

AOK Curaplan Diabetes mellitus Typ 2 der AOK Niedersachsen - Die Gesundheitskasse

Berichtstyp: Evaluationsbericht

Auswertungshalbjahre: 2003-2 bis 2012-1

Abgabedatum: 30. September 2013

Evaluatoren:

infas

infas Institut für angewandte
Sozialwissenschaft GmbH
Friedrich-Wilhelm-Str. 18
53113 Bonn

prognos

Prognos AG
Schwanenmarkt 21
40231 Düsseldorf

WIAD
Wissenschaftliches Institut der
Ärzte Deutschlands gem. e.V.

Wissenschaftliches Institut der Ärzte
Deutschlands (WIAD) gem. e.V.
Uhierstr. 78
53175 Bonn

Zusammenfassung	7
0. Einleitung	9
Tabelle 0.1 Inhalte des Evaluationsberichtes	10
0.1 Fallbezogene Auswertung nach Halbjahres-Kohorten	13
Tabelle 0.1.1 Tabellenstandard	14
Tabelle 0.1.2 Plausible Wertebereiche	16
0.2. Beispiel für eine tabellarische Darstellung	17
Tabelle 0.2.1 Muster für eine tabellarische Darstellung am Beispiel der Patienten und ihrer HbA1c-Konzentration	18
0.3 Ausgewertete Teilgruppen: Subkohorten und Kollektive	19
Berichtsteil I: Evaluation der medizinischen Inhalte	20
Auswertungskapitel 1: Patientenzahlen und -merkmale	20
Tabelle 1.1 Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung	20
Tabelle 1.2 Patientenzahlen zur Stichprobenziehung	22
Tabelle 1.3 Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert)	23
Tabelle 1.4 Mittleres Alter laut Erstdokumentation in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres	28
Tabelle 1.5 Alter laut Erstdokumentation – Verteilung auf Altersklassen für vollendete Lebensjahre zum 1.1. des Beitrittsjahres	30
Tabelle 1.6 Patienten und ihre mittlere und mediane Beobachtungszeit über alle Kohorten	32
Tabelle 1.7 Patienten und ihre mittlere und mediane Beobachtungszeit pro Kohorte	33
Tabelle 1.8 Patienten ohne medizinische Dokumentation	34
Auswertungskapitel 2: Leistungserbringer	36
Tabelle 2.1 Leistungserbringer*	37
Auswertungskapitel 3: Krankheitsverlauf nach Einschreibung	38
3.1 Risikofaktoren	39
Tabelle 3.1.1 Patienten und ihr Body-Mass-Index	40
Tabelle 3.1.2 Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation	49
Tabelle 3.1.3 Raucherquote bei allen Patienten	52
Tabelle 3.1.4 Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese in der Erstdokumentation	55
Tabelle 3.1.5 Mittlerer systolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation	69
Tabelle 3.1.6 Mittlerer diastolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation	72
3.2 Laborwerte	75
Tabelle 3.2.1 Patienten und ihre HbA1c-Konzentration	76
Tabelle 3.2.2 Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen	80
Tabelle 3.2.3 Patienten und ihre Serum-Kreatinin-Werte	87
3.3 Medikation	92
Tabelle 3.3.1 Patienten und ihre Medikation	93
3.4 Prozessparameter	111
Tabelle 3.4.1 Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Diabetes-Schulungen	112
Tabelle 3.4.2 Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Hypertonie-Schulungen	118
Tabelle 3.4.3 Patienten und ihre jährliche ophthalmologische Netzhautuntersuchung	124
3.5 Ereigniszeitanalysen bei Begleit- und Folgeerkrankungen, primären und sekundären Endpunkten	126
Tabelle 3.5.1 Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten einer Erblindung im Kollektiv der nicht erblindeten Patienten laut Erstdokumentation	127
Tabelle 3.5.2 Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten einer diabetischen Nephropathie im Kollektiv der Patienten ohne diabetische Nephropathie laut Erstdokumentation	130
Tabelle 3.5.3 Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten eines erheblich auffälligen Fußstatus bei Patienten mit unauffälligem bzw. nur leicht auffälligem Fußstatus laut Erstdokumentation	134
Tabelle 3.5.4 Ereigniszeitanalyse: Erstmalige Durchführung einer Amputation im Kollektiv der Patienten ohne Amputationen laut Erstdokumentation	141
Tabelle 3.5.5 Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten eines Herzinfarkts im Kollektiv der Patienten ohne Herzinfarkt laut Erstdokumentation	144
Tabelle 3.5.6 Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten eines Schlaganfalls im Kollektiv der Patienten ohne Schlaganfall laut Erstdokumentation	147
Tabelle 3.5.7 Ereigniszeitanalyse: Erstmalige Durchführung einer Nierenersatztherapie im Kollektiv der Patienten ohne Nierenersatztherapie	

	laut Erstdokumentation	150
Tabelle 3.5.8	Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten von primären Endpunkten bei Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte laut Erstdokumentation.	154
Tabelle 3.5.9	Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten von primären Endpunkten bei Patienten ohne primäre, aber mit Vorliegen von einem oder mehreren sekundären Endpunkten laut Erstdokumentation	158
Tabelle 3.5.10	Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten von primären oder sekundären Endpunkten bei Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte laut Erstdokumentation	162
Berichtsteil II: Evaluation der ökonomischen Inhalte		165
Auswertungskapitel 4: Patientenzahlen der Stichprobe für die Leistungsausgaben		166
Tabelle 4.1	Patienten in der Stichprobe (Anzahl)	166
Auswertungskapitel 5: Leistungsausgaben		168
Tabelle 5.1	Patienten und zugehörige Ausgaben für die ambulante ärztliche Behandlung in Euro (Stichprobe)	168
Tabelle 5.2	Patienten und zugehörige Ausgaben für die Krankenhausbehandlung in Euro (Stichprobe)	171
Tabelle 5.3	Patienten mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt im Halbjahr	174
Tabelle 5.4	Patienten und zugehörige Ausgaben für Arzneimittel in Euro (Stichprobe)	176
Tabelle 5.5	Patienten und zugehörige Ausgaben für Heilmittel in Euro (Stichprobe)	179
Tabelle 5.6	Patienten und zugehörige Ausgaben für Hilfsmittel in Euro (Stichprobe)	182
Tabelle 5.7	Patienten und zugehörige Ausgaben für Dialyse-Sachkosten in Euro (Stichprobe)	185
Tabelle 5.8	Patienten und zugehörige Ausgaben für Anschlussrehabilitation in Euro (Stichprobe)	188
Tabelle 5.9	Patienten und zugehörige Ausgaben für häusliche Krankenpflege in Euro (Stichprobe)	191
Tabelle 5.10	Patienten und zugehörige Ausgaben für Krankengeld – ohne Kinderkrankengeld – bei Anspruchsberechtigten (Stichprobe)	194
Tabelle 5.11	Patienten und zugehörige Ausgaben der vorstehenden Leistungsbereiche - Hilfsmittel und häusliche Krankenpflege ab 2006 - insgesamt in Euro (Stichprobe)	198
Auswertungskapitel 6: Kosten für Verwaltung und Qualitätssicherung		201
Tabelle 6.1	Durchschnittliche Kosten für Verwaltung und Qualitätssicherung pro DMP-Teilnehmer und Jahr und Versichertenjahre	201
Berichtsteil III: Auswertungen zur Lebensqualität		202
Abb. III.1	Übersicht über die Bildung der Sub- bzw. Summenskalen und des SF-6D-Gesamtindex	203
Auswertungskapitel 7: Rücklaufstatistik		204
Tabelle 7.1	Patienten in der Stichprobe (Anzahl)	204
Auswertungskapitel 8: Auswertungen zur Lebensqualität		206
Tabelle 8.1	Gesundheitszustand im Vergleich zum vergangenen Jahr: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	206
Tabelle 8.2	SF-36-Skala Körperliche Funktionsfähigkeit: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	209
Tabelle 8.3	SF-36-Skala Körperliche Rollenfunktion: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	213
Tabelle 8.4	SF-36-Skala Körperliche Schmerzen: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	217
Tabelle 8.5	SF-36-Skala Allgemeine Gesundheitswahrnehmung: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	221
Tabelle 8.6	SF-36-Skala Vitalität: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	225
Tabelle 8.7	SF-36-Skala Soziale Funktionsfähigkeit: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	229
Tabelle 8.8	SF-36-Skala Emotionale Rollenfunktion: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	233
Tabelle 8.9	SF-36-Skala Psychisches Wohlbefinden: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	237
Tabelle 8.10	Körperliche Summenskala	241
Tabelle 8.11	Psychische Summenskala	245
Tabelle 8.12	SF-6D-Gesamtindex: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	249
Anhang A: Auswertung für Patienten ohne Endpunkte		254
Auswertungskapitel A.1: Patientenzahlen und -merkmale		255
Tabelle A.1.1	Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung, Subkohorte ohne Endpunkte	255
Tabelle A.1.3	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte ohne Endpunkte	257
Tabelle A.1.4	Mittleres Alter laut Erstdokumentation in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte ohne Endpunkte	262
Tabelle A.1.5	Alter laut Erstdokumentation – Verteilung auf Altersklassen für vollendete Lebensjahre zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte ohne Endpunkte	264
Tabelle A.1.8	Patienten ohne medizinische Dokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte	266

Auswertungskapitel A.3: Krankheitsverlauf nach Einschreibung	268
A.3.1 Risikofaktoren	269
Tabelle A.3.1.2 Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte	270
Tabelle A.3.1.3 Raucherquote bei allen Patienten, Subkohorte ohne Endpunkte	273
Tabelle A.3.1.4 Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte	276
Tabelle A.3.1.5 Mittlerer systolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte	291
Tabelle A.3.1.6 Mittlerer diastolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte	294
A.3.2 Laborwerte	297
Tabelle A.3.2.1 Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte ohne Endpunkte	298
Tabelle A.3.2.2 Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte ohne Endpunkte	302
Anhang B: Auswertung für Patienten mit primären Endpunkten	309
Auswertungskapitel B.1: Patientenzahlen und -merkmale	310
Tabelle B.1.1 Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung, Subkohorte mit primären Endpunkten	310
Tabelle B.1.3 Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit primären Endpunkten	312
Tabelle B.1.4 Mittleres Alter laut Erstdokumentation in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit primären Endpunkten	317
Tabelle B.1.5 Alter laut Erstdokumentation – Verteilung auf Altersklassen für vollendete Lebensjahre zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit primären Endpunkten	319
Tabelle B.1.8 Patienten ohne medizinische Dokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten	321
Auswertungskapitel B.3: Krankheitsverlauf nach Einschreibung	323
B.3.1 Risikofaktoren	324
Tabelle B.3.1.2 Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten	325
Tabelle B.3.1.3 Raucherquote bei allen Patienten, Subkohorte mit primären Endpunkten	328
Tabelle B.3.1.4 Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten	331
Tabelle B.3.1.5 Mittlerer systolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten	342
Tabelle B.3.1.6 Mittlerer diastolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten	345
B.3.2 Laborwerte	348
Tabelle B.3.2.1 Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte mit primären Endpunkten	349
Tabelle B.3.2.2 Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit primären Endpunkten	353
Anhang C: Auswertung für Patienten nur mit sekundären Endpunkten	360
Auswertungskapitel C.1: Patientenzahlen und -merkmale	361
Tabelle C.1.1 Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	361
Tabelle C.1.3 Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	363
Tabelle C.1.4 Mittleres Alter laut Erstdokumentation in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	368
Tabelle C.1.5 Alter laut Erstdokumentation – Verteilung auf Altersklassen für vollendete Lebensjahre zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	370
Tabelle C.1.8 Patienten ohne medizinische Dokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	372
Auswertungskapitel C.3: Krankheitsverlauf nach Einschreibung	374
C.3.1 Risikofaktoren	375
Tabelle C.3.1.2 Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	376
Tabelle C.3.1.3 Raucherquote bei allen Patienten, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	379
Tabelle C.3.1.4 Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	382
Tabelle C.3.1.5 Mittlerer systolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	400
Tabelle C.3.1.6 Mittlerer diastolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	403
C.3.2 Laborwerte	406
Tabelle C.3.2.1 Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	407
Tabelle C.3.2.2 Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	411

Anhang D: Risikoadjustierter Berichtsteil	418
Tabelle D.1 Übersicht über die Zielwerte, Kollektivabgrenzung und die zugehörigen Gesamtmittelwerte	419
D.3 Krankheitsverlauf nach Einschreibung	420
D.3.1 Risikofaktoren	421
Tabelle D.3.1.1 Risikofaktoren: Body-Mass-Index 1 - Auswertungen einschließlich Beitrittshalbjahr	421
Tabelle D.3.1.2 Risikofaktoren: Body-Mass-Index 2 - Auswertungen einschließlich Beitrittshalbjahr	421
Tabelle D.3.1.3 Risikofaktoren: Rauchen 1 - Auswertungen einschließlich Beitrittshalbjahr	422
Tabelle D.3.1.4 Risikofaktoren: Rauchen 2 - Auswertungen einschließlich Beitrittshalbjahr	422
Tabelle D.3.1.5 Risikofaktoren: Hypertonie - Auswertungen einschließlich Beitrittshalbjahr	422
D.3.2 Laborwerte	423
Tabelle D.3.2.1 Laborwerte: HbA1c 1 - Auswertungen einschließlich Beitrittshalbjahr	423
Tabelle D.3.2.2 Laborwerte: HbA1c 2 - Auswertungen einschließlich Beitrittshalbjahr	423
Tabelle D.3.2.3 Laborwerte: Serum-Kreatinin - Auswertungen einschließlich Beitrittshalbjahr	423
D.3.4 Prozessparameter: Durchgeführte Schulungen und Untersuchungen	424
Tabelle D.3.4.1 Prozessparameter: Diabetesschulung 1 - Auswertungen ohne Beitrittshalbjahr	424
Tabelle D.3.4.2 Prozessparameter: Diabetesschulung 2 - Auswertungen ohne Beitrittshalbjahr	424
Tabelle D.3.4.3 Prozessparameter: Hypertonieschulung 1 - Auswertungen ohne Beitrittshalbjahr	424
Tabelle D.3.4.4 Prozessparameter: Hypertonieschulung 2 - Auswertungen ohne Beitrittshalbjahr	424
Tabelle D.3.4.5 Prozessparameter: Ophthalmologische Netzhautuntersuchung - Auswertungen ohne Beitrittshalbjahr	425
D.3.5 Begleit- und Folgeerkrankungen	426
Tabelle D.3.5.1 Begleit- und Folgeerkrankungen: Herzinfarkt - Auswertungen ohne Beitrittshalbjahr	426
Tabelle D.3.5.2 Begleit- und Folgeerkrankungen: Schlaganfall - Auswertungen ohne Beitrittshalbjahr	426
Tabelle D.3.5.3 Begleit- und Folgeerkrankungen: Erheblich auffälliger Fußstatus - Auswertungen ohne Beitrittshalbjahr	426
Tabelle D.3.5.4 Begleit- und Folgeerkrankungen: Diabetische Nephropathie - Auswertungen ohne Beitrittshalbjahr	426
Tabelle D.3.5.5 Begleit- und Folgeerkrankungen: Diabetische Retinopathie - Auswertungen ohne Beitrittshalbjahr	426
D.3.6 Therapien	427
Tabelle D.3.6.1 Therapien: Nierenersatztherapie - Auswertungen ohne Beitrittshalbjahr	427
D.3.7 Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier	428
Tabelle D.3.7.1 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=4, Tod t=5): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier	428
Tabelle D.3.7.2 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=5, Tod t=6): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier	428
Tabelle D.3.7.3 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=6, Tod t=7): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier	428
Tabelle D.3.7.4 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=7, Tod t=8): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier	429
Tabelle D.3.7.5 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte (t=8, Tod t=9): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier	429
Tabelle D.3.7.6 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=9, Tod t=10): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier	429
Tabelle D.3.7.7 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=10, Tod t=11): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier	429
Tabelle D.3.7.8 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=11, Tod t=12): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier	430
Tabelle D.3.7.9 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=12, Tod t=13): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier	430
Tabelle D.3.7.10 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=13, Tod t=14): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier	430
Tabelle D.3.7.11 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=14, Tod t=15): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier	430
D.3.8 Endpunktfreiheit	431
Tabelle D.3.8.1 Endpunktfreiheit	431
D.5 Leistungsausgaben	432
Tabelle D.5.1 Leistungsausgaben: Ambulante ärztliche Behandlung und häusliche Krankenpflege - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre	432
Tabelle D.5.2 Leistungsausgaben: Krankenhausbehandlung und Anschlussrehabilitation - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre	432
Tabelle D.5.3 Leistungsausgaben: Arzneimittel - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre	432
Tabelle D.5.4 Leistungsausgaben: Heil- und Hilfsmittel, sowie Dialyse-Sachkosten - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre	432
Tabelle D.5.5 Leistungsausgaben: Krankengeld bei anspruchsberechtigten Patienten - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre	433
Tabelle D.5.6 Leistungsausgaben: Insgesamt - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre	433

Anhang E: Methodik und Datengrundlage	434
E.1 Datengrundlage	434
Abb. E.1.1 Datenfluss im Rahmen des DMP DM2 unter vertraglicher Beteiligung der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) (Regelfall) - ab eDMP	435
E.2 Qualitätssicherung	437
E.3 Sonderfälle bei den medizinischen Datensätzen	438
Tabelle E.3.1 Medizinische Daten: Umgang bei mehreren Dokumentationen in einem Berichtshalbjahr	439
E.4 Modellbildung für die Risikoadjustierung	440
Tabelle E.4.1 Medizinische Zielwerte	441
Tabelle E.4.2 Ökonomische Zielwerte	441
Tabelle E.4.3 Gemessene Ereigniszeiten und Zahl der Bindungen bei primären Endpunkten, sekundären Endpunkten und Tod	442
Tabelle E.4.4 Übersicht über den gemeinsamen Kovariatenatz für die Modellierung	445
Anhang F: Glossar	448

Zusammenfassung

Ausgeschiedene Patienten/-innen

Patienten/-innen können im Zeitverlauf aus dem Programm ausscheiden. Gründe für das Ausscheiden sind: Beendigung durch den Patienten/die Patientin, Ausschluss des Patienten/der Patientin durch die Krankenkasse auf Grund der Nichterfüllung vorgegebener Kriterien oder Tod des Patienten/der Patientin.

Im zweiten Teil der Tabelle werden die wichtigsten Ergebnisse und Entwicklungen für die ausgewählten sieben medizinischen Indikatoren (Body-Mass-Index, Raucheranteil, diastolische und systolische Blutdruckwerte, HbA1c-Laborwerte, Patienten/-innen mit spezifischer Medikation, Diabetes-Schulungen und Auftreten von Folgeschäden/Endpunkten) zusammenfassend dargestellt.

Body-Mass-Index (BMI)

.Der BMI ist eine Maßzahl zur Bewertung des Körpergewichts, in die auch die Körpergröße mit einbezogen wird.

Er wird berechnet aus dem Körpergewicht in kg und der Körpergröße in m im Quadrat ($BMI=kg/m^2$). BMI-Werte unter $25 kg/m^2$ sind als normalgewichtig, BMI-Werte zwischen 25 und $30 kg/m^2$ als leicht übergewichtig und BMI-Werte über $30 kg/m^2$ als übergewichtig (adipös) anzusehen.

Raucheranteil

Zigarettenrauch hat zahlreiche negative Einflüsse auf den Stoffwechsel und das Herz-Kreislauf-System, die die diabetesbedingten Folgeerkrankungen teilweise potenzieren können. In DMP sind Veränderungen im Rauchverhalten der Patienten/-innen, die letztlich zur Reduktion des Raucheranteils im Patientenkollektiv führen, daher bedeutende Therapieziele.

Blutdruck (systolisch/diastolisch)

Ein erhöhter Blutdruck (Hypertonus) hat ebenfalls zahlreiche negative Einflüsse auf das Herz-Kreislauf-System, die die diabetesbedingten Folgeerkrankungen an den Gefäßen potenzieren können. Eine (medikamentöse) Einstellung der erhöhten Blutdruckwerte in den Normalbereich ist daher ein wichtiges Therapieziel in DMP. Die Entwicklung des mittleren diastolischen sowie des mittleren systolischen Blutdruckwertes ist für das Kollektiv der Hypertoniker dokumentiert, d.h. für diejenigen Diabetes-Patienten/-innen, die zum Zeitpunkt der Erstdokumentation als Hypertoniker eingestuft wurden. Dazu zählen ausschließlich Patienten/-innen für welche die Hypertonie über den entsprechenden Anamnesebefund dokumentiert ist. Die zum Zeitpunkt der Erstdokumentation gemessenen Blutdruckwerte werden nicht berücksichtigt.

Dem unteren Druckwert der Blutdruckkurve, dem so genannten diastolischen Wert, kommt eine besondere diagnostische Bedeutung zu, da er permanent auf den Gefäßwänden lastet. Der obere Druckwert der Blutdruckkurve, der so genannte systolische Wert, lastet hingegen nur kurzzeitig auf den Gefäßwänden.

Laborwert HbA1c

.Langfristig erhöhte Blutzuckerwerte führen zu einem Einbau von Zuckerresten in den Blutfarbstoff Hämoglobin (Hb). Während die Messung des Blutzuckerwertes nur eine Momentaufnahme der aktuellen Stoffwechsellage liefert, kann durch Bestimmung des Anteils von glykolisiertem Hämoglobin (HbA1c) als Parameter der diabetischen Stoffwechselkontrolle im Sinne eines „Blutzuckergedächtnisses“ der mittlere Blutzuckerspiegel der vergangenen (4-12) Wochen beurteilt werden. Bei Stoffwechsellgesunden liegt der Anteil unter 6,5%.

Antidiabetische Medikation

Neben Gewichtsreduktion, Ernährungsumstellung sowie ausreichender Bewegung - wodurch ein Teil der Patienten/-innen potenziell keine Arzneimitteltherapie mehr benötigt - besteht die Therapie des Diabetes mellitus in der Anwendung von Blutzuckerspiegel-senkenden Arzneimitteln. In der tabellarischen Ergebnisdarstellung des Berichts sind die Anteile der mit speziellen Arzneimittelgruppen (Insulin, Metformin, etc.) behandelten Patienten/-innen detailliert aufgeführt. An dieser Stelle wird lediglich die Gesamtheit der Patienten/-innen mit antidiabetischer Medikation betrachtet.

Diabetes-Schulungen

Da bei der Erkrankung Diabetes sowohl eine Reihe von Verhaltensänderungen (Ernährung, Gewichtseinstellung, Bewegung, Tabakkonsum) als auch Therapietreue und Selbstmanagement der Patienten/-innen sich positiv auf den Arzneimittelbedarf und das Risiko diabetesbedingter Folgeerkrankungen (Mikro- und Makroangiopathie und Neuropathie) auswirken, sind zum Zeitpunkt der Diagnosestellung, aber auch im weiteren Verlauf der Erkrankung, Schulungsmaßnahmen unverzichtbar.

Zu beachten ist, dass die durch die 9. Risikostrukturausgleich-Änderungsverordnung bedingte Modifizierung der Dokumentationsbögen an dieser Stelle die Vergleichbarkeit einschränkt.

Folgeschäden/Endpunkte

Das wichtigste Ziel in der Behandlung eines Diabetes besteht in der Verhinderung bzw. Verzögerung des Auftretens von diabetesbedingten Folgeerkrankungen. Ergebnisse hierzu sind jedoch erst mittel- bis langfristig zu erwarten. Der Berichtsteil enthält eine detaillierte Übersicht über das Auftreten einzelner Folgeerkrankungen (z.B. an Gefäßen, Nerven, Niere und Netzhaut). An dieser Stelle wird für die Gesamtheit der Patienten/-innen mit Folgeerkrankungen nur nach primären und sekundären Endpunkten unterschieden. Als primäre, d.h. gravierende Endpunkte gelten Herzinfarkt, Schlaganfall, Amputation und Blindheit. Sekundäre, d.h. weniger gravierende Endpunkte sind diabetische Nephropathie, diabetische Neuropathie, ein auffälliger Fußstatus, periphere arterielle Verschlusskrankheit und diabetische Retinopathie.

Tabellarische Zusammenfassung

Im ersten Teil der folgenden Tabelle wird dargestellt, wie viele Patienten/-innen in das Programm starteten, wie viele von Ihnen im Auswertungszeitraum ausschieden und welche Altersstruktur die Programmteilnehmer/-innen aufweisen. Sollten in der tabellarischen Zusammenfassung einzelne Zellen nicht befüllt sein, liegt der Grund in zu geringen Patientenzahlen, aufgrund derer die jeweilige Auswertung nicht durchgeführt werden konnte.

Disease-Management-Programm AOK Curaplan Diabetes mellitus Typ 2 der AOK Niedersachsen - Die Gesundheitskasse							
Variablen			Messzeitpunkt			Tabellen-Nr. im Bericht	
Allgemeine Programm- und Patientendaten	Programmlaufzeit	Starthalbjahr			2003-2	1.1	
		letztes Berichtshalbjahr			2012-1	1.1	
		Gesamtlaufzeit bis letztes Berichtshalbjahr (in Jahren)			9	1.1	
	Teilnehmerinnen und Teilnehmer	Anzahl im letzten Berichtshalbjahr				147694	1.1.
		insgesamt seit dem Start eingeschriebene Patientinnen und Patienten				256800	1.1.
		Anteil Männer (in%)				46.8	1.1
		Anteil Frauen (in%)				53.2	1.1
		Anteil der ausgeschiedenen Patientinnen und Patienten				44.8	1.3
Mittleres Alter der Patientinnen und Patienten (gewichtet, in Jahren)		Beitritts- halbjahr			64.6	1.4	
Medizinische Inhalte	Body Mass Index	durchschnittlicher BMI der erwachsenen Patientinnen und Patienten (in kg/m ²)	Beitritts- halbjahr	Max:	31.5	3.1.1	
			zehntes Folge- halbjahr*	Max:	31.1		
	Raucheranteil	Anteil der Raucherinnen und Raucher in der Gruppe der Raucherinnen und Raucher (laut Erstdokumentation) (in%)	zehntes Folge- halbjahr*	Max:	65.8	3.1.2	
	Blutdruck	Mittlerer systolischer Blutdruck im Kollektiv der Hypertoniker (gewichtet, in mmHg)	zehntes Folge- halbjahr*		137.5	3.1.5	
			zehntes Folge- halbjahr*		78.7		3.1.6
	Laborwert HbA1c	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration	Beitritts- halbjahr	Max:	7.3	3.2.1	
			zehntes Folge- halbjahr*	Max:	7.2		
	Medikation	Anteil der Patientinnen und Patienten, die mit diabetesspezifischer Medikation behandelt werden	Beitritts- halbjahr	Max:	87.5	3.3.1	
			zehntes Folge- halbjahr*	Max:	90.3		
	Patientenschulungen	Anteil der Patientinnen und Patienten, die an einer Diabetesschulung teilgenommen haben, an denjenigen, denen eine Schulung empfohlen worden ist	zehntes Folge- halbjahr*	Max:	53.2	3.4.1	
		Anteil der Patientinnen und Patienten, die an einer Hypertonieschulung teilgenommen haben, an denjenigen, denen eine Schulung empfohlen worden ist	zehntes Folge- halbjahr*	Max:	31.8	3.4.2	
	Begleit- und Folgeerkrankungen: primäre und sekundäre Endpunkte	Anteil der Patientinnen und Patienten mit primären Endpunkten bei Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte laut Erstdokumentation	alle Kohorten, alle Halbjahre**	Max:	3.1	3.5.8	
Anteil der Patientinnen und Patienten mit primären oder sekundären Endpunkten bei Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte laut Erstdokumentation		alle Kohorten, alle Halbjahre**	Max:	17.2	3.5.10		

* gilt nur für Kohorten mit zehn oder mehr Folgehalbjahren

** mit Ausnahme des Beitritts-
halbjahres

0. Einleitung

Die Disease-Management-Programme (DMP) zielen darauf ab, die medizinische Versorgung chronisch kranker Patientinnen und Patienten flächendeckend qualitativ zu verbessern. Die Behandlung von Patienten wird über den gesamten Verlauf einer chronischen Krankheit und über die Grenzen der einzelnen Leistungserbringer hinweg koordiniert sowie auf der Grundlage medizinischer Evidenz optimiert. Die Patienten sollen systematisch, kontinuierlich und individuell betreut werden, um so den Verlauf der ausgewählten chronischen Krankheiten dauerhaft positiv zu beeinflussen.

Den gesetzlichen Rahmen für die Implementierung von DMP bildet das Risikostruktur-Ausgleichs-Reformgesetz, das seit dem 1. Januar 2002 in Kraft ist. Das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) erlässt die Rechtsgrundlagen zur Umsetzung von DMP insbesondere als Änderungsverordnungen zur Risikostrukturausgleichs-Verordnung (RSAV). Auf dieser Basis können die Krankenkassen ihre strukturierten Behandlungsprogramme entwickeln und beim Bundesversicherungsamt (BVA) einreichen. Das BVA prüft, ob die Programme den gesetzlichen Kriterien entsprechen und erteilt nach positiver Entscheidung seine Zulassung. Ein Zulassungskriterium ist dabei die Evaluation der DMP. Entsprechend der gesetzlichen Vorgabe hat das BVA (Mindest-) Anforderungen für die Evaluation der unterschiedlichen Behandlungsprogramme erarbeitet. Hauptziel der Evaluation ist es, zu überprüfen,

- inwieweit die Ziele des Programms erreicht werden konnten,
- inwieweit die Einschreibekriterien eingehalten wurden und
- wie sich die Kosten der Versorgung im strukturierten Behandlungsprogramm entwickeln.

Entsprechend den Kriterien des BVA sind die medizinischen Inhalte aus den Dokumentationen der Ärzte, die Kosten für die einzelnen Leistungserbringer bzw. -bereiche aus den Routinedaten der Krankenkassen, sowie die Veränderungen der subjektiven Lebensqualität der Patienten durch deren schriftliche Befragung zu untersuchen und Zusammenhänge zwischen diesen Ebenen aufzuzeigen. Die Evaluation zeichnet sich dadurch aus, dass für die den Programmen zugrunde liegenden Indikationen erstmalig in großem Umfang medizinische Daten patientenbezogen erhoben und mit weiteren Daten verknüpft werden.

Während in der Anfangsphase der Evaluation die DMP in Abhängigkeit von ihrer Laufzeit – und damit bei unterschiedlichem Programmstart zu unterschiedlichen Zeitpunkten – zu evaluieren waren, gilt seit 1. Juli 2008 eine stichtagsbezogene Regelung. Für die Indikation Diabetes mellitus Typ 2 sind sämtliche DMP zum 30.09.2009 zu evaluieren. Anschließend erfolgt alle zwei Jahre eine Aktualisierung, d.h. zum 30.09.2011, zum 30.09.2013, etc.

Tabelle 0.1 gibt eine Übersicht darüber, welchen Inhalt der vorliegende Evaluationsbericht umfasst. Die in den Evaluationskriterien vorgesehenen geschlechtsspezifischen Zusatzauswertungen sind darin nicht enthalten. Sie werden in einem gesonderten Genderbericht ausgewiesen, für den bundesweite und kassenarten übergreifende (AOK, Knappschaft) Auswertungen vorgenommen werden.

Tabelle 0.1 **Inhalte des Evaluationsberichtes**

Auswertungskapitel	Inhalte
Berichtsteil I: Evaluation der medizinischen Inhalte	
1. Patientenzahlen und -merkmale	<ul style="list-style-type: none"> - Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung - Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert) - Mittleres Alter in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres - Alter - Verteilung auf Altersklassen für vollendete Lebensjahre zum 1.1. des Beitrittsjahres - Patienten und ihre Beobachtungszeit - Patienten ohne medizinische Dokumentation
2. Leistungserbringer	Ärzte und stationäre Einrichtungen
3. Krankheitsverlauf nach Einschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Gewichtsentwicklung (BMI) - Raucherstatus - Hypertonus - HbA1c-Werte - Serum-Kreatinin-Werte - Medikation - Wahrnehmung von Schulungen - Augenärztliche Untersuchung <p>Ereigniszeitanalysen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erblindung - Nephropathie - erheblich auffälliger Fußstatus - Amputation - Herzinfarkt - Schlaganfall - Nierenersatztherapie - primäre und sekundäre Endpunkte
Berichtsteil II: Evaluation der ökonomischen Inhalte	
4. Patientenzahlen der Stichprobe für die Leistungsausgaben	<ul style="list-style-type: none"> - Patientenzahlen - Ausscheiden aus dem Programm
5. Leistungsausgaben (Stichprobe)	<p>Leistungsausgaben für die nachfolgenden Bereiche insgesamt und einzeln:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ambulante ärztliche Behandlung - Krankenhausbehandlung - Arzneimittel - Heilmittel - Hilfsmittel - Anschlussrehabilitation - Häusliche Krankenpflege - Krankengeld für Patienten mit Krankengeldanspruch - Dialyse-Sachkosten - Leistungsausgaben der Patienten insgesamt <p>Patienten mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt Patienten mit Krankengeldanspruch und Krankengeldbezug: Patienten mit Krankengeldbezug</p>
6. Kosten für Verwaltung und Qualitätssicherung	Durchschnittliche Kosten pro Patientenjahr

Auswertungskapitel	Inhalte
Berichtsteil III: Auswertungen zur Lebensqualität*	
7. Patientenzahlen der Stichprobe für den SF36	Patientenzahlen und Rücklaufquote
8. Veränderung der subjektiven Lebensqualität (Stichprobe)	Gesundheitszustand im Vergleich zum Vorjahr - Körperliche Funktionsfähigkeit - Körperliche Rollenfunktion - Körperliche Schmerzen - Allgemeine Gesundheitswahrnehmung - Vitalität - Soziale Funktionsfähigkeit - Emotionale Rollenfunktion - Psychisches Wohlbefinden - Körperliche Summenskala - Psychische Summenskala - SF-6D-Gesamtindex
Anhang A: Auswertung für Patienten ohne Endpunkte	
Anhang B: Auswertung für Patienten mit primären Endpunkten	
Anhang C: Auswertung für Patienten mit sekundären Endpunkten	
Anhang D: Risikoadjustierte Auswertungsergebnisse	
Anhang E: Methodik und Datengrundlage	
Anhang F: Glossar	

*Die Lebensqualitätsbefragung wird vom BVA erstmalig ab der 2. Halbjahreskohorte 2006 gefordert

Um eine Vergleichbarkeit aller Evaluationsberichte zu gewährleisten, hat das BVA verbindliche Vorgaben für die Datenauswertung gemacht und in den Kriterien des Bundesversicherungsamts zur Evaluation strukturierter Behandlungsprogramme in der Version 5.4 vom 04. Dezember 2012 veröffentlicht. In Abstimmung mit den Spitzenverbänden der Krankenkassen und den beteiligten Evaluatoren wurden konkrete Berechnungsvorschriften zur Auswertung der Daten erarbeitet und in einem internen Prozess validiert.

Das vom Gesetzgeber vorgesehene Evaluationsvorhaben ist durch den vorgegebenen Kriterienkatalog formalisiert und basiert in erster Linie auf einer deskriptiven Auswertung der Daten. Eine Verlaufsbeobachtung wird durch die Dokumentation einzelner Messzeitpunkte in Halbjahresabschnitten ermöglicht. Nach Vorlage der Evaluationsberichte wird vom BVA ein Vergleich der Programme untereinander vorgenommen. Um eine Vergleichbarkeit im Hinblick auf die Patientenpopulation herzustellen, erfolgt dazu eine risikoadjustierte Schätzung der interessierenden Parameter.

Der vorliegende Bericht evaluiert das Disease-Management-Programm „AOK Curaplan Diabetes mellitus Typ 2“ der AOK zur Behandlung von Diabetes mellitus Typ 2 in der Antragsregion Niedersachsen. Die Akkreditierung für das Programm wurde am 01.07.2003, also im Halbjahr 2003-2 erteilt. In diesem Evaluationsbericht werden die Teilnehmer des Programms vom Zeitpunkt Ihres Beitritts bis einschließlich des Halbjahres 2012-1 beobachtet. Am AOK Curaplan Diabetes mellitus Typ 2 nehmen die Versicherten der AOK Niedersachsen und gegebenenfalls länderübergreifend betreute AOK-Versicherte anderer Regionen teil.

Zu beachten sind die Auswirkungen der Fusion von Knappschaft und See-Krankenkasse zum 1.1.2008 auf die Evaluationsberichte. Die Fusion wurde bezüglich der DMPs zum 1.4.2008 umgesetzt, also in der Mitte des Halbjahres 2008-1.¹ Während Versicherte der ehemaligen See-Krankenkasse bis zu diesem Zeitpunkt an den DMPs der AOK teilnahmen, nehmen sie seitdem als Knappschaftsversicherte an den DMPs der Knappschaft teil.² Auswertungstechnisch sind nach den Vorgaben des BVA die ehemaligen See-Versicherten ab den Berichten, die das Halbjahr 2008-1 umfassen, den Knappschafts-Berichten zuzuordnen. Folglich enthält der Knappschaftsbericht in den Auswertungshalbjahren bis einschließlich 2008-1 auch Versicherte, die in diesen Halbjahren Teilnehmer der AOK-Programme waren. Umgekehrt werden in den AOK-Berichten dieser Halbjahre diejenigen Programmteilnehmer der AOK-Programme nicht mehr ausgewiesen, die der ehemaligen See-Krankenkasse angehörten.

Für den vorliegenden Bericht ist zudem die Fusion von AOK Niedersachsen und IKK Niedersachsen relevant, die bezüglich der DMPs zum 1.4.2010 umgesetzt wurde. Ab diesem Zeitpunkt nahmen die Versicherten der ehemaligen IKK Niedersachsen nicht mehr an den DMPs der IKK teil, sondern an den DMPs der AOK Niedersachsen. Die Patientenmerkmale und die dokumentierten medizinischen Parameter der ehemaligen IKK-Versicherten werden mit ihrem historischen Fallverlauf im vorliegenden Evaluationsbericht der AOK Niedersachsen berücksichtigt. Die stichprobenbasierten Auswertungen, d.h. zu den Leistungsausgaben und zum SF36, sind davon ausgenommen. Für Berichtsteil I gilt also, dass in den Halbjahren bis einschließlich 2010-1 auch Versicherte ausgewertet werden, die in diesen Halbjahren ursprünglich Teilnehmer der IKK-Programme waren. Daher können die Patientenzahlen höher ausfallen als die Patientenzahlen in den DM2-Berichten vom September 2009.

Außerdem ist zu berücksichtigen, dass in den vorliegenden DM2-Berichten Daten aus eDMP enthalten sind. Ab dem Halbjahr 2008-2 kann daher - je nach Auswertungsinhalt - die Vergleichbarkeit der Auswertungsinhalte eingeschränkt sein. Zum einen werden seit eDMP einige Parameter auf geänderte Art und Weise erfasst. Zum anderen besteht - je nach Praxissoftware - seit eDMP die Möglichkeit, auf ergänzende Patienteninformationen zuzugreifen, so dass ggf. ein bisher möglicherweise unterrepräsentierter Parameter korrigiert dargestellt wird.

Um das Verständnis des vorliegenden Evaluationsberichtes zu erleichtern, wird in den folgenden Ausführungen die Auswertung nach Halbjahres-Kohorten beschrieben und anhand einer Beispieltabelle illustriert. Anschließend werden diejenigen Untergruppen erläutert, für die gesonderte Auswertungen vorgenommen werden. Fachbegriffe, die im Text und in den Tabellen verwendet werden, werden im Glossar am Ende des Anhangs erläutert. Ebenfalls im Anhang werden Methodik und Datengrundlage für die Auswertungen in diesem Evaluationsbericht beschrieben.

Zur Vereinfachung wird im folgenden von „Patienten“, „Teilnehmern“ und „Personen“ usw. gesprochen. Damit sind jedoch stets männliche und weibliche Personen gemeint.

¹ Da die Evaluation halbjahresbezogen erfolgt, ergeben sich aus dieser Umstellung mitten im Halbjahr zwangsläufig Unschärfen in der Evaluation des Halbjahres 2008-1.

² Eine Ausnahme bilden die DMPs zur Behandlung von Diabetes mellitus Typ 1 und 2 in der Antragsregion Mecklenburg-Vorpommern. In diesen beiden Fällen hatte die Knappschaft bis zum Fusionszeitpunkt keine eigenen Programme angeboten.

0.1 Fallbezogene Auswertung nach Halbjahres-Kohorten

Mit dem Start des Programms werden sukzessive neue Patienten in das Programm eingeschrieben. Da für die Auswertung von Interesse ist, wie sich Krankheitsverlauf und Leistungsausgaben der Patienten mit zunehmender Teilnahmedauer am DMP verändern und wie sich die subjektive Lebensqualität entwickelt, kann die Auswertung nicht für die Gesamtheit dieser Patienten und damit unabhängig vom Einschreibedatum vorgenommen werden. Vielmehr werden die jeweils neu eingeschriebenen Patienten halbjährlich zusammengefasst als Halbjahres-Kohorte betrachtet.

Der Kohortenansatz, im vorliegenden Fall die Betrachtung von Eintrittskohorten, erlaubt die Erfassung von kohortenspezifischen Effekten. Der Kohortenansatz wird häufig verwendet, um Alters-, Kohorten- und Periodeneffekte zu differenzieren. Im vorliegenden Fall der Betrachtung von Eintrittskohorten, die jeweils über ein halbes Jahr zusammengefasst sind, ist insbesondere die Berücksichtigung von Periodeneffekten („Lerneffekte“ innerhalb der einzelnen DMP, Veränderungen der DMP, Veränderungen relevanter Randbedingungen) bedeutsam.

Die Halbjahres-Kohorten werden im Folgenden in Abhängigkeit vom Kalenderhalbjahr ihrer Einschreibung als „Kohorte 2003-1“, Kohorte „2003-2“, „Kohorte 2004-1“ etc. benannt. Je nach Eintritt des einzelnen Teilnehmers in das Programm kann das Beitrittsjahr weniger als sechs Monate umfassen. Tabelle 0.1.1. verdeutlicht beispielhaft den sich daraus ergebenden Tabellenstandard für ein DMP, das im Halbjahr 2003-1 begann: Jede Zeile beinhaltet die Daten jeweils einer Kohorte. In der ersten Spalte ist für jede Kohorte ausgewiesen, in welches Kalenderhalbjahr der Eintritt der jeweiligen Kohortenmitglieder in das DMP fiel. In der zweiten Spalte ist der Wert des ausgewerteten Parameters für das Beitrittsjahr dargestellt. In der dritten Spalte wird der Wert für das zweite Halbjahr der Programmteilnahme ausgewiesen, in der vierten Spalte für das dritte Halbjahr etc.. Zu beachten ist dabei, dass die Spaltenüberschriften sich auf die **Teilnahme-Halbjahre** der Patienten beziehen. Für jede Halbjahres-Kohorte fällt das x-te Teilnahmehalbjahr in unterschiedliche Kalenderhalbjahre.

Tabelle 0.1.1 Tabellenstandard

Eintrittszeitpunkt	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	19. Halbjahr	20. Halbjahr
2003-1	Wert für 2003-1	Wert für 2003-2	Wert für 2004-1	Wert für 2004-2	Wert für 2005-1	Wert für 2005-2	Wert für 2006-1	Wert für 2006-2	Wert für 2007-1	Wert für 2007-2	Wert für 2008-1	Wert für 2008-2	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...
2003-2	Wert für 2003-2	Wert für 2004-1	Wert für 2004-2	Wert für 2005-1	Wert für 2005-2	Wert für 2006-1	Wert für 2006-2	Wert für 2007-1	Wert für 2007-2	Wert für 2008-1	Wert für 2008-2	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...	
2004-1	Wert für 2004-1	Wert für 2004-2	Wert für 2005-1	Wert für 2005-2	Wert für 2006-1	Wert für 2006-2	Wert für 2007-1	Wert für 2007-2	Wert für 2008-1	Wert für 2008-2	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...		
2004-2	Wert für 2004-2	Wert für 2005-1	Wert für 2005-2	Wert für 2006-1	Wert für 2006-2	Wert für 2007-1	Wert für 2007-2	Wert für 2008-1	Wert für 2008-2	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...			
2005-1	Wert für 2005-1	Wert für 2005-2	Wert für 2006-1	Wert für 2006-2	Wert für 2007-1	Wert für 2007-2	Wert für 2008-1	Wert für 2008-2	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...				
2005-2	Wert für 2005-2	Wert für 2006-1	Wert für 2006-2	Wert für 2007-1	Wert für 2007-2	Wert für 2008-1	Wert für 2008-2	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...					
2006-1	Wert für 2006-1	Wert für 2006-2	Wert für 2007-1	Wert für 2007-2	Wert für 2008-1	Wert für 2008-2	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...						
2006-2	Wert für 2006-2	Wert für 2007-1	Wert für 2007-2	Wert für 2008-1	Wert für 2008-2	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...							
2007-1	Wert für 2007-1	Wert für 2007-2	Wert für 2008-1	Wert für 2008-2	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...								
2007-2	Wert für 2007-2	Wert für 2008-1	Wert für 2008-2	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...									
2008-1	Wert für 2008-1	Wert für 2008-2	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...										
2008-2	Wert für 2008-2	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...											
2009-1	Wert für 2009-1	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...												
2009-2	Wert für 2009-2	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...													
2010-1	Wert für 2010-1	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...														
2010-2	Wert für 2010-2	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...															
2011-1	Wert für 2011-1	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...																
2011-2	Wert für 2011-2	Wert für 2012-1	...																	
2012-1	Wert für 2012-1	...																		
...	...																			

Abweichend von diesem Standard erfolgt für einige Parameter eine jährliche Darstellung. So werden die durchschnittlichen Kosten für Verwaltung und Qualitätssicherung kalenderjährlich dargestellt.

Die zentrale Abgrenzung für die tabellarische Darstellung ist, wie oben erläutert, die Halbjahres-„**Kohorte**“, der alle diejenigen Patienten zugeordnet werden, die sich im selben Kalenderhalbjahr in ein DMP eingeschrieben haben. Ausschlaggebend dafür, welcher Kohorte der Patient zugeordnet wird, ist das Unterschriftsdatum des Arztes auf der **Erstdokumentation**. Wurde die Erstdokumentation beispielsweise mit Datum vom 30.06.2004 unterschrieben, wird der Patient der Kohorte 2004-1 zugeordnet. Wurde die Erstdokumentation am 1.7.2004 unterschrieben, wird der Patient der Kohorte 2004-2 zugerechnet. Bei allen weiteren Dokumentationen, die in den folgenden Halbjahren erstellt werden, spricht man von **Folgedokumentationen**.

Erreicht eine Kohorte nicht die Mindestgröße von 10 Teilnehmern, werden für die entsprechenden Patienten keine Auswertungen vorgenommen. Die Mindestgröße von 10 Patienten bedeutet aber auch, dass Auswertungen für relativ geringe Fallzahlen möglich sind. Bei der Interpretation der Ergebnisse sind daher neben den ausgewiesenen Anteilswerten immer auch die Absolutzahlen zu berücksichtigen.

Bei der Interpretation der Auswertung nach Halbjahren ist zu beachten, dass die Kriterien des BVA eine **fallbezogene Auswertung** vorsehen und keine patientenbezogene: Entsprechend den BVA-Kriterien wird bei wiederholter Einschreibung ein neuer Fall gebildet und damit der Versicherte einer neuen Kohorte zugeordnet.

Ab dem zweiten Halbjahr ist bei den Auswertungen zu berücksichtigen, dass im Zeitverlauf Patienten aus dem Programm ausscheiden können. Gründe für das Ausscheiden sind z.B. eine freiwillige Beendigung oder eine unregelmäßige Teilnahme am Programm, die bei Ausbleiben von zwei aufeinanderfolgenden Dokumentationen zu einem Ausschluss führen. Im Folgenden werden daher diejenigen Patienten, die zu Beginn des Berichtshalbjahres noch Programmteilnehmer sind als „**Restkohorte**“ bezeichnet. Starten beispielsweise im Beitrittsjahr 10.000 Patienten in das Programm und scheiden von ihnen noch im selben Halbjahr 500 wieder aus, umfasst die „Restkohorte“ des folgenden Halbjahres 9.500 Patienten.

Für die Auswertung der medizinischen Daten fällt die Fallbasis jedoch zumeist kleiner aus als die Anzahl der Mitglieder der Restkohorte. Denn in den jeweiligen Berichtshalbjahren liegen in der Regel nicht für alle Patienten der „Restkohorte“ auswertbare und plausible medizinische Angaben vor. Dies kann drei Ursachen haben:

- „total missings“: Der Dokumentationsbogen fehlt vollständig.
- „item missings“: Der Dokumentationsbogen weist bei den benötigten Parametern Lücken auf.
- „unplausible Werte“: Der Dokumentationsbogen enthält z.B. Werte außerhalb eines medizinisch „**plausiblen Wertebereichs**“ (vgl. Tabelle 0.1.2.).

Patienten, bei denen mindestens eines dieser o.g. Kriterien zutrifft, können nicht in die Auswertung des entsprechenden Parameters einfließen, da sie nicht auswertbar sind.

Zu beachten ist weiterhin, dass im Sommer 2010 in Abstimmung mit dem BVA erstmals Regelungen getroffen wurden, die festlegen welcher Wert beim Vorliegen mehrerer Erstdokumentationen pro Halbjahr zu verwenden ist. Zudem wurden auf Basis aktualisierter BVA-Vorgaben seit Herbst 2013 – also erstmalig im vorliegenden Bericht – Anpassungen bei der Aufbereitung der Patientendaten vorgenommen (siehe Kapitel E.3 bzw. E.2).

Tabelle 0.1.2 Plausible Wertebereiche

Parameter	definierter medizinischer Bereich*
Größe (m)	1,20 bis 2,50
Gewicht (kg)	40,00 bis 300,00
RR systolisch (mmHg)	50 bis 300
RR diastolisch (mmHg)	10 bis 200
HbA1c-Werte (%)	2 bis 40
Serum-Kreatinin-Werte (µmol/l)	20 bis 999

* Basis: Expertenmeinungen nach Kenntnisstand September 2006. Wertebereiche sind vom BVA als Evaluationsgrundlage abgenommen und werden aufgrund der jeweils aktuellen Evaluationsergebnisse regelmäßig aktualisiert (mindestens einmal jährlich).

Patienten, bei denen mindestens eines dieser o.g. Kriterien zutrifft, können nicht in die Auswertung des entsprechenden Parameters einfließen, da sie nicht auswertbar sind. Diejenigen Patienten, die der Restkohorte angehören und für die auswertbare medizinische Daten vorliegen, werden als „auswertbare“ Patienten bezeichnet und in der Regel in den Tabellen gesondert ausgewiesen.³ Sie bilden in der Regel die Fallbasis für die Berechnung von Anteilswerten, Konfidenzintervallen und Mittelwerten.

Damit sind bereits die statistischen Kennzahlen angesprochen, die in diesem Bericht auszuweisen sind: Neben den Absolutzahlen sind zumeist die **Anteilswerte** zu berechnen. Als Mittelwerte sind in der Regel das **arithmetische Mittel** und der **Median** darzustellen. Bei einigen Auswertungen ist zudem die mittlere personenbezogene Differenz der dokumentierten medizinischen Werte zwischen Folge- und Erstdokumentation zu berechnen.

Ergänzend zum arithmetischen Mittel und den Anteilswerten ist in der Regel das zugehörige **95%-Konfidenzintervall** anzugeben. Generell ist per Definition das Ausweisen von Konfidenzintervallen nur sinnvoll, wenn es sich um Stichproben aus einer Grundgesamtheit handelt. Die Auswertungskriterien des BVA sehen jedoch vor, das 95%-Konfidenzintervall auch bei Auswertungen für die Gesamtheit der (Rest-) Kohortenmitglieder bzw. auswertbaren Patienten zu berechnen. Aus Platzgründen werden in der tabellarischen Darstellung die Namen der statistischen Kennzahlen unter Rückgriff auf die englischsprachigen Bezeichnungen abgekürzt. Das arithmetische Mittel wird als „**Mean**“ bezeichnet; das 95%-Konfidenzintervall wird mit „**CI**“ (Confidence Interval) abgekürzt; die Standardabweichung mit „**SD**“ (Standard Deviation).

³Die „nicht auswertbaren“ Patienten ergeben sich als Differenz zwischen den „Patienten insgesamt“ bzw. den „Kollektivmitglieder insgesamt“ und den „auswertbaren“ Patienten.

0.2. Beispiel für eine tabellarische Darstellung

In den folgenden Absätzen wird am Beispiel der Entwicklung der **HbA1c-Konzentration** eine Tabelle exemplarisch beschrieben (siehe Tabelle 0.2.1). Damit für das Verständnis einzelner Tabellen im Auswertungsteil kein Rückblättern zu diesem erklärenden Text nötig ist, ist in diesem Bericht jede Tabelle mit einem entsprechenden Erläuterungstext und Lesebeispiel versehen. Bei strukturgleichen Tabellen führt dies zu Doppelungen in den jeweiligen Erläuterungstexten. Leser dieses Berichts, die alle Tabellen der Reihe nach durchgehen, können daher einen großen Teil der Erläuterungstexte überspringen.

In der ersten Tabellenspalte ist jeweils angegeben, in welches Halbjahr der **Eintrittszeitpunkt (EZ)** der betrachteten Patienten in das DMP fiel, bzw. auf welche Kohorte sich die ausgewiesenen Werte beziehen. Beispielhaft ist in Tabelle 0.2.1 eine Kohorte dargestellt. Für jede Kohorte beginnt die „eigentliche“ **Tabelle zur Entwicklung der HbA1c-Konzentration** mit der zweiten Spalte. Für jede Kohorte werden dort zunächst Angaben zu den Patienten gemacht. Zuerst wird unter „Patienten insgesamt“ die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalbjahr noch als Programmteilnehmer definiert werden. Die „auswertbaren“ Patienten, also diejenigen, für die im betrachteten Berichtshalbjahr plausible Angaben zum HbA1c-Wert vorlagen, bilden die Fallbasis für die Mittelwertberechnungen, die anschließend ausgewiesen werden. Für die Berechnung der mittleren patientenbezogenen Differenz zwischen HbA1c-Konzentration im Berichtshalbjahr und Beitrittsjahr – es handelt sich dabei *nicht* um die Differenz der Mittelwerte der beiden Halbjahre – müssen plausible Werte aus beiden Halbjahren vorliegen. Daher kann die Fallbasis hier geringer ausfallen als die Anzahl der auswertbaren Patienten im Berichtsjahr. Deswegen wird für diesen Durchschnittswert die entsprechende Fallbasis gesondert aufgeführt. Das Konfidenzintervall wird ausgewiesen, indem die untere und obere Grenze durch ein Semikolon getrennt in eckigen Klammern dargestellt werden.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitrittsjahr 16223 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 16205 Patienten lagen auswertbare Angaben vor. Bei ihnen betrug die HbA1c-Konzentration durchschnittlich 7,14 %; der Median lag bei 6,90

%. Im letzten Berichtsjahr betrug die HbA1c-Konzentration durchschnittlich 7,35 %; der Median lag bei 7,20 %, der dafür auswertbaren Patienten.

Tabelle 0.2.1 Muster für eine tabellarische Darstellung am Beispiel der Patienten und ihrer HbA1c-Konzentration

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
Kohorte	Patienten insgesamt	Anzahl	16223	11676	9122	7888	7107	6213	5685	5386	5185	4974	4781	4625	4481	4323	4149	3984	3814	3655
	auswertbar	Anzahl	16205	9546	8564	7503	6628	5875	5368	5069	4855	4577	4535	4449	4349	4202	4010	3866	3720	3543
		Mean	7,14	7,03	6,99	7,08	7,05	7,10	7,06	7,13	7,11	7,15	7,14	7,20	7,18	7,29	7,23	7,33	7,27	7,35
		CI Mean	[7,12; 7,16]	[7,00; 7,05]	[6,97; 7,02]	[7,06; 7,11]	[7,03; 7,08]	[7,07; 7,13]	[7,03; 7,08]	[7,10; 7,15]	[7,08; 7,14]	[7,12; 7,18]	[7,10; 7,17]	[7,17; 7,24]	[7,15; 7,22]	[7,25; 7,32]	[7,19; 7,26]	[7,30; 7,36]	[7,24; 7,31]	[7,32; 7,39]
		Median	6,90	6,90	6,80	6,90	6,90	6,90	6,90	7,00	6,90	7,00	7,00	7,00	7,00	7,10	7,10	7,20	7,10	7,20
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Fallbasis mittlere Differenz		9539	8558	7497	6623	5870	5363	5064	4851	4572	4530	4444	4345	4198	4006	3862	3716	3539
		Mittlere Differenz zur ED		-0,07	-0,09	0,02	0,01	0,06	0,02	0,10	0,08	0,14	0,12	0,20	0,17	0,27	0,22	0,33	0,27	0,35
		CI mittlere Differenz		[-0,09; -0,05]	[-0,11; -0,06]	[-0,01; 0,05]	[-0,01; 0,04]	[0,03; 0,09]	[-0,01; 0,05]	[0,06; 0,13]	[0,05; 0,12]	[0,10; 0,17]	[0,08; 0,15]	[0,16; 0,24]	[0,13; 0,21]	[0,23; 0,31]	[0,18; 0,26]	[0,29; 0,37]	[0,23; 0,31]	[0,31; 0,40]
	Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,20	0,20	0,20	0,20	0,30	0,20	0,30	0,30	0,40	0,30	0,40	

0.3 Ausgewertete Teilgruppen: Subkohorten und Kollektive

Bei der tabellarischen Darstellung wird nicht nur danach differenziert, in welchem Halbjahr die Patienten dem DMP beigetreten sind, sondern – in den Tabellen zu Patientenmerkmalen und -zahlen – auch nach Frauen und Männern sowie nach Altersgruppen. Darüber hinaus erfolgt eine Differenzierung nach

- Subkohorten und
- Patientenkollektiven.

Für einen großen Teil der Auswertungen werden die Patienten jeder Kohorte zunächst nach dem Schweregrad ihrer Begleit- oder Folgeerkrankungen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation in drei „**Subkohorten**“ unterteilt. Bei diesen Begleit- oder Folgeerkrankungen handelt es sich zumeist um durch eine langjährige diabetische Stoffwechsellage verursachte, letztlich durch Mikrogefäßerkrankungen bedingte, schwerste Organschädigungen bzw. Organversagen. Die Begleit- oder Folgeerkrankungen werden als „Endpunkte“ bezeichnet. Dieser Begriff ist zentral für die Definition der drei Subkohorten gemäß der BVA-Kriterien⁴:

- Patienten **ohne Endpunkte** in der Erstdokumentation⁵
- Patienten **mit primären, d.h. gravierenden, Endpunkten** in der Erstdokumentation (*Herzinfarkt, Schlaganfall, Amputation, Blindheit*)
- Patienten nur mit **sekundären, d.h. weniger gravierenden, Endpunkten** (*diabetische Nephropathie, diabetische Neuropathie, auffälliger Fußstatus, periphere arterielle Verschlusskrankheit, diabetische Retinopathie*)

Zu beachten ist dabei, dass aufgrund der Änderungen im Dokumentationsbogen durch die 9. RSA-ÄndV nicht alle medizinisch relevanten Kriterien in vergleichbarer Weise für die Halbjahre bis 2004-1 einerseits bzw. ab 2004-2 andererseits vorliegen. Daher kann z.B. das Vorliegen einer Nierenersatztherapie nicht als Kriterium für die Abgrenzung der Subkohorten verwendet werden. Auch werden zwar periphere arterielle Verschlusskrankheiten (pAVK) bei der Bildung der Subkohorten berücksichtigt, nicht aber koronare Herzkrankheiten (KHK). Andere Begleit- oder Folgeerkrankungen wie z.B. Hypertonus werden bei der Abgrenzung der primären und sekundären Endpunkte ebenfalls nicht berücksichtigt.

Für die Zuordnung der Patienten zu den Subkohorten ist die jeweils gravierendste (Begleit- oder Folge-) Erkrankung entscheidend. Patienten mit sowohl primären als auch sekundären Endpunkten werden daher der Subkohorte der Patienten mit primären Endpunkten zugeordnet. Die anhand der Erstdokumentation vorgenommene Einteilung in Subkohorten bleibt über den ganzen Berichtszeitraum bestehen, unabhängig davon, ob im weiteren Zeitverlauf Begleit- oder Folgeerkrankungen eines höheren Schweregrads auftreten oder nicht. Eine nach Subkohorten differenzierte Auswertung wird für die Darstellung der Patientenzahlen und -merkmale, des Raucherstatus, des Hypertonus und der HbA1c-Werte vorgenommen. Die entsprechenden Tabellen sind in diesem Bericht im Anhang enthalten.

Für einige weitere Aspekte wird zusätzlich nach „**Kollektiven**“ unterschieden. Die sich hierdurch ergebenden Gruppierungen unterliegen entweder besonderen Risiken (z.B. Raucherstatus) oder weisen bestimmte Begleiterkrankungen auf, die spezifische Therapien erfordern (z.B. Hypertoniker). Einem „Kollektiv“ wird diejenige Teilgruppe der Patienten einer Kohorte zugeordnet, bei der zum Zeitpunkt der Erstdokumentation eine bestimmte Indikation oder eine bestimmte Verhaltensweise vorlag. Diese Einteilung bleibt wiederum unabhängig von der weiteren Entwicklung des interessierenden Parameters über den ganzen Berichtszeitraum bestehen. So wird beispielsweise ein Patient dem Kollektiv der Raucher zugeordnet, wenn in der Erstdokumentation der entsprechende Raucherstatus vermerkt ist. Der Patient bleibt dann – sofern er nicht aus dem DMP ausscheidet – über den gesamten Berichtszeitraum hinweg Mitglied des Raucherkollektivs, selbst wenn er noch innerhalb dieses Zeitraums mit dem Rauchen aufhört.

Wenn die Patientenzahl bzw. die Gruppe der auswertbaren Patienten oder ein Kollektiv in einer Kohorte im jeweiligen Berichtshalbjahr kleiner als 10 ist, wird aus Datenschutzgründen auf den Ausweis von Ergebnissen verzichtet. Die entsprechenden Tabellen bzw. Halbjahre sind dann leer bzw. gestrichelt. Die Anzahl der insgesamt eingeschriebenen Patienten wird jedoch in jedem Fall in der tabellarischen Zusammenfassung ausgewiesen.

⁴ Datenbedingt kann bei der Evaluation des Krankheitsbildes Diabetes mellitus Typ 2 bezüglich der Endpunkte eine differenziertere Erfassung erfolgen als bei der Evaluation des Krankheitsbildes Diabetes mellitus Typ 1.

⁵ Unter diese Kategorie fallen alle Patienten ohne bekannte Begleit- und Folgeerkrankungen laut Erstdokumentation, welche als primäre oder sekundäre Endpunkte zu klassifizieren sind. Die Patienten „ohne Endpunkte“ umfassen demnach alle Patienten, die weder der Subkohorte mit primären noch der Subkohorte mit sekundären Endpunkten zuzuordnen sind.

Berichtsteil I: Evaluation der medizinischen Inhalte

Auswertungskapitel 1: Patientenzahlen und -merkmale

In den folgenden Tabellen ist die Entwicklung der **Patientenzahlen** ab dem Programmeintritt und in den darauffolgenden jeweiligen Berichtshalbjahren dargestellt. Alle Patienten eines Beitrittsjahres bilden dabei eine Kohorte. Differenziert wird in den Tabellen nach den folgenden Kriterien:

- Geschlechtsverteilung
- Gründe für Ausscheiden aus dem Programm
- Alter und Altersverteilung
- mittlere und mediane Beobachtungszeit
- Vorliegen einer medizinischen Dokumentation

In Tabelle 1.1 ist die Entwicklung der Teilnehmerzahlen im Programm differenziert nach Kohorten und Geschlecht ausgewiesen. Es wird dargestellt, wie viele Patienten jeweils im Beitrittsjahr und zu Beginn der folgenden Berichtshalbjahre (noch) Programmteilnehmer waren.

Beispielsweise sind in der Kohorte 2003-2 insgesamt 16223 Teilnehmer in das Programm gestartet. Darunter waren 7226 Männer und 8997 Frauen. Zu Beginn des letzten Berichtshalbjahres waren in dieser Kohorte noch 3655 Teilnehmer im Programm, 1654 Männer und 2001 Frauen. Diese Teilnehmer bilden die entsprechende „Restkohorte“ des letzten Berichtshalbjahres.

Tabelle 1.1 Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung

EZ	Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung		Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl	16223	11676	9122	7888	7107	6213	5685	5386	5185	4974	4781	4625	4481	4323	4149	3984	3814	3655
	männlich	Anzahl	7226	5209	4060	3500	3149	2778	2535	2415	2320	2228	2151	2086	2026	1959	1877	1802	1724	1654
		Anteil in %	44,54	44,61	44,51	44,37	44,31	44,71	44,59	44,84	44,74	44,79	44,99	45,10	45,21	45,32	45,24	45,23	45,20	45,25
	weiblich	Anzahl	8997	6467	5062	4388	3958	3435	3150	2971	2865	2746	2630	2539	2455	2364	2272	2182	2090	2001
		Anteil in %	55,46	55,39	55,49	55,63	55,69	55,29	55,41	55,16	55,26	55,21	55,01	54,90	54,79	54,68	54,76	54,77	54,80	54,75
	2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	11519	9232	8173	7265	6177	5584	5230	4999	4751	4573	4374	4195	4026	3843	3681	3548	3419
männlich		Anzahl	5269	4202	3722	3318	2850	2579	2428	2324	2219	2134	2038	1955	1881	1816	1736	1659	1595	
		Anteil in %	45,74	45,52	45,54	45,67	46,14	46,19	46,42	46,49	46,71	46,67	46,59	46,60	46,72	47,25	47,16	46,76	46,65	
weiblich		Anzahl	6250	5030	4451	3947	3327	3005	2802	2675	2532	2439	2336	2240	2145	2027	1945	1889	1824	
		Anteil in %	54,26	54,48	54,46	54,33	53,86	53,81	53,58	53,51	53,29	53,33	53,41	53,40	53,28	52,75	52,84	53,24	53,35	
2004-2		Patienten insgesamt	Anzahl	8087	7191	6452	5716	5081	4750	4526	4307	4156	3990	3810	3639	3492	3345	3195	3068	
	männlich	Anzahl	3735	3326	2969	2607	2314	2139	2032	1926	1860	1793	1709	1640	1574	1508	1433	1383		
		Anteil in %	46,19	46,25	46,02	45,61	45,54	45,03	44,90	44,72	44,75	44,94	44,86	45,07	45,07	45,08	44,85	45,08		
	weiblich	Anzahl	4352	3865	3483	3109	2767	2611	2494	2381	2296	2197	2101	1999	1918	1837	1762	1685		
		Anteil in %	53,81	53,75	53,98	54,39	54,46	54,97	55,10	55,28	55,25	55,06	55,14	54,93	54,93	54,92	55,15	54,92		
	2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl	21401	19232	16989	14943	13727	12984	12177	11643	11017	10483	9975	9554	9141	8747	8406		
männlich		Anzahl	9835	8837	7820	6842	6312	5965	5601	5353	5043	4790	4582	4385	4189	4013	3849			
		Anteil in %	45,96	45,95	46,03	45,79	45,98	45,94	46,00	45,98	45,77	45,69	45,93	45,90	45,83	45,88	45,79			
weiblich		Anzahl	11566	10395	9169	8101	7415	7019	6576	6290	5974	5693	5393	5169	4952	4734	4557			
		Anteil in %	54,04	54,05	53,97	54,21	54,02	54,06	54,00	54,02	54,23	54,31	54,07	54,10	54,17	54,12	54,21			
2005-2		Patienten insgesamt	Anzahl	17674	16174	14352	13109	12338	11596	11050	10474	9969	9533	9076	8678	8289	7947			
	männlich	Anzahl	8091	7367	6547	5974	5628	5266	4999	4743	4521	4335	4134	3948	3774	3618				
		Anteil in %	45,78	45,55	45,62	45,57	45,62	45,41	45,24	45,28	45,35	45,47	45,55	45,49	45,53	45,53				
	weiblich	Anzahl	9583	8807	7805	7135	6710	6330	6051	5731	5448	5198	4942	4730	4515	4329				
		Anteil in %	54,22	54,45	54,38	54,43	54,38	54,59	54,76	54,72	54,65	54,53	54,45	54,51	54,47	54,47				
	2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	10661	9380	8447	7822	7280	6928	6563	6237	5954	5693	5435	5203	4983				
männlich		Anzahl	4985	4347	3924	3645	3384	3214	3047	2889	2761	2635	2522	2413	2317					
		Anteil in %	46,76	46,34	46,45	46,60	46,48	46,39	46,43	46,32	46,37	46,28	46,40	46,38	46,50					
weiblich		Anzahl	5676	5033	4523	4177	3896	3714	3516	3348	3193	3058	2913	2790	2666					
		Anteil in %	53,24	53,66	53,55	53,40	53,52	53,61	53,57	53,68	53,63	53,72	53,60	53,62	53,50					
2006-2		Patienten insgesamt	Anzahl	16031	14720	13350	12238	11561	10885	10285	9737	9254	8822	8448	8114					
	männlich	Anzahl	7400	6758	6106	5621	5311	4983	4708	4457	4238	4013	3849	3680						
		Anteil in %	46,16	45,91	45,74	45,93	45,94	45,78	45,78	45,77	45,80	45,49	45,56	45,35						
	weiblich	Anzahl	8631	7962	7244	6617	6250	5902	5577	5280	5016	4809	4599	4434						
		Anteil in %	53,84	54,09	54,26	54,07	54,06	54,22	54,22	54,23	54,20	54,51	54,44	54,65						
	2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl	17560	15785	14213	13245	12406	11663	11032	10463	9968	9482	9100						
männlich		Anzahl	8026	7190	6456	6014	5641	5290	4997	4739	4517	4297	4130							
		Anteil in %	45,71	45,55	45,42	45,41	45,47	45,36	45,30	45,29	45,32	45,32	45,38							
weiblich		Anzahl	9534	8595	7757	7231	6765	6373	6035	5724	5451	5185	4970							
		Anteil in %	54,29	54,45	54,58	54,59	54,53	54,64	54,70	54,71	54,68	54,68	54,62							

EZ	Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung		Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr					
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl	13540	12006	11015	10179	9467	8910	8415	7983	7596	7267													
	männlich	Anzahl	6330	5631	5159	4733	4413	4169	3969	3761	3577	3433													
		Anteil in %	46,75	46,90	46,84	46,50	46,61	46,79	47,17	47,11	47,09	47,24													
	weiblich	Anzahl	7210	6375	5856	5446	5054	4741	4446	4222	4019	3834													
Anteil in %		53,25	53,10	53,16	53,50	53,39	53,21	52,83	52,89	52,91	52,76														
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl	18661	16903	15381	14059	13152	12358	11704	11140	10651														
	männlich	Anzahl	8772	7904	7190	6583	6141	5773	5448	5174	4934														
		Anteil in %	47,01	46,76	46,75	46,82	46,69	46,71	46,55	46,45	46,32														
	weiblich	Anzahl	9889	8999	8191	7476	7011	6585	6256	5966	5717														
Anteil in %		52,99	53,24	53,25	53,18	53,31	53,29	53,45	53,55	53,68															
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl	14327	12676	11408	10580	9942	9394	8935	8550															
	männlich	Anzahl	6819	6010	5382	4952	4633	4370	4167	3984															
		Anteil in %	47,60	47,41	47,18	46,81	46,60	46,52	46,64	46,60															
	weiblich	Anzahl	7508	6666	6026	5628	5309	5024	4768	4566															
Anteil in %		52,40	52,59	52,82	53,19	53,40	53,48	53,36	53,40																
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl	11727	10381	9452	8746	8185	7702	7358																
	männlich	Anzahl	5684	5009	4541	4191	3913	3659	3488																
		Anteil in %	48,47	48,25	48,04	47,92	47,81	47,51	47,40																
	weiblich	Anzahl	6043	5372	4911	4555	4272	4043	3870																
Anteil in %		51,53	51,75	51,96	52,08	52,19	52,49	52,60																	
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl	11510	10319	9361	8706	8166	7736																	
	männlich	Anzahl	5429	4820	4370	4058	3813	3606																	
		Anteil in %	47,17	46,71	46,68	46,61	46,69	46,61																	
	weiblich	Anzahl	6081	5499	4991	4648	4353	4130																	
Anteil in %		52,83	53,29	53,32	53,39	53,31	53,39																		
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl	13487	12101	11077	10271	9639																		
	männlich	Anzahl	6538	5816	5323	4945	4633																		
		Anteil in %	48,48	48,06	48,05	48,15	48,07																		
	weiblich	Anzahl	6949	6285	5754	5326	5006																		
Anteil in %		51,52	51,94	51,95	51,85	51,93																			
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl	13344	12071	11004	10292																			
	männlich	Anzahl	6437	5798	5267	4915																			
		Anteil in %	48,24	48,03	47,86	47,76																			
	weiblich	Anzahl	6907	6273	5737	5377																			
Anteil in %		51,76	51,97	52,14	52,24																				
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl	14446	13008	12005																				
	männlich	Anzahl	6963	6230	5713																				
		Anteil in %	48,20	47,89	47,59																				
	weiblich	Anzahl	7483	6778	6292																				
Anteil in %		51,80	52,11	52,41																					
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl	12746	11648																					
	männlich	Anzahl	6072	5512																					
		Anteil in %	47,64	47,32																					
	weiblich	Anzahl	6674	6136																					
Anteil in %		52,36	52,68																						
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	13856																						
	männlich	Anzahl	6699																						
		Anteil in %	48,35																						
	weiblich	Anzahl	7157																						
Anteil in %		51,65																							

In Tabelle 1.2 werden die **Patientenzahlen**, welche die **Basis der Stichprobenziehungen** für die ökonomischen Auswertungen in Berichtsteil II sowie die Durchführung der Lebensqualitätsbefragung in Berichtsteil III darstellen, ausgewiesen.⁶ Zudem wird in der Zeile „Stichprobengröße“ ausgewiesen, wie viele Patienten die daraus gezogene Stichprobe umfasst.

Dargestellt werden die Angaben ab Kohorte 2009-1.

In der Kohorte 2009-1 umfasst die Stichprobe im Beitrittsjahr 500 Patienten. Basis für die Ziehung dieser Stichprobe waren 10379 Patienten.

Tabelle 1.2 Patientenzahlen zur Stichprobenziehung

EZ	Patientenzahlen zur Stichprobenziehung (Anzahl)		Beitritts- halbjahr
2009-1	Stichprobenbasis	Anzahl	10379
	Stichprobengröße	Anzahl	500
2009-2	Stichprobenbasis	Anzahl	10876
	Stichprobengröße	Anzahl	500
2010-1	Stichprobenbasis	Anzahl	13134
	Stichprobengröße	Anzahl	500
2010-2	Stichprobenbasis	Anzahl	12517
	Stichprobengröße	Anzahl	500
2011-1	Stichprobenbasis	Anzahl	13617
	Stichprobengröße	Anzahl	500
2011-2	Stichprobenbasis	Anzahl	12128
	Stichprobengröße	Anzahl	500
2012-1	Stichprobenbasis	Anzahl	13241
	Stichprobengröße	Anzahl	500

⁶Die Angaben zur Stichprobenbasis beziehen sich auf den Datenbestand zum Zeitpunkt der Stichprobenziehung. Sie können daher von den Fallzahlen in Tabelle 1.1. abweichen, die auf dem ggf. aktualisierten Datenbestand zum Zeitpunkt der Berichtsproduktion beruht.

Tabelle 1.3 gibt Auskunft darüber, wie viele der ursprünglich eingeschriebenen Patienten bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind. Es werden also kumulierte Werte ausgewiesen. Differenziert wird dabei nach den möglichen Gründen für ein **Ausscheiden der Patienten aus dem Programm**. Dafür kommen beispielsweise Tod, Ausschluss durch die Kranken-

kasse oder Beendigung durch den Patienten in Betracht. Neben den kumulierten Absolutzahlen der ausgeschiedenen Patienten werden auch Anteilswerte ausgewiesen. Bezugsgröße für die Anteilswerte ist die Zahl der ursprünglichen Kohortenmitglieder im Beitritts halbjahr.

Beispielsweise startete die Kohorte 2003-2 mit 16223 Teilnehmern. 12709 von ihnen bzw. 78,34 Prozent waren bis zum Ende des letzten Berichtshalbjahres ausgeschieden.

Tabelle 1.3 Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert)

Bezugsgröße für die Anteilswerte ist die Zahl der ursprünglichen Kohortenmitglieder zum Eintrittszeitpunkt

EZ	Bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert)	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	4547	7101	8335	9116	10010	10538	10837	11038	11249	11442	11598	11742	11900	12074	12239	12409	12568	12709
		Anteil in %	28,03	43,77	51,38	56,19	61,70	64,96	66,80	68,04	69,34	70,53	71,49	72,38	73,35	74,43	75,44	76,49	77,47	78,34
		CI Anteil in %	[27,34; 28,72]	[43,01; 44,53]	[50,61; 52,15]	[55,43; 56,96]	[60,95; 62,45]	[64,22; 65,69]	[66,08; 67,52]	[67,32; 68,76]	[68,63; 70,05]	[69,83; 71,23]	[70,80; 72,19]	[71,69; 73,07]	[72,67; 74,03]	[73,75; 75,10]	[74,78; 76,10]	[75,84; 77,14]	[76,83; 78,11]	[77,71; 78,97]
	davon wegen Tod	Anzahl	25	101	157	247	329	403	458	531	596	675	733	798	860	929	994	1090	1177	1269
		Anteil in %	0,15	0,62	0,97	1,52	2,03	2,48	2,82	3,27	3,67	4,16	4,52	4,92	5,30	5,73	6,13	6,72	7,26	7,82
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	1501	2665	3350	3949	4368	4764	4984	5089	5219	5321	5408	5479	5563	5658	5746	5813	5879	5917
		Anteil in %	9,25	16,43	20,65	24,34	26,92	29,37	30,72	31,37	32,17	32,80	33,34	33,77	34,29	34,88	35,42	35,83	36,24	36,47
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	3	19	34	47	64	73	84	94	106	113	122	128	137	146	156	163	168	178
		Anteil in %	0,02	0,12	0,21	0,29	0,39	0,45	0,52	0,58	0,65	0,70	0,75	0,79	0,84	0,90	0,96	1,00	1,04	1,10
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	3018	4316	4794	4873	5249	5298	5311	5324	5328	5333	5335	5337	5340	5341	5343	5343	5344	5345
		Anteil %	18,60	26,60	29,55	30,04	32,36	32,66	32,74	32,82	32,84	32,87	32,89	32,90	32,92	32,92	32,93	32,93	32,94	32,95
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	16223	11676	9122	7888	7107	6213	5685	5386	5185	4974	4781	4625	4481	4323	4149	3984	3814
am Ende des Halbjahres		Anzahl	11676	9122	7888	7107	6213	5685	5386	5185	4974	4781	4625	4481	4323	4149	3984	3814	3655	3514
2004-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	2287	3346	4254	5342	5935	6289	6520	6768	6946	7145	7324	7493	7676	7838	7971	8100	8208	
		Anteil in %	19,85	29,05	36,93	46,38	51,52	54,60	56,60	58,76	60,30	62,03	63,58	65,05	66,64	68,04	69,20	70,32	71,26	
		CI Anteil in %	[19,13; 20,58]	[28,22; 29,88]	[36,05; 37,81]	[45,46; 47,29]	[50,61; 52,44]	[53,69; 55,51]	[55,70; 57,51]	[57,86; 59,65]	[59,41; 61,19]	[61,14; 62,91]	[62,70; 64,46]	[64,18; 65,92]	[65,78; 67,50]	[67,19; 68,90]	[68,36; 70,04]	[69,48; 71,15]	[70,43; 72,08]	
	davon wegen Tod	Anzahl	15	41	121	205	312	382	455	522	586	652	719	772	851	925	992	1057	1119	
		Anteil in %	0,13	0,36	1,05	1,78	2,71	3,32	3,95	4,53	5,09	5,66	6,24	6,70	7,39	8,03	8,61	9,18	9,71	
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	1484	2208	2917	3408	3821	4080	4203	4366	4456	4574	4668	4766	4855	4933	4988	5042	5072	
		Anteil in %	12,88	19,17	25,32	29,59	33,17	35,42	36,49	37,90	38,68	39,71	40,52	41,38	42,15	42,82	43,30	43,77	44,03	
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	15	47	68	81	94	111	136	148	165	175	188	202	214	224	229	235	248	
		Anteil in %	0,13	0,41	0,59	0,70	0,82	0,96	1,18	1,28	1,43	1,52	1,63	1,75	1,86	1,94	1,99	2,04	2,15	
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	773	1050	1148	1648	1708	1716	1726	1732	1739	1744	1749	1753	1756	1756	1762	1766	1769	
		Anteil %	6,71	9,12	9,97	14,31	14,83	14,90	14,98	15,04	15,10	15,14	15,18	15,22	15,24	15,24	15,30	15,33	15,36	
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	11519	9232	8173	7265	6177	5584	5230	4999	4751	4573	4374	4195	4026	3843	3681	3548	3419
am Ende des Halbjahres		Anzahl	9232	8173	7265	6177	5584	5230	4999	4751	4573	4374	4195	4026	3843	3681	3548	3419	3311	
2004-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	896	1635	2371	3006	3337	3561	3780	3931	4097	4277	4448	4595	4742	4892	5019	5119		
		Anteil in %	11,08	20,22	29,32	37,17	41,26	44,03	46,74	48,61	50,66	52,89	55,00	56,82	58,64	60,49	62,06	63,30		
		CI Anteil in %	[10,40; 11,76]	[19,34; 21,09]	[28,33; 30,31]	[36,12; 38,22]	[40,19; 42,34]	[42,95; 45,12]	[45,65; 47,83]	[47,52; 49,70]	[49,57; 51,75]	[51,80; 53,98]	[53,92; 56,09]	[55,74; 57,90]	[57,56; 59,71]	[59,43; 61,56]	[62,25; 64,35]			
	davon wegen Tod	Anzahl	9	66	134	205	273	342	411	468	528	597	657	713	773	856	913	973		
		Anteil in %	0,11	0,82	1,66	2,53	3,38	4,23	5,08	5,79	6,53	7,38	8,12	8,82	9,56	10,58	11,29	12,03		
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	777	1368	1907	2370	2607	2737	2863	2945	3041	3132	3230	3309	3384	3445	3507	3542		
		Anteil in %	9,61	16,92	23,58	29,31	32,24	33,84	35,40	36,42	37,60	38,73	39,94	40,92	41,84	42,60	43,37	43,80		
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	23	40	56	77	93	113	132	141	148	164	173	182	192	198	203	206		
		Anteil in %	0,28	0,49	0,69	0,95	1,15	1,40	1,63	1,74	1,83	2,03	2,14	2,25	2,37	2,45	2,51	2,55		
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	87	161	274	354	364	369	374	377	380	384	388	391	393	393	396	398		
		Anteil %	1,08	1,99	3,39	4,38	4,50	4,56	4,62	4,66	4,70	4,75	4,80	4,83	4,86	4,86	4,90	4,92		
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	8087	7191	6452	5716	5081	4750	4526	4307	4156	3990	3810	3639	3492	3345	3195	3068	
am Ende des Halbjahres		Anzahl	7191	6452	5716	5081	4750	4526	4307	4156	3990	3810	3639	3492	3345	3195	3068	2968		

EZ	Bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert)	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2005-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	2169	4412	6458	7674	8417	9224	9758	10384	10918	11426	11847	12260	12654	12995	13280		
		Anteil in %	10,14	20,62	30,18	35,86	39,33	43,10	45,60	48,52	51,02	53,39	55,36	57,29	59,13	60,72	62,05		
		CI Anteil in %	[9,73; 10,54]	[20,07; 21,16]	[29,56; 30,79]	[35,22; 36,50]	[38,68; 39,98]	[42,44; 43,76]	[44,93; 46,26]	[47,85; 49,19]	[50,35; 51,69]	[52,72; 54,06]	[54,69; 56,02]	[56,62; 57,95]	[58,47; 59,79]	[60,07; 61,38]	[61,40; 62,70]		
	davon wegen Tod	Anzahl	117	317	575	762	943	1123	1295	1481	1667	1834	1988	2137	2308	2462	2634		
		Anteil in %	0,55	1,48	2,69	3,56	4,41	5,25	6,05	6,92	7,79	8,57	9,29	9,99	10,78	11,50	12,31		
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	1945	3522	5028	5971	6449	7005	7302	7696	7993	8286	8526	8763	8954	9116	9203		
		Anteil in %	9,09	16,46	23,49	27,90	30,13	32,73	34,12	35,96	37,35	38,72	39,84	40,95	41,84	42,60	43,00		
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	32	104	160	217	285	335	374	403	443	477	496	518	541	560	582		
		Anteil in %	0,15	0,49	0,75	1,01	1,33	1,57	1,75	1,88	2,07	2,23	2,32	2,42	2,53	2,62	2,72		
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	75	469	695	724	740	761	787	804	815	829	837	842	851	857	861		
Anteil in %		0,35	2,19	3,25	3,38	3,46	3,56	3,68	3,76	3,81	3,87	3,91	3,93	3,98	4,00	4,02			
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	21401	19232	16989	14943	13727	12984	12177	11643	11017	10483	9975	9554	9141	8747	8406		
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	19232	16989	14943	13727	12984	12177	11643	11017	10483	9975	9554	9141	8747	8406	8121		
2005-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	1500	3322	4565	5336	6078	6624	7200	7705	8141	8598	8996	9385	9727	9983			
		Anteil in %	8,49	18,80	25,83	30,19	34,39	37,48	40,74	43,60	46,06	48,65	50,90	53,10	55,04	56,48			
		CI Anteil in %	[8,08; 8,90]	[18,22; 19,37]	[25,18; 26,47]	[29,51; 30,87]	[33,69; 35,09]	[36,77; 38,19]	[40,01; 41,46]	[42,86; 44,33]	[45,33; 46,80]	[47,91; 49,38]	[50,16; 51,64]	[52,36; 53,84]	[54,30; 55,77]	[55,75; 57,22]			
	davon wegen Tod	Anzahl	82	261	469	642	805	988	1158	1335	1464	1629	1797	1955	2096	2226			
		Anteil in %	0,46	1,48	2,65	3,63	4,55	5,59	6,55	7,55	8,28	9,22	10,17	11,06	11,86	12,59			
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	1287	2583	3521	4014	4532	4826	5182	5473	5739	5998	6201	6405	6590	6695			
		Anteil in %	7,28	14,61	19,92	22,71	25,64	27,31	29,32	30,97	32,47	33,94	35,09	36,24	37,29	37,88			
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	43	108	160	231	272	309	342	369	400	420	441	461	468	483			
		Anteil in %	0,24	0,61	0,91	1,31	1,54	1,75	1,94	2,09	2,26	2,38	2,50	2,61	2,65	2,73			
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	88	370	415	449	469	501	518	528	538	551	557	564	573	579			
Anteil in %		0,50	2,09	2,35	2,54	2,65	2,83	2,93	2,99	3,04	3,12	3,15	3,19	3,24	3,28				
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	17674	16174	14352	13109	12338	11596	11050	10474	9969	9533	9076	8678	8289	7947			
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	16174	14352	13109	12338	11596	11050	10474	9969	9533	9076	8678	8289	7947	7691			
2006-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	1281	2214	2839	3381	3733	4098	4424	4707	4968	5226	5458	5678	5852				
		Anteil in %	12,02	20,77	26,63	31,71	35,02	38,44	41,50	44,15	46,60	49,02	51,20	53,26	54,89				
		CI Anteil in %	[11,40; 12,63]	[20,00; 21,54]	[25,79; 27,47]	[30,83; 32,60]	[34,11; 35,92]	[37,52; 39,36]	[40,56; 42,43]	[43,21; 45,09]	[45,65; 47,55]	[48,07; 49,97]	[50,25; 52,14]	[52,31; 54,21]	[53,95; 55,84]				
	davon wegen Tod	Anzahl	60	177	255	347	445	524	604	684	759	856	939	1027	1130				
		Anteil in %	0,56	1,66	2,39	3,25	4,17	4,92	5,67	6,42	7,12	8,03	8,81	9,63	10,60				
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	1145	1850	2334	2739	2965	3215	3428	3606	3761	3892	4023	4140	4202				
		Anteil in %	10,74	17,35	21,89	25,69	27,81	30,16	32,15	33,82	35,28	36,51	37,74	38,83	39,41				
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	43	107	151	178	200	225	248	268	293	317	334	344	350				
		Anteil in %	0,40	1,00	1,42	1,67	1,88	2,11	2,33	2,51	2,75	2,97	3,13	3,23	3,28				
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	33	80	99	117	123	134	144	149	155	161	162	167	170				
Anteil in %		0,31	0,75	0,93	1,10	1,15	1,26	1,35	1,40	1,45	1,51	1,52	1,57	1,59					
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	10661	9380	8447	7822	7280	6928	6563	6237	5954	5693	5435	5203	4983				
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	9380	8447	7822	7280	6928	6563	6237	5954	5693	5435	5203	4983	4809				
2006-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	1311	2681	3793	4470	5146	5746	6294	6777	7209	7583	7917	8198					
		Anteil in %	8,18	16,72	23,66	27,88	32,10	35,84	39,26	42,27	44,97	47,30	49,39	51,14					
		CI Anteil in %	[7,75; 8,60]	[16,15; 17,30]	[23,00; 24,32]	[27,19; 28,58]	[31,38; 32,82]	[35,10; 36,59]	[38,51; 40,02]	[41,51; 43,04]	[44,20; 45,74]	[46,53; 48,08]	[48,61; 50,16]	[50,36; 51,91]					
	davon wegen Tod	Anzahl	51	241	425	609	779	943	1102	1265	1433	1570	1716	1865					
		Anteil in %	0,32	1,50	2,65	3,80	4,86	5,88	6,87	7,89	8,94	9,79	10,70	11,63					
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	1200	2265	3105	3524	3971	4349	4679	4971	5208	5416	5576	5687					
		Anteil in %	7,49	14,13	19,37	21,98	24,77	27,13	29,19	31,01	32,49	33,78	34,78	35,48					
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	41	119	182	239	277	320	364	387	408	430	450	467					
		Anteil in %	0,26	0,74	1,14	1,49	1,73	2,00	2,27	2,41	2,55	2,68	2,81	2,91					
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	19	56	81	98	119	134	149	154	160	167	175	179					
Anteil in %		0,12	0,35	0,51	0,61	0,74	0,84	0,93	0,96	1,00	1,04	1,09	1,12						
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	16031	14720	13350	12238	11561	10885	10285	9737	9254	8822	8448	8114					
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	14720	13350	12238	11561	10885	10285	9737	9254	8822	8448	8114	7833					

EZ	Bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert)	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2007-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	1775	3347	4315	5154	5897	6528	7097	7592	8078	8460	8794								
		Anteil in %	10,11	19,06	24,57	29,35	33,58	37,18	40,42	43,23	46,00	48,18	50,08								
		CI Anteil in %	[9,66; 10,55]	[18,48; 19,64]	[23,94; 25,21]	[28,68; 30,02]	[32,88; 34,28]	[36,46; 37,89]	[39,69; 41,14]	[42,50; 43,97]	[45,27; 46,74]	[47,44; 48,92]	[49,34; 50,82]								
	davon wegen Tod	Anzahl	83	283	490	681	860	1035	1207	1362	1551	1695	1870								
		Anteil in %	0,47	1,61	2,79	3,88	4,90	5,89	6,87	7,76	8,83	9,65	10,65								
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	1607	2842	3503	4072	4564	4974	5331	5635	5900	6108	6231								
		Anteil in %	9,15	16,18	19,95	23,19	25,99	28,33	30,36	32,09	33,60	34,78	35,48								
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	58	150	214	270	318	345	378	409	432	453	479								
		Anteil in %	0,33	0,85	1,22	1,54	1,81	1,96	2,15	2,33	2,46	2,58	2,73								
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	27	72	108	131	155	174	181	186	195	204	214								
		Anteil in %	0,15	0,41	0,62	0,75	0,88	0,99	1,03	1,06	1,11	1,16	1,22								
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	17560	15785	14213	13245	12406	11663	11032	10463	9968	9482	9100							
		am Ende des Halbjahres	Anzahl	15785	14213	13245	12406	11663	11032	10463	9968	9482	9100	8766							
	2007-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	1534	2525	3361	4073	4630	5125	5557	5944	6273	6516								
Anteil in %			11,33	18,65	24,82	30,08	34,19	37,85	41,04	43,90	46,33	48,12									
CI Anteil in %			[10,80; 11,86]	[17,99; 19,30]	[24,10; 25,55]	[29,31; 30,85]	[33,40; 34,99]	[37,03; 38,67]	[40,21; 41,87]	[43,06; 44,74]	[45,49; 47,17]	[47,28; 48,97]									
davon wegen Tod		Anzahl	64	266	432	601	748	887	1023	1157	1276	1413									
		Anteil in %	0,47	1,96	3,19	4,44	5,52	6,55	7,56	8,55	9,42	10,44									
davon wegen Ausschluss		Anzahl	1400	2079	2662	3127	3497	3819	4074	4301	4489	4570									
		Anteil in %	10,34	15,35	19,66	23,09	25,83	28,21	30,09	31,77	33,15	33,75									
davon wegen Beendigung durch Pat.		Anzahl	43	119	179	230	259	285	319	338	352	371									
		Anteil in %	0,32	0,88	1,32	1,70	1,91	2,10	2,36	2,50	2,60	2,74									
davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund		Anzahl	27	61	88	115	126	134	141	148	156	162									
		Anteil in %	0,20	0,45	0,65	0,85	0,93	0,99	1,04	1,09	1,15	1,20									
Patienten insgesamt:		zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	13540	12006	11015	10179	9467	8910	8415	7983	7596	7267								
		am Ende des Halbjahres	Anzahl	12006	11015	10179	9467	8910	8415	7983	7596	7267	7024								
2008-1		ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	1758	3280	4602	5509	6303	6957	7521	8010	8388									
	Anteil in %		9,42	17,58	24,66	29,52	33,78	37,28	40,30	42,92	44,95										
	CI Anteil in %		[9,00; 9,84]	[17,03; 18,12]	[24,04; 25,28]	[28,87; 30,18]	[33,10; 34,45]	[36,59; 37,97]	[39,60; 41,01]	[42,21; 43,63]	[44,24; 45,66]										
	davon wegen Tod	Anzahl	93	310	557	756	979	1174	1359	1538	1718										
		Anteil in %	0,50	1,66	2,98	4,05	5,25	6,29	7,28	8,24	9,21										
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	1584	2767	3722	4351	4846	5249	5580	5844	6004										
		Anteil in %	8,49	14,83	19,95	23,32	25,97	28,13	29,90	31,32	32,17										
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	55	153	246	304	366	408	451	485	518										
		Anteil in %	0,29	0,82	1,32	1,63	1,96	2,19	2,42	2,60	2,78										
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	26	50	77	98	112	126	131	143	148										
		Anteil in %	0,14	0,27	0,41	0,53	0,60	0,68	0,70	0,77	0,79										
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	18661	16903	15381	14059	13152	12358	11704	11140	10651									
		am Ende des Halbjahres	Anzahl	16903	15381	14059	13152	12358	11704	11140	10651	10273									
	2008-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	1651	2919	3747	4385	4933	5392	5777	6093										
Anteil in %			11,52	20,37	26,15	30,61	34,43	37,64	40,32	42,53											
CI Anteil in %			[11,00; 12,05]	[19,71; 21,03]	[25,43; 26,87]	[29,85; 31,36]	[33,65; 35,21]	[36,84; 38,43]	[39,52; 41,13]	[41,72; 43,34]											
davon wegen Tod		Anzahl	72	262	400	552	708	854	990	1143											
		Anteil in %	0,50	1,83	2,79	3,85	4,94	5,96	6,91	7,98											
davon wegen Ausschluss		Anzahl	1506	2468	3093	3520	3868	4148	4366	4493											
		Anteil in %	10,51	17,23	21,59	24,57	27,00	28,95	30,47	31,36											
davon wegen Beendigung durch Pat.		Anzahl	49	135	184	226	260	287	312	340											
		Anteil in %	0,34	0,94	1,28	1,58	1,81	2,00	2,18	2,37											
davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund		Anzahl	24	54	70	87	97	103	109	117											
		Anteil in %	0,17	0,38	0,49	0,61	0,68	0,72	0,76	0,82											
Patienten insgesamt:		zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	14327	12676	11408	10580	9942	9394	8935	8550										
		am Ende des Halbjahres	Anzahl	12676	11408	10580	9942	9394	8935	8550	8234										

EZ	Bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2009-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	1346	2275	2981	3542	4025	4369	4636												
		Anteil in %	11,48	19,40	25,42	30,20	34,32	37,26	39,53												
		CI Anteil in %	[10,90; 12,05]	[18,68; 20,12]	[24,63; 26,21]	[29,37; 31,03]	[33,46; 35,18]	[36,38; 38,13]	[38,65; 40,42]												
	davon wegen Tod	Anzahl	50	185	315	457	587	695	800												
		Anteil in %	0,43	1,58	2,69	3,90	5,01	5,93	6,82												
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	1236	1954	2454	2815	3128	3331	3455												
		Anteil in %	10,54	16,66	20,93	24,00	26,67	28,40	29,46												
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	43	105	162	206	234	261	290												
		Anteil in %	0,37	0,90	1,38	1,76	2,00	2,23	2,47												
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	17	31	50	64	76	82	91												
Anteil %		0,14	0,26	0,43	0,55	0,65	0,70	0,78													
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	11727	10381	9452	8746	8185	7702	7358												
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	10381	9452	8746	8185	7702	7358	7091												
2009-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	1191	2149	2804	3344	3774	4056													
		Anteil in %	10,35	18,67	24,36	29,05	32,79	35,24													
		CI Anteil in %	[9,79; 10,90]	[17,96; 19,38]	[23,58; 25,15]	[28,22; 29,88]	[31,93; 33,65]	[34,37; 36,11]													
	davon wegen Tod	Anzahl	55	220	373	523	653	780													
		Anteil in %	0,48	1,91	3,24	4,54	5,67	6,78													
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	1076	1794	2245	2600	2856	2982													
		Anteil in %	9,35	15,59	19,50	22,59	24,81	25,91													
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	51	112	156	182	215	237													
		Anteil in %	0,44	0,97	1,36	1,58	1,87	2,06													
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	9	23	30	39	50	57													
Anteil %		0,08	0,20	0,26	0,34	0,43	0,50														
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	11510	10319	9361	8706	8166	7736													
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	10319	9361	8706	8166	7736	7454													
2010-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	1386	2410	3216	3848	4216														
		Anteil in %	10,28	17,87	23,85	28,53	31,26														
		CI Anteil in %	[9,76; 10,79]	[17,22; 18,52]	[23,13; 24,56]	[27,77; 29,29]	[30,48; 32,04]														
	davon wegen Tod	Anzahl	57	213	372	523	669														
		Anteil in %	0,42	1,58	2,76	3,88	4,96														
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	1294	2062	2644	3072	3242														
		Anteil in %	9,59	15,29	19,60	22,78	24,04														
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	27	104	156	199	237														
		Anteil in %	0,20	0,77	1,16	1,48	1,76														
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	8	31	44	54	68														
Anteil %		0,06	0,23	0,33	0,40	0,50															
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	13487	12101	11077	10271	9639														
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	12101	11077	10271	9639	9271														
2010-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	1273	2340	3052	3541															
		Anteil in %	9,54	17,54	22,87	26,54															
		CI Anteil in %	[9,04; 10,04]	[16,89; 18,18]	[22,16; 23,58]	[25,79; 27,29]															
	davon wegen Tod	Anzahl	75	259	434	620															
		Anteil in %	0,56	1,94	3,25	4,65															
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	1132	1924	2388	2616															
		Anteil in %	8,48	14,42	17,90	19,60															
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	58	131	188	245															
		Anteil in %	0,43	0,98	1,41	1,84															
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	8	26	42	60															
Anteil %		0,06	0,19	0,31	0,45																
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	13344	12071	11004	10292															
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	12071	11004	10292	9803															

EZ	Bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2011-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	1438	2441	3017																
		Anteil in %	9,95	16,90	20,88																
		CI Anteil in %	[9,47; 10,44]	[16,29; 17,51]	[20,22; 21,55]																
	davon wegen Tod	Anzahl	67	252	411																
		Anteil in %	0,46	1,74	2,85																
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	1302	2024	2334																
		Anteil in %	9,01	14,01	16,16																
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	57	130	180																
		Anteil in %	0,39	0,90	1,25																
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	12	35	92																
Anteil %		0,08	0,24	0,64																	
Patienten	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	14446	13008	12005																
insgesamt:	am Ende des Halbjahres	Anzahl	13008	12005	11429																
2011-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	1098	1869																	
		Anteil in %	8,61	14,66																	
		CI Anteil in %	[8,13; 9,10]	[14,05; 15,28]																	
	davon wegen Tod	Anzahl	72	270																	
		Anteil in %	0,56	2,12																	
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	968	1423																	
		Anteil in %	7,59	11,16																	
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	48	144																	
		Anteil in %	0,38	1,13																	
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	10	32																	
Anteil %		0,08	0,25																		
Patienten	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	12746	11648																	
insgesamt:	am Ende des Halbjahres	Anzahl	11648	10877																	
2012-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	600																		
		Anteil in %	4,33																		
		CI Anteil in %	[3,99; 4,67]																		
	davon wegen Tod	Anzahl	74																		
		Anteil in %	0,53																		
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	481																		
		Anteil in %	3,47																		
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	41																		
		Anteil in %	0,30																		
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	4																		
Anteil %		0,03																			
Patienten	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	13856																		
insgesamt:	am Ende des Halbjahres	Anzahl	13256																		

In Tabelle 1.4 ist das **mittlere Alter der Programmteilnehmer** zur Erstdokumentation ausgewiesen. Deren Anzahl ist in der Zeile „Fallbasis“ ausgewiesen. Bei der Interpretation der Altersklassen ist eine Besonderheit zu beachten. Die Auswertung ist nach „vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres“ vorzunehmen. Zudem steht für die Auswertung lediglich das Geburtsjahr, nicht aber das Geburtsdatum zur Verfügung. Dies bedeutet, dass das rechnerische „Alter in vollendeten Lebens-

jahren zum 1.1 des Beitrittsjahres“ vom tatsächlichen Lebensalter abweichen kann. So wird Erwachsenen, die zum Zeitpunkt des Programmbeitritts bereits **51 Jahre alt waren**, das rechnerische Alter „50“ zugewiesen, wenn sie nicht schon am 1. Januar des Beitrittsjahres 51 Jahre alt waren.

In der Kohorte 2003-2 starteten 16223 Teilnehmer in das Programm. Ihr durchschnittliches Alter betrug im Beitrittsjahr 65,72 Jahre, der Median lag bei 66,00 Jahren.

Tabelle 1.4 Mittleres Alter laut Erstdokumentation in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres

EZ	Mittleres Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres	Beitrittsjahr
2003-2	Mean	65,72
	CI Mean	[65,56; 65,87]
	Median	66,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>16223</i>
2004-1	Mean	65,79
	CI Mean	[65,60; 65,98]
	Median	67,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>11519</i>
2004-2	Mean	64,49
	CI Mean	[64,25; 64,73]
	Median	66,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>8087</i>
2005-1	Mean	65,25
	CI Mean	[65,11; 65,40]
	Median	67,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>21401</i>
2005-2	Mean	65,17
	CI Mean	[65,01; 65,34]
	Median	67,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>17674</i>
2006-1	Mean	64,29
	CI Mean	[64,06; 64,51]
	Median	66,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>10661</i>
2006-2	Mean	64,90
	CI Mean	[64,73; 65,08]
	Median	67,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>16031</i>
2007-1	Mean	65,17
	CI Mean	[64,99; 65,35]
	Median	67,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>17560</i>
2007-2	Mean	64,48
	CI Mean	[64,27; 64,69]
	Median	66,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>13540</i>
2008-1	Mean	64,88
	CI Mean	[64,71; 65,06]
	Median	67,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>18661</i>

EZ	Mittleres Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres	Beitrittsjahr
2008-2	Mean	64,10
	CI Mean	[63,89; 64,30]
	Median	66,00
	<i>Fallbasis</i>	14327
2009-1	Mean	64,07
	CI Mean	[63,84; 64,30]
	Median	66,00
	<i>Fallbasis</i>	11727
2009-2	Mean	64,06
	CI Mean	[63,83; 64,30]
	Median	66,00
	<i>Fallbasis</i>	11510
2010-1	Mean	64,16
	CI Mean	[63,95; 64,38]
	Median	66,00
	<i>Fallbasis</i>	13487
2010-2	Mean	63,61
	CI Mean	[63,39; 63,83]
	Median	65,00
	<i>Fallbasis</i>	13344
2011-1	Mean	64,04
	CI Mean	[63,83; 64,26]
	Median	66,00
	<i>Fallbasis</i>	14446
2011-2	Mean	63,50
	CI Mean	[63,27; 63,73]
	Median	65,00
	<i>Fallbasis</i>	12746
2012-1	Mean	64,31
	CI Mean	[64,09; 64,53]
	Median	65,00
	<i>Fallbasis</i>	13856

In Tabelle 1.5 ist die **Altersverteilung nach Alterskategorien** für alle Patienten im Beitrittsjahr ausgewiesen. Dargestellt sind die absoluten Anzahlen. Bei der Interpretation der Altersklassen ist eine Besonderheit zu beachten. Die Auswertung ist nach „vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres“ vorzunehmen. Zudem ist zu beachten, dass für die Auswertung lediglich das Geburtsjahr, nicht aber das Geburtsdatum zur Verfügung steht. Dies bedeutet, dass das rechnerische „Alter

in vollendeten Lebensjahren zum 1.1 des Beitrittsjahres“ vom tatsächlichen Lebensalter abweichen kann. So wird Erwachsenen, die zum Zeitpunkt des Programmbeitritts bereits **51 Jahre alt waren**, das rechnerische Alter „50“ zugewiesen, wenn sie nicht schon am 1. Januar des Beitrittsjahres 51 Jahre alt waren.

In der Kohorte 2003-2 entfielen im Beitrittsjahr 6769 Patienten auf die Altersklasse "61 bis 70" Jahre.

Tabelle 1.5 Alter laut Erstdokumentation – Verteilung auf Altersklassen für vollendete Lebensjahre zum 1.1. des Beitrittsjahres

EZ	Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres	Beitrittsjahr
2003-2	bis 50	1315
	51 bis 60	2770
	61 bis 70	6769
	71 bis 80	4456
	81 und älter	911
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>16221</i>
2004-1	bis 50	984
	51 bis 60	2064
	61 bis 70	4566
	71 bis 80	3167
	81 und älter	738
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>11519</i>
2004-2	bis 50	943
	51 bis 60	1555
	61 bis 70	3124
	71 bis 80	2029
	81 und älter	435
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>8086</i>
2005-1	bis 50	2277
	51 bis 60	3827
	61 bis 70	8150
	71 bis 80	5919
	81 und älter	1226
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>21399</i>
2005-2	bis 50	1874
	51 bis 60	3249
	61 bis 70	6735
	71 bis 80	4749
	81 und älter	1064
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>17671</i>
2006-1	bis 50	1461
	51 bis 60	2154
	61 bis 70	3627
	71 bis 80	2695
	81 und älter	721
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>10658</i>
2006-2	bis 50	1937
	51 bis 60	3070
	61 bis 70	5664
	71 bis 80	4438
	81 und älter	920
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>16029</i>
2007-1	bis 50	2213
	51 bis 60	3458
	61 bis 70	5635
	71 bis 80	4880
	81 und älter	1373
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>17559</i>

EZ	Alter (laut ED) in vollendeten Lebens- jahren zum 1.1. des Beitritthalbjahres	Beitritts- halbjahr
2007-2	bis 50	1906
	51 bis 60	2811
	61 bis 70	4246
	71 bis 80	3508
	81 und älter	1067
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>13538</i>
2008-1	bis 50	2576
	51 bis 60	3713
	61 bis 70	5540
	71 bis 80	5438
	81 und älter	1389
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>18656</i>
2008-2	bis 50	2174
	51 bis 60	3052
	61 bis 70	4214
	71 bis 80	3867
	81 und älter	1017
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>14324</i>
2009-1	bis 50	1821
	51 bis 60	2546
	61 bis 70	3323
	71 bis 80	3121
	81 und älter	911
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>11722</i>
2009-2	bis 50	1847
	51 bis 60	2465
	61 bis 70	3157
	71 bis 80	3134
	81 und älter	901
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>11504</i>
2010-1	bis 50	2141
	51 bis 60	2950
	61 bis 70	3584
	71 bis 80	3660
	81 und älter	1149
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>13484</i>
2010-2	bis 50	2325
	51 bis 60	2956
	61 bis 70	3452
	71 bis 80	3499
	81 und älter	1108
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>13340</i>
2011-1	bis 50	2483
	51 bis 60	3055
	61 bis 70	3643
	71 bis 80	3856
	81 und älter	1404
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>14441</i>
2011-2	bis 50	2263
	51 bis 60	2815
	61 bis 70	3161
	71 bis 80	3462
	81 und älter	1041
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>12742</i>
2012-1	bis 50	2244
	51 bis 60	2958
	61 bis 70	3447
	71 bis 80	3789
	81 und älter	1412
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>13850</i>

In Tabelle 1.6 erfolgt die Darstellung der **mittleren und medianen Beobachtungszeit** für alle Patienten **über alle Kohorten und alle Folgehalbjahre**. In diese Auswertung fließen alle Patienten unabhängig vom Zeitpunkt Ihres Eintritts in das DMP ein, d.h. es handelt sich um eine kohortenübergreifende Darstellung. Abweichend zur sonstigen Form der Auswertung findet

zudem keine halbjahresbezogene Betrachtung statt, sondern es wird ermittelt wie viele Folgehalbjahre die Patienten durchschnittlich Teilnehmer des DMP sind, sie also beobachtet werden können. Als Ergänzung zu dieser mittleren Beobachtungszeit wird zusätzlich der Median zur Beobachtungszeit ausgewiesen.

Alle Patienten sind im Durchschnitt 5,23 Folgehalbjahre als Teilnehmer in das DMP eingeschrieben. Der Median dieser Beobachtungszeit liegt bei 4,00 Folgehalbjahren.

Tabelle 1.6 Patienten und ihre mittlere und mediane Beobachtungszeit über alle Kohorten

EZ	Mittlere und mediane Beobachtungszeit über alle Kohorten		Folgehalbjahre
Kohorte	Fallbezogene Beobachtungszeit über alle Kohorten	Mean	5,23
		Median	4,00
		<i>Halbjahressumme</i>	<i>1342034</i>

In Tabelle 1.7 erfolgt die Darstellung der **mittleren und medianen Beobachtungszeit** für alle Patienten **pro Kohorte und über alle Folgehalbjahre**. Abweichend zur sonstigen Form der Auswertung findet jedoch keine halbjahresbezogene Betrachtung statt, sondern es wird ermittelt wie viele Folgehalbjahre die Patienten durchschnittlich Teilnehmer des DMP sind, sie also beobachtet werden können. Als Ergänzung zu dieser mittleren Beobachtungszeit wird zusätzlich der Median zur Beobachtungszeit ausgewiesen.

Die Patienten der Kohorte 2003-2 sind im Durchschnitt 5,98 Folgehalbjahre als Teilnehmer in das DMP eingeschrieben. Der Median dieser Beobachtungszeit liegt bei 2,00 Folgehalbjahren.

Tabelle 1.7 Patienten und ihre mittlere und mediane Beobachtungszeit pro Kohorte

EZ	Mittlere und mediane Beobachtungszeit pro Kohorte		Folgehalbjahre
2003-2	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	5,98
		Median	2,00
		Halbjahressumme	97048
2004-1	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	7,21
		Median	4,00
		Halbjahressumme	83070
2004-2	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	8,25
		Median	8,00
		Halbjahressumme	66718
2005-1	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	7,90
		Median	8,00
		Halbjahressumme	169018
2005-2	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	8,07
		Median	10,00
		Halbjahressumme	142585
2006-1	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	7,50
		Median	10,00
		Halbjahressumme	79925
2006-2	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	7,32
		Median	11,00
		Halbjahressumme	117414
2007-1	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	6,68
		Median	10,00
		Halbjahressumme	117357
2007-2	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	6,12
		Median	9,00
		Halbjahressumme	82838
2008-1	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	5,65
		Median	8,00
		Halbjahressumme	105348
2008-2	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	4,99
		Median	7,00
		Halbjahressumme	71485
2009-1	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	4,42
		Median	6,00
		Halbjahressumme	51824
2009-2	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	3,85
		Median	5,00
		Halbjahressumme	44288
2010-1	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	3,19
		Median	4,00
		Halbjahressumme	43088
2010-2	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	2,50
		Median	3,00
		Halbjahressumme	33367
2011-1	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	1,73
		Median	2,00
		Halbjahressumme	25013
2011-2	Fallbezogene Beobachtungszeit	Mean	0,91
		Median	1,00
		Halbjahressumme	11648

Zur ergänzenden Information sind in der nachfolgenden Tabelle 1.8 noch diejenigen Patienten aufgeführt, für die im Berichtshalbjahr **kein medizinischer Dokumentationsbogen** vorlag. Diese Patienten wurden bei den medizinischen Auswertungen nicht berücksichtigt. Für das Beitrittsjahr sind keine Patienten mit fehlender medizinischer Dokumentation ausgewiesen, da definitionsgemäß nur Patienten mit Erstdokumentation in die Evaluation einfließen können.

In der Kohorte 2003-2 waren im letzten Berichtshalbjahr 3655 Patienten in das Programm eingeschrieben. Bei 112 von Ihnen bzw. 3,06 Prozent lagen im letzten Berichtshalbjahr keine medizinischen Dokumentationsbögen vor.

Tabelle 1.8 Patienten ohne medizinische Dokumentation

EZ	Patienten ohne medizinische Dokumentation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl	16223	11676	9122	7888	7107	6213	5685	5386	5185	4974	4781	4625	4481	4323	4149	3984	3814	3655
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		2129	552	384	477	338	317	316	329	392	243	176	132	120	137	118	93	112
		Anteil in %		18,23	6,05	4,87	6,71	5,44	5,58	5,87	6,35	7,88	5,08	3,81	2,95	2,78	3,30	2,96	2,44	3,06
		CI Anteil in %		[17,53; 18,93]	[5,56; 6,54]	[4,39; 5,34]	[6,13; 7,29]	[4,88; 6,00]	[4,98; 6,17]	[5,24; 6,49]	[5,68; 7,01]	[7,13; 8,63]	[4,46; 5,71]	[3,25; 4,36]	[2,45; 3,44]	[2,29; 3,27]	[2,76; 3,85]	[2,44; 3,49]	[1,95; 2,93]	[2,51; 3,62]
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	11519	9232	8173	7265	6177	5584	5230	4999	4751	4573	4374	4195	4026	3843	3681	3548	3419	
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		352	299	425	255	215	211	279	328	230	168	136	125	108	105	95	102	
		Anteil in %		3,81	3,66	5,85	4,13	3,85	4,03	5,58	6,90	5,03	3,84	3,24	3,10	2,81	2,85	2,68	2,98	
		CI Anteil in %		[3,42; 4,20]	[3,25; 4,07]	[5,31; 6,39]	[3,63; 4,62]	[3,35; 4,36]	[3,50; 4,57]	[4,94; 6,22]	[6,18; 7,62]	[4,40; 5,66]	[3,27; 4,41]	[2,71; 3,78]	[2,57; 3,64]	[2,29; 3,33]	[2,31; 3,39]	[2,15; 3,21]	[2,41; 3,55]	
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	8087	7191	6452	5716	5081	4750	4526	4307	4156	3990	3810	3639	3492	3345	3195	3068		
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		599	418	239	197	191	253	281	175	164	125	103	84	102	94	85		
		Anteil in %		8,33	6,48	4,18	3,88	4,02	5,59	6,52	4,21	4,11	3,28	2,83	2,41	3,05	2,94	2,77		
		CI Anteil in %		[7,69; 8,97]	[5,88; 7,08]	[3,66; 4,70]	[3,35; 4,41]	[3,46; 4,58]	[4,92; 6,26]	[5,79; 7,26]	[3,60; 4,82]	[3,49; 4,73]	[2,72; 3,85]	[2,29; 3,37]	[1,90; 2,91]	[2,47; 3,63]	[2,36; 3,53]	[2,19; 3,35]		
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl	21401	19232	16989	14943	13727	12984	12177	11643	11017	10483	9975	9554	9141	8747	8406			
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		1055	753	478	485	608	827	558	380	296	245	221	245	209	241			
		Anteil in %		5,49	4,43	3,20	3,53	4,68	6,79	4,79	3,45	2,82	2,46	2,31	2,68	2,39	2,87			
		CI Anteil in %		[5,16; 5,81]	[4,12; 4,74]	[2,92; 3,48]	[3,22; 3,84]	[4,32; 5,05]	[6,34; 7,24]	[4,40; 5,18]	[3,11; 3,79]	[2,51; 3,14]	[2,15; 2,76]	[2,01; 2,61]	[2,35; 3,01]	[2,07; 2,71]	[2,51; 3,22]			
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl	17674	16174	14352	13109	12338	11596	11050	10474	9969	9533	9076	8678	8289	7947				
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		551	529	440	550	709	428	328	245	269	255	235	204	205				
		Anteil in %		3,41	3,69	3,36	4,46	6,11	3,87	3,13	2,46	2,82	2,81	2,71	2,46	2,58				
		CI Anteil in %		[3,13; 3,69]	[3,38; 3,99]	[3,05; 3,66]	[4,09; 4,82]	[5,68; 6,55]	[3,51; 4,23]	[2,80; 3,47]	[2,15; 2,76]	[2,49; 3,15]	[2,47; 3,15]	[2,37; 3,05]	[2,13; 2,79]	[2,23; 2,93]				
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	10661	9380	8447	7822	7280	6928	6563	6237	5954	5693	5435	5203	4983					
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		323	310	405	401	320	222	180	168	162	146	139	168					
		Anteil in %		3,44	3,67	5,18	5,51	4,62	3,38	2,89	2,82	2,85	2,69	2,67	3,37					
		CI Anteil in %		[3,07; 3,81]	[3,27; 4,07]	[4,69; 5,67]	[4,98; 6,03]	[4,12; 5,11]	[2,95; 3,82]	[2,47; 3,30]	[2,40; 3,24]	[2,41; 3,28]	[2,26; 3,12]	[2,23; 3,11]	[2,87; 3,87]					
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl	16031	14720	13350	12238	11561	10885	10285	9737	9254	8822	8448	8114						
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		585	608	727	584	388	352	321	268	258	251	268						
		Anteil in %		3,97	4,55	5,94	5,05	3,56	3,42	3,30	2,90	2,92	2,97	3,30						
		CI Anteil in %		[3,66; 4,29]	[4,20; 4,91]	[5,52; 6,36]	[4,65; 5,45]	[3,22; 3,91]	[3,07; 3,77]	[2,94; 3,65]	[2,55; 3,24]	[2,57; 3,28]	[2,61; 3,33]	[2,91; 3,69]						
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl	17560	15785	14213	13245	12406	11663	11032	10463	9968	9482	9100							
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		591	879	769	514	445	402	402	391	345	345							
		Anteil in %		3,74	6,18	5,81	4,14	3,82	3,64	3,84	3,92	3,64	3,79							
		CI Anteil in %		[3,45; 4,04]	[5,79; 6,58]	[5,41; 6,20]	[3,79; 4,49]	[3,47; 4,16]	[3,29; 3,99]	[3,47; 4,21]	[3,54; 4,30]	[3,26; 4,02]	[3,40; 4,18]							
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl	13540	12006	11015	10179	9467	8910	8415	7983	7596	7267								
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		586	601	351	291	266	208	205	181	187								
		Anteil in %		4,88	5,46	3,45	3,07	2,99	2,47	2,57	2,38	2,57								
		CI Anteil in %		[4,50; 5,27]	[5,03; 5,88]	[3,09; 3,80]	[2,73; 3,42]	[2,63; 3,34]	[2,14; 2,80]	[2,22; 2,92]	[2,04; 2,73]	[2,21; 2,94]								
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl	18661	16903	15381	14059	13152	12358	11704	11140	10651									
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		816	491	397	396	322	287	285	280									
		Anteil in %		4,83	3,19	2,82	3,01	2,61	2,45	2,56	2,63									
		CI Anteil in %		[4,50; 5,15]	[2,91; 3,47]	[2,55; 3,10]	[2,72; 3,30]	[2,32; 2,89]	[2,17; 2,73]	[2,27; 2,85]	[2,33; 2,93]									
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl	14327	12676	11408	10580	9942	9394	8935	8550										
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		358	357	351	328	273	259	268										
		Anteil in %		2,82	3,13	3,32	3,30	2,91	2,90	3,13										
		CI Anteil in %		[2,54; 3,11]	[2,81; 3,45]	[2,98; 3,66]	[2,95; 3,65]	[2,57; 3,25]	[2,55; 3,25]	[2,77; 3,50]										
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl	11727	10381	9452	8746	8185	7702	7358											
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		354	330	305	241	221	200											
		Anteil in %		3,41	3,49	3,49	2,94	2,87	2,72											
		CI Anteil in %		[3,06; 3,76]	[3,12; 3,86]	[3,10; 3,87]	[2,58; 3,31]	[2,50; 3,24]	[2,35; 3,09]											
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl	11510	10319	9361	8706	8166	7736												
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		288	322	248	207	204												
		Anteil in %		2,79	3,44	2,85	2,53	2,64												
		CI Anteil in %		[2,47; 3,11]	[3,07; 3,81]	[2,50; 3,20]	[2,19; 2,88]	[2,28; 2,99]												

EZ	Patienten ohne medizinische Dokumentation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr						
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl	13487	12101	11077	10271	9639																		
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		353	274	263	237																		
		Anteil in %		2,92	2,47	2,56	2,46																		
		CI Anteil in %		[2,62; 3,22]	[2,18; 2,76]	[2,26; 2,87]	[2,15; 2,77]																		
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl	13344	12071	11004	10292																			
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		264	235	275																			
		Anteil in %		2,19	2,14	2,67																			
		CI Anteil in %		[1,93; 2,45]	[1,87; 2,41]	[2,36; 2,98]																			
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl	14446	13008	12005																				
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		347	385																				
		Anteil in %		2,67	3,21																				
		CI Anteil in %		[2,39; 2,94]	[2,89; 3,52]																				
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl	12746	11648																					
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		341																					
		Anteil in %		2,93																					
		CI Anteil in %		[2,62; 3,23]																					
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	13856																						
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl																							
		Anteil in %																							
		CI Anteil in %																							

Auswertungskapitel 2: Leistungserbringer

In Tabelle 2.1. ist dargestellt, wie viele **Leistungserbringer**, d.h. Ärzte bzw. stationäre Einrichtungen sich jeweils zum Stichtag 30.6. und 31.12. eines Jahres an der Behandlung der DMP-Teilnehmer in Niedersachsen beteiligten und wie viele eingeschriebene Versicherte rechnerisch auf einen Leistungserbringer entfielen. Diese Angaben werden von den Krankenkassen gesondert zur Verfügung gestellt und gelten kassenartenübergreifend.

Gemäß den Evaluationskriterien des BVA sollten folgende Leistungserbringer ausgewiesen werden:

- Hausärzte
- diabetologische Schwerpunktpraxen (Diabetologisch qualifizierte Fachärzte)
- Koordinierende diabetologisch qualifizierte Fachärzte
- Diabetologisch qualifizierte Krankenhäuser
- Diabetologisch qualifizierte Rehabilitationseinrichtungen

Die Evaluationskriterien des BVA sehen zusätzlich vor, dass für alle ausgewiesenen Leistungserbringer ergänzend dargestellt wird, wie viele Versicherte rechnerisch auf einen Leistungserbringer entfielen.

Tabelle 2.1 Leistungserbringer *

EZ		zum Stich- tag 30.06.2003	zum Stich- tag 31.12.2003	zum Stich- tag 30.06.2004	zum Stich- tag 31.12.2004	zum Stich- tag 30.06.2005	zum Stich- tag 31.12.2005	zum Stich- tag 30.06.2006	zum Stich- tag 31.12.2006	zum Stich- tag 30.06.2007	zum Stich- tag 31.12.2007	zum Stich- tag 30.06.2008	zum Stich- tag 31.12.2008	zum Stich- tag 30.06.2009	zum Stich- tag 31.12.2009	zum Stich- tag 30.06.2010	zum Stich- tag 31.12.2010	zum Stich- tag 30.06.2011	zum Stich- tag 31.12.2011	zum Stich- tag 30.06.2012
Hausärzte	Anzahl Leistungserbringer	--	3517	3713	3798	3923	4007	4059	4013	4052	4094	4132	4094	4111	4177	4178	4204	4201	4212	4200
	Veränderung**, absolut	--		196	85	125	84	52	-46	39	42	38	-38	17	66	1	26	-3	11	-12
	eingeschriebene Versicherte je Leistungserbringer	--	6,03	11,42	16,77	24,90	30,05	34,51	37,65	42,51	47,23	51,60	57,08	60,31	60,99	61,95	65,10	67,88	70,64	73,49
diabetologische Schwerpunktpraxen*** (diabetologisch qualifizierte Fachärzte)	Anzahl Leistungserbringer	--	98	98	101	95	96	100	105	106	109	106	109	110	114	131	133	134	135	134
	Veränderung**, absolut	--		0	3	-6	1	4	5	1	3	-3	3	1	4	17	2	1	1	-1
	eingeschriebene Versicherte je Leistungserbringer	--	216,58	432,82	630,45	1028,21	1254,16	1400,60	1438,94	1625,03	1774,06	2011,55	2143,77	2254,05	2234,63	1975,81	2057,77	2128,22	2203,87	2303,33
davon koordinierende diabetologisch qualifizierte Fachärzte	Anzahl Leistungserbringer	--	0	0	0	0	0	0	61	64	62	62	65	66	68	68	67	62	61	60
	Veränderung**, absolut	--		0	0	0	0	0	61	3	-2	0	3	1	2	0	-1	-5	-1	-1
	eingeschriebene Versicherte je Leistungserbringer	--	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2476,87	2691,45	3118,90	3439,10	3594,94	3756,76	3746,29	3806,34	4084,84	4599,71	4877,43	5144,10
diabetologisch qualifizierte Krankenhäuser	Anzahl Leistungserbringer	--	20	38	42	42	42	42	42	41	41	41	41	41	41	41	41	41	41	41
	Veränderung**, absolut	--		18	4	0	0	0	0	-1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	eingeschriebene Versicherte je Leistungserbringer	--	1061,25	1116,21	1516,07	2325,71	2866,64	3334,76	3597,36	4201,29	4716,39	5200,59	5699,29	6047,46	6213,37	6312,95	6675,22	6955,66	7256,66	7527,95
diabetologisch qualifizierte Rehabilitationseinrichtungen	Anzahl Leistungserbringer	--	0	0	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
	Veränderung**, absolut	--		0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	eingeschriebene Versicherte je Leistungserbringer	--	0,00	0,00	63675,00	97680,00	120399,00	140060,00	151089,00	172253,00	193372,00	213224,00	233671,00	247946,00	254748,00	258831,00	273684,00	285182,00	297523,00	308646,00
zum Vergleich: eingeschriebene Versicherte lt. KM 6/2		--	21225	42416	63675	97680	120399	140060	151089	172253	193372	213224	233671	247946	254748	258831	273684	285182	297523	308646

* Die Daten zu den Leistungserbringern werden von der jeweils zuständigen Kassenärztlichen Vereinigung (KV), bzw. vom Vertragspartner geliefert. Sollten Leistungserbringerzahlen dieses Berichtes geringfügig von den Zahlen vorhergehender Berichte abweichen, so ist dies in unterschiedlichen Zugriffszeitpunkten auf die KV Daten begründet.

** Veränderung gegenüber dem vorangegangenen Stichtag.

*** Die Anzahl der diabetologischen Schwerpunktpraxen entspricht der vom vdek übermittelten Anzahl der diabetologisch qualifizierten Fachärzte.

Auswertungskapitel 3: Krankheitsverlauf nach Einschreibung

Ein wesentliches Ziel der Evaluation besteht in der Überprüfung der medizinischen Versorgungsqualität der DMP-Patienten. Hierzu werden die patientenbezogenen Angaben zum Krankheitsverlauf nach der Einschreibung in das DMP aus den Dokumentationen der Leistungserbringer ausgewertet.

Die standardisierten Tabellen für den Evaluationsbericht weisen die patientenbezogenen Ergebnisse nach Kohorten getrennt für die folgenden Bereiche und Variablen aus:

Risikofaktoren

- Gewichtsentwicklung (BMI)
- Raucherstatus
- Hypertonus

Laborwerte

- HbA1c-Werte
- Serum-Kreatinin-Werte

Medikation

- Medikation nach Medikamentengruppen

Prozessparameter

- Diabetes-Schulungen
- Hypertonie-Schulung
- Ophthalmologische Netzhautuntersuchung

Ereigniszeitanalysen: Neu auftretende Begleit- und Folgeerkrankungen, Endpunktfreiheit

- Erblindung
- Diabetische Nephropathie
- Erheblich auffälliger Fußstatus
- Amputation
- Herzinfarkt
- Schlaganfall
- Nierenersatztherapie
- Überlebensraten bei primären und sekundären Endpunkten

3.1 Risikofaktoren

In diesem Kapitel werden Auswertungen zu drei Variablen dargestellt. Zunächst werden Angaben zur Gewichtsentwicklung anhand des Body-Mass-Index (BMI) dargestellt. Der BMI wird durch den Quotienten aus Körpergewicht in kg und Körpergröße in m im Quadrat errechnet (kg/m^2). BMI-Werte unter $25 \text{ kg}/\text{m}^2$ sind als normalgewichtig, BMI-Werte zwischen 25 und $30 \text{ kg}/\text{m}^2$ als leicht übergewichtig und BMI-Werte über $30 \text{ kg}/\text{m}^2$ als übergewichtig (adipös) zu werten.

Anschließend werden Auswertungen zum Raucherstatus vorgenommen. Rauchen stellt einen der wichtigsten Risikofaktoren für Herz-Kreislauf- und Lungenerkrankungen dar. Eine Reduktion des Raucheranteils der DMP-Patienten ist demnach eine wichtige Zielsetzung der Behandlung.

Schließlich werden Angaben zum Bluthochdruck bzw. Hypertonus gemacht, da dieser eine bedeutende Begleiterkrankung des Diabetes mit potenzierenden negativen Effekten auf die Herz-Kreislaufmorbidity und -mortality ist. Eine Senkung des Blutdrucks in den Normbereich bei den DMP-Patienten mit erhöhten Blutdruckwerten ist demnach eine weitere wichtige Zielsetzung der Behandlung.

In Tabelle 3.1.1 ist die Entwicklung des **Body-Mass-Index** ausgewiesen. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ zunächst die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Die „auswertbaren“ Patienten bilden die Fallbasis für die Mittelwertberechnung, Differenzbildung und Kategorienbildung. Für die Berechnung der durchschnittlichen Differenz zwischen BMI im Berichtshalbjahr und Beitrittsjahr – es handelt sich dabei nicht um die Differenz der Mittelwerte der beiden Halbjahre – müssen (plausible) Werte aus zwei Berichtshalbjahren vorliegen. Daher kann die Fallbasis hier geringer ausfallen als die Anzahl der auswertbaren Patienten im Berichtsjahr. Deswegen wird für diesen Durchschnittswert die entsprechende Fallbasis gesondert aufgeführt. Abschließend werden die Patientenzahlen in den BMI-Kategorien (normalgewichtig, leicht übergewichtig, übergewichtig) dargestellt.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitrittsjahr 16223 Patienten in das Programm eingeschrieben. In die folgenden Auswertungen konnten 16041 Patienten einbezogen werden. Im Beitrittsjahr waren 2165 Prozent der Patienten aus der Kohorte 2003-2 normal- oder untergewichtig, 5949 Prozent leicht übergewichtig und 7927 Prozent übergewichtig. Im letzten Berichtsjahr sind in dieser Kohorte von 3519 Patienten mit Angaben zum BMI 517 Prozent normal- oder untergewichtig, 1332 Prozent leicht übergewichtig und 1670 Prozent übergewichtig.

Tabelle 3.1.1 Patienten und ihr Body-Mass-Index

EZ	Patienten und ihr Body-Mass-Index	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl	16223	11676	9122	7888	7107	6213	5685	5386	5185	4974	4781	4625	4481	4323	4149	3984	3814	3655	
	auswertbar	Anzahl	16041	9541	8560	7496	6621	5872	5365	5067	4851	4577	4528	4437	4341	4194	3991	3845	3700	3519	
	Auswertungs- ergebnisse zum BMI	Mean		30,63	30,73	30,73	30,72	30,65	30,75	30,70	30,73	30,73	30,73	30,67	30,66	30,66	30,67	30,58	30,58	30,55	30,50
		CI Mean		[30,54; 30,72]	[30,62; 30,84]	[30,60; 30,85]	[30,59; 30,85]	[30,51; 30,79]	[30,60; 30,90]	[30,55; 30,85]	[30,57; 30,89]	[30,57; 30,89]	[30,56; 30,90]	[30,50; 30,83]	[30,49; 30,83]	[30,49; 30,83]	[30,49; 30,84]	[30,40; 30,76]	[30,39; 30,76]	[30,37; 30,74]	[30,31; 30,70]
		Median		29,89	30,04	30,04	30,02	29,86	30,00	30,00	30,04	30,02	30,02	29,97	30,02	30,04	30,00	29,76	29,76	29,75	29,70
		Fallbasis mittlere Differenz			9454	8483	7433	6565	5826	5322	5023	4810	4539	4493	4404	4307	4159	3958	3819	3673	3493
		Mittlere Differenz zur ED				0,03	0,03	0,06	0,03	0,09	0,03	0,04	0,03	-0,02	0,00	-0,01	-0,02	-0,11	-0,12	-0,15	-0,15
		CI mittlere Differenz			[-0,02; 0,07]	[-0,02; 0,08]	[0,01; 0,11]	[-0,02; 0,09]	[0,03; 0,16]	[-0,04; 0,10]	[-0,03; 0,12]	[-0,05; 0,11]	[-0,06; 0,12]	[-0,11; 0,06]	[-0,09; 0,09]	[-0,10; 0,08]	[-0,11; 0,08]	[-0,21; - 0,02]	[-0,23; - 0,02]	[-0,25; - 0,04]	[-0,26; - 0,04]
		Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Pat. in Kategorie BMI < 25	Anzahl		2165	1263	1193	1042	914	808	754	691	652	612	622	640	605	609	568	546	517	
		Anteil in %		13,50	13,24	13,94	13,90	13,80	13,76	14,05	13,64	13,44	13,37	13,74	14,42	13,94	14,52	15,08	14,77	14,76	14,69
	Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30	Anzahl		5949	3480	3066	2698	2433	2132	1934	1836	1770	1675	1655	1574	1557	1492	1434	1400	1355	1332
		Anteil in %		37,09	36,47	35,82	35,99	36,75	36,31	36,05	36,23	36,49	36,60	36,55	35,47	35,87	35,57	35,93	36,41	36,62	37,85
	Pat. in Kategorie BMI ≥ 30	Anzahl		7927	4798	4301	3756	3274	2932	2677	2540	2429	2290	2251	2223	2179	2093	1955	1877	1799	1670
		Anteil in %		49,42	50,29	50,25	50,11	49,45	49,93	49,90	50,13	50,07	50,03	49,71	50,10	50,20	49,90	48,99	48,82	48,62	47,46
	2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	11519	9232	8173	7265	6177	5584	5230	4999	4751	4573	4374	4195	4026	3843	3681	3548	3419	
		auswertbar	Anzahl	11486	8867	7860	6830	5913	5366	5018	4714	4417	4334	4197	4054	3893	3730	3569	3440	3307	
		Auswertungs- ergebnisse zum BMI	Mean		30,75	30,72	30,83	30,76	30,81	30,74	30,76	30,68	30,76	30,76	30,75	30,69	30,81	30,73	30,72	30,67	30,75
			CI Mean		[30,65; 30,85]	[30,61; 30,84]	[30,71; 30,96]	[30,62; 30,89]	[30,67; 30,96]	[30,58; 30,89]	[30,60; 30,92]	[30,51; 30,84]	[30,59; 30,93]	[30,59; 30,93]	[30,57; 30,92]	[30,52; 30,87]	[30,62; 30,99]	[30,54; 30,91]	[30,53; 30,91]	[30,48; 30,87]	[30,55; 30,95]
			Median		30,04	30,02	30,08	29,98	30,02	29,97	29,76	29,76	29,96	29,93	30,02	29,98	30,02	29,97	29,98	29,76	29,76
Fallbasis mittlere Differenz					8849	7844	6819	5903	5357	5009	4706	4409	4325	4189	4046	3885	3722	3561	3432	3299	
Mittlere Differenz zur ED					-0,06	0,03	0,00	0,04	-0,02	0,01	-0,02	-0,03	-0,07	-0,04	-0,06	0,01	-0,09	-0,10	-0,17	-0,14	
CI mittlere Differenz					[-0,10; - 0,01]	[-0,02; 0,08]	[-0,06; 0,06]	[-0,03; 0,10]	[-0,08; 0,05]	[-0,07; 0,08]	[-0,10; 0,06]	[-0,12; 0,05]	[-0,15; 0,01]	[-0,13; 0,04]	[-0,15; 0,02]	[-0,09; 0,11]	[-0,19; 0,00]	[-0,20; 0,00]	[-0,27; - 0,07]	[-0,24; - 0,03]	
Median mittlere Differenz					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Pat. in Kategorie BMI < 25		Anzahl		1437	1146	966	874	763	694	647	623	587	558	548	528	511	503	463	468	450	
		Anteil in %		12,51	12,92	12,29	12,80	12,90	12,93	12,89	13,22	13,29	12,87	13,06	13,02	13,13	13,49	12,97	13,60	13,61	
Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30		Anzahl		4284	3275	2908	2558	2180	2005	1892	1772	1635	1629	1548	1506	1431	1373	1325	1287	1233	
		Anteil in %		37,30	36,93	37,00	37,45	36,87	37,36	37,70	37,59	37,02	37,59	36,88	37,15	36,76	36,81	37,13	37,41	37,28	
Pat. in Kategorie BMI ≥ 30		Anzahl		5765	4446	3986	3398	2970	2667	2479	2319	2195	2147	2101	2020	1951	1854	1781	1685	1624	
		Anteil in %		50,19	50,14	50,71	49,75	50,23	49,70	49,40	49,19	49,69	49,54	50,06	49,83	50,12	49,71	49,90	48,98	49,11	
Pat. in Kategorie BMI ≥ 30		Anzahl		49,28; 51,11]	[49,10; 51,18]	[49,61; 51,82]	[48,57; 50,94]	[48,95; 51,50]	[48,36; 51,04]	[48,02; 50,79]	[47,77; 50,62]	[48,22; 51,17]	[48,05; 51,03]	[48,55; 51,57]	[48,29; 51,37]	[48,54; 51,69]	[48,10; 51,31]	[48,26; 51,54]	[47,31; 50,65]	[47,40; 50,81]	

EZ	Patienten und ihr Body-Mass-Index	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	8087	7191	6452	5716	5081	4750	4526	4307	4156	3990	3810	3639	3492	3345	3195	3068		
	auswertbar	Anzahl	8058	6584	6026	5471	4877	4551	4261	4017	3963	3809	3665	3520	3391	3227	3085	2968		
	Auswertungs- ergebnisse zum BMI	Mean		30,98	30,94	30,94	30,98	30,89	30,97	30,93	30,98	30,84	30,91	30,91	30,87	30,84	30,83	30,81	30,82	
		CI Mean		[30,85; 31,11]	[30,80; 31,07]	[30,79; 31,09]	[30,83; 31,14]	[30,73; 31,05]	[30,80; 31,14]	[30,76; 31,11]	[30,80; 31,16]	[30,66; 31,02]	[30,72; 31,09]	[30,72; 31,10]	[30,67; 31,06]	[30,64; 31,04]	[30,62; 31,03]	[30,60; 31,02]	[30,61; 31,04]	
		Median		30,10	30,07	30,10	30,12	30,08	30,11	30,08	30,10	30,04	30,10	30,10	29,97	29,82	29,94	29,94	29,76	
		Fallbasis mittlere Differenz			6566	6010	5454	4860	4536	4248	4006	3952	3798	3655	3510	3381	3218	3076	2959	
		Mittlere Differenz zur ED			-0,06	-0,04	0,00	-0,10	-0,05	-0,10	-0,12	-0,25	-0,18	-0,23	-0,26	-0,30	-0,33	-0,36	-0,34	
		CI mittlere Differenz			[-0,10; - 0,01]	[-0,10; - 0,02]	[-0,07; - 0,06]	[-0,17; - 0,03]	[-0,14; - 0,03]	[-0,19; - 0,01]	[-0,21; - 0,03]	[-0,34; - 0,16]	[-0,27; - 0,08]	[-0,33; - 0,13]	[-0,36; - 0,16]	[-0,41; - 0,19]	[-0,45; - 0,22]	[-0,49; - 0,24]	[-0,47; - 0,21]	
		Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-0,32	-0,34	-0,33	
	Pat. in Kategorie BMI < 25	Anzahl		964	804	746	688	637	583	537	510	518	493	465	445	441	427	432	409	
		Anteil in %		11,96	12,21	12,38	12,58	13,06	12,81	12,60	12,70	13,07	12,94	12,69	12,64	13,01	13,23	14,00	13,78	
		CI Anteil in %		[11,25; 12,67]	[11,42; 13,00]	[11,55; 13,21]	[11,70; 13,45]	[12,12; 14,01]	[11,84; 13,78]	[11,61; 13,60]	[11,67; 13,73]	[12,02; 14,12]	[11,88; 14,01]	[11,61; 13,77]	[11,54; 13,74]	[11,87; 14,14]	[12,06; 14,40]	[12,78; 15,23]	[12,54; 15,02]	
	Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30	Anzahl		2966	2442	2204	1960	1768	1640	1544	1449	1449	1362	1320	1321	1279	1203	1121	1107	
		Anteil in %		36,81	37,09	36,57	35,83	36,25	36,04	36,24	36,07	36,56	35,76	36,02	37,53	37,72	37,28	36,34	37,30	
		CI Anteil in %		[35,76; 37,86]	[35,92; 38,26]	[35,36; 37,79]	[34,55; 37,10]	[34,90; 37,60]	[34,64; 37,43]	[34,79; 37,68]	[34,59; 37,56]	[35,06; 38,06]	[34,24; 37,28]	[34,46; 37,57]	[35,93; 39,13]	[36,09; 39,35]	[35,61; 38,95]	[34,64; 38,03]	[35,56; 39,04]	
	Pat. in Kategorie BMI ≥ 30	Anzahl		4128	3338	3076	2823	2472	2328	2180	2058	1996	1954	1880	1754	1671	1597	1532	1452	
		Anteil in %		51,23	50,70	51,05	51,60	50,69	51,15	51,16	51,23	50,37	51,30	51,30	49,83	49,28	49,49	49,66	48,92	
		CI Anteil in %		[50,14; 52,32]	[49,49; 51,91]	[49,78; 52,31]	[50,27; 52,92]	[49,28; 52,09]	[49,70; 52,61]	[49,66; 52,66]	[49,69; 52,78]	[48,81; 51,92]	[49,71; 52,89]	[49,68; 52,91]	[48,18; 51,48]	[47,59; 50,96]	[47,76; 51,21]	[47,89; 51,42]	[47,12; 50,72]	
	2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl	21401	19232	16989	14943	13727	12984	12177	11643	11017	10483	9975	9554	9141	8747	8406		
		auswertbar	Anzahl	21318	18144	16206	14439	13217	12352	11322	11050	10602	10155	9703	9300	8861	8503	8125		
Auswertungs- ergebnisse zum BMI		Mean		31,00	30,92	30,94	30,86	30,86	30,84	30,87	30,79	30,82	30,74	30,78	30,71	30,67	30,66	30,65		
		CI Mean		[30,92; 31,07]	[30,83; 31,00]	[30,85; 31,03]	[30,76; 30,95]	[30,76; 30,96]	[30,74; 30,94]	[30,76; 30,98]	[30,68; 30,90]	[30,71; 30,93]	[30,63; 30,85]	[30,66; 30,89]	[30,59; 30,83]	[30,55; 30,79]	[30,54; 30,78]	[30,53; 30,78]		
		Median		30,12	30,08	30,11	30,08	30,09	30,06	30,07	29,98	30,06	29,96	30,02	29,89	29,82	29,76	29,76		
		Fallbasis mittlere Differenz			18101	16164	14404	13181	12321	11293	11020	10573	10126	9675	9273	8835	8477	8099		
		Mittlere Differenz zur ED			-0,12	-0,09	-0,20	-0,21	-0,24	-0,22	-0,30	-0,29	-0,34	-0,32	-0,37	-0,41	-0,44	-0,48		
		CI mittlere Differenz			[-0,15; - 0,08]	[-0,13; - 0,06]	[-0,24; - 0,16]	[-0,25; - 0,16]	[-0,28; - 0,19]	[-0,27; - 0,17]	[-0,35; - 0,25]	[-0,34; - 0,23]	[-0,40; - 0,28]	[-0,37; - 0,26]	[-0,43; - 0,30]	[-0,48; - 0,35]	[-0,51; - 0,38]	[-0,55; - 0,41]		
		Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-0,29	-0,30	-0,33	-0,32	-0,35	-0,35	-0,37	-0,37		
Pat. in Kategorie BMI < 25		Anzahl		2529	2277	2040	1859	1688	1627	1497	1498	1402	1358	1266	1255	1204	1184	1119		
		Anteil in %		11,86	12,55	12,59	12,87	12,77	13,17	13,22	13,56	13,22	13,37	13,05	13,49	13,59	13,92	13,77		
		CI Anteil in %		[11,43; 12,30]	[12,07; 13,03]	[12,08; 13,10]	[12,33; 13,42]	[12,20; 13,34]	[12,58; 13,77]	[12,60; 13,85]	[12,92; 14,19]	[12,58; 13,87]	[12,71; 14,03]	[12,38; 13,72]	[12,80; 14,19]	[12,87; 14,30]	[13,19; 14,66]	[13,02; 14,52]		
Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30		Anzahl		7770	6647	5828	5254	4804	4503	4095	4045	3844	3749	3566	3435	3271	3140	3017		
		Anteil in %		36,45	36,63	35,96	36,39	36,35	36,46	36,17	36,61	36,26	36,92	36,75	36,94	36,91	36,93	37,13		
		CI Anteil in %		[35,80; 37,09]	[35,93; 37,34]	[35,22; 36,70]	[35,60; 37,17]	[35,53; 37,17]	[35,61; 37,30]	[35,28; 37,05]	[35,71; 37,50]	[35,34; 37,17]	[35,98; 37,86]	[35,79; 37,71]	[35,95; 37,92]	[35,91; 37,92]	[35,90; 37,95]	[36,08; 38,18]		
Pat. in Kategorie BMI ≥ 30		Anzahl		11019	9220	8338	7326	6725	6222	5730	5507	5356	5048	4871	4610	4386	4179	3989		
		Anteil in %		51,69	50,82	51,45	50,74	50,88	50,37	50,61	49,84	50,52	49,71	50,20	49,57	49,50	49,15	49,10		
		CI Anteil in %		[51,02; 52,36]	[50,09; 51,54]	[50,68; 52,22]	[49,92; 51,55]	[50,03; 51,73]	[49,49; 51,25]	[49,69; 51,53]	[48,90; 50,77]	[49,57; 51,47]	[48,74; 50,68]	[49,21; 51,20]	[48,55; 50,59]	[48,46; 50,54]	[48,08; 50,21]	[48,01; 50,18]		

EZ	Patienten und ihr Body-Mass-Index	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl	17674	16174	14352	13109	12338	11596	11050	10474	9969	9533	9076	8678	8289	7947					
	auswertbar	Anzahl	17614	15583	13781	12630	11753	10854	10573	10096	9685	9221	8777	8401	8042	7696					
	Auswertungs- ergebnisse zum BMI	Mean		30,97	30,97	30,85	30,91	30,88	30,90	30,88	30,90	30,87	30,84	30,82	30,77	30,76	30,76				
		CI Mean		[30,88; 31,06]	[30,88; 31,06]	[30,75; 30,94]	[30,81; 31,01]	[30,78; 30,99]	[30,79; 31,00]	[30,77; 30,99]	[30,79; 31,02]	[30,76; 30,99]	[30,72; 30,95]	[30,70; 30,94]	[30,65; 30,89]	[30,64; 30,89]	[30,63; 30,88]				
		Median		30,12	30,12	30,10	30,12	30,10	30,11	30,10	30,11	30,08	30,08	30,06	30,04	30,04	30,00				
		Fallbasis mittlere Differenz			15569	13767	12618	11743	10846	10565	10088	9680	9215	8771	8395	8036	7691				
		Mittlere Differenz zur ED			0,02	-0,09	-0,05	-0,12	-0,11	-0,17	-0,15	-0,16	-0,17	-0,22	-0,25	-0,27	-0,28				
		CI mittlere Differenz			[-0,01; 0,06]	[-0,13; 0,05]	[-0,09; 0,01]	[-0,16; 0,07]	[-0,16; 0,06]	[-0,22; 0,12]	[-0,21; 0,10]	[-0,22; 0,11]	[-0,23; 0,12]	[-0,29; 0,16]	[-0,32; 0,19]	[-0,34; 0,21]	[-0,35; 0,21]				
		Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-0,28	-0,29				
	Pat. in Kategorie BMI < 25	Anzahl		2175	1923	1784	1593	1518	1375	1357	1277	1220	1153	1117	1079	1048	1006				
		Anteil in %		12,35	12,34	12,95	12,61	12,92	12,67	12,83	12,65	12,60	12,50	12,73	12,84	13,03	13,07				
		CI Anteil in %		[11,86; 12,83]	[11,82; 12,86]	[12,38; 13,51]	[12,03; 13,19]	[12,31; 13,52]	[12,04; 13,29]	[12,20; 13,47]	[12,00; 13,30]	[11,94; 13,26]	[11,83; 13,18]	[12,03; 13,42]	[12,13; 13,56]	[12,30; 13,77]	[12,32; 13,82]				
	Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30	Anzahl		6281	5580	4960	4531	4231	3917	3802	3614	3531	3382	3223	3088	2947	2846				
		Anteil in %		35,66	35,81	35,99	35,87	36,00	36,09	35,96	35,80	36,46	36,68	36,72	36,76	36,65	36,98				
		CI Anteil in %		[34,95; 36,37]	[35,06; 36,56]	[35,19; 36,79]	[35,04; 36,71]	[35,13; 36,87]	[35,18; 36,99]	[35,04; 36,87]	[34,86; 36,73]	[35,50; 37,42]	[35,69; 37,66]	[35,71; 37,73]	[35,73; 37,79]	[35,59; 37,70]	[35,90; 38,06]				
	Pat. in Kategorie BMI ≥ 30	Anzahl		9158	8080	7037	6506	6004	5562	5414	5205	4934	4686	4437	4234	4047	3844				
		Anteil in %		51,99	51,85	51,06	51,51	51,08	51,24	51,21	51,56	50,94	50,82	50,55	50,40	50,32	49,95				
		CI Anteil in %		[51,25; 52,73]	[51,07; 52,64]	[50,23; 51,90]	[50,64; 52,38]	[50,18; 51,99]	[50,30; 52,18]	[50,25; 52,16]	[50,58; 52,53]	[49,95; 51,94]	[49,80; 51,84]	[49,51; 51,60]	[49,33; 51,47]	[49,23; 51,42]	[48,83; 51,07]				
	2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	10661	9380	8447	7822	7280	6928	6563	6237	5954	5693	5435	5203	4983					
		auswertbar	Anzahl	10614	9020	8105	7385	6847	6572	6306	6025	5752	5500	5260	5034	4789					
		Auswertungs- ergebnisse zum BMI	Mean		31,22	31,00	31,05	30,98	31,00	30,96	30,99	30,95	31,01	30,96	31,02	30,98	31,00				
CI Mean				[31,10; 31,33]	[30,88; 31,12]	[30,93; 31,18]	[30,85; 31,12]	[30,86; 31,14]	[30,82; 31,10]	[30,85; 31,14]	[30,80; 31,10]	[30,85; 31,16]	[30,80; 31,12]	[30,86; 31,18]	[30,82; 31,15]	[30,83; 31,17]					
Median				30,42	30,27	30,19	30,12	30,12	30,08	30,11	30,08	30,11	30,10	30,12	30,12	30,12					
Fallbasis mittlere Differenz					9016	8101	7381	6844	6568	6302	6021	5748	5496	5257	5031	4786					
Mittlere Differenz zur ED					-0,18	-0,13	-0,17	-0,17	-0,25	-0,18	-0,23	-0,17	-0,24	-0,22	-0,30	-0,31					
CI mittlere Differenz					[-0,22; 0,13]	[-0,18; 0,08]	[-0,23; 0,11]	[-0,23; 0,10]	[-0,31; 0,18]	[-0,25; 0,12]	[-0,30; 0,16]	[-0,24; 0,09]	[-0,32; 0,17]	[-0,30; 0,14]	[-0,38; 0,22]	[-0,39; 0,22]					
Median mittlere Differenz					0,00	0,00	0,00	0,00	-0,28	0,00	0,00	0,00	-0,31	-0,30	-0,32	-0,33					
Pat. in Kategorie BMI < 25		Anzahl		1223	1103	978	930	834	824	786	759	722	704	682	677	649					
		Anteil in %		11,52	12,23	12,07	12,59	12,18	12,54	12,46	12,60	12,55	12,80	12,97	13,45	13,55					
		CI Anteil in %		[10,92; 12,13]	[11,55; 12,90]	[11,36; 12,78]	[11,84; 13,35]	[11,41; 12,96]	[11,74; 13,34]	[11,65; 13,28]	[11,76; 13,44]	[11,70; 13,41]	[11,92; 13,68]	[12,06; 13,87]	[12,51; 14,39]	[12,58; 14,52]					
Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30		Anzahl		3742	3211	2901	2628	2480	2402	2290	2188	2074	1989	1858	1771	1669					
		Anteil in %		35,26	35,60	35,79	35,59	36,22	36,55	36,31	36,32	36,06	36,16	35,32	35,18	34,85					
		CI Anteil in %		[34,35; 36,16]	[34,61; 36,59]	[34,75; 36,84]	[34,49; 36,68]	[35,08; 37,36]	[35,38; 37,71]	[35,13; 37,50]	[35,10; 37,53]	[34,82; 37,30]	[34,89; 37,43]	[34,03; 36,62]	[33,86; 36,50]	[33,50; 36,20]					
Pat. in Kategorie BMI ≥ 30		Anzahl		5649	4706	4226	3827	3533	3346	3230	3078	2956	2807	2720	2586	2471					
		Anteil in %		53,22	52,17	52,14	51,82	51,60	50,91	51,22	51,09	51,39	51,04	51,71	51,37	51,60					
		CI Anteil in %		[52,27; 54,17]	[51,14; 53,20]	[51,05; 53,23]	[50,68; 52,96]	[50,42; 52,78]	[49,70; 52,12]	[49,99; 52,45]	[49,82; 52,35]	[50,10; 52,68]	[49,72; 52,36]	[50,36; 53,06]	[49,99; 52,75]	[50,18; 53,01]					

EZ	Patienten und ihr Body-Mass-Index	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl	16031	14720	13350	12238	11561	10885	10285	9737	9254	8822	8448	8114								
	auswertbar	Anzahl	15967	14080	12690	11464	10920	10448	9883	9363	8936	8515	8143	7800								
	Auswertungs- ergebnisse zum BMI	Mean		31,11	31,09	31,02	30,96	30,96	30,96	30,95	30,96	30,89	30,90	30,88	30,93							
		CI Mean		[31,01; 31,20]	[30,99; 31,18]	[30,91; 31,12]	[30,85; 31,07]	[30,85; 31,07]	[30,84; 31,07]	[30,83; 31,07]	[30,84; 31,08]	[30,77; 31,02]	[30,78; 31,03]	[30,76; 31,01]	[30,80; 31,06]							
		Median		30,12	30,12	30,12	30,11	30,10	30,11	30,08	30,09	30,07	30,04	30,04	30,07							
		Fallbasis mittlere Differenz			14075	12685	11460	10917	10445	9880	9360	8934	8513	8141	7798							
		Mittlere Differenz zur ED			-0,02	-0,10	-0,13	-0,19	-0,18	-0,19	-0,18	-0,26	-0,28	-0,33	-0,29							
		CI mittlere Differenz			[-0,06; 0,02]	[-0,14; 0,06]	[-0,17; 0,09]	[-0,24; 0,14]	[-0,23; 0,13]	[-0,24; 0,14]	[-0,24; 0,13]	[-0,32; 0,20]	[-0,34; 0,21]	[-0,39; 0,26]	[-0,36; 0,23]							
		Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-0,29	0,00							
	Pat. in Kategorie BMI < 25	Anzahl		1934	1746	1599	1480	1452	1360	1276	1207	1169	1091	1064	1038							
		Anteil in %		12,11	12,40	12,60	12,91	13,30	13,02	12,91	12,89	13,08	12,81	13,07	13,31							
		CI Anteil in %		[11,61; 12,62]	[11,86; 12,94]	[12,02; 13,18]	[12,30; 13,52]	[12,66; 13,93]	[12,37; 13,66]	[12,25; 13,57]	[12,21; 13,57]	[12,38; 13,78]	[12,10; 13,52]	[12,33; 13,80]	[12,55; 14,06]							
	Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30	Anzahl		5726	5031	4569	4096	3911	3749	3587	3381	3241	3138	2982	2817							
		Anteil in %		35,86	35,73	36,00	35,73	35,82	35,88	36,29	36,11	36,27	36,85	36,62	36,12							
		CI Anteil in %		[35,12; 36,61]	[34,94; 36,52]	[35,17; 36,84]	[34,85; 36,61]	[34,92; 36,71]	[34,96; 36,80]	[35,35; 37,24]	[35,14; 37,08]	[35,27; 37,27]	[35,83; 37,88]	[35,57; 37,67]	[35,05; 37,18]							
	Pat. in Kategorie BMI ≥ 30	Anzahl		8307	7303	6522	5888	5557	5339	5020	4775	4526	4286	4097	3945							
		Anteil in %		52,03	51,87	51,39	51,36	50,89	51,10	50,79	51,00	50,65	50,33	50,31	50,58							
		CI Anteil in %		[51,25; 52,80]	[51,04; 52,69]	[50,53; 52,26]	[50,45; 52,28]	[49,95; 51,83]	[50,14; 52,06]	[49,81; 51,78]	[49,99; 52,01]	[49,61; 51,69]	[49,27; 51,40]	[49,23; 51,40]	[49,47; 51,69]							
	2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl	17560	15785	14213	13245	12406	11663	11032	10463	9968	9482	9100								
		auswertbar	Anzahl	17463	15116	13264	12387	11806	11133	10557	9983	9500	9058	8685								
		Auswertungs- ergebnisse zum BMI	Mean		31,20	31,08	31,09	31,08	31,09	31,10	31,14	31,06	31,06	31,02	31,05							
CI Mean				[31,11; 31,29]	[30,98; 31,18]	[30,98; 31,19]	[30,97; 31,18]	[30,98; 31,19]	[30,99; 31,21]	[31,03; 31,26]	[30,94; 31,17]	[30,94; 31,18]	[30,90; 31,14]	[30,92; 31,17]								
Median				30,37	30,12	30,18	30,22	30,22	30,19	30,25	30,13	30,15	30,11	30,12								
Fallbasis mittlere Differenz					15107	13256	12379	11800	11127	10551	9977	9493	9052	8679								
Mittlere Differenz zur ED					-0,16	-0,14	-0,21	-0,20	-0,20	-0,19	-0,27	-0,28	-0,34	-0,32								
CI mittlere Differenz					[-0,19; 0,12]	[-0,19; 0,10]	[-0,25; 0,16]	[-0,25; 0,16]	[-0,25; 0,15]	[-0,24; 0,14]	[-0,32; 0,21]	[-0,34; 0,22]	[-0,40; 0,28]	[-0,38; 0,26]								
Median mittlere Differenz					0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-0,31	-0,30								
Pat. in Kategorie BMI < 25		Anzahl		2111	1903	1676	1582	1496	1420	1291	1271	1207	1132	1081								
		Anteil in %		12,09	12,59	12,64	12,77	12,67	12,75	12,23	12,73	12,71	12,50	12,45								
		CI Anteil in %		[11,60; 12,57]	[12,06; 13,12]	[12,07; 13,20]	[12,18; 13,36]	[12,07; 13,27]	[12,14; 13,37]	[11,60; 12,85]	[12,08; 13,39]	[12,04; 13,37]	[11,82; 13,18]	[11,75; 13,14]								
Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30		Anzahl		6111	5367	4690	4345	4161	3923	3727	3515	3348	3264	3113								
		Anteil in %		34,99	35,51	35,36	35,08	35,24	35,24	35,30	35,21	35,24	36,03	35,84								
		CI Anteil in %		[34,29; 35,70]	[34,74; 36,27]	[34,55; 36,17]	[34,24; 35,92]	[34,38; 36,11]	[34,35; 36,13]	[34,39; 36,22]	[34,27; 36,15]	[34,28; 36,20]	[35,05; 37,02]	[34,83; 36,85]								
Pat. in Kategorie BMI ≥ 30		Anzahl		9241	7846	6898	6460	6149	5790	5539	5197	4945	4662	4491								
		Anteil in %		52,92	51,91	52,01	52,15	52,08	52,01	52,47	52,06	52,05	51,47	51,71								
		CI Anteil in %		[52,18; 53,66]	[51,11; 52,70]	[51,16; 52,86]	[51,27; 53,03]	[51,18; 52,98]	[51,08; 52,94]	[51,51; 53,42]	[51,08; 53,04]	[51,05; 53,06]	[50,44; 52,50]	[50,66; 52,76]								

EZ	Patienten und ihr Body-Mass-Index	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl	13540	12006	11015	10179	9467	8910	8415	7983	7596	7267									
	auswertbar	Anzahl	13469	11355	10349	9766	9121	8592	8153	7724	7361	7031									
	Auswertungs- ergebnisse zum BMI	Mean		31,12	31,08	31,04	31,08	31,08	31,08	31,05	31,06	31,05	31,05								
		CI Mean		[31,01; 31,22]	[30,97; 31,19]	[30,93; 31,16]	[30,96; 31,20]	[30,95; 31,20]	[30,95; 31,21]	[30,92; 31,18]	[30,92; 31,19]	[30,91; 31,18]	[30,91; 31,19]								
		Median		30,30	30,13	30,12	30,22	30,12	30,25	30,12	30,24	30,12	30,12								
		Fallbasis mittlere Differenz			11348	10342	9760	9114	8585	8146	7717	7354	7024								
		Mittlere Differenz zur ED			-0,05	-0,14	-0,13	-0,16	-0,18	-0,25	-0,26	-0,30	-0,30								
		CI mittlere Differenz			[-0,10; - 0,01]	[-0,18; - 0,09]	[-0,18; - 0,08]	[-0,21; - 0,10]	[-0,24; - 0,12]	[-0,31; - 0,18]	[-0,32; - 0,19]	[-0,37; - 0,23]	[-0,37; - 0,22]								
		Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00								
	Pat. in Kategorie BMI < 25	Anzahl		1722	1465	1337	1224	1152	1118	1069	1004	957	923								
		Anteil in %		12,78	12,90	12,92	12,53	12,63	13,01	13,11	13,00	13,00	13,13								
		CI Anteil in %		[12,22; 13,35]	[12,29; 13,52]	[12,27; 13,57]	[11,88; 13,19]	[11,95; 13,31]	[12,30; 13,72]	[12,38; 13,84]	[12,25; 13,75]	[12,23; 13,77]	[12,34; 13,92]								
	Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30	Anzahl		4699	3997	3661	3448	3237	2997	2853	2703	2600	2470								
		Anteil in %		34,89	35,20	35,38	35,31	35,49	34,88	34,99	34,99	35,32	35,13								
		CI Anteil in %		[34,08; 35,69]	[34,32; 36,08]	[34,45; 36,30]	[34,36; 36,25]	[34,51; 36,47]	[33,87; 35,89]	[33,96; 36,03]	[33,93; 36,06]	[34,23; 36,41]	[34,01; 36,25]								
	Pat. in Kategorie BMI ≥ 30	Anzahl		7048	5893	5351	5094	4732	4477	4231	4017	3804	3638								
		Anteil in %		52,33	51,90	51,71	52,16	51,88	52,11	51,90	52,01	51,68	51,74								
		CI Anteil in %		[51,48; 53,17]	[50,98; 52,82]	[50,74; 52,67]	[51,17; 53,15]	[50,85; 52,91]	[51,05; 53,16]	[50,81; 52,98]	[50,89; 53,12]	[50,54; 52,82]	[50,57; 52,91]								
	2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl	18661	16903	15381	14059	13152	12358	11704	11140	10651									
		auswertbar	Anzahl	18525	15968	14760	13553	12656	11936	11322	10764	10278									
Auswertungs- ergebnisse zum BMI		Mean		31,32	31,21	31,22	31,20	31,24	31,17	31,23	31,23	31,25									
		CI Mean		[31,23; 31,41]	[31,11; 31,30]	[31,12; 31,32]	[31,09; 31,30]	[31,13; 31,35]	[31,06; 31,28]	[31,12; 31,35]	[31,11; 31,35]	[31,14; 31,37]									
		Median		30,46	30,41	30,37	30,41	30,42	30,35	30,42	30,42	30,43									
		Fallbasis mittlere Differenz			15947	14743	13536	12639	11920	11307	10751	10266									
		Mittlere Differenz zur ED			-0,16	-0,15	-0,20	-0,17	-0,25	-0,25	-0,30	-0,31									
		CI mittlere Differenz			[-0,19; - 0,12]	[-0,19; - 0,12]	[-0,24; - 0,15]	[-0,22; - 0,13]	[-0,30; - 0,20]	[-0,30; - 0,20]	[-0,35; - 0,24]	[-0,36; - 0,25]									
		Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00									
Pat. in Kategorie BMI < 25		Anzahl		2279	2027	1856	1710	1557	1488	1377	1330	1244									
		Anteil in %		12,30	12,69	12,57	12,62	12,30	12,47	12,16	12,36	12,10									
		CI Anteil in %		[11,83; 12,78]	[12,18; 13,21]	[12,04; 13,11]	[12,06; 13,18]	[11,73; 12,87]	[11,87; 13,06]	[11,56; 12,76]	[11,73; 12,98]	[11,47; 12,73]									
Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30		Anzahl		6290	5485	5123	4703	4407	4182	3944	3746	3572									
		Anteil in %		33,95	34,35	34,71	34,70	34,82	35,04	34,83	34,80	34,75									
		CI Anteil in %		[33,27; 34,64]	[33,61; 35,09]	[33,94; 35,48]	[33,90; 35,50]	[33,99; 35,65]	[34,18; 35,89]	[33,96; 35,71]	[33,90; 35,70]	[33,83; 35,67]									
Pat. in Kategorie BMI ≥ 30		Anzahl		9956	8456	7781	7140	6692	6266	6001	5688	5462									
		Anteil in %		53,74	52,96	52,72	52,68	52,88	52,50	53,00	52,84	53,14									
		CI Anteil in %		[53,03; 54,46]	[52,18; 53,73]	[51,91; 53,52]	[51,84; 53,52]	[52,01; 53,75]	[51,60; 53,39]	[52,08; 53,92]	[51,90; 53,79]	[52,18; 54,11]									

EZ	Patienten und ihr Body-Mass-Index	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr				
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl	14327	12676	11408	10580	9942	9394	8935	8550													
	auswertbar	Anzahl	14264	12251	10997	10165	9560	9069	8625	8228													
	Auswertungs- ergebnisse zum BMI	Mean	31,28	31,17	31,21	31,23	31,23	31,21	31,14	31,20													
		CI Mean	[31,17; 31,38]	[31,06; 31,28]	[31,09; 31,32]	[31,11; 31,35]	[31,10; 31,35]	[31,09; 31,34]	[31,01; 31,27]	[31,07; 31,33]													
		Median	30,42	30,37	30,41	30,41	30,35	30,39	30,30	30,39													
		Fallbasis mittlere Differenz		12248	10995	10164	9558	9067	8623	8226													
		Mittlere Differenz zur ED		-0,09	-0,12	-0,11	-0,15	-0,18	-0,23	-0,22													
		CI mittlere Differenz		[-0,13; - 0,06]	[-0,16; - 0,08]	[-0,15; - 0,06]	[-0,20; - 0,09]	[-0,23; - 0,13]	[-0,29; - 0,18]	[-0,28; - 0,16]													
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00													
	Pat. in Kategorie BMI < 25	Anzahl	1759	1550	1352	1252	1194	1111	1078	1029													
		Anteil in %	12,33	12,65	12,29	12,32	12,49	12,25	12,50	12,51													
		CI Anteil in %	[11,79; 12,87]	[12,06; 13,24]	[11,68; 12,91]	[11,68; 12,96]	[11,83; 13,15]	[11,58; 12,93]	[11,80; 13,20]	[11,79; 13,22]													
	Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30	Anzahl	4942	4260	3855	3534	3319	3173	3039	2860													
		Anteil in %	34,65	34,77	35,06	34,77	34,72	34,99	35,23	34,76													
		CI Anteil in %	[33,87; 35,43]	[33,93; 35,62]	[34,16; 35,95]	[33,84; 35,69]	[33,76; 35,67]	[34,01; 35,97]	[34,23; 36,24]	[33,73; 35,79]													
	Pat. in Kategorie BMI ≥ 30	Anzahl	7563	6441	5790	5379	5047	4785	4508	4339													
		Anteil in %	53,02	52,58	52,65	52,92	52,79	52,76	52,27	52,73													
		CI Anteil in %	[52,20; 53,84]	[51,69; 53,46]	[51,72; 53,58]	[51,95; 53,89]	[51,79; 53,79]	[51,73; 53,79]	[51,21; 53,32]	[51,66; 53,81]													
	2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl	11727	10381	9452	8746	8185	7702	7358													
		auswertbar	Anzahl	11672	9988	9086	8405	7911	7448	7124													
Auswertungs- ergebnisse zum BMI		Mean	31,45	31,32	31,36	31,35	31,34	31,30	31,30														
		CI Mean	[31,33; 31,56]	[31,20; 31,44]	[31,23; 31,48]	[31,22; 31,48]	[31,20; 31,47]	[31,16; 31,44]	[31,15; 31,44]														
		Median	30,49	30,46	30,48	30,47	30,45	30,44	30,43														
		Fallbasis mittlere Differenz		9981	9076	8395	7903	7439	7114														
		Mittlere Differenz zur ED		-0,16	-0,12	-0,15	-0,17	-0,22	-0,21														
		CI mittlere Differenz		[-0,20; - 0,12]	[-0,17; - 0,07]	[-0,21; - 0,10]	[-0,23; - 0,12]	[-0,28; - 0,15]	[-0,28; - 0,15]														
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00														
Pat. in Kategorie BMI < 25		Anzahl	1384	1211	1078	986	931	892	844														
		Anteil in %	11,86	12,12	11,86	11,73	11,77	11,98	11,85														
		CI Anteil in %	[11,27; 12,44]	[11,48; 12,76]	[11,20; 12,53]	[11,04; 12,42]	[11,06; 12,48]	[11,24; 12,71]	[11,10; 12,60]														
Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30		Anzahl	3915	3425	3093	2884	2735	2591	2482														
		Anteil in %	33,54	34,29	34,04	34,31	34,57	34,79	34,84														
		CI Anteil in %	[32,69; 34,40]	[33,36; 35,22]	[33,07; 35,02]	[33,30; 35,33]	[33,52; 35,62]	[33,71; 35,87]	[33,73; 35,95]														
Pat. in Kategorie BMI ≥ 30		Anzahl	6373	5352	4915	4535	4245	3965	3798														
		Anteil in %	54,60	53,58	54,09	53,96	53,66	53,24	53,31														
		CI Anteil in %	[53,70; 55,50]	[52,61; 54,56]	[53,07; 55,12]	[52,89; 55,02]	[52,56; 54,76]	[52,10; 54,37]	[52,15; 54,47]														

EZ	Patienten und ihr Body-Mass-Index	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl	11510	10319	9361	8706	8166	7736											
	auswertbar	Anzahl	11462	9988	8985	8409	7912	7490											
	Auswertungs- ergebnisse zum BMI	Mean	31,34	31,34	31,26	31,29	31,33	31,35											
		CI Mean	[31,22; 31,45]	[31,22; 31,46]	[31,13; 31,39]	[31,16; 31,43]	[31,20; 31,47]	[31,21; 31,49]											
		Median	30,46	30,47	30,42	30,45	30,44	30,47											
		Fallbasis mittlere Differenz		9985	8982	8406	7910	7488											
		Mittlere Differenz zur ED		-0,04	-0,11	-0,12	-0,13	-0,12											
		CI mittlere Differenz		[-0,08; 0,00]	[-0,16; 0,07]	[-0,17; 0,07]	[-0,19; 0,08]	[-0,18; 0,07]											
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00											
	Pat. in Kategorie BMI < 25	Anzahl	1511	1304	1160	1080	993	948											
		Anteil in %	13,18	13,06	12,91	12,84	12,55	12,66											
		CI Anteil in %	[12,56; 13,80]	[12,39; 13,72]	[12,22; 13,60]	[12,13; 13,56]	[11,82; 13,28]	[11,90; 13,41]											
	Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30	Anzahl	3826	3319	3069	2852	2710	2502											
		Anteil in %	33,38	33,23	34,16	33,92	34,25	33,40											
		CI Anteil in %	[32,52; 34,24]	[32,31; 34,15]	[33,18; 35,14]	[32,90; 34,93]	[33,21; 35,30]	[32,34; 34,47]											
	Pat. in Kategorie BMI ≥ 30	Anzahl	6125	5365	4756	4477	4209	4040											
		Anteil in %	53,44	53,71	52,93	53,24	53,20	53,94											
		CI Anteil in %	[52,52; 54,35]	[52,74; 54,69]	[51,90; 53,96]	[52,17; 54,31]	[52,10; 54,30]	[52,81; 55,07]											
	2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl	13487	12101	11077	10271	9639											
		auswertbar	Anzahl	13408	11676	10734	9944	9340											
Auswertungs- ergebnisse zum BMI		Mean	31,45	31,30	31,34	31,34	31,33												
		CI Mean	[31,35; 31,55]	[31,18; 31,41]	[31,22; 31,45]	[31,22; 31,46]	[31,20; 31,45]												
		Median	30,61	30,44	30,45	30,46	30,46												
		Fallbasis mittlere Differenz		11669	10724	9936	9334												
		Mittlere Differenz zur ED		-0,18	-0,19	-0,22	-0,24												
		CI mittlere Differenz		[-0,21; 0,14]	[-0,23; 0,15]	[-0,27; 0,17]	[-0,29; 0,19]												
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00												
Pat. in Kategorie BMI < 25		Anzahl	1581	1431	1309	1237	1158												
		Anteil in %	11,79	12,26	12,19	12,44	12,40												
		CI Anteil in %	[11,25; 12,34]	[11,66; 12,85]	[11,58; 12,81]	[11,79; 13,09]	[11,73; 13,07]												
Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30		Anzahl	4500	3991	3683	3362	3144												
		Anteil in %	33,56	34,18	34,31	33,81	33,66												
		CI Anteil in %	[32,76; 34,36]	[33,32; 35,04]	[33,41; 35,21]	[32,88; 34,74]	[32,70; 34,62]												
Pat. in Kategorie BMI ≥ 30		Anzahl	7327	6254	5742	5345	5038												
		Anteil in %	54,65	53,56	53,49	53,75	53,94												
		CI Anteil in %	[53,80; 55,49]	[52,66; 54,47]	[52,55; 54,44]	[52,77; 54,73]	[52,93; 54,95]												

EZ	Patienten und ihr Body-Mass-Index	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl	13344	12071	11004	10292														
	auswertbar	Anzahl	13253	11720	10685	9948														
	Auswertungs- ergebnisse zum BMI	Mean	31,42	31,31	31,29	31,32														
		CI Mean	[31,32; 31,53]	[31,19; 31,42]	[31,17; 31,41]	[31,20; 31,45]														
		Median	30,47	30,46	30,43	30,46														
		Fallbasis mittlere Differenz		11716	10680	9944														
		Mittlere Differenz zur ED			-0,10	-0,16	-0,12													
		CI mittlere Differenz			[-0,13; - 0,07]	[-0,20; - 0,12]	[-0,17; - 0,08]													
		Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00													
	Pat. in Kategorie BMI < 25	Anzahl	1649	1520	1373	1274														
		Anteil in %	12,44	12,97	12,85	12,81														
		CI Anteil in %	[11,88; 13,00]	[12,36; 13,58]	[12,22; 13,48]	[12,15; 13,46]														
	Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30	Anzahl	4471	3912	3612	3344														
		Anteil in %	33,74	33,38	33,80	33,61														
		CI Anteil in %	[32,93; 34,54]	[32,53; 34,23]	[32,91; 34,70]	[32,69; 34,54]														
	Pat. in Kategorie BMI ≥ 30	Anzahl	7133	6288	5700	5330														
		Anteil in %	53,82	53,65	53,35	53,58														
		CI Anteil in %	[52,97; 54,67]	[52,75; 54,55]	[52,40; 54,29]	[52,60; 54,56]														
	2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl	14446	13008	12005														
		auswertbar	Anzahl	14358	12576	11538														
Auswertungs- ergebnisse zum BMI		Mean	31,47	31,30	31,33															
		CI Mean	[31,37; 31,57]	[31,19; 31,41]	[31,22; 31,45]															
		Median	30,49	30,42	30,46															
		Fallbasis mittlere Differenz		12570	11532															
		Mittlere Differenz zur ED			-0,16	-0,15														
		CI mittlere Differenz			[-0,19; - 0,12]	[-0,19; - 0,11]														
		Median mittlere Differenz			0,00	0,00														
Pat. in Kategorie BMI < 25		Anzahl	1789	1595	1450															
		Anteil in %	12,46	12,68	12,57															
		CI Anteil in %	[11,92; 13,00]	[12,10; 13,26]	[11,96; 13,17]															
Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30		Anzahl	4783	4288	3888															
		Anteil in %	33,31	34,10	33,70															
		CI Anteil in %	[32,54; 34,08]	[33,27; 34,93]	[32,83; 34,56]															
Pat. in Kategorie BMI ≥ 30		Anzahl	7786	6693	6200															
		Anteil in %	54,23	53,22	53,74															
		CI Anteil in %	[53,41; 55,04]	[52,35; 54,09]	[52,83; 54,65]															

EZ	Patienten und ihr Body-Mass-Index	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl	12746	11648																		
	auswertbar	Anzahl	12683	11250																		
	Auswertungs- ergebnisse zum BMI	Mean	31,49	31,42																		
		CI Mean	[31,38; 31,60]	[31,30; 31,54]																		
		Median	30,49	30,46																		
		Fallbasis mittlere Differenz		11247																		
		Mittlere Differenz zur ED		-0,07																		
		CI mittlere Differenz		[-0,10; - 0,04]																		
		Median mittlere Differenz		0,00																		
	Pat. in Kategorie BMI < 25	Anzahl	1531	1398																		
		Anteil in %	12,07	12,43																		
		CI Anteil in %	[11,50; 12,64]	[11,82; 13,04]																		
	Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30	Anzahl	4242	3792																		
		Anteil in %	33,45	33,71																		
		CI Anteil in %	[32,63; 34,27]	[32,83; 34,58]																		
	Pat. in Kategorie BMI ≥ 30	Anzahl	6910	6060																		
		Anteil in %	54,48	53,87																		
		CI Anteil in %	[53,62; 55,35]	[52,95; 54,79]																		
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	13856																			
	auswertbar	Anzahl	13761																			
	Auswertungs- ergebnisse zum BMI	Mean	31,51																			
		CI Mean	[31,40; 31,62]																			
		Median	30,48																			
		Fallbasis mittlere Differenz																				
		Mittlere Differenz zur ED																				
		CI mittlere Differenz																				
		Median mittlere Differenz																				
	Pat. in Kategorie BMI < 25	Anzahl	1714																			
		Anteil in %	12,46																			
		CI Anteil in %	[11,90; 13,01]																			
	Pat. in Kategorie 25 ≤ BMI < 30	Anzahl	4593																			
		Anteil in %	33,38																			
		CI Anteil in %	[32,59; 34,16]																			
	Pat. in Kategorie BMI ≥ 30	Anzahl	7454																			
		Anteil in %	54,17																			
		CI Anteil in %	[53,34; 55,00]																			

In Tabelle 3.1.2 wird die Entwicklung des Raucherstatus für die Gruppe der **Raucher (Kollektivmitglieder insgesamt) laut Erstdokumentation** dokumentiert, also für diejenigen Patienten, die zum Zeitpunkt der Erstdokumentation Raucher waren.

Zunächst wird für jede Kohorte unter „Kollektivmitglieder insgesamt“ angegeben, wie viele Patienten aus der Gruppe der Raucher im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Anschließend wird für die jeweiligen Berichtshalbjahre die Anzahl der Raucher aus der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation dokumentiert und es wird ausgewiesen, wie hoch ihr Anteil

an dieser Gruppe ist. Da der Anteil der Raucher im Beitritts halbjahr definitionsgemäß bei 100 Prozent liegt, wird auf eine Darstellung dieser Information verzichtet.

In der Kohorte 2003-2 waren laut Erstdokumentation 1992 Personen Raucher. Im letzten Berichtshalbjahr lagen für 356 Patienten aus der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation Angaben vor. Davon waren im letzten Berichtshalbjahr noch 52,25 Prozent Raucher.

Tabelle 3.1.2 Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation

EZ	Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1992	1380	1066	893	779	682	615	578	557	526	506	486	473	459	435	405	389	372
	auswertbar	Anzahl		1125	991	850	730	644	581	541	511	475	472	465	459	447	418	395	375	356
	Raucher	Anzahl		951	776	603	493	417	359	322	282	250	252	241	235	229	215	199	189	186
		Anteil in %		84,53	78,30	70,94	67,53	64,75	61,79	59,52	55,19	52,63	53,39	51,83	51,20	51,23	51,44	50,38	50,40	52,25
		CI Anteil in %		[82,42; 86,65]	[75,74; 80,87]	[67,89; 74,00]	[64,14; 70,93]	[61,06; 68,44]	[57,84; 65,74]	[55,38; 63,66]	[50,87; 59,50]	[48,14; 57,13]	[48,88; 57,90]	[47,28; 56,37]	[46,62; 55,78]	[46,59; 55,87]	[46,64; 56,23]	[45,44; 55,32]	[45,33; 55,47]	[47,05; 57,44]
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16223</i>	<i>11676</i>	<i>9122</i>	<i>7888</i>	<i>7107</i>	<i>6213</i>	<i>5685</i>	<i>5386</i>	<i>5185</i>	<i>4974</i>	<i>4781</i>	<i>4625</i>	<i>4481</i>	<i>4323</i>	<i>4149</i>	<i>3984</i>	<i>3814</i>	<i>3655</i>
2004-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1448	1117	973	867	721	650	601	572	544	512	489	471	454	438	419	399	384	370
	auswertbar	Anzahl		1066	929	805	685	619	575	543	502	486	477	456	445	422	402	393	370	370
	Raucher	Anzahl		907	706	584	464	403	354	324	283	272	249	236	234	223	220	215	195	
		Anteil in %		85,08	76,00	72,55	67,74	65,11	61,57	59,67	56,37	55,97	52,20	51,75	52,58	52,84	54,73	54,71	52,70	
		CI Anteil in %		[82,94; 87,22]	[73,25; 78,74]	[69,46; 75,63]	[64,23; 71,24]	[61,35; 68,86]	[57,59; 65,54]	[55,54; 63,80]	[52,03; 60,72]	[51,55; 60,39]	[47,71; 56,69]	[47,16; 56,35]	[47,94; 57,23]	[48,08; 57,61]	[49,85; 59,60]	[49,78; 59,64]	[47,61; 57,80]	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11519</i>	<i>9232</i>	<i>8173</i>	<i>7265</i>	<i>6177</i>	<i>5584</i>	<i>5230</i>	<i>4999</i>	<i>4751</i>	<i>4573</i>	<i>4374</i>	<i>4195</i>	<i>4026</i>	<i>3843</i>	<i>3681</i>	<i>3548</i>	<i>3419</i>	
2004-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1138	972	855	734	633	581	543	513	496	474	446	427	411	393	370	355	348	348
	auswertbar	Anzahl		887	775	689	599	553	510	475	473	450	430	412	401	383	360	348	348	
	Raucher	Anzahl		739	591	497	421	368	320	288	285	269	249	246	240	234	212	204	204	
		Anteil in %		83,31	76,26	72,13	70,28	66,55	62,75	60,63	60,25	59,78	57,91	59,71	59,85	61,10	58,89	58,62		
		CI Anteil in %		[80,86; 85,77]	[73,26; 79,26]	[68,78; 75,48]	[66,62; 73,95]	[62,61; 70,48]	[58,54; 66,95]	[56,23; 65,03]	[55,84; 64,67]	[55,24; 64,31]	[53,24; 62,58]	[54,97; 64,45]	[55,05; 64,65]	[56,21; 65,99]	[53,80; 63,98]	[53,44; 63,80]		
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>8087</i>	<i>7191</i>	<i>6452</i>	<i>5716</i>	<i>5081</i>	<i>4750</i>	<i>4526</i>	<i>4307</i>	<i>4156</i>	<i>3990</i>	<i>3810</i>	<i>3639</i>	<i>3492</i>	<i>3345</i>	<i>3195</i>	<i>3068</i>		
2005-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2959	2598	2247	1909	1726	1605	1493	1431	1343	1268	1195	1133	1077	1034	993	966	966	966
	auswertbar	Anzahl		2434	2131	1834	1647	1532	1394	1369	1304	1226	1166	1101	1050	1008	966	966		
	Raucher	Anzahl		2078	1678	1356	1170	1029	902	851	797	744	701	649	617	578	544	544		
		Anteil in %		85,37	78,74	73,94	71,04	67,17	64,71	62,16	61,12	60,69	60,12	58,95	58,76	57,34	56,31			
		CI Anteil in %		[83,97; 86,78]	[77,00; 80,48]	[71,93; 75,95]	[68,85; 73,23]	[64,81; 69,52]	[62,20; 67,22]	[59,59; 64,73]	[58,47; 63,77]	[57,95; 63,42]	[57,31; 62,93]	[56,04; 61,85]	[55,78; 61,74]	[54,29; 60,40]	[53,19; 59,44]			
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>21401</i>	<i>19232</i>	<i>16989</i>	<i>14943</i>	<i>13727</i>	<i>12984</i>	<i>12177</i>	<i>11643</i>	<i>11017</i>	<i>10483</i>	<i>9975</i>	<i>9554</i>	<i>9141</i>	<i>8747</i>	<i>8406</i>			
2005-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2326	2072	1802	1596	1470	1382	1312	1247	1178	1112	1049	995	942	900	882	882	882	882
	auswertbar	Anzahl		1991	1714	1526	1389	1283	1242	1194	1140	1079	1018	973	922	882	882			
	Raucher	Anzahl		1710	1327	1099	982	838	763	719	678	635	588	567	540	504	504			
		Anteil in %		85,89	77,42	72,02	70,70	65,32	61,43	60,22	59,47	58,85	57,76	58,27	58,57	57,14				
		CI Anteil in %		[84,36; 87,42]	[75,44; 79,40]	[69,77; 74,27]	[68,30; 73,09]	[62,71; 67,92]	[58,72; 64,14]	[57,44; 63,00]	[56,62; 62,32]	[55,91; 61,79]	[54,72; 60,80]	[55,17; 61,37]	[55,39; 61,75]	[53,88; 60,41]				
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17674</i>	<i>16174</i>	<i>14352</i>	<i>13109</i>	<i>12338</i>	<i>11596</i>	<i>11050</i>	<i>10474</i>	<i>9969</i>	<i>9533</i>	<i>9076</i>	<i>8678</i>	<i>8289</i>	<i>7947</i>				
2006-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1631	1378	1203	1101	1008	956	895	842	801	758	729	698	666	666	666	666	666	666
	auswertbar	Anzahl		1308	1160	1043	942	912	871	812	773	740	711	677	641	641				
	Raucher	Anzahl		1118	891	771	651	611	565	518	493	471	450	425	396	396				
		Anteil in %		85,47	76,81	73,92	69,11	67,00	64,87	63,79	63,78	63,65	63,29	62,78	61,78					
		CI Anteil in %		[83,56; 87,38]	[74,38; 79,24]	[71,26; 76,59]	[66,16; 72,06]	[63,94; 70,05]	[61,70; 68,04]	[60,49; 67,10]	[60,39; 67,17]	[60,18; 67,12]	[59,75; 66,84]	[59,13; 66,42]	[58,01; 65,54]					
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>10661</i>	<i>9380</i>	<i>8447</i>	<i>7822</i>	<i>7280</i>	<i>6928</i>	<i>6563</i>	<i>6237</i>	<i>5954</i>	<i>5693</i>	<i>5435</i>	<i>5203</i>	<i>4983</i>					
2006-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2133	1902	1693	1521	1422	1326	1241	1167	1101	1048	997	950	912	882	882	882	882	882
	auswertbar	Anzahl		1820	1602	1416	1351	1271	1192	1120	1062	1008	959	912	882					
	Raucher	Anzahl		1586	1254	1055	918	847	784	740	686	653	610	576	576					
		Anteil in %		87,14	78,28	74,51	67,95	66,64	65,77	66,07	64,60	64,78	63,61	63,16						
		CI Anteil in %		[85,60; 88,68]	[76,26; 80,30]	[72,23; 76,78]	[65,46; 70,44]	[64,05; 69,23]	[63,08; 68,47]	[63,30; 68,85]	[61,72; 67,47]	[61,83; 67,73]	[60,56; 66,65]	[60,03; 66,29]						
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16031</i>	<i>14720</i>	<i>13350</i>	<i>12238</i>	<i>11561</i>	<i>10885</i>	<i>10285</i>	<i>9737</i>	<i>9254</i>	<i>8822</i>	<i>8448</i>	<i>8114</i>						

EZ	Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2501	2174	1908	1734	1598	1485	1401	1322	1261	1205	1136						
	auswertbar	Anzahl		2068	1773	1628	1523	1424	1354	1272	1217	1155	1093						
	Raucher	Anzahl		1783	1384	1191	1081	991	936	870	825	780	719						
		Anteil in %		86,22	78,06	73,16	70,98	69,59	69,13	68,40	67,79	67,53	65,78						
		CI Anteil in %		[84,73; 87,70]	[76,13; 79,99]	[71,00; 75,31]	[68,70; 73,26]	[67,20; 71,98]	[66,67; 71,59]	[65,84; 70,95]	[65,16; 70,42]	[64,83; 70,23]	[62,97; 68,60]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17560</i>	<i>15785</i>	<i>14213</i>	<i>13245</i>	<i>12406</i>	<i>11663</i>	<i>11032</i>	<i>10463</i>	<i>9968</i>	<i>9482</i>	<i>9100</i>							
2007-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2126	1824	1639	1476	1353	1265	1188	1123	1052	1005							
	auswertbar	Anzahl		1731	1550	1426	1311	1220	1158	1090	1026	978							
	Raucher	Anzahl		1518	1207	1074	978	898	851	787	727	682							
		Anteil in %		87,69	77,87	75,32	74,60	73,61	73,49	72,20	70,86	69,73							
		CI Anteil in %		[86,15; 89,24]	[75,80; 79,94]	[73,08; 77,55]	[72,24; 76,96]	[71,13; 76,08]	[70,95; 76,03]	[69,54; 74,86]	[68,08; 73,64]	[66,85; 72,61]							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13540</i>	<i>12006</i>	<i>11015</i>	<i>10179</i>	<i>9467</i>	<i>8910</i>	<i>8415</i>	<i>7983</i>	<i>7596</i>	<i>7267</i>								
2008-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2918	2573	2288	2064	1908	1770	1670	1582	1505								
	auswertbar	Anzahl		2433	2195	2017	1843	1725	1622	1542	1469								
	Raucher	Anzahl		2044	1734	1526	1371	1251	1177	1103	1027								
		Anteil in %		84,01	79,00	75,66	74,39	72,52	72,56	71,53	69,91								
		CI Anteil in %		[82,55; 85,47]	[77,29; 80,70]	[73,78; 77,53]	[72,40; 76,38]	[70,41; 74,63]	[70,39; 74,74]	[69,28; 73,78]	[67,57; 72,26]								
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>18661</i>	<i>16903</i>	<i>15381</i>	<i>14059</i>	<i>13152</i>	<i>12358</i>	<i>11704</i>	<i>11140</i>	<i>10651</i>									
2008-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2300	1955	1715	1561	1458	1388	1312	1258									
	auswertbar	Anzahl		1902	1653	1504	1402	1341	1275	1217									
	Raucher	Anzahl		1740	1453	1289	1172	1105	1030	963									
		Anteil in %		91,48	87,90	85,70	83,59	82,40	80,78	79,13									
		CI Anteil in %		[90,23; 92,74]	[86,33; 89,47]	[83,94; 87,47]	[81,66; 85,53]	[80,36; 84,44]	[78,62; 82,95]	[76,84; 81,41]									
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14327</i>	<i>12676</i>	<i>11408</i>	<i>10580</i>	<i>9942</i>	<i>9394</i>	<i>8935</i>	<i>8550</i>										
2009-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1802	1539	1353	1232	1149	1060	991										
	auswertbar	Anzahl		1472	1293	1180	1111	1017	948										
	Raucher	Anzahl		1375	1144	1007	933	848	769										
		Anteil in %		93,41	88,48	85,34	83,98	83,38	81,12										
		CI Anteil in %		[92,14; 94,68]	[86,74; 90,22]	[83,32; 87,36]	[81,82; 86,14]	[81,09; 85,67]	[78,63; 83,61]										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11727</i>	<i>10381</i>	<i>9452</i>	<i>8746</i>	<i>8185</i>	<i>7702</i>	<i>7358</i>											
2009-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1775	1547	1362	1255	1149	1092											
	auswertbar	Anzahl		1499	1312	1214	1124	1063											
	Raucher	Anzahl		1426	1201	1081	977	910											
		Anteil in %		95,13	91,54	89,04	86,92	85,61											
		CI Anteil in %		[94,04; 96,22]	[90,03; 93,05]	[87,29; 90,80]	[84,95; 88,89]	[83,50; 87,72]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11510</i>	<i>10319</i>	<i>9361</i>	<i>8706</i>	<i>8166</i>	<i>7736</i>												
2010-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2179	1894	1705	1565	1444												
	auswertbar	Anzahl		1839	1657	1525	1404												
	Raucher	Anzahl		1745	1497	1342	1224												
		Anteil in %		94,89	90,34	88,00	87,18												
		CI Anteil in %		[93,88; 95,90]	[88,92; 91,77]	[86,37; 89,63]	[85,43; 88,93]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13487</i>	<i>12101</i>	<i>11077</i>	<i>10271</i>	<i>9639</i>													
2010-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2266	1979	1777	1640													
	auswertbar	Anzahl		1932	1733	1594													
	Raucher	Anzahl		1832	1570	1393													
		Anteil in %		94,82	90,59	87,39													
		CI Anteil in %		[93,84; 95,81]	[89,22; 91,97]	[85,76; 89,02]													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13344</i>	<i>12071</i>	<i>11004</i>	<i>10292</i>														
2011-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2423	2117	1921														
	auswertbar	Anzahl		2051	1858														
	Raucher	Anzahl		1947	1699														
		Anteil in %		94,93	91,44														
		CI Anteil in %		[93,98; 95,88]	[90,17; 92,71]														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14446</i>	<i>13008</i>	<i>12005</i>															

EZ	Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation		Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2011-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2169	1938																	
	auswertbar	Anzahl		1875																	
	Raucher	Anzahl		1796																	
		Anteil in %			95,79																
		CI Anteil in %				[94,88; 96,70]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>12746</i>	<i>11648</i>																	
2012-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2307																		
	auswertbar	Anzahl																			
	Raucher	Anzahl																			
		Anteil in %																			
		CI Anteil in %																			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>13856</i>																		

In Tabelle 3.1.3 werden Anzahl und Anteile der aktuellen **Raucher (Patienten insgesamt)** dokumentiert. Betrachtet werden dabei alle Patienten, also auch diejenigen Patienten, die zum Zeitpunkt der Erstdokumentation Nichtraucher waren. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ angegeben, wie viele Patienten noch Programmteilnehmer waren. Anschließend wird für die jeweiligen Berichtshalbjahre die Anzahl der Raucher im jeweiligen Halbjahr dokumentiert und es wird ausgewiesen, wie hoch ihr Anteil an der Gruppe der auswertbaren Patienten ist.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitrittsjahr 16223 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 16223 der Patienten lagen auswertbare Daten vor. Davon waren 12,28 Prozent Raucher. Im letzten Berichtshalbjahr waren noch 3655 Patienten eingeschrieben. Für 3543 dieser Patienten lagen auswertbare Daten vor. Davon waren 7,17 Prozent Raucher.

Tabelle 3.1.3 Raucherquote bei allen Patienten

EZ	Raucherquote bei allen Patienten		Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl	16223	11676	9122	7888	7107	6213	5685	5386	5185	4974	4781	4625	4481	4323	4149	3984	3814	3655
	auswertbar	Anzahl	16223	9545	8570	7504	6630	5875	5368	5070	4856	4582	4538	4449	4349	4203	4012	3866	3721	3543
	Raucher	Anzahl	1992	1091	956	718	596	503	430	394	364	323	332	311	313	310	296	269	256	254
		Anteil in %	12,28	11,43	11,16	9,57	8,99	8,56	8,01	7,77	7,50	7,05	7,32	6,99	7,20	7,38	7,38	6,96	6,88	7,17
	CI Anteil in %	[11,77; 12,78]	[10,79; 12,07]	[10,49; 11,82]	[8,90; 10,23]	[8,30; 9,68]	[7,85; 9,28]	[7,28; 8,74]	[7,03; 8,51]	[6,76; 8,24]	[6,31; 7,79]	[6,56; 8,07]	[6,24; 7,74]	[6,43; 7,97]	[6,59; 8,17]	[6,57; 8,19]	[6,16; 7,76]	[6,07; 7,69]	[6,32; 8,02]	
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	11519	9232	8173	7265	6177	5584	5230	4999	4751	4573	4374	4195	4026	3843	3681	3548	3419	
	auswertbar	Anzahl	11519	8880	7874	6840	5922	5369	5019	4720	4423	4343	4206	4059	3901	3735	3576	3453	3317	
	Raucher	Anzahl	1448	1105	836	691	549	487	425	399	345	358	324	309	308	290	291	281	260	
		Anteil in %	12,57	12,44	10,62	10,10	9,27	9,07	8,47	8,45	7,80	8,24	7,70	7,61	7,90	7,76	8,14	8,14	7,84	
	CI Anteil in %	[11,97; 13,18]	[11,76; 13,13]	[9,94; 11,30]	[9,39; 10,82]	[8,53; 10,01]	[8,30; 9,84]	[7,70; 9,24]	[7,66; 9,25]	[7,01; 8,59]	[7,43; 9,06]	[6,90; 8,51]	[6,80; 8,43]	[7,05; 8,74]	[6,91; 8,62]	[7,24; 9,03]	[7,23; 9,05]	[6,92; 8,75]		
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	8087	7191	6452	5716	5081	4750	4526	4307	4156	3990	3810	3639	3492	3345	3195	3068		
	auswertbar	Anzahl	8087	6592	6034	5477	4884	4559	4273	4026	3981	3826	3685	3536	3408	3243	3101	2983		
	Raucher	Anzahl	1138	836	679	600	511	452	398	360	358	343	311	306	299	293	266	259		
		Anteil in %	14,07	12,68	11,25	10,95	10,46	9,91	9,31	8,94	8,99	8,96	8,44	8,65	8,77	9,03	8,58	8,68		
	CI Anteil in %	[13,31; 14,83]	[11,88; 13,49]	[10,46; 12,05]	[10,13; 11,78]	[9,60; 11,32]	[9,05; 10,78]	[8,44; 10,19]	[8,06; 9,82]	[8,10; 9,88]	[8,06; 9,87]	[7,54; 9,34]	[7,73; 9,58]	[7,82; 9,72]	[8,05; 10,02]	[7,59; 9,56]	[7,67; 9,69]			
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl	21401	19232	16989	14943	13727	12984	12177	11643	11017	10483	9975	9554	9141	8747	8406			
	auswertbar	Anzahl	21401	18177	16236	14465	13242	12376	11350	11085	10637	10187	9730	9333	8896	8538	8165			
	Raucher	Anzahl	2959	2386	1937	1590	1389	1225	1093	1079	1014	956	895	845	800	751	712			
		Anteil in %	13,83	13,13	11,93	10,99	10,49	9,90	9,63	9,73	9,53	9,38	9,20	9,05	8,99	8,80	8,72			
	CI Anteil in %	[13,36; 14,29]	[12,64; 13,62]	[11,43; 12,43]	[10,48; 11,50]	[9,97; 11,01]	[9,37; 10,42]	[9,09; 10,17]	[9,18; 10,29]	[8,97; 10,09]	[8,82; 9,95]	[8,62; 9,77]	[8,47; 9,64]	[8,40; 9,59]	[8,20; 9,40]	[8,11; 9,33]				
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl	17674	16174	14352	13109	12338	11596	11050	10474	9969	9533	9076	8678	8289	7947				
	auswertbar	Anzahl	17674	15623	13823	12669	11788	10887	10622	10146	9724	9264	8821	8443	8085	7742				
	Raucher	Anzahl	2326	2016	1536	1318	1194	1047	1007	932	871	824	763	738	717	665				
		Anteil in %	13,16	12,90	11,11	10,40	10,13	9,62	9,48	9,19	8,96	8,89	8,65	8,74	8,87	8,59				
	CI Anteil in %	[12,66; 13,66]	[12,38; 13,43]	[10,59; 11,64]	[9,87; 10,94]	[9,58; 10,67]	[9,06; 10,17]	[8,92; 10,04]	[8,62; 9,75]	[8,39; 9,52]	[8,31; 9,47]	[8,06; 9,24]	[8,14; 9,34]	[8,25; 9,49]	[7,97; 9,21]					
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	10661	9380	8447	7822	7280	6928	6563	6237	5954	5693	5435	5203	4983					
	auswertbar	Anzahl	10661	9057	8137	7417	6879	6608	6341	6057	5786	5531	5289	5064	4815					
	Raucher	Anzahl	1631	1280	1037	905	804	789	739	680	644	613	577	541	508					
		Anteil in %	15,30	14,13	12,74	12,20	11,69	11,94	11,65	11,23	11,13	11,08	10,91	10,68	10,55					
	CI Anteil in %	[14,62; 15,98]	[13,42; 14,85]	[12,02; 13,47]	[11,46; 12,95]	[10,93; 12,45]	[11,16; 12,72]	[10,86; 12,44]	[10,43; 12,02]	[10,32; 11,94]	[10,26; 11,91]	[10,07; 11,75]	[9,83; 11,53]	[9,68; 11,42]						
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl	16031	14720	13350	12238	11561	10885	10285	9737	9254	8822	8448	8114						
	auswertbar	Anzahl	16031	14135	12742	11511	10977	10497	9933	9416	8986	8564	8197	7846						
	Raucher	Anzahl	2133	1836	1464	1268	1239	1145	1064	1020	951	909	867	814						
		Anteil in %	13,31	12,99	11,49	11,02	11,29	10,91	10,71	10,83	10,58	10,61	10,58	10,37						
	CI Anteil in %	[12,78; 13,83]	[12,43; 13,54]	[10,94; 12,04]	[10,44; 11,59]	[10,70; 11,88]	[10,31; 11,50]	[10,10; 11,32]	[10,20; 11,46]	[9,95; 11,22]	[9,96; 11,27]	[9,91; 11,24]	[9,70; 11,05]							
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl	17560	15785	14213	13245	12406	11663	11032	10463	9968	9482	9100							
	auswertbar	Anzahl	17560	15194	13334	12476	11892	11218	10630	10061	9577	9137	8755							
	Raucher	Anzahl	2501	2117	1642	1575	1428	1323	1263	1176	1120	1069	995							
		Anteil in %	14,24	13,93	12,31	12,62	12,01	11,79	11,88	11,69	11,69	11,70	11,36							
	CI Anteil in %	[13,73; 14,76]	[13,38; 14,48]	[11,76; 12,87]	[12,04; 13,21]	[11,42; 12,59]	[11,20; 12,39]	[11,27; 12,50]	[11,06; 12,32]	[11,05; 12,34]	[11,04; 12,36]	[10,70; 12,03]								
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl	13540	12006	11015	10179	9467	8910	8415	7983	7596	7267								
	auswertbar	Anzahl	13540	11420	10414	9828	9176	8644	8207	7778	7415	7080								
	Raucher	Anzahl	2126	1734	1525	1368	1242	1141	1086	1001	936	881								
		Anteil in %	15,70	15,18	14,64	13,92	13,54	13,20	13,23	12,87	12,62	12,44								
	CI Anteil in %	[15,09; 16,31]	[14,53; 15,84]	[13,96; 15,32]	[13,24; 14,60]	[12,84; 14,24]	[12,49; 13,91]	[12,50; 13,97]	[12,13; 13,61]	[11,87; 13,38]	[11,67; 13,21]									

EZ	Raucherquote bei allen Patienten		Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl	18661	16903	15381	14059	13152	12358	11704	11140	10651										
	auswertbar	Anzahl	18661	16087	14890	13662	12756	12036	11417	10855	10371										
	Raucher	Anzahl	2918	2512	2157	1903	1728	1601	1500	1439	1319										
		Anteil in %	15,64	15,62	14,49	13,93	13,55	13,30	13,14	13,26	12,72										
	CI Anteil in %	[15,12; 16,16]	[15,05; 16,18]	[13,92; 15,05]	[13,35; 14,51]	[12,95; 14,14]	[12,70; 13,91]	[12,52; 13,76]	[12,62; 13,89]	[12,08; 13,36]											
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl	14327	12676	11408	10580	9942	9394	8935	8550											
	auswertbar	Anzahl	14327	12318	11051	10229	9614	9121	8676	8282											
	Raucher	Anzahl	2300	1963	1658	1483	1373	1320	1237	1172											
		Anteil in %	16,05	15,94	15,00	14,50	14,28	14,47	14,26	14,15											
	CI Anteil in %	[15,45; 16,65]	[15,29; 16,58]	[14,34; 15,67]	[13,82; 15,18]	[13,58; 14,98]	[13,75; 15,19]	[13,52; 14,99]	[13,40; 14,90]												
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl	11727	10381	9452	8746	8185	7702	7358												
	auswertbar	Anzahl	11727	10027	9122	8441	7944	7481	7158												
	Raucher	Anzahl	1802	1552	1312	1175	1109	1020	942												
		Anteil in %	15,37	15,48	14,38	13,92	13,96	13,63	13,16												
	CI Anteil in %	[14,71; 16,02]	[14,77; 16,19]	[13,66; 15,10]	[13,18; 14,66]	[13,20; 14,72]	[12,86; 14,41]	[12,38; 13,94]													
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl	11510	10319	9361	8706	8166	7736													
	auswertbar	Anzahl	11510	10031	9039	8458	7959	7532													
	Raucher	Anzahl	1775	1571	1356	1246	1144	1090													
		Anteil in %	15,42	15,66	15,00	14,73	14,37	14,47													
	CI Anteil in %	[14,76; 16,08]	[14,95; 16,37]	[14,27; 15,74]	[13,98; 15,49]	[13,60; 15,14]	[13,68; 15,27]														
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl	13487	12101	11077	10271	9639														
	auswertbar	Anzahl	13487	11748	10803	10008	9402														
	Raucher	Anzahl	2179	1915	1671	1529	1426														
		Anteil in %	16,16	16,30	15,47	15,28	15,17														
	CI Anteil in %	[15,54; 16,78]	[15,63; 16,97]	[14,79; 16,15]	[14,57; 15,98]	[14,44; 15,89]															
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl	13344	12071	11004	10292															
	auswertbar	Anzahl	13344	11807	10769	10017															
	Raucher	Anzahl	2266	2020	1746	1595															
		Anteil in %	16,98	17,11	16,21	15,92															
	CI Anteil in %	[16,34; 17,62]	[16,43; 17,79]	[15,52; 16,91]	[15,21; 16,64]																
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl	14446	13008	12005																
	auswertbar	Anzahl	14446	12661	11620																
	Raucher	Anzahl	2423	2129	1901																
		Anteil in %	16,77	16,82	16,36																
	CI Anteil in %	[16,16; 17,38]	[16,16; 17,47]	[15,69; 17,03]																	
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl	12746	11648																	
	auswertbar	Anzahl	12746	11307																	
	Raucher	Anzahl	2169	1961																	
		Anteil in %	17,02	17,34																	
	CI Anteil in %	[16,36; 17,67]	[16,65; 18,04]																		
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	13856																		
	auswertbar	Anzahl	13856																		
	Raucher	Anzahl	2307																		
		Anteil in %	16,65																		
	CI Anteil in %	[16,03; 17,27]																			

In Tabelle 3.1.4 wird die Entwicklung des Blutdrucks für das Kollektiv der Patienten mit **Hypertonus** dokumentiert, also für diejenigen Patienten, die laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation als Hypertoniker eingestuft wurden.

Dazu zählen im vorliegenden Bericht diejenigen Patienten, für die laut Erstdokumentation die folgende Bedingung zutrifft:

- Hypertoniker laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation

Für jede Kohorte wird unter „Kollektivmitglieder insgesamt“ zunächst die Anzahl derjenigen Hypertoniker laut Anamnesebefund zur ED angegeben, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren.

Alle Kollektivmitglieder, die im jeweiligen Berichtshalbjahr sowohl eine Angabe zum diastolischen als auch zum systolischen Blutdruck und gleichzeitig Angaben zur antihypertensiven Medikation dokumentiert haben, werden in der Zeile ‚auswertbar‘ abgebildet. Anschließend wird für die jeweiligen Berichtshalbjahre die Anzahl der gut eingestellten Kollektivmitglieder (Normotoniker) dokumentiert, bei denen der systolische und der diastolische Blutdruckwert im Normalbereich liegt und es wird gezeigt, wie hoch ihr Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern ist. Außerdem wird ausgewiesen, welcher Anteil dieser gut eingestellten Kollektivmitglieder eine antihypertensive Therapie erhält bzw. nicht erhält.

Anschließend wird die Anzahl der nicht gut eingestellten Kollektivmitglieder (Hypertoniker) ausgewiesen und ihr Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern dargestellt. Die Hypertoniker werden anhand ihrer Blutdruckwerte und in Abhängigkeit davon, ob eine antihypertensive Therapie (AHT) dokumentiert ist in vier Kategorien einsortiert. Den **Kategorien 3 und 4** (ohne bzw. mit Therapie) werden Patienten zugeordnet, wenn der systolische und der diastolische Blutdruckwert mindestens die festgelegten Schwellenwerte von 140mmHg (systolisch) bzw. 90 mmHg (diastolisch) erreicht, jedoch um maximal 20 mmHg (systolisch) bzw. 10 mmHg (diastolisch) überschreitet. Den **Kategorien 5 und 6** (ohne bzw. mit Therapie) werden Patienten zugeordnet, wenn der systolische und/oder diastolische Blutdruckwert diese Schwellenwerte um mehr als 20 mmHg (systolisch) bzw. 10 mmHg (diastolisch) überschreitet.

Im Beitrittsjahr können die Kategorien 1 und 2 – definitionsgemäß keine Hypertoniker – nicht besetzt sein, da das Kollektiv der Hypertoniker ohne die Patienten gebildet wird, die laut Erstdokumentation in diese Kategorien fallen würden.

In der Tabelle wird ausgewiesen, wie sich die Patientenzahlen in den sechs Kategorien über die Berichtshalbjahre entwickeln. Neben den Absolutzahlen wird dabei auch der jeweilige Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern angegeben.

In der Kohorte 2003-2 waren von den 16223 anfangs eingeschriebenen Teilnehmern laut Erstdokumentation 12358 Personen Hypertoniker. Im letzten Berichtshalbjahr umfasst dieses Kollektiv noch 2778 Personen. Eine im Zeitverlauf abnehmende Anzahl an Hypertonikern kann zwei Ursachen haben: Zum einen kann es sein, dass Patienten aus dem Programm ausscheiden und damit auch keine Kollektivmitglieder mehr sind. Zum anderen kann es sein, dass sich die Blutdruckwerte der Pati-

enten verbessern und sie daher in späteren Berichtshalbjahren den Kategorien 1 oder 2 zuzuordnen sind, also als Kollektivmitglieder ohne Hypertonus gelten. Daher ist neben der absoluten Anzahl der Hypertoniker auch der entsprechende Anteilswert zu beachten. So lag im letzten Berichtshalbjahr der Hypertonikeranteil bei 51,02 Prozent der dann auswertbaren Kollektivmitglieder.

Tabelle 3.1.4 Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese in der Erstdokumentation

* Die Patienten sind in die für sie jeweils höchste, für sie zutreffende Kategorie einzustufen. Die Kategorisierung hat somit mit der höchsten Kategorie zu beginnen, also mit „6. Patienten mit Blutdruck systolisch > 160 oder diastolisch > 100 und antihypertensive Therapie“. Die dort eingestufteten Patienten können nicht mehr in eine andere Kategorie eingestuft werden etc..

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	12358	8978	7054	6082	5490	4801	4398	4161	4009	3845	3683	3559	3440	3313	3177	3043	2904	2778
	auswertbar	Anzahl	12357	7399	5881	5191	4633	4173	3866	3643	3500	3300	3505	3420	3340	3213	3065	2945	2826	2685
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	4221	3098	2479	2260	1988	1941	1807	1722	1663	1703	1690	1676	1630	1538	1454	1465	1328	1315
		Anteil in %	34,16	41,87	42,15	43,54	42,91	46,51	46,74	47,27	47,51	51,61	48,22	49,01	48,80	47,87	47,44	49,75	46,99	48,98
		CI Anteil in %	[33,32; 34,99]	[40,75; 42,99]	[40,89; 43,41]	[42,19; 44,89]	[41,48; 44,33]	[45,00; 48,03]	[45,17; 48,31]	[45,65; 48,89]	[45,86; 49,17]	[49,90; 53,31]	[46,56; 49,87]	[47,33; 50,68]	[47,11; 50,50]	[46,14; 49,60]	[45,67; 49,21]	[47,94; 51,55]	[45,15; 48,83]	[47,08; 50,87]
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	218	298	68	58	42	43	42	33	28	32	125	103	93	72	86	80	69	60
		Anteil in %	1,76	4,03	1,16	1,12	0,91	1,03	1,09	0,91	0,80	0,97	3,57	3,01	2,78	2,24	2,81	2,72	2,44	2,23
		CI Anteil in %	[1,53; 2,00]	[3,58; 4,48]	[0,88; 1,43]	[0,83; 1,40]	[0,63; 1,18]	[0,72; 1,34]	[0,76; 1,41]	[0,60; 1,21]	[0,50; 1,10]	[0,64; 1,30]	[2,95; 4,18]	[2,44; 3,58]	[2,23; 3,34]	[1,73; 2,75]	[2,22; 3,39]	[2,13; 3,30]	[1,87; 3,01]	[1,68; 2,79]
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	4003	2800	2411	2202	1946	1898	1765	1689	1635	1671	1565	1573	1537	1466	1368	1385	1259	1255
		Anteil in %	32,39	37,84	41,00	42,42	42,00	45,48	45,65	46,36	46,71	50,64	44,65	45,99	46,02	45,63	44,63	47,03	44,55	46,74
		CI Anteil in %	[31,57; 33,22]	[36,74; 38,95]	[39,74; 42,25]	[41,07; 43,76]	[40,58; 43,42]	[43,97; 46,99]	[44,08; 47,22]	[44,74; 47,98]	[45,06; 48,37]	[48,93; 52,34]	[43,00; 46,30]	[44,32; 47,66]	[44,33; 47,71]	[43,90; 47,35]	[42,87; 46,39]	[45,23; 48,83]	[42,72; 46,38]	[44,85; 48,63]
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	8136	4301	3402	2931	2645	2232	2059	1921	1837	1597	1815	1744	1710	1675	1611	1480	1498	1370
		Anteil in %	65,84	58,13	57,85	56,46	57,09	53,49	53,26	52,73	52,49	48,39	51,78	50,99	51,20	52,13	52,56	50,25	53,01	51,02
		CI Anteil in %	[65,01; 66,68]	[57,01; 59,25]	[56,59; 59,11]	[55,11; 57,81]	[55,67; 58,52]	[51,97; 55,00]	[51,69; 54,83]	[51,11; 54,35]	[50,83; 54,14]	[46,69; 50,10]	[50,13; 53,44]	[49,32; 52,67]	[49,50; 52,89]	[50,40; 53,86]	[50,79; 54,33]	[48,45; 52,06]	[51,17; 54,85]	[49,13; 52,92]
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	398	343	80	43	37	32	33	34	37	30	104	84	73	79	55	59	61	57
		Anteil in %	3,22	4,64	1,36	0,83	0,80	0,77	0,85	0,93	1,06	0,91	2,97	2,46	2,19	2,46	1,79	2,00	2,16	2,12
		CI Anteil in %	[2,91; 3,53]	[4,16; 5,11]	[1,06; 1,66]	[0,58; 1,07]	[0,54; 1,05]	[0,50; 1,03]	[0,56; 1,14]	[0,62; 1,25]	[0,72; 1,40]	[0,59; 1,23]	[2,41; 3,53]	[1,94; 2,97]	[1,69; 2,68]	[1,92; 2,99]	[1,32; 2,26]	[1,50; 2,51]	[1,62; 2,69]	[1,58; 2,67]
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	6224	3225	2747	2455	2203	1887	1766	1646	1577	1380	1489	1426	1415	1382	1347	1215	1221	1112
		Anteil in %	50,37	43,59	46,71	47,29	47,55	45,22	45,68	45,18	45,06	41,82	42,48	41,70	42,37	43,01	43,95	41,26	43,21	41,42
		CI Anteil in %	[49,49; 51,25]	[42,46; 44,72]	[45,43; 47,98]	[45,94; 48,65]	[46,11; 48,99]	[43,71; 46,73]	[44,11; 47,25]	[43,57; 46,80]	[43,41; 46,71]	[40,13; 43,50]	[40,85; 44,12]	[40,04; 43,35]	[40,69; 44,04]	[41,30; 44,72]	[42,19; 45,71]	[39,48; 43,03]	[41,38; 45,03]	[39,55; 43,28]
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	95	64	14	7	6	4	3	5	5	3	18	8	8	15	10	7	8	9	
	Anteil in %	0,77	0,86	0,24	0,13	0,13	0,10	0,08	0,14	0,14	0,09	0,51	0,23	0,24	0,47	0,33	0,24	0,28	0,34	
	CI Anteil in %	[0,61; 0,92]	[0,65; 1,08]	[0,11; 0,36]	[0,04; 0,23]	[0,03; 0,23]	[0,00; 0,19]	[0,00; 0,17]	[0,02; 0,26]	[0,02; 0,27]	[0,00; 0,19]	[0,28; 0,75]	[0,07; 0,40]	[0,07; 0,41]	[0,23; 0,70]	[0,12; 0,53]	[0,06; 0,41]	[0,09; 0,48]	[0,12; 0,55]	
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	1419	669	561	426	399	309	257	236	218	184	204	226	214	199	199	199	208	192	
	Anteil in %	11,48	9,04	9,54	8,21	8,61	7,40	6,65	6,48	6,23	5,58	5,82	6,61	6,41	6,19	6,49	6,76	7,36	7,15	
	CI Anteil in %	[10,92; 12,05]	[8,39; 9,70]	[8,79; 10,29]	[7,46; 8,95]	[7,80; 9,42]	[6,61; 8,20]	[5,86; 7,43]	[5,68; 7,28]	[5,43; 7,03]	[4,79; 6,36]	[5,05; 6,60]	[5,78; 7,44]	[5,58; 7,24]	[5,36; 7,03]	[5,62; 7,37]	[5,85; 7,66]	[6,40; 8,32]	[6,18; 8,13]	
Patienten insgesamt	Anzahl	16223	11676	9122	7888	7107	6213	5685	5386	5185	4974	4781	4625	4481	4323	4149	3984	3814	3655	

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2004-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	8739	6998	6209	5524	4676	4227	3946	3771	3582	3440	3292	3153	3023	2874	2748	2638	2543
	auswertbar	Anzahl	8732	6093	5266	4624	4035	3697	3473	3269	3066	3277	3157	3054	2922	2794	2662	2563	2467
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	2871	2407	2219	2028	1760	1639	1591	1485	1523	1531	1507	1459	1364	1290	1314	1177	1185
		Anteil in %	32,88	39,50	42,14	43,86	43,62	44,33	45,81	45,43	49,67	46,72	47,74	47,77	46,68	46,17	49,36	45,92	48,03
		CI Anteil in %	[31,89; 33,86]	[38,28; 40,73]	[40,80; 43,47]	[42,43; 45,29]	[42,09; 45,15]	[42,73; 45,93]	[44,15; 47,47]	[43,72; 47,13]	[47,90; 51,44]	[45,01; 48,43]	[45,99; 49,48]	[46,00; 49,55]	[44,87; 48,49]	[44,32; 48,02]	[47,46; 51,26]	[43,99; 47,85]	[46,06; 50,01]
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	164	105	54	52	46	41	41	40	25	118	98	87	75	75	73	67	61
		Anteil in %	1,88	1,72	1,03	1,12	1,14	1,11	1,18	1,22	0,82	3,60	3,10	2,85	2,57	2,68	2,74	2,61	2,47
		CI Anteil in %	[1,59; 2,16]	[1,40; 2,05]	[0,75; 1,30]	[0,82; 1,43]	[0,81; 1,47]	[0,77; 1,45]	[0,82; 1,54]	[0,85; 1,60]	[0,50; 1,13]	[2,96; 4,24]	[2,50; 3,71]	[2,26; 3,44]	[1,99; 3,14]	[2,08; 3,28]	[2,12; 3,36]	[2,00; 3,23]	[1,86; 3,09]
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	2707	2302	2165	1976	1714	1598	1550	1445	1498	1413	1409	1372	1289	1215	1241	1110	1124
		Anteil in %	31,00	37,78	41,11	42,73	42,48	43,22	44,63	44,20	48,86	43,12	44,63	44,92	44,11	43,49	46,62	43,31	45,56
		CI Anteil in %	[30,03; 31,97]	[36,56; 39,00]	[39,78; 42,44]	[41,31; 44,16]	[40,95; 44,00]	[41,63; 44,82]	[42,98; 46,28]	[42,50; 45,91]	[47,09; 50,63]	[41,42; 44,81]	[42,90; 46,37]	[43,16; 46,69]	[42,31; 45,91]	[41,65; 45,32]	[44,72; 48,51]	[41,39; 45,23]	[43,60; 47,53]
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	5861	3686	3047	2596	2275	2058	1882	1784	1543	1746	1650	1595	1558	1504	1348	1386	1282
		Anteil in %	67,12	60,50	57,86	56,14	56,38	55,67	54,19	54,57	50,33	53,28	52,26	52,23	53,32	53,83	50,64	54,08	51,97
		CI Anteil in %	[66,14; 68,11]	[59,27; 61,72]	[56,53; 59,20]	[54,71; 57,57]	[54,85; 57,91]	[54,07; 57,27]	[52,53; 55,85]	[52,87; 56,28]	[48,56; 52,10]	[51,57; 54,99]	[50,52; 54,01]	[50,45; 54,00]	[51,51; 55,13]	[51,98; 55,68]	[48,74; 52,54]	[52,15; 56,01]	[49,99; 53,94]
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	326	120	65	51	34	34	39	32	29	94	88	80	74	65	54	54	45
		Anteil in %	3,73	1,97	1,23	1,10	0,84	0,92	1,12	0,98	0,95	2,87	2,79	2,62	2,53	2,33	2,03	2,11	1,82
		CI Anteil in %	[3,34; 4,13]	[1,62; 2,32]	[0,94; 1,53]	[0,80; 1,40]	[0,56; 1,12]	[0,61; 1,23]	[0,77; 1,47]	[0,64; 1,32]	[0,60; 1,29]	[2,30; 3,44]	[2,21; 3,36]	[2,05; 3,19]	[1,96; 3,10]	[1,77; 2,89]	[1,49; 2,56]	[1,55; 2,66]	[1,30; 2,35]
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	4336	2981	2527	2146	1959	1735	1621	1506	1312	1415	1363	1264	1248	1233	1100	1148	1046
		Anteil in %	49,66	48,92	47,99	46,41	48,55	46,93	46,67	46,07	42,79	43,18	43,17	41,39	42,71	44,13	41,32	44,79	42,40
		CI Anteil in %	[48,61; 50,71]	[47,67; 50,18]	[46,64; 49,34]	[44,97; 47,85]	[47,01; 50,09]	[45,32; 48,54]	[45,01; 48,33]	[44,36; 47,78]	[41,04; 44,54]	[41,48; 44,88]	[41,45; 44,90]	[39,64; 43,14]	[40,92; 44,50]	[42,29; 45,97]	[39,45; 43,19]	[42,87; 46,72]	[40,45; 44,35]
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	80	22	6	10	8	6	3	7	3	16	9	11	16	9	18	10	12	
	Anteil in %	0,92	0,36	0,11	0,22	0,20	0,16	0,09	0,21	0,10	0,49	0,29	0,36	0,55	0,32	0,68	0,39	0,49	
	CI Anteil in %	[0,72; 1,12]	[0,21; 0,51]	[0,02; 0,21]	[0,08; 0,35]	[0,06; 0,34]	[0,03; 0,29]	[0,00; 0,18]	[0,06; 0,37]	[0,00; 0,21]	[0,25; 0,73]	[0,10; 0,47]	[0,15; 0,57]	[0,28; 0,82]	[0,11; 0,53]	[0,36; 0,99]	[0,15; 0,63]	[0,21; 0,76]	
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	1119	563	449	389	274	283	219	239	199	221	190	240	220	197	176	174	179	
	Anteil in %	12,81	9,24	8,53	8,41	6,79	7,65	6,31	7,31	6,49	6,74	6,02	7,86	7,53	7,05	6,61	6,79	7,26	
	CI Anteil in %	[12,11; 13,52]	[8,51; 9,97]	[7,77; 9,28]	[7,61; 9,21]	[6,01; 7,57]	[6,80; 8,51]	[5,50; 7,11]	[6,42; 8,20]	[5,62; 7,36]	[5,89; 7,60]	[5,19; 6,85]	[6,90; 8,81]	[6,57; 8,49]	[6,10; 8,00]	[5,67; 7,56]	[5,81; 7,76]	[6,23; 8,28]	
Patienten insgesamt	Anzahl	11519	9232	8173	7265	6177	5584	5230	4999	4751	4573	4374	4195	4026	3843	3681	3548	3419	

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2004-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	6078	5427	4879	4342	3869	3623	3457	3293	3177	3040	2902	2754	2629	2514	2396	2301		
	auswertbar	Anzahl	4974	4275	3957	3673	3305	3137	2929	2772	3053	2910	2807	2679	2566	2433	2329	2234		
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	1795	1747	1674	1606	1484	1540	1401	1319	1423	1332	1303	1265	1205	1212	1115	1117		
		Anteil in %	36,09	40,87	42,30	43,72	44,90	49,09	47,83	47,58	46,61	45,77	46,42	47,22	46,96	49,82	47,87	50,00		
		CI Anteil in %	[34,75; 37,42]	[39,39; 42,34]	[40,77; 43,84]	[42,12; 45,33]	[43,21; 46,60]	[47,34; 50,84]	[46,02; 49,64]	[45,72; 49,44]	[44,84; 48,38]	[43,96; 47,58]	[44,57; 48,26]	[45,33; 49,11]	[45,03; 48,89]	[47,83; 51,80]	[45,85; 49,90]	[47,93; 52,07]		
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	52	54	49	48	33	38	25	30	133	127	111	106	94	88	92	95		
		Anteil in %	1,05	1,26	1,24	1,31	1,00	1,21	0,85	1,08	4,36	4,36	3,95	3,96	3,66	3,62	3,95	4,25		
		CI Anteil in %	[0,76; 1,33]	[0,93; 1,60]	[0,89; 1,58]	[0,94; 1,67]	[0,66; 1,34]	[0,83; 1,59]	[0,52; 1,19]	[0,70; 1,47]	[3,63; 5,08]	[3,62; 5,11]	[3,23; 4,68]	[3,22; 4,70]	[2,94; 4,39]	[2,87; 4,36]	[3,16; 4,74]	[3,42; 5,09]		
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	1743	1693	1625	1558	1451	1502	1376	1289	1290	1205	1192	1159	1111	1124	1023	1022		
		Anteil in %	35,04	39,60	41,07	42,42	43,90	47,88	46,98	46,50	42,25	41,41	42,47	43,26	43,30	46,20	43,92	45,75		
		CI Anteil in %	[33,72; 36,37]	[38,14; 41,07]	[39,53; 42,60]	[40,82; 44,02]	[42,21; 45,60]	[46,13; 49,63]	[45,17; 48,79]	[44,64; 48,36]	[40,50; 44,01]	[39,62; 43,20]	[40,64; 44,29]	[41,39; 45,14]	[41,38; 45,21]	[44,22; 48,18]	[41,91; 45,94]	[43,68; 47,81]		
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	3179	2528	2283	2067	1821	1597	1528	1453	1630	1578	1504	1414	1361	1221	1214	1117		
		Anteil in %	63,91	59,13	57,70	56,28	55,10	50,91	52,17	52,42	53,39	54,23	53,58	52,78	53,04	50,18	52,13	50,00		
		CI Anteil in %	[62,58; 65,25]	[57,66; 60,61]	[56,16; 59,23]	[54,67; 57,88]	[53,40; 56,79]	[49,16; 52,66]	[50,36; 53,98]	[50,56; 54,28]	[51,62; 55,16]	[52,42; 56,04]	[51,74; 55,43]	[50,89; 54,67]	[51,11; 54,97]	[48,20; 52,17]	[50,10; 54,15]	[47,93; 52,07]		
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	59	43	43	27	31	17	24	17	107	100	101	96	86	84	73	62		
		Anteil in %	1,19	1,01	1,09	0,74	0,94	0,54	0,82	0,61	3,50	3,44	3,60	3,58	3,35	3,45	3,13	2,78		
		CI Anteil in %	[0,89; 1,49]	[0,71; 1,31]	[0,76; 1,41]	[0,46; 1,01]	[0,61; 1,27]	[0,28; 0,80]	[0,49; 1,15]	[0,32; 0,90]	[2,85; 4,16]	[2,77; 4,10]	[2,91; 4,29]	[2,88; 4,29]	[2,66; 4,05]	[2,73; 4,18]	[2,43; 3,84]	[2,09; 3,46]		
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	2494	2088	1880	1728	1540	1366	1315	1253	1299	1258	1197	1113	1073	958	952	892		
		Anteil in %	50,14	48,84	47,51	47,05	46,60	43,54	44,90	45,20	42,55	43,23	42,64	41,55	41,82	39,38	40,88	39,93		
		CI Anteil in %	[48,75; 51,53]	[47,34; 50,34]	[45,95; 49,07]	[45,43; 48,66]	[44,90; 48,30]	[41,81; 45,28]	[43,09; 46,70]	[43,35; 47,06]	[40,79; 44,30]	[41,43; 45,03]	[40,81; 44,47]	[39,68; 43,41]	[39,91; 43,72]	[37,43; 41,32]	[38,88; 42,87]	[37,90; 41,96]		
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	15	5	3	7	3	1	2	1	11	7	10	7	12	5	11	5		
		Anteil in %	0,30	0,12	0,08	0,19	0,09	0,03	0,07	0,04	0,36	0,24	0,36	0,26	0,47	0,21	0,47	0,22		
		CI Anteil in %	[0,15; 0,45]	[0,01; 0,22]	[0,00; 0,16]	[0,05; 0,33]	[0,00; 0,19]	[0,00; 0,09]	[0,00; 0,16]	[0,00; 0,11]	[0,15; 0,57]	[0,06; 0,42]	[0,14; 0,58]	[0,07; 0,45]	[0,20; 0,73]	[0,03; 0,39]	[0,19; 0,75]	[0,03; 0,42]		
	Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	611	392	357	305	247	213	187	182	213	213	196	198	190	174	178	158		
Anteil in %		12,28	9,17	9,02	8,30	7,47	6,79	6,38	6,57	6,98	7,32	6,98	7,39	7,40	7,15	7,64	7,07			
CI Anteil in %		[11,37; 13,20]	[8,30; 10,03]	[8,13; 9,91]	[7,41; 9,20]	[6,58; 8,37]	[5,91; 7,67]	[5,50; 7,27]	[5,64; 7,49]	[6,07; 7,88]	[6,37; 8,27]	[6,04; 7,93]	[6,40; 8,38]	[6,39; 8,42]	[6,13; 8,18]	[6,56; 8,72]	[6,01; 8,14]			
	Patienten insgesamt	Anzahl	8087	7191	6452	5716	5081	4750	4526	4307	4156	3990	3810	3639	3492	3345	3195	3068		

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2005-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	16020	14417	12740	11212	10299	9755	9157	8734	8261	7856	7470	7140	6823	6529	6261			
	auswertbar	Anzahl	13153	11701	10607	9606	8859	8318	7655	8305	7962	7624	7279	6973	6635	6366	6077			
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	4483	4819	4606	4224	4131	3843	3666	3889	3702	3710	3547	3366	3281	3082	2974			
		Anteil in %	34,08	41,18	43,42	43,97	46,63	46,20	47,89	46,83	46,50	48,66	48,73	48,27	49,45	48,41	48,94			
		CI Anteil in %	[33,27; 34,89]	[40,29; 42,08]	[42,48; 44,37]	[42,98; 44,97]	[45,59; 47,67]	[45,13; 47,27]	[46,77; 49,01]	[45,75; 47,90]	[45,40; 47,59]	[47,54; 49,78]	[47,58; 49,88]	[47,10; 49,44]	[48,25; 50,65]	[47,19; 49,64]	[47,68; 50,20]			
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	102	131	115	94	106	94	102	373	297	285	263	240	230	229	199			
		Anteil in %	0,78	1,12	1,08	0,98	1,20	1,13	1,33	4,49	3,73	3,74	3,61	3,44	3,47	3,60	3,27			
		CI Anteil in %	[0,63; 0,93]	[0,93; 1,31]	[0,89; 1,28]	[0,78; 1,18]	[0,97; 1,42]	[0,90; 1,36]	[1,08; 1,59]	[4,05; 4,94]	[3,31; 4,15]	[3,31; 4,16]	[3,18; 4,04]	[3,01; 3,87]	[3,03; 3,91]	[3,14; 4,05]	[2,83; 3,72]			
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	4381	4688	4491	4130	4025	3749	3564	3516	3405	3425	3284	3126	3051	2853	2775			
		Anteil in %	33,31	40,06	42,34	42,99	45,43	45,07	46,56	42,34	42,77	44,92	45,12	44,83	45,98	44,82	45,66			
		CI Anteil in %	[32,50; 34,11]	[39,18; 40,95]	[41,40; 43,28]	[42,00; 43,98]	[44,40; 46,47]	[44,00; 46,14]	[45,44; 47,68]	[41,27; 43,40]	[41,68; 43,85]	[43,81; 46,04]	[43,97; 46,26]	[43,66; 46,00]	[44,78; 47,18]	[43,59; 46,04]	[44,41; 46,92]			
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	8670	6882	6001	5382	4728	4475	3989	4416	4260	3914	3732	3607	3354	3284	3103			
		Anteil in %	65,92	58,82	56,58	56,03	53,37	53,80	52,11	53,17	53,50	51,34	51,27	51,73	50,55	51,59	51,06			
		CI Anteil in %	[65,11; 66,73]	[57,92; 59,71]	[55,63; 57,52]	[55,03; 57,02]	[52,33; 54,41]	[52,73; 54,87]	[50,99; 53,23]	[52,10; 54,25]	[52,41; 54,60]	[50,22; 52,46]	[50,12; 52,42]	[50,56; 52,90]	[49,35; 51,75]	[50,36; 52,81]	[49,80; 52,32]			
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	163	146	98	104	84	84	78	293	261	247	212	208	178	160	161			
		Anteil in %	1,24	1,25	0,92	1,08	0,95	1,01	1,02	3,53	3,28	3,24	2,91	2,98	2,68	2,51	2,65			
		CI Anteil in %	[1,05; 1,43]	[1,05; 1,45]	[0,74; 1,11]	[0,88; 1,29]	[0,75; 1,15]	[0,79; 1,22]	[0,79; 1,24]	[3,13; 3,92]	[2,89; 3,67]	[2,84; 3,64]	[2,53; 3,30]	[2,58; 3,38]	[2,29; 3,07]	[2,13; 2,90]	[2,25; 3,05]			
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	6916	5695	5048	4572	4039	3835	3416	3547	3448	3157	3006	2921	2747	2686	2514			
		Anteil in %	52,58	48,67	47,59	47,60	45,59	46,10	44,62	42,71	43,31	41,41	41,30	41,89	41,40	42,19	41,37			
		CI Anteil in %	[51,73; 53,43]	[47,77; 49,58]	[46,64; 48,54]	[46,60; 48,59]	[44,55; 46,63]	[45,03; 47,18]	[43,51; 45,74]	[41,65; 43,77]	[42,22; 44,39]	[40,30; 42,51]	[40,17; 42,43]	[40,73; 43,05]	[40,22; 42,59]	[40,98; 43,41]	[40,13; 42,61]			
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	38	19	10	9	9	10	6	33	29	19	32	29	11	19	21			
Anteil in %		0,29	0,16	0,09	0,09	0,10	0,12	0,08	0,40	0,36	0,25	0,44	0,42	0,17	0,30	0,35				
CI Anteil in %		[0,20; 0,38]	[0,09; 0,24]	[0,04; 0,15]	[0,03; 0,15]	[0,04; 0,17]	[0,05; 0,19]	[0,02; 0,14]	[0,26; 0,53]	[0,23; 0,50]	[0,14; 0,36]	[0,29; 0,59]	[0,26; 0,57]	[0,07; 0,26]	[0,16; 0,43]	[0,20; 0,49]				
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	1553	1022	845	697	596	546	489	543	522	491	482	449	418	419	407				
	Anteil in %	11,81	8,73	7,97	7,26	6,73	6,56	6,39	6,54	6,56	6,44	6,62	6,44	6,30	6,58	6,70				
	CI Anteil in %	[11,26; 12,36]	[8,22; 9,25]	[7,45; 8,48]	[6,74; 7,77]	[6,21; 7,25]	[6,03; 7,10]	[5,84; 6,94]	[6,01; 7,07]	[6,01; 7,10]	[5,89; 6,99]	[6,05; 7,19]	[5,86; 7,02]	[5,72; 6,88]	[5,97; 7,19]	[6,07; 7,33]				
	Patienten insgesamt	Anzahl	21401	19232	16989	14943	13727	12984	12177	11643	11017	10483	9975	9554	9141	8747	8406			

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2005-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	13072	11975	10652	9767	9224	8672	8262	7816	7430	7092	6748	6457	6169	5900				
	auswertbar	Anzahl	11058	10381	9242	8588	8056	7465	7949	7568	7244	6894	6563	6285	6015	5749				
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	4520	4631	4261	4163	3790	3627	3763	3566	3483	3391	3180	3173	2936	2892				
		CI Anteil in %	[39,96; 41,79]	[43,65; 45,57]	[45,09; 47,12]	[47,42; 49,53]	[45,96; 48,14]	[47,45; 49,72]	[46,24; 48,44]	[45,99; 48,24]	[46,93; 49,23]	[48,01; 50,37]	[47,24; 49,66]	[49,25; 51,72]	[47,55; 50,07]	[49,01; 51,60]				
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	93	106	114	94	92	90	340	266	248	220	221	220	202	184				
		Anteil in %	0,84	1,02	1,23	1,09	1,14	1,21	4,28	3,51	3,42	3,19	3,37	3,50	3,36	3,20				
		CI Anteil in %	[0,67; 1,01]	[0,83; 1,21]	[1,01; 1,46]	[0,87; 1,31]	[0,91; 1,37]	[0,96; 1,45]	[3,83; 4,72]	[3,10; 3,93]	[3,00; 3,84]	[2,78; 3,61]	[2,93; 3,80]	[3,05; 3,95]	[2,90; 3,81]	[2,75; 3,66]				
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	4427	4525	4147	4069	3698	3537	3423	3300	3235	3171	2959	2953	2734	2708				
		Anteil in %	40,03	43,59	44,87	47,38	45,90	47,38	43,06	43,60	44,66	46,00	45,09	46,98	45,45	47,10				
		CI Anteil in %	[39,12; 40,95]	[42,64; 44,54]	[43,86; 45,89]	[46,32; 48,44]	[44,82; 46,99]	[46,25; 48,51]	[41,97; 44,15]	[42,49; 44,72]	[43,51; 45,80]	[44,82; 47,17]	[43,88; 46,29]	[45,75; 48,22]	[44,19; 46,71]	[45,81; 48,39]				
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	6538	5750	4981	4425	4266	3838	4186	4002	3761	3503	3383	3112	3079	2857				
		Anteil in %	59,12	55,39	53,90	51,53	52,95	51,41	52,66	52,88	51,92	50,81	51,55	49,51	51,19	49,70				
		CI Anteil in %	[58,21; 60,04]	[54,43; 56,35]	[52,88; 54,91]	[50,47; 52,58]	[51,86; 54,04]	[50,28; 52,55]	[51,56; 53,76]	[51,76; 54,01]	[50,77; 53,07]	[49,63; 51,99]	[50,34; 52,76]	[48,28; 50,75]	[49,93; 52,45]	[48,40; 50,99]				
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	119	97	77	75	81	70	288	230	209	215	176	160	142	146				
		Anteil in %	1,08	0,93	0,83	0,87	1,01	0,94	3,62	3,04	2,89	3,12	2,68	2,55	2,36	2,54				
		CI Anteil in %	[0,88; 1,27]	[0,75; 1,12]	[0,65; 1,02]	[0,68; 1,07]	[0,79; 1,22]	[0,72; 1,16]	[3,21; 4,03]	[2,65; 3,43]	[2,50; 3,27]	[2,71; 3,53]	[2,29; 3,07]	[2,16; 2,94]	[1,98; 2,74]	[2,13; 2,95]				
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	5348	4781	4220	3780	3633	3253	3322	3244	3034	2806	2745	2520	2495	2322				
		Anteil in %	48,36	46,06	45,66	44,01	45,10	43,58	41,79	42,86	41,88	40,70	41,83	40,10	41,48	40,39				
		CI Anteil in %	[47,43; 49,29]	[45,10; 47,01]	[44,65; 46,68]	[42,96; 45,06]	[44,01; 46,18]	[42,45; 44,70]	[40,71; 42,88]	[41,75; 43,98]	[40,75; 43,02]	[39,54; 41,86]	[40,63; 43,02]	[38,88; 41,31]	[40,23; 42,72]	[39,12; 41,66]				
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	22	12	7	3	9	11	40	28	25	19	21	13	17	14				
		Anteil in %	0,20	0,12	0,08	0,03	0,11	0,15	0,50	0,37	0,35	0,28	0,32	0,21	0,28	0,24				
		CI Anteil in %	[0,12; 0,28]	[0,05; 0,18]	[0,02; 0,13]	[0,00; 0,07]	[0,04; 0,18]	[0,06; 0,23]	[0,35; 0,66]	[0,23; 0,51]	[0,21; 0,48]	[0,15; 0,40]	[0,18; 0,46]	[0,09; 0,32]	[0,15; 0,42]	[0,12; 0,37]				
	Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	1049	860	677	567	543	504	536	500	493	463	441	419	425	375				
Anteil in %		9,49	8,28	7,33	6,60	6,74	6,75	6,74	6,61	6,81	6,72	6,72	6,67	7,07	6,52					
CI Anteil in %		[8,94; 10,03]	[7,75; 8,81]	[6,79; 7,86]	[6,08; 7,13]	[6,19; 7,29]	[6,18; 7,32]	[6,19; 7,29]	[6,05; 7,17]	[6,23; 7,39]	[6,13; 7,31]	[6,11; 7,33]	[6,05; 7,28]	[6,42; 7,71]	[5,88; 7,16]					
Patienten insgesamt	Anzahl	17674	16174	14352	13109	12338	11596	11050	10474	9969	9533	9076	8678	8289	7947					

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2006-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	7903	6980	6293	5828	5432	5179	4909	4675	4469	4278	4084	3897	3720					
	auswertbar	Anzahl	6586	5977	5394	4923	4595	4952	4746	4548	4347	4161	3967	3793	3595					
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	2536	2745	2530	2330	2294	2337	2222	2145	2144	2027	1983	1876	1786					
		Anteil in %	38,51	45,93	46,90	47,33	49,92	47,19	46,82	47,16	49,32	48,71	49,99	49,46	49,68					
		CI Anteil in %	[37,33; 39,68]	[44,66; 47,19]	[45,57; 48,24]	[45,93; 48,72]	[48,48; 51,37]	[45,80; 48,58]	[45,40; 48,24]	[45,71; 48,61]	[47,83; 50,81]	[47,20; 50,23]	[48,43; 51,54]	[47,87; 51,05]	[48,05; 51,31]					
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	61	68	72	77	57	237	197	182	189	166	148	131	129					
		Anteil in %	0,93	1,14	1,33	1,56	1,24	4,79	4,15	4,00	4,35	3,99	3,73	3,45	3,59					
		CI Anteil in %	[0,69; 1,16]	[0,87; 1,41]	[1,03; 1,64]	[1,22; 1,91]	[0,92; 1,56]	[4,19; 5,38]	[3,58; 4,72]	[3,43; 4,57]	[3,74; 4,95]	[3,39; 4,58]	[3,14; 4,32]	[2,87; 4,03]	[2,98; 4,20]					
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	2475	2677	2458	2253	2237	2100	2025	1963	1955	1861	1835	1745	1657					
		Anteil in %	37,58	44,79	45,57	45,76	48,68	42,41	42,67	43,16	44,97	44,72	46,26	46,01	46,09					
		CI Anteil in %	[36,41; 38,75]	[43,53; 46,05]	[44,24; 46,90]	[44,37; 47,16]	[47,24; 50,13]	[41,03; 43,78]	[41,26; 44,07]	[41,72; 44,60]	[43,49; 46,45]	[43,21; 46,24]	[44,70; 47,81]	[44,42; 47,59]	[44,46; 47,72]					
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	4050	3232	2864	2593	2301	2615	2524	2403	2203	2134	1984	1917	1809					
		Anteil in %	61,49	54,07	53,10	52,67	50,08	52,81	53,18	52,84	50,68	51,29	50,01	50,54	50,32					
		CI Anteil in %	[60,32; 62,67]	[52,81; 55,34]	[51,76; 54,43]	[51,28; 54,07]	[48,63; 51,52]	[51,42; 54,20]	[51,76; 54,60]	[51,39; 54,29]	[49,19; 52,17]	[49,77; 52,80]	[48,46; 51,57]	[48,95; 52,13]	[48,69; 51,95]					
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	74	59	49	56	40	195	168	142	127	129	119	98	84					
		Anteil in %	1,12	0,99	0,91	1,14	0,87	3,94	3,54	3,12	2,92	3,10	3,00	2,58	2,34					
		CI Anteil in %	[0,87; 1,38]	[0,74; 1,24]	[0,66; 1,16]	[0,84; 1,43]	[0,60; 1,14]	[3,40; 4,48]	[3,01; 4,07]	[2,62; 3,63]	[2,42; 3,42]	[2,57; 3,63]	[2,47; 3,53]	[2,08; 3,09]	[1,84; 2,83]					
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	3207	2686	2406	2169	1941	2060	1983	1914	1753	1686	1576	1541	1445					
		Anteil in %	48,69	44,94	44,61	44,06	42,24	41,60	41,78	42,08	40,33	40,52	39,73	40,63	40,19					
		CI Anteil in %	[47,49; 49,90]	[43,68; 46,20]	[43,28; 45,93]	[42,67; 45,45]	[40,81; 43,67]	[40,23; 42,97]	[40,38; 43,19]	[40,65; 43,52]	[38,87; 41,79]	[39,03; 42,01]	[38,20; 41,25]	[39,06; 42,19]	[38,59; 41,80]					
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	12	8	2	2	11	29	19	15	18	13	7	14	12					
		Anteil in %	0,18	0,13	0,04	0,04	0,24	0,59	0,40	0,33	0,41	0,31	0,18	0,37	0,33					
		CI Anteil in %	[0,08; 0,29]	[0,04; 0,23]	[0,00; 0,09]	[0,00; 0,10]	[0,10; 0,38]	[0,37; 0,80]	[0,22; 0,58]	[0,16; 0,50]	[0,22; 0,60]	[0,14; 0,48]	[0,05; 0,31]	[0,18; 0,56]	[0,15; 0,52]					
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	757	479	407	366	309	331	354	332	305	306	282	264	268						
	Anteil in %	11,49	8,01	7,55	7,43	6,72	6,68	7,46	7,30	7,02	7,35	7,11	6,96	7,45						
	CI Anteil in %	[10,72; 12,26]	[7,33; 8,70]	[6,84; 8,25]	[6,70; 8,17]	[6,00; 7,45]	[5,99; 7,38]	[6,71; 8,21]	[6,54; 8,06]	[6,26; 7,78]	[6,56; 8,15]	[6,31; 7,91]	[6,15; 7,77]	[6,60; 8,31]						
	Patienten insgesamt	Anzahl	10661	9380	8447	7822	7280	6928	6563	6237	5954	5693	5435	5203	4983					

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2006-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	11991	11062	10057	9218	8709	8198	7738	7318	6950	6622	6333	6070						
	auswertbar	Anzahl	10099	9362	8444	7726	8258	7906	7474	7080	6752	6426	6138	5876						
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	4180	4287	3787	3636	3779	3791	3549	3491	3278	3282	3001	2919						
		Anteil in %	41,39	45,79	44,85	47,06	45,76	47,95	47,48	49,31	48,55	51,07	48,89	49,68						
		CI Anteil in %	[40,43; 42,35]	[44,78; 46,80]	[43,79; 45,91]	[45,95; 48,17]	[44,69; 46,84]	[46,85; 49,05]	[46,35; 48,62]	[48,14; 50,47]	[47,36; 49,74]	[49,85; 52,30]	[47,64; 50,14]	[48,40; 50,96]						
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	94	93	100	91	386	351	301	298	242	245	220	210						
		Anteil in %	0,93	0,99	1,18	1,18	4,67	4,44	4,03	4,21	3,58	3,81	3,58	3,57						
		CI Anteil in %	[0,74; 1,12]	[0,79; 1,19]	[0,95; 1,42]	[0,94; 1,42]	[4,22; 5,13]	[3,99; 4,89]	[3,58; 4,47]	[3,74; 4,68]	[3,14; 4,03]	[3,34; 4,28]	[3,12; 4,05]	[3,10; 4,05]						
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	4086	4194	3687	3545	3393	3440	3248	3193	3036	3037	2781	2709						
		Anteil in %	40,46	44,80	43,66	45,88	41,09	43,51	43,46	45,10	44,96	47,26	45,31	46,10						
		CI Anteil in %	[39,50; 41,42]	[43,79; 45,81]	[42,61; 44,72]	[44,77; 47,00]	[40,03; 42,15]	[42,42; 44,60]	[42,33; 44,58]	[43,94; 46,26]	[43,78; 46,15]	[46,04; 48,48]	[44,06; 46,55]	[44,83; 47,38]						
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	5919	5075	4657	4090	4479	4115	3925	3589	3474	3144	3137	2957						
		Anteil in %	58,61	54,21	55,15	52,94	54,24	52,05	52,52	50,69	51,45	48,93	51,11	50,32						
		CI Anteil in %	[57,65; 59,57]	[53,20; 55,22]	[54,09; 56,21]	[51,83; 54,05]	[53,16; 55,31]	[50,95; 53,15]	[51,38; 53,65]	[49,53; 51,86]	[50,26; 52,64]	[47,70; 50,15]	[49,86; 52,36]	[49,04; 51,60]						
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	98	112	90	89	313	265	246	200	217	182	166	175						
		Anteil in %	0,97	1,20	1,07	1,15	3,79	3,35	3,29	2,82	3,21	2,83	2,70	2,98						
		CI Anteil in %	[0,78; 1,16]	[0,98; 1,42]	[0,85; 1,28]	[0,91; 1,39]	[3,38; 4,20]	[2,96; 3,75]	[2,89; 3,70]	[2,44; 3,21]	[2,79; 3,63]	[2,43; 3,24]	[2,30; 3,11]	[2,54; 3,41]						
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	4744	4182	3906	3405	3497	3267	3083	2883	2727	2521	2502	2371						
		Anteil in %	46,97	44,67	46,26	44,07	42,35	41,32	41,25	40,72	40,39	39,23	40,76	40,35						
		CI Anteil in %	[46,00; 47,95]	[43,66; 45,68]	[45,19; 47,32]	[42,96; 45,18]	[41,28; 43,41]	[40,24; 42,41]	[40,13; 42,37]	[39,58; 41,86]	[39,22; 41,56]	[38,04; 40,43]	[39,53; 41,99]	[39,10; 41,61]						
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	19	14	11	16	37	29	32	26	26	30	26	19						
		Anteil in %	0,19	0,15	0,13	0,21	0,45	0,37	0,43	0,37	0,39	0,47	0,42	0,32						
		CI Anteil in %	[0,10; 0,27]	[0,07; 0,23]	[0,05; 0,21]	[0,11; 0,31]	[0,30; 0,59]	[0,23; 0,50]	[0,28; 0,58]	[0,23; 0,51]	[0,24; 0,53]	[0,30; 0,63]	[0,26; 0,59]	[0,18; 0,47]						
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	1058	767	650	580	632	554	564	480	504	411	443	392							
	Anteil in %	10,48	8,19	7,70	7,51	7,65	7,01	7,55	6,78	7,46	6,40	7,22	6,67							
	CI Anteil in %	[9,88; 11,07]	[7,64; 8,75]	[7,13; 8,27]	[6,92; 8,09]	[7,08; 8,23]	[6,44; 7,57]	[6,95; 8,15]	[6,19; 7,37]	[6,84; 8,09]	[5,80; 6,99]	[6,57; 7,86]	[6,03; 7,31]							
	Patienten insgesamt	Anzahl	16031	14720	13350	12238	11561	10885	10285	9737	9254	8822	8448	8114						

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2007-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	13109	11869	10716	10010	9378	8826	8334	7903	7522	7151	6850						
	auswertbar	Anzahl	11024	10097	8826	9456	9001	8495	8039	7620	7242	6901	6595						
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	4444	4592	4140	4368	4265	4087	3931	3675	3584	3314	3290						
		Anteil in %	40,31	45,48	46,91	46,19	47,38	48,11	48,90	48,23	49,49	48,02	49,89						
		CI Anteil in %	[39,40; 41,23]	[44,51; 46,45]	[45,87; 47,95]	[45,19; 47,20]	[46,35; 48,42]	[47,05; 49,17]	[47,81; 49,99]	[47,11; 49,35]	[48,34; 50,64]	[46,84; 49,20]	[48,68; 51,09]						
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	110	118	99	443	401	351	305	280	258	239	222						
		Anteil in %	1,00	1,17	1,12	4,68	4,46	4,13	3,79	3,67	3,56	3,46	3,37						
		CI Anteil in %	[0,81; 1,18]	[0,96; 1,38]	[0,90; 1,34]	[4,26; 5,11]	[4,03; 4,88]	[3,71; 4,56]	[3,38; 4,21]	[3,25; 4,10]	[3,14; 3,99]	[3,03; 3,89]	[2,93; 3,80]						
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	4334	4474	4041	3925	3864	3736	3626	3395	3326	3075	3068						
		Anteil in %	39,31	44,31	45,79	41,51	42,93	43,98	45,11	44,55	45,93	44,56	46,52						
		CI Anteil in %	[38,40; 40,23]	[43,34; 45,28]	[44,75; 46,82]	[40,51; 42,50]	[41,91; 43,95]	[42,92; 45,03]	[44,02; 46,19]	[43,44; 45,67]	[44,78; 47,07]	[43,39; 45,73]	[45,32; 47,72]						
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	6580	5505	4686	5088	4736	4408	4108	3945	3658	3587	3305						
		Anteil in %	59,69	54,52	53,09	53,81	52,62	51,89	51,10	51,77	50,51	51,98	50,11						
		CI Anteil in %	[58,77; 60,60]	[53,55; 55,49]	[52,05; 54,13]	[52,80; 54,81]	[51,58; 53,65]	[50,83; 52,95]	[50,01; 52,19]	[50,65; 52,89]	[49,36; 51,66]	[50,80; 53,16]	[48,91; 51,32]						
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	116	106	97	405	323	293	277	243	200	191	187						
		Anteil in %	1,05	1,05	1,10	4,28	3,59	3,45	3,45	3,19	2,76	2,77	2,84						
		CI Anteil in %	[0,86; 1,24]	[0,85; 1,25]	[0,88; 1,32]	[3,87; 4,69]	[3,20; 3,97]	[3,06; 3,84]	[3,05; 3,84]	[2,79; 3,58]	[2,38; 3,14]	[2,38; 3,15]	[2,43; 3,24]						
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	5244	4569	3902	3948	3741	3455	3263	3147	2941	2870	2659						
		Anteil in %	47,57	45,25	44,21	41,75	41,56	40,67	40,59	41,30	40,61	41,59	40,32						
		CI Anteil in %	[46,64; 48,50]	[44,28; 46,22]	[43,17; 45,25]	[40,76; 42,75]	[40,54; 42,58]	[39,63; 41,72]	[39,52; 41,66]	[40,19; 42,40]	[39,48; 41,74]	[40,43; 42,75]	[39,13; 41,50]						
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	22	15	16	62	53	54	48	40	39	39	23						
		Anteil in %	0,20	0,15	0,18	0,66	0,59	0,64	0,60	0,52	0,54	0,57	0,35						
		CI Anteil in %	[0,12; 0,28]	[0,07; 0,22]	[0,09; 0,27]	[0,49; 0,82]	[0,43; 0,75]	[0,47; 0,80]	[0,43; 0,77]	[0,36; 0,69]	[0,37; 0,71]	[0,39; 0,74]	[0,21; 0,49]						
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	1198	815	671	673	619	606	520	515	478	487	436							
	Anteil in %	10,87	8,07	7,60	7,12	6,88	7,13	6,47	6,76	6,60	7,06	6,61							
	CI Anteil in %	[10,29; 11,45]	[7,54; 8,60]	[7,05; 8,16]	[6,60; 7,64]	[6,35; 7,40]	[6,59; 7,68]	[5,93; 7,01]	[6,19; 7,32]	[6,03; 7,17]	[6,45; 7,66]	[6,01; 7,21]							
	Patienten insgesamt	Anzahl	17560	15785	14213	13245	12406	11663	11032	10463	9968	9482	9100						

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr					
2007-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	9904	8829	8097	7497	6973	6569	6202	5890	5600	5357												
	auswertbar	Anzahl	8331	7429	7669	7239	6753	6370	6047	5750	5467	5218												
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	3559	3500	3612	3341	3221	3053	2958	2873	2716	2588												
		Anteil in %	42,72	47,11	47,10	46,15	47,70	47,93	48,92	49,97	49,68	49,60												
		CI Anteil in %	[41,66; 43,78]	[45,98; 48,25]	[45,98; 48,22]	[45,00; 47,30]	[46,51; 48,89]	[46,70; 49,15]	[47,66; 50,18]	[48,67; 51,26]	[48,35; 51,01]	[48,24; 50,95]												
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	99	106	384	292	294	270	242	226	217	208												
		Anteil in %	1,19	1,43	5,01	4,03	4,35	4,24	4,00	3,93	3,97	3,99												
		CI Anteil in %	[0,96; 1,42]	[1,16; 1,70]	[4,52; 5,50]	[3,58; 4,49]	[3,87; 4,84]	[3,74; 4,73]	[3,51; 4,50]	[3,43; 4,43]	[3,45; 4,49]	[3,46; 4,52]												
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	3460	3394	3228	3049	2927	2783	2716	2647	2499	2380												
		Anteil in %	41,53	45,69	42,09	42,12	43,34	43,69	44,91	46,03	45,71	45,61												
		CI Anteil in %	[40,47; 42,59]	[44,55; 46,82]	[40,99; 43,20]	[40,98; 43,26]	[42,16; 44,53]	[42,47; 44,91]	[43,66; 46,17]	[44,75; 47,32]	[44,39; 47,03]	[44,26; 46,96]												
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	4772	3929	4057	3898	3532	3317	3089	2877	2751	2630												
		Anteil in %	57,28	52,89	52,90	53,85	52,30	52,07	51,08	50,03	50,32	50,40												
		CI Anteil in %	[56,22; 58,34]	[51,75; 54,02]	[51,78; 54,02]	[52,70; 55,00]	[51,11; 53,49]	[50,85; 53,30]	[49,82; 52,34]	[48,74; 51,33]	[48,99; 51,65]	[49,05; 51,76]												
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	98	87	297	278	226	215	200	181	160	142												
		Anteil in %	1,18	1,17	3,87	3,84	3,35	3,38	3,31	3,15	2,93	2,72												
		CI Anteil in %	[0,94; 1,41]	[0,93; 1,42]	[3,44; 4,30]	[3,40; 4,28]	[2,92; 3,78]	[2,93; 3,82]	[2,86; 3,76]	[2,70; 3,60]	[2,48; 3,37]	[2,28; 3,16]												
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	3851	3253	3178	3090	2795	2656	2446	2305	2214	2115												
		Anteil in %	46,22	43,79	41,44	42,69	41,39	41,70	40,45	40,09	40,50	40,53												
		CI Anteil in %	[45,15; 47,30]	[42,66; 44,92]	[40,34; 42,54]	[41,55; 43,82]	[40,21; 42,56]	[40,48; 42,91]	[39,21; 41,69]	[38,82; 41,35]	[39,20; 41,80]	[39,20; 41,87]												
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	17	13	48	37	34	27	24	18	19	28												
		Anteil in %	0,20	0,17	0,63	0,51	0,50	0,42	0,40	0,31	0,35	0,54												
		CI Anteil in %	[0,11; 0,30]	[0,08; 0,27]	[0,45; 0,80]	[0,35; 0,68]	[0,33; 0,67]	[0,26; 0,58]	[0,24; 0,56]	[0,17; 0,46]	[0,19; 0,50]	[0,34; 0,73]												
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	806	576	534	493	477	419	419	373	358	345													
	Anteil in %	9,67	7,75	6,96	6,81	7,06	6,58	6,93	6,49	6,55	6,61													
	CI Anteil in %	[9,04; 10,31]	[7,15; 8,36]	[6,39; 7,53]	[6,23; 7,39]	[6,45; 7,67]	[5,97; 7,19]	[6,29; 7,57]	[5,85; 7,12]	[5,89; 7,20]	[5,94; 7,29]													
	Patienten insgesamt	Anzahl	13540	12006	11015	10179	9467	8910	8415	7983	7596	7267												

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2008-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	13786	12544	11455	10484	9841	9255	8782	8344	7961										
	auswertbar	Anzahl	11379	11925	11099	10191	9552	9022	8565	8131	7753										
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	4737	5435	5054	4729	4543	4370	4213	3897	3782										
		Anteil in %	41,63	45,58	45,54	46,40	47,56	48,44	49,19	47,93	48,78										
		CI Anteil in %	[40,72; 42,54]	[44,68; 46,47]	[44,61; 46,46]	[45,44; 47,37]	[46,56; 48,56]	[47,41; 49,47]	[48,13; 50,25]	[46,84; 49,01]	[47,67; 49,89]										
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	93	601	475	421	380	363	323	310	270										
		Anteil in %	0,82	5,04	4,28	4,13	3,98	4,02	3,77	3,81	3,48										
		CI Anteil in %	[0,65; 0,98]	[4,65; 5,43]	[3,90; 4,66]	[3,74; 4,52]	[3,59; 4,37]	[3,62; 4,43]	[3,37; 4,17]	[3,40; 4,23]	[3,07; 3,89]										
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	4644	4834	4579	4308	4163	4007	3890	3587	3512										
		Anteil in %	40,81	40,54	41,26	42,27	43,58	44,41	45,42	44,12	45,30										
		CI Anteil in %	[39,91; 41,72]	[39,66; 41,42]	[40,34; 42,17]	[41,31; 43,23]	[42,59; 44,58]	[43,39; 45,44]	[44,36; 46,47]	[43,04; 45,19]	[44,19; 46,41]										
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	6642	6490	6045	5462	5009	4652	4352	4234	3971										
		Anteil in %	58,37	54,42	54,46	53,60	52,44	51,56	50,81	52,07	51,22										
		CI Anteil in %	[57,46; 59,28]	[53,53; 55,32]	[53,54; 55,39]	[52,63; 54,56]	[51,44; 53,44]	[50,53; 52,59]	[49,75; 51,87]	[50,99; 53,16]	[50,11; 52,33]										
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	137	520	444	364	309	269	248	234	237										
		Anteil in %	1,20	4,36	4,00	3,57	3,23	2,98	2,90	2,88	3,06										
		CI Anteil in %	[1,00; 1,40]	[3,99; 4,73]	[3,64; 4,36]	[3,21; 3,93]	[2,88; 3,59]	[2,63; 3,33]	[2,54; 3,25]	[2,51; 3,24]	[2,67; 3,44]										
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	5293	4943	4703	4312	3950	3721	3492	3395	3133										
		Anteil in %	46,52	41,45	42,37	42,31	41,35	41,24	40,77	41,75	40,41										
		CI Anteil in %	[45,60; 47,43]	[40,57; 42,33]	[41,45; 43,29]	[41,35; 43,27]	[40,36; 42,34]	[40,23; 42,26]	[39,73; 41,81]	[40,68; 42,83]	[39,32; 41,50]										
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	33	82	64	54	56	47	38	30	34											
	Anteil in %	0,29	0,69	0,58	0,53	0,59	0,52	0,44	0,37	0,44											
	CI Anteil in %	[0,19; 0,39]	[0,54; 0,84]	[0,44; 0,72]	[0,39; 0,67]	[0,43; 0,74]	[0,37; 0,67]	[0,30; 0,58]	[0,24; 0,50]	[0,29; 0,59]											
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	1179	945	834	732	694	615	574	575	567											
	Anteil in %	10,36	7,92	7,51	7,18	7,27	6,82	6,70	7,07	7,31											
	CI Anteil in %	[9,80; 10,92]	[7,44; 8,41]	[7,02; 8,00]	[6,68; 7,68]	[6,74; 7,79]	[6,30; 7,34]	[6,17; 7,23]	[6,51; 7,63]	[6,73; 7,89]											
	Patienten insgesamt	Anzahl	18661	16903	15381	14059	13152	12358	11704	11140	10651										

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2008-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	10350	9218	8337	7755	7285	6883	6560	6266									
	auswertbar	Anzahl	10345	8957	8087	7495	7049	6687	6372	6069									
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	4357	4036	3736	3483	3287	3180	3048	2903									
		Anteil in %	42,12	45,06	46,20	46,47	46,63	47,55	47,83	47,83									
		CI Anteil in %	[41,17; 43,07]	[44,03; 46,09]	[45,11; 47,28]	[45,34; 47,60]	[45,47; 47,80]	[46,36; 48,75]	[46,61; 49,06]	[46,58; 49,09]									
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	361	327	281	252	236	226	202	197									
		Anteil in %	3,49	3,65	3,47	3,36	3,35	3,38	3,17	3,25									
		CI Anteil in %	[3,14; 3,84]	[3,26; 4,04]	[3,08; 3,87]	[2,95; 3,77]	[2,93; 3,77]	[2,95; 3,81]	[2,74; 3,60]	[2,80; 3,69]									
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	3996	3709	3455	3231	3051	2954	2846	2706									
		Anteil in %	38,63	41,41	42,72	43,11	43,28	44,18	44,66	44,59									
		CI Anteil in %	[37,69; 39,57]	[40,39; 42,43]	[41,64; 43,80]	[41,99; 44,23]	[42,13; 44,44]	[42,98; 45,37]	[43,44; 45,88]	[43,34; 45,84]									
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	5988	4921	4351	4012	3762	3507	3324	3166									
		Anteil in %	57,88	54,94	53,80	53,53	53,37	52,45	52,17	52,17									
		CI Anteil in %	[56,93; 58,83]	[53,91; 55,97]	[52,72; 54,89]	[52,40; 54,66]	[52,20; 54,53]	[51,25; 53,64]	[50,94; 53,39]	[50,91; 53,42]									
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	460	306	255	212	200	181	174	166									
		Anteil in %	4,45	3,42	3,15	2,83	2,84	2,71	2,73	2,74									
		CI Anteil in %	[4,05; 4,84]	[3,04; 3,79]	[2,77; 3,53]	[2,45; 3,20]	[2,45; 3,22]	[2,32; 3,10]	[2,33; 3,13]	[2,32; 3,15]									
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	4402	3832	3388	3179	2942	2811	2593	2494									
		Anteil in %	42,55	42,78	41,89	42,41	41,74	42,04	40,69	41,09									
		CI Anteil in %	[41,60; 43,50]	[41,76; 43,81]	[40,82; 42,97]	[41,30; 43,53]	[40,59; 42,89]	[40,85; 43,22]	[39,49; 41,90]	[39,86; 42,33]									
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	94	56	51	41	40	33	34	30										
	Anteil in %	0,91	0,63	0,63	0,55	0,57	0,49	0,53	0,49										
	CI Anteil in %	[0,73; 1,09]	[0,46; 0,79]	[0,46; 0,80]	[0,38; 0,71]	[0,39; 0,74]	[0,33; 0,66]	[0,35; 0,71]	[0,32; 0,67]										
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	1032	727	657	580	580	482	523	476										
	Anteil in %	9,98	8,12	8,12	7,74	8,23	7,21	8,21	7,84										
	CI Anteil in %	[9,40; 10,55]	[7,55; 8,68]	[7,53; 8,72]	[7,13; 8,34]	[7,59; 8,87]	[6,59; 7,83]	[7,53; 8,88]	[7,17; 8,52]										
Patienten insgesamt	Anzahl	14327	12676	11408	10580	9942	9394	8935	8550										
2009-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	8468	7546	6900	6418	6013	5674	5429										
	auswertbar	Anzahl	8466	7314	6670	6197	5850	5515	5283										
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	3633	3523	3231	2982	2902	2711	2585										
		Anteil in %	42,91	48,17	48,44	48,12	49,61	49,16	48,93										
		CI Anteil in %	[41,86; 43,97]	[47,02; 49,31]	[47,24; 49,64]	[46,88; 49,36]	[48,33; 50,89]	[47,84; 50,48]	[47,58; 50,28]										
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	330	314	289	253	247	224	199										
		Anteil in %	3,90	4,29	4,33	4,08	4,22	4,06	3,77										
		CI Anteil in %	[3,49; 4,31]	[3,83; 4,76]	[3,84; 4,82]	[3,59; 4,58]	[3,71; 4,74]	[3,54; 4,58]	[3,25; 4,28]										
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	3303	3209	2942	2729	2655	2487	2386										
		Anteil in %	39,01	43,87	44,11	44,04	45,38	45,10	45,16										
		CI Anteil in %	[37,98; 40,05]	[42,74; 45,01]	[42,92; 45,30]	[42,80; 45,27]	[44,11; 46,66]	[43,78; 46,41]	[43,82; 46,51]										
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	4833	3791	3439	3215	2948	2804	2698										
		Anteil in %	57,09	51,83	51,56	51,88	50,39	50,84	51,07										
		CI Anteil in %	[56,03; 58,14]	[50,69; 52,98]	[50,36; 52,76]	[50,64; 53,12]	[49,11; 51,67]	[49,52; 52,16]	[49,72; 52,42]										
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	402	271	227	206	164	170	151										
		Anteil in %	4,75	3,71	3,40	3,32	2,80	3,08	2,86										
		CI Anteil in %	[4,30; 5,20]	[3,27; 4,14]	[2,97; 3,84]	[2,88; 3,77]	[2,38; 3,23]	[2,63; 3,54]	[2,41; 3,31]										
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	3548	2927	2704	2547	2371	2219	2156										
		Anteil in %	41,91	40,02	40,54	41,10	40,53	40,24	40,81										
		CI Anteil in %	[40,86; 42,96]	[38,90; 41,14]	[39,36; 41,72]	[39,88; 42,33]	[39,27; 41,79]	[38,94; 41,53]	[39,48; 42,14]										
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	91	50	46	31	31	28	20											
	Anteil in %	1,07	0,68	0,69	0,50	0,53	0,51	0,38											
	CI Anteil in %	[0,86; 1,29]	[0,49; 0,87]	[0,49; 0,89]	[0,32; 0,68]	[0,34; 0,72]	[0,32; 0,70]	[0,21; 0,54]											
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	792	543	462	431	382	387	371											
	Anteil in %	9,36	7,42	6,93	6,95	6,53	7,02	7,02											
	CI Anteil in %	[8,73; 9,98]	[6,82; 8,02]	[6,32; 7,54]	[6,32; 7,59]	[5,90; 7,16]	[6,34; 7,69]	[6,33; 7,71]											
Patienten insgesamt	Anzahl	11727	10381	9452	8746	8185	7702	7358											

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	8227	7418	6739	6281	5919	5606											
	auswertbar	Anzahl	8223	7210	6507	6118	5769	5455											
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	3614	3462	3150	3096	2842	2736											
		Anteil in %	43,95	48,02	48,41	50,60	49,26	50,16											
		CI Anteil in %	[42,88; 45,02]	[46,86; 49,17]	[47,20; 49,62]	[49,35; 51,86]	[47,97; 50,55]	[48,83; 51,48]											
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	338	299	264	244	237	208											
		Anteil in %	4,11	4,15	4,06	3,99	4,11	3,81											
		CI Anteil in %	[3,68; 4,54]	[3,69; 4,61]	[3,58; 4,54]	[3,50; 4,48]	[3,60; 4,62]	[3,30; 4,32]											
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	3276	3163	2886	2852	2605	2528											
		Anteil in %	39,84	43,87	44,35	46,62	45,16	46,34											
		CI Anteil in %	[38,78; 40,90]	[42,72; 45,02]	[43,15; 45,56]	[45,37; 47,87]	[43,87; 46,44]	[45,02; 47,67]											
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	4609	3748	3357	3022	2927	2719											
		Anteil in %	56,05	51,98	51,59	49,40	50,74	49,84											
		CI Anteil in %	[54,98; 57,12]	[50,83; 53,14]	[50,38; 52,80]	[48,14; 50,65]	[49,45; 52,03]	[48,52; 51,17]											
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	352	268	214	209	179	169											
		Anteil in %	4,28	3,72	3,29	3,42	3,10	3,10											
		CI Anteil in %	[3,84; 4,72]	[3,28; 4,15]	[2,86; 3,72]	[2,96; 3,87]	[2,66; 3,55]	[2,64; 3,56]											
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	3430	2888	2630	2367	2297	2162											
		Anteil in %	41,71	40,06	40,42	38,69	39,82	39,63											
		CI Anteil in %	[40,65; 42,78]	[38,92; 41,19]	[39,23; 41,61]	[37,47; 39,91]	[38,55; 41,08]	[38,34; 40,93]											
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	90	44	27	27	25	27												
	Anteil in %	1,09	0,61	0,41	0,44	0,43	0,49												
	CI Anteil in %	[0,87; 1,32]	[0,43; 0,79]	[0,26; 0,57]	[0,28; 0,61]	[0,26; 0,60]	[0,31; 0,68]												
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	737	548	486	419	426	361												
	Anteil in %	8,96	7,60	7,47	6,85	7,38	6,62												
	CI Anteil in %	[8,35; 9,58]	[6,99; 8,21]	[6,83; 8,11]	[6,22; 7,48]	[6,71; 8,06]	[5,96; 7,28]												
Patienten insgesamt	Anzahl	11510	10319	9361	8706	8166	7736												
2010-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	9689	8759	8049	7472	7014												
	auswertbar	Anzahl	9684	8501	7853	7273	6845												
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	4226	4061	3803	3466	3411												
		Anteil in %	43,64	47,77	48,43	47,66	49,83												
		CI Anteil in %	[42,65; 44,63]	[46,71; 48,83]	[47,32; 49,53]	[46,51; 48,80]	[48,65; 51,02]												
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	361	375	352	322	303												
		Anteil in %	3,73	4,41	4,48	4,43	4,43												
		CI Anteil in %	[3,35; 4,11]	[3,97; 4,85]	[4,02; 4,94]	[3,95; 4,90]	[3,94; 4,91]												
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	3865	3686	3451	3144	3108												
		Anteil in %	39,91	43,36	43,94	43,23	45,41												
		CI Anteil in %	[38,94; 40,89]	[42,31; 44,41]	[42,85; 45,04]	[42,09; 44,37]	[44,23; 46,58]												
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	5458	4440	4050	3807	3434												
		Anteil in %	56,36	52,23	51,57	52,34	50,17												
		CI Anteil in %	[55,37; 57,35]	[51,17; 53,29]	[50,47; 52,68]	[51,20; 53,49]	[48,98; 51,35]												
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	449	315	268	242	205												
		Anteil in %	4,64	3,71	3,41	3,33	2,99												
		CI Anteil in %	[4,22; 5,06]	[3,30; 4,11]	[3,01; 3,81]	[2,92; 3,74]	[2,59; 3,40]												
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	4019	3472	3218	3002	2718												
		Anteil in %	41,50	40,84	40,98	41,28	39,71												
		CI Anteil in %	[40,52; 42,48]	[39,80; 41,89]	[39,89; 42,07]	[40,14; 42,41]	[38,55; 40,87]												
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	83	49	43	45	36													
	Anteil in %	0,86	0,58	0,55	0,62	0,53													
	CI Anteil in %	[0,67; 1,04]	[0,42; 0,74]	[0,38; 0,71]	[0,44; 0,80]	[0,35; 0,70]													
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	907	604	521	518	475													
	Anteil in %	9,37	7,11	6,63	7,12	6,94													
	CI Anteil in %	[8,79; 9,95]	[6,56; 7,65]	[6,08; 7,18]	[6,53; 7,71]	[6,34; 7,54]													
Patienten insgesamt	Anzahl	13487	12101	11077	10271	9639													

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr				
2010-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	9447	8612	7889	7397																	
	auswertbar	Anzahl	9444	8436	7724	7197																	
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	4089	4121	3702	3499																	
		Anteil in %	43,30	48,85	47,93	48,62																	
		CI Anteil in %	[42,30; 44,30]	[47,78; 49,92]	[46,81; 49,04]	[47,46; 49,77]																	
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	329	350	293	261																	
		Anteil in %	3,48	4,15	3,79	3,63																	
		CI Anteil in %	[3,11; 3,85]	[3,72; 4,57]	[3,37; 4,22]	[3,19; 4,06]																	
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	3760	3771	3409	3238																	
		Anteil in %	39,81	44,70	44,14	44,99																	
		CI Anteil in %	[38,83; 40,80]	[43,64; 45,76]	[43,03; 45,24]	[43,84; 46,14]																	
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	5355	4315	4022	3698																	
		Anteil in %	56,70	51,15	52,07	51,38																	
		CI Anteil in %	[55,70; 57,70]	[50,08; 52,22]	[50,96; 53,19]	[50,23; 52,54]																	
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	453	302	275	236																	
		Anteil in %	4,80	3,58	3,56	3,28																	
		CI Anteil in %	[4,37; 5,23]	[3,18; 3,98]	[3,15; 3,97]	[2,87; 3,69]																	
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	4002	3365	3173	2918																	
		Anteil in %	42,38	39,89	41,08	40,54																	
		CI Anteil in %	[41,38; 43,37]	[38,84; 40,93]	[39,98; 42,18]	[39,41; 41,68]																	
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	86	47	40	44																		
	Anteil in %	0,91	0,56	0,52	0,61																		
	CI Anteil in %	[0,72; 1,10]	[0,40; 0,72]	[0,36; 0,68]	[0,43; 0,79]																		
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	814	601	534	500																		
	Anteil in %	8,62	7,12	6,91	6,95																		
	CI Anteil in %	[8,05; 9,19]	[6,58; 7,67]	[6,35; 7,48]	[6,36; 7,53]																		
Patienten insgesamt	Anzahl	13344	12071	11004	10292																		
2011-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	10340	9394	8672																		
	auswertbar	Anzahl	10332	9141	8378																		
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	4570	4441	4187																		
		Anteil in %	44,23	48,58	49,98																		
		CI Anteil in %	[43,27; 45,19]	[47,56; 49,61]	[48,91; 51,05]																		
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	392	389	342																		
		Anteil in %	3,79	4,26	4,08																		
		CI Anteil in %	[3,43; 4,16]	[3,84; 4,67]	[3,66; 4,51]																		
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	4178	4052	3845																		
		Anteil in %	40,44	44,33	45,89																		
		CI Anteil in %	[39,49; 41,38]	[43,31; 45,35]	[44,83; 46,96]																		
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	5762	4700	4191																		
		Anteil in %	55,77	51,42	50,02																		
		CI Anteil in %	[54,81; 56,73]	[50,39; 52,44]	[48,95; 51,09]																		
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	473	336	297																		
		Anteil in %	4,58	3,68	3,54																		
		CI Anteil in %	[4,17; 4,98]	[3,29; 4,06]	[3,15; 3,94]																		
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	4267	3610	3259																		
		Anteil in %	41,30	39,49	38,90																		
		CI Anteil in %	[40,35; 42,25]	[38,49; 40,49]	[37,86; 39,94]																		
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	116	68	50																			
	Anteil in %	1,12	0,74	0,60																			
	CI Anteil in %	[0,92; 1,33]	[0,57; 0,92]	[0,43; 0,76]																			
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	906	686	585																			
	Anteil in %	8,77	7,50	6,98																			
	CI Anteil in %	[8,22; 9,31]	[6,96; 8,04]	[6,44; 7,53]																			
Patienten insgesamt	Anzahl	14446	13008	12005																			

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2011-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	9070	8361																
	auswertbar	Anzahl	9066	8116																
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	4139	3925																
		Anteil in %	45,65	48,36																
		CI Anteil in %	[44,63; 46,68]	[47,27; 49,45]																
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	381	344																
		Anteil in %	4,20	4,24																
		CI Anteil in %	[3,79; 4,62]	[3,80; 4,68]																
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	3758	3581																
		Anteil in %	41,45	44,12																
		CI Anteil in %	[40,44; 42,47]	[43,04; 45,20]																
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	4927	4191																
		Anteil in %	54,35	51,64																
		CI Anteil in %	[53,32; 55,37]	[50,55; 52,73]																
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	412	310																
		Anteil in %	4,54	3,82																
		CI Anteil in %	[4,12; 4,97]	[3,40; 4,24]																
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	3649	3208																
		Anteil in %	40,25	39,53																
		CI Anteil in %	[39,24; 41,26]	[38,46; 40,59]																
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	91	78																	
	Anteil in %	1,00	0,96																	
	CI Anteil in %	[0,80; 1,21]	[0,75; 1,17]																	
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	775	595																	
	Anteil in %	8,55	7,33																	
	CI Anteil in %	[7,97; 9,12]	[6,76; 7,90]																	
Patienten insgesamt	Anzahl	12746	11648																	
2012-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	9885																	
	auswertbar	Anzahl	9882																	
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	4369																	
		Anteil in %	44,21																	
		CI Anteil in %	[43,23; 45,19]																	
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	370																	
		Anteil in %	3,74																	
		CI Anteil in %	[3,37; 4,12]																	
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	3999																	
		Anteil in %	40,47																	
		CI Anteil in %	[39,50; 41,44]																	
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	5513																	
		Anteil in %	55,79																	
		CI Anteil in %	[54,81; 56,77]																	
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	435																	
		Anteil in %	4,40																	
		CI Anteil in %	[4,00; 4,81]																	
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	4061																	
		Anteil in %	41,09																	
		CI Anteil in %	[40,12; 42,07]																	
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	107																		
	Anteil in %	1,08																		
	CI Anteil in %	[0,88; 1,29]																		
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	910																		
	Anteil in %	9,21																		
	CI Anteil in %	[8,64; 9,78]																		
Patienten insgesamt	Anzahl	13856																		

In Tabelle 3.1.5 wird die Entwicklung des **mittleren systolischen Blutdruckwertes** für das Kollektiv der Hypertoniker dokumentiert. Dazu zählen im vorliegenden Bericht diejenigen Patienten, für die laut Erstdokumentation die folgende Bedingung zutrifft:

- Hypertoniker laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation

Zu beachten ist dabei, dass systolischer und diastolischer Blutdruck nicht als unabhängige Parameter gewertet werden. Wenn nur einer der beiden Werte vorliegt, findet dieser Wert keinen Eingang in die jeweilige Mittelwertberechnung.

In der Kohorte 2003-2 lagen im Beitrittsjahr für 12358 Patienten im Hypertoniker-Kollektiv auswertbare Angaben zum systolischen Blutdruck vor. Der arithmetische Mittelwert lag bei 143,31 mmHg, der Median bei 140,00 mmHg der dafür auswertbaren Patienten. Im letzten Berichtshalbjahr lagen für 2686 der dann noch eingeschriebenen Patienten auswertbare Angaben vor. Der Mittelwert lag bei 137,42 und der Median bei 138,00.

Tabelle 3.1.5 Mittlerer systolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation

EZ	Mittlerer systolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der erwachsenen Hypertoniker laut Anamnese (ED)	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	12358	8978	7054	6082	5490	4801	4398	4161	4009	3845	3683	3559	3440	3313	3177	3043	2904	2778
	auswertbar	Anzahl	12358	7407	6650	5795	5131	4548	4179	3925	3773	3551	3506	3421	3341	3214	3066	2946	2827	2686
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	143,31	140,34	140,35	139,16	139,38	138,28	138,03	137,60	137,74	136,52	137,52	137,45	137,31	137,47	137,74	137,20	138,07	137,42
		CI Mean	[142,99; 143,63]	[139,93; 140,74]	[139,94; 140,76]	[138,73; 139,58]	[138,92; 139,84]	[137,80; 138,75]	[137,54; 138,52]	[137,10; 138,11]	[137,23; 138,25]	[136,00; 137,04]	[137,00; 138,04]	[136,91; 138,00]	[136,75; 137,87]	[136,90; 138,04]	[137,16; 138,33]	[136,59; 137,80]	[137,46; 138,69]	[136,79; 138,06]
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	135,00	140,00	138,00	138,00	140,00	140,00	136,00	140,00
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16223</i>	<i>11676</i>	<i>9122</i>	<i>7888</i>	<i>7107</i>	<i>6213</i>	<i>5685</i>	<i>5386</i>	<i>5185</i>	<i>4974</i>	<i>4781</i>	<i>4625</i>	<i>4481</i>	<i>4323</i>	<i>4149</i>	<i>3984</i>	<i>3814</i>	<i>3655</i>	
2004-1	erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	8739	6998	6209	5524	4676	4227	3946	3771	3582	3440	3292	3153	3023	2874	2748	2638	2543	
	auswertbar	Anzahl	8739	6744	5990	5197	4482	4063	3789	3572	3336	3279	3159	3056	2924	2795	2663	2564	2468	
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	144,17	140,72	139,91	139,42	138,73	138,79	137,98	138,52	137,58	138,38	137,84	138,32	138,67	138,39	137,25	138,20	137,83	
		CI Mean	[143,78; 144,57]	[140,31; 141,13]	[139,47; 140,34]	[138,96; 139,89]	[138,25; 139,20]	[138,29; 139,29]	[137,46; 138,50]	[137,98; 139,07]	[137,03; 138,12]	[137,81; 138,95]	[137,27; 138,42]	[137,72; 138,93]	[138,04; 139,29]	[137,79; 139,00]	[136,60; 137,89]	[137,55; 138,84]	[137,17; 138,49]	
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	138,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	138,00	140,00	140,00	140,00
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11519</i>	<i>9232</i>	<i>8173</i>	<i>7265</i>	<i>6177</i>	<i>5584</i>	<i>5230</i>	<i>4999</i>	<i>4751</i>	<i>4573</i>	<i>4374</i>	<i>4195</i>	<i>4026</i>	<i>3843</i>	<i>3681</i>	<i>3548</i>	<i>3419</i>		
2004-2	erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	6078	5427	4879	4342	3869	3623	3457	3293	3177	3040	2902	2754	2629	2514	2396	2301		
	auswertbar	Anzahl	6078	4990	4577	4176	3720	3473	3256	3077	3053	2910	2807	2679	2566	2433	2329	2234		
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	142,97	140,47	139,58	139,04	138,57	137,29	137,48	137,38	138,24	138,11	138,16	138,44	138,33	137,57	138,17	137,19		
		CI Mean	[142,50; 143,43]	[139,97; 140,96]	[139,09; 140,07]	[138,52; 139,56]	[138,03; 139,10]	[136,75; 137,84]	[136,91; 138,04]	[136,81; 137,96]	[137,64; 138,83]	[137,49; 138,72]	[137,54; 138,78]	[137,80; 139,08]	[137,67; 138,99]	[136,88; 138,26]	[137,47; 138,87]	[136,50; 137,88]		
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	136,00	138,00	138,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	135,00	140,00	135,00		
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>8087</i>	<i>7191</i>	<i>6452</i>	<i>5716</i>	<i>5081</i>	<i>4750</i>	<i>4526</i>	<i>4307</i>	<i>4156</i>	<i>3990</i>	<i>3810</i>	<i>3639</i>	<i>3492</i>	<i>3345</i>	<i>3195</i>	<i>3068</i>			
2005-1	erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	16020	14417	12740	11212	10299	9755	9157	8734	8261	7856	7470	7140	6823	6529	6261			
	auswertbar	Anzahl	16020	13642	12188	10850	9943	9292	8526	8308	7964	7625	7280	6974	6635	6366	6077			
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	143,35	140,09	139,31	138,72	138,10	138,12	137,37	138,07	137,95	137,54	137,55	137,50	137,16	137,48	137,30			
		CI Mean	[143,06; 143,63]	[139,81; 140,38]	[139,01; 139,61]	[138,41; 139,03]	[137,77; 138,42]	[137,79; 138,45]	[137,02; 137,72]	[137,72; 138,43]	[137,59; 138,31]	[137,17; 137,91]	[137,17; 137,93]	[137,11; 137,89]	[136,76; 137,55]	[137,07; 137,90]	[136,88; 137,72]			
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	138,00	140,00	140,00	137,00	136,00	138,00	135,00	138,00	136,00			
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>21401</i>	<i>19232</i>	<i>16989</i>	<i>14943</i>	<i>13727</i>	<i>12984</i>	<i>12177</i>	<i>11643</i>	<i>11017</i>	<i>10483</i>	<i>9975</i>	<i>9554</i>	<i>9141</i>	<i>8747</i>	<i>8406</i>				
2005-2	erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	13072	11975	10652	9767	9224	8672	8262	7816	7430	7092	6748	6457	6169	5900				
	auswertbar	Anzahl	13072	11583	10270	9441	8819	8153	7950	7569	7245	6894	6564	6285	6015	5749				
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	140,54	139,04	138,37	137,48	137,82	137,30	137,95	137,91	137,80	137,63	137,59	136,93	137,71	137,12				
		CI Mean	[140,23; 140,84]	[138,73; 139,35]	[138,05; 138,69]	[137,15; 137,81]	[137,48; 138,15]	[136,94; 137,65]	[137,58; 138,32]	[137,53; 138,29]	[137,41; 138,19]	[137,23; 138,03]	[137,19; 138,00]	[136,52; 137,35]	[137,28; 138,14]	[136,69; 137,55]				
		Median	140,00	140,00	140,00	138,00	140,00	138,00	140,00	140,00	139,00	137,00	138,00	135,00	138,00	135,00				
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17674</i>	<i>16174</i>	<i>14352</i>	<i>13109</i>	<i>12338</i>	<i>11596</i>	<i>11050</i>	<i>10474</i>	<i>9969</i>	<i>9533</i>	<i>9076</i>	<i>8678</i>	<i>8289</i>	<i>7947</i>					
2006-1	erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	7903	6980	6293	5828	5432	5179	4909	4675	4469	4278	4084	3897	3720					
	auswertbar	Anzahl	7903	6755	6061	5539	5145	4954	4747	4549	4348	4162	3969	3794	3596					
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	141,85	138,67	138,10	138,06	137,25	137,92	138,07	138,19	137,36	137,60	137,22	137,45	137,47					
		CI Mean	[141,45; 142,25]	[138,27; 139,07]	[137,68; 138,52]	[137,62; 138,50]	[136,79; 137,71]	[137,45; 138,39]	[137,59; 138,55]	[137,69; 138,68]	[136,87; 137,84]	[137,10; 138,11]	[136,69; 137,74]	[136,92; 137,99]	[136,93; 138,02]					
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	135,00	140,00	140,00	140,00	136,00	137,00	135,00	136,00	136,00					
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>10661</i>	<i>9380</i>	<i>8447</i>	<i>7822</i>	<i>7280</i>	<i>6928</i>	<i>6563</i>	<i>6237</i>	<i>5954</i>	<i>5693</i>	<i>5435</i>	<i>5203</i>	<i>4983</i>						

EZ	Mittlerer systolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der erwachsenen Hypertoniker laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2006-2	erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	11991	11062	10057	9218	8709	8198	7738	7318	6950	6622	6333	6070						
	auswertbar	Anzahl	11991	10624	9619	8690	8259	7908	7476	7082	6754	6428	6140	5878						
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	140,66	138,75	138,46	137,89	138,58	137,62	138,19	137,55	138,12	136,88	137,68	137,27						
		CI Mean	[140,34; 140,98]	[138,42; 139,07]	[138,13; 138,80]	[137,54; 138,24]	[138,22; 138,95]	[137,25; 137,99]	[137,81; 138,57]	[137,16; 137,93]	[137,71; 138,53]	[136,46; 137,29]	[137,26; 138,11]	[136,85; 137,70]						
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	138,00	140,00	136,00	138,00	135,00	137,00	135,00						
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16031</i>	<i>14720</i>	<i>13350</i>	<i>12238</i>	<i>11561</i>	<i>10885</i>	<i>10285</i>	<i>9737</i>	<i>9254</i>	<i>8822</i>	<i>8448</i>	<i>8114</i>							
2007-1	erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	13109	11869	10716	10010	9378	8826	8334	7903	7522	7151	6850							
	auswertbar	Anzahl	13109	11447	10065	9458	9003	8498	8041	7620	7242	6901	6596							
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	141,00	138,56	137,90	138,26	137,91	138,04	137,39	137,51	137,16	137,87	137,19							
		CI Mean	[140,69; 141,32]	[138,25; 138,88]	[137,57; 138,24]	[137,93; 138,60]	[137,56; 138,26]	[137,68; 138,40]	[137,02; 137,76]	[137,13; 137,88]	[136,77; 137,54]	[137,47; 138,26]	[136,79; 137,60]							
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	138,00	136,00	138,00	135,00	138,00	135,00							
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17560</i>	<i>15785</i>	<i>14213</i>	<i>13245</i>	<i>12406</i>	<i>11663</i>	<i>11032</i>	<i>10463</i>	<i>9968</i>	<i>9482</i>	<i>9100</i>								
2007-2	erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	9904	8829	8097	7497	6973	6569	6202	5890	5600	5357								
	auswertbar	Anzahl	9903	8391	7673	7242	6758	6373	6050	5754	5470	5220								
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	140,01	138,08	138,14	138,01	137,85	137,54	137,55	136,86	137,42	136,95								
		CI Mean	[139,65; 140,37]	[137,70; 138,46]	[137,76; 138,52]	[137,62; 138,40]	[137,44; 138,25]	[137,13; 137,95]	[137,12; 137,97]	[136,43; 137,28]	[136,99; 137,86]	[136,49; 137,41]								
		Median	140,00	138,00	139,00	140,00	138,00	138,00	136,00	135,00	135,00	135,00								
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13540</i>	<i>12006</i>	<i>11015</i>	<i>10179</i>	<i>9467</i>	<i>8910</i>	<i>8415</i>	<i>7983</i>	<i>7596</i>	<i>7267</i>									
2008-1	erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	13786	12544	11455	10484	9841	9255	8782	8344	7961									
	auswertbar	Anzahl	13786	11956	11102	10193	9556	9024	8568	8133	7755									
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	140,57	138,87	138,45	138,26	137,92	137,82	137,26	137,76	137,52									
		CI Mean	[140,26; 140,87]	[138,56; 139,18]	[138,13; 138,77]	[137,93; 138,59]	[137,58; 138,26]	[137,48; 138,16]	[136,90; 137,61]	[137,40; 138,12]	[137,14; 137,89]									
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	139,00	138,00	135,00	138,00	136,00									
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>18661</i>	<i>16903</i>	<i>15381</i>	<i>14059</i>	<i>13152</i>	<i>12358</i>	<i>11704</i>	<i>11140</i>	<i>10651</i>										
2008-2	erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	10350	9218	8337	7755	7285	6883	6560	6266										
	auswertbar	Anzahl	10350	8959	8090	7496	7050	6688	6373	6070										
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	140,28	138,80	138,65	138,53	138,42	137,70	137,97	138,05										
		CI Mean	[139,93; 140,63]	[138,44; 139,16]	[138,28; 139,03]	[138,14; 138,92]	[138,01; 138,83]	[137,29; 138,10]	[137,55; 138,40]	[137,62; 138,48]										
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	139,00	138,00	138,00										
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14327</i>	<i>12676</i>	<i>11408</i>	<i>10580</i>	<i>9942</i>	<i>9394</i>	<i>8935</i>	<i>8550</i>											
2009-1	erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	8468	7546	6900	6418	6013	5674	5429											
	auswertbar	Anzahl	8468	7316	6672	6199	5852	5516	5284											
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	139,94	137,64	137,38	137,47	136,86	137,31	137,21											
		CI Mean	[139,56; 140,32]	[137,25; 138,03]	[136,98; 137,79]	[137,05; 137,89]	[136,43; 137,29]	[136,86; 137,76]	[136,78; 137,65]											
		Median	140,00	137,00	136,00	136,00	135,00	135,00	135,00											
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11727</i>	<i>10381</i>	<i>9452</i>	<i>8746</i>	<i>8185</i>	<i>7702</i>	<i>7358</i>												
2009-2	erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	8227	7418	6739	6281	5919	5606												
	auswertbar	Anzahl	8227	7214	6511	6121	5772	5459												
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	139,47	137,87	137,77	136,88	137,52	136,89												
		CI Mean	[139,08; 139,87]	[137,47; 138,27]	[137,36; 138,19]	[136,46; 137,30]	[137,09; 137,94]	[136,45; 137,32]												
		Median	140,00	138,00	136,00	135,00	135,00	135,00												
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11510</i>	<i>10319</i>	<i>9361</i>	<i>8706</i>	<i>8166</i>	<i>7736</i>													

EZ	Mittlerer systolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der erwachsenen Hypertoniker laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2010-1	erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	9689	8759	8049	7472	7014												
	auswertbar	Anzahl	9689	8505	7856	7276	6849												
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	139,59	137,73	137,13	137,64	137,16												
		CI Mean	[139,23; 139,95]	[137,37; 138,09]	[136,76; 137,51]	[137,25; 138,03]	[136,76; 137,56]												
		Median	140,00	136,00	136,00	138,00	135,00												
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13487</i>	<i>12101</i>	<i>11077</i>	<i>10271</i>	<i>9639</i>													
2010-2	erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	9447	8612	7889	7397													
	auswertbar	Anzahl	9447	8438	7725	7197													
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	139,13	137,14	137,35	137,23													
		CI Mean	[138,77; 139,48]	[136,78; 137,50]	[136,97; 137,72]	[136,83; 137,62]													
		Median	140,00	135,00	135,00	136,00													
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13344</i>	<i>12071</i>	<i>11004</i>	<i>10292</i>														
2011-1	erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	10340	9394	8672														
	auswertbar	Anzahl	10340	9146	8387														
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	139,27	137,63	137,09														
		CI Mean	[138,92; 139,61]	[137,28; 137,98]	[136,73; 137,45]														
		Median	140,00	135,00	135,00														
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14446</i>	<i>13008</i>	<i>12005</i>															
2011-2	erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	9070	8361															
	auswertbar	Anzahl	9070	8118															
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	138,86	137,62															
		CI Mean	[138,49; 139,23]	[137,24; 138,00]															
		Median	140,00	136,00															
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12746</i>	<i>11648</i>																
2012-1	erwachsene Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	9885																
	auswertbar	Anzahl	9885																
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	139,27																
		CI Mean	[138,91; 139,63]																
		Median	140,00																
<i>erwachsene Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13856</i>																	

In Tabelle 3.1.6 wird die Entwicklung des **mittleren diastolischen Blutdruckwertes** für das Kollektiv der Hypertoniker dokumentiert. Dazu zählen im vorliegenden Bericht diejenigen Patienten, für die laut Erstdokumentation die folgende Bedingung zutrifft:

- Hypertoniker laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation

Zu beachten ist dabei, dass systolischer und diastolischer Blutdruck nicht als unabhängige Parameter gewertet werden. Wenn nur einer der beiden Werte vorliegt, findet dieser Wert keinen Eingang in die jeweilige Mittelwertberechnung.

In der Kohorte 2003-2 lagen im Beitrittsjahr für 12358 Patienten im Hypertoniker-Kollektiv auswertbare Angaben zum diastolischen Blutdruck vor. Der arithmetische Mittelwert lag bei 81,53 mmHg, der Median bei 80,00 mmHg der dafür auswertbaren Patienten. Im letzten Berichtshalbjahr lagen für 2686 der dann noch eingeschriebenen Patienten auswertbare Angaben vor. Der Mittelwert lag für diese Patienten bei 77,38 und der Median bei 80,00.

Tabelle 3.1.6 Mittlerer diastolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation

EZ	Mittlerer diastolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED)	Beitritts-halb-jahr	2. Halb-jahr	3. Halb-jahr	4. Halb-jahr	5. Halb-jahr	6. Halb-jahr	7. Halb-jahr	8. Halb-jahr	9. Halb-jahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr	
2003-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	12358	8978	7054	6082	5490	4801	4398	4161	4009	3845	3683	3559	3440	3313	3177	3043	2904	2778
	auswertbar	Anzahl	12358	7407	6650	5795	5131	4548	4179	3925	3773	3551	3506	3421	3341	3214	3066	2946	2827	2686
		Mean	81,53	80,33	79,91	79,40	79,11	78,84	78,63	78,44	78,38	77,84	78,11	77,76	77,73	77,82	77,72	77,55	77,60	77,38
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	CI Mean	[81,37; 81,70]	[80,12; 80,54]	[79,69; 80,12]	[79,17; 79,63]	[78,87; 79,35]	[78,59; 79,09]	[78,36; 78,89]	[78,17; 78,71]	[78,10; 78,66]	[77,55; 78,12]	[77,82; 78,40]	[77,46; 78,05]	[77,43; 78,03]	[77,51; 78,13]	[77,40; 78,04]	[77,22; 77,88]	[77,27; 77,93]	[77,04; 77,72]
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16223</i>	<i>11676</i>	<i>9122</i>	<i>7888</i>	<i>7107</i>	<i>6213</i>	<i>5685</i>	<i>5386</i>	<i>5185</i>	<i>4974</i>	<i>4781</i>	<i>4625</i>	<i>4481</i>	<i>4323</i>	<i>4149</i>	<i>3984</i>	<i>3814</i>	<i>3655</i>
2004-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	8739	6998	6209	5524	4676	4227	3946	3771	3582	3440	3292	3153	3023	2874	2748	2638	2543	
	auswertbar	Anzahl	8739	6744	5990	5197	4482	4063	3789	3572	3336	3279	3159	3056	2924	2795	2663	2564	2468	
		Mean	81,89	80,21	79,68	79,26	79,12	78,87	78,64	78,50	78,25	78,64	78,07	78,27	78,42	78,05	77,43	77,84	77,66	
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	CI Mean	[81,68; 82,09]	[80,00; 80,43]	[79,45; 79,90]	[79,01; 79,50]	[78,85; 79,38]	[78,59; 79,14]	[78,35; 78,92]	[78,21; 78,78]	[77,95; 78,55]	[78,33; 78,95]	[77,77; 78,38]	[77,95; 78,60]	[78,09; 78,74]	[77,72; 78,38]	[77,08; 77,77]	[77,49; 78,19]	[77,30; 78,02]	
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11519</i>	<i>9232</i>	<i>8173</i>	<i>7265</i>	<i>6177</i>	<i>5584</i>	<i>5230</i>	<i>4999</i>	<i>4751</i>	<i>4573</i>	<i>4374</i>	<i>4195</i>	<i>4026</i>	<i>3843</i>	<i>3681</i>	<i>3548</i>	<i>3419</i>	
2004-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	6078	5427	4879	4342	3869	3623	3457	3293	3177	3040	2902	2754	2629	2514	2396	2301		
	auswertbar	Anzahl	6078	4990	4577	4176	3720	3473	3256	3077	3053	2910	2807	2679	2566	2433	2329	2234		
		Mean	81,99	80,47	80,19	79,74	79,38	78,85	78,90	78,76	78,95	78,90	79,31	78,93	78,64	78,27	78,48	78,33		
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	CI Mean	[81,74; 82,24]	[80,21; 80,73]	[79,92; 80,45]	[79,48; 80,00]	[79,10; 79,66]	[78,55; 79,14]	[78,58; 79,21]	[78,44; 79,07]	[78,63; 79,27]	[78,57; 79,24]	[78,97; 79,64]	[78,60; 79,27]	[78,29; 78,99]	[77,90; 78,63]	[78,12; 78,83]	[77,96; 78,70]		
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>8087</i>	<i>7191</i>	<i>6452</i>	<i>5716</i>	<i>5081</i>	<i>4750</i>	<i>4526</i>	<i>4307</i>	<i>4156</i>	<i>3990</i>	<i>3810</i>	<i>3639</i>	<i>3492</i>	<i>3345</i>	<i>3195</i>	<i>3068</i>		
2005-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	16020	14417	12740	11212	10299	9755	9157	8734	8261	7856	7470	7140	6823	6529	6261			
	auswertbar	Anzahl	16020	13642	12188	10850	9943	9292	8526	8308	7964	7625	7280	6974	6635	6366	6077			
		Mean	82,10	80,52	80,06	79,91	79,39	79,35	79,10	79,29	79,06	79,05	78,79	78,72	78,37	78,53	78,36			
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	CI Mean	[81,95; 82,25]	[80,37; 80,68]	[79,90; 80,22]	[79,74; 80,07]	[79,21; 79,56]	[79,17; 79,52]	[78,92; 79,29]	[79,11; 79,48]	[78,87; 79,25]	[78,85; 79,25]	[78,59; 79,00]	[78,51; 78,93]	[78,16; 78,59]	[78,31; 78,75]	[78,14; 78,59]			
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00		
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>21401</i>	<i>19232</i>	<i>16989</i>	<i>14943</i>	<i>13727</i>	<i>12984</i>	<i>12177</i>	<i>11643</i>	<i>11017</i>	<i>10483</i>	<i>9975</i>	<i>9554</i>	<i>9141</i>	<i>8747</i>	<i>8406</i>			
2005-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	13072	11975	10652	9767	9224	8672	8262	7816	7430	7092	6748	6457	6169	5900				
	auswertbar	Anzahl	13072	11583	10270	9441	8819	8153	7950	7569	7245	6894	6564	6285	6015	5749				
		Mean	80,74	79,86	79,67	79,19	79,28	78,99	79,02	78,88	78,68	78,52	78,38	78,06	78,26	77,86				
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	CI Mean	[80,58; 80,91]	[79,70; 80,03]	[79,49; 79,84]	[79,01; 79,37]	[79,09; 79,46]	[78,79; 79,18]	[78,82; 79,22]	[78,67; 79,09]	[78,47; 78,89]	[78,30; 78,74]	[78,15; 78,60]	[77,84; 78,29]	[78,02; 78,49]	[77,63; 78,10]				
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00				
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17674</i>	<i>16174</i>	<i>14352</i>	<i>13109</i>	<i>12338</i>	<i>11596</i>	<i>11050</i>	<i>10474</i>	<i>9969</i>	<i>9533</i>	<i>9076</i>	<i>8678</i>	<i>8289</i>	<i>7947</i>				
2006-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	7903	6980	6293	5828	5432	5179	4909	4675	4469	4278	4084	3897	3720					
	auswertbar	Anzahl	7903	6755	6061	5539	5145	4954	4747	4549	4348	4162	3969	3794	3596					
		Mean	81,66	80,05	79,78	79,62	79,27	79,29	79,31	79,38	78,82	79,06	78,82	78,81	78,78					
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	CI Mean	[81,44; 81,87]	[79,83; 80,26]	[79,55; 80,01]	[79,38; 79,87]	[79,02; 79,52]	[79,03; 79,55]	[79,04; 79,58]	[79,11; 79,64]	[78,55; 79,10]	[78,77; 79,35]	[78,52; 79,12]	[78,52; 79,11]	[78,46; 79,09]					
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00					
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>10661</i>	<i>9380</i>	<i>8447</i>	<i>7822</i>	<i>7280</i>	<i>6928</i>	<i>6563</i>	<i>6237</i>	<i>5954</i>	<i>5693</i>	<i>5435</i>	<i>5203</i>	<i>4983</i>					
2006-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	11991	11062	10057	9218	8709	8198	7738	7318	6950	6622	6333	6070						
	auswertbar	Anzahl	11991	10624	9619	8690	8259	7908	7476	7082	6754	6428	6140	5878						
		Mean	81,24	80,10	79,89	79,62	79,79	79,18	79,44	79,10	79,18	78,62	78,92	78,58						
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	CI Mean	[81,07; 81,41]	[79,92; 80,27]	[79,71; 80,07]	[79,43; 79,81]	[79,60; 79,99]	[78,98; 79,38]	[79,24; 79,64]	[78,89; 79,32]	[78,96; 79,40]	[78,40; 78,85]	[78,69; 79,15]	[78,35; 78,82]						
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00						
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16031</i>	<i>14720</i>	<i>13350</i>	<i>12238</i>	<i>11561</i>	<i>10885</i>	<i>10285</i>	<i>9737</i>	<i>9254</i>	<i>8822</i>	<i>8448</i>	<i>8114</i>						

EZ	Mittlerer diastolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED)	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	13109	11869	10716	10010	9378	8826	8334	7903	7522	7151	6850						
	auswertbar	Anzahl	13109	11447	10065	9458	9003	8498	8041	7620	7242	6901	6596						
		Mean	81,36	80,20	79,81	79,87	79,62	79,55	79,22	79,11	78,87	79,08	78,84						
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	CI Mean	[81,19; 81,52]	[80,03; 80,37]	[79,63; 80,00]	[79,68; 80,05]	[79,43; 79,81]	[79,36; 79,74]	[79,02; 79,42]	[78,90; 79,32]	[78,66; 79,08]	[78,86; 79,29]	[78,62; 79,05]						
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00					
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17560</i>	<i>15785</i>	<i>14213</i>	<i>13245</i>	<i>12406</i>	<i>11663</i>	<i>11032</i>	<i>10463</i>	<i>9968</i>	<i>9482</i>	<i>9100</i>						
2007-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	9904	8829	8097	7497	6973	6569	6202	5890	5600	5357							
	auswertbar	Anzahl	9903	8391	7673	7242	6758	6373	6050	5754	5470	5220							
		Mean	81,07	80,04	80,02	79,76	79,69	79,21	79,22	78,88	78,91	79,01							
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	CI Mean	[80,88; 81,26]	[79,84; 80,25]	[79,82; 80,23]	[79,55; 79,97]	[79,46; 79,91]	[78,98; 79,44]	[78,99; 79,45]	[78,65; 79,12]	[78,67; 79,16]	[78,76; 79,27]							
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00						
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13540</i>	<i>12006</i>	<i>11015</i>	<i>10179</i>	<i>9467</i>	<i>8910</i>	<i>8415</i>	<i>7983</i>	<i>7596</i>	<i>7267</i>							
2008-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	13786	12544	11455	10484	9841	9255	8782	8344	7961								
	auswertbar	Anzahl	13786	11956	11102	10193	9556	9024	8568	8133	7755								
		Mean	81,36	80,43	80,16	79,98	79,70	79,59	79,36	79,56	79,15								
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	CI Mean	[81,19; 81,52]	[80,27; 80,60]	[79,99; 80,33]	[79,80; 80,16]	[79,51; 79,88]	[79,40; 79,78]	[79,17; 79,56]	[79,36; 79,76]	[78,94; 79,35]								
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00								
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>18661</i>	<i>16903</i>	<i>15381</i>	<i>14059</i>	<i>13152</i>	<i>12358</i>	<i>11704</i>	<i>11140</i>	<i>10651</i>								
2008-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	10350	9218	8337	7755	7285	6883	6560	6266									
	auswertbar	Anzahl	10350	8959	8090	7496	7050	6688	6373	6070									
		Mean	81,27	80,41	80,36	80,07	79,89	79,52	79,61	79,51									
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	CI Mean	[81,09; 81,46]	[80,21; 80,61]	[80,16; 80,56]	[79,86; 80,28]	[79,66; 80,11]	[79,30; 79,74]	[79,38; 79,85]	[79,27; 79,75]									
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00									
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14327</i>	<i>12676</i>	<i>11408</i>	<i>10580</i>	<i>9942</i>	<i>9394</i>	<i>8935</i>	<i>8550</i>									
2009-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	8468	7546	6900	6418	6013	5674	5429										
	auswertbar	Anzahl	8468	7316	6672	6199	5852	5516	5284										
		Mean	81,35	80,18	79,92	79,92	79,54	79,64	79,46										
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	CI Mean	[81,13; 81,56]	[79,96; 80,39]	[79,69; 80,14]	[79,69; 80,16]	[79,30; 79,78]	[79,39; 79,88]	[79,21; 79,72]										
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00										
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11727</i>	<i>10381</i>	<i>9452</i>	<i>8746</i>	<i>8185</i>	<i>7702</i>	<i>7358</i>										
2009-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	8227	7418	6739	6281	5919	5606											
	auswertbar	Anzahl	8227	7214	6511	6121	5772	5459											
		Mean	81,25	80,21	80,08	79,62	79,95	79,47											
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	CI Mean	[81,03; 81,46]	[80,00; 80,43]	[79,86; 80,30]	[79,39; 79,85]	[79,71; 80,19]	[79,23; 79,72]											
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00											
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11510</i>	<i>10319</i>	<i>9361</i>	<i>8706</i>	<i>8166</i>	<i>7736</i>											
2010-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	9689	8759	8049	7472	7014												
	auswertbar	Anzahl	9689	8505	7856	7276	6849												
		Mean	81,40	80,37	80,08	80,03	79,84												
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	CI Mean	[81,20; 81,60]	[80,17; 80,57]	[79,87; 80,29]	[79,82; 80,25]	[79,61; 80,06]												
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00												
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13487</i>	<i>12101</i>	<i>11077</i>	<i>10271</i>	<i>9639</i>												
2010-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	9447	8612	7889	7397													
	auswertbar	Anzahl	9447	8438	7725	7197													
		Mean	81,48	80,07	80,17	79,98													
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	CI Mean	[81,28; 81,68]	[79,87; 80,27]	[79,96; 80,38]	[79,76; 80,20]													
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00													
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13344</i>	<i>12071</i>	<i>11004</i>	<i>10292</i>													
2011-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	10340	9394	8672														
	auswertbar	Anzahl	10340	9146	8387														
		Mean	81,28	80,12	79,82														
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	CI Mean	[81,09; 81,47]	[79,93; 80,32]	[79,62; 80,02]														
		Median	80,00	80,00	80,00														
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14446</i>	<i>13008</i>	<i>12005</i>														

EZ	Mittlerer diastolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr						
2011-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	9070	8361																					
	auswertbar	Anzahl	9070	8118																					
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	80,98	80,12																					
		CI Mean	[80,78; 81,18]	[79,92; 80,33]																					
		Median	80,00	80,00																					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12746</i>	<i>11648</i>																						
2012-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	9885																						
	auswertbar	Anzahl	9885																						
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,19																						
		CI Mean	[81,00; 81,39]																						
		Median	80,00																						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13856</i>																							

3.2 Laborwerte

Neben der Einstellung des erhöhten Blutdrucks in den Normbereich ist bei Diabetikern die Einstellung bei erhöhten Blutzucker-/Glukosekonzentrationen entscheidend für den Therapieerfolg bzw. für das Verhindern von Folgeerkrankungen. Während die Messung des Blutzuckerwertes nur eine Momentaufnahme der aktuellen Stoffwechsellage liefert, kann durch Bestimmung des Anteils von glykolisiertem Hämoglobin (hier gemessen als: HbA1c) als Parameter der diabetischen Stoffwechselkontrolle im Sinne eines „Blutzuckergedächtnisses“ der mittlere Blutzuckerspiegel der vergangenen (4-12) Wochen beurteilt werden. So sind beispielsweise Diabetiker, deren Blutzuckerwerte durch eine intensivierete Insulintherapie dauerhaft gut eingestellt sind und die in der Folge HbA1c-Werte von unter 6,5% aufweisen, deutlich besser vor den Komplikationen und Folgeerkrankungen eines Diabetes mellitus geschützt als solche mit höheren HbA1c-Werten.

Eine etwaige Beeinträchtigung der Filter- bzw. Klärfunktion der Nieren kann durch die so genannte Kreatinin-Clearance beurteilt werden. Für deren Berechnung wird der Kreatininwert im Blut (Serum) des Patienten ermittelt. Ein erhöhter Kreatininwert kann eine Funktionsverschlechterung der Nieren anzeigen.

In Tabelle 3.2.1 ist die Entwicklung der **HbA1c**-Konzentration ausgewiesen. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ zunächst die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Die „auswertbaren“ Patienten bilden die Fallbasis für die Mittelwertberechnungen, die anschließend ausgewiesen werden. Für die Berechnung der durchschnittlichen Differenz zwischen HbA1c-Konzentration im Berichtshalbjahr und Beitrittsjahr – es handelt sich dabei *nicht* um die Differenz der Mittelwerte der beiden Halbjahre – müssen plausible Werte aus zwei Berichtshalbjahren vorliegen. Daher kann die Fallbasis hier geringer ausfallen als die Anzahl der auswertbaren Patienten im Berichtshalbjahr. Deswegen wird für diesen Durchschnittswert die entsprechende Fallbasis gesondert aufgeführt.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitritts halbjahr 16223 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 16205 Patienten lagen auswertbare Daten vor. Bei ihnen betrug die HbA1c-Konzentration durchschnittlich 7,14 %; der Median lag bei 6,90 %. Im letzten Berichtshalbjahr betrug die HbA1c-Konzentration durchschnittlich 7,35 %; der Median lag bei 7,20 %, der dafür auswertbaren Patienten.

Tabelle 3.2.1 Patienten und ihre HbA1c-Konzentration

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl	16223	11676	9122	7888	7107	6213	5685	5386	5185	4974	4781	4625	4481	4323	4149	3984	3814	3655
	auswertbar	Anzahl	16205	9546	8564	7503	6628	5875	5368	5069	4855	4577	4535	4449	4349	4202	4010	3866	3720	3543
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,14	7,03	6,99	7,08	7,05	7,10	7,06	7,13	7,11	7,15	7,14	7,20	7,18	7,29	7,23	7,33	7,27	7,35
		CI Mean	[7,12; 7,16]	[7,00; 7,05]	[6,97; 7,02]	[7,06; 7,11]	[7,03; 7,08]	[7,07; 7,13]	[7,03; 7,08]	[7,10; 7,15]	[7,08; 7,14]	[7,12; 7,18]	[7,10; 7,17]	[7,17; 7,24]	[7,15; 7,22]	[7,25; 7,32]	[7,19; 7,26]	[7,30; 7,36]	[7,24; 7,31]	[7,32; 7,39]
		Median	6,90	6,90	6,80	6,90	6,90	6,90	6,90	7,00	6,90	7,00	7,00	7,00	7,00	7,10	7,10	7,20	7,10	7,20
		Fallbasis mittlere Differenz		9539	8558	7497	6623	5870	5363	5064	4851	4572	4530	4444	4345	4198	4006	3862	3716	3539
		Mittlere Differenz zur ED		-0,07	-0,09	0,02	0,01	0,06	0,02	0,10	0,08	0,14	0,12	0,20	0,17	0,27	0,33	0,27	0,35	
		CI mittlere Differenz		[-0,09; -0,05]	[-0,11; -0,06]	[-0,01; 0,05]	[-0,01; 0,04]	[0,03; 0,09]	[-0,01; 0,05]	[0,06; 0,13]	[0,05; 0,12]	[0,10; 0,17]	[0,08; 0,15]	[0,16; 0,24]	[0,13; 0,21]	[0,23; 0,31]	[0,18; 0,26]	[0,29; 0,37]	[0,23; 0,31]	[0,31; 0,40]
Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,20	0,20	0,20	0,20	0,30	0,20	0,30	0,30	0,40	0,30	0,40		
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	11519	9232	8173	7265	6177	5584	5230	4999	4751	4573	4374	4195	4026	3843	3681	3548	3419	
	auswertbar	Anzahl	11514	8878	7872	6839	5920	5369	5018	4720	4422	4340	4204	4058	3899	3734	3575	3453	3316	
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,34	7,03	7,11	7,05	7,11	7,05	7,13	7,12	7,19	7,14	7,23	7,21	7,30	7,23	7,34	7,27	7,35	
		CI Mean	[7,31; 7,36]	[7,00; 7,05]	[7,08; 7,13]	[7,03; 7,08]	[7,08; 7,14]	[7,02; 7,08]	[7,10; 7,16]	[7,09; 7,15]	[7,16; 7,22]	[7,11; 7,17]	[7,19; 7,26]	[7,17; 7,24]	[7,27; 7,34]	[7,19; 7,26]	[7,30; 7,38]	[7,23; 7,31]	[7,32; 7,39]	
		Median	7,10	6,80	6,90	6,90	6,90	6,90	7,00	6,90	7,00	7,00	7,00	7,00	7,10	7,10	7,20	7,10	7,20	
		Fallbasis mittlere Differenz		8874	7868	6838	5919	5368	5017	4719	4421	4339	4203	4057	3898	3734	3575	3453	3316	
		Mittlere Differenz zur ED		-0,25	-0,15	-0,18	-0,12	-0,16	-0,08	-0,08	-0,02	-0,05	0,05	0,03	0,13	0,06	0,17	0,10	0,19	
		CI mittlere Differenz		[-0,27; -0,23]	[-0,17; -0,12]	[-0,21; -0,16]	[-0,15; -0,09]	[-0,19; -0,13]	[-0,12; -0,05]	[-0,12; -0,04]	[-0,06; 0,02]	[-0,09; -0,01]	[0,01; 0,09]	[-0,01; 0,07]	[0,08; 0,17]	[0,02; 0,10]	[0,13; 0,22]	[0,06; 0,15]	[0,14; 0,23]	
Median mittlere Differenz		-0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,00	0,10	0,10	0,20	0,10	0,30	0,20	0,30			
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	8087	7191	6452	5716	5081	4750	4526	4307	4156	3990	3810	3639	3492	3345	3195	3068		
	auswertbar	Anzahl	8083	6588	6031	5473	4881	4556	4270	4021	3977	3824	3681	3534	3406	3242	3100	2982		
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,23	7,04	6,99	7,02	6,98	7,02	7,01	7,06	7,03	7,11	7,09	7,21	7,14	7,28	7,18	7,24		
		CI Mean	[7,20; 7,26]	[7,01; 7,07]	[6,96; 7,02]	[6,99; 7,05]	[6,95; 7,01]	[6,99; 7,05]	[6,98; 7,05]	[7,03; 7,09]	[6,99; 7,06]	[7,07; 7,14]	[7,05; 7,12]	[7,17; 7,24]	[7,10; 7,18]	[7,24; 7,32]	[7,14; 7,22]	[7,20; 7,29]		
		Median	6,90	6,80	6,80	6,80	6,80	6,80	6,80	6,90	6,80	6,90	6,90	7,00	6,90	7,10	7,00	7,05		
		Fallbasis mittlere Differenz		6585	6028	5471	4879	4554	4269	4020	3976	3823	3680	3533	3405	3241	3099	2981		
		Mittlere Differenz zur ED		-0,16	-0,18	-0,11	-0,14	-0,09	-0,09	-0,04	-0,06	0,03	0,03	0,14	0,08	0,23	0,14	0,22		
		CI mittlere Differenz		[-0,18; -0,13]	[-0,21; -0,15]	[-0,15; -0,08]	[-0,18; -0,11]	[-0,13; -0,05]	[-0,13; -0,05]	[-0,08; 0,00]	[-0,10; -0,02]	[-0,01; 0,07]	[-0,01; 0,07]	[0,10; 0,19]	[0,04; 0,13]	[0,18; 0,27]	[0,10; 0,19]	[0,17; 0,26]		
Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,00	0,10	0,10	0,20	0,20	0,30	0,20	0,30				
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl	21401	19232	16989	14943	13727	12984	12177	11643	11017	10483	9975	9554	9141	8747	8406			
	auswertbar	Anzahl	21392	18175	16229	14462	13240	12373	11340	11082	10633	10181	9723	9330	8896	8534	8161			
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,29	7,03	7,08	7,02	7,07	7,04	7,10	7,06	7,14	7,12	7,24	7,15	7,29	7,21	7,30			
		CI Mean	[7,27; 7,31]	[7,01; 7,04]	[7,06; 7,10]	[7,00; 7,03]	[7,05; 7,09]	[7,02; 7,06]	[7,08; 7,12]	[7,04; 7,08]	[7,12; 7,16]	[7,10; 7,14]	[7,22; 7,26]	[7,13; 7,17]	[7,27; 7,32]	[7,19; 7,23]	[7,27; 7,32]			
		Median	7,00	6,80	6,80	6,80	6,80	6,80	6,90	6,90	6,90	7,00	7,00	7,10	7,00	7,10				
		Fallbasis mittlere Differenz		18169	16222	14454	13233	12368	11336	11077	10628	10176	9718	9325	8891	8530	8157			
		Mittlere Differenz zur ED		-0,24	-0,16	-0,21	-0,14	-0,15	-0,10	-0,13	-0,04	-0,06	0,07	-0,01	0,14	0,06	0,15			
		CI mittlere Differenz		[-0,26; -0,23]	[-0,18; -0,15]	[-0,23; -0,19]	[-0,16; -0,12]	[-0,18; -0,13]	[-0,12; -0,07]	[-0,16; -0,11]	[-0,06; -0,02]	[-0,08; -0,03]	[0,04; 0,10]	[-0,04; 0,01]	[0,11; 0,16]	[0,03; 0,09]	[0,12; 0,18]			
Median mittlere Differenz		-0,10	0,00	-0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,10	0,00	0,10	0,10	0,20	0,10	0,20				
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl	17674	16174	14352	13109	12338	11596	11050	10474	9969	9533	9076	8678	8289	7947				
	auswertbar	Anzahl	17662	15622	13821	12668	11786	10877	10619	10143	9720	9259	8818	8437	8085	7739				
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,14	7,03	6,96	7,01	7,00	7,04	7,01	7,09	7,08	7,19	7,13	7,24	7,17	7,24				
		CI Mean	[7,12; 7,16]	[7,01; 7,04]	[6,94; 6,98]	[6,99; 7,03]	[6,98; 7,02]	[7,02; 7,06]	[6,99; 7,03]	[7,06; 7,11]	[7,06; 7,10]	[7,16; 7,21]	[7,11; 7,15]	[7,22; 7,27]	[7,14; 7,19]	[7,21; 7,26]				
		Median	6,90	6,80	6,80	6,80	6,80	6,80	6,80	6,90	6,90	7,00	6,90	7,00	7,00	7,00				
		Fallbasis mittlere Differenz		15612	13812	12660	11779	10870	10611	10135	9712	9251	8810	8429	8078	7732				
		Mittlere Differenz zur ED		-0,08	-0,13	-0,06	-0,07	-0,02	-0,04	0,04	0,04	0,15	0,11	0,23	0,16	0,24				
		CI mittlere Differenz		[-0,10; -0,07]	[-0,15; -0,11]	[-0,08; -0,04]	[-0,09; -0,05]	[-0,04; -0,01]	[-0,06; -0,02]	[0,02; 0,06]	[0,02; 0,07]	[0,13; 0,18]	[0,08; 0,13]	[0,20; 0,26]	[0,13; 0,19]	[0,22; 0,27]				
Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,00	0,10	0,10	0,20	0,20	0,30	0,20	0,30						

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	10661	9380	8447	7822	7280	6928	6563	6237	5954	5693	5435	5203	4983					
	auswertbar	Anzahl	10652	9057	8132	7416	6873	6605	6338	6053	5783	5528	5283	5062	4814					
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,27	6,89	6,92	6,91	6,97	6,94	7,02	7,02	7,12	7,07	7,21	7,11	7,18					
		CI Mean	[7,24; 7,30]	[6,87; 6,92]	[6,90; 6,95]	[6,89; 6,94]	[6,94; 6,99]	[6,91; 6,97]	[7,00; 7,05]	[7,00; 7,05]	[7,09; 7,15]	[7,04; 7,10]	[7,18; 7,24]	[7,08; 7,14]	[7,14; 7,21]					
		Median	6,90	6,60	6,70	6,70	6,70	6,70	6,80	6,80	6,90	6,80	7,00	6,90	7,00					
		Fallbasis mittlere Differenz		9051	8126	7410	6867	6600	6334	6049	5779	5524	5279	5058	4810					
		Mittlere Differenz zur ED		-0,34	-0,28	-0,27	-0,22	-0,24	-0,15	-0,14	-0,04	-0,08	0,05	-0,04	0,04					
		CI mittlere Differenz		[-0,36; -0,31]	[-0,31; -0,25]	[-0,30; -0,24]	[-0,25; -0,19]	[-0,27; -0,21]	[-0,18; -0,12]	[-0,18; -0,11]	[-0,07; 0,00]	[-0,12; 0,05]	[0,02; 0,09]	[-0,08; 0,00]	[0,00; 0,08]					
		Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	0,00	0,00	0,10	0,00	0,10	0,10	0,10					
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl	16031	14720	13350	12238	11561	10885	10285	9737	9254	8822	8448	8114						
	auswertbar	Anzahl	16014	14131	12738	11505	10971	10489	9930	9413	8981	8561	8194	7843						
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,21	7,03	7,00	7,03	7,00	7,08	7,08	7,18	7,11	7,23	7,17	7,22						
		CI Mean	[7,19; 7,23]	[7,01; 7,05]	[6,98; 7,02]	[7,01; 7,05]	[6,98; 7,02]	[7,06; 7,10]	[7,06; 7,10]	[7,16; 7,20]	[7,09; 7,14]	[7,20; 7,25]	[7,14; 7,19]	[7,20; 7,25]						
		Median	6,90	6,80	6,80	6,80	6,80	6,90	6,90	6,90	7,00	7,00	6,90	7,00						
		Fallbasis mittlere Differenz		14119	12728	11498	10964	10484	9925	9408	8976	8557	8191	7841						
		Mittlere Differenz zur ED		-0,15	-0,16	-0,12	-0,14	-0,05	-0,05	0,06	0,00	0,12	0,07	0,13						
		CI mittlere Differenz		[-0,17; -0,13]	[-0,18; -0,14]	[-0,14; -0,09]	[-0,16; -0,12]	[-0,08; -0,03]	[-0,07; -0,02]	[0,04; 0,09]	[-0,03; 0,03]	[0,09; 0,15]	[0,04; 0,10]	[0,10; 0,16]						
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,10	0,10	0,20	0,10	0,20						
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl	17560	15785	14213	13245	12406	11663	11032	10463	9968	9482	9100							
	auswertbar	Anzahl	17553	15187	13332	12471	11887	11209	10624	10061	9567	9136	8751							
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,27	6,97	7,01	6,95	7,03	7,03	7,13	7,13	7,07	7,18	7,11	7,18						
		CI Mean	[7,25; 7,29]	[6,95; 6,99]	[6,99; 7,03]	[6,93; 6,97]	[7,00; 7,05]	[7,00; 7,05]	[7,10; 7,15]	[7,05; 7,09]	[7,16; 7,20]	[7,08; 7,13]	[7,16; 7,20]							
		Median	6,90	6,70	6,80	6,70	6,80	6,80	6,90	6,80	7,00	6,90	7,00							
		Fallbasis mittlere Differenz		15181	13327	12466	11882	11204	10619	10056	9563	9132	8747							
		Mittlere Differenz zur ED		-0,27	-0,21	-0,25	-0,17	-0,16	-0,05	-0,08	0,03	-0,04	0,04							
		CI mittlere Differenz		[-0,29; -0,25]	[-0,23; -0,19]	[-0,28; -0,23]	[-0,19; -0,14]	[-0,19; -0,14]	[-0,07; -0,02]	[-0,11; -0,06]	[0,00; 0,06]	[-0,07; -0,01]	[0,01; 0,07]							
		Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	0,00	0,00	0,10	0,00	0,10	0,10	0,10							
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl	13540	12006	11015	10179	9467	8910	8415	7983	7596	7267								
	auswertbar	Anzahl	13528	11415	10408	9824	9170	8636	8200	7776	7411	7078								
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,19	6,95	6,90	6,97	6,95	7,06	7,00	7,10	7,04	7,13								
		CI Mean	[7,17; 7,22]	[6,93; 6,97]	[6,88; 6,92]	[6,94; 6,99]	[6,93; 6,98]	[7,03; 7,08]	[6,98; 7,03]	[7,07; 7,12]	[7,02; 7,07]	[7,10; 7,15]								
		Median	6,80	6,70	6,70	6,70	6,70	6,80	6,80	6,90	6,80	6,90								
		Fallbasis mittlere Differenz		11406	10400	9816	9162	8629	8194	7770	7405	7072								
		Mittlere Differenz zur ED		-0,20	-0,23	-0,15	-0,15	-0,03	-0,08	0,03	-0,02	0,07								
		CI mittlere Differenz		[-0,22; -0,18]	[-0,25; -0,20]	[-0,18; -0,13]	[-0,17; -0,12]	[-0,06; -0,01]	[-0,11; -0,05]	[0,00; 0,06]	[-0,05; 0,01]	[0,04; 0,10]								
		Median mittlere Differenz		0,00	-0,10	0,00	0,00	0,10	0,00	0,10	0,10	0,10								
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl	18661	16903	15381	14059	13152	12358	11704	11140	10651									
	auswertbar	Anzahl	18624	16082	14880	13657	12745	12030	11414	10854	10368									
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,21	6,89	6,94	6,92	7,01	6,95	7,07	7,02	7,08									
		CI Mean	[7,19; 7,23]	[6,87; 6,90]	[6,92; 6,96]	[6,91; 6,94]	[6,99; 7,03]	[6,93; 6,97]	[7,05; 7,09]	[7,00; 7,04]	[7,06; 7,10]									
		Median	6,80	6,60	6,70	6,70	6,80	6,70	6,80	6,80	6,80									
		Fallbasis mittlere Differenz		16049	14849	13627	12719	12006	11392	10831	10346									
		Mittlere Differenz zur ED		-0,30	-0,21	-0,22	-0,11	-0,16	-0,04	-0,09	-0,02									
		CI mittlere Differenz		[-0,31; -0,28]	[-0,23; -0,20]	[-0,24; -0,20]	[-0,13; -0,09]	[-0,18; -0,14]	[-0,06; -0,02]	[-0,11; -0,07]	[-0,04; 0,01]									
		Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	0,00	0,00	0,10	0,00	0,10									
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl	14327	12676	11408	10580	9942	9394	8935	8550										
	auswertbar	Anzahl	14305	12310	11040	10225	9603	9113	8670	8277										
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,12	6,93	6,90	6,96	6,92	7,03	6,96	7,04										
		CI Mean	[7,10; 7,14]	[6,91; 6,95]	[6,87; 6,92]	[6,94; 6,98]	[6,90; 6,94]	[7,00; 7,05]	[6,93; 6,98]	[7,01; 7,06]										
		Median	6,70	6,65	6,60	6,70	6,70	6,80	6,70	6,80										
		Fallbasis mittlere Differenz		12291	11024	10210	9590	9102	8659	8266										
		Mittlere Differenz zur ED		-0,15	-0,15	-0,06	-0,09	0,02	-0,04	0,04										
		CI mittlere Differenz		[-0,17; -0,13]	[-0,17; -0,13]	[-0,08; -0,04]	[-0,11; -0,06]	[0,00; 0,05]	[-0,07; -0,02]	[0,02; 0,07]										
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,10	0,00	0,10	0,00	0,10										

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl	11727	10381	9452	8746	8185	7702	7358										
	auswertbar	Anzahl	11705	10020	9113	8434	7935	7475	7149										
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,24	6,87	6,93	6,87	6,98	6,92	7,00										
		CI Mean	[7,21; 7,27]	[6,84; 6,89]	[6,91; 6,96]	[6,85; 6,90]	[6,95; 7,00]	[6,89; 6,95]	[6,98; 7,03]										
		Median	6,80	6,60	6,70	6,60	6,70	6,70	6,70										
		Fallbasis mittlere Differenz		10000	9095	8417	7919	7461	7134										
		Mittlere Differenz zur ED		-0,34	-0,24	-0,29	-0,18	-0,23	-0,14										
		CI mittlere Differenz		[-0,36; - 0,31]	[-0,27; - 0,21]	[-0,31; - 0,26]	[-0,21; - 0,15]	[-0,26; - 0,20]	[-0,17; - 0,11]										
		Median mittlere Differenz		-0,10	0,00	-0,10	0,00	0,00	0,00										
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl	11510	10319	9361	8706	8166	7736											
	auswertbar	Anzahl	11489	10021	9026	8445	7953	7528											
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,16	6,97	6,89	7,00	6,94	7,02											
		CI Mean	[7,13; 7,18]	[6,94; 6,99]	[6,87; 6,91]	[6,97; 7,02]	[6,92; 6,97]	[6,99; 7,05]											
		Median	6,70	6,70	6,60	6,70	6,70	6,70											
		Fallbasis mittlere Differenz		10005	9013	8433	7941	7517											
		Mittlere Differenz zur ED		-0,16	-0,21	-0,10	-0,14	-0,05											
		CI mittlere Differenz		[-0,18; - 0,14]	[-0,24; - 0,19]	[-0,12; - 0,07]	[-0,17; - 0,11]	[-0,08; - 0,02]											
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00											
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl	13487	12101	11077	10271	9639												
	auswertbar	Anzahl	13443	11731	10785	10002	9396												
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,27	6,87	6,95	6,87	6,94												
		CI Mean	[7,24; 7,29]	[6,85; 6,89]	[6,93; 6,97]	[6,85; 6,90]	[6,92; 6,96]												
		Median	6,80	6,60	6,70	6,60	6,70												
		Fallbasis mittlere Differenz		11698	10757	9976	9370												
		Mittlere Differenz zur ED		-0,37	-0,27	-0,33	-0,25												
		CI mittlere Differenz		[-0,39; - 0,35]	[-0,29; - 0,25]	[-0,36; - 0,31]	[-0,28; - 0,22]												
		Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	-0,10												
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl	13344	12071	11004	10292													
	auswertbar	Anzahl	13315	11805	10765	10013													
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,16	6,96	6,87	6,94													
		CI Mean	[7,13; 7,18]	[6,94; 6,99]	[6,85; 6,90]	[6,92; 6,96]													
		Median	6,70	6,70	6,60	6,60													
		Fallbasis mittlere Differenz		11778	10743	9991													
		Mittlere Differenz zur ED		-0,15	-0,22	-0,13													
		CI mittlere Differenz		[-0,17; - 0,13]	[-0,24; - 0,20]	[-0,15; - 0,11]													
		Median mittlere Differenz		0,00	-0,10	0,00													
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl	14446	13008	12005														
	auswertbar	Anzahl	14422	12656	11614														
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,23	6,83	6,88														
		CI Mean	[7,21; 7,26]	[6,81; 6,85]	[6,86; 6,90]														
		Median	6,80	6,50	6,60														
		Fallbasis mittlere Differenz		12640	11601														
		Mittlere Differenz zur ED		-0,37	-0,30														
		CI mittlere Differenz		[-0,39; - 0,35]	[-0,32; - 0,28]														
		Median mittlere Differenz		-0,20	-0,10														
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl	12746	11648															
	auswertbar	Anzahl	12717	11300															
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,18	6,90															
		CI Mean	[7,16; 7,21]	[6,88; 6,92]															
		Median	6,70	6,60															
		Fallbasis mittlere Differenz		11279															
		Mittlere Differenz zur ED		-0,25															
		CI mittlere Differenz		[-0,27; - 0,23]															
Median mittlere Differenz		-0,10																	

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr					
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	13856																					
	auswertbar	Anzahl	13836																					
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,24																					
		CI Mean	[7,21; 7,26]																					
		Median	6,70																					
		Fallbasis mittlere Differenz																						
		Mittlere Differenz zur ED																						
		CI mittlere Differenz																						
		Median mittlere Differenz																						

In Tabelle 3.2.2 wird die Verteilung der Patienten auf die HbA1c-Kategorien dargestellt. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ zunächst die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. In der Zeile „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalbjahr plausible Angaben zum HbA1c-Wert vorliegen. Anschließend wird für jedes Berichtshalbjahr dargestellt, wie sich diese auswertbaren Patienten auf die HbA1c-Kategorien verteilen.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitrittsjahr 16223 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 16205 Patienten lagen auswertbare Daten vor. 54,24 Prozent dieser Patienten lagen mit ihrem gemessenen HbA1c-Wert im „oberen Zielbereich“. Im letzten Berichtshalbjahr wurden dieser Kategorie 56,45 Prozent, der dann noch eingeschriebenen und auswertbaren Patienten zugeordnet.

Tabelle 3.2.2 Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl	16223	11676	9122	7888	7107	6213	5685	5386	5185	4974	4781	4625	4481	4323	4149	3984	3814	3655
	auswertbar	Anzahl	16205	9546	8564	7503	6628	5875	5368	5069	4855	4577	4535	4449	4349	4202	4010	3866	3720	3543
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	2690	1665	1453	1068	908	742	700	633	614	483	496	459	437	369	356	261	297	282
		Anteil in %	16,60	17,44	16,97	14,23	13,70	12,63	13,04	12,49	12,65	10,55	10,94	10,32	10,05	8,78	8,88	6,75	7,98	7,96
		CI Anteil in %	[16,03; 17,17]	[16,68; 18,20]	[16,17; 17,76]	[13,44; 15,02]	[12,87; 14,53]	[11,78; 13,48]	[12,14; 13,94]	[11,58; 13,40]	[11,71; 13,58]	[9,66; 11,44]	[10,03; 11,85]	[9,42; 11,21]	[9,15; 10,94]	[7,93; 9,64]	[8,00; 9,76]	[5,96; 7,54]	[7,11; 8,85]	[7,07; 8,85]
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	8789	5407	5005	4343	4034	3540	3281	3036	2921	2774	2790	2657	2630	2440	2448	2286	2235	2000
		Anteil in %	54,24	56,64	58,44	57,88	60,86	60,26	61,12	59,89	60,16	60,61	61,52	59,72	60,47	58,07	61,05	59,13	60,08	56,45
		CI Anteil in %	[53,47; 55,00]	[55,65; 57,64]	[57,40; 59,49]	[56,77; 59,00]	[59,69; 62,04]	[59,00; 61,51]	[59,82; 62,43]	[58,54; 61,24]	[58,79; 61,54]	[59,19; 62,02]	[60,11; 62,94]	[58,28; 61,16]	[59,02; 61,93]	[56,58; 59,56]	[59,54; 62,56]	[57,58; 60,68]	[58,51; 61,65]	[54,82; 58,08]
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	2831	1606	1423	1417	1191	1081	955	927	902	900	838	876	884	928	808	898	767	838
		Anteil in %	17,47	16,82	16,62	18,89	17,97	18,40	17,79	18,29	18,58	19,66	18,48	19,69	20,33	22,08	20,15	23,23	20,62	23,65
		CI Anteil in %	[16,89; 18,05]	[16,07; 17,57]	[15,83; 17,40]	[18,00; 19,77]	[17,04; 18,89]	[17,41; 19,39]	[16,77; 18,81]	[17,22; 19,35]	[17,48; 19,67]	[18,51; 20,82]	[17,35; 19,61]	[18,52; 20,86]	[19,13; 21,52]	[20,83; 23,34]	[18,91; 21,39]	[21,90; 24,56]	[19,32; 21,92]	[22,25; 25,05]
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	1392	703	560	559	398	417	344	388	330	344	328	369	315	364	305	338	341	322
		Anteil in %	8,59	7,36	6,54	7,45	6,00	7,10	6,41	7,65	6,80	7,52	7,23	8,29	7,24	8,66	7,61	8,74	9,17	9,09
		CI Anteil in %	[8,16; 9,02]	[6,84; 7,89]	[6,02; 7,06]	[6,86; 8,04]	[5,43; 6,58]	[6,44; 7,75]	[5,75; 7,06]	[6,92; 8,39]	[6,09; 7,51]	[6,75; 8,28]	[6,48; 7,99]	[7,48; 9,10]	[6,47; 8,01]	[7,81; 9,51]	[6,79; 8,43]	[7,85; 9,63]	[8,24; 10,09]	[8,14; 10,03]
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	503	165	123	116	97	95	88	85	88	76	83	88	83	101	93	83	80	101	
	Anteil in %	3,10	1,73	1,44	1,55	1,46	1,62	1,64	1,68	1,81	1,66	1,83	1,98	1,91	2,40	2,32	2,15	2,15	2,85	
	CI Anteil in %	[2,84; 3,37]	[1,47; 1,99]	[1,18; 1,69]	[1,27; 1,83]	[1,17; 1,75]	[1,29; 1,94]	[1,30; 1,98]	[1,32; 2,03]	[1,44; 2,19]	[1,29; 2,03]	[1,44; 2,22]	[1,57; 2,39]	[1,50; 2,32]	[1,94; 2,87]	[1,85; 2,79]	[1,69; 2,60]	[1,68; 2,62]	[2,30; 3,40]	
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	11519	9232	8173	7265	6177	5584	5230	4999	4751	4573	4374	4195	4026	3843	3681	3548	3419	
	auswertbar	Anzahl	11514	8878	7872	6839	5920	5369	5018	4720	4422	4340	4204	4058	3899	3734	3575	3453	3316	
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	1587	1554	1122	935	746	705	555	528	454	474	374	374	294	310	240	277	225	
		Anteil in %	13,78	17,50	14,25	13,67	12,60	13,13	11,06	11,19	10,27	10,92	8,90	9,22	7,54	8,30	6,71	8,02	6,79	
		CI Anteil in %	[13,15; 14,41]	[16,71; 18,29]	[13,48; 15,03]	[12,86; 14,49]	[11,76; 13,45]	[12,23; 14,03]	[10,19; 11,93]	[10,29; 12,09]	[9,37; 11,16]	[9,99; 11,85]	[8,04; 9,76]	[8,33; 10,11]	[6,71; 8,37]	[7,42; 9,19]	[5,89; 7,53]	[7,12; 8,93]	[5,93; 7,64]	
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	5883	5032	4535	4149	3555	3289	3075	2867	2636	2654	2535	2471	2327	2298	2100	2083	1903	
		Anteil in %	51,09	56,68	57,61	60,67	60,05	61,26	61,28	60,74	59,61	61,15	60,30	60,89	59,68	61,54	58,74	60,32	57,39	
		CI Anteil in %	[50,18; 52,01]	[55,65; 57,71]	[56,52; 58,70]	[59,51; 61,82]	[58,80; 61,30]	[59,96; 62,56]	[59,93; 62,63]	[59,35; 62,13]	[58,16; 61,06]	[59,70; 62,60]	[58,82; 61,78]	[59,39; 62,39]	[58,14; 61,22]	[59,98; 63,10]	[57,13; 60,36]	[58,69; 61,96]	[55,71; 59,07]	
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	2205	1429	1436	1160	1062	937	935	910	870	819	859	801	830	745	806	742	806	
		Anteil in %	19,15	16,10	18,24	16,96	17,94	17,45	18,63	19,28	19,67	18,87	20,43	19,74	21,29	19,95	22,55	21,49	24,31	
		CI Anteil in %	[18,43; 19,87]	[15,33; 16,86]	[17,39; 19,10]	[16,07; 17,85]	[16,96; 18,92]	[16,44; 18,47]	[17,56; 19,71]	[18,15; 20,41]	[18,50; 20,85]	[17,71; 20,04]	[19,21; 21,65]	[18,51; 20,96]	[20,00; 22,57]	[18,67; 21,23]	[21,18; 23,92]	[20,12; 22,86]	[22,85; 25,77]	
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	1290	697	612	485	449	357	362	334	382	321	363	331	350	301	367	289	308	
		Anteil in %	11,20	7,85	7,77	7,09	7,58	6,65	7,21	7,08	8,64	7,40	8,63	8,16	8,98	8,06	10,27	8,37	9,29	
		CI Anteil in %	[10,63; 11,78]	[7,29; 8,41]	[7,18; 8,37]	[6,48; 7,70]	[6,91; 8,26]	[5,98; 7,32]	[6,50; 7,93]	[6,34; 7,81]	[7,81; 9,47]	[6,62; 8,18]	[7,79; 9,48]	[7,31; 9,00]	[8,08; 9,87]	[7,19; 8,93]	[9,27; 11,26]	[7,45; 9,29]	[8,30; 10,28]	
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	549	166	167	110	108	81	91	81	80	72	73	81	98	80	62	62	74		
	Anteil in %	4,77	1,87	2,12	1,61	1,82	1,51	1,81	1,72	1,81	1,66	1,74	2,00	2,51	2,14	1,73	1,80	2,23		
	CI Anteil in %	[4,38; 5,16]	[1,59; 2,15]	[1,80; 2,44]	[1,31; 1,91]	[1,48; 2,17]	[1,18; 1,83]	[1,44; 2,18]	[1,35; 2,09]	[1,42; 2,20]	[1,28; 2,04]	[1,34; 2,13]	[1,57; 2,43]	[2,02; 3,00]	[1,68; 2,61]	[1,31; 2,16]	[1,35; 2,24]	[1,73; 2,73]		

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	8087	7191	6452	5716	5081	4750	4526	4307	4156	3990	3810	3639	3492	3345	3195	3068	
	auswertbar	Anzahl	8083	6588	6031	5473	4881	4556	4270	4021	3977	3824	3681	3534	3406	3242	3100	2982	
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	1353	1164	1023	907	826	750	712	573	636	523	487	380	400	280	343	300	
		Anteil in %	16,74	17,67	16,96	16,57	16,92	16,46	16,67	14,25	15,99	13,68	13,23	10,75	11,74	8,64	11,06	10,06	
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[15,92; 17,55]	[16,75; 18,59]	[16,02; 17,91]	[15,59; 17,56]	[15,87; 17,97]	[15,38; 17,54]	[15,56; 17,79]	[13,17; 15,33]	[14,85; 17,13]	[12,59; 14,77]	[12,14; 14,32]	[9,73; 11,77]	[10,66; 12,83]	[7,67; 9,60]	[9,96; 12,17]	[8,98; 11,14]	
		Anzahl	4184	3705	3504	3213	2915	2691	2482	2411	2335	2259	2242	2082	2077	1908	1874	1748	
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	51,76	56,24	58,10	58,71	59,72	59,06	58,13	59,96	58,71	59,07	60,91	58,91	60,98	58,85	60,45	58,62	
		CI Anteil in %	[50,67; 52,85]	[55,04; 57,44]	[56,85; 59,35]	[57,40; 60,01]	[58,35; 61,10]	[57,64; 60,49]	[56,65; 59,61]	[58,45; 61,47]	[57,18; 60,24]	[57,52; 60,63]	[59,33; 62,48]	[57,29; 60,54]	[59,34; 62,62]	[57,16; 60,55]	[58,73; 62,17]	[56,85; 60,39]	
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	1365	1042	996	875	757	711	709	674	648	653	586	700	587	681	539	593	
		Anteil in %	16,89	15,82	16,51	15,99	15,51	15,61	16,60	16,76	16,29	17,08	15,92	19,81	17,23	21,01	17,39	19,89	
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[16,07; 17,70]	[14,94; 16,70]	[15,58; 17,45]	[15,02; 16,96]	[14,49; 16,52]	[14,55; 16,66]	[15,49; 17,72]	[15,61; 17,92]	[15,15; 17,44]	[15,88; 18,27]	[14,74; 17,10]	[18,49; 21,12]	[15,97; 18,50]	[19,60; 22,41]	[16,05; 18,72]	[18,45; 21,32]	
		Anzahl	771	522	406	376	280	320	288	287	296	304	297	284	266	269	273	274	
		Anteil in %	9,54	7,92	6,73	6,87	5,74	7,02	6,74	7,14	7,44	7,95	8,07	8,04	7,81	8,30	8,81	9,19	
		CI Anteil in %	[8,90; 10,18]	[7,27; 8,58]	[6,10; 7,36]	[6,20; 7,54]	[5,08; 6,39]	[6,28; 7,77]	[5,99; 7,50]	[6,34; 7,93]	[6,63; 8,26]	[7,09; 8,81]	[7,19; 8,95]	[7,14; 8,93]	[6,91; 8,71]	[7,35; 9,25]	[7,81; 9,80]	[8,15; 10,23]	
		Anzahl	410	155	102	102	103	84	79	76	62	85	69	88	76	104	71	67	
		Anteil in %	5,07	2,35	1,69	1,86	2,11	1,84	1,85	1,89	1,56	2,22	1,87	2,49	2,23	3,21	2,29	2,25	
		CI Anteil in %	[4,59; 5,55]	[1,99; 2,72]	[1,37; 2,02]	[1,51; 2,22]	[1,71; 2,51]	[1,45; 2,23]	[1,45; 2,25]	[1,47; 2,31]	[1,17; 1,94]	[1,76; 2,69]	[1,44; 2,31]	[1,98; 3,00]	[1,74; 2,73]	[2,60; 3,81]	[1,76; 2,82]	[1,71; 2,78]	
		Patienten insgesamt	Anzahl	21401	19232	16989	14943	13727	12984	12177	11643	11017	10483	9975	9554	9141	8747	8406	
2005-1	auswertbar	Anzahl	21392	18175	16229	14462	13240	12373	11340	11082	10633	10181	9723	9330	8896	8534	8161		
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	2891	2950	2508	2310	1911	1833	1444	1539	1330	1181	888	976	693	797	654		
		Anteil in %	13,51	16,23	15,45	15,97	14,43	14,81	12,73	13,89	12,51	11,60	9,13	10,46	7,79	9,34	8,01		
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[13,06; 13,97]	[15,69; 16,77]	[14,90; 16,01]	[15,38; 16,57]	[13,83; 15,03]	[14,19; 15,44]	[12,12; 13,35]	[13,24; 14,53]	[11,88; 13,14]	[10,98; 12,22]	[8,56; 9,71]	[9,84; 11,08]	[7,23; 8,35]	[8,72; 9,96]	[7,42; 8,60]		
		Anzahl	11610	10697	9440	8689	7912	7461	6914	6760	6308	6268	5910	5767	5316	5207	4829		
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	54,27	58,86	58,17	60,08	59,76	60,30	60,97	61,00	59,32	61,57	60,78	61,81	59,76	61,01	59,17		
		CI Anteil in %	[53,61; 54,94]	[58,14; 59,57]	[57,41; 58,93]	[59,28; 60,88]	[58,92; 60,59]	[59,44; 61,16]	[60,07; 61,87]	[60,09; 61,91]	[58,39; 60,26]	[60,62; 62,51]	[59,81; 61,75]	[60,83; 62,80]	[58,74; 60,78]	[59,98; 62,05]	[58,11; 60,24]		
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	3710	2854	2637	2155	2068	1991	1910	1769	1927	1761	1845	1694	1875	1637	1661		
		Anteil in %	17,34	15,70	16,25	14,90	15,62	16,09	16,84	15,96	18,12	17,30	18,98	18,16	21,08	19,18	20,35		
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[16,84; 17,85]	[15,17; 16,23]	[15,68; 16,82]	[14,32; 15,48]	[15,00; 16,24]	[15,44; 16,74]	[16,15; 17,53]	[15,28; 16,64]	[17,39; 18,86]	[16,56; 18,03]	[18,20; 19,76]	[17,37; 18,94]	[20,23; 21,92]	[18,35; 20,02]	[19,48; 21,23]		
		Anzahl	2100	1279	1234	997	1035	829	810	790	821	755	824	698	776	698	804		
		Anteil in %	9,82	7,04	7,60	6,89	7,82	6,70	7,14	7,13	7,72	7,42	8,47	7,48	8,72	8,18	9,85		
		CI Anteil in %	[9,42; 10,22]	[6,67; 7,41]	[7,20; 8,01]	[6,48; 7,31]	[7,36; 8,27]	[6,26; 7,14]	[6,67; 7,62]	[6,65; 7,61]	[7,21; 8,23]	[6,91; 7,92]	[7,92; 9,03]	[6,95; 8,02]	[8,14; 9,31]	[7,60; 8,76]	[9,21; 10,50]		
		Anzahl	1081	395	410	311	314	259	262	224	247	216	256	195	236	195	213		
		Anteil in %	5,05	2,17	2,53	2,15	2,37	2,09	2,31	2,02	2,32	2,12	2,63	2,09	2,65	2,28	2,61		
		CI Anteil in %	[4,76; 5,35]	[1,96; 2,39]	[2,28; 2,77]	[1,91; 2,39]	[2,11; 2,63]	[1,84; 2,35]	[2,03; 2,59]	[1,76; 2,28]	[2,04; 2,61]	[1,84; 2,40]	[2,31; 2,95]	[1,80; 2,38]	[2,32; 2,99]	[1,97; 2,60]	[2,26; 2,96]		
		Patienten insgesamt	Anzahl	17674	16174	14352	13109	12338	11596	11050	10474	9969	9533	9076	8678	8289	7947		
	2005-2	auswertbar	Anzahl	17662	15622	13821	12668	11786	10877	10619	10143	9720	9259	8818	8437	8085	7739		
normal: HbA1c ≤ 6,0		Anzahl	2765	2618	2466	2051	1992	1648	1649	1352	1223	921	1034	761	840	773			
		Anteil in %	15,66	16,76	17,84	16,19	16,90	15,15	15,53	13,33	12,58	9,95	11,73	9,02	10,39	9,99			
oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5		CI Anteil in %	[15,12; 16,19]	[16,17; 17,34]	[17,20; 18,48]	[15,55; 16,83]	[16,22; 17,58]	[14,48; 15,83]	[14,84; 16,22]	[12,67; 13,99]	[11,92; 13,24]	[9,34; 10,56]	[11,05; 12,40]	[8,41; 9,63]	[9,72; 11,05]	[9,32; 10,66]			
		Anzahl	10023	9051	8182	7583	6998	6547	6412	6140	6004	5645	5381	5093	4971	4569			
erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5		Anteil in %	56,75	57,94	59,20	59,86	59,38	60,19	60,38	60,53	61,77	60,97	61,02	60,37	61,48	59,04			
		CI Anteil in %	[56,02; 57,48]	[57,16; 58,71]	[58,38; 60,02]	[59,01; 60,71]	[58,49; 60,26]	[59,27; 61,11]	[59,45; 61,31]	[59,58; 61,49]	[60,80; 62,74]	[59,97; 61,96]	[60,00; 62,04]	[59,32; 61,41]	[60,42; 62,55]	[57,94; 60,13]			
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0		Anzahl	2805	2503	2056	1929	1801	1720	1671	1709	1602	1747	1549	1624	1462	1536			
		Anteil in %	15,88	16,02	14,88	15,23	15,28	15,81	15,74	16,85	16,48	18,87	17,57	19,25	18,08	19,85			
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0		CI Anteil in %	[15,34; 16,42]	[15,45; 16,60]	[14,28; 15,47]	[14,60; 15,85]	[14,63; 15,93]	[15,13; 16,50]	[15,04; 16,43]	[16,12; 17,58]	[15,74; 17,22]	[18,07; 19,67]	[16,77; 18,36]	[18,41; 20,09]	[17,24; 18,92]	[18,96; 20,74]			
		Anzahl	1411	1125	855	879	762	738	685	723	709	736	671	773	637	654			
		Anteil in %	7,99	7,20	6,19	6,94	6,47	6,78	6,45	7,13	7,29	7,95	7,61	9,16	7,88	8,45			
		CI Anteil in %	[7,59; 8,39]	[6,80; 7,61]	[5,78; 6,59]	[6,50; 7,38]	[6,02; 6,91]	[6,31; 7,26]	[5,98; 6,92]	[6,63; 7,63]	[6,78; 7,81]	[7,40; 8,50]	[7,06; 8,16]	[8,55; 9,78]	[7,29; 8,47]	[7,83; 9,07]			
		Anzahl	658	325	262	226	233	224	202	219	182	210	183	186	175	207			
		Anteil in %	3,73	2,08	1,90	1,78	1,98	2,06	1,90	2,16	1,87	2,27	2,08	2,20	2,16	2,67			
		CI Anteil in %	[3,45; 4,00]	[1,86; 2,30]	[1,67; 2,12]	[1,55; 2,01]	[1,73; 2,23]	[1,79; 2,33]	[1,64; 2,16]	[1,88; 2,44]	[1,60; 2,14]	[1,96; 2,57]	[1,78; 2,37]	[1,89; 2,52]	[1,85; 2,48]	[2,32; 3,03]			

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl	11727	10381	9452	8746	8185	7702	7358										
	auswertbar	Anzahl	11705	10020	9113	8434	7935	7475	7149										
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	1850	2146	1625	1623	1268	1356	1121										
		Anteil in %	15,81	21,42	17,83	19,24	15,98	18,14	15,68										
	CI Anteil in %	[15,14; 16,47]	[20,61; 22,22]	[17,05; 18,62]	[18,40; 20,08]	[15,17; 16,79]	[17,27; 19,01]	[14,84; 16,52]											
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	6548	5840	5533	5187	4909	4543	4377										
		Anteil in %	55,94	58,28	60,72	61,50	61,87	60,78	61,23										
	CI Anteil in %	[55,04; 56,84]	[57,32; 59,25]	[59,71; 61,72]	[60,46; 62,54]	[60,80; 62,93]	[59,67; 61,88]	[60,10; 62,35]											
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	1539	1240	1184	988	1101	986	1025										
		Anteil in %	13,15	12,38	12,99	11,71	13,88	13,19	14,34										
	CI Anteil in %	[12,54; 13,76]	[11,73; 13,02]	[12,30; 13,68]	[12,40; 13,68]	[11,03; 14,64]	[12,42; 13,96]	[13,53; 15,15]											
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	957	579	562	477	491	442	456										
		Anteil in %	8,18	5,78	6,17	5,66	6,19	5,91	6,38										
	CI Anteil in %	[7,68; 8,67]	[5,32; 6,24]	[5,67; 6,66]	[5,16; 6,15]	[5,66; 6,72]	[5,38; 6,45]	[5,81; 6,95]											
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	811	215	209	159	166	148	170											
	Anteil in %	6,93	2,15	2,29	1,89	2,09	1,98	2,38											
CI Anteil in %	[6,47; 7,39]	[1,86; 2,43]	[1,99; 2,60]	[1,59; 2,18]	[1,78; 2,41]	[1,66; 2,30]	[2,02; 2,73]												
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl	11510	10319	9361	8706	8166	7736											
	auswertbar	Anzahl	11489	10021	9026	8445	7953	7528											
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	1803	1750	1721	1325	1396	1154											
		Anteil in %	15,69	17,46	19,07	15,69	17,55	15,33											
	CI Anteil in %	[15,03; 16,36]	[16,72; 18,21]	[18,26; 19,88]	[14,91; 16,47]	[16,72; 18,39]	[14,52; 16,14]												
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	6655	6023	5485	5199	4874	4611											
		Anteil in %	57,92	60,10	60,77	61,56	61,29	61,25											
	CI Anteil in %	[57,02; 58,83]	[59,14; 61,06]	[59,76; 61,78]	[60,53; 62,60]	[60,21; 62,36]	[60,15; 62,35]												
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	1506	1308	1092	1112	967	1030											
		Anteil in %	13,11	13,05	12,10	13,17	12,16	13,68											
	CI Anteil in %	[12,49; 13,73]	[12,39; 13,71]	[11,43; 12,77]	[12,45; 13,89]	[11,44; 12,88]	[12,91; 14,46]												
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	886	698	552	596	551	524											
		Anteil in %	7,71	6,97	6,12	7,06	6,93	6,96											
	CI Anteil in %	[7,22; 8,20]	[6,47; 7,46]	[5,62; 6,61]	[6,51; 7,60]	[6,37; 7,49]	[6,39; 7,54]												
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	639	242	176	213	165	209												
	Anteil in %	5,56	2,41	1,95	2,52	2,07	2,78												
CI Anteil in %	[5,14; 5,98]	[2,11; 2,72]	[1,66; 2,24]	[2,19; 2,86]	[1,76; 2,39]	[2,41; 3,15]													
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl	13487	12101	11077	10271	9639												
	auswertbar	Anzahl	13443	11731	10785	10002	9396												
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	1756	2406	1796	1919	1642												
		Anteil in %	13,06	20,51	16,65	19,19	17,48												
	CI Anteil in %	[12,49; 13,63]	[19,78; 21,24]	[15,95; 17,36]	[18,41; 19,96]	[16,71; 18,24]													
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	7814	7042	6734	6144	5774												
		Anteil in %	58,13	60,03	62,44	61,43	61,45												
	CI Anteil in %	[57,29; 58,96]	[59,14; 60,92]	[61,52; 63,35]	[60,47; 62,38]	[60,47; 62,44]													
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	1835	1328	1339	1185	1192												
		Anteil in %	13,65	11,32	12,42	11,85	12,69												
	CI Anteil in %	[13,07; 14,23]	[10,75; 11,89]	[11,79; 13,04]	[11,21; 12,48]	[12,01; 13,36]													
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	1191	681	668	537	563												
		Anteil in %	8,86	5,81	6,19	5,37	5,99												
	CI Anteil in %	[8,38; 9,34]	[5,38; 6,23]	[5,74; 6,65]	[4,93; 5,81]	[5,51; 6,47]													
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	847	274	248	217	225													
	Anteil in %	6,30	2,34	2,30	2,17	2,39													
CI Anteil in %	[5,89; 6,71]	[2,06; 2,61]	[2,02; 2,58]	[1,88; 2,46]	[2,09; 2,70]														

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl	13344	12071	11004	10292														
	auswertbar	Anzahl	13315	11805	10765	10013														
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	1973	1926	2088	1797														
		Anteil in %	14,82	16,32	19,40	17,95														
	CI Anteil in %	[14,21; 15,42]	[15,65; 16,98]	[18,65; 20,14]	[17,19; 18,70]															
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	7900	7307	6571	6080														
		Anteil in %	59,33	61,90	61,04	60,72														
	CI Anteil in %	[58,50; 60,17]	[61,02; 62,77]	[60,12; 61,96]	[59,76; 61,68]															
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	1627	1496	1255	1285														
		Anteil in %	12,22	12,67	11,66	12,83														
	CI Anteil in %	[11,66; 12,78]	[12,07; 13,27]	[11,05; 12,26]	[12,18; 13,49]															
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	1118	779	602	588															
	Anteil in %	8,40	6,60	5,59	5,87															
CI Anteil in %	[7,93; 8,87]	[6,15; 7,05]	[5,16; 6,03]	[5,41; 6,33]																
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	697	297	249	263															
	Anteil in %	5,23	2,52	2,31	2,63															
CI Anteil in %	[4,86; 5,61]	[2,23; 2,80]	[2,03; 2,60]	[2,31; 2,94]																
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl	14446	13008	12005															
	auswertbar	Anzahl	14422	12656	11614															
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	1898	2779	2319															
		Anteil in %	13,16	21,96	19,97															
	CI Anteil in %	[12,61; 13,71]	[21,24; 22,68]	[19,24; 20,69]																
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	8561	7528	6983															
		Anteil in %	59,36	59,48	60,13															
	CI Anteil in %	[58,56; 60,16]	[58,63; 60,34]	[59,24; 61,02]																
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	1912	1374	1396															
		Anteil in %	13,26	10,86	12,02															
	CI Anteil in %	[12,70; 13,81]	[10,31; 11,40]	[11,43; 12,61]																
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	1145	680	614																
	Anteil in %	7,94	5,37	5,29																
CI Anteil in %	[7,50; 8,38]	[4,98; 5,77]	[4,88; 5,69]																	
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	906	295	302																
	Anteil in %	6,28	2,33	2,60																
CI Anteil in %	[5,89; 6,68]	[2,07; 2,59]	[2,31; 2,89]																	
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl	12746	11648																
	auswertbar	Anzahl	12717	11300																
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	1742	2168																
		Anteil in %	13,70	19,19																
	CI Anteil in %	[13,10; 14,30]	[18,46; 19,91]																	
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	7610	6843																
		Anteil in %	59,84	60,56																
	CI Anteil in %	[58,99; 60,69]	[59,66; 61,46]																	
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	1619	1281																
		Anteil in %	12,73	11,34																
	CI Anteil in %	[12,15; 13,31]	[10,75; 11,92]																	
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	1013	748																	
	Anteil in %	7,97	6,62																	
CI Anteil in %	[7,50; 8,44]	[6,16; 7,08]																		
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	733	260																	
	Anteil in %	5,76	2,30																	
CI Anteil in %	[5,36; 6,17]	[2,02; 2,58]																		

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	13856																		
	auswertbar	Anzahl	13836																		
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	1863																		
		Anteil in %	13,46																		
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[12,90; 14,03]																		
		Anzahl	8188																		
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	59,18																		
		CI Anteil in %	[58,36; 60,00]																		
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	1757																		
		Anteil in %	12,70																		
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[12,14; 13,25]																		
		Anzahl	1142																		
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	8,25																		
		CI Anteil in %	[7,80; 8,71]																		
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	886																			
	Anteil in %	6,40																			
	CI Anteil in %	[6,00; 6,81]																			

In der folgenden Tabelle 3.2.3 ist die Entwicklung der **Serum-Kreatinin-Werte** ausgewiesen. Zu beachten ist dabei, dass diese Werte erst im neuen Dokumentationsbogen nach der 9. Risikostrukturausgleichs-Änderungsverordnung erhoben wurden. Für jede Kohorte können die entsprechenden Werte daher erst ab dem Berichtshalbjahr 2004-2 ausgewiesen werden. Die ersten Zeilen beziehen sich auf die Unterteilung der Patienten in zwei spezifische Untergruppen. Zunächst wird unter „Patienten insgesamt“ die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. In der Zeile „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalbjahr plausible Angaben zur Serum-Kreatinin-Untersuchung vorliegen (erhobener und plausibler Wert gemäß Tabelle 0.1.2 bzw. die Angabe, dass keine Untersuchung erfolgte).

Diese „auswertbaren“ Patienten werden wiederum in zwei Gruppen unterteilt: Zunächst wird ausgewiesen, wie viele Patienten nicht auf Serum-Kreatinin untersucht wurden und welchen Anteil an den „auswertbaren“ Patienten diese Personengruppe ausmacht. Anschließend wird ausgewiesen, bei wie vielen Patienten die Serum-Kreatinin-Werte erhoben wurden und plausible

Ergebnisse dokumentiert sind („untersuchte Patienten“). Diese Anzahl entspricht der Fallbasis für Berechnung von arithmetischem Mittel und Median. Die patientenbezogenen mittlere Differenz zwischen dem Serum-Kreatinin-Wert im Berichtshalbjahr und Beitrittsjahr kann dabei erst für Kohorten ab dem Beitrittsjahr 2004-2 dargestellt werden und beträgt im Beitrittsjahr selbst definitionsgemäß Null. Zudem ist für diese Größe die Fallbasis gesondert angegeben: Da für diese Differenz Werte aus zwei Berichtshalbjahren vorliegen müssen, kann die Fallzahl geringer ausfallen als die Anzahl der untersuchten Patienten.

In der Kohorte 2004-2 waren im letzten Halbjahr 3068 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 2979 Patienten lagen auswertbare Angaben vor. Bei 2724 von diesen Patienten erfolgte eine Untersuchung auf Serum-Kreatinin und es wurden plausible Werte dokumentiert. Bei ihnen betrug der durchschnittliche Serum-Kreatinin-Wert 92,05 µmol/l; der Median lag bei 82,00 µmol/l.

Tabelle 3.2.3 Patienten und ihre Serum-Kreatinin-Werte

EZ	Patienten und ihre Serum-Kreatinin-Werte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	8087	7191	6452	5716	5081	4750	4526	4307	4156	3990	3810	3639	3492	3345	3195	3068		
	auswertbar	Anzahl	8011	6575	6015	5464	4871	4547	4264	4020	3975	3823	3683	3533	3405	3242	3098	2979		
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	1036	839	749	629	585	473	482	499	431	425	433	366	379	314	332	255		
		Anteil in %	12,93	12,76	12,45	11,51	12,01	10,40	11,30	12,41	10,84	11,12	11,76	10,36	11,13	9,69	10,72	8,56		
	untersuchte Patienten	CI Anteil in %	[12,20; 13,67]	[11,95; 13,57]	[11,62; 13,29]	[10,67; 12,36]	[11,10; 12,92]	[9,51; 11,29]	[10,35; 12,25]	[11,39; 13,43]	[9,88; 11,81]	[10,12; 12,11]	[10,72; 12,80]	[9,35; 11,36]	[10,07; 12,19]	[8,67; 10,70]	[9,63; 11,81]	[7,56; 9,56]		
		Anzahl	6975	5736	5266	4835	4286	4074	3782	3521	3544	3398	3250	3167	3026	2928	2766	2724		
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	98,74	100,55	93,03	94,29	91,37	89,98	88,76	91,75	91,76	91,56	92,75	91,65	92,07	93,03	91,94	92,05		
		CI Mean	[96,57; 100,91]	[98,12; 102,99]	[91,33; 94,73]	[92,51; 96,06]	[89,96; 92,79]	[88,53; 91,42]	[87,30; 90,22]	[89,78; 93,72]	[90,03; 93,49]	[89,93; 93,19]	[90,83; 94,66]	[89,82; 93,47]	[90,11; 94,03]	[90,98; 95,08]	[90,03; 93,85]	[90,14; 93,95]		
		Median	80,00	88,00	80,00	88,00	88,00	80,00	80,00	80,00	83,00	83,00	83,00	81,00	81,00	82,00	81,00	82,00		
		Fallbasis mittlere Differenz		5251	4810	4403	3924	3686	3431	3195	3206	3068	2934	2851	2731	2639	2483	2443		
		Mittlere Differenz zur ED		2,31	-4,51	-4,17	-5,67	-5,26	-7,77	-3,71	-3,71	-4,25	-3,08	-3,65	-3,76	-2,87	-3,19	-2,87		
		CI mittlere Differenz		[-0,87; 5,49]	[-7,34; 1,67]	[-7,08; 1,27]	[-8,56; 2,78]	[-8,07; 2,46]	[-10,86; 4,67]	[-7,22; 0,21]	[-6,99; 0,44]	[-7,60; 0,91]	[-6,54; 0,37]	[-7,22; 0,08]	[-7,46; 0,05]	[-6,71; 0,96]	[-7,07; 0,69]	[-6,77; 1,02]		
Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00			
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl	21401	19232	16989	14943	13727	12984	12177	11643	11017	10483	9975	9554	9141	8747	8406			
	auswertbar	Anzahl	21233	18123	16193	14418	13203	12348	11313	11063	10627	10176	9718	9323	8884	8530	8155			
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	1742	1728	1421	1436	1121	1230	1085	1094	972	1022	877	976	719	841	631			
		Anteil in %	8,20	9,53	8,78	9,96	8,49	9,96	9,59	9,89	9,15	10,04	9,02	10,47	8,09	9,86	7,74			
	untersuchte Patienten	CI Anteil in %	[7,84; 8,57]	[9,11; 9,96]	[8,34; 9,21]	[9,47; 10,45]	[8,02; 8,97]	[9,43; 10,49]	[9,05; 10,13]	[9,33; 10,45]	[8,60; 9,69]	[9,46; 10,63]	[8,45; 9,59]	[9,85; 11,09]	[7,53; 8,66]	[9,23; 10,49]	[7,16; 8,32]			
		Anzahl	19491	16395	14772	12982	12082	11118	10228	9969	9655	9154	8841	8347	8165	7689	7524			
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	95,27	94,27	93,61	91,89	90,25	89,43	91,44	90,23	90,75	90,81	90,88	90,58	91,52	92,08	91,39			
		CI Mean	[94,16; 96,37]	[93,16; 95,38]	[92,56; 94,66]	[90,93; 92,84]	[89,31; 91,20]	[88,41; 90,44]	[90,27; 92,60]	[89,31; 91,16]	[89,78; 91,72]	[89,82; 91,80]	[89,85; 91,91]	[89,55; 91,61]	[90,43; 92,61]	[90,94; 93,22]	[90,30; 92,48]			
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	81,00	81,00	81,00	81,00	80,00	82,00	82,00	81,00			
		Fallbasis mittlere Differenz		15492	13911	12248	11363	10464	9610	9314	9015	8545	8243	7784	7599	7172	6973			
		Mittlere Differenz zur ED		-1,08	-1,25	-1,99	-3,09	-3,30	-0,93	-2,25	-1,58	-1,33	-1,02	-1,31	-0,23	0,91	0,33			
		CI mittlere Differenz		[-2,51; 0,35]	[-2,70; 0,19]	[-3,42; 0,55]	[-4,57; 1,60]	[-4,87; 1,72]	[-2,63; 0,78]	[-3,84; 0,65]	[-3,24; 0,07]	[-3,04; 0,39]	[-2,75; 0,71]	[-3,14; 0,52]	[-2,12; 1,65]	[-1,01; 2,84]	[-1,62; 2,28]			
Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				

EZ	Patienten und ihre Serum-Kreatinin-Werte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl	17674	16174	14352	13109	12338	11596	11050	10474	9969	9533	9076	8678	8289	7947				
	auswertbar	Anzahl	17609	15598	13778	12637	11762	10854	10600	10127	9712	9254	8809	8426	8078	7733				
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	1980	1520	1597	1281	1355	1150	1110	1080	1047	923	894	755	776	651				
		Anteil in %	11,24	9,74	11,59	10,14	11,52	10,60	10,47	10,66	10,78	9,97	10,15	8,96	9,61	8,42				
	untersuchte Patienten	CI Anteil in %	[10,78; 11,71]	[9,28; 10,21]	[11,06; 12,13]	[9,61; 10,66]	[10,94; 12,10]	[10,02; 11,17]	[9,89; 10,66]	[10,06; 11,07]	[10,16; 11,40]	[9,36; 10,58]	[9,52; 10,78]	[8,35; 9,57]	[8,96; 10,25]	[7,80; 9,04]				
		Anzahl	15629	14078	12181	11356	10407	9704	9490	9047	8665	8331	7915	7671	7302	7082				
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	92,93	95,17	93,05	91,02	90,29	90,89	90,27	90,92	90,85	90,29	90,54	90,88	91,12	91,64				
		CI Mean	[91,91; 93,96]	[93,97; 96,36]	[91,95; 94,14]	[90,00; 92,05]	[89,18; 91,40]	[89,77; 92,00]	[89,32; 91,22]	[89,85; 91,99]	[89,79; 91,91]	[89,24; 91,34]	[89,43; 91,66]	[89,81; 91,95]	[90,04; 92,21]	[90,50; 92,79]				
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	81,00	82,00	81,00	81,00	80,00	81,00	82,00	82,00				
		Fallbasis mittlere Differenz		13071	11419	10539	9708	8992	8737	8326	7966	7626	7246	6988	6658	6405				
		Mittlere Differenz zur ED		2,08	0,29	-0,88	-1,64	-0,45	-0,82	-0,06	-0,27	-0,41	-0,48	1,09	0,91	1,40				
		CI mittlere Differenz		[0,87; 3,30]	[-0,94; 1,51]	[-2,25; 0,48]	[-3,07; 0,21]	[-1,90; 1,01]	[-2,25; 0,61]	[-1,60; 1,49]	[-1,86; 1,32]	[-1,99; 1,17]	[-2,16; 1,19]	[-0,59; 2,76]	[-0,79; 2,60]	[-0,41; 3,22]				
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00				
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	10661	9380	8447	7822	7280	6928	6563	6237	5954	5693	5435	5203	4983					
	auswertbar	Anzahl	10596	9038	8114	7402	6855	6594	6335	6047	5779	5517	5282	5054	4805					
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	1130	970	852	878	710	751	687	748	575	609	492	527	413					
		Anteil in %	10,66	10,73	10,50	11,86	10,36	11,39	10,84	12,37	9,95	11,04	9,31	10,43	8,60					
	untersuchte Patienten	CI Anteil in %	[10,08; 11,25]	[10,09; 11,37]	[9,83; 11,17]	[11,13; 12,60]	[9,64; 11,08]	[10,62; 12,16]	[10,08; 11,61]	[11,54; 13,20]	[9,18; 10,72]	[10,21; 11,87]	[8,53; 10,10]	[9,58; 11,27]	[7,80; 9,39]					
		Anzahl	9466	8068	7262	6524	6145	5843	5648	5299	5204	4908	4790	4527	4392					
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	92,12	92,27	90,78	89,00	90,45	88,94	89,75	89,27	88,57	89,76	90,55	89,77	91,21					
		CI Mean	[90,87; 93,37]	[90,95; 93,60]	[89,43; 92,13]	[87,61; 90,39]	[88,95; 91,95]	[87,83; 90,05]	[88,45; 91,05]	[87,98; 90,56]	[87,32; 89,81]	[88,33; 91,19]	[89,07; 92,02]	[88,43; 91,11]	[89,67; 92,74]					
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00					
		Fallbasis mittlere Differenz		7524	6770	6093	5727	5384	5224	4881	4782	4490	4386	4149	3994					
		Mittlere Differenz zur ED		-0,46	-1,12	-2,71	-0,94	-2,23	-0,93	-0,74	-1,74	-0,75	0,30	-0,32	1,50					
		CI mittlere Differenz		[-2,02; 1,10]	[-2,79; 0,56]	[-4,49; 0,93]	[-2,82; 0,95]	[-4,08; 0,39]	[-2,92; 1,07]	[-2,67; 1,19]	[-3,75; 0,27]	[-2,94; 1,43]	[-1,93; 2,53]	[-2,52; 1,88]	[-0,81; 3,82]					
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl	16031	14720	13350	12238	11561	10885	10285	9737	9254	8822	8448	8114						
	auswertbar	Anzahl	15951	14102	12697	11469	10960	10487	9925	9403	8978	8556	8193	7840						
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	1722	1417	1540	1259	1215	1121	1186	982	986	805	877	643						
		Anteil in %	10,80	10,05	12,13	10,98	11,09	10,69	11,95	10,44	10,98	9,41	10,70	8,20						
	untersuchte Patienten	CI Anteil in %	[10,31; 11,28]	[9,55; 10,54]	[11,56; 12,70]	[10,41; 11,55]	[10,50; 11,67]	[10,10; 11,28]	[11,31; 12,59]	[9,83; 11,06]	[10,34; 11,63]	[8,79; 10,03]	[10,03; 11,37]	[7,59; 8,81]						
		Anzahl	14229	12685	11157	10210	9745	9366	8739	8421	7992	7751	7316	7197						
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	93,48	91,85	90,06	91,67	89,31	90,26	90,61	89,70	90,09	90,89	90,44	90,79						
		CI Mean	[92,36; 94,60]	[90,73; 92,98]	[88,93; 91,19]	[90,41; 92,93]	[88,36; 90,26]	[89,23; 91,28]	[89,53; 91,69]	[88,63; 90,78]	[88,92; 91,25]	[89,68; 92,09]	[89,30; 91,58]	[89,62; 91,95]						
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00						
		Fallbasis mittlere Differenz		11844	10502	9526	9029	8639	8093	7750	7354	7094	6708	6553						
		Mittlere Differenz zur ED		-1,18	-2,68	-0,24	-1,88	-1,33	-0,25	-1,17	-0,95	0,43	0,39	0,84						
		CI mittlere Differenz		[-2,46; 0,10]	[-4,10; 1,25]	[-1,67; 1,19]	[-3,21; 0,55]	[-2,77; 0,11]	[-1,73; 1,24]	[-2,67; 0,32]	[-2,61; 0,71]	[-1,32; 2,17]	[-1,30; 2,07]	[-0,93; 2,60]						
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl	17560	15785	14213	13245	12406	11663	11032	10463	9968	9482	9100							
	auswertbar	Anzahl	17457	15158	13300	12441	11876	11207	10619	10051	9563	9128	8751							
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	1864	1664	1545	1494	1311	1467	1156	1199	939	1001	745							
		Anteil in %	10,68	10,98	11,62	12,01	11,04	13,09	10,89	11,93	9,82	10,97	8,51							
	untersuchte Patienten	CI Anteil in %	[10,22; 11,14]	[10,48; 11,48]	[11,07; 12,16]	[11,44; 12,58]	[10,48; 11,60]	[12,47; 13,71]	[10,29; 11,48]	[11,30; 12,56]	[9,22; 10,42]	[10,33; 11,61]	[7,93; 9,10]							
		Anzahl	15593	13494	11755	10947	10565	9740	9463	8852	8624	8127	8006							
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	91,26	88,91	89,72	89,35	89,33	89,17	88,93	88,87	89,66	89,86	90,32							
		CI Mean	[90,27; 92,25]	[87,96; 89,87]	[88,71; 90,74]	[88,42; 90,29]	[88,38; 90,27]	[88,20; 90,13]	[87,96; 89,90]	[87,88; 89,86]	[88,61; 90,71]	[88,79; 90,92]	[89,16; 91,48]							
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00							
		Fallbasis mittlere Differenz		12597	10993	10116	9798	9057	8745	8170	7933	7453	7271							
		Mittlere Differenz zur ED		-2,07	-0,63	-0,71	-0,17	-0,08	0,20	0,16	1,53	2,24	2,88							
		CI mittlere Differenz		[-3,24; 0,91]	[-1,87; 0,61]	[-1,94; 0,52]	[-1,46; 1,13]	[-1,40; 1,23]	[-1,13; 1,54]	[-1,24; 1,57]	[0,04; 3,02]	[0,70; 3,78]	[1,31; 4,44]							
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00							

EZ	Patienten und ihre Serum-Kreatinin-Werte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl	13540	12006	11015	10179	9467	8910	8415	7983	7596	7267								
	auswertbar	Anzahl	13447	11383	10391	9807	9156	8627	8202	7770	7409	7074								
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	1666	1378	1302	1118	1150	966	982	795	807	606								
		Anteil in %	12,39	12,11	12,53	11,40	12,56	11,20	11,97	10,23	10,89	8,57								
	untersuchte Patienten	CI Anteil in %	[11,83; 12,95]	[11,51; 12,71]	[11,89; 13,17]	[10,77; 12,03]	[11,88; 13,24]	[10,53; 11,86]	[11,27; 12,68]	[9,56; 10,91]	[10,18; 11,60]	[7,91; 9,22]								
		Anzahl	11781	10005	9089	8689	8006	7661	7220	6975	6602	6468								
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	90,12	89,67	88,69	88,06	88,39	88,01	88,03	89,82	90,17	90,18								
		CI Mean	[88,98; 91,26]	[88,52; 90,81]	[87,69; 89,69]	[87,12; 89,01]	[87,42; 89,35]	[86,95; 89,07]	[86,94; 89,12]	[88,58; 91,07]	[88,90; 91,45]	[88,95; 91,42]								
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00								
		Fallbasis mittlere Differenz		9227	8296	7882	7304	6950	6539	6299	5933	5787								
		Mittlere Differenz zur ED		0,24	-0,39	-0,52	0,58	-0,07	-0,64	1,61	1,66	2,30								
		CI mittlere Differenz		[-1,09; 1,58]	[-1,79; 1,01]	[-1,99; 0,95]	[-0,85; 2,01]	[-1,67; 1,54]	[-2,33; 1,05]	[-0,20; 3,42]	[-0,18; 3,50]	[0,39; 4,20]								
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00								
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl	18661	16903	15381	14059	13152	12358	11704	11140	10651									
	auswertbar	Anzahl	18537	16064	14869	13643	12742	12020	11399	10839	10360									
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	2194	1944	1799	1861	1432	1401	1150	1205	973									
		Anteil in %	11,84	12,10	12,10	13,64	11,24	11,66	10,09	11,12	9,39									
	untersuchte Patienten	CI Anteil in %	[11,37; 12,30]	[11,60; 12,61]	[11,57; 12,62]	[13,06; 14,22]	[10,69; 11,79]	[11,08; 12,23]	[9,54; 10,64]	[10,53; 11,71]	[8,83; 9,95]									
		Anzahl	16343	14120	13070	11782	11310	10619	10249	9634	9387									
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	89,60	87,87	88,40	88,84	87,73	87,70	88,58	88,66	89,26									
		CI Mean	[88,67; 90,53]	[87,12; 88,62]	[87,59; 89,21]	[87,96; 89,72]	[86,89; 88,57]	[86,81; 88,58]	[87,65; 89,52]	[87,75; 89,58]	[88,26; 90,27]									
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00								
		Fallbasis mittlere Differenz		12948	12002	10829	10347	9683	9326	8747	8489									
		Mittlere Differenz zur ED		-0,85	0,25	0,66	0,53	0,77	1,99	2,53	3,53									
		CI mittlere Differenz		[-1,87; 0,17]	[-0,85; 1,35]	[-0,53; 1,85]	[-0,61; 1,67]	[-0,43; 1,98]	[0,75; 3,23]	[1,28; 3,78]	[2,20; 4,87]									
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00									
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl	14327	12676	11408	10580	9942	9394	8935	8550										
	auswertbar	Anzahl	14262	12305	11041	10219	9601	9107	8667	8276										
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	1932	1245	1341	1077	1000	834	913	734										
		Anteil in %	13,55	10,12	12,15	10,54	10,42	9,16	10,53	8,87										
	untersuchte Patienten	CI Anteil in %	[12,98; 14,11]	[9,58; 10,65]	[11,54; 12,75]	[9,94; 11,13]	[9,80; 11,03]	[8,57; 9,75]	[9,89; 11,18]	[8,26; 9,48]										
		Anzahl	12330	11060	9700	9142	8601	8273	7754	7542										
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	87,46	87,72	86,99	87,49	86,93	87,89	88,21	88,80										
		CI Mean	[86,63; 88,29]	[86,81; 88,63]	[86,11; 87,86]	[86,43; 88,55]	[85,92; 87,93]	[86,81; 88,98]	[87,13; 89,29]	[87,63; 89,97]										
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00									
		Fallbasis mittlere Differenz		9959	8808	8239	7761	7440	6961	6752										
		Mittlere Differenz zur ED		0,98	1,02	1,54	1,43	2,92	3,52	4,22										
		CI mittlere Differenz		[0,13; 1,82]	[0,18; 1,85]	[0,51; 2,56]	[0,48; 2,39]	[1,83; 4,01]	[2,44; 4,59]	[3,08; 5,35]										
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00										
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl	11727	10381	9452	8746	8185	7702	7358											
	auswertbar	Anzahl	11687	10014	9111	8428	7934	7474	7151											
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	1853	1338	1105	1173	811	923	717											
		Anteil in %	15,86	13,36	12,13	13,92	10,22	12,35	10,03											
	untersuchte Patienten	CI Anteil in %	[15,19; 16,52]	[12,69; 14,03]	[11,46; 12,80]	[13,18; 14,66]	[9,56; 10,89]	[11,60; 13,10]	[9,33; 10,72]											
		Anzahl	9834	8676	8006	7255	7123	6551	6434											
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	86,75	87,11	85,84	85,72	86,38	87,39	87,38											
		CI Mean	[85,86; 87,64]	[86,17; 88,04]	[84,92; 86,77]	[84,71; 86,73]	[85,37; 87,40]	[86,22; 88,57]	[86,19; 88,58]											
		Median	80,00	80,00	80,00	79,00	80,00	80,00	80,00											
		Fallbasis mittlere Differenz		7754	7124	6469	6290	5818	5619											
		Mittlere Differenz zur ED		0,86	-0,20	0,58	1,58	2,85	2,83											
		CI mittlere Differenz		[0,01; 1,71]	[-1,17; 0,76]	[-0,45; 1,60]	[0,46; 2,69]	[1,70; 3,99]	[1,65; 4,02]											
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00											

EZ	Patienten und ihre Serum-Kreatinin-Werte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl	11510	10319	9361	8706	8166	7736											
	auswertbar	Anzahl	11487	10019	9025	8444	7955	7525											
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	1830	1126	1153	872	953	734											
		Anteil in %	15,93	11,24	12,78	10,33	11,98	9,75											
	untersuchte Patienten	CI Anteil in %	[15,26; 16,60]	[10,62; 11,86]	[12,09; 13,46]	[9,68; 10,98]	[11,27; 12,69]	[9,08; 10,42]											
		Anzahl	9657	8893	7872	7572	7002	6791											
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	87,67	87,19	85,65	86,48	87,33	88,46											
		CI Mean	[86,71; 88,64]	[86,11; 88,27]	[84,63; 86,67]	[85,45; 87,50]	[86,26; 88,40]	[87,21; 89,72]											
		Median	80,00	79,00	78,00	79,00	80,00	80,00											
		Fallbasis mittlere Differenz		7890	7050	6663	6231	5928											
		Mittlere Differenz zur ED		0,37	-0,74	0,95	1,97	3,45											
		CI mittlere Differenz		[-0,67; 1,41]	[-1,71; 0,23]	[-0,10; 2,00]	[0,89; 3,06]	[2,15; 4,74]											
Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00												
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl	13487	12101	11077	10271	9639												
	auswertbar	Anzahl	13457	11732	10780	9994	9390												
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	2074	1413	1134	1149	878												
		Anteil in %	15,41	12,04	10,52	11,50	9,35												
	untersuchte Patienten	CI Anteil in %	[14,80; 16,02]	[11,45; 12,63]	[9,94; 11,10]	[10,87; 12,12]	[8,76; 9,94]												
		Anzahl	11383	10319	9646	8845	8512												
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	85,47	86,24	86,44	86,60	86,23												
		CI Mean	[84,64; 86,30]	[85,29; 87,19]	[85,53; 87,35]	[85,65; 87,54]	[85,33; 87,14]												
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00												
		Fallbasis mittlere Differenz		9263	8650	7927	7559												
		Mittlere Differenz zur ED		0,83	1,63	2,54	2,65												
		CI mittlere Differenz		[0,05; 1,62]	[0,82; 2,44]	[1,69; 3,39]	[1,81; 3,48]												
Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00	0,00													
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl	13344	12071	11004	10292													
	auswertbar	Anzahl	13293	11788	10754	9999													
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	1951	1179	1234	976													
		Anteil in %	14,68	10,00	11,47	9,76													
	untersuchte Patienten	CI Anteil in %	[14,08; 15,28]	[9,46; 10,54]	[10,87; 12,08]	[9,18; 10,34]													
		Anzahl	11342	10609	9520	9023													
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	85,11	85,37	85,77	86,25													
		CI Mean	[84,23; 86,00]	[84,45; 86,30]	[84,84; 86,69]	[85,25; 87,25]													
		Median	78,00	79,00	79,00	79,00													
		Fallbasis mittlere Differenz		9542	8644	8072													
		Mittlere Differenz zur ED		1,28	1,85	2,84													
		CI mittlere Differenz		[0,38; 2,19]	[0,95; 2,75]	[1,79; 3,88]													
Median mittlere Differenz			0,00	0,00	0,00														
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl	14446	13008	12005														
	auswertbar	Anzahl	14412	12647	11604														
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	2141	1485	1270														
		Anteil in %	14,86	11,74	10,94														
	untersuchte Patienten	CI Anteil in %	[14,28; 15,44]	[11,18; 12,30]	[10,38; 11,51]														
		Anzahl	12271	11162	10334														
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean	85,40	85,42	85,23														
		CI Mean	[84,55; 86,24]	[84,60; 86,24]	[84,38; 86,08]														
		Median	78,00	79,00	78,00														
		Fallbasis mittlere Differenz		10084	9290														
		Mittlere Differenz zur ED		0,15	1,00														
		CI mittlere Differenz		[-0,69; 0,99]	[0,09; 1,90]														
Median mittlere Differenz			0,00	0,00															

EZ	Patienten und ihre Serum-Kreatinin-Werte		Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl	12746	11648																		
	auswertbar	Anzahl	12714	11292																		
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	1927	1165																		
		Anteil in %		15,16	10,32																	
		CI Anteil in %		[14,53; 15,78]	[9,76; 10,88]																	
		untersuchte Patienten	Anzahl	10787	10127																	
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean		85,70	85,77																	
		CI Mean		[84,84; 86,56]	[84,87; 86,67]																	
		Median		79,00	79,00																	
		Fallbasis mittlere Differenz			9105																	
		Mittlere Differenz zur ED				0,35																
		CI mittlere Differenz				[-0,51; 1,22]																
Median mittlere Differenz					0,00																	
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	13856																			
	auswertbar	Anzahl	13839																			
	nicht untersuchte Patienten	Anzahl	2000																			
		Anteil in %		14,45																		
		CI Anteil in %		[13,87; 15,04]																		
		untersuchte Patienten	Anzahl	11839																		
	Auswertungs- ergebnisse zum Serum-Kreatinin- Wert in µmol/l	Mean		85,23																		
		CI Mean		[84,41; 86,04]																		
		Median		79,00																		
		Fallbasis mittlere Differenz																				
		Mittlere Differenz zur ED																				
		CI mittlere Differenz																				
Median mittlere Differenz																						

3.3 Medikation

Neben Gewichtsreduktion, Ernährungsumstellung sowie ausreichender Bewegung - wodurch ein Teil der Patienten potenziell keine Arzneimitteltherapie mehr benötigt - besteht die Therapie des Diabetes mellitus in der Anwendung von den Blutzuckerspiegel senkenden Arzneimitteln. Bei insulinpflichtigen Diabetikern muss der Insulinmangel mit Hilfe von subkutan zu spritzendem Insulin (Human- oder Schweineinsulin) oder mit gegenüber dem menschlichen oder tierischen Hormon leicht verändertem Insulin (Insulinanaloga) ausgeglichen werden. Weiterhin gibt es Medikamente, die die Insulinproduktion der Bauchspeicheldrüse anregen (Sulfonylharnstoffe, Glinide), die Verteilung von Glukose im Organismus (Biguanide) beeinflussen, die Wirkung von Insulin verstärken (Glitazone) oder den Kohlenhydratabbau im Darmtrakt (Glucosidasehemmer) verzögern bzw. verhindern. Diese Medikamentengruppen können in Tablettenform eingenommen werden und werden allesamt als orale Antidiabetika (OAD) bezeichnet. Metformin (Biguanid) ist dabei das Mittel der ersten Wahl bei übergewichtigen Diabetikern, bei normalgewichtigen Diabetikern sind dies die Sulfonylharnstoffe (z.B. Glibenclamid). Diese beiden Präparategruppen sind in diesem Bericht als "vorrangig empfohlene " OAD ausgewiesen. Neben der Verwendung einzelner Arzneimittel aus diesen Medikamentengruppen (Monotherapie) ist auch eine Kombinationstherapie aus zwei „vorrangig empfohlenen" Präparaten oder die Kombination von „vorrangig empfohlenen“ mit Arzneimitteln aus „nachrangig empfohlenen" Gruppen (Glinide, Glitazone, Glucosidasehemmer) als Kombinationstherapie möglich. Bei einem Teil der Patienten ist auch eine Kombinationstherapie sowohl mit dem ebenfalls vorrangig empfohlenen Insulin als auch mit OAD indiziert.

In der Tabelle 3.3.1 ist die Entwicklung der **Medikation** der Patienten ausgewiesen. Für jede Kohorte wird dazu zunächst unter „Patienten insgesamt“ die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Anschließend wird - z.T. differenziert nach dem BMI der Patienten - ausgewiesen, bei wie vielen Patienten welche Medikation erfolgte und welchem Anteil an den „auswertbaren“ Patienten dies entspricht. Die solchermaßen gebildeten Kategorien sind nicht erschöpfend.

Zu beachten ist dabei, dass es durch die 9. Risikostrukturausgleichs-Änderungsverordnung zu einer Änderung im Dokumentationsbogen kam. Anstelle der medikamentösen Therapie mit „Metformin“ (ab 2004-2) wurden bis 2004-1 „Biguanide" erhoben; in der Auswertung ist jedoch in beiden Fällen die Kategorie „Metformin" zu verwenden. Da aus der Gruppe der Biguanide seit langer Zeit nur noch Metformin angewandt wird, verursacht diese Umformulierung jedoch keine Änderungen bei den Häufigkeiten bzw. bei der Vollständigkeit der Erfassung.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitrittsjahr 16223 Patienten in das Programm eingeschrieben. Es konnten 16109 Patienten in die Auswertung einbezogen werden.

Bei ihnen erfolgte in 13,64 Prozent der Fälle keine Diabetes-spezifische Medikation. Im letzten Berichtshalbjahr erfolgte in 8,28 Prozent der Fälle keine diabetes-spezifische Medikation.

Tabelle 3.3.1 Patienten und ihre Medikation

EZ	Patienten und ihre Medikation		Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	Patienten insgesamt		Anzahl	16223	11676	9122	7888	7107	6213	5685	5386	5185	4974	4781	4625	4481	4323	4149	3984	3814	3655
	auswertbar		Anzahl	16109	8170	8570	7504	6630	5875	5368	5070	4856	4582	4532	4445	4344	4197	4007	3862	3717	3540
	keine diabetes-spezifische Medikation		Anzahl	2197	112	1112	946	819	695	625	581	531	488	483	447	401	382	368	336	307	293
			Anteil in %	13,64	1,37	12,98	12,61	12,35	11,83	11,64	11,46	10,93	10,65	10,66	10,06	9,23	9,10	9,18	8,70	8,26	8,28
			CI Anteil in %	[13,11; 14,17]	[1,12; 1,62]	[12,26; 13,69]	[11,86; 13,36]	[11,56; 13,15]	[11,00; 12,66]	[10,78; 12,50]	[10,58; 12,34]	[10,06; 11,81]	[9,76; 11,54]	[9,76; 11,56]	[9,17; 10,94]	[8,37; 10,09]	[8,23; 9,97]	[8,29; 10,08]	[7,81; 9,59]	[7,37; 9,14]	[7,37; 9,18]
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga		Anzahl	3470	2076	1887	1644	1468	1318	1213	1142	1090	1046	1026	999	975	940	877	848	823	773
			Anteil in %	21,54	25,41	22,02	21,91	22,14	22,43	22,60	22,52	22,45	22,83	22,64	22,47	22,44	22,40	21,89	21,96	22,14	21,84
			CI Anteil in %	[20,91; 22,18]	[24,47; 26,35]	[21,14; 22,90]	[20,97; 22,84]	[21,14; 23,14]	[21,37; 23,50]	[21,48; 23,72]	[21,37; 23,67]	[21,27; 23,62]	[21,61; 24,04]	[21,42; 23,86]	[21,25; 23,70]	[21,20; 23,69]	[21,14; 23,66]	[20,61; 23,17]	[20,65; 23,26]	[20,81; 23,48]	[20,48; 23,20]
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29		Anzahl	781	423	345	288	251	210	184	155	138	129	123	110	109	90	93	81	72	71
			Anteil in %	4,85	5,18	4,03	3,84	3,79	3,57	3,43	3,06	2,84	2,82	2,71	2,47	2,51	2,14	2,32	2,10	1,94	2,01
			CI Anteil in %	[4,52; 5,18]	[4,70; 5,66]	[3,61; 4,44]	[3,40; 4,27]	[3,33; 4,25]	[3,10; 4,05]	[2,94; 3,91]	[2,58; 3,53]	[2,37; 3,31]	[2,34; 3,29]	[2,24; 3,19]	[2,02; 2,93]	[2,04; 2,97]	[1,71; 2,58]	[1,85; 2,79]	[1,65; 2,55]	[1,49; 2,38]	[1,54; 2,47]
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29		Anzahl	669	376	307	269	205	169	140	118	100	87	85	78	77	64	60	54	53	51
			Anteil in %	4,15	4,60	3,58	3,58	3,09	2,88	2,61	2,33	2,06	1,90	1,88	1,75	1,77	1,52	1,50	1,40	1,43	1,44
			CI Anteil in %	[3,84; 4,46]	[4,15; 5,06]	[3,19; 3,98]	[3,16; 4,01]	[2,68; 3,51]	[2,45; 3,30]	[2,18; 3,03]	[1,91; 2,74]	[1,66; 2,46]	[1,50; 2,29]	[1,48; 2,27]	[1,37; 2,14]	[1,38; 2,17]	[1,15; 1,90]	[1,12; 1,87]	[1,03; 1,77]	[1,04; 1,81]	[1,05; 1,83]
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29		Anzahl	985	678	629	556	501	429	403	367	371	333	374	359	362	344	336	317	320	297
			Anteil in %	6,11	8,30	7,34	7,41	7,56	7,30	7,51	7,24	7,64	7,27	8,25	8,08	8,33	8,20	8,39	8,21	8,61	8,39
			CI Anteil in %	[5,74; 6,48]	[7,70; 8,90]	[6,79; 7,89]	[6,82; 8,00]	[6,92; 8,19]	[6,64; 7,97]	[6,80; 8,21]	[6,53; 7,95]	[6,89; 8,39]	[6,52; 8,02]	[7,45; 9,05]	[7,28; 8,88]	[7,51; 9,16]	[7,37; 9,03]	[7,53; 9,24]	[7,34; 9,07]	[7,71; 9,51]	[7,48; 9,30]
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29		Anzahl	1607	1070	900	805	654	577	512	500	470	455	448	418	397	383	352	340	331	304
			Anteil in %	9,98	13,10	10,50	10,73	9,86	9,82	9,54	9,86	9,68	9,93	9,89	9,40	9,14	9,13	8,78	8,80	8,91	8,59
			CI Anteil in %	[9,51; 10,44]	[12,37; 13,83]	[9,85; 11,15]	[10,03; 11,43]	[9,15; 10,58]	[9,06; 10,58]	[8,75; 10,32]	[9,04; 10,68]	[8,85; 10,51]	[9,06; 10,80]	[9,02; 10,75]	[8,55; 10,26]	[8,28; 10,00]	[8,25; 10,00]	[7,91; 9,66]	[7,91; 9,70]	[7,99; 9,82]	[7,66; 9,51]
Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Metformin)		Anzahl	1332	792	718	645	566	503	461	424	401	372	402	400	365	347	325	308	264	247	
		Anteil in %	8,27	9,69	8,38	8,60	8,54	8,56	8,59	8,36	8,26	8,12	8,87	9,00	8,40	8,27	8,11	7,98	7,10	6,98	
		CI Anteil in %	[7,84; 8,69]	[9,05; 10,34]	[7,79; 8,96]	[7,96; 9,23]	[7,86; 9,21]	[7,85; 9,28]	[7,84; 9,34]	[7,60; 9,13]	[7,48; 9,03]	[7,33; 8,91]	[8,04; 9,70]	[8,16; 9,84]	[7,58; 9,23]	[7,43; 9,10]	[7,27; 8,96]	[7,12; 8,83]	[6,28; 7,93]	[6,14; 7,82]	
Kombination aus einem „vorrangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD		Anzahl	1228	671	691	629	590	574	534	505	492	461	422	420	430	427	408	411	401	385	
		Anteil in %	7,62	8,21	8,06	8,38	8,90	9,77	9,95	9,96	10,13	10,06	9,31	9,45	9,90	10,17	10,18	10,64	10,79	10,88	
		CI Anteil in %	[7,21; 8,03]	[7,62; 8,81]	[7,49; 8,64]	[7,76; 9,01]	[8,21; 9,58]	[9,01; 10,53]	[9,15; 10,75]	[9,14; 10,78]	[9,28; 10,98]	[9,19; 10,93]	[8,47; 10,16]	[8,59; 10,31]	[9,01; 10,79]	[9,26; 11,09]	[9,25; 11,12]	[9,67; 11,61]	[9,79; 11,79]	[9,85; 11,90]	
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)		Anzahl	2206	1302	1331	1186	1103	995	932	925	908	872	881	932	947	948	925	916	917	910	
		Anteil in %	13,69	15,94	15,53	15,80	16,64	16,94	17,36	18,24	18,70	19,03	19,44	20,97	21,80	22,59	23,08	23,72	24,67	25,71	
		CI Anteil in %	[13,16; 14,23]	[15,14; 16,73]	[14,76; 16,30]	[14,98; 16,63]	[15,74; 17,53]	[15,98; 17,90]	[16,35; 18,38]	[17,18; 19,31]	[17,60; 19,80]	[17,89; 20,17]	[18,29; 20,59]	[19,77; 22,16]	[20,57; 23,03]	[21,32; 23,85]	[21,78; 24,39]	[22,38; 25,06]	[23,28; 26,06]	[24,27; 27,15]	

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	11519	9232	8173	7265	6177	5584	5230	4999	4751	4573	4374	4195	4026	3843	3681	3548	3419
	auswertbar	Anzahl	11494	8880	7874	6840	5922	5369	5019	4720	4423	4341	4204	4055	3898	3732	3575	3452	3315
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	1433	1041	903	736	607	557	512	472	424	427	407	378	364	331	305	278	269
		Anteil in %	12,47	11,72	11,47	10,76	10,25	10,37	10,20	10,00	9,59	9,84	9,68	9,32	9,34	8,87	8,53	8,05	8,11
		CI Anteil in %	[11,86; 13,07]	[11,05; 12,39]	[10,76; 12,17]	[10,03; 11,49]	[9,48; 11,02]	[9,56; 11,19]	[9,36; 11,04]	[9,14; 10,86]	[8,72; 10,45]	[8,95; 10,72]	[8,79; 10,58]	[8,43; 10,22]	[8,42; 10,25]	[7,96; 9,78]	[7,62; 9,45]	[7,15; 8,96]	[7,18; 9,04]
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	2564	2058	1816	1583	1349	1219	1137	1053	1006	979	942	895	843	805	794	770	735
		Anteil in %	22,31	23,18	23,06	23,14	22,78	22,70	22,65	22,31	22,74	22,55	22,41	22,07	21,63	21,57	22,21	22,31	22,17
		CI Anteil in %	[21,55; 23,07]	[22,30; 24,05]	[22,13; 23,99]	[22,14; 24,14]	[21,71; 23,85]	[21,58; 23,83]	[21,50; 23,81]	[21,12; 23,50]	[21,51; 23,98]	[21,31; 23,80]	[21,15; 23,67]	[20,79; 23,35]	[20,33; 22,92]	[20,25; 22,89]	[20,85; 23,57]	[20,92; 23,69]	[20,76; 23,59]
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	606	397	308	273	225	188	168	148	130	123	123	107	99	92	75	69	62
		Anteil in %	5,27	4,47	3,91	3,99	3,80	3,50	3,35	3,14	2,94	2,83	2,93	2,64	2,54	2,47	2,10	2,00	1,87
		CI Anteil in %	[4,86; 5,68]	[4,04; 4,90]	[3,48; 4,34]	[3,53; 4,46]	[3,31; 4,29]	[3,01; 3,99]	[2,85; 3,84]	[2,64; 3,63]	[2,44; 3,44]	[2,34; 3,33]	[2,42; 3,44]	[2,15; 3,13]	[2,05; 3,03]	[1,97; 2,96]	[1,63; 2,57]	[1,53; 2,47]	[1,41; 2,33]
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	507	340	289	216	183	157	120	113	102	100	83	79	69	60	55	55	44
		Anteil in %	4,41	3,83	3,67	3,16	3,09	2,92	2,39	2,39	2,31	2,30	1,97	1,95	1,77	1,61	1,54	1,59	1,33
		CI Anteil in %	[4,04; 4,79]	[3,43; 4,23]	[3,25; 4,09]	[2,74; 3,57]	[2,65; 3,53]	[2,47; 3,37]	[1,97; 2,81]	[1,96; 2,83]	[1,86; 2,75]	[1,86; 2,75]	[1,55; 2,39]	[1,52; 2,37]	[1,36; 2,18]	[1,20; 2,01]	[1,13; 1,94]	[1,18; 2,01]	[0,94; 1,72]
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	717	673	562	491	429	413	383	375	354	359	318	320	301	283	282	284	257
		Anteil in %	6,24	7,58	7,14	7,18	7,24	7,69	7,63	7,94	8,00	8,27	7,56	7,89	7,72	7,58	7,89	8,23	7,75
		CI Anteil in %	[5,80; 6,68]	[7,03; 8,13]	[6,57; 7,71]	[6,57; 7,79]	[6,58; 7,90]	[6,98; 8,41]	[6,90; 8,37]	[7,17; 8,72]	[7,20; 8,80]	[7,45; 9,09]	[6,76; 8,36]	[7,06; 8,72]	[6,88; 8,56]	[6,73; 8,43]	[7,00; 8,77]	[7,31; 9,14]	[6,84; 8,66]
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	1271	978	906	808	673	603	539	509	478	458	440	402	382	367	344	315	302
		Anteil in %	11,06	11,01	11,51	11,81	11,36	11,23	10,74	10,78	10,81	10,55	10,47	9,91	9,80	9,83	9,62	9,13	9,11
		CI Anteil in %	[10,48; 11,63]	[10,36; 11,66]	[10,80; 12,21]	[11,05; 12,58]	[10,56; 12,17]	[10,36; 12,08]	[9,88; 11,60]	[9,90; 11,67]	[9,89; 11,72]	[9,64; 11,46]	[9,54; 11,39]	[8,99; 10,83]	[8,87; 10,73]	[8,88; 10,79]	[8,66; 10,59]	[8,16; 10,09]	[8,13; 10,09]
Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	963	742	671	582	490	427	395	356	327	349	337	318	307	288	282	256	229	
	Anteil in %	8,38	8,36	8,52	8,51	8,27	7,95	7,87	7,54	7,39	8,04	8,02	7,84	7,88	7,72	7,89	7,42	6,91	
	CI Anteil in %	[7,87; 8,88]	[7,78; 8,93]	[7,90; 9,14]	[7,85; 9,17]	[7,57; 8,98]	[7,23; 8,68]	[7,13; 8,62]	[6,79; 8,30]	[6,62; 8,16]	[7,23; 8,85]	[7,20; 8,84]	[7,01; 8,67]	[7,03; 8,72]	[6,86; 8,57]	[7,00; 8,77]	[6,54; 8,29]	[6,04; 7,77]	
Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	872	695	689	604	558	522	519	478	434	416	419	439	418	402	382	373	349	
	Anteil in %	7,59	7,83	8,75	8,83	9,42	9,72	10,34	10,13	9,81	9,58	9,97	10,83	10,72	10,77	10,69	10,81	10,53	
	CI Anteil in %	[7,10; 8,07]	[7,27; 8,39]	[8,13; 9,37]	[8,16; 9,50]	[8,68; 10,17]	[8,93; 10,52]	[9,50; 11,18]	[9,27; 10,99]	[8,94; 10,69]	[8,71; 10,46]	[9,06; 10,87]	[9,87; 11,78]	[9,75; 11,69]	[9,78; 11,77]	[9,67; 11,70]	[9,77; 11,84]	[9,48; 11,57]	
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	1443	1262	1149	1072	974	909	891	882	858	843	869	869	864	857	832	846	865	
	Anteil in %	12,55	14,21	14,59	15,67	16,45	16,93	17,75	18,69	19,40	19,42	20,67	21,43	22,17	22,96	23,27	24,51	26,09	
	CI Anteil in %	[11,95; 13,16]	[13,49; 14,94]	[13,81; 15,37]	[14,81; 16,53]	[15,50; 17,39]	[15,93; 17,93]	[16,70; 18,81]	[17,57; 19,80]	[18,23; 20,56]	[18,24; 20,60]	[19,45; 21,90]	[20,17; 22,69]	[20,86; 23,47]	[21,61; 24,31]	[21,89; 24,66]	[23,07; 25,94]	[24,60; 27,59]	

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	8087	7191	6452	5716	5081	4750	4526	4307	4156	3990	3810	3639	3492	3345	3195	3068	
	auswertbar	Anzahl	8087	6592	6034	5477	4884	4559	4273	4026	3979	3823	3681	3531	3405	3240	3096	2980	
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	1432	1126	1000	906	810	757	696	607	609	572	538	503	487	439	408	388	
		Anteil in %	17,71	17,08	16,57	16,54	16,58	16,60	16,29	15,08	15,31	14,96	14,62	14,25	14,30	13,55	13,18	13,02	
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	CI Anteil in %	[16,88; 18,54]	[16,17; 17,99]	[15,63; 17,51]	[15,56; 17,53]	[15,54; 17,63]	[15,52; 17,68]	[15,18; 17,40]	[13,97; 16,18]	[14,19; 16,42]	[13,83; 16,09]	[13,47; 15,76]	[13,09; 15,40]	[13,13; 15,48]	[12,37; 14,73]	[11,99; 14,37]	[11,81; 14,23]	
		Anzahl	1578	1295	1161	1050	912	848	809	756	744	710	678	642	605	584	548	521	
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anteil in %	19,51	19,65	19,24	19,17	18,67	18,60	18,93	18,78	18,70	18,57	18,42	18,18	17,77	18,02	17,70	17,48	
		CI Anteil in %	[18,65; 20,38]	[18,69; 20,60]	[18,25; 20,24]	[18,13; 20,21]	[17,58; 19,77]	[17,47; 19,73]	[17,76; 20,11]	[17,57; 19,98]	[17,49; 19,91]	[17,34; 19,80]	[17,17; 19,67]	[16,91; 19,45]	[16,48; 19,05]	[16,70; 19,35]	[16,36; 19,04]	[16,12; 18,85]	
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	301	245	218	187	153	135	114	103	116	103	94	87	87	81	73	62	
		Anteil in %	3,72	3,72	3,61	3,41	3,13	2,96	2,67	2,56	2,92	2,69	2,55	2,46	2,56	2,50	2,36	2,08	
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	CI Anteil in %	[3,31; 4,13]	[3,26; 4,17]	[3,14; 4,08]	[2,93; 3,90]	[2,64; 3,62]	[2,47; 3,45]	[2,18; 3,15]	[2,07; 3,05]	[2,39; 3,44]	[2,18; 3,21]	[2,04; 3,06]	[1,95; 2,98]	[2,02; 3,09]	[1,96; 3,04]	[1,82; 2,89]	[1,57; 2,59]	
		Anzahl	252	188	167	145	121	93	79	75	68	72	62	62	55	56	52	48	
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anteil in %	3,12	2,85	2,77	2,65	2,48	2,04	1,85	1,86	1,71	1,88	1,68	1,76	1,62	1,73	1,68	1,61	
		CI Anteil in %	[2,74; 3,49]	[2,45; 3,25]	[2,35; 3,18]	[2,22; 3,07]	[2,04; 2,91]	[1,63; 2,45]	[1,44; 2,25]	[1,45; 2,28]	[1,31; 2,11]	[1,45; 2,31]	[1,27; 2,10]	[1,32; 2,19]	[1,19; 2,04]	[1,28; 2,18]	[1,23; 2,13]	[1,16; 2,06]	
	Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	590	522	499	431	402	344	342	332	349	332	323	311	313	300	291	284	
		Anteil in %	7,30	7,92	8,27	7,87	8,23	7,55	8,00	8,25	8,77	8,68	8,77	8,81	9,19	9,26	9,40	9,53	
	Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	CI Anteil in %	[6,73; 7,86]	[7,27; 8,57]	[7,57; 8,96]	[7,16; 8,58]	[7,46; 9,00]	[6,78; 8,31]	[7,19; 8,82]	[7,40; 9,10]	[7,89; 9,65]	[7,79; 9,58]	[7,86; 9,69]	[7,87; 9,74]	[8,22; 10,16]	[8,26; 10,26]	[8,37; 10,43]	[8,48; 10,58]	
		Anzahl	1054	823	738	693	598	577	540	529	494	454	446	413	377	355	334	318	
	Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anteil in %	13,03	12,48	12,23	12,65	12,24	12,66	12,64	13,14	12,42	11,88	12,12	11,70	11,07	10,96	10,79	10,67	
		CI Anteil in %	[12,30; 13,77]	[11,69; 13,28]	[11,40; 13,06]	[11,77; 13,53]	[11,32; 13,16]	[11,69; 13,62]	[11,64; 13,63]	[12,10; 14,18]	[11,39; 13,44]	[10,85; 12,90]	[11,06; 13,17]	[10,64; 12,76]	[10,02; 12,13]	[9,88; 12,03]	[9,70; 11,88]	[9,56; 11,78]	
Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	626	514	473	409	376	343	300	286	309	285	265	248	226	207	207	182		
	Anteil in %	7,74	7,80	7,84	7,47	7,70	7,52	7,02	7,10	7,77	7,45	7,20	7,02	6,64	6,39	6,69	6,11		
Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	CI Anteil in %	[7,16; 8,32]	[7,15; 8,44]	[7,16; 8,52]	[6,77; 8,16]	[6,95; 8,45]	[6,76; 8,29]	[6,25; 7,79]	[6,31; 7,90]	[6,93; 8,60]	[6,62; 8,29]	[6,36; 8,03]	[6,18; 7,87]	[5,80; 7,47]	[5,55; 7,23]	[5,81; 7,57]	[5,25; 6,97]		
	Anzahl	653	521	495	449	406	391	374	369	359	360	345	327	328	330	321	313		
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anteil in %	8,07	7,90	8,20	8,20	8,31	8,58	8,75	9,17	9,02	9,42	9,37	9,26	9,63	10,19	10,37	10,50		
	CI Anteil in %	[7,48; 8,67]	[7,25; 8,55]	[7,51; 8,90]	[7,47; 8,92]	[7,54; 9,09]	[7,76; 9,39]	[7,91; 9,60]	[8,27; 10,06]	[8,13; 9,91]	[8,49; 10,34]	[8,43; 10,31]	[8,30; 10,22]	[8,64; 10,62]	[9,14; 11,23]	[9,29; 11,44]	[9,40; 11,60]		
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	966	898	851	824	763	737	710	683	661	678	682	694	700	675	657	665		
	Anteil in %	11,95	13,62	14,10	15,04	15,62	16,17	16,62	16,96	16,61	17,73	18,53	19,65	20,56	20,83	21,22	22,32		
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	CI Anteil in %	[11,24; 12,65]	[12,79; 14,45]	[13,23; 14,98]	[14,10; 15,99]	[14,60; 16,64]	[15,10; 17,23]	[15,50; 17,73]	[15,81; 18,12]	[15,46; 17,77]	[16,52; 18,95]	[17,27; 19,78]	[18,34; 20,97]	[19,20; 21,92]	[19,43; 22,23]	[19,78; 22,66]	[20,82; 23,81]		

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl	21401	19232	16989	14943	13727	12984	12177	11643	11017	10483	9975	9554	9141	8747	8406			
	auswertbar	Anzahl	21401	18177	16236	14465	13242	12376	11350	11078	10630	10179	9717	9325	8893	8533	8157			
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	3790	3035	2652	2304	2094	1929	1695	1622	1524	1416	1312	1248	1177	1118	1038			
		Anteil in %	17,71	16,70	16,33	15,93	15,81	15,59	14,93	14,64	14,34	13,91	13,50	13,38	13,24	13,10	12,73			
		CI Anteil in %	[17,20; 18,22]	[16,15; 17,24]	[15,77; 16,90]	[15,33; 16,52]	[15,19; 16,43]	[14,95; 16,23]	[14,28; 15,59]	[13,98; 15,30]	[13,67; 15,00]	[13,24; 14,58]	[12,82; 14,18]	[12,69; 14,07]	[12,53; 13,94]	[12,39; 13,82]	[12,00; 13,45]			
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	3489	2989	2619	2382	2165	2039	1880	1836	1732	1691	1605	1542	1439	1365	1321			
		Anteil in %	16,30	16,44	16,13	16,47	16,35	16,48	16,56	16,57	16,29	16,61	16,52	16,54	16,18	16,00	16,19			
		CI Anteil in %	[15,81; 16,80]	[15,90; 16,98]	[15,57; 16,70]	[15,86; 17,07]	[15,72; 16,98]	[15,82; 17,13]	[15,88; 17,25]	[15,88; 17,27]	[15,59; 17,00]	[15,89; 17,34]	[15,78; 17,26]	[15,78; 17,29]	[15,42; 16,95]	[15,22; 16,77]	[15,40; 16,99]			
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	860	737	638	516	470	390	349	354	315	280	247	229	206	192	164			
		Anteil in %	4,02	4,05	3,93	3,57	3,55	3,15	3,07	3,20	2,96	2,75	2,54	2,46	2,32	2,25	2,01			
		CI Anteil in %	[3,76; 4,28]	[3,77; 4,34]	[3,63; 4,23]	[3,26; 3,87]	[3,23; 3,86]	[2,84; 3,46]	[2,76; 3,39]	[2,87; 3,52]	[2,64; 3,29]	[2,43; 3,07]	[2,23; 2,85]	[2,14; 2,77]	[2,00; 2,63]	[1,94; 2,56]	[1,71; 2,32]			
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	885	737	599	484	370	342	288	274	249	206	192	179	151	144	126			
		Anteil in %	4,14	4,05	3,69	3,35	2,79	2,76	2,54	2,47	2,34	2,02	1,98	1,92	1,70	1,69	1,54			
		CI Anteil in %	[3,87; 4,40]	[3,77; 4,34]	[3,40; 3,98]	[3,05; 3,64]	[2,51; 3,07]	[2,47; 3,05]	[2,25; 2,83]	[2,18; 2,76]	[2,05; 2,63]	[1,75; 2,30]	[1,70; 2,25]	[1,64; 2,20]	[1,43; 1,97]	[1,41; 1,96]	[1,28; 1,81]			
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	1755	1582	1466	1334	1216	1165	1079	1092	1032	991	934	936	903	870	818			
		Anteil in %	8,20	8,70	9,03	9,22	9,18	9,41	9,51	9,86	9,71	9,74	9,61	10,04	10,15	10,20	10,03			
		CI Anteil in %	[7,83; 8,57]	[8,29; 9,11]	[8,59; 9,47]	[8,75; 9,69]	[8,69; 9,67]	[8,90; 9,93]	[8,97; 10,05]	[9,30; 10,41]	[9,15; 10,27]	[9,16; 10,31]	[9,03; 10,20]	[9,43; 10,65]	[9,53; 10,78]	[9,55; 10,84]	[9,38; 10,68]			
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	3177	2632	2349	2012	1858	1700	1543	1489	1418	1327	1244	1129	1068	1028	980			
		Anteil in %	14,85	14,48	14,47	13,91	14,03	13,74	13,59	13,44	13,34	13,04	12,80	12,11	12,01	12,05	12,01			
		CI Anteil in %	[14,37; 15,32]	[13,97; 14,99]	[13,93; 15,01]	[13,35; 14,47]	[13,44; 14,62]	[13,13; 14,34]	[12,96; 14,23]	[12,81; 14,08]	[12,69; 13,99]	[12,38; 13,69]	[12,14; 13,47]	[11,45; 12,77]	[11,33; 12,69]	[11,36; 12,74]	[11,31; 12,72]			
	Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	1667	1503	1325	1196	1057	1039	928	952	893	863	797	750	731	674	629			
		Anteil in %	7,79	8,27	8,16	8,27	7,98	8,40	8,18	8,59	8,40	8,48	8,20	8,04	8,22	7,90	7,71			
		CI Anteil in %	[7,43; 8,15]	[7,87; 8,67]	[7,74; 8,58]	[7,82; 8,72]	[7,52; 8,44]	[7,91; 8,88]	[7,67; 8,68]	[8,07; 9,12]	[7,87; 8,93]	[7,94; 9,02]	[7,66; 8,75]	[7,49; 8,59]	[7,65; 8,79]	[7,33; 8,47]	[7,13; 8,29]			
	Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	1683	1475	1378	1319	1263	1219	1177	1075	1084	1071	1060	1063	1029	975	948			
Anteil in %		7,86	8,11	8,49	9,12	9,54	9,85	10,37	9,70	10,20	10,52	10,91	11,40	11,57	11,43	11,62				
	CI Anteil in %	[7,50; 8,22]	[7,72; 8,51]	[8,06; 8,92]	[8,65; 9,59]	[9,04; 10,04]	[9,32; 10,37]	[9,81; 10,93]	[9,15; 10,26]	[9,62; 10,77]	[9,93; 11,12]	[10,29; 11,53]	[10,75; 12,04]	[10,91; 12,24]	[10,75; 12,10]	[10,93; 12,32]				
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	2226	2060	1909	1782	1697	1639	1604	1637	1694	1675	1685	1634	1631	1623	1613				
	Anteil in %	10,40	11,33	11,76	12,32	12,82	13,24	14,13	14,78	15,94	16,46	17,34	17,52	18,34	19,02	19,77				
	CI Anteil in %	[9,99; 10,81]	[10,87; 11,79]	[11,26; 12,25]	[11,78; 12,86]	[12,25; 13,38]	[12,65; 13,84]	[13,49; 14,77]	[14,12; 15,44]	[15,24; 16,63]	[15,74; 17,18]	[16,59; 18,09]	[16,75; 18,29]	[17,54; 19,14]	[18,19; 19,85]	[18,91; 20,64]				

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl	17674	16174	14352	13109	12338	11596	11050	10474	9969	9533	9076	8678	8289	7947				
	auswertbar	Anzahl	17674	15623	13823	12669	11788	10887	10615	10137	9713	9251	8810	8429	8072	7730				
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	4154	3323	2891	2591	2362	2124	1951	1791	1685	1550	1444	1336	1250	1187				
		CI Anteil in %	[22,88; 24,13]	[20,63; 21,91]	[20,24; 21,59]	[19,75; 21,15]	[19,31; 20,76]	[18,77; 20,25]	[18,77; 20,25]	[17,64; 19,12]	[16,93; 18,41]	[16,59; 18,10]	[15,99; 17,52]	[15,62; 17,16]	[15,07; 16,63]	[14,70; 16,27]	[14,55; 16,16]			
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	3343	2948	2582	2315	2142	1956	1900	1789	1699	1607	1515	1429	1355	1301				
		CI Anteil in %	[18,34; 19,49]	[18,26; 19,48]	[18,03; 19,33]	[17,60; 18,95]	[17,47; 18,87]	[17,25; 18,69]	[17,25; 18,69]	[17,17; 18,63]	[16,91; 18,39]	[16,74; 18,25]	[16,60; 18,14]	[16,41; 17,98]	[16,15; 17,75]	[15,97; 17,60]	[16,00; 17,66]			
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	596	508	400	361	318	277	289	243	235	213	199	176	174	151				
		CI Anteil in %	[3,11; 3,64]	[2,97; 3,53]	[2,61; 3,17]	[2,56; 3,14]	[2,41; 2,99]	[2,25; 2,84]	[2,41; 3,03]	[2,10; 2,69]	[2,11; 2,73]	[2,00; 2,61]	[1,95; 2,57]	[1,78; 2,39]	[1,84; 2,47]	[1,64; 2,26]				
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	554	445	369	301	280	250	231	223	196	186	155	146	124	106				
		CI Anteil in %	[2,88; 3,39]	[2,59; 3,11]	[2,40; 2,94]	[2,11; 2,64]	[2,10; 2,65]	[2,01; 2,58]	[1,90; 2,45]	[1,91; 2,49]	[1,74; 2,30]	[1,72; 2,30]	[1,48; 2,03]	[1,45; 2,01]	[1,27; 1,80]	[1,11; 1,63]				
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	1204	1112	1064	957	938	923	946	899	869	812	808	770	756	698				
		CI Anteil in %	[6,44; 7,18]	[6,71; 7,52]	[7,25; 8,14]	[7,09; 8,01]	[7,47; 8,45]	[7,95; 9,00]	[8,37; 9,45]	[8,32; 9,42]	[8,38; 9,51]	[8,20; 9,35]	[8,57; 9,77]	[8,52; 9,75]	[8,73; 10,00]	[8,39; 9,67]				
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	2229	2013	1736	1628	1507	1393	1357	1259	1180	1125	1074	1037	975	925				
		CI Anteil in %	[12,12; 13,10]	[12,36; 13,41]	[12,01; 13,11]	[12,27; 13,43]	[12,18; 13,39]	[12,17; 13,42]	[12,15; 13,42]	[11,78; 13,06]	[11,50; 12,80]	[11,49; 12,83]	[11,51; 12,87]	[11,60; 13,00]	[11,37; 12,79]	[11,24; 12,69]				
	Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	1113	1008	847	772	714	657	721	677	629	586	548	529	494	462				
		CI Anteil in %	[5,94; 6,66]	[6,07; 6,84]	[5,73; 6,53]	[5,68; 6,51]	[5,63; 6,49]	[5,59; 6,48]	[6,31; 7,27]	[6,19; 7,16]	[5,99; 6,97]	[5,84; 6,83]	[5,72; 6,72]	[5,76; 6,79]	[5,60; 6,64]	[5,45; 6,51]				
	Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	1132	1143	1085	1030	997	958	871	884	873	881	861	848	815	811				
		CI Anteil in %	[6,04; 6,77]	[6,91; 7,72]	[7,40; 8,30]	[7,65; 8,61]	[7,96; 8,96]	[8,27; 9,33]	[7,68; 8,73]	[8,17; 9,27]	[8,42; 9,56]	[8,93; 10,12]	[9,15; 10,39]	[9,42; 10,70]	[9,44; 10,75]	[9,81; 11,17]				
	Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	2120	2057	1889	1826	1766	1673	1681	1734	1728	1688	1640	1633	1621	1601				
		CI Anteil in %	[11,52; 12,47]	[12,64; 13,70]	[13,09; 14,24]	[13,80; 15,02]	[14,34; 15,63]	[14,69; 16,04]	[15,14; 16,53]	[15,14; 16,53]	[16,37; 17,84]	[17,03; 18,55]	[17,46; 19,03]	[17,80; 19,43]	[18,53; 20,22]	[19,21; 20,96]	[19,81; 21,61]			

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	10661	9380	8447	7822	7280	6928	6563	6237	5954	5693	5435	5203	4983					
	auswertbar	Anzahl	10661	9057	8137	7417	6879	6604	6337	6053	5781	5524	5281	5057	4802					
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	2876	2284	2009	1810	1616	1453	1336	1230	1149	1063	986	934	859					
		Anteil in %	26,98	25,22	24,69	24,40	23,49	22,00	21,08	20,32	19,88	19,24	18,67	18,47	17,89					
	CI Anteil in %		[26,13; 27,82]	[24,32; 26,11]	[23,75; 25,63]	[23,43; 25,38]	[22,49; 24,49]	[21,00; 23,00]	[20,08; 22,09]	[19,31; 21,33]	[18,85; 20,90]	[18,20; 20,28]	[17,62; 19,72]	[17,40; 19,54]	[16,80; 18,97]					
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	1668	1416	1215	1094	1027	957	914	853	816	777	760	719	683					
		Anteil in %	15,65	15,63	14,93	14,75	14,93	14,49	14,42	14,09	14,12	14,07	14,39	14,22	14,22					
	CI Anteil in %		[14,96; 16,34]	[14,89; 16,38]	[14,16; 15,71]	[13,94; 15,56]	[14,09; 15,77]	[13,64; 15,34]	[13,56; 15,29]	[13,22; 14,97]	[13,22; 15,01]	[13,15; 14,98]	[13,44; 15,34]	[13,26; 15,18]	[13,24; 15,21]					
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	348	261	228	183	169	165	146	140	122	115	101	86	79					
		Anteil in %	3,26	2,88	2,80	2,47	2,46	2,50	2,30	2,31	2,11	2,08	1,91	1,70	1,65					
	CI Anteil in %		[2,93; 3,60]	[2,54; 3,23]	[2,44; 3,16]	[2,11; 2,82]	[2,09; 2,82]	[2,12; 2,87]	[1,93; 2,67]	[1,93; 2,69]	[1,74; 2,48]	[1,71; 2,46]	[1,54; 2,28]	[1,34; 2,06]	[1,29; 2,00]					
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	341	271	252	206	185	158	142	132	121	97	93	92	84					
		Anteil in %	3,20	2,99	3,10	2,78	2,69	2,39	2,24	2,18	2,09	1,76	1,76	1,82	1,75					
	CI Anteil in %		[2,86; 3,53]	[2,64; 3,34]	[2,72; 3,47]	[2,40; 3,15]	[2,31; 3,07]	[2,02; 2,76]	[1,88; 2,61]	[1,81; 2,55]	[1,72; 2,46]	[1,41; 2,10]	[1,41; 2,12]	[1,45; 2,19]	[1,38; 2,12]					
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	778	744	658	648	613	624	618	589	568	567	538	531	508					
		Anteil in %	7,30	8,21	8,09	8,74	8,91	9,45	9,75	9,73	9,83	10,26	10,19	10,50	10,58					
CI Anteil in %		[6,80; 7,79]	[7,65; 8,78]	[7,49; 8,68]	[8,09; 9,38]	[8,24; 9,58]	[8,74; 10,15]	[9,02; 10,48]	[8,98; 10,48]	[9,06; 10,59]	[9,46; 11,06]	[9,37; 11,00]	[9,66; 11,35]	[9,71; 11,45]						
Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	1555	1331	1236	1101	1041	989	920	872	824	760	726	674	635						
	Anteil in %	14,59	14,70	15,19	14,84	15,13	14,98	14,52	14,41	14,25	13,76	13,75	13,33	13,22						
CI Anteil in %		[13,92; 15,26]	[13,97; 15,43]	[14,41; 15,97]	[14,04; 15,65]	[14,29; 15,98]	[14,12; 15,84]	[13,65; 15,39]	[13,52; 15,29]	[13,35; 15,15]	[12,85; 14,67]	[12,82; 14,68]	[12,39; 14,26]	[12,27; 14,18]						
Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	577	531	466	429	385	439	424	392	376	365	364	350	329						
	Anteil in %	5,41	5,86	5,73	5,78	5,60	6,65	6,69	6,48	6,50	6,61	6,89	6,92	6,85						
CI Anteil in %		[4,98; 5,84]	[5,38; 6,35]	[5,22; 6,23]	[5,25; 6,32]	[5,05; 6,14]	[6,05; 7,25]	[6,08; 7,31]	[5,86; 7,10]	[5,87; 7,14]	[5,95; 7,26]	[6,21; 7,58]	[6,22; 7,62]	[6,14; 7,57]						
Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	687	626	609	579	562	521	546	544	528	532	501	493	472						
	Anteil in %	6,44	6,91	7,48	7,81	8,17	7,89	8,62	8,99	9,13	9,63	9,49	9,75	9,83						
CI Anteil in %		[5,98; 6,91]	[6,39; 7,43]	[6,91; 8,06]	[7,20; 8,42]	[7,52; 8,82]	[7,24; 8,54]	[7,93; 9,31]	[8,27; 9,71]	[8,39; 9,88]	[8,85; 10,41]	[8,70; 10,28]	[8,93; 10,57]	[8,99; 10,67]						
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	1127	1008	953	896	863	875	895	900	888	884	857	850	847						
	Anteil in %	10,57	11,13	11,71	12,08	12,55	13,25	14,12	14,87	15,36	16,00	16,23	16,81	17,64						
CI Anteil in %		[9,99; 11,15]	[10,48; 11,78]	[11,01; 12,41]	[11,34; 12,82]	[11,76; 13,33]	[12,43; 14,07]	[13,27; 14,98]	[13,97; 15,77]	[14,43; 16,29]	[15,04; 16,97]	[15,23; 17,22]	[15,78; 17,84]	[16,56; 18,72]						

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl	16031	14720	13350	12238	11561	10885	10285	9737	9254	8822	8448	8114								
	auswertbar	Anzahl	16031	14135	12742	11511	10970	10489	9922	9404	8975	8554	8187	7839								
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	3585	3017	2629	2327	2081	1908	1769	1656	1560	1435	1347	1266								
		Anteil in %	22,36	21,34	20,63	20,22	18,97	18,19	17,83	17,61	17,38	16,78	16,45	16,15								
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	CI Anteil in %	[21,72; 23,01]	[20,67; 22,02]	[19,93; 21,34]	[19,48; 20,95]	[18,24; 19,70]	[17,45; 18,93]	[17,08; 18,58]	[16,84; 18,38]	[16,60; 18,17]	[15,98; 17,57]	[15,65; 17,26]	[15,34; 16,96]								
		Anzahl	2738	2384	2093	1881	1714	1641	1522	1413	1362	1291	1227	1173								
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anteil in %	17,08	16,87	16,43	16,34	15,62	15,64	15,34	15,03	15,18	15,09	14,99	14,96								
		CI Anteil in %	[16,50; 17,66]	[16,25; 17,48]	[15,78; 17,07]	[15,67; 17,02]	[14,94; 16,30]	[14,95; 16,34]	[14,63; 16,05]	[14,30; 15,75]	[14,43; 15,92]	[14,33; 15,85]	[14,21; 15,76]	[14,17; 15,75]								
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	530	421	363	304	296	253	237	203	194	186	159	137								
		Anteil in %	3,31	2,98	2,85	2,64	2,70	2,41	2,39	2,16	2,16	2,17	1,94	1,75								
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	CI Anteil in %	[3,03; 3,58]	[2,70; 3,26]	[2,56; 3,14]	[2,35; 2,93]	[2,40; 3,00]	[2,12; 2,71]	[2,09; 2,69]	[1,86; 2,45]	[1,86; 2,46]	[1,87; 2,48]	[1,64; 2,24]	[1,46; 2,04]								
		Anzahl	467	391	311	270	265	249	213	191	153	136	131	116								
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anteil in %	2,91	2,77	2,44	2,35	2,42	2,37	2,15	2,03	1,70	1,59	1,60	1,48								
		CI Anteil in %	[2,65; 3,17]	[2,50; 3,04]	[2,17; 2,71]	[2,07; 2,62]	[2,13; 2,70]	[2,08; 2,67]	[1,86; 2,43]	[1,75; 2,32]	[1,44; 1,97]	[1,32; 1,85]	[1,33; 1,87]	[1,21; 1,75]								
	Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	1371	1254	1166	1080	1054	1006	976	966	923	909	880	850								
		Anteil in %	8,55	8,87	9,15	9,38	9,61	9,59	9,84	10,27	10,28	10,63	10,75	10,84								
	Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	CI Anteil in %	[8,12; 8,99]	[8,40; 9,34]	[8,65; 9,65]	[8,85; 9,92]	[9,06; 10,16]	[9,03; 10,15]	[9,25; 10,42]	[9,66; 10,89]	[9,66; 10,91]	[9,97; 11,28]	[10,08; 11,42]	[10,15; 11,53]								
		Anzahl	2339	2059	1873	1675	1599	1518	1428	1302	1216	1143	1074	1049								
	Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anteil in %	14,59	14,57	14,70	14,55	14,58	14,47	14,39	13,85	13,55	13,36	13,12	13,38								
		CI Anteil in %	[14,04; 15,14]	[13,99; 15,15]	[14,08; 15,31]	[13,91; 15,20]	[13,92; 15,24]	[13,80; 15,15]	[13,70; 15,08]	[13,15; 14,54]	[12,84; 14,26]	[12,64; 14,08]	[12,39; 13,85]	[12,63; 14,14]								
Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	1072	942	854	751	809	764	706	653	598	564	547	511									
	Anteil in %	6,69	6,66	6,70	6,52	7,37	7,28	7,12	6,94	6,66	6,59	6,68	6,52									
Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	CI Anteil in %	[6,30; 7,07]	[6,25; 7,08]	[6,27; 7,14]	[6,07; 6,98]	[6,89; 7,86]	[6,79; 7,78]	[6,61; 7,62]	[6,43; 7,46]	[6,15; 7,18]	[6,07; 7,12]	[6,14; 7,22]	[5,97; 7,07]									
	Anzahl	1089	1091	1053	999	915	921	869	876	872	859	826	801									
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anteil in %	6,79	7,72	8,26	8,68	8,34	8,78	8,76	9,32	9,72	10,04	10,09	10,22									
	CI Anteil in %	[6,40; 7,18]	[7,28; 8,16]	[7,79; 8,74]	[8,16; 9,19]	[7,82; 8,86]	[8,24; 9,32]	[8,20; 9,31]	[8,73; 9,90]	[9,10; 10,33]	[9,41; 10,68]	[9,44; 10,74]	[9,55; 10,89]									
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	1720	1648	1579	1501	1552	1562	1557	1525	1505	1490	1491	1472									
	Anteil in %	10,73	11,66	12,39	13,04	14,15	14,89	15,69	16,22	16,77	17,42	18,21	18,78									
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	CI Anteil in %	[10,25; 11,21]	[11,13; 12,19]	[11,82; 12,96]	[12,42; 13,65]	[13,50; 14,80]	[14,21; 15,57]	[14,98; 16,41]	[15,47; 16,96]	[16,00; 17,54]	[16,61; 18,22]	[17,38; 19,05]	[17,91; 19,64]									

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr					
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl	17560	15785	14213	13245	12406	11663	11032	10463	9968	9482	9100											
	auswertbar	Anzahl	17560	15194	13334	12466	11883	11207	10619	10052	9569	9129	8746											
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	4473	3523	3036	2682	2469	2295	2104	1975	1818	1703	1618											
		Anteil in %	25,47	23,19	22,77	21,51	20,78	20,48	19,81	19,65	19,00	18,65	18,50											
	CI Anteil in %		[24,83; 26,12]	[22,52; 23,86]	[22,06; 23,48]	[20,79; 22,24]	[20,05; 21,51]	[19,73; 21,23]	[19,73; 21,23]	[19,06; 20,57]	[18,87; 20,42]	[18,21; 19,78]	[17,86; 19,45]	[17,69; 19,31]										
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	2765	2309	1989	1724	1647	1514	1439	1356	1289	1222	1166											
		Anteil in %	15,75	15,20	14,92	13,83	13,86	13,51	13,55	13,49	13,47	13,39	13,33											
	CI Anteil in %		[15,21; 16,28]	[14,63; 15,77]	[14,31; 15,52]	[13,22; 14,44]	[13,24; 14,48]	[12,88; 14,14]	[12,88; 14,14]	[12,90; 14,20]	[12,82; 14,16]	[12,79; 14,15]	[12,69; 14,08]	[12,62; 14,04]										
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	470	371	307	303	279	256	226	217	200	188	178											
		Anteil in %	2,68	2,44	2,30	2,43	2,35	2,28	2,13	2,16	2,09	2,06	2,04											
	CI Anteil in %		[2,44; 2,92]	[2,20; 2,69]	[2,05; 2,56]	[2,16; 2,70]	[2,08; 2,62]	[2,01; 2,56]	[1,85; 2,40]	[1,87; 2,44]	[1,80; 2,38]	[1,77; 2,35]	[1,74; 2,33]											
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	472	366	297	305	285	258	235	219	183	159	146											
		Anteil in %	2,69	2,41	2,23	2,45	2,40	2,30	2,21	2,18	1,91	1,74	1,67											
	CI Anteil in %		[2,45; 2,93]	[2,17; 2,65]	[1,98; 2,48]	[2,18; 2,72]	[2,12; 2,67]	[2,02; 2,58]	[1,93; 2,49]	[1,89; 2,46]	[1,64; 2,19]	[1,47; 2,01]	[1,40; 1,94]											
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	1429	1413	1263	1259	1166	1096	1032	1015	966	916	865											
		Anteil in %	8,14	9,30	9,47	10,10	9,81	9,78	9,72	10,10	10,10	10,03	9,89											
CI Anteil in %		[7,73; 8,54]	[8,84; 9,76]	[8,97; 9,97]	[9,57; 10,63]	[9,28; 10,35]	[9,23; 10,33]	[9,16; 10,28]	[9,51; 10,69]	[9,49; 10,70]	[9,42; 10,65]	[9,26; 10,52]												
Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	2666	2408	2153	1967	1855	1737	1670	1534	1483	1402	1316												
	Anteil in %	15,18	15,85	16,15	15,78	15,61	15,50	15,73	15,26	15,50	15,36	15,05												
CI Anteil in %		[14,65; 15,71]	[15,27; 16,43]	[15,52; 16,77]	[15,14; 16,42]	[14,96; 16,26]	[14,83; 16,17]	[15,03; 16,42]	[14,56; 15,96]	[14,77; 16,22]	[14,62; 16,10]	[14,30; 15,80]												
Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	1022	887	758	837	775	716	658	613	581	559	519												
	Anteil in %	5,82	5,84	5,68	6,71	6,52	6,39	6,20	6,10	6,07	6,12	5,93												
CI Anteil in %		[5,47; 6,17]	[5,47; 6,21]	[5,29; 6,08]	[6,27; 7,15]	[6,08; 6,97]	[5,94; 6,84]	[5,74; 6,66]	[5,63; 6,57]	[5,59; 6,55]	[5,63; 6,62]	[5,44; 6,43]												
Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	1230	1186	1097	978	1017	995	1008	949	913	905	875												
	Anteil in %	7,00	7,81	8,23	7,85	8,56	8,88	9,49	9,44	9,54	9,91	10,00												
CI Anteil in %		[6,63; 7,38]	[7,38; 8,23]	[7,76; 8,69]	[7,37; 8,32]	[8,06; 9,06]	[8,35; 9,41]	[8,93; 10,05]	[8,87; 10,01]	[8,95; 10,13]	[9,30; 10,53]	[9,38; 10,63]												
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	1806	1690	1552	1562	1591	1586	1538	1509	1501	1478	1471												
	Anteil in %	10,28	11,12	11,64	12,53	13,39	14,15	14,48	15,01	15,69	16,19	16,82												
CI Anteil in %		[9,84; 10,73]	[10,62; 11,62]	[11,10; 12,18]	[11,95; 13,11]	[12,78; 14,00]	[13,51; 14,80]	[13,81; 15,15]	[14,31; 15,71]	[14,96; 16,41]	[15,43; 16,95]	[16,04; 17,60]												

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl	13540	12006	11015	10179	9467	8910	8415	7983	7596	7267							
	auswertbar	Anzahl	13540	11420	10411	9821	9169	8639	8199	7771	7407	7072							
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	4145	3272	2728	2510	2298	2094	1949	1833	1720	1654							
		Anteil in %	30,61	28,65	26,20	25,56	25,06	24,24	23,77	23,59	23,22	23,39							
		CI Anteil in %	[29,84; 31,39]	[27,82; 29,48]	[25,36; 27,05]	[24,69; 26,42]	[24,18; 25,95]	[23,34; 25,14]	[22,85; 24,69]	[22,64; 24,53]	[22,26; 24,18]	[22,40; 24,37]							
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	1887	1484	1322	1212	1115	1071	1005	926	886	858							
		Anteil in %	13,94	12,99	12,70	12,34	12,16	12,40	12,26	11,92	11,96	12,13							
		CI Anteil in %	[13,35; 14,52]	[12,38; 13,61]	[12,06; 13,34]	[11,69; 12,99]	[11,49; 12,83]	[11,70; 13,09]	[11,55; 12,97]	[11,20; 12,64]	[11,22; 12,70]	[11,37; 12,89]							
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	360	264	254	225	208	185	165	146	136	118							
		Anteil in %	2,66	2,31	2,44	2,29	2,27	2,14	2,01	1,88	1,84	1,67							
		CI Anteil in %	[2,39; 2,93]	[2,04; 2,59]	[2,14; 2,74]	[2,00; 2,59]	[1,96; 2,57]	[1,84; 2,45]	[1,71; 2,32]	[1,58; 2,18]	[1,53; 2,14]	[1,37; 1,97]							
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	341	249	238	201	187	151	130	128	111	96							
		Anteil in %	2,52	2,18	2,29	2,05	2,04	1,75	1,59	1,65	1,50	1,36							
		CI Anteil in %	[2,25; 2,78]	[1,91; 2,45]	[2,00; 2,57]	[1,77; 2,33]	[1,75; 2,33]	[1,47; 2,02]	[1,32; 1,86]	[1,36; 1,93]	[1,22; 1,78]	[1,09; 1,63]							
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	1066	1038	1012	945	883	828	857	816	789	753							
		Anteil in %	7,87	9,09	9,72	9,62	9,63	9,58	10,45	10,50	10,65	10,65							
		CI Anteil in %	[7,42; 8,33]	[8,56; 9,62]	[9,15; 10,29]	[9,04; 10,21]	[9,03; 10,23]	[8,96; 10,21]	[9,79; 11,11]	[9,82; 11,18]	[9,95; 11,35]	[9,93; 11,37]							
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	2017	1802	1643	1561	1452	1385	1302	1221	1139	1083							
		Anteil in %	14,90	15,78	15,78	15,89	15,84	16,03	15,88	15,71	15,38	15,31							
		CI Anteil in %	[14,30; 15,50]	[15,11; 16,45]	[15,08; 16,48]	[15,17; 16,62]	[15,09; 16,58]	[15,26; 16,81]	[15,09; 16,67]	[14,90; 16,52]	[14,56; 16,20]	[14,47; 16,15]							
Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	682	627	627	622	552	504	461	432	416	380								
	Anteil in %	5,04	5,49	6,02	6,33	6,02	5,83	5,62	5,56	5,62	5,37								
	CI Anteil in %	[4,67; 5,41]	[5,07; 5,91]	[5,57; 6,48]	[5,85; 6,82]	[5,53; 6,51]	[5,34; 6,33]	[5,12; 6,12]	[5,05; 6,07]	[5,09; 6,14]	[4,85; 5,90]								
Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	829	774	737	750	786	774	753	740	725	692								
	Anteil in %	6,12	6,78	7,08	7,64	8,57	8,96	9,18	9,52	9,79	9,79								
	CI Anteil in %	[5,72; 6,53]	[6,32; 7,24]	[6,59; 7,57]	[7,11; 8,16]	[8,00; 9,15]	[8,36; 9,56]	[8,56; 9,81]	[8,87; 10,18]	[9,11; 10,46]	[9,09; 10,48]								
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	1357	1218	1192	1190	1114	1079	1052	1035	1019	985								
	Anteil in %	10,02	10,67	11,45	12,12	12,15	12,49	12,83	13,32	13,76	13,93								
	CI Anteil in %	[9,52; 10,53]	[10,10; 11,23]	[10,84; 12,06]	[11,47; 12,76]	[11,48; 12,82]	[11,79; 13,19]	[12,11; 13,55]	[12,56; 14,07]	[12,97; 14,54]	[13,12; 14,74]								

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl	18661	16903	15381	14059	13152	12358	11704	11140	10651											
	auswertbar	Anzahl	18660	16031	14879	13651	12746	12027	11404	10841	10360											
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	5551	4177	3816	3438	3116	2893	2668	2486	2296											
		Anteil in %	29,75	26,06	25,65	25,18	24,45	24,05	23,40	22,93	22,16											
		CI Anteil in %	[29,09; 30,40]	[25,38; 26,74]	[24,95; 26,35]	[24,46; 25,91]	[23,70; 25,19]	[23,29; 24,82]	[22,62; 24,17]	[22,14; 23,72]	[21,36; 22,96]											
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	2314	1784	1645	1459	1325	1231	1148	1108	1057											
		Anteil in %	12,40	11,13	11,06	10,69	10,40	10,24	10,07	10,22	10,20											
		CI Anteil in %	[11,93; 12,87]	[10,64; 11,62]	[10,55; 11,56]	[10,17; 11,21]	[9,87; 10,93]	[9,69; 10,78]	[9,51; 10,62]	[9,65; 10,79]	[9,62; 10,79]											
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	499	402	372	286	253	224	188	176	158											
		Anteil in %	2,67	2,51	2,50	2,10	1,98	1,86	1,65	1,62	1,53											
		CI Anteil in %	[2,44; 2,91]	[2,27; 2,75]	[2,25; 2,75]	[1,85; 2,34]	[1,74; 2,23]	[1,62; 2,10]	[1,41; 1,88]	[1,39; 1,86]	[1,29; 1,76]											
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	441	352	318	296	259	228	216	194	172											
		Anteil in %	2,36	2,20	2,14	2,17	2,03	1,90	1,89	1,79	1,66											
		CI Anteil in %	[2,15; 2,58]	[1,97; 2,42]	[1,90; 2,37]	[1,92; 2,41]	[1,79; 2,28]	[1,65; 2,14]	[1,64; 2,14]	[1,54; 2,04]	[1,41; 1,91]											
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	1643	1558	1492	1372	1299	1281	1196	1146	1120											
		Anteil in %	8,80	9,72	10,03	10,05	10,19	10,65	10,49	10,57	10,81											
		CI Anteil in %	[8,40; 9,21]	[9,26; 10,18]	[9,54; 10,51]	[9,55; 10,55]	[9,67; 10,72]	[10,10; 11,20]	[9,93; 11,05]	[9,99; 11,15]	[10,21; 11,41]											
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	3206	2773	2650	2422	2325	2133	2083	1953	1896											
		Anteil in %	17,18	17,30	17,81	17,74	18,24	17,74	18,27	18,01	18,30											
		CI Anteil in %	[16,64; 17,72]	[16,71; 17,88]	[17,20; 18,43]	[17,10; 18,38]	[17,57; 18,91]	[17,05; 18,42]	[17,56; 18,97]	[17,29; 18,74]	[17,56; 19,05]											
Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	942	893	876	804	736	677	649	614	566												
	Anteil in %	5,05	5,57	5,89	5,89	5,77	5,63	5,69	5,66	5,46												
	CI Anteil in %	[4,73; 5,36]	[5,22; 5,93]	[5,51; 6,27]	[5,49; 6,28]	[5,37; 6,18]	[5,22; 6,04]	[5,27; 6,12]	[5,23; 6,10]	[5,03; 5,90]												
Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	1196	1326	1182	1164	1118	1145	1078	1074	1031												
	Anteil in %	6,41	8,27	7,94	8,53	8,77	9,52	9,45	9,91	9,95												
	CI Anteil in %	[6,06; 6,76]	[7,85; 8,70]	[7,51; 8,38]	[8,06; 9,00]	[8,28; 9,26]	[9,00; 10,04]	[8,92; 9,99]	[9,34; 10,47]	[9,38; 10,53]												
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	1615	1603	1530	1487	1432	1386	1380	1352	1349												
	Anteil in %	8,65	10,00	10,28	10,89	11,23	11,52	12,10	12,47	13,02												
	CI Anteil in %	[8,25; 9,06]	[9,53; 10,46]	[9,79; 10,77]	[10,37; 11,42]	[10,69; 11,78]	[10,95; 12,09]	[11,50; 12,70]	[11,85; 13,09]	[12,37; 13,67]												

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl	14327	12676	11408	10580	9942	9394	8935	8550											
	auswertbar	Anzahl	14300	12306	11034	10216	9599	9104	8663	8266											
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	4329	3497	3094	2815	2588	2398	2236	2097											
		Anteil in %	30,27	28,42	28,04	27,55	26,96	26,34	25,81	25,37											
		CI Anteil in %	[29,52; 31,03]	[27,62; 29,21]	[27,20; 28,88]	[26,69; 28,42]	[26,07; 27,85]	[25,44; 27,24]	[24,89; 26,73]	[24,43; 26,31]											
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	1633	1404	1192	1067	991	923	844	816											
		Anteil in %	11,42	11,41	10,80	10,44	10,32	10,14	9,74	9,87											
		CI Anteil in %	[10,90; 11,94]	[10,85; 11,97]	[10,22; 11,38]	[9,85; 11,04]	[9,72; 10,93]	[9,52; 10,76]	[9,12; 10,37]	[9,23; 10,51]											
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	316	278	219	182	159	159	155	130											
		Anteil in %	2,21	2,26	1,98	1,78	1,66	1,75	1,79	1,57											
		CI Anteil in %	[1,97; 2,45]	[2,00; 2,52]	[1,72; 2,25]	[1,52; 2,04]	[1,40; 1,91]	[1,48; 2,02]	[1,51; 2,07]	[1,30; 1,84]											
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	342	269	227	206	187	153	133	122											
		Anteil in %	2,39	2,19	2,06	2,02	1,95	1,68	1,54	1,48											
		CI Anteil in %	[2,14; 2,64]	[1,93; 2,44]	[1,79; 2,32]	[1,74; 2,29]	[1,67; 2,22]	[1,42; 1,94]	[1,28; 1,79]	[1,22; 1,74]											
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	1308	1185	1090	1046	1031	961	924	884											
		Anteil in %	9,15	9,63	9,88	10,24	10,74	10,56	10,67	10,69											
		CI Anteil in %	[8,67; 9,62]	[9,11; 10,15]	[9,32; 10,44]	[9,65; 10,83]	[10,12; 11,36]	[9,92; 11,19]	[10,02; 11,32]	[10,03; 11,36]											
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	2430	2113	1894	1724	1613	1553	1486	1405											
		Anteil in %	16,99	17,17	17,17	16,88	16,80	17,06	17,15	17,00											
		CI Anteil in %	[16,38; 17,61]	[16,50; 17,84]	[16,46; 17,87]	[16,15; 17,60]	[16,06; 17,55]	[16,29; 17,83]	[16,36; 17,95]	[16,19; 17,81]											
Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	773	664	613	583	517	476	449	445												
	Anteil in %	5,41	5,40	5,56	5,71	5,39	5,23	5,18	5,38												
	CI Anteil in %	[5,03; 5,78]	[5,00; 5,79]	[5,13; 5,98]	[5,26; 6,16]	[4,93; 5,84]	[4,77; 5,69]	[4,72; 5,65]	[4,90; 5,87]												
Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	932	869	846	833	833	846	808	791												
	Anteil in %	6,52	7,06	7,67	8,15	8,68	9,29	9,33	9,57												
	CI Anteil in %	[6,11; 6,92]	[6,61; 7,51]	[7,17; 8,16]	[7,62; 8,68]	[8,11; 9,24]	[8,70; 9,89]	[8,71; 9,94]	[8,94; 10,20]												
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	1329	1224	1140	1079	1052	1047	1073	1052												
	Anteil in %	9,29	9,95	10,33	10,56	10,96	11,50	12,39	12,73												
	CI Anteil in %	[8,82; 9,77]	[9,42; 10,48]	[9,76; 10,90]	[9,97; 11,16]	[10,33; 11,58]	[10,85; 12,16]	[11,69; 13,08]	[12,01; 13,45]												

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl	11727	10381	9452	8746	8185	7702	7358												
	auswertbar	Anzahl	11706	10011	9098	8421	7926	7464	7140												
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	3778	3033	2668	2475	2276	2102	1979												
		Anteil in %	32,27	30,30	29,33	29,39	28,72	28,16	27,72												
		CI Anteil in %	[31,43; 33,12]	[29,40; 31,20]	[28,39; 30,26]	[28,42; 30,36]	[27,72; 29,71]	[27,14; 29,18]	[26,68; 28,76]												
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	1256	1044	899	798	715	690	641												
		Anteil in %	10,73	10,43	9,88	9,48	9,02	9,24	8,98												
		CI Anteil in %	[10,17; 11,29]	[9,83; 11,03]	[9,27; 10,49]	[8,85; 10,10]	[8,39; 9,65]	[8,59; 9,90]	[8,31; 9,64]												
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	237	178	148	124	106	104	94												
		Anteil in %	2,02	1,78	1,63	1,47	1,34	1,39	1,32												
		CI Anteil in %	[1,77; 2,28]	[1,52; 2,04]	[1,37; 1,89]	[1,22; 1,73]	[1,08; 1,59]	[1,13; 1,66]	[1,05; 1,58]												
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	207	188	158	131	114	101	84												
		Anteil in %	1,77	1,88	1,74	1,56	1,44	1,35	1,18												
		CI Anteil in %	[1,53; 2,01]	[1,61; 2,14]	[1,47; 2,01]	[1,29; 1,82]	[1,18; 1,70]	[1,09; 1,62]	[0,93; 1,43]												
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	1075	947	880	826	794	779	769												
		Anteil in %	9,18	9,46	9,67	9,81	10,02	10,44	10,77												
		CI Anteil in %	[8,66; 9,71]	[8,89; 10,03]	[9,07; 10,28]	[9,17; 10,44]	[9,36; 10,68]	[9,74; 11,13]	[10,05; 11,49]												
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	2089	1783	1685	1528	1468	1363	1282												
		Anteil in %	17,85	17,81	18,52	18,15	18,52	18,26	17,96												
		CI Anteil in %	[17,15; 18,54]	[17,06; 18,56]	[17,72; 19,32]	[17,32; 18,97]	[17,67; 19,38]	[17,38; 19,14]	[17,06; 18,85]												
Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	510	444	388	377	345	327	297													
	Anteil in %	4,36	4,44	4,26	4,48	4,35	4,38	4,16													
	CI Anteil in %	[3,99; 4,73]	[4,03; 4,84]	[3,85; 4,68]	[4,04; 4,92]	[3,90; 4,80]	[3,92; 4,85]	[3,70; 4,62]													
Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	759	747	714	706	698	663	647													
	Anteil in %	6,48	7,46	7,85	8,38	8,81	8,88	9,06													
	CI Anteil in %	[6,04; 6,93]	[6,95; 7,98]	[7,30; 8,40]	[7,79; 8,98]	[8,18; 9,43]	[8,24; 9,53]	[8,40; 9,73]													
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	1092	1023	987	938	933	914	926													
	Anteil in %	9,33	10,22	10,85	11,14	11,77	12,25	12,97													
	CI Anteil in %	[8,80; 9,86]	[9,63; 10,81]	[10,21; 11,49]	[10,47; 11,81]	[11,06; 12,48]	[11,50; 12,99]	[12,19; 13,75]													

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl	11510	10319	9361	8706	8166	7736												
	auswertbar	Anzahl	11496	10020	9024	8443	7946	7519												
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	3638	2965	2571	2374	2199	2047												
		Anteil in %	31,65	29,59	28,49	28,12	27,67	27,22												
		CI Anteil in %	[30,80; 32,50]	[28,70; 30,48]	[27,56; 29,42]	[27,16; 29,08]	[26,69; 28,66]	[26,22; 28,23]												
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	1332	1122	961	881	810	755												
		Anteil in %	11,59	11,20	10,65	10,43	10,19	10,04												
		CI Anteil in %	[11,00; 12,17]	[10,58; 11,82]	[10,01; 11,29]	[9,78; 11,09]	[9,53; 10,86]	[9,36; 10,72]												
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	206	159	140	128	118	104												
		Anteil in %	1,79	1,59	1,55	1,52	1,49	1,38												
		CI Anteil in %	[1,55; 2,03]	[1,34; 1,83]	[1,30; 1,81]	[1,26; 1,78]	[1,22; 1,75]	[1,12; 1,65]												
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	192	150	116	98	92	86												
		Anteil in %	1,67	1,50	1,29	1,16	1,16	1,14												
		CI Anteil in %	[1,44; 1,90]	[1,26; 1,73]	[1,05; 1,52]	[0,93; 1,39]	[0,92; 1,39]	[0,90; 1,38]												
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	1135	1042	980	932	877	815												
		Anteil in %	9,87	10,40	10,86	11,04	11,04	10,84												
		CI Anteil in %	[9,33; 10,42]	[9,80; 11,00]	[10,22; 11,50]	[10,37; 11,71]	[10,35; 11,73]	[10,14; 11,54]												
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	2110	1868	1745	1615	1521	1430												
		Anteil in %	18,35	18,64	19,34	19,13	19,14	19,02												
		CI Anteil in %	[17,65; 19,06]	[17,88; 19,41]	[18,52; 20,15]	[18,29; 19,97]	[18,28; 20,01]	[18,13; 19,91]												
Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	478	409	358	332	318	294													
	Anteil in %	4,16	4,08	3,97	3,93	4,00	3,91													
	CI Anteil in %	[3,79; 4,52]	[3,69; 4,47]	[3,56; 4,37]	[3,52; 4,35]	[3,57; 4,43]	[3,47; 4,35]													
Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	772	785	766	734	735	732													
	Anteil in %	6,72	7,83	8,49	8,69	9,25	9,74													
	CI Anteil in %	[6,26; 7,17]	[7,31; 8,36]	[7,91; 9,06]	[8,09; 9,29]	[8,61; 9,89]	[9,07; 10,41]													
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	1033	957	880	870	843	853													
	Anteil in %	8,99	9,55	9,75	10,30	10,61	11,34													
	CI Anteil in %	[8,46; 9,51]	[8,98; 10,13]	[9,14; 10,36]	[9,66; 10,95]	[9,93; 11,29]	[10,63; 12,06]													

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl	13487	12101	11077	10271	9639														
	auswertbar	Anzahl	13459	11726	10780	9983	9379														
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	4421	3680	3307	3050	2827														
		Anteil in %	32,85	31,38	30,68	30,55	30,14														
		CI Anteil in %	[32,05; 33,64]	[30,54; 32,22]	[29,81; 31,55]	[29,65; 31,46]	[29,21; 31,07]														
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	1337	1099	995	896	805														
		Anteil in %	9,93	9,37	9,23	8,98	8,58														
		CI Anteil in %	[9,43; 10,44]	[8,84; 9,90]	[8,68; 9,78]	[8,41; 9,54]	[8,02; 9,15]														
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	180	139	115	95	89														
		Anteil in %	1,34	1,19	1,07	0,95	0,95														
		CI Anteil in %	[1,14; 1,53]	[0,99; 1,38]	[0,87; 1,26]	[0,76; 1,14]	[0,75; 1,15]														
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	185	154	147	131	109														
		Anteil in %	1,37	1,31	1,36	1,31	1,16														
		CI Anteil in %	[1,18; 1,57]	[1,11; 1,52]	[1,14; 1,58]	[1,09; 1,54]	[0,95; 1,38]														
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	1314	1264	1151	1047	997														
		Anteil in %	9,76	10,78	10,68	10,49	10,63														
		CI Anteil in %	[9,26; 10,26]	[10,22; 11,34]	[10,09; 11,26]	[9,89; 11,09]	[10,01; 11,25]														
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	2627	2285	2106	1965	1838														
		Anteil in %	19,52	19,49	19,54	19,68	19,60														
		CI Anteil in %	[18,85; 20,19]	[18,77; 20,20]	[18,79; 20,28]	[18,90; 20,46]	[18,79; 20,40]														
Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	528	485	433	380	334															
	Anteil in %	3,92	4,14	4,02	3,81	3,56															
	CI Anteil in %	[3,60; 4,25]	[3,78; 4,50]	[3,65; 4,39]	[3,43; 4,18]	[3,19; 3,94]															
Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	907	854	851	815	814															
	Anteil in %	6,74	7,28	7,89	8,16	8,68															
	CI Anteil in %	[6,32; 7,16]	[6,81; 7,75]	[7,39; 8,40]	[7,63; 8,70]	[8,11; 9,25]															
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	1210	1109	1074	1044	1019															
	Anteil in %	8,99	9,46	9,96	10,46	10,86															
	CI Anteil in %	[8,51; 9,47]	[8,93; 9,99]	[9,40; 10,53]	[9,86; 11,06]	[10,23; 11,49]															

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl	13344	12071	11004	10292															
	auswertbar	Anzahl	13326	11796	10754	10007															
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	4422	3691	3314	3030															
		Anteil in %	33,18	31,29	30,82	30,28															
		CI Anteil in %	[32,38; 33,98]	[30,45; 32,13]	[29,94; 31,69]	[29,38; 31,18]															
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	1223	1027	910	832															
		Anteil in %	9,18	8,71	8,46	8,31															
		CI Anteil in %	[8,69; 9,67]	[8,20; 9,22]	[7,94; 8,99]	[7,77; 8,86]															
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	195	167	142	124															
		Anteil in %	1,46	1,42	1,32	1,24															
		CI Anteil in %	[1,26; 1,67]	[1,20; 1,63]	[1,10; 1,54]	[1,02; 1,46]															
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	172	136	119	102															
		Anteil in %	1,29	1,15	1,11	1,02															
		CI Anteil in %	[1,10; 1,48]	[0,96; 1,35]	[0,91; 1,30]	[0,82; 1,22]															
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	1325	1299	1193	1091															
		Anteil in %	9,94	11,01	11,09	10,90															
		CI Anteil in %	[9,43; 10,45]	[10,45; 11,58]	[10,50; 11,69]	[10,29; 11,51]															
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	2615	2321	2152	2036															
		Anteil in %	19,62	19,68	20,01	20,35															
		CI Anteil in %	[18,95; 20,30]	[18,96; 20,39]	[19,25; 20,77]	[19,56; 21,13]															
Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	516	446	404	371																
	Anteil in %	3,87	3,78	3,76	3,71																
	CI Anteil in %	[3,54; 4,20]	[3,44; 4,13]	[3,40; 4,12]	[3,34; 4,08]																
Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	979	933	878	844																
	Anteil in %	7,35	7,91	8,16	8,43																
	CI Anteil in %	[6,90; 7,79]	[7,42; 8,40]	[7,65; 8,68]	[7,89; 8,98]																
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	1151	1099	1036	1002																
	Anteil in %	8,64	9,32	9,63	10,01																
	CI Anteil in %	[8,16; 9,11]	[8,79; 9,84]	[9,08; 10,19]	[9,42; 10,60]																

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl	14446	13008	12005															
	auswertbar	Anzahl	14423	12641	11603															
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	5146	4339	3917															
		Anteil in %	35,68	34,32	33,76															
	CI Anteil in %	[34,90; 36,46]	[33,50; 35,15]	[32,90; 34,62]																
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	1280	1082	965															
		Anteil in %	8,87	8,56	8,32															
	CI Anteil in %	[8,41; 9,34]	[8,07; 9,05]	[7,81; 8,82]																
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	154	132	120															
		Anteil in %	1,07	1,04	1,03															
	CI Anteil in %	[0,90; 1,24]	[0,87; 1,22]	[0,85; 1,22]																
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	172	131	118															
		Anteil in %	1,19	1,04	1,02															
	CI Anteil in %	[1,02; 1,37]	[0,86; 1,21]	[0,83; 1,20]																
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	1436	1371	1279															
		Anteil in %	9,96	10,85	11,02															
CI Anteil in %	[9,47; 10,44]	[10,30; 11,39]	[10,45; 11,59]																	
Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	2729	2406	2206																
	Anteil in %	18,92	19,03	19,01																
CI Anteil in %	[18,28; 19,56]	[18,35; 19,72]	[18,30; 19,73]																	
Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	516	450	392																
	Anteil in %	3,58	3,56	3,38																
CI Anteil in %	[3,27; 3,88]	[3,24; 3,88]	[3,05; 3,71]																	
Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	965	878	851																
	Anteil in %	6,69	6,95	7,33																
CI Anteil in %	[6,28; 7,10]	[6,50; 7,39]	[6,86; 7,81]																	
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	1254	1181	1107																
	Anteil in %	8,69	9,34	9,54																
CI Anteil in %	[8,23; 9,15]	[8,84; 9,85]	[9,01; 10,08]																	

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl	12746	11648																	
	auswertbar	Anzahl	12724	11293																	
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	4562	3830																	
		Anteil in %	35,85	33,91																	
		CI Anteil in %	[35,02; 36,69]	[33,04; 34,79]																	
	ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	1146	982																	
		Anteil in %	9,01	8,70																	
		CI Anteil in %	[8,51; 9,50]	[8,18; 9,22]																	
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	118	99																	
		Anteil in %	0,93	0,88																	
		CI Anteil in %	[0,76; 1,09]	[0,70; 1,05]																	
	Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	151	140																	
		Anteil in %	1,19	1,24																	
		CI Anteil in %	[1,00; 1,37]	[1,04; 1,44]																	
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	1294	1211																	
		Anteil in %	10,17	10,72																	
		CI Anteil in %	[9,64; 10,69]	[10,15; 11,29]																	
	Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	2483	2212																	
		Anteil in %	19,51	19,59																	
		CI Anteil in %	[18,83; 20,20]	[18,86; 20,32]																	
Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	416	360																		
	Anteil in %	3,27	3,19																		
	CI Anteil in %	[2,96; 3,58]	[2,86; 3,51]																		
Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	787	780																		
	Anteil in %	6,19	6,91																		
	CI Anteil in %	[5,77; 6,60]	[6,44; 7,37]																		
Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	1119	1094																		
	Anteil in %	8,79	9,69																		
	CI Anteil in %	[8,30; 9,29]	[9,14; 10,23]																		

EZ	Patienten und ihre Medikation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	13856																			
	auswertbar	Anzahl	13825																			
	keine diabetes-spezifische Medikation	Anzahl	4937																			
		Anteil in %	35,71																			
		CI Anteil in %	[34,91; 36,51]																			
		ausschließlich Insulin oder Insulin-Analoga	Anzahl	1206																		
	Anteil in %		8,72																			
		CI Anteil in %	[8,25; 9,19]																			
		Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	125																		
	Anteil in %		0,90																			
		CI Anteil in %	[0,75; 1,06]																			
		Glibenclamid-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	126																		
	Anteil in %		0,91																			
		CI Anteil in %	[0,75; 1,07]																			
		Metformin-Monotherapie bei einem BMI ≤ 29	Anzahl	1417																		
	Anteil in %		10,25																			
		CI Anteil in %	[9,74; 10,76]																			
		Metformin-Monotherapie bei einem BMI > 29	Anzahl	2615																		
Anteil in %	18,92																					
	CI Anteil in %	[18,26; 19,57]																				
	Kombination aus „vorrangigen“ OAD (Glibenclamid und Met- formin)	Anzahl	468																			
Anteil in %		3,39																				
	CI Anteil in %	[3,08; 3,69]																				
	Kombination aus einem „vor- rangigen“ und einem oder mehr „nachrangigen“ OAD	Anzahl	906																			
Anteil in %		6,55																				
	CI Anteil in %	[6,14; 6,97]																				
	Kombination aus OAD und Insulin oder Insulin-Analoga (allgemein)	Anzahl	1371																			
Anteil in %		9,92																				
	CI Anteil in %	[9,42; 10,42]																				

3.4 Prozessparameter

Zur Erhöhung der Lebensqualität der Patienten sowie zur Erhaltung ihrer Autonomie ist eine Schulung über die Ursachen, Auswirkungen und Therapiemodalitäten eines Diabetes mellitus empfehlenswert. Zum einen, weil hierdurch oftmals bei den Diabetikern dauerhafte Verhaltens- und Verhältnisänderungen in den Bereichen Ernährung und Bewegung eingeleitet werden können, die positive Effekte auf den Krankheitsverlauf ausüben. Zum anderen aber auch, weil vor allem bei der Insulintherapie eine kontinuierliche Kontrolle der verzehrten Lebensmittel (Broteinheiten) sowie der zu injizierenden Insulinmenge durch wiederholte Blutzuckerselbstmessungen erfolgen muss. Hierzu ist ein hohes Maß an Selbstorganisationsfähigkeit der Betroffenen erforderlich, welches u.a. in den Schulungen intensiv erlernt wird.

Gefürchtete Langzeitkomplikationen des Diabetes bestehen in der Schädigung von kleinen Gefäßen (sog. Mikroangiopathien). Betroffen sind grundsätzlich alle Gefäße, besonders gravierend sind jedoch Schädigungen der Gefäße der Netzhaut (Retina) des Auges mit der Gefahr der Erblindung, der Nieren mit der Gefahr des Nierenversagens sowie des Herzens mit der Gefahr des Herzinfarktes.

In der Tabelle 3.4.1 ist für die Berichtshalbjahre ausgewiesen, inwieweit die Patienten seit der letzten Dokumentation entweder an einer **empfohlenen Diabetes-Schulung** teilgenommen haben, aktuell keine Möglichkeit zur Teilnahme hatten oder nicht teilgenommen haben. Diese Darstellung kann folglich als Indikator für die *Compliance der Patienten*- also als kooperatives Verhalten des Patienten im Rahmen der vorgeschlagenen Therapien - interpretiert werden. Für das Beitrittsjahr können – mangels einer vorherigen Dokumentation – keine Werte ausgewiesen werden.

Zu beachten ist bei dieser Auswertung, dass es durch die 9. Risikostrukturausgleich-Änderungsverordnung zu einer Änderung im Dokumentationsbogen kam, die keine direkte Vergleichbarkeit mehr zulässt. Gemäß den Kriterien des BVA sind die Schulungsdaten aus „alten“ und „neuen“ Dokumentationsbögen in einer gemeinsamen Zeile darzustellen. Folglich sind bei der Interpretation der Tabellenzeilen „Schulung wahrgenommen“, „Schulung aktuell nicht möglich“ und „Schulung nicht wahrgenommen“ entsprechende Einschränkungen für die Vergleichbarkeit über die Berichtshalbjahre gegeben.⁷

Zunächst wird unter „Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar)“ die auswertbare Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren und denen laut aktueller Dokumentation im Vorgängerhalbjahr eine Diabetesschulung empfohlen wurde. Schließlich wird dargestellt, wie viele dieser Patienten mit empfohlener Diabetesschulung die Schulung wahrgenommen haben, eine empfohlene Schulung ohne plausible Begründung nicht wahrgenommen haben bzw. bei wie vielen Patienten eine Teilnahme an der Schulung aktuell nicht möglich war.

⁷ Für den Berichtszeitraum *vor* der Änderung, d.h. Berichtshalbjahre bis einschließlich 2004-1, ist auszuweisen, ob eine Schulung durchgeführt wurde oder aus plausiblen Grund aktuell nicht möglich war oder aus plausiblen Grund nicht wahrgenommen wurde (“Compliance”) oder ob sie ohne Begründung abgelehnt wurde. Weitere, nicht ausgewiesene Dokumentationsmöglichkeiten waren veranlasste und nicht erforderliche Schulungen. Für den Berichtszeitraum *nach* der Änderung, d.h. ab dem Berichtshalbjahr 2004-2, ist auszuweisen, ob eine empfohlene Schulung wahrgenommen wurde oder die Wahrnehmung aktuell nicht möglich war (“Compliance”) oder ob keine Teilnahme an der Schulung erfolgte. Eine weitere, nicht ausgewiesene Dokumentationsmöglichkeit war, dass bei der letzten Dokumentation keine Schulung empfohlen wurde.

In der Kohorte 2003-2 lagen zu Beginn des zweiten Beitrittsjahres für 5055 Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung auswertbare Angaben zur Wahrnehmung einer Schulung vor. 3954 dieser auswertbaren Patienten nahmen die empfohlene Schulung wahr, dagegen hatten 19,84 Prozent keine Möglichkeit zur Teilnahme. 1,94 Prozent nahmen die Schulung ohne plausiblen Grund nicht wahr.

Tabelle 3.4.1 Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Diabetes-Schulungen

* Auswertbar sind diejenigen Patienten, denen im vorangegangenen Halbjahr eine Schulung empfohlen wurde. Davon wird dann ausgegangen, wenn in der Folgedokumentation mindestens eine der Angaben „ja“, „nein“ oder „war aktuell nicht möglich“ zur Wahrnehmung empfohlener Schulungen dokumentiert war.

EZ	Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Diabetes-Schulungen	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2003-2	Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	5055	2825	1746	1296	966	719	573	516	439	659	471	428	416	360	356	353	328
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	3954	1174	809	662	508	370	309	285	234	279	231	208	189	162	176	140	130
		Anteil in %	78,22	41,56	46,33	51,08	52,59	51,46	53,93	55,23	53,30	42,34	49,04	48,60	45,43	45,00	49,44	39,66	39,63
		CI Anteil in %	[77,08; 79,36]	[39,74; 43,38]	[43,99; 48,67]	[48,36; 53,80]	[49,44; 55,74]	[47,80; 55,12]	[49,84; 58,01]	[50,94; 59,53]	[48,63; 57,98]	[38,56; 46,11]	[44,53; 53,56]	[43,86; 53,34]	[40,64; 50,22]	[39,85; 50,15]	[44,24; 54,64]	[34,55; 44,77]	[34,33; 44,94]
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	1003	664	430	305	222	148	116	95	91	101	83	79	96	76	80	102	108
		Anteil in %	19,84	23,50	24,63	23,53	22,98	20,58	20,24	18,41	20,73	15,33	17,62	18,46	23,08	21,11	22,47	28,90	32,93
		CI Anteil in %	[18,74; 20,94]	[21,94; 25,07]	[22,61; 26,65]	[21,22; 25,84]	[20,33; 25,64]	[17,63; 23,54]	[16,95; 23,54]	[15,06; 21,76]	[16,93; 24,53]	[12,57; 18,08]	[14,18; 21,07]	[14,78; 22,14]	[19,02; 27,13]	[16,89; 25,33]	[18,13; 26,81]	[24,16; 33,63]	[27,83; 38,02]
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	98	987	507	329	236	201	148	136	114	279	157	141	131	122	100	111	90
		Anteil in %	1,94	34,94	29,04	25,39	24,43	27,96	25,83	26,36	25,97	42,34	33,33	32,94	31,49	33,89	28,09	31,44	27,44
		CI Anteil in %	[1,56; 2,32]	[33,18; 36,70]	[26,91; 31,17]	[23,02; 27,76]	[21,72; 27,14]	[24,67; 31,24]	[22,24; 29,42]	[22,55; 30,16]	[21,86; 30,07]	[38,56; 46,11]	[29,07; 37,60]	[28,49; 37,40]	[27,02; 35,96]	[28,99; 38,79]	[23,41; 32,77]	[26,59; 36,30]	[22,60; 32,28]
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16223</i>	<i>11676</i>	<i>9122</i>	<i>7888</i>	<i>7107</i>	<i>6213</i>	<i>5685</i>	<i>5386</i>	<i>5185</i>	<i>4974</i>	<i>4781</i>	<i>4625</i>	<i>4481</i>	<i>4323</i>	<i>4149</i>	<i>3984</i>	<i>3814</i>	<i>3655</i>
2004-1	Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	4368	2019	1405	949	729	576	443	382	587	453	353	352	323	281	290	276	
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	2466	915	633	478	408	311	234	216	254	236	187	177	163	144	128	134	
		Anteil in %	56,46	45,32	45,05	50,37	55,97	53,99	52,82	56,54	43,27	52,10	52,97	50,28	50,46	51,25	44,14	48,55	
		CI Anteil in %	[54,99; 57,93]	[43,15; 47,49]	[42,45; 47,66]	[47,19; 53,55]	[52,36; 59,57]	[49,92; 58,07]	[48,17; 57,48]	[51,57; 61,52]	[39,26; 47,28]	[47,49; 56,70]	[47,76; 58,19]	[45,05; 55,51]	[45,00; 55,93]	[45,39; 57,10]	[38,41; 49,86]	[42,64; 54,46]	
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	1029	507	362	233	150	115	82	62	62	99	90	58	73	64	62	75	78
		Anteil in %	23,56	25,11	25,77	24,55	20,58	19,97	18,51	16,23	16,87	19,87	16,43	20,74	19,81	22,06	25,86	28,26	
		CI Anteil in %	[22,30; 24,82]	[23,22; 27,00]	[23,48; 28,05]	[21,81; 27,29]	[17,64; 23,51]	[16,70; 23,23]	[14,89; 22,13]	[12,53; 19,93]	[13,83; 19,90]	[16,19; 23,55]	[12,56; 20,30]	[16,50; 24,98]	[15,46; 24,17]	[17,21; 26,92]	[20,81; 30,91]	[22,94; 33,58]	
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	873	597	410	238	171	150	127	104	234	127	108	102	96	75	87	64	
		Anteil in %	19,99	29,57	29,18	25,08	23,46	26,04	28,67	27,23	39,86	28,04	30,59	28,98	29,72	26,69	30,00	23,19	
		CI Anteil in %	[18,80; 21,17]	[27,58; 31,56]	[26,80; 31,56]	[22,32; 27,84]	[20,38; 26,53]	[22,45; 29,63]	[24,45; 32,88]	[22,76; 31,69]	[35,90; 43,83]	[23,89; 32,18]	[25,78; 35,41]	[24,23; 33,72]	[24,73; 34,71]	[21,51; 31,87]	[24,72; 35,28]	[18,20; 28,18]	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11519</i>	<i>9232</i>	<i>8173</i>	<i>7265</i>	<i>6177</i>	<i>5584</i>	<i>5230</i>	<i>4999</i>	<i>4751</i>	<i>4573</i>	<i>4374</i>	<i>4195</i>	<i>4026</i>	<i>3843</i>	<i>3681</i>	<i>3548</i>	<i>3419</i>	
2004-2	Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	2589	1494	991	628	524	422	353	592	374	308	284	281	241	265	228		
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	1355	729	502	335	298	261	202	207	177	155	135	123	104	107	93		
		Anteil in %	52,34	48,80	50,66	53,34	56,87	61,85	57,22	34,97	47,33	50,32	47,54	43,77	43,15	40,38	40,79		
		CI Anteil in %	[50,41; 54,26]	[46,26; 51,33]	[47,54; 53,77]	[49,44; 57,25]	[52,63; 61,11]	[57,21; 66,49]	[52,06; 62,39]	[31,12; 38,81]	[42,26; 52,39]	[44,73; 55,92]	[41,72; 53,35]	[37,96; 49,58]	[36,89; 49,42]	[34,46; 46,30]	[34,40; 47,18]		
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	579	344	225	116	88	53	51	116	68	44	44	68	66	78	66		
		Anteil in %	22,36	23,03	22,70	18,47	16,79	12,56	14,45	19,59	18,18	14,29	15,49	24,20	27,39	29,43	28,95		
		CI Anteil in %	[20,76; 23,97]	[20,89; 25,16]	[20,09; 25,31]	[15,43; 21,51]	[13,59; 20,00]	[9,39; 15,72]	[10,77; 18,12]	[16,39; 22,79]	[14,27; 22,10]	[10,37; 18,20]	[11,28; 19,71]	[19,18; 29,22]	[21,74; 33,03]	[23,94; 34,93]	[23,05; 34,85]		
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	655	421	264	177	138	108	100	269	129	109	105	90	71	80	69		
		Anteil in %	25,30	28,18	26,64	28,18	26,34	25,59	28,33	45,44	34,49	35,39	36,97	32,03	29,46	30,19	30,26		
		CI Anteil in %	[23,62; 26,97]	[25,90; 30,46]	[23,89; 29,39]	[24,66; 31,71]	[22,56; 30,11]	[21,42; 29,76]	[23,62; 33,04]	[41,42; 49,45]	[29,67; 39,32]	[30,04; 40,74]	[31,35; 42,60]	[26,56; 37,49]	[23,69; 35,23]	[24,65; 35,73]	[24,29; 36,24]		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>8087</i>	<i>7191</i>	<i>6452</i>	<i>5716</i>	<i>5081</i>	<i>4750</i>	<i>4526</i>	<i>4307</i>	<i>4156</i>	<i>3990</i>	<i>3810</i>	<i>3639</i>	<i>3492</i>	<i>3345</i>	<i>3195</i>	<i>3068</i>		

EZ	Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Diabetes-Schulungen	Beitritts-halb-jahr	2. Halb-jahr	3. Halb-jahr	4. Halb-jahr	5. Halb-jahr	6. Halb-jahr	7. Halb-jahr	8. Halb-jahr	9. Halb-jahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr	
2005-1	Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	6603	3324	2121	1619	1356	1083	1679	1211	1030	909	822	790	717	686				
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	3414	1571	1055	832	742	597	669	669	519	468	401	384	371	299	309			
		Anteil in %	51,70	47,26	49,74	51,39	54,72	55,12	39,85	42,86	45,44	44,11	46,72	46,96	41,70	45,04				
		CI Anteil in %	[50,50; 52,91]	[45,56; 48,96]	[47,61; 51,87]	[48,95; 53,83]	[52,07; 57,37]	[52,16; 58,09]	[37,50; 42,19]	[40,07; 45,65]	[42,39; 48,48]	[40,88; 47,34]	[43,30; 50,13]	[43,48; 50,44]	[38,09; 45,31]	[41,32; 48,77]				
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	1411	690	399	277	224	151	261	223	193	173	142	152	166	155				
		Anteil in %	21,37	20,76	18,81	17,11	16,52	13,94	15,54	18,41	18,74	19,03	17,27	19,24	23,15	22,59				
		CI Anteil in %	[20,38; 22,36]	[19,38; 22,14]	[17,15; 20,48]	[15,27; 18,94]	[14,54; 18,50]	[11,88; 16,01]	[13,81; 17,28]	[16,23; 20,60]	[16,35; 21,12]	[16,48; 21,59]	[14,69; 19,86]	[16,49; 21,99]	[20,06; 26,24]	[19,46; 25,73]				
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	1778	1063	667	510	390	335	749	469	369	335	296	296	252	222				
		Anteil in %	26,93	31,98	31,45	31,50	28,76	30,93	44,61	38,73	35,83	36,85	36,01	33,80	35,15	32,36				
		CI Anteil in %	[25,86; 28,00]	[30,39; 33,57]	[29,47; 33,42]	[29,24; 33,76]	[26,35; 31,17]	[28,18; 33,69]	[42,23; 46,99]	[35,98; 41,47]	[32,90; 38,75]	[33,72; 39,99]	[32,73; 39,29]	[30,50; 37,10]	[31,65; 38,64]	[28,86; 35,87]				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>21401</i>	<i>19232</i>	<i>16989</i>	<i>14943</i>	<i>13727</i>	<i>12984</i>	<i>12177</i>	<i>11643</i>	<i>11017</i>	<i>10483</i>	<i>9975</i>	<i>9554</i>	<i>9141</i>	<i>8747</i>	<i>8406</i>				
2005-2	Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	4844	2423	1769	1423	1204	1758	1249	1084	1018	892	829	803	748					
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	2809	1327	989	819	689	717	581	500	497	445	415	379	340					
		Anteil in %	57,99	54,77	55,91	57,55	57,23	40,78	46,52	46,13	48,82	49,89	50,06	47,20	45,45					
		CI Anteil in %	[56,60; 59,38]	[52,78; 56,75]	[53,59; 58,22]	[54,99; 60,12]	[54,43; 60,02]	[38,49; 43,08]	[43,75; 49,28]	[43,16; 49,09]	[45,75; 51,89]	[46,60; 53,17]	[46,65; 53,47]	[43,74; 50,65]	[41,88; 49,03]					
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	888	446	316	232	179	319	244	228	214	192	179	199	207					
		Anteil in %	18,33	18,41	17,86	16,30	14,87	18,15	19,54	21,03	21,02	21,52	21,59	24,78	27,67					
		CI Anteil in %	[17,24; 19,42]	[16,86; 19,95]	[16,08; 19,65]	[14,38; 18,22]	[12,86; 16,88]	[16,34; 19,95]	[17,34; 21,74]	[18,61; 23,46]	[18,52; 23,53]	[18,83; 24,22]	[18,79; 24,39]	[21,79; 27,77]	[24,47; 30,88]					
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	1147	650	464	372	336	722	424	356	307	255	235	225	201					
		Anteil in %	23,68	26,83	26,23	26,14	27,91	41,07	33,95	32,84	30,16	28,59	28,35	28,02	26,87					
		CI Anteil in %	[22,48; 24,88]	[25,06; 28,59]	[24,18; 28,28]	[23,86; 28,43]	[25,37; 30,44]	[38,77; 43,37]	[31,32; 36,57]	[30,04; 35,64]	[27,34; 32,98]	[25,62; 31,55]	[25,28; 31,42]	[24,91; 31,13]	[23,69; 30,05]					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17674</i>	<i>16174</i>	<i>14352</i>	<i>13109</i>	<i>12338</i>	<i>11596</i>	<i>11050</i>	<i>10474</i>	<i>9969</i>	<i>9533</i>	<i>9076</i>	<i>8678</i>	<i>8289</i>	<i>7947</i>					
2006-1	Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	2852	1408	1002	786	1092	802	630	619	572	524	490	470						
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	1877	842	576	462	486	413	319	320	303	279	260	245						
		Anteil in %	65,81	59,80	57,49	58,78	44,51	51,50	50,63	51,70	52,97	53,24	53,06	52,13						
		CI Anteil in %	[64,07; 67,55]	[57,24; 62,36]	[54,42; 60,55]	[55,34; 62,22]	[41,56; 47,45]	[48,04; 54,96]	[46,73; 54,54]	[47,76; 55,64]	[48,88; 57,07]	[48,97; 57,52]	[48,64; 57,48]	[47,61; 56,65]						
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	494	258	177	108	183	133	139	121	114	100	108	123						
		Anteil in %	17,32	18,32	17,66	13,74	16,76	16,58	22,06	19,55	19,93	19,08	22,04	26,17						
		CI Anteil in %	[15,93; 18,71]	[16,30; 20,35]	[15,30; 20,03]	[11,33; 16,15]	[14,54; 18,97]	[14,01; 19,16]	[18,82; 25,30]	[16,42; 22,67]	[16,65; 23,21]	[15,72; 22,45]	[18,37; 25,71]	[22,19; 30,15]						
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	481	308	249	216	423	256	172	178	155	145	122	102						
		Anteil in %	16,87	21,88	24,85	27,48	38,74	31,92	27,30	28,76	27,10	27,67	24,90	21,70						
		CI Anteil in %	[15,49; 18,24]	[19,71; 24,04]	[22,17; 27,53]	[24,36; 30,60]	[35,85; 41,63]	[28,69; 35,15]	[23,82; 30,78]	[25,19; 32,32]	[23,45; 30,74]	[23,84; 31,51]	[21,07; 28,73]	[17,97; 25,43]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>10661</i>	<i>9380</i>	<i>8447</i>	<i>7822</i>	<i>7280</i>	<i>6928</i>	<i>6563</i>	<i>6237</i>	<i>5954</i>	<i>5693</i>	<i>5435</i>	<i>5203</i>	<i>4983</i>						
2006-2	Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	3678	1867	1362	1812	1288	1063	1015	899	840	786	820							
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	2147	983	728	766	644	536	530	470	426	386	374							
		Anteil in %	58,37	52,65	53,45	42,27	50,00	50,42	52,22	52,28	50,71	49,11	45,61							
		CI Anteil in %	[56,78; 59,97]	[50,39; 54,92]	[50,80; 56,10]	[40,00; 44,55]	[47,27; 52,73]	[47,42; 53,43]	[49,14; 55,29]	[49,01; 55,55]	[47,33; 54,10]	[45,61; 52,61]	[42,20; 49,02]							
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	688	356	214	334	242	223	185	167	183	183	227							
		Anteil in %	18,71	19,07	15,71	18,43	18,79	20,98	18,23	18,58	21,79	23,28	27,68							
		CI Anteil in %	[17,45; 19,97]	[17,29; 20,85]	[13,78; 17,65]	[16,65; 20,22]	[16,65; 20,92]	[18,53; 23,43]	[15,85; 20,60]	[16,03; 21,12]	[18,99; 24,58]	[20,33; 26,24]	[24,62; 30,75]							
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	843	528	420	712	402	304	300	262	231	217	219							
		Anteil in %	22,92	28,28	30,84	39,29	31,21	28,60	29,56	29,14	27,50	27,61	26,71							
		CI Anteil in %	[21,56; 24,28]	[26,24; 30,32]	[28,38; 33,29]	[37,04; 41,54]	[28,68; 33,74]	[25,88; 31,32]	[26,75; 32,37]	[26,17; 32,12]	[24,48; 30,52]	[24,48; 30,74]	[23,68; 29,74]							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16031</i>	<i>14720</i>	<i>13350</i>	<i>12238</i>	<i>11561</i>	<i>10885</i>	<i>10285</i>	<i>9737</i>	<i>9254</i>	<i>8822</i>	<i>8448</i>	<i>8114</i>							

EZ	Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Diabetes-Schulungen	Beitritts-halb-jahr	2. Halb-jahr	3. Halb-jahr	4. Halb-jahr	5. Halb-jahr	6. Halb-jahr	7. Halb-jahr	8. Halb-jahr	9. Halb-jahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr				
2007-1	Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	3981	1899	2180	1499	1251	1126	1034	942	900	866											
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	2252	969	902	667	583	523	470	444	407	369											
		Anteil in %	56,57	51,03	41,38	44,50	46,60	46,45	45,45	47,13	45,22	42,61											
		CI Anteil in %	[55,03; 58,11]	[48,78; 53,28]	[39,31; 43,44]	[41,98; 47,01]	[43,84; 49,37]	[43,53; 49,36]	[42,42; 48,49]	[43,94; 50,32]	[41,97; 48,48]	[39,31; 45,91]											
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	691	296	404	335	285	268	230	218	216	250											
		Anteil in %	17,36	15,59	18,53	22,35	22,78	23,80	22,24	23,14	24,00	28,87											
		CI Anteil in %	[16,18; 18,53]	[13,96; 17,22]	[16,90; 20,16]	[20,24; 24,46]	[20,46; 25,11]	[21,31; 26,29]	[19,71; 24,78]	[20,45; 25,84]	[21,21; 26,79]	[25,85; 31,89]											
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	1038	634	874	497	383	334	280	277	247												
		Anteil in %	26,07	33,39	40,09	33,16	30,62	29,75	32,30	29,72	30,78	28,52											
		CI Anteil in %	[24,71; 27,44]	[31,26; 35,51]	[38,03; 42,15]	[30,77; 35,54]	[28,06; 33,17]	[27,08; 32,42]	[29,45; 35,15]	[26,80; 32,64]	[27,76; 33,80]	[25,51; 31,53]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17560</i>	<i>15785</i>	<i>14213</i>	<i>13245</i>	<i>12406</i>	<i>11663</i>	<i>11032</i>	<i>10463</i>	<i>9968</i>	<i>9482</i>	<i>9100</i>											
2007-2	Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	2627	1991	1377	1092	952	882	798	714	681												
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	1558	784	600	475	441	434	388	316	289												
		Anteil in %	59,31	39,38	43,57	43,50	46,32	49,21	48,62	44,26	42,44												
		CI Anteil in %	[57,43; 61,19]	[37,23; 41,52]	[40,95; 46,19]	[40,56; 46,44]	[43,15; 49,49]	[45,91; 52,51]	[45,15; 52,09]	[40,61; 47,90]	[38,72; 46,15]												
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	487	424	327	270	245	204	182	185	200												
		Anteil in %	18,54	21,30	23,75	24,73	25,74	23,13	22,81	25,91	29,37												
		CI Anteil in %	[17,05; 20,02]	[19,50; 23,09]	[21,50; 26,00]	[22,17; 27,29]	[22,96; 28,51]	[20,34; 25,91]	[19,89; 25,72]	[22,69; 29,13]	[25,95; 32,79]												
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	582	783	450	347	266	244	228	213	192												
		Anteil in %	22,15	39,33	32,68	31,78	27,94	27,66	28,57	29,83	28,19												
		CI Anteil in %	[20,57; 23,74]	[37,18; 41,47]	[30,20; 35,16]	[29,01; 34,54]	[25,09; 30,79]	[24,71; 30,62]	[25,44; 31,71]	[26,47; 33,19]	[24,81; 31,58]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13540</i>	<i>12006</i>	<i>11015</i>	<i>10179</i>	<i>9467</i>	<i>8910</i>	<i>8415</i>	<i>7983</i>	<i>7596</i>	<i>7267</i>												
2008-1	Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	4279	2375	1721	1403	1178	1091	1016	973													
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	2058	1016	761	638	553	502	441	425													
		Anteil in %	48,10	42,78	44,22	45,47	46,94	46,01	43,41	43,68													
		CI Anteil in %	[46,60; 49,59]	[40,79; 44,77]	[41,87; 46,57]	[42,87; 48,08]	[44,09; 49,80]	[43,05; 48,97]	[40,36; 46,45]	[40,56; 46,80]													
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	790	518	375	318	271	253	260	260													
		Anteil in %	18,46	21,81	21,79	22,67	23,01	23,19	25,59	26,72													
		CI Anteil in %	[17,30; 19,62]	[20,15; 23,47]	[19,84; 23,74]	[20,47; 24,86]	[20,60; 25,41]	[20,68; 25,70]	[22,91; 28,28]	[23,94; 29,50]													
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	1431	841	585	447	354	336	315	288													
		Anteil in %	33,44	35,41	33,99	31,86	30,05	30,80	31,00	29,60													
		CI Anteil in %	[32,03; 34,86]	[33,49; 37,33]	[31,75; 36,23]	[29,42; 34,30]	[27,43; 32,67]	[28,06; 33,54]	[28,16; 33,85]	[26,73; 32,47]													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>18661</i>	<i>16903</i>	<i>15381</i>	<i>14059</i>	<i>13152</i>	<i>12358</i>	<i>11704</i>	<i>11140</i>	<i>10651</i>													
2008-2	Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	3147	1752	1435	1203	1120	1010	982														
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	1444	705	617	496	477	439	390														
		Anteil in %	45,88	40,24	43,00	41,23	42,59	43,47	39,71														
		CI Anteil in %	[44,14; 47,63]	[37,94; 42,54]	[40,43; 45,56]	[38,45; 44,01]	[39,69; 45,49]	[40,41; 46,52]	[36,65; 42,78]														
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	690	450	353	320	268	255	296														
		Anteil in %	21,93	25,68	24,60	26,60	23,93	25,25	30,14														
		CI Anteil in %	[20,48; 23,37]	[23,64; 27,73]	[22,37; 26,83]	[24,10; 29,10]	[21,43; 26,43]	[22,57; 27,93]	[27,27; 33,01]														
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	1013	597	465	387	375	316	296														
		Anteil in %	32,19	34,08	32,40	32,17	33,48	31,29	30,14														
		CI Anteil in %	[30,56; 33,82]	[31,86; 36,30]	[29,98; 34,83]	[29,53; 34,81]	[30,72; 36,25]	[28,43; 34,15]	[27,27; 33,01]														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14327</i>	<i>12676</i>	<i>11408</i>	<i>10580</i>	<i>9942</i>	<i>9394</i>	<i>8935</i>	<i>8550</i>														

EZ	Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Diabetes-Schulungen	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2009-1	Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	2455	1396	1117	963	847	808												
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	1241	633	498	411	327	322												
		Anteil in %	50,55	45,34	44,58	42,68	38,61	39,85												
		CI Anteil in %	[48,57; 52,53]	[42,73; 47,96]	[41,67; 47,50]	[39,55; 45,80]	[35,33; 41,89]	[36,47; 43,23]												
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	610	355	291	250	234	246												
		Anteil in %	24,85	25,43	26,05	25,96	27,63	30,45												
		CI Anteil in %	[23,14; 26,56]	[23,14; 27,71]	[23,48; 28,63]	[23,19; 28,73]	[24,61; 30,64]	[27,27; 33,62]												
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	604	408	328	302	286	240												
		Anteil in %	24,60	29,23	29,36	31,36	33,77	29,70												
		CI Anteil in %	[22,90; 26,31]	[26,84; 31,61]	[26,69; 32,04]	[28,43; 34,29]	[30,58; 36,95]	[26,55; 32,86]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11727</i>	<i>10381</i>	<i>9452</i>	<i>8746</i>	<i>8185</i>	<i>7702</i>	<i>7358</i>												
2009-2	Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	2319	1217	1014	888	821													
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	1248	553	452	374	345													
		Anteil in %	53,82	45,44	44,58	42,12	42,02													
		CI Anteil in %	[51,79; 55,85]	[42,64; 48,24]	[41,52; 47,64]	[38,87; 45,37]	[38,64; 45,40]													
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	504	307	257	215	222													
		Anteil in %	21,73	25,23	25,35	24,21	27,04													
		CI Anteil in %	[20,05; 23,41]	[22,78; 27,67]	[22,67; 28,02]	[21,39; 27,03]	[24,00; 30,08]													
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	567	357	305	299	254													
		Anteil in %	24,45	29,33	30,08	33,67	30,94													
		CI Anteil in %	[22,70; 26,20]	[26,78; 31,89]	[27,25; 32,90]	[30,56; 36,78]	[27,77; 34,10]													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11510</i>	<i>10319</i>	<i>9361</i>	<i>8706</i>	<i>8166</i>	<i>7736</i>													
2010-1	Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	2583	1480	1177	1077														
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	1461	702	530	481														
		Anteil in %	56,56	47,43	45,03	44,66														
		CI Anteil in %	[54,65; 58,47]	[44,89; 49,98]	[42,19; 47,87]	[41,69; 47,63]														
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	562	367	291	318														
		Anteil in %	21,76	24,80	24,72	29,53														
		CI Anteil in %	[20,17; 23,35]	[22,60; 27,00]	[22,26; 27,19]	[26,80; 32,25]														
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	560	411	356	278														
		Anteil in %	21,68	27,77	30,25	25,81														
		CI Anteil in %	[20,09; 23,27]	[25,49; 30,05]	[27,62; 32,87]	[23,20; 28,43]														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13487</i>	<i>12101</i>	<i>11077</i>	<i>10271</i>	<i>9639</i>														
2010-2	Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	2385	1283	1138															
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	1231	572	468															
		Anteil in %	51,61	44,58	41,12															
		CI Anteil in %	[49,61; 53,62]	[41,86; 47,30]	[38,26; 43,98]															
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	535	357	359															
		Anteil in %	22,43	27,83	31,55															
		CI Anteil in %	[20,76; 24,11]	[25,37; 30,28]	[28,85; 34,25]															
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	619	354	311															
		Anteil in %	25,95	27,59	27,33															
		CI Anteil in %	[24,19; 27,71]	[25,14; 30,04]	[24,74; 29,92]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13344</i>	<i>12071</i>	<i>11004</i>	<i>10292</i>															

EZ	Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Diabetes-Schulungen	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2011-1	Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)	Anzahl		2664	1583																
	Schulung wahrgenommen	Anzahl		1427	702																
		Anteil in %			53,57	44,35															
		CI Anteil in %			[51,67; 55,46]	[41,90; 46,79]															
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl		614	459																
		Anteil in %			23,05	29,00															
		CI Anteil in %			[21,45; 24,65]	[26,76; 31,23]															
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl		623	422																
		Anteil in %			23,39	26,66															
		CI Anteil in %			[21,78; 24,99]	[24,48; 28,84]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14446</i>	<i>13008</i>	<i>12005</i>																	
2011-2	Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)	Anzahl		2301																	
	Schulung wahrgenommen	Anzahl		1141																	
		Anteil in %			49,59																
		CI Anteil in %			[47,54; 51,63]																
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl		624																	
		Anteil in %			27,12																
		CI Anteil in %			[25,30; 28,94]																
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl		536																	
		Anteil in %			23,29																
		CI Anteil in %			[21,57; 25,02]																
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12746</i>	<i>11648</i>																		
2012-1	Patienten mit empfohlener Diabetes-Schulung (auswertbar*)	Anzahl																			
	Schulung wahrgenommen	Anzahl																			
		Anteil in %																			
		CI Anteil in %																			
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl																			
		Anteil in %																			
		CI Anteil in %																			
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl																			
		Anteil in %																			
		CI Anteil in %																			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13856</i>																			

In der Tabelle 3.4.2 ist für die Berichtshalbjahre ausgewiesen, inwieweit die Patienten seit der letzten Dokumentation entweder an einer **empfohlener Hypertonie-Schulung** teilgenommen haben (oder aktuell keine Möglichkeit zur Teilnahme hatten) oder nicht teilgenommen haben. Diese Darstellung kann folglich als Indikator für die *Compliance der Patienten* - also als kooperatives Verhalten des Patienten im Rahmen der vorgeschlagenen Therapien - interpretiert werden. Für das Beitrittsjahr können – mangels einer vorherigen Dokumentation – keine Werte ausgewiesen werden.

Zu beachten ist bei dieser Auswertung, dass es durch die 9. Risikostrukturausgleich-Änderungsverordnung zu einer Änderung im Dokumentationsbogen kam, die keine direkte Vergleichbarkeit mehr zulässt. Gemäß den Kriterien des BVA sind die Schulungsdaten aus „alten“ und „neuen“ Dokumentationsbögen in einer gemeinsamen Zeile darzustellen. Folglich sind bei der Interpretation der Tabellenzeilen „Schulung wahrgenommen“, „Schulung aktuell nicht möglich“ und „Schulung nicht wahrgenommen“ entsprechende Einschränkungen für die Vergleichbarkeit über die Berichtshalbjahre gegeben.⁸

Zunächst wird unter „Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar)“ die auswertbare Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren und denen laut aktueller Dokumentation im Vorgängerhalbjahr eine Hypertonieschulung empfohlen wurde. Schließlich wird dargestellt, wie viele dieser Patienten mit empfohlener Hypertonieschulung die Schulung wahrgenommen haben, eine empfohlene Schulung ohne plausible Begründung nicht wahrgenommen haben bzw. bei wie vielen Patienten eine Teilnahme an der Schulung aktuell nicht möglich war.

⁸ Für den Berichtszeitraum *vor* der Änderung, d.h. Berichtshalbjahre bis einschließlich 2004-1, ist auszuweisen, ob eine Schulung durchgeführt wurde oder aus plausiblen Grund aktuell nicht möglich war oder aus plausiblen Grund nicht wahrgenommen wurde („Compliance“) oder ob sie ohne Begründung abgelehnt wurde. Weitere, nicht ausgewiesene Dokumentationsmöglichkeiten waren veranlasste und nicht erforderliche Schulungen. Für den Berichtszeitraum *nach* der Änderung, d.h. ab dem Berichtshalbjahr 2004-2, ist auszuweisen, ob eine empfohlene Schulung wahrgenommen wurde oder die Wahrnehmung aktuell nicht möglich war („Compliance“) oder ob keine Teilnahme an der Schulung erfolgte. Eine weitere, nicht ausgewiesene Dokumentationsmöglichkeit war, dass bei der letzten Dokumentation keine Schulung empfohlen wurde.

In der Kohorte 2003-2 lagen zu Beginn des zweiten Beitrittsjahres für 2472 Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung auswertbare Angaben zur Wahrnehmung einer Schulung vor. 969 dieser auswertbaren Patienten nahmen die empfohlene Schulung wahr, dagegen hatten 57,65 Prozent keine Möglichkeit zur Teilnahme. 3,16 Prozent nahmen die Schulung ohne plausiblen Grund nicht wahr.

Tabelle 3.4.2 Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Hypertonie-Schulungen

* Auswertbar sind diejenigen Patienten, denen im vorangegangenen Halbjahr eine Schulung empfohlen wurde. Davon wird dann ausgegangen, wenn in der Folgedokumentation mindestens eine der Angaben „ja“, „nein“ oder „war aktuell nicht möglich“ zur Wahrnehmung empfohlener Schulungen dokumentiert war.

EZ	Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Hypertonie-Schulungen	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2003-2	Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	2472	2571	1485	1035	764	526	396	335	307	511	343	311	286	235	230	231	208
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	969	412	275	196	183	147	109	86	74	98	77	79	62	43	45	29	25
		Anteil in %	39,20	16,02	18,52	18,94	23,95	27,95	27,53	25,67	24,10	19,18	22,45	25,40	21,68	18,30	19,57	12,55	12,02
		CI Anteil in %	[37,27; 41,12]	[14,61; 17,44]	[16,54; 20,49]	[16,55; 21,33]	[20,92; 26,98]	[24,11; 31,79]	[23,12; 31,93]	[20,99; 30,36]	[19,31; 28,90]	[15,76; 22,60]	[18,03; 26,87]	[20,56; 30,25]	[16,89; 26,46]	[13,34; 23,25]	[14,43; 24,70]	[8,27; 16,84]	[7,59; 16,45]
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	1425	654	381	279	204	112	76	70	59	75	81	69	69	60	75	81	86
		Anteil in %	57,65	25,44	25,66	26,96	26,70	21,29	19,19	20,90	19,22	14,68	23,62	22,19	24,13	25,53	32,61	35,06	41,35
		CI Anteil in %	[55,70; 59,59]	[23,75; 27,12]	[23,43; 27,88]	[24,25; 29,66]	[23,56; 29,84]	[17,79; 24,79]	[15,31; 23,08]	[16,54; 25,26]	[14,80; 23,63]	[11,61; 17,75]	[19,11; 28,12]	[17,56; 26,81]	[19,16; 29,09]	[19,94; 31,12]	[26,54; 38,68]	[28,90; 41,23]	[34,64; 48,05]
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	78	1505	829	560	377	267	211	179	174	338	185	163	155	132	110	121	97
		Anteil in %	3,16	58,54	55,82	54,11	49,35	50,76	53,28	53,43	56,68	66,14	53,94	52,41	54,20	56,17	47,83	52,38	46,63
		CI Anteil in %	[2,47; 3,84]	[56,63; 60,44]	[53,30; 58,35]	[51,07; 57,14]	[45,80; 52,89]	[46,48; 55,04]	[48,36; 58,20]	[48,08; 58,78]	[51,13; 62,23]	[62,04; 70,25]	[48,65; 59,22]	[46,85; 57,97]	[48,41; 59,98]	[49,81; 62,53]	[41,36; 54,30]	[45,93; 58,84]	[39,84; 53,43]
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16223</i>	<i>11676</i>	<i>9122</i>	<i>7888</i>	<i>7107</i>	<i>6213</i>	<i>5685</i>	<i>5386</i>	<i>5185</i>	<i>4974</i>	<i>4781</i>	<i>4625</i>	<i>4481</i>	<i>4323</i>	<i>4149</i>	<i>3984</i>	<i>3814</i>	<i>3655</i>
2004-1	Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	3433	1706	1168	740	545	409	294	256	475	302	243	224	204	196	193	196	
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	661	322	207	181	149	121	92	66	88	59	57	44	45	40	34	40	
		Anteil in %	19,25	18,87	17,72	24,46	27,34	29,58	31,29	25,78	18,53	19,54	23,46	19,64	22,06	20,41	17,62	20,41	
		CI Anteil in %	[17,94; 20,57]	[17,02; 20,73]	[15,53; 19,91]	[21,36; 27,56]	[23,59; 31,08]	[25,16; 34,01]	[25,98; 36,60]	[20,41; 31,15]	[15,03; 22,02]	[15,06; 24,02]	[18,12; 28,80]	[14,43; 24,86]	[16,35; 27,76]	[14,75; 26,07]	[12,23; 23,01]	[14,75; 26,07]	
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	1133	425	318	201	112	76	46	43	88	72	54	56	47	59	63	80	
		Anteil in %	33,00	24,91	27,23	27,16	20,55	18,58	15,65	16,80	18,53	23,84	22,22	25,00	23,04	30,10	32,64	40,82	
		CI Anteil in %	[31,43; 34,58]	[22,86; 26,97]	[24,67; 29,78]	[23,96; 30,37]	[17,15; 23,95]	[14,81; 22,36]	[11,49; 19,81]	[12,21; 21,39]	[15,03; 22,02]	[19,03; 28,65]	[16,98; 27,46]	[19,32; 30,68]	[17,25; 28,83]	[23,66; 36,54]	[26,01; 39,28]	[33,92; 47,71]	
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	1639	959	643	358	284	212	156	147	299	171	132	124	112	97	96	76	
		Anteil in %	47,74	56,21	55,05	48,38	52,11	51,83	53,06	57,42	62,95	56,62	54,32	55,36	54,90	49,49	49,74	38,78	
		CI Anteil in %	[46,07; 49,41]	[53,86; 58,57]	[52,20; 57,91]	[44,78; 51,98]	[47,91; 56,31]	[46,99; 56,68]	[47,35; 58,78]	[51,35; 63,49]	[58,60; 67,30]	[51,02; 62,22]	[48,04; 60,60]	[48,83; 61,88]	[48,06; 61,75]	[42,47; 56,51]	[42,67; 56,81]	[31,94; 45,61]	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11519</i>	<i>9232</i>	<i>8173</i>	<i>7265</i>	<i>6177</i>	<i>5584</i>	<i>5230</i>	<i>4999</i>	<i>4751</i>	<i>4573</i>	<i>4374</i>	<i>4195</i>	<i>4026</i>	<i>3843</i>	<i>3681</i>	<i>3548</i>	<i>3419</i>	
2004-2	Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	2063	1252	794	479	360	282	242	470	265	212	208	183	154	191	156		
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	394	218	186	147	111	93	73	59	59	52	52	34	28	28	26		
		Anteil in %	19,10	17,41	23,43	30,69	30,83	32,98	30,17	12,55	22,26	24,53	25,00	18,58	18,18	14,66	16,67		
		CI Anteil in %	[17,40; 20,80]	[15,31; 19,51]	[20,48; 26,37]	[26,55; 34,82]	[26,06; 35,61]	[27,48; 38,48]	[24,37; 35,96]	[9,55; 15,55]	[17,25; 27,28]	[18,72; 30,33]	[19,10; 30,90]	[12,93; 24,23]	[12,07; 24,29]	[9,63; 19,69]	[10,80; 22,53]		
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	452	283	170	69	48	41	34	97	58	44	44	52	55	68	51		
		Anteil in %	21,91	22,60	21,41	14,41	13,33	14,54	14,05	20,64	21,89	20,75	21,15	28,42	35,71	35,60	32,69		
		CI Anteil in %	[20,12; 23,70]	[20,29; 24,92]	[18,56; 24,27]	[11,26; 17,55]	[9,82; 16,85]	[10,42; 18,66]	[9,66; 18,44]	[16,98; 24,30]	[16,90; 26,87]	[15,28; 26,23]	[15,59; 26,72]	[21,86; 34,97]	[28,12; 43,31]	[28,79; 42,41]	[25,31; 40,08]		
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	1217	751	438	263	201	148	135	314	148	116	112	97	71	95	79		
		Anteil in %	58,99	59,98	55,16	54,91	55,83	52,48	55,79	66,81	55,85	54,72	53,85	53,01	46,10	49,74	50,64		
		CI Anteil in %	[56,87; 61,11]	[57,27; 62,70]	[51,70; 58,63]	[50,45; 59,37]	[50,70; 60,97]	[46,64; 58,32]	[49,51; 62,06]	[62,55; 71,07]	[49,86; 61,84]	[48,00; 61,43]	[47,05; 60,64]	[45,75; 60,26]	[38,21; 54,00]	[42,63; 56,85]	[42,77; 58,51]		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>8087</i>	<i>7191</i>	<i>6452</i>	<i>5716</i>	<i>5081</i>	<i>4750</i>	<i>4526</i>	<i>4307</i>	<i>4156</i>	<i>3990</i>	<i>3810</i>	<i>3639</i>	<i>3492</i>	<i>3345</i>	<i>3195</i>	<i>3068</i>		

EZ	Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Hypertonie-Schulungen	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2005-1	Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	5344	2653	1696	1286	973	774	1381	949	755	694	617	593	549	496			
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	984	511	385	327	258	201	259	201	176	151	142	123	125	115			
		Anteil in %	18,41	19,26	22,70	25,43	26,52	25,97	18,75	21,18	23,31	21,76	23,01	20,74	22,77	23,19			
		CI Anteil in %	[17,37; 19,45]	[17,76; 20,76]	[20,71; 24,69]	[23,05; 27,81]	[23,74; 29,29]	[22,88; 29,06]	[16,69; 20,81]	[18,58; 23,78]	[20,29; 26,33]	[18,69; 24,83]	[19,69; 26,34]	[17,48; 24,01]	[19,26; 26,28]	[19,47; 26,90]			
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	1007	484	294	202	146	102	224	189	161	151	132	157	143	139			
		Anteil in %	18,84	18,24	17,33	15,71	15,01	13,18	16,22	19,92	21,32	21,76	21,39	26,48	26,05	28,02			
		CI Anteil in %	[17,79; 19,89]	[16,77; 19,71]	[15,53; 19,14]	[13,72; 17,70]	[12,76; 17,25]	[10,79; 15,56]	[14,28; 18,17]	[17,37; 22,46]	[18,40; 24,25]	[18,69; 24,83]	[18,16; 24,63]	[22,92; 30,03]	[22,37; 29,72]	[24,07; 31,98]			
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	3353	1658	1017	757	569	471	898	559	418	392	343	313	281	242			
		Anteil in %	62,74	62,50	59,96	58,86	58,48	60,85	65,03	58,90	55,36	56,48	55,59	52,78	51,18	48,79			
		CI Anteil in %	[61,45; 64,04]	[60,65; 64,34]	[57,63; 62,30]	[56,17; 61,56]	[55,38; 61,58]	[57,41; 64,29]	[62,51; 67,54]	[55,77; 62,04]	[51,82; 58,91]	[52,79; 60,18]	[51,67; 59,52]	[48,76; 56,80]	[47,00; 55,37]	[44,39; 53,19]			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>21401</i>	<i>19232</i>	<i>16989</i>	<i>14943</i>	<i>13727</i>	<i>12984</i>	<i>12177</i>	<i>11643</i>	<i>11017</i>	<i>10483</i>	<i>9975</i>	<i>9554</i>	<i>9141</i>	<i>8747</i>	<i>8406</i>			
2005-2	Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	3733	1872	1327	1059	835	1461	961	809	760	672	618	600	552				
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	893	526	428	333	259	297	254	221	212	197	181	169	144				
		Anteil in %	23,92	28,10	32,25	31,44	31,02	20,33	26,43	27,32	27,89	29,32	29,29	28,17	26,09				
		CI Anteil in %	[22,55; 25,29]	[26,06; 30,13]	[29,74; 34,77]	[28,65; 34,24]	[27,88; 34,16]	[18,26; 22,39]	[23,64; 29,22]	[24,25; 30,39]	[24,70; 31,09]	[25,87; 32,76]	[25,70; 32,88]	[24,56; 31,77]	[22,42; 29,75]				
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	782	341	223	182	118	283	217	199	201	175	169	170	179				
		Anteil in %	20,95	18,22	16,80	17,19	14,13	19,37	22,58	24,60	26,45	26,04	27,35	28,33	32,43				
		CI Anteil in %	[19,64; 22,25]	[16,47; 19,96]	[14,79; 18,82]	[14,91; 19,46]	[11,77; 16,50]	[17,34; 21,40]	[19,94; 25,23]	[21,63; 27,57]	[23,31; 29,59]	[22,72; 29,36]	[23,83; 30,86]	[24,72; 31,94]	[28,52; 36,34]				
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	2058	1005	676	544	458	881	490	389	347	300	268	261	229				
		Anteil in %	55,13	53,69	50,94	51,37	54,85	60,30	50,99	48,08	45,66	44,64	43,37	43,50	41,49				
		CI Anteil in %	[53,53; 56,73]	[51,43; 55,95]	[48,25; 53,63]	[48,36; 54,38]	[51,47; 58,23]	[57,79; 62,81]	[47,83; 54,15]	[44,64; 51,53]	[42,11; 49,20]	[40,88; 48,40]	[39,46; 47,28]	[39,53; 47,47]	[37,37; 45,60]				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17674</i>	<i>16174</i>	<i>14352</i>	<i>13109</i>	<i>12338</i>	<i>11596</i>	<i>11050</i>	<i>10474</i>	<i>9969</i>	<i>9533</i>	<i>9076</i>	<i>8678</i>	<i>8289</i>	<i>7947</i>				
2006-1	Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	1905	1051	745	595	903	617	481	500	442	396	367	337					
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	558	315	243	220	230	198	165	171	168	126	121	105					
		Anteil in %	29,29	29,97	32,62	36,97	25,47	32,09	34,30	34,20	38,01	31,82	32,97	31,16					
		CI Anteil in %	[27,25; 31,34]	[27,20; 32,74]	[29,25; 35,99]	[33,09; 40,86]	[22,63; 28,31]	[28,40; 35,78]	[30,06; 38,55]	[30,04; 38,36]	[33,48; 42,54]	[27,22; 36,41]	[28,15; 37,79]	[26,21; 36,11]					
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	310	173	105	88	151	115	121	113	89	92	98	99					
		Anteil in %	16,27	16,46	14,09	14,79	16,72	18,64	25,16	22,60	20,14	23,23	26,70	29,38					
		CI Anteil in %	[14,61; 17,93]	[14,22; 18,70]	[11,59; 16,59]	[11,94; 17,64]	[14,29; 19,16]	[15,56; 21,71]	[21,27; 29,04]	[18,93; 26,27]	[16,39; 23,88]	[19,07; 27,40]	[22,17; 31,24]	[24,51; 34,25]					
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	1037	563	397	287	522	304	195	216	185	178	148	133					
		Anteil in %	54,44	53,57	53,29	48,24	57,81	49,27	40,54	43,20	41,86	44,95	40,33	39,47					
		CI Anteil in %	[52,20; 56,67]	[50,55; 56,58]	[49,70; 56,87]	[44,22; 52,25]	[54,58; 61,03]	[45,32; 53,22]	[36,15; 44,93]	[38,85; 47,55]	[37,25; 46,46]	[40,04; 49,86]	[35,30; 45,35]	[34,24; 44,69]					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>10661</i>	<i>9380</i>	<i>8447</i>	<i>7822</i>	<i>7280</i>	<i>6928</i>	<i>6563</i>	<i>6237</i>	<i>5954</i>	<i>5693</i>	<i>5435</i>	<i>5203</i>	<i>4983</i>					
2006-2	Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	2502	1343	1002	1480	977	789	765	682	635	599	606						
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	630	366	285	291	242	216	203	183	170	173	154						
		Anteil in %	25,18	27,25	28,44	19,66	24,77	27,38	26,54	26,83	26,77	28,88	25,41						
		CI Anteil in %	[23,48; 26,88]	[24,87; 29,63]	[25,65; 31,24]	[17,64; 21,69]	[22,06; 27,48]	[24,26; 30,49]	[23,41; 29,67]	[23,50; 30,16]	[23,33; 30,22]	[25,25; 32,51]	[21,94; 28,88]						
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	440	205	149	314	220	198	186	159	176	165	177						
		Anteil in %	17,59	15,26	14,87	21,22	22,52	25,10	24,31	23,31	27,72	27,55	29,21						
		CI Anteil in %	[16,09; 19,08]	[13,34; 17,19]	[12,67; 17,07]	[19,13; 23,30]	[19,90; 25,14]	[22,07; 28,12]	[21,27; 27,36]	[20,14; 26,49]	[24,23; 31,20]	[23,97; 31,13]	[25,58; 32,83]						
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	1432	772	568	875	515	375	376	340	289	261	275						
		Anteil in %	57,23	57,48	56,69	59,12	52,71	47,53	49,15	49,85	45,51	43,57	45,38						
		CI Anteil in %	[55,30; 59,17]	[54,84; 60,13]	[53,62; 59,76]	[56,62; 61,63]	[49,58; 55,84]	[44,04; 51,02]	[45,61; 52,70]	[46,10; 53,61]	[41,64; 49,39]	[39,60; 47,55]	[41,41; 49,35]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16031</i>	<i>14720</i>	<i>13350</i>	<i>12238</i>	<i>11561</i>	<i>10885</i>	<i>10285</i>	<i>9737</i>	<i>9254</i>	<i>8822</i>	<i>8448</i>	<i>8114</i>						

EZ	Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Hypertonie-Schulungen	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2007-1	Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	2598	1343	1756	1145	917	839	787	705	652	641							
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	606	330	334	272	248	228	210	201	178	163							
		Anteil in %	23,33	24,57	19,02	23,76	27,04	27,18	26,68	28,51	27,30	25,43							
		CI Anteil in %	[21,70; 24,95]	[22,27; 26,88]	[17,18; 20,86]	[21,29; 26,22]	[24,17; 29,92]	[24,16; 30,19]	[23,59; 29,78]	[25,18; 31,85]	[23,88; 30,72]	[22,06; 28,80]							
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	444	211	377	280	238	231	210	198	173	183							
		Anteil in %	17,09	15,71	21,47	24,45	25,95	27,53	26,68	28,09	26,53	28,55							
		CI Anteil in %	[15,64; 18,54]	[13,76; 17,66]	[19,55; 23,39]	[21,96; 26,94]	[23,12; 28,79]	[24,51; 30,56]	[23,59; 29,78]	[24,77; 31,40]	[23,14; 29,93]	[25,05; 32,05]							
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	1548	802	1045	593	431	380	367	306	301	295							
		Anteil in %	59,58	59,72	59,51	51,79	47,00	45,29	46,63	43,40	46,17	46,02							
		CI Anteil in %	[57,70; 61,47]	[57,09; 62,34]	[57,21; 61,81]	[48,89; 54,69]	[43,77; 50,23]	[41,92; 48,66]	[43,15; 50,12]	[39,74; 47,07]	[42,34; 50,00]	[42,16; 49,88]							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17560</i>	<i>15785</i>	<i>14213</i>	<i>13245</i>	<i>12406</i>	<i>11663</i>	<i>11032</i>	<i>10463</i>	<i>9968</i>	<i>9482</i>	<i>9100</i>							
2007-2	Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	1579	1555	988	771	654	611	540	505	464								
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	407	255	228	188	168	172	140	140	125								
		Anteil in %	25,78	16,40	23,08	24,38	25,69	28,15	25,93	27,72	26,94								
		CI Anteil in %	[23,62; 27,93]	[14,56; 18,24]	[20,45; 25,71]	[21,35; 27,42]	[22,34; 29,04]	[24,58; 31,72]	[22,23; 29,63]	[23,81; 31,63]	[22,90; 30,98]								
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	293	332	224	192	169	162	145	139	133								
		Anteil in %	18,56	21,35	22,67	24,90	25,84	26,51	26,85	27,52	28,66								
		CI Anteil in %	[16,64; 20,47]	[19,31; 23,39]	[20,06; 25,28]	[21,85; 27,96]	[22,48; 29,20]	[23,01; 30,02]	[23,11; 30,59]	[23,63; 31,42]	[24,54; 32,78]								
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	879	968	536	391	317	277	255	226	206								
		Anteil in %	55,67	62,25	54,25	50,71	48,47	45,34	47,22	44,75	44,40								
		CI Anteil in %	[53,22; 58,12]	[59,84; 64,66]	[51,14; 57,36]	[47,18; 54,24]	[44,64; 52,30]	[41,38; 49,29]	[43,01; 51,44]	[40,41; 49,09]	[39,87; 48,92]								
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13540</i>	<i>12006</i>	<i>11015</i>	<i>10179</i>	<i>9467</i>	<i>8910</i>	<i>8415</i>	<i>7983</i>	<i>7596</i>	<i>7267</i>								
2008-1	Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	3002	1694	1241	1014	852	803	725	689									
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	582	332	268	245	218	202	180	161									
		Anteil in %	19,39	19,60	21,60	24,16	25,59	25,16	24,83	23,37									
		CI Anteil in %	[17,97; 20,80]	[17,71; 21,49]	[19,31; 23,89]	[21,53; 26,80]	[22,66; 28,52]	[22,15; 28,16]	[21,68; 27,97]	[20,21; 26,53]									
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	566	388	294	260	222	207	195	199									
		Anteil in %	18,85	22,90	23,69	25,64	26,06	25,78	26,90	28,88									
		CI Anteil in %	[17,45; 20,25]	[20,90; 24,91]	[21,32; 26,06]	[22,95; 28,33]	[23,11; 29,01]	[22,75; 28,81]	[23,67; 30,13]	[25,50; 32,27]									
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	1854	974	679	509	412	394	350	329									
		Anteil in %	61,76	57,50	54,71	50,20	48,36	49,07	48,28	47,75									
		CI Anteil in %	[60,02; 63,50]	[55,14; 59,85]	[51,94; 57,48]	[47,12; 53,28]	[45,00; 51,71]	[45,61; 52,53]	[44,64; 51,92]	[44,02; 51,48]									
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>18661</i>	<i>16903</i>	<i>15381</i>	<i>14059</i>	<i>13152</i>	<i>12358</i>	<i>11704</i>	<i>11140</i>	<i>10651</i>									
2008-2	Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	2134	1232	994	876	809	733	695										
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	416	232	191	166	165	168	142										
		Anteil in %	19,49	18,83	19,22	18,95	20,40	22,92	20,43										
		CI Anteil in %	[17,81; 21,18]	[16,65; 21,02]	[16,76; 21,67]	[16,35; 21,55]	[17,62; 23,17]	[19,87; 25,96]	[17,43; 23,43]										
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	514	311	255	260	217	197	224										
		Anteil in %	24,09	25,24	25,65	29,68	26,82	26,88	32,23										
		CI Anteil in %	[22,27; 25,90]	[22,82; 27,67]	[22,94; 28,37]	[26,65; 32,71]	[23,77; 29,88]	[23,66; 30,09]	[28,75; 35,71]										
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	1204	689	548	450	427	368	329										
		Anteil in %	56,42	55,93	55,13	51,37	52,78	50,20	47,34										
		CI Anteil in %	[54,32; 58,52]	[53,15; 58,70]	[52,04; 58,22]	[48,06; 54,68]	[49,34; 56,22]	[46,58; 53,83]	[43,62; 51,05]										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14327</i>	<i>12676</i>	<i>11408</i>	<i>10580</i>	<i>9942</i>	<i>9394</i>	<i>8935</i>	<i>8550</i>										

EZ	Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Hypertonie-Schulungen	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2009-1	Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	1441	939	804	725	672	583												
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	347	205	187	169	142	135												
		Anteil in %	24,08	21,83	23,26	23,31	21,13	23,16												
		CI Anteil in %	[21,87; 26,29]	[19,19; 24,48]	[20,34; 26,18]	[20,23; 26,39]	[18,04; 24,22]	[19,73; 26,58]												
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	403	286	242	216	195	168												
		Anteil in %	27,97	30,46	30,10	29,79	29,02	28,82												
		CI Anteil in %	[25,65; 30,28]	[27,51; 33,40]	[26,93; 33,27]	[26,46; 33,12]	[25,58; 32,45]	[25,14; 32,50]												
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	691	448	375	340	335	280												
		Anteil in %	47,95	47,71	46,64	46,90	49,85	48,03												
		CI Anteil in %	[45,37; 50,53]	[44,51; 50,91]	[43,19; 50,09]	[43,26; 50,53]	[46,07; 53,63]	[43,97; 52,09]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11727</i>	<i>10381</i>	<i>9452</i>	<i>8746</i>	<i>8185</i>	<i>7702</i>	<i>7358</i>												
2009-2	Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	1340	818	724	651	586													
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	325	190	155	134	129													
		Anteil in %	24,25	23,23	21,41	20,58	22,01													
		CI Anteil in %	[21,96; 26,55]	[20,33; 26,12]	[18,42; 24,40]	[17,48; 23,69]	[18,66; 25,37]													
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	363	229	214	181	171													
		Anteil in %	27,09	28,00	29,56	27,80	29,18													
		CI Anteil in %	[24,71; 29,47]	[24,92; 31,07]	[26,23; 32,88]	[24,36; 31,25]	[25,50; 32,86]													
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	652	399	355	336	286													
		Anteil in %	48,66	48,78	49,03	51,61	48,81													
		CI Anteil in %	[45,98; 51,33]	[45,35; 52,21]	[45,39; 52,68]	[47,77; 55,45]	[44,75; 52,86]													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11510</i>	<i>10319</i>	<i>9361</i>	<i>8706</i>	<i>8166</i>	<i>7736</i>													
2010-1	Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	1355	979	815	740														
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	353	224	194	175														
		Anteil in %	26,05	22,88	23,80	23,65														
		CI Anteil in %	[23,71; 28,39]	[20,25; 25,51]	[20,88; 26,73]	[20,58; 26,71]														
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	389	293	230	246														
		Anteil in %	28,71	29,93	28,22	33,24														
		CI Anteil in %	[26,30; 31,12]	[27,06; 32,80]	[25,13; 31,31]	[29,85; 36,64]														
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	613	462	391	319														
		Anteil in %	45,24	47,19	47,98	43,11														
		CI Anteil in %	[42,59; 47,89]	[44,06; 50,32]	[44,54; 51,41]	[39,54; 46,68]														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13487</i>	<i>12101</i>	<i>11077</i>	<i>10271</i>	<i>9639</i>														
2010-2	Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)	Anzahl	1421	882	796															
	Schulung wahrgenommen	Anzahl	304	176	162															
		Anteil in %	21,39	19,95	20,35															
		CI Anteil in %	[19,26; 23,53]	[17,32; 22,59]	[17,55; 23,15]															
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl	409	294	288															
		Anteil in %	28,78	33,33	36,18															
		CI Anteil in %	[26,43; 31,14]	[30,22; 36,45]	[32,84; 39,52]															
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl	708	412	346															
		Anteil in %	49,82	46,71	43,47															
		CI Anteil in %	[47,22; 52,42]	[43,42; 50,01]	[40,02; 46,91]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13344</i>	<i>12071</i>	<i>11004</i>	<i>10292</i>															

EZ	Patienten und ihre Wahrnehmung empfohlener Hypertonie-Schulungen	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2011-1	Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)	Anzahl		1453	1074																
	Schulung wahrgenommen	Anzahl		366	247																
		Anteil in %			25,19	23,00															
		CI Anteil in %			[22,96; 27,42]	[20,48; 25,52]															
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl		432	380																
		Anteil in %			29,73	35,38															
		CI Anteil in %			[27,38; 32,08]	[32,52; 38,24]															
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl		655	447																
		Anteil in %			45,08	41,62															
		CI Anteil in %			[42,52; 47,64]	[38,67; 44,57]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14446</i>	<i>13008</i>	<i>12005</i>																	
2011-2	Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)	Anzahl		1305																	
	Schulung wahrgenommen	Anzahl		252																	
		Anteil in %			19,31																
		CI Anteil in %			[17,17; 21,45]																
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl		472																	
		Anteil in %			36,17																
		CI Anteil in %			[33,56; 38,78]																
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl		581																	
		Anteil in %			44,52																
		CI Anteil in %			[41,82; 47,22]																
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12746</i>	<i>11648</i>																		
2012-1	Patienten mit empfohlener Hypertonie-Schulung (auswertbar*)	Anzahl																			
	Schulung wahrgenommen	Anzahl																			
		Anteil in %																			
		CI Anteil in %																			
	Schulung aktuell nicht möglich	Anzahl																			
		Anteil in %																			
		CI Anteil in %																			
	Schulung nicht wahrgenommen	Anzahl																			
		Anteil in %																			
		CI Anteil in %																			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13856</i>																			

In Tabelle 3.4.3 wird untersucht, bei wie vielen Patienten bzw. welchem Anteil eine **jährliche ophthalmologische Netzhautuntersuchung** erfolgte. Die Auswertungen erfolgen also nicht im üblichen Halbjahresbezug. Da die Angaben aus der Erstdokumentation sich über einen unbekanntem Zeitraum erstrecken, können die Angaben des Beitrittsjahres nicht für die jährliche Betrachtungsweise verwendet werden. Der Jahresbezug wird folgendermaßen definiert: Eine jährliche Untersuchung gilt als gegeben, wenn eine Untersuchung im zweiten und/oder dritten Halbjahr dokumentiert ist bzw. im vierten und/oder fünften Halbjahr, etc. Betrachtet werden dabei alle Versicherten, die jeweils in beiden Halbjahren Programmteilnehmer waren.

In Tabelle 3.4.3. wird unter „Patienten insgesamt“ zunächst die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalbjahr bzw. im Untersuchungsjahr (noch) Programmteilnehmer waren. Da eine **jährliche** Auswertung vorgenommen werden soll, wird ausgewiesen, wie viele Patienten in der zweiten Hälfte des untersuchten Jahreszeitraumes (zweites/drittes Halbjahr, viertes/fünftes Halbjahr, etc.) noch Programmteilnehmer waren. Patienten, die lediglich in der ersten Jahreshälfte im Programm waren, werden nicht berücksichtigt. Anschließend wird dargestellt, wie viele der „auswertbaren“ Patienten bzw. welcher Anteil im interessierenden Jahreszeitraum (= aktuelles Halbjahrespaar) eine augenärztliche Untersuchung erfolgte.

Bei der Interpretation der Tabelle ist zu beachten, dass es durch die 9. Risikostrukturausgleich-Änderungsverordnung zu einer Änderung im Dokumentationsbogen kam, die keine direkte Vergleichbarkeit mehr zulässt. Gemäß den Kriterien des BVA sind die Daten zu augenärztlichen Untersuchungen aus „alten“ und „neuen“ Dokumentationsbögen in einer gemeinsamen Zeile darzustellen. Folglich sind bei der Interpretation der Tabellenzeile „mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)“ entsprechende Einschränkungen für die Vergleichbarkeit im Zeitverlauf gegeben.

Für den Berichtszeitraum *vor* der Änderung (Berichtshalbjahre bis einschließlich 2004-1) ist die Dokumentation „veranlasste Funduskopien“ als neue ophthalmologische Netzhautuntersuchungen auszuweisen. Weitere, nicht ausgewiesene Dokumentationsmöglichkeiten waren der Funduskopie-Status sowie die Einschätzung „Funduskopie nicht erforderlich“. Für den Berichtszeitraum *nach* der Änderung (Berichtshalbjahre ab 2004-2) sind in der entsprechenden Tabellenzeile dokumentierte „durchgeführte ophthalmologische Netzhautuntersuchungen“ auszuweisen. Weitere, nicht ausgewiesene Dokumentationsmöglichkeiten zur Netzhautuntersuchung waren „nicht durchgeführt“ und „veranlasst“.

In der Kohorte 2003-2 waren im letzten Untersuchungsjahr 3814 Patienten in das Programm eingeschrieben; sie waren damit sowohl im ersten als auch im zweiten Halbjahr dieses Untersuchungsjahres Programmteilnehmer. Für 3780 Patienten lagen auswertbare Daten vor. Bei 77,30 Prozent von ihnen erfolgte im entsprechenden Jahreszeitraum eine augenärztliche Untersuchung.

Tabelle 3.4.3 Patienten und ihre jährliche ophthalmologische Netzhautuntersuchung

EZ	Patienten und ihre jährliche ophthalmologische Netzhautuntersuchung	Teilnehmer im Beitritts-halbjahr	Im 1. Untersuchungs-jahr	Im 2. Untersuchungs-jahr	Im 3. Untersuchungs-jahr	Im 4. Untersuchungs-jahr	Im 5. Untersuchungs-jahr	Im 6. Untersuchungs-jahr	Im 7. Untersuchungs-jahr	Im 8. Untersuchungs-jahr	
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl	16223	9122	7107	5685	5185	4781	4481	4149	3814
	auswertbar	Anzahl		8891	6927	5542	5057	4689	4434	4101	3780
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		7956	5257	4450	4148	3815	3502	3219	2922
		Anteil in %		89,48	75,89	80,30	82,02	81,36	78,98	78,49	77,30
	CI Anteil in %		[88,85; 90,12]	[74,88; 76,90]	[79,25; 81,34]	[80,97; 83,08]	[80,25; 82,48]	[77,78; 80,18]	[77,24; 79,75]	[75,97; 78,64]	
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	11519	8173	6177	5230	4751	4374	4026	3681	3419
	auswertbar	Anzahl		8118	6098	5165	4622	4321	3993	3642	3387
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		6456	4800	4202	3792	3526	3115	2865	2643
		Anteil in %		79,53	78,71	81,36	82,04	81,60	78,01	78,67	78,03
	CI Anteil in %		[78,65; 80,40]	[77,69; 79,74]	[80,29; 82,42]	[80,94; 83,15]	[80,45; 82,76]	[76,73; 79,30]	[77,33; 80,00]	[76,64; 79,43]	
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	8087	6452	5081	4526	4156	3810	3492	3195	
	auswertbar	Anzahl		6366	5017	4470	4094	3778	3462	3166	
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		4652	3898	3567	3235	2836	2557	2251	
		Anteil in %		73,08	77,70	79,80	79,02	75,07	73,86	71,10	
	CI Anteil in %		[71,99; 74,17]	[76,54; 78,85]	[78,62; 80,98]	[77,77; 80,27]	[73,69; 76,45]	[72,40; 75,32]	[69,52; 72,68]		
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl	21401	16989	13727	12177	11017	9975	9141	8406	
	auswertbar	Anzahl		16842	13654	11910	10910	9919	9083	8353	
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		12635	10385	9127	8151	7215	6575	5909	
		Anteil in %		75,02	76,06	76,63	74,71	72,74	72,39	70,74	
	CI Anteil in %		[74,37; 75,67]	[75,34; 76,77]	[75,87; 77,39]	[73,90; 75,53]	[71,86; 73,62]	[71,47; 73,31]	[69,77; 71,72]		
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl	17674	14352	12338	11050	9969	9076	8289		
	auswertbar	Anzahl		14279	12266	10947	9907	9015	8229		
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		11167	9582	8592	7369	6555	5926		
		Anteil in %		78,21	78,12	78,49	74,38	72,71	72,01		
	CI Anteil in %		[77,53; 78,88]	[77,39; 78,85]	[77,72; 79,26]	[73,52; 75,24]	[71,79; 73,63]	[71,04; 72,98]			
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	10661	8447	7280	6563	5954	5435	4983		
	auswertbar	Anzahl		8395	7143	6487	5903	5373	4921		
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		6430	5404	4821	4284	3845	3525		
		Anteil in %		76,59	75,65	74,32	72,57	71,56	71,63		
	CI Anteil in %		[75,69; 77,50]	[74,66; 76,65]	[73,25; 75,38]	[71,44; 73,71]	[70,36; 72,77]	[70,37; 72,89]			
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl	16031	13350	11561	10285	9254	8448			
	auswertbar	Anzahl		13252	11397	10162	9147	8339			
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		9883	8309	7185	6327	5739			
		Anteil in %		74,58	72,91	70,70	69,17	68,82			
	CI Anteil in %		[73,84; 75,32]	[72,09; 73,72]	[69,82; 71,59]	[68,22; 70,12]	[67,83; 69,82]				
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl	17560	14213	12406	11032	9968	9100			
	auswertbar	Anzahl		14024	12166	10840	9778	8922			
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		10207	8647	7503	6691	6012			
		Anteil in %		72,78	71,08	69,22	68,43	67,38			
	CI Anteil in %		[72,05; 73,52]	[70,27; 71,88]	[68,35; 70,08]	[67,51; 69,35]	[66,41; 68,36]				

EZ	Patienten und ihre jährliche ophthalmologische Netzhautuntersuchung	Teilnehmer im Beitritts-halbjahr	Im 1. Untersu-chungs-jahr	Im 2. Untersu-chungs-jahr	Im 3. Untersu-chungs-jahr	Im 4. Untersu-chungs-jahr	Im 5. Untersu-chungs-jahr	Im 6. Untersu-chungs-jahr	Im 7. Untersu-chungs-jahr	Im 8. Untersu-chungs-jahr
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl	13540	11015	9467	8415	7596			
	auswertbar	Anzahl		10892	9388	8343	7536			
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		7915	6443	5651	5093			
		Anteil in %		72,67	68,63	67,73	67,58			
		CI Anteil in %		[71,83; 73,51]	[67,69; 69,57]	[66,73; 68,74]	[66,53; 68,64]			
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl	18661	15381	13152	11704	10651			
	auswertbar	Anzahl		15255	13089	11625	10590			
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		10469	8668	7667	6860			
		Anteil in %		68,63	66,22	65,95	64,78			
		CI Anteil in %		[67,89; 69,36]	[65,41; 67,03]	[65,09; 66,81]	[63,87; 65,69]			
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl	14327	11408	9942	8935				
	auswertbar	Anzahl		11348	9851	8855				
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		7653	6323	5599				
		Anteil in %		67,44	64,19	63,23				
		CI Anteil in %		[66,58; 68,30]	[63,24; 65,13]	[62,23; 64,23]				
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl	11727	9452	8185	7358				
	auswertbar	Anzahl		9366	8098	7286				
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		6125	5217	4722				
		Anteil in %		65,40	64,42	64,81				
		CI Anteil in %		[64,43; 66,36]	[63,38; 65,47]	[63,71; 65,91]				
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl	11510	9361	8166					
	auswertbar	Anzahl		9307	8115					
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		6101	5141					
		Anteil in %		65,55	63,35					
		CI Anteil in %		[64,59; 66,52]	[62,30; 64,40]					
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl	13487	11077	9639					
	auswertbar	Anzahl		11022	9594					
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		7019	6040					
		Anteil in %		63,68	62,96					
		CI Anteil in %		[62,78; 64,58]	[61,99; 63,92]					
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl	13344	11004						
	auswertbar	Anzahl		10978						
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		6978						
		Anteil in %		63,56						
		CI Anteil in %		[62,66; 64,46]						
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl	14446	12005						
	auswertbar	Anzahl		11928						
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl		7429						
		Anteil in %		62,28						
		CI Anteil in %		[61,41; 63,15]						
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl	12746							
	auswertbar	Anzahl								
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl								
		Anteil in %								
		CI Anteil in %								
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	13856							
	auswertbar	Anzahl								
	mindestens einmal im Jahr untersucht (aktuelles und/oder vorangegangenes Berichtshalbjahr)	Anzahl								
		Anteil in %								
		CI Anteil in %								

3.5 Ereigniszeitanalysen bei Begleit- und Folgeerkrankungen, primären und sekundären Endpunkten

Die durch langjährige diabetische Stoffwechsellage verursachten Begleit- oder Folgeerkrankungen des Diabetes sind durch Makro- und Mikroangiopathie sowie Neuropathie, allesamt schwerwiegende Erkrankungen an Gefäßen und Nerven, bedingt und können zu schweren Organschädigungen bzw. Organversagen führen. Eine frühzeitige Erkennung und Therapie kann die Progredienz deutlich verlangsamen. Eine gefürchtete Folge des Diabetes mellitus besteht in der Schädigung der Nieren durch Veränderung der Nierengefäße in Form der diabetischen Nephropathie, die zu einer Verschlechterung der Nierenfunktion führt. Eine weitere Schädigung besteht in Form des diabetischen Fußes, bei dessen fortgeschrittenen Stadien Amputationen von Zehen, des Vorfusses oder gar des Unterschenkels notwendig werden können. Ein weiteres von Gefäßveränderungen betroffenes Organ ist das Herz, bei dem es in ausgeprägten Stadien zu so genannten (durch die gleichzeitige Schädigung der Nerven) „stummen Infarkten“, bei denen die Patienten keine oder kaum Schmerzen verspüren, kommen kann. Durch ausgeprägte Schädigung der Gefäße des Zentralnervensystems können weiterhin Schlaganfälle verursacht werden. In den folgenden Tabellen wird das neue Auftreten von Endpunkten dokumentiert; d.h. es werden erstmalig auftretende Endpunkte ausgewiesen. Folgeerkrankungen an den Augen und Nieren sind typische Schäden, die sich mit zunehmender Erkrankungsdauer ausbilden können. Das frühzeitige Erkennen und eine frühzeitig einsetzende Behandlung ist ein wichtiges Ziel.

Die folgenden Tabellen beinhalten **Ereigniszeitanalysen** zum Erstauftreten der eben beschriebenen Ereignisse sowie die Angaben zur kumulierten „**Rate der ereignisfreien Zeit**“ nach **Kaplan-Meier**. Diese gibt die Wahrscheinlichkeit in Prozent

wieder, mit der für Patienten des Basiskollektivs ohne Ereignis zur ED im jeweiligen Halbjahr (noch) keines der im Einzelnen betrachteten Ereignisse eingetreten ist. Bezugsgröße im Halbjahr ist das Restkollektiv und entspricht dem Basiskollektiv, reduziert um ausgeschriebene Patienten sowie Patienten, bei denen im Verlauf bereits ein Ereignis eingetreten ist. Pro Halbjahr fließen also die verbleibenden Patienten unter Risiko in die Auswertung ein.

Die kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit wird in jeder der folgenden Tabellen in der vorletzten Zeile fett markiert dargestellt.

In Tabelle 3.5.1 wird dokumentiert, wie viele Patienten in den jeweiligen Berichtshalbjahren vom **Erstaufreten einer Erblindungen** betroffen waren. Dazu wird das Kollektiv derjenigen Patienten betrachtet, bei denen laut Erstdokumentation keine Erblindung vermerkt war. Außerdem wird wie oben beschrieben die kumulierte „**Rate der ereignisfreien Zeit**“ nach **Kaplan-Meier** dargestellt.

Für jede Kohorte wird dazu unter „Kollektivmitglieder unter Risiko“ zunächst angegeben, wie viele der ursprünglichen Kollektivmitglieder im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren und bei denen noch keine Erblindung dokumentiert war. Unter „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalbjahr die Folgedokumentation vorlag. Zudem wird ausgewiesen, bei wie vielen der auswertbaren Kollektivmitglieder unter Risiko bzw. welchem Anteil eine erstmalig aufgetretene Erblindung dokumentiert ist.

In der Kohorte 2003-2 waren anfangs 16223 Patienten eingeschrieben, bei 16161 dieser Personen war laut Erstdokumentation keine Erblindung dokumentiert. Dieses Kollektiv umfasste im letzten Berichtshalbjahr noch 3643 Mitglieder. Für 3532 Patienten lagen auswertbare Daten vor. Bei 0,00 Prozent dieser auswertbaren Patienten wurde im letzten Berichtshalbjahr eine erstmalig aufgetretene Erblindung dokumentiert.

Tabelle 3.5.1 Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten einer Erblindung im Kollektiv der nicht erblindeten Patienten laut Erstdokumentation

EZ	Erstauftreten einer Erblindung im Kollektiv der nicht erblindeten Patienten laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2003-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	16161	11635	9087	7861	7081	6189	5665	5369	5168	4957	4763	4606	4464	4305	4134	3971	3800	3643	
	auswertbar	Anzahl		9509	8540	7481	6605	5852	5349	5056	4841	4568	4520	4430	4332	4185	3998	3855	3708	3532	
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		5	2	3	2	0	0	0	0	1	1	2	0	1	1	0	2	0	0
		Anteil in %		0,05	0,02	0,04	0,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,02	0,02	0,04	0,00	0,02	0,02	0,00	0,05	0,00	0,00
		CI Anteil in %		[0,01; 0,10]	[0,00; 0,06]	[0,00; 0,09]	[0,00; 0,07]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,06]	[0,00; 0,06]	[0,00; 0,11]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,07]	[0,00; 0,07]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,12]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,95	99,93	99,89	99,86	99,86	99,86	99,86	99,84	99,82	99,78	99,76	99,76	99,74	99,74	99,68	99,68	99,68	99,68
CI			[99,91; 99,99]	[99,88; 99,98]	[99,82; 99,96]	[99,78; 99,94]	[99,78; 99,94]	[99,78; 99,94]	[99,78; 99,94]	[99,75; 99,93]	[99,72; 99,92]	[99,67; 99,89]	[99,67; 99,89]	[99,64; 99,88]	[99,61; 99,87]	[99,61; 99,87]	[99,53; 99,83]	[99,53; 99,83]	[99,53; 99,83]	[99,53; 99,83]	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>16223</i>	<i>11676</i>	<i>9122</i>	<i>7888</i>	<i>7107</i>	<i>6213</i>	<i>5685</i>	<i>5386</i>	<i>5185</i>	<i>4974</i>	<i>4781</i>	<i>4625</i>	<i>4481</i>	<i>4323</i>	<i>4149</i>	<i>3984</i>	<i>3814</i>	<i>3655</i>	
2004-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11482	9201	8145	7238	6156	5564	5209	4979	4732	4553	4355	4177	4008	3826	3664	3531	3403		
	auswertbar	Anzahl		8852	7848	6816	5902	5350	4999	4701	4405	4324	4188	4041	3884	3720	3560	3436	3302		
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		3	3	2	1	3	1	1	1	1	2	1	0	1	1	1	1	1	
		Anteil in %		0,03	0,04	0,03	0,02	0,06	0,02	0,02	0,02	0,02	0,05	0,02	0,00	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	
		CI Anteil in %		[0,00; 0,07]	[0,00; 0,08]	[0,00; 0,07]	[0,00; 0,05]	[0,00; 0,12]	[0,00; 0,06]	[0,00; 0,06]	[0,00; 0,07]	[0,00; 0,07]	[0,00; 0,11]	[0,00; 0,07]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,08]	[0,00; 0,08]	[0,00; 0,03]	[0,00; 0,09]	[0,00; 0,09]	
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,97	99,93	99,90	99,88	99,83	99,81	99,79	99,77	99,75	99,70	99,68	99,68	99,65	99,62	99,59	99,59	99,56	
CI			[99,93; 100,00]	[99,87; 99,99]	[99,83; 99,97]	[99,80; 99,96]	[99,73; 99,93]	[99,71; 99,91]	[99,68; 99,90]	[99,65; 99,89]	[99,62; 99,88]	[99,56; 99,84]	[99,53; 99,83]	[99,53; 99,83]	[99,49; 99,81]	[99,45; 99,79]	[99,41; 99,77]	[99,37; 99,75]			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>11519</i>	<i>9232</i>	<i>8173</i>	<i>7265</i>	<i>6177</i>	<i>5584</i>	<i>5230</i>	<i>4999</i>	<i>4751</i>	<i>4573</i>	<i>4374</i>	<i>4195</i>	<i>4026</i>	<i>3843</i>	<i>3681</i>	<i>3548</i>	<i>3419</i>		
2004-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	8051	7164	6423	5693	5060	4727	4505	4289	4139	3971	3793	3623	3477	3331	3181	3055			
	auswertbar	Anzahl		6567	6008	5455	4863	4539	4254	4008	3966	3812	3669	3520	3393	3229	3088	2970			
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		5	1	0	2	0	0	2	3	1	1	0	1	1	0	0			
		Anteil in %		0,08	0,02	0,00	0,04	0,00	0,00	0,05	0,08	0,03	0,03	0,00	0,03	0,03	0,00	0,00			
		CI Anteil in %		[0,01; 0,14]	[0,00; 0,05]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,10]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,12]	[0,00; 0,16]	[0,00; 0,08]	[0,00; 0,08]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,09]	[0,00; 0,09]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]			
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,93	99,91	99,91	99,87	99,87	99,87	99,83	99,75	99,73	99,70	99,70	99,67	99,64	99,64	99,64			
CI			[99,87; 99,99]	[99,84; 99,98]	[99,84; 99,98]	[99,78; 99,96]	[99,78; 99,96]	[99,78; 99,96]	[99,72; 99,94]	[99,61; 99,89]	[99,58; 99,88]	[99,54; 99,86]	[99,54; 99,86]	[99,50; 99,84]	[99,46; 99,82]	[99,46; 99,82]	[99,46; 99,82]				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>8087</i>	<i>7191</i>	<i>6452</i>	<i>5716</i>	<i>5081</i>	<i>4750</i>	<i>4526</i>	<i>4307</i>	<i>4156</i>	<i>3990</i>	<i>3810</i>	<i>3639</i>	<i>3492</i>	<i>3345</i>	<i>3195</i>	<i>3068</i>			
2005-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	21328	19169	16935	14900	13687	12946	12137	11604	10977	10450	9944	9522	9107	8714	8375				
	auswertbar	Anzahl		18117	16185	14424	13204	12339	11315	11051	10600	10155	9700	9301	8862	8506	8135				
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		8	2	2	0	5	1	4	1	1	2	3	1	0	0				
		Anteil in %		0,04	0,01	0,01	0,00	0,04	0,01	0,04	0,01	0,01	0,02	0,03	0,01	0,00	0,00				
		CI Anteil in %		[0,01; 0,07]	[0,00; 0,03]	[0,00; 0,03]	[0,00; 0,00]	[0,01; 0,08]	[0,00; 0,03]	[0,00; 0,07]	[0,00; 0,03]	[0,00; 0,03]	[0,00; 0,05]	[0,00; 0,07]	[0,00; 0,03]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]				
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,96	99,95	99,93	99,93	99,89	99,88	99,85	99,84	99,83	99,81	99,78	99,77	99,77	99,77				
CI			[99,93; 99,99]	[99,92; 99,98]	[99,89; 99,97]	[99,89; 99,97]	[99,84; 99,94]	[99,83; 99,93]	[99,79; 99,91]	[99,77; 99,91]	[99,76; 99,90]	[99,74; 99,88]	[99,70; 99,86]	[99,68; 99,86]	[99,68; 99,86]	[99,68; 99,86]					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>21401</i>	<i>19232</i>	<i>16989</i>	<i>14943</i>	<i>13727</i>	<i>12984</i>	<i>12177</i>	<i>11643</i>	<i>11017</i>	<i>10483</i>	<i>9975</i>	<i>9554</i>	<i>9141</i>	<i>8747</i>	<i>8406</i>				
2005-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	17618	16128	14309	13066	12297	11556	11012	10437	9935	9498	9044	8647	8260	7918					
	auswertbar	Anzahl		15578	13782	12630	11749	10849	10589	10110	9691	9232	8792	8413	8058	7716					
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		2	1	2	1	0	1	2	1	2	2	1	2	1					
		Anteil in %		0,01	0,01	0,02	0,01	0,00	0,01	0,02	0,01	0,02	0,02	0,01	0,02	0,01					
		CI Anteil in %		[0,00; 0,03]	[0,00; 0,02]	[0,00; 0,04]	[0,00; 0,03]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,03]	[0,00; 0,05]	[0,00; 0,03]	[0,00; 0,05]	[0,00; 0,05]	[0,00; 0,04]	[0,00; 0,06]	[0,00; 0,04]					
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,99	99,98	99,96	99,96	99,96	99,95	99,93	99,92	99,90	99,87	99,86	99,84	99,82					
CI			[99,97; 100,00]	[99,96; 100,00]	[99,93; 99,99]	[99,93; 99,99]	[99,93; 99,99]	[99,91; 99,99]	[99,88; 99,98]	[99,87; 99,97]	[99,84; 99,96]	[99,80; 99,94]	[99,79; 99,93]	[99,76; 99,92]	[99,74; 99,90]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>17674</i>	<i>16174</i>	<i>14352</i>	<i>13109</i>	<i>12338</i>	<i>11596</i>	<i>11050</i>	<i>10474</i>	<i>9969</i>	<i>9533</i>	<i>9076</i>	<i>8678</i>	<i>8289</i>	<i>7947</i>					
2006-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	10634	9357	8422	7797	7258	6906	6540	6217	5937	5678	5420	5187	4969						
	auswertbar	Anzahl		9035	8114	7398	6860	6588	6320	6040	5771	5517	5275	5049	4802						
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		3	1	2	1	4	1	0	0	0	1	0	0						
		Anteil in %		0,03	0,01	0,03	0,01	0,06	0,02	0,00	0,00	0,00	0,02	0,00	0,00						
		CI Anteil in %		[0,00; 0,07]	[0,00; 0,04]	[0,00; 0,06]	[0,00; 0,04]	[0,00; 0,12]	[0,00; 0,05]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,06]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]						
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,97	99,96	99,93	99,92	99,86	99,84	99,84	99,84	99,84	99,82	99,82	99,82						
CI			[99,93; 100,00]	[99,92; 100,00]	[99,87; 99,99]	[99,86; 99,98]	[99,77; 99,95]	[99,75; 99,93]	[99,75; 99,93]	[99,75; 99,93]	[99,75; 99,93]	[99,72; 99,92]	[99,72; 99,92]	[99,72; 99,92]							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>10661</i>	<i>9380</i>	<i>8447</i>	<i>7822</i>	<i>7280</i>	<i>6928</i>	<i>6563</i>	<i>6237</i>	<i>5954</i>	<i>5693</i>	<i>5435</i>	<i>5203</i>	<i>4983</i>						

EZ	Erstauftreten einer Erblindung im Kollektiv der nicht erblindeten Patienten laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2006-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	15975	14668	13303	12194	11516	10840	10242	9693	9212	8784	8412	8081						
	auswertbar	Anzahl		14088	12696	11470	10933	10453	9892	9373	8945	8527	8163	7817						
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		4	2	3	3	2	4	1	0	2	1	2						
		Anteil in %		0,03	0,02	0,03	0,03	0,02	0,04	0,01	0,00	0,02	0,01	0,03						
		CI Anteil in %		[0,00; 0,06]	[0,00; 0,04]	[0,00; 0,06]	[0,00; 0,06]	[0,00; 0,05]	[0,00; 0,08]	[0,00; 0,03]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,06]	[0,00; 0,04]	[0,00; 0,06]						
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,97	99,96	99,93	99,91	99,89	99,85	99,84	99,84	99,84	99,81	99,80	99,78					
CI			[99,94; 100,00]	[99,93; 99,99]	[99,89; 99,97]	[99,86; 99,96]	[99,83; 99,95]	[99,78; 99,92]	[99,77; 99,91]	[99,77; 99,91]	[99,73; 99,89]	[99,72; 99,88]	[99,69; 99,87]							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16031</i>	<i>14720</i>	<i>13350</i>	<i>12238</i>	<i>11561</i>	<i>10885</i>	<i>10285</i>	<i>9737</i>	<i>9254</i>	<i>8822</i>	<i>8448</i>	<i>8114</i>							
2007-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	17504	15738	14165	13202	12363	11620	10992	10425	9931	9444	9067							
	auswertbar	Anzahl		15148	13290	12437	11853	11177	10593	10025	9542	9100	8724							
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		5	1	5	4	1	2	2	3	0	2							
		Anteil in %		0,03	0,01	0,04	0,03	0,01	0,02	0,02	0,03	0,00	0,02							
		CI Anteil in %		[0,00; 0,06]	[0,00; 0,02]	[0,00; 0,08]	[0,00; 0,07]	[0,00; 0,03]	[0,00; 0,05]	[0,00; 0,05]	[0,00; 0,07]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,05]							
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,97	99,96	99,92	99,89	99,88	99,86	99,84	99,81	99,81	99,79							
CI			[99,94; 100,00]	[99,93; 99,99]	[99,87; 99,97]	[99,83; 99,95]	[99,82; 99,94]	[99,80; 99,92]	[99,77; 99,91]	[99,73; 99,89]	[99,73; 99,89]	[99,71; 99,87]								
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17560</i>	<i>15785</i>	<i>14213</i>	<i>13245</i>	<i>12406</i>	<i>11663</i>	<i>11032</i>	<i>10463</i>	<i>9968</i>	<i>9482</i>	<i>9100</i>								
2007-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	13492	11962	10975	10139	9429	8873	8380	7949	7562	7236								
	auswertbar	Anzahl		11379	10377	9791	9139	8610	8173	7745	7383	7050								
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		2	2	5	1	3	2	1	2	1								
		Anteil in %		0,02	0,02	0,05	0,01	0,03	0,02	0,01	0,03	0,01								
		CI Anteil in %		[0,00; 0,04]	[0,00; 0,05]	[0,01; 0,10]	[0,00; 0,03]	[0,00; 0,07]	[0,00; 0,06]	[0,00; 0,04]	[0,00; 0,06]	[0,00; 0,04]								
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,98	99,96	99,91	99,90	99,87	99,85	99,83	99,81	99,79								
CI			[99,96; 100,00]	[99,93; 99,99]	[99,85; 99,97]	[99,84; 99,96]	[99,80; 99,94]	[99,77; 99,93]	[99,75; 99,91]	[99,72; 99,90]	[99,70; 99,88]									
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13540</i>	<i>12006</i>	<i>11015</i>	<i>10179</i>	<i>9467</i>	<i>8910</i>	<i>8415</i>	<i>7983</i>	<i>7596</i>	<i>7267</i>									
2008-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	18602	16850	15330	14010	13106	12313	11661	11100	10613									
	auswertbar	Anzahl		16038	14842	13616	12713	11993	11376	10816	10334									
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		4	3	2	7	1	1	2	1									
		Anteil in %		0,02	0,02	0,01	0,06	0,01	0,01	0,02	0,01									
		CI Anteil in %		[0,00; 0,05]	[0,00; 0,04]	[0,00; 0,04]	[0,01; 0,10]	[0,00; 0,02]	[0,00; 0,03]	[0,00; 0,04]	[0,00; 0,03]									
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,98	99,96	99,94	99,89	99,88	99,87	99,85	99,84									
CI			[99,96; 100,00]	[99,93; 99,99]	[99,90; 99,98]	[99,83; 99,95]	[99,82; 99,94]	[99,81; 99,93]	[99,78; 99,92]	[99,77; 99,91]										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>18661</i>	<i>16903</i>	<i>15381</i>	<i>14059</i>	<i>13152</i>	<i>12358</i>	<i>11704</i>	<i>11140</i>	<i>10651</i>										
2008-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	14307	12659	11383	10554	9918	9372	8915	8531										
	auswertbar	Anzahl		12301	11027	10204	9591	9100	8656	8264										
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		8	2	1	0	0	0	1										
		Anteil in %		0,07	0,02	0,01	0,00	0,00	0,00	0,01										
		CI Anteil in %		[0,02; 0,11]	[0,00; 0,04]	[0,00; 0,03]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,04]										
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,94	99,92	99,91	99,91	99,91	99,91	99,90										
CI			[99,90; 99,98]	[99,87; 99,97]	[99,86; 99,96]	[99,86; 99,96]	[99,86; 99,96]	[99,86; 99,96]	[99,84; 99,96]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14327</i>	<i>12676</i>	<i>11408</i>	<i>10580</i>	<i>9942</i>	<i>9394</i>	<i>8935</i>	<i>8550</i>											
2009-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11711	10367	9440	8734	8172	7688	7344											
	auswertbar	Anzahl		10013	9111	8430	7933	7467	7144											
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		1	1	3	3	0	1											
		Anteil in %		0,01	0,01	0,04	0,04	0,00	0,01											
		CI Anteil in %		[0,00; 0,03]	[0,00; 0,03]	[0,00; 0,08]	[0,00; 0,08]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,04]											
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,99	99,98	99,94	99,91	99,91	99,89											
CI			[99,97; 100,00]	[99,95; 100,00]	[99,89; 99,99]	[99,85; 99,97]	[99,85; 99,97]	[99,82; 99,96]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11727</i>	<i>10381</i>	<i>9452</i>	<i>8746</i>	<i>8185</i>	<i>7702</i>	<i>7358</i>												

EZ	Erstauftreten einer Erblindung im Kollektiv der nicht erblindeten Patienten laut Erstdokumentation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11498	10308	9354	8697	8156	7726											
	auswertbar	Anzahl		10021	9033	8449	7949	7522											
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		1	3	1	1	1											
		Anteil in %		0,01	0,03	0,01	0,01	0,01											
		CI Anteil in %		[0,00; 0,03]	[0,00; 0,07]	[0,00; 0,04]	[0,00; 0,04]	[0,00; 0,04]											
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,99	99,96	99,95	99,93	99,92											
		CI		[99,97; 100,00]	[99,92; 100,00]	[99,90; 100,00]	[99,88; 99,98]	[99,86; 99,98]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11510</i>	<i>10319</i>	<i>9361</i>	<i>8706</i>	<i>8166</i>	<i>7736</i>												
2010-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	13477	12093	11069	10261	9627												
	auswertbar	Anzahl		11741	10796	10000	9392												
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		2	3	2	1												
		Anteil in %		0,02	0,03	0,02	0,01												
		CI Anteil in %		[0,00; 0,04]	[0,00; 0,06]	[0,00; 0,05]	[0,00; 0,03]												
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,98	99,96	99,94	99,93												
		CI		[99,96; 100,00]	[99,92; 100,00]	[99,89; 99,99]	[99,88; 99,98]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13487</i>	<i>12101</i>	<i>11077</i>	<i>10271</i>	<i>9639</i>													
2010-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	13323	12053	10986	10271													
	auswertbar	Anzahl		11790	10752	9997													
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		2	3	2													
		Anteil in %		0,02	0,03	0,02													
		CI Anteil in %		[0,00; 0,04]	[0,00; 0,06]	[0,00; 0,05]													
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,98	99,96	99,94													
		CI		[99,96; 100,00]	[99,92; 100,00]	[99,89; 99,99]													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13344</i>	<i>12071</i>	<i>11004</i>	<i>10292</i>														
2011-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	14427	12991	11989														
	auswertbar	Anzahl		12645	11604														
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		1	2														
		Anteil in %		0,01	0,02														
		CI Anteil in %		[0,00; 0,02]	[0,00; 0,04]														
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,99	99,97														
		CI		[99,97; 100,00]	[99,94; 100,00]														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14446</i>	<i>13008</i>	<i>12005</i>															
2011-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	12733	11637															
	auswertbar	Anzahl		11296															
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl		4															
		Anteil in %		0,04															
		CI Anteil in %		[0,00; 0,07]															
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,96															
		CI		[99,93; 99,99]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12746</i>	<i>11648</i>																
2012-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	13844																
	auswertbar	Anzahl																	
	erstmalig aufgetretene Erblindung	Anzahl																	
		Anteil in %																	
		CI Anteil in %																	
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate																	
		CI																	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13856</i>																	

Das Endstadium einer diabetischen Nephropathie führt zum lebensbedrohenden Ausfall der Filterfunktion der Nieren, dem Nierenversagen (terminale Niereninsuffizienz) und damit zur Notwendigkeit der Dialyse oder gar einer Nierentransplantation.

In Tabelle 3.5.2 wird dokumentiert, wie viele Patienten in den jeweiligen Berichtshalbjahren von einer **erstmalig aufgetretenen diabetischen Nephropathie** betroffen waren. Dazu wird das Kollektiv derjenigen Patienten betrachtet, bei denen laut Erstdokumentation keine Nephropathie vermerkt war. Außerdem wird wie oben beschrieben die kumulierte „**Rate der ereignisfreien Zeit**“ nach Kaplan-Meier dargestellt.

Für jede Kohorte wird dazu unter „Kollektivmitglieder unter Risiko“ zunächst angegeben, wie viele der ursprünglichen Kollektivmitglieder im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren und bei denen noch keine diabetische Nephropathie dokumentiert war.

Unter „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalbjahr die Folgedokumentation vorlag. Zudem wird ausgewiesen, bei wie vielen der auswertbaren Kollektivmitglieder unter Risiko bzw. welchem Anteil eine erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie dokumentiert ist.

In der Kohorte 2003-2 waren anfangs 16223 Patienten eingeschrieben. Bei 15248 dieser Personen war laut Erstdokumentation keine Nephropathie dokumentiert. Dieses Kollektiv umfasste im letzten Berichtshalbjahr noch 2922 Mitglieder. Bei 2839 Patienten lagen auswertbare Daten vor. Bei 1,34 Prozent dieser auswertbaren Patienten wurde im letzten Berichtshalbjahr eine erstmalig aufgetretene Nephropathie dokumentiert.

Tabelle 3.5.2 Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten einer diabetischen Nephropathie im Kollektiv der Patienten ohne diabetische Nephropathie laut Erstdokumentation

EZ	Erstauftreten einer diabetischen Nephropathie im Kollektiv der Patienten ohne diabetische Nephropathie laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	15248	11001	8547	7340	6587	5726	5224	4934	4747	4535	4352	4015	3804	3620	3428	3269	3087	2922
	auswertbar	Anzahl		8998	8033	6976	6141	5410	4930	4634	4449	4181	4128	3865	3703	3526	3324	3180	3021	2839
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		82	93	49	38	28	27	16	21	11	213	99	67	60	39	55	49	38
		Anteil in %		0,91	1,16	0,70	0,62	0,52	0,55	0,35	0,47	0,26	5,16	2,56	1,81	1,70	1,17	1,73	1,62	1,34
		CI Anteil in %		[0,71; 1,11]	[0,92; 1,39]	[0,51; 0,90]	[0,42; 0,81]	[0,33; 0,71]	[0,34; 0,75]	[0,18; 0,51]	[0,27; 0,67]	[0,11; 0,42]	[4,48; 5,83]	[2,06; 3,06]	[1,38; 2,24]	[1,27; 2,13]	[0,81; 1,54]	[1,28; 2,18]	[1,17; 2,07]	[0,92; 1,76]
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,20	98,10	97,43	96,86	96,38	95,88	95,56	95,14	94,90	90,21	87,96	86,39	84,94	83,96	82,53	81,20	80,11
CI			[99,03; 99,37]	[97,82; 98,38]	[97,10; 97,76]	[96,48; 97,24]	[95,96; 96,80]	[95,42; 96,34]	[95,08; 96,04]	[94,63; 95,65]	[94,37; 95,43]	[89,42; 91,00]	[87,07; 88,85]	[85,44; 87,34]	[83,94; 85,94]	[82,92; 85,00]	[81,44; 83,62]	[80,07; 82,33]	[78,94; 81,28]	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>16223</i>	<i>11676</i>	<i>9122</i>	<i>7888</i>	<i>7107</i>	<i>6213</i>	<i>5685</i>	<i>5386</i>	<i>5185</i>	<i>4974</i>	<i>4781</i>	<i>4625</i>	<i>4481</i>	<i>4323</i>	<i>4149</i>	<i>3984</i>	<i>3814</i>	<i>3655</i>
2004-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	10903	8749	7635	6738	5698	5156	4812	4594	4349	4175	3820	3582	3385	3184	3029	2884	2739	
	auswertbar	Anzahl		8413	7357	6345	5462	4959	4618	4330	4038	3969	3675	3462	3277	3095	2941	2799	2655	
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		136	77	48	30	24	17	25	17	182	103	59	52	39	47	43	37	
		Anteil in %		1,62	1,05	0,76	0,55	0,48	0,37	0,58	0,42	4,59	2,80	1,70	1,59	1,26	1,60	1,54	1,39	
		CI Anteil in %		[1,35; 1,89]	[0,81; 1,28]	[0,54; 0,97]	[0,35; 0,75]	[0,29; 0,68]	[0,19; 0,54]	[0,35; 0,80]	[0,22; 0,62]	[3,93; 5,24]	[2,27; 3,34]	[1,27; 2,14]	[1,16; 2,01]	[0,87; 1,65]	[1,14; 2,05]	[1,08; 1,99]	[0,95; 1,84]	
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		98,43	97,42	96,71	96,19	95,74	95,39	94,87	94,49	90,31	87,84	86,37	85,02	83,96	82,63	81,38	80,24	
CI			[98,17; 98,69]	[97,08; 97,76]	[96,31; 97,11]	[95,76; 96,62]	[95,27; 96,21]	[94,90; 95,88]	[94,34; 95,40]	[93,93; 95,05]	[89,51; 91,11]	[86,93; 88,75]	[85,40; 87,34]	[84,00; 86,04]	[82,90; 85,02]	[81,52; 83,74]	[80,23; 82,53]	[79,05; 81,43]		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>11519</i>	<i>9232</i>	<i>8173</i>	<i>7265</i>	<i>6177</i>	<i>5584</i>	<i>5230</i>	<i>4999</i>	<i>4751</i>	<i>4573</i>	<i>4374</i>	<i>4195</i>	<i>4026</i>	<i>3843</i>	<i>3681</i>	<i>3548</i>	<i>3419</i>	
2004-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	7571	6740	6002	5294	4690	4386	4170	3973	3829	3539	3327	3130	2957	2810	2659	2535		
	auswertbar	Anzahl		6173	5616	5075	4515	4212	3940	3715	3671	3399	3218	3041	2890	2729	2583	2468		
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		55	32	22	14	16	9	10	149	62	62	50	35	37	30	36		
		Anteil in %		0,89	0,57	0,43	0,31	0,38	0,23	0,27	4,06	1,82	1,93	1,64	1,21	1,36	1,16	1,46		
		CI Anteil in %		[0,66; 1,13]	[0,37; 0,77]	[0,25; 0,61]	[0,15; 0,47]	[0,19; 0,57]	[0,08; 0,38]	[0,10; 0,44]	[3,42; 4,70]	[1,37; 2,27]	[1,45; 2,40]	[1,19; 2,10]	[0,81; 1,61]	[0,92; 1,79]	[0,75; 1,57]	[0,99; 1,93]		
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,17	98,62	98,21	97,91	97,55	97,34	97,09	93,26	91,60	89,87	88,41	87,35	86,18	85,19	83,94		
CI			[98,95; 99,39]	[98,33; 98,91]	[97,88; 98,54]	[97,54; 98,28]	[97,14; 97,96]	[96,91; 97,77]	[96,63; 97,55]	[92,52; 94,00]	[90,76; 92,44]	[88,94; 90,80]	[87,41; 89,41]	[86,31; 88,39]	[85,08; 87,28]	[84,05; 86,33]	[82,75; 85,13]			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>8087</i>	<i>7191</i>	<i>6452</i>	<i>5716</i>	<i>5081</i>	<i>4750</i>	<i>4526</i>	<i>4307</i>	<i>4156</i>	<i>3990</i>	<i>3810</i>	<i>3639</i>	<i>3492</i>	<i>3345</i>	<i>3195</i>	<i>3068</i>		
2005-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	20036	18014	15778	13819	12664	11926	11176	10667	9772	9147	8617	8170	7760	7340	7015			
	auswertbar	Anzahl		17020	15082	13388	12224	11380	10433	10167	9448	8897	8412	7989	7554	7172	6825			
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		183	95	73	69	36	49	368	188	108	126	100	111	73	78			
		Anteil in %		1,08	0,63	0,55	0,56	0,32	0,47	3,62	1,99	1,21	1,50	1,25	1,47	1,02	1,14			
		CI Anteil in %		[0,92; 1,23]	[0,50; 0,76]	[0,42; 0,67]	[0,43; 0,70]	[0,21; 0,42]	[0,34; 0,60]	[3,26; 3,98]	[1,71; 2,27]	[0,99; 1,44]	[1,24; 1,76]	[1,01; 1,50]	[1,20; 1,74]	[0,79; 1,25]	[0,89; 1,40]			
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		98,96	98,36	97,83	97,29	96,99	96,56	93,18	91,36	90,27	88,93	87,83	86,56	85,68	84,70			
CI			[98,81; 99,11]	[98,17; 98,55]	[97,60; 98,06]	[97,03; 97,55]	[96,72; 97,26]	[96,26; 96,86]	[92,73; 93,63]	[90,85; 91,87]	[89,73; 90,81]	[88,35; 89,51]	[87,22; 88,44]	[85,91; 87,21]	[85,01; 86,35]	[84,00; 85,40]				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>21401</i>	<i>19232</i>	<i>16989</i>	<i>14943</i>	<i>13727</i>	<i>12984</i>	<i>12177</i>	<i>11643</i>	<i>11017</i>	<i>10483</i>	<i>9975</i>	<i>9554</i>	<i>9141</i>	<i>8747</i>	<i>8406</i>			
2005-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	16518	15141	13343	12158	11393	10690	10168	9289	8720	8254	7787	7385	6999	6646				
	auswertbar	Anzahl		14632	12866	11756	10882	10037	9774	8997	8515	8022	7577	7198	6827	6482				
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		139	65	81	43	46	384	163	114	94	97	87	87	84				
		Anteil in %		0,95	0,51	0,69	0,40	0,46	3,93	1,81	1,34	1,17	1,28	1,21	1,27	1,30				
		CI Anteil in %		[0,79; 1,11]	[0,38; 0,63]	[0,54; 0,84]	[0,28; 0,51]	[0,33; 0,59]	[3,54; 4,31]	[1,54; 2,09]	[1,09; 1,58]	[0,94; 1,41]	[1,03; 1,53]	[0,96; 1,46]	[1,01; 1,54]	[1,02; 1,57]				
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,07	98,58	97,92	97,54	97,11	93,40	91,74	90,52	89,48	88,35	87,29	86,19	85,07				
CI			[98,92; 99,22]	[98,39; 98,77]	[97,68; 98,16]	[97,28; 97,80]	[96,82; 97,40]	[92,94; 93,86]	[91,22; 92,26]	[89,96; 91,08]	[88,89; 90,07]	[87,73; 88,97]	[86,64; 87,94]	[85,50; 86,88]	[84,35; 85,79]					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>17674</i>	<i>16174</i>	<i>14352</i>	<i>13109</i>	<i>12338</i>	<i>11596</i>	<i>11050</i>	<i>10474</i>	<i>9969</i>	<i>9533</i>	<i>9076</i>	<i>8678</i>	<i>8289</i>	<i>7947</i>				

EZ	Erstauftreten einer diabetischen Nephropathie im Kollektiv der Patienten ohne diabetische Nephropathie laut Erstdokumentation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2006-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	10077	8869	7916	7303	6787	6439	5918	5533	5235	4947	4683	4449	4223					
	auswertbar	Anzahl		8569	7632	6926	6412	6138	5713	5376	5087	4809	4566	4333	4084					
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		96	56	23	29	202	96	67	66	51	57	47	54					
		Anteil in %		1,12	0,73	0,33	0,45	3,29	1,68	1,25	1,30	1,06	1,25	1,08	1,32					
		CI Anteil in %		[0,90; 1,34]	[0,54; 0,93]	[0,20; 0,47]	[0,29; 0,62]	[2,84; 3,74]	[1,35; 2,01]	[0,95; 1,54]	[0,99; 1,61]	[0,77; 1,35]	[0,93; 1,57]	[0,78; 1,39]	[0,97; 1,67]					
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		98,91	98,20	97,88	97,46	94,36	92,80	91,66	90,49	89,54	88,43	87,48	86,32					
	CI		[98,69; 99,13]	[97,92; 98,48]	[97,57; 98,19]	[97,11; 97,81]	[93,82; 94,90]	[92,19; 93,41]	[91,00; 92,32]	[89,78; 91,20]	[88,79; 90,29]	[87,63; 89,23]	[86,65; 88,31]	[85,44; 87,20]						
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>10661</i>	<i>9380</i>	<i>8447</i>	<i>7822</i>	<i>7280</i>	<i>6928</i>	<i>6563</i>	<i>6237</i>	<i>5954</i>	<i>5693</i>	<i>5435</i>	<i>5203</i>	<i>4983</i>					
2006-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	15030	13806	12430	11386	10719	9789	9113	8533	8032	7603	7217	6880						
	auswertbar	Anzahl		13274	11874	10707	10177	9448	8806	8259	7804	7389	7016	6665						
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		127	45	42	338	166	118	112	76	89	75	100						
		Anteil in %		0,96	0,38	0,39	3,32	1,76	1,34	1,36	0,97	1,20	1,07	1,50						
		CI Anteil in %		[0,79; 1,12]	[0,27; 0,49]	[0,27; 0,51]	[2,97; 3,67]	[1,49; 2,02]	[1,10; 1,58]	[1,11; 1,61]	[0,76; 1,19]	[0,96; 1,45]	[0,83; 1,31]	[1,21; 1,79]						
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,07	98,70	98,33	95,17	93,53	92,29	91,06	90,18	89,10	88,16	86,84						
	CI		[98,91; 99,23]	[98,51; 98,89]	[98,11; 98,55]	[94,77; 95,57]	[93,07; 93,99]	[91,78; 92,80]	[90,51; 91,61]	[89,60; 90,76]	[88,49; 89,71]	[87,52; 88,80]	[86,16; 87,52]							
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16031</i>	<i>14720</i>	<i>13350</i>	<i>12238</i>	<i>11561</i>	<i>10885</i>	<i>10285</i>	<i>9737</i>	<i>9254</i>	<i>8822</i>	<i>8448</i>	<i>8114</i>						
2007-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	16471	14844	13300	12362	11271	10448	9792	9179	8681	8167	7782							
	auswertbar	Anzahl		14302	12494	11664	10816	10054	9428	8829	8341	7864	7487							
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		97	60	346	179	117	125	107	118	84	93							
		Anteil in %		0,68	0,48	2,97	1,65	1,16	1,33	1,21	1,41	1,07	1,24							
		CI Anteil in %		[0,54; 0,81]	[0,36; 0,60]	[2,66; 3,27]	[1,41; 1,90]	[0,95; 1,37]	[1,09; 1,56]	[0,98; 1,44]	[1,16; 1,67]	[0,84; 1,30]	[0,99; 1,49]							
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,34	98,88	96,05	94,49	93,41	92,19	91,09	89,81	88,86	87,76							
	CI		[99,21; 99,47]	[98,71; 99,05]	[95,71; 96,39]	[94,09; 94,89]	[92,97; 93,85]	[91,70; 92,68]	[90,57; 91,61]	[89,25; 90,37]	[88,27; 89,45]	[87,13; 88,39]								
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17560</i>	<i>15785</i>	<i>14213</i>	<i>13245</i>	<i>12406</i>	<i>11663</i>	<i>11032</i>	<i>10463</i>	<i>9968</i>	<i>9482</i>	<i>9100</i>							
2007-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	12735	11312	10336	9281	8507	7936	7399	6963	6585	6257								
	auswertbar	Anzahl		10764	9772	8966	8237	7700	7219	6783	6424	6100								
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		76	311	151	101	120	80	72	62	82								
		Anteil in %		0,71	3,18	1,68	1,23	1,56	1,11	1,06	0,97	1,34								
		CI Anteil in %		[0,55; 0,86]	[2,83; 3,53]	[1,42; 1,95]	[0,99; 1,46]	[1,28; 1,84]	[0,87; 1,35]	[0,82; 1,31]	[0,73; 1,20]	[1,06; 1,63]								
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,32	96,28	94,69	93,55	92,11	91,10	90,14	89,28	88,08								
	CI		[99,17; 99,47]	[95,92; 96,64]	[94,25; 95,13]	[93,06; 94,04]	[91,57; 92,65]	[90,52; 91,68]	[89,53; 90,75]	[88,64; 89,92]	[87,39; 88,77]									
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13540</i>	<i>12006</i>	<i>11015</i>	<i>10179</i>	<i>9467</i>	<i>8910</i>	<i>8415</i>	<i>7983</i>	<i>7596</i>	<i>7267</i>								
2008-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	17639	16006	14167	12751	11811	10964	10308	9713	9235									
	auswertbar	Anzahl		15248	13729	12409	11461	10693	10055	9473	8989									
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		461	254	156	174	126	117	75	110									
		Anteil in %		3,02	1,85	1,26	1,52	1,18	1,16	0,79	1,22									
		CI Anteil in %		[2,75; 3,30]	[1,62; 2,08]	[1,06; 1,45]	[1,29; 1,74]	[0,97; 1,38]	[0,95; 1,37]	[0,61; 0,97]	[1,00; 1,45]									
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		97,09	95,32	94,14	92,74	91,66	90,61	89,90	88,80									
	CI		[96,83; 97,35]	[94,98; 95,66]	[93,76; 94,52]	[92,31; 93,17]	[91,20; 92,12]	[90,12; 91,10]	[89,38; 90,42]	[88,25; 89,35]										
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>18661</i>	<i>16903</i>	<i>15381</i>	<i>14059</i>	<i>13152</i>	<i>12358</i>	<i>11704</i>	<i>11140</i>	<i>10651</i>									
2008-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	13789	12219	10716	9799	9110	8525	8024	7605										
	auswertbar	Anzahl		11879	10386	9475	8811	8279	7791	7357										
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		328	167	119	116	108	90	79										
		Anteil in %		2,76	1,61	1,26	1,32	1,30	1,16	1,07										
		CI Anteil in %		[2,47; 3,06]	[1,37; 1,85]	[1,03; 1,48]	[1,08; 1,55]	[1,06; 1,55]	[0,92; 1,39]	[0,84; 1,31]										
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		97,29	95,75	94,57	93,35	92,15	91,10	90,12										
	CI		[97,00; 97,58]	[95,38; 96,12]	[94,15; 94,99]	[92,88; 93,82]	[91,64; 92,66]	[90,55; 91,65]	[89,53; 90,71]											
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14327</i>	<i>12676</i>	<i>11408</i>	<i>10580</i>	<i>9942</i>	<i>9394</i>	<i>8935</i>	<i>8550</i>										

EZ	Erstauftreten einer diabetischen Nephropathie im Kollektiv der Patienten ohne diabetische Nephropathie laut Erstdokumentation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11312	10004	8923	8149	7545	7030	6657										
	auswertbar	Anzahl		9668	8615	7878	7323	6833	6476										
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		221	128	102	95	83	72										
		Anteil in %		2,29	1,49	1,29	1,30	1,21	1,11										
		CI Anteil in %		[1,99; 2,58]	[1,23; 1,74]	[1,05; 1,54]	[1,04; 1,56]	[0,95; 1,47]	[0,86; 1,37]										
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		97,76	96,34	95,11	93,89	92,76	91,73										
		CI		[97,47; 98,05]	[95,96; 96,72]	[94,67; 95,55]	[93,39; 94,39]	[92,21; 93,31]	[91,14; 92,32]										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11727</i>	<i>10381</i>	<i>9452</i>	<i>8746</i>	<i>8185</i>	<i>7702</i>	<i>7358</i>											
2009-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11083	9939	8836	8128	7528	7082											
	auswertbar	Anzahl		9667	8540	7900	7351	6897											
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		219	110	112	76	89											
		Anteil in %		2,27	1,29	1,42	1,03	1,29											
		CI Anteil in %		[1,97; 2,56]	[1,05; 1,53]	[1,16; 1,68]	[0,80; 1,27]	[1,02; 1,56]											
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		97,77	96,54	95,19	94,21	93,00											
		CI		[97,48; 98,06]	[96,17; 96,91]	[94,75; 95,63]	[93,72; 94,70]	[92,46; 93,54]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11510</i>	<i>10319</i>	<i>9361</i>	<i>8706</i>	<i>8166</i>	<i>7736</i>												
2010-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	12969	11622	10438	9544	8880												
	auswertbar	Anzahl		11280	10183	9305	8666												
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		225	174	97	135												
		Anteil in %		1,99	1,71	1,04	1,56												
		CI Anteil in %		[1,74; 2,25]	[1,46; 1,96]	[0,84; 1,25]	[1,30; 1,82]												
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		98,05	96,39	95,40	93,91												
		CI		[97,80; 98,30]	[96,04; 96,74]	[95,00; 95,80]	[93,45; 94,37]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13487</i>	<i>12101</i>	<i>11077</i>	<i>10271</i>	<i>9639</i>													
2010-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	12802	11586	10337	9560													
	auswertbar	Anzahl		11336	10123	9312													
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		263	123	131													
		Anteil in %		2,32	1,22	1,41													
		CI Anteil in %		[2,04; 2,60]	[1,00; 1,43]	[1,17; 1,65]													
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		97,71	96,53	95,18													
		CI		[97,44; 97,98]	[96,19; 96,87]	[94,77; 95,59]													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13344</i>	<i>12071</i>	<i>11004</i>	<i>10292</i>														
2011-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	13860	12497	11345														
	auswertbar	Anzahl		12174	10994														
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		233	190														
		Anteil in %		1,91	1,73														
		CI Anteil in %		[1,67; 2,16]	[1,48; 1,97]														
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		98,11	96,42														
		CI		[97,87; 98,35]	[96,08; 96,76]														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14446</i>	<i>13008</i>	<i>12005</i>															
2011-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	12224	11170															
	auswertbar	Anzahl		10842															
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl		224															
		Anteil in %		2,07															
		CI Anteil in %		[1,80; 2,33]															
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		97,93															
		CI		[97,66; 98,20]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12746</i>	<i>11648</i>																
2012-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	13283																
	auswertbar	Anzahl																	
	erstmalig aufgetretene diabetische Nephropathie	Anzahl																	
		Anteil in %																	
		CI Anteil in %																	
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate																	
		CI																	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13856</i>																	

In Tabelle 3.5.3 wird dokumentiert, bei wie vielen Patienten in den jeweiligen Berichtshalbjahren **ein erheblich auffälliger Fußstatus** (definiert als erstmalig vermerkte Wagner-Stadien 2 bis 5 oder Armstrong-Stadien C bis D) dokumentiert war. Dazu wird das Kollektiv derjenigen Patienten betrachtet, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation kein auffälliger oder ein leicht auffälliger Fußstatus vorlag. Dieser Status ist wie folgt definiert: Keine Amputationen und unauffälliger Fußstatus und keine Angaben zu Wagner-oder Armstrong-Stadien oder Wagner-Stadien 0 bis 1 oder Armstrong-Stadien A bis B. Außerdem wird wie oben beschrieben die kumulierte „**Rate der ereignisfreien Zeit**“ nach Kaplan-Meier“ dargestellt.

Für jede Kohorte wird dazu unter „Kollektivmitglieder unter Risiko“ zunächst angegeben, wie viele der ursprünglichen Kollektivmitglieder im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren und bei denen noch kein erheblich auffälliger Fußstatus dokumentiert war. Unter „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalbjahr die benötigten Angaben vorlagen. Zudem wird ausgewiesen, bei wie vielen der auswertbaren Kollektivmitglieder unter Risiko bzw. bei welchem Anteil im Berichtshalbjahr ein erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus dokumentiert ist (Wagner-Stadium 2 bis 5 oder Armstrong-Stadium C bis D).

In der Kohorte 2003-2 waren anfangs 16223 Patienten eingeschrieben. Bei 15857 dieser Personen war laut Erstdokumentation kein auffälliger oder nur ein leicht auffälliger Fußstatus dokumentiert. Dieses Kollektiv umfasste im letzten Berichtshalbjahr noch 3525 Mitglieder. Bei 2906 Patienten lagen auswertbare Daten vor. Bei 0,07 Prozent dieser auswertbaren Patienten wurde im letzten Berichtshalbjahr ein erheblich auffälliger Fußstatus (Wagner-Stadien 2 bis 5 oder Armstrong-Stadien C bis D) dokumentiert.

Tabelle 3.5.3 Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten eines erheblich auffälligen Fußstatus bei Patienten mit unauffälligem bzw. nur leicht auffälligem Fußstatus laut Erstdokumentation

EZ	Erstauftreten eines erheblich auffälligen Fußstatus bei Patienten mit unauffälligem bzw. nur leicht auffälligem Fußstatus laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	15857	11439	8904	7675	6913	6041	5521	5227	5024	4808	4621	4465	4320	4171	4006	3846	3678	3525
	auswertbar	Anzahl		9359	7441	6489	5773	5123	4680	4447	4182	3915	3851	3713	3570	3448	3235	3127	2981	2906
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		68	47	16	13	14	11	11	17	8	11	9	6	5	13	8	6	2
		Anteil in %		0,73	0,63	0,25	0,23	0,27	0,24	0,25	0,41	0,20	0,29	0,24	0,17	0,15	0,40	0,26	0,20	0,07
		CI Anteil in %		[0,55; 0,90]	[0,45; 0,81]	[0,13; 0,37]	[0,10; 0,35]	[0,13; 0,42]	[0,10; 0,37]	[0,10; 0,39]	[0,21; 0,60]	[0,06; 0,35]	[0,12; 0,45]	[0,08; 0,40]	[0,03; 0,30]	[0,02; 0,27]	[0,18; 0,62]	[0,08; 0,43]	[0,04; 0,36]	[0,00; 0,16]
	davon Wagner-Stadium 2 bis 5	Anzahl		68	35	10	10	11	7	8	13	6	8	8	5	5	13	6	5	1
		Anteil in %		100,00	74,47	62,50	76,92	78,57	63,64	72,73	76,47	75,00	72,73	88,89	83,33	100,00	100,00	75,00	83,33	50,00
		CI Anteil in %		[100,00; 100,00]	[61,87; 87,07]	[38,00; 87,00]	[53,08; 100,00]	[56,27; 100,00]	[33,82; 93,45]	[45,12; 100,00]	[55,69; 97,26]	[42,92; 100,00]	[45,12; 100,00]	[67,11; 100,00]	[50,67; 100,00]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[42,92; 100,00]	[50,67; 100,00]	[0,00; 100,00]
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		0	16	7	5	5	5	3	7	4	4	2	2	3	5	3	4	1
		Anteil in %		0,00	34,04	43,75	38,46	35,71	45,45	27,27	41,18	50,00	36,36	22,22	33,33	60,00	38,46	37,50	66,67	50,00
		CI Anteil in %		[0,00; 0,00]	[20,35; 47,74]	[18,64; 68,86]	[10,93; 65,99]	[9,67; 61,76]	[14,59; 76,32]	[0,00; 54,88]	[17,06; 65,29]	[12,96; 87,04]	[6,55; 66,18]	[0,00; 51,03]	[0,00; 74,65]	[11,99; 100,00]	[10,93; 65,99]	[1,64; 73,36]	[25,35; 100,00]	[0,00; 100,00]
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,36	98,81	98,59	98,40	98,16	97,96	97,75	97,40	97,24	96,99	96,79	96,65	96,52	96,18	95,96	95,79	95,72
		CI		[99,21; 99,51]	[98,59; 99,03]	[98,35; 98,83]	[98,14; 98,66]	[97,87; 98,45]	[97,65; 98,27]	[97,41; 98,09]	[97,03; 97,77]	[96,85; 97,63]	[96,58; 97,40]	[96,36; 97,22]	[96,20; 97,10]	[96,06; 96,98]	[95,68; 96,68]	[95,44; 96,48]	[95,25; 96,33]	[95,18; 96,26]
		<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16223</i>	<i>11676</i>	<i>9122</i>	<i>7888</i>	<i>7107</i>	<i>6213</i>	<i>5685</i>	<i>5386</i>	<i>5185</i>	<i>4974</i>	<i>4781</i>	<i>4625</i>	<i>4481</i>	<i>4323</i>	<i>4149</i>	<i>3984</i>	<i>3814</i>
2004-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11275	9055	7983	7084	6020	5442	5093	4865	4623	4444	4241	4064	3905	3727	3573	3444	3320	
	auswertbar	Anzahl		7979	6843	5897	5120	4624	4343	3995	3735	3664	3534	3320	3228	3028	2902	2780	2741	
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		47	24	10	9	8	7	3	11	12	11	2	9	6	5	6	9	
		Anteil in %		0,59	0,35	0,17	0,18	0,17	0,16	0,08	0,29	0,33	0,31	0,06	0,28	0,20	0,17	0,22	0,33	
		CI Anteil in %		[0,42; 0,76]	[0,21; 0,49]	[0,06; 0,27]	[0,06; 0,29]	[0,05; 0,29]	[0,04; 0,28]	[0,00; 0,16]	[0,12; 0,47]	[0,14; 0,51]	[0,13; 0,49]	[0,00; 0,14]	[0,10; 0,46]	[0,04; 0,36]	[0,02; 0,32]	[0,04; 0,39]	[0,11; 0,54]	
	davon Wagner-Stadium 2 bis 5	Anzahl		37	18	6	7	5	7	3	8	11	9	1	7	5	3	4	6	
		Anteil in %		78,72	75,00	60,00	77,78	62,50	100,00	100,00	72,73	91,67	81,82	50,00	77,78	83,33	60,00	66,67	66,67	
		CI Anteil in %		[66,90; 90,55]	[57,30; 92,70]	[27,99; 92,01]	[48,97; 100,00]	[26,64; 98,36]	[100,00; 100,00]	[100,00; 100,00]	[45,12; 100,00]	[75,33; 100,00]	[57,91; 100,00]	[0,00; 100,00]	[48,97; 100,00]	[50,67; 100,00]	[11,99; 100,00]	[25,35; 100,00]	[34,00; 99,33]	
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		16	9	7	2	7	3	1	3	7	5	1	5	2	3	4	6	
		Anteil in %		34,04	37,50	70,00	22,22	87,50	42,86	33,33	27,27	58,33	45,45	50,00	55,56	33,33	60,00	66,67	66,67	
		CI Anteil in %		[20,35; 47,74]	[17,71; 57,29]	[40,06; 99,94]	[0,00; 51,03]	[63,00; 100,00]	[3,26; 82,46]	[0,00; 98,67]	[0,00; 54,88]	[29,20; 87,47]	[14,59; 76,32]	[0,00; 100,00]	[21,12; 89,99]	[0,00; 74,65]	[11,99; 100,00]	[25,35; 100,00]	[34,00; 99,33]	
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,46	99,15	99,00	98,85	98,69	98,55	98,49	98,24	97,97	97,70	97,64	97,40	97,23	97,08	96,89	96,57	
		CI		[99,31; 99,61]	[98,95; 99,35]	[98,78; 99,22]	[98,61; 99,09]	[98,43; 98,95]	[98,27; 98,83]	[98,20; 98,78]	[97,92; 98,56]	[97,61; 98,33]	[97,31; 98,09]	[97,24; 98,04]	[96,97; 97,83]	[96,78; 97,68]	[96,61; 97,55]	[96,40; 97,38]	[96,04; 97,10]	
		<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11519</i>	<i>9232</i>	<i>8173</i>	<i>7265</i>	<i>6177</i>	<i>5584</i>	<i>5230</i>	<i>4999</i>	<i>4751</i>	<i>4573</i>	<i>4374</i>	<i>4195</i>	<i>4026</i>	<i>3843</i>	<i>3681</i>	<i>3548</i>	<i>3419</i>

EZ	Erstauftreten eines erheblich auffälligen Fußstatus bei Patienten mit unauffälligem bzw. nur leicht auffälligem Fußstatus laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2004-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	7317	6531	5859	5176	4608	4303	4097	3894	3750	3603	3443	3283	3150	3011	2873	2762	
	auswertbar	Anzahl		5451	5004	4505	4032	3730	3488	3243	3219	3058	2893	2785	2649	2500	2362	2333	
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		14	21	10	7	10	6	9	3	6	9	5	9	7	3	7	
		Anteil in %		0,26	0,42	0,22	0,17	0,27	0,17	0,28	0,09	0,20	0,31	0,18	0,34	0,28	0,13	0,30	
		CI Anteil in %		[0,12; 0,39]	[0,24; 0,60]	[0,08; 0,36]	[0,05; 0,30]	[0,10; 0,43]	[0,03; 0,31]	[0,10; 0,46]	[0,00; 0,20]	[0,04; 0,35]	[0,11; 0,51]	[0,02; 0,34]	[0,12; 0,56]	[0,07; 0,49]	[0,00; 0,27]	[0,08; 0,52]	
	davon Wagner-Stadium 2 bis 5	Anzahl		11	14	8	7	6	4	7	3	3	5	4	5	5	2	6	
		Anteil in %		78,57	66,67	80,00	100,00	60,00	66,67	77,78	100,00	50,00	55,56	80,00	55,56	71,43	66,67	85,71	
		CI Anteil in %		[56,27; 100,00]	[46,01; 87,33]	[53,87; 100,00]	[100,00; 100,00]	[27,99; 92,01]	[25,35; 100,00]	[48,97; 100,00]	[100,00; 100,00]	[6,17; 93,83]	[21,12; 89,99]	[40,80; 100,00]	[21,12; 89,99]	[35,28; 100,00]	[1,33; 100,00]	[57,71; 100,00]	
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		4	11	5	3	6	2	4	1	3	6	4	5	4	2	4	
		Anteil in %		28,57	52,38	50,00	42,86	60,00	33,33	44,44	33,33	50,00	66,67	80,00	55,56	57,14	66,67	57,14	
		CI Anteil in %		[4,01; 53,13]	[30,49; 74,27]	[17,33; 82,67]	[3,26; 82,46]	[27,99; 92,01]	[0,00; 74,65]	[10,01; 78,88]	[0,00; 98,67]	[6,17; 93,83]	[34,00; 99,33]	[40,80; 100,00]	[21,12; 89,99]	[17,54; 96,74]	[1,33; 100,00]	[17,54; 96,74]	
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,78	99,40	99,20	99,05	98,81	98,66	98,42	98,34	98,17	97,90	97,74	97,44	97,19	97,08	96,79	
CI			[99,66; 99,90]	[99,20; 99,60]	[98,97; 99,43]	[98,79; 99,31]	[98,51; 99,11]	[98,34; 98,98]	[98,07; 98,77]	[97,97; 98,56]	[97,78; 98,33]	[97,47; 98,33]	[97,29; 98,19]	[96,95; 97,93]	[96,67; 97,71]	[96,54; 97,62]	[96,21; 97,37]		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>8087</i>	<i>7191</i>	<i>6452</i>	<i>5716</i>	<i>5081</i>	<i>4750</i>	<i>4526</i>	<i>4307</i>	<i>4156</i>	<i>3990</i>	<i>3810</i>	<i>3639</i>	<i>3492</i>	<i>3345</i>	<i>3195</i>	<i>3068</i>		
2005-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	19280	17373	15346	13506	12402	11745	11006	10514	9944	9453	8989	8611	8234	7878	7577		
	auswertbar	Anzahl		15028	13508	11807	10936	9948	9211	8816	8538	7940	7634	7113	6869	6445	6343		
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		56	38	38	21	16	20	18	11	10	14	14	11	7	12		
		Anteil in %		0,37	0,28	0,32	0,19	0,16	0,22	0,20	0,13	0,13	0,18	0,20	0,16	0,11	0,19		
		CI Anteil in %		[0,28; 0,47]	[0,19; 0,37]	[0,22; 0,42]	[0,11; 0,27]	[0,08; 0,24]	[0,12; 0,31]	[0,11; 0,30]	[0,05; 0,20]	[0,05; 0,20]	[0,09; 0,28]	[0,09; 0,30]	[0,07; 0,25]	[0,03; 0,19]	[0,08; 0,30]		
	davon Wagner-Stadium 2 bis 5	Anzahl		46	34	33	15	13	18	15	10	10	9	12	7	7	6		
		Anteil in %		82,14	89,47	86,84	71,43	81,25	90,00	83,33	90,91	100,00	64,29	85,71	63,64	100,00	50,00		
		CI Anteil in %		[72,02; 92,26]	[79,58; 99,36]	[75,95; 97,73]	[51,63; 91,23]	[61,50; 100,00]	[76,51; 100,00]	[65,62; 100,00]	[73,09; 100,00]	[100,00; 100,00]	[38,24; 90,33]	[66,69; 100,00]	[33,82; 93,45]	[100,00; 100,00]	[20,45; 79,55]		
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		15	16	18	11	6	9	11	4	4	9	8	5	4	9		
		Anteil in %		26,79	42,11	47,37	52,38	37,50	45,00	61,11	36,36	40,00	64,29	57,14	45,45	57,14	75,00		
		CI Anteil in %		[15,08; 38,49]	[26,20; 58,01]	[31,28; 63,46]	[30,49; 74,27]	[13,00; 62,00]	[22,63; 84,29]	[37,94; 84,29]	[6,55; 66,18]	[7,99; 72,01]	[38,24; 90,33]	[30,24; 84,04]	[14,59; 76,32]	[17,54; 96,74]	[49,41; 100,00]		
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,66	99,41	99,12	98,94	98,80	98,62	98,44	98,33	98,21	98,05	97,88	97,74	97,64	97,45		
CI			[99,57; 99,75]	[99,29; 99,53]	[98,97; 99,27]	[98,77; 99,11]	[98,62; 98,98]	[98,42; 98,82]	[98,23; 98,65]	[98,11; 98,55]	[97,98; 98,44]	[97,80; 98,30]	[97,62; 98,14]	[97,46; 98,02]	[97,35; 97,93]	[97,15; 97,75]			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>21401</i>	<i>19232</i>	<i>16989</i>	<i>14943</i>	<i>13727</i>	<i>12984</i>	<i>12177</i>	<i>11643</i>	<i>11017</i>	<i>10483</i>	<i>9975</i>	<i>9554</i>	<i>9141</i>	<i>8747</i>	<i>8406</i>			
2005-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	15600	14318	12708	11626	10954	10293	9802	9280	8834	8458	8054	7698	7360	7061			
	auswertbar	Anzahl		12878	11302	10329	9542	8729	8404	7957	7540	7104	6669	6479	6095	5918			
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		56	43	20	18	22	24	21	12	16	14	17	8	15			
		Anteil in %		0,43	0,38	0,19	0,19	0,25	0,29	0,26	0,16	0,23	0,21	0,26	0,13	0,25			
		CI Anteil in %		[0,32; 0,55]	[0,27; 0,49]	[0,11; 0,28]	[0,10; 0,28]	[0,15; 0,36]	[0,17; 0,40]	[0,15; 0,38]	[0,07; 0,25]	[0,11; 0,34]	[0,10; 0,32]	[0,14; 0,39]	[0,04; 0,22]	[0,13; 0,38]			
	davon Wagner-Stadium 2 bis 5	Anzahl		48	37	19	18	20	17	19	10	12	9	11	6	10			
		Anteil in %		85,71	86,05	95,00	100,00	90,91	70,83	90,48	83,33	75,00	64,29	64,71	75,00	66,67			
		CI Anteil in %		[76,47; 94,96]	[75,57; 96,53]	[85,20; 100,00]	[100,00; 100,00]	[78,61; 100,00]	[52,26; 89,41]	[77,61; 100,00]	[61,31; 100,00]	[53,09; 96,91]	[38,24; 90,33]	[41,29; 88,12]	[42,92; 100,00]	[41,97; 91,36]			
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		15	15	1	8	8	14	7	3	8	9	10	3	8			
		Anteil in %		26,79	34,88	5,00	44,44	36,36	58,33	33,33	25,00	50,00	64,29	58,82	37,50	53,33			
		CI Anteil in %		[15,08; 38,49]	[20,47; 49,30]	[0,00; 14,80]	[20,82; 68,07]	[15,79; 56,94]	[38,18; 78,48]	[12,67; 53,99]	[0,00; 50,59]	[24,70; 75,30]	[38,24; 90,33]	[34,71; 82,94]	[1,64; 73,36]	[27,20; 79,47]			
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,60	99,25	99,07	98,91	98,69	98,43	98,20	98,06	97,86	97,68	97,44	97,32	97,08			
CI			[99,49; 99,71]	[99,10; 99,40]	[98,90; 99,24]	[98,73; 99,09]	[98,49; 98,89]	[98,20; 98,66]	[97,95; 98,45]	[97,80; 98,32]	[97,58; 98,14]	[97,39; 97,97]	[97,13; 97,75]	[97,00; 97,64]	[96,73; 97,43]				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17674</i>	<i>16174</i>	<i>14352</i>	<i>13109</i>	<i>12338</i>	<i>11596</i>	<i>11050</i>	<i>10474</i>	<i>9969</i>	<i>9533</i>	<i>9076</i>	<i>8678</i>	<i>8289</i>	<i>7947</i>				

EZ	Erstauftreten eines erheblich auffälligen Fußstatus bei Patienten mit unauffälligem bzw. nur leicht auffälligem Fußstatus laut Erstdokumentation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2006-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	9348	8255	7421	6883	6420	6103	5783	5493	5235	5001	4774	4581	4387					
	auswertbar	Anzahl		7419	6622	5893	5555	5188	5057	4692	4505	4205	4055	3807	3716					
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		26	11	10	11	6	13	8	10	6	6	8	7					
		Anteil in %		0,35	0,17	0,17	0,20	0,12	0,26	0,17	0,22	0,14	0,15	0,21	0,19					
		CI Anteil in %		[0,22; 0,48]	[0,07; 0,26]	[0,06; 0,27]	[0,08; 0,31]	[0,02; 0,21]	[0,12; 0,40]	[0,05; 0,29]	[0,08; 0,36]	[0,03; 0,26]	[0,03; 0,27]	[0,06; 0,36]	[0,05; 0,33]					
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		24	10	9	10	5	8	6	8	5	4	5	5					
		Anteil in %		92,31	90,91	90,00	90,91	83,33	61,54	75,00	80,00	83,33	66,67	62,50	71,43					
		CI Anteil in %		[81,86; 100,00]	[73,09; 100,00]	[70,40; 100,00]	[73,09; 100,00]	[50,67; 100,00]	[34,01; 89,07]	[42,92; 100,00]	[53,87; 100,00]	[50,67; 100,00]	[25,35; 100,00]	[26,64; 98,36]	[35,28; 100,00]					
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		7	3	2	4	4	6	4	4	3	2	3	3					
		Anteil in %		26,92	27,27	20,00	36,36	66,67	46,15	50,00	40,00	50,00	33,33	37,50	42,86					
		CI Anteil in %		[9,54; 44,31]	[0,00; 54,88]	[0,00; 46,13]	[6,55; 66,18]	[25,35; 100,00]	[17,95; 74,36]	[12,96; 87,04]	[7,99; 72,01]	[6,17; 93,83]	[0,00; 74,65]	[1,64; 73,36]	[3,26; 82,46]					
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,68	99,52	99,37	99,20	99,10	98,86	98,71	98,51	98,38	98,25	98,05	97,87					
		CI		[99,56; 99,80]	[99,37; 99,67]	[99,19; 99,55]	[98,99; 99,41]	[98,88; 99,32]	[98,60; 99,12]	[98,43; 98,99]	[98,21; 98,81]	[98,06; 98,70]	[97,91; 98,59]	[97,69; 98,41]	[97,48; 98,26]					
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>10661</i>	<i>9380</i>	<i>8447</i>	<i>7822</i>	<i>7280</i>	<i>6928</i>	<i>6563</i>	<i>6237</i>	<i>5954</i>	<i>5693</i>	<i>5435</i>	<i>5203</i>	<i>4983</i>					
2006-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	13927	12792	11601	10628	10035	9432	8908	8423	7991	7630	7307	7025						
	auswertbar	Anzahl		11322	10098	8998	8438	8003	7461	6988	6611	6328	5993	5805						
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		28	30	18	31	14	13	17	11	7	4	10						
		Anteil in %		0,25	0,30	0,20	0,37	0,17	0,24	0,17	0,24	0,11	0,07	0,17						
		CI Anteil in %		[0,16; 0,34]	[0,19; 0,40]	[0,11; 0,29]	[0,24; 0,50]	[0,08; 0,27]	[0,08; 0,27]	[0,13; 0,36]	[0,07; 0,26]	[0,03; 0,19]	[0,00; 0,13]	[0,07; 0,28]						
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		22	24	16	20	13	10	16	9	6	3	7						
		Anteil in %		78,57	80,00	88,89	64,52	92,86	76,92	94,12	81,82	85,71	75,00	70,00						
		CI Anteil in %		[63,09; 94,05]	[65,44; 94,56]	[73,95; 100,00]	[47,39; 81,64]	[78,86; 100,00]	[53,08; 100,00]	[82,59; 100,00]	[57,91; 100,00]	[57,71; 100,00]	[26,00; 100,00]	[40,06; 99,94]						
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		11	13	8	14	6	5	6	6	6	2	4						
		Anteil in %		39,29	43,33	44,44	45,16	42,86	38,46	35,29	54,55	85,71	50,00	40,00						
		CI Anteil in %		[20,86; 57,71]	[25,30; 61,37]	[20,82; 68,07]	[27,35; 62,97]	[15,96; 69,76]	[10,93; 65,99]	[11,88; 58,71]	[23,68; 85,41]	[57,71; 100,00]	[0,00; 100,00]	[7,99; 72,01]						
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,77	99,50	99,33	99,01	98,85	98,70	98,48	98,33	98,23	98,17	98,00						
		CI		[99,69; 99,85]	[99,37; 99,63]	[99,18; 99,48]	[98,82; 99,20]	[98,64; 99,06]	[98,48; 98,92]	[98,24; 98,72]	[98,07; 98,59]	[97,96; 98,50]	[97,90; 98,44]	[97,71; 98,29]						
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16031</i>	<i>14720</i>	<i>13350</i>	<i>12238</i>	<i>11561</i>	<i>10885</i>	<i>10285</i>	<i>9737</i>	<i>9254</i>	<i>8822</i>	<i>8448</i>	<i>8114</i>						
2007-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	14935	13419	12096	11250	10523	9874	9350	8858	8448	8035	7707							
	auswertbar	Anzahl		11816	10318	9340	8953	8217	7805	7203	6951	6509	6379							
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		37	26	28	20	14	17	14	15	9	10							
		Anteil in %		0,31	0,25	0,30	0,22	0,17	0,22	0,19	0,22	0,14	0,16							
		CI Anteil in %		[0,21; 0,41]	[0,16; 0,35]	[0,19; 0,41]	[0,13; 0,32]	[0,08; 0,26]	[0,11; 0,32]	[0,09; 0,30]	[0,11; 0,32]	[0,05; 0,23]	[0,06; 0,25]							
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		27	22	19	15	10	12	11	13	8	6							
		Anteil in %		72,97	84,62	67,86	75,00	71,43	70,59	78,57	86,67	88,89	60,00							
		CI Anteil in %		[58,47; 87,48]	[70,47; 98,76]	[50,24; 85,47]	[55,53; 94,47]	[46,87; 95,99]	[48,26; 92,91]	[56,27; 100,00]	[68,86; 100,00]	[67,11; 100,00]	[27,99; 92,01]							
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		11	8	18	9	5	9	4	4	5	5							
		Anteil in %		29,73	30,77	64,29	45,00	35,71	52,94	28,57	26,67	55,56	50,00							
		CI Anteil in %		[14,80; 44,66]	[12,68; 48,86]	[46,21; 82,36]	[22,63; 67,37]	[9,67; 61,76]	[28,48; 77,40]	[4,01; 53,13]	[3,50; 49,83]	[21,12; 89,99]	[17,33; 82,67]							
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,71	99,49	99,23	99,03	98,88	98,68	98,51	98,32	98,19	98,04							
		CI		[99,62; 99,80]	[99,36; 99,62]	[99,07; 99,39]	[98,85; 99,21]	[98,68; 99,08]	[98,46; 98,90]	[98,28; 98,74]	[98,07; 98,57]	[97,92; 98,46]	[97,76; 98,32]							
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17560</i>	<i>15785</i>	<i>14213</i>	<i>13245</i>	<i>12406</i>	<i>11663</i>	<i>11032</i>	<i>10463</i>	<i>9968</i>	<i>9482</i>	<i>9100</i>							

EZ	Erstauftreten eines erheblich auffälligen Fußstatus bei Patienten mit unauffälligem bzw. nur leicht auffälligem Fußstatus laut Erstdokumentation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr				
2007-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11385	10110	9245	8529	7920	7457	7037	6668	6354	6080											
	auswertbar	Anzahl		8806	7853	7319	6741	6307	5887	5575	5256	5102											
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		34	23	18	6	12	14	8	13	8											
		Anteil in %		0,39	0,29	0,25	0,09	0,19	0,24	0,14	0,25	0,16											
		CI Anteil in %		[0,26; 0,52]	[0,17; 0,41]	[0,13; 0,36]	[0,02; 0,16]	[0,08; 0,30]	[0,11; 0,36]	[0,04; 0,24]	[0,11; 0,38]	[0,05; 0,27]											
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		30	19	17	5	9	12	4	10	5											
		Anteil in %		88,24	82,61	94,44	83,33	75,00	85,71	50,00	76,92	62,50											
		CI Anteil in %		[77,24; 99,23]	[66,77; 98,45]	[83,56; 100,00]	[50,67; 100,00]	[49,41; 100,00]	[66,69; 100,00]	[12,96; 87,04]	[53,08; 100,00]	[26,64; 98,36]											
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		10	12	9	3	6	8	6	7	4											
		Anteil in %		29,41	52,17	50,00	50,00	50,00	57,14	75,00	53,85	50,00											
		CI Anteil in %		[13,87; 44,96]	[31,30; 73,05]	[26,23; 73,77]	[6,17; 93,83]	[20,45; 79,55]	[30,24; 84,04]	[42,92; 100,00]	[25,64; 82,05]	[12,96; 87,04]											
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,65	99,39	99,17	99,09	98,92	98,71	98,58	98,35	98,20											
		CI		[99,53; 99,77]	[99,23; 99,55]	[98,98; 99,36]	[98,89; 99,29]	[98,89; 99,14]	[98,46; 98,96]	[98,32; 98,84]	[98,06; 98,64]	[97,89; 98,51]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13540</i>	<i>12006</i>	<i>11015</i>	<i>10179</i>	<i>9467</i>	<i>8910</i>	<i>8415</i>	<i>7983</i>	<i>7596</i>	<i>7267</i>												
2008-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	15515	14088	12804	11684	10917	10260	9722	9251	8848												
	auswertbar	Anzahl		12241	11127	10027	9449	8714	8268	7760	7496												
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		47	26	19	29	13	17	14	10												
		Anteil in %		0,38	0,23	0,19	0,31	0,15	0,21	0,18	0,13												
		CI Anteil in %		[0,27; 0,49]	[0,14; 0,32]	[0,10; 0,27]	[0,20; 0,42]	[0,07; 0,23]	[0,11; 0,30]	[0,09; 0,27]	[0,05; 0,22]												
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		34	24	16	23	11	13	8	7												
		Anteil in %		72,34	92,31	84,21	79,31	84,62	76,47	57,14	70,00												
		CI Anteil in %		[59,41; 85,27]	[81,86; 100,00]	[67,36; 100,00]	[64,31; 94,31]	[64,20; 100,00]	[55,69; 97,26]	[30,24; 84,04]	[40,06; 99,94]												
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		21	10	9	14	4	7	7	4												
		Anteil in %		44,68	38,46	47,37	48,28	30,77	41,18	50,00	40,00												
		CI Anteil in %		[30,31; 59,05]	[19,39; 57,53]	[24,30; 70,44]	[29,77; 66,79]	[4,66; 56,88]	[17,06; 65,29]	[22,82; 77,18]	[7,99; 72,01]												
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,65	99,44	99,27	98,99	98,86	98,67	98,51	98,37												
		CI		[99,55; 99,75]	[99,31; 99,57]	[99,12; 99,42]	[98,81; 99,17]	[98,67; 99,05]	[98,46; 98,88]	[98,28; 98,74]	[98,13; 98,61]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>18661</i>	<i>16903</i>	<i>15381</i>	<i>14059</i>	<i>13152</i>	<i>12358</i>	<i>11704</i>	<i>11140</i>	<i>10651</i>													
2008-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11754	10411	9368	8673	8132	7702	7326	7024													
	auswertbar	Anzahl		9374	8221	7528	7006	6617	6251	5965													
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		21	16	12	10	10	5	9													
		Anteil in %		0,22	0,19	0,16	0,14	0,15	0,08	0,15													
		CI Anteil in %		[0,13; 0,32]	[0,10; 0,29]	[0,07; 0,25]	[0,05; 0,23]	[0,06; 0,24]	[0,01; 0,15]	[0,05; 0,25]													
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		15	14	11	7	8	4	4													
		Anteil in %		71,43	87,50	91,67	70,00	80,00	80,00	44,44													
		CI Anteil in %		[51,63; 91,23]	[70,76; 100,00]	[75,33; 100,00]	[40,06; 99,94]	[53,87; 100,00]	[40,80; 100,00]	[10,01; 78,88]													
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		12	11	4	5	4	2	7													
		Anteil in %		57,14	68,75	33,33	50,00	40,00	40,00	77,78													
		CI Anteil in %		[35,45; 78,83]	[45,29; 92,21]	[5,48; 61,19]	[17,33; 82,67]	[7,99; 72,01]	[0,00; 88,01]	[48,97; 100,00]													
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,79	99,61	99,47	99,34	99,20	99,13	98,98													
		CI		[99,70; 99,88]	[99,49; 99,73]	[99,32; 99,62]	[99,17; 99,51]	[99,01; 99,39]	[98,93; 99,33]	[98,76; 99,20]													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14327</i>	<i>12676</i>	<i>11408</i>	<i>10580</i>	<i>9942</i>	<i>9394</i>	<i>8935</i>	<i>8550</i>														

EZ	Erstauftreten eines erheblich auffälligen Fußstatus bei Patienten mit unauffälligem bzw. nur leicht auffälligem Fußstatus laut Erstdokumentation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	9492	8407	7658	7089	6643	6247	5964										
	auswertbar	Anzahl		7443	6746	6037	5744	5267	5111										
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		21	14	9	10	7	16										
		Anteil in %		0,28	0,21	0,15	0,17	0,13	0,31										
		CI Anteil in %		[0,16; 0,40]	[0,10; 0,32]	[0,05; 0,25]	[0,07; 0,28]	[0,03; 0,23]	[0,16; 0,47]										
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		15	9	4	8	3	6										
		Anteil in %		71,43	64,29	44,44	80,00	42,86	37,50										
		CI Anteil in %		[51,63; 91,23]	[38,24; 90,33]	[10,01; 78,88]	[53,87; 100,00]	[3,26; 82,46]	[13,00; 62,00]										
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		11	7	7	4	5	12										
		Anteil in %		52,38	50,00	77,78	40,00	71,43	75,00										
		CI Anteil in %		[30,49; 74,27]	[22,82; 77,18]	[48,97; 100,00]	[7,99; 72,01]	[35,28; 100,00]	[53,09; 96,91]										
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,74	99,55	99,41	99,25	99,13	98,82										
CI			[99,63; 99,85]	[99,40; 99,70]	[99,24; 99,58]	[99,05; 99,45]	[98,91; 99,35]	[98,55; 99,09]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>11727</i>	<i>10381</i>	<i>9452</i>	<i>8746</i>	<i>8185</i>	<i>7702</i>	<i>7358</i>										
2009-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	9362	8397	7616	7088	6641	6283											
	auswertbar	Anzahl		7525	6637	6145	5725	5414											
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		24	13	9	11	15											
		Anteil in %		0,32	0,20	0,15	0,19	0,28											
		CI Anteil in %		[0,19; 0,45]	[0,09; 0,30]	[0,05; 0,24]	[0,08; 0,31]	[0,14; 0,42]											
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		18	11	8	9	7											
		Anteil in %		75,00	84,62	88,89	81,82	46,67											
		CI Anteil in %		[57,30; 92,70]	[64,20; 100,00]	[67,11; 100,00]	[57,91; 100,00]	[20,53; 72,80]											
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		13	5	2	5	11											
		Anteil in %		54,17	38,46	22,22	45,45	73,33											
		CI Anteil in %		[33,80; 74,53]	[10,93; 65,99]	[0,00; 51,03]	[14,59; 76,32]	[50,17; 96,50]											
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,70	99,52	99,39	99,21	98,94											
CI			[99,58; 99,82]	[99,37; 99,67]	[99,21; 99,57]	[99,00; 99,42]	[98,69; 99,19]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>11510</i>	<i>10319</i>	<i>9361</i>	<i>8706</i>	<i>8166</i>	<i>7736</i>											
2010-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	10782	9696	8867	8236	7753												
	auswertbar	Anzahl		8606	7838	7105	6752												
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		19	15	6	15												
		Anteil in %		0,22	0,19	0,08	0,22												
		CI Anteil in %		[0,12; 0,32]	[0,09; 0,29]	[0,02; 0,15]	[0,11; 0,33]												
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		17	12	4	12												
		Anteil in %		89,47	80,00	66,67	80,00												
		CI Anteil in %		[75,30; 100,00]	[59,05; 100,00]	[25,35; 100,00]	[59,05; 100,00]												
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		7	9	4	5												
		Anteil in %		36,84	60,00	66,67	33,33												
		CI Anteil in %		[14,56; 59,13]	[34,34; 85,66]	[25,35; 100,00]	[8,64; 58,03]												
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,80	99,62	99,54	99,32												
CI			[99,71; 99,89]	[99,49; 99,75]	[99,40; 99,68]	[99,14; 99,50]													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>13487</i>	<i>12101</i>	<i>11077</i>	<i>10271</i>	<i>9639</i>												

EZ	Erstauftreten eines erheblich auffälligen Fußstatus bei Patienten mit unauffälligem bzw. nur leicht auffälligem Fußstatus laut Erstdokumentation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2010-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	10489	9497	8669	8115													
	auswertbar	Anzahl		8560	7628	7035													
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		17	11	15													
		Anteil in %		0,20	0,14	0,21													
		CI Anteil in %		[0,10; 0,29]	[0,06; 0,23]	[0,11; 0,32]													
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		13	10	10													
		Anteil in %		76,47	90,91	66,67													
		CI Anteil in %		[55,69; 97,26]	[73,09; 100,00]	[41,97; 91,36]													
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		9	5	7													
		Anteil in %		52,94	45,45	46,67													
		CI Anteil in %		[28,48; 77,40]	[14,59; 76,32]	[20,53; 72,80]													
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,81	99,68	99,46													
	CI		[99,72; 99,90]	[99,56; 99,80]	[99,30; 99,62]														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13344</i>	<i>12071</i>	<i>11004</i>	<i>10292</i>														
2011-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11327	10218	9439														
	auswertbar	Anzahl		9055	8255														
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		23	23														
		Anteil in %		0,25	0,28														
		CI Anteil in %		[0,15; 0,36]	[0,16; 0,39]														
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		15	18														
		Anteil in %		65,22	78,26														
		CI Anteil in %		[45,31; 85,12]	[61,02; 95,50]														
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		14	12														
		Anteil in %		60,87	52,17														
		CI Anteil in %		[40,48; 81,26]	[31,30; 73,05]														
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,76	99,48														
	CI		[99,66; 99,86]	[99,33; 99,63]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14446</i>	<i>13008</i>	<i>12005</i>															
2011-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	9702	8884															
	auswertbar	Anzahl		8013															
	erstmalig aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl		15															
		Anteil in %		0,19															
		CI Anteil in %		[0,09; 0,28]															
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl		11															
		Anteil in %		73,33															
		CI Anteil in %		[50,17; 96,50]															
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl		9															
		Anteil in %		60,00															
		CI Anteil in %		[34,34; 85,66]															
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,81															
	CI		[99,72; 99,90]																
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12746</i>	<i>11648</i>																

EZ	Erstauftreten eines erheblich auffälligen Fußstatus bei Patienten mit unauffälligem bzw. nur leicht auffälligem Fußstatus laut Erstdokumentation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2012-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	10628																
	auswertbar	Anzahl																	
	erstmals aufgetretener erheblich auffälliger Fußstatus	Anzahl																	
		Anteil in %																	
		CI Anteil in %																	
	davon Wagner- Stadium 2 bis 5	Anzahl																	
		Anteil in %																	
		CI Anteil in %																	
	davon Armstrong Stadium C bis D	Anzahl																	
		Anteil in %																	
		CI Anteil in %																	
kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate																		
	CI																		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13856</i>																	

In Tabelle 3.5.4 wird dokumentiert, bei wie vielen Patienten in den jeweiligen Berichtshalbjahren **erstmalig eine Amputation** durchgeführt wurde. Dazu wird das Kollektiv derjenigen Patienten betrachtet, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Amputation erfolgt war.

Für jede Kohorte wird dazu unter „Kollektivmitglieder unter Risiko“ zunächst angegeben, wie viele der ursprünglichen Kollektivmitglieder im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren und bei denen noch keine Amputation durchgeführt wurde. Unter „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalbjahr die benötigten Angaben vorlagen. Zudem wird ausgewiesen, bei wie vielen der auswertbaren Kollektivmitglieder unter Risiko bzw. welchem Anteil eine

erstmalig vorgenommene Amputation dokumentiert ist. Außerdem wird wie oben beschrieben die kumulierten „Rate der ereignisfreien Zeit“ nach Kaplan-Meier dargestellt.

In der Kohorte 2003-2 waren anfangs 16223 Patienten eingeschrieben. Bei 16004 dieser Personen war laut Erstdokumentation keine Amputation durchgeführt wurden. Dieses Kollektiv umfasste im letzten Berichtshalbjahr noch 3596 Mitglieder. Bei 3487 Patienten lagen auswertbare Daten vor. Bei 0,14 Prozent dieser auswertbaren Patienten wurde im letzten Berichtshalbjahr erstmalig eine Amputation durchgeführt.

Tabelle 3.5.4 Ereigniszeitanalyse: Erstmalige Durchführung einer Amputation im Kollektiv der Patienten ohne Amputationen laut Erstdokumentation

EZ	Erstmalige Durchführung einer Amputation im Kollektiv der Patienten ohne Amputationen laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	16004	11532	9004	7790	7022	6144	5624	5330	5128	4915	4722	4563	4421	4264	4088	3921	3758	3596
	auswertbar	Anzahl		9436	8455	7412	6548	5809	5308	5016	4803	4531	4482	4394	4292	4148	3959	3808	3668	3487
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		17	9	7	4	1	1	6	4	4	8	3	2	8	10	0	7	5
		Anteil in %		0,18	0,11	0,09	0,06	0,02	0,02	0,12	0,08	0,09	0,18	0,07	0,05	0,19	0,25	0,00	0,19	0,14
		CI Anteil in %		[0,09; 0,27]	[0,04; 0,18]	[0,02; 0,16]	[0,00; 0,12]	[0,00; 0,05]	[0,00; 0,06]	[0,02; 0,22]	[0,00; 0,16]	[0,00; 0,17]	[0,05; 0,30]	[0,00; 0,15]	[0,00; 0,11]	[0,06; 0,33]	[0,10; 0,41]	[0,00; 0,00]	[0,05; 0,33]	[0,02; 0,27]
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,84	99,74	99,65	99,59	99,57	99,56	99,44	99,36	99,28	99,11	99,05	99,00	98,81	98,57	98,57	98,38	98,24
CI			[99,76; 99,92]	[99,64; 99,84]	[99,53; 99,77]	[99,46; 99,72]	[99,43; 99,71]	[99,42; 99,70]	[99,27; 99,61]	[99,18; 99,54]	[99,08; 99,48]	[98,88; 99,34]	[98,81; 99,29]	[98,75; 99,25]	[98,53; 99,09]	[98,25; 98,89]	[98,25; 98,89]	[98,03; 98,73]	[97,87; 98,61]	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16223</i>	<i>11676</i>	<i>9122</i>	<i>7888</i>	<i>7107</i>	<i>6213</i>	<i>5685</i>	<i>5386</i>	<i>5185</i>	<i>4974</i>	<i>4781</i>	<i>4625</i>	<i>4481</i>	<i>4323</i>	<i>4149</i>	<i>3984</i>	<i>3814</i>	<i>3655</i>	
2004-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11370	9124	8076	7184	6114	5531	5182	4951	4700	4525	4325	4150	3984	3805	3643	3511	3387	
	auswertbar	Anzahl		8780	7784	6766	5867	5317	4976	4676	4375	4299	4159	4017	3861	3698	3539	3417	3286	
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		6	5	3	2	2	4	4	2	5	1	3	2	4	1	0	4	
		Anteil in %		0,07	0,06	0,04	0,03	0,04	0,08	0,09	0,05	0,12	0,02	0,07	0,05	0,11	0,03	0,00	0,12	
		CI Anteil in %		[0,01; 0,12]	[0,01; 0,12]	[0,00; 0,09]	[0,00; 0,08]	[0,00; 0,09]	[0,00; 0,16]	[0,00; 0,17]	[0,00; 0,11]	[0,01; 0,22]	[0,00; 0,07]	[0,00; 0,16]	[0,00; 0,12]	[0,00; 0,21]	[0,00; 0,08]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,24]	
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,93	99,87	99,83	99,79	99,76	99,68	99,60	99,56	99,44	99,42	99,35	99,30	99,19	99,16	99,16	99,04	
CI			[99,88; 99,98]	[99,79; 99,95]	[99,74; 99,92]	[99,69; 99,87]	[99,65; 99,87]	[99,54; 99,82]	[99,44; 99,76]	[99,39; 99,73]	[99,24; 99,64]	[99,22; 99,57]	[99,13; 99,53]	[99,07; 99,53]	[98,94; 99,44]	[98,90; 99,42]	[98,90; 99,42]	[98,76; 99,32]		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11519</i>	<i>9232</i>	<i>8173</i>	<i>7265</i>	<i>6177</i>	<i>5584</i>	<i>5230</i>	<i>4999</i>	<i>4751</i>	<i>4573</i>	<i>4374</i>	<i>4195</i>	<i>4026</i>	<i>3843</i>	<i>3681</i>	<i>3548</i>	<i>3419</i>		
2004-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	7992	7109	6371	5644	5016	4686	4470	4254	4106	3939	3761	3590	3443	3302	3154	3022		
	auswertbar	Anzahl		6517	5960	5406	4820	4497	4221	3979	3935	3779	3638	3491	3363	3204	3063	2941		
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		9	1	3	6	1	0	0	5	1	3	1	2	3	7	3		
		Anteil in %		0,14	0,02	0,06	0,12	0,02	0,00	0,00	0,13	0,03	0,08	0,03	0,06	0,09	0,23	0,10		
		CI Anteil in %		[0,05; 0,23]	[0,00; 0,05]	[0,00; 0,12]	[0,02; 0,22]	[0,00; 0,07]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,02; 0,24]	[0,00; 0,08]	[0,00; 0,18]	[0,00; 0,08]	[0,00; 0,14]	[0,00; 0,20]	[0,06; 0,40]	[0,00; 0,22]		
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,87	99,85	99,80	99,68	99,66	99,66	99,54	99,51	99,43	99,43	99,40	99,34	99,25	99,03			
CI			[99,79; 99,95]	[99,76; 99,94]	[99,69; 99,91]	[99,53; 99,83]	[99,51; 99,81]	[99,51; 99,81]	[99,35; 99,73]	[99,32; 99,70]	[99,22; 99,64]	[99,18; 99,62]	[99,11; 99,57]	[98,99; 99,51]	[98,99; 99,33]	[98,73; 99,25]				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>8087</i>	<i>7191</i>	<i>6452</i>	<i>5716</i>	<i>5081</i>	<i>4750</i>	<i>4526</i>	<i>4307</i>	<i>4156</i>	<i>3990</i>	<i>3810</i>	<i>3639</i>	<i>3492</i>	<i>3345</i>	<i>3195</i>	<i>3068</i>			
2005-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	21204	19063	16833	14812	13604	12869	12066	11532	10910	10377	9868	9446	9034	8647	8312			
	auswertbar	Anzahl		18021	16093	14343	13129	12270	11251	10984	10537	10088	9631	9228	8798	8446	8080			
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		18	7	8	6	5	8	10	7	8	7	9	2	2	10			
		Anteil in %		0,10	0,04	0,06	0,05	0,04	0,07	0,09	0,07	0,08	0,07	0,10	0,02	0,02	0,12			
		CI Anteil in %		[0,05; 0,15]	[0,01; 0,08]	[0,02; 0,09]	[0,01; 0,08]	[0,01; 0,08]	[0,02; 0,12]	[0,03; 0,15]	[0,02; 0,12]	[0,02; 0,13]	[0,02; 0,13]	[0,03; 0,16]	[0,00; 0,05]	[0,00; 0,06]	[0,05; 0,20]			
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,90	99,86	99,81	99,76	99,72	99,66	99,57	99,50	99,43	99,35	99,26	99,24	99,09				
CI			[99,86; 99,94]	[99,81; 99,91]	[99,74; 99,88]	[99,68; 99,84]	[99,64; 99,80]	[99,57; 99,75]	[99,46; 99,68]	[99,38; 99,62]	[99,30; 99,56]	[99,21; 99,49]	[99,11; 99,41]	[99,08; 99,40]	[99,05; 99,37]	[98,91; 99,27]				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>21401</i>	<i>19232</i>	<i>16989</i>	<i>14943</i>	<i>13727</i>	<i>12984</i>	<i>12177</i>	<i>11643</i>	<i>11017</i>	<i>10483</i>	<i>9975</i>	<i>9554</i>	<i>9141</i>	<i>8747</i>	<i>8406</i>				
2005-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	17505	16027	14210	12981	12222	11491	10944	10359	9863	9432	8980	8584	8199	7862				
	auswertbar	Anzahl		15479	13691	12547	11680	10792	10519	10039	9624	9166	8735	8357	8000	7663				
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		18	12	5	4	7	21	8	10	2	8	8	4	2				
		Anteil in %		0,12	0,09	0,04	0,03	0,06	0,20	0,08	0,10	0,02	0,09	0,10	0,05	0,03				
		CI Anteil in %		[0,06; 0,17]	[0,04; 0,14]	[0,00; 0,07]	[0,00; 0,07]	[0,02; 0,11]	[0,11; 0,28]	[0,02; 0,13]	[0,04; 0,17]	[0,00; 0,05]	[0,03; 0,16]	[0,03; 0,16]	[0,00; 0,10]	[0,00; 0,06]				
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,89	99,80	99,76	99,73	99,67	99,47	99,39	99,29	99,27	99,18	99,09	99,04	99,01				
CI			[99,84; 99,94]	[99,73; 99,87]	[99,68; 99,84]	[99,64; 99,82]	[99,57; 99,77]	[99,34; 99,60]	[99,25; 99,53]	[99,14; 99,44]	[99,12; 99,42]	[99,01; 99,35]	[98,91; 99,27]	[98,85; 99,23]	[98,82; 99,20]					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17674</i>	<i>16174</i>	<i>14352</i>	<i>13109</i>	<i>12338</i>	<i>11596</i>	<i>11050</i>	<i>10474</i>	<i>9969</i>	<i>9533</i>	<i>9076</i>	<i>8678</i>	<i>8289</i>	<i>7947</i>					

EZ	Erstmalige Durchführung einer Amputation im Kollektiv der Patienten ohne Amputationen laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2006-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	10579	9311	8379	7757	7217	6864	6491	6166	5884	5628	5375	5149	4934				
	auswertbar	Anzahl		8990	8069	7355	6820	6549	6273	5990	5720	5474	5233	5011	4769				
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		6	4	3	4	16	6	2	3	1	4	1	4				
		Anteil in %		0,07	0,05	0,04	0,06	0,24	0,10	0,03	0,05	0,02	0,08	0,02	0,08				
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	CI Anteil in %		[0,01; 0,12]	[0,00; 0,10]	[0,00; 0,09]	[0,00; 0,12]	[0,12; 0,36]	[0,02; 0,17]	[0,00; 0,08]	[0,00; 0,11]	[0,00; 0,05]	[0,00; 0,15]	[0,00; 0,06]	[0,00; 0,17]				
		Rate		99,93	99,89	99,85	99,79	99,56	99,46	99,43	99,38	99,36	99,28	99,26	99,18				
Patienten insgesamt	Anzahl	10661	9380	8447	7822	7280	6928	6563	6237	5954	5693	5435	5203	4983					
2006-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	15882	14590	13227	12117	11447	10777	10178	9638	9161	8735	8363	8035					
	auswertbar	Anzahl		14014	12624	11405	10870	10395	9831	9321	8895	8477	8116	7770					
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		8	14	7	11	9	3	3	6	6	1	2					
		Anteil in %		0,06	0,11	0,06	0,10	0,09	0,03	0,03	0,07	0,07	0,01	0,03					
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	CI Anteil in %		[0,02; 0,10]	[0,05; 0,17]	[0,02; 0,11]	[0,04; 0,16]	[0,03; 0,14]	[0,00; 0,07]	[0,00; 0,07]	[0,01; 0,12]	[0,01; 0,13]	[0,00; 0,04]	[0,00; 0,06]					
		Rate		99,94	99,84	99,78	99,68	99,60	99,57	99,53	99,47	99,40	99,38	99,36					
Patienten insgesamt	Anzahl	16031	14720	13350	12238	11561	10885	10285	9737	9254	8822	8448	8114						
2007-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	17376	15623	14064	13102	12265	11526	10907	10338	9859	9379	8995						
	auswertbar	Anzahl		15043	13198	12345	11766	11089	10510	9950	9476	9041	8656						
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		14	11	15	10	7	11	5	5	8	9						
		Anteil in %		0,09	0,08	0,12	0,08	0,06	0,10	0,05	0,05	0,09	0,10						
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	CI Anteil in %		[0,04; 0,14]	[0,03; 0,13]	[0,06; 0,18]	[0,03; 0,14]	[0,02; 0,11]	[0,04; 0,17]	[0,01; 0,09]	[0,01; 0,10]	[0,03; 0,15]	[0,04; 0,17]						
		Rate		99,91	99,83	99,71	99,63	99,57	99,46	99,41	99,36	99,28	99,17						
Patienten insgesamt	Anzahl	17560	15785	14213	13245	12406	11663	11032	10463	9968	9482	9100							
2007-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	13433	11915	10930	10095	9388	8837	8338	7912	7531	7202							
	auswertbar	Anzahl		11333	10331	9748	9100	8574	8134	7712	7353	7020							
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		6	14	9	5	7	5	3	7	2							
		Anteil in %		0,05	0,14	0,09	0,05	0,08	0,06	0,04	0,10	0,03							
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	CI Anteil in %		[0,01; 0,10]	[0,06; 0,21]	[0,03; 0,15]	[0,01; 0,10]	[0,02; 0,14]	[0,01; 0,12]	[0,00; 0,08]	[0,02; 0,17]	[0,00; 0,07]							
		Rate		99,95	99,82	99,73	99,67	99,59	99,53	99,50	99,40	99,37							
Patienten insgesamt	Anzahl	13540	12006	11015	10179	9467	8910	8415	7983	7596	7267								
2008-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	18526	16783	15261	13950	13051	12269	11614	11042	10557								
	auswertbar	Anzahl		15976	14777	13559	12663	11952	11333	10762	10284								
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		19	15	10	6	10	13	9	4								
		Anteil in %		0,12	0,10	0,07	0,05	0,08	0,11	0,08	0,04								
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	CI Anteil in %		[0,07; 0,17]	[0,05; 0,15]	[0,03; 0,12]	[0,01; 0,09]	[0,03; 0,14]	[0,05; 0,18]	[0,03; 0,14]	[0,00; 0,08]								
		Rate		99,89	99,79	99,71	99,67	99,58	99,47	99,39	99,35								
Patienten insgesamt	Anzahl	18661	16903	15381	14059	13152	12358	11704	11140	10651									
2008-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	14232	12592	11326	10497	9860	9310	8855	8471									
	auswertbar	Anzahl		12236	10973	10150	9535	9042	8600	8206									
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		13	9	8	9	5	8	12									
		Anteil in %		0,11	0,08	0,08	0,09	0,06	0,09	0,15									
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	CI Anteil in %		[0,05; 0,16]	[0,03; 0,14]	[0,02; 0,13]	[0,03; 0,16]	[0,01; 0,10]	[0,03; 0,16]	[0,06; 0,23]									
		Rate		99,90	99,82	99,74	99,65	99,59	99,50	99,35									
Patienten insgesamt	Anzahl	14327	12676	11408	10580	9942	9394	8935	8550										

EZ	Erstmalige Durchführung einer Amputation im Kollektiv der Patienten ohne Amputationen laut Erstdokumentation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11656	10319	9390	8688	8135	7657	7313										
	auswertbar	Anzahl		9967	9063	8389	7896	7437	7114										
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		11	8	5	3	4	4										
		Anteil in %		0,11	0,09	0,06	0,04	0,05	0,06										
		CI Anteil in %		[0,05; 0,18]	[0,03; 0,15]	[0,01; 0,11]	[0,00; 0,08]	[0,00; 0,11]	[0,00; 0,11]										
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,89	99,81	99,75	99,71	99,66	99,60										
	CI		[99,83; 99,95]	[99,72; 99,90]	[99,65; 99,85]	[99,60; 99,82]	[99,54; 99,78]	[99,47; 99,73]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>11727</i>	<i>10381</i>	<i>9452</i>	<i>8746</i>	<i>8185</i>	<i>7702</i>	<i>7358</i>										
2009-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11433	10251	9295	8649	8115	7689											
	auswertbar	Anzahl		9964	8975	8407	7911	7486											
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		8	3	5	4	5											
		Anteil in %		0,08	0,03	0,06	0,05	0,07											
		CI Anteil in %		[0,02; 0,14]	[0,00; 0,07]	[0,01; 0,11]	[0,00; 0,10]	[0,01; 0,13]											
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,92	99,89	99,83	99,78	99,71											
	CI		[99,87; 99,97]	[99,82; 99,96]	[99,75; 99,91]	[99,68; 99,88]	[99,60; 99,82]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>11510</i>	<i>10319</i>	<i>9361</i>	<i>8706</i>	<i>8166</i>	<i>7736</i>											
2010-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	13416	12035	11019	10216	9583												
	auswertbar	Anzahl		11682	10748	9956	9349												
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		7	11	4	9												
		Anteil in %		0,06	0,10	0,04	0,10												
		CI Anteil in %		[0,02; 0,10]	[0,04; 0,16]	[0,00; 0,08]	[0,03; 0,16]												
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,94	99,84	99,80	99,70												
	CI		[99,90; 99,98]	[99,77; 99,91]	[99,72; 99,88]	[99,60; 99,80]													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>13487</i>	<i>12101</i>	<i>11077</i>	<i>10271</i>	<i>9639</i>												
2010-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	13263	11997	10935	10218													
	auswertbar	Anzahl		11737	10700	9948													
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		11	9	8													
		Anteil in %		0,09	0,08	0,08													
		CI Anteil in %		[0,04; 0,15]	[0,03; 0,14]	[0,02; 0,14]													
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,91	99,82	99,74													
	CI		[99,86; 99,96]	[99,74; 99,90]	[99,65; 99,83]														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>13344</i>	<i>12071</i>	<i>11004</i>	<i>10292</i>													
2011-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	14374	12944	11948														
	auswertbar	Anzahl		12600	11565														
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		3	11														
		Anteil in %		0,02	0,10														
		CI Anteil in %		[0,00; 0,05]	[0,04; 0,15]														
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,98	99,88														
	CI		[99,95; 100,00]	[99,82; 99,94]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>14446</i>	<i>13008</i>	<i>12005</i>														
2011-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	12675	11584															
	auswertbar	Anzahl		11251															
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl		12															
		Anteil in %		0,11															
		CI Anteil in %		[0,05; 0,17]															
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,89															
	CI		[99,83; 99,95]																
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>12746</i>	<i>11648</i>															
2012-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	13785																
	auswertbar	Anzahl																	
	erstmalig durchgeführte Amputation	Anzahl																	
		Anteil in %																	
		CI Anteil in %																	
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate																	
	CI																		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>13856</i>																

In Tabelle 3.5.5 wird dokumentiert, wie viele Patienten in den jeweiligen Berichtshalbjahren von einem **erstmalig auftretendem Herzinfarkt** betroffen waren. Dazu wird das Kollektiv derjenigen Patienten betrachtet, die zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keinen Herzinfarkt hatten.

Für jede Kohorte wird dazu unter „Kollektivmitglieder unter Risiko“ zunächst angegeben, wie viele der ursprünglichen Kollektivmitglieder im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren und bei denen noch keine Herzinfarkt dokumentiert war. Unter „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalbjahr die Folgedokumentation vorlag. Zudem wird ausgewiesen, bei wie vielen der auswertbaren Kollektivmitglieder unter Risiko bzw. welchem Anteil ein erstmalig

aufgetretener Herzinfarkt dokumentiert ist. Außerdem wird wie oben beschrieben die kumulierte „Rate der ereignisfreien Zeit“ nach Kaplan-Meier dargestellt.

In der Kohorte 2003-2 waren anfangs 16223 Patienten eingeschrieben. Bei 14639 dieser Personen war laut Erstdokumentation kein Herzinfarkt dokumentiert. Dieses Kollektiv umfasste im letzten Berichtshalbjahr noch 3292 Mitglieder. Bei 3199 Patienten lagen auswertbare Daten vor. Bei 0,25 Prozent dieser auswertbaren Patienten wurde im letzten Berichtshalbjahr ein erstmalig aufgetretener Herzinfarkt dokumentiert.

Tabelle 3.5.5 Ereigniszeitanalyse: Erstaufreten eines Herzinfarkts im Kollektiv der Patienten ohne Herzinfarkt laut Erstdokumentation

EZ	Erstaufreten eines Herzinfarkts im Kollektiv der Patienten ohne Herzinfarkt laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	14639	10544	8233	7124	6428	5625	5121	4852	4674	4483	4308	4156	4018	3877	3730	3582	3433	3292
	auswertbar	Anzahl		8635	7736	6779	5997	5323	4839	4576	4380	4137	4090	3996	3910	3778	3609	3481	3358	3199
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		28	18	14	19	22	8	11	4	8	13	8	7	7	5	5	10	8
		Anteil in %		0,32	0,23	0,21	0,32	0,41	0,17	0,24	0,09	0,19	0,32	0,20	0,18	0,19	0,14	0,14	0,30	0,25
		CI Anteil in %		[0,20; 0,44]	[0,13; 0,34]	[0,10; 0,31]	[0,17; 0,46]	[0,24; 0,59]	[0,05; 0,28]	[0,10; 0,38]	[0,00; 0,18]	[0,06; 0,33]	[0,15; 0,49]	[0,06; 0,34]	[0,05; 0,31]	[0,05; 0,32]	[0,02; 0,26]	[0,02; 0,27]	[0,11; 0,48]	[0,08; 0,42]
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,71	99,49	99,29	98,99	98,60	98,45	98,22	98,14	97,96	97,66	97,47	97,30	97,12	96,99	96,85	96,56	96,32
CI			[99,60; 99,82]	[99,34; 99,64]	[99,11; 99,47]	[98,77; 99,21]	[98,32; 98,88]	[98,15; 98,75]	[97,90; 98,54]	[97,81; 98,47]	[97,60; 98,32]	[97,27; 98,05]	[97,06; 97,88]	[96,87; 97,73]	[96,67; 97,57]	[96,53; 97,45]	[96,37; 97,33]	[96,05; 97,07]	[95,79; 96,85]	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16223</i>	<i>11676</i>	<i>9122</i>	<i>7888</i>	<i>7107</i>	<i>6213</i>	<i>5685</i>	<i>5386</i>	<i>5185</i>	<i>4974</i>	<i>4781</i>	<i>4625</i>	<i>4481</i>	<i>4323</i>	<i>4149</i>	<i>3984</i>	<i>3814</i>	<i>3655</i>	
2004-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	10310	8290	7300	6472	5494	4954	4638	4430	4211	4046	3866	3697	3550	3380	3245	3130	3005	
	auswertbar	Anzahl		7975	7033	6093	5271	4767	4446	4175	3913	3845	3722	3579	3440	3286	3153	3045	2916	
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		39	26	8	10	12	7	6	12	13	14	7	8	7	8	8	3	
		Anteil in %		0,49	0,37	0,13	0,19	0,25	0,16	0,14	0,31	0,34	0,38	0,20	0,23	0,21	0,25	0,26	0,10	
		CI Anteil in %		[0,34; 0,64]	[0,23; 0,51]	[0,04; 0,22]	[0,07; 0,31]	[0,11; 0,39]	[0,04; 0,27]	[0,03; 0,26]	[0,13; 0,48]	[0,15; 0,52]	[0,18; 0,57]	[0,05; 0,34]	[0,07; 0,39]	[0,06; 0,37]	[0,08; 0,43]	[0,08; 0,44]	[0,00; 0,22]	
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,52	99,16	99,04	98,85	98,61	98,46	98,33	98,04	97,72	97,36	97,18	96,95	96,75	96,51	96,25	96,16	
CI			[99,37; 99,67]	[98,96; 99,36]	[98,82; 99,26]	[98,60; 99,10]	[98,33; 98,89]	[98,16; 98,76]	[98,01; 98,65]	[97,68; 98,40]	[97,32; 98,12]	[96,92; 97,80]	[96,72; 97,64]	[96,47; 97,43]	[96,24; 97,26]	[95,98; 97,04]	[95,69; 96,81]	[95,59; 96,73]		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11519</i>	<i>9232</i>	<i>8173</i>	<i>7265</i>	<i>6177</i>	<i>5584</i>	<i>5230</i>	<i>4999</i>	<i>4751</i>	<i>4573</i>	<i>4374</i>	<i>4195</i>	<i>4026</i>	<i>3843</i>	<i>3681</i>	<i>3548</i>	<i>3419</i>		
2004-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	7502	6670	5960	5284	4701	4403	4203	3993	3843	3677	3510	3353	3209	3073	2938	2818		
	auswertbar	Anzahl		6116	5569	5069	4524	4227	3979	3736	3679	3532	3401	3262	3136	2983	2850	2745		
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		28	11	11	10	8	7	7	15	10	6	13	6	5	4	1		
		Anteil in %		0,46	0,20	0,22	0,22	0,19	0,18	0,19	0,41	0,28	0,18	0,40	0,19	0,17	0,14	0,04		
		CI Anteil in %		[0,29; 0,63]	[0,08; 0,31]	[0,09; 0,35]	[0,08; 0,36]	[0,06; 0,32]	[0,05; 0,31]	[0,05; 0,33]	[0,20; 0,61]	[0,11; 0,46]	[0,04; 0,32]	[0,18; 0,61]	[0,04; 0,34]	[0,02; 0,31]	[0,00; 0,28]	[0,00; 0,11]		
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,57	99,38	99,17	98,96	98,78	98,61	98,43	98,04	97,77	97,60	97,22	97,04	96,87	96,74	96,70		
CI			[99,41; 99,73]	[99,19; 99,57]	[98,94; 99,40]	[98,70; 99,22]	[98,49; 99,07]	[98,29; 98,93]	[98,09; 98,77]	[97,65; 98,43]	[97,34; 98,20]	[97,15; 98,05]	[96,73; 97,71]	[96,53; 97,55]	[96,34; 97,40]	[96,19; 97,29]	[96,15; 97,25]			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>8087</i>	<i>7191</i>	<i>6452</i>	<i>5716</i>	<i>5081</i>	<i>4750</i>	<i>4526</i>	<i>4307</i>	<i>4156</i>	<i>3990</i>	<i>3810</i>	<i>3639</i>	<i>3492</i>	<i>3345</i>	<i>3195</i>	<i>3068</i>			
2005-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	19886	17875	15769	13858	12724	12012	11260	10758	10162	9660	9190	8793	8407	8040	7728			
	auswertbar	Anzahl		16914	15079	13421	12277	11457	10507	10250	9821	9401	8972	8590	8189	7857	7516			
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		71	48	31	31	20	26	36	19	12	21	17	10	14	15			
		Anteil in %		0,42	0,32	0,23	0,25	0,17	0,25	0,35	0,19	0,13	0,23	0,20	0,12	0,18	0,20			
		CI Anteil in %		[0,32; 0,52]	[0,23; 0,41]	[0,15; 0,31]	[0,16; 0,34]	[0,10; 0,25]	[0,15; 0,34]	[0,24; 0,47]	[0,11; 0,28]	[0,06; 0,20]	[0,13; 0,33]	[0,10; 0,29]	[0,05; 0,20]	[0,08; 0,27]	[0,10; 0,30]			
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,60	99,29	99,06	98,82	98,65	98,42	98,08	97,90	97,77	97,55	97,36	97,24	97,07	96,87			
CI			[99,51; 99,69]	[99,16; 99,42]	[98,91; 99,21]	[98,65; 98,99]	[98,46; 98,84]	[98,21; 98,63]	[97,85; 98,31]	[97,65; 98,15]	[97,51; 98,03]	[97,28; 97,82]	[97,07; 97,65]	[96,94; 97,54]	[96,76; 97,38]	[96,55; 97,19]				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>21401</i>	<i>19232</i>	<i>16989</i>	<i>14943</i>	<i>13727</i>	<i>12984</i>	<i>12177</i>	<i>11643</i>	<i>11017</i>	<i>10483</i>	<i>9975</i>	<i>9554</i>	<i>9141</i>	<i>8747</i>	<i>8406</i>				
2005-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	16413	15021	13270	12112	11405	10711	10207	9638	9178	8770	8341	7974	7619	7301				
	auswertbar	Anzahl		14520	12785	11707	10907	10061	9821	9343	8964	8533	8109	7762	7435	7118				
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		66	27	23	23	15	42	19	20	15	12	8	18	14				
		Anteil in %		0,45	0,21	0,20	0,21	0,15	0,43	0,20	0,22	0,18	0,15	0,10	0,24	0,20				
		CI Anteil in %		[0,35; 0,56]	[0,13; 0,29]	[0,12; 0,28]	[0,12; 0,30]	[0,07; 0,22]	[0,30; 0,56]	[0,11; 0,29]	[0,13; 0,32]	[0,09; 0,26]	[0,06; 0,23]	[0,03; 0,17]	[0,13; 0,35]	[0,09; 0,30]				
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,55	99,35	99,16	98,96	98,81	98,40	98,21	97,99	97,82	97,68	97,58	97,34	97,15				
CI			[99,44; 99,66]	[99,22; 99,48]	[99,01; 99,31]	[98,79; 99,13]	[98,62; 99,00]	[98,18; 98,62]	[97,97; 98,45]	[97,73; 98,25]	[97,55; 98,09]	[97,40; 97,96]	[97,29; 97,87]	[97,03; 97,65]	[96,82; 97,48]					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17674</i>	<i>16174</i>	<i>14352</i>	<i>13109</i>	<i>12338</i>	<i>11596</i>	<i>11050</i>	<i>10474</i>	<i>9969</i>	<i>9533</i>	<i>9076</i>	<i>8678</i>	<i>8289</i>	<i>7947</i>					

EZ	Erstauftreten eines Herzinfarkts im Kollektiv der Patienten ohne Herzinfarkt laut Erstdokumentation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2006-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	9892	8719	7828	7235	6728	6405	6045	5741	5472	5229	4997	4791	4577					
	auswertbar	Anzahl		8416	7540	6853	6352	6103	5839	5574	5316	5084	4868	4662	4422					
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		27	15	16	11	15	10	11	13	9	8	7	5					
		Anteil in %		0,32	0,20	0,23	0,17	0,25	0,17	0,20	0,24	0,18	0,16	0,15	0,11					
		CI Anteil in %		[0,20; 0,44]	[0,10; 0,30]	[0,12; 0,35]	[0,07; 0,28]	[0,12; 0,37]	[0,07; 0,28]	[0,08; 0,31]	[0,11; 0,38]	[0,06; 0,29]	[0,05; 0,28]	[0,04; 0,26]	[0,01; 0,21]					
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,69	99,49	99,27	99,10	98,87	98,70	98,51	98,27	98,10	97,94	97,79	97,68					
CI			[99,57; 99,81]	[99,34; 99,64]	[99,08; 99,46]	[98,89; 99,31]	[98,63; 99,11]	[98,44; 98,96]	[98,22; 98,80]	[97,96; 98,58]	[97,77; 98,43]	[97,59; 98,29]	[97,42; 98,16]	[97,30; 98,06]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>10661</i>	<i>9380</i>	<i>8447</i>	<i>7822</i>	<i>7280</i>	<i>6928</i>	<i>6563</i>	<i>6237</i>	<i>5954</i>	<i>5693</i>	<i>5435</i>	<i>5203</i>	<i>4983</i>					
2006-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	14937	13715	12424	11363	10729	10075	9509	8988	8534	8126	7775	7456						
	auswertbar	Anzahl		13186	11864	10688	10184	9716	9184	8691	8286	7888	7544	7210						
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		44	27	21	43	26	16	24	21	12	15	10						
		Anteil in %		0,33	0,23	0,20	0,42	0,27	0,17	0,28	0,25	0,15	0,20	0,14						
		CI Anteil in %		[0,24; 0,43]	[0,14; 0,31]	[0,11; 0,28]	[0,30; 0,55]	[0,16; 0,37]	[0,09; 0,26]	[0,17; 0,39]	[0,15; 0,36]	[0,07; 0,24]	[0,10; 0,30]	[0,05; 0,22]						
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,67	99,45	99,27	98,86	98,60	98,43	98,16	97,92	97,77	97,58	97,44						
CI			[99,57; 99,77]	[99,32; 99,58]	[99,12; 99,42]	[98,67; 99,05]	[98,38; 98,82]	[98,20; 98,66]	[97,91; 98,41]	[97,65; 98,19]	[97,48; 98,06]	[97,28; 97,88]	[97,13; 97,75]							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>16031</i>	<i>14720</i>	<i>13350</i>	<i>12238</i>	<i>11561</i>	<i>10885</i>	<i>10285</i>	<i>9737</i>	<i>9254</i>	<i>8822</i>	<i>8448</i>	<i>8114</i>						
2007-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	16397	14735	13230	12312	11506	10791	10189	9652	9190	8745	8395							
	auswertbar	Anzahl		14187	12421	11602	11026	10374	9816	9280	8833	8431	8073							
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		50	28	52	33	21	15	13	13	16	21							
		Anteil in %		0,35	0,23	0,45	0,30	0,20	0,15	0,14	0,15	0,19	0,26							
		CI Anteil in %		[0,25; 0,45]	[0,14; 0,31]	[0,33; 0,57]	[0,20; 0,40]	[0,12; 0,29]	[0,08; 0,23]	[0,06; 0,22]	[0,07; 0,23]	[0,10; 0,28]	[0,15; 0,37]							
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,66	99,44	99,01	98,72	98,52	98,37	98,24	98,09	97,91	97,66							
CI			[99,56; 99,76]	[99,32; 99,56]	[98,84; 99,18]	[98,52; 98,92]	[98,31; 98,73]	[98,14; 98,60]	[98,00; 98,48]	[97,84; 98,34]	[97,65; 98,17]	[97,37; 97,95]								
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>17560</i>	<i>15785</i>	<i>14213</i>	<i>13245</i>	<i>12406</i>	<i>11663</i>	<i>11032</i>	<i>10463</i>	<i>9968</i>	<i>9482</i>	<i>9100</i>							
2007-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	12605	11173	10242	9442	8761	8239	7775	7374	7018	6708								
	auswertbar	Anzahl		10639	9682	9119	8497	8000	7587	7190	6843	6538								
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		35	44	26	16	24	15	7	8	12								
		Anteil in %		0,33	0,45	0,29	0,19	0,30	0,20	0,10	0,12	0,18								
		CI Anteil in %		[0,22; 0,44]	[0,32; 0,59]	[0,18; 0,39]	[0,10; 0,28]	[0,18; 0,42]	[0,10; 0,30]	[0,03; 0,17]	[0,04; 0,20]	[0,08; 0,29]								
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,68	99,25	98,97	98,79	98,49	98,30	98,21	98,09	97,91								
CI			[99,57; 99,79]	[99,08; 99,42]	[98,77; 99,17]	[98,57; 99,01]	[98,25; 98,73]	[98,04; 98,56]	[97,94; 98,48]	[97,81; 98,37]	[97,61; 98,21]									
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>13540</i>	<i>12006</i>	<i>11015</i>	<i>10179</i>	<i>9467</i>	<i>8910</i>	<i>8415</i>	<i>7983</i>	<i>7596</i>	<i>7267</i>								
2008-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	17496	15856	14363	13126	12273	11529	10921	10399	9946									
	auswertbar	Anzahl		15086	13909	12764	11910	11234	10660	10138	9686									
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		72	31	23	20	12	12	19	12									
		Anteil in %		0,48	0,22	0,18	0,17	0,11	0,11	0,19	0,12									
		CI Anteil in %		[0,37; 0,59]	[0,14; 0,30]	[0,11; 0,25]	[0,09; 0,24]	[0,05; 0,17]	[0,05; 0,18]	[0,10; 0,27]	[0,05; 0,19]									
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,54	99,32	99,15	98,98	98,88	98,77	98,59	98,46									
CI			[99,43; 99,65]	[99,19; 99,45]	[99,00; 99,30]	[98,82; 99,14]	[98,70; 99,06]	[98,58; 98,96]	[98,39; 98,79]	[98,25; 98,67]										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>18661</i>	<i>16903</i>	<i>15381</i>	<i>14059</i>	<i>13152</i>	<i>12358</i>	<i>11704</i>	<i>11140</i>	<i>10651</i>									
2008-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	13805	12215	10955	10143	9523	8994	8543	8166										
	auswertbar	Anzahl		11868	10607	9810	9207	8730	8294	7913										
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		47	21	20	13	15	12	17										
		Anteil in %		0,40	0,20	0,20	0,14	0,17	0,14	0,21										
		CI Anteil in %		[0,28; 0,51]	[0,11; 0,28]	[0,11; 0,29]	[0,06; 0,22]	[0,08; 0,26]	[0,06; 0,23]	[0,11; 0,32]										
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,61	99,42	99,22	99,08	98,91	98,77	98,56										
CI			[99,50; 99,72]	[99,28; 99,56]	[99,06; 99,38]	[98,90; 99,26]	[98,71; 99,11]	[98,56; 98,98]	[98,32; 98,80]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>14327</i>	<i>12676</i>	<i>11408</i>	<i>10580</i>	<i>9942</i>	<i>9394</i>	<i>8935</i>	<i>8550</i>										
2009-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11378	10069	9142	8447	7892	7432	7093											
	auswertbar	Anzahl		9729	8818	8155	7663	7219	6902											
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		26	23	17	12	13	7											
		Anteil in %		0,27	0,26	0,21	0,16	0,18	0,10											
		CI Anteil in %		[0,16; 0,37]	[0,15; 0,37]	[0,11; 0,31]	[0,07; 0,25]	[0,08; 0,28]	[0,03; 0,18]											
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,74	99,48	99,28	99,13	98,95	98,85											
CI			[99,64; 99,84]	[99,34; 99,62]	[99,11; 99,45]	[98,94; 99,32]	[98,73; 99,17]	[98,62; 99,08]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>11727</i>	<i>10381</i>	<i>9452</i>	<i>8746</i>	<i>8185</i>	<i>7702</i>	<i>7358</i>											

EZ	Erstauftreten eines Herzinfarkts im Kollektiv der Patienten ohne Herzinfarkt laut Erstdokumentation	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11131	9979	9016	8365	7833	7408											
	auswertbar	Anzahl		9702	8703	8133	7633	7211											
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		38	22	21	14	9											
		Anteil in %		0,39	0,25	0,26	0,18	0,12											
		CI Anteil in %		[0,27; 0,52]	[0,15; 0,36]	[0,15; 0,37]	[0,09; 0,28]	[0,04; 0,21]											
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,62	99,37	99,11	98,94	98,81											
		CI		[99,50; 99,74]	[99,21; 99,53]	[98,92; 99,30]	[98,73; 99,15]	[98,58; 99,04]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11510</i>	<i>10319</i>	<i>9361</i>	<i>8706</i>	<i>8166</i>	<i>7736</i>												
2010-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	13107	11765	10748	9957	9332												
	auswertbar	Anzahl		11424	10481	9707	9102												
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		35	19	18	16												
		Anteil in %		0,31	0,18	0,19	0,18												
		CI Anteil in %		[0,21; 0,41]	[0,10; 0,26]	[0,10; 0,27]	[0,09; 0,26]												
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,70	99,52	99,34	99,16												
		CI		[99,60; 99,80]	[99,39; 99,65]	[99,19; 99,49]	[98,99; 99,33]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13487</i>	<i>12101</i>	<i>11077</i>	<i>10271</i>	<i>9639</i>													
2010-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	12944	11706	10645	9941													
	auswertbar	Anzahl		11451	10413	9678													
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		39	20	21													
		Anteil in %		0,34	0,19	0,22													
		CI Anteil in %		[0,23; 0,45]	[0,11; 0,28]	[0,12; 0,31]													
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,66	99,47	99,26													
		CI		[99,55; 99,77]	[99,34; 99,60]	[99,10; 99,42]													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13344</i>	<i>12071</i>	<i>11004</i>	<i>10292</i>														
2011-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	14051	12653	11646														
	auswertbar	Anzahl		12311	11272														
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		40	26														
		Anteil in %		0,32	0,23														
		CI Anteil in %		[0,22; 0,43]	[0,14; 0,32]														
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,68	99,45														
		CI		[99,58; 99,78]	[99,32; 99,58]														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14446</i>	<i>13008</i>	<i>12005</i>															
2011-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	12411	11350															
	auswertbar	Anzahl		11024															
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl		29															
		Anteil in %		0,26															
		CI Anteil in %		[0,17; 0,36]															
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,74															
		CI		[99,64; 99,84]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12746</i>	<i>11648</i>																
2012-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	13492																
	auswertbar	Anzahl																	
	erstmalig aufgetretener Herzinfarkt	Anzahl																	
		Anteil in %																	
		CI Anteil in %																	
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate																	
		CI																	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13856</i>																	

In Tabelle 3.5.6 wird dokumentiert, wie viele Patienten in den jeweiligen Berichtshalbjahren von einem **erstmalig auftretendem Schlaganfall** betroffen waren. Dazu wird das Kollektiv derjenigen Patienten betrachtet, die zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keinen Schlaganfall hatten.

Für jede Kohorte wird dazu unter „Kollektivmitglieder unter Risiko“ zunächst angegeben, wie viele der ursprünglichen Kollektivmitglieder im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren und bei denen noch kein Schlaganfall dokumentiert war. Unter „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalbjahr die Folgedokumentation vorlag. Zudem wird ausgewiesen, bei wie vielen der auswertbaren Kollektivmitglieder unter Risiko bzw. welchem Anteil ein

erstmalig aufgetretener Schlaganfall dokumentiert ist. Außerdem wird wie oben beschrieben die kumulierte „**Rate der ereignisfreien Zeit**“ nach Kaplan-Meier dargestellt.

In der Kohorte 2003-2 waren anfangs 16223 Patienten eingeschrieben. Bei 15192 dieser Personen war laut Erstdokumentation kein Schlaganfall dokumentiert. Dieses Kollektiv umfasste im letzten Berichtshalbjahr noch 3298 Mitglieder. Bei 3203 Patienten lagen auswertbare Daten vor. Bei 0,34 Prozent dieser auswertbaren Patienten wurde im letzten Berichtshalbjahr ein erstmalig aufgetretener Schlaganfall dokumentiert.

Tabelle 3.5.6 Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten eines Schlaganfalls im Kollektiv der Patienten ohne Schlaganfall laut Erstdokumentation

EZ	Erstauftreten eines Schlaganfalls im Kollektiv der Patienten ohne Schlaganfall laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	15192	10961	8549	7373	6637	5807	5304	5021	4829	4630	4448	4217	4071	3920	3757	3598	3429	3298
	auswertbar	Anzahl		8963	8036	7017	6193	5494	5006	4727	4523	4264	4220	4058	3954	3807	3638	3496	3352	3203
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		34	29	32	29	23	16	19	13	15	94	25	15	8	18	17	11	11
		Anteil in %		0,38	0,36	0,46	0,47	0,42	0,32	0,40	0,29	0,35	2,23	0,62	0,38	0,21	0,49	0,49	0,33	0,34
		CI Anteil in %		[0,25; 0,51]	[0,23; 0,49]	[0,30; 0,61]	[0,30; 0,64]	[0,25; 0,59]	[0,16; 0,48]	[0,22; 0,58]	[0,13; 0,44]	[0,17; 0,53]	[1,78; 2,67]	[0,38; 0,86]	[0,19; 0,57]	[0,06; 0,36]	[0,27; 0,72]	[0,26; 0,72]	[0,13; 0,52]	[0,14; 0,55]
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,67	99,32	98,88	98,44	98,05	97,75	97,38	97,11	96,79	94,73	94,16	93,81	93,61	93,16	92,71	92,41	92,09
CI			[99,56; 99,78]	[99,15; 99,49]	[98,65; 99,11]	[98,16; 98,72]	[97,73; 98,37]	[97,40; 98,10]	[96,99; 97,77]	[96,70; 97,52]	[96,35; 97,23]	[94,13; 95,33]	[93,53; 94,79]	[93,15; 94,47]	[92,94; 94,28]	[92,46; 93,86]	[91,98; 93,44]	[91,66; 93,16]	[91,32; 92,86]	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>16223</i>	<i>11676</i>	<i>9122</i>	<i>7888</i>	<i>7107</i>	<i>6213</i>	<i>5685</i>	<i>5185</i>	<i>4974</i>	<i>4781</i>	<i>4625</i>	<i>4481</i>	<i>4323</i>	<i>4149</i>	<i>3984</i>	<i>3814</i>	<i>3655</i>	
2004-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	10824	8683	7660	6803	5765	5203	4868	4649	4405	4239	3995	3807	3648	3467	3321	3191	3068	
	auswertbar	Anzahl		8354	7379	6403	5531	4998	4673	4384	4096	4030	3841	3679	3536	3382	3225	3109	2983	
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		43	22	28	21	16	16	15	13	72	29	15	18	12	17	18	9	
		Anteil in %		0,51	0,30	0,44	0,38	0,32	0,34	0,34	0,32	1,79	0,76	0,41	0,51	0,35	0,53	0,58	0,30	
		CI Anteil in %		[0,36; 0,67]	[0,17; 0,42]	[0,28; 0,60]	[0,22; 0,54]	[0,16; 0,48]	[0,17; 0,51]	[0,17; 0,52]	[0,15; 0,49]	[1,38; 2,20]	[0,48; 1,03]	[0,20; 0,61]	[0,27; 0,74]	[0,15; 0,56]	[0,28; 0,78]	[0,31; 0,85]	[0,10; 0,50]	
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,50	99,21	98,79	98,42	98,12	97,79	97,47	97,18	95,50	94,80	94,42	93,95	93,62	93,13	92,59	92,31	
CI			[99,35; 99,65]	[99,02; 99,40]	[98,54; 99,04]	[98,13; 98,71]	[97,79; 98,45]	[97,43; 98,15]	[97,07; 97,87]	[96,75; 97,61]	[94,93; 96,07]	[94,18; 95,42]	[93,78; 95,06]	[93,27; 94,63]	[92,92; 94,32]	[92,40; 93,86]	[91,82; 93,36]	[91,52; 93,10]		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>11519</i>	<i>9232</i>	<i>8173</i>	<i>7265</i>	<i>6177</i>	<i>5584</i>	<i>5230</i>	<i>4999</i>	<i>4751</i>	<i>4573</i>	<i>4374</i>	<i>4195</i>	<i>4026</i>	<i>3843</i>	<i>3681</i>	<i>3548</i>	<i>3419</i>	
2004-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	7648	6234	5685	5139	4580	4268	3994	3761	3717	3530	3394	3251	3122	2969	2833	2716		
	auswertbar	Anzahl		6234	5685	5139	4580	4268	3994	3761	3717	3530	3394	3251	3122	2969	2833	2716		
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		29	24	19	22	15	10	12	55	18	17	12	6	12	12	13		
		Anteil in %		0,47	0,42	0,37	0,48	0,35	0,25	0,32	1,48	0,51	0,50	0,37	0,19	0,40	0,42	0,48		
		CI Anteil in %		[0,30; 0,63]	[0,25; 0,59]	[0,20; 0,54]	[0,28; 0,68]	[0,17; 0,53]	[0,10; 0,41]	[0,14; 0,50]	[1,09; 1,87]	[0,27; 0,74]	[0,26; 0,74]	[0,16; 0,58]	[0,04; 0,35]	[0,18; 0,63]	[0,18; 0,66]	[0,22; 0,74]		
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,56	99,16	98,80	98,34	98,01	97,77	97,48	96,07	95,60	95,12	94,78	94,60	94,22	93,82	93,37		
CI			[99,40; 99,72]	[98,93; 99,39]	[98,52; 99,08]	[98,00; 98,68]	[97,64; 98,38]	[97,37; 98,17]	[97,05; 97,91]	[95,51; 96,63]	[95,00; 96,20]	[94,48; 95,76]	[94,11; 95,45]	[93,92; 95,28]	[93,51; 94,93]	[93,08; 94,56]	[92,59; 94,15]			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>8087</i>	<i>7191</i>	<i>6452</i>	<i>5716</i>	<i>5081</i>	<i>4750</i>	<i>4526</i>	<i>4307</i>	<i>4156</i>	<i>3990</i>	<i>3810</i>	<i>3639</i>	<i>3492</i>	<i>3345</i>	<i>3195</i>	<i>3068</i>		
2005-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	20158	18131	15967	14022	12844	12117	11341	10827	10112	9584	9085	8683	8292	7932	7611			
	auswertbar	Anzahl		17143	15267	13578	12398	11561	10583	10318	9770	9325	8865	8493	8078	7752	7403			
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		65	56	52	46	33	36	164	54	44	33	31	16	31	26			
		Anteil in %		0,38	0,37	0,38	0,37	0,29	0,34	1,59	0,55	0,47	0,37	0,37	0,20	0,40	0,35			
		CI Anteil in %		[0,29; 0,47]	[0,27; 0,46]	[0,28; 0,49]	[0,26; 0,48]	[0,19; 0,38]	[0,23; 0,45]	[1,35; 1,83]	[0,41; 0,70]	[0,33; 0,61]	[0,25; 0,50]	[0,24; 0,49]	[0,10; 0,30]	[0,26; 0,54]	[0,22; 0,49]			
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,63	99,28	98,90	98,55	98,27	97,96	96,45	95,93	95,48	95,13	94,79	94,60	94,23	93,89			
CI			[99,54; 99,72]	[99,15; 99,41]	[98,74; 99,06]	[98,36; 98,74]	[98,06; 98,48]	[97,72; 98,20]	[96,12; 96,78]	[95,58; 96,28]	[95,10; 95,86]	[94,74; 95,52]	[94,38; 95,20]	[94,18; 95,02]	[93,79; 94,67]	[93,44; 94,34]				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>21401</i>	<i>19232</i>	<i>16989</i>	<i>14943</i>	<i>13727</i>	<i>12984</i>	<i>12177</i>	<i>11643</i>	<i>11017</i>	<i>10483</i>	<i>9975</i>	<i>9554</i>	<i>9141</i>	<i>8747</i>	<i>8406</i>			
2005-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	16644	15232	13433	12229	11489	10776	10256	9555	9056	8639	8214	7851	7509	7193				
	auswertbar	Anzahl		14704	12943	11814	10971	10116	9865	9254	8833	8395	7993	7646	7325	7020				
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		104	50	49	33	34	201	62	36	25	32	17	28	26				
		Anteil in %		0,71	0,39	0,41	0,30	0,34	2,04	0,67	0,41	0,30	0,40	0,22	0,38	0,37				
		CI Anteil in %		[0,57; 0,84]	[0,28; 0,49]	[0,30; 0,53]	[0,20; 0,40]	[0,22; 0,45]	[1,76; 2,32]	[0,50; 0,84]	[0,27; 0,54]	[0,18; 0,41]	[0,26; 0,54]	[0,12; 0,33]	[0,24; 0,52]	[0,23; 0,51]				
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,31	98,93	98,53	98,24	97,93	95,99	95,35	94,97	94,69	94,32	94,11	93,75	93,40				
CI			[99,18; 99,44]	[98,76; 99,10]	[98,33; 98,73]	[98,02; 98,46]	[97,68; 98,18]	[95,63; 96,35]	[94,96; 95,74]	[94,56; 95,38]	[94,27; 95,11]	[93,88; 94,76]	[93,66; 94,56]	[93,28; 94,22]	[92,92; 93,88]					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>		<i>17674</i>	<i>16174</i>	<i>14352</i>	<i>13109</i>	<i>12338</i>	<i>11596</i>	<i>11050</i>	<i>10474</i>	<i>9969</i>	<i>9533</i>	<i>9076</i>	<i>8678</i>	<i>8289</i>	<i>7947</i>				

EZ	Erstauftreten eines Schlaganfalls im Kollektiv der Patienten ohne Schlaganfall laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2006-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	10096	8889	7979	7372	6842	6503	6071	5741	5465	5224	4988	4777	4571				
	auswertbar	Anzahl		8586	7695	6989	6470	6192	5867	5573	5311	5085	4856	4655	4423				
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		42	25	19	15	113	47	20	17	10	10	17	15				
		Anteil in %		0,49	0,32	0,27	0,23	1,82	0,80	0,36	0,32	0,20	0,21	0,37	0,34				
		CI Anteil in %		[0,34; 0,64]	[0,20; 0,45]	[0,15; 0,39]	[0,11; 0,35]	[1,49; 2,16]	[0,57; 1,03]	[0,20; 0,52]	[0,17; 0,47]	[0,07; 0,32]	[0,08; 0,33]	[0,19; 0,54]	[0,17; 0,51]				
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,52	99,21	98,95	98,73	96,99	96,22	95,88	95,58	95,39	95,20	94,85	94,53				
	CI		[99,38; 99,66]	[99,02; 99,40]	[98,73; 99,17]	[98,48; 98,98]	[96,59; 97,39]	[95,77; 96,67]	[95,40; 96,36]	[95,08; 96,08]	[94,88; 95,90]	[94,68; 95,72]	[94,31; 95,39]	[93,96; 95,10]					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>10661</i>	<i>9380</i>	<i>8447</i>	<i>7822</i>	<i>7280</i>	<i>6928</i>	<i>6563</i>	<i>6237</i>	<i>5954</i>	<i>5693</i>	<i>5435</i>	<i>5203</i>	<i>4983</i>					
2006-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	15174	13941	12576	11495	10847	10072	9486	8954	8497	8097	7748	7430					
	auswertbar	Anzahl		13388	12015	10813	10301	9720	9167	8666	8255	7860	7525	7190					
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		80	36	32	172	61	41	30	22	21	26	23					
		Anteil in %		0,60	0,30	0,30	1,67	0,63	0,45	0,35	0,27	0,27	0,35	0,32	0,32				
		CI Anteil in %		[0,47; 0,73]	[0,20; 0,40]	[0,19; 0,40]	[1,42; 1,92]	[0,47; 0,78]	[0,31; 0,58]	[0,22; 0,47]	[0,16; 0,38]	[0,15; 0,38]	[0,21; 0,48]	[0,19; 0,45]					
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,42	99,13	98,85	97,25	96,65	96,22	95,89	95,64	95,39	95,06	94,76					
	CI		[99,29; 99,55]	[98,97; 99,29]	[98,66; 99,04]	[96,95; 97,55]	[96,32; 96,98]	[95,86; 96,58]	[95,52; 96,26]	[95,25; 96,03]	[94,99; 95,79]	[94,64; 95,48]	[94,32; 95,20]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16031</i>	<i>14720</i>	<i>13350</i>	<i>12238</i>	<i>11561</i>	<i>10885</i>	<i>10285</i>	<i>9737</i>	<i>9254</i>	<i>8822</i>	<i>8448</i>	<i>8114</i>						
2007-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	16595	14905	13371	12472	11503	10773	10169	9634	9170	8715	8369						
	auswertbar	Anzahl		14348	12552	11741	11029	10357	9800	9264	8815	8397	8054						
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		71	23	206	68	37	36	29	26	18	29						
		Anteil in %		0,49	0,18	1,75	0,62	0,36	0,37	0,31	0,29	0,21	0,36						
		CI Anteil in %		[0,38; 0,61]	[0,11; 0,26]	[1,52; 1,99]	[0,47; 0,76]	[0,24; 0,47]	[0,25; 0,49]	[0,20; 0,43]	[0,18; 0,41]	[0,12; 0,31]	[0,23; 0,49]						
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,52	99,34	97,66	97,07	96,73	96,38	96,08	95,80	95,60	95,25						
	CI		[99,41; 99,63]	[99,21; 99,47]	[97,40; 97,92]	[96,77; 97,37]	[96,42; 97,04]	[96,05; 96,71]	[95,73; 96,43]	[95,44; 96,16]	[95,22; 95,98]	[94,85; 95,65]							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17560</i>	<i>15785</i>	<i>14213</i>	<i>13245</i>	<i>12406</i>	<i>11663</i>	<i>11032</i>	<i>10463</i>	<i>9968</i>	<i>9482</i>	<i>9100</i>							
2007-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	12814	11355	10391	9464	8760	8235	7781	7378	7028	6712							
	auswertbar	Anzahl		10804	9831	9138	8502	8002	7596	7198	6865	6552							
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		45	171	63	31	23	20	17	27	13							
		Anteil in %		0,42	1,74	0,69	0,36	0,29	0,26	0,24	0,39	0,20							
		CI Anteil in %		[0,30; 0,54]	[1,48; 2,00]	[0,52; 0,86]	[0,24; 0,49]	[0,17; 0,40]	[0,15; 0,38]	[0,12; 0,35]	[0,25; 0,54]	[0,09; 0,31]							
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,60	97,93	97,27	96,92	96,65	96,39	96,17	95,79	95,60							
	CI		[99,48; 99,72]	[97,66; 98,20]	[96,95; 97,59]	[96,58; 97,26]	[96,29; 97,01]	[96,02; 96,76]	[95,78; 96,56]	[95,38; 96,20]	[95,18; 96,02]								
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13540</i>	<i>12006</i>	<i>11015</i>	<i>10179</i>	<i>9467</i>	<i>8910</i>	<i>8415</i>	<i>7983</i>	<i>7596</i>	<i>7267</i>								
2008-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	17598	15948	14309	13026	12180	11430	10818	10293	9830								
	auswertbar	Anzahl		15197	13872	12677	11825	11137	10564	10032	9576								
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		245	87	37	40	31	32	25	30								
		Anteil in %		1,61	0,63	0,29	0,34	0,28	0,30	0,25	0,31								
		CI Anteil in %		[1,41; 1,81]	[0,50; 0,76]	[0,20; 0,39]	[0,23; 0,44]	[0,18; 0,38]	[0,20; 0,41]	[0,15; 0,35]	[0,20; 0,43]								
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		98,45	97,84	97,56	97,23	96,97	96,68	96,44	96,14								
	CI		[98,26; 98,64]	[97,61; 98,07]	[97,31; 97,81]	[96,96; 97,50]	[96,69; 97,25]	[96,38; 96,98]	[96,13; 96,75]	[95,81; 96,47]									
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>18661</i>	<i>16903</i>	<i>15381</i>	<i>14059</i>	<i>13152</i>	<i>12358</i>	<i>11704</i>	<i>11140</i>	<i>10651</i>									
2008-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	13622	12051	10743	9928	9312	8780	8341	7980									
	auswertbar	Anzahl		11714	10410	9597	9010	8531	8099	7735									
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		113	40	33	36	26	20	25									
		Anteil in %		0,96	0,38	0,34	0,40	0,30	0,25	0,32									
		CI Anteil in %		[0,79; 1,14]	[0,27; 0,50]	[0,23; 0,46]	[0,27; 0,53]	[0,19; 0,42]	[0,14; 0,36]	[0,20; 0,45]									
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,05	98,68	98,35	97,96	97,66	97,43	97,11									
	CI		[98,88; 99,22]	[98,47; 98,89]	[98,11; 98,59]	[97,69; 98,23]	[97,37; 97,95]	[97,12; 97,74]	[96,78; 97,44]										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14327</i>	<i>12676</i>	<i>11408</i>	<i>10580</i>	<i>9942</i>	<i>9394</i>	<i>8935</i>	<i>8550</i>										
2009-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11262	9973	9027	8324	7777	7304	6974										
	auswertbar	Anzahl		9631	8715	8034	7547	7092	6784										
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		67	36	25	29	17	18										
		Anteil in %		0,70	0,41	0,31	0,38	0,24	0,27										
		CI Anteil in %		[0,53; 0,86]	[0,28; 0,55]	[0,19; 0,43]	[0,24; 0,52]	[0,13; 0,35]	[0,14; 0,39]										
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,32	98,92	98,61	98,24	98,01	97,75										
	CI		[99,16; 99,48]	[98,71; 99,13]	[98,37; 98,85]	[97,97; 98,51]	[97,71; 98,31]	[97,43; 98,07]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11727</i>	<i>10381</i>	<i>9452</i>	<i>8746</i>	<i>8185</i>	<i>7702</i>	<i>7358</i>											

EZ	Erstauftreten eines Schlaganfalls im Kollektiv der Patienten ohne Schlaganfall laut Erstdokumentation	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2009-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11049	9898	8921	8269	7740	7326											
	auswertbar	Anzahl		9621	8614	8039	7543	7140											
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		72	39	32	15	22											
		Anteil in %			0,75	0,45	0,40	0,20	0,31										
		CI Anteil in %			[0,58; 0,92]	[0,31; 0,59]	[0,26; 0,54]	[0,10; 0,30]	[0,18; 0,44]										
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,26	98,82	98,44	98,24	97,94											
		CI			[99,09; 99,43]	[98,60; 99,04]	[98,18; 98,70]	[97,97; 98,51]	[97,64; 98,24]										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11510</i>	<i>10319</i>	<i>9361</i>	<i>8706</i>	<i>8166</i>	<i>7736</i>												
2010-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	12947	11610	10551	9743	9135												
	auswertbar	Anzahl		11277	10298	9505	8921												
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		86	45	22	29												
		Anteil in %			0,76	0,44	0,23	0,33											
		CI Anteil in %			[0,60; 0,92]	[0,31; 0,56]	[0,13; 0,33]	[0,21; 0,44]											
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,25	98,82	98,60	98,28												
		CI			[99,09; 99,41]	[98,62; 99,02]	[98,38; 98,82]	[98,03; 98,53]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13487</i>	<i>12101</i>	<i>11077</i>	<i>10271</i>	<i>9639</i>													
2010-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	12857	11640	10574	9864													
	auswertbar	Anzahl		11386	10349	9612													
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		65	38	25													
		Anteil in %			0,57	0,37	0,26												
		CI Anteil in %			[0,43; 0,71]	[0,25; 0,48]	[0,16; 0,36]												
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,44	99,08	98,82													
		CI			[99,30; 99,58]	[98,90; 99,26]	[98,62; 99,02]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13344</i>	<i>12071</i>	<i>11004</i>	<i>10292</i>														
2011-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	13860	12484	11449														
	auswertbar	Anzahl		12157	11080														
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		90	33														
		Anteil in %			0,74	0,30													
		CI Anteil in %			[0,59; 0,89]	[0,20; 0,40]													
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,27	98,97														
		CI			[99,12; 99,42]	[98,79; 99,15]													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14446</i>	<i>13008</i>	<i>12005</i>															
2011-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	12194	11139															
	auswertbar	Anzahl		10820															
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl		54															
		Anteil in %			0,50														
		CI Anteil in %			[0,37; 0,63]														
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,50															
		CI			[99,37; 99,63]														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12746</i>	<i>11648</i>																
2012-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	13258																
	auswertbar	Anzahl																	
	erstmalig aufgetretener Schlaganfall	Anzahl																	
		Anteil in %																	
		CI Anteil in %																	
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate																	
		CI																	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13856</i>																	

In der folgenden Tabelle 3.5.7 wird dokumentiert, bei wie vielen Patienten in den jeweiligen Berichtshalbjahren **erstmalig eine Nierenersatztherapie** durchgeführt wurde. Dazu wird das Kollektiv derjenigen Patienten betrachtet, bei denen in der Erstdokumentation noch keine Nierenersatztherapie vermerkt war.

Für jede Kohorte wird dazu unter „Kollektivmitglieder unter Risiko“ zunächst angegeben, wie viele der ursprünglichen Kollektivmitglieder im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren und bei denen noch keine Nierenersatztherapie durchgeführt wurde. Unter „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalbjahr die benötigten Angaben vorlagen. Zudem wird ausgewiesen, bei wie vielen der auswertbaren Kollektivmitglieder unter Risiko bzw. welchem

Anteil im Berichtshalbjahr eine erstmalige Nierenersatztherapie dokumentiert ist. Außerdem wird wie oben beschrieben die kumulierte „Rate der ereignisfreien Zeit“ nach Kaplan-Meier dargestellt.

In der Kohorte 2004-2 waren anfangs 8087 Patienten eingeschrieben. Bei 8055 dieser Personen war laut Erstdokumentation keine Nierenersatztherapie durchgeführt wurden. Dieses Kollektiv umfasste im letzten Berichtshalbjahr noch 3039 Mitglieder. Bei 2955 Patienten lagen auswertbare Daten vor. Bei 0,14 Prozent dieser auswertbaren Patienten wurde im letzten Berichtshalbjahr eine erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie dokumentiert.

Tabelle 3.5.7 Ereigniszeitanalyse: Erstmalige Durchführung einer Nierenersatztherapie im Kollektiv der Patienten ohne Nierenersatztherapie laut Erstdokumentation

EZ	Erstmalige Durchführung einer Nierenersatztherapie im Kollektiv der Patienten ohne Nierenersatztherapie laut ED	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2004-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	8055	7161	6421	5682	5047	4720	4497	4279	4125	3955	3777	3607	3456	3311	3162	3039	
	auswertbar	Anzahl		6565	6005	5443	4856	4530	4247	4000	3952	3792	3652	3504	3374	3211	3071	2955	
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		4	5	6	3	2	3	3	6	1	0	4	4	3	4	4	
		Anteil in %		0,06	0,08	0,11	0,06	0,04	0,07	0,08	0,15	0,03	0,00	0,11	0,12	0,09	0,13	0,14	
		CI Anteil in %		[0,00; 0,12]	[0,01; 0,16]	[0,02; 0,20]	[0,00; 0,13]	[0,00; 0,11]	[0,00; 0,15]	[0,00; 0,16]	[0,03; 0,27]	[0,00; 0,08]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,23]	[0,00; 0,23]	[0,00; 0,20]	[0,00; 0,26]	[0,00; 0,27]	
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,94	99,86	99,76	99,70	99,65	99,59	99,52	99,37	99,34	99,34	99,23	99,12	99,02	98,90	98,76	
CI			[99,88; 100,00]	[99,77; 99,95]	[99,64; 99,88]	[99,56; 99,84]	[99,50; 99,80]	[99,42; 99,76]	[99,33; 99,71]	[99,15; 99,59]	[99,11; 99,57]	[99,11; 99,57]	[98,98; 99,48]	[98,84; 99,40]	[98,73; 99,31]	[98,58; 99,22]	[98,42; 99,10]		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>8087</i>	<i>7191</i>	<i>6452</i>	<i>5716</i>	<i>5081</i>	<i>4750</i>	<i>4526</i>	<i>4307</i>	<i>4156</i>	<i>3990</i>	<i>3810</i>	<i>3639</i>	<i>3492</i>	<i>3345</i>	<i>3195</i>	<i>3068</i>		
2005-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	21372	19206	16953	14904	13687	12940	12137	11604	10973	10437	9926	9499	9083	8685	8343		
	auswertbar	Anzahl		18152	16201	14427	13205	12335	11314	11053	10596	10143	9681	9280	8839	8479	8109		
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		15	8	9	6	2	7	13	9	5	9	9	8	5	7		
		Anteil in %		0,08	0,05	0,06	0,05	0,02	0,06	0,12	0,08	0,05	0,09	0,10	0,09	0,06	0,09		
		CI Anteil in %		[0,04; 0,12]	[0,02; 0,08]	[0,02; 0,10]	[0,01; 0,08]	[0,00; 0,04]	[0,02; 0,11]	[0,05; 0,18]	[0,03; 0,14]	[0,01; 0,09]	[0,03; 0,15]	[0,03; 0,16]	[0,03; 0,15]	[0,01; 0,11]	[0,02; 0,15]		
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,92	99,87	99,81	99,77	99,75	99,69	99,58	99,50	99,45	99,36	99,26	99,17	99,11	99,03		
CI			[99,88; 99,96]	[99,82; 99,92]	[99,74; 99,88]	[99,70; 99,84]	[99,67; 99,83]	[99,60; 99,78]	[99,47; 99,69]	[99,38; 99,62]	[99,32; 99,58]	[99,22; 99,50]	[99,11; 99,41]	[99,00; 99,34]	[98,94; 99,28]	[98,85; 99,21]			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>21401</i>	<i>19232</i>	<i>16989</i>	<i>14943</i>	<i>13727</i>	<i>12984</i>	<i>12177</i>	<i>11643</i>	<i>11017</i>	<i>10483</i>	<i>9975</i>	<i>9554</i>	<i>9141</i>	<i>8747</i>	<i>8406</i>			
2005-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	17612	16119	14302	13063	12297	11552	11007	10420	9913	9480	9019	8624	8242	7903			
	auswertbar	Anzahl		15571	13777	12626	11750	10849	10580	10097	9672	9213	8769	8395	8041	7700			
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		12	6	4	7	6	15	9	8	9	9	5	2	2			
		Anteil in %		0,08	0,04	0,03	0,06	0,06	0,14	0,09	0,08	0,10	0,10	0,10	0,06	0,02	0,03		
		CI Anteil in %		[0,03; 0,12]	[0,01; 0,08]	[0,00; 0,06]	[0,02; 0,10]	[0,01; 0,10]	[0,07; 0,21]	[0,03; 0,15]	[0,03; 0,14]	[0,03; 0,16]	[0,04; 0,17]	[0,01; 0,11]	[0,00; 0,06]	[0,00; 0,06]			
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,92	99,88	99,85	99,79	99,74	99,60	99,52	99,43	99,34	99,24	99,18	99,15	99,13			
CI			[99,88; 99,96]	[99,83; 99,93]	[99,79; 99,91]	[99,71; 99,87]	[99,65; 99,83]	[99,49; 99,71]	[99,40; 99,64]	[99,29; 99,57]	[99,19; 99,49]	[99,08; 99,40]	[99,01; 99,35]	[98,98; 99,32]	[98,95; 99,31]				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17674</i>	<i>16174</i>	<i>14352</i>	<i>13109</i>	<i>12338</i>	<i>11596</i>	<i>11050</i>	<i>10474</i>	<i>9969</i>	<i>9533</i>	<i>9076</i>	<i>8678</i>	<i>8289</i>	<i>7947</i>				
2006-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	10636	9357	8421	7793	7256	6905	6529	6202	5921	5657	5397	5162	4938				
	auswertbar	Anzahl		9036	8112	7392	6858	6586	6308	6026	5754	5497	5252	5024	4773				
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		11	5	2	1	13	4	2	4	6	6	4	2				
		Anteil in %		0,12	0,06	0,03	0,01	0,20	0,06	0,03	0,07	0,11	0,11	0,08	0,04				
		CI Anteil in %		[0,05; 0,19]	[0,01; 0,12]	[0,00; 0,06]	[0,00; 0,04]	[0,09; 0,30]	[0,00; 0,13]	[0,00; 0,08]	[0,00; 0,14]	[0,02; 0,20]	[0,02; 0,21]	[0,00; 0,16]	[0,00; 0,10]				
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,88	99,82	99,79	99,78	99,59	99,53	99,50	99,43	99,32	99,21	99,13	99,09				
CI			[99,81; 99,95]	[99,73; 99,91]	[99,70; 99,88]	[99,68; 99,88]	[99,45; 99,73]	[99,37; 99,69]	[99,34; 99,66]	[99,26; 99,60]	[99,13; 99,51]	[99,00; 99,42]	[98,90; 99,36]	[98,86; 99,32]					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>10661</i>	<i>9380</i>	<i>8447</i>	<i>7822</i>	<i>7280</i>	<i>6928</i>	<i>6563</i>	<i>6237</i>	<i>5954</i>	<i>5693</i>	<i>5435</i>	<i>5203</i>	<i>4983</i>					
2006-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	15982	14677	13299	12188	11511	10825	10221	9675	9190	8761	8385	8048					
	auswertbar	Anzahl		14094	12692	11465	10931	10440	9875	9356	8928	8507	8139	7786					
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		11	5	7	19	9	10	6	7	7	10	2					
		Anteil in %		0,08	0,04	0,06	0,17	0,09	0,10	0,06	0,08	0,08	0,12	0,03					
		CI Anteil in %		[0,03; 0,12]	[0,00; 0,07]	[0,02; 0,11]	[0,10; 0,25]	[0,03; 0,14]	[0,04; 0,16]	[0,01; 0,12]	[0,02; 0,14]	[0,02; 0,14]	[0,05; 0,20]	[0,00; 0,06]					
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,92	99,89	99,83	99,66	99,57	99,48	99,41	99,33	99,25	99,13	99,11					
CI			[99,88; 99,96]	[99,83; 99,95]	[99,76; 99,90]	[99,56; 99,76]	[99,45; 99,69]	[99,35; 99,61]	[99,27; 99,55]	[99,18; 99,48]	[99,09; 99,41]	[98,95; 99,31]	[98,93; 99,29]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16031</i>	<i>14720</i>	<i>13350</i>	<i>12238</i>	<i>11561</i>	<i>10885</i>	<i>10285</i>	<i>9737</i>	<i>9254</i>	<i>8822</i>	<i>8448</i>	<i>8114</i>						

EZ	Erstmalige Durchführung einer Nierenersatztherapie im Kollektiv der Patienten ohne Nierenersatztherapie laut ED	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr			
2007-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	17508	15738	14167	13199	12347	11610	10973	10406	9910	9426	9046									
	auswertbar	Anzahl		15150	13293	12436	11841	11167	10571	10006	9525	9083	8703									
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		14	6	21	8	11	7	6	7	6	3									
		Anteil in %		0,09	0,05	0,17	0,07	0,10	0,07	0,06	0,07	0,07	0,03									
		CI Anteil in %		[0,04; 0,14]	[0,01; 0,08]	[0,10; 0,24]	[0,02; 0,11]	[0,04; 0,16]	[0,02; 0,12]	[0,01; 0,11]	[0,02; 0,13]	[0,01; 0,12]	[0,00; 0,07]									
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,91	99,87	99,70	99,64	99,54	99,48	99,42	99,34	99,28	99,25									
CI			[99,86; 99,96]	[99,81; 99,93]	[99,61; 99,79]	[99,54; 99,74]	[99,42; 99,66]	[99,35; 99,61]	[99,29; 99,55]	[99,20; 99,48]	[99,13; 99,43]	[99,09; 99,41]										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17560</i>	<i>15785</i>	<i>14213</i>	<i>13245</i>	<i>12406</i>	<i>11663</i>	<i>11032</i>	<i>10463</i>	<i>9968</i>	<i>9482</i>	<i>9100</i>										
2007-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	13498	11973	10976	10133	9420	8866	8372	7937	7551	7223										
	auswertbar	Anzahl		11389	10378	9788	9131	8603	8165	7733	7370	7038										
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		8	17	8	3	5	5	4	4	6										
		Anteil in %		0,07	0,16	0,08	0,03	0,06	0,06	0,05	0,05	0,09										
		CI Anteil in %		[0,02; 0,12]	[0,09; 0,24]	[0,03; 0,14]	[0,00; 0,07]	[0,01; 0,11]	[0,01; 0,11]	[0,00; 0,10]	[0,00; 0,11]	[0,02; 0,15]										
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,93	99,77	99,69	99,66	99,61	99,54	99,49	99,44	99,36										
CI			[99,88; 99,98]	[99,68; 99,86]	[99,59; 99,79]	[99,55; 99,77]	[99,49; 99,73]	[99,41; 99,67]	[99,35; 99,63]	[99,29; 99,59]	[99,20; 99,52]											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13540</i>	<i>12006</i>	<i>11015</i>	<i>10179</i>	<i>9467</i>	<i>8910</i>	<i>8415</i>	<i>7983</i>	<i>7596</i>	<i>7267</i>											
2008-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	18610	16862	15328	14008	13102	12305	11651	11081	10587											
	auswertbar	Anzahl		16052	14842	13616	12708	11986	11366	10800	10310											
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		23	9	7	9	9	12	12	10											
		Anteil in %		0,14	0,06	0,05	0,07	0,08	0,11	0,11	0,10											
		CI Anteil in %		[0,08; 0,20]	[0,02; 0,10]	[0,01; 0,09]	[0,02; 0,12]	[0,03; 0,12]	[0,05; 0,17]	[0,05; 0,17]	[0,04; 0,16]											
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,86	99,80	99,75	99,68	99,61	99,50	99,40	99,30											
CI			[99,80; 99,92]	[99,73; 99,87]	[99,67; 99,83]	[99,59; 99,77]	[99,51; 99,71]	[99,38; 99,62]	[99,27; 99,53]	[99,15; 99,45]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>18661</i>	<i>16903</i>	<i>15381</i>	<i>14059</i>	<i>13152</i>	<i>12358</i>	<i>11704</i>	<i>11140</i>	<i>10651</i>												
2008-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	14262	12632	11364	10538	9898	9351	8889	8508												
	auswertbar	Anzahl		12276	11015	10190	9571	9080	8633	8241												
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		17	3	8	8	7	3	9												
		Anteil in %		0,14	0,03	0,08	0,08	0,08	0,03	0,11												
		CI Anteil in %		[0,07; 0,20]	[0,00; 0,06]	[0,02; 0,13]	[0,03; 0,14]	[0,02; 0,13]	[0,00; 0,07]	[0,04; 0,18]												
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,86	99,84	99,76	99,68	99,60	99,57	99,46												
CI			[99,80; 99,92]	[99,77; 99,91]	[99,67; 99,85]	[99,57; 99,79]	[99,48; 99,72]	[99,44; 99,70]	[99,32; 99,60]													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14327</i>	<i>12676</i>	<i>11408</i>	<i>10580</i>	<i>9942</i>	<i>9394</i>	<i>8935</i>	<i>8550</i>													
2009-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11702	10360	9427	8719	8155	7673	7327													
	auswertbar	Anzahl		10008	9099	8418	7915	7454	7129													
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		11	5	7	3	4	3													
		Anteil in %		0,11	0,05	0,08	0,04	0,05	0,04													
		CI Anteil in %		[0,04; 0,17]	[0,01; 0,10]	[0,02; 0,14]	[0,00; 0,08]	[0,00; 0,11]	[0,00; 0,09]													
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,89	99,84	99,76	99,72	99,67	99,62													
CI			[99,83; 99,95]	[99,76; 99,92]	[99,66; 99,86]	[99,61; 99,83]	[99,55; 99,79]	[99,49; 99,75]														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11727</i>	<i>10381</i>	<i>9452</i>	<i>8746</i>	<i>8185</i>	<i>7702</i>	<i>7358</i>														
2009-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11477	10289	9330	8674	8132	7702														
	auswertbar	Anzahl		10003	9009	8427	7928	7500														
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		10	6	4	5	6														
		Anteil in %		0,10	0,07	0,05	0,06	0,08														
		CI Anteil in %		[0,04; 0,16]	[0,01; 0,12]	[0,00; 0,09]	[0,01; 0,12]	[0,02; 0,14]														
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,90	99,84	99,79	99,73	99,65														
CI			[99,84; 99,96]	[99,76; 99,92]	[99,70; 99,88]	[99,62; 99,84]	[99,53; 99,77]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11510</i>	<i>10319</i>	<i>9361</i>	<i>8706</i>	<i>8166</i>	<i>7736</i>															

EZ	Erstmalige Durchführung einer Nierenersatztherapie im Kollektiv der Patienten ohne Nierenersatztherapie laut ED	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2010-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	13449	12068	11038	10237	9598												
	auswertbar	Anzahl		11716	10768	9976	9361												
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		13	3	9	5												
		Anteil in %		0,11	0,03	0,09	0,05												
		CI Anteil in %		[0,05; 0,17]	[0,00; 0,06]	[0,03; 0,15]	[0,01; 0,10]												
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,89	99,86	99,77	99,72												
		CI		[99,83; 99,95]	[99,79; 99,93]	[99,68; 99,86]	[99,62; 99,82]												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13487</i>	<i>12101</i>	<i>11077</i>	<i>10271</i>	<i>9639</i>													
2010-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	13303	12041	10965	10252													
	auswertbar	Anzahl		11779	10730	9982													
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		15	4	6													
		Anteil in %		0,13	0,04	0,06													
		CI Anteil in %		[0,06; 0,19]	[0,00; 0,07]	[0,01; 0,11]													
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,87	99,84	99,78													
		CI		[99,81; 99,93]	[99,77; 99,91]	[99,69; 99,87]													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13344</i>	<i>12071</i>	<i>11004</i>	<i>10292</i>														
2011-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	14416	12981	11973														
	auswertbar	Anzahl		12635	11593														
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		11	6														
		Anteil in %		0,09	0,05														
		CI Anteil in %		[0,04; 0,14]	[0,01; 0,09]														
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,91	99,86														
		CI		[99,86; 99,96]	[99,79; 99,93]														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14446</i>	<i>13008</i>	<i>12005</i>															
2011-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	12714	11622															
	auswertbar	Anzahl		11282															
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl		11															
		Anteil in %		0,10															
		CI Anteil in %		[0,04; 0,16]															
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,90															
		CI		[99,84; 99,96]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12746</i>	<i>11648</i>																
2012-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	13826																
	auswertbar	Anzahl																	
	erstmalig durchgeführte Nierenersatztherapie	Anzahl																	
		Anteil in %																	
		CI Anteil in %																	
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate																	
		CI																	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13856</i>																	

In der Tabelle 3.5.8 wird die kumulierte „**Rate der ereignisfreien Zeit**“ nach Kaplan-Meier bezüglich primärer Endpunkte für das Kollektiv der Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte laut Erstdokumentation ausgewiesen. Sie wird für jede Kohorte in der vorletzten Zeile fett markiert dargestellt.

Die Analyse erfolgt für die primären Endpunkte: Herzinfarkt, Schlaganfall, Amputation, Blindheit und Nierenersatztherapie sowie für die sekundären Endpunkte: diabetische Nephropathie, diabetische Neuropathie, auffälliger Fußstatus laut Wagner- und/oder Armstrong-Stadium, pAVK, proliferative Retinopathie und KHK.

Darüber hinaus werden für alle Kohorten und Berichtshalbjahre in den ersten Zeilen ergänzende Angaben in der „üblichen“ Tabellensystematik gemacht. Für jede Kohorte wird dazu unter „Kollektivmitglieder unter Risiko“ zunächst angegeben, wie viele der ursprünglichen Kollektivmitglieder im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren und bei denen noch keine primären oder sekundären Endpunkte dokumentiert waren. Unter „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalbjahr die medizinischen Angaben vorlagen oder im PM-Datensatz ein Sterbedatum vermerkt war. Anschließend wird dargestellt, bei wie vielen Patienten bis einschließlich des Berichtshalbjahres keine primären oder sekundären Endpunkte dokumentiert waren und bei wie vielen Patienten erstmalig primäre Endpunkte auftraten sowie welchem Anteil an den auswertbaren Mitgliedern des Restkollektivs unter Risiko dies jeweils entspricht. Todesfälle werden dabei wie primäre Endpunkte gewertet.

In der Kohorte 2003-2 waren im letzten Berichtshalbjahr noch 2367 Personen dem Kollektiv der Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte zum Zeitpunkt der Erstdokumentation zuzuordnen. Für 2330 dieser Kollektivmitglieder lagen auswertbare Angaben vor. Die kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit lag bezüglich der primären Endpunkte bei 75,51 Prozent.

Tabelle 3.5.8 Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten von primären Endpunkten bei Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte laut Erstdokumentation

EZ	Erstauftreten von primären Endpunkten bei Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte laut ED	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	10199	7392	5817	5056	4588	4028	3673	3483	3360	3234	3115	2966	2875	2778	2681	2574	2460	2367
	auswertbar	Anzahl		6105	5497	4844	4293	3844	3493	3302	3157	3013	2972	2867	2815	2721	2623	2533	2427	2330
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		70	48	60	72	60	45	52	33	46	93	50	40	37	49	69	53	56
		Anteil in %		1,15	0,87	1,24	1,68	1,56	1,29	1,57	1,05	1,53	3,13	1,74	1,42	1,36	1,87	2,72	2,18	2,40
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		98,99	98,16	96,99	95,44	94,01	92,86	91,47	90,56	89,27	86,59	85,13	83,94	82,81	81,29	79,09	77,37	75,51
	CI		[98,75; 99,23]	[97,83; 98,49]	[96,55; 97,43]	[94,88; 96,00]	[93,35; 94,67]	[92,13; 93,59]	[90,66; 92,28]	[89,70; 91,42]	[88,34; 90,20]	[85,54; 87,64]	[84,03; 86,23]	[82,79; 85,09]	[81,62; 84,00]	[80,05; 82,53]	[77,78; 80,40]	[76,01; 78,73]	[74,10; 76,92]	
2004-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	7427	5992	5285	4717	4042	3648	3426	3281	3122	3008	2842	2718	2614	2502	2406	2329	2235	
	auswertbar	Anzahl		5775	5113	4475	3912	3518	3321	3102	2909	2883	2751	2639	2562	2447	2354	2279	2192	
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		55	55	56	67	46	51	49	43	80	54	39	51	41	47	48	45	
		Anteil in %		0,95	1,08	1,25	1,71	1,31	1,54	1,58	1,48	2,77	1,96	1,48	1,99	1,68	2,00	2,11	2,05	
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		99,07	98,03	96,84	95,22	94,01	92,61	91,22	89,95	87,54	85,86	84,62	82,96	81,59	79,98	78,31	76,70	
	CI		[98,83; 99,31]	[97,67; 98,39]	[96,36; 97,32]	[94,61; 95,83]	[93,32; 94,70]	[91,83; 93,39]	[90,36; 92,08]	[89,02; 90,88]	[86,50; 88,58]	[84,75; 86,97]	[83,46; 85,78]	[81,73; 84,19]	[80,31; 82,87]	[78,65; 81,31]	[76,92; 79,70]	[75,27; 78,13]		
2004-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	5405	4817	4302	3833	3412	3197	3063	2930	2829	2687	2566	2463	2364	2280	2188	2090		
	auswertbar	Anzahl		4445	4066	3686	3303	3102	2919	2758	2722	2608	2504	2410	2323	2239	2139	2057		
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		56	51	49	47	41	32	36	69	54	32	40	34	57	44	45		
		Anteil in %		1,26	1,25	1,33	1,42	1,32	1,10	1,31	2,53	2,07	1,28	1,66	1,46	2,55	2,06	2,19		
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		98,82	97,63	96,37	95,04	93,82	92,83	91,68	89,43	87,62	86,52	85,10	83,86	81,75	80,09	78,34		
	CI		[98,51; 99,13]	[97,19; 98,07]	[95,81; 96,93]	[94,37; 95,71]	[93,06; 94,58]	[92,01; 93,65]	[90,78; 92,58]	[88,41; 90,45]	[86,51; 88,73]	[85,36; 87,68]	[83,88; 86,32]	[82,59; 85,13]	[80,40; 83,10]	[78,68; 81,50]	[76,87; 79,81]			
2005-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	14793	13352	11800	10415	9577	9044	8491	8141	7624	7242	6879	6584	6302	6034	5807			
	auswertbar	Anzahl		12656	11402	10150	9309	8708	7991	7826	7428	7106	6761	6483	6193	5939	5700			
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		187	189	149	152	119	117	224	145	133	117	106	117	107	115			
		Anteil in %		1,48	1,66	1,47	1,63	1,37	1,46	2,86	1,95	1,87	1,73	1,64	1,89	1,80	2,02			
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		98,58	96,98	95,59	94,06	92,82	91,53	89,00	87,29	85,68	84,22	82,85	81,30	79,85	78,24			
	CI		[98,38; 98,78]	[96,68; 97,28]	[95,22; 95,96]	[93,62; 94,50]	[92,33; 93,31]	[91,00; 92,06]	[88,39; 89,61]	[86,63; 87,95]	[84,98; 86,38]	[83,48; 84,96]	[82,08; 83,62]	[80,49; 82,11]	[79,01; 80,69]	[77,37; 79,11]				
2005-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	12022	11024	9717	8869	8351	7865	7514	7026	6683	6399	6103	5875	5643	5427				
	auswertbar	Anzahl		10664	9422	8606	8017	7437	7270	6864	6558	6267	5983	5767	5541	5327				
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		191	138	135	105	118	216	144	93	101	95	86	99	85				
		Anteil in %		1,79	1,46	1,57	1,31	1,59	2,97	2,10	1,42	1,61	1,59	1,49	1,79	1,60				
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		98,25	96,84	95,36	94,15	92,73	90,05	88,19	86,95	85,57	84,23	82,99	81,52	80,22				
	CI		[98,00; 98,50]	[96,50; 97,18]	[94,95; 95,77]	[93,68; 94,62]	[92,20; 93,26]	[89,43; 90,67]	[87,51; 88,87]	[86,24; 87,66]	[84,82; 86,32]	[83,44; 85,02]	[82,17; 83,81]	[80,67; 82,37]	[79,34; 81,10]					
2006-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	7670	6779	6100	5633	5244	4998	4677	4443	4233	4051	3866	3730	3565					
	auswertbar	Anzahl		6572	5913	5372	4981	4794	4553	4340	4143	3973	3798	3656	3489					
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		99	66	66	59	127	74	64	50	65	52	75	70					
		Anteil in %		1,51	1,12	1,23	1,18	2,65	1,63	1,47	1,21	1,64	1,37	2,05	2,01					
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		98,53	97,46	96,30	95,21	92,77	91,29	89,97	88,89	87,45	86,26	84,51	82,81					
	CI		[98,24; 98,82]	[97,08; 97,84]	[95,83; 96,77]	[94,67; 95,75]	[92,10; 93,44]	[90,55; 92,03]	[89,17; 90,77]	[88,05; 89,73]	[86,55; 88,35]	[85,32; 87,20]	[83,51; 85,51]	[81,75; 83,87]						
2006-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11406	10484	9486	8688	8223	7664	7239	6869	6536	6251	5988	5759						
	auswertbar	Anzahl		10135	9121	8240	7870	7453	7049	6702	6392	6123	5866	5631						
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		172	148	124	210	137	105	115	112	114	104	99						
		Anteil in %		1,70	1,62	1,50	2,67	1,84	1,49	1,72	1,75	1,86	1,77	1,76						
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		98,35	96,80	95,40	92,94	91,26	89,92	88,40	86,87	85,26	83,77	82,29						
	CI		[98,10; 98,60]	[96,45; 97,15]	[94,98; 95,82]	[92,42; 93,46]	[90,67; 91,85]	[89,29; 90,55]	[87,72; 89,08]	[86,15; 87,59]	[84,49; 86,03]	[82,96; 84,58]	[81,45; 83,13]							

EZ	Erstauftreten von primären Endpunkten bei Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte laut ED	Beitritts-halb-jahr	2. Halb-jahr	3. Halb-jahr	4. Halb-jahr	5. Halb-jahr	6. Halb-jahr	7. Halb-jahr	8. Halb-jahr	9. Halb-jahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr
2007-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	12594	11351	10197	9528	8837	8290	7833	7437	7093	6770	6522						
	auswertbar	Anzahl		10973	9631	9040	8544	8029	7597	7200	6880	6563	6328						
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		178	138	237	143	137	123	104	126	96	122						
		Anteil in %		1,62	1,43	2,62	1,67	1,71	1,62	1,44	1,83	1,46	1,93						
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		98,41	97,06	94,61	93,06	91,49	90,03	88,75	87,14	85,88	84,23						
	CI		[98,18; 98,64]	[96,74; 97,38]	[94,17; 95,05]	[92,56; 93,56]	[90,93; 92,05]	[89,43; 90,63]	[88,11; 89,39]	[86,45; 87,83]	[85,16; 86,60]	[83,46; 85,00]							
2007-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	9872	8774	8039	7354	6826	6442	6079	5785	5521	5277							
	auswertbar	Anzahl		8404	7650	7153	6671	6292	5964	5676	5424	5184							
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		171	219	139	114	105	93	80	96	83							
		Anteil in %		2,03	2,86	1,94	1,71	1,67	1,56	1,41	1,77	1,60							
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		98,04	95,34	93,53	91,95	90,44	89,05	87,81	86,27	84,89							
	CI		[97,75; 98,33]	[94,89; 95,79]	[93,00; 94,06]	[91,35; 92,55]	[89,79; 91,09]	[88,35; 89,75]	[87,07; 88,55]	[85,48; 87,06]	[84,06; 85,72]								
2008-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	13979	12690	11432	10475	9820	9232	8759	8343	7985								
	auswertbar	Anzahl		12127	11164	10257	9595	9045	8609	8193	7835								
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		293	204	147	163	141	141	130	135								
		Anteil in %		2,42	1,83	1,43	1,70	1,56	1,64	1,59	1,72								
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		97,68	95,93	94,57	93,00	91,57	90,08	88,67	87,14								
	CI		[97,42; 97,94]	[95,58; 96,28]	[94,16; 94,98]	[92,53; 93,47]	[91,05; 92,09]	[89,52; 90,64]	[88,07; 89,27]	[86,49; 87,79]									
2008-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11316	10036	8944	8263	7758	7346	6999	6704									
	auswertbar	Anzahl		9788	8712	8032	7552	7185	6839	6548									
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		244	140	138	130	101	115	126									
		Anteil in %		2,49	1,61	1,72	1,72	1,41	1,68	1,92									
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		97,55	96,02	94,40	92,80	91,51	89,99	88,26									
	CI		[97,25; 97,85]	[95,63; 96,41]	[93,93; 94,87]	[92,27; 93,33]	[90,93; 92,09]	[89,35; 90,63]	[87,57; 88,95]										
2009-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	9482	8385	7599	7016	6561	6177	5921										
	auswertbar	Anzahl		8136	7368	6832	6412	6041	5796										
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		142	132	132	115	82	89										
		Anteil in %		1,75	1,79	1,93	1,79	1,36	1,54										
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		98,29	96,57	94,73	93,05	91,80	90,39										
	CI		[98,01; 98,57]	[96,17; 96,97]	[94,23; 95,23]	[92,47; 93,63]	[91,17; 92,43]	[89,70; 91,08]											
2009-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	9205	8253	7463	6924	6477	6137											
	auswertbar	Anzahl		8064	7261	6796	6349	6023											
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		170	140	142	109	107											
		Anteil in %		2,11	1,93	2,09	1,72	1,78											
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		97,93	96,08	94,10	92,50	90,86											
	CI		[97,62; 98,24]	[95,65; 96,51]	[93,57; 94,63]	[91,90; 93,10]	[90,20; 91,52]												
2010-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	10817	9691	8840	8194	7679												
	auswertbar	Anzahl		9452	8684	8053	7557												
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		185	147	141	132												
		Anteil in %		1,96	1,69	1,75	1,75												
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		98,08	96,44	94,78	93,12												
	CI		[97,81; 98,35]	[96,06; 96,82]	[94,32; 95,24]	[92,59; 93,65]													
2010-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	10756	9753	8865	8266													
	auswertbar	Anzahl		9584	8728	8130													
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		196	169	149													
		Anteil in %		2,05	1,94	1,83													
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		97,98	96,10	94,34													
	CI		[97,70; 98,26]	[95,71; 96,49]	[93,86; 94,82]														

EZ	Erstauftreten von primären Endpunkten bei Patienten <u>ohne</u> primäre oder sekundäre Endpunkte laut ED	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2011-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11648	10517	9655														
	auswertbar	Anzahl		10282	9409														
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		213	155														
		Anteil in %			2,07	1,65													
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		97,96	96,34														
	CI		[97,69; 98,23]	[95,97; 96,71]															
2011-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	10150	9283															
	auswertbar	Anzahl		9063															
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		184															
		Anteil in %			2,03														
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		97,97															
	CI		[97,68; 98,26]																
2012-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11047																
	auswertbar	Anzahl																	
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl																	
		Anteil in %																	
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate																	
	CI																		

In der Tabelle 3.5.9 wird die kumulierte „**Rate der ereignisfreien Zeit**“ nach Kaplan-Meier bezüglich primärer Endpunkte für das Kollektiv der Patienten ohne primäre, aber mit Vorliegen von einem oder mehreren sekundären Endpunkten in der Erstdokumentation ausgewiesen. Sie wird für jede Kohorte in der vorletzten Zeile fett markiert dargestellt.

Die Analyse erfolgt für die primären Endpunkte: Herzinfarkt, Schlaganfall, Amputation, Blindheit und Nierenersatztherapie sowie für die sekundären Endpunkte: diabetische Nephropathie, diabetische Neuropathie, auffälliger Fußstatus laut Wagner- und/oder Armstrong-Stadium, pAVK, proliferative Retinopathie und KHK.

Darüber hinaus werden für alle Kohorten und Berichtshalbjahre in den ersten Zeilen ergänzende Angaben in der „üblichen“ Tabellensystematik gemacht. Für jede Kohorte wird dazu unter „Kollektivmitglieder unter Risiko“ zunächst angegeben, wie viele der ursprünglichen Kollektivmitglieder im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren und bei denen noch keine primären aber ein oder mehrere sekundäre Endpunkte dokumentiert waren. Unter „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalbjahr die medizinischen Angaben vorlagen oder im PM-Datensatz ein Sterbedatum vermerkt war. Anschließend wird dargestellt, bei wie vielen Patienten erstmalig primäre Endpunkte auftraten sowie welchem Anteil an den auswertbaren Mitgliedern des Restkollektivs dies jeweils entspricht. Todesfälle werden dabei wie primäre Endpunkte gewertet.

In der Kohorte 2003-2 waren im letzten Berichtshalbjahr noch 575 Personen dem Kollektiv der Patienten ohne primäre aber mit Vorliegen von einem oder mehreren sekundären Endpunkten zum Zeitpunkt der Erstdokumentation zuzuordnen. Für 563 dieser Kollektivmitglieder lagen auswertbare Angaben vor. Die kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit lag bezüglich der primären Endpunkte bei 62,27 Prozent.

Tabelle 3.5.9 Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten von primären Endpunkten bei Patienten ohne primäre, aber mit Vorliegen von einem oder mehreren sekundären Endpunkten laut Erstdokumentation

EZ	Erstauftreten von primären Endpunkten bei Patienten ohne primäre, aber mit Vorliegen von einem oder mehreren sekundären Endpunkten laut ED	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	3388	2437	1845	1555	1369	1179	1067	1007	956	905	858	786	740	704	666	632	604	575
	auswertbar	Anzahl		1994	1736	1481	1289	1116	999	953	903	836	819	765	720	686	645	617	591	563
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		49	39	45	28	32	9	26	23	27	45	21	18	22	20	14	21	19
		Anteil in %		2,46	2,25	3,04	2,17	2,87	0,90	2,73	2,55	3,23	5,49	2,75	2,50	3,21	3,10	2,27	3,55	3,37
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		97,84	95,74	92,95	91,02	88,53	87,78	85,51	83,44	80,93	76,67	74,61	72,79	70,49	68,34	66,81	64,45	62,27
	CI		[97,24; 98,44]	[94,86; 96,62]	[91,78; 94,12]	[89,67; 92,37]	[86,97; 90,09]	[86,16; 89,40]	[83,71; 87,31]	[81,49; 85,39]	[78,83; 83,03]	[74,34; 79,00]	[72,18; 77,04]	[70,28; 75,30]	[67,88; 73,10]	[65,64; 71,04]	[64,06; 69,56]	[61,62; 67,28]	[59,37; 65,17]	
2004-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	2199	1759	1522	1317	1078	964	886	831	771	731	677	633	602	550	521	488	470	
	auswertbar	Anzahl		1697	1471	1237	1041	933	846	794	722	694	663	618	591	544	512	480	459	
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		37	40	29	33	27	24	21	19	35	29	14	26	16	15	12	11	
		Anteil in %		2,18	2,72	2,34	3,17	2,89	2,84	2,64	2,63	5,04	4,37	2,27	4,40	2,94	2,93	2,50	2,40	
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		97,88	95,28	93,12	90,25	87,71	85,31	83,14	81,08	77,18	73,85	72,21	69,07	67,04	65,09	63,47	61,95	
	CI		[97,20; 98,56]	[94,25; 96,31]	[91,85; 94,39]	[88,68; 91,82]	[85,92; 89,50]	[83,33; 87,29]	[81,00; 85,28]	[78,80; 83,36]	[74,67; 79,69]	[71,17; 76,53]	[69,46; 74,96]	[66,19; 71,95]	[64,07; 70,01]	[62,05; 68,13]	[60,37; 66,57]	[58,80; 65,10]		
2004-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1630	1437	1254	1081	953	876	824	759	725	668	631	585	551	511	476	451		
	auswertbar	Anzahl		1315	1169	1047	920	839	788	714	706	649	612	576	542	504	465	443		
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		46	29	31	31	25	32	19	38	20	25	20	21	22	18	14		
		Anteil in %		3,50	2,48	2,96	3,37	2,98	4,06	2,66	5,38	3,08	4,08	3,47	3,87	4,37	3,87	3,16		
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		96,73	94,44	91,70	88,71	86,16	82,79	80,70	76,44	74,13	71,16	68,71	66,06	63,20	60,78	58,86		
	CI		[95,80; 97,66]	[93,21; 95,67]	[90,18; 93,22]	[86,91; 90,51]	[84,15; 88,17]	[80,55; 85,03]	[78,33; 83,07]	[73,83; 79,05]	[71,41; 76,85]	[68,31; 74,01]	[65,76; 71,66]	[63,02; 69,10]	[60,06; 66,34]	[57,57; 63,99]	[55,60; 62,12]			
2005-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	3829	3402	2937	2524	2272	2114	1947	1813	1663	1554	1455	1375	1294	1228	1161			
	auswertbar	Anzahl		3256	2809	2450	2196	2019	1832	1741	1617	1522	1428	1347	1265	1210	1143			
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		95	86	62	62	62	68	84	57	44	35	49	32	43	40			
		Anteil in %		2,92	3,06	2,53	2,82	3,07	3,71	4,82	3,53	2,89	2,45	3,64	2,53	3,55	3,50			
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		97,16	94,27	91,94	89,42	86,77	83,71	79,81	77,05	74,85	73,04	70,41	68,66	66,24	63,92			
	CI		[96,60; 97,72]	[93,46; 95,08]	[90,96; 92,92]	[88,29; 90,55]	[85,49; 88,05]	[82,29; 85,13]	[78,23; 81,39]	[75,37; 78,73]	[73,09; 76,61]	[71,23; 74,85]	[68,52; 72,30]	[66,72; 70,60]	[64,24; 68,24]	[61,86; 65,98]				
2005-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	3356	3056	2656	2397	2231	2060	1925	1744	1636	1529	1426	1321	1246	1167				
	auswertbar	Anzahl		2980	2577	2337	2158	1949	1873	1699	1611	1492	1401	1293	1225	1143				
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		92	74	56	59	60	119	52	46	49	58	40	39	38				
		Anteil in %		3,09	2,87	2,40	2,73	3,08	6,35	3,06	2,86	3,28	4,14	3,09	3,18	3,32				
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		96,96	94,24	92,03	89,59	86,96	81,56	79,11	76,88	74,40	71,35	69,17	66,99	64,76				
	CI		[96,35; 97,57]	[93,39; 95,09]	[91,02; 93,04]	[88,43; 90,75]	[85,66; 88,26]	[80,02; 83,10]	[77,48; 80,74]	[75,17; 78,59]	[72,61; 76,19]	[69,47; 73,23]	[67,23; 71,11]	[64,99; 68,99]	[62,71; 66,81]					
2006-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1678	1470	1288	1178	1074	1011	912	836	784	741	709	663	630					
	auswertbar	Anzahl		1429	1242	1119	1021	958	876	814	758	721	684	647	608					
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		50	25	31	27	52	35	23	22	12	22	16	23					
		Anteil in %		3,50	2,01	2,77	2,64	5,43	4,00	2,83	2,90	1,66	3,22	2,47	3,78					
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		96,58	94,68	92,16	89,81	85,15	81,84	79,56	77,29	76,01	73,59	71,78	69,06					
	CI		[95,65; 97,51]	[93,51; 95,85]	[90,72; 93,60]	[88,16; 91,46]	[83,16; 87,14]	[79,64; 84,04]	[77,23; 81,89]	[74,84; 79,74]	[73,50; 78,52]	[70,96; 76,22]	[69,07; 74,49]	[66,24; 71,88]						
2006-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	2644	2430	2147	1913	1765	1609	1477	1357	1270	1182	1117	1049						
	auswertbar	Anzahl		2339	2055	1807	1677	1549	1431	1317	1234	1146	1081	1012						
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		85	64	69	94	59	58	40	46	27	33	37						
		Anteil in %		3,63	3,11	3,82	5,61	3,81	4,05	3,04	3,73	2,36	3,05	3,66						
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		96,46	93,54	90,12	85,25	82,08	78,80	76,44	73,60	71,88	69,69	67,15						
	CI		[95,72; 97,20]	[92,53; 94,55]	[88,87; 91,37]	[83,73; 86,77]	[80,41; 83,75]	[77,00; 80,60]	[74,55; 78,33]	[71,61; 75,59]	[69,83; 73,93]	[67,57; 71,81]	[64,96; 69,34]							

EZ	Erstauftreten von primären Endpunkten bei Patienten ohne primäre, aber mit Vorliegen von einem oder mehreren sekundären Endpunkten laut ED	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2007-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	2784	2464	2165	1991	1776	1630	1519	1416	1334	1240	1168						
	auswertbar	Anzahl		2378	2052	1877	1706	1572	1466	1373	1289	1202	1125						
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		87	53	123	70	54	44	39	48	40	47						
		Anteil in %		3,66	2,58	6,55	4,10	3,44	3,00	2,84	3,72	3,33	4,18						
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		96,43	94,04	88,14	84,61	81,75	79,33	77,10	74,26	71,81	68,81						
CI			[95,69; 97,17]	[93,08; 95,00]	[86,79; 89,49]	[83,08; 86,14]	[80,09; 83,41]	[77,57; 81,09]	[75,26; 78,94]	[72,32; 76,20]	[69,79; 73,83]	[66,70; 70,92]							
2007-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1974	1723	1559	1377	1234	1119	1049	975	917	862							
	auswertbar	Anzahl		1647	1483	1341	1204	1099	1032	960	903	849							
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		53	85	69	41	31	28	32	29	39							
		Anteil in %		3,22	5,73	5,15	3,41	2,82	2,71	3,33	3,21	4,59							
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		96,91	91,58	86,96	84,05	81,71	79,52	76,89	74,45	71,03							
CI			[96,09; 97,73]	[90,23; 92,93]	[85,30; 88,62]	[82,22; 85,88]	[79,75; 83,67]	[77,46; 81,58]	[74,70; 79,08]	[72,16; 76,74]	[68,60; 73,46]								
2008-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	2473	2224	1906	1670	1529	1412	1311	1237	1168								
	auswertbar	Anzahl		2134	1863	1631	1499	1382	1292	1215	1146								
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		142	79	48	53	46	37	40	37								
		Anteil in %		6,65	4,24	2,94	3,54	3,33	2,86	3,29	3,23								
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		93,58	89,66	87,06	84,03	81,27	78,97	76,39	73,93								
CI			[92,56; 94,60]	[88,37; 90,95]	[85,61; 88,51]	[82,42; 85,64]	[79,52; 83,02]	[77,12; 80,82]	[74,44; 78,34]	[71,89; 75,97]									
2008-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1750	1524	1315	1191	1094	989	909	850									
	auswertbar	Anzahl		1493	1284	1162	1068	969	890	829									
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		81	41	40	47	54	27	32									
		Anteil in %		5,43	3,19	3,44	4,40	5,57	3,03	3,86									
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		94,64	91,67	88,57	84,73	80,07	77,67	74,67									
CI			[93,51; 95,77]	[90,25; 93,09]	[86,91; 90,23]	[82,81; 86,65]	[77,89; 82,25]	[75,37; 79,97]	[72,24; 77,10]										
2009-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1400	1251	1098	990	908	843	773										
	auswertbar	Anzahl		1212	1072	960	886	822	755										
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		59	36	25	28	36	24										
		Anteil in %		4,87	3,36	2,60	3,16	4,38	3,18										
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		95,25	92,09	89,74	86,93	83,18	80,53										
CI			[94,07; 96,43]	[90,56; 93,62]	[87,99; 91,49]	[84,95; 88,91]	[80,94; 85,42]	[78,12; 82,94]											
2009-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1419	1265	1091	984	912	845											
	auswertbar	Anzahl		1232	1058	960	890	828											
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		69	50	35	27	28											
		Anteil in %		5,60	4,73	3,65	3,03	3,38											
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		94,51	90,15	86,92	84,32	81,46											
CI			[93,25; 95,77]	[88,47; 91,83]	[84,99; 88,85]	[82,21; 86,43]	[79,17; 83,75]												
2010-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1713	1550	1360	1212	1117												
	auswertbar	Anzahl		1513	1333	1186	1092												
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		62	50	32	36												
		Anteil in %		4,10	3,75	2,70	3,30												
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		95,97	92,42	89,96	87,00												
CI			[94,99; 96,95]	[91,07; 93,77]	[88,40; 91,52]	[85,21; 88,79]													
2010-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1667	1490	1316	1209													
	auswertbar	Anzahl		1463	1296	1188													
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		66	42	43													
		Anteil in %		4,51	3,24	3,62													
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		95,56	92,50	89,15													
CI			[94,51; 96,61]	[91,14; 93,86]	[87,51; 90,79]														

EZ	Erstauftreten von primären Endpunkten bei Patienten ohne primäre, <u>aber</u> mit Vorliegen von einem oder mehreren sekundären Endpunkten laut ED	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2011-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1784	1582	1413														
	auswertbar	Anzahl		1541	1363														
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		67	36														
		Anteil in %			4,35	2,64													
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		95,73	93,20														
	CI		[94,73; 96,73]	[91,93; 94,47]															
2011-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1680	1534															
	auswertbar	Anzahl		1501															
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl		70															
		Anteil in %			4,66														
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		95,34															
	CI		[94,27; 96,41]																
2012-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	1813																
	auswertbar	Anzahl																	
	erstmalige primäre Endpunkte	Anzahl																	
		Anteil in %																	
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate																	
	CI																		

In Tabelle 3.5.10 wird die kumulierte „**Rate der ereignisfreien Zeit**“ nach **Kaplan-Meier** bezüglich primärer oder sekundärer Endpunkte für das Kollektiv der Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte zum Zeitpunkt der Erstdokumentation ausgewiesen. Sie wird für jede Kohorte in der vorletzten Zeile fett markiert dargestellt.

Die Analyse erfolgt für die primären Endpunkte: Herzinfarkt, Schlaganfall, Amputation, Blindheit und Nierenersatztherapie sowie für die sekundären Endpunkte: diabetische Nephropathie, diabetische Neuropathie, auffälliger Fußstatus laut Wagner- und/oder Armstrong-Stadium, pAVK, proliferative Retinopathie und KHK.

Darüber hinaus werden für alle Kohorten und Berichtshalbjahre in den ersten Zeilen ergänzende Angaben in der „üblichen“ Tabellensystematik gemacht. Für jede Kohorte wird dazu unter „Kollektivmitglieder unter Risiko“ zunächst angegeben, wie viele der ursprünglichen Kollektivmitglieder im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren und bei denen noch keine primären oder sekundären Endpunkte dokumentiert waren. Unter „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalbjahr die medizinischen Angaben vorlagen. Anschließend wird dargestellt, bei wie vielen Patienten erstmalig primäre oder sekundäre Endpunkte auftraten sowie welchem Anteil an den auswertbaren Mitgliedern des Restkollektivs unter Risiko dies jeweils entspricht. Todesfälle werden dabei wie primäre Endpunkte gewertet.

In der Kohorte 2003-2 waren im letzten Berichtshalbjahr noch 1410 Personen dem Kollektiv der Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte zum Zeitpunkt der Erstdokumentation zuzuordnen. Für 1384 dieser Kollektivmitglieder lagen auswertbare Angaben vor. Die kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit lag bezüglich der primären und sekundären Endpunkte bei 42,42 Prozent.

Tabelle 3.5.10 Ereigniszeitanalyse: Erstauftreten von primären oder sekundären Endpunkten bei Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte laut Erstdokumentation

EZ	Erstauftreten von primären oder sekundären Endpunkten bei Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte laut ED	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	10199	7392	5638	4770	4242	3651	3264	3052	2907	2767	2642	2167	1997	1860	1723	1618	1499	1410
	auswertbar	Anzahl		6108	5320	4560	3959	3474	3094	2890	2728	2567	2510	2084	1955	1815	1680	1591	1478	1384
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		282	199	163	153	124	87	85	62	67	432	146	99	93	72	98	75	81
		Anteil in %		4,62	3,74	3,57	3,86	3,57	2,81	2,94	2,27	2,61	17,21	7,01	5,06	5,12	4,29	6,16	5,07	5,85
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		95,93	92,50	89,32	86,04	83,10	80,87	78,62	76,93	75,06	62,73	58,49	55,57	52,77	50,55	47,46	45,06	42,42
	CI		[95,46; 96,40]	[91,85; 93,15]	[88,53; 90,11]	[85,13; 86,95]	[82,08; 84,12]	[79,78; 81,96]	[77,46; 79,78]	[75,72; 78,14]	[73,80; 76,32]	[61,23; 64,23]	[56,94; 60,04]	[54,00; 57,14]	[51,18; 54,36]	[48,94; 52,16]	[45,84; 49,08]	[43,43; 46,69]	[40,79; 44,05]	
2004-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	7427	5992	5040	4367	3672	3247	3010	2838	2670	2552	2119	1928	1786	1654	1536	1444	1348	
	auswertbar	Anzahl		5775	4875	4135	3553	3123	2914	2679	2483	2444	2044	1871	1750	1613	1503	1411	1323	
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		336	200	140	138	81	91	74	60	367	147	99	93	79	74	70	76	
		Anteil in %		5,82	4,10	3,39	3,88	2,59	3,12	2,76	2,42	15,02	7,19	5,29	5,31	4,90	4,92	4,96	5,74	
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		94,34	90,56	87,59	84,27	82,15	79,66	77,56	75,81	64,84	60,30	57,18	54,18	51,57	49,05	46,64	43,96	
	CI		[93,75; 94,93]	[89,80; 91,32]	[86,71; 88,47]	[83,26; 85,28]	[81,07; 83,23]	[78,49; 80,83]	[76,33; 78,79]	[74,53; 77,09]	[63,33; 66,35]	[58,73; 61,87]	[55,58; 58,78]	[52,55; 55,81]	[49,92; 53,22]	[47,38; 50,72]	[44,96; 48,32]	[42,27; 45,65]		
2004-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	5405	4817	4151	3628	3171	2931	2776	2624	2500	2098	1917	1787	1662	1565	1459	1356		
	auswertbar	Anzahl		4445	3919	3487	3068	2844	2640	2458	2402	2027	1869	1743	1630	1533	1420	1332		
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		222	123	112	88	75	62	63	345	131	78	80	59	81	63	67		
		Anteil in %		4,99	3,14	3,21	2,87	2,64	2,35	2,56	14,36	6,46	4,17	4,59	3,62	5,28	4,44	5,03		
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		95,32	92,45	89,57	87,07	84,84	82,93	80,92	69,69	65,29	62,61	59,79	57,64	54,63	52,24	49,61		
	CI		[94,72; 95,92]	[91,68; 93,22]	[88,66; 90,48]	[86,05; 88,09]	[83,72; 85,96]	[81,74; 84,12]	[79,66; 82,18]	[68,15; 71,23]	[63,67; 66,91]	[60,95; 64,27]	[58,09; 61,49]	[55,92; 59,36]	[52,88; 56,38]	[50,47; 54,01]	[47,82; 51,40]			
2005-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	14793	13352	11365	9820	8893	8288	7708	7319	6204	5638	5204	4819	4502	4189	3970			
	auswertbar	Anzahl		12656	10976	9562	8640	7980	7246	7027	6035	5528	5109	4739	4416	4116	3888			
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		674	419	290	257	186	181	883	385	249	256	207	212	143	190			
		Anteil in %		5,33	3,82	3,03	2,97	2,33	2,50	12,57	6,38	4,50	5,01	4,37	4,80	3,47	4,89			
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		94,88	91,34	88,63	86,05	84,11	82,12	72,16	67,66	64,65	61,45	58,79	56,01	54,08	51,44			
	CI		[94,50; 95,26]	[90,85; 91,83]	[88,06; 89,20]	[85,42; 86,68]	[83,43; 84,79]	[81,40; 82,84]	[71,28; 73,04]	[66,72; 68,60]	[63,68; 65,62]	[60,46; 62,44]	[57,77; 59,81]	[54,98; 57,04]	[53,03; 55,13]	[50,38; 52,50]				
2005-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	12022	11024	9428	8432	7807	7287	6898	5735	5234	4864	4512	4219	3927	3678				
	auswertbar	Anzahl		10664	9141	8181	7493	6886	6670	5586	5133	4754	4409	4134	3849	3600				
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		517	318	261	163	184	929	348	230	219	199	195	172	167				
		Anteil in %		4,85	3,48	3,19	2,18	2,67	13,93	6,23	4,48	4,61	4,51	4,72	4,47	4,64				
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		95,25	92,01	89,15	87,28	85,05	73,53	69,04	65,99	62,99	60,19	57,38	54,85	52,30				
	CI		[94,85; 95,65]	[91,49; 92,53]	[88,54; 89,76]	[86,62; 87,94]	[84,33; 85,77]	[72,60; 74,46]	[68,06; 70,02]	[64,97; 67,01]	[61,95; 64,03]	[59,12; 61,26]	[56,29; 58,47]	[53,75; 55,95]	[51,18; 53,42]					
2006-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	7670	6779	5932	5396	4977	4715	3996	3640	3393	3142	2913	2732	2555					
	auswertbar	Anzahl		6572	5749	5147	4728	4521	3885	3547	3316	3078	2851	2673	2493					
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		287	145	115	88	556	227	137	149	140	121	116	133					
		Anteil in %		4,37	2,52	2,23	1,86	12,30	5,84	3,86	4,49	4,55	4,24	4,34	5,33					
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		95,73	93,38	91,37	89,74	79,08	74,54	71,71	68,53	65,43	62,68	59,98	56,78					
	CI		[95,25; 96,21]	[92,78; 93,98]	[90,68; 92,06]	[88,98; 90,50]	[78,01; 80,15]	[73,38; 75,70]	[70,50; 72,92]	[67,27; 69,79]	[64,13; 66,73]	[61,34; 64,02]	[58,61; 61,35]	[55,38; 58,18]						
2006-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11406	10484	9274	8385	7851	6654	6008	5538	5105	4766	4451	4189						
	auswertbar	Anzahl		10135	8919	7949	7506	6457	5843	5391	4975	4656	4349	4089						
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		407	267	205	904	416	255	265	211	206	174	196						
		Anteil in %		4,02	2,99	2,58	12,04	6,44	4,36	4,92	4,24	4,42	4,00	4,79						
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		96,09	93,29	90,99	80,39	75,31	72,08	68,58	65,71	62,83	60,34	57,45						
	CI		[95,72; 96,46]	[92,80; 93,78]	[90,42; 91,56]	[79,57; 81,21]	[74,41; 76,21]	[71,13; 73,03]	[67,59; 69,57]	[64,69; 66,73]	[61,78; 63,88]	[59,27; 61,41]	[56,36; 58,54]							

EZ	Erstauftreten von primären oder sekundären Endpunkten bei Patienten ohne primäre oder sekundäre Endpunkte laut ED	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2007-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	12594	11351	9987	9213	7842	7055	6489	5968	5553	5156	4869						
	auswertbar	Anzahl		10973	9432	8736	7562	6816	6266	5754	5360	4965	4696						
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		410	267	968	447	307	296	241	249	184	219						
		Anteil in %		3,74	2,83	11,08	5,91	4,50	4,72	4,19	4,65	3,71	4,66						
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		96,34	93,73	83,73	78,87	75,38	71,87	68,91	65,74	63,34	60,38						
		CI		[95,99; 96,69]	[93,27; 94,19]	[83,01; 84,45]	[78,06; 79,68]	[74,52; 76,24]	[70,96; 72,78]	[67,96; 69,86]	[64,76; 66,72]	[62,34; 64,34]	[59,35; 61,41]						
2007-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	9872	8774	7856	6607	5907	5398	4939	4572	4250	3987							
	auswertbar	Anzahl		8404	7475	6418	5763	5267	4839	4476	4168	3904							
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		361	831	360	276	251	212	174	160	160							
		Anteil in %		4,30	11,12	5,61	4,79	4,77	4,38	3,89	3,84	4,10							
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		95,85	85,62	80,92	77,11	73,50	70,31	67,61	65,04	62,37							
		CI		[95,43; 96,27]	[84,86; 86,38]	[80,06; 81,78]	[76,18; 78,04]	[72,51; 74,49]	[69,28; 71,34]	[66,54; 68,68]	[63,94; 66,14]	[61,24; 63,50]							
2008-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	13979	12690	10468	9145	8303	7552	6983	6508	6097								
	auswertbar	Anzahl		12127	10212	8946	8108	7394	6850	6377	5968								
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		1330	658	411	400	307	260	236	261								
		Anteil in %		10,97	6,44	4,59	4,93	4,15	3,80	3,70	4,37								
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		89,47	83,81	80,02	76,15	73,03	70,29	67,72	64,76								
		CI		[88,93; 90,01]	[83,16; 84,46]	[79,30; 80,74]	[75,37; 76,93]	[72,21; 73,85]	[69,44; 71,14]	[66,84; 68,60]	[63,84; 65,68]								
2008-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11316	10036	8266	7372	6706	6164	5711	5354									
	auswertbar	Anzahl		9788	8043	7161	6524	6018	5578	5212									
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		972	414	351	315	261	215	256									
		Anteil in %		9,93	5,15	4,90	4,83	4,34	3,85	4,91									
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		90,26	85,70	81,59	77,72	74,39	71,56	68,05									
		CI		[89,68; 90,84]	[85,00; 86,40]	[80,80; 82,38]	[76,86; 78,58]	[73,48; 75,30]	[70,61; 72,51]	[67,05; 69,05]									
2009-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	9482	8385	7112	6314	5727	5245	4910										
	auswertbar	Anzahl		8136	6890	6144	5586	5119	4799										
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		667	393	305	265	198	210										
		Anteil in %		8,20	5,70	4,96	4,74	3,87	4,38										
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		91,99	86,84	82,60	78,74	75,73	72,41										
		CI		[91,41; 92,57]	[86,10; 87,58]	[81,76; 83,44]	[77,82; 79,66]	[74,75; 76,71]	[71,38; 73,44]										
2009-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	9205	8253	6981	6249	5642	5198											
	auswertbar	Anzahl		8064	6790	6131	5528	5101											
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		685	374	344	251	254											
		Anteil in %		8,49	5,51	5,61	4,54	4,98											
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		91,66	86,71	81,90	78,23	74,33											
		CI		[91,06; 92,26]	[85,96; 87,46]	[81,04; 82,76]	[77,30; 79,16]	[73,33; 75,33]											
2010-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	10817	9691	8304	7389	6758												
	auswertbar	Anzahl		9452	8155	7261	6649												
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		761	470	309	355												
		Anteil in %		8,05	5,76	4,26	5,34												
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		92,12	86,88	83,23	78,78												
		CI		[91,58; 92,66]	[86,20; 87,56]	[82,46; 84,00]	[77,93; 79,63]												
2010-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	10756	9753	8297	7477													
	auswertbar	Anzahl		9584	8166	7349													
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		797	432	378													
		Anteil in %		8,32	5,29	5,14													
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		91,79	86,99	82,52													
		CI		[91,24; 92,34]	[86,31; 87,67]	[81,74; 83,30]													

EZ	Erstauftreten von primären oder sekundären Endpunkten bei Patienten <u>ohne</u> primäre oder sekundäre Endpunkte laut ED	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2011-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11648	10517	9118															
	auswertbar	Anzahl		10282	8884															
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		783	511															
		Anteil in %			7,62	5,75														
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		92,49	87,17															
	CI		[91,98; 93,00]	[86,52; 87,82]																
2011-2	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	10150	9283																
	auswertbar	Anzahl		9063																
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl		750																
		Anteil in %			8,28															
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate		91,72																
	CI		[91,15; 92,29]																	
2012-1	Kollektivmitglieder unter Risiko	Anzahl	11047																	
	auswertbar	Anzahl																		
	erstmalige primäre oder sekundäre Endpunkte	Anzahl																		
		Anteil in %																		
	kumulierte Rate der ereignisfreien Zeit	Rate																		
	CI																			

Berichtsteil II: Evaluation der ökonomischen Inhalte

Ein Grundziel der Evaluation ist laut Kriterien des BVA die Überprüfung der Kosten der Versorgung der DMP-Patienten. Entsprechende Auswertungen werden in diesem zweiten Teil des Evaluationsberichtes vorgenommen. Hierzu werden anhand von Zufallsstichproben die durchschnittlichen Leistungsausgaben pro Patient berechnet. In diese Betrachtung fließen alle Ausgaben für die betrachteten Leistungsbereiche ein, nicht nur die diabetesspezifischen Ausgaben. Differenziert wird nach folgenden Bereichen:

- Ambulante ärztliche Behandlung
- Krankenhausbehandlung
- Arzneimittel
- Heilmittel
- Hilfsmittel
- Dialyse-Sachkosten
- Anschlussrehabilitation
- Häusliche Krankenpflege
- Krankengeld

Für die Zuordnung der Kosten zu einem Halbjahreszeitraum ist in der Regel der Beginn der Maßnahme ausschlaggebend, der die Kosten zuzuordnen sind. So sind die Kosten für einen Krankenhausaufenthalt dem (Halb-)Jahr zuzuordnen, in dem der Krankenhausaufenthalt begann. Allerdings ist für die Zuordnung der Heilmittelkosten relevant, in welchem Monat sie abgerechnet wurden. Bei Neueinschreibungen gilt, dass die Kosten des vollständigen Quartals, in dem die Einschreibung erfolgt, berücksichtigt werden.

In den nachfolgenden standardisierten Tabellen wird die Entwicklung der durchschnittlichen Ausgaben zunächst getrennt nach Leistungsbereichen ausgewiesen, bevor die Gesamtbetrachtung erfolgt. Die Tabellen enthalten für alle Halbjahres-Kohorten die statistischen Kennwerte arithmetisches Mittel, Konfidenzintervall (95%) und Standardabweichung.

Das arithmetische Mittel wird berechnet, indem die gesamten Ausgaben eines Leistungsbereiches, die innerhalb eines Halbjahres für eine Kohorte angefallen sind, durch die Anzahl der teilnehmenden Patienten dieser Kohorte in diesem Halbjahr dividiert werden. Patienten, die im Berichtshalbjahr versterben, sind mit 0,5 zu gewichten. Patienten, die aus anderen Gründen ausscheiden, sind ebenfalls mit 0,5 zu gewichten, sofern ihr Ausscheiden im 1. Quartal des Halbjahres erfolgt.

Würden beispielsweise im Berichtshalbjahr von zehn Patienten zwei im zweiten Quartal versterben und einer aus sonstigen Gründen im zweiten Quartal ausscheiden, wären die beiden verstorbenen Patienten halb, der aus sonstigen Gründen ausgeschiedene Patient sowie die im Programm verbliebenen Patienten voll zu gewichten. Die Bezugsgröße für die Mittelwertbildung beliefe sich rechnerisch auf neun Fälle.

Zusätzlich zum Mittelwert für die einzelnen Halbjahre werden – bezogen auf den gesamten Auswertungszeitraum ohne Beitrittsjahr – die durchschnittlichen Kosten pro Auswertungsjahr ermittelt. Dazu werden, sofern die Daten vorliegen, die Ausgaben der Patienten einer Kohorte über alle Berichtshalbjahre aufsummiert und durch die Summe der gewichteten Teilnahmejahre dividiert (jeweils ohne Beitrittsjahr).

Bei den Auswertungen zu Krankengeldausgaben entfällt die Gewichtung.

Einschränkend ist anzumerken, dass in allen Leistungsbereichen erstmals die mit Beginn 2004 anfallenden Abrechnungsdaten genutzt werden können, da erst ab diesem Zeitpunkt wesentliche Abrechnungsdaten (ambulante ärztliche Behandlung) verfügbar sind. Folglich sind die Ausgaben insgesamt und nach Leistungsbereichen erst ab dem 1. Halbjahr 2004 darzustellen. Für vorige Halbjahre wird daher in diesem Bericht nur die Anzahl der Patienten in der Stichprobe ausgewiesen. Für Hilfsmittel und häusliche Krankenpflege sind die Leistungsausgaben sogar erst ab dem 1. Halbjahr 2006 darzustellen, da eine frühere versichertenbezogene Erfassung dieser Daten bei einigen Krankenkassen sehr aufwändig wäre.

Neben den durchschnittlichen Leistungsausgaben pro Patient, deren Berechnung auf Zufallsstichproben basiert, werden weitere Kosten der Versorgung der DMP-Patienten dargestellt. Diese beinhalten die gesonderten Kosten der Krankenkassen für Verwaltung, Qualitätssicherung u.ä. im Rahmen der DMP. Die Verwaltungskosten und die Kosten der Qualitätssicherung werden durch die programmduchführenden Krankenkassen kalkulatorisch ermittelt und basieren nicht auf Stichproben. Eine Differenzierung nach Kohorten erfolgt dabei nicht. Patienten, die nicht während des gesamten Jahres eingeschrieben waren, gehen anteilig in die Berechnung ein. Die Durchschnittskosten ergeben sich folglich als der Quotient aus den Gesamtkosten für Verwaltung und Qualitätssicherung und den Versichertenjahren (= Gesamtzahl der eingeschriebenen Versicherten gewichtet mit dem Anteil ihres Teilnahmezeitraums im betrachteten Jahr).

Als **Verwaltungskosten** der Krankenkassen für die DMPs gelten

- Personal- und Sachkosten inklusive der Raumkosten, die mit der Durchführung der DMPs zusammenhängen und
- Kosten für die Datenverarbeitung und -erfassung sowie für die Evaluation, die in erster Linie an Dritte vergeben wird.

Als **Kosten der Qualitätssicherung** der Krankenkassen gelten

- Kosten der versichertenbezogenen Qualitätssicherung, die intern oder durch die Beauftragung von Dienstleistungsunternehmen anfallen, z.B. durch Beratung der Versicherten, Reminder, Broschüren;
- Kosten der arztbezogenen Qualitätssicherung, die, je nach Datenflussmodell, direkt bei den Kassen anfallen können, bei der gemeinsamen Einrichtung oder bei Dritten (z.B. Erstellung von Feedbackberichten durch Datenstellen).

Die genaue Methode zur Ermittlung der Verwaltungskosten ist in diesem Evaluationsbericht nicht darzustellen; die Kassen haben die jeweils von ihnen verwendete Methodik dem BVA jedoch auf Anfrage mitzuteilen.

Im Gegensatz zu den Auswertungen der Patientenmerkmale und der medizinischen Inhalte im ersten Teil basiert die Evaluation der ökonomischen Inhalte nicht auf den Daten aller Teilnehmer des evaluierten DMP. Vielmehr werden dazu aus allen Halbjahres-Kohorten **Stichproben** gezogen. Der Stichprobenumfang beträgt in der Regel zehn Prozent der Patientenanzahl der jeweiligen Kohorte, höchstens 500 und mindestens 100 Patienten. Bei Kohorten mit weniger als 100 Patienten werden Vollerhebungen durchgeführt. Davon wird jedoch abgesehen, wenn die Kohorte weniger als zehn Patienten umfasst. Um die Anonymität zu wahren, wird in diesen Fällen auf eine Auswertung verzichtet.

Zu beachten ist dabei, dass die Stichprobenziehung gemäß der engen zeitlichen Vorgaben des BVA unmittelbar nach Eingang der PM-Daten beim Evaluator erfolgen muss. Etwaige zeitverzögerte Aktualisierungen der PM-Datenbasis können daher – anders als im Berichtsteil I – in der Stichprobe nicht mehr berücksichtigt werden. Daher kann sich auch bei Vollerhebungen die Anzahl der ausgewiesenen Patienten im Berichtsteil I von derjenigen in den Berichtsteilen II und III unterscheiden.

Zu beachten sind bezüglich der Stichprobengröße auch Sondereffekte, die sich aus der Fusion von Knappschaft und See-Krankenkasse zum 1.1.2008 ergeben. Für alle Kohorten vor der Fusion (bis einschließlich der Kohorte 2007-2) wurden die Stichproben für DMP-Teilnehmer von AOK und See-Krankenkasse gemeinsam gezogen, da auch die Versicherten der See-Krankenkasse an den DMPs der AOK teilnahmen. Nach der Fusion waren die Versicherten der See-Krankenkasse gemäß der Vorgaben des BVA mit ihrer gesamten Historie den Berichten der Knappschaft zuzuordnen. Diese nachträgliche Neuordnung der (ehemaligen) See-Versicherten führt sowohl in den Evaluationsberichten der AOK als auch in den Evaluationsberichten der Knappschaft dazu, dass häufig in den Kohorten bis einschließlich 2007-2 die Stichprobenfallzahlen nicht mehr der oben beschriebenen Stichprobenquote bzw. den oben definierten Ober- und Untergrenzen entsprechen.

Auswertungskapitel 4: Patientenzahlen der Stichprobe für die Leistungsausgaben

Tabelle 4.1 gibt für alle Kohorten Auskunft darüber, wie viele Patienten für die Ausgabenanalysen zur Verfügung standen. Dabei handelt es sich um Stichproben aus der Gesamtzahl der Patienten je Kohorte. Ihre Anzahl wird jeweils in der ersten Zeile ausgewiesen. Im Laufe der weiteren Teilnahmehalbjahre kann sich die Anzahl verringern, weil Patienten wegen Tod, Ausschluss oder eigener Beendigung aus dem Programm ausscheiden. Für die Berechnung der durchschnittlichen Ausgaben nach Leistungsbereichen ist jedoch nicht die Zahl der Patienten zu Beginn des Berichtshalbjahres relevant, sondern die Zahl der gewichteten Patienten (siehe einführende Anmerkungen zum Berichtsteil II), für die im Berichtshalbjahr die erforderlichen Angaben zu den Leistungsausgaben vorliegen. Zur Information wird diese Zahl in der zweiten Zeile ausgewiesen. Da die Daten zu den Leistungsausgaben erst ab dem Halbjahr 2004-1 vorliegen, können für davor liegende Halbjahre keine Auswertungen vorgenommen werden.

In der jeweils dritten Zeile wird ausgewiesen, wie viele Patienten im jeweiligen Berichtshalbjahr aus der Stichprobe ausgeschieden sind. Die vierte Zeile weist den kumulierten Wert aus: Sie gibt an, wie viele Patienten bis zum Ende des Berichtshalbjahres verstorben oder aus anderen Gründen aus der Stichprobe ausgeschieden sind.

Umfasst eine Kohorte in der Stichprobe weniger als 10 Patientinnen, werden keine Auswertungen vorgenommen. Stattdessen sind die Zahlenfelder der Auswertungstabellen in diesem Fall mit „-“ gefüllt.

In der Kohorte 2003-2 umfasst die Stichprobe im Beitrittsjahr 500 Patienten. Als Berechnungsbasis für die durchschnittlichen Leistungsausgaben dieser Kohorte und des jeweils letzten Berichtshalbjahres werden in den folgenden Tabellen diese 86,5 auswertbaren und gewichteten Patienten herangezogen.

Tabelle 4.1 Patienten in der Stichprobe (Anzahl)

EZ	Patienten in der Stichprobe (Anzahl)		Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2003-2	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	500	342	259	221	198	164	144	137	128	120	117	113	107	102	98	94	92	91
		auswertbar und gewichtet		314,5	247,5	213,0	187,5	156,5	142,5	131,5	123,5	116,5	113,0	109,0	104,0	100,0	95,5	92,5	90,5	86,5
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden		83	38	23	34	20	7	9	8	3	4	6	5	4	4	2	1	8
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden		241	279	302	336	356	363	372	380	383	387	393	398	402	406	408	409	417
2004-1	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	498	394	350	297	248	219	203	191	178	172	167	164	154	145	138	129	128	
		auswertbar und gewichtet	465,0	383,5	334,0	280,0	239,0	215,0	194,0	182,5	173,5	170,0	166,0	160,5	150,5	142,5	134,0	128,5	127,0	
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	104	44	53	49	29	16	12	13	6	5	3	10	9	7	9	1	2	
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	104	148	201	250	279	295	307	320	326	331	334	344	353	360	369	370	372	
2004-2	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	496	440	386	342	305	290	269	254	248	233	222	213	205	199	193	186		
		auswertbar und gewichtet	488,5	427,0	374,0	329,5	300,5	283,5	261,0	249,0	240,0	226,0	217,0	206,5	199,5	194,0	187,0	178,0		
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	56	54	44	37	15	21	15	6	15	11	9	8	6	6	7	9		
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	56	110	154	191	206	227	242	248	263	274	283	291	297	303	310	319		
2005-1	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	490	453	414	363	330	311	291	274	262	246	229	220	208	202	197			
		auswertbar und gewichtet	482,0	441,5	398,0	354,0	324,5	306,0	287,5	268,5	256,0	240,0	226,0	216,0	205,5	201,5	194,0			
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	37	39	51	33	19	20	17	12	16	17	9	12	6	5	6			
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	37	76	127	160	179	199	216	228	244	261	270	282	288	293	299			
2005-2	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	499	470	415	383	357	339	321	300	282	270	256	247	235	224				
		auswertbar und gewichtet	492,0	456,0	405,0	373,0	349,0	332,0	312,5	292,0	277,0	263,0	251,5	243,5	230,0	221,0				
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	29	55	32	26	18	18	21	18	12	14	9	12	11	4				
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	29	84	116	142	160	178	199	217	229	243	252	264	275	279				
2006-1	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	493	434	389	357	332	320	304	292	276	266	254	243	229					
		auswertbar und gewichtet	477,5	417,5	377,0	345,0	322,5	310,5	295,5	281,5	265,0	254,5	244,0	230,5	220,0					
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	59	45	32	25	12	16	12	16	10	12	11	14	6					
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	59	104	136	161	173	189	201	217	227	239	250	264	270					
2006-2	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	496	454	418	384	361	342	322	305	294	279	265	258						
		auswertbar und gewichtet	490,5	440,0	406,0	372,0	350,5	333,5	312,5	298,0	286,5	271,5	259,5	249,5						
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	42	36	34	23	19	20	17	11	15	14	7	12						
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	42	78	112	135	154	174	191	202	217	231	238	250						
2007-1	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	494	445	395	373	354	326	298	286	267	258	246							
		auswertbar und gewichtet	478,0	428,5	385,0	361,0	339,0	310,5	288,0	275,0	255,5	245,0	233,5							
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	49	50	22	19	28	28	12	19	9	12	11							
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	49	99	121	140	168	196	208	227	236	248	259							
2007-2	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	494	431	392	363	329	312	298	278	270	257								
		auswertbar und gewichtet	477,5	413,5	378,0	344,5	317,5	300,5	284,5	260,0	254,0	241,5								
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	63	39	29	34	17	14	20	8	13	12								
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	63	102	131	165	182	196	216	224	237	249								

EZ	Patienten in der Stichprobe (Anzahl)		Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2008-1	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	500	452	415	382	349	330	306	287	275											
		auswertbar und gewichtet	492,0	443,0	404,5	369,0	340,0	323,5	296,0	280,0	269,5											
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	48	37	33	33	19	24	19	12	6											
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	48	85	118	151	170	194	213	225	231											
2008-2	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	500	437	392	367	350	332	309	293												
		auswertbar und gewichtet	479,5	421,5	382,0	354,5	343,0	316,0	298,5	282,5												
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	63	45	25	17	18	23	16	10												
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	63	108	133	150	168	191	207	217												
2009-1	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	500	443	398	379	353	337	322													
		auswertbar und gewichtet	486,0	423,5	386,0	366,5	333,5	320,0	305,0													
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	57	45	19	26	16	15	11													
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	57	102	121	147	163	178	189													
2009-2	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	500	446	406	379	358	339														
		auswertbar und gewichtet	485,0	429,0	393,5	358,5	343,0	327,5														
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	54	40	27	21	19	13														
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	54	94	121	142	161	174														
2010-1	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	500	446	409	385	360															
		auswertbar und gewichtet	484,5	430,5	385,0	369,0	345,5															
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	54	37	24	25	15															
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	54	91	115	140	155															
2010-2	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	498	455	417	391																
		auswertbar und gewichtet	491,5	432,5	402,5	379,0																
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	43	38	26	22																
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	43	81	107	129																
2011-1	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	500	463	431																	
		auswertbar und gewichtet	485,0	445,0	415,0																	
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	37	32	20																	
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	37	69	89																	
2011-2	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	500	461																		
		auswertbar und gewichtet	483,5	439,5																		
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	39	30																		
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	39	69																		
2012-1	Patienten	zu Beginn des Berichtshalbjahres	500																			
		auswertbar und gewichtet	482,5																			
	ausgeschiedene Patienten	im Auswertungshalbjahr ausgeschieden	19																			
		bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden	19																			

Auswertungskapitel 5: Leistungsausgaben

Tabelle 5.1 gibt Auskunft über die durchschnittlichen Ausgaben je Patient für die **ambulante ärztliche Behandlung**. Die Leistungsausgaben für die ambulante ärztliche Behandlung ergeben sich dabei aus dem Produkt aus der Summe der erbrachten Punkte und einem durchschnittlichen Punktwert von 3,5 Eurocent sowie den in Euro abgerechneten Gebührenpositionen. Patienten, die während des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind, waren dabei entsprechend zu gewichten (siehe einführende Erläuterungen zu Berichtsteil II). Die Angaben in der Tabelle basieren auf einer Stichprobe.

Auswertungszeitraum, für den Leistungsausgaben vorliegen (frühestens ab 2004-1), jedoch ohne Beitrittsjahr – die durchschnittlichen Kosten pro Auswertungsjahr ermittelt. Dazu werden für jede Kohorte die Ausgaben aufsummiert und durch die Summe der Auswertungsjahre der gewichteten Patienten dividiert.

In der Kohorte 2003-2 betragen im letzten Berichtshalbjahr auf Basis der Stichprobe von 86,5 Patienten (auswertbar und gewichtet) die durchschnittlichen Ausgaben je Patient 748,72 Euro. Das 95%-Konfidenzintervall umfasst dabei den Wertebereich [547,19; 950,24].

Ausgewiesen werden für die auswertbaren und gewichteten Patienten das arithmetische Mittel, dessen 95%-Konfidenzintervall und die Standardabweichung. Zusätzlich zum Mittelwert für die einzelnen Halbjahre werden – bezogen auf den gesamten

Tabelle 5.1 Patienten und zugehörige Ausgaben für die ambulante ärztliche Behandlung in Euro (Stichprobe)

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für die ambulante ärztliche Behandlung in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	342	259	221	198	164	144	137	128	120	117	113	107	102	98	94	92	91
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl			314,5	247,5	213,0	187,5	156,5	142,5	131,5	123,5	116,5	113,0	109,0	104,0	100,0	95,5	92,5	90,5	86,5
	Leistungsausgaben	Mean	1119,21		476,85	467,13	489,23	489,49	510,17	543,04	297,58	649,93	714,65	746,37	606,66	658,28	706,06	685,51	703,40	554,79	748,72
		CI	[1015,42; 1223,00]		[373,29; 580,42]	[336,06; 598,20]	[340,10; 638,35]	[324,45; 654,53]	[318,78; 701,55]	[332,88; 753,20]	[180,04; 415,13]	[369,82; 930,03]	[342,69; 1086,61]	[371,15; 1121,59]	[343,22; 870,10]	[370,03; 946,52]	[405,56; 1006,56]	[363,56; 1007,47]	[383,86; 1022,95]	[465,35; 644,23]	[547,19; 950,24]
SD		2607,19		937,05	1052,03	1110,41	1153,01	1221,54	1279,96	687,70	1588,18	2048,34	2035,01	1403,24	1499,76	1533,17	1605,23	1568,01	434,12	956,27	
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl		498	394	350	297	248	219	203	191	178	172	167	164	154	145	138	129	128	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		465,0	383,5	334,0	280,0	239,0	215,0	194,0	182,5	173,5	170,0	166,0	160,5	150,5	142,5	134,0	128,5	127,0	
	Leistungsausgaben	Mean	1037,53	459,04	420,70	455,17	423,85	452,14	552,29	271,30	572,25	547,10	540,51	616,98	676,47	651,18	645,69	637,37	629,20	629,43	
		CI	[963,70; 1111,35]	[385,58; 532,51]	[334,55; 506,85]	[356,04; 554,30]	[311,53; 536,17]	[395,28; 509,00]	[379,42; 725,15]	[196,03; 346,57]	[395,49; 749,01]	[469,88; 624,33]	[459,26; 621,77]	[429,13; 804,83]	[472,37; 880,57]	[443,09; 859,27]	[419,23; 872,14]	[397,34; 877,41]	[397,42; 860,99]	[340,15; 918,71]	
SD		2124,21	808,22	860,75	924,30	958,88	448,48	1293,23	534,90	1218,30	518,99	540,52	1234,83	1319,25	1302,44	1379,21	1417,66	1340,54	1663,25		
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl		496	440	386	342	305	290	269	254	248	233	222	213	205	199	193	186		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		488,5	427,0	374,0	329,5	300,5	283,5	261,0	249,0	240,0	226,0	217,0	206,5	199,5	194,0	187,0	178,0		
	Leistungsausgaben	Mean	1132,39	438,10	458,89	440,14	518,52	562,75	308,55	632,10	620,39	625,74	649,30	689,01	667,37	670,60	662,21	621,62	687,65		
		CI	[1032,36; 1232,42]	[344,27; 531,93]	[335,63; 582,16]	[297,14; 583,14]	[356,66; 680,38]	[390,16; 735,34]	[203,17; 413,94]	[401,96; 862,23]	[403,50; 837,28]	[396,53; 854,94]	[415,40; 883,20]	[432,71; 945,30]	[442,63; 892,11]	[438,69; 902,52]	[441,01; 883,40]	[383,29; 859,95]	[445,77; 929,53]		
SD		3176,06	1058,09	1299,56	1410,94	1499,06	1526,48	905,32	1896,93	1746,16	1811,65	1794,02	1926,24	1647,75	1671,28	1571,91	1662,79	1646,46			
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl		490	453	414	363	330	311	291	274	262	246	229	220	208	202	197			
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		482,0	441,5	398,0	354,0	324,5	306,0	287,5	268,5	256,0	240,0	226,0	216,0	205,5	201,5	194,0			
	Leistungsausgaben	Mean	917,98	404,82	362,51	416,67	432,81	243,26	505,25	518,42	531,03	549,21	512,44	581,13	533,59	464,87	474,76	480,14			
		CI	[857,34; 978,62]	[335,46; 474,19]	[290,85; 434,18]	[334,29; 499,05]	[343,58; 522,03]	[187,91; 298,61]	[351,79; 658,72]	[366,12; 670,71]	[364,86; 697,20]	[419,06; 679,36]	[380,92; 643,96]	[434,53; 727,73]	[383,89; 683,29]	[426,13; 503,62]	[411,34; 538,19]	[440,09; 520,19]			
SD		1936,79	776,95	768,26	838,50	856,54	508,71	1369,69	1317,53	1389,22	1062,46	1039,54	1124,46	1122,50	283,38	459,35	284,60				
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl		499	470	415	383	357	339	321	300	282	270	256	247	235	224				
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		492,0	456,0	405,0	373,0	349,0	332,0	312,5	292,0	277,0	263,0	251,5	243,5	230,0	221,0				
	Leistungsausgaben	Mean	1082,88	468,35	571,46	505,77	260,04	499,99	547,91	620,14	637,52	650,27	653,03	595,81	519,48	519,89	552,86				
		CI	[1006,54; 1159,23]	[347,62; 589,09]	[426,49; 716,42]	[372,34; 639,19]	[192,37; 327,71]	[385,06; 614,93]	[415,07; 680,76]	[445,42; 794,85]	[447,77; 827,28]	[481,99; 818,56]	[485,39; 820,66]	[466,55; 725,08]	[467,48; 571,49]	[459,16; 580,62]	[485,92; 619,79]				
SD		2465,16	1366,31	1579,39	1369,93	666,81	1095,47	1234,96	1575,78	1654,35	1429,03	1387,02	1045,87	414,03	469,93	507,68					
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl		493	434	389	357	332	320	304	292	276	266	254	243	229					
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		477,5	417,5	377,0	345,0	322,5	310,5	295,5	281,5	265,0	254,5	244,0	230,5	220,0					
	Leistungsausgaben	Mean	945,35	398,81	436,95	209,04	429,43	472,52	470,22	522,03	514,96	543,13	551,49	526,15	558,93	617,61					
		CI	[898,66; 992,04]	[372,30; 425,31]	[386,96; 486,95]	[184,82; 233,26]	[375,65; 483,21]	[391,07; 553,97]	[389,32; 551,13]	[434,28; 609,78]	[425,38; 604,53]	[445,78; 640,48]	[447,24; 655,74]	[426,79; 625,52]	[445,39; 672,46]	[500,67; 734,54]					
SD		1422,04	295,52	521,17	239,92	509,68	746,29	727,39	769,61	766,77	808,53	848,55	791,89	879,44	884,91						
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl		496	454	418	384	361	342	322	305	294	279	265	258						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		490,5	440,0	406,0	372,0	350,5	333,5	312,5	298,0	286,5	271,5	259,5	249,5						
	Leistungsausgaben	Mean	1182,45	529,03	302,42	560,14	618,10	622,92	705,65	645,73	650,50	660,82	579,54	644,67	651,72						
		CI	[1074,30; 1290,60]	[391,34; 666,71]	[217,41; 387,42]	[393,98; 726,31]	[429,19; 807,02]	[420,23; 825,60]	[488,25; 923,04]	[438,67; 852,78]	[434,53; 866,47]	[461,82; 859,82]	[456,42; 702,67]	[492,14; 797,20]	[475,67; 827,78]						
SD		3301,17	1555,79	909,76	1708,24	1859,03	1936,06	2025,57	1867,49	1902,17	1718,54	1035,07	1253,66	1418,84							

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für die ambulante ärztliche Behandlung in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl		494	445	395	373	354	326	298	286	267	258	246						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		478,0	428,5	385,0	361,0	339,0	310,5	288,0	275,0	255,5	245,0	233,5						
	Leistungsausgaben	Mean	1006,58	264,39	505,03	493,84	516,97	512,21	489,92	507,57	487,75	521,49	495,01	501,16						
		CI	[956,97;	[214,22;	[397,70;	[404,16;	[417,83;	[469,84;	[435,19;	[454,33;	[432,92;	[466,31;	[446,15;	[454,53;						
Mean		1056,19]	314,56]	612,36]	583,53]	616,10]	554,59]	544,65]	560,81]	542,58]	576,66]	543,86]	547,80]							
SD	1414,02	559,60	1133,54	897,81	961,05	398,05	492,05	461,00	463,91	449,97	390,18	363,59								
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl		494	431	392	363	329	312	298	278	270	257							
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		477,5	413,5	378,0	344,5	317,5	300,5	284,5	260,0	254,0	241,5							
	Leistungsausgaben	Mean	1222,68	467,70	583,53	591,44	601,14	572,81	615,13	589,91	624,34	652,35	718,73							
		CI	[1121,95;	[370,71;	[458,63;	[436,28;	[481,06;	[443,06;	[478,38;	[446,35;	[468,01;	[454,74;	[499,63;							
Mean		1323,41]	564,69]	708,43]	746,61]	721,21]	702,56]	751,88]	733,47]	780,67]	849,96]	937,83]								
SD	2716,58	1081,31	1295,81	1539,15	1137,09	1179,59	1209,47	1235,40	1286,06	1606,80	1737,19									
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	452	415	382	349	330	306	287	275								
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		492,0	443,0	404,5	369,0	340,0	323,5	296,0	280,0	269,5								
	Leistungsausgaben	Mean	956,97	474,79	470,00	467,26	463,60	468,58	452,77	495,72	474,55	558,17								
		CI	[919,92;	[439,72;	[429,81;	[431,14;	[426,06;	[427,51;	[416,30;	[452,21;	[425,67;	[433,07;								
Mean		994,02]	509,86]	510,19]	503,38]	501,13]	509,65]	489,25]	539,24]	523,44]	683,27]									
SD	986,76	396,87	431,59	370,63	367,87	386,39	334,69	381,99	417,34	1047,80										
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	437	392	367	350	332	309	293									
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		479,5	421,5	382,0	354,5	343,0	316,0	298,5	282,5									
	Leistungsausgaben	Mean	1018,58	455,92	492,29	506,14	531,02	512,09	535,00	483,30	506,94									
		CI	[947,48;	[415,88;	[415,05;	[415,95;	[420,24;	[399,55;	[425,78;	[431,03;	[422,54;									
Mean		1089,68]	495,96]	569,52]	596,33]	641,80]	624,62]	644,22]	535,57]	591,33]										
SD	1776,36	447,30	809,01	899,34	1064,20	1063,36	990,54	460,72	723,72											
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	443	398	379	353	337	322										
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		486,0	423,5	386,0	366,5	333,5	320,0	305,0										
	Leistungsausgaben	Mean	915,22	548,41	477,38	467,42	437,62	462,11	435,80	459,73										
		CI	[884,40;	[459,09;	[437,41;	[433,37;	[402,28;	[423,37;	[398,81;	[419,77;										
Mean		946,03]	637,73]	517,35]	501,46]	472,95]	500,85]	472,80]	499,69]											
SD	726,35	1004,64	419,69	341,26	345,14	360,98	337,63	356,09												
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	446	406	379	358	339											
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		485,0	429,0	393,5	358,5	343,0	327,5											
	Leistungsausgaben	Mean	1022,63	533,12	506,34	493,43	540,88	511,91	506,34											
		CI	[939,58;	[441,16;	[421,49;	[405,94;	[445,07;	[411,05;	[408,09;											
Mean		1105,68]	625,08]	591,19]	580,92]	636,69]	612,77]	604,59]												
SD	1823,26	1033,23	896,66	885,47	925,53	953,03	907,12													
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	446	409	385	360												
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		484,5	430,5	385,0	369,0	345,5												
	Leistungsausgaben	Mean	1091,81	561,91	556,19	577,50	508,81	537,51												
		CI	[991,05;	[466,54;	[453,18;	[474,63;	[414,31;	[437,28;												
Mean		1192,57]	657,28]	659,19]	680,36]	603,31]	637,73]													
SD	2010,84	1071,00	1090,41	1029,75	926,19	950,48														
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl		498	455	417	391													
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		491,5	432,5	402,5	379,0													
	Leistungsausgaben	Mean	992,99	539,58	503,43	496,02	489,08													
		CI	[934,65;	[461,66;	[457,80;	[438,84;	[440,65;													
Mean		1051,34]	617,51]	549,06]	553,21]	537,52]														
SD	1037,20	881,44	484,15	585,37	481,10															
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	463	431														
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		485,0	445,0	415,0														
	Leistungsausgaben	Mean	1079,02	529,02	534,90	544,45														
		CI	[938,69;	[461,11;	[436,17;	[444,67;														
Mean		1219,35]	596,94]	633,63]	644,24]															
SD	2099,65	763,10	1062,65	1037,14																

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für die ambulante ärztliche Behandlung in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500																		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		483,5																		
	Leistungsausgaben	Mean	1193,88	621,43	596,94																	
		CI	[876,72;	[486,44;	[438,36;																	
		Mean	1511,04]	756,41]	755,52]																	
	SD	3392,38	1514,39	1696,19																		
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500																		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		482,5																		
	Leistungsausgaben	Mean		561,17																		
		CI		[466,31;																		
		Mean		656,03]																		
	SD		1063,09																			

Tabelle 5.2 gibt Auskunft über die durchschnittlichen Ausgaben je Patient für die **Krankenhausbehandlung**. Patienten, die während des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind, waren dabei entsprechend zu gewichten (siehe einführende Erläuterungen zu Berichtsteil II). Die Angaben in der Tabelle basieren auf einer Stichprobe.

In der Kohorte 2003-2 betragen im letzten Berichtshalbjahr auf Basis der Stichprobe von 86,5 Patienten (auswertbar und gewichtet) die durchschnittlichen Ausgaben je Patient 1160,81 Euro. Das 95%-Konfidenzintervall umfasst dabei den Wertebereich [506,56; 1815,07].

Ausgewiesen werden für die auswertbaren und gewichteten Patienten das arithmetische Mittel, dessen 95%-Konfidenzintervall und die Standardabweichung. Zusätzlich zum Mittelwert für die einzelnen Halbjahre werden – bezogen auf den gesamten Auswertungszeitraum, für den Leistungsausgaben vorliegen (frühestens ab 2004-1), jedoch ohne Beitrittsjahr – die durchschnittlichen Kosten pro Auswertungsjahr ermittelt. Dazu werden für jede Kohorte die Ausgaben aufsummiert und durch die Summe der Auswertungsjahre der gewichteten Patienten dividiert.

Tabelle 5.2 Patienten und zugehörige Ausgaben für die Krankenhausbehandlung in Euro (Stichprobe)

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für die Krankenhausbehandlung in Euro (Stichprobe)		Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	342	259	221	198	164	144	137	128	120	117	113	107	102	98	94	92	91
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl			314,5	247,5	213,0	187,5	156,5	142,5	131,5	123,5	116,5	113,0	109,0	104,0	100,0	95,5	92,5	90,5	86,5
	Leistungsausgaben	Mean	1674,44		1143,07	807,46	1029,89	634,17	989,65	716,22	523,37	441,50	795,60	695,54	645,16	564,99	1352,72	314,17	939,25	1089,35	1160,81
		CI	[1395,30; 1953,59]		[707,16; 1578,98]	[476,23; 1138,69]	[18,95; 2040,84]	[258,01; 1010,33]	[430,99; 1548,31]	[304,67; 1127,76]	[166,00; 880,74]	[162,62; 720,39]	[333,69; 1257,52]	[217,23; 1173,84]	[297,85; 992,47]	[174,55; 955,43]	[627,27; 2078,17]	[80,90; 547,43]	[490,30; 1388,21]	[428,24; 1750,46]	[506,56; 1815,07]
	SD	7012,02		3944,12	2658,64	7527,68	2627,96	3565,75	2506,52	2090,85	1581,25	2543,74	2594,13	1850,01	2031,48	3701,28	1163,04	2203,03	3208,80	3104,56	
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl		498	394	350	297	248	219	203	191	178	172	167	164	154	145	138	129	128	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		465,0	383,5	334,0	280,0	239,0	215,0	194,0	182,5	173,5	170,0	166,0	160,5	150,5	142,5	134,0	128,5	127,0	
	Leistungsausgaben	Mean	2126,48		788,21	775,78	920,27	1137,84	1172,91	850,64	1232,81	1131,30	812,96	702,93	921,52	1094,79	1250,65	1062,98	1623,14	1483,44	1671,34
		CI	[1852,34; 2400,61]		[513,45; 1062,96]	[536,43; 1015,13]	[610,16; 1230,37]	[553,08; 1722,60]	[351,12; 1994,69]	[366,93; 1334,35]	[665,00; 1800,62]	[458,01; 1804,59]	[442,24; 1183,69]	[359,06; 1046,81]	[546,24; 1296,79]	[566,26; 1623,32]	[536,19; 1965,12]	[485,04; 1640,91]	[709,69; 2536,60]	[845,38; 2121,51]	[928,30; 2414,37]
	SD	7887,88		3022,86	2391,40	2891,55	4992,32	6481,86	3618,69	4035,03	4640,65	2491,41	2287,54	2466,86	3416,26	4471,92	3519,92	5394,91	3690,30	4272,24	
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl		496	440	386	342	305	290	269	254	248	233	222	213	205	199	193	186		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		488,5	427,0	374,0	329,5	300,5	283,5	261,0	249,0	240,0	226,0	217,0	206,5	199,5	194,0	187,0	178,0		
	Leistungsausgaben	Mean	1584,30		658,06	545,75	510,96	602,71	705,75	669,12	721,82	652,13	1179,10	957,09	726,13	1078,64	613,96	836,99	1058,10	1853,96	
		CI	[1367,98; 1800,62]		[453,18; 862,95]	[335,92; 755,58]	[322,38; 699,53]	[398,98; 806,44]	[433,83; 977,67]	[373,64; 964,61]	[456,26; 987,38]	[395,66; 908,59]	[546,60; 1811,59]	[576,21; 1337,97]	[362,63; 1089,63]	[137,88; 2019,40]	[270,49; 957,43]	[498,67; 1175,32]	[618,48; 1497,73]	[668,08; 3039,85]	
	SD	6868,06		2310,39	2212,25	1860,65	1886,79	2404,97	2538,38	2188,93	2064,76	4999,29	2921,37	2731,96	6897,37	2475,17	2404,26	3067,22	8072,28		
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl		490	453	414	363	330	311	291	274	262	246	229	220	208	202	197			
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		482,0	441,5	398,0	354,0	324,5	306,0	287,5	268,5	256,0	240,0	226,0	216,0	205,5	201,5	194,0			
	Leistungsausgaben	Mean	1582,79		766,32	523,85	703,27	782,09	853,47	829,81	1027,39	713,14	1093,20	842,65	869,70	602,58	733,84	545,45	1165,98		
		CI	[1411,80; 1753,79]		[444,70; 1087,94]	[362,57; 685,13]	[383,13; 1023,42]	[497,46; 1066,71]	[533,77; 1173,16]	[532,07; 1127,56]	[662,57; 1392,20]	[427,55; 998,72]	[625,18; 1561,22]	[486,18; 1199,12]	[580,32; 1159,08]	[245,53; 959,64]	[432,10; 1035,58]	[315,94; 774,97]	[738,76; 1593,19]		
	SD	5461,54		3602,54	1728,94	3258,59	2732,24	2938,21	2657,35	3155,97	2387,55	3820,57	2817,53	2219,58	2677,34	2206,89	1662,24	3035,93			
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl		499	470	415	383	357	339	321	300	282	270	256	247	235	224				
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		492,0	456,0	405,0	373,0	349,0	332,0	312,5	292,0	277,0	263,0	251,5	243,5	230,0	221,0				
	Leistungsausgaben	Mean	1935,88		821,82	764,01	643,16	679,04	885,96	982,71	1159,26	1535,65	1051,57	908,98	993,78	1506,26	966,55	902,35			
		CI	[1713,21; 2158,54]		[588,94; 1054,71]	[523,19; 1004,84]	[388,73; 897,60]	[444,80; 913,28]	[591,68; 1180,23]	[618,77; 1346,65]	[757,42; 1561,10]	[784,74; 2286,55]	[606,31; 1496,83]	[535,39; 1282,58]	[435,40; 1552,16]	[928,43; 2084,10]	[637,22; 1295,87]	[472,61; 1332,10]			
	SD	7189,96		2635,49	2623,77	2612,48	2308,14	2804,83	3383,30	3624,26	6546,70	3780,91	3091,14	4517,94	4600,39	2548,19	3259,48				
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl		493	434	389	357	332	320	304	292	276	266	254	243	229					
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		477,5	417,5	377,0	345,0	322,5	310,5	295,5	281,5	265,0	254,5	244,0	230,5	220,0					
	Leistungsausgaben	Mean	1517,72		660,78	529,19	837,82	631,16	564,82	643,09	799,25	774,09	890,97	451,48	1183,03	1263,32	831,21				
		CI	[1332,26; 1703,17]		[461,16; 860,41]	[327,91; 730,47]	[482,68; 1192,96]	[421,71; 840,62]	[335,14; 794,51]	[300,14; 986,03]	[510,46; 1088,04]	[500,68; 1047,50]	[576,34; 1205,60]	[226,26; 676,70]	[684,71; 1681,35]	[745,10; 1781,53]	[392,09; 1270,32]				
	SD	5648,34		2225,56	2098,28	3518,14	1984,92	2104,47	3083,20	2532,84	2340,42	2613,17	1833,10	3971,46	4014,11	3323,02					
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl		496	454	418	384	361	342	322	305	294	279	265	258						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		490,5	440,0	406,0	372,0	350,5	333,5	312,5	298,0	286,5	271,5	259,5	249,5						
	Leistungsausgaben	Mean	1749,25		547,26	705,12	685,68	597,67	1184,74	954,96	1009,96	1216,40	469,17	1217,44	764,77	980,04					
		CI	[1500,26; 1998,25]		[385,36; 709,17]	[449,19; 961,04]	[423,64; 947,72]	[387,99; 807,34]	[580,06; 1789,41]	[652,30; 1257,62]	[696,37; 1323,54]	[441,64; 1991,17]	[294,00; 644,34]	[525,81; 1909,07]	[514,07; 1015,46]	[616,28; 1343,81]					
	SD	7600,62		1829,50	2738,96	2693,82	2063,31	5775,76	2819,99	2828,30	6823,73	1512,71	5814,37	2060,44	2931,59						

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für die Krankenhausbehandlung in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl		494	445	395	373	354	326	298	286	267	258	246						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		478,0	428,5	385,0	361,0	339,0	310,5	288,0	275,0	255,5	245,0	233,5						
	Leistungsausgaben	Mean	1674,45	965,85	706,35	871,71	921,85	990,79	822,09	800,51	487,46	939,27	772,39	1100,44						
		CI	[1478,05; 1870,84]	[718,26; 1213,44]	[493,55; 919,14]	[556,30; 1187,12]	[612,36; 1231,35]	[692,58; 1289,01]	[506,47; 1137,70]	[453,56; 1147,46]	[243,82; 731,11]	[612,93; 1265,61]	[496,99; 1047,79]	[620,09; 1580,79]						
SD		5597,83	2761,80	2247,43	3157,57	3000,21	2801,40	2837,49	3004,05	2061,39	2661,42	2199,35	3744,95							
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl		494	431	392	363	329	312	298	278	270	257							
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		477,5	413,5	378,0	344,5	317,5	300,5	284,5	260,0	254,0	241,5							
	Leistungsausgaben	Mean	1967,88	754,18	815,56	671,98	1094,91	1147,68	924,71	777,78	952,43	1514,45	1179,48							
		CI	[1695,54; 2240,21]	[549,73; 958,62]	[538,67; 1092,45]	[459,36; 884,61]	[683,74; 1506,07]	[603,55; 1691,81]	[569,76; 1279,66]	[388,06; 1167,50]	[605,96; 1298,90]	[849,82; 2179,08]	[675,16; 1683,79]							
SD		7344,49	2279,34	2872,74	2109,12	3893,66	4946,73	3139,34	3353,79	2850,30	5404,29	3998,57								
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	452	415	382	349	330	306	287	275								
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		492,0	443,0	404,5	369,0	340,0	323,5	296,0	280,0	269,5								
	Leistungsausgaben	Mean	1927,15	828,36	898,83	714,34	1103,17	1413,58	537,95	1138,00	1113,97	848,31								
		CI	[1604,30; 2250,00]	[560,82; 1095,90]	[517,32; 1280,34]	[524,84; 903,83]	[619,05; 1587,28]	[735,92; 2091,24]	[254,29; 821,60]	[581,01; 1694,99]	[642,05; 1585,89]	[311,92; 1384,71]								
SD		8599,34	3027,74	4096,82	1944,48	4744,66	6375,24	2602,99	4889,21	4028,95	4492,68									
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	437	392	367	350	332	309	293									
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		479,5	421,5	382,0	354,5	343,0	316,0	298,5	282,5									
	Leistungsausgaben	Mean	1571,97	806,14	648,42	843,37	680,32	500,92	1126,75	815,89	979,58									
		CI	[1323,58; 1820,37]	[553,77; 1058,51]	[445,34; 851,50]	[526,94; 1159,80]	[426,01; 934,63]	[319,71; 682,12]	[545,26; 1708,25]	[466,35; 1165,44]	[625,25; 1333,91]									
SD		6205,97	2819,55	2127,23	3155,39	2442,96	1712,21	5273,92	3081,21	3038,54										
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	443	398	379	353	337	322										
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		486,0	423,5	386,0	366,5	333,5	320,0	305,0										
	Leistungsausgaben	Mean	1709,19	815,84	801,36	893,23	647,13	1062,72	962,01	788,65										
		CI	[1440,76; 1977,62]	[570,94; 1060,75]	[528,53; 1074,18]	[582,96; 1203,50]	[374,10; 920,17]	[588,42; 1537,02]	[614,46; 1309,56]	[513,83; 1063,46]										
SD		6327,36	2754,57	2864,57	3110,10	2666,87	4419,23	3172,01	2448,67											
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	446	406	379	358	339											
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		485,0	429,0	393,5	358,5	343,0	327,5											
	Leistungsausgaben	Mean	1534,52	700,36	942,34	501,70	794,60	893,25	695,10											
		CI	[1261,99; 1807,05]	[515,85; 884,88]	[636,92; 1247,76]	[321,38; 682,03]	[381,32; 1207,88]	[577,29; 1209,22]	[426,97; 963,24]											
SD		5983,01	2073,23	3227,48	1825,07	3992,37	2985,59	2475,77												
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	446	409	385	360												
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		484,5	430,5	385,0	369,0	345,5												
	Leistungsausgaben	Mean	1927,07	974,46	455,80	897,98	1588,90	1001,34												
		CI	[1467,61; 2386,53]	[636,66; 1312,26]	[245,36; 666,24]	[539,14; 1256,83]	[865,30; 2312,50]	[550,81; 1451,86]												
SD		9169,31	3793,61	2227,70	3592,39	7091,75	4272,56													
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl		498	455	417	391													
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		491,5	432,5	402,5	379,0													
	Leistungsausgaben	Mean	2115,56	522,68	1193,14	1140,40	815,58													
		CI	[1598,37; 2632,76]	[334,06; 711,30]	[719,46; 1666,82]	[646,60; 1634,19]	[470,30; 1160,86]													
SD		9194,10	2133,46	5025,98	5054,46	3429,56														
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	463	431														
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		485,0	445,0	415,0														
	Leistungsausgaben	Mean	1433,88	883,82	782,74	646,38														
		CI	[1053,56; 1814,19]	[627,88; 1139,77]	[478,51; 1086,97]	[425,11; 867,65]														
SD		5690,32	2875,81	3274,35	2299,76															

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für die Krankenhausbehandlung in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halb-jahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500																		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		483,5																		
	Leistungsausgaben	Mean	2161,56	1138,79	1080,78																	
		CI	[1336,37;	[786,85;	[668,18;																	
		Mean	2986,76]	1490,73]	1493,38]																	
SD	8826,36	3948,27	4413,18																			
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500																		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		482,5																		
	Leistungsausgaben	Mean		1173,14																		
		CI		[737,43;																		
		Mean		1608,85]																		
SD			4882,99																			

Tabelle 5.3 gibt für alle Kohorten Auskunft über die Anzahl der **Patienten mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt** im betrachteten Halbjahr und ihren Anteil an der Gesamtzahl der Patienten. Die Angaben in der Tabelle basieren auf einer Stichprobe.

In der Kohorte 2003-2 umfasst die Stichprobe im letzten Berichtshalbjahr 91 Patienten. Davon hatten 19 auswertbare Patienten bzw. 20,88 Prozent mindestens einen Krankenhausaufenthalt.

Tabelle 5.3 Patienten mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt im Halbjahr

EZ	Patienten mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt im Berichtshalbjahr (Stichprobe)	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl	500	342	259	221	198	164	144	137	128	120	117	113	107	102	98	94	92	91
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl		67	45	30	20	23	21	18	17	21	17	21	20	28	11	25	20	19
		Anteil in %			19,59	17,37	13,57	10,10	14,02	14,58	13,14	13,28	17,50	14,53	18,58	18,69	27,45	11,22	26,60	21,74
		CI Anteil in %		[15,38; 23,80]	[12,75; 21,99]	[9,04; 18,10]	[5,89; 14,31]	[8,69; 19,35]	[8,80; 20,36]	[7,46; 18,82]	[7,38; 19,18]	[10,67; 24,33]	[8,12; 20,94]	[11,38; 25,78]	[11,27; 26,11]	[18,75; 36,15]	[4,94; 17,50]	[17,62; 35,58]	[13,27; 30,21]	[12,48; 29,28]
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	498	394	350	297	248	219	203	191	178	172	167	164	154	145	138	129	128	
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	86	67	66	47	46	36	38	33	34	30	32	35	33	27	30	34	30	
		Anteil in %	17,27	17,01	18,86	15,82	18,55	16,44	18,72	17,28	19,10	17,44	19,16	21,34	21,43	18,62	21,74	26,36	23,44	
		CI Anteil in %	[13,95; 20,59]	[13,30; 20,72]	[14,76; 22,96]	[11,66; 19,98]	[13,70; 23,40]	[11,52; 21,36]	[13,34; 24,10]	[11,90; 22,66]	[13,31; 24,89]	[11,75; 23,13]	[13,17; 25,15]	[15,05; 27,63]	[14,93; 27,93]	[12,26; 24,98]	[14,83; 28,65]	[18,73; 33,99]	[16,07; 30,81]	
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	496	440	386	342	305	290	269	254	248	233	222	213	205	199	193	186		
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	82	59	48	55	47	48	43	40	46	39	35	41	31	38	40	39		
		Anteil in %	16,53	13,41	12,44	16,08	15,41	16,55	15,99	15,75	18,55	16,74	15,77	19,25	15,12	19,10	20,73	20,97		
		CI Anteil in %	[13,26; 19,80]	[10,22; 16,60]	[9,14; 15,74]	[12,18; 19,98]	[11,35; 19,47]	[12,27; 20,83]	[11,60; 20,38]	[11,26; 20,24]	[13,70; 23,40]	[11,94; 21,54]	[10,96; 20,58]	[13,94; 24,56]	[10,20; 20,04]	[13,62; 24,58]	[15,00; 26,46]	[15,10; 26,84]		
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl	490	453	414	363	330	311	291	274	262	246	229	220	208	202	197			
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	72	60	63	49	58	57	58	45	51	49	43	23	36	35	49			
		Anteil in %	14,69	13,25	15,22	13,50	17,58	18,33	19,93	16,42	19,47	19,92	18,78	10,45	17,31	17,33	24,87			
		CI Anteil in %	[11,55; 17,83]	[10,12; 16,38]	[11,76; 18,68]	[9,98; 17,02]	[13,47; 21,69]	[14,02; 22,64]	[15,33; 24,53]	[12,03; 20,81]	[14,67; 24,27]	[14,92; 24,92]	[13,71; 23,85]	[6,40; 14,50]	[12,16; 22,46]	[12,10; 22,56]	[18,82; 30,92]			
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl	499	470	415	383	357	339	321	300	282	270	256	247	235	224				
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	79	73	54	68	60	68	62	64	56	51	41	56	55	34				
		Anteil in %	15,83	15,53	13,01	17,75	16,81	20,06	19,31	21,33	19,86	18,89	16,02	22,67	23,40	15,18				
		CI Anteil in %	[12,62; 19,04]	[12,25; 18,81]	[9,77; 16,25]	[13,92; 21,58]	[12,93; 20,69]	[15,79; 24,33]	[14,99; 23,64]	[16,69; 25,97]	[15,20; 24,52]	[14,21; 23,57]	[11,52; 20,52]	[17,44; 27,90]	[17,98; 28,82]	[10,47; 19,89]				
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	493	434	389	357	332	320	304	292	276	266	254	243	229					
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	79	58	62	64	47	52	60	54	56	31	48	57	47					
		Anteil in %	16,02	13,36	15,94	17,93	14,16	16,25	19,74	18,49	20,29	11,65	18,90	23,46	20,52					
		CI Anteil in %	[12,78; 19,26]	[10,16; 16,56]	[12,30; 19,58]	[13,95; 21,91]	[10,40; 17,92]	[12,20; 20,30]	[15,26; 24,22]	[14,03; 22,95]	[15,54; 25,04]	[7,79; 15,51]	[14,08; 23,72]	[18,12; 28,80]	[15,28; 25,76]					
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl	496	454	418	384	361	342	322	305	294	279	265	258						
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	81	60	64	63	70	68	68	60	43	54	51	57						
		Anteil in %	16,33	13,22	15,31	16,41	19,39	19,88	21,12	19,67	14,63	19,35	19,25	22,09						
		CI Anteil in %	[13,07; 19,59]	[10,10; 16,34]	[11,85; 18,77]	[12,70; 20,12]	[15,31; 23,47]	[15,64; 24,12]	[16,65; 25,59]	[15,20; 24,14]	[10,58; 18,68]	[14,71; 23,99]	[14,49; 24,01]	[17,02; 27,16]						
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl	494	445	395	373	354	326	298	286	267	258	246							
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	98	74	71	68	85	61	52	33	60	54	50							
		Anteil in %	19,84	16,63	17,97	18,23	24,01	18,71	17,45	11,54	22,47	20,93	20,33							
		CI Anteil in %	[16,32; 23,36]	[13,17; 20,09]	[14,18; 21,76]	[14,31; 22,15]	[19,55; 28,47]	[14,47; 22,95]	[13,13; 21,77]	[7,83; 15,25]	[17,45; 27,49]	[15,96; 25,90]	[15,29; 25,37]							
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl	494	431	392	363	329	312	298	278	270	257								
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	85	75	66	75	54	58	37	48	52	46								
		Anteil in %	17,21	17,40	16,84	20,66	16,41	18,59	12,42	17,27	19,26	17,90								
		CI Anteil in %	[13,88; 20,54]	[13,82; 20,98]	[13,13; 20,55]	[16,49; 24,83]	[12,40; 20,42]	[14,27; 22,91]	[8,67; 16,17]	[12,82; 21,72]	[14,55; 23,97]	[13,20; 22,60]								
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl	500	452	415	382	349	330	306	287	275									
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	93	89	96	70	78	48	67	68	49									
		Anteil in %	18,60	19,69	23,13	18,32	22,35	14,55	21,90	23,69	17,82									
		CI Anteil in %	[15,19; 22,01]	[16,02; 23,36]	[19,07; 27,19]	[14,44; 22,20]	[17,97; 26,73]	[10,74; 18,36]	[17,26; 26,54]	[18,76; 28,62]	[13,29; 22,35]									
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl	500	437	392	367	350	332	309	293										
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	98	71	66	55	47	52	55	58										
		Anteil in %	19,60	16,25	16,84	14,99	13,43	15,66	17,80	19,80										
		CI Anteil in %	[16,12; 23,08]	[12,79; 19,71]	[13,13; 20,55]	[11,33; 18,65]	[9,85; 17,01]	[11,74; 19,58]	[13,53; 22,07]	[15,23; 24,37]										

EZ	Patienten mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt im Berichtshalbjahr (Stichprobe)	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl	500	443	398	379	353	337	322										
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	101	82	66	51	74	62	55										
		Anteil in %	20,20	18,51	16,58	13,46	20,96	18,40	17,08										
		CI Anteil in %	[16,68; 23,72]	[14,89; 22,13]	[12,92; 20,24]	[10,02; 16,90]	[16,71; 25,21]	[14,26; 22,54]	[12,96; 21,20]										
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl	500	446	406	379	358	339											
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	94	89	60	52	71	64											
		Anteil in %	18,80	19,96	14,78	13,72	19,83	18,88											
		CI Anteil in %	[15,37; 22,23]	[16,25; 23,67]	[11,32; 18,24]	[10,25; 17,19]	[15,69; 23,97]	[14,71; 23,05]											
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl	500	446	409	385	360												
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	95	53	74	84	64												
		Anteil in %	19,00	11,88	18,09	21,82	17,78												
		CI Anteil in %	[15,56; 22,44]	[8,87; 14,89]	[14,35; 21,83]	[17,69; 25,95]	[13,82; 21,74]												
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl	498	455	417	391													
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	67	96	83	73													
		Anteil in %	13,45	21,10	19,90	18,67													
		CI Anteil in %	[10,45; 16,45]	[17,35; 24,85]	[16,06; 23,74]	[14,80; 22,54]													
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl	500	463	431														
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	103	82	77														
		Anteil in %	20,60	17,71	17,87														
		CI Anteil in %	[17,05; 24,15]	[14,23; 21,19]	[14,25; 21,49]														
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl	500	461															
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	115	88															
		Anteil in %	23,00	19,09															
		CI Anteil in %	[19,31; 26,69]	[15,50; 22,68]															
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	500																
	auswertbar, mit mindestens einem Krankenhausaufenthalt	Anzahl	105																
		Anteil in %	21,00																
		CI Anteil in %	[17,43; 24,57]																

Tabelle 5.4 gibt Auskunft über die durchschnittlichen Ausgaben je Patient für **Arzneimittel**. Patienten, die während des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind, waren dabei entsprechend zu gewichten (siehe einführende Erläuterungen zu Berichtsteil II). Die Angaben in der Tabelle basieren auf einer Stichprobe.

In der Kohorte 2003-2 betragen im letzten Berichtshalbjahr auf Basis der Stichprobe von 86,5 Patienten (auswertbar und gewichtet) die durchschnittlichen Ausgaben je Patient 1239,63 Euro. Das 95%-Konfidenzintervall umfasst dabei den Wertebereich [677,81; 1801,44].

Ausgewiesen werden für die auswertbaren und gewichteten Patienten das arithmetische Mittel, dessen 95%-Konfidenzintervall und die Standardabweichung. Zusätzlich zum Mittelwert für die einzelnen Halbjahre werden – bezogen auf den gesamten Auswertungszeitraum, für den Leistungsausgaben vorliegen (frühestens ab 2004-1), jedoch ohne Beitrittsjahr – die durchschnittlichen Kosten pro Auswertungsjahr ermittelt. Dazu werden für jede Kohorte die Ausgaben aufsummiert und durch die Summe der Auswertungsjahre der gewichteten Patienten dividiert.

Tabelle 5.4 Patienten und zugehörige Ausgaben für Arzneimittel in Euro (Stichprobe)

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Arzneimittel in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	342	259	221	198	164	144	137	128	120	117	113	107	102	98	94	92	91
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl			314,5	247,5	213,0	187,5	156,5	142,5	131,5	123,5	116,5	113,0	109,0	104,0	100,0	95,5	92,5	90,5	86,5
	Leistungsausgaben	Mean	1931,25		776,00	1068,19	896,03	983,86	922,03	922,47	1007,52	1101,28	902,66	938,62	911,09	963,39	979,92	1086,45	1073,73	1034,88	1239,63
		CI Mean	[1810,14; 2052,37]		[674,25; 877,74]	[809,09; 1327,29]	[672,78; 1119,27]	[799,75; 1167,97]	[769,89; 1074,18]	[718,00; 1126,94]	[699,04; 1316,00]	[642,04; 1560,52]	[683,77; 1121,56]	[723,10; 1154,14]	[708,54; 1113,64]	[738,32; 1188,45]	[758,55; 1201,29]	[827,92; 1344,98]	[808,20; 1339,27]	[825,57; 1244,18]	[677,81; 1801,44]
	SD	3042,41		920,56	2079,67	1662,32	1286,25	971,09	1245,33	1804,83	2603,85	1205,42	1168,88	1078,92	1171,02	1129,43	1289,02	1302,98	1015,89	2665,92	
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl		498	394	350	297	248	219	203	191	178	172	167	164	154	145	138	129	128	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		465,0	383,5	334,0	280,0	239,0	215,0	194,0	182,5	173,5	170,0	166,0	160,5	150,5	142,5	134,0	128,5	127,0	
	Leistungsausgaben	Mean	2162,13	789,50	924,59	892,87	1018,42	1146,87	1013,06	1038,17	1290,93	1064,47	1094,70	1131,04	1574,74	1507,36	963,98	1066,85	1021,36	958,66	
		CI Mean	[1991,21; 2333,06]	[688,64; 890,36]	[781,23; 1067,95]	[735,39; 1050,35]	[805,67; 1231,18]	[807,59; 1486,15]	[675,48; 1350,64]	[818,37; 1742,35]	[839,51; 1455,33]	[673,61; 1488,25]	[701,16; 1598,78]	[663,31; 2264,52]	[884,95; 2281,15]	[733,57; 1129,71]	[798,25; 1328,81]	[804,89; 1254,43]	[788,29; 1254,43]	[787,81; 1129,50]	
	SD	4918,12	1109,64	1432,34	1468,38	1816,37	2676,06	2525,45	1561,96	3111,41	2626,72	2617,94	3074,69	4458,56	4843,22	1009,38	1547,15	1347,97	982,31		
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl		496	440	386	342	305	290	269	254	248	233	222	213	205	199	193	186		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		488,5	427,0	374,0	329,5	300,5	283,5	261,0	249,0	240,0	226,0	217,0	206,5	199,5	194,0	187,0	178,0		
	Leistungsausgaben	Mean	1630,14	683,77	676,08	714,75	709,82	691,32	746,40	782,07	781,69	863,18	1012,03	937,17	928,82	910,80	979,23	933,76	960,85		
		CI Mean	[1548,54; 1711,75]	[626,45; 741,09]	[612,90; 739,26]	[630,99; 798,50]	[610,34; 809,30]	[594,44; 788,19]	[635,77; 857,03]	[658,95; 905,18]	[661,17; 902,22]	[665,75; 1060,61]	[688,08; 1335,98]	[686,46; 1187,88]	[747,93; 1086,80]	[734,79; 1227,74]	[730,73; 1117,63]	[749,89; 1117,63]	[735,13; 1186,57]		
	SD	2590,91	646,38	666,09	826,36	921,32	856,78	950,38	1014,81	970,33	1560,53	2484,71	1884,29	1326,24	1268,38	1765,96	1282,83	1536,45			
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl		490	453	414	363	330	311	291	274	262	246	229	220	208	202	197			
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		482,0	441,5	398,0	354,0	324,5	306,0	287,5	268,5	256,0	240,0	226,0	216,0	205,5	201,5	194,0			
	Leistungsausgaben	Mean	1490,42	651,05	715,11	660,16	692,82	764,43	828,54	691,57	707,93	651,98	809,98	770,00	838,50	807,55	861,87	774,23			
		CI Mean	[1408,69; 1572,14]	[560,24; 741,87]	[604,07; 826,15]	[549,06; 771,26]	[561,91; 823,74]	[562,71; 966,15]	[605,00; 1052,08]	[583,06; 800,08]	[595,99; 819,87]	[567,78; 736,18]	[680,19; 939,76]	[653,43; 886,57]	[612,29; 1064,70]	[682,40; 932,70]	[621,67; 1102,06]	[629,19; 919,27]			
	SD	2610,29	1017,27	1190,39	1130,80	1256,71	1853,97	1995,07	938,70	935,86	687,33	1025,82	894,12	1696,20	915,34	1739,59	1030,71				
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl		499	470	415	383	357	339	321	300	282	270	256	247	235	224				
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		492,0	456,0	405,0	373,0	349,0	332,0	312,5	292,0	277,0	263,0	251,5	243,5	230,0	221,0				
	Leistungsausgaben	Mean	1718,97	732,35	778,54	728,70	726,83	734,92	809,99	958,27	1119,44	1040,25	925,21	952,49	789,10	942,95	858,03				
		CI Mean	[1619,69; 1818,25]	[659,26; 805,43]	[676,13; 880,96]	[641,28; 816,12]	[643,53; 810,14]	[655,30; 814,54]	[692,62; 927,37]	[736,38; 1180,15]	[738,56; 1500,32]	[763,18; 1317,31]	[746,95; 1103,48]	[704,70; 1200,29]	[694,65; 883,56]	[739,45; 1146,44]	[724,23; 991,84]				
	SD	3205,91	827,11	1115,80	897,61	820,86	758,86	1091,18	2001,24	3320,65	2352,68	1474,97	2004,96	752,01	1574,57	1014,87					
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl		493	434	389	357	332	320	304	292	276	266	254	243	229					
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		477,5	417,5	377,0	345,0	322,5	310,5	295,5	281,5	265,0	254,5	244,0	230,5	220,0					
	Leistungsausgaben	Mean	1632,79	623,73	780,76	677,71	671,60	664,21	788,49	824,16	888,65	1053,03	1021,12	828,99	877,13	908,85					
		CI Mean	[1505,86; 1759,71]	[535,68; 711,77]	[531,17; 1030,35]	[559,99; 795,42]	[567,60; 775,59]	[580,91; 747,52]	[546,77; 1030,20]	[634,36; 1013,96]	[634,14; 1143,17]	[704,30; 1401,76]	[682,34; 1359,89]	[618,69; 1039,30]	[680,99; 1073,26]	[721,07; 1096,63]					
	SD	3865,77	981,58	2601,93	1166,11	985,51	763,26	2173,11	1664,62	2178,71	2896,35	2757,37	1676,04	1519,26	1421,04						
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl		496	454	418	384	361	342	322	305	294	279	265	258						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		490,5	440,0	406,0	372,0	350,5	333,5	312,5	298,0	286,5	271,5	259,5	249,5						
	Leistungsausgaben	Mean	1682,91	626,77	618,40	755,50	824,78	828,01	828,71	757,43	888,69	927,65	1027,44	1003,25	1014,67						
		CI Mean	[1566,20; 1799,62]	[555,29; 698,26]	[545,80; 691,00]	[634,21; 876,78]	[672,92; 976,63]	[671,33; 984,69]	[681,50; 975,93]	[663,96; 850,90]	[668,11; 1109,27]	[727,68; 1127,62]	[647,02; 1407,85]	[730,75; 1275,75]	[670,54; 1358,80]						
	SD	3562,61	807,73	776,99	1246,89	1494,35	1496,57	1371,63	843,01	1942,76	1726,91	3198,07	2239,65	2773,33							

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Arzneimittel in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl		494	445	395	373	354	326	298	286	267	258	246						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		478,0	428,5	385,0	361,0	339,0	310,5	288,0	275,0	255,5	245,0	233,5						
	Leistungsausgaben	Mean	1905,47	676,36	729,78	771,13	907,67	906,71	921,96	965,86	1141,77	1217,61	1109,91	1145,17						
		CI Mean	[1753,92; 2057,02]	[575,40; 777,31]	[632,16; 827,39]	[621,18; 921,09]	[686,87; 1128,47]	[709,48; 1103,94]	[682,72; 1161,20]	[681,57; 1250,15]	[803,89; 1479,65]	[880,52; 1554,70]	[817,65; 1402,18]	[799,89; 1490,45]						
	SD	4319,70	1126,17	1030,91	1501,20	2140,42	1852,76	2150,80	2461,50	2858,69	2749,04	2334,03	2691,91							
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl		494	431	392	363	329	312	298	278	270	257							
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		477,5	413,5	378,0	344,5	317,5	300,5	284,5	260,0	254,0	241,5							
	Leistungsausgaben	Mean	1564,51	644,83	704,79	674,50	769,57	682,95	760,69	883,31	814,82	864,04	1018,91							
		CI Mean	[1445,06; 1683,96]	[555,31; 734,34]	[562,30; 847,27]	[565,25; 783,75]	[621,06; 918,09]	[584,93; 780,96]	[605,98; 915,40]	[664,17; 1102,46]	[657,56; 972,08]	[628,66; 1099,42]	[653,96; 1383,87]							
	SD	3221,43	997,98	1478,26	1083,72	1406,40	891,10	1368,33	1885,90	1293,74	1913,97	2893,62								
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	452	415	382	349	330	306	287	275								
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		492,0	443,0	404,5	369,0	340,0	323,5	296,0	280,0	269,5								
	Leistungsausgaben	Mean	1702,44	704,87	716,03	967,56	916,82	860,42	877,68	890,36	790,87	785,35								
		CI Mean	[1559,57; 1845,31]	[604,54; 805,20]	[619,18; 812,88]	[749,77; 1185,36]	[679,07; 1154,56]	[645,49; 1075,35]	[662,94; 1092,43]	[623,83; 1156,88]	[627,81; 953,94]	[612,61; 958,09]								
	SD	3805,36	1135,40	1040,04	2234,85	2330,06	2021,98	1970,63	2339,51	1392,13	1446,80									
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	437	392	367	350	332	309	293									
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		479,5	421,5	382,0	354,5	343,0	316,0	298,5	282,5									
	Leistungsausgaben	Mean	1599,44	684,35	704,67	742,51	794,15	782,87	748,32	962,65	931,70									
		CI Mean	[1441,22; 1757,66]	[597,84; 770,86]	[588,55; 820,79]	[578,09; 906,92]	[613,91; 974,39]	[629,20; 936,55]	[617,48; 879,16]	[623,34; 1301,95]	[563,09; 1300,30]									
	SD	3952,99	966,55	1216,29	1639,54	1731,44	1452,12	1186,68	2990,91	3160,93										
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	443	398	379	353	337	322										
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		486,0	423,5	386,0	366,5	333,5	320,0	305,0										
	Leistungsausgaben	Mean	1298,66	669,38	665,23	638,18	635,38	606,48	684,41	668,19										
		CI Mean	[1200,15; 1397,17]	[558,05; 780,71]	[525,33; 805,14]	[510,41; 765,96]	[526,12; 744,64]	[526,35; 686,60]	[572,46; 796,35]	[539,97; 796,40]										
	SD	2322,03	1252,19	1468,95	1280,79	1067,17	746,55	1021,70	1142,46											
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	446	406	379	358	339											
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		485,0	429,0	393,5	358,5	343,0	327,5											
	Leistungsausgaben	Mean	1355,19	747,37	738,54	705,91	685,04	593,83	643,31											
		CI Mean	[1198,88; 1511,50]	[573,87; 920,86]	[539,78; 937,30]	[521,41; 890,42]	[490,51; 879,57]	[480,17; 707,50]	[505,33; 781,29]											
	SD	3431,61	1949,44	2100,40	1867,35	1879,22	1074,06	1274,01												
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	446	409	385	360												
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		484,5	430,5	385,0	369,0	345,5												
	Leistungsausgaben	Mean	1339,21	623,99	652,18	651,48	674,10	706,72												
		CI Mean	[1235,09; 1443,33]	[542,57; 705,40]	[552,96; 751,41]	[550,63; 752,32]	[573,60; 774,59]	[589,30; 824,14]												
	SD	2077,81	914,31	1050,44	1009,57	984,90	1113,55													
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl		498	455	417	391													
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		491,5	432,5	402,5	379,0													
	Leistungsausgaben	Mean	1528,63	661,00	712,06	760,97	827,50													
		CI Mean	[1274,20; 1783,07]	[497,35; 824,65]	[542,69; 881,44]	[525,09; 996,85]	[570,32; 1084,69]													
	SD	4523,05	1851,10	1797,16	2414,49	2554,53														
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	463	431														
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		485,0	445,0	415,0														
	Leistungsausgaben	Mean	1430,27	691,73	674,44	758,77														
		CI Mean	[1049,34; 1811,20]	[488,14; 895,33]	[421,11; 927,76]	[472,17; 1045,38]														
	SD	5699,51	2287,60	2726,50	2978,90															

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Arzneimittel in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	461																
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		483,5	439,5																
	Leistungsausgaben	Mean	1267,18	645,67	633,59																
		CI Mean	[1072,06; 1462,29]	[555,92; 735,43]	[536,03; 731,14]																
SD		2086,93	1006,93	1043,47																	
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500																	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		482,5																	
	Leistungsausgaben	Mean		649,09																	
		CI Mean		[546,75; 751,44]																	
SD			1146,98																		

Tabelle 5.5 gibt Auskunft über die durchschnittlichen Ausgaben je Patient für Heilmittel. Zu den Heilmitteln gehören verschiedene Formen der Therapie wie z.B. physikalische Therapie, Ergotherapie, Logopädie. Patienten, die während des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind, waren dabei entsprechend zu gewichten (siehe einführende Erläuterungen zu Berichtsteil II). Die Angaben in der Tabelle basieren auf einer Stichprobe.

Ausgewiesen werden für die auswertbaren und gewichteten Patienten das arithmetische Mittel, dessen 95%-Konfidenzintervall und die Standardabweichung. Zusätzlich zum Mittelwert für die einzelnen Halbjahre werden – bezogen auf den gesamten Auswertungszeitraum, für den Leistungsausgaben vorliegen (frühestens ab 2004-1), jedoch ohne Beitrittsjahr – die durchschnittlichen Kosten pro Auswertungsjahr ermittelt. Dazu werden für jede Kohorte die Ausgaben aufsummiert und durch die Summe der Auswertungsjahre der gewichteten Patienten dividiert.

In der Kohorte 2003-2 betragen im letzten Berichtshalbjahr auf Basis der Stichprobe von 86,5 Patienten (auswertbar und gewichtet) die durchschnittlichen Ausgaben je Patient 88,61 Euro. Das 95%-Konfidenzintervall umfasst dabei den Wertebereich [50,50; 126,73].

Tabelle 5.5 Patienten und zugehörige Ausgaben für Heilmittel in Euro (Stichprobe)

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Heilmittel in Euro (Stichprobe)		Durchschnittskosten/Jahr	Beitrittsjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2003-2	Patienten insgesamt		Anzahl	500	342	259	221	198	164	144	137	128	120	117	113	107	102	98	94	92	91
	Patienten auswertbar und gewichtet		Anzahl		314,5	247,5	213,0	187,5	156,5	142,5	131,5	123,5	116,5	113,0	109,0	104,0	100,0	95,5	92,5	90,5	86,5
	Leistungsausgaben		Mean	85,98	15,94	47,50	31,66	72,24	16,47	32,02	32,34	15,05	27,43	24,10	66,71	61,91	60,96	80,13	67,54	73,04	88,61
			CI Mean	[68,28; 103,68]	[3,30; 28,58]	[8,74; 86,25]	[7,47; 55,86]	[0,77; 143,72]	[1,19; 31,75]	[11,22; 52,82]	[14,53; 50,15]	[2,97; 27,13]	[7,09; 47,77]	[9,20; 38,99]	[22,37; 111,04]	[20,05; 103,77]	[10,70; 111,21]	[45,60; 114,65]	[31,24; 103,84]	[33,55; 112,53]	[50,50; 126,73]
			SD	444,64	114,37	311,06	180,15	499,34	97,56	126,65	104,20	68,49	112,01	80,78	236,15	217,79	256,41	172,15	178,12	191,68	180,87
2004-1	Patienten insgesamt		Anzahl	498	394	350	297	248	219	203	191	178	172	167	164	154	145	138	129	128	
	Patienten auswertbar und gewichtet		Anzahl	465,0	383,5	334,0	280,0	239,0	215,0	194,0	182,5	173,5	170,0	166,0	160,5	150,5	142,5	134,0	128,5	127,0	
	Leistungsausgaben		Mean	94,08	13,19	20,89	21,57	45,97	25,11	54,16	71,42	31,59	57,80	87,90	62,89	55,97	34,75	54,20	61,65	84,23	61,56
			CI Mean	[79,67; 108,48]	[0,00; 27,46]	[9,31; 32,46]	[6,97; 36,18]	[17,61; 74,33]	[8,41; 41,82]	[24,24; 84,07]	[20,58; 122,26]	[12,36; 50,81]	[28,75; 86,85]	[23,40; 152,40]	[25,34; 100,43]	[32,78; 79,17]	[19,09; 50,40]	[32,87; 75,52]	[38,44; 84,87]	[50,50; 117,96]	[41,26; 81,86]
			SD	414,39	156,98	115,67	136,16	242,12	131,75	223,78	361,31	132,51	195,23	429,05	246,78	149,93	97,98	129,88	137,11	195,07	116,72
2004-2	Patienten insgesamt		Anzahl	496	440	386	342	305	290	269	254	248	233	222	213	205	199	193	186		
	Patienten auswertbar und gewichtet		Anzahl	488,5	427,0	374,0	329,5	300,5	283,5	261,0	249,0	240,0	226,0	217,0	206,5	199,5	194,0	187,0	178,0		
	Leistungsausgaben		Mean	80,06	16,32	15,51	9,98	6,05	43,05	55,51	23,75	58,38	47,69	62,94	43,07	31,21	78,50	67,30	62,74	63,74	
			CI Mean	[68,74; 91,38]	[0,00; 35,90]	[4,88; 26,13]	[0,00; 20,90]	[1,67; 10,44]	[20,94; 65,16]	[26,74; 84,27]	[11,62; 35,88]	[22,79; 93,98]	[19,77; 75,62]	[37,28; 88,60]	[18,33; 67,80]	[14,96; 47,47]	[44,23; 112,78]	[42,88; 91,72]	[34,69; 90,79]	[38,08; 89,40]	
			SD	359,46	220,77	111,98	107,72	40,62	195,54	247,10	99,97	286,57	220,71	196,82	185,90	119,15	247,00	173,56	195,70	174,67	
2005-1	Patienten insgesamt		Anzahl	490	453	414	363	330	311	291	274	262	246	229	220	208	202	197			
	Patienten auswertbar und gewichtet		Anzahl	482,0	441,5	398,0	354,0	324,5	306,0	287,5	268,5	256,0	240,0	226,0	216,0	205,5	201,5	194,0			
	Leistungsausgaben		Mean	77,20	26,46	31,68	24,65	74,91	21,96	24,03	23,07	30,41	28,31	48,76	33,93	61,78	49,10	49,58	60,05		
			CI Mean	[62,71; 91,70]	[8,64; 44,28]	[12,56; 50,79]	[7,44; 41,86]	[10,98; 138,84]	[11,46; 32,45]	[9,61; 38,46]	[9,81; 36,32]	[18,87; 41,95]	[18,88; 37,74]	[26,89; 70,63]	[20,32; 47,55]	[37,64; 85,92]	[30,67; 67,52]	[29,15; 70,01]	[38,09; 82,02]		
			SD	463,03	199,58	204,95	175,20	613,67	96,45	128,75	114,66	96,46	76,95	172,87	104,43	181,03	134,75	147,97	156,07		
2005-2	Patienten insgesamt		Anzahl	499	470	415	383	357	339	321	300	282	270	256	247	235	224				
	Patienten auswertbar und gewichtet		Anzahl	492,0	456,0	405,0	373,0	349,0	332,0	312,5	292,0	277,0	263,0	251,5	243,5	230,0	221,0				
	Leistungsausgaben		Mean	113,54	37,84	8,97	38,38	54,29	15,62	56,72	74,61	65,41	60,77	59,10	78,57	91,79	100,73	104,79			
			CI Mean	[99,03; 128,05]	[11,34; 64,34]	[2,58; 15,36]	[16,67; 60,09]	[25,89; 82,69]	[8,21; 23,03]	[29,33; 84,11]	[40,66; 108,56]	[37,23; 93,60]	[35,57; 85,96]	[29,84; 88,35]	[49,59; 107,56]	[61,19; 122,38]	[65,00; 136,45]	[63,57; 146,01]			
			SD	468,55	299,90	69,58	222,87	279,85	70,63	254,64	306,23	245,72	213,96	242,03	234,54	243,58	276,41	312,64			
2006-1	Patienten insgesamt		Anzahl	493	434	389	357	332	320	304	292	276	266	254	243	229					
	Patienten auswertbar und gewichtet		Anzahl	477,5	417,5	377,0	345,0	322,5	310,5	295,5	281,5	265,0	254,5	244,0	230,5	220,0					
	Leistungsausgaben		Mean	97,85	8,68	59,39	40,27	25,41	58,33	36,40	45,34	56,93	50,47	51,26	57,14	57,08	57,02				
			CI Mean	[82,53; 113,17]	[3,51; 13,85]	[34,26; 84,51]	[22,20; 58,35]	[13,04; 37,78]	[2,92; 113,73]	[19,51; 53,29]	[27,15; 63,53]	[33,31; 80,54]	[29,81; 71,12]	[31,54; 70,98]	[33,00; 81,28]	[31,57; 82,60]	[33,61; 80,44]				
			SD	466,51	57,66	261,91	179,06	117,24	507,63	151,83	159,53	202,14	171,56	160,51	192,42	197,65	177,18				
2006-2	Patienten insgesamt		Anzahl	496	454	418	384	361	342	322	305	294	279	265	258						
	Patienten auswertbar und gewichtet		Anzahl	490,5	440,0	406,0	372,0	350,5	333,5	312,5	298,0	286,5	271,5	259,5	249,5						
	Leistungsausgaben		Mean	98,33	35,64	32,79	29,12	57,02	29,45	64,01	69,42	36,45	63,08	55,27	62,38	60,28					
			CI Mean	[83,13; 113,54]	[19,47; 51,80]	[16,32; 49,27]	[0,79; 57,44]	[22,59; 41,86]	[17,04; 41,86]	[34,88; 93,14]	[37,20; 101,64]	[19,98; 52,93]	[39,08; 87,09]	[35,58; 74,95]	[37,75; 87,01]	[36,66; 83,90]					
			SD	464,04	182,67	176,30	291,18	338,88	118,53	271,39	290,61	145,12	207,28	165,47	202,44	190,35					

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Heilmittel in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl		494	445	395	373	354	326	298	286	267	258	246						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		478,0	428,5	385,0	361,0	339,0	310,5	288,0	275,0	255,5	245,0	233,5						
	Leistungsausgaben	Mean	88,45	42,20	13,24	38,77	48,37	44,13	34,55	42,89	54,46	66,59	71,52	53,13						
		CI Mean	[77,42; 99,47]	[17,98; 66,42]	[7,56; 18,93]	[23,05; 54,48]	[28,65; 68,08]	[25,06; 63,20]	[17,78; 51,32]	[17,98; 67,80]	[39,49; 69,43]	[47,51; 85,67]	[50,13; 92,91]	[38,24; 68,02]						
	SD	314,30	270,20	60,05	157,31	191,12	179,15	150,73	215,71	126,66	155,61	170,80	116,11							
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl		494	431	392	363	329	312	298	278	270	257							
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		477,5	413,5	378,0	344,5	317,5	300,5	284,5	260,0	254,0	241,5							
	Leistungsausgaben	Mean	100,16	26,65	32,61	30,41	43,44	43,88	36,64	71,15	67,22	75,51	75,14							
		CI Mean	[84,05; 116,28]	[15,29; 38,01]	[20,25; 44,96]	[19,58; 41,24]	[20,40; 66,47]	[25,02; 62,74]	[16,85; 56,43]	[38,34; 103,96]	[31,40; 103,03]	[36,75; 114,28]	[43,75; 106,54]							
	SD	434,70	126,66	128,15	107,44	218,16	171,48	175,03	282,37	294,63	315,21	248,92								
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	452	415	382	349	330	306	287	275								
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		492,0	443,0	404,5	369,0	340,0	323,5	296,0	280,0	269,5								
	Leistungsausgaben	Mean	98,35	71,38	53,89	59,33	64,47	52,74	35,18	33,01	44,88	39,73								
		CI Mean	[82,76; 113,93]	[34,91; 107,86]	[35,14; 72,63]	[40,12; 78,55]	[41,28; 87,66]	[15,41; 90,07]	[22,91; 47,44]	[17,97; 48,05]	[25,67; 64,10]	[22,05; 57,41]								
	SD	415,05	412,82	201,31	197,21	227,29	351,15	112,58	132,00	164,07	148,09									
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	437	392	367	350	332	309	293									
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		479,5	421,5	382,0	354,5	343,0	316,0	298,5	282,5									
	Leistungsausgaben	Mean	103,08	52,61	47,63	52,72	46,84	66,11	44,30	56,34	47,01									
		CI Mean	[86,95; 119,21]	[28,99; 76,22]	[27,12; 68,14]	[30,19; 75,25]	[24,43; 69,25]	[39,22; 93,00]	[26,99; 61,61]	[38,71; 73,98]	[31,25; 62,77]									
	SD	402,99	263,81	214,84	224,66	215,30	254,10	157,03	155,44	135,12										
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	443	398	379	353	337	322										
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		486,0	423,5	386,0	366,5	333,5	320,0	305,0										
	Leistungsausgaben	Mean	94,15	47,03	41,26	29,86	52,71	50,16	60,63	52,57										
		CI Mean	[80,69; 107,61]	[29,31; 64,74]	[26,84; 55,67]	[18,93; 40,80]	[34,70; 70,73]	[30,76; 69,55]	[41,34; 79,93]	[35,43; 69,72]										
	SD	317,24	199,23	151,36	109,62	175,99	180,70	176,09	152,74											
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	446	406	379	358	339											
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		485,0	429,0	393,5	358,5	343,0	327,5											
	Leistungsausgaben	Mean	95,20	31,26	24,16	48,46	45,42	59,61	67,07											
		CI Mean	[78,35; 112,05]	[20,92; 41,59]	[16,29; 32,03]	[32,34; 64,59]	[29,55; 61,28]	[38,92; 80,31]	[35,35; 98,79]											
	SD	369,91	116,13	83,12	163,16	153,25	195,59	292,86												
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	446	409	385	360												
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		484,5	430,5	385,0	369,0	345,5												
	Leistungsausgaben	Mean	110,93	27,59	58,70	48,48	56,61	58,01												
		CI Mean	[85,93; 135,94]	[17,77; 37,42]	[34,98; 82,42]	[24,39; 72,56]	[31,75; 81,46]	[30,22; 85,80]												
	SD	499,02	110,30	251,06	241,11	243,60	263,56													
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl		498	455	417	391													
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		491,5	432,5	402,5	379,0													
	Leistungsausgaben	Mean	65,96	27,85	30,91	30,42	38,05													
		CI Mean	[54,52; 77,40]	[18,65; 37,05]	[21,87; 39,96]	[21,42; 39,43]	[26,31; 49,80]													
	SD	203,41	104,09	95,98	92,19	116,67														
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	463	431														
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		485,0	445,0	415,0														
	Leistungsausgaben	Mean	95,09	38,62	49,35	45,61														
		CI Mean	[70,62; 119,55]	[24,71; 52,53]	[31,17; 67,53]	[29,38; 61,83]														
	SD	366,08	156,31	195,70	168,63															

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Heilmittel in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500																	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		483,5																	
	Leistungsausgaben	Mean	131,04	65,88	65,52																
		CI Mean	[91,38; 170,70]	[46,09; 85,67]	[45,69; 85,35]																
SD		424,21	222,05	212,11																	
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500																	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		482,5																	
	Leistungsausgaben	Mean		54,68																	
		CI Mean		[37,05; 72,32]																	
SD			197,64																		

Tabelle 5.6 gibt Auskunft über die durchschnittlichen Ausgaben je Patient für **Hilfsmittel**. Patienten, die während des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind, waren dabei entsprechend zu gewichten (siehe einführende Erläuterungen zu Berichtsteil II). Die Angaben in der Tabelle basieren auf einer Stichprobe. Die Daten für die entsprechenden Leistungsausgaben stehen erst ab dem Halbjahr 2006-1 zur Verfügung.

Ausgewiesen werden für die auswertbaren und gewichteten Patienten das arithmetische Mittel, dessen 95%-Konfidenzintervall und die Standardabweichung. Zusätzlich zum Mittelwert für die einzelnen Halbjahre werden – bezogen auf den gesamten Auswertungszeitraum, für den Leistungsausgaben vorliegen (im Fall der Hilfsmittel erst ab 2006-1), jedoch ohne Beitrittsjahr – die durchschnittlichen Kosten pro Auswertungsjahr ermittelt. Dazu werden für jede Kohorte die Ausgaben aufsummiert und durch die Summe der Auswertungsjahre der gewichteten Patienten dividiert.

In der Kohorte 2003-2 betragen im letzten Berichtshalbjahr auf Basis der Stichprobe von 86,5 Patienten (auswertbar und gewichtet) die durchschnittlichen Ausgaben je Patient 149,21 Euro. Das 95%-Konfidenzintervall umfasst dabei den Wertebereich [22,64; 275,78].

Tabelle 5.6 Patienten und zugehörige Ausgaben für Hilfsmittel in Euro (Stichprobe)

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Hilfsmittel in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	342	259	221	198	164	144	137	128	120	117	113	107	102	98	94	92	91	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl							156,5	142,5	131,5	123,5	116,5	113,0	109,0	104,0	100,0	95,5	92,5	90,5	86,5	
	Leistungsausgaben	Mean	125,55							46,40	6,02	19,79	8,84	45,69	28,13	27,49	20,22	26,47	235,04	164,33	145,11	149,21
		CI Mean	[91,38; 159,72]							[18,46; 74,34]	[1,12; 10,91]	[1,80; 37,78]	[0,00; 19,94]	[9,10; 82,28]	[0,92; 55,34]	[3,41; 51,57]	[0,83; 39,61]	[0,00; 57,73]	[92,08; 378,00]	[67,79; 260,88]	[13,25; 276,97]	[22,64; 275,78]
	SD	666,52							178,34	29,82	105,26	62,94	201,50	147,57	128,25	100,87	159,50	712,81	473,75	640,01	600,59	
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl		498	394	350	297	248	219	203	191	178	172	167	164	154	145	138	129	128		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl						239,0	215,0	194,0	182,5	173,5	170,0	166,0	160,5	150,5	142,5	134,0	128,5	127,0		
	Leistungsausgaben	Mean	148,80						24,93	37,80	30,75	21,20	48,40	44,01	27,67	29,08	12,75	127,42	171,37	332,05	217,73	
		CI Mean	[102,87; 194,74]						[10,48; 39,39]	[15,65; 59,94]	[8,70; 52,81]	[0,00; 43,11]	[19,18; 77,62]	[18,20; 69,83]	[0,00; 56,92]	[8,06; 50,10]	[1,00; 24,49]	[60,08; 194,76]	[103,37; 239,36]	[0,00; 665,68]	[80,14; 355,32]	
	SD	1095,09						114,01	165,66	156,74	150,97	196,35	171,70	192,26	135,87	73,48	410,15	401,58	1929,53	791,08		
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl		496	440	386	342	305	290	269	254	248	233	222	213	205	199	193	186			
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl					329,5	300,5	283,5	261,0	249,0	240,0	226,0	217,0	206,5	199,5	194,0	187,0	178,0			
	Leistungsausgaben	Mean	73,96					32,15	19,88	15,18	3,09	13,82	17,05	25,50	34,94	22,37	82,33	76,80	80,83	112,19		
		CI Mean	[60,41; 87,51]					[11,71; 52,59]	[9,10; 30,66]	[4,03; 26,33]	[0,49; 5,70]	[0,40; 27,23]	[4,11; 29,99]	[7,58; 43,42]	[13,20; 56,67]	[2,10; 42,64]	[32,10; 132,56]	[42,48; 111,13]	[36,25; 125,41]	[66,37; 158,01]		
	SD	383,23					189,33	95,36	95,78	21,45	108,02	102,28	137,44	163,34	148,60	361,97	243,94	311,01	311,88			
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl		490	453	414	363	330	311	291	274	262	246	229	220	208	202	197				
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl					398,0	354,0	324,5	306,0	287,5	268,5	256,0	240,0	226,0	216,0	205,5	201,5	194,0			
	Leistungsausgaben	Mean	95,67					52,53	23,18	18,39	17,33	19,94	24,64	35,65	41,27	23,14	96,36	102,76	107,74	132,50		
		CI Mean	[79,02; 112,31]					[11,53; 93,53]	[2,92; 43,44]	[7,22; 29,55]	[3,48; 31,17]	[3,74; 36,14]	[10,87; 38,41]	[9,24; 62,07]	[18,61; 63,93]	[7,18; 39,11]	[58,75; 133,96]	[54,15; 151,37]	[65,27; 150,21]	[78,14; 186,86]		
	SD	500,69					417,29	194,49	102,61	123,56	140,18	115,13	215,66	179,09	122,46	281,98	355,55	307,58	386,28			
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl		499	470	415	383	357	339	321	300	282	270	256	247	235	224					
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl						456,0	405,0	373,0	349,0	332,0	312,5	292,0	277,0	263,0	251,5	243,5	230,0	221,0		
	Leistungsausgaben	Mean	114,66						41,79	18,60	27,88	11,85	40,36	58,56	35,56	35,39	33,63	143,84	133,83	146,20	114,86	
		CI Mean	[97,24; 132,07]						[19,50; 64,08]	[8,70; 28,49]	[13,16; 42,60]	[2,51; 21,18]	[7,71; 73,02]	[13,08; 104,04]	[12,70; 58,43]	[11,73; 59,06]	[8,47; 58,79]	[94,38; 193,30]	[83,70; 183,97]	[84,33; 208,07]	[76,48; 153,25]	
	SD	562,29						242,85	101,59	145,05	88,99	303,59	410,21	199,32	200,93	208,18	400,19	399,15	478,73	291,12		
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl		493	434	389	357	332	320	304	292	276	266	254	243	229						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl						477,5	417,5	377,0	345,0	322,5	310,5	295,5	281,5	265,0	254,5	244,0	230,5	220,0		
	Leistungsausgaben	Mean	135,00						22,85	19,58	25,25	11,44	29,14	49,48	36,43	38,09	37,48	179,05	135,99	249,70	120,06	
		CI Mean	[103,32; 166,69]						[10,92; 34,78]	[7,14; 32,01]	[7,97; 42,53]	[1,54; 21,34]	[11,38; 46,90]	[16,02; 82,95]	[6,98; 69,84]	[10,16; 66,03]	[0,00; 75,38]	[115,24; 242,86]	[81,17; 190,80]	[51,00; 448,41]	[71,40; 168,71]	
	SD	965,00						132,98	129,62	171,18	93,82	162,74	300,86	293,04	239,12	314,76	519,37	436,82	1539,17	368,18		
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl		496	454	418	384	361	342	322	305	294	279	265	258							
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl						490,5	440,0	406,0	372,0	350,5	333,5	312,5	298,0	286,5	271,5	259,5	249,5			
	Leistungsausgaben	Mean	107,47						28,49	26,26	12,09	18,31	29,49	31,53	39,23	33,11	123,78	103,66	102,30	144,00		
		CI Mean	[85,60; 129,33]						[10,77; 46,20]	[11,93; 40,59]	[4,00; 20,19]	[6,96; 29,66]	[14,72; 44,27]	[10,75; 52,30]	[16,80; 61,67]	[9,67; 56,56]	[27,49; 220,08]	[69,03; 138,28]	[66,10; 138,50]	[70,99; 217,01]		
	SD	667,46						200,17	153,34	83,26	111,69	141,14	193,56	202,31	206,47	831,58	291,11	297,55	588,39			

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Hilfsmittel in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl		494	445	395	373	354	326	298	286	267	258	246						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		478,0	428,5	385,0	361,0	339,0	310,5	288,0	275,0	255,5	245,0	233,5						
	Leistungsausgaben	Mean	115,18	33,17	9,86	38,93	26,98	41,66	22,66	29,61	109,13	121,75	116,77	134,34						
		CI Mean	[96,02; 134,34]	[12,27; 54,06]	[2,81; 16,92]	[13,68; 64,17]	[10,88; 43,08]	[13,39; 69,93]	[8,14; 37,17]	[10,94; 48,28]	[62,44; 155,83]	[72,95; 170,56]	[73,37; 160,18]	[79,93; 188,75]						
	SD	546,05	233,08	74,49	252,75	156,08	265,54	130,52	161,65	395,08	398,03	346,62	424,20							
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl		494	431	392	363	329	312	298	278	270	257							
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		477,5	413,5	378,0	344,5	317,5	300,5	284,5	260,0	254,0	241,5							
	Leistungsausgaben	Mean	126,49	20,64	46,76	20,67	27,09	28,78	31,71	112,76	117,39	156,42	79,60							
		CI Mean	[97,86; 155,11]	[3,89; 37,39]	[21,38; 72,14]	[5,91; 35,43]	[11,43; 42,75]	[13,74; 43,82]	[0,00; 66,18]	[60,51; 165,01]	[43,07; 191,71]	[56,72; 256,13]	[51,37; 107,82]							
	SD	771,90	186,71	263,30	146,40	148,30	136,76	304,89	449,67	611,42	810,74	223,82								
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	452	415	382	349	330	306	287	275								
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		492,0	443,0	404,5	369,0	340,0	323,5	296,0	280,0	269,5								
	Leistungsausgaben	Mean	124,97	46,54	37,73	24,10	35,93	17,97	101,35	98,32	105,82	122,27								
		CI Mean	[102,56; 147,38]	[4,93; 88,15]	[0,00; 78,28]	[8,83; 39,37]	[11,72; 60,15]	[7,17; 28,77]	[66,59; 136,11]	[63,64; 133,00]	[70,84; 140,81]	[78,85; 165,68]								
	SD	596,85	470,90	435,51	156,69	237,29	101,62	318,99	304,39	298,71	363,66									
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	437	392	367	350	332	309	293									
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		479,5	421,5	382,0	354,5	343,0	316,0	298,5	282,5									
	Leistungsausgaben	Mean	143,40	19,04	17,59	24,69	20,51	99,43	125,43	103,11	153,27									
		CI Mean	[100,84; 185,95]	[8,84; 29,25]	[6,66; 28,52]	[10,67; 38,72]	[7,33; 33,68]	[67,44; 131,43]	[69,30; 181,55]	[50,56; 155,67]	[1,67; 304,86]									
	SD	1063,19	114,04	114,51	139,88	126,57	302,33	509,03	463,28	1300,02										
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	443	398	379	353	337	322										
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		486,0	423,5	386,0	366,5	333,5	320,0	305,0										
	Leistungsausgaben	Mean	172,15	34,77	28,55	26,43	122,05	98,13	162,49	104,84										
		CI Mean	[134,17; 210,12]	[13,74; 55,79]	[10,19; 46,92]	[5,32; 47,54]	[79,47; 164,63]	[61,10; 135,16]	[64,80; 260,18]	[67,97; 141,70]										
	SD	895,15	236,49	192,79	211,64	415,89	345,01	891,62	328,49											
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	446	406	379	358	339											
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		485,0	429,0	393,5	358,5	343,0	327,5											
	Leistungsausgaben	Mean	169,42	17,96	26,06	94,05	81,35	114,57	122,72											
		CI Mean	[135,59; 203,25]	[9,50; 26,41]	[12,13; 39,99]	[57,92; 130,17]	[46,93; 115,77]	[67,72; 161,41]	[67,59; 177,85]											
	SD	742,70	95,03	147,21	365,60	332,55	442,66	509,06												
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	446	409	385	360												
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		484,5	430,5	385,0	369,0	345,5												
	Leistungsausgaben	Mean	191,32	47,51	104,73	83,84	90,76	102,76												
		CI Mean	[154,73; 227,91]	[26,91; 68,11]	[75,02; 134,45]	[54,22; 113,47]	[59,10; 122,42]	[48,26; 157,25]												
	SD	730,23	231,32	314,56	296,56	310,27	516,83													
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl		498	455	417	391													
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		491,5	432,5	402,5	379,0													
	Leistungsausgaben	Mean	238,65	101,81	150,48	87,96	117,07													
		CI Mean	[178,73; 298,57]	[52,60; 151,03]	[82,34; 218,63]	[54,39; 121,53]	[73,66; 160,49]													
	SD	1065,13	556,69	723,01	343,65	431,21														
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	463	431														
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		485,0	445,0	415,0														
	Leistungsausgaben	Mean	244,02	88,42	115,89	128,57														
		CI Mean	[177,01; 311,03]	[59,18; 117,66]	[66,20; 165,59]	[84,01; 173,13]														
	SD	1002,60	328,53	534,86	463,17															

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Hilfsmittel in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halb-jahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500																	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		483,5																	
	Leistungsausgaben	Mean	226,55	95,52	113,28																
		CI Mean	[152,28; 300,82]	[52,20; 138,84]	[76,14; 150,41]																
SD		794,40	486,03	397,20																	
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500																	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		482,5																	
	Leistungsausgaben	Mean		125,82																	
		CI Mean		[82,18; 169,47]																	
SD			489,11																		

Tabelle 5.7 gibt Auskunft über die durchschnittlichen Ausgaben je Patient für **Dialyse-Sachkosten**. Die Dialyse-Sachkosten werden für die Evaluation der Behandlungsprogramme bei Diabetes mellitus Typ 2 gesondert ausgewiesen aufgrund der Bedeutung der Nierenersatztherapie als möglicher Folgeerkrankung. Patienten, die während des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind, waren dabei entsprechend zu gewichten (siehe einführende Erläuterungen zu Berichtsteil II). Die Angaben in der Tabelle basieren auf einer Stichprobe.

Ausgewiesen werden für die auswertbaren und gewichteten Patienten das arithmetische Mittel, dessen 95%-Konfidenzintervall und die Standardabweichung. Zusätzlich zum Mittelwert für die einzelnen Halbjahre werden – bezogen auf den gesamten

Auswertungszeitraum, für den Leistungsausgaben vorliegen (frühestens ab 2004-1), jedoch ohne Beitrittsjahr – die durchschnittlichen Kosten pro Auswertungsjahr ermittelt. Dazu werden für jede Kohorte die Ausgaben aufsummiert und durch die Summe der Auswertungsjahre der gewichteten Patienten dividiert.

In der Kohorte 2003-2 betragen im letzten Berichtshalbjahr auf Basis der Stichprobe von 86,5 Patienten (auswertbar und gewichtet) die durchschnittlichen Ausgaben je Patient 67,40 Euro. Das 95%-Konfidenzintervall umfasst dabei den Wertebereich [0,00; 199,53].

Tabelle 5.7 Patienten und zugehörige Ausgaben für Dialyse-Sachkosten in Euro (Stichprobe)

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Dialyse-Sachkosten in Euro (Stichprobe)		Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	342	259	221	198	164	144	137	128	120	117	113	107	102	98	94	92	91
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl			314,5	247,5	213,0	187,5	156,5	142,5	131,5	123,5	116,5	113,0	109,0	104,0	100,0	95,5	92,5	90,5	86,5
	Leistungsausgaben	Mean	203,71		44,48	54,34	65,67	73,49	92,70	96,70	52,40	160,13	236,57	248,58	179,91	132,50	137,80	149,84	143,24	5,85	67,40
		CI Mean	[110,17; 297,26]		[0,00; 131,66]	[0,00; 160,87]	[0,00; 194,40]	[0,00; 217,56]	[0,00; 265,49]	[0,00; 286,24]	[0,00; 155,10]	[0,00; 397,95]	[0,00; 563,05]	[0,00; 591,68]	[0,00; 532,56]	[0,00; 392,21]	[0,00; 407,90]	[0,00; 443,56]	[0,00; 424,01]	[0,00; 17,33]	[0,00; 199,53]
	SD	2349,85		788,86	855,02	958,53	1006,50	1102,87	1154,40	600,90	1348,42	1797,88	1860,79	1878,46	1351,30	1378,07	1464,45	1377,71	55,69	626,99	
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl		498	394	350	297	248	219	203	191	178	172	167	164	154	145	138	129	128	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		465,0	383,5	334,0	280,0	239,0	215,0	194,0	182,5	173,5	170,0	166,0	160,5	150,5	142,5	134,0	128,5	127,0	
	Leistungsausgaben	Mean	118,08	30,08	37,88	40,27	51,11	15,52	66,91	32,78	75,92	21,23	9,35	118,13	85,86	88,04	96,70	102,84	98,99	117,95	
		CI Mean	[55,65; 180,51]	[0,00; 89,05]	[0,00; 112,12]	[0,00; 119,20]	[0,00; 151,29]	[0,00; 45,95]	[0,00; 198,06]	[0,00; 91,91]	[0,00; 224,74]	[0,00; 62,86]	[0,00; 27,69]	[0,00; 349,68]	[0,00; 254,15]	[0,00; 260,61]	[0,00; 286,25]	[0,00; 304,42]	[0,00; 293,01]	[0,00; 349,15]	
	SD	1796,34	648,72	741,78	736,00	855,28	240,00	981,13	420,14	1025,72	279,71	121,95	1522,06	1087,78	1080,14	1154,43	1190,54	1122,13	1329,30		
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl		496	440	386	342	305	290	269	254	248	233	222	213	205	199	193	186		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		488,5	427,0	374,0	329,5	300,5	283,5	261,0	249,0	240,0	226,0	217,0	206,5	199,5	194,0	187,0	178,0		
	Leistungsausgaben	Mean	298,19	64,45	95,50	109,84	122,96	130,75	93,02	205,89	166,02	174,46	269,69	190,51	166,83	167,88	136,60	153,05	151,85		
		CI Mean	[207,96; 388,41]	[0,00; 145,56]	[0,00; 203,37]	[0,00; 233,82]	[0,00; 261,73]	[0,00; 278,27]	[2,13; 183,90]	[5,13; 406,66]	[0,00; 353,15]	[0,00; 371,11]	[0,00; 573,64]	[0,00; 405,10]	[0,00; 362,19]	[0,00; 371,66]	[0,00; 325,43]	[0,00; 364,60]	[0,00; 361,78]		
	SD	2864,65	914,71	1137,28	1223,32	1285,15	1304,73	780,78	1654,84	1506,51	1554,32	2331,34	1612,83	1432,32	1468,51	1341,88	1476,01	1428,99			
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl		490	453	414	363	330	311	291	274	262	246	229	220	208	202	197			
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		482,0	441,5	398,0	354,0	324,5	306,0	287,5	268,5	256,0	240,0	226,0	216,0	205,5	201,5	194,0			
	Leistungsausgaben	Mean	102,88	29,02	31,21	34,62	38,93	29,86	90,07	95,86	104,90	99,27	57,42	60,97	66,25	0,00	0,00	0,00			
		CI Mean	[50,35; 155,42]	[0,00; 85,90]	[0,00; 92,39]	[0,00; 102,49]	[0,00; 115,23]	[0,00; 74,74]	[0,00; 214,69]	[0,00; 228,49]	[0,00; 250,04]	[0,00; 252,65]	[0,00; 169,96]	[0,00; 180,49]	[0,00; 196,11]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]			
	SD	1677,97	637,15	655,84	690,76	732,43	412,45	1112,28	1147,37	1213,41	1252,02	889,54	916,66	973,71	0,00	0,00	0,00				
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl		499	470	415	383	357	339	321	300	282	270	256	247	235	224				
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		492,0	456,0	405,0	373,0	349,0	332,0	312,5	292,0	277,0	263,0	251,5	243,5	230,0	221,0				
	Leistungsausgaben	Mean	186,89	111,11	144,12	105,62	46,89	83,52	84,57	131,60	211,27	126,28	126,29	65,30	11,92	3,25	0,00				
		CI Mean	[117,22; 256,56]	[4,53; 217,69]	[17,74; 270,51]	[0,00; 221,04]	[0,00; 102,54]	[0,00; 182,41]	[0,00; 199,48]	[0,00; 280,06]	[0,00; 449,56]	[0,00; 271,17]	[0,00; 272,00]	[0,00; 176,81]	[0,00; 35,28]	[0,00; 9,61]	[0,00; 0,00]				
	SD	2249,76	1206,13	1376,98	1185,01	548,31	942,49	1068,23	1339,01	2077,51	1230,36	1205,67	902,28	185,97	49,22	0,00					
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl		493	434	389	357	332	320	304	292	276	266	254	243	229					
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		477,5	417,5	377,0	345,0	322,5	310,5	295,5	281,5	265,0	254,5	244,0	230,5	220,0					
	Leistungsausgaben	Mean	53,58	0,00	14,89	0,00	3,07	29,79	30,14	47,21	32,62	34,65	36,08	37,64	40,61	41,74					
		CI Mean	[20,19; 86,97]	[0,00; 0,00]	[0,00; 44,07]	[0,00; 0,00]	[0,00; 9,09]	[0,00; 88,19]	[0,00; 89,23]	[0,00; 139,75]	[0,00; 96,56]	[0,00; 102,58]	[0,00; 106,81]	[0,00; 111,41]	[0,00; 120,20]	[0,00; 123,56]					
	SD	1016,95	0,00	304,23	0,00	57,07	535,03	531,18	811,62	547,35	564,14	575,66	587,91	616,54	619,15						
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl		496	454	418	384	361	342	322	305	294	279	265	258						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		490,5	440,0	406,0	372,0	350,5	333,5	312,5	298,0	286,5	271,5	259,5	249,5						
	Leistungsausgaben	Mean	265,64	104,23	64,93	129,24	148,82	160,82	274,91	144,85	135,68	131,30	53,41	96,95	112,24						
		CI Mean	[159,35; 371,93]	[0,00; 229,53]	[0,00; 143,36]	[0,00; 280,98]	[0,00; 325,65]	[0,00; 350,85]	[0,00; 564,44]	[0,00; 338,29]	[0,00; 330,66]	[0,00; 316,44]	[0,00; 154,32]	[0,00; 223,27]	[0,00; 267,62]						
	SD	3244,47	1415,81	839,34	1559,96	1740,08	1815,13	2697,61	1744,64	1717,32	1598,88	848,35	1038,21	1252,22							

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Dialyse-Sachkosten in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl		494	445	395	373	354	326	298	286	267	258	246						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		478,0	428,5	385,0	361,0	339,0	310,5	288,0	275,0	255,5	245,0	233,5						
	Leistungsausgaben	Mean	46,99	28,83	67,65	40,38	53,83	23,97	0,00	0,00	0,00	0,69	4,33	0,00						
		CI Mean	[10,55; 83,43]	[0,00; 68,74]	[0,00; 158,00]	[0,00; 111,09]	[0,00; 134,62]	[0,00; 58,66]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 2,05]	[0,00; 12,80]	[0,00; 0,00]						
	SD	1038,73	445,23	954,25	707,82	783,19	325,86	0,00	0,00	0,00	11,05	67,71	0,00							
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl		494	431	392	363	329	312	298	278	270	257							
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		477,5	413,5	378,0	344,5	317,5	300,5	284,5	260,0	254,0	241,5							
	Leistungsausgaben	Mean	203,35	59,41	90,48	117,82	118,17	74,24	78,44	88,44	118,31	159,70	73,66							
		CI Mean	[117,78; 288,91]	[0,00; 141,71]	[0,00; 194,56]	[0,00; 250,95]	[0,00; 260,91]	[0,00; 179,80]	[0,00; 189,96]	[0,00; 213,17]	[0,00; 250,13]	[0,00; 335,74]	[0,00; 193,58]							
	SD	2307,48	917,49	1079,77	1320,62	1351,79	959,67	986,35	1073,42	1084,41	1431,48	950,77								
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	452	415	382	349	330	306	287	275								
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		492,0	443,0	404,5	369,0	340,0	323,5	296,0	280,0	269,5								
	Leistungsausgaben	Mean	28,92	28,84	40,70	0,00	0,00	2,36	0,00	0,00	0,00	3,71	72,53							
		CI Mean	[0,00; 61,38]	[0,00; 85,36]	[0,00; 118,16]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 6,98]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 10,99]	[0,00; 175,54]							
	SD	864,46	639,66	831,83	0,00	0,00	43,47	0,00	0,00	0,00	62,15	862,80								
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	437	392	367	350	332	309	293									
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		479,5	421,5	382,0	354,5	343,0	316,0	298,5	282,5									
	Leistungsausgaben	Mean	76,00	0,39	43,17	37,83	60,30	41,72	41,93	0,00	33,77									
		CI Mean	[19,44; 132,56]	[0,00; 1,15]	[0,00; 127,79]	[0,00; 108,61]	[0,00; 139,78]	[0,00; 123,49]	[0,00; 124,12]	[0,00; 0,00]	[0,00; 99,96]									
	SD	1413,17	8,47	886,34	705,81	763,48	772,68	745,40	0,00	567,61										
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	443	398	379	353	337	322										
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		486,0	423,5	386,0	366,5	333,5	320,0	305,0										
	Leistungsausgaben	Mean	0,50	81,79	0,00	0,00	0,00	0,00	0,55	1,16										
		CI Mean	[0,00; 1,22]	[0,00; 195,12]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,63]	[0,00; 3,43]										
	SD	17,09	1274,74	0,00	0,00	0,00	0,00	9,87	20,22											
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	446	406	379	358	339											
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		485,0	429,0	393,5	358,5	343,0	327,5											
	Leistungsausgaben	Mean	81,68	55,73	46,53	36,37	36,96	41,72	42,08											
		CI Mean	[14,70; 148,65]	[0,00; 132,91]	[0,00; 115,48]	[0,00; 107,65]	[0,00; 109,40]	[0,00; 123,49]	[0,00; 124,55]											
	SD	1470,31	867,19	728,62	721,41	699,81	772,69	761,47												
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	446	409	385	360												
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		484,5	430,5	385,0	369,0	345,5												
	Leistungsausgaben	Mean	105,96	57,25	67,24	57,36	38,78	45,50												
		CI Mean	[24,56; 187,36]	[0,00; 136,51]	[0,00; 153,84]	[0,00; 138,34]	[0,00; 114,79]	[0,00; 124,03]												
	SD	1624,54	890,16	916,74	810,66	744,97	744,76													
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl		498	455	417	391													
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		491,5	432,5	402,5	379,0													
	Leistungsausgaben	Mean	9,76	29,12	0,00	14,72	0,00													
		CI Mean	[0,00; 28,89]	[0,00; 86,18]	[0,00; 0,00]	[0,00; 43,57]	[0,00; 0,00]													
	SD	340,06	645,48	0,00	295,30	0,00														
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	463	431														
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		485,0	445,0	415,0														
	Leistungsausgaben	Mean	116,60	27,88	58,84	57,72														
		CI Mean	[1,69; 231,51]	[0,00; 82,51]	[0,00; 140,52]	[0,00; 138,48]														
	SD	1719,28	613,92	879,06	839,38															

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Dialyse-Sachkosten in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halb-jahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500																	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		483,5																	
	Leistungsausgaben	Mean	222,60	95,80	111,30																
		CI Mean	[0,00; 513,17]	[0,00; 221,86]	[0,00; 256,58]																
SD		3107,85	1414,31	1553,93																	
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500																	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		482,5																	
	Leistungsausgaben	Mean		57,40																	
		CI Mean		[0,00; 136,88]																	
SD			890,73																		

Tabelle 5.8 gibt Auskunft über die durchschnittlichen Ausgaben je Patient für **Anschlussrehabilitation**. Patienten, die während des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind, waren dabei entsprechend zu gewichten (siehe einführende Erläuterungen zu Berichtsteil II). Die Angaben in der Tabelle basieren auf einer Stichprobe.

In der Kohorte 2003-2 betragen im letzten Berichtshalbjahr auf Basis der Stichprobe von 86,5 Patienten (auswertbar und gewichtet) die durchschnittlichen Ausgaben je Patient 45,66 Euro. Das 95%-Konfidenzintervall umfasst dabei den Wertebereich [0,00; 108,62].

Ausgewiesen werden für die auswertbaren und gewichteten Patienten das arithmetische Mittel, dessen 95%-Konfidenzintervall und die Standardabweichung. Zusätzlich zum Mittelwert für die einzelnen Halbjahre werden – bezogen auf den gesamten Auswertungszeitraum, für den Leistungsausgaben vorliegen (frühestens ab 2004-1), jedoch ohne Beitrittsjahr – die durchschnittlichen Kosten pro Auswertungsjahr ermittelt. Dazu werden für jede Kohorte die Ausgaben aufsummiert und durch die Summe der Auswertungsjahre der gewichteten Patienten dividiert.

Tabelle 5.8 Patienten und zugehörige Ausgaben für Anschlussrehabilitation in Euro (Stichprobe)

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Anschlussrehabilitation in Euro (Stichprobe)		Durchschnittskosten/Jahr	Beitrittsjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	342	259	221	198	164	144	137	128	120	117	113	107	102	98	94	92	91
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl			314,5	247,5	213,0	187,5	156,5	142,5	131,5	123,5	116,5	113,0	109,0	104,0	100,0	95,5	92,5	90,5	86,5
	Leistungsausgaben	Mean	76,53		54,77	74,94	34,50	48,81	51,03	15,88	0,00	0,00	43,55	58,54	34,77	0,00	19,50	0,00	44,84	52,04	45,66
		CI Mean	[51,98; 101,08]		[13,53; 96,00]	[14,38; 135,49]	[0,00; 73,70]	[0,83; 96,79]	[0,00; 110,59]	[0,00; 47,02]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 92,85]	[0,00; 124,26]	[0,00; 82,79]	[0,00; 0,00]	[0,00; 57,72]	[0,00; 0,00]	[0,00; 106,69]	[0,00; 124,39]	[0,00; 108,62]
	SD	616,65		373,11	486,08	291,92	335,21	380,11	189,61	0,00	0,00	271,47	356,40	255,81	0,00	195,01	0,00	303,48	351,12	298,72	
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl		498	394	350	297	248	219	203	191	178	172	167	164	154	145	138	129	128	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		465,0	383,5	334,0	280,0	239,0	215,0	194,0	182,5	173,5	170,0	166,0	160,5	150,5	142,5	134,0	128,5	127,0	
	Leistungsausgaben	Mean	113,93	17,74	38,55	61,69	30,73	30,94	19,92	47,65	39,84	36,46	10,18	46,70	112,61	178,44	17,56	200,45	83,65	64,14	
		CI Mean	[77,69; 150,18]	[0,00; 38,60]	[6,54; 70,56]	[3,40; 119,99]	[0,00; 68,87]	[0,00; 62,38]	[0,00; 58,97]	[0,36; 94,94]	[0,84; 78,84]	[0,00; 77,48]	[0,00; 30,14]	[0,00; 100,04]	[0,00; 238,46]	[0,00; 412,23]	[0,00; 45,83]	[44,56; 356,35]	[14,46; 152,84]	[0,00; 138,76]	
	SD	1042,85	229,51	319,84	543,56	325,58	248,05	292,11	336,05	268,83	275,73	132,77	350,65	813,49	1463,29	172,16	920,72	400,17	429,04		
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl		496	440	386	342	305	290	269	254	248	233	222	213	205	199	193	186		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		488,5	427,0	374,0	329,5	300,5	283,5	261,0	249,0	240,0	226,0	217,0	206,5	199,5	194,0	187,0	178,0		
	Leistungsausgaben	Mean	63,33	23,80	22,60	25,09	24,17	52,64	15,05	47,22	24,41	35,28	59,31	30,58	28,10	0,00	47,86	24,03	50,88		
		CI Mean	[45,04; 81,63]	[0,00; 49,01]	[0,06; 45,14]	[0,00; 56,55]	[0,51; 47,83]	[13,17; 92,12]	[0,00; 35,95]	[5,20; 89,24]	[0,00; 51,93]	[0,00; 75,71]	[0,83; 117,80]	[0,00; 65,03]	[0,00; 69,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 103,98]	[0,00; 53,89]	[2,17; 99,59]		
	SD	580,78	284,29	237,64	310,48	219,10	349,13	179,53	346,31	221,57	319,58	448,58	258,94	299,82	0,00	398,78	208,30	331,59			
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl		490	453	414	363	330	311	291	274	262	246	229	220	208	202	197			
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		482,0	441,5	398,0	354,0	324,5	306,0	287,5	268,5	256,0	240,0	226,0	216,0	205,5	201,5	194,0			
	Leistungsausgaben	Mean	74,17	43,39	15,50	46,97	34,05	37,26	48,38	78,22	35,76	55,70	24,73	81,99	2,35	8,02	19,47	20,43			
		CI Mean	[54,58; 93,76]	[13,38; 73,39]	[0,00; 33,41]	[10,73; 83,22]	[4,52; 63,59]	[0,00; 74,93]	[9,05; 87,70]	[24,57; 131,86]	[4,53; 66,99]	[0,34; 111,06]	[0,00; 52,60]	[23,89; 140,08]	[0,00; 6,95]	[0,00; 23,75]	[0,00; 46,39]	[0,00; 48,71]			
	SD	625,73	336,06	191,96	368,91	283,50	346,19	351,00	464,04	261,09	451,90	220,31	445,59	34,51	115,00	194,97	200,96				
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl		499	470	415	383	357	339	321	300	282	270	256	247	235	224				
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		492,0	456,0	405,0	373,0	349,0	332,0	312,5	292,0	277,0	263,0	251,5	243,5	230,0	221,0				
	Leistungsausgaben	Mean	88,85	39,42	22,68	11,98	30,45	55,37	63,95	119,04	58,36	51,49	15,90	74,46	34,44	39,65	8,71				
		CI Mean	[63,52; 114,19]	[13,36; 65,47]	[2,86; 42,51]	[0,00; 28,78]	[3,65; 57,24]	[16,36; 94,38]	[20,34; 107,55]	[23,38; 214,70]	[14,51; 102,21]	[5,03; 97,94]	[0,00; 37,92]	[0,00; 166,79]	[1,47; 67,42]	[2,77; 76,53]	[0,00; 25,78]				
	SD	818,07	294,86	215,99	172,50	264,05	371,82	405,37	862,76	382,31	394,48	182,17	747,10	262,55	285,34	129,49					
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl		493	434	389	357	332	320	304	292	276	266	254	243	229					
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		477,5	417,5	377,0	345,0	322,5	310,5	295,5	281,5	265,0	254,5	244,0	230,5	220,0					
	Leistungsausgaben	Mean	78,34	11,78	23,87	77,71	23,14	29,45	23,57	17,57	61,20	49,37	28,99	58,76	34,86	46,67					
		CI Mean	[49,86; 106,82]	[0,00; 28,10]	[0,00; 49,44]	[0,00; 163,23]	[0,40; 45,88]	[0,00; 76,34]	[0,00; 51,12]	[0,00; 42,24]	[18,28; 104,12]	[3,79; 94,95]	[0,00; 65,69]	[3,40; 114,12]	[0,00; 70,70]	[0,00; 135,13]					
	SD	867,49	181,89	266,56	847,16	215,48	429,60	247,63	216,36	367,41	378,55	298,72	441,22	277,61	669,42						
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl		496	454	418	384	361	342	322	305	294	279	265	258						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		490,5	440,0	406,0	372,0	350,5	333,5	312,5	298,0	286,5	271,5	259,5	249,5						
	Leistungsausgaben	Mean	60,32	16,13	23,73	40,76	28,60	26,13	31,57	35,86	32,12	6,89	18,08	48,92	41,21						
		CI Mean	[42,60; 78,04]	[0,00; 34,86]	[1,46; 46,00]	[8,68; 72,84]	[3,62; 53,58]	[2,34; 49,92]	[4,00; 59,14]	[4,06; 67,66]	[0,00; 64,30]	[0,00; 20,40]	[0,00; 44,00]	[4,88; 92,97]	[0,00; 84,33]						
	SD	541,02	211,68	238,29	329,79	245,81	227,21	256,88	286,78	283,41	116,68	217,95	361,99	347,50							

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Anschlussrehabilitation in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl		494	445	395	373	354	326	298	286	267	258	246						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		478,0	428,5	385,0	361,0	339,0	310,5	288,0	275,0	255,5	245,0	233,5						
	Leistungsausgaben	Mean	60,57	56,17	29,09	50,95	27,51	47,41	34,68	6,93	14,86	26,02	32,62	21,19						
		CI Mean	[40,50; 80,64]	[12,45; 99,90]	[5,90; 52,28]	[15,35; 86,55]	[0,00; 56,26]	[4,36; 90,46]	[0,00; 71,66]	[0,00; 20,50]	[0,00; 35,44]	[0,00; 56,67]	[0,00; 69,85]	[0,00; 51,77]						
	SD	572,13	487,70	244,89	356,38	278,72	404,38	332,48	117,56	174,11	249,90	297,30	238,40							
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl		494	431	392	363	329	312	298	278	270	257							
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		477,5	413,5	378,0	344,5	317,5	300,5	284,5	260,0	254,0	241,5							
	Leistungsausgaben	Mean	78,96	64,73	31,16	42,46	39,82	45,91	26,72	23,68	21,37	52,05	80,92							
		CI Mean	[54,16; 103,77]	[16,80; 112,65]	[0,63; 61,70]	[6,45; 78,46]	[2,08; 77,56]	[0,00; 93,45]	[0,61; 52,82]	[0,00; 48,74]	[0,00; 45,73]	[10,09; 94,01]	[23,28; 138,56]							
	SD	668,90	534,35	316,78	357,19	357,40	432,19	230,87	215,73	200,43	341,18	457,01								
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	452	415	382	349	330	306	287	275								
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		492,0	443,0	404,5	369,0	340,0	323,5	296,0	280,0	269,5								
	Leistungsausgaben	Mean	52,14	44,46	5,23	26,72	25,38	23,40	39,31	44,31	20,98	33,03								
		CI Mean	[30,88; 73,40]	[2,79; 86,14]	[0,00; 15,48]	[3,26; 50,17]	[2,43; 48,33]	[0,00; 49,48]	[0,00; 84,77]	[0,00; 99,05]	[0,00; 43,32]	[3,99; 62,07]								
	SD	566,25	471,60	110,06	240,67	224,93	245,31	417,23	480,51	190,73	243,24									
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	437	392	367	350	332	309	293									
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		479,5	421,5	382,0	354,5	343,0	316,0	298,5	282,5									
	Leistungsausgaben	Mean	63,03	31,68	15,42	70,77	0,83	8,01	32,34	34,71	65,21									
		CI Mean	[31,33; 94,73]	[5,02; 58,34]	[0,00; 36,81]	[6,05; 135,49]	[0,00; 2,44]	[0,00; 20,40]	[0,00; 65,50]	[0,00; 72,20]	[0,00; 144,10]									
	SD	792,01	297,88	224,04	645,39	15,54	117,01	300,75	330,44	676,51										
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	443	398	379	353	337	322										
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		486,0	423,5	386,0	366,5	333,5	320,0	305,0										
	Leistungsausgaben	Mean	67,57	36,40	52,15	26,56	37,63	14,65	14,66	53,81										
		CI Mean	[39,58; 95,57]	[4,18; 68,62]	[15,20; 89,10]	[0,00; 53,22]	[0,00; 82,05]	[0,00; 31,66]	[0,00; 31,87]	[5,83; 101,80]										
	SD	659,83	362,44	387,94	267,29	433,88	158,52	157,13	427,59											
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	446	406	379	358	339											
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		485,0	429,0	393,5	358,5	343,0	327,5											
	Leistungsausgaben	Mean	43,21	18,24	26,42	20,23	15,79	43,87	0,00											
		CI Mean	[17,11; 69,32]	[0,00; 40,20]	[0,00; 62,07]	[0,00; 43,38]	[0,00; 36,43]	[1,39; 86,35]	[0,00; 0,00]											
	SD	573,09	246,79	376,72	234,28	199,43	401,38	0,00												
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	446	409	385	360												
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		484,5	430,5	385,0	369,0	345,5												
	Leistungsausgaben	Mean	49,05	43,42	13,17	31,19	24,02	31,79												
		CI Mean	[22,52; 75,59]	[12,87; 73,98]	[0,00; 37,55]	[2,77; 59,61]	[1,32; 46,73]	[1,12; 62,47]												
	SD	529,50	343,10	258,14	284,52	222,52	290,91													
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl		498	455	417	391													
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		491,5	432,5	402,5	379,0													
	Leistungsausgaben	Mean	34,54	17,61	15,91	8,39	28,26													
		CI Mean	[9,11; 59,98]	[0,00; 37,88]	[0,00; 34,52]	[0,00; 20,00]	[0,00; 60,78]													
	SD	452,19	229,26	197,46	118,83	323,00														
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	463	431														
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		485,0	445,0	415,0														
	Leistungsausgaben	Mean	13,37	15,78	4,50	9,04														
		CI Mean	[0,00; 28,50]	[0,33; 31,23]	[0,00; 13,31]	[0,00; 21,54]														
	SD	226,30	173,60	94,87	130,00															

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Anschlussrehabilitation in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	461																
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		483,5	439,5																
	Leistungsausgaben	Mean	74,33	63,79	37,17																
		CI Mean	[20,07; 128,60]	[9,54; 118,04]	[10,04; 64,30]																
SD		580,41	608,60	290,21																	
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500																	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		482,5																	
	Leistungsausgaben	Mean		38,14																	
		CI Mean		[0,00; 81,83]																	
SD			489,64																		

Tabelle 5.9 gibt Auskunft über die durchschnittlichen Ausgaben je Patient für häusliche Krankenpflege. Patienten, die während des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind, waren dabei entsprechend zu gewichten (siehe einführende Erläuterungen zu Berichtsteil II). Die Angaben in der Tabelle basieren auf einer Stichprobe. Die Daten für die entsprechenden Leistungsausgaben stehen erst ab dem Halbjahr 2006-1 zur Verfügung.

Ausgewiesen werden für die auswertbaren und gewichteten Patienten das arithmetische Mittel, dessen 95%-Konfidenzintervall und die Standardabweichung. Zusätzlich zum Mittelwert für die einzelnen Halbjahre werden – bezogen auf den gesamten Auswertungszeitraum, für den Leistungsausgaben vorliegen (im Fall der häuslichen Krankenpflege ab 2006-1), jedoch ohne Beitrittsjahr – die durchschnittlichen Kosten pro Auswertungsjahr ermittelt. Dazu werden für jede Kohorte die Ausgaben aufsummiert und durch die Summe der Auswertungsjahre der gewichteten Patienten dividiert.

In der Kohorte 2003-2 betragen im letzten Berichtshalbjahr auf Basis der Stichprobe von 86,5 Patienten (auswertbar und gewichtet) die durchschnittlichen Ausgaben je Patient 146,70 Euro. Das 95%-Konfidenzintervall umfasst dabei den Wertebereich [0,00; 296,61].

Tabelle 5.9 Patienten und zugehörige Ausgaben für häusliche Krankenpflege in Euro (Stichprobe)

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für häusliche Krankenpflege in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr				
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	342	259	221	198	164	144	137	128	120	117	113	107	102	98	94	92	91			
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl							156,5	142,5	131,5	123,5	116,5	113,0	109,0	104,0	100,0	95,5	92,5	90,5	86,5			
	Leistungsausgaben	Mean	72,45							0,00	23,29	10,42	12,48	16,91	22,65	14,80	16,33	35,39	36,43	83,45	126,43	146,70		
		CI Mean	[40,93; 103,96]							[0,00; 0,00]	[0,00; 48,95]	[0,00; 21,53]	[0,00; 28,23]	[0,00; 42,59]	[0,00; 48,60]	[0,00; 36,00]	[0,00; 39,72]	[0,00; 75,87]	[0,00; 82,82]	[0,00; 192,08]	[0,00; 271,78]	[0,00; 296,61]		
	SD	614,74							0,00	156,26	65,01	89,33	141,37	140,71	112,94	121,71	206,53	231,27	533,05	705,46	711,36			
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl		498	394	350	297	248	219	203	191	178	172	167	164	154	145	138	129	128				
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl						239,0	215,0	194,0	182,5	173,5	170,0	166,0	160,5	150,5	142,5	134,0	128,5	127,0				
	Leistungsausgaben	Mean	268,77						0,00	68,98	74,46	116,18	171,71	139,86	132,84	158,54	147,85	96,28	195,72	269,31	354,46			
		CI Mean	[209,33; 328,22]						[0,00; 0,00]	[12,28; 125,68]	[16,34; 132,59]	[34,90; 197,47]	[50,71; 292,72]	[24,34; 255,38]	[28,39; 237,28]	[25,96; 291,12]	[23,66; 272,05]	[12,02; 180,53]	[51,82; 339,63]	[91,46; 447,16]	[144,24; 564,69]			
	SD	1417,10						0,00	424,17	413,05	560,28	813,20	768,46	686,59	856,93	777,35	513,16	849,92	1028,61	1208,73				
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl		496	440	386	342	305	290	269	254	248	233	222	213	205	199	193	186					
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl							329,5	300,5	283,5	261,0	249,0	240,0	226,0	217,0	206,5	199,5	194,0	187,0	178,0			
	Leistungsausgaben	Mean	211,83							0,00	82,70	64,51	74,41	92,99	123,61	144,09	138,24	140,50	75,73	132,43	220,76	203,82		
		CI Mean	[168,24; 255,42]							[0,00; 0,00]	[19,24; 146,16]	[25,40; 103,62]	[28,07; 120,74]	[19,32; 166,66]	[41,25; 205,97]	[48,71; 239,46]	[39,38; 237,10]	[39,48; 241,51]	[30,23; 121,23]	[41,63; 223,24]	[77,39; 364,14]	[62,70; 344,94]		
	SD	1232,54							0,00	561,26	335,99	381,94	593,10	650,97	731,53	742,99	740,61	327,87	645,29	1000,34	960,60			
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl		490	453	414	363	330	311	291	274	262	246	229	220	208	202	197						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl								398,0	354,0	324,5	306,0	287,5	268,5	256,0	240,0	226,0	216,0	205,5	194,0			
	Leistungsausgaben	Mean	157,02								0,00	90,19	65,25	81,06	106,91	99,38	68,58	77,83	71,54	62,11	76,77	128,54	155,62	
		CI Mean	[127,17; 186,86]								[0,00; 0,00]	[34,37; 146,02]	[30,46; 100,05]	[39,41; 122,72]	[47,74; 166,09]	[40,69; 158,06]	[23,67; 113,50]	[26,85; 128,80]	[21,00; 102,86]	[21,36; 128,84]	[24,70; 224,29]	[32,80; 269,80]		
	SD	897,98								0,00	535,92	319,79	371,74	511,90	490,63	366,67	402,93	387,63	305,58	380,83	693,41	811,35		
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl		499	470	415	383	357	339	321	300	282	270	256	247	235	224							
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl									456,0	405,0	373,0	349,0	332,0	312,5	292,0	277,0	263,0	251,5	243,5	230,0	221,0	
	Leistungsausgaben	Mean	186,88									0,00	40,60	42,83	57,43	116,19	114,08	128,48	146,31	158,57	79,39	162,64	140,00	163,24
		CI Mean	[152,70; 221,06]									[0,00; 0,00]	[8,02; 73,17]	[16,24; 69,41]	[20,67; 94,19]	[44,74; 187,65]	[38,50; 189,66]	[49,50; 207,46]	[61,26; 231,36]	[70,91; 246,22]	[30,58; 128,19]	[73,30; 251,98]	[54,00; 226,00]	[65,66; 260,82]
	SD	1103,63									0,00	334,44	261,92	350,40	664,24	681,63	688,59	722,19	725,26	394,86	711,30	665,43	740,11	
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl		493	434	389	357	332	320	304	292	276	266	254	243	229								
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl									477,5	417,5	377,0	345,0	322,5	310,5	295,5	281,5	265,0	254,5	244,0	230,5	220,0	
	Leistungsausgaben	Mean	145,58									0,00	41,72	33,41	28,43	60,19	61,19	74,46	83,90	120,47	80,37	117,97	124,21	116,95
		CI Mean	[113,56; 177,59]									[0,00; 0,00]	[10,97; 72,47]	[9,68; 57,15]	[8,03; 48,82]	[11,44; 108,95]	[10,19; 112,19]	[18,61; 130,31]	[23,42; 144,38]	[42,15; 198,80]	[23,36; 137,38]	[26,58; 209,37]	[37,86; 210,56]	[30,61; 203,29]
	SD	975,10									0,00	320,61	235,10	193,28	446,74	458,51	489,86	517,70	650,54	464,01	728,41	668,86	653,40	
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl		496	454	418	384	361	342	322	305	294	279	265	258									
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl									490,5	440,0	406,0	372,0	350,5	333,5	312,5	298,0	286,5	271,5	259,5	249,5		
	Leistungsausgaben	Mean	120,81									27,89	23,03	29,85	41,92	40,16	54,07	62,04	76,08	63,06	105,29	133,81	91,48	
		CI Mean	[88,49; 153,12]									[1,34; 54,45]	[6,25; 39,80]	[9,43; 50,26]	[4,87; 78,97]	[0,00; 80,99]	[8,99; 99,15]	[0,00; 125,48]	[3,74; 148,43]	[8,01; 118,12]	[16,39; 194,19]	[35,90; 231,72]	[26,44; 156,51]	
	SD	986,44									300,09	179,55	209,91	364,57	390,02	420,01	572,21	637,18	475,45	747,39	804,73	524,13		

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für häusliche Krankenpflege in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl		494	445	395	373	354	326	298	286	267	258	246						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		478,0	428,5	385,0	361,0	339,0	310,5	288,0	275,0	255,5	245,0	233,5						
	Leistungsausgaben	Mean	317,85	51,01	51,03	95,84	108,54	138,13	179,83	232,87	152,15	243,82	252,94	266,48						
		CI Mean	[264,32; 371,39]	[24,88; 77,14]	[24,42; 77,64]	[37,61; 154,07]	[45,06; 172,02]	[66,44; 209,82]	[88,81; 270,85]	[121,91; 343,83]	[77,62; 226,68]	[124,24; 363,40]	[125,81; 380,07]	[127,74; 405,21]						
	SD	1525,97	291,51	281,03	582,97	615,38	673,45	818,29	960,72	630,58	975,23	1015,27	1081,61							
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl		494	431	392	363	329	312	298	278	270	257							
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		477,5	413,5	378,0	344,5	317,5	300,5	284,5	260,0	254,0	241,5							
	Leistungsausgaben	Mean	129,25	42,92	47,72	57,39	70,83	65,54	84,48	41,72	56,21	80,03	89,98							
		CI Mean	[99,86; 158,64]	[18,14; 67,70]	[14,14; 81,30]	[19,08; 95,70]	[22,90; 118,75]	[23,09; 107,99]	[35,68; 133,27]	[11,34; 72,10]	[10,06; 102,37]	[24,04; 136,03]	[32,04; 147,92]							
	SD	792,70	276,28	348,40	379,99	453,88	385,94	431,52	261,44	379,72	455,33	459,39								
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	452	415	382	349	330	306	287	275								
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		492,0	443,0	404,5	369,0	340,0	323,5	296,0	280,0	269,5								
	Leistungsausgaben	Mean	147,62	98,22	82,80	88,83	89,28	69,76	50,81	57,76	63,65	76,22								
		CI Mean	[116,03; 179,22]	[51,49; 144,95]	[41,64; 123,95]	[45,22; 132,44]	[43,62; 134,95]	[28,84; 110,68]	[14,58; 87,05]	[10,33; 105,19]	[10,11; 117,18]	[26,91; 125,54]								
	SD	841,60	528,84	441,94	447,50	447,57	384,95	332,52	416,31	457,05	413,04									
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	437	392	367	350	332	309	293									
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		479,5	421,5	382,0	354,5	343,0	316,0	298,5	282,5									
	Leistungsausgaben	Mean	96,36	81,11	68,63	51,35	51,85	46,82	37,73	33,31	37,82									
		CI Mean	[67,12; 125,59]	[35,45; 126,78]	[22,18; 115,08]	[12,46; 90,25]	[6,32; 97,37]	[12,72; 80,92]	[8,01; 67,46]	[5,34; 61,27]	[7,90; 67,73]									
	SD	730,48	510,17	486,54	387,83	437,35	322,19	269,58	246,51	256,56										
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	443	398	379	353	337	322										
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		486,0	423,5	386,0	366,5	333,5	320,0	305,0										
	Leistungsausgaben	Mean	149,55	81,22	91,42	65,90	48,10	97,82	77,41	67,00										
		CI Mean	[108,80; 190,30]	[39,17; 123,26]	[39,09; 143,75]	[19,69; 112,10]	[18,07; 78,13]	[36,85; 158,79]	[23,56; 131,25]	[14,85; 119,15]										
	SD	960,59	472,91	549,47	463,20	293,29	568,09	491,43	464,65											
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	446	406	379	358	339											
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		485,0	429,0	393,5	358,5	343,0	327,5											
	Leistungsausgaben	Mean	74,76	67,92	40,86	23,71	34,17	43,68	46,17											
		CI Mean	[49,30; 100,22]	[21,43; 114,41]	[9,38; 72,33]	[3,71; 43,71]	[7,07; 61,26]	[13,51; 73,86]	[14,10; 78,24]											
	SD	558,84	522,40	332,61	202,41	261,73	285,14	296,12												
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	446	409	385	360												
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		484,5	430,5	385,0	369,0	345,5												
	Leistungsausgaben	Mean	97,85	43,45	49,63	56,81	48,84	39,36												
		CI Mean	[58,36; 137,35]	[15,52; 71,38]	[13,99; 85,27]	[5,00; 108,63]	[11,69; 85,98]	[11,41; 67,30]												
	SD	788,17	313,63	377,28	518,68	364,04	264,99													
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl		498	455	417	391													
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		491,5	432,5	402,5	379,0													
	Leistungsausgaben	Mean	215,58	67,22	86,16	110,77	129,32													
		CI Mean	[144,00; 287,17]	[26,98; 107,47]	[32,83; 139,48]	[49,87; 171,66]	[56,71; 201,93]													
	SD	1272,56	455,20	565,78	623,28	721,19														
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	463	431														
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		485,0	445,0	415,0														
	Leistungsausgaben	Mean	91,28	52,43	49,74	41,25														
		CI Mean	[35,15; 147,41]	[13,75; 91,11]	[8,87; 90,60]	[2,97; 79,53]														
	SD	839,80	434,64	439,85	397,88															

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für häusliche Krankenpflege in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	461																
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		483,5	439,5																
	Leistungsausgaben	Mean	206,95	95,41	103,47																
		CI Mean	[90,31; 323,58]	[44,85; 145,98]	[45,16; 161,79]																
SD		1247,53	567,30	623,77																	
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500																	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		482,5																	
	Leistungsausgaben	Mean		118,39																	
		CI Mean		[64,70; 172,08]																	
SD			601,75																		

Tabelle 5.10 gibt Auskunft über die durchschnittlichen Ausgaben für **Krankengeld** (ohne Kinderkrankengeld) bei Patienten mit Krankengeldanspruch. Der Krankengeldanspruch wurde dabei jeweils zum 1.1. eines Kalenderjahres erhoben, erstmalig im Jahr 2008. Fehlten die Angaben über den Krankengeldanspruch zum Jahresersten, wurden die Angaben vom Jahresersten des vorangegangenen Jahres übernommen. Die Auswertungen wurden unter der Annahme vorgenommen, dass ein zum 1.1. ermittelter Krankengeldanspruch im gesamten Vorjahr bestand. Bei Patienten, die zum 1.1. 2009 Anspruch auf Krankengeld hatten, wurde demnach ein Krankengeldanspruch für das Berichtshalbjahr 2008-1 angenommen.⁹

Die Angaben für diese Tabelle basieren daher nur auf einer Teilmenge der Stichprobe. Im Unterschied zu den mittleren Ausgaben in den anderen Leistungsbereichen und bei den Leistungsausgaben insgesamt werden also nicht alle Patienten der Stichprobe berücksichtigt.

Ausgewiesen werden für die auswertbaren Patienten mit Krankengeldanspruch das arithmetische Mittel, dessen 95%-Konfidenzintervall und die Standardabweichung. Zusätzlich zum Mittelwert für die einzelnen Halbjahre werden – bezogen auf den gesamten Auswertungszeitraum, für den Leistungsausgaben vorliegen (frühestens ab 2004-1), jedoch ohne Beitrittsjahr – die durchschnittlichen Kosten pro Auswertungsjahr ermittelt. Dazu werden für jede Kohorte die Ausgaben aufsummiert und durch die Summe der Auswertungsjahre der Patienten dividiert.

In der Kohorte 2003-2 betragen im letzten Berichtshalbjahr auf Basis der 2 auswertbaren Patienten mit Krankengeldanspruch in der Stichprobe die durchschnittlichen Ausgaben für Krankengeld je Anspruchsberechtigtem 1172,24 Euro. Das 95%-Konfidenzintervall umfasst dabei den Wertebereich [0,00; 3469,82].

Tabelle 5.10 Patienten und zugehörige Ausgaben für Krankengeld – ohne Kinderkrankengeld – bei Anspruchsberechtigten (Stichprobe)¹⁰

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Krankengeld – ohne Kinderkrankengeld – bei Anspruchsberechtigten (Stichprobe)*	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	342	259	221	198	164	144	137	128	120	117	113	107	102	98	94	92	91
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl			26	20	18	17	11	10	11	10	6	6	4	4	3	3	2	2	2
	Leistungsausgaben	Mean	2698,84		632,36	1337,46	1142,12	1568,40	185,77	1082,55	4902,26	3173,03	0,00	141,72	0,00	0,00	0,00	825,90	7275,84	0,00	1172,24
		CI Mean	[1292,36; 4105,31]		[0,00; 1540,49]	[0,00; 3183,84]	[0,00; 3079,68]	[0,00; 3900,16]	[0,00; 549,89]	[0,00; 3204,35]	[0,00; 10554,30]	[0,00; 7592,85]	[0,00; 0,00]	[0,00; 419,49]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 2444,66]	[0,00; 21536,49]	[0,00; 0,00]	[0,00; 3469,82]
	SD	8933,93		2362,53	4212,89	4194,07	4905,14	616,14	3423,32	9564,13	7130,97	0,00	347,14	0,00	0,00	0,00	1430,50	10289,59	0,00	1657,79	
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl		498	394	350	297	248	219	203	191	178	172	167	164	154	145	138	129	128	
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl			49	34	27	22	18	17	15	15	16	16	16	13	13	12	11	11	
	Leistungsausgaben	Mean	968,78	976,35	610,92	55,04	125,91	0,00	0,00	874,94	48,78	1359,26	1376,98	1047,05	694,86	153,69	29,98	1131,89	300,57	176,78	
		CI Mean	[384,47; 1553,10]	[216,29; 1736,41]	[0,00; 1514,20]	[0,00; 162,93]	[0,00; 372,69]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 2147,29]	[0,00; 144,40]	[0,00; 4023,42]	[0,00; 3789,93]	[0,00; 2859,04]	[0,00; 1489,37]	[0,00; 454,92]	[0,00; 88,73]	[0,00; 3350,40]	[0,00; 889,70]	[0,00; 523,27]	
	SD	4916,73	2714,52	2687,24	286,01	590,56	0,00	0,00	2514,19	188,94	5437,06	4924,40	3697,94	1621,46	554,13	108,08	3920,99	996,89	586,32		
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl		496	440	386	342	305	290	269	254	248	233	222	213	205	199	193	186		
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl			50	45	36	32	23	17	17	13	13	12	12	10	10	10	10		
	Leistungsausgaben	Mean	557,60	844,98	642,77	233,33	382,22	589,43	34,45	146,80	0,00	0,00	46,47	534,76	0,00	0,00	0,00	210,82	0,00		
		CI Mean	[156,46; 958,75]	[0,00; 1768,30]	[0,00; 1530,99]	[0,00; 593,79]	[0,00; 928,91]	[0,00; 1744,70]	[0,00; 101,98]	[0,00; 434,53]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 137,56]	[0,00; 1490,46]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 624,02]	[0,00; 0,00]		
	SD	3363,01	3331,06	3039,98	1103,46	1577,83	2826,79	142,05	605,27	0,00	0,00	160,99	1689,10	0,00	0,00	0,00	666,67	0,00			
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl		490	453	414	363	330	311	291	274	262	246	229	220	208	202	197			
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl			59	52	43	37	30	29	25	24	22	21	19	19	17	15			
	Leistungsausgaben	Mean	1459,39	528,62	943,85	594,45	1863,87	793,04	0,00	1086,68	1418,82	172,72	412,95	990,10	176,35	388,34	8,05	0,00			
		CI Mean	[789,62; 2129,16]	[0,00; 1171,18]	[11,26; 1876,44]	[0,00; 1210,64]	[0,00; 3801,89]	[0,00; 1879,91]	[0,00; 0,00]	[0,00; 2427,84]	[0,00; 4031,66]	[0,00; 481,13]	[0,00; 1013,39]	[0,00; 2338,60]	[0,00; 441,84]	[0,00; 1143,21]	[0,00; 23,83]	[0,00; 0,00]			
	SD	6573,15	2518,16	3431,13	2061,57	6014,55	3037,28	0,00	3421,31	6530,76	738,06	1403,85	2998,96	590,42	1587,98	33,20	0,00				
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl		499	470	415	383	357	339	321	300	282	270	256	247	235	224				
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl			53	51	47	38	37	29	28	26	26	25	24	23	21				
	Leistungsausgaben	Mean	1237,86	629,85	944,05	752,03	838,28	40,59	255,99	1083,80	206,93	851,05	1102,35	165,14	2,99	526,28	976,85				
		CI Mean	[643,68; 1832,04]	[26,23; 1233,48]	[0,00; 1953,06]	[0,00; 1738,35]	[0,00; 1972,83]	[0,00; 120,14]	[0,00; 657,93]	[0,00; 2745,85]	[0,00; 492,83]	[0,00; 2519,12]	[0,00; 2868,62]	[0,00; 488,81]	[0,00; 8,84]	[0,00; 1452,57]	[0,00; 2320,64]				
	SD	6047,88	2242,08	3676,42	3449,93	3568,29	246,89	1104,34	4487,13	743,78	4339,54	4505,79	809,01	14,32	2266,50	3141,84					
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl		493	434	389	357	332	320	304	292	276	266	254	243	229					
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl			75	61	52	49	44	44	40	40	37	36	36	31	24				
	Leistungsausgaben	Mean	1286,92	1121,15	466,52	131,53	475,02	631,42	424,99	607,89	286,02	1403,13	1414,88	969,55	500,94	990,51					
		CI Mean	[850,65; 1723,18]	[325,66; 1916,65]	[0,00; 1166,94]	[0,00; 279,08]	[0,00; 1021,10]	[0,00; 1557,47]	[0,00; 900,10]	[0,00; 1284,04]	[0,00; 604,69]	[0,00; 2673,83]	[132,42; 316,28]	[316,28; 2513,47]	[61,07; 1878,03]	[0,00; 1034,28]	[0,00; 2232,01]				
	SD	4947,17	3514,90	2791,05	542,84	1950,27	3134,02	1607,91	2181,81	1028,28	3943,57	3363,04	2781,07	1515,07	3103,12						

⁹ Für die vorigen Berichtshalbjahre (bis 2007-2) wurde angenommen, dass - mangels voriger Erhebung des Krankengeldanspruchs - der Krankengeldanspruch vom 1.1. 2008 gilt.

¹⁰ berechnet unter der Annahme eines Krankengeldanspruchs wie im Begleittext zu Tabelle 5.10 beschrieben

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Krankengeld – ohne Kinderkrankengeld – bei Anspruchsberechtigten (Stichprobe)*	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl		496	454	418	384	361	342	322	305	294	279	265	258					
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		60	48	47	40	40	33	32	27	25	29	28	24					
	Leistungsausgaben	Mean	1550,77	1315,11	1445,27	564,08	350,00	1071,84	543,99	1256,01	1839,19	403,93	245,11	182,73	263,99					
		CI Mean	[886,71; 2214,84]	[161,70; 2468,51]	[25,76; 2864,78]	[24,80; 1103,36]	[0,00; 913,13]	[0,00; 2349,12]	[0,00; 1437,61]	[0,00; 2701,03]	[0,00; 3974,20]	[0,00; 998,82]	[0,00; 718,25]	[0,00; 464,79]	[0,00; 735,80]					
	SD	6543,47	4558,28	5017,68	1886,28	1817,10	4121,54	2619,10	4170,54	5660,10	1517,58	1299,98	761,48	1179,27						
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl		494	445	395	373	354	326	298	286	267	258	246						
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		64	54	40	40	36	35	27	27	23	23	23						
	Leistungsausgaben	Mean	1182,45	955,40	655,56	160,84	1216,91	995,85	437,17	391,90	317,58	957,66	237,42	244,21						
		CI Mean	[711,25; 1653,65]	[84,56; 1826,24]	[0,00; 1357,26]	[0,00; 436,29]	[264,00; 2169,81]	[0,00; 2069,64]	[0,00; 994,09]	[0,00; 888,69]	[0,00; 734,49]	[0,00; 2021,85]	[0,00; 558,92]	[0,00; 702,24]						
	SD	4353,98	3554,45	2630,81	888,83	3074,85	3287,12	1680,99	1317,04	1105,29	2603,93	786,65	1120,73							
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl		494	431	392	363	329	312	298	278	270	257							
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		68	55	50	40	36	31	30	30	30	27							
	Leistungsausgaben	Mean	968,20	780,01	1167,34	557,88	376,34	119,61	440,48	268,17	601,56	157,45	123,75							
		CI Mean	[462,50; 1473,91]	[0,00; 1577,71]	[14,41; 2320,27]	[0,00; 1302,13]	[0,00; 814,33]	[0,00; 354,05]	[0,00; 1072,77]	[0,00; 774,13]	[0,00; 1299,16]	[0,00; 374,07]	[0,00; 266,75]							
	SD	4679,94	3356,12	4362,44	2685,00	1413,32	717,67	1796,15	1413,89	1949,43	605,34	379,10								
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	452	415	382	349	330	306	287	275								
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		71	65	54	53	43	43	39	39	32								
	Leistungsausgaben	Mean	1086,69	848,24	1246,26	1286,76	515,58	0,00	18,18	225,83	150,46	208,64								
		CI Mean	[543,89; 1629,50]	[233,72; 1462,76]	[246,81; 2245,70]	[50,54; 2522,98]	[0,00; 1051,58]	[0,00; 0,00]	[0,00; 43,31]	[0,00; 478,93]	[0,00; 361,73]	[0,00; 493,47]								
	SD	5312,67	2641,85	4111,12	4634,85	1990,87	0,00	84,07	806,45	673,14	822,05									
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	437	392	367	350	332	309	293									
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		79	62	54	51	50	50	47	39									
	Leistungsausgaben	Mean	506,65	791,11	384,24	365,22	483,83	181,97	47,63	154,40	63,27									
		CI Mean	[215,29; 798,02]	[0,00; 1763,60]	[0,00; 819,73]	[0,00; 866,95]	[0,00; 1040,66]	[0,00; 519,98]	[0,00; 140,98]	[0,00; 325,92]	[0,00; 147,42]									
	SD	2792,99	4410,06	1749,53	1881,12	2028,87	1219,41	336,79	599,92	268,11										
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	443	398	379	353	337	322										
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		98	88	71	66	59	58	50										
	Leistungsausgaben	Mean	1400,47	694,39	750,79	1320,13	416,07	567,75	560,07	425,03										
		CI Mean	[845,97; 1954,96]	[209,29; 1179,49]	[168,02; 1333,55]	[197,68; 2442,58]	[0,00; 873,64]	[111,54; 1023,96]	[38,69; 1081,44]	[98,32; 751,73]										
	SD	5601,25	2450,13	2789,20	4825,48	1896,59	1787,87	2025,87	1178,64											
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	446	406	379	358	339											
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		90	69	65	55	53	48											
	Leistungsausgaben	Mean	290,09	950,87	42,06	119,46	150,05	99,56	372,22											
		CI Mean	[78,93; 501,26]	[258,00; 1643,75]	[0,00; 102,36]	[0,00; 244,29]	[0,00; 343,19]	[0,00; 217,97]	[0,00; 925,27]											
	SD	1834,69	3353,66	255,57	513,48	730,78	439,81	1954,95												
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	446	409	385	360												
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		71	64	60	59	50												
	Leistungsausgaben	Mean	1087,87	1064,72	552,70	330,89	518,19	818,74												
		CI Mean	[594,78; 1580,96]	[222,12; 1907,32]	[73,29; 1032,11]	[20,75; 641,03]	[78,11; 958,27]	[81,78; 1555,71]												
	SD	3840,12	3622,39	1956,76	1225,70	1724,65	2658,75													
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl		498	455	417	391													
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		95	85	76	66													
	Leistungsausgaben	Mean	441,96	222,47	200,44	119,63	364,14													
		CI Mean	[161,82; 722,10]	[7,53; 437,41]	[0,00; 460,91]	[15,53; 223,73]	[39,54; 688,73]													
	SD	2153,43	1068,86	1225,21	463,02	1345,42														

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben für Krankengeld – ohne Kinderkrankengeld – bei Anspruchsberechtigten (Stichprobe)*	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	463	431																
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		77	72	62																
	Leistungsausgaben	Mean	1223,64	555,78	495,91	746,42																
		CI Mean	[438,27; 2009,00]	[158,64; 952,91]	[56,07; 935,75]	[65,97; 1426,87]																
		SD	4638,38	1777,98	1904,17	2733,61																
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	461																	
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		88	69																	
	Leistungsausgaben	Mean	890,40	482,21	445,20																	
		CI Mean	[5,63; 1775,16]	[161,87; 802,56]	[2,82; 887,58]																	
		SD	3749,70	1533,21	1874,85																	
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500																		
	auswertbar mit Krankengeldanspruch*	Anzahl		83																		
	Leistungsausgaben	Mean		598,81																		
		CI Mean		[194,78; 1002,84]																		
	SD		1878,00																			

Tabelle 5.11 gibt Auskunft über die **durchschnittlichen Gesamtausgaben** je Patient für alle bislang einzeln ausgewiesenen Leistungsbereiche, wobei Hilfsmittel und häusliche Krankenpflege erst ab 2006 berücksichtigt werden. Patienten, die während des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind, waren dabei entsprechend zu gewichten (siehe einführende Erläuterungen zu Berichtsteil II). Die Angaben in der Tabelle basieren auf einer Stichprobe. Das arithmetische Mittel der Gesamtausgaben in Tabelle 5.11 entspricht nicht der Summe der durchschnittlichen Ausgaben nach Leistungsbereichen, die in den vorangegangenen Tabellen ausgewiesen wurden. Das liegt daran, dass die Durchschnittsausgaben teils für unterschiedliche Personengruppen zu ermitteln waren. In der Regel wurden die Durchschnittsausgaben für alle auswertbaren und gewichteten Patienten der Stichprobe berechnet. Davon abweichend waren in Tabelle 5.10 die durchschnittlichen Krankengeldausgaben nicht für die gesamte Stichprobe zu ermitteln, sondern nur für die Patienten mit Krankengeldanspruch laut Stichtagsregelung wie im Begleittext beschrieben wird.

Ausgewiesen werden für die auswertbaren und gewichteten Patienten das arithmetische Mittel, dessen 95%-Konfidenzintervall und die Standardabweichung. Diese Angaben beziehen sich – wie bei der Darstellung der einzelnen Leistungsbereiche – auf die Ausgaben im jeweiligen Berichtshalbjahr bzw. im Durchschnitt der Patientenjahre. Bei der Interpretation der Gesamtausgaben im jeweiligen Berichtshalbjahr ist zu beachten, dass die Ausgaben für Hilfsmittel und häusliche Krankenpflege erst ab 2006-1 enthalten sind.

Zusätzlich wird in dieser Tabelle das arithmetische Mittel der kumulierten Leistungsausgaben im Zeitverlauf dargestellt. In diese Durchschnittsbildung wurden alle Patienten einbezogen, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren („Restkohorte“). Da im Berichtshalbjahr – nicht aber in den davor liegenden Halbjahren – die Gewichtungsregeln für verstorbene oder aus anderem Grund ausgeschiedene Kohortenmitglieder zu beachten sind, sind nicht einfach die Leistungsausgaben der Restkohorte bis zum aktuellen Berichtshalbjahr aufzusummieren und durch die Anzahl der Kohortenmitglieder zu teilen. Stattdessen sind Durchschnittswerte für alle betrachteten Halbjahre zu bilden und aufzusummieren. Umfasst beispielsweise eine Kohorte im Berichtshalbjahr 8.000 Patienten ungewichtet und 7.500 Patienten gewichtet und soll das kumulierte arithmetische Mittel für das dritte Halbjahr berechnet werden, ist folgendermaßen vorzugehen: Das arithmetische Mittel des ersten und zweiten Halbjahres wird jeweils gebildet, indem die jeweilige Summe der Leistungsausgaben der 8.000 Kohortenmitglieder durch ihre ungewichtete Anzahl dividiert wird. Das arithmetische Mittel des dritten Halbjahres – des Berichtshalbjahres – wird gebildet, indem die Summe der Leistungsausgaben der Kohortenmitglieder durch ihre gewichtete Anzahl geteilt wird, also durch 7.500. In der Tabelle wird dann als kumulierter Wert die Summe dieser drei Teilwerte ausgewiesen.

In der Kohorte 2003-2 betragen im letzten Berichtshalbjahr auf Basis der Stichprobe von 86,5 Patienten (auswertbar und gewichtet) die durchschnittlichen Ausgaben je Patient 3673,85 Euro. Die bis einschließlich des letzten Berichtshalbjahres kumulierten Ausgaben lagen durchschnittlich bei 36145,78 Euro.

Tabelle 5.11 Patienten und zugehörige Ausgaben der vorstehenden Leistungsbereiche - Hilfsmittel und häusliche Krankenpflege ab 2006 - insgesamt in Euro (Stichprobe)

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben der vorstehenden Leistungsbereiche - Hilfsmittel und häusliche Krankenpflege ab 2006 - insgesamt in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halb-jahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	342	259	221	198	164	144	137	128	120	117	113	107	102	98	94	92	91
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl			314,5	247,5	213,0	187,5	156,5	142,5	131,5	123,5	116,5	113,0	109,0	104,0	100,0	95,5	92,5	90,5	86,5
	Leistungsausgaben	Mean		5439,73	2618,20	2627,63	2643,50	2444,27	2708,01	2651,95	2353,50	2646,13	2809,15	2794,05	2486,59	2417,61	3357,34	2613,52	3377,11	3081,50	3673,85
		CI Mean		[5022,75; 5856,71]	[2081,14; 3155,27]	[2065,61; 3189,66]	[1554,14; 3732,86]	[1801,07; 3087,46]	[1915,32; 3500,69]	[1852,80; 3451,09]	[1592,46; 3114,54]	[1668,54; 3623,71]	[1820,79; 3797,51]	[1749,56; 3838,54]	[1623,62; 3349,57]	[1595,97; 3239,26]	[2258,22; 4456,45]	[1701,42; 3525,62]	[2341,04; 4413,19]	[2228,51; 3934,49]	[2594,27; 4753,44]
		SD		10474,38	4859,40	4511,12	8111,56	4493,54	5059,41	4867,19	4452,60	5542,83	5442,80	5664,85	4596,81	4275,09	5607,72	4547,67	5084,00	4140,10	5122,83
Leistungsausgaben kumuliert	Mean		2618,20	5196,22	7337,47	8847,85	11689,68	13547,21	15945,87	18473,67	20099,22	22454,01	24006,64	26113,27	29804,16	32471,66	35836,49	32315,95	36145,78		
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl		498	394	350	297	248	219	203	191	178	172	167	164	154	145	138	129	128	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		465,0	383,5	334,0	280,0	239,0	215,0	194,0	182,5	173,5	170,0	166,0	160,5	150,5	142,5	134,0	128,5	127,0	
	Leistungsausgaben	Mean		6050,18	2265,61	2334,96	2456,40	2717,82	2868,42	2663,75	2866,99	3283,22	2885,49	2759,06	3158,68	3857,33	3892,97	3067,54	4160,76	4027,97	4090,58
		CI Mean		[5633,33; 6467,03]	[1903,72; 2627,51]	[1933,16; 2736,75]	[1991,37; 2921,43]	[2008,72; 3426,91]	[1931,01; 3805,83]	[1908,44; 3419,05]	[2083,03; 3650,95]	[2318,99; 4247,45]	[2206,04; 3564,95]	[2035,26; 3482,86]	[2326,94; 3990,43]	[2782,66; 4932,00]	[2491,82; 5294,12]	[2184,95; 3950,12]	[2697,23; 5624,29]	[2942,76; 5113,19]	[2884,16; 5297,00]
		SD		11994,28	3981,56	4014,49	4336,09	6053,76	7393,88	5650,48	5571,06	6645,93	4566,20	4814,89	5467,50	6946,35	8769,95	5375,36	8643,67	6276,42	6936,57
Leistungsausgaben kumuliert	Mean		2265,61	4325,08	6485,62	8739,61	10644,97	12760,35	14720,92	17223,13	19541,96	21000,41	23691,78	27417,41	30758,91	30884,60	34133,59	34794,54	38854,89		
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl		496	440	386	342	305	290	269	254	248	233	222	213	205	199	193	186		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		488,5	427,0	374,0	329,5	300,5	283,5	261,0	249,0	240,0	226,0	217,0	206,5	199,5	194,0	187,0	178,0		
	Leistungsausgaben	Mean		5072,63	2149,00	1918,74	1833,20	2053,50	2333,95	1980,99	2499,91	2409,83	3066,10	3182,42	2819,20	3074,33	2647,60	2939,43	3166,17	4115,80	
		CI Mean		[4724,77; 5420,48]	[1793,36; 2504,64]	[1509,22; 2328,26]	[1416,14; 2250,27]	[1594,01; 2512,99]	[1785,59; 2882,32]	[1558,55; 2403,43]	[1862,47; 3137,35]	[1852,08; 2967,58]	[2192,73; 3939,47]	[2356,61; 4008,23]	[2094,24; 3544,16]	[1858,25; 4290,42]	[1980,18; 3315,02]	[2261,82; 3617,03]	[2375,72; 3956,62]	[2733,08; 5498,52]	
		SD		11044,27	4010,40	4317,48	4115,12	4255,47	4849,90	3628,96	5254,19	4490,37	6903,19	6333,99	5448,66	8915,97	4809,65	4815,28	5514,94	9412,14	
Leistungsausgaben kumuliert	Mean		2149,00	3993,38	5688,11	7589,33	9866,43	11972,69	14312,75	15670,62	18638,21	21747,85	24045,68	26688,79	29304,19	29055,17	31310,00	35189,83			
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl		490	453	414	363	330	311	291	274	262	246	229	220	208	202	197			
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		482,0	441,5	398,0	354,0	324,5	306,0	287,5	268,5	256,0	240,0	226,0	216,0	205,5	201,5	194,0			
	Leistungsausgaben	Mean		4635,83	2046,57	1866,90	2032,20	2363,79	2107,19	2439,21	2667,34	2374,01	2596,76	2455,17	2583,43	2279,02	2275,03	2188,09	2788,96		
		CI Mean		[4360,48; 4911,18]	[1602,80; 2490,34]	[1527,00; 2206,81]	[1592,59; 2471,82]	[1886,70; 2840,89]	[1627,94; 2586,44]	[1837,96; 3040,46]	[2086,52; 3248,16]	[1764,75; 2983,27]	[1990,39; 3203,12]	[1920,62; 2989,72]	[2078,02; 3088,84]	[1687,24; 2870,81]	[1872,27; 2677,78]	[1748,25; 2627,93]	[2223,89; 3354,02]		
		SD		8794,69	4970,78	3643,87	4474,65	4579,81	4404,65	5366,12	5024,67	5093,55	4949,91	4225,08	3876,53	4437,46	2945,74	3185,49	4015,51		
Leistungsausgaben kumuliert	Mean		2046,57	3714,59	5576,51	7559,92	9443,27	11933,10	14400,63	16312,99	17986,54	19402,63	21735,52	23938,09	23719,92	24874,52	27629,04				
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl		499	470	415	383	357	339	321	300	282	270	256	247	235	224				
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		492,0	456,0	405,0	373,0	349,0	332,0	312,5	292,0	277,0	263,0	251,5	243,5	230,0	221,0				
	Leistungsausgaben	Mean		5576,39	2285,93	2437,16	2180,08	1953,65	2348,96	2745,84	3337,97	3893,36	3246,05	3032,46	3012,87	3249,75	2911,83	2797,67			
		CI Mean		[5237,97; 5914,82]	[1880,23; 2691,63]	[1978,16; 2896,16]	[1732,19; 2627,98]	[1608,08; 2299,22]	[1918,50; 2779,43]	[2214,43; 3277,24]	[2565,36; 4110,57]	[2836,33; 4950,38]	[2524,27; 3967,82]	[2364,69; 3700,23]	[2318,59; 3707,16]	[2573,92; 3925,57]	[2389,76; 3433,91]	[2279,70; 3315,64]			
		SD		10927,85	4591,28	5000,83	4598,86	3405,15	4102,94	4940,13	6968,27	9215,53	6128,97	5525,19	5617,61	5380,56	4039,60	3928,65			
Leistungsausgaben kumuliert	Mean		2285,93	4603,50	6147,67	7869,73	9562,83	12203,47	15452,30	18852,42	21741,64	23499,75	25355,20	26765,95	28715,03	30998,43					
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl		493	434	389	357	332	320	304	292	276	266	254	243	229					
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		477,5	417,5	377,0	345,0	322,5	310,5	295,5	281,5	265,0	254,5	244,0	230,5	220,0					
	Leistungsausgaben	Mean		4814,93	1919,44	1999,41	1941,93	1891,15	2015,39	2183,62	2479,71	2515,84	2975,48	2599,98	3088,72	3273,21	2874,65				
		CI Mean		[4524,07; 5105,79]	[1611,39; 2227,49]	[1609,23; 2389,59]	[1505,97; 2377,90]	[1593,96; 2188,34]	[1622,75; 2408,02]	[1707,47; 2659,77]	[1971,87; 2987,54]	[2012,06; 3019,62]	[2343,44; 3607,52]	[2070,04; 3129,92]	[2425,37; 3752,08]	[2565,14; 3981,28]	[2185,94; 3563,36]				
		SD		8858,62	3434,39	4067,63	4318,85	2816,35	3597,47	4280,74	4453,92	4312,44	5249,43	4313,32	5286,69	5484,74	5211,84				
Leistungsausgaben kumuliert	Mean		1919,44	3846,12	5518,34	7311,94	8827,34	10935,74	13079,74	15376,88	17946,98	20311,91	22973,39	26093,95	28189,38						

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben der vorstehenden Leistungsbereiche - Hilfsmittel und häusliche Krankenpflege ab 2006 - insgesamt in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halb-jahr	2. Halb-jahr	3. Halb-jahr	4. Halb-jahr	5. Halb-jahr	6. Halb-jahr	7. Halb-jahr	8. Halb-jahr	9. Halb-jahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr	
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl		496	454	418	384	361	342	322	305	294	279	265	258						
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		490,5	440,0	406,0	372,0	350,5	333,5	312,5	298,0	286,5	271,5	259,5	249,5						
	Leistungsausgaben	Mean	5473,94	2127,98	2007,63	2335,78	2375,73	3061,98	3088,20	2916,01	3235,67	2486,13	3186,30	2876,77	3122,33						
		CI Mean	[5087,61; 5860,27]	[1707,06; 2548,89]	[1618,53; 2396,73]	[1853,58; 2817,98]	[1885,09; 2866,38]	[2289,21; 3834,76]	[2358,00; 3818,39]	[2333,48; 3498,54]	[2248,50; 4222,84]	[1985,77; 2986,49]	[2323,36; 4049,25]	[2353,84; 3399,71]	[2429,75; 3814,92]						
		SD	11792,73	4756,18	4164,22	4957,15	4828,21	7381,47	6803,50	5253,98	8694,46	4321,04	7254,56	4297,95	5581,51						
<i>Leistungsausgaben kumuliert</i>	Mean		2127,98	4124,97	6304,26	8394,34	11347,12	13818,14	16413,77	18105,75	20502,37	21694,97	24227,75	27014,42							
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl		494	445	395	373	354	326	298	286	267	258	246							
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		478,0	428,5	385,0	361,0	339,0	310,5	288,0	275,0	255,5	245,0	233,5							
	Leistungsausgaben	Mean	5434,42	2282,78	2212,96	2458,80	2786,96	2964,99	2695,40	2651,06	2478,76	3242,81	2880,58	3245,96							
		CI Mean	[5120,48; 5748,36]	[1913,63; 2651,92]	[1815,25; 2610,68]	[2009,19; 2908,40]	[2279,13; 3294,79]	[2498,95; 3431,03]	[2231,03; 3159,77]	[2102,23; 3199,90]	[2007,08; 2950,44]	[2698,16; 3787,45]	[2404,48; 3356,67]	[2550,83; 3941,09]							
		SD	8948,29	4117,72	4200,45	4500,96	4922,85	4377,93	4174,84	4752,06	3990,81	4441,76	3802,07	5419,43							
<i>Leistungsausgaben kumuliert</i>	Mean		2282,78	4467,22	6521,79	9238,71	11706,65	13742,11	15536,00	17948,45	20416,06	23088,13	25992,07								
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl		494	431	392	363	329	312	298	278	270	257								
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		477,5	413,5	378,0	344,5	317,5	300,5	284,5	260,0	254,0	241,5								
	Leistungsausgaben	Mean	5517,39	2205,87	2507,88	2280,46	2808,66	2675,35	2603,95	2635,83	2841,50	3573,14	3366,50								
		CI Mean	[5110,67; 5924,10]	[1858,76; 2552,98]	[2039,15; 2976,61]	[1808,47; 2752,46]	[2232,52; 3384,79]	[2005,44; 3345,25]	[2091,39; 3116,50]	[2051,69; 3219,98]	[2253,35; 3429,65]	[2627,57; 4518,72]	[2582,16; 4150,83]								
		SD	10968,43	3869,89	4862,99	4681,95	5455,85	6090,18	4533,24	5026,97	4838,59	7688,77	6218,77								
<i>Leistungsausgaben kumuliert</i>	Mean		2205,87	4591,64	6316,03	8904,06	11080,19	12517,25	15000,56	17570,33	20520,06	23183,07									
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	452	415	382	349	330	306	287	275									
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		492,0	443,0	404,5	369,0	340,0	323,5	296,0	280,0	269,5									
	Leistungsausgaben	Mean	5236,45	2450,57	2513,95	2632,88	2782,85	2923,02	2097,46	2798,86	2641,37	2560,39									
		CI Mean	[4826,84; 5646,06]	[2068,50; 2832,64]	[1992,93; 3034,96]	[2182,39; 3083,37]	[2178,81; 3386,89]	[2164,70; 3681,33]	[1672,04; 2522,88]	[2149,39; 3448,33]	[2112,88; 3169,87]	[1902,60; 3218,17]									
		SD	10910,33	4323,85	5594,95	4622,63	5920,03	7134,01	3903,91	5701,00	4511,93	5509,41									
<i>Leistungsausgaben kumuliert</i>	Mean		2450,57	4894,71	7140,69	9635,35	11343,15	12866,43	14706,78	16477,16	18388,44										
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	437	392	367	350	332	309	293										
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		479,5	421,5	382,0	354,5	343,0	316,0	298,5	282,5										
	Leistungsausgaben	Mean	4818,83	2308,82	2195,86	2424,04	2291,72	2106,55	2716,32	2515,56	2768,24										
		CI Mean	[4450,07; 5187,59]	[1941,29; 2676,35]	[1858,53; 2533,18]	[1967,39; 2880,68]	[1811,38; 2772,07]	[1750,88; 2462,22]	[2021,40; 3411,25]	[1990,40; 3040,71]	[2173,76; 3362,72]										
		SD	9213,15	4106,09	3533,43	4553,59	4614,30	3360,74	6302,71	4629,16	5097,88										
<i>Leistungsausgaben kumuliert</i>	Mean		2308,82	4274,39	6367,23	8683,97	10347,77	12706,25	14181,28	16293,48											
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	443	398	379	353	337	322											
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		486,0	423,5	386,0	366,5	333,5	320,0	305,0											
	Leistungsausgaben	Mean	4722,98	2561,24	2370,32	2435,27	2079,64	2495,25	2499,48	2303,50											
		CI Mean	[4366,58; 5079,37]	[2130,49; 2992,00]	[1980,11; 2760,53]	[1993,25; 2877,28]	[1704,42; 2454,86]	[1944,55; 3045,94]	[2037,50; 2961,46]	[1916,65; 2690,35]											
		SD	8400,80	4844,98	4097,03	4430,69	3664,97	5131,01	4216,39	3447,00											
<i>Leistungsausgaben kumuliert</i>	Mean		2561,24	4575,23	6709,12	8741,68	10920,74	12872,25	14152,99												
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	446	406	379	358	339												
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		485,0	429,0	393,5	358,5	343,0	327,5												
	Leistungsausgaben	Mean	4468,87	2370,66	2372,41	1943,59	2292,22	2379,50	2187,97												
		CI Mean	[4071,73; 4866,01]	[1979,20; 2762,13]	[1919,75; 2825,08]	[1604,16; 2283,02]	[1764,26; 2820,19]	[1906,32; 2852,69]	[1783,45; 2592,49]												
		SD	8718,66	4398,53	4783,55	3435,32	5100,27	4471,20	3735,00												
<i>Leistungsausgaben kumuliert</i>	Mean		2370,66	4559,91	6002,67	7906,15	9432,94	11411,44													

EZ	Patienten und zugehörige Ausgaben der vorstehenden Leistungsbereiche - Hilfsmittel und häusliche Krankenpflege ab 2006 - insgesamt in Euro (Stichprobe)	Durchschnittskosten/Jahr	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	446	409	385	360														
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		484,5	430,5	385,0	369,0	345,5														
	Leistungsausgaben	Mean	5105,35	2567,41	2041,13	2491,33	3113,99	2658,94														
		CI Mean	[4545,58; 5665,12]	[2118,01; 3016,81]	[1676,57; 2405,70]	[2024,31; 2958,35]	[2320,62; 3907,35]	[2078,78; 3239,10]														
		SD	11171,26	5046,89	3859,28	4675,30	7775,50	5501,95														
<i>Leistungsausgaben kumuliert</i>	<i>Mean</i>		<i>2567,41</i>	<i>4576,03</i>	<i>6958,54</i>	<i>9459,11</i>	<i>11759,24</i>															
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl		498	455	417	391															
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		491,5	432,5	402,5	379,0															
	Leistungsausgaben	Mean	5353,36	2040,12	2779,19	2714,87	2519,15															
		CI Mean	[4715,87; 5990,86]	[1703,75; 2376,49]	[2230,87; 3327,51]	[2117,82; 3311,92]	[2018,90; 3019,40]															
		SD	11332,60	3804,72	5817,97	6111,35	4968,79															
<i>Leistungsausgaben kumuliert</i>	<i>Mean</i>		<i>2040,12</i>	<i>4656,06</i>	<i>7058,32</i>	<i>9129,42</i>																
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500	463	431																
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		485,0	445,0	415,0																
	Leistungsausgaben	Mean	4704,38	2426,75	2360,48	2343,30																
		CI Mean	[4051,67; 5357,09]	[2020,61; 2832,89]	[1882,58; 2838,38]	[1901,35; 2785,25]																
		SD	9765,96	4563,40	5143,49	4593,47																
<i>Leistungsausgaben kumuliert</i>	<i>Mean</i>		<i>2426,75</i>	<i>4609,48</i>	<i>6757,46</i>																	
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl		500	461																	
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		483,5	439,5																	
	Leistungsausgaben	Mean	5694,45	2926,19	2847,23																	
		CI Mean	[4526,75; 6862,16]	[2426,40; 3425,98]	[2263,37; 3431,08]																	
		SD	12489,87	5607,00	6244,94																	
<i>Leistungsausgaben kumuliert</i>	<i>Mean</i>		<i>2926,19</i>	<i>5447,16</i>																		
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl		500																		
	Patienten auswertbar und gewichtet	Anzahl		482,5																		
	Leistungsausgaben	Mean		2902,60																		
		CI Mean		[2337,69; 3467,51]																		
		SD		6331,01																		
<i>Leistungsausgaben kumuliert</i>	<i>Mean</i>		<i>2902,60</i>																			

Auswertungskapitel 6: Kosten für Verwaltung und Qualitätssicherung

In den folgenden Tabelle 6.1 werden die Kosten für Qualitätssicherung und Verwaltung des DMP-Programms pro eingeschriebenem Patienten und Kalenderjahr ausgewiesen; eine Differenzierung nach Kohorten erfolgt dabei nicht. Zu beachten ist dabei, dass alle eingeschriebenen Patienten in die Berechnung eingehen; im Gegensatz zu den bisherigen Auswertungen im ökonomischen Berichtsteil wird also nicht auf eine Stichprobe zurückgegriffen. Da die Durchschnittskosten auch von der Anzahl der Programmteilnehmer abhängen, werden zur Information zudem die Versichertenjahre im Programm ausgewiesen.

Tabelle 6.1 Durchschnittliche Kosten für Verwaltung und Qualitätssicherung pro DMP-Teilnehmer und Jahr und Versichertenjahre¹¹

EZ	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Verwaltungskosten in Euro	--	73,77	41,88	61,99	50,47	34,94	19,57	21,29	21,48	19,75
Qualitätssicherungskosten in Euro	--	3,34	12,68	2,35	1,43	1,46	2,19	1,43	1,29	1,58
Gesamtkosten in Euro	--	77,11	54,56	64,34	51,90	36,40	21,76	22,72	22,77	21,33
<i>zur Information: Versichertenjahre im Programm</i>	--	16082,1	39767,4	53314,3	74760,3	89807,0	89010,0	101296,0	111570,0	119475,0

¹¹ Die Kosten der Qualitätssicherung und Verwaltung ergeben sich aus den gemäß den Vorgaben des BVA gebuchten Aufwendungen und deren Verhältnis zu Versicherten in Jahren. Sollten in vorangegangenen Berichten Beträge enthalten sein, die vor Abschluss des Haushaltsjahres ermittelt wurden, oder Zahlen zu den Versichertenjahren verwendet worden seien, die vor Erstellung der amtlichen Statistiken ermittelt wurden, so können diese Zahlen u.U. von den Zahlen des aktuellen Berichtes abweichen, da sie im Nachhinein nochmals aktualisiert wurden. Zu beachten ist zudem, dass fusionsbedingt die Angaben von Versicherten der (ehemaligen) See-Krankenkasse ab 2008 nicht mehr in den AOK-, sondern in den Knappschaftsberichten berücksichtigt werden.

Berichtsteil III: Auswertungen zur Lebensqualität

Ein Bestandteil der Evaluation ist die Analyse, wie sich die gesundheitsbezogene Lebensqualität der Patienten im Laufe der Teilnahme an Disease-Management-Programmen verändert. Die Lebensqualität wird mittels des SF-36-Fragebogens erhoben. Der SF-36 zählt zu den bekanntesten und international am häufigsten eingesetzten generischen Instrumenten, um den Gesundheitszustand zu messen. Es handelt sich um ein standardisiertes Instrument, das von Patienten selbst ausgefüllt werden kann und auf seine metrischen Eigenschaften hin mit guten Ergebnissen geprüft wurde. Der SF-36 entstand im Rahmen der Medical Outcome Study (MOS) und ist die Kurzform einer 149 Items umfassenden Fragebatterie zur Funktionsfähigkeit und Lebensqualität. Der Fragebogen umfasst insgesamt 36 Items. Erfasst werden damit 8 Dimensionen der Gesundheit mit jeweils 2-10 Items sowie die Gesundheitsveränderungen in den vergangenen 12 Monaten mittels einer Frage. Die Skalen beinhalten folgende Dimensionen des Gesundheitszustandes:

- Körperliche Funktionsfähigkeit
- Körperliche Rollenfunktion
- Körperliche Schmerzen
- Allgemeine Gesundheitswahrnehmung
- Vitalität
- Soziale Funktionsfähigkeit
- Emotionale Rollenfunktion
- Psychisches Wohlbefinden

Die Bearbeitungszeit des SF-36 wird von den Entwicklern auf 8-15 Minuten geschätzt. Der Fragebogen kann in zwei verschiedenen Versionen eingesetzt werden. Eine davon bezieht die Fragen rückblickend auf eine Woche, die andere im Rahmen der Evaluation der strukturierten Behandlungsprogramme eingesetzte Version hat ein Zeitfenster von 4 zurückliegenden Wochen (vgl. Bullinger/ Kirchberger 1998)¹².

Die Veränderungen der gesundheitsbezogenen Lebensqualität werden mittels des SF 36 schriftlich erhoben. Der Versand der Fragebögen erfolgt durch die jeweils zuständige Krankenkasse. Dem Fragebogen ist ein standardisiertes Anschreiben, das zwischen den Spitzenverbänden der Krankenkassen und dem BVA abgestimmt wurde, beigefügt.

Analog zu den ökonomischen Auswertungen basieren auch die Auswertungen zum SF-36 nicht auf den Daten aller Patienten, sondern auf einer Stichprobe. Für den SF-36 werden genau dieselben Patienten befragt, für welche auch die ökonomischen Auswertungen vorgenommen wurden. Entsprechend beträgt der Stichprobenumfang in der Regel zehn Prozent der Patientenzahl der jeweiligen Kohorte, höchstens 500 und mindestens 100 Patienten. Bei Kohorten mit weniger als 100 Patienten werden Vollerhebungen durchgeführt. Davon wird jedoch abgesehen, wenn die Kohorte weniger als zehn Patienten umfasst. Um die Anonymität zu wahren, wird in diesen Fällen auf eine Auswertung verzichtet.¹³

Zu beachten ist weiterhin, dass die Stichprobenziehung gemäß der engen zeitlichen Vorgaben des BVA unmittelbar nach Eingang der PM-Daten beim Evaluator erfolgen muss. Etwaige zeitverzögerte Aktualisierungen der PM-Datenbasis können daher – anders als im Berichtsteil I – in der Stichprobe nicht mehr berücksichtigt werden. Daher kann sich auch bei Vollerhebungen die Anzahl der ausgewiesenen Patienten im Berichtsteil I von derjenigen in den Berichtsteilen II und III unterscheiden.

Die gesundheitsbezogene Lebensqualität wird ab der Eintrittskohorte 2006-2 erhoben. Für frühere Kohorten entfällt die Befragung zur Lebensqualität. Die Erstbefragung findet nach dem Beitrittsjahr statt; Wiederholungsbefragungen erfolgen in zweijährigen Abständen. Der vorliegende Bericht enthält somit Auswertungen zum SF-36 für die Erst-, Zweitbefragungen sowie Drittbefragungen der Kohorten 2006-2 bis 2008-1, für die Erst- und Zweitbefragungen der Kohorten 2008-2 bis 2010-1 und für die Erstbefragungen der Kohorten 2010-2 bis 2012-1.

Um die gesundheitsbezogene Lebensqualität auszuwerten und darzustellen, werden die Items des Fragebogens nach einem standardisierten Algorithmus zu Skalenwerten verdichtet, die verschiedene Dimensionen des allgemeinen Gesundheitszustandes abbilden. Durch eine Transformation der Skalenrohre Werte können alle Skalen Werte zwischen „0“ und „100“ annehmen. Der Wert „100“ stellt dabei den Bestwert dar, d.h. je höher der Wert auf einer Skala für einen Patienten ausfällt, desto besser ist sein Gesundheitszustand in dieser Dimension. Neben den acht Subskalen des SF-36 können durch die Gewichtung

von Items zwei übergeordnete Dimensionen, d.h. eine körperliche Summenskala und eine psychische Summenskala berechnet werden, in die jeweils mehrere Skalenwerte eingehen. Diese können ebenfalls Werte zwischen „0“ (schlechtester Wert) und „100“ (bester Wert) annehmen.

Die Ergebnisse zur Lebensqualität beinhalten eine differenzierte Darstellung der Zahl der versendeten Fragebögen und des Rücklaufes je Kohorte und Erhebungszeitpunkt. Darüber hinaus werden die Ergebnisse in den durch den SF-36 erfassten Dimensionen der gesundheitsbezogenen Lebensqualität sowie des Items „Veränderung der Gesundheit“ je Kohorte im Zeitverlauf aufgezeigt.

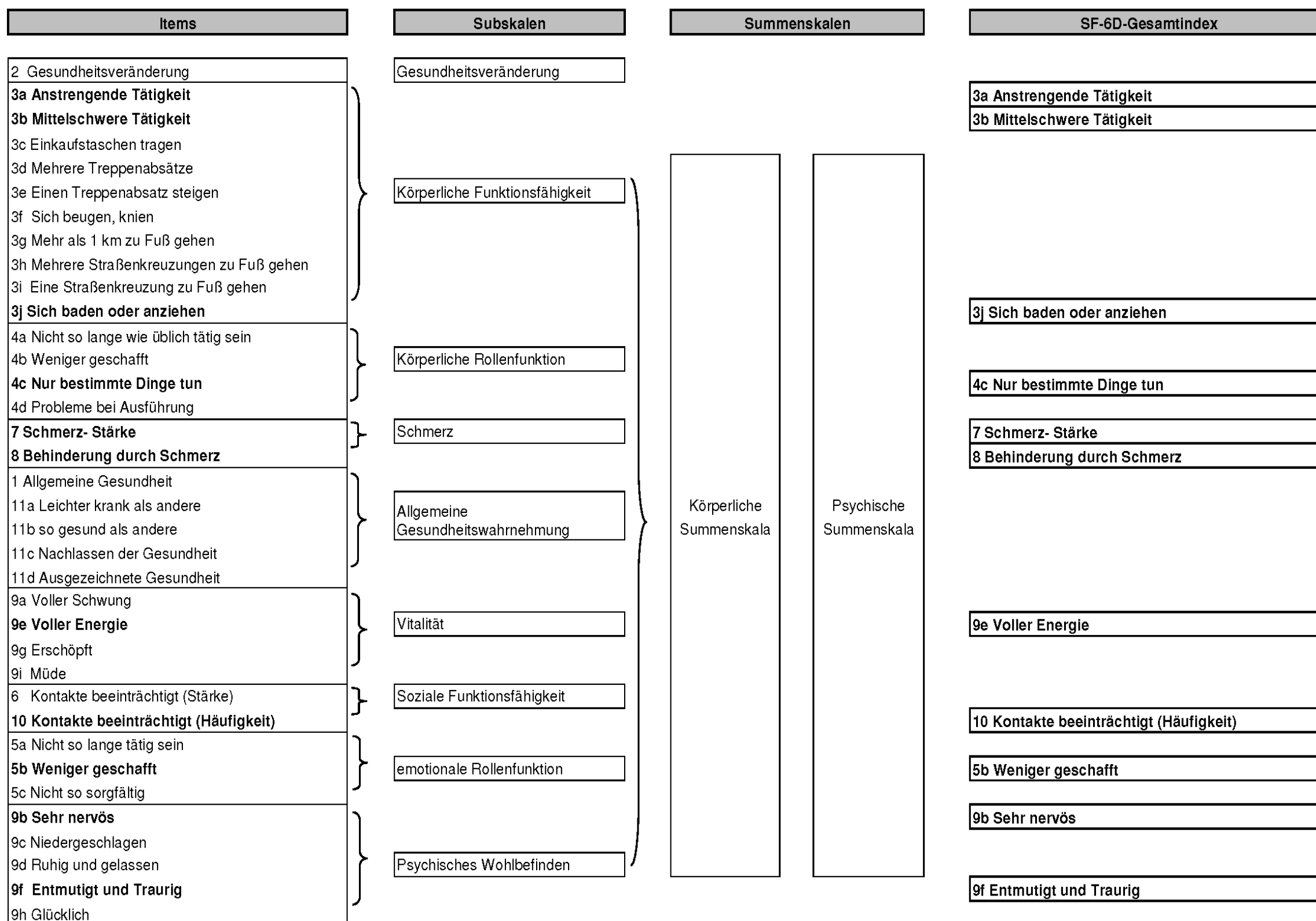
Die Lebensqualität und ihre Veränderung im Zeitverlauf werden zudem anhand eines Indexwertes, dem SF-6D (Short Form – 6 Dimensions) evaluiert. Der SF-6D ist ein krankheitsübergreifendes, standardisiertes Verfahren um die Lebensqualität in Form eines eindimensionalen Index- bzw. Nutzwertes subjektiv zu messen. Der Wertebereich reicht dabei von „0“ (schlechtester Gesundheitszustand) bis 1 (bestmöglicher Gesundheitszustand). Der SF-6D kann aus Erhebungsdaten des SF-36 anhand von 11 dazu benötigten Items mit jeweils zwei bis sechs Antwortabstufungen extrahiert werden. Der SF-6D umfasst insgesamt sechs Dimensionen der gesundheitsbezogenen Lebensqualität: Körperliche Funktionsfähigkeit, Rollenfunktion, Soziale Funktionsfähigkeit, Schmerz, Psychisches Wohlbefinden, Vitalität.

Der SF-6D wurde mit der Zielsetzung entwickelt, einen patientennahen Ergebnisindikator wie die gesundheitsbezogene Lebensqualität in gesundheitsökonomischen Studien zur Effizienz- und Effektivitätsbeurteilung z.B. den Kosten einer Behandlungsmaßnahme entgegen zu setzen. Dazu ist es notwendig, die Lebensqualität, die physische, psychische und soziale Aspekte von Gesundheit umfasst, zu einem einzigen Indexwert zu aggregieren.

¹² Bullinger M., Kirchberger I: SF-36 Fragebogen zum Gesundheitszustand, Handanweisung. Göttingen, Bern, Toronto, Seattle: Hogrefe, Verlag für Psychologie 1998.

¹³ Fusionsbedingt können die Stichproben in den AOK-Berichten kleiner und in den Knappschafts-Berichten größer ausfallen als gemäß obiger Beschreibung zu erwarten wäre. Sofern die Stichprobe Versicherte der ehemaligen See-Krankenkasse enthielt, mussten diese mit der evaluationsseitigen Umsetzung der Fusion von Knappschaft und ehemaliger See-Krankenkasse aus den Auswertungen der AOK-Berichte ausgeschlossen und in die Auswertungen der Knappschaftsberichte aufgenommen werden.

Abb. III.1 Übersicht über die Bildung der Sub- bzw. Summenskalen und des SF-6D-Gesamtindex



Auswertungskapitel 7: Rücklaufstatistik

Tabelle 7.1 gibt für alle Kohorten Auskunft darüber, wie viele Patienten für die Auswertungen zur Lebensqualität zur Verfügung standen. Grundlage ist dieselbe Stichprobe aus der Gesamtzahl der Patienten wie für die Ausgabenanalysen in dem Auswertungskapitel 5. Die Anzahl der Stichprobenmitglieder kann sich im Laufe der weiteren Teilnahmehalbjahre verringern, weil Patienten wegen Tod, Ausschluss oder eigener Beendigung aus dem Programm ausscheiden.

Anschließend wird dargestellt, wie viele Patienten den Fragebogen insgesamt zurückgesendet haben¹⁴, wie viele Patienten den Fragebogen *vollständig* ausgefüllt haben und welchem Anteil an der Brutto-Stichprobe dies jeweils entspricht.

In der Kohorte 2006-2 umfasst die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitrittsjahr 496 Patienten. 288 von ihnen schickten den Fragebogen zurück. Dies entspricht einer Rücklaufquote von 58,06 Prozent der Brutto-Stichprobe. Bei der wiederholten Befragung der Patienten dieser Kohorte 2006-2 lag die Rücklaufquote bei 55,12 Prozent.

¹⁴ Die an dieser Stelle ausgewiesene Anzahl der zurückgesendeten Fragebögen kann – insbesondere in den von der Fusion zwischen Knappschaft und der See-Krankenkasse betroffenen Halbjahren bis 2008-1 – von der entsprechenden Anzahl in den spezifischen Tabellen 8.1 bis 8.12 leicht abweichen. Auf die Anzahl der auswertbaren Fragebögen und damit auf die Auswertungsergebnisse zur Lebensqualität hat dies keinen Einfluss.

Tabelle 7.1 Patienten in der Stichprobe (Anzahl)

EZ	Patienten in der Stichprobe (Anzahl)		Befragung nach Beitritts-halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2006-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	496	361	294
	zurückgesendete Fragebögen	Anzahl	288	199	186
		Anteil an Brutto-SP in %	58,06	55,12	63,27
	vollständig ausgefüllte Fragebögen	Anzahl	252	173	163
		Anteil an Brutto-SP in %	50,81	47,92	55,44
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16031</i>	<i>11561</i>	<i>9254</i>	
2007-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	494	354	266
	zurückgesendete Fragebögen	Anzahl	285	194	138
		Anteil an Brutto-SP in %	57,69	54,80	51,88
	vollständig ausgefüllte Fragebögen	Anzahl	249	171	123
		Anteil an Brutto-SP in %	50,40	48,31	46,24
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17560</i>	<i>12406</i>	<i>9968</i>	
2007-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	494	329	268
	zurückgesendete Fragebögen	Anzahl	267	175	152
		Anteil an Brutto-SP in %	54,05	53,19	56,72
	vollständig ausgefüllte Fragebögen	Anzahl	240	164	140
		Anteil an Brutto-SP in %	48,58	49,85	52,24
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13540</i>	<i>9467</i>	<i>7596</i>	
2008-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	349	273
	zurückgesendete Fragebögen	Anzahl	289	194	151
		Anteil an Brutto-SP in %	57,80	55,59	55,31
	vollständig ausgefüllte Fragebögen	Anzahl	248	163	128
		Anteil an Brutto-SP in %	49,60	46,70	46,89
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>18661</i>	<i>13152</i>	<i>10651</i>	
2008-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	350	
	zurückgesendete Fragebögen	Anzahl	242	202	
		Anteil an Brutto-SP in %	48,40	57,71	
	vollständig ausgefüllte Fragebögen	Anzahl	225	180	
		Anteil an Brutto-SP in %	45,00	51,43	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14327</i>	<i>9942</i>		
2009-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	352	
	zurückgesendete Fragebögen	Anzahl	276	219	
		Anteil an Brutto-SP in %	55,20	62,22	
	vollständig ausgefüllte Fragebögen	Anzahl	239	200	
		Anteil an Brutto-SP in %	47,80	56,82	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11727</i>	<i>8185</i>		
2009-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	357	
	zurückgesendete Fragebögen	Anzahl	256	210	
		Anteil an Brutto-SP in %	51,20	58,82	
	vollständig ausgefüllte Fragebögen	Anzahl	235	187	
		Anteil an Brutto-SP in %	47,00	52,38	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11510</i>	<i>8166</i>		

EZ	Patienten in der Stichprobe (Anzahl)		Befragung nach Beitritts-halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	499	358	
	zurückgesendete Fragebögen	Anzahl	266	191	
		Anteil an Brutto-SP in %	53,31	53,35	
	vollständig ausgefüllte Fragebögen	Anzahl	238	169	
		Anteil an Brutto-SP in %	47,70	47,21	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13487</i>	<i>9639</i>		
2010-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	498		
	zurückgesendete Fragebögen	Anzahl	295		
		Anteil an Brutto-SP in %	59,24		
	vollständig ausgefüllte Fragebögen	Anzahl	261		
		Anteil an Brutto-SP in %	52,41		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13344</i>			
2011-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500		
	zurückgesendete Fragebögen	Anzahl	277		
		Anteil an Brutto-SP in %	55,40		
	vollständig ausgefüllte Fragebögen	Anzahl	245		
		Anteil an Brutto-SP in %	49,00		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14446</i>			
2011-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500		
	zurückgesendete Fragebögen	Anzahl	256		
		Anteil an Brutto-SP in %	51,20		
	vollständig ausgefüllte Fragebögen	Anzahl	227		
		Anteil an Brutto-SP in %	45,40		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12746</i>			
2012-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500		
	zurückgesendete Fragebögen	Anzahl	235		
		Anteil an Brutto-SP in %	47,00		
	vollständig ausgefüllte Fragebögen	Anzahl	206		
		Anteil an Brutto-SP in %	41,20		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13856</i>			

Auswertungskapitel 8: Auswertungen zur Lebensqualität

Tabelle 8.1 gibt Auskunft über den **Gesundheitszustand im Vergleich zum vergangenen Jahr**. Zunächst werden Angaben darüber gemacht, wie viele Patienten Stichprobenmitglieder waren, wie viele von Ihnen den Fragebogen zurückgesendet haben und wie viele Patienten die vergleichende Frage zum Gesundheitszustand im vergangenen Jahr beantwortet haben. Anschließend wird für diese Personengruppe ausgewiesen, wie sich die Antworten auf einer Skala von 1 „viel besser“ bis 5 „viel schlechter“ verteilen und auf welchen Wert die Antwort im Durchschnitt fiel.

In der Kohorte 2006-2 umfasste die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitrittsjahr 496 Patienten. 288 von ihnen sendeten den Fragebogen zurück. 281 Patienten hatten die Frage zum Gesundheitszustand im Vergleich zum vergangenen Jahr beantwortet. 2,49 Prozent von ihnen ging es zum Zeitpunkt der Befragung im Vergleich zum vergangenen Jahr viel besser, 14,59 Prozent etwas besser.

Bei der ersten Wiederholungsbefragung der Kohorte 2006-2 sendeten 219 Patienten den Fragebogen zurück. Die Fragen zum Gesundheitszustand im Vergleich zum Vorjahr hatten 192 von ihnen beantwortet. Viel besser als im Vergleich zum Vorjahr ging es 1,56 Prozent, etwas besser 7,29 Prozent der Patienten.

Tabelle 8.1 Gesundheitszustand im Vergleich zum vergangenen Jahr: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse

* Dieser Anteilswert bezieht sich auf die Zahl der Stichprobenmitglieder insgesamt, d.h. derjenigen Patienten, an die ein Fragebogen verschickt wurde.

EZ	Gesundheitszustand im Vergleich zu vergangenem Jahr: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts-halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2006-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	496	361	294
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	288	219	192
		Anteil in %	58,06	60,66	65,31
	mit Angaben zum Gesundheitszustand im Vergleich zu Vorjahr:	Anzahl	281	192	182
		Anteil in %	97,57	87,67	94,79
		Anteil 2 in %	56,65	53,19	61,90
	(1) viel besser	Anzahl	2,49	1,56	1,10
	(2) etwas besser	Anzahl	14,59	7,29	6,59
	(3) etwa gleich	Anzahl	45,20	53,13	45,05
	(4) etwas schlechter	Anzahl	28,11	28,13	34,07
	(5) viel schlechter	Anzahl	9,61	9,90	13,19
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16031</i>	<i>11561</i>	<i>9254</i>	
2007-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	494	354	266
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	285	217	145
		Anteil in %	57,69	61,30	54,51
	mit Angaben zum Gesundheitszustand im Vergleich zu Vorjahr:	Anzahl	275	188	136
		Anteil in %	96,49	86,64	93,79
		Anteil 2 in %	55,67	53,11	51,13
	(1) viel besser	Anzahl	2,91	2,66	0,74
	(2) etwas besser	Anzahl	14,55	5,85	5,15
	(3) etwa gleich	Anzahl	39,27	48,94	45,59
	(4) etwas schlechter	Anzahl	30,18	34,04	37,50
	(5) viel schlechter	Anzahl	13,09	8,51	11,03
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17560</i>	<i>12406</i>	<i>9968</i>	
2007-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	494	329	268
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	267	186	156
		Anteil in %	54,05	56,53	58,21
	mit Angaben zum Gesundheitszustand im Vergleich zu Vorjahr:	Anzahl	263	173	149
		Anteil in %	98,50	93,01	95,51
		Anteil 2 in %	53,24	52,58	55,60
	(1) viel besser	Anzahl	2,28	0,58	1,34
	(2) etwas besser	Anzahl	13,69	6,94	5,37
	(3) etwa gleich	Anzahl	42,59	39,31	42,95
	(4) etwas schlechter	Anzahl	30,42	41,62	38,26
	(5) viel schlechter	Anzahl	11,03	11,56	12,08
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13540</i>	<i>9467</i>	<i>7596</i>	

EZ	Gesundheitszustand im Vergleich zu vergangenem Jahr: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts-halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr	
2008-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	349	273
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	289	208	154
		Anteil in %	57,80	59,60	56,41
	mit Angaben zum Gesundheitszustand im Vergleich zu Vorjahr:	Anzahl	279	185	144
		Anteil in %	96,54	88,94	93,51
		Anteil 2 in %*	55,80	53,01	52,75
	(1) viel besser	Anzahl	3,58	1,62	1,39
	(2) etwas besser	Anzahl	14,70	9,73	10,42
	(3) etwa gleich	Anzahl	44,09	49,73	47,22
	(4) etwas schlechter	Anzahl	28,32	32,43	34,72
	(5) viel schlechter	Anzahl	9,32	6,49	6,25
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>18661</i>	<i>13152</i>	<i>10651</i>	
2008-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	350	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	242	209	
		Anteil in %	48,40	59,71	
	mit Angaben zum Gesundheitszustand im Vergleich zu Vorjahr:	Anzahl	238	196	
		Anteil in %	98,35	93,78	
		Anteil 2 in %*	47,60	56,00	
	(1) viel besser	Anzahl	2,94	2,04	
	(2) etwas besser	Anzahl	11,76	7,14	
	(3) etwa gleich	Anzahl	48,32	50,00	
	(4) etwas schlechter	Anzahl	26,05	30,61	
	(5) viel schlechter	Anzahl	10,92	10,20	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14327</i>	<i>9942</i>		
2009-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	352	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	276	227	
		Anteil in %	55,20	64,49	
	mit Angaben zum Gesundheitszustand im Vergleich zu Vorjahr:	Anzahl	264	214	
		Anteil in %	95,65	94,27	
		Anteil 2 in %*	52,80	60,80	
	(1) viel besser	Anzahl	4,92	2,34	
	(2) etwas besser	Anzahl	11,36	12,62	
	(3) etwa gleich	Anzahl	39,77	42,52	
	(4) etwas schlechter	Anzahl	31,44	32,24	
	(5) viel schlechter	Anzahl	12,50	10,28	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11727</i>	<i>8185</i>		
2009-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	357	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	256	221	
		Anteil in %	51,20	61,90	
	mit Angaben zum Gesundheitszustand im Vergleich zu Vorjahr:	Anzahl	252	209	
		Anteil in %	98,44	94,57	
		Anteil 2 in %*	50,40	58,54	
	(1) viel besser	Anzahl	3,97	1,91	
	(2) etwas besser	Anzahl	11,90	7,18	
	(3) etwa gleich	Anzahl	43,65	47,85	
	(4) etwas schlechter	Anzahl	28,57	33,97	
	(5) viel schlechter	Anzahl	11,90	9,09	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11510</i>	<i>8166</i>		
2010-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	499	358	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	266	197	
		Anteil in %	53,31	55,03	
	mit Angaben zum Gesundheitszustand im Vergleich zu Vorjahr:	Anzahl	261	186	
		Anteil in %	98,12	94,42	
		Anteil 2 in %*	52,30	51,96	
	(1) viel besser	Anzahl	2,68	1,08	
	(2) etwas besser	Anzahl	14,94	11,29	
	(3) etwa gleich	Anzahl	48,66	47,85	
	(4) etwas schlechter	Anzahl	25,67	30,65	
	(5) viel schlechter	Anzahl	8,05	9,14	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13487</i>	<i>9639</i>		

EZ	Gesundheitszustand im Vergleich zu vergangenem Jahr: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts-halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	498		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	296		
		Anteil in %	59,44		
	mit Angaben zum Gesundheitszustand im Vergleich zu Vorjahr:	Anzahl	288		
		Anteil in %	97,30		
		Anteil 2 in %*	57,83		
	(1) viel besser	Anzahl	2,78		
	(2) etwas besser	Anzahl	14,58		
	(3) etwa gleich	Anzahl	39,24		
	(4) etwas schlechter	Anzahl	32,64		
(5) viel schlechter	Anzahl	10,76			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13344</i>			
2011-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	277		
		Anteil in %	55,40		
	mit Angaben zum Gesundheitszustand im Vergleich zu Vorjahr:	Anzahl	273		
		Anteil in %	98,56		
		Anteil 2 in %*	54,60		
	(1) viel besser	Anzahl	3,30		
	(2) etwas besser	Anzahl	10,26		
	(3) etwa gleich	Anzahl	44,69		
	(4) etwas schlechter	Anzahl	32,23		
(5) viel schlechter	Anzahl	9,52			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14446</i>			
2011-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	256		
		Anteil in %	51,20		
	mit Angaben zum Gesundheitszustand im Vergleich zu Vorjahr:	Anzahl	245		
		Anteil in %	95,70		
		Anteil 2 in %*	49,00		
	(1) viel besser	Anzahl	4,90		
	(2) etwas besser	Anzahl	13,06		
	(3) etwa gleich	Anzahl	40,00		
	(4) etwas schlechter	Anzahl	32,24		
(5) viel schlechter	Anzahl	9,80			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12746</i>			
2012-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	235		
		Anteil in %	47,00		
	mit Angaben zum Gesundheitszustand im Vergleich zu Vorjahr:	Anzahl	230		
		Anteil in %	97,87		
		Anteil 2 in %*	46,00		
	(1) viel besser	Anzahl	5,22		
	(2) etwas besser	Anzahl	13,48		
	(3) etwa gleich	Anzahl	45,22		
	(4) etwas schlechter	Anzahl	23,48		
(5) viel schlechter	Anzahl	12,61			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13856</i>			

Tabelle 8.2 gibt Auskunft über die SF-36-Skala zur **Körperlichen Funktionsfähigkeit**. Die transformierten Skalenwerte können Werte zwischen „0“ (schlechtester Wert) und „100“ (bester Wert) in dieser Dimension der gesundheitsbezogenen Lebensqualität annehmen. Zunächst werden Angaben darüber gemacht, wie viele Patienten Stichprobenmitglieder waren, wie viele von Ihnen den Fragebogen zurückgesendet haben und wie viele Patienten alle Fragen beantwortet haben, die zur Auswertung der Skala herangezogen werden. Anschließend werden für diese Personengruppe die transformierten Skalenwerte ausgewiesen – neben dem Mittelwert, der Standardabweichung und dem Konfidenzintervall auch die Range, d.h. das Intervall zwischen kleinstem und größtem berechneten Skalenwert und der z-Wert.

In der Kohorte 2006-2 umfasste die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitrittsjahr 496 Patienten. 288 von ihnen sendeten den Fragebogen zurück. 284 Patienten hatten alle Fragen beantwortet, die zur Berechnung der Skala „Körperliche Funktionsfähigkeit“ notwendig waren. Im Durchschnitt dieser Patienten lag der Skalenwert bei 51,57.

219 Patienten sendeten nach der ersten Wiederholungsbefragung ihren Fragebogen zurück. Von ihnen hatten 90,41 Prozent die Fragen zur körperlichen Funktionsfähigkeit beantwortet, so dass sie für die Skala auswertbar waren. Der durchschnittliche Skalenwert dieser Patienten lag bei 48,75.

Tabelle 8.2 SF-36-Skala Körperliche Funktionsfähigkeit: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse

* Dieser Anteilswert bezieht sich auf die Zahl der Stichprobenmitglieder insgesamt, d.h. derjenigen Patienten, an die ein Fragebogen verschickt wurde.

EZ	SF-36-Skala Körperliche Funktionsfähigkeit: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts-halb-jahr	Befragung nach 5. Halb-jahr	Befragung nach 9. Halb-jahr
2006-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	496	361	294
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	288	219	192
		Anteil in %	58,06	60,66	65,31
	für Skala auswertbar	Anzahl	284	198	185
		Anteil in %	98,61	90,41	96,35
		Anteil 2 in %*	57,26	54,85	62,93
	transformierte Skalenwerte	Mean	51,57	48,75	45,92
		SD	30,74	29,82	30,28
		CI	[47,99; 55,14]	[44,60; 52,91]	[41,56; 50,28]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,44	-1,56	-1,69
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16031</i>	<i>11561</i>	<i>9254</i>
2007-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	494	354	266
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	285	217	145
		Anteil in %	57,69	61,30	54,51
	für Skala auswertbar	Anzahl	282	192	136
		Anteil in %	98,95	88,48	93,79
		Anteil 2 in %*	57,09	54,24	51,13
	transformierte Skalenwerte	Mean	46,89	45,33	43,10
		SD	31,48	31,83	30,63
		CI	[43,22; 50,56]	[40,83; 49,83]	[37,95; 48,24]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,64	-1,71	-1,81
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17560</i>	<i>12406</i>	<i>9968</i>
2007-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	494	329	268
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	267	186	156
		Anteil in %	54,05	56,53	58,21
	für Skala auswertbar	Anzahl	264	175	152
		Anteil in %	98,88	94,09	97,44
		Anteil 2 in %*	53,44	53,19	56,72
	transformierte Skalenwerte	Mean	49,26	47,41	44,07
		SD	31,35	30,73	32,22
		CI	[45,48; 53,04]	[42,86; 51,96]	[38,95; 49,20]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,54	-1,62	-1,77
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13540</i>	<i>9467</i>	<i>7596</i>

EZ	SF-36-Skala Körperliche Funktionsfähigkeit: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr	
2008-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	349	273
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	289	208	154
		Anteil in %	57,80	59,60	56,41
	für Skala auswertbar	Anzahl	285	189	148
		Anteil in %	98,62	90,87	96,10
		Anteil 2 in %	57,00	54,15	54,21
	transformierte Skalenwerte	Mean	50,25	50,72	50,19
		SD	31,60	30,05	29,34
		CI	[46,58; 53,92]	[46,43; 55,00]	[45,47; 54,92]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,50	-1,48	-1,50
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>18661</i>	<i>13152</i>	<i>10651</i>
	2008-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	350
mit zurückgesendetem Fragebogen		Anzahl	242	209	
		Anteil in %	48,40	59,71	
für Skala auswertbar		Anzahl	241	199	
		Anteil in %	99,59	95,22	
		Anteil 2 in %	48,20	56,86	
transformierte Skalenwerte		Mean	46,03	44,86	
		SD	29,47	27,97	
		CI	[42,30; 49,75]	[40,98; 48,75]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-1,68	-1,73	
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>14327</i>	<i>9942</i>	
2009-1		Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	352
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	276	227	
		Anteil in %	55,20	64,49	
	für Skala auswertbar	Anzahl	276	218	
		Anteil in %	100,00	96,04	
		Anteil 2 in %	55,20	61,93	
	transformierte Skalenwerte	Mean	51,01	50,35	
		SD	31,13	31,54	
		CI	[47,34; 54,68]	[46,16; 54,53]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-1,46	-1,49	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11727</i>	<i>8185</i>	
	2009-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	357
mit zurückgesendetem Fragebogen		Anzahl	256	221	
		Anteil in %	51,20	61,90	
für Skala auswertbar		Anzahl	253	210	
		Anteil in %	98,83	95,02	
		Anteil 2 in %	50,60	58,82	
transformierte Skalenwerte		Mean	50,00	48,59	
		SD	31,81	30,53	
		CI	[46,09; 53,92]	[44,46; 52,72]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-1,51	-1,57	
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>11510</i>	<i>8166</i>	

EZ	SF-36-Skala Körperliche Funktionsfähigkeit: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	499	358
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	266	197
		Anteil in %	53,31	55,03
	für Skala auswertbar	Anzahl	263	190
		Anteil in %	98,87	96,45
		Anteil 2 in %	52,71	53,07
	transformierte Skalenwerte	Mean	48,76	47,53
		SD	30,43	30,96
		CI	[45,08; 52,44]	[43,12; 51,93]
		Range: Min.	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00
		z-Wert	-1,56	-1,62
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13487</i>	<i>9639</i>
2010-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	498	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	296	
		Anteil in %	59,44	
	für Skala auswertbar	Anzahl	293	
		Anteil in %	98,99	
		Anteil 2 in %	58,84	
	transformierte Skalenwerte	Mean	48,92	
		SD	31,13	
		CI	[45,35; 52,48]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,56	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13344</i>	
2011-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	277	
		Anteil in %	55,40	
	für Skala auswertbar	Anzahl	274	
		Anteil in %	98,92	
		Anteil 2 in %	54,80	
	transformierte Skalenwerte	Mean	49,74	
		SD	31,05	
		CI	[46,06; 53,41]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,52	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14446</i>	
2011-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	256	
		Anteil in %	51,20	
	für Skala auswertbar	Anzahl	254	
		Anteil in %	99,22	
		Anteil 2 in %	50,80	
	transformierte Skalenwerte	Mean	48,50	
		SD	31,11	
		CI	[44,68; 52,33]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,57	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12746</i>	

EZ	SF-36-Skala Körperliche Funktionsfähigkeit: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2012-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	235	
		Anteil in %	47,00	
	für Skala auswertbar	Anzahl	233	
		Anteil in %	99,15	
		Anteil 2 in %	46,60	
	transformierte Skalenwerte	Mean	50,33	
		SD	31,16	
		CI	[46,33; 54,33]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,49	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13856</i>		

Tabelle 8.3 gibt Auskunft über die SF-36-Skala zur **Körperlichen Rollenfunktion**. Die transformierten Skalenwerte können Werte zwischen „0“ (schlechtester Wert) und „100“ (bester Wert) in dieser Dimension der gesundheitsbezogenen Lebensqualität annehmen. Zunächst werden Angaben darüber gemacht, wie viele Patienten Stichprobenmitglieder waren, wie viele von Ihnen den Fragebogen zurückgesendet haben und wie viele Patienten alle Fragen beantwortet haben, die zur Auswertung der Skala herangezogen werden. Anschließend werden für diese Personengruppe die transformierten Skalenwerte ausgewiesen – neben dem Mittelwert, der Standardabweichung und dem Konfidenzintervall auch die Range, d.h. das Intervall zwischen kleinstem und größtem berechneten Skalenwert und der z-Wert.

In der Kohorte 2006-2 umfasste die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitritts halbjahr 496 Patienten. 288 von ihnen sendeten den Fragebogen zurück. 277 Patienten hatten alle Fragen beantwortet, die zur Berechnung der Skala „Körperliche Rollenfunktion“ notwendig waren. Im Durchschnitt dieser Patienten lag der Skalenwert bei 41,97.

219 Patienten sendeten nach der ersten Wiederholungsbefragung ihren Fragebogen zurück. Von ihnen hatten 85,84 Prozent alle Fragen zur körperlichen Rollenfunktion beantwortet und konnten daher für die Skala ausgewertet werden. Der durchschnittliche Skalenwert dieser Patienten lag bei 37,54.

Tabelle 8.3 SF-36-Skala Körperliche Rollenfunktion: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse

* Dieser Anteilswert bezieht sich auf die Zahl der Stichprobenmitglieder insgesamt, d.h. derjenigen Patienten, an die ein Fragebogen verschickt wurde.

EZ	SF-36-Skala Körperliche Rollenfunktion: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2006-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	496	361	294
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	288	219	192
		Anteil in %	58,06	60,66	65,31
	für Skala auswertbar	Anzahl	277	188	177
		Anteil in %	96,18	85,84	92,19
		Anteil 2 in %*	55,85	52,08	60,20
	transformierte Skalenwerte	Mean	41,97	37,54	37,34
		SD	43,93	41,56	43,16
		CI	[36,79; 47,14]	[31,60; 43,49]	[30,98; 43,69]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,16	-1,29	-1,30
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16031</i>	<i>11561</i>	<i>9254</i>
2007-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	494	354	266
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	285	217	145
		Anteil in %	57,69	61,30	54,51
	für Skala auswertbar	Anzahl	276	187	129
		Anteil in %	96,84	86,18	88,97
		Anteil 2 in %*	55,87	52,82	48,50
	transformierte Skalenwerte	Mean	40,73	35,70	32,88
		SD	43,54	42,82	39,96
		CI	[35,59; 45,87]	[29,56; 41,83]	[25,99; 39,78]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,20	-1,35	-1,43
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17560</i>	<i>12406</i>	<i>9968</i>
2007-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	494	329	268
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	267	186	156
		Anteil in %	54,05	56,53	58,21
	für Skala auswertbar	Anzahl	256	172	146
		Anteil in %	95,88	92,47	93,59
		Anteil 2 in %*	51,82	52,28	54,48
	transformierte Skalenwerte	Mean	37,08	36,77	34,42
		SD	41,93	40,29	42,56
		CI	[31,94; 42,21]	[30,75; 42,79]	[27,51; 41,32]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,31	-1,31	-1,38
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13540</i>	<i>9467</i>	<i>7596</i>

EZ	SF-36-Skala Körperliche Rollenfunktion: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2008-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	349	273
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	289	208	154
		Anteil in %	57,80	59,60	56,41
	für Skala auswertbar	Anzahl	273	182	140
		Anteil in %	94,46	87,50	90,91
		Anteil 2 in %	54,60	52,15	51,28
	transformierte Skalenwerte	Mean	39,16	45,05	38,39
		SD	41,96	42,20	41,81
		CI	[34,19; 44,14]	[38,92; 51,19]	[31,47; 45,32]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,24	-1,07	-1,27
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>18661</i>	<i>13152</i>	<i>10651</i>
	2008-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	350
mit zurückgesendetem Fragebogen		Anzahl	242	209	
		Anteil in %	48,40	59,71	
für Skala auswertbar		Anzahl	234	195	
		Anteil in %	96,69	93,30	
		Anteil 2 in %	46,80	55,71	
transformierte Skalenwerte		Mean	35,19	36,15	
		SD	41,02	41,56	
		CI	[29,93; 40,44]	[30,32; 41,99]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-1,36	-1,33	
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>14327</i>	<i>9942</i>	
2009-1		Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	352
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	276	227	
		Anteil in %	55,20	64,49	
	für Skala auswertbar	Anzahl	263	214	
		Anteil in %	95,29	94,27	
		Anteil 2 in %	52,60	60,80	
	transformierte Skalenwerte	Mean	42,43	40,77	
		SD	43,12	42,51	
		CI	[37,22; 47,64]	[35,08; 46,47]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-1,15	-1,20	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11727</i>	<i>8185</i>	
	2009-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	357
mit zurückgesendetem Fragebogen		Anzahl	256	221	
		Anteil in %	51,20	61,90	
für Skala auswertbar		Anzahl	247	203	
		Anteil in %	96,48	91,86	
		Anteil 2 in %	49,40	56,86	
transformierte Skalenwerte		Mean	41,53	38,51	
		SD	43,16	42,27	
		CI	[36,15; 46,91]	[32,69; 44,32]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-1,17	-1,26	
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>11510</i>	<i>8166</i>	

EZ	SF-36-Skala Körperliche Rollenfunktion: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	499	358
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	266	197
		Anteil in %	53,31	55,03
	für Skala auswertbar	Anzahl	256	181
		Anteil in %	96,24	91,88
		Anteil 2 in %	51,30	50,56
	transformierte Skalenwerte	Mean	40,95	36,19
		SD	43,80	42,44
		CI	[35,58; 46,32]	[30,00; 42,37]
		Range: Min.	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00
		z-Wert	-1,19	-1,33
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13487</i>	<i>9639</i>
2010-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	498	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	296	
		Anteil in %	59,44	
	für Skala auswertbar	Anzahl	287	
		Anteil in %	96,96	
		Anteil 2 in %	57,63	
	transformierte Skalenwerte	Mean	38,82	
		SD	43,15	
		CI	[33,83; 43,81]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,25	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13344</i>	
2011-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	277	
		Anteil in %	55,40	
	für Skala auswertbar	Anzahl	269	
		Anteil in %	97,11	
		Anteil 2 in %	53,80	
	transformierte Skalenwerte	Mean	39,22	
		SD	41,51	
		CI	[34,26; 44,18]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,24	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14446</i>	
2011-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	256	
		Anteil in %	51,20	
	für Skala auswertbar	Anzahl	249	
		Anteil in %	97,27	
		Anteil 2 in %	49,80	
	transformierte Skalenwerte	Mean	35,84	
		SD	40,81	
		CI	[30,77; 40,91]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,34	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12746</i>	

EZ	SF-36-Skala Körperliche Rollenfunktion: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2012-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	235	
		Anteil in %	47,00	
	für Skala auswertbar	Anzahl	225	
		Anteil in %	95,74	
		Anteil 2 in %	45,00	
	transformierte Skalenwerte	Mean	43,11	
		SD	42,67	
		CI	[37,53; 48,69]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,13	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13856</i>		

Tabelle 8.4 gibt Auskunft über die SF-36-Skala zu **Körperlichen Schmerzen**. Die transformierten Skalenwerte können Werte zwischen „0“ (schlechtester Wert) und „100“ (bester Wert) in dieser Dimension der gesundheitsbezogenen Lebensqualität annehmen. Zunächst werden Angaben darüber gemacht, wie viele Patienten Stichprobenmitglieder waren, wie viele von Ihnen den Fragebogen zurückgesendet haben und wie viele Patienten alle Fragen beantwortet haben, die zur Auswertung der Skala herangezogen werden. Anschließend werden für diese Personengruppe die transformierten Skalenwerte ausgewiesen – neben dem Mittelwert, der Standardabweichung und dem Konfidenzintervall auch die Range, d.h. das Intervall zwischen kleinstem und größtem berechneten Skalenwert und der z-Wert.

In der Kohorte 2006-2 umfasste die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitritts halbjahr 496 Patienten. 288 von ihnen sendeten den Fragebogen zurück. 285 Patienten hatten alle Fragen beantwortet, die zur Berechnung der Skala „Körperliche Schmerzen“ notwendig waren. Im Durchschnitt dieser Patienten lag der Skalenwert bei 49,73.

Im Rahmen der ersten Wiederholungsbefragung sendeten 219 Patienten ihren Fragebogen zurück. Von ihnen hatten 90,87 Prozent alle Fragen zum Thema „Körperliche Schmerzen“ beantwortet und wurden so für die Auswertung der Skala berücksichtigt. Der durchschnittliche Skalenwert dieser Patienten lag bei 49,56.

Tabelle 8.4 SF-36-Skala Körperliche Schmerzen: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse

* Dieser Anteilswert bezieht sich auf die Zahl der Stichprobenmitglieder insgesamt, d.h. derjenigen Patienten, an die ein Fragebogen verschickt wurde.

EZ	SF-36-Skala Körperliche Schmerzen: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2006-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	496	361	294
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	288	219	192
		Anteil in %	58,06	60,66	65,31
	für Skala auswertbar	Anzahl	285	199	184
		Anteil in %	98,96	90,87	95,83
		Anteil 2 in %*	57,46	55,12	62,59
	transformierte Skalenwerte	Mean	49,73	49,56	47,33
		SD	31,21	29,27	29,93
		CI	[46,10; 53,35]	[45,49; 53,62]	[43,01; 51,66]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,09	-1,10	-1,20
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16031</i>	<i>11561</i>	<i>9254</i>
2007-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	494	354	266
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	285	217	145
		Anteil in %	57,69	61,30	54,51
	für Skala auswertbar	Anzahl	284	191	136
		Anteil in %	99,65	88,02	93,79
		Anteil 2 in %*	57,49	53,95	51,13
	transformierte Skalenwerte	Mean	44,52	46,57	42,71
		SD	29,14	29,36	24,50
		CI	[41,13; 47,91]	[42,41; 50,73]	[38,59; 46,82]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,31	-1,23	-1,39
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17560</i>	<i>12406</i>	<i>9968</i>
2007-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	494	329	268
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	267	186	156
		Anteil in %	54,05	56,53	58,21
	für Skala auswertbar	Anzahl	267	174	150
		Anteil in %	100,00	93,55	96,15
		Anteil 2 in %*	54,05	52,89	55,97
	transformierte Skalenwerte	Mean	45,79	45,92	45,91
		SD	28,50	29,96	30,63
		CI	[42,37; 49,21]	[41,47; 50,37]	[41,01; 50,81]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,26	-1,26	-1,26
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13540</i>	<i>9467</i>	<i>7596</i>

EZ	SF-36-Skala Körperliche Schmerzen: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr	
2008-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	349	273
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	289	208	154
		Anteil in %	57,80	59,60	56,41
	für Skala auswertbar	Anzahl	286	189	150
		Anteil in %	98,96	90,87	97,40
		Anteil 2 in %	57,20	54,15	54,95
	transformierte Skalenwerte	Mean	48,69	49,08	49,79
		SD	28,50	29,33	27,91
		CI	[45,39; 52,00]	[44,90; 53,26]	[45,32; 54,25]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-1,14	-1,12	-1,09
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>18661</i>	<i>13152</i>	<i>10651</i>
2008-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	350	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	242	209	
		Anteil in %	48,40	59,71	
	für Skala auswertbar	Anzahl	241	201	
		Anteil in %	99,59	96,17	
		Anteil 2 in %	48,20	57,43	
	transformierte Skalenwerte	Mean	47,24	47,42	
		SD	28,96	26,46	
		CI	[43,59; 50,90]	[43,76; 51,08]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-1,20	-1,19	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14327</i>	<i>9942</i>	
2009-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	352	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	276	227	
		Anteil in %	55,20	64,49	
	für Skala auswertbar	Anzahl	274	217	
		Anteil in %	99,28	95,59	
		Anteil 2 in %	54,80	61,65	
	transformierte Skalenwerte	Mean	48,29	48,00	
		SD	30,78	27,92	
		CI	[44,64; 51,93]	[44,29; 51,72]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-1,15	-1,17	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11727</i>	<i>8185</i>	
2009-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	357	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	256	221	
		Anteil in %	51,20	61,90	
	für Skala auswertbar	Anzahl	254	209	
		Anteil in %	99,22	94,57	
		Anteil 2 in %	50,80	58,54	
	transformierte Skalenwerte	Mean	49,38	48,50	
		SD	29,81	30,19	
		CI	[45,72; 53,05]	[44,41; 52,59]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-1,11	-1,15	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11510</i>	<i>8166</i>	

EZ	SF-36-Skala Körperliche Schmerzen: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	499	358
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	266	197
		Anteil in %	53,31	55,03
	für Skala auswertbar	Anzahl	263	191
		Anteil in %	98,87	96,95
		Anteil 2 in %	52,71	53,35
	transformierte Skalenwerte	Mean	47,51	46,51
		SD	29,06	30,38
		CI	[44,00; 51,03]	[42,20; 50,82]
		Range: Min.	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00
		z-Wert	-1,19	-1,23
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13487</i>	<i>9639</i>
2010-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	498	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	296	
		Anteil in %	59,44	
	für Skala auswertbar	Anzahl	293	
		Anteil in %	98,99	
		Anteil 2 in %	58,84	
	transformierte Skalenwerte	Mean	47,40	
		SD	27,98	
		CI	[44,19; 50,60]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,19	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13344</i>	
2011-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	277	
		Anteil in %	55,40	
	für Skala auswertbar	Anzahl	275	
		Anteil in %	99,28	
		Anteil 2 in %	55,00	
	transformierte Skalenwerte	Mean	47,72	
		SD	29,28	
		CI	[44,26; 51,18]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,18	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14446</i>	
2011-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	256	
		Anteil in %	51,20	
	für Skala auswertbar	Anzahl	255	
		Anteil in %	99,61	
		Anteil 2 in %	51,00	
	transformierte Skalenwerte	Mean	45,81	
		SD	27,13	
		CI	[42,48; 49,14]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,26	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12746</i>	

EZ	SF-36-Skala Körperliche Schmerzen: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2012-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	235	
		Anteil in %	47,00	
	für Skala auswertbar	Anzahl	235	
		Anteil in %	100,00	
		Anteil 2 in %	47,00	
	transformierte Skalenwerte	Mean	49,08	
		SD	30,46	
		CI	[45,18; 52,97]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,12	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13856</i>		

Tabelle 8.5 gibt Auskunft über die SF-36-Skala zur **Allgemeinen Gesundheitswahrnehmung**. Die transformierten Skalenwerte können Werte zwischen „0“ (schlechtester Wert) und „100“ (bester Wert) in dieser Dimension der gesundheitsbezogenen Lebensqualität annehmen. Zunächst werden Angaben darüber gemacht, wie viele Patienten Stichprobenmitglieder waren, wie viele von Ihnen den Fragebogen zurückgesendet haben und wie viele Patienten alle Fragen beantwortet haben, die zur Auswertung der Skala herangezogen werden. Anschließend werden für diese Personengruppe die transformierten Skalenwerte ausgewiesen – neben dem Mittelwert, der Standardabweichung und dem Konfidenzintervall auch die Range, d.h. das Intervall zwischen kleinstem und größtem berechneten Skalenwert und der z-Wert.

In der Kohorte 2006-2 umfasste die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitritts halbjahr 496 Patienten. 288 von ihnen sendeten den Fragebogen zurück. 278 Patienten hatten alle Fragen beantwortet, die zur Berechnung der Skala „Allgemeine Gesundheitswahrnehmung“ notwendig waren. Im Durchschnitt dieser Patienten lag der Skalenwert bei 46,38.

Im Rahmen der ersten Wiederholungsbefragung sendeten 219 Patienten ihren Fragebogen zurück. Von ihnen hatten 86,30 Prozent alle Fragen zur allgemeinen Gesundheitswahrnehmung beantwortet und wurden so für die Auswertung der Skala berücksichtigt. Der durchschnittliche Skalenwert dieser Patienten lag bei 43,13.

Tabelle 8.5 SF-36-Skala Allgemeine Gesundheitswahrnehmung: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse

* Dieser Anteilswert bezieht sich auf die Zahl der Stichprobenmitglieder insgesamt, d.h. derjenigen Patienten, an die ein Fragebogen verschickt wurde.

EZ	SF-36-Skala Allgemeine Gesundheitswahrnehmung: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr	
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	
2006-2	Stichprobenmitglieder (brutto)		496	361	294	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	288	219	192	
		Anteil in %	58,06	60,66	65,31	
	für Skala auswertbar	Anzahl	278	189	180	
		Anteil in %	96,53	86,30	93,75	
		Anteil 2 in %*	56,05	52,35	61,22	
	transformierte Skalenwerte	Mean	46,38	43,13	43,78	
		SD	20,56	19,98	20,98	
		CI	[43,97; 48,80]	[40,28; 45,98]	[40,71; 46,84]	
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	97,00	97,00	
		z-Wert	-1,28	-1,44	-1,41	
	<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>16031</i>	<i>11561</i>	<i>9254</i>
	2007-1	Stichprobenmitglieder (brutto)		494	354	266
mit zurückgesendetem Fragebogen		Anzahl	285	217	145	
		Anteil in %	57,69	61,30	54,51	
für Skala auswertbar		Anzahl	274	189	135	
		Anteil in %	96,14	87,10	93,10	
		Anteil 2 in %*	55,47	53,39	50,75	
transformierte Skalenwerte		Mean	45,71	45,79	44,98	
		SD	21,12	20,48	17,69	
		CI	[43,21; 48,21]	[42,87; 48,71]	[42,00; 47,96]	
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00	
		Range: Max.	97,00	97,00	87,00	
		z-Wert	-1,31	-1,31	-1,35	
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>17560</i>	<i>12406</i>	<i>9968</i>	
2007-2		Stichprobenmitglieder (brutto)		494	329	268
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	267	186	156	
		Anteil in %	54,05	56,53	58,21	
	für Skala auswertbar	Anzahl	263	173	150	
		Anteil in %	98,50	93,01	96,15	
		Anteil 2 in %*	53,24	52,58	55,97	
	transformierte Skalenwerte	Mean	46,91	44,86	44,26	
		SD	22,72	20,41	21,22	
		CI	[44,17; 49,66]	[41,82; 47,90]	[40,87; 47,66]	
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00	
		Range: Max.	95,00	97,00	93,75	
		z-Wert	-1,25	-1,36	-1,39	
	<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>13540</i>	<i>9467</i>	<i>7596</i>

EZ	SF-36-Skala Allgemeine Gesundheitswahrnehmung: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr	
2008-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	349	273
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	289	208	154
		Anteil in %	57,80	59,60	56,41
	für Skala auswertbar	Anzahl	280	186	143
		Anteil in %	96,89	89,42	92,86
		Anteil 2 in %	56,00	53,30	52,38
	transformierte Skalenwerte	Mean	46,23	46,93	47,74
		SD	20,83	18,65	19,80
		CI	[43,79; 48,67]	[44,25; 49,61]	[44,49; 50,98]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	93,75	92,00	93,75
		z-Wert	-1,29	-1,25	-1,21
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>18661</i>	<i>13152</i>	<i>10651</i>
2008-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	350	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	242	209	
		Anteil in %	48,40	59,71	
	für Skala auswertbar	Anzahl	238	193	
		Anteil in %	98,35	92,34	
		Anteil 2 in %	47,60	55,14	
	transformierte Skalenwerte	Mean	45,19	46,38	
		SD	18,97	19,35	
		CI	[42,78; 47,60]	[43,65; 49,11]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	97,00	97,00	
		z-Wert	-1,34	-1,28	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14327</i>	<i>9942</i>	
2009-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	352	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	276	227	
		Anteil in %	55,20	64,49	
	für Skala auswertbar	Anzahl	267	212	
		Anteil in %	96,74	93,39	
		Anteil 2 in %	53,40	60,23	
	transformierte Skalenwerte	Mean	46,34	48,00	
		SD	21,84	19,12	
		CI	[43,72; 48,96]	[45,43; 50,57]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	92,00	
		z-Wert	-1,28	-1,20	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11727</i>	<i>8185</i>	
2009-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	357	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	256	221	
		Anteil in %	51,20	61,90	
	für Skala auswertbar	Anzahl	249	204	
		Anteil in %	97,27	92,31	
		Anteil 2 in %	49,80	57,14	
	transformierte Skalenwerte	Mean	47,78	47,78	
		SD	21,46	20,06	
		CI	[45,11; 50,44]	[45,03; 50,54]	
		Range: Min.	0,00	5,00	
		Range: Max.	100,00	97,00	
		z-Wert	-1,21	-1,21	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11510</i>	<i>8166</i>	

EZ	SF-36-Skala Allgemeine Gesundheitswahrnehmung: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	499	358
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	266	197
		Anteil in %	53,31	55,03
	für Skala auswertbar	Anzahl	260	186
		Anteil in %	97,74	94,42
		Anteil 2 in %	52,10	51,96
	transformierte Skalenwerte	Mean	47,51	47,55
		SD	21,19	21,06
		CI	[44,94; 50,09]	[44,52; 50,58]
		Range: Min.	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00
		z-Wert	-1,22	-1,22
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13487</i>	<i>9639</i>
2010-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	498	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	296	
		Anteil in %	59,44	
	für Skala auswertbar	Anzahl	289	
		Anteil in %	97,64	
		Anteil 2 in %	58,03	
	transformierte Skalenwerte	Mean	45,58	
		SD	21,03	
		CI	[43,15; 48,00]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,32	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13344</i>	
2011-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	277	
		Anteil in %	55,40	
	für Skala auswertbar	Anzahl	266	
		Anteil in %	96,03	
		Anteil 2 in %	53,20	
	transformierte Skalenwerte	Mean	45,78	
		SD	21,07	
		CI	[43,24; 48,31]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,31	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14446</i>	
2011-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	256	
		Anteil in %	51,20	
	für Skala auswertbar	Anzahl	252	
		Anteil in %	98,44	
		Anteil 2 in %	50,40	
	transformierte Skalenwerte	Mean	45,32	
		SD	20,30	
		CI	[42,81; 47,82]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	97,00	
		z-Wert	-1,33	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12746</i>	

EZ	SF-36-Skala Allgemeine Gesundheitswahrnehmung: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2012-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	235	
		Anteil in %	47,00	
	für Skala auswertbar	Anzahl	226	
		Anteil in %	96,17	
		Anteil 2 in %	45,20	
	transformierte Skalenwerte	Mean	47,47	
		SD	20,56	
		CI	[44,79; 50,15]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-1,23	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13856</i>		

Tabelle 8.6 gibt Auskunft über die SF-36-Skala zur **Vitalität**. Die transformierten Skalenwerte können Werte zwischen „0“ (schlechtester Wert) und „100“ (bester Wert) in dieser Dimension der gesundheitsbezogenen Lebensqualität annehmen. Zunächst werden Angaben darüber gemacht, wie viele Patienten Stichprobenmitglieder waren, wie viele von Ihnen den Fragebogen zurückgesendet haben und wie viele Patienten alle Fragen beantwortet haben, die zur Auswertung der Skala herangezogen werden. Anschließend werden für diese Personengruppe die transformierten Skalenwerte ausgewiesen – neben dem Mittelwert, der Standardabweichung und dem Konfidenzintervall auch die Range, d.h. das Intervall zwischen kleinstem und größtem berechneten Skalenwert und der z-Wert.

In der Kohorte 2006-2 umfasste die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitritts halbjahr 496 Patienten. 288 von ihnen sendeten den Fragebogen zurück. 282 Patienten hatten alle Fragen beantwortet, die zur Berechnung der Skala „Vitalität“ notwendig waren. Im Durchschnitt dieser Patienten lag der Skalenwert bei 44,65.

Im Rahmen der ersten Wiederholungsbefragung sendeten 219 Patienten ihren Fragebogen zurück. Von ihnen hatten 90,41 Prozent alle Fragen zum Thema „Vitalität“ beantwortet und wurden so für die Auswertung der Skala berücksichtigt. Der durchschnittliche Skalenwert dieser Patienten lag bei 42,51.

Tabelle 8.6 SF-36-Skala Vitalität: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse

* Dieser Anteilswert bezieht sich auf die Zahl der Stichprobenmitglieder insgesamt, d.h. derjenigen Patienten, an die ein Fragebogen verschickt wurde.

EZ	SF-36-Skala Vitalität: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr	
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	
2006-2	Stichprobenmitglieder (brutto)		496	361	294	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	288	219	192	
		Anteil in %	58,06	60,66	65,31	
	für Skala auswertbar	Anzahl	282	198	184	
		Anteil in %	97,92	90,41	95,83	
		Anteil 2 in %*	56,85	54,85	62,59	
	transformierte Skalenwerte	Mean	44,65	42,51	41,02	
		SD	21,84	21,95	22,36	
		CI	[42,10; 47,19]	[39,45; 45,57]	[37,79; 44,25]	
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00	
		z-Wert	-0,79	-0,89	-0,96	
	<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>16031</i>	<i>11561</i>	<i>9254</i>
	2007-1	Stichprobenmitglieder (brutto)		494	354	266
mit zurückgesendetem Fragebogen		Anzahl	285	217	145	
		Anteil in %	57,69	61,30	54,51	
für Skala auswertbar		Anzahl	279	192	134	
		Anteil in %	97,89	88,48	92,41	
		Anteil 2 in %*	56,48	54,24	50,38	
transformierte Skalenwerte		Mean	41,39	43,52	41,29	
		SD	22,69	21,33	20,55	
		CI	[38,72; 44,05]	[40,50; 46,53]	[37,81; 44,77]	
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	86,67	85,00	
		z-Wert	-0,94	-0,84	-0,95	
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>17560</i>	<i>12406</i>	<i>9968</i>	
2007-2		Stichprobenmitglieder (brutto)		494	329	268
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	267	186	156	
		Anteil in %	54,05	56,53	58,21	
	für Skala auswertbar	Anzahl	263	175	152	
		Anteil in %	98,50	94,09	97,44	
		Anteil 2 in %*	53,24	53,19	56,72	
	transformierte Skalenwerte	Mean	41,20	40,95	39,93	
		SD	23,28	22,56	22,85	
		CI	[38,39; 44,02]	[37,61; 44,29]	[36,30; 43,57]	
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	95,00	
		z-Wert	-0,95	-0,96	-1,01	
	<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>13540</i>	<i>9467</i>	<i>7596</i>

EZ	SF-36-Skala Vitalität: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2008-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	349	273
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	289	208	154
		Anteil in %	57,80	59,60	56,41
	für Skala auswertbar	Anzahl	286	191	147
		Anteil in %	98,96	91,83	95,45
		Anteil 2 in %	57,20	54,73	53,85
	transformierte Skalenwerte	Mean	44,70	45,51	47,05
		SD	21,56	21,81	20,69
		CI	[42,20; 47,20]	[42,42; 48,61]	[43,71; 50,40]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	95,00	95,00
		z-Wert	-0,78	-0,74	-0,67
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>18661</i>	<i>13152</i>	<i>10651</i>
2008-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	350	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	242	209	
		Anteil in %	48,40	59,71	
	für Skala auswertbar	Anzahl	239	196	
		Anteil in %	98,76	93,78	
		Anteil 2 in %	47,80	56,00	
	transformierte Skalenwerte	Mean	41,42	43,49	
		SD	22,05	21,15	
		CI	[38,62; 44,21]	[40,53; 46,46]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	95,00	100,00	
		z-Wert	-0,94	-0,84	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14327</i>	<i>9942</i>	
2009-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	352	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	276	227	
		Anteil in %	55,20	64,49	
	für Skala auswertbar	Anzahl	272	213	
		Anteil in %	98,55	93,83	
		Anteil 2 in %	54,40	60,51	
	transformierte Skalenwerte	Mean	43,58	45,27	
		SD	23,02	21,29	
		CI	[40,84; 46,31]	[42,41; 48,13]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-0,84	-0,76	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11727</i>	<i>8185</i>	
2009-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	357	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	256	221	
		Anteil in %	51,20	61,90	
	für Skala auswertbar	Anzahl	254	209	
		Anteil in %	99,22	94,57	
		Anteil 2 in %	50,80	58,54	
	transformierte Skalenwerte	Mean	43,64	44,11	
		SD	23,38	21,65	
		CI	[40,76; 46,51]	[41,18; 47,05]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-0,83	-0,81	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11510</i>	<i>8166</i>	

EZ	SF-36-Skala Vitalität: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	499	358
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	266	197
		Anteil in %	53,31	55,03
	für Skala auswertbar	Anzahl	263	190
		Anteil in %	98,87	96,45
		Anteil 2 in %	52,71	53,07
	transformierte Skalenwerte	Mean	43,38	44,75
		SD	21,66	22,87
		CI	[40,77; 46,00]	[41,50; 48,01]
		Range: Min.	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00
		z-Wert	-0,85	-0,78
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13487</i>	<i>9639</i>
2010-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	498	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	296	
		Anteil in %	59,44	
	für Skala auswertbar	Anzahl	292	
		Anteil in %	98,65	
		Anteil 2 in %	58,63	
	transformierte Skalenwerte	Mean	41,89	
		SD	22,72	
		CI	[39,29; 44,50]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-0,92	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13344</i>	
2011-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	277	
		Anteil in %	55,40	
	für Skala auswertbar	Anzahl	276	
		Anteil in %	99,64	
		Anteil 2 in %	55,20	
	transformierte Skalenwerte	Mean	42,10	
		SD	22,46	
		CI	[39,45; 44,75]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-0,91	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14446</i>	
2011-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	256	
		Anteil in %	51,20	
	für Skala auswertbar	Anzahl	255	
		Anteil in %	99,61	
		Anteil 2 in %	51,00	
	transformierte Skalenwerte	Mean	41,35	
		SD	22,97	
		CI	[38,53; 44,17]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	95,00	
		z-Wert	-0,94	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12746</i>	

EZ	SF-36-Skala Vitalität: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2012-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	235		
		Anteil in %	47,00		
	für Skala auswertbar	Anzahl	230		
		Anteil in %	97,87		
		Anteil 2 in %	46,00		
	transformierte Skalenwerte	Mean	42,56		
		SD	23,21		
		CI	[39,56; 45,56]		
		Range: Min.	0,00		
		Range: Max.	100,00		
		z-Wert	-0,89		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13856</i>			

Tabelle 8.7 gibt Auskunft über die SF-36-Skala zur **Sozialen Funktionsfähigkeit**. Die transformierten Skalenwerte können Werte zwischen „0“ (schlechtester Wert) und „100“ (bester Wert) in dieser Dimension der gesundheitsbezogenen Lebensqualität annehmen. Zunächst werden Angaben darüber gemacht, wie viele Patienten Stichprobenmitglieder waren, wie viele von Ihnen den Fragebogen zurückgesendet haben und wie viele Patienten alle Fragen beantwortet haben, die zur Auswertung der Skala herangezogen werden. Anschließend werden für diese Personengruppe die transformierten Skalenwerte ausgewiesen – neben dem Mittelwert, der Standardabweichung und dem Konfidenzintervall auch die Range, d.h. das Intervall zwischen kleinstem und größtem berechneten Skalenwert und der z-Wert.

In der Kohorte 2006-2 umfasste die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitrittsjahr 496 Patienten. 288 von ihnen sendeten den Fragebogen zurück. 287 Patienten hatten alle Fragen beantwortet, die zur Berechnung der Skala „Soziale Funktionsfähigkeit“ notwendig waren. Im Durchschnitt dieser Patienten lag der Skalenwert bei 66,81.

Im Rahmen der ersten Wiederholungsbefragung sendeten 219 Patienten ihren Fragebogen zurück. Von ihnen hatten 90,41 Prozent alle Fragen zur sozialen Funktionsfähigkeit beantwortet und wurden so für die Auswertung der Skala berücksichtigt. Der durchschnittliche Skalenwert dieser Patienten lag bei 65,72.

Tabelle 8.7 SF-36-Skala Soziale Funktionsfähigkeit: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse

* Dieser Anteilswert bezieht sich auf die Zahl der Stichprobenmitglieder insgesamt, d.h. derjenigen Patienten, an die ein Fragebogen verschickt wurde.

EZ	SF-36-Skala Soziale Funktionsfähigkeit: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2006-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	496	361	294
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	288	219	192
		Anteil in %	58,06	60,66	65,31
	für Skala auswertbar	Anzahl	287	198	183
		Anteil in %	99,65	90,41	95,31
		Anteil 2 in %*	57,86	54,85	62,24
	transformierte Skalenwerte	Mean	66,81	65,72	61,07
		SD	28,35	27,88	29,95
		CI	[63,53; 70,09]	[61,84; 69,60]	[56,73; 65,40]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-0,75	-0,80	-1,01
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16031</i>	<i>11561</i>	<i>9254</i>
2007-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	494	354	266
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	285	217	145
		Anteil in %	57,69	61,30	54,51
	für Skala auswertbar	Anzahl	284	192	137
		Anteil in %	99,65	88,48	94,48
		Anteil 2 in %*	57,49	54,24	51,50
	transformierte Skalenwerte	Mean	63,82	66,21	62,14
		SD	30,08	29,89	28,19
		CI	[60,32; 67,32]	[61,98; 70,44]	[57,41; 66,86]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-0,88	-0,78	-0,96
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17560</i>	<i>12406</i>	<i>9968</i>
2007-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	494	329	268
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	267	186	156
		Anteil in %	54,05	56,53	58,21
	für Skala auswertbar	Anzahl	267	174	152
		Anteil in %	100,00	93,55	97,44
		Anteil 2 in %*	54,05	52,89	56,72
	transformierte Skalenwerte	Mean	67,88	64,87	63,49
		SD	28,22	29,46	29,57
		CI	[64,50; 71,27]	[60,49; 69,25]	[58,79; 68,19]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-0,70	-0,84	-0,90
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13540</i>	<i>9467</i>	<i>7596</i>

EZ	SF-36-Skala Soziale Funktionsfähigkeit: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr	
2008-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	349	273
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	289	208	154
		Anteil in %	57,80	59,60	56,41
	für Skala auswertbar	Anzahl	287	192	150
		Anteil in %	99,31	92,31	97,40
		Anteil 2 in %	57,40	55,01	54,95
	transformierte Skalenwerte	Mean	67,55	67,25	67,25
		SD	27,55	28,59	27,27
		CI	[64,37; 70,74]	[63,21; 71,30]	[62,89; 71,61]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-0,72	-0,73	-0,73
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>18661</i>	<i>13152</i>	<i>10651</i>
2008-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	350	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	242	209	
		Anteil in %	48,40	59,71	
	für Skala auswertbar	Anzahl	242	198	
		Anteil in %	100,00	94,74	
		Anteil 2 in %	48,40	56,57	
	transformierte Skalenwerte	Mean	64,10	65,47	
		SD	28,98	26,74	
		CI	[60,45; 67,75]	[61,74; 69,19]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-0,87	-0,81	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14327</i>	<i>9942</i>	
2009-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	352	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	276	227	
		Anteil in %	55,20	64,49	
	für Skala auswertbar	Anzahl	274	217	
		Anteil in %	99,28	95,59	
		Anteil 2 in %	54,80	61,65	
	transformierte Skalenwerte	Mean	66,88	64,52	
		SD	28,61	28,71	
		CI	[63,49; 70,27]	[60,70; 68,34]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-0,75	-0,85	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11727</i>	<i>8185</i>	
2009-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	357	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	256	221	
		Anteil in %	51,20	61,90	
	für Skala auswertbar	Anzahl	255	210	
		Anteil in %	99,61	95,02	
		Anteil 2 in %	51,00	58,82	
	transformierte Skalenwerte	Mean	67,75	65,42	
		SD	28,82	28,72	
		CI	[64,21; 71,28]	[61,53; 69,30]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-0,71	-0,81	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11510</i>	<i>8166</i>	

EZ	SF-36-Skala Soziale Funktionsfähigkeit: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	499	358
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	266	197
		Anteil in %	53,31	55,03
	für Skala auswertbar	Anzahl	264	189
		Anteil in %	99,25	95,94
		Anteil 2 in %	52,91	52,79
	transformierte Skalenwerte	Mean	68,32	66,60
		SD	27,09	29,23
		CI	[65,06; 71,59]	[62,43; 70,77]
		Range: Min.	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00
		z-Wert	-0,68	-0,76
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13487</i>	<i>9639</i>
2010-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	498	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	296	
		Anteil in %	59,44	
	für Skala auswertbar	Anzahl	295	
		Anteil in %	99,66	
		Anteil 2 in %	59,24	
	transformierte Skalenwerte	Mean	65,30	
		SD	29,68	
		CI	[61,91; 68,68]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-0,82	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13344</i>	
2011-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	277	
		Anteil in %	55,40	
	für Skala auswertbar	Anzahl	276	
		Anteil in %	99,64	
		Anteil 2 in %	55,20	
	transformierte Skalenwerte	Mean	66,30	
		SD	28,92	
		CI	[62,89; 69,72]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-0,77	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14446</i>	
2011-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	256	
		Anteil in %	51,20	
	für Skala auswertbar	Anzahl	256	
		Anteil in %	100,00	
		Anteil 2 in %	51,20	
	transformierte Skalenwerte	Mean	64,26	
		SD	28,88	
		CI	[60,72; 67,80]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-0,86	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12746</i>	

EZ	SF-36-Skala Soziale Funktionsfähigkeit: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2012-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	235	
		Anteil in %	47,00	
	für Skala auswertbar	Anzahl	235	
		Anteil in %	100,00	
		Anteil 2 in %	47,00	
	transformierte Skalenwerte	Mean	65,69	
		SD	28,74	
		CI	[62,02; 69,37]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-0,80	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13856</i>		

Tabelle 8.8 gibt Auskunft über die SF-36-Skala zur **Emotionalen Rollenfunktion**. Die transformierten Skalenwerte können Werte zwischen „0“ (schlechtester Wert) und „100“ (bester Wert) in dieser Dimension der gesundheitsbezogenen Lebensqualität annehmen. Zunächst werden Angaben darüber gemacht, wie viele Patienten Stichprobenmitglieder waren, wie viele von Ihnen den Fragebogen zurückgesendet haben und wie viele Patienten alle Fragen beantwortet haben, die zur Auswertung der Skala herangezogen werden. Anschließend werden für diese Personengruppe die transformierten Skalenwerte ausgewiesen – neben dem Mittelwert, der Standardabweichung und dem Konfidenzintervall auch die Range, d.h. das Intervall zwischen kleinstem und größtem berechneten Skalenwert und der z-Wert.

In der Kohorte 2006-2 umfasste die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitritts halbjahr 496 Patienten. 288 von ihnen sendeten den Fragebogen zurück. 271 Patienten hatten alle Fragen beantwortet, die zur Berechnung der Skala „Emotionale Rollenfunktion“ notwendig waren. Im Durchschnitt dieser Patienten lag der Skalenwert bei 57,44.

Im Rahmen der ersten Wiederholungsbefragung sendeten 219 Patienten ihren Fragebogen zurück. Von ihnen hatten 87,21 Prozent alle Fragen zum Thema „Emotionale Rollenfunktion“ beantwortet und wurden so für die Auswertung der Skala berücksichtigt. Der durchschnittliche Skalenwert dieser Patienten lag bei 51,66.

Tabelle 8.8 SF-36-Skala Emotionale Rollenfunktion: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse

* Dieser Anteilswert bezieht sich auf die Zahl der Stichprobenmitglieder insgesamt, d.h. derjenigen Patienten, an die ein Fragebogen verschickt wurde.

EZ	SF-36-Skala Emotionale Rollenfunktion: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2006-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	496	361	294
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	288	219	192
		Anteil in %	58,06	60,66	65,31
	für Skala auswertbar	Anzahl	271	191	173
		Anteil in %	94,10	87,21	90,10
		Anteil 2 in %*	54,64	52,91	58,84
	transformierte Skalenwerte	Mean	57,44	51,66	53,56
		SD	45,53	46,09	46,82
		CI	[52,02; 62,86]	[45,12; 58,19]	[46,59; 60,54]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-0,72	-0,90	-0,84
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16031</i>	<i>11561</i>	<i>9254</i>
2007-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	494	354	266
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	285	217	145
		Anteil in %	57,69	61,30	54,51
	für Skala auswertbar	Anzahl	269	182	128
		Anteil in %	94,39	83,87	88,28
		Anteil 2 in %*	54,45	51,41	48,12
	transformierte Skalenwerte	Mean	53,59	55,31	52,60
		SD	47,05	46,01	46,13
		CI	[47,97; 59,22]	[48,63; 62,00]	[44,61; 60,60]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-0,84	-0,79	-0,87
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17560</i>	<i>12406</i>	<i>9968</i>
2007-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	494	329	268
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	267	186	156
		Anteil in %	54,05	56,53	58,21
	für Skala auswertbar	Anzahl	249	170	146
		Anteil in %	93,26	91,40	93,59
		Anteil 2 in %*	50,40	51,67	54,48
	transformierte Skalenwerte	Mean	52,61	49,61	52,97
		SD	45,92	46,58	47,09
		CI	[46,91; 58,31]	[42,61; 56,61]	[45,33; 60,61]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-0,87	-0,96	-0,86
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13540</i>	<i>9467</i>	<i>7596</i>

EZ	SF-36-Skala Emotionale Rollendunktion: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr	
2008-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	349	273
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	289	208	154
		Anteil in %	57,80	59,60	56,41
	für Skala auswertbar	Anzahl	269	179	138
		Anteil in %	93,08	86,06	89,61
		Anteil 2 in %	53,80	51,29	50,55
	transformierte Skalenwerte	Mean	54,15	57,54	50,24
		SD	46,30	44,94	45,61
		CI	[48,62; 59,68]	[50,96; 64,13]	[42,63; 57,85]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-0,82	-0,72	-0,94
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>18661</i>	<i>13152</i>	<i>10651</i>
2008-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	350	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	242	209	
		Anteil in %	48,40	59,71	
	für Skala auswertbar	Anzahl	233	193	
		Anteil in %	96,28	92,34	
		Anteil 2 in %	46,60	55,14	
	transformierte Skalenwerte	Mean	48,78	48,88	
		SD	46,32	45,90	
		CI	[42,84; 54,73]	[42,40; 55,35]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-0,98	-0,98	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14327</i>	<i>9942</i>	
2009-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	352	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	276	227	
		Anteil in %	55,20	64,49	
	für Skala auswertbar	Anzahl	260	209	
		Anteil in %	94,20	92,07	
		Anteil 2 in %	52,00	59,38	
	transformierte Skalenwerte	Mean	57,24	56,14	
		SD	46,34	44,89	
		CI	[51,61; 62,88]	[50,05; 62,23]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-0,73	-0,76	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11727</i>	<i>8185</i>	
2009-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	357	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	256	221	
		Anteil in %	51,20	61,90	
	für Skala auswertbar	Anzahl	247	197	
		Anteil in %	96,48	89,14	
		Anteil 2 in %	49,40	55,18	
	transformierte Skalenwerte	Mean	58,03	54,65	
		SD	46,24	46,86	
		CI	[52,26; 63,80]	[48,11; 61,20]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-0,70	-0,81	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11510</i>	<i>8166</i>	

EZ	SF-36-Skala Emotionale Rollendunktion: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	499	358
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	266	197
		Anteil in %	53,31	55,03
	für Skala auswertbar	Anzahl	257	179
		Anteil in %	96,62	90,86
		Anteil 2 in %	51,50	50,00
	transformierte Skalenwerte	Mean	53,57	55,03
		SD	46,18	47,30
		CI	[47,92; 59,21]	[48,10; 61,96]
		Range: Min.	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00
		z-Wert	-0,84	-0,80
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13487</i>	<i>9639</i>
2010-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	498	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	296	
		Anteil in %	59,44	
	für Skala auswertbar	Anzahl	280	
		Anteil in %	94,59	
		Anteil 2 in %	56,22	
	transformierte Skalenwerte	Mean	55,48	
		SD	46,99	
		CI	[49,97; 60,98]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-0,78	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13344</i>	
2011-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	277	
		Anteil in %	55,40	
	für Skala auswertbar	Anzahl	262	
		Anteil in %	94,58	
		Anteil 2 in %	52,40	
	transformierte Skalenwerte	Mean	54,45	
		SD	47,18	
		CI	[48,74; 60,17]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-0,81	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14446</i>	
2011-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	256	
		Anteil in %	51,20	
	für Skala auswertbar	Anzahl	244	
		Anteil in %	95,31	
		Anteil 2 in %	48,80	
	transformierte Skalenwerte	Mean	49,04	
		SD	47,37	
		CI	[43,10; 54,99]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-0,98	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12746</i>	

EZ	SF-36-Skala Emotionale Rollendunktion: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2012-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	235	
		Anteil in %	47,00	
	für Skala auswertbar	Anzahl	219	
		Anteil in %	93,19	
		Anteil 2 in %	43,80	
	transformierte Skalenwerte	Mean	59,36	
		SD	45,35	
		CI	[53,35; 65,37]	
		Range: Min.	0,00	
		Range: Max.	100,00	
		z-Wert	-0,66	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13856</i>		

Tabelle 8.9 gibt Auskunft über die SF-36-Skala zum **psychischen Wohlbefinden**. Die transformierten Skalenwerte können Werte zwischen „0“ (schlechtester Wert) und „100“ (bester Wert) in dieser Dimension der gesundheitsbezogenen Lebensqualität annehmen. Zunächst werden Angaben darüber gemacht, wie viele Patienten Stichprobenmitglieder waren, wie viele von Ihnen den Fragebogen zurückgesendet haben und wie viele Patienten alle Fragen beantwortet haben, die zur Auswertung der Skala herangezogen werden. Anschließend werden für diese Personengruppe die transformierten Skalenwerte ausgewiesen – neben dem Mittelwert, der Standardabweichung und dem Konfidenzintervall auch die Range, d.h. das Intervall zwischen kleinstem und größtem berechneten Skalenwert und der z-Wert.

In der Kohorte 2006-2 umfasste die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitrittsjahr 496 Patienten. 288 von ihnen sendeten den Fragebogen zurück. 279 Patienten hatten alle Fragen beantwortet, die zur Berechnung der Skala „Psychisches Wohlbefinden“ notwendig waren. Im Durchschnitt dieser Patienten lag der Skalenwert bei 61,06.

Im Rahmen der ersten Wiederholungsbefragung sendeten 219 Patienten ihren Fragebogen zurück. Von ihnen hatten 88,58 Prozent alle Fragen zum psychischen Wohlbefinden beantwortet und wurden so für die Auswertung der Skala berücksichtigt. Der durchschnittliche Skalenwert dieser Patienten lag bei 61,86.

Tabelle 8.9 SF-36-Skala Psychisches Wohlbefinden: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse

* Dieser Anteilswert bezieht sich auf die Zahl der Stichprobenmitglieder insgesamt, d.h. derjenigen Patienten, an die ein Fragebogen verschickt wurde.

EZ	SF-36-Skala Psychisches Wohlbefinden: Stichprobenmitglieder ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2006-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	496	361	294
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	288	219	192
		Anteil in %	58,06	60,66	65,31
	für Skala auswertbar	Anzahl	279	194	182
		Anteil in %	96,88	88,58	94,79
		Anteil 2 in %*	56,25	53,74	61,90
	transformierte Skalenwerte	Mean	61,06	61,86	57,17
		SD	22,17	21,33	23,50
		CI	[58,46; 63,66]	[58,86; 64,87]	[53,76; 60,59]
		Range: Min.	0,00	8,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-0,77	-0,72	-0,98
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16031</i>	<i>11561</i>	<i>9254</i>
2007-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	494	354	266
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	285	217	145
		Anteil in %	57,69	61,30	54,51
	für Skala auswertbar	Anzahl	279	192	134
		Anteil in %	97,89	88,48	92,41
		Anteil 2 in %*	56,48	54,24	50,38
	transformierte Skalenwerte	Mean	59,39	59,64	57,20
		SD	23,58	22,02	21,80
		CI	[56,62; 62,16]	[56,53; 62,75]	[53,50; 60,89]
		Range: Min.	0,00	0,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-0,86	-0,84	-0,98
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17560</i>	<i>12406</i>	<i>9968</i>
2007-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	494	329	268
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	267	186	156
		Anteil in %	54,05	56,53	58,21
	für Skala auswertbar	Anzahl	264	175	151
		Anteil in %	98,88	94,09	96,79
		Anteil 2 in %*	53,44	53,19	56,34
	transformierte Skalenwerte	Mean	61,21	57,40	58,97
		SD	22,96	22,93	22,85
		CI	[58,44; 63,98]	[54,00; 60,80]	[55,32; 62,61]
		Range: Min.	4,00	4,00	0,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-0,76	-0,97	-0,88
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13540</i>	<i>9467</i>	<i>7596</i>

EZ	SF-36-Skala Psychisches Wohlbefinden: Stichprobenmitglieder ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr	
2008-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	349	273
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	289	208	154
		Anteil in %	57,80	59,60	56,41
	für Skala auswertbar	Anzahl	286	189	147
		Anteil in %	98,96	90,87	95,45
		Anteil 2 in %	57,20	54,15	53,85
	transformierte Skalenwerte	Mean	61,84	61,56	63,44
		SD	21,23	21,35	20,43
		CI	[59,38; 64,30]	[58,51; 64,60]	[60,13; 66,74]
		Range: Min.	0,00	0,00	8,00
		Range: Max.	100,00	100,00	100,00
		z-Wert	-0,72	-0,74	-0,63
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>18661</i>	<i>13152</i>	<i>10651</i>
2008-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	350	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	242	209	
		Anteil in %	48,40	59,71	
	für Skala auswertbar	Anzahl	239	195	
		Anteil in %	98,76	93,30	
		Anteil 2 in %	47,80	55,71	
	transformierte Skalenwerte	Mean	59,43	60,28	
		SD	22,28	21,42	
		CI	[56,60; 62,25]	[57,27; 63,29]	
		Range: Min.	4,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-0,86	-0,81	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14327</i>	<i>9942</i>	
2009-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	352	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	276	227	
		Anteil in %	55,20	64,49	
	für Skala auswertbar	Anzahl	272	213	
		Anteil in %	98,55	93,83	
		Anteil 2 in %	54,40	60,51	
	transformierte Skalenwerte	Mean	61,79	61,52	
		SD	21,74	20,57	
		CI	[59,21; 64,37]	[58,76; 64,29]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-0,72	-0,74	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11727</i>	<i>8185</i>	
2009-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	357	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	256	221	
		Anteil in %	51,20	61,90	
	für Skala auswertbar	Anzahl	253	209	
		Anteil in %	98,83	94,57	
		Anteil 2 in %	50,60	58,54	
	transformierte Skalenwerte	Mean	62,49	61,42	
		SD	22,92	22,18	
		CI	[59,67; 65,32]	[58,42; 64,43]	
		Range: Min.	0,00	0,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-0,69	-0,75	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11510</i>	<i>8166</i>	

EZ	SF-36-Skala Psychisches Wohlbefinden: Stichprobenmitglieder ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	499	358	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	266	197	
		Anteil in %	53,31	55,03	
	für Skala auswertbar	Anzahl	262	191	
		Anteil in %	98,50	96,95	
		Anteil 2 in %	52,51	53,35	
	transformierte Skalenwerte	Mean	61,35	62,14	
		SD	22,29	23,02	
		CI	[58,65; 64,05]	[58,88; 65,41]	
		Range: Min.	8,00	5,00	
		Range: Max.	100,00	100,00	
		z-Wert	-0,75	-0,70	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13487</i>	<i>9639</i>	
2010-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	498		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	296		
		Anteil in %	59,44		
	für Skala auswertbar	Anzahl	288		
		Anteil in %	97,30		
		Anteil 2 in %	57,83		
	transformierte Skalenwerte	Mean	57,54		
		SD	23,99		
		CI	[54,77; 60,31]		
		Range: Min.	0,00		
		Range: Max.	100,00		
		z-Wert	-0,96		
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13344</i>		
2011-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	277		
		Anteil in %	55,40		
	für Skala auswertbar	Anzahl	275		
		Anteil in %	99,28		
		Anteil 2 in %	55,00		
	transformierte Skalenwerte	Mean	60,05		
		SD	23,51		
		CI	[57,27; 62,83]		
		Range: Min.	0,00		
		Range: Max.	100,00		
		z-Wert	-0,82		
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14446</i>		
2011-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	256		
		Anteil in %	51,20		
	für Skala auswertbar	Anzahl	254		
		Anteil in %	99,22		
		Anteil 2 in %	50,80		
	transformierte Skalenwerte	Mean	57,86		
		SD	22,44		
		CI	[55,10; 60,62]		
		Range: Min.	0,00		
		Range: Max.	100,00		
		z-Wert	-0,94		
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12746</i>		

EZ	SF-36-Skala Psychisches Wohlbefinden: Stichprobenmitglieder ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2012-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	235		
		Anteil in %	47,00		
	für Skala auswertbar	Anzahl	228		
		Anteil in %	97,02		
		Anteil 2 in %	45,60		
	transformierte Skalenwerte	Mean	61,07		
		SD	21,47		
		CI	[58,28; 63,86]		
		Range: Min.	0,00		
		Range: Max.	100,00		
		z-Wert	-0,76		
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13856</i>		

Tabelle 8.10 gibt Auskunft über die **körperliche Summenskala** des SF-36. Die transformierten Skalenwerte können Werte zwischen „0“ (schlechtester Wert) und „100“ (bester Wert) in dieser Dimension der gesundheitsbezogenen Lebensqualität annehmen. Zunächst werden Angaben darüber gemacht, wie viele Patienten Stichprobenmitglieder waren, wie viele von Ihnen den Fragebogen zurückgesendet haben und wie viele Patienten alle Fragen beantwortet haben, die zur Auswertung der Summenskala herangezogen werden. Anschließend werden für diese Personengruppe die transformierten Skalenwerte ausgewiesen – neben dem Mittelwert, der Standardabweichung und dem Konfidenzintervall auch die Range, d.h. das Intervall zwischen kleinstem und größtem berechneten Skalenwert Wert.

In der Kohorte 2006-2 umfasste die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitritts halbjahr 496 Patienten. 288 von ihnen sendeten den Fragebogen zurück. 257 Patienten hatten alle Fragen beantwortet, die zur Berechnung der „Körperlichen Summenskala“ notwendig waren. Im Durchschnitt dieser Patienten lag der Skalenwert bei 36,39.

Im Rahmen der ersten Wiederholungsbefragung sendeten 219 Patienten ihren Fragebogen zurück. Von ihnen hatten 81,74 Prozent alle nötigen Fragen, die „Körperliche Summenskala“ betreffend beantwortet und wurden so für die Auswertung der Skala berücksichtigt. Der durchschnittliche Skalenwert dieser Patienten lag bei 35,28.

Tabelle 8.10 Körperliche Summenskala

* Dieser Anteilswert bezieht sich auf die Zahl der Stichprobenmitglieder insgesamt, d.h. derjenigen Patienten, an die ein Fragebogen verschickt wurde.

EZ	Körperliche Summenskala: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr	
			Anzahl	Anzahl	Anzahl	
2006-2	Stichprobenmitglieder (brutto)		496	361	294	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	288	219	192	
		Anteil in %	58,06	60,66	65,31	
	für Skala auswertbar	Anzahl	257	179	165	
		Anteil in %	89,24	81,74	85,94	
		Anteil 2 in %*	51,81	49,58	56,12	
	transformierte Skalenwerte	Mean	36,39	35,28	35,20	
		SD	11,97	11,90	11,69	
		CI	[34,92; 37,85]	[33,54; 37,03]	[33,42; 36,99]	
		Range: Min.	12,65	10,25	16,09	
		Range: Max.	60,32	59,98	57,86	
	<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	16031	11561	9254
	2007-1	Stichprobenmitglieder (brutto)		494	354	266
mit zurückgesendetem Fragebogen		Anzahl	285	217	145	
		Anteil in %	57,69	61,30	54,51	
für Skala auswertbar		Anzahl	258	177	125	
		Anteil in %	90,53	81,57	86,21	
		Anteil 2 in %*	52,23	50,00	46,99	
transformierte Skalenwerte		Mean	34,76	34,34	33,39	
		SD	12,12	12,30	10,38	
		CI	[33,28; 36,24]	[32,53; 36,15]	[31,57; 35,21]	
		Range: Min.	11,64	6,84	11,76	
		Range: Max.	64,13	57,71	55,74	
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	17560	12406	9968	
2007-2		Stichprobenmitglieder (brutto)		494	329	268
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	267	186	156	
		Anteil in %	54,05	56,53	58,21	
	für Skala auswertbar	Anzahl	242	165	143	
		Anteil in %	90,64	88,71	91,67	
		Anteil 2 in %*	48,99	50,15	53,36	
	transformierte Skalenwerte	Mean	35,27	35,33	33,92	
		SD	11,87	11,58	12,44	
		CI	[33,77; 36,77]	[33,56; 37,10]	[31,88; 35,96]	
		Range: Min.	11,43	14,69	7,80	
		Range: Max.	65,56	59,37	63,83	
	<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	13540	9467	7596

EZ	Körperliche Summenskala: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2008-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	349	273
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	289	208	154
		Anteil in %	57,80	59,60	56,41
	für Skala auswertbar	Anzahl	261	172	135
		Anteil in %	90,31	82,69	87,66
		Anteil 2 in %*	52,20	49,28	49,45
	transformierte Skalenwerte	Mean	35,86	36,89	36,20
		SD	11,56	11,12	10,70
		CI	[34,45; 37,26]	[35,23; 38,55]	[34,40; 38,01]
		Range: Min.	6,92	13,11	12,88
		Range: Max.	61,19	57,78	58,02
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>18661</i>	<i>13152</i>	<i>10651</i>	
2008-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	350	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	242	209	
		Anteil in %	48,40	59,71	
	für Skala auswertbar	Anzahl	229	186	
		Anteil in %	94,63	89,00	
		Anteil 2 in %*	45,80	53,14	
	transformierte Skalenwerte	Mean	34,58	34,72	
		SD	10,90	10,35	
		CI	[33,17; 35,99]	[33,24; 36,21]	
		Range: Min.	12,26	15,90	
		Range: Max.	58,89	61,39	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14327</i>	<i>9942</i>		
2009-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	352	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	276	227	
		Anteil in %	55,20	64,49	
	für Skala auswertbar	Anzahl	249	203	
		Anteil in %	90,22	89,43	
		Anteil 2 in %*	49,80	57,67	
	transformierte Skalenwerte	Mean	36,25	36,10	
		SD	12,26	11,88	
		CI	[34,73; 37,77]	[34,47; 37,74]	
		Range: Min.	9,67	12,75	
		Range: Max.	62,55	58,57	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11727</i>	<i>8185</i>		
2009-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	357	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	256	221	
		Anteil in %	51,20	61,90	
	für Skala auswertbar	Anzahl	238	189	
		Anteil in %	92,97	85,52	
		Anteil 2 in %*	47,60	52,94	
	transformierte Skalenwerte	Mean	35,82	35,54	
		SD	12,53	12,10	
		CI	[34,23; 37,42]	[33,82; 37,27]	
		Range: Min.	10,18	11,03	
		Range: Max.	60,39	59,95	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11510</i>	<i>8166</i>		

EZ	Körperliche Summenskala: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	499	358	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	266	197	
		Anteil in %	53,31	55,03	
	für Skala auswertbar	Anzahl	243	175	
		Anteil in %	91,35	88,83	
		Anteil 2 in %*	48,70	48,88	
	transformierte Skalenwerte	Mean	35,86	34,97	
		SD	12,27	12,68	
		CI	[34,32; 37,41]	[33,09; 36,85]	
		Range: Min.	8,74	8,43	
		Range: Max.	63,92	58,09	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13487</i>	<i>9639</i>		
2010-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	498		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	296		
		Anteil in %	59,44		
	für Skala auswertbar	Anzahl	270		
		Anteil in %	91,22		
		Anteil 2 in %*	54,22		
	transformierte Skalenwerte	Mean	35,62		
		SD	11,85		
		CI	[34,21; 37,03]		
		Range: Min.	14,48		
		Range: Max.	63,16		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13344</i>			
2011-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	277		
		Anteil in %	55,40		
	für Skala auswertbar	Anzahl	252		
		Anteil in %	90,97		
		Anteil 2 in %*	50,40		
	transformierte Skalenwerte	Mean	35,57		
		SD	11,68		
		CI	[34,13; 37,01]		
		Range: Min.	11,37		
		Range: Max.	59,55		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14446</i>			
2011-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	256		
		Anteil in %	51,20		
	für Skala auswertbar	Anzahl	237		
		Anteil in %	92,58		
		Anteil 2 in %*	47,40		
	transformierte Skalenwerte	Mean	35,49		
		SD	11,34		
		CI	[34,04; 36,93]		
		Range: Min.	7,72		
		Range: Max.	60,67		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12746</i>			

EZ	Körperliche Summenskala: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2012-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	235		
		Anteil in %	47,00		
	für Skala auswertbar	Anzahl	210		
		Anteil in %	89,36		
		Anteil 2 in %	42,00		
	transformierte Skalenwerte	Mean	36,67		
		SD	11,99		
		CI	[35,04; 38,29]		
		Range: Min.	8,18		
		Range: Max.	62,63		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13856</i>			

Tabelle 8.11 gibt Auskunft über die **psychische Summenskala** des SF-36. Die transformierten Skalenwerte können Werte zwischen „0“ (schlechtesten Wert) und „100“ (besten Wert) in dieser Dimension der gesundheitsbezogenen Lebensqualität annehmen. Zunächst werden Angaben darüber gemacht, wie viele Patienten Stichprobenmitglieder waren, wie viele von Ihnen den Fragebogen zurückgesendet haben und wie viele Patienten alle Fragen beantwortet haben, die zur Auswertung der Summenskala herangezogen werden. Anschließend werden für diese Personengruppe die transformierten Skalenwerte ausgewiesen – neben dem Mittelwert, der Standardabweichung und dem Konfidenzintervall auch die Range, d.h. das Intervall zwischen kleinstem und größtem berechneten Skalenwert.

In der Kohorte 2006-2 umfasste die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitrittsjahr 496 Patienten. 288 von ihnen sendeten den Fragebogen zurück. 257 Patienten hatten alle Fragen beantwortet, die zur Berechnung der „Psychischen Summenskala“ notwendig waren. Im Durchschnitt dieser Patienten lag der Skalenwert bei 45,72.

Im Rahmen der ersten Wiederholungsbefragung sendeten 219 Patienten ihren Fragebogen zurück. Von ihnen hatten 81,74 Prozent alle notwendigen Fragen für die Auswertung der „Psychische Summenskala“ beantwortet. Der durchschnittliche Skalenwert dieser Patienten lag bei 44,98.

Tabelle 8.11 Psychische Summenskala

* Dieser Anteilswert bezieht sich auf die Zahl der Stichprobenmitglieder insgesamt, d.h. derjenigen Patienten, an die ein Fragebogen verschickt wurde.

EZ	Psychische Summenskala: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts-	Befragung nach	Befragung nach	
			halbjahr	5. Halbjahr	9. Halbjahr	
2006-2	Stichprobenmitglieder (brutto)		Anzahl	496	361	294
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	288	219	192	
		Anteil in %	58,06	60,66	65,31	
	für Skala auswertbar	Anzahl	257	179	165	
		Anteil in %	89,24	81,74	85,94	
		Anteil 2 in %*	51,81	49,58	56,12	
	transformierte Skalenwerte	Mean	45,72	44,98	44,03	
		SD	11,85	11,74	12,11	
		CI	[44,27; 47,17]	[43,26; 46,70]	[42,19; 45,88]	
		Range: Min.	12,31	18,78	17,98	
		Range: Max.	68,24	65,51	65,71	
	<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>16031</i>	<i>11561</i>	<i>9254</i>
	2007-1	Stichprobenmitglieder (brutto)		Anzahl	494	354
mit zurückgesendetem Fragebogen		Anzahl	285	217	145	
		Anteil in %	57,69	61,30	54,51	
für Skala auswertbar		Anzahl	258	177	125	
		Anteil in %	90,53	81,57	86,21	
		Anteil 2 in %*	52,23	50,00	46,99	
transformierte Skalenwerte		Mean	44,54	45,60	44,28	
		SD	12,97	12,52	12,07	
		CI	[42,96; 46,12]	[43,75; 47,44]	[42,16; 46,39]	
		Range: Min.	8,90	17,15	17,18	
		Range: Max.	70,09	67,85	70,73	
<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>17560</i>	<i>12406</i>	<i>9968</i>	
2007-2		Stichprobenmitglieder (brutto)		Anzahl	494	329
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	267	186	156	
		Anteil in %	54,05	56,53	58,21	
	für Skala auswertbar	Anzahl	242	165	143	
		Anteil in %	90,64	88,71	91,67	
		Anteil 2 in %*	48,99	50,15	53,36	
	transformierte Skalenwerte	Mean	45,11	43,69	44,64	
		SD	12,39	12,56	12,27	
		CI	[43,55; 46,67]	[41,78; 45,61]	[42,62; 46,65]	
		Range: Min.	19,86	13,97	17,34	
		Range: Max.	66,70	69,77	64,26	
	<i>Patienten insgesamt</i>		<i>Anzahl</i>	<i>13540</i>	<i>9467</i>	<i>7596</i>

EZ	Psychische Summenskala: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2008-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	349	273
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	289	208	154
		Anteil in %	57,80	59,60	56,41
	für Skala auswertbar	Anzahl	261	172	135
		Anteil in %	90,31	82,69	87,66
		Anteil 2 in %	52,20	49,28	49,45
	transformierte Skalenwerte	Mean	45,65	46,05	46,03
		SD	12,18	11,46	11,11
		CI	[44,18; 47,13]	[44,34; 47,77]	[44,16; 47,91]
		Range: Min.	12,07	16,10	20,73
		Range: Max.	66,83	67,36	69,98
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>18661</i>	<i>13152</i>	<i>10651</i>
2008-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	350	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	242	209	
		Anteil in %	48,40	59,71	
	für Skala auswertbar	Anzahl	229	186	
		Anteil in %	94,63	89,00	
		Anteil 2 in %	45,80	53,14	
	transformierte Skalenwerte	Mean	43,89	44,71	
		SD	12,34	11,61	
		CI	[42,29; 45,48]	[43,04; 46,38]	
		Range: Min.	18,26	17,34	
		Range: Max.	67,20	68,53	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14327</i>	<i>9942</i>	
2009-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	352	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	276	227	
		Anteil in %	55,20	64,49	
	für Skala auswertbar	Anzahl	249	203	
		Anteil in %	90,22	89,43	
		Anteil 2 in %	49,80	57,67	
	transformierte Skalenwerte	Mean	45,71	45,46	
		SD	11,94	11,10	
		CI	[44,23; 47,20]	[43,93; 46,98]	
		Range: Min.	7,62	18,61	
		Range: Max.	64,24	67,47	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11727</i>	<i>8185</i>	
2009-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	357	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	256	221	
		Anteil in %	51,20	61,90	
	für Skala auswertbar	Anzahl	238	189	
		Anteil in %	92,97	85,52	
		Anteil 2 in %	47,60	52,94	
	transformierte Skalenwerte	Mean	46,04	45,26	
		SD	12,52	12,28	
		CI	[44,45; 47,63]	[43,51; 47,01]	
		Range: Min.	15,08	14,39	
		Range: Max.	68,45	70,57	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11510</i>	<i>8166</i>	

EZ	Psychische Summenskala: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	499	358	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	266	197	
		Anteil in %	53,31	55,03	
	für Skala auswertbar	Anzahl	243	175	
		Anteil in %	91,35	88,83	
		Anteil 2 in %*	48,70	48,88	
	transformierte Skalenwerte	Mean	45,34	46,26	
		SD	12,24	12,56	
		CI	[43,81; 46,88]	[44,40; 48,12]	
		Range: Min.	13,50	18,55	
Range: Max.		68,44	70,97		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13487</i>	<i>9639</i>		
2010-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	498		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	296		
		Anteil in %	59,44		
	für Skala auswertbar	Anzahl	270		
		Anteil in %	91,22		
		Anteil 2 in %*	54,22		
	transformierte Skalenwerte	Mean	43,55		
		SD	12,96		
		CI	[42,00; 45,09]		
		Range: Min.	8,37		
Range: Max.		68,31			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13344</i>			
2011-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	277		
		Anteil in %	55,40		
	für Skala auswertbar	Anzahl	252		
		Anteil in %	90,97		
		Anteil 2 in %*	50,40		
	transformierte Skalenwerte	Mean	44,70		
		SD	12,34		
		CI	[43,17; 46,22]		
		Range: Min.	16,17		
Range: Max.		67,57			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14446</i>			
2011-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	256		
		Anteil in %	51,20		
	für Skala auswertbar	Anzahl	237		
		Anteil in %	92,58		
		Anteil 2 in %*	47,40		
	transformierte Skalenwerte	Mean	43,62		
		SD	12,34		
		CI	[42,05; 45,19]		
		Range: Min.	16,84		
Range: Max.		68,80			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12746</i>			

EZ	Psychische Summenskala: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2012-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	235		
		Anteil in %	47,00		
	für Skala auswertbar	Anzahl	210		
		Anteil in %	89,36		
		Anteil 2 in %	42,00		
	transformierte Skalenwerte	Mean	45,28		
		SD	11,85		
		CI	[43,67; 46,88]		
		Range: Min.	15,24		
		Range: Max.	66,72		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13856</i>			

Tabelle 8.12 gibt Auskunft über den **SF-6D-Gesamtindex**. Der SF-6D (Short Form – 6 Dimensions) ist ein krankheitsübergreifendes, standardisiertes Verfahren um die Lebensqualität in Form eines eindimensionalen Index- bzw. Nutzwertes subjektiv zu messen. Der Wertebereich reicht dabei von „0“ (schlechtester Gesundheitszustand) bis „1“ (bestmöglicher Gesundheitszustand). Zunächst werden Angaben darüber gemacht, wie viele Patienten Stichprobenmitglieder waren, wie viele von Ihnen den Fragebogen zurückgesendet haben und wie viele Patienten alle Fragen beantwortet haben, die zur Auswertung des SF-6D-Gesamtindex herangezogen werden. Anschließend werden für diese Personengruppe die transformierten Skalenwerte ausgewiesen – neben dem Mittelwert, der Standardabweichung und dem Konfidenzintervall auch die Range, d.h. das Intervall zwischen kleinstem und größtem berechneten Indexwert. Darüber hinaus wird ausgewiesen, wie groß die Differenz zwischen der aktuellen Befragung und der ersten Befragung nach dem Beitrittsjahr auf patientenindividueller Ebene im Durchschnitt ist.

In der Kohorte 2006-2 umfasste die Stichprobe für die Befragung nach dem Beitrittsjahr 496 Patienten. 288 von ihnen sendeten den Fragebogen zurück. 267 Patienten hatten alle Fragen beantwortet, die zur Berechnung des „SF-6D-Gesamtindex“ notwendig waren. Im Durchschnitt dieser Patienten lag der Indexwert bei 0,63.

Im Rahmen der ersten Wiederholungsbefragung sendeten 219 Patienten ihren Fragebogen zurück. Von ihnen hatten 83,56 Prozent alle nötigen Fragen zur Ermittlung des „SF-6D-Gesamtindex“ beantwortet und wurden so für die Auswertung des Index berücksichtigt. Der durchschnittliche Skalenwert dieser Patienten lag bei 0,62.

Tabelle 8.12 SF-6D-Gesamtindex: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse

* Dieser Anteilswert bezieht sich auf die Zahl der Stichprobenmitglieder insgesamt, d.h. derjenigen Patienten, an die ein Fragebogen verschickt wurde.

EZ	SF-6D Gesamtindex: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse	Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr	
2006-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	496	361	294
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	288	219	192
		Anteil in %	58,06	60,66	65,31
	für Skala auswertbar	Anzahl	267	183	167
		Anteil in %	92,71	83,56	86,98
		Anteil 2 in %	53,83	50,69	56,80
	Indexwert	Mean	0,63	0,62	0,61
		SD	0,15	0,15	0,16
		CI	[0,61; 0,65]	[0,60; 0,64]	[0,59; 0,64]
		Range: Min.	0,30	0,33	0,30
		Range: Max.	1,00	0,96	1,00
		Mittlere Differenz zur Erstbefragung		-0,02	-0,03
		CI		[-0,04; 0,00]	[-0,05; 0,00]
		Fallbasis		129	110
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>16031</i>	<i>11561</i>	<i>9254</i>	
2007-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	494	354	266
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	285	217	145
		Anteil in %	57,69	61,30	54,51
	für Skala auswertbar	Anzahl	259	179	125
		Anteil in %	90,88	82,49	86,21
		Anteil 2 in %	52,43	50,56	46,99
	Indexwert	Mean	0,61	0,61	0,61
		SD	0,15	0,15	0,15
		CI	[0,59; 0,63]	[0,59; 0,63]	[0,58; 0,64]
		Range: Min.	0,30	0,30	0,30
		Range: Max.	0,97	0,93	1,00
		Mittlere Differenz zur Erstbefragung		-0,02	-0,03
		CI		[-0,04; 0,00]	[-0,05; -0,01]
		Fallbasis		130	82
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>17560</i>	<i>12406</i>	<i>9968</i>	

EZ	SF-6D Gesamtindex: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2007-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	494	329	268
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	267	186	156
		Anteil in %	54,05	56,53	58,21
	für Skala auswertbar	Anzahl	244	165	145
		Anteil in %	91,39	88,71	92,95
		Anteil 2 in %	49,39	50,15	54,10
	Indexwert	Mean	0,62	0,62	0,61
		SD	0,15	0,15	0,16
		CI	[0,60; 0,64]	[0,60; 0,64]	[0,59; 0,64]
		Range: Min.	0,30	0,30	0,30
		Range: Max.	1,00	1,00	1,00
		Mittlere Differenz zur Erstbefragung		-0,01	-0,04
		CI		[-0,03; 0,01]	[-0,06; -0,01]
		Fallbasis		117	99
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13540</i>	<i>9467</i>	<i>7596</i>	
2008-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	349	273
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	289	208	154
		Anteil in %	57,80	59,60	56,41
	für Skala auswertbar	Anzahl	262	170	133
		Anteil in %	90,66	81,73	86,36
		Anteil 2 in %	52,40	48,71	48,72
	Indexwert	Mean	0,63	0,64	0,64
		SD	0,14	0,14	0,13
		CI	[0,61; 0,65]	[0,62; 0,66]	[0,62; 0,66]
		Range: Min.	0,32	0,37	0,32
		Range: Max.	1,00	0,97	1,00
		Mittlere Differenz zur Erstbefragung		0,00	-0,03
		CI		[-0,02; 0,02]	[-0,05; 0,00]
		Fallbasis		130	98
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>18661</i>	<i>13152</i>	<i>10651</i>	
2008-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	350	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	242	209	
		Anteil in %	48,40	59,71	
	für Skala auswertbar	Anzahl	226	183	
		Anteil in %	93,39	87,56	
		Anteil 2 in %	45,20	52,29	
	Indexwert	Mean	0,61	0,63	
		SD	0,15	0,13	
		CI	[0,59; 0,63]	[0,61; 0,65]	
		Range: Min.	0,30	0,30	
		Range: Max.	1,00	1,00	
		Mittlere Differenz zur Erstbefragung		-0,01	
		CI		[-0,03; 0,01]	
		Fallbasis		122	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14327</i>	<i>9942</i>		

EZ	SF-6D Gesamtindex: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2009-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	352	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	276	227	
		Anteil in %	55,20	64,49	
	für Skala auswertbar	Anzahl	248	201	
		Anteil in %	89,86	88,55	
		Anteil 2 in %	49,60	57,10	
	Indexwert	Mean	0,63	0,62	
		SD	0,15	0,15	
		CI	[0,61; 0,65]	[0,60; 0,64]	
		Range: Min.	0,30	0,30	
		Range: Max.	1,00	1,00	
		Mittlere Differenz zur Erstbefragung		-0,03	
		CI		[-0,05; -0,01]	
		Fallbasis		139	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11727</i>	<i>8185</i>		
2009-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	357	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	256	221	
		Anteil in %	51,20	61,90	
	für Skala auswertbar	Anzahl	237	197	
		Anteil in %	92,58	89,14	
		Anteil 2 in %	47,40	55,18	
	Indexwert	Mean	0,63	0,63	
		SD	0,16	0,15	
		CI	[0,61; 0,65]	[0,60; 0,65]	
		Range: Min.	0,30	0,30	
		Range: Max.	1,00	1,00	
		Mittlere Differenz zur Erstbefragung		-0,02	
		CI		[-0,04; 0,00]	
		Fallbasis		143	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11510</i>	<i>8166</i>		
2010-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	499	358	
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	266	197	
		Anteil in %	53,31	55,03	
	für Skala auswertbar	Anzahl	242	174	
		Anteil in %	90,98	88,32	
		Anteil 2 in %	48,50	48,60	
	Indexwert	Mean	0,62	0,63	
		SD	0,14	0,16	
		CI	[0,60; 0,64]	[0,61; 0,66]	
		Range: Min.	0,30	0,32	
		Range: Max.	1,00	1,00	
		Mittlere Differenz zur Erstbefragung		-0,01	
		CI		[-0,03; 0,01]	
		Fallbasis		123	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13487</i>	<i>9639</i>		

EZ	SF-6D Gesamtindex: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
2010-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	498		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	296		
		Anteil in %	59,44		
	für Skala auswertbar	Anzahl	276		
		Anteil in %	93,24		
		Anteil 2 in %	55,42		
	Indexwert	Mean	0,61		
		SD	0,15		
		CI	[0,59; 0,63]		
		Range: Min.	0,30		
		Range: Max.	0,96		
		Mittlere Differenz zur Erstbefragung			
		CI			
		Fallbasis			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13344</i>			
2011-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	277		
		Anteil in %	55,40		
	für Skala auswertbar	Anzahl	259		
		Anteil in %	93,50		
		Anteil 2 in %	51,80		
	Indexwert	Mean	0,63		
		SD	0,16		
		CI	[0,61; 0,64]		
		Range: Min.	0,30		
		Range: Max.	1,00		
		Mittlere Differenz zur Erstbefragung			
		CI			
		Fallbasis			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14446</i>			
2011-2	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500		
	mit zurückgesendetem Fragebogen	Anzahl	256		
		Anteil in %	51,20		
	für Skala auswertbar	Anzahl	239		
		Anteil in %	93,36		
		Anteil 2 in %	47,80		
	Indexwert	Mean	0,62		
		SD	0,15		
		CI	[0,60; 0,64]		
		Range: Min.	0,30		
		Range: Max.	1,00		
		Mittlere Differenz zur Erstbefragung			
		CI			
		Fallbasis			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12746</i>			

EZ	SF-6D Gesamtindex: Stichprobenmitglieder und ihre Ergebnisse		Befragung nach Beitritts- halbjahr	Befragung nach 5. Halbjahr	Befragung nach 9. Halbjahr
	2012-1	Stichprobenmitglieder (brutto)	Anzahl	500	
mit zurückgesendetem Fragebogen		Anzahl	235		
		Anteil in %	47,00		
für Skala auswertbar		Anzahl	217		
		Anteil in %	92,34		
		Anteil 2 in %	43,40		
Indexwert		Mean	0,63		
		SD	0,15		
		CI	[0,61; 0,65]		
		Range: Min.	0,30		
		Range: Max.	1,00		
		Mittlere Differenz zur Erstbefragung			
		CI			
		Fallbasis			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13856</i>			

Anhang A: Auswertung für Patienten ohne Endpunkte

Im Hauptteil des vorliegenden Evaluationsberichtes wurden in den Auswertungskapiteln 1 und 2 unter anderem tabellarische Auswertungen zu den Patientenzahlen und -merkmalen sowie zu Raucherstatus, Hypertonus und HbA1c-Werten vorgenommen. Diese Auswertungen bezogen sich auf die Gesamtheit der Patienten. Im folgenden Anhang A werden diese Auswertungen nochmals für die Subkohorte der **Patienten ohne Endpunkte** in der Erstdokumentation vorgenommen. Um den Vergleich zwischen den Auswertungen im Hauptteil und im Anhang zu erleichtern, wurden die Auswertungskapitel und Tabellen im Anhang analog zu zum Hauptteil nummeriert. Da das Auswertungskapitel 2 im Anhang entfällt, folgt auf das Auswertungskapitel A.1 direkt das Auswertungskapitel A.3. Vergleichbares gilt für die Tabellen; deren Nummerierung ist im Anhang daher nicht fortlaufend.

Die Subkohorten werden gebildet, indem die Patienten jeder Kohorte nach dem Schweregrad ihrer Begleit- oder Folgeerkrankungen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation in drei Gruppen unterteilt werden. Bei diesen Begleit- oder Folgeerkrankungen handelt es sich zumeist um schwerste Organschädigungen bzw. Organversagen, verursacht durch eine langjährige diabetische Stoffwechsellage, letztlich bedingt durch Mikro-Gefäßerkrankungen. Die Begleit- oder Folgeerkrankungen werden als „Endpunkte“ bezeichnet. Dieser Begriff ist zentral für die Definition der drei Subkohorten gemäß der BVA-Kriterien:

- Patienten **ohne Endpunkte** in der Erstdokumentation
- Patienten **mit primären, d.h. gravierenden Endpunkten** in der Erstdokumentation (*Herzinfarkt, Schlaganfall, Amputation, Blindheit*)
- Patienten nur mit **sekundären, d.h. weniger gravierenden Endpunkten** (*diabetische Nephropathie, diabetische Neuropathie, erheblich auffälliger Fußstatus (Stadium 2 bis Stadium 5 nach Wagner ODER Stadium C bis D nach Armstrong), periphere arterielle Verschlusskrankheit, diabetische Retinopathie*)

Für die Zuordnung der Patienten zu den Subkohorten ist die jeweils gravierendste (Begleit- oder Folge-) Erkrankung entscheidend. Patienten ohne Endpunkte sind Patienten, die nicht den Subkohorten 2 oder 3 zuzuordnen sind. Patienten mit sowohl primären als auch sekundären Endpunkten werden daher der Subkohorte der Patienten mit primären Endpunkten zugeordnet. Die anhand der Erstdokumentation vorgenommene Einteilung in Subkohorten bleibt über den ganzen Berichtszeitraum bestehen, unabhängig davon, ob im weiteren Zeitverlauf Begleit- oder Folgeerkrankungen eines höheren Schweregrads auftreten oder nicht.

Zu beachten ist dabei, dass aufgrund der Änderungen im Dokumentationsbogen durch die 9. RSA-ÄndV nicht alle medizinisch relevanten Kriterien in vergleichbarer Weise für die Halbjahre bis 2004-1 einerseits bzw. ab 2004-2 andererseits vorliegen. Daher kann z.B. das Vorliegen einer Nierenersatztherapie nicht als Kriterium für die Abgrenzung der Subkohorten verwendet werden. Auch werden zwar periphere arterielle Verschlusskrankheiten (pAVK) bei der Bildung der Subkohorten berücksichtigt, nicht aber koronare Herzkrankheiten (KHK). Andere Begleit- oder Folgeerkrankungen wie z.B. Hypertonus werden bei der Abgrenzung der primären und sekundären Endpunkte ebenfalls nicht berücksichtigt.

Auswertungskapitel A.1: Patientenzahlen und -merkmale

In den folgenden vier Tabellen ist die Entwicklung der **Patientenzahlen** ab dem Programmeintritt und in den darauffolgenden jeweiligen Berichtshalbjahren dargestellt. Alle Patienten eines Beitrittsjahres bilden dabei eine Kohorte. Differenziert wird in den Tabellen nach den folgenden Kriterien:

- Geschlechtsverteilung
- Gründe für Ausscheiden aus dem Programm
- Alter und Altersverteilung
- mittlere und mediane Beobachtungszeit
- Vorliegen einer medizinischen Dokumentation

In Tabelle A.1.1 ist die Entwicklung der Teilnehmerzahlen im Programm differenziert nach Kohorten und Geschlecht ausgewiesen. Es wird dargestellt, wie viele Patienten jeweils im Beitrittsjahr und zu Beginn der folgenden Berichtshalbjahre (noch) Programmteilnehmer waren.

Beispielsweise sind in der Kohorte 2003-2 insgesamt 10199 Teilnehmer in das Programm gestartet. Darunter waren 4154 Männer und 6045 Frauen. Zu Beginn des letzten Berichtshalbjahres waren in dieser Kohorte noch 2576 Teilnehmer im Programm, 1093 Männer und 1483 Frauen. Diese Teilnehmer bilden die entsprechende "Restkohorte" des letzten Berichtshalbjahres.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle A.1.1 Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung, Subkohorte ohne Endpunkte

EZ	Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl	10199	7392	5841	5099	4653	4106	3760	3577	3466	3343	3235	3149	3073	2983	2886	2784	2672	2576
	männlich	Anzahl	4154	3006	2382	2077	1901	1708	1559	1500	1455	1404	1367	1336	1304	1268	1226	1179	1131	1093
		Anteil in %	40,73	40,67	40,78	40,73	40,86	41,60	41,46	41,93	41,98	42,00	42,26	42,43	42,43	42,51	42,48	42,35	42,33	42,43
	weiblich	Anzahl	6045	4386	3459	3022	2752	2398	2201	2077	2011	1939	1868	1813	1769	1715	1660	1605	1541	1483
Anteil in %		59,27	59,33	59,22	59,27	59,14	58,40	58,54	58,07	58,02	58,00	57,74	57,57	57,57	57,49	57,52	57,65	57,67	57,57	
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	7427	5992	5319	4766	4096	3717	3504	3369	3219	3119	2996	2893	2799	2691	2597	2530	2439	
	männlich	Anzahl	3162	2535	2252	2020	1751	1592	1511	1457	1397	1352	1297	1253	1217	1180	1139	1099	1060	
		Anteil in %	42,57	42,31	42,34	42,38	42,75	42,83	43,12	43,25	43,40	43,35	43,29	43,31	43,48	43,85	43,86	43,44	43,46	
	weiblich	Anzahl	4265	3457	3067	2746	2345	2125	1993	1912	1822	1767	1699	1640	1582	1511	1458	1431	1379	
Anteil in %		57,43	57,69	57,66	57,62	57,25	57,17	56,88	56,75	56,60	56,65	56,71	56,69	56,52	56,15	56,14	56,56	56,54		
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	5405	4817	4327	3866	3460	3256	3126	2998	2901	2796	2684	2582	2488	2401	2315	2227		
	männlich	Anzahl	2342	2090	1861	1652	1475	1374	1313	1250	1212	1173	1127	1089	1051	1017	975	943		
		Anteil in %	43,33	43,39	43,01	42,73	42,63	42,20	42,00	41,69	41,78	41,95	41,99	42,18	42,24	42,36	42,12	42,34		
	weiblich	Anzahl	3063	2727	2466	2214	1985	1882	1813	1748	1689	1623	1557	1493	1437	1384	1340	1284		
Anteil in %		56,67	56,61	56,99	57,27	57,37	57,80	58,00	58,31	58,22	58,05	58,01	57,82	57,76	57,64	57,88	57,66			
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl	14793	13352	11873	10528	9719	9235	8712	8368	7952	7592	7253	6978	6711	6450	6222			
	männlich	Anzahl	6362	5744	5127	4520	4188	3970	3757	3601	3407	3249	3124	3008	2898	2783	2681			
		Anteil in %	43,01	43,02	43,18	42,93	43,09	42,99	43,12	43,03	42,84	42,80	43,07	43,11	43,18	43,15	43,09			
	weiblich	Anzahl	8431	7608	6746	6008	5531	5265	4955	4767	4545	4343	4129	3970	3813	3667	3541			
Anteil in %		56,99	56,98	56,82	57,07	56,91	57,01	56,88	56,97	57,16	57,20	56,93	56,89	56,82	56,85	56,91				
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl	12022	11024	9811	8996	8516	8050	7717	7346	7049	6783	6487	6260	6006	5806				
	männlich	Anzahl	5164	4716	4209	3859	3650	3438	3286	3125	3016	2910	2786	2692	2579	2503				
		Anteil in %	42,95	42,78	42,90	42,90	42,86	42,71	42,58	42,54	42,79	42,90	42,95	43,00	42,94	43,11				
	weiblich	Anzahl	6858	6308	5602	5137	4866	4612	4431	4221	4033	3873	3701	3568	3427	3303				
Anteil in %		57,05	57,22	57,10	57,10	57,14	57,29	57,42	57,46	57,21	57,10	57,05	57,00	57,06	56,89					
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	7670	6779	6134	5692	5320	5081	4839	4620	4425	4255	4073	3935	3782					
	männlich	Anzahl	3403	2975	2699	2514	2339	2227	2112	2001	1917	1842	1765	1701	1641					
		Anteil in %	44,37	43,89	44,00	44,17	43,97	43,83	43,65	43,31	43,32	43,29	43,33	43,23	43,39					
	weiblich	Anzahl	4267	3804	3435	3178	2981	2854	2727	2619	2508	2413	2308	2234	2141					
Anteil in %		55,63	56,11	56,00	55,83	56,03	56,17	56,35	56,69	56,68	56,71	56,67	56,77	56,61						
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl	11406	10484	9562	8802	8362	7915	7521	7169	6850	6574	6319	6098						
	männlich	Anzahl	4947	4519	4114	3797	3616	3407	3236	3087	2952	2821	2712	2605						
		Anteil in %	43,37	43,10	43,02	43,14	43,24	43,04	43,03	43,06	43,09	42,91	42,92	42,72						
	weiblich	Anzahl	6459	5965	5448	5005	4746	4508	4285	4082	3898	3753	3607	3493						
Anteil in %		56,63	56,90	56,98	56,86	56,76	56,96	56,97	56,94	56,91	57,09	57,08	57,28							
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl	12594	11351	10266	9628	9062	8549	8122	7739	7404	7089	6847							
	männlich	Anzahl	5417	4858	4374	4104	3872	3645	3463	3293	3149	3011	2915							
		Anteil in %	43,01	42,80	42,61	42,63	42,73	42,64	42,64	42,55	42,53	42,47	42,57							
	weiblich	Anzahl	7177	6493	5892	5524	5190	4904	4659	4446	4255	4078	3932							
Anteil in %		56,99	57,20	57,39	57,37	57,27	57,36	57,36	57,45	57,47	57,53	57,43								
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl	9872	8774	8088	7524	7039	6680	6334	6048	5786	5553								
	männlich	Anzahl	4338	3862	3557	3276	3084	2938	2805	2676	2558	2463								
		Anteil in %	43,94	44,02	43,98	43,54	43,81	43,98	44,28	44,25	44,21	44,35								
	weiblich	Anzahl	5534	4912	4531	4248	3955	3742	3529	3372	3228	3090								
Anteil in %		56,06	55,98	56,02	56,46	56,19	56,02	55,72	55,75	55,79	55,65									

EZ	Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung, Subkohorte ohne Endpunkte		Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr	
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl	13979	12690	11607	10704	10065	9491	9032	8630	8282										
	männlich	Anzahl	6226	5609	5131	4748	4462	4206	3990	3808	3649										
		Anteil in %	44,54	44,20	44,21	44,36	44,33	44,32	44,18	44,13	44,06										
	weiblich	Anzahl	7753	7081	6476	5956	5603	5285	5042	4822	4633										
		Anteil in %	55,46	55,80	55,79	55,64	55,67	55,68	55,82	55,87	55,94										
	2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl	11316	10036	9056	8417	7940	7552	7210	6929										
männlich		Anzahl	5191	4586	4122	3796	3566	3384	3243	3115											
		Anteil in %	45,87	45,70	45,52	45,10	44,91	44,81	44,98	44,96											
weiblich		Anzahl	6125	5450	4934	4621	4374	4168	3967	3814											
		Anteil in %	54,13	54,30	54,48	54,90	55,09	55,19	55,02	55,04											
2009-1		Patienten insgesamt	Anzahl	9482	8385	7657	7112	6684	6320	6075											
	männlich	Anzahl	4417	3880	3525	3255	3050	2868	2753												
		Anteil in %	46,58	46,27	46,04	45,77	45,63	45,38	45,32												
	weiblich	Anzahl	5065	4505	4132	3857	3634	3452	3322												
		Anteil in %	53,42	53,73	53,96	54,23	54,37	54,62	54,68												
	2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl	9205	8253	7531	7028	6613	6291												
männlich		Anzahl	4183	3707	3386	3158	2981	2831													
		Anteil in %	45,44	44,92	44,96	44,93	45,08	45,00													
weiblich		Anzahl	5022	4546	4145	3870	3632	3460													
		Anteil in %	54,56	55,08	55,04	55,07	54,92	55,00													
2010-1		Patienten insgesamt	Anzahl	10817	9691	8916	8319	7827													
	männlich	Anzahl	5113	4537	4158	3883	3644														
		Anteil in %	47,27	46,82	46,64	46,68	46,56														
	weiblich	Anzahl	5704	5154	4758	4436	4183														
		Anteil in %	52,73	53,18	53,36	53,32	53,44														
	2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl	10756	9753	8937	8386														
männlich		Anzahl	5031	4534	4143	3883															
		Anteil in %	46,77	46,49	46,36	46,30															
weiblich		Anzahl	5725	5219	4794	4503															
		Anteil in %	53,23	53,51	53,64	53,70															
2011-1		Patienten insgesamt	Anzahl	11648	10517	9749															
	männlich	Anzahl	5431	4882	4492																
		Anteil in %	46,63	46,42	46,08																
	weiblich	Anzahl	6217	5635	5257																
		Anteil in %	53,37	53,58	53,92																
	2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl	10150	9283																
männlich		Anzahl	4628	4198																	
		Anteil in %	45,60	45,22																	
weiblich		Anzahl	5522	5085																	
		Anteil in %	54,40	54,78																	
2012-1		Patienten insgesamt	Anzahl	11047																	
	männlich	Anzahl	5166																		
		Anteil in %	46,76																		
	weiblich	Anzahl	5881																		
		Anteil in %	53,24																		

Tabelle A.1.3 gibt Auskunft darüber, wie viele der ursprünglich eingeschriebenen Patienten bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind. Es werden also kumulierte Werte ausgewiesen. Differenziert wird dabei nach den möglichen Gründen für ein **Ausscheiden der Patienten aus dem Programm**. Dafür kommen beispielsweise Tod, Ausschluss durch die Krankenkasse oder Beendigung durch den Patienten in Betracht. Neben den kumulierten Absolutzahlen der ausgeschiedenen Patienten werden auch Anteilswerte ausgewiesen. Bezugsgröße für die Anteilswerte ist die Zahl der ursprünglichen Kohortenmitglieder im Beitrittsjahr.

Beispielsweise startete die Kohorte 2003-2 mit 10199 Teilnehmern. 7710 von ihnen bzw. 75,60 Prozent waren bis zum Ende des letzten Berichtshalbjahres ausgeschieden.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle A.1.3 Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte ohne Endpunkte

Bezugsgröße für die Anteilswerte ist die Zahl der ursprünglichen Kohortenmitglieder zum Eintrittszeitpunkt

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	2807	4358	5100	5546	6093	6439	6622	6733	6856	6964	7050	7126	7216	7313	7415	7527	7623	7710
		Anteil in %	27,52	42,73	50,00	54,38	59,74	63,13	64,93	66,02	67,22	68,28	69,12	69,87	70,75	71,70	72,70	73,80	74,74	75,60
		CI Anteil in %	[26,66; 28,39]	[41,77; 43,69]	[49,03; 50,98]	[53,41; 55,34]	[58,79; 60,69]	[62,20; 64,07]	[64,00; 65,85]	[65,10; 66,94]	[66,31; 68,13]	[67,38; 69,18]	[68,23; 70,02]	[68,98; 70,76]	[69,87; 71,63]	[70,83; 72,58]	[71,84; 73,57]	[72,95; 74,65]	[73,90; 75,59]	[74,76; 76,43]
	davon wegen Tod	Anzahl	10	41	65	94	138	182	211	246	273	306	331	363	392	421	458	520	570	624
		Anteil in %	0,10	0,40	0,64	0,92	1,35	1,78	2,07	2,41	2,68	3,00	3,25	3,56	3,84	4,13	4,49	5,10	5,59	6,12
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	900	1634	2040	2406	2660	2926	3067	3127	3213	3282	3334	3373	3423	3484	3542	3586	3630	3657
		Anteil in %	8,82	16,02	20,00	23,59	26,08	28,69	30,07	30,66	31,50	32,18	32,69	33,07	33,56	34,16	34,73	35,16	35,59	35,86
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	2	11	20	29	38	43	50	57	65	67	75	80	88	94	100	106	108	114
		Anteil in %	0,02	0,11	0,20	0,28	0,37	0,42	0,49	0,56	0,64	0,66	0,74	0,78	0,86	0,92	0,98	1,04	1,06	1,12
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	1895	2672	2975	3017	3257	3288	3294	3303	3305	3309	3310	3310	3313	3314	3315	3315	3315	3315
Anteil %		18,58	26,20	29,17	29,58	31,93	32,24	32,30	32,39	32,41	32,44	32,45	32,45	32,48	32,49	32,50	32,50	32,50	32,50	
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	10199	7392	5841	5099	4653	4106	3760	3577	3466	3343	3235	3149	3073	2983	2886	2784	2672	2576
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	7392	5841	5099	4653	4106	3760	3577	3466	3343	3235	3149	3073	2983	2886	2784	2672	2576	2489
2004-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	1435	2108	2661	3331	3710	3923	4058	4208	4308	4431	4534	4628	4736	4830	4897	4988	5063	5137
		Anteil in %	19,32	28,38	35,83	44,85	49,95	52,82	54,64	56,66	58,00	59,66	61,05	62,31	63,77	65,03	65,94	67,16	68,17	69,17
		CI Anteil in %	[18,42; 20,22]	[27,36; 29,41]	[34,74; 36,92]	[43,72; 45,98]	[48,82; 51,09]	[51,69; 53,96]	[53,51; 55,77]	[55,53; 57,79]	[56,88; 59,13]	[58,54; 60,78]	[59,94; 62,16]	[61,21; 63,42]	[62,67; 64,86]	[63,95; 66,12]	[64,86; 67,01]	[66,09; 68,23]	[67,11; 69,23]	
	davon wegen Tod	Anzahl	5	19	53	90	138	166	201	237	262	296	323	345	388	422	455	494	538	588
		Anteil in %	0,07	0,26	0,71	1,21	1,86	2,24	2,71	3,19	3,53	3,99	4,35	4,65	5,22	5,68	6,13	6,65	7,24	7,87
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	949	1427	1877	2183	2464	2631	2708	2811	2867	2948	3013	3072	3127	3178	3205	3248	3268	3288
		Anteil in %	12,78	19,21	25,27	29,39	33,18	35,42	36,46	37,85	38,60	39,69	40,57	41,36	42,10	42,79	43,15	43,73	44,00	44,25
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	11	32	47	56	67	78	96	104	119	124	133	143	152	161	164	169	178	187
		Anteil in %	0,15	0,43	0,63	0,75	0,90	1,05	1,29	1,40	1,60	1,67	1,79	1,93	2,05	2,17	2,21	2,28	2,40	2,50
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	470	630	684	1002	1041	1048	1053	1056	1060	1063	1065	1068	1069	1069	1073	1077	1079	1081
Anteil %		6,33	8,48	9,21	13,49	14,02	14,11	14,18	14,22	14,27	14,31	14,34	14,38	14,39	14,39	14,45	14,50	14,53	14,55	
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	7427	5992	5319	4766	4096	3717	3504	3369	3219	3119	2996	2893	2799	2691	2597	2530	2439	2364
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	5992	5319	4766	4096	3717	3504	3369	3219	3119	2996	2893	2799	2691	2597	2530	2439	2364	2304
2004-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	588	1078	1539	1945	2149	2279	2407	2504	2609	2721	2823	2917	3004	3090	3178	3250	3317	3384
		Anteil in %	10,88	19,94	28,47	35,99	39,76	42,16	44,53	46,33	48,27	50,34	52,23	53,97	55,58	57,17	58,80	60,13	61,46	62,79
		CI Anteil in %	[10,05; 11,71]	[18,88; 21,01]	[27,27; 29,68]	[34,71; 37,26]	[38,45; 41,06]	[40,85; 43,48]	[43,21; 45,86]	[45,00; 47,66]	[46,94; 49,60]	[49,01; 51,68]	[50,90; 53,56]	[52,64; 55,30]	[54,25; 56,90]	[55,85; 58,49]	[57,49; 60,11]	[58,82; 61,43]		
	davon wegen Tod	Anzahl	5	32	64	93	121	154	178	205	234	272	301	330	358	405	437	479	521	563
		Anteil in %	0,09	0,59	1,18	1,72	2,24	2,85	3,29	3,79	4,33	5,03	5,57	6,11	6,62	7,49	8,09	8,86	9,46	10,06
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	512	912	1260	1568	1727	1804	1891	1952	2022	2081	2145	2202	2254	2291	2340	2366	2392	2418
		Anteil in %	9,47	16,87	23,31	29,01	31,95	33,38	34,99	36,11	37,41	38,50	39,69	40,74	41,70	42,39	43,29	43,77	44,25	44,73
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	18	30	38	55	66	81	96	103	107	120	126	132	138	140	144	146	148	150
		Anteil in %	0,33	0,56	0,70	1,02	1,22	1,50	1,78	1,91	1,98	2,22	2,33	2,44	2,55	2,59	2,66	2,70	2,74	2,78
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	53	104	177	229	235	240	242	244	246	248	251	253	254	254	257	259	261	263
Anteil %		0,98	1,92	3,27	4,24	4,35	4,44	4,48	4,51	4,55	4,59	4,64	4,68	4,70	4,70	4,75	4,79	4,83	4,87	
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	5405	4817	4327	3866	3460	3256	3126	2998	2901	2796	2684	2582	2488	2401	2315	2227	2155	2083
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	4817	4327	3866	3460	3256	3126	2998	2901	2796	2684	2582	2488	2401	2315	2227	2155	2083	2011

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2005-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	1441	2920	4265	5074	5558	6081	6425	6841	7201	7540	7815	8082	8343	8571	8755		
		Anteil in %	9,74	19,74	28,83	34,30	37,57	41,11	43,43	46,24	48,68	50,97	52,83	54,63	56,40	57,94	59,18		
		CI Anteil in %	[9,26; 10,22]	[19,10; 20,38]	[28,10; 29,56]	[33,53; 35,07]	[36,79; 38,35]	[40,31; 41,90]	[42,63; 44,23]	[45,44; 47,05]	[47,87; 49,48]	[50,16; 51,78]	[52,02; 53,63]	[53,83; 55,44]	[55,60; 57,20]	[57,14; 58,74]	[58,39; 59,98]		
	davon wegen Tod	Anzahl	54	151	281	382	478	558	654	757	861	957	1042	1119	1221	1314	1417		
		Anteil in %	0,37	1,02	1,90	2,58	3,23	3,77	4,42	5,12	5,82	6,47	7,04	7,56	8,25	8,88	9,58		
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	1315	2377	3395	4042	4365	4755	4956	5230	5450	5656	5827	5998	6132	6247	6312		
		Anteil in %	8,89	16,07	22,95	27,32	29,51	32,14	33,50	35,35	36,84	38,23	39,39	40,55	41,45	42,23	42,67		
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	22	69	110	151	205	244	273	300	331	355	366	381	399	415	428		
		Anteil in %	0,15	0,47	0,74	1,02	1,39	1,65	1,85	2,03	2,24	2,40	2,47	2,58	2,70	2,81	2,89		
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	50	323	479	499	510	524	542	554	559	572	580	584	591	595	598		
Anteil in %		0,34	2,18	3,24	3,37	3,45	3,54	3,66	3,75	3,78	3,87	3,92	3,95	4,00	4,02	4,04			
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	14793	13352	11873	10528	9719	9235	8712	8368	7952	7592	7253	6978	6711	6450	6222		
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	13352	11873	10528	9719	9235	8712	8368	7952	7592	7253	6978	6711	6450	6222	6038		
2005-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	998	2211	3026	3506	3972	4305	4676	4973	5239	5535	5762	6016	6216	6370			
		Anteil in %	8,30	18,39	25,17	29,16	33,04	35,81	38,90	41,37	43,58	46,04	47,93	50,04	51,71	52,99			
		CI Anteil in %	[7,81; 8,79]	[17,70; 19,08]	[24,39; 25,95]	[28,35; 29,98]	[32,20; 33,88]	[34,95; 36,67]	[38,02; 39,77]	[40,49; 42,25]	[42,69; 44,46]	[45,15; 46,93]	[47,04; 48,82]	[49,15; 50,94]	[50,81; 52,60]	[52,09; 53,88]			
	davon wegen Tod	Anzahl	48	129	226	314	388	483	564	654	718	807	889	974	1049	1119			
		Anteil in %	0,40	1,07	1,88	2,61	3,23	4,02	4,69	5,44	5,97	6,71	7,39	8,10	8,73	9,31			
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	858	1743	2383	2704	3049	3240	3492	3678	3850	4034	4155	4303	4417	4486			
		Anteil in %	7,14	14,50	19,82	22,49	25,36	26,95	29,05	30,59	32,02	33,56	34,56	35,79	36,74	37,31			
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	35	88	134	180	214	241	268	282	305	320	338	352	355	364			
		Anteil in %	0,29	0,73	1,11	1,50	1,78	2,00	2,23	2,35	2,54	2,66	2,81	2,93	2,95	3,03			
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	57	251	283	308	321	341	352	359	366	374	380	387	395	401			
Anteil in %		0,47	2,09	2,35	2,56	2,67	2,84	2,93	2,99	3,04	3,11	3,16	3,22	3,29	3,34				
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	12022	11024	9811	8996	8516	8050	7717	7346	7049	6783	6487	6260	6006	5806			
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	11024	9811	8996	8516	8050	7717	7346	7049	6783	6487	6260	6006	5806	5652			
2006-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	891	1536	1978	2350	2589	2831	3050	3245	3415	3597	3735	3888	4005				
		Anteil in %	11,62	20,03	25,79	30,64	33,75	36,91	39,77	42,31	44,52	46,90	48,70	50,69	52,22				
		CI Anteil in %	[10,90; 12,33]	[19,13; 20,92]	[24,81; 26,77]	[29,61; 31,67]	[32,70; 34,81]	[35,83; 37,99]	[38,67; 40,86]	[41,20; 43,41]	[43,41; 45,64]	[45,78; 48,01]	[47,58; 49,81]	[49,57; 51,81]	[51,10; 53,33]				
	davon wegen Tod	Anzahl	24	88	124	170	218	255	300	343	377	433	475	531	592				
		Anteil in %	0,31	1,15	1,62	2,22	2,84	3,32	3,91	4,47	4,92	5,65	6,19	6,92	7,72				
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	808	1307	1658	1950	2118	2296	2443	2573	2686	2792	2874	2959	3008				
		Anteil in %	10,53	17,04	21,62	25,42	27,61	29,93	31,85	33,55	35,02	36,40	37,47	38,58	39,22				
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	33	82	120	142	160	176	195	212	231	245	258	266	271				
		Anteil in %	0,43	1,07	1,56	1,85	2,09	2,29	2,54	2,76	3,01	3,19	3,36	3,47	3,53				
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	26	59	76	88	93	104	112	117	121	127	128	132	134				
Anteil in %		0,34	0,77	0,99	1,15	1,21	1,36	1,46	1,53	1,58	1,66	1,67	1,72	1,75					
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	7670	6779	6134	5692	5320	5081	4839	4620	4425	4255	4073	3935	3782				
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	6779	6134	5692	5320	5081	4839	4620	4425	4255	4073	3935	3782	3665				
2006-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	922	1844	2604	3044	3491	3885	4237	4556	4832	5087	5308	5490					
		Anteil in %	8,08	16,17	22,83	26,69	30,61	34,06	37,15	39,94	42,36	44,60	46,54	48,13					
		CI Anteil in %	[7,58; 8,58]	[15,49; 16,84]	[22,06; 23,60]	[25,88; 27,50]	[29,76; 31,45]	[33,19; 34,93]	[36,26; 38,03]	[39,04; 40,84]	[41,46; 43,27]	[43,69; 45,51]	[45,62; 47,45]	[47,22; 49,05]					
	davon wegen Tod	Anzahl	25	112	213	304	385	474	551	643	734	825	912	997					
		Anteil in %	0,22	0,98	1,87	2,67	3,38	4,16	4,83	5,64	6,44	7,23	8,00	8,74					
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	851	1608	2194	2487	2806	3072	3307	3513	3681	3823	3940	4020					
		Anteil in %	7,46	14,10	19,24	21,80	24,60	26,93	28,99	30,80	32,27	33,52	34,54	35,24					
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	32	87	140	185	215	242	271	287	302	319	333	346					
		Anteil in %	0,28	0,76	1,23	1,62	1,88	2,12	2,38	2,52	2,65	2,80	2,92	3,03					
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	14	37	57	68	85	97	108	113	115	120	123	127					
Anteil in %		0,12	0,32	0,50	0,60	0,75	0,85	0,95	0,99	1,01	1,05	1,08	1,11						
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	11406	10484	9562	8802	8362	7915	7521	7169	6850	6574	6319	6098					
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	10484	9562	8802	8362	7915	7521	7169	6850	6574	6319	6098	5916					

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr			
2007-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	1243	2328	2966	3532	4045	4472	4855	5190	5505	5747	5957									
		Anteil in %	9,87	18,48	23,55	28,05	32,12	35,51	38,55	41,21	43,71	45,63	47,30									
		CI Anteil in %	[9,35; 10,39]	[17,81; 19,16]	[22,81; 24,29]	[27,26; 28,83]	[31,30; 32,93]	[34,67; 36,34]	[37,70; 39,40]	[40,35; 42,07]	[42,84; 44,58]	[44,76; 46,50]	[46,43; 48,17]									
	davon wegen Tod	Anzahl	37	139	239	332	424	523	620	701	800	879	979									
		Anteil in %	0,29	1,10	1,90	2,64	3,37	4,15	4,92	5,57	6,35	6,98	7,77									
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	1140	2023	2488	2903	3268	3560	3818	4041	4230	4375	4456									
		Anteil in %	9,05	16,06	19,76	23,05	25,95	28,27	30,32	32,09	33,59	34,74	35,38									
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	46	114	158	198	234	256	281	309	328	340	360									
		Anteil in %	0,37	0,91	1,25	1,57	1,86	2,03	2,23	2,45	2,60	2,70	2,86									
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	20	52	81	99	119	133	136	139	147	153	162									
		Anteil in %	0,16	0,41	0,64	0,79	0,94	1,06	1,08	1,10	1,17	1,21	1,29									
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	12594	11351	10266	9628	9062	8549	8122	7739	7404	7089	6847								
		am Ende des Halbjahres	Anzahl	11351	10266	9628	9062	8549	8122	7739	7404	7089	6847	6637								
	2007-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	1098	1784	2348	2833	3192	3538	3824	4086	4319	4473									
Anteil in %			11,12	18,07	23,78	28,70	32,33	35,84	38,74	41,39	43,75	45,31										
CI Anteil in %			[10,50; 11,74]	[17,31; 18,83]	[22,94; 24,62]	[27,80; 29,59]	[31,41; 33,26]	[34,89; 36,78]	[37,77; 39,70]	[40,42; 42,36]	[42,77; 44,73]	[44,33; 46,29]										
davon wegen Tod		Anzahl	33	153	239	321	402	479	551	619	697	769										
		Anteil in %	0,33	1,55	2,42	3,25	4,07	4,85	5,58	6,27	7,06	7,79										
davon wegen Ausschluss		Anzahl	1008	1488	1895	2239	2491	2734	2916	3087	3223	3286										
		Anteil in %	10,21	15,07	19,20	22,68	25,23	27,69	29,54	31,27	32,65	33,29										
davon wegen Beendigung durch Pat.		Anzahl	35	98	148	185	203	223	250	268	281	294										
		Anteil in %	0,35	0,99	1,50	1,87	2,06	2,26	2,53	2,71	2,85	2,98										
davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund		Anzahl	22	45	66	88	96	102	107	112	118	124										
		Anteil in %	0,22	0,46	0,67	0,89	0,97	1,03	1,08	1,13	1,20	1,26										
Patienten insgesamt:		zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	9872	8774	8088	7524	7039	6680	6334	6048	5786	5553									
		am Ende des Halbjahres	Anzahl	8774	8088	7524	7039	6680	6334	6048	5786	5553	5399									
2008-1		ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	1289	2372	3275	3914	4488	4947	5349	5697	5956										
	Anteil in %		9,22	16,97	23,43	28,00	32,11	35,39	38,26	40,75	42,61											
	CI Anteil in %		[8,74; 9,70]	[16,35; 17,59]	[22,73; 24,13]	[27,25; 28,74]	[31,33; 32,88]	[34,60; 36,18]	[37,46; 39,07]	[39,94; 41,57]	[41,79; 43,43]											
	davon wegen Tod	Anzahl	43	148	284	398	527	641	754	864	981											
		Anteil in %	0,31	1,06	2,03	2,85	3,77	4,59	5,39	6,18	7,02											
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	1174	2057	2737	3206	3592	3895	4147	4346	4459											
		Anteil in %	8,40	14,71	19,58	22,93	25,70	27,86	29,67	31,09	31,90											
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	51	126	193	235	283	314	346	377	402											
		Anteil in %	0,36	0,90	1,38	1,68	2,02	2,25	2,48	2,70	2,88											
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	21	41	61	75	86	97	102	110	114											
		Anteil in %	0,15	0,29	0,44	0,54	0,62	0,69	0,73	0,79	0,82											
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	13979	12690	11607	10704	10065	9491	9032	8630	8282										
		am Ende des Halbjahres	Anzahl	12690	11607	10704	10065	9491	9032	8630	8282	8023										
	2008-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	1280	2260	2899	3376	3764	4106	4387	4615											
Anteil in %			11,31	19,97	25,62	29,83	33,26	36,28	38,77	40,78												
CI Anteil in %			[10,73; 11,90]	[19,24; 20,71]	[24,81; 26,42]	[28,99; 30,68]	[32,39; 34,13]	[35,40; 37,17]	[37,87; 39,67]	[39,88; 41,69]												
davon wegen Tod		Anzahl	36	161	252	348	446	529	622	720												
		Anteil in %	0,32	1,42	2,23	3,08	3,94	4,67	5,50	6,36												
davon wegen Ausschluss		Anzahl	1183	1941	2434	2768	3020	3250	3412	3514												
		Anteil in %	10,45	17,15	21,51	24,46	26,69	28,72	30,15	31,05												
davon wegen Beendigung durch Pat.		Anzahl	40	114	156	188	218	242	263	284												
		Anteil in %	0,35	1,01	1,38	1,66	1,93	2,14	2,32	2,51												
davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund		Anzahl	21	44	57	72	80	85	90	97												
		Anteil in %	0,19	0,39	0,50	0,64	0,71	0,75	0,80	0,86												
Patienten insgesamt:		zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	11316	10036	9056	8417	7940	7552	7210	6929											
		am Ende des Halbjahres	Anzahl	10036	9056	8417	7940	7552	7210	6929	6701											

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2009-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	1097	1825	2370	2798	3162	3407	3606											
		Anteil in %	11,57	19,25	24,99	29,51	33,35	35,93	38,03											
		CI Anteil in %	[10,93; 12,21]	[18,45; 20,04]	[24,12; 25,87]	[28,59; 30,43]	[32,40; 34,30]	[34,97; 36,90]	[37,05; 39,01]											
	davon wegen Tod	Anzahl	32	107	194	293	376	440	515											
		Anteil in %	0,34	1,13	2,05	3,09	3,97	4,64	5,43											
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	1016	1609	2003	2286	2533	2686	2783											
		Anteil in %	10,72	16,97	21,12	24,11	26,71	28,33	29,35											
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	35	85	132	166	189	213	233											
		Anteil in %	0,37	0,90	1,39	1,75	1,99	2,25	2,46											
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	14	24	41	53	64	68	75											
Anteil %		0,15	0,25	0,43	0,56	0,67	0,72	0,79												
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	9482	8385	7657	7112	6684	6320	6075											
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	8385	7657	7112	6684	6320	6075	5876											
2009-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	952	1674	2177	2592	2914	3116												
		Anteil in %	10,34	18,19	23,65	28,16	31,66	33,85												
		CI Anteil in %	[9,72; 10,96]	[17,40; 18,97]	[22,78; 24,52]	[27,24; 29,08]	[30,71; 32,61]	[32,88; 34,82]												
	davon wegen Tod	Anzahl	39	137	234	335	421	506												
		Anteil in %	0,42	1,49	2,54	3,64	4,57	5,50												
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	866	1426	1789	2076	2272	2371												
		Anteil in %	9,41	15,49	19,44	22,55	24,68	25,76												
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	38	89	126	145	176	189												
		Anteil in %	0,41	0,97	1,37	1,58	1,91	2,05												
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	9	22	28	36	45	50												
Anteil %		0,10	0,24	0,30	0,39	0,49	0,54													
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	9205	8253	7531	7028	6613	6291												
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	8253	7531	7028	6613	6291	6089												
2010-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	1126	1901	2498	2990	3275													
		Anteil in %	10,41	17,57	23,09	27,64	30,28													
		CI Anteil in %	[9,83; 10,99]	[16,86; 18,29]	[22,30; 23,89]	[26,80; 28,48]	[29,41; 31,14]													
	davon wegen Tod	Anzahl	34	141	233	343	448													
		Anteil in %	0,31	1,30	2,15	3,17	4,14													
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	1061	1650	2106	2444	2587													
		Anteil in %	9,81	15,25	19,47	22,59	23,92													
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	24	86	123	159	186													
		Anteil in %	0,22	0,80	1,14	1,47	1,72													
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	7	24	36	44	54													
Anteil %		0,06	0,22	0,33	0,41	0,50														
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	10817	9691	8916	8319	7827													
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	9691	8916	8319	7827	7542													
2010-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	1003	1819	2370	2736														
		Anteil in %	9,33	16,91	22,03	25,44														
		CI Anteil in %	[8,78; 9,87]	[16,20; 17,62]	[21,25; 22,82]	[24,61; 26,26]														
	davon wegen Tod	Anzahl	44	163	282	398														
		Anteil in %	0,41	1,52	2,62	3,70														
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	908	1525	1893	2081														
		Anteil in %	8,44	14,18	17,60	19,35														
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	44	109	158	205														
		Anteil in %	0,41	1,01	1,47	1,91														
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	7	22	37	52														
Anteil %		0,07	0,20	0,34	0,48															
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	10756	9753	8937	8386														
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	9753	8937	8386	8020														

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2011-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	1131	1899	2334															
		Anteil in %	9,71	16,30	20,04															
		CI Anteil in %	[9,17; 10,25]	[15,63; 16,97]	[19,31; 20,76]															
	davon wegen Tod	Anzahl	36	153	259															
		Anteil in %	0,31	1,31	2,22															
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	1036	1609	1846															
		Anteil in %	8,89	13,81	15,85															
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	50	109	152															
		Anteil in %	0,43	0,94	1,30															
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	9	28	77															
Anteil %		0,08	0,24	0,66																
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	11648	10517	9749															
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	10517	9749	9314															
2011-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	867	1439																
		Anteil in %	8,54	14,18																
		CI Anteil in %	[8,00; 9,09]	[13,50; 14,86]																
	davon wegen Tod	Anzahl	42	162																
		Anteil in %	0,41	1,60																
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	776	1131																
		Anteil in %	7,65	11,14																
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	40	119																
		Anteil in %	0,39	1,17																
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	9	27																
Anteil %		0,09	0,27																	
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	10150	9283																
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	9283	8711																
2012-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	470																	
		Anteil in %	4,25																	
		CI Anteil in %	[3,88; 4,63]																	
	davon wegen Tod	Anzahl	52																	
		Anteil in %	0,47																	
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	382																	
		Anteil in %	3,46																	
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	33																	
		Anteil in %	0,30																	
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	3																	
Anteil %		0,03																		
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	11047																	
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	10577																	

In Tabelle A.1.4 ist das **mittlere Alter der Programmteilnehmer** zur Erstdokumentation ausgewiesen. Deren Anzahl ist in der Zeile „Fallbasis“ ausgewiesen. Bei der Interpretation der Altersklassen ist eine Besonderheit zu beachten. Die Auswertung ist nach „vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres“ vorzunehmen. Zudem steht für die Auswertung lediglich das Geburtsjahr, nicht aber das Geburtsdatum zur Verfügung. Dies bedeutet, dass das rechnerische „Alter in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres“ vom tatsächlichen Lebensalter abweichen kann. So wird Erwachsenen, die zum Zeitpunkt des Programmbeitritts bereits **51 Jahre alt waren**, das rechnerische Alter „50“ zugewiesen, wenn sie nicht schon am 1. Januar des Beitrittsjahres 51 Jahre alt waren.

In der Kohorte 2003-2 starteten 10199 Teilnehmer in das Programm. Ihr durchschnittliches Alter betrug im Beitrittsjahr 64,56 Jahre, der Median lag bei 66,00 Jahren.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle A.1.4 Mittleres Alter laut Erstdokumentation in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte ohne Endpunkte

EZ	Mittleres Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitrittsjahr
2003-2	Mean	64,56
	CI Mean	[64,36; 64,77]
	Median	66,00
	Fallbasis	10199
2004-1	Mean	64,55
	CI Mean	[64,30; 64,79]
	Median	66,00
	Fallbasis	7427
2004-2	Mean	63,08
	CI Mean	[62,78; 63,38]
	Median	65,00
	Fallbasis	5405
2005-1	Mean	63,99
	CI Mean	[63,80; 64,17]
	Median	66,00
	Fallbasis	14793
2005-2	Mean	63,79
	CI Mean	[63,59; 64,00]
	Median	65,00
	Fallbasis	12022
2006-1	Mean	62,75
	CI Mean	[62,48; 63,02]
	Median	65,00
	Fallbasis	7670
2006-2	Mean	63,62
	CI Mean	[63,41; 63,84]
	Median	65,00
	Fallbasis	11406
2007-1	Mean	63,78
	CI Mean	[63,57; 63,99]
	Median	66,00
	Fallbasis	12594
2007-2	Mean	63,09
	CI Mean	[62,85; 63,34]
	Median	65,00
	Fallbasis	9872
2008-1	Mean	63,54
	CI Mean	[63,33; 63,75]
	Median	66,00
	Fallbasis	13979

EZ	Mittleres Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitrittsjahr
2008-2	Mean	63,03
	CI Mean	[62,80; 63,26]
	Median	65,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>11316</i>
2009-1	Mean	63,11
	CI Mean	[62,85; 63,36]
	Median	65,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>9482</i>
2009-2	Mean	62,96
	CI Mean	[62,70; 63,23]
	Median	65,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>9205</i>
2010-1	Mean	63,12
	CI Mean	[62,87; 63,36]
	Median	64,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>10817</i>
2010-2	Mean	62,57
	CI Mean	[62,32; 62,82]
	Median	64,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>10756</i>
2011-1	Mean	62,92
	CI Mean	[62,68; 63,17]
	Median	64,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>11648</i>
2011-2	Mean	62,35
	CI Mean	[62,09; 62,62]
	Median	63,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>10150</i>
2012-1	Mean	63,10
	CI Mean	[62,85; 63,35]
	Median	64,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>11047</i>

In Tabelle A.1.5 ist die **Altersverteilung nach Alterskategorien** für alle Patienten im Beitrittsjahr ausgewiesen. Dargestellt sind die absoluten Anzahlen. Bei der Interpretation der Altersklassen ist eine Besonderheit zu beachten. Die Auswertung ist nach „vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres“ vorzunehmen. Zudem ist zu beachten, dass für die Auswertung lediglich das Geburtsjahr, nicht aber das Geburtsdatum zur Verfügung steht. Dies bedeutet, dass das rechnerische „Alter in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres“ vom tatsächlichen Lebensalter abweichen kann. So wird

Erwachsenen, die zum Zeitpunkt des Programmbeitritts bereits **51 Jahre alt waren**, das rechnerische Alter „50“ zugewiesen, wenn sie nicht schon am 1. Januar des Beitrittsjahres 51 Jahre alt waren.

In der Kohorte 2003-2 entfielen im Beitrittsjahr 4183 Patienten auf die Altersklasse "61 bis 70" Jahre.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle A.1.5 Alter laut Erstdokumentation – Verteilung auf Altersklassen für vollendete Lebensjahre zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte ohne Endpunkte

EZ	Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitrittsjahr
2003-2	bis 50	1047
	51 bis 60	1941
	61 bis 70	4183
	71 bis 80	2549
	81 und älter	477
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>10197</i>
2004-1	bis 50	800
	51 bis 60	1482
	61 bis 70	2936
	71 bis 80	1820
	81 und älter	389
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>7427</i>
2004-2	bis 50	791
	51 bis 60	1138
	61 bis 70	2046
	71 bis 80	1204
	81 und älter	225
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>5404</i>
2005-1	bis 50	1943
	51 bis 60	2897
	61 bis 70	5625
	71 bis 80	3618
	81 und älter	708
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>14791</i>
2005-2	bis 50	1611
	51 bis 60	2462
	61 bis 70	4449
	71 bis 80	2902
	81 und älter	595
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>12019</i>
2006-1	bis 50	1304
	51 bis 60	1673
	61 bis 70	2562
	71 bis 80	1728
	81 und älter	401
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>7668</i>
2006-2	bis 50	1680
	51 bis 60	2347
	61 bis 70	4021
	71 bis 80	2831
	81 und älter	525
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>11404</i>
2007-1	bis 50	1945
	51 bis 60	2696
	61 bis 70	3968
	71 bis 80	3162
	81 und älter	822
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>12593</i>

EZ	Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitrittsjahr
2007-2	bis 50	1685
	51 bis 60	2182
	61 bis 70	3040
	71 bis 80	2320
	81 und älter	643
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>9870</i>
2008-1	bis 50	2311
	51 bis 60	2992
	61 bis 70	4121
	71 bis 80	3693
	81 und älter	857
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>13974</i>
2008-2	bis 50	1975
	51 bis 60	2547
	61 bis 70	3246
	71 bis 80	2839
	81 und älter	706
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>11313</i>
2009-1	bis 50	1671
	51 bis 60	2151
	61 bis 70	2644
	71 bis 80	2345
	81 und älter	666
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>9477</i>
2009-2	bis 50	1682
	51 bis 60	2102
	61 bis 70	2476
	71 bis 80	2299
	81 und älter	640
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>9199</i>
2010-1	bis 50	1952
	51 bis 60	2494
	61 bis 70	2829
	71 bis 80	2726
	81 und älter	813
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>10814</i>
2010-2	bis 50	2138
	51 bis 60	2461
	61 bis 70	2750
	71 bis 80	2615
	81 und älter	788
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>10752</i>
2011-1	bis 50	2273
	51 bis 60	2592
	61 bis 70	2902
	71 bis 80	2880
	81 und älter	996
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>11643</i>
2011-2	bis 50	2033
	51 bis 60	2388
	61 bis 70	2482
	71 bis 80	2517
	81 und älter	726
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>10146</i>
2012-1	bis 50	2052
	51 bis 60	2500
	61 bis 70	2741
	71 bis 80	2777
	81 und älter	971
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>11041</i>

Zur ergänzenden Information sind in der nachfolgenden Tabelle A.1.8 noch diejenigen Patienten aufgeführt, für die im jeweils betrachteten Berichtshalbjahr **kein medizinischer Dokumentationsbogen** vorlag. Diese Patienten wurden bei den medizinischen Auswertungen nicht berücksichtigt. Für das Beitrittsjahr sind keine Patienten mit fehlender medizinischer Dokumentation ausgewiesen, da definitionsgemäß nur Patienten mit Erstdokumentation in die Evaluation einfließen können.

In der Kohorte 2003-2 waren im letzten Berichtshalbjahr 2576 Patienten in das Programm eingeschrieben. Bei 67 von Ihnen bzw. 2,60 Prozent lagen im letzten Berichtshalbjahr keine medizinischen Dokumentationsbögen vor.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle A.1.8 Patienten ohne medizinische Dokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte

EZ	Patienten ohne medizinische Dokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl	10199	7392	5841	5099	4653	4106	3760	3577	3466	3343	3235	3149	3073	2983	2886	2784	2672	2576
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		1302	336	230	316	211	196	198	217	245	158	116	75	69	76	66	52	67
		Anteil in %		17,61	5,75	4,51	6,79	5,14	5,21	5,54	6,26	7,33	4,88	3,68	2,44	2,31	2,63	2,37	1,95	2,60
		CI Anteil in %		[16,75; 18,48]	[5,16; 6,35]	[3,94; 5,08]	[6,07; 7,51]	[4,46; 5,81]	[4,50; 5,92]	[4,79; 6,28]	[5,45; 7,07]	[6,45; 8,21]	[4,14; 5,63]	[3,03; 4,34]	[1,89; 2,99]	[1,77; 2,85]	[2,05; 3,22]	[1,81; 2,94]	[1,42; 2,47]	[1,99; 3,22]
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	7427	5992	5319	4766	4096	3717	3504	3369	3219	3119	2996	2893	2799	2691	2597	2530	2439	
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		223	188	259	152	139	129	195	232	148	109	90	82	68	69	69	68	
		Anteil in %		3,72	3,53	5,43	3,71	3,74	3,68	5,79	7,21	4,75	3,64	3,11	2,93	2,53	2,66	2,73	2,79	
		CI Anteil in %		[3,24; 4,20]	[3,04; 4,03]	[4,79; 6,08]	[3,13; 4,29]	[3,13; 4,35]	[3,06; 4,31]	[5,00; 6,58]	[6,31; 8,10]	[4,00; 5,49]	[2,97; 4,31]	[2,48; 3,74]	[2,30; 3,55]	[1,93; 3,12]	[2,04; 3,28]	[2,09; 3,36]	[2,13; 3,44]	
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	5405	4817	4327	3866	3460	3256	3126	2998	2901	2796	2684	2582	2488	2401	2315	2227		
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		382	261	160	129	119	164	193	122	103	78	68	52	65	63	55		
		Anteil in %		7,93	6,03	4,14	3,73	3,65	5,25	6,44	4,21	3,68	2,91	2,63	2,09	2,71	2,72	2,47		
		CI Anteil in %		[7,17; 8,69]	[5,32; 6,74]	[3,51; 4,77]	[3,10; 4,36]	[3,01; 4,30]	[4,46; 6,03]	[5,56; 7,32]	[3,47; 4,94]	[2,99; 4,38]	[2,27; 3,54]	[2,02; 3,25]	[1,53; 2,65]	[2,06; 3,36]	[2,06; 3,38]	[1,82; 3,11]		
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl	14793	13352	11873	10528	9719	9235	8712	8368	7952	7592	7253	6978	6711	6450	6222			
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		727	484	314	318	386	563	379	250	182	161	143	158	141	159			
		Anteil in %		5,44	4,08	2,98	3,27	4,18	6,46	4,53	3,14	2,40	2,22	2,05	2,35	2,19	2,56			
		CI Anteil in %		[5,06; 5,83]	[3,72; 4,43]	[2,66; 3,31]	[2,92; 3,63]	[3,77; 4,59]	[5,95; 6,98]	[4,08; 4,97]	[2,76; 3,53]	[2,05; 2,74]	[1,88; 2,56]	[1,72; 2,38]	[1,99; 2,72]	[1,83; 2,54]	[2,16; 2,95]			
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl	12022	11024	9811	8996	8516	8050	7717	7346	7049	6783	6487	6260	6006	5806				
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		389	352	303	379	482	289	212	160	176	169	153	137	134				
		Anteil in %		3,53	3,59	3,37	4,45	5,99	3,75	2,89	2,27	2,59	2,61	2,44	2,28	2,31				
		CI Anteil in %		[3,18; 3,87]	[3,22; 3,96]	[3,00; 3,74]	[4,01; 4,89]	[5,47; 6,51]	[3,32; 4,17]	[2,50; 3,27]	[1,92; 2,62]	[2,22; 2,97]	[2,22; 2,99]	[2,06; 2,83]	[1,90; 2,66]	[1,92; 2,69]				
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	7670	6779	6134	5692	5320	5081	4839	4620	4425	4255	4073	3935	3782					
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		232	205	283	284	225	145	126	109	106	84	95	106					
		Anteil in %		3,42	3,34	4,97	5,34	4,43	3,00	2,73	2,46	2,49	2,06	2,41	2,80					
		CI Anteil in %		[2,99; 3,86]	[2,89; 3,79]	[4,41; 5,54]	[4,73; 5,94]	[3,86; 4,99]	[2,52; 3,48]	[2,26; 3,20]	[2,01; 2,92]	[2,02; 2,96]	[1,63; 2,50]	[1,93; 2,89]	[2,28; 3,33]					
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl	11406	10484	9562	8802	8362	7915	7521	7169	6850	6574	6319	6098						
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		378	413	500	399	258	235	217	181	178	159	173						
		Anteil in %		3,61	4,32	5,68	4,77	3,26	3,12	3,03	2,64	2,71	2,52	2,84						
		CI Anteil in %		[3,25; 3,96]	[3,91; 4,73]	[5,20; 6,16]	[4,31; 5,23]	[2,87; 3,65]	[2,73; 3,52]	[2,63; 3,42]	[2,26; 3,02]	[2,32; 3,10]	[2,13; 2,90]	[2,42; 3,25]						
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl	12594	11351	10266	9628	9062	8549	8122	7739	7404	7089	6847							
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		411	620	536	357	310	279	290	271	247	253							
		Anteil in %		3,62	6,04	5,57	3,94	3,63	3,44	3,75	3,66	3,48	3,70							
		CI Anteil in %		[3,28; 3,96]	[5,58; 6,50]	[5,11; 6,03]	[3,54; 4,34]	[3,23; 4,02]	[3,04; 3,83]	[3,32; 4,17]	[3,23; 4,09]	[3,06; 3,91]	[3,25; 4,14]							
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl	9872	8774	8088	7524	7039	6680	6334	6048	5786	5553								
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		411	430	249	196	190	149	144	137	127								
		Anteil in %		4,68	5,32	3,31	2,78	2,84	2,35	2,38	2,37	2,29								
		CI Anteil in %		[4,24; 5,13]	[4,83; 5,81]	[2,91; 3,71]	[2,40; 3,17]	[2,45; 3,24]	[1,98; 2,73]	[2,00; 2,77]	[1,98; 2,76]	[1,89; 2,68]								
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl	13979	12690	11607	10704	10065	9491	9032	8630	8282									
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		597	339	273	293	230	202	212	210									
		Anteil in %		4,70	2,92	2,55	2,91	2,42	2,24	2,46	2,54									
		CI Anteil in %		[4,34; 5,07]	[2,61; 3,23]	[2,25; 2,85]	[2,58; 3,24]	[2,11; 2,73]	[1,93; 2,54]	[2,13; 2,78]	[2,20; 2,87]									
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl	11316	10036	9056	8417	7940	7552	7210	6929										
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		280	278	275	258	198	204	204										
		Anteil in %		2,79	3,07	3,27	3,25	2,62	2,83	2,94										
		CI Anteil in %		[2,47; 3,11]	[2,71; 3,43]	[2,89; 3,65]	[2,86; 3,64]	[2,26; 2,98]	[2,45; 3,21]	[2,55; 3,34]										
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl	9482	8385	7657	7112	6684	6320	6075											
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		277	266	239	189	168	157											
		Anteil in %		3,30	3,47	3,36	2,83	2,66	2,58											
		CI Anteil in %		[2,92; 3,69]	[3,06; 3,88]	[2,94; 3,78]	[2,43; 3,23]	[2,26; 3,05]	[2,19; 2,98]											
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl	9205	8253	7531	7028	6613	6291												
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		217	251	183	157	162												
		Anteil in %		2,63	3,33	2,60	2,37	2,58												
		CI Anteil in %		[2,28; 2,97]	[2,93; 3,74]	[2,23; 2,98]	[2,01; 2,74]	[2,18; 2,97]												

EZ	Patienten ohne medizinische Dokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl	10817	9691	8916	8319	7827														
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		277	205	197	174														
		Anteil in %			2,86	2,30	2,37	2,22													
		CI Anteil in %			[2,53; 3,19]	[1,99; 2,61]	[2,04; 2,69]	[1,90; 2,55]													
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl	10756	9753	8937	8386															
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		207	184	201															
		Anteil in %			2,12	2,06	2,40														
		CI Anteil in %			[1,84; 2,41]	[1,76; 2,35]	[2,07; 2,72]														
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl	11648	10517	9749																
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		269	298																
		Anteil in %			2,56	3,06															
		CI Anteil in %			[2,26; 2,86]	[2,71; 3,40]															
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl	10150	9283																	
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		259																	
		Anteil in %			2,79																
		CI Anteil in %			[2,45; 3,13]																
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	11047																		
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl																			
		Anteil in %																			
		CI Anteil in %																			

Auswertungskapitel A.3: Krankheitsverlauf nach Einschreibung

Ein wesentliches Ziel der Evaluation besteht in der Überprüfung der medizinischen Versorgungsqualität der DMP-Patienten. Hierzu werden die patientenbezogenen Angaben zum Krankheitsverlauf nach der Einschreibung in das DMP aus den Dokumentationen der Leistungserbringer ausgewertet.

Die standardisierten Tabellen für den Evaluationsbericht weisen die patientenbezogenen Ergebnisse nach Kohorten getrennt für die folgenden Bereiche und Variablen aus:

Risikofaktoren

- Raucherstatus
- Hypertonus

Laborwerte

- HbA1c-Werte

A.3.1 Risikofaktoren

In diesem Kapitel werden Auswertungen zu zwei Variablen dargestellt. Die Tabelle „Patienten und ihr Body-Mass-Index“ entfällt für die Auswertung nach Subkohorten. Das Kapitel A.3.1 beginnt daher mit der Tabelle A.3.1.2. Zunächst werden Auswertungen zum Raucherstatus vorgenommen. Rauchen stellt einen der wichtigsten Risikofaktoren für Herz-Kreislauf- und Lungenerkrankungen dar. Eine Reduktion des Raucheranteils der DMP-Patienten ist demnach eine wichtige Zielsetzung der Behandlung.

Schließlich werden Angaben zum Bluthochdruck bzw. Hypertonus gemacht, da dieser eine bedeutende Begleiterkrankung des Diabetes mit potenzierenden negativen Effekten auf die Herz-Kreislaufmorbidity und -mortalität ist. Eine Senkung des Blutdrucks in den Normbereich bei den DMP-Patienten mit erhöhten Blutdruckwerten ist demnach eine weitere wichtige Zielsetzung der Behandlung.

In Tabelle A.3.1.2 wird die Entwicklung des Raucherstatus für die Gruppe der **Raucher (Kollektivmitglieder insgesamt) laut Erstdokumentation** dokumentiert, also für diejenigen Patienten, die zum Zeitpunkt der Erstdokumentation Raucher waren.

Zunächst wird für jede Kohorte unter „Kollektivmitglieder insgesamt“ angegeben, wie viele Patienten aus der Gruppe der Raucher im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Anschließend wird für die jeweiligen Berichtshalbjahre die Anzahl der Raucher aus der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation dokumentiert und es wird ausgewiesen, wie hoch ihr Anteil an dieser Gruppe ist. Da der Anteil der Raucher im Beitrittsjahr definitionsgemäß bei 100 Prozent liegt, wird auf eine Darstellung dieser Information verzichtet.

In der Kohorte 2003-2 waren laut Erstdokumentation 1235 Personen Raucher. Im letzten Berichtshalbjahr lagen für 241 Patienten aus der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation Angaben vor. Davon waren im letzten Berichtshalbjahr noch 55,60 Prozent Raucher.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle A.3.1.2 Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte

EZ	Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1235	848	653	539	474	415	376	360	348	331	320	314	307	301	289	272	262	251
	auswertbar	Anzahl		698	599	513	438	387	352	334	322	299	300	302	299	293	279	265	253	241
	Raucher	Anzahl		596	469	374	309	259	226	210	186	169	169	165	163	161	154	145	136	134
		Anteil in %		85,39	78,30	72,90	70,55	66,93	64,20	62,87	57,76	56,52	56,33	54,64	54,52	54,95	55,20	54,72	53,75	55,60
		CI Anteil in %		[82,76; 88,01]	[74,99; 81,60]	[69,05; 76,75]	[66,27; 74,82]	[62,23; 71,62]	[59,19; 69,22]	[57,68; 68,06]	[52,36; 63,17]	[50,89; 62,15]	[50,71; 61,96]	[49,01; 60,26]	[48,86; 60,17]	[49,24; 60,66]	[49,35; 61,04]	[48,71; 60,72]	[47,60; 59,91]	[49,32; 61,89]
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>10199</i>	<i>7392</i>	<i>5841</i>	<i>5099</i>	<i>4653</i>	<i>4106</i>	<i>3760</i>	<i>3577</i>	<i>3466</i>	<i>3343</i>	<i>3235</i>	<i>3149</i>	<i>3073</i>	<i>2983</i>	<i>2886</i>	<i>2784</i>	<i>2672</i>	<i>2576</i>	
2004-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	939	729	632	570	481	433	402	387	372	358	343	330	317	307	297	289	280	280
	auswertbar	Anzahl		704	604	531	457	409	382	367	349	345	334	318	311	297	288	283	269	269
	Raucher	Anzahl		599	460	382	309	265	236	219	193	192	167	158	158	155	156	154	140	140
		Anteil in %		85,09	76,16	71,94	67,61	64,79	61,78	59,67	55,30	55,65	50,00	49,69	50,80	52,19	54,17	54,42	52,04	52,04
		CI Anteil in %		[82,45; 87,72]	[72,76; 79,56]	[68,11; 75,76]	[63,32; 71,91]	[60,16; 69,43]	[56,90; 66,66]	[54,65; 64,70]	[50,08; 60,52]	[50,40; 60,90]	[44,63; 55,37]	[44,18; 55,19]	[45,24; 56,37]	[46,50; 57,88]	[48,40; 59,93]	[48,60; 60,23]	[46,06; 58,03]	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>7427</i>	<i>5992</i>	<i>5319</i>	<i>4766</i>	<i>4096</i>	<i>3717</i>	<i>3504</i>	<i>3369</i>	<i>3219</i>	<i>3119</i>	<i>2996</i>	<i>2893</i>	<i>2799</i>	<i>2691</i>	<i>2597</i>	<i>2530</i>	<i>2439</i>		
2004-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	775	655	578	503	438	407	382	362	352	337	320	305	293	283	270	257	257	257
	auswertbar	Anzahl		599	527	475	415	389	360	334	340	321	310	295	290	278	262	255	255	
	Raucher	Anzahl		497	406	345	295	259	225	201	202	191	178	179	175	174	155	152	152	
		Anteil in %		82,97	77,04	72,63	71,08	66,58	62,50	60,18	59,41	59,50	57,42	60,68	60,34	62,59	59,16	59,61	59,61	
		CI Anteil in %		[79,96; 85,98]	[73,45; 80,63]	[68,62; 76,65]	[66,72; 75,45]	[61,89; 71,27]	[57,49; 67,51]	[54,92; 65,44]	[54,18; 64,64]	[54,12; 64,88]	[51,91; 62,93]	[55,09; 66,26]	[54,70; 65,98]	[56,89; 68,29]	[53,20; 65,12]	[53,57; 65,64]		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>5405</i>	<i>4817</i>	<i>4327</i>	<i>3866</i>	<i>3460</i>	<i>3256</i>	<i>3126</i>	<i>2998</i>	<i>2901</i>	<i>2796</i>	<i>2684</i>	<i>2582</i>	<i>2488</i>	<i>2401</i>	<i>2315</i>	<i>2227</i>			
2005-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2051	1810	1568	1343	1224	1138	1066	1021	968	914	865	823	782	753	719	719	719	719
	auswertbar	Anzahl		1699	1492	1291	1164	1091	995	974	940	889	846	801	765	732	700	700	700	
	Raucher	Anzahl		1447	1190	965	842	742	654	611	585	553	520	484	462	432	401	401	401	
		Anteil in %		85,17	79,76	74,75	72,34	68,01	65,73	62,73	62,23	62,20	61,47	60,42	60,39	59,02	57,29	57,29		
		CI Anteil in %		[83,48; 86,86]	[77,72; 81,80]	[72,38; 77,12]	[69,77; 74,91]	[65,24; 70,78]	[62,78; 68,68]	[59,69; 65,77]	[59,13; 65,33]	[59,02; 65,39]	[58,18; 64,75]	[57,04; 63,81]	[56,92; 63,86]	[55,45; 62,58]	[53,62; 60,95]			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14793</i>	<i>13352</i>	<i>11873</i>	<i>10528</i>	<i>9719</i>	<i>9235</i>	<i>8712</i>	<i>8368</i>	<i>7952</i>	<i>7592</i>	<i>7253</i>	<i>6978</i>	<i>6711</i>	<i>6450</i>	<i>6222</i>				
2005-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1608	1432	1247	1116	1029	975	934	885	847	805	763	730	686	660	660	660	660	660
	auswertbar	Anzahl		1374	1191	1069	976	906	887	850	823	784	743	717	670	647	647	647	647	
	Raucher	Anzahl		1188	935	768	689	589	543	514	486	463	430	417	386	368	368	368	368	
		Anteil in %		86,46	78,51	71,84	70,59	65,01	61,22	60,47	59,05	59,06	57,87	58,16	57,61	56,88	56,88			
		CI Anteil in %		[84,65; 88,27]	[76,17; 80,84]	[69,15; 74,54]	[67,73; 73,45]	[61,90; 68,12]	[58,01; 64,43]	[57,18; 63,76]	[55,69; 62,41]	[55,61; 62,50]	[54,32; 61,43]	[54,55; 61,77]	[53,87; 61,36]	[53,06; 60,70]				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12022</i>	<i>11024</i>	<i>9811</i>	<i>8996</i>	<i>8516</i>	<i>8050</i>	<i>7717</i>	<i>7346</i>	<i>7049</i>	<i>6783</i>	<i>6487</i>	<i>6260</i>	<i>6006</i>	<i>5806</i>					
2006-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1217	1033	910	836	768	732	690	617	587	565	547	527	527	527	527	527	527	527
	auswertbar	Anzahl		980	882	796	722	700	673	626	596	575	554	533	509	509	509	509	509	
	Raucher	Anzahl		835	677	594	502	460	434	398	377	361	350	332	310	310	310	310	310	
		Anteil in %		85,20	76,76	74,62	69,53	65,71	64,49	63,58	63,26	62,78	63,18	62,29	60,90	60,90				
		CI Anteil in %		[82,98; 87,43]	[73,97; 79,55]	[71,60; 77,65]	[66,17; 72,89]	[62,20; 69,23]	[60,87; 68,11]	[59,81; 67,35]	[59,38; 67,13]	[58,83; 66,74]	[59,16; 67,20]	[58,17; 66,41]	[56,66; 65,15]					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>7670</i>	<i>6779</i>	<i>6134</i>	<i>5692</i>	<i>5320</i>	<i>5081</i>	<i>4839</i>	<i>4620</i>	<i>4425</i>	<i>4255</i>	<i>4073</i>	<i>3935</i>	<i>3782</i>						
2006-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1496	1317	1180	1061	1002	931	871	827	786	757	721	692	692	692	692	692	692	692
	auswertbar	Anzahl		1268	1116	993	952	896	841	795	762	732	697	666	666	666	666	666	666	
	Raucher	Anzahl		1106	872	740	654	597	551	522	496	475	443	417	417	417	417	417	417	
		Anteil in %		87,22	78,14	74,52	68,70	66,63	65,52	65,66	65,09	64,89	63,56	62,61	62,61					
		CI Anteil in %		[85,39; 89,06]	[75,71; 80,56]	[71,81; 77,23]	[65,75; 71,64]	[63,54; 69,72]	[62,30; 68,73]	[62,36; 68,96]	[61,71; 68,48]	[61,43; 68,35]	[59,98; 67,13]	[58,94; 66,29]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11406</i>	<i>10484</i>	<i>9562</i>	<i>8802</i>	<i>8362</i>	<i>7915</i>	<i>7521</i>	<i>7169</i>	<i>6850</i>	<i>6574</i>	<i>6319</i>	<i>6098</i>							

EZ	Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1815	1584	1387	1266	1172	1087	1035	979	938	901	857						
	auswertbar	Anzahl		1506	1285	1194	1115	1041	998	939	905	861	823						
	Raucher	Anzahl		1301	1007	877	795	723	690	642	608	581	541						
		Anteil in %		86,39	78,37	73,45	71,30	69,45	69,14	68,37	67,18	67,48	65,74						
		CI Anteil in %		[84,66; 88,12]	[76,11; 80,62]	[70,94; 75,96]	[68,64; 73,96]	[66,65; 72,25]	[66,27; 72,01]	[65,39; 71,35]	[64,12; 70,24]	[64,35; 70,61]	[62,49; 68,98]						
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12594</i>	<i>11351</i>	<i>10266</i>	<i>9628</i>	<i>9062</i>	<i>8549</i>	<i>8122</i>	<i>7739</i>	<i>7404</i>	<i>7089</i>	<i>6847</i>						
2007-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1543	1317	1186	1078	995	936	885	836	787	756							
	auswertbar	Anzahl		1256	1123	1039	968	905	858	814	766	738							
	Raucher	Anzahl		1091	874	786	725	663	632	590	546	522							
		Anteil in %		86,86	77,83	75,65	74,90	73,26	73,66	72,48	71,28	70,73							
		CI Anteil in %		[84,99; 88,73]	[75,40; 80,26]	[73,04; 78,26]	[72,16; 77,63]	[70,37; 76,14]	[70,71; 76,61]	[69,41; 75,55]	[68,07; 74,49]	[67,45; 74,02]							
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>9872</i>	<i>8774</i>	<i>8088</i>	<i>7524</i>	<i>7039</i>	<i>6680</i>	<i>6334</i>	<i>6048</i>	<i>5786</i>	<i>5553</i>							
2008-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2193	1923	1719	1562	1452	1346	1279	1219	1169								
	auswertbar	Anzahl		1822	1652	1527	1403	1314	1244	1187	1139								
	Raucher	Anzahl		1524	1298	1145	1039	945	891	839	788								
		Anteil in %		83,64	78,57	74,98	74,06	71,92	71,62	70,68	69,18								
		CI Anteil in %		[81,95; 85,34]	[76,59; 80,55]	[72,81; 77,16]	[71,76; 76,35]	[69,49; 74,35]	[69,12; 74,13]	[68,09; 73,27]	[66,50; 71,87]								
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13979</i>	<i>12690</i>	<i>11607</i>	<i>10704</i>	<i>10065</i>	<i>9491</i>	<i>9032</i>	<i>8630</i>	<i>8282</i>								
2008-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1827	1573	1385	1259	1176	1124	1066	1029									
	auswertbar	Anzahl		1530	1336	1216	1129	1088	1034	997									
	Raucher	Anzahl		1398	1180	1045	939	888	830	783									
		Anteil in %		91,37	88,32	85,94	83,17	81,62	80,27	78,54									
		CI Anteil in %		[89,97; 92,78]	[86,60; 90,05]	[83,98; 87,89]	[80,99; 85,35]	[79,31; 83,92]	[77,84; 82,70]	[75,99; 81,09]									
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11316</i>	<i>10036</i>	<i>9056</i>	<i>8417</i>	<i>7940</i>	<i>7552</i>	<i>7210</i>	<i>6929</i>									
2009-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1485	1259	1119	1017	951	883	834										
	auswertbar	Anzahl		1206	1066	975	921	848	796										
	Raucher	Anzahl		1122	943	832	774	708	645										
		Anteil in %		93,03	88,46	85,33	84,04	83,49	81,03										
		CI Anteil in %		[91,60; 94,47]	[86,54; 90,38]	[83,11; 87,56]	[81,67; 86,41]	[80,99; 85,99]	[78,30; 83,76]										
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>9482</i>	<i>8385</i>	<i>7657</i>	<i>7112</i>	<i>6684</i>	<i>6320</i>	<i>6075</i>										
2009-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1429	1237	1101	1018	929	886											
	auswertbar	Anzahl		1206	1064	988	912	864											
	Raucher	Anzahl		1145	974	879	796	740											
		Anteil in %		94,94	91,54	88,97	87,28	85,65											
		CI Anteil in %		[93,70; 96,18]	[89,87; 93,21]	[87,01; 90,92]	[85,12; 89,44]	[83,31; 87,99]											
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>9205</i>	<i>8253</i>	<i>7531</i>	<i>7028</i>	<i>6613</i>	<i>6291</i>											
2010-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1761	1517	1369	1262	1165												
	auswertbar	Anzahl		1474	1334	1234	1137												
	Raucher	Anzahl		1399	1203	1082	986												
		Anteil in %		94,91	90,18	87,68	86,72												
		CI Anteil in %		[93,79; 96,03]	[88,58; 91,78]	[85,85; 89,52]	[84,75; 88,69]												
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>10817</i>	<i>9691</i>	<i>8916</i>	<i>8319</i>	<i>7827</i>												
2010-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1848	1616	1450	1337													
	auswertbar	Anzahl		1580	1415	1299													
	Raucher	Anzahl		1491	1274	1130													
		Anteil in %		94,37	90,04	86,99													
		CI Anteil in %		[93,23; 95,50]	[88,47; 91,60]	[85,16; 88,82]													
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>10756</i>	<i>9753</i>	<i>8937</i>	<i>8386</i>													

EZ	Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr
2011-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1960	1713	1560														
	auswertbar	Anzahl		1660	1517														
	Raucher	Anzahl		1582	1387														
		Anteil in %		95,30	91,43														
		CI Anteil in %		[94,28; 96,32]	[90,02; 92,84]														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11648</i>	<i>10517</i>	<i>9749</i>															
2011-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1734	1542															
	auswertbar	Anzahl		1494															
	Raucher	Anzahl		1429															
		Anteil in %		95,65															
		CI Anteil in %		[94,61; 96,68]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>10150</i>	<i>9283</i>																
2012-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1881																
	auswertbar	Anzahl																	
	Raucher	Anzahl																	
		Anteil in %																	
		CI Anteil in %																	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11047</i>																	

In Tabelle A.3.1.3 werden Anzahl und Anteile der aktuellen **Raucher (Patienten insgesamt)** dokumentiert. Betrachtet werden dabei alle Patienten, also auch diejenigen Patienten, die zum Zeitpunkt der Erstdokumentation Nichtraucher waren. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ angegeben, wie viele Patienten noch Programmteilnehmer waren. Anschließend wird für die jeweiligen Berichtshalbjahre die Anzahl der Raucher im jeweiligen Halbjahr dokumentiert und es wird ausgewiesen, wie hoch ihr Anteil an der Gruppe der auswertbaren Patienten ist.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitrittsjahr 10199 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 10199 der Patienten lagen auswertbare Daten vor. Davon waren 7,53 Prozent Raucher. Im letzten Berichtshalbjahr waren noch 2576 Patienten eingeschrieben. Für 2509 dieser Patienten lagen auswertbare Daten vor. Davon waren 7,53 Prozent Raucher.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle A.3.1.3 Raucherquote bei allen Patienten, Subkohorte ohne Endpunkte

EZ	Raucherquote bei allen Patienten, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl	10199	7392	5841	5099	4653	4106	3760	3577	3466	3343	3235	3149	3073	2983	2886	2784	2672	2576
	auswertbar	Anzahl	10199	6089	5505	4869	4337	3895	3564	3379	3249	3098	3077	3033	2998	2914	2810	2718	2620	2509
	Raucher	Anzahl	1235	689	593	456	383	320	279	268	243	223	228	219	224	224	217	200	188	189
		Anteil in %	12,11	11,32	10,77	9,37	8,83	8,22	7,83	7,93	7,48	7,20	7,41	7,22	7,47	7,69	7,72	7,36	7,18	7,53
	CI Anteil in %	[11,48; 12,74]	[10,52; 12,11]	[9,95; 11,59]	[8,55; 10,18]	[7,99; 9,68]	[7,35; 9,08]	[6,95; 8,71]	[7,02; 8,84]	[6,57; 8,38]	[6,29; 8,11]	[6,48; 8,34]	[6,30; 8,14]	[6,53; 8,41]	[6,72; 8,65]	[6,74; 8,71]	[6,38; 8,34]	[6,19; 8,16]	[6,50; 8,57]	
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	7427	5992	5319	4766	4096	3717	3504	3369	3219	3119	2996	2893	2799	2691	2597	2530	2439	
	auswertbar	Anzahl	7427	5769	5131	4507	3944	3578	3375	3174	2987	2971	2887	2803	2717	2623	2528	2461	2371	
	Raucher	Anzahl	939	736	544	452	359	322	280	265	235	254	215	208	209	199	205	200	186	
		Anteil in %	12,64	12,76	10,60	10,03	9,10	9,00	8,30	8,35	7,87	8,55	7,45	7,42	7,69	7,59	8,11	8,13	7,84	
	CI Anteil in %	[11,89; 13,40]	[11,90; 13,62]	[9,76; 11,44]	[9,15; 10,91]	[8,20; 10,00]	[8,06; 9,94]	[7,37; 9,23]	[7,39; 9,31]	[6,90; 8,83]	[7,54; 9,55]	[6,49; 8,41]	[6,45; 8,39]	[6,69; 8,69]	[6,57; 8,60]	[7,04; 9,17]	[7,05; 9,21]	[6,76; 8,93]		
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	5405	4817	4327	3866	3460	3256	3126	2998	2901	2796	2684	2582	2488	2401	2315	2227		
	auswertbar	Anzahl	5405	4435	4066	3706	3331	3137	2962	2805	2779	2693	2606	2514	2436	2336	2252	2172		
	Raucher	Anzahl	775	564	471	413	353	318	277	250	253	246	226	223	216	216	196	192		
		Anteil in %	14,34	12,72	11,58	11,14	10,60	10,14	9,35	8,91	9,10	9,13	8,67	8,87	8,87	9,25	8,70	8,84		
	CI Anteil in %	[13,40; 15,27]	[11,74; 13,70]	[10,60; 12,57]	[10,13; 12,16]	[9,55; 11,64]	[9,08; 11,19]	[8,30; 10,40]	[7,86; 9,97]	[8,03; 10,17]	[8,05; 10,22]	[7,59; 9,75]	[7,76; 9,98]	[7,74; 10,00]	[8,07; 10,42]	[7,54; 9,87]	[7,65; 10,03]			
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl	14793	13352	11873	10528	9719	9235	8712	8368	7952	7592	7253	6978	6711	6450	6222			
	auswertbar	Anzahl	14793	12625	11389	10214	9401	8849	8149	7989	7702	7410	7092	6835	6553	6309	6063			
	Raucher	Anzahl	2051	1661	1383	1140	1006	886	796	781	746	707	667	632	603	566	527			
		Anteil in %	13,86	13,16	12,14	11,16	10,70	10,01	9,77	9,78	9,69	9,54	9,40	9,25	9,20	8,97	8,69			
	CI Anteil in %	[13,31; 14,42]	[12,57; 13,75]	[11,54; 12,74]	[10,55; 11,77]	[10,08; 11,33]	[9,39; 10,64]	[9,12; 10,41]	[9,12; 10,43]	[9,03; 10,35]	[8,87; 10,21]	[8,73; 10,08]	[8,56; 9,93]	[8,50; 9,90]	[8,27; 9,68]	[7,98; 9,40]				
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl	12022	11024	9811	8996	8516	8050	7717	7346	7049	6783	6487	6260	6006	5806				
	auswertbar	Anzahl	12022	10635	9459	8693	8137	7568	7428	7134	6889	6607	6318	6107	5869	5672				
	Raucher	Anzahl	1608	1396	1073	916	835	731	711	657	624	594	560	542	520	492				
		Anteil in %	13,38	13,13	11,34	10,54	10,26	9,66	9,57	9,21	9,06	8,99	8,86	8,88	8,86	8,67				
	CI Anteil in %	[12,77; 13,98]	[12,48; 13,77]	[10,70; 11,98]	[9,89; 11,18]	[9,60; 10,92]	[8,99; 10,32]	[8,90; 10,24]	[8,54; 9,88]	[8,38; 9,74]	[8,30; 9,68]	[8,16; 9,56]	[8,16; 9,59]	[8,13; 9,59]	[7,94; 9,41]					
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	7670	6779	6134	5692	5320	5081	4839	4620	4425	4255	4073	3935	3782					
	auswertbar	Anzahl	7670	6547	5929	5409	5036	4856	4694	4494	4316	4149	3989	3840	3676					
	Raucher	Anzahl	1217	955	785	688	616	586	557	513	488	464	440	418	392					
		Anteil in %	15,87	14,59	13,24	12,72	12,23	12,07	11,87	11,42	11,31	11,18	11,03	10,89	10,66					
	CI Anteil in %	[15,05; 16,68]	[13,73; 15,44]	[12,38; 14,10]	[11,83; 13,61]	[11,33; 13,14]	[11,15; 12,98]	[10,94; 12,79]	[10,49; 12,35]	[10,36; 12,25]	[10,22; 12,14]	[10,06; 12,00]	[9,90; 11,87]	[9,67; 11,66]						
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl	11406	10484	9562	8802	8362	7915	7521	7169	6850	6574	6319	6098						
	auswertbar	Anzahl	11406	10106	9149	8302	7963	7657	7286	6952	6669	6396	6160	5925						
	Raucher	Anzahl	1496	1279	1017	899	903	823	776	742	701	676	643	599						
		Anteil in %	13,12	12,66	11,12	10,83	11,34	10,75	10,65	10,67	10,51	10,57	10,44	10,11						
	CI Anteil in %	[12,50; 13,74]	[12,01; 13,30]	[10,47; 11,76]	[10,16; 11,50]	[10,64; 12,04]	[10,05; 11,44]	[9,94; 11,36]	[9,95; 11,40]	[9,78; 11,25]	[9,95; 11,32]	[9,82; 11,20]	[9,67; 10,88]							
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl	12594	11351	10266	9628	9062	8549	8122	7739	7404	7089	6847							
	auswertbar	Anzahl	12594	10940	9646	9092	8705	8239	7843	7449	7133	6842	6594							
	Raucher	Anzahl	1815	1536	1196	1161	1053	967	931	867	826	795	747							
		Anteil in %	14,41	14,04	12,40	12,77	12,10	11,74	11,87	11,64	11,58	11,62	11,33							
	CI Anteil in %	[13,80; 15,03]	[13,39; 14,69]	[11,74; 13,06]	[12,08; 13,46]	[11,41; 12,78]	[11,04; 12,43]	[11,15; 12,59]	[10,91; 12,37]	[10,84; 12,32]	[10,86; 12,38]	[10,56; 12,09]								
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl	9872	8774	8088	7524	7039	6680	6334	6048	5786	5553								
	auswertbar	Anzahl	9872	8363	7658	7275	6843	6490	6185	5904	5649	5426								
	Raucher	Anzahl	1543	1247	1107	998	919	841	810	756	709	682								
		Anteil in %	15,63	14,91	14,46	13,72	13,43	12,96	13,10	12,80	12,55	12,57								
	CI Anteil in %	[14,91; 16,35]	[14,15; 15,67]	[13,67; 15,24]	[12,93; 14,51]	[12,62; 14,24]	[12,14; 13,78]	[12,26; 13,94]	[11,95; 13,66]	[11,69; 13,41]	[11,69; 13,45]									

EZ	Raucherquote bei allen Patienten, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl	13979	12690	11607	10704	10065	9491	9032	8630	8282											
	auswertbar	Anzahl	13979	12093	11268	10431	9772	9261	8830	8418	8072											
	Raucher	Anzahl	2193	1893	1628	1434	1319	1220	1146	1105	1024											
		Anteil in %	15,69	15,65	14,45	13,75	13,50	13,17	12,98	13,13	12,69											
	CI Anteil in %	[15,08; 16,29]	[15,01; 16,30]	[13,80; 15,10]	[13,09; 14,41]	[12,82; 14,18]	[12,48; 13,86]	[12,28; 13,68]	[12,41; 13,85]	[11,96; 13,41]												
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl	11316	10036	9056	8417	7940	7552	7210	6929												
	auswertbar	Anzahl	11316	9756	8778	8142	7682	7354	7006	6725												
	Raucher	Anzahl	1827	1579	1344	1208	1108	1063	999	955												
		Anteil in %	16,15	16,18	15,31	14,84	14,42	14,45	14,26	14,20												
	CI Anteil in %	[15,47; 16,82]	[15,45; 16,92]	[14,56; 16,06]	[14,06; 15,61]	[13,64; 15,21]	[13,65; 15,26]	[13,44; 15,08]	[13,37; 15,04]													
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl	9482	8385	7657	7112	6684	6320	6075													
	auswertbar	Anzahl	9482	8108	7391	6873	6495	6152	5918													
	Raucher	Anzahl	1485	1270	1084	973	924	853	790													
		Anteil in %	15,66	15,66	14,67	14,16	14,23	13,87	13,35													
	CI Anteil in %	[14,93; 16,39]	[14,87; 16,45]	[13,86; 15,47]	[13,33; 14,98]	[13,38; 15,08]	[13,00; 14,73]	[12,48; 14,22]														
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl	9205	8253	7531	7028	6613	6291														
	auswertbar	Anzahl	9205	8036	7280	6845	6456	6129														
	Raucher	Anzahl	1429	1265	1105	1021	940	895														
		Anteil in %	15,52	15,74	15,18	14,92	14,56	14,60														
	CI Anteil in %	[14,78; 16,26]	[14,95; 16,54]	[14,35; 16,00]	[14,07; 15,76]	[13,70; 15,42]	[13,72; 15,49]															
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl	10817	9691	8916	8319	7827															
	auswertbar	Anzahl	10817	9414	8711	8122	7653															
	Raucher	Anzahl	1761	1541	1352	1234	1155															
		Anteil in %	16,28	16,37	15,52	15,19	15,09															
	CI Anteil in %	[15,58; 16,98]	[15,62; 17,12]	[14,76; 16,28]	[14,41; 15,97]	[14,29; 15,89]																
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl	10756	9753	8937	8386																
	auswertbar	Anzahl	10756	9546	8753	8185																
	Raucher	Anzahl	1848	1651	1422	1301																
		Anteil in %	17,18	17,30	16,25	15,89																
	CI Anteil in %	[16,47; 17,89]	[16,54; 18,05]	[15,47; 17,02]	[15,10; 16,69]																	
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl	11648	10517	9749																	
	auswertbar	Anzahl	11648	10248	9451																	
	Raucher	Anzahl	1960	1734	1557																	
		Anteil in %	16,83	16,92	16,47																	
	CI Anteil in %	[16,15; 17,51]	[16,19; 17,65]	[15,73; 17,22]																		
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl	10150	9283																		
	auswertbar	Anzahl	10150	9024																		
	Raucher	Anzahl	1734	1549																		
		Anteil in %	17,08	17,17																		
	CI Anteil in %	[16,35; 17,82]	[16,39; 17,94]																			
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	11047																			
	auswertbar	Anzahl	11047																			
	Raucher	Anzahl	1881																			
		Anteil in %	17,03																			
	CI Anteil in %	[16,33; 17,73]																				

In Tabelle A.3.1.4 wird die Entwicklung des Blutdrucks für das Kollektiv der Patienten mit **Hypertonus** dokumentiert, also für diejenigen Patienten, die laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation als Hypertoniker eingestuft wurden.

Dazu zählen im vorliegenden Bericht diejenigen Patienten, für die laut Erstdokumentation die folgende Bedingung zutrifft:

- Hypertoniker laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation

Für jede Kohorte wird unter „Kollektivmitglieder insgesamt“ zunächst die Anzahl derjenigen Hypertoniker laut Anamnesebefund zur ED angegeben, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Alle Kollektivmitglieder, die im jeweiligen Berichtshalbjahr sowohl eine Angabe zum diastolischen als auch zum systolischen Blutdruck und gleichzeitig Angaben zur antihypertensiven Medikation dokumentiert haben, werden in der Zeile ‚auswertbar‘ abgebildet. Anschließend wird für die jeweiligen Berichtshalbjahre die Anzahl der gut eingestellten Kollektivmitglieder (Normotoniker) dokumentiert, bei denen der systolische und der diastolische Blutdruckwert im Normalbereich liegt und es wird gezeigt, wie hoch ihr Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern ist. Außerdem wird ausgewiesen, welcher Anteil dieser gut eingestellten Kollektivmitglieder eine antihypertensive Therapie erhält bzw. nicht erhält.

Anschließend wird die Anzahl der nicht gut eingestellten Kollektivmitglieder (Hypertoniker) ausgewiesen und ihr Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern dargestellt. Die Hypertoniker werden anhand ihrer Blutdruckwerte und in Abhängigkeit davon, ob eine antihypertensive Therapie (AHT) dokumentiert ist in vier Kategorien einsortiert. Den **Kategorien 3 und 4** (ohne bzw. mit Therapie) werden Patienten zugeordnet, wenn der systolische und der diastolische Blutdruckwert mindestens die festgelegten Schwellenwerte von 140mmHg (systolisch) bzw. 90 mmHg (diastolisch) erreicht, jedoch um maximal 20 mmHg (systolisch) bzw. 10 mmHg (diastolisch) überschreitet. Den **Kategorien 5 und 6** (ohne bzw. mit Therapie) werden Patienten zugeordnet, wenn der systolische und/oder diastolische Blutdruckwert diese Schwellenwerte um mehr als 20 mmHg (systolisch) bzw. 10 mmHg (diastolisch) überschreitet.

Im Beitrittsjahr können die Kategorien 1 und 2 – definitionsgemäß keine Hypertoniker – nicht besetzt sein, da das Kollektiv der Hypertoniker ohne die Patienten gebildet wird, die laut Erstdokumentation in diese Kategorien fallen würden.

Ferner ist zu beachten, dass durch die 9. Risikostrukturausgleichs-Änderungsverordnung eine Änderung in den Dokumentationsmöglichkeiten erfolgte. Bis einschließlich 2004-1 war bei der AHT ein „ja“ oder „nein“ zu dokumentieren. Ab 2004-2 war nur noch das Ankreuzen eines „ja“-Feldes möglich. Dadurch lässt sich in den Daten nicht mehr zwischen „nein“ und „fehlende Angabe“ unterscheiden. Um durchgehend eine einheitliche Rechenregel zu verwenden, sind daher in der Auswertung - unabhängig von den Dokumentationsmöglichkeiten - alle Fälle, in denen bei der AHT kein „ja“ dokumentiert ist, als „nein“ zu werten. In der Tabelle wird ausgewiesen, wie sich die Patientenzahlen in den sechs Kategorien über die Berichtshalbjahre entwickeln. Neben den Absolutzahlen wird dabei auch der jeweilige Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern angegeben.

In der Tabelle wird ausgewiesen, wie sich die Patientenzahlen in den sechs Kategorien über die Berichtshalbjahre entwickeln. Neben den Absolutzahlen wird dabei auch der jeweilige Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern angegeben.

In der Kohorte 2003-2 waren von den 10199 anfangs eingeschriebenen Teilnehmern laut Erstdokumentation 7422 Personen Hypertoniker. Im letzten Berichtshalbjahr umfasst dieses Kollektiv noch 1901 Personen. Eine im Zeitverlauf abnehmende Anzahl an Hypertonikern kann zwei Ursachen haben: Zum einen kann es sein, dass Patienten aus dem Programm ausscheiden und damit auch keine Kollektivmitglieder mehr sind. Zum anderen kann es sein, dass sich die Blutdruckwerte der Patienten verbessern und sie daher in späteren Berichtshalbjahren den Kategorien 1 oder 2 zuzuordnen sind, also als Kollektivmitglieder ohne Hypertonus gelten. Daher ist neben der absoluten Anzahl der Hypertoniker auch der entsprechende

Anteilswert zu beachten. So lag im letzten Berichtshalbjahr der Hypertonikeranteil bei 52,87 Prozent der dann auswertbaren Kollektivmitglieder.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle A.3.1.4 Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte

* Die Patienten sind in die für sie jeweils höchste, für sie zutreffende Kategorie einzustufen. Die Kategorisierung hat somit mit der höchsten Kategorie zu beginnen, also Kategorie 5 oder 6 (deutlich erhöhter Blutdruck). Die dort eingestuft Patienten können nicht mehr in eine andere Kategorie eingestuft werden etc.

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	7422	5436	4330	3780	3470	3073	2820	2677	2597	2500	2409	2340	2285	2221	2152	2076	1979	1901
	auswertbar	Anzahl	7422	4523	3552	3199	2891	2647	2467	2336	2254	2141	2294	2253	2234	2166	2091	2019	1934	1846
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	2410	1844	1450	1356	1220	1186	1108	1083	1057	1077	1046	1101	1060	992	957	968	880	870
		Anteil in %	32,47	40,77	40,82	42,39	42,20	44,81	44,91	46,36	46,89	50,30	45,60	48,87	47,45	45,80	45,77	47,94	45,50	47,13
		CI Anteil in %	[31,41; 33,54]	[39,34; 42,20]	[39,21; 42,44]	[40,68; 44,10]	[40,40; 44,00]	[42,91; 46,70]	[42,95; 46,88]	[44,34; 48,38]	[44,83; 48,96]	[48,19; 52,42]	[43,56; 47,64]	[46,80; 50,93]	[45,38; 49,52]	[43,70; 47,90]	[43,63; 47,90]	[45,76; 50,12]	[43,28; 47,72]	[44,85; 49,41]
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	156	206	40	38	26	25	24	21	23	22	92	72	62	49	61	61	52	43
		Anteil in %	2,10	4,55	1,13	1,19	0,90	0,94	0,97	0,90	1,02	1,03	4,01	3,20	2,78	2,26	2,92	3,02	2,69	2,33
		CI Anteil in %	[1,78; 2,43]	[3,95; 5,16]	[0,78; 1,47]	[0,81; 1,56]	[0,56; 1,24]	[0,58; 1,31]	[0,59; 1,36]	[0,52; 1,28]	[0,61; 1,44]	[0,60; 1,45]	[3,21; 4,81]	[2,47; 3,92]	[2,09; 3,46]	[1,64; 2,89]	[2,20; 3,64]	[2,27; 3,77]	[1,97; 3,41]	[1,64; 3,02]
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	2254	1638	1410	1318	1194	1161	1084	1062	1034	1055	954	1029	998	943	896	907	828	827
		Anteil in %	30,37	36,21	39,70	41,20	41,30	43,86	43,94	45,46	45,87	49,28	41,59	45,67	44,67	43,54	42,85	44,92	42,81	44,80
		CI Anteil in %	[29,32; 31,42]	[34,81; 37,62]	[38,09; 41,31]	[39,49; 42,91]	[39,51; 43,10]	[41,97; 45,75]	[41,98; 45,90]	[43,44; 47,48]	[43,82; 47,93]	[47,16; 51,39]	[39,57; 43,60]	[43,62; 47,73]	[42,61; 46,74]	[41,45; 45,62]	[40,73; 44,97]	[42,75; 47,09]	[40,61; 45,02]	[42,53; 47,07]
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	5012	2679	2102	1843	1671	1461	1359	1253	1197	1064	1248	1152	1174	1174	1134	1051	1054	976
		Anteil in %	67,53	59,23	59,18	57,61	57,80	55,19	55,09	53,64	53,11	49,70	54,40	51,13	52,55	54,20	54,23	52,06	54,50	52,87
		CI Anteil in %	[66,46; 68,59]	[57,80; 60,66]	[57,56; 60,79]	[55,90; 59,32]	[56,00; 59,60]	[53,30; 57,09]	[53,12; 57,05]	[51,62; 55,66]	[51,04; 55,17]	[47,58; 51,81]	[52,36; 56,44]	[49,07; 53,20]	[50,48; 54,62]	[52,10; 56,30]	[52,10; 56,37]	[49,88; 54,24]	[52,28; 56,72]	[50,59; 55,15]
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	287	229	48	29	21	25	23	24	21	20	74	64	56	57	43	43	47	44
		Anteil in %	3,87	5,06	1,35	0,91	0,73	0,94	0,93	1,03	0,93	0,93	3,23	2,84	2,51	2,63	2,06	2,13	2,43	2,38
		CI Anteil in %	[3,43; 4,31]	[4,42; 5,70]	[0,97; 1,73]	[0,58; 1,24]	[0,42; 1,04]	[0,58; 1,31]	[0,55; 1,31]	[0,62; 1,44]	[0,53; 1,33]	[0,53; 1,34]	[2,50; 3,95]	[2,15; 3,53]	[1,86; 3,16]	[1,96; 3,31]	[1,45; 2,66]	[1,50; 2,76]	[1,74; 3,12]	[1,69; 3,08]
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	3802	1987	1701	1535	1395	1237	1169	1065	1028	917	1017	932	972	952	943	862	857	786
		Anteil in %	51,23	43,93	47,89	47,98	48,25	46,73	47,39	45,59	45,61	42,83	44,33	41,37	43,51	43,95	45,10	42,69	44,31	42,58
		CI Anteil in %	[50,09; 52,36]	[42,48; 45,38]	[46,25; 49,53]	[46,25; 49,72]	[46,43; 50,08]	[44,83; 48,63]	[45,41; 49,36]	[43,57; 47,61]	[43,55; 47,66]	[40,73; 44,93]	[42,30; 46,37]	[39,33; 43,40]	[41,45; 45,57]	[41,86; 46,04]	[42,96; 47,23]	[40,54; 44,85]	[42,10; 46,53]	[40,32; 44,83]
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	67	39	9	7	5	4	2	4	4	3	16	6	8	15	9	5	6	8
		Anteil in %	0,90	0,86	0,25	0,22	0,17	0,15	0,08	0,17	0,18	0,14	0,70	0,27	0,36	0,69	0,43	0,25	0,31	0,43
		CI Anteil in %	[0,69; 1,12]	[0,59; 1,13]	[0,09; 0,42]	[0,06; 0,38]	[0,02; 0,32]	[0,00; 0,30]	[0,00; 0,19]	[0,00; 0,34]	[0,00; 0,35]	[0,00; 0,30]	[0,36; 1,04]	[0,05; 0,48]	[0,11; 0,61]	[0,34; 1,04]	[0,15; 0,71]	[0,03; 0,46]	[0,06; 0,56]	[0,13; 0,73]
	Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	856	424	344	272	250	195	165	160	144	124	141	150	138	150	139	141	144	138
Anteil in %		11,53	9,37	9,68	8,50	8,65	7,37	6,69	6,85	6,39	5,79	6,15	6,66	6,18	6,93	6,65	6,98	7,45	7,48	
CI Anteil in %		[10,81; 12,26]	[8,52; 10,22]	[8,71; 10,66]	[7,54; 9,47]	[7,62; 9,67]	[6,37; 8,36]	[5,70; 7,67]	[5,82; 7,87]	[5,38; 7,40]	[4,80; 6,78]	[5,16; 7,13]	[5,63; 7,69]	[5,18; 7,18]	[5,86; 7,99]	[5,58; 7,72]	[5,87; 8,10]	[6,28; 8,62]	[6,28; 8,68]	
Patienten insgesamt	Anzahl	10199	7392	5841	5099	4653	4106	3760	3577	3466	3343	3235	3149	3073	2983	2886	2784	2672	2576	

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2004-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	5338	4299	3827	3431	2930	2658	2502	2409	2301	2228	2138	2064	1997	1909	1836	1785	1719
	auswertbar	Anzahl	5332	3691	3211	2855	2504	2298	2183	2067	1938	2124	2052	2000	1931	1862	1780	1732	1670
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	1671	1377	1311	1206	1039	992	961	908	954	922	960	898	855	806	861	772	779
		Anteil in %	31,34	37,31	40,83	42,24	41,49	43,17	44,02	43,93	49,23	43,41	46,78	44,90	44,28	43,29	48,37	44,57	46,65
		CI Anteil in %	[30,09; 32,58]	[35,75; 38,87]	[39,13; 42,53]	[40,43; 44,05]	[39,56; 43,42]	[41,14; 45,19]	[41,94; 46,10]	[41,79; 46,07]	[47,00; 51,45]	[41,30; 45,52]	[44,62; 48,94]	[42,72; 47,08]	[42,06; 46,49]	[41,04; 45,54]	[46,05; 50,69]	[42,23; 46,91]	[44,25; 49,04]
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	111	61	25	29	22	27	22	24	17	78	72	60	54	58	54	50	49
		Anteil in %	2,08	1,65	0,78	1,02	0,88	1,17	1,01	1,16	0,88	3,67	3,51	3,00	2,80	3,11	3,03	2,89	2,93
		CI Anteil in %	[1,70; 2,47]	[1,24; 2,06]	[0,47; 1,08]	[0,65; 1,38]	[0,51; 1,24]	[0,73; 1,62]	[0,59; 1,43]	[0,70; 1,62]	[0,46; 1,29]	[2,87; 4,47]	[2,71; 4,31]	[2,25; 3,75]	[2,06; 3,53]	[2,33; 3,90]	[2,24; 3,83]	[2,10; 3,68]	[2,12; 3,74]
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	1560	1316	1286	1177	1017	965	939	884	937	844	888	838	801	748	807	722	730
		Anteil in %	29,26	35,65	40,05	41,23	40,62	41,99	43,01	42,77	48,35	39,74	43,27	41,90	41,48	40,17	45,34	41,69	43,71
		CI Anteil in %	[28,04; 30,48]	[34,11; 37,20]	[38,35; 41,74]	[39,42; 43,03]	[38,69; 42,54]	[39,97; 44,01]	[40,94; 45,09]	[40,63; 44,90]	[46,12; 50,57]	[37,65; 41,82]	[41,13; 45,42]	[39,74; 44,06]	[39,28; 43,68]	[37,94; 42,40]	[43,02; 47,65]	[39,36; 44,01]	[41,33; 46,09]
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	3661	2314	1900	1649	1465	1306	1222	1159	984	1202	1092	1102	1076	1056	919	960	891
		Anteil in %	68,66	62,69	59,17	57,76	58,51	56,83	55,98	56,07	50,77	56,59	53,22	55,10	55,72	56,71	51,63	55,43	53,35
		CI Anteil in %	[67,42; 69,91]	[61,13; 64,25]	[57,47; 60,87]	[55,95; 59,57]	[56,58; 60,44]	[54,81; 58,86]	[53,90; 58,06]	[53,93; 58,21]	[48,55; 53,00]	[54,48; 58,70]	[51,06; 55,38]	[52,92; 57,28]	[53,51; 57,94]	[54,46; 58,96]	[49,31; 53,95]	[53,09; 57,77]	[50,96; 55,75]
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	249	73	45	31	21	17	24	18	18	68	60	60	56	47	40	46	34
		Anteil in %	4,67	1,98	1,40	1,09	0,84	0,74	1,10	0,87	0,93	3,20	2,92	3,00	2,90	2,52	2,25	2,66	2,04
		CI Anteil in %	[4,10; 5,24]	[1,53; 2,43]	[0,99; 1,81]	[0,71; 1,47]	[0,48; 1,20]	[0,39; 1,09]	[0,66; 1,54]	[0,47; 1,27]	[0,50; 1,36]	[2,45; 3,95]	[2,19; 3,65]	[2,25; 3,75]	[2,15; 3,65]	[1,81; 3,24]	[1,56; 2,94]	[1,90; 3,41]	[1,36; 2,71]
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	2651	1871	1581	1380	1265	1111	1051	980	838	970	887	865	862	867	740	788	721
		Anteil in %	49,72	50,69	49,24	48,34	50,52	48,35	48,14	47,41	43,24	45,67	43,23	43,25	44,64	46,56	41,57	45,50	43,17
		CI Anteil in %	[48,38; 51,06]	[49,08; 52,30]	[47,51; 50,97]	[46,50; 50,17]	[48,56; 52,48]	[46,30; 50,39]	[46,05; 50,24]	[45,26; 49,56]	[41,03; 45,45]	[43,55; 47,79]	[41,08; 45,37]	[41,08; 45,42]	[42,42; 46,86]	[44,30; 48,83]	[39,28; 43,86]	[43,15; 47,84]	[40,80; 45,55]
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	55	14	4	6	4	4	2	5	1	12	6	9	12	8	15	7	8	
	Anteil in %	1,03	0,38	0,12	0,21	0,16	0,17	0,09	0,24	0,05	0,56	0,29	0,45	0,62	0,43	0,84	0,40	0,48	
	CI Anteil in %	[0,76; 1,30]	[0,18; 0,58]	[0,00; 0,25]	[0,04; 0,38]	[0,00; 0,32]	[0,00; 0,34]	[0,00; 0,22]	[0,03; 0,45]	[0,00; 0,15]	[0,25; 0,88]	[0,06; 0,53]	[0,16; 0,74]	[0,27; 0,97]	[0,13; 0,73]	[0,42; 1,27]	[0,11; 0,70]	[0,15; 0,81]	
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	706	356	270	232	175	174	145	156	127	152	139	168	146	134	124	119	128	
	Anteil in %	13,24	9,65	8,41	8,13	6,99	7,57	6,64	7,55	6,55	7,16	6,77	8,40	7,56	7,20	6,97	6,87	7,66	
	CI Anteil in %	[12,33; 14,15]	[8,69; 10,60]	[7,45; 9,37]	[7,12; 9,13]	[5,99; 7,99]	[6,49; 8,65]	[5,60; 7,69]	[6,41; 8,69]	[5,45; 7,66]	[6,06; 8,25]	[5,69; 7,86]	[7,18; 9,62]	[6,38; 8,74]	[6,02; 8,37]	[5,78; 8,15]	[5,68; 8,06]	[6,39; 8,94]	
	Patienten insgesamt	Anzahl	7427	5992	5319	4766	4096	3717	3504	3369	3219	3119	2996	2893	2799	2691	2597	2530	2439

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2004-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	3874	3476	3131	2806	2519	2375	2285	2198	2130	2050	1969	1884	1806	1740	1674	1613	
	auswertbar	Anzahl	3087	2685	2513	2346	2126	2033	1909	1817	2050	1979	1917	1836	1770	1690	1632	1571	
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	1084	1068	1038	981	934	989	894	850	948	877	858	856	811	846	764	779	
		Anteil in %	35,11	39,78	41,31	41,82	43,93	48,65	46,83	46,78	46,24	44,32	44,76	46,62	45,82	50,06	46,81	49,59	
		CI Anteil in %	[33,43; 36,80]	[37,92; 41,63]	[39,38; 43,23]	[39,82; 43,81]	[41,82; 46,04]	[46,47; 50,82]	[44,59; 49,07]	[44,49; 49,08]	[44,09; 48,40]	[42,13; 46,50]	[42,53; 46,98]	[44,34; 48,91]	[43,50; 48,14]	[47,67; 52,44]	[44,39; 49,24]	[47,11; 52,06]	
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	31	35	31	28	18	22	15	18	99	91	84	85	71	67	74	74	
		Anteil in %	1,00	1,30	1,23	1,19	0,85	1,08	0,79	0,99	4,83	4,60	4,38	4,63	4,01	3,96	4,53	4,71	
		CI Anteil in %	[0,65; 1,36]	[0,87; 1,73]	[0,80; 1,67]	[0,75; 1,63]	[0,46; 1,24]	[0,63; 1,53]	[0,39; 1,18]	[0,54; 1,45]	[3,90; 5,76]	[3,68; 5,52]	[3,47; 5,30]	[3,67; 5,59]	[3,10; 4,93]	[3,03; 4,90]	[3,52; 5,54]	[3,66; 5,76]	
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	1053	1033	1007	953	916	967	879	832	849	786	774	771	740	779	690	705	
		Anteil in %	34,11	38,47	40,07	40,62	43,09	47,57	46,05	45,79	41,41	39,72	40,38	41,99	41,81	46,09	42,28	44,88	
		CI Anteil in %	[32,44; 35,78]	[36,63; 40,31]	[38,16; 41,99]	[38,63; 42,61]	[40,98; 45,19]	[45,39; 49,74]	[43,81; 48,28]	[43,50; 48,08]	[39,28; 43,55]	[37,56; 41,87]	[38,18; 42,57]	[39,74; 44,25]	[39,51; 44,11]	[43,72; 48,47]	[39,88; 44,68]	[42,42; 47,34]	
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	2003	1617	1475	1365	1192	1044	1015	967	1102	1102	1059	980	959	844	868	792	
		Anteil in %	64,89	60,22	58,69	58,18	56,07	51,35	53,17	53,22	53,76	55,68	55,24	53,38	54,18	49,94	53,19	50,41	
		CI Anteil in %	[63,20; 66,57]	[58,37; 62,08]	[56,77; 60,62]	[56,19; 60,18]	[53,96; 58,18]	[49,18; 53,53]	[50,93; 55,41]	[50,92; 55,51]	[51,60; 55,91]	[53,50; 57,87]	[53,02; 57,47]	[51,09; 55,66]	[51,86; 56,50]	[47,56; 52,33]	[50,76; 55,61]	[47,94; 52,89]	
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	37	29	28	18	19	12	17	10	84	78	82	70	67	68	54	50	
		Anteil in %	1,20	1,08	1,11	0,77	0,89	0,59	0,89	0,55	4,10	3,94	4,28	3,81	3,79	4,02	3,31	3,18	
		CI Anteil in %	[0,81; 1,58]	[0,69; 1,47]	[0,70; 1,52]	[0,41; 1,12]	[0,49; 1,29]	[0,26; 0,92]	[0,47; 1,31]	[0,21; 0,89]	[3,24; 4,96]	[3,08; 4,80]	[3,37; 5,18]	[2,94; 4,69]	[2,90; 4,67]	[3,09; 4,96]	[2,44; 4,18]	[2,31; 4,05]	
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	1563	1329	1213	1141	1016	886	871	835	877	869	830	771	746	653	681	626	
		Anteil in %	50,63	49,50	48,27	48,64	47,79	43,58	45,63	45,95	42,78	43,91	43,30	41,99	42,15	38,64	41,73	39,85	
		CI Anteil in %	[48,87; 52,40]	[47,61; 51,39]	[46,31; 50,22]	[46,61; 50,66]	[45,67; 49,91]	[41,42; 45,74]	[43,39; 47,86]	[43,66; 48,25]	[40,64; 44,92]	[41,72; 46,10]	[41,08; 45,52]	[39,74; 44,25]	[39,85; 44,45]	[36,32; 40,96]	[39,33; 44,12]	[37,43; 42,27]	
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	10	2	3	5	0	1	2	1	8	6	7	4	9	4	10	4		
	Anteil in %	0,32	0,07	0,12	0,21	0,00	0,05	0,10	0,06	0,39	0,30	0,37	0,22	0,51	0,24	0,61	0,25		
	CI Anteil in %	[0,12; 0,52]	[0,00; 0,18]	[0,00; 0,25]	[0,03; 0,40]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,15]	[0,00; 0,25]	[0,00; 0,16]	[0,12; 0,66]	[0,06; 0,55]	[0,10; 0,64]	[0,00; 0,43]	[0,18; 0,84]	[0,00; 0,47]	[0,23; 0,99]	[0,01; 0,50]		
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	393	257	231	201	157	145	125	121	133	149	140	135	137	119	123	112		
	Anteil in %	12,73	9,57	9,19	8,57	7,38	7,13	6,55	6,66	6,49	7,53	7,30	7,35	7,74	7,04	7,54	7,13		
	CI Anteil in %	[11,55; 13,91]	[8,46; 10,68]	[8,06; 10,32]	[7,43; 9,70]	[6,27; 8,50]	[6,01; 8,25]	[5,44; 7,66]	[5,51; 7,81]	[5,42; 7,55]	[6,37; 8,69]	[6,14; 8,47]	[6,16; 8,55]	[6,49; 8,99]	[5,82; 8,26]	[6,26; 8,82]	[5,86; 8,40]		
	Patienten insgesamt	Anzahl	5405	4817	4327	3866	3460	3256	3126	2998	2901	2796	2684	2582	2488	2401	2315	2227	

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2005-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	10553	9554	8514	7559	6980	6645	6279	6021	5732	5477	5236	5030	4838	4659	4484		
	auswertbar	Anzahl	8417	7575	6981	6382	5938	5610	5183	5742	5541	5343	5113	4933	4724	4553	4368		
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	2766	3010	2957	2721	2718	2515	2443	2592	2516	2541	2471	2354	2296	2160	2118		
		Anteil in %	32,86	39,74	42,36	42,64	45,77	44,83	47,13	45,14	45,41	47,56	48,33	47,72	48,60	47,44	48,49		
		CI Anteil in %	[31,86; 33,87]	[38,63; 40,84]	[41,20; 43,52]	[41,42; 43,85]	[44,51; 47,04]	[43,53; 46,13]	[45,78; 48,49]	[43,85; 46,43]	[44,10; 46,72]	[46,22; 48,90]	[46,96; 49,70]	[46,33; 49,11]	[47,18; 50,03]	[45,99; 48,89]	[47,01; 49,97]		
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	69	84	75	61	78	66	75	287	234	224	212	190	185	177	163		
		Anteil in %	0,82	1,11	1,07	0,96	1,31	1,18	1,45	5,00	4,22	4,19	4,15	3,85	3,92	3,89	3,73		
		CI Anteil in %	[0,63; 1,01]	[0,87; 1,34]	[0,83; 1,32]	[0,72; 1,19]	[1,02; 1,60]	[0,89; 1,46]	[1,12; 1,77]	[4,43; 5,56]	[3,69; 4,75]	[3,65; 4,73]	[3,60; 4,69]	[3,31; 4,39]	[3,36; 4,47]	[3,33; 4,45]	[3,17; 4,29]		
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	2697	2926	2882	2660	2640	2449	2368	2305	2282	2317	2259	2164	2111	1983	1955		
		Anteil in %	32,04	38,63	41,28	41,68	44,46	43,65	45,69	40,14	41,18	43,37	44,18	43,87	44,69	43,55	44,76		
		CI Anteil in %	[31,05; 33,04]	[37,53; 39,72]	[40,13; 42,44]	[40,47; 42,89]	[43,20; 45,72]	[42,36; 44,95]	[44,33; 47,04]	[38,87; 41,41]	[39,89; 42,48]	[42,04; 44,69]	[42,82; 45,54]	[42,48; 45,25]	[43,27; 46,10]	[42,11; 44,99]	[43,28; 46,23]		
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	5651	4565	4024	3661	3220	3095	2740	3150	3025	2802	2642	2579	2428	2393	2250		
		Anteil in %	67,14	60,26	57,64	57,36	54,23	55,17	52,87	54,86	54,59	52,44	51,67	52,28	51,40	52,56	51,51		
		CI Anteil in %	[66,13; 68,14]	[59,16; 61,37]	[56,48; 58,80]	[56,15; 58,58]	[52,96; 55,49]	[53,87; 56,47]	[51,51; 54,22]	[53,57; 56,15]	[53,28; 55,90]	[51,10; 53,78]	[50,30; 53,04]	[50,89; 53,67]	[49,97; 52,82]	[51,11; 54,01]	[50,03; 52,99]		
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	99	97	70	78	56	62	56	231	195	190	162	163	139	131	131		
		Anteil in %	1,18	1,28	1,00	1,22	0,94	1,11	1,08	4,02	3,52	3,56	3,17	3,30	2,94	2,88	3,00		
		CI Anteil in %	[0,95; 1,41]	[1,03; 1,53]	[0,77; 1,24]	[0,95; 1,49]	[0,70; 1,19]	[0,83; 1,38]	[0,80; 1,36]	[3,51; 4,53]	[3,03; 4,00]	[3,06; 4,05]	[2,69; 3,65]	[2,81; 3,80]	[2,46; 3,42]	[2,39; 3,36]	[2,49; 3,50]		
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	4484	3770	3392	3126	2745	2661	2336	2498	2435	2243	2109	2066	1980	1933	1813		
		Anteil in %	53,27	49,77	48,59	48,98	46,23	47,43	45,07	43,50	43,95	41,98	41,25	41,88	41,91	42,46	41,51		
		CI Anteil in %	[52,21; 54,34]	[48,64; 50,90]	[47,42; 49,76]	[47,75; 50,21]	[44,96; 47,50]	[46,13; 48,74]	[43,72; 46,43]	[42,22; 44,79]	[42,64; 45,25]	[40,66; 43,30]	[39,90; 42,60]	[40,50; 43,26]	[40,51; 43,32]	[41,02; 43,89]	[40,04; 42,97]		
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	24	10	4	5	5	5	2	21	22	15	24	23	9	14	13		
		Anteil in %	0,29	0,13	0,06	0,08	0,08	0,09	0,04	0,37	0,40	0,28	0,47	0,47	0,19	0,31	0,30		
		CI Anteil in %	[0,17; 0,40]	[0,05; 0,21]	[0,00; 0,11]	[0,01; 0,15]	[0,01; 0,16]	[0,01; 0,17]	[0,00; 0,09]	[0,21; 0,52]	[0,23; 0,56]	[0,14; 0,42]	[0,28; 0,66]	[0,28; 0,66]	[0,07; 0,31]	[0,15; 0,47]	[0,14; 0,46]		
	Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	1044	688	558	452	414	367	346	400	373	354	347	327	300	315	293		
Anteil in %		12,40	9,08	7,99	7,08	6,97	6,54	6,68	6,97	6,73	6,63	6,79	6,63	6,35	6,92	6,71			
CI Anteil in %		[11,70; 13,11]	[8,44; 9,73]	[7,36; 8,63]	[6,45; 7,71]	[6,32; 7,62]	[5,89; 7,19]	[6,00; 7,36]	[6,31; 7,62]	[6,07; 7,39]	[5,96; 7,29]	[6,10; 7,48]	[5,93; 7,32]	[5,66; 7,05]	[6,18; 7,66]	[5,97; 7,45]			
	Patienten insgesamt	Anzahl	14793	13352	11873	10528	9719	9235	8712	8368	7952	7592	7253	6978	6711	6450	6222		

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2005-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	8283	7611	6789	6262	5957	5637	5416	5150	4942	4750	4545	4394	4223	4081				
	auswertbar	Anzahl	6832	6447	5825	5418	5123	4767	5220	4999	4833	4628	4431	4289	4127	3991				
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	2642	2785	2603	2550	2339	2263	2427	2292	2232	2193	2093	2131	1946	1946				
		Anteil in %	38,67	43,20	44,69	47,07	45,66	47,47	46,49	45,85	46,18	47,39	47,24	49,69	47,15	48,76				
		CI Anteil in %	[37,52; 39,83]	[41,99; 44,41]	[43,41; 45,96]	[45,74; 48,39]	[44,29; 47,02]	[46,05; 48,89]	[45,14; 47,85]	[44,47; 47,23]	[44,78; 47,59]	[45,95; 48,82]	[45,77; 48,71]	[48,19; 51,18]	[45,63; 48,68]	[47,21; 50,31]				
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	46	65	69	56	57	60	245	200	178	162	170	167	159	142				
		Anteil in %	0,67	1,01	1,18	1,03	1,11	1,26	4,69	4,00	3,68	3,50	3,84	3,89	3,85	3,56				
		CI Anteil in %	[0,48; 0,87]	[0,76; 1,25]	[0,91; 1,46]	[0,76; 1,30]	[0,83; 1,40]	[0,94; 1,58]	[4,12; 5,27]	[3,46; 4,54]	[3,15; 4,21]	[2,97; 4,03]	[3,27; 4,40]	[3,31; 4,47]	[3,27; 4,44]	[2,98; 4,13]				
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	2596	2720	2534	2494	2282	2203	2182	2092	2054	2031	1923	1964	1787	1804				
		Anteil in %	38,00	42,19	43,50	46,03	44,54	46,21	41,80	41,85	42,50	43,89	43,40	45,79	43,30	45,20				
		CI Anteil in %	[36,85; 39,15]	[40,98; 43,40]	[42,23; 44,78]	[44,70; 47,36]	[43,18; 45,91]	[44,80; 47,63]	[40,46; 43,14]	[40,48; 43,22]	[41,11; 43,89]	[42,46; 45,31]	[41,94; 44,86]	[44,30; 47,28]	[41,79; 44,81]	[43,66; 46,75]				
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	4190	3662	3222	2868	2784	2504	2793	2707	2601	2435	2338	2158	2181	2045				
		Anteil in %	61,33	56,80	55,31	52,93	54,34	52,53	53,51	54,15	53,82	52,61	52,76	50,31	52,85	51,24				
		CI Anteil in %	[60,17; 62,48]	[55,59; 58,01]	[54,04; 56,59]	[51,61; 54,26]	[52,98; 55,71]	[51,11; 53,95]	[52,15; 54,86]	[52,77; 55,53]	[52,41; 55,22]	[51,18; 54,05]	[51,29; 54,23]	[48,82; 51,81]	[51,32; 54,37]	[49,69; 52,79]				
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	76	66	48	45	53	46	220	171	171	178	144	133	115	119				
		Anteil in %	1,11	1,02	0,82	0,83	1,03	0,96	4,21	3,42	3,54	3,85	3,25	3,10	2,79	2,98				
		CI Anteil in %	[0,86; 1,36]	[0,78; 1,27]	[0,59; 1,06]	[0,59; 1,07]	[0,76; 1,31]	[0,69; 1,24]	[3,67; 4,76]	[2,92; 3,92]	[3,02; 4,06]	[3,29; 4,40]	[2,73; 3,77]	[2,58; 3,62]	[2,28; 3,29]	[2,45; 3,51]				
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	3437	3059	2731	2466	2379	2107	2168	2176	2082	1929	1862	1719	1757	1649				
		Anteil in %	50,31	47,45	46,88	45,51	46,44	44,20	41,53	43,53	43,08	41,68	42,02	40,08	42,57	41,32				
		CI Anteil in %	[49,12; 51,49]	[46,23; 48,67]	[45,60; 48,17]	[44,19; 46,84]	[45,07; 47,80]	[42,79; 45,61]	[40,20; 42,87]	[42,15; 44,90]	[41,68; 44,48]	[40,26; 43,10]	[40,57; 43,48]	[38,61; 41,55]	[41,06; 44,08]	[39,79; 42,85]				
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	12	8	5	1	6	5	35	24	19	16	17	11	16	13				
		Anteil in %	0,18	0,12	0,09	0,02	0,12	0,10	0,67	0,48	0,39	0,35	0,38	0,26	0,39	0,33				
		CI Anteil in %	[0,08; 0,27]	[0,04; 0,21]	[0,01; 0,16]	[0,00; 0,05]	[0,02; 0,21]	[0,01; 0,20]	[0,45; 0,89]	[0,29; 0,67]	[0,22; 0,57]	[0,18; 0,51]	[0,20; 0,57]	[0,11; 0,41]	[0,20; 0,58]	[0,15; 0,50]				
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	665	529	438	356	346	346	370	336	329	312	315	295	293	264					
	Anteil in %	9,73	8,21	7,52	6,57	6,75	7,26	7,09	6,72	6,81	6,74	7,11	6,88	7,10	6,61					
	CI Anteil in %	[9,03; 10,44]	[7,54; 8,88]	[6,84; 8,20]	[5,91; 7,23]	[6,07; 7,44]	[6,52; 7,99]	[6,39; 7,78]	[6,03; 7,42]	[6,10; 7,52]	[6,02; 7,46]	[6,35; 7,87]	[6,12; 7,64]	[6,32; 7,88]	[5,84; 7,39]					
	Patienten insgesamt	Anzahl	12022	11024	9811	8996	8516	8050	7717	7346	7049	6783	6487	6260	6006	5806				

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2006-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	5357	4751	4309	3996	3741	3579	3415	3269	3139	3029	2899	2797	2679					
	auswertbar	Anzahl	4371	3992	3634	3332	3118	3435	3316	3190	3070	2958	2840	2732	2609					
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	1579	1755	1636	1510	1516	1554	1492	1471	1461	1396	1399	1328	1278					
		Anteil in %	36,12	43,96	45,02	45,32	48,62	45,24	44,99	46,11	47,59	47,19	49,26	48,61	48,98					
		CI Anteil in %	[34,70; 37,55]	[42,42; 45,50]	[43,40; 46,64]	[43,63; 47,01]	[46,87; 50,38]	[43,58; 46,90]	[43,30; 46,69]	[44,38; 47,84]	[45,82; 49,36]	[45,39; 48,99]	[47,42; 51,10]	[46,73; 50,48]	[47,07; 50,90]					
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	44	49	47	52	40	186	152	146	149	135	121	108	109					
		Anteil in %	1,01	1,23	1,29	1,56	1,28	5,41	4,58	4,58	4,85	4,56	4,26	3,95	4,18					
		CI Anteil in %	[0,71; 1,30]	[0,89; 1,57]	[0,93; 1,66]	[1,14; 1,98]	[0,89; 1,68]	[4,66; 6,17]	[3,87; 5,30]	[3,85; 5,30]	[4,09; 5,61]	[3,81; 5,32]	[3,52; 5,00]	[3,22; 4,68]	[3,41; 4,95]					
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	1535	1706	1589	1458	1476	1368	1340	1325	1312	1261	1278	1220	1169					
		Anteil in %	35,12	42,74	43,73	43,76	47,34	39,83	40,41	41,54	42,74	42,63	45,00	44,66	44,81					
		CI Anteil in %	[33,70; 36,53]	[41,20; 44,27]	[42,11; 45,34]	[42,07; 45,44]	[45,59; 49,09]	[38,19; 41,46]	[38,74; 42,08]	[39,83; 43,25]	[40,99; 44,49]	[40,85; 44,41]	[43,17; 46,83]	[42,79; 46,52]	[42,90; 46,72]					
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	2792	2237	1998	1822	1602	1881	1824	1719	1609	1562	1441	1404	1331					
		Anteil in %	63,88	56,04	54,98	54,68	51,38	54,76	55,01	53,89	52,41	52,81	50,74	51,39	51,02					
		CI Anteil in %	[62,45; 65,30]	[54,50; 57,58]	[53,36; 56,60]	[52,99; 56,37]	[49,62; 53,13]	[53,10; 56,42]	[53,31; 56,70]	[52,16; 55,62]	[50,64; 54,18]	[51,01; 54,61]	[48,90; 52,58]	[49,52; 53,27]	[49,10; 52,93]					
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	56	42	32	33	25	142	130	107	103	99	97	79	67					
		Anteil in %	1,28	1,05	0,88	0,99	0,80	4,13	3,92	3,35	3,36	3,35	3,42	2,89	2,57					
		CI Anteil in %	[0,95; 1,61]	[0,74; 1,37]	[0,58; 1,18]	[0,65; 1,33]	[0,49; 1,11]	[3,47; 4,80]	[3,26; 4,58]	[2,73; 3,98]	[2,72; 3,99]	[2,70; 4,00]	[2,75; 4,08]	[2,26; 3,52]	[1,96; 3,18]					
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	2199	1848	1666	1540	1346	1464	1425	1363	1269	1224	1134	1111	1057					
		Anteil in %	50,31	46,29	45,84	46,22	43,17	42,62	42,97	42,73	41,34	41,38	39,93	40,67	40,51					
		CI Anteil in %	[48,83; 51,79]	[44,75; 47,84]	[44,22; 47,47]	[44,53; 47,91]	[41,43; 44,91]	[40,97; 44,27]	[41,29; 44,66]	[41,01; 44,44]	[39,59; 43,08]	[39,60; 43,15]	[38,13; 41,73]	[38,82; 42,51]	[38,63; 42,40]					
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	7	7	1	1	9	24	13	13	15	11	6	14	12					
		Anteil in %	0,16	0,18	0,03	0,03	0,29	0,70	0,39	0,41	0,49	0,37	0,21	0,51	0,46					
		CI Anteil in %	[0,04; 0,28]	[0,05; 0,31]	[0,00; 0,08]	[0,00; 0,09]	[0,10; 0,48]	[0,42; 0,98]	[0,18; 0,60]	[0,19; 0,63]	[0,24; 0,74]	[0,15; 0,59]	[0,04; 0,38]	[0,24; 0,78]	[0,20; 0,72]					
	Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	530	340	299	248	222	251	256	236	222	228	204	200	195					
Anteil in %		12,13	8,52	8,23	7,44	7,12	7,31	7,72	7,40	7,23	7,71	7,18	7,32	7,47						
CI Anteil in %		[11,16; 13,09]	[7,65; 9,38]	[7,33; 9,12]	[6,55; 8,33]	[6,22; 8,02]	[6,44; 8,18]	[6,81; 8,63]	[6,49; 8,31]	[6,31; 8,15]	[6,75; 8,67]	[6,23; 8,13]	[6,34; 8,30]	[6,46; 8,48]						
	Patienten insgesamt	Anzahl	7670	6779	6134	5692	5320	5081	4839	4620	4425	4255	4073	3935	3782					

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2006-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	8070	7463	6832	6291	5980	5669	5388	5132	4909	4707	4517	4358							
	auswertbar	Anzahl	6607	6211	5638	5206	5684	5489	5219	4984	4781	4579	4401	4241							
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	2620	2719	2420	2354	2528	2543	2404	2387	2237	2268	2091	2051							
		Anteil in %	39,65	43,78	42,92	45,22	44,48	46,33	46,06	47,89	46,79	49,53	47,51	48,36							
		CI Anteil in %	[38,48; 40,83]	[42,54; 45,01]	[41,63; 44,22]	[43,86; 46,57]	[43,18; 45,77]	[45,01; 47,65]	[44,71; 47,41]	[46,51; 49,28]	[45,37; 48,20]	[48,08; 50,98]	[46,04; 48,99]	[46,86; 49,87]							
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	66	60	68	60	296	267	231	225	183	186	168	172							
		Anteil in %	1,00	0,97	1,21	1,15	5,21	4,86	4,43	4,51	3,83	4,06	3,82	4,06							
		CI Anteil in %	[0,76; 1,24]	[0,72; 1,21]	[0,92; 1,49]	[0,86; 1,44]	[4,63; 5,79]	[4,30; 5,43]	[3,87; 4,98]	[3,94; 5,09]	[3,28; 4,37]	[3,49; 4,63]	[3,25; 4,38]	[3,46; 4,65]							
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	2554	2659	2352	2294	2232	2276	2173	2162	2054	2082	1923	1879							
		Anteil in %	38,66	42,81	41,72	44,06	39,27	41,46	41,64	43,38	42,96	45,47	43,69	44,31							
		CI Anteil in %	[37,48; 39,83]	[41,58; 44,04]	[40,43; 43,00]	[42,72; 45,41]	[38,00; 40,54]	[40,16; 42,77]	[40,30; 42,97]	[42,00; 44,75]	[41,56; 44,37]	[44,03; 46,91]	[42,23; 45,16]	[42,81; 45,80]							
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	3987	3492	3218	2852	3156	2946	2815	2597	2544	2311	2310	2190							
		Anteil in %	60,35	56,22	57,08	54,78	55,52	53,67	53,94	52,11	53,21	50,47	52,49	51,64							
		CI Anteil in %	[59,17; 61,52]	[54,99; 57,46]	[55,78; 58,37]	[53,43; 56,14]	[54,23; 56,82]	[52,35; 54,99]	[52,59; 55,29]	[50,72; 53,49]	[51,80; 54,63]	[49,02; 51,92]	[51,01; 53,96]	[50,13; 53,14]							
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	71	80	68	66	247	212	198	169	176	147	134	141							
		Anteil in %	1,07	1,29	1,21	1,27	4,35	3,86	3,79	3,39	3,68	3,21	3,04	3,32							
		CI Anteil in %	[0,83; 1,32]	[1,01; 1,57]	[0,92; 1,49]	[0,96; 1,57]	[3,82; 4,88]	[3,35; 4,37]	[3,28; 4,31]	[2,89; 3,89]	[3,15; 4,22]	[2,70; 3,72]	[2,54; 3,55]	[2,79; 3,86]							
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	3184	2884	2701	2378	2452	2325	2187	2066	1997	1842	1828	1733							
		Anteil in %	48,19	46,43	47,91	45,68	43,14	42,36	41,90	41,45	41,77	40,23	41,54	40,86							
		CI Anteil in %	[46,99; 49,40]	[45,19; 47,67]	[46,60; 49,21]	[44,32; 47,03]	[41,85; 44,43]	[41,05; 43,66]	[40,57; 43,24]	[40,08; 42,82]	[40,37; 43,17]	[38,81; 41,65]	[40,08; 42,99]	[39,38; 42,34]							
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	11	10	9	10	28	25	26	20	22	24	21	14							
		Anteil in %	0,17	0,16	0,16	0,19	0,49	0,46	0,50	0,40	0,46	0,52	0,48	0,33							
		CI Anteil in %	[0,07; 0,26]	[0,06; 0,26]	[0,06; 0,26]	[0,07; 0,31]	[0,31; 0,67]	[0,28; 0,63]	[0,31; 0,69]	[0,23; 0,58]	[0,27; 0,65]	[0,31; 0,73]	[0,27; 0,68]	[0,16; 0,50]							
	Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	721	518	440	398	429	384	404	342	349	298	327	302							
Anteil in %		10,91	8,34	7,80	7,65	7,55	7,00	7,74	6,86	7,30	6,51	7,43	7,12								
CI Anteil in %		[10,16; 11,66]	[7,65; 9,03]	[7,10; 8,50]	[6,92; 8,37]	[6,86; 8,23]	[6,32; 7,67]	[7,02; 8,47]	[6,16; 7,56]	[6,56; 8,04]	[5,79; 7,22]	[6,66; 8,21]	[6,35; 7,90]								
	Patienten insgesamt	Anzahl	11406	10484	9562	8802	8362	7915	7521	7169	6850	6574	6319	6098							

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr				
2007-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	8856	8054	7308	6880	6481	6121	5817	5547	5309	5087	4905										
	auswertbar	Anzahl	7232	6713	5892	6514	6233	5904	5625	5359	5121	4917	4730										
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	2762	2931	2696	2944	2870	2767	2699	2520	2476	2317	2299										
		Anteil in %	38,19	43,66	45,76	45,19	46,05	46,87	47,98	47,02	48,35	47,12	48,60										
		CI Anteil in %	[37,07; 39,31]	[42,48; 44,85]	[44,48; 47,03]	[43,99; 46,40]	[44,81; 47,28]	[45,59; 48,14]	[46,68; 49,29]	[45,69; 48,36]	[46,98; 49,72]	[45,73; 48,52]	[47,18; 50,03]										
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	70	78	75	335	295	262	239	214	206	201	180										
		Anteil in %	0,97	1,16	1,27	5,14	4,73	4,44	4,25	3,99	4,02	4,09	3,81										
		CI Anteil in %	[0,74; 1,19]	[0,91; 1,42]	[0,99; 1,56]	[4,61; 5,68]	[4,21; 5,26]	[3,91; 4,96]	[3,72; 4,78]	[3,47; 4,52]	[3,48; 4,56]	[3,53; 4,64]	[3,26; 4,35]										
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	2692	2853	2621	2609	2575	2505	2460	2306	2270	2116	2119										
		Anteil in %	37,22	42,50	44,48	40,05	41,31	42,43	43,73	43,03	44,33	43,03	44,80										
		CI Anteil in %	[36,11; 38,34]	[41,32; 43,68]	[43,22; 45,75]	[38,86; 41,24]	[40,09; 42,53]	[41,17; 43,69]	[42,44; 45,03]	[41,70; 44,36]	[42,97; 45,69]	[41,65; 44,42]	[43,38; 46,22]										
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	4470	3782	3196	3570	3363	3137	2926	2839	2645	2600	2431										
		Anteil in %	61,81	56,34	54,24	54,81	53,95	53,13	52,02	52,98	51,65	52,88	51,40										
		CI Anteil in %	[60,69; 62,93]	[55,15; 57,52]	[52,97; 55,52]	[53,60; 56,01]	[52,72; 55,19]	[51,86; 54,41]	[50,71; 53,32]	[51,64; 54,31]	[50,28; 53,02]	[51,48; 54,27]	[49,97; 52,82]										
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	76	67	69	312	253	231	220	196	160	149	160										
		Anteil in %	1,05	1,00	1,17	4,79	4,06	3,91	3,91	3,66	3,12	3,03	3,38										
		CI Anteil in %	[0,82; 1,29]	[0,76; 1,24]	[0,90; 1,45]	[4,27; 5,31]	[3,57; 4,55]	[3,42; 4,41]	[3,40; 4,42]	[3,15; 4,16]	[2,65; 3,60]	[2,55; 3,51]	[2,87; 3,90]										
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	3546	3150	2675	2739	2613	2435	2299	2256	2112	2091	1944										
		Anteil in %	49,03	46,92	45,40	42,05	41,92	41,24	40,87	42,10	41,24	42,53	41,10										
		CI Anteil in %	[47,88; 50,18]	[45,73; 48,12]	[44,13; 46,67]	[40,85; 43,25]	[40,70; 43,15]	[39,99; 42,50]	[39,59; 42,16]	[40,78; 43,42]	[39,89; 42,59]	[41,14; 43,91]	[39,70; 42,50]										
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	16	11	15	49	46	45	37	33	31	31	15										
		Anteil in %	0,22	0,16	0,25	0,75	0,74	0,76	0,66	0,62	0,61	0,63	0,32										
		CI Anteil in %	[0,11; 0,33]	[0,07; 0,26]	[0,13; 0,38]	[0,54; 0,96]	[0,53; 0,95]	[0,54; 0,98]	[0,45; 0,87]	[0,41; 0,83]	[0,39; 0,82]	[0,41; 0,85]	[0,16; 0,48]										
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	832	554	437	470	451	426	370	354	342	329	312											
	Anteil in %	11,50	8,25	7,42	7,22	7,24	7,22	6,58	6,61	6,68	6,69	6,60											
	CI Anteil in %	[10,77; 12,24]	[7,59; 8,91]	[6,75; 8,09]	[6,59; 7,84]	[6,59; 7,88]	[6,56; 7,88]	[5,93; 7,23]	[5,94; 7,27]	[5,99; 7,36]	[5,99; 7,39]	[5,89; 7,30]											
	Patienten insgesamt	Anzahl	12594	11351	10266	9628	9062	8549	8122	7739	7404	7089	6847										

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2007-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	6807	6082	5617	5246	4913	4676	4431	4243	4059	3897							
	auswertbar	Anzahl	5564	5036	5336	5077	4777	4544	4327	4154	3966	3810							
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	2252	2279	2461	2280	2226	2096	2037	2000	1921	1843							
		Anteil in %	40,47	45,25	46,12	44,91	46,60	46,13	47,08	48,15	48,44	48,37							
		CI Anteil in %	[39,18; 41,76]	[43,88; 46,63]	[44,78; 47,46]	[43,54; 46,28]	[45,18; 48,01]	[44,68; 47,58]	[45,59; 48,56]	[46,63; 49,67]	[46,88; 49,99]	[46,79; 49,96]							
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	59	63	297	222	224	207	184	172	165	166							
		Anteil in %	1,06	1,25	5,57	4,37	4,69	4,56	4,25	4,14	4,16	4,36							
		CI Anteil in %	[0,79; 1,33]	[0,94; 1,56]	[4,95; 6,18]	[3,81; 4,94]	[4,09; 5,29]	[3,95; 5,16]	[3,65; 4,85]	[3,53; 4,75]	[3,54; 4,78]	[3,71; 5,01]							
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	2193	2216	2164	2058	2002	1889	1853	1828	1756	1677							
		Anteil in %	39,41	44,00	40,55	40,54	41,91	41,57	42,82	44,01	44,28	44,02							
		CI Anteil in %	[38,13; 40,70]	[42,63; 45,37]	[39,24; 41,87]	[39,19; 41,89]	[40,51; 43,31]	[40,14; 43,00]	[41,35; 44,30]	[42,50; 45,52]	[42,73; 45,82]	[42,44; 45,59]							
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	3312	2757	2875	2797	2551	2448	2290	2154	2045	1967							
		Anteil in %	59,53	54,75	53,88	55,09	53,40	53,87	52,92	51,85	51,56	51,63							
		CI Anteil in %	[58,24; 60,82]	[53,37; 56,12]	[52,54; 55,22]	[53,72; 56,46]	[51,99; 54,82]	[52,42; 55,32]	[51,44; 54,41]	[50,33; 53,37]	[50,01; 53,12]	[50,04; 53,21]							
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	67	57	226	218	174	171	160	141	125	109							
		Anteil in %	1,20	1,13	4,24	4,29	3,64	3,76	3,70	3,39	3,15	2,86							
		CI Anteil in %	[0,92; 1,49]	[0,84; 1,42]	[3,69; 4,78]	[3,74; 4,85]	[3,11; 4,17]	[3,21; 4,32]	[3,14; 4,26]	[2,84; 3,95]	[2,61; 3,70]	[2,33; 3,39]							
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	2670	2267	2210	2200	1997	1949	1800	1717	1637	1579							
		Anteil in %	47,99	45,02	41,42	43,33	41,80	42,89	41,60	41,33	41,28	41,44							
		CI Anteil in %	[46,67; 49,30]	[43,64; 46,39]	[40,09; 42,74]	[41,97; 44,70]	[40,41; 43,20]	[41,45; 44,33]	[40,13; 43,07]	[39,84; 42,83]	[39,74; 42,81]	[39,88; 43,01]							
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	12	12	36	25	30	20	15	16	16	20							
		Anteil in %	0,22	0,24	0,67	0,49	0,63	0,44	0,35	0,39	0,40	0,52							
		CI Anteil in %	[0,09; 0,34]	[0,10; 0,37]	[0,45; 0,89]	[0,30; 0,68]	[0,40; 0,85]	[0,25; 0,63]	[0,17; 0,52]	[0,20; 0,57]	[0,21; 0,60]	[0,30; 0,75]							
	Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	563	421	403	354	350	308	315	280	267	259							
		Anteil in %	10,12	8,36	7,55	6,97	7,33	6,78	7,28	6,74	6,73	6,80							
		CI Anteil in %	[9,33; 10,91]	[7,60; 9,12]	[6,84; 8,26]	[6,27; 7,67]	[6,59; 8,07]	[6,05; 7,51]	[6,51; 8,05]	[5,98; 7,50]	[5,95; 7,51]	[6,00; 7,60]							
		Patienten insgesamt	Anzahl	9872	8774	8088	7524	7039	6680	6334	6048	5786	5553						

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr				
2008-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	9773	8932	8229	7613	7197	6803	6494	6196	5943												
	auswertbar	Anzahl	7830	8502	8005	7431	7000	6649	6349	6050	5798												
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	3091	3739	3566	3304	3253	3142	3055	2818	2762												
		Anteil in %	39,48	43,98	44,55	44,46	46,47	47,26	48,12	46,58	47,64												
		CI Anteil in %	[38,39; 40,56]	[42,92; 45,03]	[43,46; 45,64]	[43,33; 45,59]	[45,30; 47,64]	[46,06; 48,46]	[46,89; 49,35]	[45,32; 47,84]	[46,35; 48,92]												
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	55	484	384	338	301	285	255	247	217												
		Anteil in %	0,70	5,69	4,80	4,55	4,30	4,29	4,02	4,08	3,74												
		CI Anteil in %	[0,52; 0,89]	[5,20; 6,19]	[4,33; 5,27]	[4,07; 5,02]	[3,82; 4,78]	[3,80; 4,77]	[3,53; 4,50]	[3,58; 4,58]	[3,25; 4,23]												
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	3036	3255	3182	2966	2952	2857	2800	2571	2545												
		Anteil in %	38,77	38,29	39,75	39,91	42,17	42,97	44,10	42,50	43,89												
		CI Anteil in %	[37,69; 39,85]	[37,25; 39,32]	[38,68; 40,82]	[38,80; 41,03]	[41,01; 43,33]	[41,78; 44,16]	[42,88; 45,32]	[41,25; 43,74]	[42,62; 45,17]												
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	4739	4763	4439	4127	3747	3507	3294	3232	3036												
		Anteil in %	60,52	56,02	55,45	55,54	53,53	52,74	51,88	53,42	52,36												
		CI Anteil in %	[59,44; 61,61]	[54,97; 57,08]	[54,36; 56,54]	[54,41; 56,67]	[52,36; 54,70]	[51,54; 53,94]	[50,65; 53,11]	[52,16; 54,68]	[51,08; 53,65]												
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	99	440	370	304	256	220	199	185	182												
		Anteil in %	1,26	5,18	4,62	4,09	3,66	3,31	3,13	3,06	3,14												
		CI Anteil in %	[1,02; 1,51]	[4,70; 5,65]	[4,16; 5,08]	[3,64; 4,54]	[3,22; 4,10]	[2,88; 3,74]	[2,71; 3,56]	[2,62; 3,49]	[2,69; 3,59]												
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	3790	3582	3397	3228	2946	2790	2648	2589	2387												
		Anteil in %	48,40	42,13	42,44	43,44	42,09	41,96	41,71	42,79	41,17												
		CI Anteil in %	[47,30; 49,51]	[41,08; 43,18]	[41,35; 43,52]	[42,31; 44,57]	[40,93; 43,24]	[40,77; 43,15]	[40,49; 42,92]	[41,55; 44,04]	[39,90; 42,44]												
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	19	63	52	43	40	37	27	20	27												
		Anteil in %	0,24	0,74	0,65	0,58	0,57	0,56	0,43	0,33	0,47												
		CI Anteil in %	[0,13; 0,35]	[0,56; 0,92]	[0,47; 0,83]	[0,41; 0,75]	[0,39; 0,75]	[0,38; 0,74]	[0,27; 0,59]	[0,19; 0,48]	[0,29; 0,64]												
	Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	831	678	620	552	505	460	420	438	440												
		Anteil in %	10,61	7,97	7,75	7,43	7,21	6,92	6,62	7,24	7,59												
		CI Anteil in %	[9,93; 11,30]	[7,40; 8,55]	[7,16; 8,33]	[6,83; 8,02]	[6,61; 7,82]	[6,31; 7,53]	[6,00; 7,23]	[6,59; 7,89]	[6,91; 8,27]												
	Patienten insgesamt	Anzahl	13979	12690	11607	10704	10065	9491	9032	8630	8282												

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2008-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	7828	7007	6365	5932	5600	5335	5116	4908									
	auswertbar	Anzahl	7824	6814	6180	5739	5424	5201	4973	4769									
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	3179	3069	2840	2641	2519	2461	2347	2277									
		Anteil in %	40,63	45,04	45,95	46,02	46,44	47,32	47,19	47,75									
		CI Anteil in %	[39,54; 41,72]	[43,86; 46,22]	[44,71; 47,20]	[44,73; 47,31]	[45,11; 47,77]	[45,96; 48,67]	[45,81; 48,58]	[46,33; 49,16]									
	Kategorie 1 "normal <u>ohne</u> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	300	279	243	214	205	191	173	167									
		Anteil in %	3,83	4,09	3,93	3,73	3,78	3,67	3,48	3,50									
		CI Anteil in %	[3,41; 4,26]	[3,62; 4,57]	[3,45; 4,42]	[3,24; 4,22]	[3,27; 4,29]	[3,16; 4,18]	[2,97; 3,99]	[2,98; 4,02]									
	Kategorie 2 "normal <u>mit</u> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	2879	2790	2597	2427	2314	2270	2174	2110									
		Anteil in %	36,80	40,95	42,02	42,29	42,66	43,65	43,72	44,24									
		CI Anteil in %	[35,73; 37,87]	[39,78; 42,11]	[40,79; 43,25]	[41,01; 43,57]	[41,35; 43,98]	[42,30; 44,99]	[42,34; 45,09]	[42,83; 45,65]									
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	4645	3745	3340	3098	2905	2740	2626	2492									
		Anteil in %	59,37	54,96	54,05	53,98	53,56	52,68	52,81	52,25									
		CI Anteil in %	[58,28; 60,46]	[53,78; 56,14]	[52,80; 55,29]	[52,69; 55,27]	[52,23; 54,89]	[51,33; 54,04]	[51,42; 54,19]	[50,84; 53,67]									
	Kategorie 3 "mäßig erhöht <u>ohne</u> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	390	251	214	178	173	158	151	144									
		Anteil in %	4,98	3,68	3,46	3,10	3,19	3,04	3,04	3,02									
		CI Anteil in %	[4,50; 5,47]	[3,24; 4,13]	[3,01; 3,92]	[2,65; 3,55]	[2,72; 3,66]	[2,57; 3,50]	[2,56; 3,51]	[2,53; 3,51]									
	Kategorie 4 "mäßig erhöht <u>mit</u> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	3397	2906	2604	2456	2268	2198	2041	1946									
		Anteil in %	43,42	42,65	42,14	42,79	41,81	42,26	41,04	40,81									
		CI Anteil in %	[42,32; 44,52]	[41,47; 43,82]	[40,90; 43,37]	[41,51; 44,08]	[40,50; 43,13]	[40,92; 43,60]	[39,67; 42,41]	[39,41; 42,20]									
	Kategorie 5 "deutlich erhöht <u>ohne</u> Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	82	48	40	34	31	25	24	24									
		Anteil in %	1,05	0,70	0,65	0,59	0,57	0,48	0,48	0,50									
		CI Anteil in %	[0,82; 1,27]	[0,51; 0,90]	[0,45; 0,85]	[0,39; 0,79]	[0,37; 0,77]	[0,29; 0,67]	[0,29; 0,68]	[0,30; 0,70]									
Kategorie 6 "deutlich erhöht <u>mit</u> Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	776	540	482	430	433	359	410	378										
	Anteil in %	9,92	7,92	7,80	7,49	7,98	6,90	8,24	7,93										
	CI Anteil in %	[9,26; 10,58]	[7,28; 8,57]	[7,13; 8,47]	[6,81; 8,17]	[7,26; 8,70]	[6,21; 7,59]	[7,48; 9,01]	[7,16; 8,69]										
	Patienten insgesamt	Anzahl	11316	10036	9056	8417	7940	7552	7210	6929									

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	6567	5847	5372	5021	4731	4492	4331										
	auswertbar	Anzahl	6566	5676	5192	4858	4609	4378	4220										
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	2763	2682	2470	2309	2255	2134	2051										
		Anteil in %	42,08	47,25	47,57	47,53	48,93	48,74	48,60										
		CI Anteil in %	[40,89; 43,27]	[45,95; 48,55]	[46,21; 48,93]	[46,13; 48,93]	[47,48; 50,37]	[47,26; 50,22]	[47,09; 50,11]										
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	285	269	250	216	214	189	173										
		Anteil in %	4,34	4,74	4,82	4,45	4,64	4,32	4,10										
		CI Anteil in %	[3,85; 4,83]	[4,19; 5,29]	[4,23; 5,40]	[3,87; 5,03]	[4,04; 5,25]	[3,71; 4,92]	[3,50; 4,70]										
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	2478	2413	2220	2093	2041	1945	1878										
		Anteil in %	37,74	42,51	42,76	43,08	44,28	44,43	44,50										
		CI Anteil in %	[36,57; 38,91]	[41,23; 43,80]	[41,41; 44,10]	[41,69; 44,48]	[42,85; 45,72]	[42,95; 45,90]	[43,00; 46,00]										
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	3803	2994	2722	2549	2354	2244	2169										
		Anteil in %	57,92	52,75	52,43	52,47	51,07	51,26	51,40										
		CI Anteil in %	[56,73; 59,11]	[51,45; 54,05]	[51,07; 53,79]	[51,07; 53,87]	[49,63; 52,52]	[49,78; 52,74]	[49,89; 52,91]										
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	350	240	201	186	142	154	130										
		Anteil in %	5,33	4,23	3,87	3,83	3,08	3,52	3,08										
		CI Anteil in %	[4,79; 5,87]	[3,70; 4,75]	[3,35; 4,40]	[3,29; 4,37]	[2,58; 3,58]	[2,97; 4,06]	[2,56; 3,60]										
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	2745	2284	2113	1999	1890	1761	1717										
		Anteil in %	41,81	40,24	40,70	41,15	41,01	40,22	40,69										
		CI Anteil in %	[40,61; 43,00]	[38,96; 41,52]	[39,36; 42,03]	[39,76; 42,53]	[39,59; 42,43]	[38,77; 41,68]	[39,20; 42,17]										
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	82	45	41	26	27	24	18											
	Anteil in %	1,25	0,79	0,79	0,54	0,59	0,55	0,43											
	CI Anteil in %	[0,98; 1,52]	[0,56; 1,02]	[0,55; 1,03]	[0,33; 0,74]	[0,37; 0,81]	[0,33; 0,77]	[0,23; 0,62]											
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	626	425	367	338	295	305	304											
	Anteil in %	9,53	7,49	7,07	6,96	6,40	6,97	7,20											
	CI Anteil in %	[8,82; 10,24]	[6,80; 8,17]	[6,37; 7,77]	[6,24; 7,67]	[5,69; 7,11]	[6,21; 7,72]	[6,42; 7,98]											
Patienten insgesamt	Anzahl	9482	8385	7657	7112	6684	6320	6075											
2009-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	6281	5680	5202	4878	4615	4395											
	auswertbar	Anzahl	6278	5528	5032	4763	4506	4279											
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	2696	2609	2357	2380	2187	2120											
		Anteil in %	42,94	47,20	46,84	49,97	48,54	49,54											
		CI Anteil in %	[41,72; 44,17]	[45,88; 48,51]	[45,46; 48,22]	[48,55; 51,39]	[47,08; 49,99]	[48,05; 51,04]											
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	281	253	223	209	197	176											
		Anteil in %	4,48	4,58	4,43	4,39	4,37	4,11											
		CI Anteil in %	[3,96; 4,99]	[4,03; 5,13]	[3,86; 5,00]	[3,81; 4,97]	[3,77; 4,97]	[3,52; 4,71]											
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	2415	2356	2134	2171	1990	1944											
		Anteil in %	38,47	42,62	42,41	45,58	44,16	45,43											
		CI Anteil in %	[37,26; 39,67]	[41,32; 43,92]	[41,04; 43,77]	[44,17; 47,00]	[42,71; 45,61]	[43,94; 46,92]											
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	3582	2919	2675	2383	2319	2159											
		Anteil in %	57,06	52,80	53,16	50,03	51,46	50,46											
		CI Anteil in %	[55,83; 58,28]	[51,49; 54,12]	[51,78; 54,54]	[48,61; 51,45]	[50,01; 52,92]	[48,96; 51,95]											
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	297	224	184	179	157	146											
		Anteil in %	4,73	4,05	3,66	3,76	3,48	3,41											
		CI Anteil in %	[4,21; 5,26]	[3,53; 4,57]	[3,14; 4,18]	[3,22; 4,30]	[2,95; 4,02]	[2,87; 3,96]											
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	2633	2221	2090	1849	1803	1693											
		Anteil in %	41,94	40,18	41,53	38,82	40,01	39,57											
		CI Anteil in %	[40,72; 43,16]	[38,88; 41,47]	[40,17; 42,90]	[37,44; 40,20]	[38,58; 41,44]	[38,10; 41,03]											
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	79	36	23	21	21	24												
	Anteil in %	1,26	0,65	0,46	0,44	0,47	0,56												
	CI Anteil in %	[0,98; 1,53]	[0,44; 0,86]	[0,27; 0,64]	[0,25; 0,63]	[0,27; 0,66]	[0,34; 0,78]												
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	573	438	378	334	338	296												
	Anteil in %	9,13	7,92	7,51	7,01	7,50	6,92												
	CI Anteil in %	[8,41; 9,84]	[7,21; 8,64]	[6,78; 8,24]	[6,29; 7,74]	[6,73; 8,27]	[6,16; 7,68]												
Patienten insgesamt	Anzahl	9205	8253	7531	7028	6613	6291												

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2010-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	7443	6721	6219	5816	5482													
	auswertbar	Anzahl	7438	6531	6078	5674	5362													
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	3182	3074	2924	2679	2622													
		Anteil in %	42,78	47,07	48,11	47,22	48,90													
		CI Anteil in %	[41,66; 43,90]	[45,86; 48,28]	[46,85; 49,36]	[45,92; 48,51]	[47,56; 50,24]													
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	301	317	297	274	246													
		Anteil in %	4,05	4,85	4,89	4,83	4,59													
		CI Anteil in %	[3,60; 4,49]	[4,33; 5,38]	[4,34; 5,43]	[4,27; 5,39]	[4,03; 5,15]													
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	2881	2757	2627	2405	2376													
		Anteil in %	38,73	42,21	43,22	42,39	44,31													
		CI Anteil in %	[37,63; 39,84]	[41,02; 43,41]	[41,98; 44,47]	[41,10; 43,67]	[42,98; 45,64]													
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	4256	3457	3154	2995	2740													
		Anteil in %	57,22	52,93	51,89	52,78	51,10													
		CI Anteil in %	[56,10; 58,34]	[51,72; 54,14]	[50,64; 53,15]	[51,49; 54,08]	[49,76; 52,44]													
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	380	263	224	202	176													
		Anteil in %	5,11	4,03	3,69	3,56	3,28													
		CI Anteil in %	[4,61; 5,61]	[3,55; 4,50]	[3,21; 4,16]	[3,08; 4,04]	[2,81; 3,76]													
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	3088	2694	2488	2352	2158													
		Anteil in %	41,52	41,25	40,93	41,45	40,25													
		CI Anteil in %	[40,40; 42,64]	[40,06; 42,44]	[39,70; 42,17]	[40,17; 42,73]	[38,93; 41,56]													
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	69	38	39	39	31														
	Anteil in %	0,93	0,58	0,64	0,69	0,58														
	CI Anteil in %	[0,71; 1,15]	[0,40; 0,77]	[0,44; 0,84]	[0,47; 0,90]	[0,38; 0,78]														
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	719	462	403	402	375														
	Anteil in %	9,67	7,07	6,63	7,08	6,99														
	CI Anteil in %	[8,99; 10,34]	[6,45; 7,70]	[6,00; 7,26]	[6,42; 7,75]	[6,31; 7,68]														
Patienten insgesamt	Anzahl	10817	9691	8916	8319	7827														
2010-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	7310	6693	6174	5815														
	auswertbar	Anzahl	7307	6563	6046	5676														
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	3105	3167	2862	2724														
		Anteil in %	42,49	48,26	47,34	47,99														
		CI Anteil in %	[41,36; 43,63]	[47,05; 49,46]	[46,08; 48,60]	[46,69; 49,29]														
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	279	303	250	223														
		Anteil in %	3,82	4,62	4,13	3,93														
		CI Anteil in %	[3,38; 4,26]	[4,11; 5,12]	[3,63; 4,64]	[3,42; 4,43]														
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	2826	2864	2612	2501														
		Anteil in %	38,68	43,64	43,20	44,06														
		CI Anteil in %	[37,56; 39,79]	[42,44; 44,84]	[41,95; 44,45]	[42,77; 45,35]														
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	4202	3396	3184	2952														
		Anteil in %	57,51	51,74	52,66	52,01														
		CI Anteil in %	[56,37; 58,64]	[50,54; 52,95]	[51,40; 53,92]	[50,71; 53,31]														
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	372	248	226	197														
		Anteil in %	5,09	3,78	3,74	3,47														
		CI Anteil in %	[4,59; 5,60]	[3,32; 4,24]	[3,26; 4,22]	[2,99; 3,95]														
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	3123	2644	2509	2311														
		Anteil in %	42,74	40,29	41,50	40,72														
		CI Anteil in %	[41,61; 43,87]	[39,10; 41,47]	[40,26; 42,74]	[39,44; 41,99]														
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	70	37	33	35															
	Anteil in %	0,96	0,56	0,55	0,62															
	CI Anteil in %	[0,73; 1,18]	[0,38; 0,74]	[0,36; 0,73]	[0,41; 0,82]															
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	637	467	416	409															
	Anteil in %	8,72	7,12	6,88	7,21															
	CI Anteil in %	[8,07; 9,36]	[6,49; 7,74]	[6,24; 7,52]	[6,53; 7,88]															
Patienten insgesamt	Anzahl	10756	9753	8937	8386															

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2011-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	7960	7263	6744																
	auswertbar	Anzahl	7952	7075	6523																
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	3443	3369	3214																
		Anteil in %	43,30	47,62	49,27																
		CI Anteil in %	[42,21; 44,39]	[46,45; 48,78]	[48,06; 50,49]																
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	329	334	299																
		Anteil in %	4,14	4,72	4,58																
		CI Anteil in %	[3,70; 4,58]	[4,23; 5,22]	[4,08; 5,09]																
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	3114	3035	2915																
		Anteil in %	39,16	42,90	44,69																
		CI Anteil in %	[38,09; 40,23]	[41,74; 44,05]	[43,48; 45,89]																
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	4509	3706	3309																
		Anteil in %	56,70	52,38	50,73																
		CI Anteil in %	[55,61; 57,79]	[51,22; 53,55]	[49,51; 51,94]																
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	418	296	264																
		Anteil in %	5,26	4,18	4,05																
		CI Anteil in %	[4,77; 5,75]	[3,72; 4,65]	[3,57; 4,53]																
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	3285	2809	2544																
		Anteil in %	41,31	39,70	39,00																
		CI Anteil in %	[40,23; 42,39]	[38,56; 40,84]	[37,82; 40,18]																
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	104	62	43																	
	Anteil in %	1,31	0,88	0,66																	
	CI Anteil in %	[1,06; 1,56]	[0,66; 1,09]	[0,46; 0,86]																	
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	702	539	458																	
	Anteil in %	8,83	7,62	7,02																	
	CI Anteil in %	[8,20; 9,45]	[7,00; 8,24]	[6,40; 7,64]																	
Patienten insgesamt	Anzahl	11648	10517	9749																	
2011-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	6886	6363																	
	auswertbar	Anzahl	6883	6185																	
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	3069	2935																	
		Anteil in %	44,59	47,45																	
		CI Anteil in %	[43,41; 45,76]	[46,21; 48,70]																	
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	311	285																	
		Anteil in %	4,52	4,61																	
		CI Anteil in %	[4,03; 5,01]	[4,09; 5,13]																	
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	2758	2650																	
		Anteil in %	40,07	42,85																	
		CI Anteil in %	[38,91; 41,23]	[41,61; 44,08]																	
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	3814	3250																	
		Anteil in %	55,41	52,55																	
		CI Anteil in %	[54,24; 56,59]	[51,30; 53,79]																	
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	345	256																	
		Anteil in %	5,01	4,14																	
		CI Anteil in %	[4,50; 5,53]	[3,64; 4,64]																	
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	2794	2482																	
		Anteil in %	40,59	40,13																	
		CI Anteil in %	[39,43; 41,75]	[38,91; 41,35]																	
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	74	62																		
	Anteil in %	1,08	1,00																		
	CI Anteil in %	[0,83; 1,32]	[0,75; 1,25]																		
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	601	450																		
	Anteil in %	8,73	7,28																		
	CI Anteil in %	[8,06; 9,40]	[6,63; 7,92]																		
Patienten insgesamt	Anzahl	10150	9283																		

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2012-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	7552																	
	auswertbar	Anzahl	7549																	
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	3266																	
		Anteil in %	43,26																	
		CI Anteil in %	[42,15; 44,38]																	
	Kategorie 1 " <i>normal ohne</i> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	305																	
		Anteil in %	4,04																	
		CI Anteil in %	[3,60; 4,48]																	
	Kategorie 2 " <i>normal mit</i> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	2961																	
		Anteil in %	39,22																	
		CI Anteil in %	[38,12; 40,33]																	
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	4283																	
		Anteil in %	56,74																	
		CI Anteil in %	[55,62; 57,85]																	
	Kategorie 3 " <i>mäßig erhöht ohne</i> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	378																	
		Anteil in %	5,01																	
		CI Anteil in %	[4,52; 5,50]																	
	Kategorie 4 " <i>mäßig erhöht mit</i> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	3110																	
		Anteil in %	41,20																	
		CI Anteil in %	[40,09; 42,31]																	
Kategorie 5 " <i>deutlich erhöht ohne Therapie</i> ": sys>160 oder dia>100	Anzahl	93																		
	Anteil in %	1,23																		
	CI Anteil in %	[0,98; 1,48]																		
Kategorie 6 " <i>deutlich erhöht mit</i> Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	702																		
	Anteil in %	9,30																		
	CI Anteil in %	[8,64; 9,95]																		
	Patienten insgesamt	Anzahl	11047																	

In Tabelle A.3.1.5 wird die Entwicklung des **mittleren systolischen Blutdruckwertes** für das Kollektiv der Hypertoniker dokumentiert. Dazu zählen im vorliegenden Bericht diejenigen Patienten, für die laut Erstdokumentation die folgende Bedingung zutrifft:

- Hypertoniker laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation

Zu beachten ist dabei, dass systolischer und diastolischer Blutdruck nicht als unabhängige Parameter gewertet werden. Wenn nur einer der beiden Werte vorliegt, findet dieser Wert keinen Eingang in die jeweilige Mittelwertberechnung.

In der Kohorte 2003-2 lagen im Beitrittsjahr für 7422 Patienten im Hypertoniker-Kollektiv auswertbare Angaben zum systolischen Blutdruck vor. Der arithmetische Mittelwert lag bei 143,81 mmHg, der Median bei 140,00 mmHg der dafür auswertbaren Patienten. Im letzten Berichtsjahr lagen für 1846 der dann noch eingeschriebenen Patienten auswertbare Angaben vor. Der Mittelwert lag bei 138,09 und der Median bei 140,00.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle A.3.1.5 Mittlerer systolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte

EZ	Mittlerer systolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	7422	5436	4330	3780	3470	3073	2820	2677	2597	2500	2409	2340	2285	2221	2152	2076	1979	1901
	auswertbar	Anzahl	7422	4529	4106	3621	3244	2925	2698	2533	2448	2325	2294	2253	2234	2166	2091	2019	1934	1846
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	143,81	140,87	140,69	139,61	139,79	138,76	138,59	138,23	138,25	137,31	138,43	137,80	137,73	138,50	138,31	137,73	138,68	138,09
		CI Mean	[143,41; 144,22]	[140,35; 141,39]	[140,17; 141,21]	[139,07; 140,15]	[139,22; 140,35]	[138,17; 139,35]	[137,99; 139,19]	[137,61; 138,85]	[137,63; 138,87]	[136,68; 137,95]	[137,80; 139,07]	[137,14; 138,45]	[137,06; 138,40]	[137,80; 139,20]	[137,61; 139,01]	[137,02; 138,44]	[137,95; 139,41]	[137,33; 138,84]
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	135,00	140,00	138,00	140,00	140,00	140,00	138,00	140,00
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>10199</i>	<i>7392</i>	<i>5841</i>	<i>5099</i>	<i>4653</i>	<i>4106</i>	<i>3760</i>	<i>3577</i>	<i>3466</i>	<i>3343</i>	<i>3235</i>	<i>3149</i>	<i>3073</i>	<i>2983</i>	<i>2886</i>	<i>2784</i>	<i>2672</i>	<i>2576</i>	
2004-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	5338	4299	3827	3431	2930	2658	2502	2409	2301	2228	2138	2064	1997	1909	1836	1785	1719	
	auswertbar	Anzahl	5338	4143	3697	3245	2822	2561	2411	2280	2134	2126	2054	2002	1932	1863	1781	1733	1671	
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	144,74	141,46	140,24	139,75	139,28	139,02	138,50	139,14	137,75	139,20	138,24	139,05	139,33	139,20	137,66	138,65	138,29	
		CI Mean	[144,24; 145,24]	[140,94; 141,99]	[139,69; 140,79]	[139,18; 140,32]	[138,68; 139,87]	[138,42; 139,63]	[137,87; 139,14]	[138,47; 139,80]	[137,07; 138,43]	[138,50; 139,91]	[137,54; 138,94]	[138,32; 139,78]	[138,56; 140,09]	[138,46; 139,95]	[136,88; 138,45]	[137,87; 139,42]	[137,48; 139,09]	
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	138,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>7427</i>	<i>5992</i>	<i>5319</i>	<i>4766</i>	<i>4096</i>	<i>3717</i>	<i>3504</i>	<i>3369</i>	<i>3219</i>	<i>3119</i>	<i>2996</i>	<i>2893</i>	<i>2799</i>	<i>2691</i>	<i>2597</i>	<i>2530</i>	<i>2439</i>		
2004-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	3874	3476	3131	2806	2519	2375	2285	2198	2130	2050	1969	1884	1806	1740	1674	1613		
	auswertbar	Anzahl	3874	3211	2948	2703	2424	2284	2158	2057	2050	1979	1917	1836	1770	1690	1632	1571		
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	143,79	140,92	139,91	139,49	138,78	137,60	137,94	137,77	138,27	138,73	138,56	138,59	138,79	137,51	138,48	137,37		
		CI Mean	[143,20; 144,38]	[140,32; 141,53]	[139,30; 140,51]	[138,86; 140,13]	[138,12; 139,43]	[136,93; 138,27]	[137,26; 138,63]	[137,07; 138,47]	[137,56; 138,99]	[137,99; 139,47]	[137,82; 139,30]	[137,83; 139,36]	[138,00; 139,59]	[136,69; 138,33]	[137,63; 139,32]	[136,55; 138,20]		
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	138,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	135,00	140,00	135,00	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>5405</i>	<i>4817</i>	<i>4327</i>	<i>3866</i>	<i>3460</i>	<i>3256</i>	<i>3126</i>	<i>2998</i>	<i>2901</i>	<i>2796</i>	<i>2684</i>	<i>2582</i>	<i>2488</i>	<i>2401</i>	<i>2315</i>	<i>2227</i>			
2005-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	10553	9554	8514	7559	6980	6645	6279	6021	5732	5477	5236	5030	4838	4659	4484			
	auswertbar	Anzahl	10553	9046	8177	7334	6765	6370	5870	5743	5543	5344	5114	4934	4724	4553	4368			
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	143,98	140,48	139,58	138,88	138,43	138,52	137,78	138,70	138,34	137,98	137,82	137,73	137,49	137,93	137,57			
		CI Mean	[143,63; 144,33]	[140,13; 140,83]	[139,22; 139,94]	[138,51; 139,25]	[138,04; 138,83]	[138,13; 138,91]	[137,36; 138,20]	[138,28; 139,13]	[137,91; 138,78]	[137,54; 138,42]	[137,36; 138,27]	[137,26; 138,19]	[137,02; 137,95]	[137,44; 138,42]	[137,09; 138,06]			
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	139,50	136,00	138,00	137,00	140,00	138,00			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14793</i>	<i>13352</i>	<i>11873</i>	<i>10528</i>	<i>9719</i>	<i>9235</i>	<i>8712</i>	<i>8368</i>	<i>7952</i>	<i>7592</i>	<i>7253</i>	<i>6978</i>	<i>6711</i>	<i>6450</i>	<i>6222</i>				
2005-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	8283	7611	6789	6262	5957	5637	5416	5150	4942	4750	4545	4394	4223	4081				
	auswertbar	Anzahl	8283	7349	6558	6049	5695	5306	5221	5000	4834	4628	4432	4289	4127	3991				
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	141,04	139,34	138,81	137,86	138,21	137,73	138,46	138,41	138,32	138,22	138,14	137,20	138,18	137,58				
		CI Mean	[140,67; 141,42]	[138,95; 139,72]	[138,41; 139,21]	[137,45; 138,26]	[137,80; 138,62]	[137,30; 138,17]	[138,01; 138,91]	[137,95; 138,87]	[137,86; 138,78]	[137,74; 138,70]	[137,65; 138,63]	[136,70; 137,69]	[137,67; 138,69]	[137,07; 138,09]				
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	135,00	140,00	137,00				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12022</i>	<i>11024</i>	<i>9811</i>	<i>8996</i>	<i>8516</i>	<i>8050</i>	<i>7717</i>	<i>7346</i>	<i>7049</i>	<i>6783</i>	<i>6487</i>	<i>6260</i>	<i>6006</i>	<i>5806</i>					
2006-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	5357	4751	4309	3996	3741	3579	3415	3269	3139	3029	2899	2797	2679					
	auswertbar	Anzahl	5357	4597	4166	3810	3546	3437	3317	3191	3071	2959	2841	2733	2610					
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	142,59	139,17	138,72	138,49	137,69	138,56	138,58	138,50	137,84	138,08	137,48	137,82	137,63					
		CI Mean	[142,11; 143,08]	[138,69; 139,66]	[138,21; 139,23]	[137,97; 139,01]	[137,14; 138,23]	[137,99; 139,13]	[138,00; 139,15]	[137,91; 139,08]	[137,27; 138,42]	[137,48; 138,67]	[136,86; 138,09]	[137,19; 138,46]	[136,98; 138,28]					
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	137,00	140,00	140,00	140,00	140,00	139,00	140,00	136,00	137,00	136,50				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>7670</i>	<i>6779</i>	<i>6134</i>	<i>5692</i>	<i>5320</i>	<i>5081</i>	<i>4839</i>	<i>4620</i>	<i>4425</i>	<i>4255</i>	<i>4073</i>	<i>3935</i>	<i>3782</i>						
2006-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	8070	7463	6832	6291	5980	5669	5388	5132	4909	4707	4517	4358						
	auswertbar	Anzahl	8070	7195	6553	5952	5685	5490	5221	4985	4782	4580	4402	4242						
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	141,33	139,32	139,05	138,28	138,96	138,12	138,75	138,07	138,54	137,40	138,08	137,77						
		CI Mean	[140,94; 141,72]	[138,94; 139,71]	[138,64; 139,45]	[137,87; 138,69]	[138,53; 139,40]	[137,68; 138,55]	[138,31; 139,20]	[137,62; 138,52]	[138,06; 139,01]	[136,91; 137,88]	[137,58; 138,57]	[137,27; 138,27]						
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	138,00	140,00	135,00	139,50	138,00					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11406</i>	<i>10484</i>	<i>9562</i>	<i>8802</i>	<i>8362</i>	<i>7915</i>	<i>7521</i>	<i>7169</i>	<i>6850</i>	<i>6574</i>	<i>6319</i>	<i>6098</i>							

EZ	Mittlerer systolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	8856	8054	7308	6880	6481	6121	5817	5547	5309	5087	4905						
	auswertbar	Anzahl	8856	7780	6874	6515	6234	5906	5626	5359	5121	4917	4731						
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	141,65	139,05	138,18	138,68	138,47	138,54	137,81	137,87	137,53	138,04	137,49						
		CI Mean	[141,27; 142,03]	[138,67; 139,43]	[137,78; 138,58]	[138,27; 139,08]	[138,05; 138,89]	[138,11; 138,96]	[137,38; 138,25]	[137,44; 138,31]	[137,07; 137,98]	[137,58; 138,50]	[137,02; 137,96]						
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	138,00	139,00	138,00	140,00	136,00						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12594</i>	<i>11351</i>	<i>10266</i>	<i>9628</i>	<i>9062</i>	<i>8549</i>	<i>8122</i>	<i>7739</i>	<i>7404</i>	<i>7089</i>	<i>6847</i>							
2007-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	6807	6082	5617	5246	4913	4676	4431	4243	4059	3897							
	auswertbar	Anzahl	6807	5802	5339	5079	4780	4547	4330	4157	3968	3811							
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	140,65	138,80	138,66	138,44	138,35	138,14	138,21	137,35	137,82	137,24							
		CI Mean	[140,22; 141,08]	[138,35; 139,25]	[138,21; 139,12]	[137,98; 138,91]	[137,87; 138,83]	[137,66; 138,61]	[137,71; 138,70]	[136,85; 137,85]	[137,32; 138,32]	[136,72; 137,76]							
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	137,00	137,00	135,00							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>9872</i>	<i>8774</i>	<i>8088</i>	<i>7524</i>	<i>7039</i>	<i>6680</i>	<i>6334</i>	<i>6048</i>	<i>5786</i>	<i>5553</i>								
2008-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	9773	8932	8229	7613	7197	6803	6494	6196	5943								
	auswertbar	Anzahl	9773	8528	8008	7433	7002	6651	6352	6052	5800								
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	141,09	139,21	138,82	138,83	138,22	138,37	137,42	138,16	138,01								
		CI Mean	[140,73; 141,44]	[138,85; 139,57]	[138,44; 139,19]	[138,45; 139,21]	[137,84; 138,61]	[137,98; 138,77]	[137,01; 138,82]	[137,75; 138,58]	[137,58; 138,44]								
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	136,00	140,00	138,00								
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13979</i>	<i>12690</i>	<i>11607</i>	<i>10704</i>	<i>10065</i>	<i>9491</i>	<i>9032</i>	<i>8630</i>	<i>8282</i>									
2008-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	7828	7007	6365	5932	5600	5335	5116	4908									
	auswertbar	Anzahl	7828	6816	6183	5740	5425	5202	4974	4770									
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	140,62	138,93	138,71	138,61	138,40	137,70	138,22	138,14									
		CI Mean	[140,22; 141,02]	[138,52; 139,34]	[138,29; 139,14]	[138,18; 139,05]	[137,94; 138,85]	[137,25; 138,15]	[137,74; 138,70]	[137,65; 138,62]									
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	138,00	139,00	138,00									
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11316</i>	<i>10036</i>	<i>9056</i>	<i>8417</i>	<i>7940</i>	<i>7552</i>	<i>7210</i>	<i>6929</i>										
2009-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	6567	5847	5372	5021	4731	4492	4331										
	auswertbar	Anzahl	6567	5677	5193	4859	4610	4378	4220										
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	140,29	137,91	137,74	137,72	137,00	137,51	137,39										
		CI Mean	[139,85; 140,72]	[137,47; 138,35]	[137,28; 138,19]	[137,24; 138,19]	[136,53; 137,48]	[137,01; 138,01]	[136,90; 137,88]										
		Median	140,00	138,00	138,00	138,00	135,00	136,00	136,00										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>9482</i>	<i>8385</i>	<i>7657</i>	<i>7112</i>	<i>6684</i>	<i>6320</i>	<i>6075</i>											
2009-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	6281	5680	5202	4878	4615	4395											
	auswertbar	Anzahl	6281	5531	5035	4766	4509	4283											
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	139,88	138,38	138,20	137,11	137,82	137,19											
		CI Mean	[139,44; 140,33]	[137,92; 138,83]	[137,74; 138,67]	[136,64; 137,57]	[137,35; 138,30]	[136,70; 137,68]											
		Median	140,00	139,00	140,00	135,00	136,00	135,00											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>9205</i>	<i>8253</i>	<i>7531</i>	<i>7028</i>	<i>6613</i>	<i>6291</i>												
2010-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	7443	6721	6219	5816	5482												
	auswertbar	Anzahl	7443	6535	6081	5677	5366												
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	140,08	137,91	137,33	137,86	137,44												
		CI Mean	[139,67; 140,49]	[137,51; 138,32]	[136,91; 137,75]	[137,42; 138,29]	[136,99; 137,89]												
		Median	140,00	138,00	136,00	138,00	135,00												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>10817</i>	<i>9691</i>	<i>8916</i>	<i>8319</i>	<i>7827</i>													
2010-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	7310	6693	6174	5815													
	auswertbar	Anzahl	7310	6565	6047	5676													
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	139,39	137,37	137,50	137,55													
		CI Mean	[138,99; 139,80]	[136,96; 137,77]	[137,08; 137,92]	[137,10; 137,99]													
		Median	140,00	136,00	136,00	137,00													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>10756</i>	<i>9753</i>	<i>8937</i>	<i>8386</i>														

EZ	Mittlerer systolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2011-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	7960	7263	6744															
	auswertbar	Anzahl	7960	7080	6532															
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	139,62	137,91	137,31															
		CI Mean	[139,22; 140,01]	[137,51; 138,31]	[136,90; 137,72]															
		Median	140,00	136,50	135,00															
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11648</i>	<i>10517</i>	<i>9749</i>															
2011-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	6886	6363																
	auswertbar	Anzahl	6886	6187																
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	139,23	137,76																
		CI Mean	[138,81; 139,65]	[137,33; 138,19]																
		Median	140,00	137,00																
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>10150</i>	<i>9283</i>																
2012-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	7552																	
	auswertbar	Anzahl	7552																	
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	139,56																	
		CI Mean	[139,15; 139,96]																	
		Median	140,00																	
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11047</i>																	

In Tabelle A.3.1.6 wird die Entwicklung des **mittleren diastolischen Blutdruckwertes** für das Kollektiv der Hypertoniker dokumentiert. Dazu zählen im vorliegenden Bericht diejenigen Patienten, für die laut Erstdokumentation die folgende Bedingung zutrifft:

- Hypertoniker laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation

Zu beachten ist dabei, dass systolischer und diastolischer Blutdruck nicht als unabhängige Parameter gewertet werden. Wenn nur einer der beiden Werte vorliegt, findet dieser Wert keinen Eingang in die jeweilige Mittelwertberechnung.

In der Kohorte 2003-2 lagen im Beitrittsjahr für 7422 Patienten im Hypertoniker-Kollektiv auswertbare Angaben zum diastolischen Blutdruck vor. Der arithmetische Mittelwert lag bei 82,33 mmHg, der Median bei 80,00 mmHg der dafür auswertbaren Patienten. Im letzten Berichtshalbjahr lagen für 1846 der dann noch eingeschriebenen Patienten auswertbare Angaben vor. Der Mittelwert lag für diese Patienten bei 77,98 und der Median bei 80,00.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle A.3.1.6 Mittlerer diastolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte ohne Endpunkte

EZ	Mittlerer diastolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	7422	5436	4330	3780	3470	3073	2820	2677	2597	2500	2409	2340	2285	2221	2152	2076	1979	1901
	auswertbar	Anzahl	7422	4529	4106	3621	3244	2925	2698	2533	2448	2325	2294	2253	2234	2166	2091	2019	1934	1846
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	82,33	81,00	80,54	80,05	79,82	79,41	79,25	79,01	78,87	78,33	78,74	78,26	78,29	78,57	78,23	78,06	78,12	77,98
		CI Mean	[82,11; 82,55]	[80,74; 81,27]	[80,26; 80,81]	[79,76; 80,33]	[79,53; 80,12]	[79,10; 79,72]	[78,93; 79,57]	[78,67; 79,35]	[78,54; 79,21]	[77,99; 78,67]	[78,40; 79,09]	[77,90; 78,62]	[77,93; 78,64]	[78,20; 78,94]	[77,85; 78,60]	[77,67; 78,44]	[77,73; 78,51]	[77,57; 78,39]
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>10199</i>	<i>7392</i>	<i>5841</i>	<i>5099</i>	<i>4653</i>	<i>4106</i>	<i>3760</i>	<i>3577</i>	<i>3466</i>	<i>3343</i>	<i>3235</i>	<i>3149</i>	<i>3073</i>	<i>2983</i>	<i>2886</i>	<i>2784</i>	<i>2672</i>	<i>2576</i>	
2004-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	5338	4299	3827	3431	2930	2658	2502	2409	2301	2228	2138	2064	1997	1909	1836	1785	1719	
	auswertbar	Anzahl	5338	4143	3697	3245	2822	2561	2411	2280	2134	2126	2054	2002	1932	1863	1781	1733	1671	
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	82,64	80,93	80,29	79,91	79,82	79,44	79,46	79,07	78,90	79,42	78,74	79,16	79,17	78,59	78,03	78,49	78,51	
		CI Mean	[82,37; 82,91]	[80,66; 81,20]	[80,02; 80,57]	[79,61; 80,22]	[79,50; 80,15]	[79,10; 79,78]	[79,11; 79,81]	[78,72; 79,42]	[78,54; 79,27]	[79,04; 79,80]	[78,36; 79,12]	[78,76; 79,56]	[78,77; 79,57]	[78,19; 79,00]	[77,61; 78,44]	[78,07; 78,92]	[78,08; 78,95]	
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>7427</i>	<i>5992</i>	<i>5319</i>	<i>4766</i>	<i>4096</i>	<i>3717</i>	<i>3504</i>	<i>3369</i>	<i>3219</i>	<i>3119</i>	<i>2996</i>	<i>2893</i>	<i>2799</i>	<i>2691</i>	<i>2597</i>	<i>2530</i>	<i>2439</i>		
2004-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	3874	3476	3131	2806	2519	2375	2285	2198	2130	2050	1969	1884	1806	1740	1674	1613		
	auswertbar	Anzahl	3874	3211	2948	2703	2424	2284	2158	2057	2050	1979	1917	1836	1770	1690	1632	1571		
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	82,77	81,29	80,87	80,49	79,98	79,54	79,60	79,34	79,44	79,60	80,12	79,54	79,32	78,87	79,05	78,91		
		CI Mean	[82,46; 83,08]	[80,96; 81,62]	[80,54; 81,20]	[80,17; 80,82]	[79,63; 80,33]	[79,18; 79,90]	[79,22; 79,98]	[78,95; 79,72]	[79,05; 79,82]	[79,19; 80,01]	[79,72; 80,51]	[79,14; 79,93]	[78,90; 79,73]	[78,44; 79,31]	[78,63; 79,47]	[78,48; 79,35]		
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>5405</i>	<i>4817</i>	<i>4327</i>	<i>3866</i>	<i>3460</i>	<i>3256</i>	<i>3126</i>	<i>2998</i>	<i>2901</i>	<i>2796</i>	<i>2684</i>	<i>2582</i>	<i>2488</i>	<i>2401</i>	<i>2315</i>	<i>2227</i>			
2005-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	10553	9554	8514	7559	6980	6645	6279	6021	5732	5477	5236	5030	4838	4659	4484			
	auswertbar	Anzahl	10553	9046	8177	7334	6765	6370	5870	5743	5543	5344	5114	4934	4724	4553	4368			
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	82,77	81,05	80,62	80,34	79,88	79,84	79,61	79,81	79,54	79,59	79,33	79,14	78,82	78,96	78,82			
		CI Mean	[82,59; 82,95]	[80,87; 81,24]	[80,43; 80,81]	[80,14; 80,54]	[79,67; 80,09]	[79,63; 80,05]	[79,39; 79,83]	[79,59; 80,04]	[79,30; 79,77]	[79,36; 79,82]	[79,09; 79,57]	[78,89; 79,39]	[78,57; 79,07]	[78,71; 79,22]	[78,55; 79,08]			
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>14793</i>	<i>13352</i>	<i>11873</i>	<i>10528</i>	<i>9719</i>	<i>9235</i>	<i>8712</i>	<i>8368</i>	<i>7952</i>	<i>7592</i>	<i>7253</i>	<i>6978</i>	<i>6711</i>	<i>6450</i>	<i>6222</i>				
2005-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	8283	7611	6789	6262	5957	5637	5416	5150	4942	4750	4545	4394	4223	4081				
	auswertbar	Anzahl	8283	7349	6558	6049	5695	5306	5221	5000	4834	4628	4432	4289	4127	3991				
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,46	80,48	80,26	79,87	79,96	79,64	79,60	79,52	79,40	79,20	79,02	78,69	78,94	78,49				
		CI Mean	[81,26; 81,66]	[80,27; 80,69]	[80,05; 80,48]	[79,65; 80,09]	[79,73; 80,19]	[79,40; 79,88]	[79,36; 79,85]	[79,27; 79,77]	[79,15; 79,65]	[78,93; 79,46]	[78,76; 79,29]	[78,42; 78,95]	[78,67; 79,22]	[78,21; 78,77]				
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12022</i>	<i>11024</i>	<i>9811</i>	<i>8996</i>	<i>8516</i>	<i>8050</i>	<i>7717</i>	<i>7346</i>	<i>7049</i>	<i>6783</i>	<i>6487</i>	<i>6260</i>	<i>6006</i>	<i>5806</i>					
2006-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	5357	4751	4309	3996	3741	3579	3415	3269	3139	3029	2899	2797	2679					
	auswertbar	Anzahl	5357	4597	4166	3810	3546	3437	3317	3191	3071	2959	2841	2733	2610					
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	82,51	80,75	80,43	80,29	80,04	80,03	79,98	79,96	79,54	79,81	79,55	79,50	79,34					
		CI Mean	[82,26; 82,77]	[80,49; 81,01]	[80,15; 80,70]	[80,00; 80,58]	[79,74; 80,34]	[79,71; 80,34]	[79,65; 80,30]	[79,65; 80,27]	[79,22; 79,85]	[79,48; 80,15]	[79,21; 79,89]	[79,16; 79,84]	[78,98; 79,71]					
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>7670</i>	<i>6779</i>	<i>6134</i>	<i>5692</i>	<i>5320</i>	<i>5081</i>	<i>4839</i>	<i>4620</i>	<i>4425</i>	<i>4255</i>	<i>4073</i>	<i>3935</i>	<i>3782</i>						
2006-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	8070	7463	6832	6291	5980	5669	5388	5132	4909	4707	4517	4358						
	auswertbar	Anzahl	8070	7195	6553	5952	5685	5490	5221	4985	4782	4580	4402	4242						
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,96	80,78	80,46	80,21	80,43	79,86	80,03	79,69	79,70	79,15	79,48	79,22						
		CI Mean	[81,76; 82,17]	[80,57; 80,99]	[80,25; 80,68]	[79,98; 80,44]	[80,20; 80,66]	[79,63; 80,10]	[79,79; 80,27]	[79,44; 79,94]	[79,44; 79,96]	[78,89; 79,41]	[79,21; 79,75]	[78,95; 79,50]						
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11406</i>	<i>10484</i>	<i>9562</i>	<i>8802</i>	<i>8362</i>	<i>7915</i>	<i>7521</i>	<i>7169</i>	<i>6850</i>	<i>6574</i>	<i>6319</i>	<i>6098</i>							

EZ	Mittlerer diastolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2007-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	8856	8054	7308	6880	6481	6121	5817	5547	5309	5087	4905						
	auswertbar	Anzahl	8856	7780	6874	6515	6234	5906	5626	5359	5121	4917	4731						
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	82,18	80,89	80,39	80,49	80,23	80,12	79,82	79,69	79,39	79,56	79,25						
		CI Mean	[81,97; 82,38]	[80,68; 81,09]	[80,18; 80,61]	[80,27; 80,71]	[80,00; 80,45]	[79,89; 80,34]	[79,59; 80,06]	[79,45; 79,93]	[79,15; 79,63]	[79,31; 79,81]	[79,01; 79,50]						
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>12594</i>	<i>11351</i>	<i>10266</i>	<i>9628</i>	<i>9062</i>	<i>8549</i>	<i>8122</i>	<i>7739</i>	<i>7404</i>	<i>7089</i>	<i>6847</i>							
2007-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	6807	6082	5617	5246	4913	4676	4431	4243	4059	3897							
	auswertbar	Anzahl	6807	5802	5339	5079	4780	4547	4330	4157	3968	3811							
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,76	80,83	80,70	80,30	80,27	79,85	79,77	79,40	79,41	79,55							
		CI Mean	[81,53; 82,00]	[80,59; 81,07]	[80,45; 80,95]	[80,05; 80,56]	[80,01; 80,53]	[79,58; 80,12]	[79,50; 80,04]	[79,13; 79,68]	[79,13; 79,70]	[79,26; 79,83]							
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>9872</i>	<i>8774</i>	<i>8088</i>	<i>7524</i>	<i>7039</i>	<i>6680</i>	<i>6334</i>	<i>6048</i>	<i>5786</i>	<i>5553</i>								
2008-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	9773	8932	8229	7613	7197	6803	6494	6196	5943								
	auswertbar	Anzahl	9773	8528	8008	7433	7002	6651	6352	6052	5800								
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	82,05	80,89	80,70	80,57	80,17	80,12	79,78	80,07	79,70								
		CI Mean	[81,86; 82,24]	[80,69; 81,09]	[80,50; 80,90]	[80,36; 80,78]	[79,95; 80,38]	[79,90; 80,34]	[79,55; 80,00]	[79,84; 80,30]	[79,47; 79,94]								
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>13979</i>	<i>12690</i>	<i>11607</i>	<i>10704</i>	<i>10065</i>	<i>9491</i>	<i>9032</i>	<i>8630</i>	<i>8282</i>									
2008-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	7828	7007	6365	5932	5600	5335	5116	4908									
	auswertbar	Anzahl	7828	6816	6183	5740	5425	5202	4974	4770									
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,82	80,86	80,76	80,53	80,32	79,95	79,97	79,94									
		CI Mean	[81,60; 82,03]	[80,64; 81,09]	[80,53; 80,99]	[80,30; 80,77]	[80,07; 80,57]	[79,70; 80,19]	[79,71; 80,23]	[79,67; 80,20]									
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11316</i>	<i>10036</i>	<i>9056</i>	<i>8417</i>	<i>7940</i>	<i>7552</i>	<i>7210</i>	<i>6929</i>										
2009-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	6567	5847	5372	5021	4731	4492	4331										
	auswertbar	Anzahl	6567	5677	5193	4859	4610	4378	4220										
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,90	80,72	80,44	80,42	80,00	80,07	79,93										
		CI Mean	[81,66; 82,13]	[80,48; 80,96]	[80,19; 80,69]	[80,16; 80,68]	[79,74; 80,26]	[79,79; 80,34]	[79,65; 80,21]										
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00									
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>9482</i>	<i>8385</i>	<i>7657</i>	<i>7112</i>	<i>6684</i>	<i>6320</i>	<i>6075</i>											
2009-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	6281	5680	5202	4878	4615	4395											
	auswertbar	Anzahl	6281	5531	5035	4766	4509	4283											
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,84	80,75	80,56	80,08	80,36	79,93											
		CI Mean	[81,60; 82,09]	[80,50; 81,00]	[80,30; 80,81]	[79,83; 80,34]	[80,10; 80,63]	[79,65; 80,20]											
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>9205</i>	<i>8253</i>	<i>7531</i>	<i>7028</i>	<i>6613</i>	<i>6291</i>												
2010-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	7443	6721	6219	5816	5482												
	auswertbar	Anzahl	7443	6535	6081	5677	5366												
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,98	80,75	80,51	80,47	80,26												
		CI Mean	[81,76; 82,20]	[80,53; 80,97]	[80,28; 80,74]	[80,23; 80,71]	[80,01; 80,51]												
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>10817</i>	<i>9691</i>	<i>8916</i>	<i>8319</i>	<i>7827</i>													
2010-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	7310	6693	6174	5815													
	auswertbar	Anzahl	7310	6565	6047	5676													
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,99	80,50	80,58	80,47													
		CI Mean	[81,77; 82,22]	[80,27; 80,72]	[80,35; 80,82]	[80,23; 80,71]													
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>10756</i>	<i>9753</i>	<i>8937</i>	<i>8386</i>														

EZ	Mittlerer diastolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr							
2011-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	7960	7263	6744																					
	auswertbar	Anzahl	7960	7080	6532																					
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,80	80,62	80,19																					
		CI Mean	[81,58; 82,01]	[80,40; 80,84]	[79,96; 80,42]																					
		Median	80,00	80,00	80,00																					
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11648</i>	<i>10517</i>	<i>9749</i>																					
2011-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	6886	6363																						
	auswertbar	Anzahl	6886	6187																						
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,55	80,52																						
		CI Mean	[81,32; 81,78]	[80,29; 80,76]																						
		Median	80,00	80,00																						
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>10150</i>	<i>9283</i>																						
2012-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	7552																							
	auswertbar	Anzahl	7552																							
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,71																							
		CI Mean	[81,49; 81,94]																							
		Median	80,00																							
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>11047</i>																							

A.3.2 Laborwerte

Neben der Einstellung des erhöhten Blutdrucks in den Normbereich ist bei Diabetikern die Einstellung bei erhöhten Blutzucker-/Glukosekonzentrationen entscheidend für den Therapieerfolg bzw. für das Verhindern von Folgeerkrankungen. Während die Messung des Blutzuckerwertes nur eine Momentaufnahme der aktuellen Stoffwechsellage liefert, kann durch Bestimmung des Anteils von glykolisiertem Hämoglobin (hier gemessen als: HbA1c) als Parameter der diabetischen Stoffwechselkontrolle im Sinne eines „Blutzuckergedächtnisses“ der mittlere Blutzuckerspiegel der vergangenen (4-12) Wochen beurteilt werden. So sind beispielsweise Diabetiker, deren Blutzuckerwerte durch eine intensivierete Insulintherapie dauerhaft gut eingestellt sind und die in der Folge HbA1c-Werte von unter 6,5% aufweisen, deutlich besser vor den Komplikationen und Folgeerkrankungen eines Diabetes mellitus geschützt als solche mit höheren HbA1c-Werten.

In Tabelle A.3.2.1 ist die Entwicklung der **HbA1c**-Konzentration ausgewiesen. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ zunächst die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Die „auswertbaren“ Patienten bilden die Fallbasis für die Mittelwertberechnungen, die anschließend ausgewiesen werden. Für die Berechnung der durchschnittlichen Differenz zwischen HbA1c-Konzentration im Berichtshalbjahr und Beitrittsjahr – es handelt sich dabei *nicht* um die Differenz der Mittelwerte der beiden Halbjahre – müssen plausible Werte aus zwei Berichtshalbjahren vorliegen. Daher kann die Fallbasis hier geringer ausfallen als die Anzahl der auswertbaren Patienten im Berichtshalbjahr. Deswegen wird für diesen Durchschnittswert die entsprechende Fallbasis gesondert aufgeführt.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitritts halbjahr 10199 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 10189 Patienten lagen auswertbare Daten vor. Bei ihnen betrug die HbA1c-Konzentration durchschnittlich 7,06 %; der Median lag bei 6,80 %. Im letzten Berichtshalbjahr betrug die HbA1c-Konzentration durchschnittlich 7,30 %; der Median lag bei 7,10 %, der dafür auswertbaren Patienten.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle A.3.2.1 Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte ohne Endpunkte

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl	10199	7392	5841	5099	4653	4106	3760	3577	3466	3343	3235	3149	3073	2983	2886	2784	2672	2576
	auswertbar	Anzahl	10189	6090	5501	4869	4336	3895	3564	3379	3249	3094	3074	3033	2998	2913	2809	2718	2619	2509
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,06	6,95	6,92	7,02	6,99	7,03	6,99	7,06	7,05	7,10	7,08	7,16	7,13	7,24	7,19	7,29	7,23	7,30
		CI Mean	[7,04; 7,09]	[6,92; 6,98]	[6,89; 6,95]	[6,99; 7,05]	[6,96; 7,02]	[7,00; 7,06]	[6,96; 7,03]	[7,03; 7,10]	[7,01; 7,08]	[7,06; 7,14]	[7,04; 7,12]	[7,12; 7,19]	[7,09; 7,17]	[7,20; 7,28]	[7,15; 7,23]	[7,25; 7,33]	[7,19; 7,27]	[7,26; 7,35]
		Median	6,80	6,80	6,80	6,90	6,80	6,90	6,80	6,90	6,90	6,90	6,90	7,00	7,00	7,10	7,00	7,10	7,10	7,10
		Fallbasis mittlere Differenz		6085	5496	4864	4332	3891	3560	3375	3246	3090	3070	3029	2994	2909	2805	2714	2615	2505
		Mittlere Differenz zur ED		-0,08	-0,09	0,02	0,01	0,05	0,02	0,09	0,08	0,14	0,12	0,20	0,16	0,27	0,23	0,34	0,27	0,35
		CI mittlere Differenz		[-0,10; -0,05]	[-0,12; -0,07]	[-0,01; 0,05]	[-0,02; 0,05]	[0,02; 0,09]	[-0,02; 0,06]	[0,05; 0,13]	[0,04; 0,12]	[0,10; 0,18]	[0,07; 0,16]	[0,16; 0,25]	[0,11; 0,20]	[0,22; 0,32]	[0,18; 0,28]	[0,29; 0,39]	[0,22; 0,32]	[0,29; 0,40]
Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,20	0,20	0,20	0,20	0,30	0,20	0,30	0,30	0,40	0,30	0,40		
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	7427	5992	5319	4766	4096	3717	3504	3369	3219	3119	2996	2893	2799	2691	2597	2530	2439	
	auswertbar	Anzahl	7423	5769	5130	4507	3942	3578	3374	3174	2986	2969	2886	2803	2715	2622	2528	2461	2370	
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,28	6,96	7,04	7,01	7,06	7,00	7,09	7,08	7,15	7,10	7,19	7,17	7,28	7,20	7,31	7,24	7,33	
		CI Mean	[7,25; 7,31]	[6,93; 6,99]	[7,01; 7,07]	[6,98; 7,04]	[7,03; 7,09]	[6,97; 7,03]	[7,06; 7,13]	[7,05; 7,12]	[7,12; 7,19]	[7,07; 7,14]	[7,15; 7,23]	[7,13; 7,21]	[7,24; 7,32]	[7,16; 7,24]	[7,27; 7,35]	[7,20; 7,29]	[7,29; 7,37]	
		Median	7,00	6,80	6,80	6,80	6,90	6,80	6,90	6,90	7,00	6,90	7,00	7,00	7,10	7,00	7,10	7,10	7,20	
		Fallbasis mittlere Differenz		5766	5127	4506	3941	3577	3373	3173	2985	2968	2885	2802	2714	2622	2528	2461	2370	
		Mittlere Differenz zur ED		-0,27	-0,16	-0,19	-0,13	-0,17	-0,08	-0,08	-0,01	-0,04	0,06	0,04	0,15	0,07	0,18	0,11	0,20	
		CI mittlere Differenz		[-0,30; -0,24]	[-0,19; -0,13]	[-0,23; -0,16]	[-0,17; -0,09]	[-0,21; -0,13]	[-0,12; -0,03]	[-0,12; -0,03]	[-0,06; 0,04]	[-0,09; 0,00]	[0,01; 0,11]	[-0,01; 0,08]	[0,10; 0,20]	[0,02; 0,12]	[0,13; 0,23]	[0,06; 0,17]	[0,15; 0,25]	
Median mittlere Differenz		-0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,20	0,10	0,30	0,20	0,30			
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	5405	4817	4327	3866	3460	3256	3126	2998	2901	2796	2684	2582	2488	2401	2315	2227		
	auswertbar	Anzahl	5404	4432	4065	3703	3329	3136	2960	2800	2776	2691	2605	2513	2435	2336	2252	2172		
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,17	6,95	6,91	6,95	6,92	6,96	6,98	7,01	6,98	7,06	7,05	7,17	7,12	7,25	7,17	7,22		
		CI Mean	[7,14; 7,21]	[6,91; 6,98]	[6,88; 6,94]	[6,92; 6,99]	[6,89; 6,96]	[6,93; 7,00]	[6,94; 7,02]	[6,97; 7,05]	[6,94; 7,02]	[7,02; 7,10]	[7,01; 7,09]	[7,13; 7,22]	[7,07; 7,16]	[7,20; 7,30]	[7,12; 7,21]	[7,18; 7,27]		
		Median	6,80	6,70	6,70	6,80	6,70	6,80	6,80	6,80	6,80	6,80	6,80	7,00	6,90	7,00	7,00	7,00		
		Fallbasis mittlere Differenz		4431	4064	3703	3329	3136	2960	2800	2776	2691	2605	2513	2435	2336	2252	2172		
		Mittlere Differenz zur ED		-0,18	-0,20	-0,12	-0,14	-0,09	-0,08	-0,05	-0,06	0,03	0,03	0,15	0,10	0,24	0,16	0,23		
		CI mittlere Differenz		[-0,22; -0,15]	[-0,24; -0,16]	[-0,16; -0,08]	[-0,19; -0,10]	[-0,14; -0,05]	[-0,13; -0,04]	[-0,10; 0,00]	[-0,11; -0,01]	[-0,02; 0,08]	[-0,02; 0,08]	[0,10; 0,20]	[0,05; 0,15]	[0,18; 0,29]	[0,11; 0,22]	[0,17; 0,29]		
Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,05	0,10	0,10	0,20	0,20	0,30	0,20	0,30				
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl	14793	13352	11873	10528	9719	9235	8712	8368	7952	7592	7253	6978	6711	6450	6222			
	auswertbar	Anzahl	14788	12625	11385	10212	9399	8848	8141	7987	7700	7405	7086	6834	6553	6305	6060			
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,24	6,97	7,02	6,96	7,03	7,00	7,06	7,02	7,11	7,09	7,21	7,12	7,27	7,19	7,27			
		CI Mean	[7,22; 7,26]	[6,95; 6,99]	[7,00; 7,04]	[6,94; 6,98]	[7,01; 7,05]	[6,98; 7,03]	[7,04; 7,09]	[6,99; 7,04]	[7,09; 7,13]	[7,06; 7,11]	[7,19; 7,24]	[7,09; 7,14]	[7,25; 7,30]	[7,16; 7,21]	[7,24; 7,30]			
		Median	6,90	6,80	6,80	6,80	6,80	6,80	6,90	6,80	6,90	6,90	7,00	6,90	7,10	7,00	7,10			
		Fallbasis mittlere Differenz		12620	11380	10207	9395	8846	8139	7984	7697	7402	7083	6831	6550	6302	6057			
		Mittlere Differenz zur ED		-0,25	-0,17	-0,22	-0,14	-0,15	-0,09	-0,13	-0,03	-0,05	0,08	0,00	0,16	0,08	0,16			
		CI mittlere Differenz		[-0,27; -0,23]	[-0,20; -0,15]	[-0,24; -0,20]	[-0,16; -0,11]	[-0,18; -0,12]	[-0,12; -0,06]	[-0,16; -0,10]	[-0,06; -0,01]	[-0,08; -0,02]	[0,05; 0,11]	[-0,03; 0,03]	[0,12; 0,19]	[0,04; 0,11]	[0,13; 0,20]			
Median mittlere Differenz		-0,10	0,00	-0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,10	0,10	0,20	0,10	0,20	0,20					
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl	12022	11024	9811	8996	8516	8050	7717	7346	7049	6783	6487	6260	6006	5806				
	auswertbar	Anzahl	12013	10635	9457	8692	8135	7561	7426	7131	6887	6603	6317	6102	5869	5669				
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,09	6,94	6,88	6,94	6,92	6,98	6,95	7,03	7,02	7,14	7,08	7,19	7,11	7,19				
		CI Mean	[7,06; 7,11]	[6,92; 6,97]	[6,86; 6,90]	[6,92; 6,96]	[6,90; 6,95]	[6,96; 7,00]	[6,93; 6,98]	[7,00; 7,05]	[7,00; 7,05]	[7,11; 7,16]	[7,05; 7,11]	[7,16; 7,21]	[7,08; 7,14]	[7,16; 7,22]				
		Median	6,80	6,70	6,70	6,70	6,70	6,80	6,80	6,80	6,80	6,90	6,90	7,00	6,90	7,00				
		Fallbasis mittlere Differenz		10628	9449	8685	8129	7555	7419	7124	6880	6596	6310	6095	5863	5663				
		Mittlere Differenz zur ED		-0,11	-0,15	-0,08	-0,08	-0,02	-0,05	0,04	0,04	0,16	0,11	0,22	0,15	0,25				
		CI mittlere Differenz		[-0,13; -0,09]	[-0,17; -0,13]	[-0,10; -0,05]	[-0,11; -0,06]	[-0,05; 0,01]	[-0,07; -0,02]	[0,01; 0,07]	[0,01; 0,07]	[0,13; 0,19]	[0,08; 0,14]	[0,19; 0,25]	[0,12; 0,18]	[0,21; 0,28]				
Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,00	0,10	0,10	0,20	0,20	0,30	0,20	0,30						

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	7670	6779	6134	5692	5320	5081	4839	4620	4425	4255	4073	3935	3782					
	auswertbar	Anzahl	7662	6547	5927	5409	5031	4853	4692	4493	4315	4148	3985	3839	3675					
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,22	6,82	6,85	6,85	6,90	6,88	6,95	6,96	7,06	7,02	7,17	7,06	7,13					
		CI Mean	[7,19; 7,25]	[6,80; 6,85]	[6,83; 6,88]	[6,82; 6,88]	[6,87; 6,93]	[6,85; 6,91]	[6,92; 6,98]	[6,93; 6,99]	[7,03; 7,10]	[6,99; 7,06]	[7,13; 7,20]	[7,02; 7,09]	[7,10; 7,17]					
		Median	6,80	6,60	6,60	6,60	6,70	6,70	6,70	6,70	6,80	6,80	6,90	6,80	6,90					
		Fallbasis mittlere Differenz		6542	5922	5404	5026	4849	4689	4490	4312	4145	3982	3836	3672					
		Mittlere Differenz zur ED		-0,36	-0,30	-0,29	-0,23	-0,25	-0,17	-0,15	-0,03	-0,08	0,06	-0,04	0,05					
		CI mittlere Differenz		[-0,39; -0,33]	[-0,33; -0,27]	[-0,32; -0,25]	[-0,26; -0,19]	[-0,29; -0,22]	[-0,21; -0,13]	[-0,19; -0,11]	[-0,07; 0,01]	[-0,12; 0,04]	[0,02; 0,10]	[-0,09; 0,00]	[0,00; 0,09]					
		Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	0,00	0,00	0,10	0,00	0,20	0,10	0,10					
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl	11406	10484	9562	8802	8362	7915	7521	7169	6850	6574	6319	6098						
	auswertbar	Anzahl	11391	10102	9147	8298	7959	7652	7284	6949	6665	6394	6159	5922						
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,18	6,97	6,94	6,98	6,95	7,03	7,03	7,14	7,07	7,20	7,14	7,19						
		CI Mean	[7,15; 7,20]	[6,95; 7,00]	[6,92; 6,97]	[6,96; 7,01]	[6,92; 6,97]	[7,01; 7,06]	[7,01; 7,06]	[7,11; 7,16]	[7,05; 7,10]	[7,17; 7,23]	[7,11; 7,17]	[7,16; 7,22]						
		Median	6,80	6,70	6,70	6,80	6,70	6,80	6,80	6,90	6,80	7,00	6,90	7,00						
		Fallbasis mittlere Differenz		10091	9138	8292	7953	7648	7280	6945	6661	6391	6157	5921						
		Mittlere Differenz zur ED		-0,17	-0,19	-0,14	-0,17	-0,08	-0,07	0,04	-0,02	0,11	0,06	0,13						
		CI mittlere Differenz		[-0,20; -0,15]	[-0,21; -0,16]	[-0,16; -0,11]	[-0,20; -0,14]	[-0,10; -0,05]	[-0,10; -0,04]	[0,01; 0,07]	[-0,05; 0,01]	[0,08; 0,14]	[0,03; 0,09]	[0,09; 0,16]						
		Median mittlere Differenz		0,00	-0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,10	0,20	0,10	0,20						
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl	12594	11351	10266	9628	9062	8549	8122	7739	7404	7089	6847							
	auswertbar	Anzahl	12588	10936	9644	9088	8701	8232	7839	7449	7125	6841	6592							
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,23	6,90	6,94	6,89	6,97	6,97	7,08	7,03	7,14	7,07	7,15							
		CI Mean	[7,20; 7,25]	[6,88; 6,92]	[6,92; 6,96]	[6,87; 6,91]	[6,95; 7,00]	[6,95; 7,00]	[7,05; 7,10]	[7,00; 7,05]	[7,12; 7,17]	[7,05; 7,10]	[7,12; 7,18]							
		Median	6,80	6,70	6,70	6,70	6,70	6,80	6,90	6,80	6,90	6,80	6,90							
		Fallbasis mittlere Differenz		10930	9639	9083	8696	8227	7834	7444	7121	6837	6588							
		Mittlere Differenz zur ED		-0,30	-0,24	-0,28	-0,19	-0,18	-0,07	-0,10	0,01	-0,05	0,03							
		CI mittlere Differenz		[-0,32; -0,27]	[-0,26; -0,21]	[-0,30; -0,25]	[-0,22; -0,16]	[-0,21; -0,15]	[-0,09; -0,04]	[-0,13; -0,07]	[-0,02; 0,04]	[-0,09; -0,02]	[-0,01; 0,06]							
		Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	0,00	0,00	0,10	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10						
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl	9872	8774	8088	7524	7039	6680	6334	6048	5786	5553								
	auswertbar	Anzahl	9863	8360	7653	7273	6840	6485	6181	5902	5646	5425								
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,14	6,89	6,84	6,90	6,89	7,01	6,96	7,05	6,99	7,08								
		CI Mean	[7,11; 7,17]	[6,86; 6,91]	[6,81; 6,86]	[6,88; 6,93]	[6,87; 6,92]	[6,98; 7,04]	[6,93; 6,98]	[7,02; 7,08]	[6,97; 7,02]	[7,05; 7,11]								
		Median	6,70	6,60	6,60	6,70	6,70	6,80	6,70	6,80	6,80	6,80								
		Fallbasis mittlere Differenz		8352	7646	7266	6833	6478	6175	5896	5640	5419								
		Mittlere Differenz zur ED		-0,21	-0,24	-0,16	-0,15	-0,03	-0,08	0,02	-0,02	0,07								
		CI mittlere Differenz		[-0,24; -0,19]	[-0,26; -0,21]	[-0,19; -0,13]	[-0,18; -0,12]	[-0,06; 0,00]	[-0,11; -0,04]	[-0,01; 0,06]	[-0,06; 0,01]	[0,03; 0,10]								
		Median mittlere Differenz		0,00	-0,10	0,00	0,00	0,10	0,00	0,10	0,10	0,10								
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl	13979	12690	11607	10704	10065	9491	9032	8630	8282									
	auswertbar	Anzahl	13950	12092	11259	10428	9762	9255	8828	8417	8070									
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,16	6,81	6,87	6,86	6,95	6,89	7,01	6,97	7,04									
		CI Mean	[7,14; 7,19]	[6,79; 6,83]	[6,85; 6,89]	[6,84; 6,88]	[6,93; 6,97]	[6,87; 6,92]	[6,99; 7,03]	[6,95; 6,99]	[7,01; 7,06]									
		Median	6,80	6,50	6,60	6,60	6,70	6,70	6,80	6,70	6,80									
		Fallbasis mittlere Differenz		12067	11234	10404	9742	9236	8810	8398	8052									
		Mittlere Differenz zur ED		-0,32	-0,23	-0,23	-0,12	-0,16	-0,04	-0,08	-0,01									
		CI mittlere Differenz		[-0,34; -0,30]	[-0,25; -0,21]	[-0,25; -0,21]	[-0,14; -0,09]	[-0,19; -0,14]	[-0,07; -0,02]	[-0,11; -0,06]	[-0,04; 0,02]									
		Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	0,00	0,00	0,10	0,00	0,10									
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl	11316	10036	9056	8417	7940	7552	7210	6929										
	auswertbar	Anzahl	11298	9751	8770	8139	7674	7348	7002	6722										
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,07	6,87	6,84	6,92	6,87	6,98	6,91	7,00										
		CI Mean	[7,05; 7,10]	[6,85; 6,89]	[6,82; 6,86]	[6,89; 6,94]	[6,85; 6,90]	[6,95; 7,00]	[6,88; 6,93]	[6,97; 7,02]										
		Median	6,70	6,60	6,60	6,70	6,60	6,70	6,70	6,70										
		Fallbasis mittlere Differenz		9736	8757	8127	7664	7339	6993	6713										
		Mittlere Differenz zur ED		-0,16	-0,16	-0,07	-0,10	0,01	-0,05	0,04										
		CI mittlere Differenz		[-0,18; -0,14]	[-0,19; -0,14]	[-0,09; -0,04]	[-0,12; -0,07]	[-0,02; 0,04]	[-0,08; -0,02]	[0,01; 0,07]										
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,10	0,00	0,10	0,10	0,10										

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl	9482	8385	7657	7112	6684	6320	6075										
	auswertbar	Anzahl	9463	8104	7383	6868	6486	6146	5909										
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,21	6,82	6,89	6,83	6,94	6,88	6,97										
		CI Mean	[7,17; 7,24]	[6,79; 6,84]	[6,86; 6,91]	[6,81; 6,86]	[6,91; 6,97]	[6,85; 6,91]	[6,94; 7,00]										
		Median	6,70	6,50	6,60	6,60	6,70	6,60	6,70										
		Fallbasis mittlere Differenz		8087	7367	6853	6471	6132	5894										
		Mittlere Differenz zur ED		-0,36	-0,25	-0,30	-0,19	-0,24	-0,14										
		CI mittlere Differenz		[-0,39; -0,33]	[-0,28; -0,22]	[-0,33; -0,26]	[-0,22; -0,15]	[-0,27; -0,20]	[-0,18; -0,11]										
		Median mittlere Differenz		-0,10	0,00	-0,10	0,00	0,00	0,00										
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl	9205	8253	7531	7028	6613	6291											
	auswertbar	Anzahl	9188	8032	7271	6835	6451	6125											
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,12	6,91	6,83	6,94	6,89	6,97											
		CI Mean	[7,09; 7,15]	[6,88; 6,93]	[6,81; 6,86]	[6,92; 6,97]	[6,86; 6,92]	[6,95; 7,00]											
		Median	6,70	6,60	6,60	6,70	6,60	6,70											
		Fallbasis mittlere Differenz		8020	7261	6826	6442	6117											
		Mittlere Differenz zur ED		-0,18	-0,24	-0,12	-0,16	-0,06											
		CI mittlere Differenz		[-0,21; -0,16]	[-0,27; -0,21]	[-0,15; -0,09]	[-0,20; -0,13]	[-0,10; -0,03]											
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00											
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl	10817	9691	8916	8319	7827												
	auswertbar	Anzahl	10779	9402	8694	8116	7649												
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,23	6,82	6,90	6,83	6,91												
		CI Mean	[7,20; 7,26]	[6,80; 6,84]	[6,88; 6,92]	[6,81; 6,85]	[6,88; 6,93]												
		Median	6,80	6,50	6,60	6,60	6,60												
		Fallbasis mittlere Differenz		9373	8670	8094	7627												
		Mittlere Differenz zur ED		-0,38	-0,29	-0,35	-0,26												
		CI mittlere Differenz		[-0,41; -0,36]	[-0,31; -0,26]	[-0,38; -0,32]	[-0,29; -0,23]												
		Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	-0,10												
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl	10756	9753	8937	8386													
	auswertbar	Anzahl	10731	9545	8749	8182													
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,11	6,90	6,82	6,88													
		CI Mean	[7,08; 7,13]	[6,88; 6,93]	[6,79; 6,84]	[6,86; 6,91]													
		Median	6,70	6,60	6,50	6,60													
		Fallbasis mittlere Differenz		9522	8730	8164													
		Mittlere Differenz zur ED		-0,16	-0,23	-0,14													
		CI mittlere Differenz		[-0,19; -0,14]	[-0,25; -0,21]	[-0,17; -0,12]													
		Median mittlere Differenz		0,00	-0,10	0,00													
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl	11648	10517	9749														
	auswertbar	Anzahl	11626	10244	9446														
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,18	6,77	6,82														
		CI Mean	[7,15; 7,21]	[6,75; 6,79]	[6,80; 6,84]														
		Median	6,70	6,50	6,50														
		Fallbasis mittlere Differenz		10230	9435														
		Mittlere Differenz zur ED		-0,38	-0,32														
		CI mittlere Differenz		[-0,41; -0,36]	[-0,34; -0,29]														
		Median mittlere Differenz		-0,20	-0,10														
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl	10150	9283															
	auswertbar	Anzahl	10126	9020															
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,14	6,84															
		CI Mean	[7,11; 7,17]	[6,82; 6,86]															
		Median	6,70	6,50															
		Fallbasis mittlere Differenz		9003															
		Mittlere Differenz zur ED		-0,26															
		CI mittlere Differenz		[-0,29; -0,24]															
Median mittlere Differenz		-0,10																	

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	11047																		
	auswertbar	Anzahl	11029																		
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,19																		
		CI Mean	[7,16; 7,22]																		
		Median	6,70																		
		Fallbasis mittlere Differenz																			
		Mittlere Differenz zur ED																			
		CI mittlere Differenz																			
		Median mittlere Differenz																			

In Tabelle A.3.2.2 wird die Verteilung der Patienten auf die HbA1c-Kategorien dargestellt. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ zunächst die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalb-jahr noch Programmteilnehmer waren. In der Zeile „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalb-jahr plausible Angaben zum HbA1c-Wert vorliegen. Anschließend wird für jedes Berichtshalb-jahr dargestellt, wie sich diese auswertbaren Patienten auf die HbA1c-Kategorien verteilen.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitritts-halb-jahr 10199 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 10189 Patienten lagen auswertbare Daten vor. 54,41 Prozent dieser Patienten lagen mit ihrem gemessenen HbA1c-Wert im „oberen Zielbereich“. Im letzten Berichtshalb-jahr wurden dieser Kategorie 57,95 Prozent, der dann noch eingeschriebenen und auswertbaren Patienten zugeordnet.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation keine Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle A.3.2.2 Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte ohne Endpunkte

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halb-jahr	2. Halb-jahr	3. Halb-jahr	4. Halb-jahr	5. Halb-jahr	6. Halb-jahr	7. Halb-jahr	8. Halb-jahr	9. Halb-jahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr	
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl	10199	7392	5841	5099	4653	4106	3760	3577	3466	3343	3235	3149	3073	2983	2886	2784	2672	2576
	auswertbar	Anzahl	10189	6090	5501	4869	4336	3895	3564	3379	3249	3094	3074	3033	2998	2913	2809	2718	2619	2509
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	1909	1199	1037	755	656	544	505	469	448	352	364	339	324	273	278	201	228	220
		Anteil in %	18,74	19,69	18,85	15,51	15,13	13,97	14,17	13,88	13,79	11,38	11,84	11,18	10,81	9,37	9,90	7,40	8,71	8,77
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[17,98; 19,49]	[18,69; 20,69]	[17,82; 19,88]	[14,49; 16,52]	[14,06; 16,20]	[12,88; 15,06]	[13,02; 15,31]	[12,71; 15,05]	[12,60; 14,97]	[10,26; 12,50]	[10,70; 12,98]	[10,06; 12,30]	[9,70; 11,92]	[8,31; 10,43]	[8,79; 11,00]	[6,41; 8,38]	[7,63; 9,79]	[7,66; 9,88]
		Anzahl	5544	3428	3236	2861	2642	2372	2219	2041	1992	1909	1922	1815	1850	1714	1715	1635	1611	1454
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	54,41	56,29	58,83	58,76	60,93	60,90	62,26	60,40	61,31	61,70	62,52	59,84	61,71	58,84	61,05	60,15	61,51	57,95
		CI Anteil in %	[53,44; 55,38]	[55,04; 57,53]	[57,52; 60,13]	[57,38; 60,14]	[59,48; 62,38]	[59,37; 62,43]	[60,67; 63,85]	[58,75; 62,05]	[59,64; 62,99]	[59,99; 63,41]	[60,81; 64,24]	[58,10; 61,59]	[59,97; 63,45]	[57,05; 60,63]	[59,25; 62,86]	[58,31; 62,00]	[59,65; 63,38]	[56,02; 59,88]
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	1629	948	845	855	742	676	580	584	560	575	538	592	573	625	543	604	483	545
		Anteil in %	15,99	15,57	15,36	17,56	17,11	17,36	16,27	17,28	17,24	18,58	17,50	19,52	19,11	21,46	19,33	22,22	18,44	21,72
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[15,28; 16,70]	[14,66; 16,48]	[14,41; 16,31]	[16,49; 18,63]	[15,99; 18,23]	[16,17; 18,55]	[15,06; 17,49]	[16,01; 18,56]	[15,94; 18,54]	[17,21; 19,96]	[16,16; 18,85]	[18,11; 20,93]	[17,71; 20,52]	[19,96; 22,95]	[17,87; 20,79]	[20,66; 23,79]	[16,96; 19,93]	[20,11; 23,34]
		Anzahl	814	420	312	327	241	256	208	238	200	206	203	233	201	242	213	220	241	222
		Anteil in %	7,99	6,90	5,67	6,72	5,56	6,57	5,84	7,04	6,16	6,66	6,60	7,68	6,70	8,31	7,58	8,09	9,20	8,85
		CI Anteil in %	[7,46; 8,52]	[6,26; 7,53]	[5,06; 6,28]	[6,01; 7,42]	[4,88; 6,24]	[5,79; 7,35]	[5,07; 6,61]	[6,18; 7,91]	[5,33; 6,98]	[5,78; 7,54]	[5,73; 7,48]	[6,73; 8,63]	[5,81; 7,60]	[7,31; 9,31]	[6,60; 8,56]	[7,07; 9,12]	[8,09; 10,31]	[7,74; 9,96]
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	7427	5992	5319	4766	4096	3717	3504	3369	3219	3119	2996	2893	2799	2691	2597	2530	2439	
	auswertbar	Anzahl	7423	5769	5130	4507	3942	3578	3374	3174	2986	2969	2886	2803	2715	2622	2528	2461	2370	
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	1106	1090	779	646	517	492	374	371	340	265	277	208	224	224	178	202	168	
		Anteil in %	14,90	18,89	15,19	14,33	13,12	13,75	11,08	11,69	10,42	11,45	9,18	9,88	7,66	8,54	7,04	8,21	7,09	
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[14,09; 15,71]	[17,88; 19,90]	[14,20; 16,17]	[13,31; 15,36]	[12,06; 14,17]	[12,62; 14,88]	[10,03; 12,14]	[10,57; 12,81]	[9,32; 11,51]	[10,31; 12,60]	[8,13; 10,24]	[8,78; 10,99]	[6,66; 8,66]	[7,47; 9,61]	[6,04; 8,04]	[7,12; 9,29]	[6,06; 8,12]	
		Anzahl	3870	3335	3043	2788	2450	2239	2136	1978	1802	1837	1765	1708	1650	1643	1521	1505	1376	
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	52,14	57,81	59,32	61,86	62,15	62,58	63,31	62,32	60,35	61,87	61,16	60,93	60,77	62,66	60,17	61,15	58,06	
		CI Anteil in %	[51,00; 53,27]	[56,53; 59,08]	[57,97; 60,66]	[60,44; 63,28]	[60,64; 63,67]	[60,99; 64,16]	[61,68; 64,93]	[60,63; 64,00]	[58,59; 62,10]	[60,13; 63,62]	[59,38; 62,94]	[59,13; 62,74]	[58,94; 62,61]	[60,81; 64,51]	[58,26; 62,07]	[59,23; 63,08]	[56,07; 60,05]	
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	1318	835	849	713	634	582	590	576	589	536	582	559	556	500	537	516	568	
		Anteil in %	17,76	14,47	16,55	15,82	16,08	16,27	17,49	18,15	19,73	18,05	20,17	19,94	20,48	19,07	21,24	20,97	23,97	
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[16,89; 18,63]	[13,57; 15,38]	[15,53; 17,57]	[14,75; 16,89]	[14,94; 17,23]	[15,06; 17,48]	[16,20; 18,77]	[16,81; 19,49]	[18,30; 21,15]	[16,67; 19,44]	[18,70; 21,63]	[18,46; 21,42]	[18,96; 22,00]	[17,57; 20,57]	[19,65; 22,84]	[19,36; 22,58]	[22,25; 25,69]	
		Anzahl	785	409	363	294	274	222	217	200	237	211	225	208	239	200	250	196	205	
		Anteil in %	10,58	7,09	7,08	6,52	6,95	6,20	6,43	6,30	7,94	7,11	7,80	7,42	8,80	7,63	9,89	7,96	8,65	
		CI Anteil in %	[9,88; 11,27]	[6,43; 7,75]	[6,37; 7,78]	[5,80; 7,24]	[6,16; 7,74]	[5,41; 7,00]	[5,60; 7,26]	[5,46; 7,15]	[6,97; 8,91]	[6,18; 8,03]	[6,82; 8,77]	[6,45; 8,39]	[7,74; 9,87]	[6,61; 8,64]	[8,73; 11,05]	[6,89; 9,03]	[7,52; 9,78]	
	Anzahl	344	100	96	66	67	43	57	49	47	45	49	51	62	55	42	42	53		
	Anteil in %	4,63	1,73	1,87	1,46	1,70	1,20	1,69	1,54	1,57	1,52	1,70	1,82	2,28	2,10	1,66	1,71	2,24		
	CI Anteil in %	[4,16; 5,11]	[1,40; 2,07]	[1,50; 2,24]	[1,11; 1,82]	[1,30; 2,10]	[0,84; 1,56]	[1,25; 2,12]	[1,11; 1,97]	[1,13; 2,02]	[1,08; 1,96]	[1,23; 2,17]	[1,32; 2,31]	[1,72; 2,85]	[1,55; 2,65]	[1,16; 2,16]	[1,19; 2,22]	[1,64; 2,83]		

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	5405	4817	4327	3866	3460	3256	3126	2998	2901	2796	2684	2582	2488	2401	2315	2227	
	auswertbar	Anzahl	5404	4432	4065	3703	3329	3136	2960	2800	2776	2691	2605	2513	2435	2336	2252	2172	
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	1002	893	769	680	615	552	519	425	470	385	352	277	302	218	259	227	
		Anteil in %	18,54	20,15	18,92	18,36	18,47	17,60	17,53	15,18	16,93	14,31	13,51	11,02	12,40	9,33	11,50	10,45	
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[17,51; 19,58]	[18,97; 21,33]	[17,71; 20,12]	[17,12; 19,61]	[17,16; 19,79]	[16,27; 18,94]	[16,16; 18,90]	[13,85; 16,51]	[15,54; 18,33]	[12,98; 15,63]	[12,20; 14,83]	[9,80; 12,25]	[11,09; 13,71]	[8,15; 10,51]	[10,18; 12,82]	[9,16; 11,74]	
		Anzahl	2784	2510	2391	2181	1990	1881	1743	1708	1642	1603	1622	1513	1487	1382	1361	1276	
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	51,52	56,63	58,82	58,90	59,78	59,98	58,89	61,00	59,15	59,57	62,26	60,21	61,07	59,16	60,44	58,75	
		CI Anteil in %	[50,18; 52,85]	[55,17; 58,09]	[57,31; 60,33]	[57,31; 60,48]	[58,11; 61,44]	[58,27; 61,70]	[57,11; 60,66]	[59,19; 62,81]	[57,32; 60,98]	[57,71; 61,42]	[60,40; 64,13]	[58,29; 62,12]	[59,13; 63,00]	[57,17; 61,15]	[58,42; 62,46]	[56,68; 60,82]	
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	875	619	599	546	482	437	449	432	426	449	391	471	405	470	383	418	
		Anteil in %	16,19	13,97	14,74	14,74	14,48	13,93	15,17	15,43	15,35	16,69	15,01	18,74	16,63	20,12	17,01	19,24	
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[15,21; 17,17]	[12,95; 14,99]	[13,65; 15,83]	[13,60; 15,89]	[13,28; 15,67]	[12,72; 15,15]	[13,88; 16,46]	[14,09; 16,77]	[14,00; 16,69]	[15,28; 18,09]	[13,64; 16,38]	[17,22; 20,27]	[15,15; 18,11]	[18,49; 21,75]	[15,46; 18,56]	[17,59; 20,90]	
		Anzahl	471	315	242	232	178	211	193	183	195	195	194	193	186	195	197	205	
		Anteil in %	8,72	7,11	5,95	6,27	5,35	6,73	6,52	6,54	7,02	7,25	7,45	7,68	7,64	8,35	8,75	9,44	
		CI Anteil in %	[7,96; 9,47]	[6,35; 7,86]	[5,23; 6,68]	[5,48; 7,05]	[4,58; 6,11]	[5,85; 7,61]	[5,63; 7,41]	[5,62; 7,45]	[6,07; 7,98]	[6,27; 8,23]	[6,44; 8,46]	[6,64; 8,72]	[6,58; 8,69]	[7,23; 9,47]	[7,58; 9,91]	[8,21; 10,67]	
	Anzahl	272	95	64	64	64	55	56	52	43	59	46	59	55	71	52	46		
	Anteil in %	5,03	2,14	1,57	1,73	1,92	1,75	1,89	1,86	1,55	2,19	1,77	2,35	2,26	3,04	2,31	2,12		
	CI Anteil in %	[4,45; 5,62]	[1,72; 2,57]	[1,19; 1,96]	[1,31; 2,15]	[1,46; 2,39]	[1,29; 2,21]	[1,40; 2,38]	[1,36; 2,36]	[1,09; 2,01]	[1,64; 2,75]	[1,26; 2,27]	[1,76; 2,94]	[1,67; 2,85]	[2,34; 3,74]	[1,69; 2,93]	[1,51; 2,72]		
	Patienten insgesamt	Anzahl	14793	13352	11873	10528	9719	9235	8712	8368	7952	7592	7253	6978	6711	6450	6222		
2005-1	auswertbar	Anzahl	14788	12625	11385	10212	9399	8848	8141	7987	7700	7405	7086	6834	6553	6305	6060		
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	2111	2195	1886	1730	1413	1359	1071	1141	984	887	658	728	516	593	498		
		Anteil in %	14,28	17,39	16,57	16,94	15,03	15,36	13,16	14,29	12,78	11,98	9,29	10,65	7,87	9,41	8,22		
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[13,71; 14,84]	[16,73; 18,05]	[15,88; 17,25]	[16,21; 17,67]	[14,31; 15,76]	[14,61; 16,11]	[12,42; 13,89]	[13,52; 15,05]	[12,03; 13,52]	[11,24; 12,72]	[8,61; 9,96]	[9,92; 11,38]	[7,22; 8,53]	[8,68; 10,13]	[7,53; 8,91]		
		Anzahl	8184	7528	6743	6250	5709	5441	5034	4949	4646	4602	4362	4287	3990	3913	3632		
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	55,34	59,63	59,23	61,20	60,74	61,49	61,84	61,96	60,34	62,15	61,56	62,73	60,89	62,06	59,93		
		CI Anteil in %	[54,54; 56,14]	[58,77; 60,48]	[58,32; 60,13]	[60,26; 62,15]	[59,75; 61,73]	[60,48; 62,51]	[60,78; 62,89]	[60,90; 63,03]	[59,24; 61,43]	[61,04; 63,25]	[60,43; 62,69]	[61,58; 63,88]	[59,71; 62,07]	[60,86; 63,26]	[58,70; 61,17]		
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	2395	1851	1714	1414	1368	1314	1313	1224	1330	1252	1316	1204	1321	1163	1205		
		Anteil in %	16,20	14,66	15,05	13,85	14,55	14,85	16,13	15,32	17,27	16,91	18,57	17,62	20,16	18,45	19,88		
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[15,60; 16,79]	[14,04; 15,28]	[14,40; 15,71]	[13,18; 14,52]	[13,84; 15,27]	[14,11; 15,59]	[15,33; 16,93]	[14,53; 16,11]	[16,43; 18,12]	[16,05; 17,76]	[17,67; 19,48]	[16,71; 18,52]	[19,19; 21,13]	[17,49; 19,40]	[18,88; 20,89]		
		Anzahl	1361	783	767	626	711	560	548	525	569	520	576	485	561	498	568		
		Anteil in %	9,20	6,20	6,74	6,13	7,56	6,33	6,73	6,57	7,39	7,02	8,13	7,10	8,56	7,90	9,37		
		CI Anteil in %	[8,74; 9,67]	[5,78; 6,62]	[6,28; 7,20]	[5,66; 6,60]	[7,03; 8,10]	[5,82; 6,84]	[6,19; 7,28]	[6,03; 7,12]	[6,81; 7,97]	[6,44; 7,60]	[7,49; 8,77]	[6,49; 7,71]	[7,88; 9,24]	[7,23; 8,56]	[8,64; 10,11]		
		Anzahl	737	268	275	192	198	174	175	148	171	144	174	130	165	138	157		
Anteil in %		4,98	2,12	2,42	1,88	2,11	1,97	2,15	1,85	2,22	1,94	2,46	1,90	2,52	2,19	2,59			
	CI Anteil in %	[4,63; 5,33]	[1,87; 2,37]	[2,13; 2,70]	[1,62; 2,14]	[1,82; 2,40]	[1,68; 2,26]	[1,83; 2,46]	[1,56; 2,15]	[1,89; 2,55]	[1,63; 2,26]	[2,10; 2,82]	[1,58; 2,23]	[2,14; 2,90]	[1,83; 2,55]	[2,19; 2,99]			
	Patienten insgesamt	Anzahl	12022	11024	9811	8996	8516	8050	7717	7346	7049	6783	6487	6260	6006	5806			
2005-2	auswertbar	Anzahl	12013	10635	9457	8692	8135	7561	7426	7131	6887	6603	6317	6102	5869	5669			
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	2053	1977	1847	1556	1483	1243	1260	1016	923	702	790	586	650	601			
		Anteil in %	17,09	18,59	19,53	17,90	18,23	16,44	16,97	14,25	13,40	10,63	12,51	9,60	11,08	10,60			
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[16,42; 17,76]	[17,85; 19,33]	[18,73; 20,33]	[17,10; 18,71]	[17,39; 19,07]	[15,60; 17,28]	[16,11; 17,82]	[13,44; 15,06]	[12,60; 14,21]	[9,89; 11,38]	[11,69; 13,32]	[8,86; 10,34]	[10,27; 11,88]	[9,80; 11,40]			
		Anzahl	6897	6237	5677	5247	4922	4633	4543	4399	4353	4126	3920	3796	3688	3409			
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	57,41	58,65	60,03	60,37	60,50	61,27	61,18	61,69	63,21	62,49	62,05	62,21	62,84	60,13			
		CI Anteil in %	[56,53; 58,30]	[57,71; 59,58]	[59,04; 61,02]	[59,34; 61,39]	[59,44; 61,57]	[60,18; 62,37]	[60,07; 62,29]	[60,56; 62,82]	[62,07; 64,35]	[61,32; 63,65]	[60,86; 63,25]	[60,99; 63,43]	[61,60; 64,08]	[58,86; 61,41]			
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	1740	1579	1259	1209	1140	1082	1053	1116	1048	1161	1035	1088	1008	1070			
		Anteil in %	14,48	14,85	13,31	13,91	14,01	14,31	14,18	15,65	15,22	17,58	16,38	17,83	17,17	18,87			
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[13,85; 15,11]	[14,17; 15,52]	[12,63; 14,00]	[13,18; 14,64]	[13,26; 14,77]	[13,52; 15,10]	[13,39; 14,97]	[14,81; 16,49]	[14,37; 16,07]	[16,66; 18,50]	[15,47; 17,30]	[16,87; 18,79]	[16,21; 18,14]	[17,86; 19,89]			
		Anzahl	887	646	516	536	443	460	445	454	435	473	448	516	410	453			
		Anteil in %	7,38	6,07	5,46	6,17	5,45	6,08	5,99	6,37	6,32	7,16	7,09	8,46	6,99	7,99			
		CI Anteil in %	[6,92; 7,85]	[5,62; 6,53]	[5,00; 5,91]	[5,66; 6,67]	[4,95; 5,94]	[5,55; 6,62]	[5,45; 6,53]	[5,80; 6,93]	[5,74; 6,89]	[6,54; 7,79]	[6,46; 7,73]	[7,76; 9,15]	[6,33; 7,64]	[7,28; 8,70]			
		Anzahl	436	196	158	144	147	143	125	146	128	141	124	116	113	136			
Anteil in %		3,63	1,84	1,67	1,66	1,81	1,89	1,68	2,05	1,86	2,14	1,96	1,90	1,93	2,40				
	CI Anteil in %	[3,29; 3,96]	[1,59; 2,10]	[1,41; 1,93]	[1,39; 1,93]	[1,52; 2,10]	[1,58; 2,20]	[1,39; 1,98]	[1,72; 2,38]	[1,54; 2,18]	[1,79; 2,48]	[1,62; 2,31]	[1,56; 2,24]	[1,57; 2,28]	[2,00; 2,80]				

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	7670	6779	6134	5692	5320	5081	4839	4620	4425	4255	4073	3935	3782					
	auswertbar	Anzahl	7662	6547	5927	5409	5031	4853	4692	4493	4315	4148	3985	3839	3675					
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	1199	1486	1276	1168	937	926	787	741	579	589	436	479	425					
		Anteil in %	15,65	22,70	21,53	21,59	18,62	19,08	16,77	16,49	13,42	14,20	10,94	12,48	11,56					
	CI Anteil in %	[14,84; 16,46]	[21,68; 23,71]	[20,48; 22,58]	[20,50; 22,69]	[17,55; 19,70]	[17,98; 20,19]	[15,70; 17,84]	[15,41; 17,58]	[12,40; 14,44]	[13,14; 15,26]	[9,97; 11,91]	[11,43; 13,52]	[10,53; 12,60]						
		Anteil in %	55,36	58,68	58,95	58,62	60,74	61,32	62,23	61,58	61,97	62,17	61,81	63,45	61,74					
	CI Anteil in %	[54,25; 56,48]	[57,49; 59,88]	[57,70; 60,20]	[57,31; 59,94]	[59,39; 62,09]	[59,95; 62,69]	[60,85; 63,62]	[60,16; 63,01]	[60,52; 63,42]	[60,70; 63,65]	[60,30; 63,32]	[61,93; 64,98]	[60,17; 63,31]						
		Anteil in %	14,72	11,39	12,00	12,76	13,40	12,92	12,85	14,42	15,30	15,24	16,96	15,34	16,63					
	CI Anteil in %	[13,93; 15,52]	[10,62; 12,16]	[11,17; 12,82]	[11,87; 13,65]	[12,46; 14,34]	[11,98; 13,86]	[11,89; 13,81]	[13,40; 15,45]	[14,22; 16,37]	[14,14; 16,33]	[15,80; 18,13]	[14,20; 16,48]	[15,42; 17,83]						
		Anteil in %	8,72	5,42	5,84	5,12	5,15	4,80	6,01	5,48	7,11	6,44	7,48	6,72	7,70					
	CI Anteil in %	[8,09; 9,35]	[4,87; 5,97]	[5,24; 6,43]	[4,53; 5,71]	[4,54; 5,76]	[4,20; 5,40]	[5,33; 6,69]	[4,81; 6,14]	[6,35; 7,88]	[5,69; 7,18]	[6,66; 8,29]	[5,93; 7,51]	[6,84; 8,56]						
		Anteil in %	5,55	1,80	1,69	1,90	2,09	1,88	2,13	2,03	2,20	1,95	2,81	2,01	2,37					
	CI Anteil in %	[5,03; 6,06]	[1,48; 2,12]	[1,36; 2,02]	[1,54; 2,27]	[1,69; 2,48]	[1,49; 2,26]	[1,72; 2,54]	[1,61; 2,44]	[1,76; 2,64]	[1,53; 2,37]	[2,30; 3,32]	[1,56; 2,45]	[1,88; 2,86]						
		Anteil in %	11406	10484	9562	8802	8362	7915	7521	7169	6850	6574	6319	6098						
	2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl	11406	10484	9562	8802	8362	7915	7521	7169	6850	6574	6319	6098					
auswertbar		Anzahl	11391	10102	9147	8298	7959	7652	7284	6949	6665	6394	6159	5922						
normal: HbA1c ≤ 6,0		Anzahl	1830	1880	1703	1394	1411	1165	1061	819	868	658	783	644						
		Anteil in %	16,07	18,61	18,62	16,80	17,73	15,22	14,57	11,79	13,02	10,29	12,71	10,87						
CI Anteil in %		[15,39; 16,74]	[17,85; 19,37]	[17,82; 19,42]	[15,99; 17,60]	[16,89; 18,57]	[14,42; 16,03]	[13,76; 15,38]	[11,03; 12,54]	[12,22; 13,83]	[9,55; 11,04]	[11,88; 13,55]	[10,08; 11,67]							
		Anteil in %	55,92	58,16	59,04	60,26	60,43	60,23	61,00	60,79	61,68	60,54	60,43	59,73						
CI Anteil in %		[55,01; 56,83]	[57,19; 59,12]	[58,03; 60,04]	[59,20; 61,31]	[59,36; 61,51]	[59,14; 61,33]	[59,88; 62,12]	[59,64; 61,93]	[60,51; 62,85]	[59,34; 61,74]	[59,21; 61,65]	[58,48; 60,98]							
		Anteil in %	14,91	14,07	13,97	14,68	13,71	15,16	15,71	17,05	15,60	18,20	16,12	18,03						
CI Anteil in %		[14,25; 15,56]	[13,39; 14,74]	[13,26; 14,68]	[13,92; 15,44]	[12,95; 14,46]	[14,36; 15,96]	[14,87; 16,54]	[16,17; 17,94]	[14,73; 16,48]	[17,26; 19,15]	[15,20; 17,04]	[17,06; 19,01]							
		Anteil in %	8,45	6,88	6,33	6,36	6,11	6,97	6,56	7,91	7,46	8,43	7,79	8,66						
CI Anteil in %		[7,94; 8,96]	[6,39; 7,37]	[5,83; 6,83]	[5,84; 6,89]	[5,58; 6,63]	[6,40; 7,54]	[5,99; 7,13]	[7,28; 8,55]	[6,83; 8,09]	[7,75; 9,11]	[7,12; 8,46]	[7,95; 9,38]							
		Anteil in %	4,65	2,29	2,04	1,90	2,02	2,42	2,17	2,46	2,24	2,53	2,94	2,70						
CI Anteil in %		[4,27; 5,04]	[2,00; 2,58]	[1,75; 2,33]	[1,61; 2,20]	[1,71; 2,33]	[2,07; 2,76]	[1,83; 2,50]	[2,10; 2,83]	[1,88; 2,59]	[2,15; 2,92]	[2,52; 3,36]	[2,29; 3,11]							
		Anteil in %	12594	11351	10266	9628	9062	8549	8122	7739	7404	7089	6847							
2007-1		Patienten insgesamt	Anzahl	12594	11351	10266	9628	9062	8549	8122	7739	7404	7089	6847						
	auswertbar	Anzahl	12588	10936	9644	9088	8701	8232	7839	7449	7125	6841	6592							
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	1981	2232	1808	1765	1458	1338	1003	1037	753	842	774							
		Anteil in %	15,74	20,41	18,75	19,42	16,76	16,25	12,79	13,92	10,57	12,31	11,74							
	CI Anteil in %	[15,10; 16,37]	[19,65; 21,17]	[17,97; 19,53]	[18,61; 20,23]	[15,97; 17,54]	[15,46; 17,05]	[12,06; 13,53]	[13,14; 14,71]	[9,85; 11,28]	[11,53; 13,09]	[10,96; 12,52]								
		Anteil in %	54,89	58,64	59,40	60,21	61,35	61,39	62,10	62,29	62,48	63,02	60,89							
	CI Anteil in %	[54,02; 55,75]	[57,72; 59,56]	[58,42; 60,38]	[59,20; 61,22]	[60,33; 62,37]	[60,34; 62,45]	[61,03; 63,17]	[61,19; 63,39]	[61,36; 63,61]	[61,87; 64,16]	[59,71; 62,07]								
		Anteil in %	14,93	12,87	13,72	12,79	13,24	14,22	16,32	15,69	17,19	15,33	17,02							
	CI Anteil in %	[14,30; 15,55]	[12,25; 13,50]	[13,03; 14,41]	[12,10; 13,47]	[12,53; 13,95]	[13,47; 14,98]	[15,50; 17,13]	[14,87; 16,52]	[16,32; 18,07]	[14,48; 16,19]	[16,11; 17,93]								
		Anteil in %	8,84	5,83	5,98	5,80	6,47	6,21	6,39	6,24	7,45	7,28	7,68							
	CI Anteil in %	[8,35; 9,34]	[5,39; 6,27]	[5,51; 6,46]	[5,32; 6,28]	[5,95; 6,99]	[5,69; 6,73]	[5,85; 6,93]	[5,69; 6,79]	[6,84; 8,06]	[6,66; 7,90]	[7,03; 8,32]								
		Anteil in %	5,61	2,24	2,15	1,78	1,90	1,92	2,40	1,85	2,30	2,06	2,67							
	CI Anteil in %	[5,21; 6,01]	[1,96; 2,52]	[1,86; 2,44]	[1,51; 2,05]	[1,88; 2,49]	[1,62; 2,22]	[2,06; 2,74]	[1,55; 2,16]	[1,95; 2,65]	[1,72; 2,40]	[2,28; 3,06]								

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl	9872	8774	8088	7524	7039	6680	6334	6048	5786	5553							
	auswertbar	Anzahl	9863	8360	7653	7273	6840	6485	6181	5902	5646	5425							
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	1755	1711	1611	1370	1272	988	1003	810	862	740							
		Anteil in %	17,79	20,47	21,05	18,84	18,60	15,24	16,23	13,72	15,27	13,64							
	CI Anteil in %	[17,04; 18,55]	[19,60; 21,33]	[20,14; 21,96]	[17,94; 19,74]	[17,67; 19,52]	[14,36; 16,11]	[15,31; 17,15]	[12,85; 14,60]	[14,33; 16,21]	[12,73; 14,55]								
		CI Anteil in %	[54,71; 56,67]	[58,53; 60,63]	[58,87; 61,06]	[59,39; 61,64]	[60,41; 62,72]	[60,51; 62,88]	[61,23; 63,64]	[60,96; 63,44]	[60,83; 63,36]	[60,14; 62,73]							
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	5493	4981	4589	4401	4211	4001	3859	3671	3506	3333							
		Anteil in %	55,69	59,58	59,96	60,51	61,56	61,70	62,43	62,20	62,10	61,44							
	CI Anteil in %	[54,71; 56,67]	[58,53; 60,63]	[58,87; 61,06]	[59,39; 61,64]	[60,41; 62,72]	[60,51; 62,88]	[61,23; 63,64]	[60,96; 63,44]	[60,83; 63,36]	[60,14; 62,73]								
		CI Anteil in %	1319	1020	898	910	826	918	824	900	796	804							
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	13,37	12,20	11,73	12,51	12,08	14,16	13,33	15,25	14,10	14,82							
		Anteil in %	13,37	12,20	11,73	12,51	12,08	14,16	13,33	15,25	14,10	14,82							
	CI Anteil in %	[12,70; 14,04]	[11,50; 12,90]	[11,01; 12,46]	[11,75; 13,27]	[11,30; 12,85]	[13,31; 15,00]	[12,48; 14,18]	[14,33; 16,17]	[13,19; 15,01]	[13,87; 15,77]								
		CI Anteil in %	774	460	401	449	403	426	351	387	362	394							
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	7,85	5,50	5,24	6,17	5,89	6,57	5,68	6,56	6,41	7,26							
		Anteil in %	7,85	5,50	5,24	6,17	5,89	6,57	5,68	6,56	6,41	7,26							
	CI Anteil in %	[7,32; 8,38]	[5,01; 5,99]	[4,74; 5,74]	[5,62; 6,73]	[5,33; 6,45]	[5,97; 7,17]	[5,10; 6,26]	[5,93; 7,19]	[5,77; 7,05]	[6,57; 7,95]								
		CI Anteil in %	522	188	154	143	128	152	144	134	120	154							
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	5,29	2,25	2,01	1,97	1,87	2,34	2,33	2,27	2,13	2,84								
	Anteil in %	5,29	2,25	2,01	1,97	1,87	2,34	2,33	2,27	2,13	2,84								
CI Anteil in %	[4,85; 5,73]	[1,93; 2,57]	[1,70; 2,33]	[1,65; 2,29]	[1,55; 2,19]	[1,98; 2,71]	[1,95; 2,71]	[1,89; 2,65]	[1,75; 2,50]	[2,40; 3,28]									
	CI Anteil in %	13979	12690	11607	10704	10065	9491	9032	8630	8282									
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl	13979	12690	11607	10704	10065	9491	9032	8630	8282								
	auswertbar	Anzahl	13950	12092	11259	10428	9762	9255	8828	8417	8070								
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	2289	2717	2277	2044	1608	1595	1253	1340	1136								
		Anteil in %	16,41	22,47	20,22	19,60	16,47	17,23	14,19	15,92	14,08								
	CI Anteil in %	[15,79; 17,02]	[21,73; 23,21]	[19,48; 20,97]	[18,84; 20,36]	[15,74; 17,21]	[16,46; 18,00]	[13,47; 14,92]	[15,14; 16,70]	[13,32; 14,84]									
		CI Anteil in %	7901	7144	6780	6393	6075	5874	5572	5238	5011								
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	56,64	59,08	60,22	61,31	62,23	63,47	63,12	62,23	62,09								
		Anteil in %	56,64	59,08	60,22	61,31	62,23	63,47	63,12	62,23	62,09								
	CI Anteil in %	[55,82; 57,46]	[58,20; 59,96]	[59,31; 61,12]	[60,37; 62,24]	[61,27; 63,19]	[62,49; 64,45]	[62,11; 64,12]	[61,20; 63,27]	[61,04; 63,15]									
		CI Anteil in %	1886	1357	1342	1233	1280	1131	1266	1153	1154								
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	13,52	11,22	11,92	11,82	13,11	12,22	14,34	13,70	14,30								
		Anteil in %	13,52	11,22	11,92	11,82	13,11	12,22	14,34	13,70	14,30								
	CI Anteil in %	[12,95; 14,09]	[10,66; 11,78]	[11,32; 12,52]	[11,20; 12,44]	[12,44; 13,78]	[11,55; 12,89]	[13,61; 15,07]	[12,96; 14,43]	[13,54; 15,06]									
		CI Anteil in %	1099	640	631	586	605	477	556	501	585								
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	7,88	5,29	5,60	5,62	6,20	5,15	6,30	5,95	7,25								
		Anteil in %	7,88	5,29	5,60	5,62	6,20	5,15	6,30	5,95	7,25								
	CI Anteil in %	[7,43; 8,33]	[4,89; 5,69]	[5,18; 6,03]	[5,18; 6,06]	[5,72; 6,68]	[4,70; 5,60]	[5,79; 6,80]	[5,45; 6,46]	[6,68; 7,81]									
		CI Anteil in %	775	234	229	172	194	178	181	185	184								
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	5,56	1,94	2,03	1,65	1,99	1,92	2,05	2,20	2,28									
	Anteil in %	5,56	1,94	2,03	1,65	1,99	1,92	2,05	2,20	2,28									
CI Anteil in %	[5,18; 5,94]	[1,69; 2,18]	[1,77; 2,29]	[1,40; 1,89]	[1,71; 2,26]	[1,64; 2,20]	[1,75; 2,35]	[1,88; 2,51]	[1,95; 2,61]										
	CI Anteil in %	11316	10036	9056	8417	7940	7552	7210	6929										
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl	11316	10036	9056	8417	7940	7552	7210	6929									
	auswertbar	Anzahl	11298	9751	8770	8139	7674	7348	7002	6722									
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	2056	2060	1789	1383	1409	1099	1219	1029									
		Anteil in %	18,20	21,13	20,40	16,99	18,36	14,96	17,41	15,31									
	CI Anteil in %	[17,49; 18,91]	[20,32; 21,94]	[19,56; 21,24]	[16,18; 17,81]	[17,49; 19,23]	[14,14; 15,77]	[16,52; 18,30]	[14,45; 16,17]										
		CI Anteil in %	6492	5711	5364	5076	4796	4635	4353	4140									
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	57,46	58,57	61,16	62,37	62,50	63,08	62,17	61,59									
		Anteil in %	57,46	58,57	61,16	62,37	62,50	63,08	62,17	61,59									
	CI Anteil in %	[56,55; 58,37]	[57,59; 59,55]	[60,14; 62,18]	[61,31; 63,42]	[61,41; 63,58]	[61,97; 64,18]	[61,03; 63,30]	[60,43; 62,75]										
		CI Anteil in %	1387	1157	989	1047	922	1006	916	951									
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	12,28	11,87	11,28	12,86	12,01	13,69	13,08	14,15									
		Anteil in %	12,28	11,87	11,28	12,86	12,01	13,69	13,08	14,15									
	CI Anteil in %	[11,67; 12,88]	[11,22; 12,51]	[10,62; 11,94]	[12,14; 13,59]	[11,29; 12,74]	[12,90; 14,48]	[12,29; 13,87]	[13,31; 14,98]										
		CI Anteil in %	796	599	478	485	412	455	386	458									
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	7,05	6,14	5,45	5,96	5,37	6,19	5,51	6,81									
		Anteil in %	7,05	6,14	5,45	5,96	5,37	6,19	5,51	6,81									
	CI Anteil in %	[6,57; 7,52]	[5,67; 6,62]	[4,98; 5,93]	[5,44; 6,47]	[4,86; 5,87]	[5,64; 6,74]	[4,98; 6,05]	[6,21; 7,42]										
		CI Anteil in %	567	224	150	148	135	153	128	144									
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	5,02	2,30	1,71	1,82	1,76	2,08	1,83	2,14										
	Anteil in %	5,02	2,30	1,71	1,82	1,76	2,08	1,83	2,14										
CI Anteil in %	[4,62; 5,42]	[2,00; 2,59]	[1,44; 1,98]	[1,53; 2,11]	[1,47; 2,05]	[1,76; 2,41]	[1,51; 2,14]	[1,80; 2,49]											

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl	9482	8385	7657	7112	6684	6320	6075											
	auswertbar	Anzahl	9463	8104	7383	6868	6486	6146	5909											
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	1583	1844	1388	1387	1094	1170	972											
		Anteil in %	16,73	22,75	18,80	20,20	16,87	19,04	16,45											
	CI Anteil in %	[15,98; 17,48]	[21,84; 23,67]	[17,91; 19,69]	[19,25; 21,14]	[15,96; 17,78]	[18,06; 20,02]	[15,50; 17,39]												
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	5344	4745	4535	4264	4029	3764	3648											
		Anteil in %	56,47	58,55	61,42	62,09	62,12	61,24	61,74											
	CI Anteil in %	[55,47; 57,47]	[57,48; 59,62]	[60,31; 62,54]	[60,94; 63,23]	[60,94; 63,30]	[60,02; 62,46]	[60,50; 62,98]												
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	1146	924	881	725	852	755	792											
		Anteil in %	12,11	11,40	11,93	10,56	13,14	12,28	13,40											
	CI Anteil in %	[11,45; 12,77]	[10,71; 12,09]	[11,19; 12,67]	[9,83; 11,28]	[12,31; 13,96]	[11,46; 13,11]	[12,53; 14,27]												
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	722	432	416	369	384	342	362											
Anteil in %		7,63	5,33	5,63	5,37	5,92	5,56	6,13												
CI Anteil in %	[7,09; 8,16]	[4,84; 5,82]	[5,11; 6,16]	[4,84; 5,91]	[5,35; 6,49]	[4,99; 6,14]	[5,51; 6,74]													
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	668	159	163	123	127	115	135												
	Anteil in %	7,06	1,96	2,21	1,79	1,96	1,87	2,28												
CI Anteil in %	[6,54; 7,58]	[1,66; 2,26]	[1,87; 2,54]	[1,48; 2,10]	[1,62; 2,30]	[1,53; 2,21]	[1,90; 2,67]													
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl	9205	8253	7531	7028	6613	6291												
	auswertbar	Anzahl	9188	8032	7271	6835	6451	6125												
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	1528	1510	1487	1137	1201	990												
		Anteil in %	16,63	18,80	20,45	16,63	18,62	16,16												
	CI Anteil in %	[15,87; 17,39]	[17,95; 19,65]	[19,52; 21,38]	[15,75; 17,52]	[17,67; 19,57]	[15,24; 17,09]													
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	5368	4875	4442	4260	3994	3786												
		Anteil in %	58,42	60,69	61,09	62,33	61,91	61,81												
	CI Anteil in %	[57,42; 59,43]	[59,63; 61,76]	[59,97; 62,21]	[61,18; 63,48]	[60,73; 63,10]	[60,60; 63,03]													
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	1108	970	817	851	725	799												
		Anteil in %	12,06	12,08	11,24	12,45	11,24	13,04												
	CI Anteil in %	[11,39; 12,73]	[11,36; 12,79]	[10,51; 11,96]	[11,67; 13,23]	[10,47; 12,01]	[12,20; 13,89]													
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	662	503	395	431	409	393												
Anteil in %		7,21	6,26	5,43	6,31	6,34	6,42													
CI Anteil in %	[6,68; 7,73]	[5,73; 6,79]	[4,91; 5,95]	[5,73; 6,88]	[5,75; 6,93]	[5,80; 7,03]														
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	522	174	130	156	122	157													
	Anteil in %	5,68	2,17	1,79	2,28	1,89	2,56													
CI Anteil in %	[5,21; 6,15]	[1,85; 2,48]	[1,48; 2,09]	[1,93; 2,64]	[1,56; 2,22]	[2,17; 2,96]														
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl	10817	9691	8916	8319	7827													
	auswertbar	Anzahl	10779	9402	8694	8116	7649													
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	1464	2027	1508	1634	1388													
		Anteil in %	13,58	21,56	17,35	20,13	18,15													
	CI Anteil in %	[12,94; 14,23]	[20,73; 22,39]	[16,55; 18,14]	[19,26; 21,01]	[17,28; 19,01]														
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	6360	5685	5486	5015	4740													
		Anteil in %	59,00	60,47	63,10	61,79	61,97													
	CI Anteil in %	[58,08; 59,93]	[59,48; 61,45]	[62,09; 64,12]	[60,73; 62,85]	[60,88; 63,06]														
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	1401	986	1025	911	915													
		Anteil in %	13,00	10,49	11,79	11,22	11,96													
	CI Anteil in %	[12,36; 13,63]	[9,87; 11,11]	[11,11; 12,47]	[10,54; 11,91]	[11,24; 12,69]														
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	893	504	498	399	432													
Anteil in %		8,28	5,36	5,73	4,92	5,65														
CI Anteil in %	[7,76; 8,81]	[4,91; 5,82]	[5,24; 6,22]	[4,45; 5,39]	[5,13; 6,17]															
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	661	200	177	157	174														
	Anteil in %	6,13	2,13	2,04	1,93	2,27														
CI Anteil in %	[5,68; 6,59]	[1,84; 2,42]	[1,74; 2,33]	[1,63; 2,23]	[1,94; 2,61]															

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr		
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl	10756	9753	8937	8386															
	auswertbar	Anzahl	10731	9545	8749	8182															
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	1668	1653	1787	1543															
		Anteil in %	15,54	17,32	20,43	18,86															
	CI Anteil in %	[14,86; 16,23]	[16,56; 18,08]	[19,58; 21,27]	[18,01; 19,71]																
		oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	6464	6020	5399	5036														
	Anteil in %		60,24	63,07	61,71	61,55															
	CI Anteil in %	[59,31; 61,16]	[62,10; 64,04]	[60,69; 62,73]	[60,50; 62,60]																
		erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	1209	1099	945	977														
	Anteil in %		11,27	11,51	10,80	11,94															
	CI Anteil in %	[10,67; 11,86]	[10,87; 12,15]	[10,15; 11,45]	[11,24; 12,64]																
		Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	860	559	448	439														
	Anteil in %		8,01	5,86	5,12	5,37															
	CI Anteil in %	[7,50; 8,53]	[5,39; 6,33]	[4,66; 5,58]	[4,88; 5,85]																
		Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	530	214	170	187														
Anteil in %	4,94		2,24	1,94	2,29																
CI Anteil in %	[4,53; 5,35]	[1,94; 2,54]	[1,65; 2,23]	[1,96; 2,61]																	
	Patienten insgesamt	Anzahl	11648	10517	9749																
auswertbar	Anzahl	11626	10244	9446																	
normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	1620	2408	2017																	
	Anteil in %	13,93	23,51	21,35																	
CI Anteil in %	[13,30; 14,56]	[22,69; 24,33]	[20,53; 22,18]																		
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	7035	6128	5739																
Anteil in %		60,51	59,82	60,76																	
CI Anteil in %	[59,62; 61,40]	[58,87; 60,77]	[59,77; 61,74]																		
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	1411	1003	1025																
Anteil in %		12,14	9,79	10,85																	
CI Anteil in %	[11,54; 12,73]	[9,22; 10,37]	[10,22; 11,48]																		
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	854	483	439																
Anteil in %		7,35	4,71	4,65																	
CI Anteil in %	[6,87; 7,82]	[4,30; 5,13]	[4,22; 5,07]																		
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	706	222	226																
Anteil in %		6,07	2,17	2,39																	
CI Anteil in %	[5,64; 6,51]	[1,89; 2,45]	[2,08; 2,70]																		
	Patienten insgesamt	Anzahl	10150	9283																	
auswertbar	Anzahl	10126	9020																		
normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	1440	1836																		
	Anteil in %	14,22	20,35																		
CI Anteil in %	[13,54; 14,90]	[19,52; 21,19]																			
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	6190	5558																	
Anteil in %		61,13	61,62																		
CI Anteil in %	[60,18; 62,08]	[60,61; 62,62]																			
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	1181	904																	
Anteil in %		11,66	10,02																		
CI Anteil in %	[11,04; 12,29]	[9,40; 10,64]																			
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	730	516																	
Anteil in %		7,21	5,72																		
CI Anteil in %	[6,71; 7,71]	[5,24; 6,20]																			
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	585	206																	
Anteil in %		5,78	2,28																		
CI Anteil in %	[5,32; 6,23]	[1,98; 2,59]																			

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte ohne Endpunkte	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	11047																
	auswertbar	Anzahl	11029																
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	1552																
		Anteil in %	14,07																
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[13,42; 14,72]																
		Anzahl	6675																
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	60,52																
		CI Anteil in %	[59,61; 61,43]																
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	1251																
		Anteil in %	11,34																
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[10,75; 11,93]																
		Anzahl	853																
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	7,73																
		CI Anteil in %	[7,24; 8,23]																
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	698																	
	Anteil in %	6,33																	
	CI Anteil in %	[5,87; 6,78]																	

Anhang B: Auswertung für Patienten mit primären Endpunkten

Im Hauptteil des vorliegenden Evaluationsberichtes wurden in den Auswertungskapiteln 1 und 2 unter anderem tabellarische Auswertungen zu den Patientenzahlen und -merkmalen sowie zu Raucherstatus, Hypertonus und HbA1c-Werten vorgenommen. Diese Auswertungen bezogen sich auf die Gesamtheit der Patienten. Im folgenden Anhang B werden diese Auswertungen nochmals für die Subkohorte der **Patienten mit primären Endpunkten** in der Erstdokumentation vorgenommen. Um den Vergleich zwischen den Auswertungen im Hauptteil und im Anhang zu erleichtern, wurden die Auswertungskapitel und Tabellen im Anhang analog zu zum Hauptteil nummeriert. Da das Auswertungskapitel 2 im Anhang entfällt, folgt auf das Auswertungskapitel B.1 direkt das Auswertungskapitel B.3. Vergleichbares gilt für die Tabellen; deren Nummerierung ist im Anhang daher nicht fortlaufend.

Die Subkohorten werden gebildet, indem die Patienten jeder Kohorte nach dem Schweregrad ihrer Begleit- oder Folgeerkrankungen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation in drei Gruppen unterteilt werden. Bei diesen Begleit- oder Folgeerkrankungen handelt es sich zumeist um schwerste Organschädigungen bzw. Organversagen, verursacht durch eine langjährige diabetische Stoffwechsellage, letztlich bedingt durch Mikro-Gefäßerkrankungen. Die Begleit- oder Folgeerkrankungen werden als „Endpunkte“ bezeichnet. Dieser Begriff ist zentral für die Definition der drei Subkohorten gemäß der BVA-Kriterien:

- Patienten **ohne Endpunkte** in der Erstdokumentation
- Patienten **mit primären, d.h. gravierenden Endpunkten** in der Erstdokumentation (*Herzinfarkt, Schlaganfall, Amputation, Blindheit*)
- Patienten nur mit **sekundären, d.h. weniger gravierenden Endpunkten** (*diabetische Nephropathie, diabetische Neuropathie, erheblich auffälliger Fußstatus (Stadium 2 bis Stadium 5 nach Wagner ODER Stadium C bis D nach Armstrong), periphere arterielle Verschlusskrankheit, diabetische Retinopathie*)

Für die Zuordnung der Patienten zu den Subkohorten ist die jeweils gravierendste (Begleit- oder Folge-) Erkrankung entscheidend. Patienten ohne Endpunkte sind Patienten, die nicht den Subkohorten 2 oder 3 zuzuordnen sind. Patienten mit sowohl primären als auch sekundären Endpunkten werden daher der Subkohorte der Patienten mit primären Endpunkten zugeordnet. Die anhand der Erstdokumentation vorgenommene Einteilung in Subkohorten bleibt über den ganzen Berichtszeitraum bestehen, unabhängig davon, ob im weiteren Zeitverlauf Begleit- oder Folgeerkrankungen eines höheren Schweregrads auftreten oder nicht.

Zu beachten ist dabei, dass aufgrund der Änderungen im Dokumentationsbogen durch die 9. RSA-ÄndV nicht alle medizinisch relevanten Kriterien in vergleichbarer Weise für die Halbjahre bis 2004-1 einerseits bzw. ab 2004-2 andererseits vorliegen. Daher kann z.B. das Vorliegen einer Nierenersatztherapie nicht als Kriterium für die Abgrenzung der Subkohorten verwendet werden. Auch werden zwar periphere arterielle Verschlusskrankheiten (pAVK) bei der Bildung der Subkohorten berücksichtigt, nicht aber koronare Herzkrankheiten (KHK). Andere Begleit- oder Folgeerkrankungen wie z.B. Hypertonus werden bei der Abgrenzung der primären und sekundären Endpunkte ebenfalls nicht berücksichtigt.

Auswertungskapitel B.1: Patientenzahlen und -merkmale

In den folgenden vier Tabellen ist die Entwicklung der **Patientenzahlen** ab dem Programmeintritt und in den darauffolgenden jeweiligen Berichtshalbjahren dargestellt. Alle Patienten eines Beitrittsjahres bilden dabei eine Kohorte. Differenziert wird in den Tabellen nach den folgenden Kriterien:

- Geschlechtsverteilung
- Gründe für Ausscheiden aus dem Programm
- Alter und Altersverteilung
- mittlere und mediane Beobachtungszeit
- Vorliegen einer medizinischen Dokumentation

In Tabelle B.1.1 ist die Entwicklung der Teilnehmerzahlen im Programm differenziert nach Kohorten und Geschlecht ausgewiesen. Es wird dargestellt, wie viele Patienten jeweils im Beitrittsjahr und zu Beginn der folgenden Berichtshalbjahre (noch) Programmteilnehmer waren.

Beispielsweise sind in der Kohorte 2003-2 insgesamt 2636 Teilnehmer in das Programm gestartet. Darunter waren 1557 Männer und 1079 Frauen. Zu Beginn des letzten Berichtshalbjahres waren in dieser Kohorte noch 416 Teilnehmer im Programm, 261 Männer und 155 Frauen. Diese Teilnehmer bilden die entsprechende "Restkohorte" des letzten Berichtshalbjahres.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation primäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle B.1.1 Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung, Subkohorte mit primären Endpunkten

EZ	Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl	2636	1847	1418	1197	1035	875	796	742	696	660	620	595	572	541	505	475	448	416
	männlich	Anzahl	1557	1120	852	717	623	522	477	449	419	398	374	360	345	329	306	292	279	261
		Anteil in %	59,07	60,64	60,08	59,90	60,19	59,66	59,92	60,51	60,20	60,30	60,32	60,50	60,31	60,81	60,59	61,47	62,28	62,74
	weiblich	Anzahl	1079	727	566	480	412	353	319	293	277	262	246	235	227	212	199	183	169	155
Anteil in %		40,93	39,36	39,92	40,10	39,81	40,34	40,08	39,49	39,80	39,70	39,68	39,50	39,69	39,19	39,41	38,53	37,72	37,26	
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1893	1481	1302	1138	953	855	791	749	706	665	622	591	550	523	483	456	441	
	männlich	Anzahl	1097	862	761	671	573	510	470	446	427	404	381	361	334	326	303	285	275	
		Anteil in %	57,95	58,20	58,45	58,96	60,13	59,65	59,42	59,55	60,48	60,75	61,25	61,08	60,73	62,33	62,73	62,50	62,36	
	weiblich	Anzahl	796	619	541	467	380	345	321	303	279	261	241	230	216	197	180	171	166	
Anteil in %		42,05	41,80	41,55	41,04	39,87	40,35	40,58	40,45	39,52	39,25	38,75	38,92	39,27	37,67	37,27	37,50	37,64		
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1052	937	844	738	639	579	531	502	483	464	431	401	380	363	337	324		
	männlich	Anzahl	601	532	486	419	371	338	311	296	288	274	257	245	234	223	208	202		
		Anteil in %	57,13	56,78	57,58	56,78	58,06	58,38	58,57	58,96	59,63	59,05	59,63	61,10	61,58	61,43	61,72	62,35		
	weiblich	Anzahl	451	405	358	319	268	241	220	206	195	190	174	156	146	140	129	122		
Anteil in %		42,87	43,22	42,42	43,22	41,94	41,62	41,43	41,04	40,37	40,95	40,37	38,90	38,42	38,57	38,28	37,65			
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2779	2478	2140	1836	1664	1553	1436	1360	1263	1191	1117	1056	990	931	882			
	männlich	Anzahl	1667	1494	1296	1119	1027	966	891	844	788	745	705	664	626	594	566			
		Anteil in %	59,99	60,29	60,56	60,95	61,72	62,20	62,05	62,06	62,39	62,55	63,12	62,88	63,23	63,80	64,17			
	weiblich	Anzahl	1112	984	844	717	637	587	545	516	475	446	412	392	364	337	316			
Anteil in %		40,01	39,71	39,44	39,05	38,28	37,80	37,95	37,94	37,61	37,45	36,88	37,12	36,77	36,20	35,83				
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl	2296	2094	1847	1667	1528	1417	1334	1242	1142	1072	1013	952	895	827				
	männlich	Anzahl	1348	1226	1085	973	899	826	770	720	661	620	588	552	522	478				
		Anteil in %	58,71	58,55	58,74	58,37	58,84	58,29	57,72	57,97	57,88	57,84	58,05	57,98	58,32	57,80				
	weiblich	Anzahl	948	868	762	694	629	591	564	522	481	452	425	400	373	349				
Anteil in %		41,29	41,45	41,26	41,63	41,16	41,71	42,28	42,03	42,12	42,16	41,95	42,02	41,68	42,20					
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1313	1131	1004	929	857	803	753	707	673	628	584	539	506					
	männlich	Anzahl	791	683	603	561	517	488	467	450	429	404	380	356	330					
		Anteil in %	60,24	60,39	60,06	60,39	60,33	60,77	62,02	63,65	63,74	64,33	65,07	66,05	65,22					
	weiblich	Anzahl	522	448	401	368	340	315	286	257	244	224	204	183	176					
Anteil in %		39,76	39,61	39,94	39,61	39,67	39,23	37,98	36,35	36,26	35,67	34,93	33,95	34,78						
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1981	1806	1608	1473	1367	1252	1159	1083	1011	948	900	853						
	männlich	Anzahl	1199	1095	970	894	831	756	700	655	615	572	549	517						
		Anteil in %	60,52	60,63	60,32	60,69	60,79	60,38	60,40	60,48	60,83	60,34	61,00	60,61						
	weiblich	Anzahl	782	711	638	579	536	496	459	428	396	376	351	336						
Anteil in %		39,48	39,37	39,68	39,31	39,21	39,62	39,60	39,52	39,17	39,66	39,00	39,39							
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2182	1970	1744	1579	1451	1348	1256	1169	1090	1015	951							
	männlich	Anzahl	1283	1165	1041	947	867	807	754	710	661	622	589							
		Anteil in %	58,80	59,14	59,69	59,97	59,75	59,87	60,03	60,74	60,64	61,28	61,93							
	weiblich	Anzahl	899	805	703	632	584	541	502	459	429	393	362							
Anteil in %		41,20	40,86	40,31	40,03	40,25	40,13	39,97	39,26	39,36	38,72	38,07								
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1694	1509	1346	1208	1106	1018	935	864	800	757								
	männlich	Anzahl	985	884	783	706	653	608	571	529	495	468								
		Anteil in %	58,15	58,58	58,17	58,44	59,04	59,72	61,07	61,23	61,88	61,82								
	weiblich	Anzahl	709	625	563	502	453	410	364	335	305	289								
Anteil in %		41,85	41,42	41,83	41,56	40,96	40,28	38,93	38,77	38,13	38,18									

EZ	Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung, Subkohorte mit primären Endpunkten		Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2209	1989	1793	1587	1458	1351	1256	1169	1087												
	männlich	Anzahl	1309	1174	1076	964	877	820	765	710	655												
		Anteil in %	59,26	59,02	60,01	60,74	60,15	60,70	60,91	60,74	60,26												
	weiblich	Anzahl	900	815	717	623	581	531	491	459	432												
		Anteil in %	40,74	40,98	39,99	39,26	39,85	39,30	39,09	39,26	39,74												
	2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1261	1116	1000	922	851	783	729	682												
männlich		Anzahl	747	657	590	545	499	460	427	398													
		Anteil in %	59,24	58,87	59,00	59,11	58,64	58,75	58,57	58,36													
weiblich		Anzahl	514	459	410	377	352	323	302	284													
		Anteil in %	40,76	41,13	41,00	40,89	41,36	41,25	41,43	41,64													
2009-1		Patienten insgesamt	Anzahl	845	745	676	618	564	509	474													
	männlich	Anzahl	517	461	423	396	363	327	304														
		Anteil in %	61,18	61,88	62,57	64,08	64,36	64,24	64,14														
	weiblich	Anzahl	328	284	253	222	201	182	170														
		Anteil in %	38,82	38,12	37,43	35,92	35,64	35,76	35,86														
	2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl	886	801	714	654	595	552														
männlich		Anzahl	544	488	433	397	363	339															
		Anteil in %	61,40	60,92	60,64	60,70	61,01	61,41															
weiblich		Anzahl	342	313	281	257	232	213															
		Anteil in %	38,60	39,08	39,36	39,30	38,99	38,59															
2010-1		Patienten insgesamt	Anzahl	957	860	764	697	647															
	männlich	Anzahl	579	523	473	434	406																
		Anteil in %	60,50	60,81	61,91	62,27	62,75																
	weiblich	Anzahl	378	337	291	263	241																
		Anteil in %	39,50	39,19	38,09	37,73	37,25																
	2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl	921	828	726	664																
männlich		Anzahl	542	490	429	395																	
		Anteil in %	58,85	59,18	59,09	59,49																	
weiblich		Anzahl	379	338	297	269																	
		Anteil in %	41,15	40,82	40,91	40,51																	
2011-1		Patienten insgesamt	Anzahl	1014	909	820																	
	männlich	Anzahl	613	546	496																		
		Anteil in %	60,45	60,07	60,49																		
	weiblich	Anzahl	401	363	324																		
		Anteil in %	39,55	39,93	39,51																		
	2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl	916	831																		
männlich		Anzahl	552	495																			
		Anteil in %	60,26	59,57																			
weiblich		Anzahl	364	336																			
		Anteil in %	39,74	40,43																			
2012-1		Patienten insgesamt	Anzahl	996																			
	männlich	Anzahl	598																				
		Anteil in %	60,04																				
	weiblich	Anzahl	398																				
		Anteil in %	39,96																				

Tabelle B.1.3 gibt Auskunft darüber, wie viele der ursprünglich eingeschriebenen Patienten bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind. Es werden also kumulierte Werte ausgewiesen. Differenziert wird dabei nach den möglichen Gründen für ein **Ausscheiden der Patienten aus dem Programm**. Dafür kommen beispielsweise Tod, Ausschluss durch die Krankenkasse oder Beendigung durch den Patienten in Betracht. Neben den kumulierten Absolutzahlen der ausgeschiedenen Patienten werden auch Anteilswerte ausgewiesen. Bezugsgröße für die Anteilswerte ist die Zahl der ursprünglichen Kohortenmitglieder im Beitrittsjahr.

Beispielsweise startete die Kohorte 2003-2 mit 2636 Teilnehmern. 2250 von ihnen bzw. 85,36 Prozent waren bis zum Ende des letzten Berichtshalbjahres ausgeschieden.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation primäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle B.1.3 Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit primären Endpunkten

Bezugsgröße für die Anteilswerte ist die Zahl der ursprünglichen Kohortenmitglieder zum Eintrittszeitpunkt

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	789	1218	1439	1601	1761	1840	1894	1940	1976	2016	2041	2064	2095	2131	2161	2188	2220	2250
		Anteil in %	29,93	46,21	54,59	60,74	66,81	69,80	71,85	73,60	74,96	76,48	77,43	78,30	79,48	80,84	81,98	83,00	84,22	85,36
		CI Anteil in %	[28,18; 31,68]	[44,30; 48,11]	[52,69; 56,49]	[58,87; 62,60]	[65,01; 68,60]	[68,05; 71,56]	[70,13; 73,57]	[71,91; 75,28]	[73,31; 76,62]	[74,86; 78,10]	[75,83; 79,02]	[76,73; 79,87]	[77,93; 81,02]	[79,34; 82,34]	[80,51; 83,45]	[81,57; 84,44]	[82,83; 85,61]	[84,01; 86,71]
	davon wegen Tod	Anzahl	10	33	49	79	100	112	130	152	172	198	213	229	245	265	277	296	312	332
		Anteil in %	0,38	1,25	1,86	3,00	3,79	4,25	4,93	5,77	6,53	7,51	8,08	8,69	9,29	10,05	10,51	11,23	11,84	12,59
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	271	445	567	680	753	812	845	865	880	892	902	909	923	939	952	959	974	981
		Anteil in %	10,28	16,88	21,51	25,80	28,57	30,80	32,06	32,81	33,38	33,84	34,22	34,48	35,02	35,62	36,12	36,38	36,95	37,22
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	0	4	10	12	17	17	18	20	21	23	23	23	24	24	28	29	30	32
		Anteil in %	0,00	0,15	0,38	0,46	0,64	0,64	0,68	0,76	0,80	0,87	0,87	0,87	0,91	0,91	1,06	1,10	1,14	1,21
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	508	736	813	830	891	899	901	903	903	903	903	903	903	903	904	904	904	905
Anteil in %		19,27	27,92	30,84	31,49	33,80	34,10	34,18	34,26	34,26	34,26	34,26	34,26	34,26	34,26	34,29	34,29	34,29	34,33	
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	2636	1847	1418	1197	1035	875	796	742	696	660	620	595	572	541	505	475	448	416
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1847	1418	1197	1035	875	796	742	696	660	620	595	572	541	505	475	448	416	386
2004-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	412	591	755	940	1038	1102	1144	1187	1228	1271	1302	1343	1370	1410	1437	1452	1473	
		Anteil in %	21,76	31,22	39,88	49,66	54,83	58,21	60,43	62,70	64,87	67,14	68,78	70,95	72,37	74,48	75,91	76,70	77,81	
		CI Anteil in %	[19,91; 23,62]	[29,13; 33,31]	[37,68; 42,09]	[47,40; 51,91]	[52,59; 57,08]	[55,99; 60,44]	[58,23; 62,64]	[60,53; 64,88]	[62,72; 67,02]	[65,03; 69,26]	[66,69; 70,87]	[68,90; 72,99]	[70,36; 74,39]	[72,52; 76,45]	[73,98; 77,84]	[74,80; 78,61]	[75,94; 79,69]	
	davon wegen Tod	Anzahl	5	13	40	66	97	117	133	148	173	193	208	225	239	266	282	293	301	
		Anteil in %	0,26	0,69	2,11	3,49	5,12	6,18	7,03	7,82	9,14	10,20	10,99	11,89	12,63	14,05	14,90	15,48	15,90	
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	255	367	479	563	618	659	681	705	720	738	751	772	783	795	806	810	819	
		Anteil in %	13,47	19,39	25,30	29,74	32,65	34,81	35,97	37,24	38,03	38,99	39,67	40,78	41,36	42,00	42,58	42,79	43,26	
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	2	5	9	9	11	14	16	18	19	23	25	27	27	28	28	28	31	
		Anteil in %	0,11	0,26	0,48	0,48	0,58	0,74	0,85	0,95	1,00	1,22	1,32	1,43	1,43	1,48	1,48	1,48	1,64	
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	150	206	227	302	312	312	314	316	316	317	318	319	321	321	321	321	321	322
Anteil in %		7,92	10,88	11,99	15,95	16,48	16,48	16,59	16,69	16,69	16,75	16,80	16,85	16,96	16,96	16,96	16,96	17,01		
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1893	1481	1302	1138	953	855	791	749	706	665	622	591	550	523	483	456	441	
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1481	1302	1138	953	855	791	749	706	665	622	591	550	523	483	456	441	420	
2004-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	115	208	314	413	473	521	550	569	588	621	651	672	689	715	728	734		
		Anteil in %	10,93	19,77	29,85	39,26	44,96	49,52	52,28	54,09	55,89	59,03	61,88	63,88	65,49	67,97	69,20	69,77		
		CI Anteil in %	[9,05; 12,82]	[17,36; 22,18]	[27,08; 32,61]	[36,31; 42,21]	[41,95; 47,97]	[46,50; 52,55]	[49,26; 55,30]	[51,07; 57,10]	[52,89; 58,90]	[56,06; 62,00]	[58,95; 64,82]	[60,97; 66,78]	[62,62; 68,37]	[65,14; 70,79]	[66,41; 71,99]	[67,00; 72,55]		
	davon wegen Tod	Anzahl	2	15	31	46	67	86	104	115	126	143	159	171	181	194	204	209		
		Anteil in %	0,19	1,43	2,95	4,37	6,37	8,17	9,89	10,93	11,98	13,59	15,11	16,25	17,21	18,44	19,39	19,87		
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	98	172	246	318	351	378	387	394	402	414	427	435	441	451	454	455		
		Anteil in %	9,32	16,35	23,38	30,23	33,37	35,93	36,79	37,45	38,21	39,35	40,59	41,35	41,92	42,87	43,16	43,25		
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	2	2	4	5	9	11	13	14	14	17	18	19	20	23	23	23		
		Anteil in %	0,19	0,19	0,38	0,48	0,86	1,05	1,24	1,33	1,33	1,62	1,71	1,81	1,90	2,19	2,19	2,19		
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	13	19	33	44	46	46	46	46	46	47	47	47	47	47	47	47		
Anteil in %		1,24	1,81	3,14	4,18	4,37	4,37	4,37	4,37	4,37	4,47	4,47	4,47	4,47	4,47	4,47	4,47			
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1052	937	844	738	639	579	531	502	483	464	431	401	380	363	337	324		
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	937	844	738	639	579	531	502	483	464	431	401	380	363	337	324	318		

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2005-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	301	639	943	1115	1226	1343	1419	1516	1588	1662	1723	1789	1848	1897	1945		
		Anteil in %	10,83	22,99	33,93	40,12	44,12	48,33	51,06	54,55	57,14	59,81	62,00	64,38	66,50	68,26	69,99		
		CI Anteil in %	[9,68; 11,99]	[21,43; 24,56]	[32,17; 35,69]	[38,30; 41,95]	[42,27; 45,96]	[46,47; 50,19]	[49,20; 52,92]	[52,70; 56,40]	[55,30; 58,98]	[57,98; 61,63]	[60,20; 63,81]	[62,59; 66,16]	[64,74; 68,25]	[66,53; 69,99]	[68,28; 71,69]		
	davon wegen Tod	Anzahl	32	86	154	201	240	285	315	362	398	433	467	502	536	561	593		
		Anteil in %	1,15	3,09	5,54	7,23	8,64	10,26	11,34	13,03	14,32	15,58	16,80	18,06	19,29	20,19	21,34		
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	256	473	672	789	857	924	960	1009	1039	1074	1099	1129	1150	1171	1180		
		Anteil in %	9,21	17,02	24,18	28,39	30,84	33,25	34,54	36,31	37,39	38,65	39,55	40,63	41,38	42,14	42,46		
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	5	15	21	26	27	30	37	37	39	43	45	46	49	50	56		
		Anteil in %	0,18	0,54	0,76	0,94	0,97	1,08	1,33	1,33	1,40	1,55	1,62	1,66	1,76	1,80	2,02		
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	8	65	96	99	102	104	107	108	112	112	112	112	113	115	116		
		Anteil %	0,29	2,34	3,45	3,56	3,67	3,74	3,85	3,89	4,03	4,03	4,03	4,03	4,07	4,14	4,17		
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	2779	2478	2140	1836	1664	1553	1436	1360	1263	1191	1117	1056	990	931	882	
am Ende des Halbjahres		Anzahl	2478	2140	1836	1664	1553	1436	1360	1263	1191	1117	1056	990	931	882	834		
2005-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	202	449	629	768	879	962	1054	1154	1224	1283	1344	1401	1469	1511			
		Anteil in %	8,80	19,56	27,40	33,45	38,28	41,90	45,91	50,26	53,31	55,88	58,54	61,02	63,98	65,81			
		CI Anteil in %	[7,64; 9,96]	[17,93; 21,18]	[25,57; 29,22]	[31,52; 35,38]	[36,30; 40,27]	[39,88; 43,92]	[43,87; 47,94]	[48,22; 52,31]	[51,27; 55,35]	[53,85; 57,91]	[56,52; 60,55]	[59,02; 63,01]	[62,02; 65,94]	[63,87; 67,75]			
	davon wegen Tod	Anzahl	17	65	117	163	204	242	285	330	360	393	428	462	497	524			
		Anteil in %	0,74	2,83	5,10	7,10	8,89	10,54	12,41	14,37	15,68	17,12	18,64	20,12	21,65	22,82			
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	167	330	452	532	596	631	676	723	759	780	806	828	860	875			
		Anteil in %	7,27	14,37	19,69	23,17	25,96	27,48	29,44	31,49	33,06	33,97	35,10	36,06	37,46	38,11			
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	4	7	9	19	22	25	26	33	37	39	39	40	41	41			
		Anteil in %	0,17	0,30	0,39	0,83	0,96	1,09	1,13	1,44	1,61	1,70	1,70	1,74	1,79	1,79			
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	14	47	51	54	57	64	67	68	68	71	71	71	71	71			
		Anteil %	0,61	2,05	2,22	2,35	2,48	2,79	2,92	2,96	2,96	3,09	3,09	3,09	3,09	3,09			
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	2296	2094	1847	1667	1528	1417	1334	1242	1142	1072	1013	952	895	827		
am Ende des Halbjahres		Anzahl	2094	1847	1667	1528	1417	1334	1242	1142	1072	1013	952	895	827	785			
2006-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	182	309	384	456	510	560	606	640	685	729	774	807	832				
		Anteil in %	13,86	23,53	29,25	34,73	38,84	42,65	46,15	48,74	52,17	55,52	58,95	61,46	63,37				
		CI Anteil in %	[11,99; 15,73]	[21,24; 25,83]	[26,78; 31,71]	[32,15; 37,31]	[36,20; 41,48]	[39,97; 45,33]	[43,46; 48,85]	[46,04; 51,45]	[49,47; 54,87]	[52,83; 58,21]	[56,29; 61,61]	[58,83; 64,10]	[60,76; 65,97]				
	davon wegen Tod	Anzahl	24	49	72	95	122	143	160	176	195	225	246	262	280				
		Anteil in %	1,83	3,73	5,48	7,24	9,29	10,89	12,19	13,40	14,85	17,14	18,74	19,95	21,33				
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	151	239	290	336	362	386	413	429	450	459	482	498	504				
		Anteil in %	11,50	18,20	22,09	25,59	27,57	29,40	31,45	32,67	34,27	34,96	36,71	37,93	38,39				
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	4	10	11	11	12	17	18	20	23	28	29	30	31				
		Anteil in %	0,30	0,76	0,84	0,84	0,91	1,29	1,37	1,52	1,75	2,13	2,21	2,28	2,36				
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	3	11	11	14	14	14	15	15	17	17	17	17	17				
		Anteil %	0,23	0,84	0,84	1,07	1,07	1,07	1,14	1,14	1,29	1,29	1,29	1,29	1,29				
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1313	1131	1004	929	857	803	753	707	673	628	584	539	506			
am Ende des Halbjahres		Anzahl	1131	1004	929	857	803	753	707	673	628	584	539	506	481				
2006-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	175	373	508	614	729	822	898	970	1033	1081	1128	1176					
		Anteil in %	8,83	18,83	25,64	30,99	36,80	41,49	45,33	48,97	52,15	54,57	56,94	59,36					
		CI Anteil in %	[7,58; 10,08]	[17,11; 20,55]	[23,72; 27,57]	[28,96; 33,03]	[34,68; 38,92]	[39,32; 43,66]	[43,14; 47,52]	[46,76; 51,17]	[49,95; 54,35]	[52,38; 56,76]	[54,76; 59,12]	[57,20; 61,53]					
	davon wegen Tod	Anzahl	17	70	109	151	191	234	267	304	342	363	392	426					
		Anteil in %	0,86	3,53	5,50	7,62	9,64	11,81	13,48	15,35	17,26	18,32	19,79	21,50					
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	150	281	371	425	494	537	570	602	624	649	665	678					
		Anteil in %	7,57	14,18	18,73	21,45	24,94	27,11	28,77	30,39	31,50	32,76	33,57	34,23					
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	6	13	18	25	29	34	42	45	48	50	52	53					
		Anteil in %	0,30	0,66	0,91	1,26	1,46	1,72	2,12	2,27	2,42	2,52	2,62	2,68					
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	2	9	10	13	15	17	19	19	19	19	19	19					
		Anteil %	0,10	0,45	0,50	0,66	0,76	0,86	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96	0,96					
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1981	1806	1608	1473	1367	1252	1159	1083	1011	948	900	853				
am Ende des Halbjahres		Anzahl	1806	1608	1473	1367	1252	1159	1083	1011	948	900	853	805					

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr			
2007-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	212	438	603	731	834	926	1013	1092	1167	1231	1289									
		Anteil in %	9,72	20,07	27,64	33,50	38,22	42,44	46,43	50,05	53,48	56,42	59,07									
		CI Anteil in %	[8,47; 10,96]	[18,39; 21,75]	[25,76; 29,51]	[31,52; 35,48]	[36,18; 40,26]	[40,36; 44,51]	[44,33; 48,52]	[47,95; 52,14]	[51,39; 55,58]	[54,34; 58,50]	[57,01; 61,14]									
	davon wegen Tod	Anzahl	20	72	138	188	229	260	297	338	382	411	448									
		Anteil in %	0,92	3,30	6,32	8,62	10,49	11,92	13,61	15,49	17,51	18,84	20,53									
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	186	345	430	502	559	618	661	697	725	756	776									
		Anteil in %	8,52	15,81	19,71	23,01	25,62	28,32	30,29	31,94	33,23	34,65	35,56									
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	4	15	25	29	33	34	38	40	43	45	46									
		Anteil in %	0,18	0,69	1,15	1,33	1,51	1,56	1,74	1,83	1,97	2,06	2,11									
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	2	6	10	12	13	14	17	17	17	19	19									
		Anteil %	0,09	0,27	0,46	0,55	0,60	0,64	0,78	0,78	0,78	0,87	0,87									
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	2182	1970	1744	1579	1451	1348	1256	1169	1090	1015	951								
		am Ende des Halbjahres	Anzahl	1970	1744	1579	1451	1348	1256	1169	1090	1015	951	893								
	2007-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	185	348	486	588	676	759	830	894	937	978									
Anteil in %			10,92	20,54	28,69	34,71	39,91	44,81	49,00	52,77	55,31	57,73										
CI Anteil in %			[9,44; 12,41]	[18,62; 22,47]	[26,53; 30,84]	[32,44; 36,98]	[37,57; 42,24]	[42,44; 47,17]	[46,62; 51,38]	[50,40; 55,15]	[52,94; 57,68]	[55,38; 60,09]										
davon wegen Tod		Anzahl	10	62	108	152	184	220	261	298	316	343										
		Anteil in %	0,59	3,66	6,38	8,97	10,86	12,99	15,41	17,59	18,65	20,25										
davon wegen Ausschluss		Anzahl	170	270	354	405	455	496	520	545	568	576										
		Anteil in %	10,04	15,94	20,90	23,91	26,86	29,28	30,70	32,17	33,53	34,00										
davon wegen Beendigung durch Pat.		Anzahl	2	8	13	17	22	26	31	32	33	39										
		Anteil in %	0,12	0,47	0,77	1,00	1,30	1,53	1,83	1,89	1,95	2,30										
davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund		Anzahl	3	8	11	14	15	17	18	19	20	20										
		Anteil %	0,18	0,47	0,65	0,83	0,89	1,00	1,06	1,12	1,18	1,18										
Patienten insgesamt:		zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1694	1509	1346	1208	1106	1018	935	864	800	757									
		am Ende des Halbjahres	Anzahl	1509	1346	1208	1106	1018	935	864	800	757	716									
2008-1		ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	220	416	622	751	858	953	1040	1122	1172										
	Anteil in %		9,96	18,83	28,16	34,00	38,84	43,14	47,08	50,79	53,06											
	CI Anteil in %		[8,71; 11,21]	[17,20; 20,46]	[26,28; 30,03]	[32,02; 35,97]	[36,81; 40,87]	[41,08; 45,21]	[45,00; 49,16]	[48,71; 52,88]	[50,97; 55,14]											
	davon wegen Tod	Anzahl	31	88	153	201	253	295	333	376	406											
		Anteil in %	1,40	3,98	6,93	9,10	11,45	13,35	15,07	17,02	18,38											
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	184	309	439	513	561	608	650	688	703											
		Anteil in %	8,33	13,99	19,87	23,22	25,40	27,52	29,43	31,15	31,82											
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	2	13	23	28	34	38	45	46	51											
		Anteil in %	0,09	0,59	1,04	1,27	1,54	1,72	2,04	2,08	2,31											
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	3	6	7	9	10	12	12	12	12											
		Anteil %	0,14	0,27	0,32	0,41	0,45	0,54	0,54	0,54	0,54											
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	2209	1989	1793	1587	1458	1351	1256	1169	1087										
		am Ende des Halbjahres	Anzahl	1989	1793	1587	1458	1351	1256	1169	1087	1037										
	2008-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	145	261	339	410	478	532	579	618											
Anteil in %			11,50	20,70	26,88	32,51	37,91	42,19	45,92	49,01												
CI Anteil in %			[9,74; 13,26]	[18,46; 22,93]	[24,44; 29,33]	[29,93; 35,10]	[35,23; 40,59]	[39,46; 44,92]	[43,16; 48,67]	[46,25; 51,77]												
davon wegen Tod		Anzahl	12	40	62	90	115	141	164	191												
		Anteil in %	0,95	3,17	4,92	7,14	9,12	11,18	13,01	15,15												
davon wegen Ausschluss		Anzahl	131	210	260	299	341	367	387	396												
		Anteil in %	10,39	16,65	20,62	23,71	27,04	29,10	30,69	31,40												
davon wegen Beendigung durch Pat.		Anzahl	2	8	12	15	16	17	20	23												
		Anteil in %	0,16	0,63	0,95	1,19	1,27	1,35	1,59	1,82												
davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund		Anzahl	0	3	5	6	6	7	8	8												
		Anteil %	0,00	0,24	0,40	0,48	0,48	0,56	0,63	0,63												
Patienten insgesamt:		zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1261	1116	1000	922	851	783	729	682											
		am Ende des Halbjahres	Anzahl	1116	1000	922	851	783	729	682	643											

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2009-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	100	169	227	281	336	371	391											
		Anteil in %	11,83	20,00	26,86	33,25	39,76	43,91	46,27											
		CI Anteil in %	[9,66; 14,01]	[17,30; 22,70]	[23,87; 29,85]	[30,08; 36,43]	[36,46; 43,07]	[40,56; 47,25]	[42,91; 49,64]											
	davon wegen Tod	Anzahl	9	34	54	76	98	113	122											
		Anteil in %	1,07	4,02	6,39	8,99	11,60	13,37	14,44											
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	89	128	161	188	220	237	246											
		Anteil in %	10,53	15,15	19,05	22,25	26,04	28,05	29,11											
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	1	5	10	14	15	17	19											
		Anteil in %	0,12	0,59	1,18	1,66	1,78	2,01	2,25											
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	1	2	2	3	3	4	4											
Anteil %		0,12	0,24	0,24	0,36	0,36	0,47	0,47												
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	845	745	676	618	564	509	474											
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	745	676	618	564	509	474	454											
2009-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	85	172	232	291	334	372												
		Anteil in %	9,59	19,41	26,19	32,84	37,70	41,99												
		CI Anteil in %	[7,65; 11,53]	[16,81; 22,02]	[23,29; 29,08]	[29,75; 35,94]	[34,50; 40,89]	[38,73; 45,24]												
	davon wegen Tod	Anzahl	6	30	51	75	97	114												
		Anteil in %	0,68	3,39	5,76	8,47	10,95	12,87												
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	73	132	166	196	217	234												
		Anteil in %	8,24	14,90	18,74	22,12	24,49	26,41												
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	6	9	14	19	19	23												
		Anteil in %	0,68	1,02	1,58	2,14	2,14	2,60												
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	1	1	1	1	1												
Anteil %		0,00	0,11	0,11	0,11	0,11	0,11													
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	886	801	714	654	595	552												
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	801	714	654	595	552	514												
2010-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	97	193	260	310	335													
		Anteil in %	10,14	20,17	27,17	32,39	35,01													
		CI Anteil in %	[8,22; 12,05]	[17,62; 22,71]	[24,35; 29,99]	[29,43; 35,36]	[31,98; 38,03]													
	davon wegen Tod	Anzahl	5	30	59	74	88													
		Anteil in %	0,52	3,13	6,17	7,73	9,20													
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	90	155	189	219	225													
		Anteil in %	9,40	16,20	19,75	22,88	23,51													
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	1	4	8	12	15													
		Anteil in %	0,10	0,42	0,84	1,25	1,57													
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	1	4	4	5	7													
Anteil %		0,10	0,42	0,42	0,52	0,73														
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	957	860	764	697	647													
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	860	764	697	647	622													
2010-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	93	195	257	302														
		Anteil in %	10,10	21,17	27,90	32,79														
		CI Anteil in %	[8,15; 12,04]	[18,53; 23,81]	[25,01; 30,80]	[29,76; 35,82]														
	davon wegen Tod	Anzahl	13	40	64	94														
		Anteil in %	1,41	4,34	6,95	10,21														
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	74	143	179	190														
		Anteil in %	8,03	15,53	19,44	20,63														
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	6	10	12	14														
		Anteil in %	0,65	1,09	1,30	1,52														
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	2	2	4														
Anteil %		0,00	0,22	0,22	0,43															
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	921	828	726	664														
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	828	726	664	619														

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2011-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	105	194	246															
		Anteil in %	10,36	19,13	24,26															
		CI Anteil in %	[8,48; 12,23]	[16,71; 21,55]	[21,62; 26,90]															
	davon wegen Tod	Anzahl	16	44	67															
		Anteil in %	1,58	4,34	6,61															
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	87	139	162															
		Anteil in %	8,58	13,71	15,98															
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	2	10	12															
		Anteil in %	0,20	0,99	1,18															
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	1	5															
Anteil %		0,00	0,10	0,49																
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1014	909	820															
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	909	820	768															
2011-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	85	153																
		Anteil in %	9,28	16,70																
		CI Anteil in %	[7,40; 11,16]	[14,29; 19,12]																
	davon wegen Tod	Anzahl	15	45																
		Anteil in %	1,64	4,91																
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	65	98																
		Anteil in %	7,10	10,70																
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	5	10																
		Anteil in %	0,55	1,09																
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	0																
Anteil %		0,00	0,00																	
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	916	831																
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	831	763																
2012-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	50																	
		Anteil in %	5,02																	
		CI Anteil in %	[3,66; 6,38]																	
	davon wegen Tod	Anzahl	9																	
		Anteil in %	0,90																	
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	38																	
		Anteil in %	3,82																	
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	2																	
		Anteil in %	0,20																	
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	1																	
Anteil %		0,10																		
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	996																	
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	946																	

In Tabelle B.1.4 ist das **mittlere Alter der Programmteilnehmer** zur Erstdokumentation ausgewiesen. Deren Anzahl ist in der Zeile „Fallbasis“ ausgewiesen. Bei der Interpretation der Altersklassen ist eine Besonderheit zu beachten. Die Auswertung ist nach „vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres“ vorzunehmen. Zudem steht für die Auswertung lediglich das Geburtsjahr, nicht aber das Geburtsdatum zur Verfügung. Dies bedeutet, dass das rechnerische „Alter in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres“ vom tatsächlichen Lebensalter abweichen kann. So wird Erwachsenen, die zum Zeitpunkt des Programmbeitritts bereits **51 Jahre alt waren**, das rechnerische Alter „50“ zugewiesen, wenn sie nicht schon am 1. Januar des Beitrittsjahres 51 Jahre alt waren.

In der Kohorte 2003-2 starteten 2636 Teilnehmer in das Programm. Ihr durchschnittliches Alter betrug im Beitrittsjahr 68,32 Jahre, der Median lag bei 68,00 Jahren.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation primäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle B.1.4 Mittleres Alter laut Erstdokumentation in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit primären Endpunkten

EZ	Mittleres Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitrittsjahr
2003-2	Mean	68,32
	CI Mean	[67,99; 68,65]
	Median	68,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>2636</i>
2004-1	Mean	68,76
	CI Mean	[68,36; 69,16]
	Median	69,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>1893</i>
2004-2	Mean	67,94
	CI Mean	[67,38; 68,50]
	Median	68,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>1052</i>
2005-1	Mean	68,78
	CI Mean	[68,44; 69,12]
	Median	69,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>2779</i>
2005-2	Mean	68,70
	CI Mean	[68,32; 69,07]
	Median	69,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>2296</i>
2006-1	Mean	68,92
	CI Mean	[68,40; 69,44]
	Median	69,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>1313</i>
2006-2	Mean	68,58
	CI Mean	[68,16; 69,00]
	Median	69,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>1981</i>
2007-1	Mean	69,24
	CI Mean	[68,83; 69,66]
	Median	70,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>2182</i>
2007-2	Mean	68,79
	CI Mean	[68,31; 69,28]
	Median	69,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>1694</i>
2008-1	Mean	69,15
	CI Mean	[68,72; 69,59]
	Median	71,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>2209</i>

EZ	Mittleres Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitrittsjahr
2008-2	Mean	68,52
	CI Mean	[67,95; 69,10]
	Median	69,00
	<i>Fallbasis</i>	1261
2009-1	Mean	68,73
	CI Mean	[68,03; 69,43]
	Median	70,00
	<i>Fallbasis</i>	845
2009-2	Mean	68,54
	CI Mean	[67,83; 69,24]
	Median	70,00
	<i>Fallbasis</i>	886
2010-1	Mean	68,94
	CI Mean	[68,26; 69,62]
	Median	70,00
	<i>Fallbasis</i>	957
2010-2	Mean	68,83
	CI Mean	[68,14; 69,53]
	Median	70,00
	<i>Fallbasis</i>	921
2011-1	Mean	69,19
	CI Mean	[68,55; 69,84]
	Median	70,50
	<i>Fallbasis</i>	1014
2011-2	Mean	69,32
	CI Mean	[68,61; 70,03]
	Median	71,00
	<i>Fallbasis</i>	916
2012-1	Mean	70,07
	CI Mean	[69,40; 70,74]
	Median	72,00
	<i>Fallbasis</i>	996

In Tabelle B.1.5 ist die **Altersverteilung nach Alterskategorien** für alle Patienten im Beitrittsjahr ausgewiesen. Dargestellt sind die absoluten Anzahlen. Bei der Interpretation der Altersklassen ist eine Besonderheit zu beachten. Die Auswertung ist nach „vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres“ vorzunehmen. Zudem ist zu beachten, dass für die Auswertung lediglich das Geburtsjahr, nicht aber das Geburtsdatum zur Verfügung steht. Dies bedeutet, dass das rechnerische „Alter in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres“ vom tatsächlichen Lebensalter abweichen kann. So wird

Erwachsenen, die zum Zeitpunkt des Programmbeitritts bereits **51 Jahre alt waren**, das rechnerische Alter „50“ zugewiesen, wenn sie nicht schon am 1. Januar des Beitrittsjahres 51 Jahre alt waren.

In der Kohorte 2003-2 entfielen im Beitrittsjahr 1143 Patienten auf die Altersklasse "61 bis 70" Jahre.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation primäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle B.1.5 Alter laut Erstdokumentation – Verteilung auf Altersklassen für vollendete Lebensjahre zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit primären Endpunkten

EZ	Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitrittsjahr
2003-2	bis 50	78
	51 bis 60	333
	61 bis 70	1143
	71 bis 80	892
	81 und älter	190
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>2636</i>
2004-1	bis 50	53
	51 bis 60	245
	61 bis 70	767
	71 bis 80	653
	81 und älter	175
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1893</i>
2004-2	bis 50	47
	51 bis 60	162
	61 bis 70	415
	71 bis 80	344
	81 und älter	84
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1052</i>
2005-1	bis 50	108
	51 bis 60	342
	61 bis 70	1081
	71 bis 80	1025
	81 und älter	223
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>2779</i>
2005-2	bis 50	87
	51 bis 60	298
	61 bis 70	917
	71 bis 80	801
	81 und älter	193
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>2296</i>
2006-1	bis 50	51
	51 bis 60	194
	61 bis 70	482
	71 bis 80	440
	81 und älter	146
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1313</i>
2006-2	bis 50	74
	51 bis 60	318
	61 bis 70	707
	71 bis 80	703
	81 und älter	179
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1981</i>
2007-1	bis 50	88
	51 bis 60	332
	61 bis 70	720
	71 bis 80	799
	81 und älter	243
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>2182</i>

EZ	Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitrittsjahr
2007-2	bis 50	76
	51 bis 60	283
	61 bis 70	574
	71 bis 80	549
	81 und älter	212
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1694</i>
2008-1	bis 50	123
	51 bis 60	327
	61 bis 70	650
	71 bis 80	847
	81 und älter	262
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>2209</i>
2008-2	bis 50	68
	51 bis 60	210
	61 bis 70	410
	71 bis 80	438
	81 und älter	135
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1261</i>
2009-1	bis 50	47
	51 bis 60	152
	61 bis 70	232
	71 bis 80	316
	81 und älter	98
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>845</i>
2009-2	bis 50	58
	51 bis 60	139
	61 bis 70	266
	71 bis 80	324
	81 und älter	99
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>886</i>
2010-1	bis 50	58
	51 bis 60	154
	61 bis 70	286
	71 bis 80	332
	81 und älter	127
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>957</i>
2010-2	bis 50	55
	51 bis 60	160
	61 bis 70	247
	71 bis 80	330
	81 und älter	129
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>921</i>
2011-1	bis 50	54
	51 bis 60	163
	61 bis 70	290
	71 bis 80	375
	81 und älter	132
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1014</i>
2011-2	bis 50	61
	51 bis 60	134
	61 bis 70	231
	71 bis 80	358
	81 und älter	132
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>916</i>
2012-1	bis 50	55
	51 bis 60	144
	61 bis 70	249
	71 bis 80	376
	81 und älter	172
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>996</i>

Zur ergänzenden Information sind in der nachfolgenden Tabelle B.1.8 noch diejenigen Patienten aufgeführt, für die im jeweils betrachteten Berichtshalbjahr **kein medizinischer Dokumentationsbogen** vorlag. Diese Patienten wurden bei den medizinischen Auswertungen nicht berücksichtigt. Für das Beitrittsjahr sind keine Patienten mit fehlender medizinischer Dokumentation ausgewiesen, da definitionsgemäß nur Patienten mit Erstdokumentation in die Evaluation einfließen können.

In der Kohorte 2003-2 waren im letzten Berichtshalbjahr 416 Patienten in das Programm eingeschrieben. Bei 22 von Ihnen bzw. 5,29 Prozent lagen im letzten Berichtshalbjahr keine medizinischen Dokumentationsbögen vor.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation primäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle B.1.8 Patienten ohne medizinische Dokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten

EZ	Patienten ohne medizinische Dokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl	2636	1847	1418	1197	1035	875	796	742	696	660	620	595	572	541	505	475	448	416
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		368	94	67	71	51	46	54	49	63	36	28	29	22	28	22	19	22
		Anteil in %		19,92	6,63	6,63	5,60	6,86	5,83	5,78	7,28	7,04	9,55	5,81	4,71	5,07	4,07	5,54	4,63	4,24
	CI Anteil in %		[18,10; 21,75]	[5,33; 7,92]	[4,29; 6,90]	[5,32; 8,40]	[4,28; 7,38]	[4,16; 7,40]	[5,41; 9,15]	[5,14; 8,94]	[7,30; 11,79]	[3,96; 7,65]	[3,00; 6,41]	[3,27; 6,87]	[2,40; 5,73]	[3,55; 7,54]	[2,74; 6,52]	[2,37; 6,11]	[3,14; 7,44]	
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1893	1481	1302	1138	953	855	791	749	706	665	622	591	550	523	483	456	441	
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		66	51	72	49	31	30	33	39	36	28	22	17	24	17	11	16	
		Anteil in %		4,46	3,92	6,33	5,14	3,63	3,79	4,41	5,52	5,41	4,50	3,72	3,09	4,59	3,52	2,41	3,63	
	CI Anteil in %		[3,41; 5,51]	[2,86; 4,97]	[4,91; 7,74]	[3,74; 6,54]	[2,37; 4,88]	[2,46; 5,12]	[2,94; 5,88]	[3,84; 7,21]	[3,69; 7,13]	[2,87; 6,13]	[2,19; 5,25]	[1,64; 4,54]	[2,79; 6,38]	[1,87; 5,16]	[1,00; 3,82]	[1,88; 5,38]		
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1052	937	844	738	639	579	531	502	483	464	431	401	380	363	337	324		
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		84	60	30	27	25	37	32	21	30	15	18	11	14	10	12		
		Anteil in %		8,96	7,11	4,07	4,23	4,32	6,97	6,37	4,35	6,47	3,48	4,49	2,89	3,86	2,97	3,70		
	CI Anteil in %		[7,13; 10,79]	[5,37; 8,84]	[2,64; 5,49]	[2,66; 5,79]	[2,66; 5,97]	[4,80; 9,14]	[4,24; 8,51]	[2,53; 6,17]	[4,23; 8,71]	[1,75; 5,21]	[2,46; 6,52]	[1,21; 4,58]	[1,87; 5,84]	[1,15; 4,78]	[1,64; 5,76]			
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2779	2478	2140	1836	1664	1553	1436	1360	1263	1191	1117	1056	990	931	882			
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		160	108	70	68	85	111	78	60	57	38	29	37	33	41			
		Anteil in %		6,46	5,05	3,81	4,09	5,47	7,73	5,74	4,75	4,79	3,40	2,75	3,74	3,54	4,65			
	CI Anteil in %		[5,49; 7,42]	[4,12; 5,97]	[2,94; 4,69]	[3,13; 5,04]	[4,34; 6,60]	[6,35; 9,11]	[4,50; 6,97]	[3,58; 5,92]	[3,57; 6,00]	[2,34; 4,47]	[1,76; 3,73]	[2,56; 4,92]	[2,36; 4,73]	[3,26; 6,04]				
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl	2296	2094	1847	1667	1528	1417	1334	1242	1142	1072	1013	952	895	827				
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		70	75	60	73	82	68	48	39	43	36	32	27	29				
		Anteil in %		3,34	4,06	3,60	4,78	5,79	5,10	3,86	3,42	4,01	3,55	3,36	3,02	3,51				
	CI Anteil in %		[2,57; 4,11]	[3,16; 4,96]	[2,70; 4,49]	[3,71; 5,85]	[4,57; 7,00]	[3,92; 6,28]	[2,79; 4,94]	[2,36; 4,47]	[2,84; 5,19]	[2,41; 4,69]	[2,22; 4,51]	[1,90; 4,14]	[2,25; 4,76]					
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1313	1131	1004	929	857	803	753	707	673	628	584	539	506					
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		39	45	46	51	30	31	20	23	29	29	19	21					
		Anteil in %		3,45	4,48	4,95	5,95	3,74	4,12	2,83	3,42	4,62	4,97	3,53	4,15					
	CI Anteil in %		[2,38; 4,51]	[3,20; 5,76]	[3,56; 6,35]	[4,37; 7,54]	[2,42; 5,05]	[2,70; 5,54]	[1,61; 4,05]	[2,04; 4,79]	[2,98; 6,26]	[3,20; 6,73]	[1,97; 5,08]	[2,41; 5,89]						
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1981	1806	1608	1473	1367	1252	1159	1083	1011	948	900	853						
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		96	81	92	70	53	50	45	34	27	36	43						
		Anteil in %		5,32	5,04	6,25	5,12	4,23	4,31	4,16	3,36	2,85	4,00	5,04						
	CI Anteil in %		[4,28; 6,35]	[3,97; 6,11]	[5,01; 7,48]	[3,95; 6,29]	[3,12; 5,35]	[3,14; 5,48]	[2,97; 5,34]	[2,25; 4,47]	[1,79; 3,91]	[2,72; 5,28]	[3,57; 6,51]							
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2182	1970	1744	1579	1451	1348	1256	1169	1090	1015	951							
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		76	123	95	63	53	49	49	53	44	38							
		Anteil in %		3,86	7,05	6,02	4,34	3,93	3,90	4,19	4,86	4,34	4,00							
	CI Anteil in %		[3,01; 4,71]	[5,85; 8,25]	[4,84; 7,19]	[3,29; 5,39]	[2,89; 4,97]	[2,83; 4,97]	[3,04; 5,34]	[3,58; 6,14]	[3,08; 5,59]	[2,75; 5,24]								
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1694	1509	1346	1208	1106	1018	935	864	800	757								
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		86	78	45	42	45	35	33	21	29								
		Anteil in %		5,70	5,79	3,73	3,80	4,42	3,74	3,82	2,63	3,83								
	CI Anteil in %		[4,53; 6,87]	[4,55; 7,04]	[2,66; 4,79]	[2,67; 4,92]	[3,16; 5,68]	[2,53; 4,96]	[2,54; 5,10]	[1,52; 3,73]	[2,46; 5,20]									
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2209	1989	1793	1587	1458	1351	1256	1169	1087									
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		107	78	64	55	44	51	37	34									
		Anteil in %		5,38	4,35	4,03	3,77	3,26	4,06	3,17	3,13									
	CI Anteil in %		[4,39; 6,37]	[3,41; 5,29]	[3,06; 5,00]	[2,79; 4,75]	[2,31; 4,20]	[2,97; 5,15]	[2,16; 4,17]	[2,09; 4,16]										
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1261	1116	1000	922	851	783	729	682										
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		32	35	35	32	34	24	30										
		Anteil in %		2,87	3,50	3,80	3,76	4,34	3,29	4,40										
	CI Anteil in %		[1,89; 3,85]	[2,36; 4,64]	[2,56; 5,03]	[2,48; 5,04]	[2,91; 5,77]	[2,00; 4,59]	[2,86; 5,94]											
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl	845	745	676	618	564	509	474											
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		27	24	27	22	14	17											
		Anteil in %		3,62	3,55	4,37	3,90	2,75	3,59											
	CI Anteil in %		[2,28; 4,97]	[2,15; 4,95]	[2,76; 5,98]	[2,30; 5,50]	[1,33; 4,17]	[1,91; 5,26]												
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl	886	801	714	654	595	552												
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		23	20	29	16	16												
		Anteil in %		2,87	2,80	4,43	2,69	2,90												
	CI Anteil in %		[1,71; 4,03]	[1,59; 4,01]	[2,86; 6,01]	[1,39; 3,99]	[1,50; 4,30]													

EZ	Patienten ohne medizinische Dokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl	957	860	764	697	647														
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl			32	23	29	18													
		Anteil in %			3,72	3,01	4,16	2,78													
		CI Anteil in %			[2,46; 4,99]	[1,80; 4,22]	[2,68; 5,64]	[1,51; 4,05]													
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl	921	828	726	664															
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl			20	14	26														
		Anteil in %			2,42	1,93	3,92														
		CI Anteil in %			[1,37; 3,46]	[0,93; 2,93]	[2,44; 5,39]														
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1014	909	820																
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl			27	26															
		Anteil in %			2,97	3,17															
		CI Anteil in %			[1,87; 4,07]	[1,97; 4,37]															
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl	916	831																	
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl			37																
		Anteil in %			4,45																
		CI Anteil in %			[3,05; 5,86]																
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	996																		
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl																			
		Anteil in %																			
		CI Anteil in %																			

Auswertungskapitel B.3: Krankheitsverlauf nach Einschreibung

Ein wesentliches Ziel der Evaluation besteht in der Überprüfung der medizinischen Versorgungsqualität der DMP-Patienten. Hierzu werden die patientenbezogenen Angaben zum Krankheitsverlauf nach der Einschreibung in das DMP aus den Dokumentationen der Leistungserbringer ausgewertet.

Die standardisierten Tabellen für den Evaluationsbericht weisen die patientenbezogenen Ergebnisse nach Kohorten getrennt für die folgenden Bereiche und Variablen aus:

Risikofaktoren

- Raucherstatus
- Hypertonus

Laborwerte

- HbA1c-Werte

B.3.1 Risikofaktoren

In diesem Kapitel werden Auswertungen zu zwei Variablen dargestellt. Die Tabelle „Patienten und ihr Body-Mass-Index“ entfällt für die Auswertung nach Subkohorten. Das Kapitel B.3.1 beginnt daher mit der Tabelle B.3.1.2. Zunächst werden Auswertungen zum Raucherstatus vorgenommen. Rauchen stellt einen der wichtigsten Risikofaktoren für Herz-Kreislauf- und Lungenerkrankungen dar. Eine Reduktion des Raucheranteils der DMP-Patienten ist demnach eine wichtige Zielsetzung der Behandlung.

Schließlich werden Angaben zum Bluthochdruck bzw. Hypertonus gemacht, da dieser eine bedeutende Begleiterkrankung des Diabetes mit potenzierenden negativen Effekten auf die Herz-Kreislaufmorbidity und -mortalität ist. Eine Senkung des Blutdrucks in den Normbereich bei den DMP-Patienten mit erhöhten Blutdruckwerten ist demnach eine weitere wichtige Zielsetzung der Behandlung.

In Tabelle B.3.1.2 wird die Entwicklung des Raucherstatus für die Gruppe der **Raucher (Kollektivmitglieder insgesamt) laut Erstdokumentation** dokumentiert, also für diejenigen Patienten, die zum Zeitpunkt der Erstdokumentation Raucher waren.

Zunächst wird für jede Kohorte unter „Kollektivmitglieder insgesamt“ angegeben, wie viele Patienten aus der Gruppe der Raucher im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Anschließend wird für die jeweiligen Berichtshalbjahre die Anzahl der Raucher aus der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation dokumentiert und es wird ausgewiesen, wie hoch ihr Anteil an dieser Gruppe ist. Da der Anteil der Raucher im Beitrittsjahr definitionsgemäß bei 100 Prozent liegt, wird auf eine Darstellung dieser Information verzichtet.

In der Kohorte 2003-2 waren laut Erstdokumentation 310 Personen Raucher. Im letzten Berichtshalbjahr lagen für 36 Patienten aus der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation Angaben vor. Davon waren im letzten Berichtshalbjahr noch 52,78 Prozent Raucher.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation primäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle B.3.1.2 Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten

EZ	Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halb-jahr	2. Halb-jahr	3. Halb-jahr	4. Halb-jahr	5. Halb-jahr	6. Halb-jahr	7. Halb-jahr	8. Halb-jahr	9. Halb-jahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr	
2003-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	310	212	159	139	119	104	98	87	82	75	68	61	59	56	53	45	43	40
	auswertbar	Anzahl		170	150	132	112	101	94	83	72	66	62	57	55	54	49	44	41	36
	Raucher	Anzahl		132	120	95	71	65	52	43	32	29	29	26	24	24	21	18	20	19
		Anteil in %		77,65	80,00	71,97	63,39	64,36	55,32	51,81	44,44	43,94	46,77	45,61	43,64	44,44	42,86	40,91	48,78	52,78
		CI Anteil in %		[71,37; 83,93]	[73,58; 86,42]	[64,28; 79,66]	[54,43; 72,35]	[54,97; 73,74]	[45,21; 65,42]	[40,99; 62,62]	[32,89; 56,00]	[31,87; 56,01]	[34,25; 59,30]	[32,57; 58,66]	[30,41; 56,86]	[31,07; 57,82]	[28,86; 56,86]	[26,21; 55,60]	[33,29; 64,27]	[36,24; 69,32]
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2636</i>	<i>1847</i>	<i>1418</i>	<i>1197</i>	<i>1035</i>	<i>875</i>	<i>796</i>	<i>742</i>	<i>696</i>	<i>660</i>	<i>620</i>	<i>595</i>	<i>572</i>	<i>541</i>	<i>505</i>	<i>475</i>	<i>448</i>	<i>416</i>	
2004-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	224	168	141	118	98	85	79	72	67	60	55	54	51	48	46	39	37	
	auswertbar	Anzahl		154	135	111	91	83	77	69	57	55	54	52	51	44	41	39	36	
	Raucher	Anzahl		135	99	77	59	56	49	41	32	36	36	34	30	27	24	22	19	
		Anteil in %		87,66	73,33	69,37	64,84	67,47	63,64	59,42	56,14	65,45	66,67	65,38	58,82	61,36	58,54	56,41	52,78	
		CI Anteil in %		[82,45; 92,87]	[65,85; 80,82]	[60,76; 77,98]	[54,97; 74,70]	[57,33; 77,61]	[52,82; 74,45]	[47,75; 71,09]	[43,14; 69,14]	[52,77; 78,14]	[53,98; 79,36]	[52,33; 78,44]	[45,18; 72,47]	[46,81; 75,92]	[43,27; 73,80]	[40,64; 72,18]	[36,24; 69,32]	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1893</i>	<i>1481</i>	<i>1302</i>	<i>1138</i>	<i>953</i>	<i>855</i>	<i>791</i>	<i>749</i>	<i>706</i>	<i>665</i>	<i>622</i>	<i>591</i>	<i>550</i>	<i>523</i>	<i>483</i>	<i>456</i>	<i>441</i>		
2004-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	131	112	101	83	71	64	59	58	55	53	49	48	45	43	38	37		
	auswertbar	Anzahl		105	91	77	69	62	56	56	52	51	48	46	42	42	38	35		
	Raucher	Anzahl		87	67	55	46	42	34	33	31	29	27	24	22	23	22	19		
		Anteil in %		82,86	73,63	71,43	66,67	67,74	60,71	58,93	59,62	56,86	56,25	52,17	52,38	54,76	57,89	54,29		
		CI Anteil in %		[75,61; 90,10]	[64,52; 82,73]	[61,27; 81,59]	[55,46; 77,87]	[56,01; 79,47]	[47,81; 73,62]	[45,93; 71,93]	[46,15; 73,08]	[43,13; 70,59]	[42,07; 70,43]	[37,58; 66,77]	[37,09; 67,67]	[39,53; 70,00]	[41,99; 73,80]	[37,54; 71,03]		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1052</i>	<i>937</i>	<i>844</i>	<i>738</i>	<i>639</i>	<i>579</i>	<i>531</i>	<i>502</i>	<i>483</i>	<i>464</i>	<i>431</i>	<i>401</i>	<i>380</i>	<i>363</i>	<i>337</i>	<i>324</i>			
2005-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	350	311	268	215	190	175	161	154	139	135	126	117	113	106	101			
	auswertbar	Anzahl		282	252	204	180	170	152	146	134	131	122	117	109	104	97			
	Raucher	Anzahl		243	196	154	130	120	104	94	84	77	73	70	67	62	60			
		Anteil in %		86,17	77,78	75,49	72,22	70,59	68,42	64,38	62,69	58,78	59,84	59,83	61,47	59,62	61,86			
		CI Anteil in %		[82,13; 90,21]	[72,63; 82,92]	[69,57; 81,41]	[65,66; 78,78]	[63,72; 77,46]	[61,01; 75,84]	[56,59; 72,18]	[54,47; 70,91]	[50,32; 67,24]	[51,10; 68,57]	[50,91; 68,75]	[52,29; 70,65]	[50,14; 69,09]	[52,14; 71,57]			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2779</i>	<i>2478</i>	<i>2140</i>	<i>1836</i>	<i>1664</i>	<i>1553</i>	<i>1436</i>	<i>1360</i>	<i>1263</i>	<i>1191</i>	<i>1117</i>	<i>1056</i>	<i>990</i>	<i>931</i>	<i>882</i>				
2005-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	275	244	210	179	163	152	143	134	121	112	104	97	92	85				
	auswertbar	Anzahl		235	195	169	152	141	131	128	116	109	99	95	91	83				
	Raucher	Anzahl		193	146	118	103	94	81	75	70	66	59	56	56	46				
		Anteil in %		82,13	74,87	69,82	67,76	66,67	61,83	58,59	60,34	60,55	59,60	58,95	61,54	55,42				
		CI Anteil in %		[77,22; 87,04]	[68,77; 80,98]	[62,88; 76,76]	[60,31; 75,22]	[58,86; 74,48]	[53,48; 70,18]	[50,03; 67,16]	[51,40; 69,29]	[51,33; 69,77]	[49,88; 69,31]	[49,00; 68,89]	[51,49; 71,59]	[44,66; 66,18]				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2296</i>	<i>2094</i>	<i>1847</i>	<i>1667</i>	<i>1528</i>	<i>1417</i>	<i>1334</i>	<i>1242</i>	<i>1142</i>	<i>1072</i>	<i>1013</i>	<i>952</i>	<i>895</i>	<i>827</i>					
2006-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	164	138	110	102	90	83	79	75	73	68	63	58	54					
	auswertbar	Anzahl		130	106	98	82	81	75	74	72	65	60	54	52					
	Raucher	Anzahl		113	81	65	53	55	48	47	47	40	35	33	32					
		Anteil in %		86,92	76,42	66,33	64,63	67,90	64,00	63,51	65,28	61,54	58,33	61,11	61,54					
		CI Anteil in %		[81,10; 92,74]	[68,29; 84,54]	[56,92; 75,73]	[54,22; 75,05]	[57,67; 78,13]	[53,06; 74,94]	[52,47; 74,56]	[54,20; 76,35]	[49,62; 73,46]	[45,75; 70,91]	[47,99; 74,24]	[48,19; 74,89]					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1313</i>	<i>1131</i>	<i>1004</i>	<i>929</i>	<i>857</i>	<i>803</i>	<i>753</i>	<i>707</i>	<i>673</i>	<i>628</i>	<i>584</i>	<i>539</i>	<i>506</i>						
2006-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	250	230	202	183	169	154	142	133	121	112	105	96						
	auswertbar	Anzahl		221	191	169	166	148	135	130	116	107	99	92						
	Raucher	Anzahl		185	142	125	110	101	93	88	76	70	62	56						
		Anteil in %		83,71	74,35	73,96	66,27	68,24	68,89	67,69	65,52	65,42	62,63	60,87						
		CI Anteil in %		[78,83; 88,59]	[68,14; 80,56]	[67,33; 80,60]	[59,05; 73,48]	[60,72; 75,77]	[61,05; 76,73]	[59,62; 75,76]	[56,83; 74,20]	[56,37; 74,48]	[53,05; 72,20]	[50,84; 70,90]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1981</i>	<i>1806</i>	<i>1608</i>	<i>1473</i>	<i>1367</i>	<i>1252</i>	<i>1159</i>	<i>1083</i>	<i>1011</i>	<i>948</i>	<i>900</i>	<i>853</i>							

EZ	Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	287	251	224	195	176	163	148	136	129	123	111						
	auswertbar	Anzahl		238	209	183	170	155	142	131	124	117	107						
	Raucher	Anzahl		203	162	132	117	105	99	96	91	84	73						
		Anteil in %		85,29	77,51	72,13	68,82	67,74	69,72	73,28	73,39	71,79	68,22						
		CI Anteil in %		[80,79; 89,80]	[71,84; 83,19]	[65,62; 78,65]	[61,84; 75,81]	[60,36; 75,13]	[62,13; 77,30]	[65,68; 80,89]	[65,58; 81,20]	[63,61; 79,98]	[59,36; 77,09]						
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2182</i>	<i>1970</i>	<i>1744</i>	<i>1579</i>	<i>1451</i>	<i>1348</i>	<i>1256</i>	<i>1169</i>	<i>1090</i>	<i>1015</i>	<i>951</i>						
2007-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	256	223	194	169	156	143	131	124	110	103							
	auswertbar	Anzahl		203	181	163	149	136	131	119	109	100							
	Raucher	Anzahl		183	136	117	103	99	95	84	74	65							
		Anteil in %		90,15	75,14	71,78	69,13	72,79	72,52	70,59	67,89	65,00							
		CI Anteil in %		[86,04; 94,26]	[68,82; 81,45]	[64,85; 78,71]	[61,68; 76,57]	[65,29; 80,30]	[64,85; 80,19]	[62,37; 78,81]	[59,08; 76,70]	[55,60; 74,40]							
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1694</i>	<i>1509</i>	<i>1346</i>	<i>1208</i>	<i>1106</i>	<i>1018</i>	<i>935</i>	<i>864</i>	<i>800</i>	<i>757</i>							
2008-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	308	278	254	223	203	190	180	166	151								
	auswertbar	Anzahl		266	244	217	192	182	170	162	147								
	Raucher	Anzahl		223	197	170	146	139	132	124	109								
		Anteil in %		83,83	80,74	78,34	76,04	76,37	77,65	76,54	74,15								
		CI Anteil in %		[79,40; 88,27]	[75,78; 85,70]	[72,85; 83,83]	[69,99; 82,09]	[70,19; 82,56]	[71,37; 83,93]	[70,00; 83,09]	[67,05; 81,25]								
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2209</i>	<i>1989</i>	<i>1793</i>	<i>1587</i>	<i>1458</i>	<i>1351</i>	<i>1256</i>	<i>1169</i>	<i>1087</i>								
2008-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	186	150	133	122	111	105	97	91									
	auswertbar	Anzahl		147	126	115	108	99	95	85									
	Raucher	Anzahl		135	109	99	91	85	78	68									
		Anteil in %		91,84	86,51	86,09	84,26	85,86	82,11	80,00									
		CI Anteil in %		[87,40; 96,28]	[80,52; 92,50]	[79,73; 92,44]	[77,36; 91,16]	[78,96; 92,76]	[74,36; 89,85]	[71,45; 88,55]									
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1261</i>	<i>1116</i>	<i>1000</i>	<i>922</i>	<i>851</i>	<i>783</i>	<i>729</i>	<i>682</i>									
2009-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	116	99	87	80	70	62	54										
	auswertbar	Anzahl		94	85	76	65	59	52										
	Raucher	Anzahl		89	74	65	55	51	43										
		Anteil in %		94,68	87,06	85,53	84,62	86,44	82,69										
		CI Anteil in %		[90,12; 99,24]	[79,88; 94,24]	[77,56; 93,49]	[75,78; 93,46]	[77,63; 95,25]	[72,31; 93,08]										
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>845</i>	<i>745</i>	<i>676</i>	<i>618</i>	<i>564</i>	<i>509</i>	<i>474</i>										
2009-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	129	112	101	91	84	80											
	auswertbar	Anzahl		108	99	87	82	77											
	Raucher	Anzahl		104	91	77	69	65											
		Anteil in %		96,30	91,92	88,51	84,15	84,42											
		CI Anteil in %		[92,72; 99,87]	[86,52; 97,32]	[81,76; 95,25]	[76,19; 92,10]	[76,26; 92,57]											
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>886</i>	<i>801</i>	<i>714</i>	<i>654</i>	<i>595</i>	<i>552</i>											
2010-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	128	117	106	99	90												
	auswertbar	Anzahl		115	104	96	87												
	Raucher	Anzahl		110	93	83	78												
		Anteil in %		95,65	89,42	86,46	89,66												
		CI Anteil in %		[91,91; 99,40]	[83,48; 95,36]	[79,58; 93,34]	[83,22; 96,09]												
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>957</i>	<i>860</i>	<i>764</i>	<i>697</i>	<i>647</i>												
2010-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	144	126	111	102													
	auswertbar	Anzahl		122	109	98													
	Raucher	Anzahl		117	99	85													
		Anteil in %		95,90	90,83	86,73													
		CI Anteil in %		[92,37; 99,43]	[85,38; 96,27]	[79,98; 93,49]													
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>921</i>	<i>828</i>	<i>726</i>	<i>664</i>													

EZ	Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr	
2011-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	156	130	118															
	auswertbar	Anzahl		127	110															
	Raucher	Anzahl		117	95															
		Anteil in %		92,13	86,36															
		CI Anteil in %		[87,42; 96,83]	[79,92; 92,81]															
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1014</i>	<i>909</i>	<i>820</i>															
2011-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	142	124																
	auswertbar	Anzahl		116																
	Raucher	Anzahl		109																
		Anteil in %		93,97																
		CI Anteil in %		[89,61; 98,32]																
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>916</i>	<i>831</i>																
2012-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	151																	
	auswertbar	Anzahl																		
	Raucher	Anzahl																		
		Anteil in %																		
		CI Anteil in %																		
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>996</i>																	

In Tabelle B.3.1.3 werden Anzahl und Anteile der aktuellen **Raucher (Patienten insgesamt)** dokumentiert. Betrachtet werden dabei alle Patienten, also auch diejenigen Patienten, die zum Zeitpunkt der Erstdokumentation Nichtraucher waren. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ angegeben, wie viele Patienten noch Programmteilnehmer waren. Anschließend wird für die jeweiligen Berichtshalbjahre die Anzahl der Raucher im jeweiligen Halbjahr dokumentiert und es wird ausgewiesen, wie hoch ihr Anteil an der Gruppe der auswertbaren Patienten ist.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitritts halbjahr 2636 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 2636 der Patienten lagen auswertbare Daten vor. Davon waren 11,76 Prozent Raucher. Im letzten Berichtshalbjahr waren noch 416 Patienten eingeschrieben. Für 394 dieser Patienten lagen auswertbare Daten vor. Davon waren 5,33 Prozent Raucher.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation primäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle B.3.1.3 Raucherquote bei allen Patienten, Subkohorte mit primären Endpunkten

EZ	Raucherquote bei allen Patienten, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl	2636	1847	1418	1197	1035	875	796	742	696	660	620	595	572	541	505	475	448	416
	auswertbar	Anzahl	2636	1479	1324	1130	964	824	750	688	647	597	584	567	543	519	477	453	429	394
	Raucher	Anzahl	310	144	149	109	80	73	57	47	40	35	37	30	29	28	24	21	23	21
		Anteil in %	11,76	9,74	11,25	9,65	8,30	8,86	7,60	6,83	6,18	5,86	6,34	5,29	5,34	5,39	5,03	4,64	5,36	5,33
	CI Anteil in %	[10,53; 12,99]	[8,22; 11,25]	[9,55; 12,96]	[7,92; 11,37]	[6,56; 10,04]	[6,92; 10,80]	[5,70; 9,50]	[4,94; 8,72]	[4,33; 8,04]	[3,98; 7,75]	[4,36; 8,31]	[3,45; 7,14]	[3,45; 7,23]	[3,45; 7,34]	[3,07; 7,00]	[2,70; 6,57]	[3,23; 7,50]	[3,11; 7,55]	
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1893	1481	1302	1138	953	855	791	749	706	665	622	591	550	523	483	456	441	
	auswertbar	Anzahl	1893	1415	1251	1066	904	824	761	716	667	629	594	569	533	499	466	445	425	
	Raucher	Anzahl	224	167	123	96	81	71	63	53	43	50	54	49	44	40	34	35	31	
		Anteil in %	11,83	11,80	9,83	9,01	8,96	8,62	8,28	7,40	6,45	7,95	9,09	8,61	8,26	8,02	7,30	7,87	7,29	
	CI Anteil in %	[10,38; 13,29]	[10,12; 13,48]	[8,18; 11,48]	[7,29; 10,72]	[7,10; 10,82]	[6,70; 10,53]	[6,32; 10,24]	[5,48; 9,32]	[4,58; 8,31]	[5,83; 10,06]	[6,78; 11,40]	[6,30; 10,92]	[5,92; 10,59]	[5,63; 10,40]	[4,93; 9,66]	[5,36; 10,37]	[4,82; 9,77]		
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1052	937	844	738	639	579	531	502	483	464	431	401	380	363	337	324		
	auswertbar	Anzahl	1052	853	784	708	612	554	494	470	462	434	416	383	369	349	327	312		
	Raucher	Anzahl	131	96	76	71	60	52	44	45	39	38	33	33	30	31	28	26		
		Anteil in %	12,45	11,25	9,69	10,03	9,80	9,39	8,91	9,57	8,44	8,76	7,93	8,62	8,13	8,88	8,56	8,33		
	CI Anteil in %	[10,46; 14,45]	[9,13; 13,38]	[7,62; 11,77]	[7,81; 12,24]	[7,45; 12,16]	[6,96; 11,82]	[6,39; 11,42]	[6,91; 12,24]	[5,90; 10,98]	[6,09; 11,42]	[5,33; 10,53]	[5,80; 11,43]	[5,34; 10,92]	[5,89; 11,87]	[5,53; 11,60]	[5,26; 11,41]			
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2779	2478	2140	1836	1664	1553	1436	1360	1263	1191	1117	1056	990	931	882			
	auswertbar	Anzahl	2779	2318	2032	1766	1596	1468	1325	1282	1203	1134	1079	1027	953	898	841			
	Raucher	Anzahl	350	287	222	181	153	141	124	119	112	107	94	93	84	76	77			
		Anteil in %	12,59	12,38	10,93	10,25	9,59	9,60	9,36	9,28	9,31	9,44	8,71	9,06	8,81	8,46	9,16			
	CI Anteil in %	[11,36; 13,83]	[11,04; 13,72]	[9,57; 12,28]	[8,83; 11,66]	[8,14; 11,03]	[8,10; 11,11]	[7,79; 10,93]	[7,69; 10,87]	[7,67; 10,95]	[7,73; 11,14]	[7,03; 10,40]	[7,30; 10,81]	[7,01; 10,62]	[6,64; 10,28]	[7,21; 11,11]				
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl	2296	2094	1847	1667	1528	1417	1334	1242	1142	1072	1013	952	895	827				
	auswertbar	Anzahl	2296	2024	1772	1607	1455	1335	1266	1194	1103	1029	977	920	868	798				
	Raucher	Anzahl	275	238	176	152	129	122	110	106	90	86	75	74	73	61				
		Anteil in %	11,98	11,76	9,93	9,46	8,87	9,14	8,69	8,88	8,16	8,36	7,68	8,04	8,41	7,64				
	CI Anteil in %	[10,65; 13,31]	[10,36; 13,16]	[8,54; 11,33]	[8,03; 10,89]	[7,40; 10,33]	[7,59; 10,68]	[7,14; 10,24]	[7,26; 10,49]	[6,54; 9,78]	[6,67; 10,05]	[6,01; 9,35]	[6,29; 9,80]	[6,56; 10,26]	[5,80; 9,49]					
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1313	1131	1004	929	857	803	753	707	673	628	584	539	506					
	auswertbar	Anzahl	1313	1092	959	883	806	773	722	687	650	599	555	520	485					
	Raucher	Anzahl	164	132	100	87	72	84	75	74	70	64	57	50	48					
		Anteil in %	12,49	12,09	10,43	9,85	8,93	10,87	10,39	10,77	10,77	10,68	10,27	9,62	9,90					
	CI Anteil in %	[10,70; 14,28]	[10,15; 14,02]	[8,49; 12,36]	[7,89; 11,82]	[6,96; 10,90]	[8,67; 13,06]	[8,16; 12,61]	[8,45; 13,09]	[8,38; 13,15]	[8,21; 13,16]	[7,74; 12,80]	[7,08; 12,15]	[7,24; 12,56]						
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1981	1806	1608	1473	1367	1252	1159	1083	1011	948	900	853						
	auswertbar	Anzahl	1981	1710	1527	1381	1297	1199	1109	1038	977	921	864	810						
	Raucher	Anzahl	250	218	175	155	141	134	115	110	100	92	83	74						
		Anteil in %	12,62	12,75	11,46	11,22	10,82	11,18	10,37	10,60	10,24	9,99	9,61	9,14						
	CI Anteil in %	[11,16; 14,08]	[11,17; 14,33]	[9,86; 13,06]	[9,56; 12,89]	[9,18; 12,57]	[9,39; 12,96]	[8,57; 12,16]	[8,72; 12,47]	[8,33; 12,14]	[8,05; 11,93]	[7,64; 11,57]	[7,15; 11,12]							
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2182	1970	1744	1579	1451	1348	1256	1169	1090	1015	951							
	auswertbar	Anzahl	2182	1894	1621	1484	1388	1295	1207	1120	1037	971	913							
	Raucher	Anzahl	287	236	186	173	154	144	137	133	128	121	106							
		Anteil in %	13,15	12,46	11,47	11,66	11,10	11,12	11,35	11,88	12,34	12,46	11,61							
	CI Anteil in %	[11,73; 14,57]	[10,97; 13,95]	[9,92; 13,03]	[10,02; 13,29]	[9,44; 12,75]	[9,41; 12,83]	[9,56; 13,14]	[9,98; 13,77]	[10,34; 14,35]	[10,38; 14,54]	[9,53; 13,69]								
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1694	1509	1346	1208	1106	1018	935	864	800	757								
	auswertbar	Anzahl	1694	1423	1268	1163	1064	973	900	831	779	728								
	Raucher	Anzahl	256	217	171	151	130	125	117	103	94	78								
		Anteil in %	15,11	15,25	13,49	12,98	12,22	12,85	13,00	12,39	12,07	10,71								
	CI Anteil in %	[13,41; 16,82]	[13,38; 17,12]	[11,60; 15,37]	[11,05; 14,92]	[10,25; 14,19]	[10,74; 14,95]	[10,80; 15,20]	[10,15; 14,64]	[9,78; 14,36]	[8,47; 12,96]									

EZ	Raucherquote bei allen Patienten, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr		
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2209	1989	1793	1587	1458	1351	1256	1169	1087										
	auswertbar	Anzahl	2209	1882	1715	1523	1403	1307	1205	1132	1053										
	Raucher	Anzahl	308	277	241	210	187	176	162	155	133										
		Anteil in %	13,94	14,72	14,05	13,79	13,33	13,47	13,44	13,69	12,63										
	CI Anteil in %	[12,50; 15,39]	[13,12; 16,32]	[12,41; 15,70]	[12,06; 15,52]	[11,55; 15,11]	[11,61; 15,32]	[11,52; 15,37]	[11,69; 15,70]	[10,62; 14,64]											
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1261	1116	1000	922	851	783	729	682											
	auswertbar	Anzahl	1261	1084	965	887	819	749	705	652											
	Raucher	Anzahl	186	154	125	110	104	102	95	85											
		Anteil in %	14,75	14,21	12,95	12,40	12,70	13,62	13,48	13,04											
	CI Anteil in %	[12,79; 16,71]	[12,13; 16,29]	[10,83; 15,07]	[10,23; 14,57]	[10,42; 14,98]	[11,16; 16,08]	[10,95; 16,00]	[10,45; 15,62]												
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl	845	745	676	618	564	509	474												
	auswertbar	Anzahl	845	718	652	591	542	495	457												
	Raucher	Anzahl	116	102	87	79	66	62	55												
		Anteil in %	13,73	14,21	13,34	13,37	12,18	12,53	12,04												
	CI Anteil in %	[11,41; 16,05]	[11,65; 16,76]	[10,73; 15,96]	[10,62; 16,11]	[9,42; 14,93]	[9,61; 15,44]	[9,05; 15,02]													
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl	886	801	714	654	595	552													
	auswertbar	Anzahl	886	778	694	625	579	536													
	Raucher	Anzahl	129	116	101	87	78	75													
		Anteil in %	14,56	14,91	14,55	13,92	13,47	13,99													
	CI Anteil in %	[12,24; 16,88]	[12,41; 17,41]	[11,93; 17,18]	[11,20; 16,64]	[10,69; 16,25]	[11,05; 16,93]														
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl	957	860	764	697	647														
	auswertbar	Anzahl	957	828	741	668	629														
	Raucher	Anzahl	128	119	103	98	90														
		Anteil in %	13,38	14,37	13,90	14,67	14,31														
	CI Anteil in %	[11,22; 15,53]	[11,98; 16,76]	[11,41; 16,39]	[11,99; 17,36]	[11,57; 17,05]															
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl	921	828	726	664															
	auswertbar	Anzahl	921	808	712	638															
	Raucher	Anzahl	144	130	112	100															
		Anteil in %	15,64	16,09	15,73	15,67															
	CI Anteil in %	[13,29; 17,98]	[13,55; 18,62]	[13,05; 18,41]	[12,85; 18,50]																
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1014	909	820																
	auswertbar	Anzahl	1014	882	794																
	Raucher	Anzahl	156	129	111																
		Anteil in %	15,38	14,63	13,98																
	CI Anteil in %	[13,16; 17,61]	[12,29; 16,96]	[11,57; 16,39]																	
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl	916	831																	
	auswertbar	Anzahl	916	794																	
	Raucher	Anzahl	142	120																	
		Anteil in %	15,50	15,11																	
	CI Anteil in %	[13,16; 17,85]	[12,62; 17,61]																		
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	996																		
	auswertbar	Anzahl	996																		
	Raucher	Anzahl	151																		
		Anteil in %	15,16																		
	CI Anteil in %	[12,93; 17,39]																			

In Tabelle B.3.1.4 wird die Entwicklung des Blutdrucks für das Kollektiv der Patienten mit **Hypertonus** dokumentiert, also für diejenigen Patienten, die laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation als Hypertoniker eingestuft wurden.

Dazu zählen im vorliegenden Bericht diejenigen Patienten, für die laut Erstdokumentation die folgende Bedingung zutrifft:

- Hypertoniker laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation

Für jede Kohorte wird unter „Kollektivmitglieder insgesamt“ zunächst die Anzahl derjenigen Hypertoniker laut Anamnesebefund zur ED angegeben, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Alle Kollektivmitglieder, die im jeweiligen Berichtshalbjahr sowohl eine Angabe zum diastolischen als auch zum systolischen Blutdruck und gleichzeitig Angaben zur antihypertensiven Medikation dokumentiert haben, werden in der Zeile ‚auswertbar‘ abgebildet. Anschließend wird für die jeweiligen Berichtshalbjahre die Anzahl der gut eingestellten Kollektivmitglieder (Normotoniker) dokumentiert, bei denen der systolische und der diastolische Blutdruckwert im Normalbereich liegt und es wird gezeigt, wie hoch ihr Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern ist. Außerdem wird ausgewiesen, welcher Anteil dieser gut eingestellten Kollektivmitglieder eine antihypertensive Therapie erhält bzw. nicht erhält.

Anschließend wird die Anzahl der nicht gut eingestellten Kollektivmitglieder (Hypertoniker) ausgewiesen und ihr Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern dargestellt. Die Hypertoniker werden anhand ihrer Blutdruckwerte und in Abhängigkeit davon, ob eine antihypertensive Therapie (AHT) dokumentiert ist in vier Kategorien einsortiert. Den **Kategorien 3 und 4** (ohne bzw. mit Therapie) werden Patienten zugeordnet, wenn der systolische und der diastolische Blutdruckwert mindestens die festgelegten Schwellenwerte von 140mmHg (systolisch) bzw. 90 mmHg (diastolisch) erreicht, jedoch um maximal 20 mmHg (systolisch) bzw. 10 mmHg (diastolisch) überschreitet. Den **Kategorien 5 und 6** (ohne bzw. mit Therapie) werden Patienten zugeordnet, wenn der systolische und/oder diastolische Blutdruckwert diese Schwellenwerte um mehr als 20 mmHg (systolisch) bzw. 10 mmHg (diastolisch) überschreitet.

Im Beitrittsjahr können die Kategorien 1 und 2 – definitionsgemäß keine Hypertoniker – nicht besetzt sein, da das Kollektiv der Hypertoniker ohne die Patienten gebildet wird, die laut Erstdokumentation in diese Kategorien fallen würden.

Ferner ist zu beachten, dass durch die 9. Risikostrukturausgleichs-Änderungsverordnung eine Änderung in den Dokumentationsmöglichkeiten erfolgte. Bis einschließlich 2004-1 war bei der AHT ein „ja“ oder „nein“ zu dokumentieren. Ab 2004-2 war nur noch das Ankreuzen eines „ja“-Feldes möglich. Dadurch lässt sich in den Daten nicht mehr zwischen „nein“ und „fehlende Angabe“ unterscheiden. Um durchgehend eine einheitliche Rechenregel zu verwenden, sind daher in der Auswertung - unabhängig von den Dokumentationsmöglichkeiten - alle Fälle, in denen bei der AHT kein „ja“ dokumentiert ist, als „nein“ zu werten. In der Tabelle wird ausgewiesen, wie sich die Patientenzahlen in den sechs Kategorien über die Berichtshalbjahre entwickeln. Neben den Absolutzahlen wird dabei auch der jeweilige Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern angegeben.

In der Tabelle wird ausgewiesen, wie sich die Patientenzahlen in den sechs Kategorien über die Berichtshalbjahre entwickeln. Neben den Absolutzahlen wird dabei auch der jeweilige Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern angegeben.

In der Kohorte 2003-2 waren von den 2636 anfangs eingeschriebenen Teilnehmern laut Erstdokumentation 2225 Personen Hypertoniker. Im letzten Berichtshalbjahr umfasst dieses Kollektiv noch 349 Personen. Eine im Zeitverlauf abnehmende Anzahl an Hypertonikern kann zwei Ursachen haben: Zum einen kann es sein, dass Patienten aus dem Programm ausscheiden und damit auch keine Kollektivmitglieder mehr sind. Zum anderen kann es sein, dass sich die Blutdruckwerte der Patienten verbessern und sie daher in späteren Berichtshalbjahren den Kategorien 1 oder 2 zuzuordnen sind, also als Kollektivmitglieder ohne Hypertonus gelten. Daher ist neben der absoluten Anzahl der Hypertoniker auch der entsprechende

Anteilswert zu beachten. So lag im letzten Berichtshalbjahr der Hypertonikeranteil bei 43,33 Prozent der dann auswertbaren Kollektivmitglieder.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation primäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle B.3.1.4 Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten

* Die Patienten sind in die für sie jeweils höchste, für sie zutreffende Kategorie einzustufen. Die Kategorisierung hat somit mit der höchsten Kategorie zu beginnen, also Kategorie 5 oder 6 (deutlich erhöhter Blutdruck). Die dort eingestuft Patienten können nicht mehr in eine andere Kategorie eingestuft werden etc.

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2225	1549	1194	1002	867	732	666	618	582	554	521	502	480	451	418	392	373	349
	auswertbar	Anzahl	2224	1241	1015	863	740	651	602	543	517	477	494	479	455	431	396	376	357	330
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	914	593	477	421	348	352	336	287	272	277	280	255	259	242	219	207	195	187
		Anteil in %	41,10	47,78	47,00	48,78	47,03	54,07	55,81	52,85	52,61	58,07	56,68	53,24	56,92	56,15	55,30	55,05	54,62	56,67
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	CI Anteil in %	[39,05; 43,14]	[45,00; 50,56]	[43,92; 50,07]	[45,45; 52,12]	[43,43; 50,63]	[50,24; 57,90]	[51,84; 59,78]	[48,65; 57,06]	[48,30; 56,92]	[53,64; 62,50]	[52,31; 61,05]	[48,76; 57,71]	[52,37; 61,48]	[51,46; 60,84]	[50,40; 60,21]	[50,02; 60,09]	[49,45; 59,79]	[51,31; 62,02]
		Anzahl	23	42	11	11	8	10	7	4	1	1	12	10	12	9	5	6	2	4
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anteil in %	1,03	3,38	1,08	1,27	1,08	1,54	1,16	0,74	0,19	0,21	2,43	2,09	2,64	2,09	1,26	1,60	0,56	1,21
		CI Anteil in %	[0,61; 1,45]	[2,38; 4,39]	[0,45; 1,72]	[0,53; 2,02]	[0,34; 1,83]	[0,59; 2,48]	[0,31; 2,02]	[0,02; 1,46]	[0,00; 0,57]	[0,00; 0,62]	[1,07; 3,79]	[0,81; 3,37]	[1,16; 4,11]	[0,74; 3,44]	[0,16; 2,36]	[0,33; 2,86]	[0,00; 1,34]	[0,03; 2,39]
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	891	551	466	410	340	342	329	283	271	276	268	245	247	233	214	201	193	183
		Anteil in %	40,06	44,40	45,91	47,51	45,95	52,53	54,65	52,12	52,42	57,86	54,25	51,15	54,29	54,06	54,04	53,46	54,06	55,45
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	CI Anteil in %	[38,03; 42,10]	[41,63; 47,17]	[42,84; 48,98]	[44,17; 50,84]	[42,35; 49,54]	[48,70; 56,37]	[50,67; 58,63]	[47,91; 56,32]	[48,11; 56,73]	[53,43; 62,30]	[49,85; 58,65]	[46,67; 55,63]	[49,70; 58,87]	[49,35; 58,77]	[49,13; 58,96]	[48,41; 58,51]	[48,88; 59,24]	[50,08; 60,83]
		Anzahl	1310	648	538	442	392	299	266	256	245	200	214	224	196	189	177	169	162	143
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anteil in %	58,90	52,22	53,00	51,22	52,97	45,93	44,19	47,15	47,39	41,93	43,32	46,76	43,08	43,85	44,70	44,95	45,38	43,33
		CI Anteil in %	[56,86; 60,95]	[49,44; 55,00]	[49,93; 56,08]	[47,88; 54,55]	[49,37; 56,57]	[42,10; 49,76]	[40,22; 48,16]	[42,94; 51,35]	[43,08; 51,70]	[37,50; 46,36]	[38,95; 47,69]	[42,29; 51,24]	[38,52; 47,63]	[39,16; 48,54]	[39,79; 49,60]	[39,91; 49,98]	[40,21; 50,55]	[37,98; 48,69]
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	24	46	9	4	7	2	2	3	8	5	11	8	4	7	8	4	6	5
		Anteil in %	1,08	3,71	0,89	0,46	0,95	0,31	0,33	0,55	1,55	1,05	2,23	1,67	0,88	1,62	2,02	1,06	1,68	1,52
	Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	CI Anteil in %	[0,65; 1,51]	[2,66; 4,76]	[0,31; 1,46]	[0,01; 0,92]	[0,25; 1,64]	[0,00; 0,73]	[0,00; 0,79]	[0,00; 1,18]	[0,48; 2,61]	[0,13; 1,96]	[0,92; 3,53]	[0,52; 2,82]	[0,02; 1,74]	[0,43; 2,82]	[0,63; 3,41]	[0,03; 2,10]	[0,35; 3,02]	[0,20; 2,84]
		Anzahl	1044	497	440	383	343	255	230	231	214	179	185	194	165	166	154	146	131	126
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anteil in %	46,94	40,05	43,35	44,38	46,35	39,17	38,21	42,54	41,39	37,53	37,45	40,50	36,26	38,52	38,89	38,83	36,69	38,18
		CI Anteil in %	[44,87; 49,02]	[37,32; 42,78]	[40,30; 46,40]	[41,06; 47,70]	[42,76; 49,95]	[35,42; 42,92]	[34,32; 42,09]	[38,38; 46,70]	[37,14; 45,64]	[33,18; 41,88]	[33,18; 41,72]	[36,10; 44,90]	[31,84; 40,69]	[33,92; 43,11]	[34,08; 43,70]	[33,90; 43,76]	[31,69; 41,70]	[32,93; 43,43]
Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	9	7	4	0	0	0	1	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	1	
	Anteil in %	0,40	0,56	0,39	0,00	0,00	0,00	0,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,21	0,00	0,00	0,00	0,27	0,00	0,30	
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	CI Anteil in %	[0,14; 0,67]	[0,15; 0,98]	[0,01; 0,78]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,49]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,62]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,79]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,90]	
	Anzahl	233	98	85	55	42	42	33	22	23	16	18	21	27	16	15	18	25	11	
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anteil in %	10,48	7,90	8,37	6,37	5,68	6,45	5,48	4,05	4,45	3,35	3,64	4,38	5,93	3,71	3,79	4,79	7,00	3,33	
	CI Anteil in %	[9,20; 11,75]	[6,40; 9,40]	[6,67; 10,08]	[4,74; 8,00]	[4,01; 7,34]	[4,56; 8,34]	[3,66; 7,30]	[2,39; 5,71]	[2,67; 6,23]	[1,74; 4,97]	[1,99; 5,30]	[2,55; 6,22]	[3,76; 8,11]	[1,93; 5,50]	[1,91; 5,67]	[2,63; 6,95]	[4,35; 9,65]	[1,39; 5,27]	
Patienten insgesamt	Anzahl	2636	1847	1418	1197	1035	875	796	742	696	660	620	595	572	541	505	475	448	416	

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2004-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1641	1293	1146	1005	842	759	700	660	622	583	546	519	483	460	428	402	390
	auswertbar	Anzahl	1641	1145	990	842	734	674	622	579	540	556	521	502	471	442	415	394	378
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	618	533	467	414	365	325	324	297	294	321	274	291	254	242	242	208	212
		Anteil in %	37,66	46,55	47,17	49,17	49,73	48,22	52,09	51,30	54,44	57,73	52,59	57,97	53,93	54,75	58,31	52,79	56,08
		CI Anteil in %	[35,31; 40,01]	[43,66; 49,44]	[44,06; 50,28]	[45,79; 52,55]	[46,11; 53,35]	[44,44; 51,99]	[48,16; 56,02]	[47,22; 55,37]	[50,24; 58,65]	[53,62; 61,84]	[48,30; 56,88]	[53,65; 62,29]	[49,42; 58,43]	[50,11; 59,40]	[53,56; 63,06]	[47,86; 57,73]	[51,07; 61,09]
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	24	26	14	9	11	9	7	5	5	18	12	11	9	7	8	10	3
		Anteil in %	1,46	2,27	1,41	1,07	1,50	1,34	1,13	0,86	0,93	3,24	2,30	2,19	1,91	1,58	1,93	2,54	0,79
		CI Anteil in %	[0,88; 2,04]	[1,41; 3,13]	[0,68; 2,15]	[0,37; 1,76]	[0,62; 2,38]	[0,47; 2,20]	[0,30; 1,96]	[0,11; 1,62]	[0,12; 1,73]	[1,76; 4,71]	[1,01; 3,59]	[0,91; 3,47]	[0,67; 3,15]	[0,42; 2,75]	[0,60; 3,25]	[0,98; 4,09]	[0,00; 1,69]
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	594	507	453	405	354	316	317	292	289	303	262	280	245	235	234	198	209
		Anteil in %	36,20	44,28	45,76	48,10	48,23	46,88	50,96	50,43	53,52	54,50	50,29	55,78	52,02	53,17	56,39	50,25	55,29
		CI Anteil in %	[33,87; 38,52]	[41,40; 47,16]	[42,65; 48,86]	[44,72; 51,48]	[44,61; 51,85]	[43,11; 50,65]	[47,03; 54,90]	[46,36; 54,51]	[49,31; 57,73]	[50,35; 58,64]	[45,99; 54,59]	[51,43; 60,13]	[47,50; 56,53]	[48,51; 57,82]	[51,61; 61,16]	[45,31; 55,20]	[50,27; 60,31]
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	1023	612	523	428	369	349	298	282	246	235	247	211	217	200	173	186	166
		Anteil in %	62,34	53,45	52,83	50,83	50,27	51,78	47,91	48,70	45,56	42,27	47,41	42,03	46,07	45,25	41,69	47,21	43,92
		CI Anteil in %	[59,99; 64,69]	[50,56; 56,34]	[49,72; 55,94]	[47,45; 54,21]	[46,65; 53,89]	[48,01; 55,56]	[43,98; 51,84]	[44,63; 52,78]	[41,35; 49,76]	[38,16; 46,38]	[43,12; 51,70]	[37,71; 46,35]	[41,57; 50,58]	[40,60; 49,89]	[36,94; 46,44]	[42,27; 52,14]	[38,91; 48,93]
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	28	21	8	6	7	5	5	7	7	8	8	5	6	6	6	3	8
		Anteil in %	1,71	1,83	0,81	0,71	0,95	0,74	0,80	1,21	1,30	1,44	1,54	1,00	1,27	1,36	1,45	0,76	2,12
		CI Anteil in %	[1,08; 2,33]	[1,06; 2,61]	[0,25; 1,37]	[0,14; 1,28]	[0,25; 1,66]	[0,09; 1,39]	[0,10; 1,51]	[0,32; 2,10]	[0,34; 2,25]	[0,45; 2,43]	[0,48; 2,59]	[0,13; 1,87]	[0,26; 2,29]	[0,28; 2,44]	[0,30; 2,60]	[0,00; 1,62]	[0,66; 3,57]
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	808	503	433	352	325	306	265	238	211	194	217	171	181	167	145	160	138
		Anteil in %	49,24	43,93	43,74	41,81	44,28	45,40	42,60	41,11	39,07	34,89	41,65	34,06	38,43	37,78	34,94	40,61	36,51
		CI Anteil in %	[46,82; 51,66]	[41,05; 46,81]	[40,65; 46,83]	[38,47; 45,14]	[40,68; 47,87]	[41,64; 49,16]	[38,72; 46,49]	[37,09; 45,12]	[34,95; 43,19]	[30,93; 38,86]	[37,41; 45,89]	[29,91; 38,21]	[34,03; 42,83]	[33,26; 42,31]	[30,35; 39,53]	[35,75; 45,46]	[31,65; 41,37]
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	4	3	1	0	2	0	1	0	0	2	2	2	1	0	1	1	1
		Anteil in %	0,24	0,26	0,10	0,00	0,27	0,00	0,16	0,00	0,00	0,36	0,38	0,40	0,21	0,00	0,24	0,25	0,26
		CI Anteil in %	[0,01; 0,48]	[0,00; 0,56]	[0,00; 0,30]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,65]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,48]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,86]	[0,00; 0,92]	[0,00; 0,95]	[0,00; 0,63]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,71]	[0,00; 0,75]	[0,00; 0,78]
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	183	85	81	70	35	38	27	37	28	31	20	33	29	27	21	22	19	
	Anteil in %	11,15	7,42	8,18	8,31	4,77	5,64	4,34	6,39	5,19	5,58	3,84	6,57	6,16	6,11	5,06	5,58	5,03	
	CI Anteil in %	[9,63; 12,68]	[5,90; 8,94]	[6,47; 9,89]	[6,45; 10,18]	[3,23; 6,31]	[3,90; 7,38]	[2,74; 5,94]	[4,40; 8,38]	[3,31; 7,06]	[3,67; 7,48]	[2,19; 5,49]	[4,40; 8,74]	[3,98; 8,33]	[3,87; 8,34]	[2,95; 7,17]	[3,31; 7,85]	[2,82; 7,23]	
	Patienten insgesamt	Anzahl	1893	1481	1302	1138	953	855	791	749	706	665	622	591	550	523	483	456	441

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2004-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	903	803	720	637	547	497	459	436	420	401	371	342	321	307	286	274	
	auswertbar	Anzahl	795	660	599	558	483	445	402	384	401	372	356	327	311	295	278	264	
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	330	294	279	298	255	232	215	214	206	196	196	171	173	146	152	147	
		Anteil in %	41,51	44,55	46,58	53,41	52,80	52,13	53,48	55,73	51,37	52,69	55,06	52,29	55,63	49,49	54,68	55,68	
		CI Anteil in %	[38,08; 44,94]	[40,75; 48,34]	[42,58; 50,58]	[49,26; 57,55]	[48,34; 57,25]	[47,49; 56,78]	[48,60; 58,36]	[50,75; 60,70]	[46,47; 56,27]	[47,61; 57,77]	[49,88; 60,23]	[46,87; 57,72]	[50,10; 61,16]	[43,78; 55,21]	[48,81; 60,54]	[49,68; 61,69]	
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	9	5	7	5	5	5	3	6	15	13	12	10	11	8	8	8	
		Anteil in %	1,13	0,76	1,17	0,90	1,04	1,12	0,75	1,56	3,74	3,49	3,37	3,06	3,54	2,71	2,88	3,03	
		CI Anteil in %	[0,40; 1,87]	[0,10; 1,42]	[0,31; 2,03]	[0,11; 1,68]	[0,13; 1,94]	[0,14; 2,10]	[0,00; 1,59]	[0,32; 2,80]	[1,88; 5,60]	[1,63; 5,36]	[1,49; 5,25]	[1,19; 4,93]	[1,48; 5,59]	[0,86; 4,57]	[0,91; 4,85]	[0,96; 5,10]	
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	321	289	272	293	250	227	212	208	191	183	184	161	162	138	144	139	
		Anteil in %	40,38	43,79	45,41	52,51	51,76	51,01	52,74	54,17	47,63	49,19	51,69	49,24	52,09	46,78	51,80	52,65	
		CI Anteil in %	[36,96; 43,79]	[40,00; 47,58]	[41,42; 49,40]	[48,36; 56,66]	[47,30; 56,22]	[46,36; 55,66]	[47,85; 57,62]	[49,18; 59,16]	[42,74; 52,53]	[44,11; 54,28]	[46,49; 56,88]	[43,81; 54,66]	[46,53; 57,65]	[41,08; 52,48]	[45,91; 57,68]	[46,62; 58,69]	
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	465	366	320	260	228	213	187	170	195	176	160	156	138	149	126	117	
		Anteil in %	58,49	55,45	53,42	46,59	47,20	47,87	46,52	44,27	48,63	47,31	44,94	47,71	44,37	50,51	45,32	44,32	
		CI Anteil in %	[55,06; 61,92]	[51,66; 59,25]	[49,42; 57,42]	[42,45; 50,74]	[42,75; 51,66]	[43,22; 52,51]	[41,64; 51,40]	[39,30; 49,25]	[43,73; 53,53]	[42,23; 52,39]	[39,77; 50,12]	[42,28; 53,13]	[38,84; 49,90]	[44,79; 56,22]	[39,46; 51,19]	[38,31; 50,32]	
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	11	9	3	5	3	1	1	1	6	8	4	5	5	5	4	2	
		Anteil in %	1,38	1,36	0,50	0,90	0,62	0,22	0,25	0,26	1,50	2,15	1,12	1,53	1,61	1,69	1,44	0,76	
		CI Anteil in %	[0,57; 2,20]	[0,48; 2,25]	[0,00; 1,07]	[0,11; 1,68]	[0,00; 1,32]	[0,00; 0,67]	[0,00; 0,74]	[0,00; 0,77]	[0,31; 2,69]	[0,67; 3,63]	[0,03; 2,22]	[0,20; 2,86]	[0,21; 3,01]	[0,22; 3,17]	[0,04; 2,84]	[0,00; 1,81]	
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	377	308	278	215	194	198	170	147	166	147	136	131	118	125	105	104	
		Anteil in %	47,42	46,67	46,41	38,53	40,17	44,49	42,29	38,28	41,40	39,52	38,20	40,06	37,94	42,37	37,77	39,39	
		CI Anteil in %	[43,95; 50,89]	[42,86; 50,48]	[42,41; 50,41]	[34,49; 42,57]	[35,79; 44,54]	[39,87; 49,12]	[37,45; 47,12]	[33,41; 43,15]	[36,57; 46,22]	[34,54; 44,49]	[33,15; 43,26]	[34,74; 45,38]	[32,54; 43,34]	[36,72; 48,02]	[32,06; 43,48]	[33,49; 45,30]	
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	2	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	1	1	0		
	Anteil in %	0,25	0,15	0,00	0,00	0,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,31	0,00	0,34	0,36	0,00		
	CI Anteil in %	[0,00; 0,60]	[0,00; 0,45]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,61]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,91]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,00]	[0,00; 1,06]	[0,00; 0,00]		
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	75	48	39	40	30	14	16	22	23	21	20	19	15	18	16	11		
	Anteil in %	9,43	7,27	6,51	7,17	6,21	3,15	3,98	5,73	5,74	5,65	5,62	5,81	4,82	6,10	5,76	4,17		
	CI Anteil in %	[7,40; 11,47]	[5,29; 9,26]	[4,53; 8,49]	[5,03; 9,31]	[4,06; 8,37]	[1,52; 4,77]	[2,07; 5,89]	[3,40; 8,06]	[3,46; 8,01]	[3,30; 7,99]	[3,22; 8,01]	[3,27; 8,35]	[2,44; 7,21]	[3,37; 8,84]	[3,01; 8,50]	[1,75; 6,58]		
	Patienten insgesamt	Anzahl	1052	937	844	738	639	579	531	502	483	464	431	401	380	363	337	324	

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2005-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2405	2137	1842	1585	1441	1346	1244	1176	1085	1021	955	902	844	792	749		
	auswertbar	Anzahl	2103	1800	1577	1398	1278	1182	1078	1104	1034	971	923	876	810	764	714		
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	832	802	764	671	641	604	544	579	531	515	482	437	428	399	359		
		Anteil in %	39,56	44,56	48,45	48,00	50,16	51,10	50,46	52,45	51,35	53,04	52,22	49,89	52,84	52,23	50,28		
		CI Anteil in %	[37,47; 41,65]	[42,26; 46,85]	[45,98; 50,91]	[45,38; 50,62]	[47,41; 52,90]	[48,25; 53,95]	[47,48; 53,45]	[49,50; 55,39]	[48,31; 54,40]	[49,90; 56,18]	[49,00; 55,45]	[46,57; 53,20]	[49,40; 56,28]	[48,68; 55,77]	[46,61; 53,95]		
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	11	21	16	17	10	13	10	33	24	21	22	17	17	20	9		
		Anteil in %	0,52	1,17	1,01	1,22	0,78	1,10	0,93	2,99	2,32	2,16	2,38	1,94	2,10	2,62	1,26		
		CI Anteil in %	[0,21; 0,83]	[0,67; 1,66]	[0,52; 1,51]	[0,64; 1,79]	[0,30; 1,27]	[0,51; 1,69]	[0,36; 1,50]	[1,98; 3,99]	[1,40; 3,24]	[1,25; 3,08]	[1,40; 3,37]	[1,03; 2,85]	[1,11; 3,09]	[1,48; 3,75]	[0,44; 2,08]		
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	821	781	748	654	631	591	534	546	507	494	460	420	411	379	350		
		Anteil in %	39,04	43,39	47,43	46,78	49,37	50,00	49,54	49,46	49,03	50,88	49,84	47,95	50,74	49,61	49,02		
		CI Anteil in %	[36,95; 41,12]	[41,10; 45,68]	[44,97; 49,90]	[44,16; 49,40]	[46,63; 52,12]	[47,15; 52,85]	[46,55; 52,52]	[46,51; 52,41]	[45,98; 52,08]	[47,73; 54,02]	[46,61; 53,06]	[44,63; 51,26]	[47,30; 54,19]	[46,06; 53,16]	[45,35; 52,69]		
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	1271	998	813	727	637	578	534	525	503	456	441	439	382	365	355		
		Anteil in %	60,44	55,44	51,55	52,00	49,84	48,90	49,54	47,55	48,65	46,96	47,78	50,11	47,16	47,77	49,72		
		CI Anteil in %	[58,35; 62,53]	[53,15; 57,74]	[49,09; 54,02]	[49,38; 54,62]	[47,10; 52,59]	[46,05; 51,75]	[46,55; 52,52]	[44,61; 50,50]	[45,60; 51,69]	[43,82; 50,10]	[44,55; 51,00]	[46,80; 53,43]	[43,72; 50,60]	[44,23; 51,32]	[46,05; 53,39]		
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	25	20	13	11	14	7	12	16	23	24	18	18	11	6	11		
		Anteil in %	1,19	1,11	0,82	0,79	1,10	0,59	1,11	1,45	2,22	2,47	1,95	2,05	1,36	0,79	1,54		
		CI Anteil in %	[0,73; 1,65]	[0,63; 1,60]	[0,38; 1,27]	[0,32; 1,25]	[0,52; 1,67]	[0,15; 1,03]	[0,49; 1,74]	[0,74; 2,15]	[1,33; 3,12]	[1,49; 3,45]	[1,06; 2,84]	[1,11; 2,99]	[0,56; 2,16]	[0,16; 1,41]	[0,64; 2,44]		
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	1042	846	701	632	549	510	464	439	418	384	368	370	328	316	297		
		Anteil in %	49,55	47,00	44,45	45,21	42,96	43,15	43,04	39,76	40,43	39,55	39,87	42,24	40,49	41,36	41,60		
		CI Anteil in %	[47,41; 51,69]	[44,69; 49,31]	[42,00; 46,90]	[42,60; 47,82]	[40,24; 45,67]	[40,32; 45,97]	[40,09; 46,00]	[36,88; 42,65]	[37,43; 43,42]	[36,47; 42,62]	[36,71; 43,03]	[38,96; 45,51]	[37,11; 43,88]	[37,87; 44,86]	[37,98; 45,21]		
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	4	5	2	1	1	3	2	5	2	1	2	1	1	2	3			
	Anteil in %	0,19	0,28	0,13	0,07	0,08	0,25	0,19	0,45	0,19	0,10	0,22	0,11	0,12	0,26	0,42			
	CI Anteil in %	[0,00; 0,38]	[0,03; 0,52]	[0,00; 0,30]	[0,00; 0,21]	[0,00; 0,23]	[0,00; 0,54]	[0,00; 0,44]	[0,06; 0,85]	[0,00; 0,46]	[0,00; 0,30]	[0,00; 0,52]	[0,00; 0,34]	[0,00; 0,37]	[0,00; 0,62]	[0,00; 0,89]			
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	200	127	97	83	73	58	56	65	60	47	53	50	42	41	44			
	Anteil in %	9,51	7,06	6,15	5,94	5,71	4,91	5,19	5,89	5,80	4,84	5,74	5,71	5,19	5,37	6,16			
	CI Anteil in %	[8,26; 10,76]	[5,87; 8,24]	[4,96; 7,34]	[4,70; 7,18]	[4,44; 6,98]	[3,67; 6,14]	[3,87; 6,52]	[4,50; 7,28]	[4,38; 7,23]	[3,49; 6,19]	[4,24; 7,24]	[4,17; 7,24]	[3,66; 6,71]	[3,77; 6,97]	[4,40; 7,93]			
Patienten insgesamt	Anzahl	2779	2478	2140	1836	1664	1553	1436	1360	1263	1191	1117	1056	990	931	882			
2005-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2017	1832	1624	1466	1351	1253	1177	1095	1007	948	896	842	791	731			
	auswertbar	Anzahl	1786	1653	1428	1314	1212	1127	1117	1053	969	911	866	814	767	705			
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	864	853	751	708	636	608	576	542	524	493	465	457	429	375			
		Anteil in %	48,38	51,60	52,59	53,88	52,48	53,95	51,57	51,47	54,08	54,12	53,70	56,14	55,93	53,19			
		CI Anteil in %	[46,06; 50,69]	[49,19; 54,01]	[50,00; 55,18]	[51,18; 56,58]	[49,66; 55,29]	[51,04; 56,86]	[48,63; 54,50]	[48,45; 54,49]	[50,94; 57,22]	[50,88; 57,35]	[50,37; 57,02]	[52,73; 59,55]	[52,42; 59,45]	[49,51; 56,88]			
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	21	18	21	11	8	10	33	21	21	20	17	17	10	11			
		Anteil in %	1,18	1,09	1,47	0,84	0,66	0,89	2,95	1,99	2,17	2,20	1,96	2,09	1,30	1,56			
		CI Anteil in %	[0,68; 1,68]	[0,59; 1,59]	[0,85; 2,10]	[0,34; 1,33]	[0,20; 1,12]	[0,34; 1,44]	[1,96; 3,95]	[1,15; 2,84]	[1,25; 3,08]	[1,24; 3,15]	[1,04; 2,89]	[1,11; 3,07]	[0,50; 2,11]	[0,64; 2,48]			
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	843	835	730	697	628	598	543	521	503	473	448	440	419	364			
		Anteil in %	47,20	50,51	51,12	53,04	51,82	53,06	48,61	49,48	51,91	51,92	51,73	54,05	54,63	51,63			
		CI Anteil in %	[44,88; 49,52]	[48,10; 52,93]	[48,53; 53,71]	[50,34; 55,74]	[49,00; 54,63]	[50,15; 55,98]	[45,68; 51,54]	[46,46; 52,50]	[48,76; 55,06]	[48,67; 55,17]	[48,40; 55,06]	[50,63; 57,48]	[51,10; 58,15]	[47,94; 55,32]			
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	922	800	677	606	576	519	541	511	445	418	401	357	338	330			
		Anteil in %	51,62	48,40	47,41	46,12	47,52	46,05	48,43	48,53	45,92	45,88	46,30	43,86	44,07	46,81			
		CI Anteil in %	[49,31; 53,94]	[45,99; 50,81]	[44,82; 50,00]	[43,42; 48,82]	[44,71; 50,34]	[43,14; 48,96]	[45,50; 51,37]	[45,51; 51,55]	[42,78; 49,06]	[42,65; 49,12]	[42,98; 49,63]	[40,45; 47,27]	[40,55; 47,58]	[43,12; 50,49]			
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	17	12	10	10	8	10	22	13	11	6	6	5	5	8			
		Anteil in %	0,95	0,73	0,70	0,76	0,66	0,89	1,97	1,23	1,14	0,66	0,69	0,61	0,65	1,13			
		CI Anteil in %	[0,50; 1,40]	[0,32; 1,14]	[0,27; 1,13]	[0,29; 1,23]	[0,20; 1,12]	[0,34; 1,44]	[1,15; 2,78]	[0,57; 1,90]	[0,47; 1,80]	[0,13; 1,18]	[0,14; 1,25]	[0,08; 1,15]	[0,08; 1,22]	[0,35; 1,92]			
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	770	665	591	516	483	441	454	432	379	349	353	309	283	282			
		Anteil in %	43,11	40,23	41,39	39,27	39,85	39,13	40,64	41,03	39,11	38,31	40,76	37,96	36,90	40,00			
		CI Anteil in %	[40,82; 45,41]	[37,87; 42,59]	[38,83; 43,94]	[36,63; 41,91]	[37,09; 42,61]	[36,28; 41,98]	[37,76; 43,53]	[38,05; 44,00]	[36,04; 42,19]	[35,15; 41,47]	[37,49; 44,04]	[34,62; 41,30]	[33,48; 40,31]	[36,38; 43,62]			
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	2	2	0	2	1	3	3	3	2	2	1	0	1	0				
	Anteil in %	0,11	0,12	0,00	0,15	0,08	0,27	0,27	0,28	0,21	0,22	0,12	0,00	0,13	0,00				
	CI Anteil in %	[0,00; 0,27]	[0,00; 0,29]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,36]	[0,00; 0,24]	[0,00; 0,57]	[0,00; 0,57]	[0,00; 0,61]	[0,00; 0,49]	[0,00; 0,52]	[0,00; 0,34]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,39]	[0,00; 0,00]				
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	133	121	76	78	84	65	62	63	53	61	41	43	49	40				
	Anteil in %	7,45	7,32	5,32	5,94	6,93	5,77	5,55	5,98	5,47	6,70	4,73	5,28	6,39	5,67				
	CI Anteil in %	[6,23; 8,66]	[6,06; 8,58]	[4,16; 6,49]	[4,66; 7,21]	[5,50; 8,36]	[4,41; 7,13]	[4,21; 6,89]	[4,55; 7,42]	[4,04; 6,90]	[5,07; 8,32]	[3,32; 6,15]	[3,74; 6,82]	[4,66; 8,12]	[3,96; 7,38]				
Patienten insgesamt	Anzahl	2296	2094	1847	1667	1528	1417	1334	1242	1142	1072	1013	952	895	827				

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2006-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1161	1001	895	827	764	718	674	636	603	561	522	482	452				
	auswertbar	Anzahl	1025	906	796	727	668	689	648	616	581	535	495	464	431				
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	472	473	419	404	376	369	328	330	320	301	272	261	244				
		Anteil in %	46,05	52,21	52,64	55,57	56,29	53,56	50,62	53,57	55,08	56,26	54,95	56,25	56,61				
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	CI Anteil in %	[43,00; 49,10]	[48,95; 55,46]	[49,17; 56,11]	[51,96; 59,19]	[52,52; 60,05]	[49,83; 57,28]	[46,76; 54,47]	[49,63; 57,51]	[51,03; 59,13]	[52,05; 60,47]	[50,56; 59,34]	[51,73; 60,77]	[51,93; 61,30]				
		Anzahl	9	9	9	10	9	19	16	10	15	15	9	5	7				
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anteil in %	0,88	0,99	1,13	1,38	1,35	2,76	2,47	1,62	2,58	2,80	1,82	1,08	1,62				
		CI Anteil in %	[0,31; 1,45]	[0,35; 1,64]	[0,40; 1,87]	[0,53; 2,22]	[0,47; 2,22]	[1,53; 3,98]	[1,27; 3,66]	[0,62; 2,62]	[1,29; 3,87]	[1,40; 4,20]	[0,64; 3,00]	[0,14; 2,02]	[0,43; 2,82]				
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	463	464	410	394	367	350	312	320	305	286	263	256	237				
		Anteil in %	45,17	51,21	51,51	54,20	54,94	50,80	48,15	51,95	52,50	53,46	53,13	55,17	54,99				
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	CI Anteil in %	[42,12; 48,22]	[47,96; 54,47]	[48,03; 54,98]	[50,57; 57,82]	[51,16; 58,72]	[47,06; 54,53]	[44,30; 52,00]	[48,00; 55,90]	[48,43; 56,56]	[49,23; 57,69]	[48,73; 57,53]	[50,64; 59,70]	[50,29; 59,69]				
		Anzahl	553	433	377	323	292	320	320	286	261	234	223	203	187				
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anteil in %	53,95	47,79	47,36	44,43	43,71	46,44	49,38	46,43	44,92	43,74	45,05	43,75	43,39				
		CI Anteil in %	[50,90; 57,00]	[44,54; 51,05]	[43,89; 50,83]	[40,81; 48,04]	[39,95; 47,48]	[42,72; 50,17]	[45,53; 53,24]	[42,49; 50,37]	[40,87; 48,97]	[39,53; 47,95]	[40,66; 49,44]	[39,23; 48,27]	[38,70; 48,07]				
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	5	10	6	10	5	18	11	13	11	7	7	6	4				
		Anteil in %	0,49	1,10	0,75	1,38	0,75	2,61	1,70	2,11	1,89	1,31	1,41	1,29	0,93				
	Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	CI Anteil in %	[0,06; 0,91]	[0,42; 1,78]	[0,15; 1,36]	[0,53; 2,22]	[0,09; 1,40]	[1,42; 3,80]	[0,70; 2,69]	[0,97; 3,25]	[0,78; 3,00]	[0,34; 2,27]	[0,37; 2,46]	[0,26; 2,32]	[0,02; 1,83]				
		Anzahl	444	365	332	270	251	263	272	238	215	196	184	173	152				
	Patienten insgesamt	Anteil in %	43,32	40,29	41,71	37,14	37,57	38,17	41,98	38,64	37,01	36,64	37,17	37,28	35,27				
		CI Anteil in %	[40,28; 46,35]	[37,09; 43,48]	[38,28; 45,14]	[33,62; 40,65]	[33,90; 41,25]	[34,54; 41,80]	[38,17; 45,78]	[34,79; 42,48]	[33,08; 40,93]	[32,55; 40,72]	[32,91; 41,43]	[32,88; 41,69]	[30,75; 39,78]				
2006-2	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	3	1	0	0	1	1	1	0	0	0	1	0	0				
	Anteil in %	0,29	0,11	0,00	0,00	0,15	0,15	0,15	0,00	0,00	0,00	0,20	0,00	0,00					
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	CI Anteil in %	[0,00; 0,62]	[0,00; 0,33]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,44]	[0,00; 0,43]	[0,00; 0,46]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,60]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]					
	Anzahl	101	57	39	43	35	38	36	35	35	31	31	24	31					
Patienten insgesamt	Anteil in %	9,85	6,29	4,90	5,91	5,24	5,52	5,56	5,68	6,02	5,79	6,26	5,17	7,19					
	CI Anteil in %	[8,03; 11,68]	[4,71; 7,87]	[3,40; 6,40]	[4,20; 7,63]	[3,55; 6,93]	[3,81; 7,22]	[3,79; 7,32]	[3,85; 7,51]	[4,09; 7,96]	[3,81; 7,78]	[4,13; 8,40]	[3,16; 7,19]	[4,75; 9,63]					
2006-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1740	1589	1427	1308	1219	1120	1042	974	908	852	811	768					
	auswertbar	Anzahl	1584	1401	1252	1134	1153	1069	997	933	879	828	779	732					
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	772	759	675	605	577	578	546	522	501	471	421	401					
		Anteil in %	48,74	54,18	53,91	53,35	50,04	54,07	54,76	55,95	57,00	56,88	54,04	54,78					
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	CI Anteil in %	[46,28; 51,20]	[51,57; 56,79]	[51,15; 56,68]	[50,45; 56,26]	[47,16; 52,93]	[51,08; 57,06]	[51,67; 57,86]	[52,76; 59,14]	[53,72; 60,27]	[53,51; 60,26]	[50,54; 57,55]	[51,17; 58,39]					
		Anzahl	16	14	15	17	35	30	20	20	19	19	17	12					
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anteil in %	1,01	1,00	1,20	1,50	3,04	2,81	2,01	2,14	2,16	2,29	2,18	1,64					
		CI Anteil in %	[0,52; 1,50]	[0,48; 1,52]	[0,60; 1,80]	[0,79; 2,21]	[2,04; 4,03]	[1,82; 3,80]	[1,14; 2,88]	[1,21; 3,07]	[1,20; 3,12]	[1,27; 3,32]	[1,16; 3,21]	[0,72; 2,56]					
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	756	745	660	588	542	548	526	502	482	452	404	389					
		Anteil in %	47,73	53,18	52,72	51,85	47,01	51,26	52,76	53,80	54,84	54,59	51,86	53,14					
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	CI Anteil in %	[45,27; 50,19]	[50,56; 55,79]	[49,95; 55,48]	[48,94; 54,76]	[44,13; 49,89]	[48,27; 54,26]	[49,66; 55,86]	[50,60; 57,01]	[51,54; 58,13]	[51,20; 57,98]	[48,35; 55,37]	[49,52; 56,76]					
		Anzahl	812	642	577	529	576	491	451	411	378	357	358	331					
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anteil in %	51,26	45,82	46,09	46,65	49,96	45,93	45,24	44,05	43,00	43,12	45,96	45,22					
		CI Anteil in %	[48,80; 53,72]	[43,21; 48,43]	[43,32; 48,85]	[43,74; 49,55]	[47,07; 52,84]	[42,94; 48,92]	[42,14; 48,33]	[40,86; 47,24]	[39,73; 46,28]	[39,74; 46,49]	[42,45; 49,46]	[41,61; 48,83]					
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	12	16	10	8	22	19	20	12	14	9	9	8					
		Anteil in %	0,76	1,14	0,80	0,71	1,91	1,78	2,01	1,29	1,59	1,09	1,16	1,09					
	Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	CI Anteil in %	[0,33; 1,18]	[0,59; 1,70]	[0,31; 1,29]	[0,22; 1,19]	[1,12; 2,70]	[0,98; 2,57]	[1,14; 2,88]	[0,56; 2,01]	[0,76; 2,42]	[0,38; 1,79]	[0,40; 1,91]	[0,34; 1,85]					
		Anzahl	680	527	492	442	467	399	365	345	307	307	305	283					
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anteil in %	42,93	37,62	39,30	38,98	40,50	37,32	36,61	36,98	34,93	37,08	39,15	38,66					
		CI Anteil in %	[40,49; 45,37]	[35,08; 40,15]	[36,59; 42,00]	[36,14; 41,82]	[37,67; 43,34]	[34,42; 40,23]	[33,62; 39,60]	[33,88; 40,08]	[31,77; 38,08]	[33,79; 40,37]	[35,72; 42,58]	[35,13; 42,19]					
Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	1	1	0	2	6	2	3	2	1	2	1	1						
	Anteil in %	0,06	0,07	0,00	0,18	0,52	0,19	0,30	0,21	0,11	0,24	0,13	0,14						
Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	CI Anteil in %	[0,00; 0,19]	[0,00; 0,21]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,42]	[0,10; 0,94]	[0,00; 0,45]	[0,00; 0,64]	[0,00; 0,51]	[0,00; 0,34]	[0,00; 0,58]	[0,00; 0,38]	[0,00; 0,40]						
	Anzahl	119	98	75	77	81	71	63	52	56	39	43	39						
Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anteil in %	7,51	7,00	5,99	6,79	7,03	6,64	6,32	5,57	6,37	4,71	5,52	5,33						
	CI Anteil in %	[6,21; 8,81]	[5,66; 8,33]	[4,68; 7,31]	[5,33; 8,26]	[5,55; 8,50]	[5,15; 8,14]	[4,81; 7,83]	[4,10; 7,05]	[4,76; 7,99]	[3,27; 6,15]	[3,92; 7,12]	[3,70; 6,96]						
Patienten insgesamt	Anzahl	1981	1806	1608	1473	1367	1252	1159	1083	1011	948	900	853						

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr				
2007-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1925	1740	1539	1398	1288	1207	1122	1045	973	907	852										
	auswertbar	Anzahl	1734	1563	1337	1320	1238	1162	1080	1003	930	870	817										
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	820	813	686	677	648	617	589	541	508	456	453										
		Anteil in %	47,29	52,02	51,31	51,29	52,34	53,10	54,54	53,94	54,62	52,41	55,45										
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	CI Anteil in %	[44,94; 49,64]	[49,54; 54,49]	[48,63; 53,99]	[48,59; 53,99]	[49,56; 55,13]	[50,23; 55,97]	[51,57; 57,51]	[50,85; 57,02]	[51,42; 57,83]	[49,09; 55,73]	[52,04; 58,86]										
		Anzahl	26	23	9	43	41	35	28	17	16	11	11										
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anteil in %	1,50	1,47	0,67	3,26	3,31	3,01	2,59	1,69	1,72	1,26	1,35										
		CI Anteil in %	[0,93; 2,07]	[0,87; 2,07]	[0,23; 1,11]	[2,30; 4,22]	[2,31; 4,31]	[2,03; 4,00]	[1,64; 3,54]	[0,90; 2,49]	[0,88; 2,56]	[0,52; 2,01]	[0,56; 2,14]										
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	794	790	677	634	607	582	561	524	492	445	442										
		Anteil in %	45,79	50,54	50,64	48,03	49,03	50,09	51,94	52,24	52,90	51,15	54,10										
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	CI Anteil in %	[43,44; 48,14]	[48,06; 53,02]	[47,95; 53,32]	[45,33; 50,73]	[46,24; 51,82]	[47,21; 52,96]	[48,96; 54,93]	[49,15; 55,34]	[49,69; 56,11]	[47,83; 54,47]	[50,68; 57,52]										
		Anzahl	914	750	651	643	590	545	491	462	422	414	364										
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anteil in %	52,71	47,98	48,69	48,71	47,66	46,90	45,46	46,06	45,38	47,59	44,55										
		CI Anteil in %	[50,36; 55,06]	[45,51; 50,46]	[46,01; 51,37]	[46,01; 51,41]	[44,87; 50,44]	[44,03; 49,77]	[42,49; 48,43]	[42,98; 49,15]	[42,17; 48,58]	[44,27; 50,91]	[41,14; 47,96]										
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	20	19	13	28	26	21	20	15	10	10	7										
		Anteil in %	1,15	1,22	0,97	2,12	2,10	1,81	1,85	1,50	1,08	1,15	0,86										
	Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	CI Anteil in %	[0,65; 1,66]	[0,67; 1,76]	[0,45; 1,50]	[1,34; 2,90]	[1,30; 2,90]	[1,04; 2,57]	[1,05; 2,66]	[0,74; 2,25]	[0,41; 1,74]	[0,44; 1,86]	[0,22; 1,49]										
		Anzahl	749	624	543	536	492	451	413	382	354	337	309										
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anteil in %	43,19	39,92	40,61	40,61	39,74	38,81	38,24	38,09	38,06	38,74	37,82										
		CI Anteil in %	[40,86; 45,53]	[37,49; 42,35]	[37,98; 43,25]	[37,96; 43,26]	[37,01; 42,47]	[36,01; 41,62]	[35,34; 41,14]	[35,08; 41,09]	[34,94; 41,19]	[35,50; 41,97]	[34,49; 41,15]										
Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	3	2	1	2	1	1	2	3	4	0	2											
	Anteil in %	0,17	0,13	0,07	0,15	0,08	0,09	0,19	0,30	0,43	0,00	0,24											
Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	CI Anteil in %	[0,00; 0,37]	[0,00; 0,31]	[0,00; 0,22]	[0,00; 0,36]	[0,00; 0,24]	[0,00; 0,25]	[0,00; 0,44]	[0,00; 0,64]	[0,01; 0,85]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,58]											
	Anzahl	142	105	94	77	71	72	56	62	54	67	46											
Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anteil in %	8,19	6,72	7,03	5,83	5,74	6,20	5,19	6,18	5,81	7,70	5,63											
	CI Anteil in %	[6,90; 9,48]	[5,48; 7,96]	[5,66; 8,40]	[4,57; 7,10]	[4,44; 7,03]	[4,81; 7,58]	[3,86; 6,51]	[4,69; 7,67]	[4,30; 7,31]	[5,93; 9,47]	[4,05; 7,21]											
Patienten insgesamt	Anzahl	2182	1970	1744	1579	1451	1348	1256	1169	1090	1015	951											
2007-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1486	1331	1188	1063	972	891	819	760	706	668											
	auswertbar	Anzahl	1328	1158	1120	1022	934	854	788	732	688	642											
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	684	621	593	509	481	457	418	419	387	371											
		Anteil in %	51,51	53,63	52,95	49,80	51,50	53,51	53,05	57,24	56,25	57,79											
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	CI Anteil in %	[48,82; 54,20]	[50,75; 56,50]	[50,02; 55,87]	[46,74; 52,87]	[48,29; 54,71]	[50,17; 56,86]	[49,56; 56,53]	[53,65; 60,83]	[52,54; 59,96]	[53,96; 61,61]											
		Anzahl	19	24	37	29	21	25	21	22	25	24											
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anteil in %	1,43	2,07	3,30	2,84	2,25	2,93	2,66	3,01	3,63	3,74											
		CI Anteil in %	[0,79; 2,07]	[1,25; 2,89]	[2,26; 4,35]	[1,82; 3,86]	[1,30; 3,20]	[1,80; 4,06]	[1,54; 3,79]	[1,77; 4,24]	[2,23; 5,03]	[2,27; 5,21]											
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	665	597	556	480	460	432	397	397	362	347											
		Anteil in %	50,08	51,55	49,64	46,97	49,25	50,59	50,38	54,23	52,62	54,05											
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	CI Anteil in %	[47,39; 52,77]	[48,67; 54,43]	[46,71; 52,57]	[43,91; 50,03]	[46,04; 52,46]	[47,23; 53,94]	[46,89; 53,87]	[50,62; 57,85]	[48,88; 56,35]	[50,19; 57,91]											
		Anzahl	644	537	527	513	453	397	370	313	301	271											
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anteil in %	48,49	46,37	47,05	50,20	48,50	46,49	46,95	42,76	43,75	42,21											
		CI Anteil in %	[45,80; 51,18]	[43,50; 49,25]	[44,13; 49,98]	[47,13; 53,26]	[45,29; 51,71]	[43,14; 49,83]	[43,47; 50,44]	[39,17; 46,35]	[40,04; 47,46]	[38,39; 46,04]											
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	16	16	27	26	26	19	19	15	12	6											
		Anteil in %	1,20	1,38	2,41	2,54	2,78	2,22	2,41	2,05	1,74	0,93											
	Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	CI Anteil in %	[0,62; 1,79]	[0,71; 2,05]	[1,51; 3,31]	[1,58; 3,51]	[1,73; 3,84]	[1,24; 3,21]	[1,34; 3,48]	[1,02; 3,08]	[0,77; 2,72]	[0,19; 1,68]											
		Anzahl	517	459	451	432	381	341	316	265	255	230											
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anteil in %	38,93	39,64	40,27	42,27	40,79	39,93	40,10	36,20	37,06	35,83											
		CI Anteil in %	[36,31; 41,55]	[36,82; 42,46]	[37,39; 43,14]	[39,24; 45,30]	[37,64; 43,95]	[36,64; 43,22]	[36,68; 43,53]	[32,72; 39,69]	[33,45; 40,68]	[32,11; 39,54]											
Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	1	0	2	4	2	1	2	0	0	4												
	Anteil in %	0,08	0,00	0,18	0,39	0,21	0,12	0,25	0,00	0,00	0,62												
Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	CI Anteil in %	[0,00; 0,22]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,43]	[0,01; 0,77]	[0,00; 0,51]	[0,00; 0,35]	[0,00; 0,61]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,01; 1,23]												
	Anzahl	110	62	47	51	44	36	33	33	34	31												
Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anteil in %	8,28	5,35	4,20	4,99	4,71	4,22	4,19	4,51	4,94	4,83												
	CI Anteil in %	[6,80; 9,77]	[4,06; 6,65]	[3,02; 5,37]	[3,65; 6,33]	[3,35; 6,07]	[2,87; 5,56]	[2,79; 5,59]	[3,00; 6,01]	[3,32; 6,56]	[3,17; 6,49]												
Patienten insgesamt	Anzahl	1694	1509	1346	1208	1106	1018	935	864	800	757												

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2008-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1948	1755	1571	1390	1278	1180	1096	1022	945										
	auswertbar	Anzahl	1737	1656	1501	1332	1228	1142	1054	986	914										
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	893	885	780	738	667	611	592	541	504										
		Anteil in %	51,41	53,44	51,97	55,41	54,32	53,50	56,17	54,87	55,14										
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	CI Anteil in %	[49,06; 53,76]	[51,04; 55,85]	[49,44; 54,49]	[52,73; 58,08]	[51,53; 57,10]	[50,61; 56,40]	[53,17; 59,16]	[51,76; 57,98]	[51,92; 58,37]										
		Anzahl	21	51	43	41	43	40	31	27	27										
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anteil in %	1,21	3,08	2,86	3,08	3,50	3,50	2,94	2,74	2,95										
		CI Anteil in %	[0,69; 1,72]	[2,25; 3,91]	[2,02; 3,71]	[2,15; 4,01]	[2,47; 4,53]	[2,44; 4,57]	[1,92; 3,96]	[1,72; 3,76]	[1,86; 4,05]										
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	872	834	737	697	624	571	561	514	477										
		Anteil in %	50,20	50,36	49,10	52,33	50,81	50,00	53,23	52,13	52,19										
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	CI Anteil in %	[47,85; 52,55]	[47,95; 52,77]	[46,57; 51,63]	[49,64; 55,01]	[48,02; 53,61]	[47,10; 52,90]	[50,21; 56,24]	[49,01; 55,25]	[48,95; 55,43]										
		Anzahl	844	771	721	594	561	531	462	445	410										
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anteil in %	48,59	46,56	48,03	44,59	45,68	46,50	43,83	45,13	44,86										
		CI Anteil in %	[46,24; 50,94]	[44,15; 48,96]	[45,51; 50,56]	[41,92; 47,27]	[42,90; 48,47]	[43,60; 49,39]	[40,84; 46,83]	[42,02; 48,24]	[41,63; 48,08]										
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	18	28	25	20	12	19	17	18	15										
		Anteil in %	1,04	1,69	1,67	1,50	0,98	1,66	1,61	1,83	1,64										
	Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	CI Anteil in %	[0,56; 1,51]	[1,07; 2,31]	[1,02; 2,31]	[0,85; 2,15]	[0,43; 1,53]	[0,92; 2,41]	[0,85; 2,37]	[0,99; 2,66]	[0,82; 2,47]										
		Anzahl	685	627	602	494	478	455	387	373	351										
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anteil in %	39,44	37,86	40,11	37,09	38,93	39,84	36,72	37,83	38,40										
		CI Anteil in %	[37,14; 41,73]	[35,53; 40,20]	[37,63; 42,59]	[34,49; 39,68]	[36,20; 41,65]	[37,00; 42,68]	[33,81; 39,63]	[34,80; 40,86]	[35,25; 41,56]										
Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	9	4	5	3	4	1	2	2	1											
	Anteil in %	0,52	0,24	0,33	0,23	0,33	0,09	0,19	0,20	0,11											
Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	CI Anteil in %	[0,18; 0,86]	[0,01; 0,48]	[0,04; 0,62]	[0,00; 0,48]	[0,01; 0,64]	[0,00; 0,26]	[0,00; 0,45]	[0,00; 0,48]	[0,00; 0,32]											
	Anzahl	132	112	89	77	67	56	56	52	43											
Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anteil in %	7,60	6,76	5,93	5,78	5,46	4,90	5,31	5,27	4,70											
	CI Anteil in %	[6,35; 8,85]	[5,55; 7,97]	[4,73; 7,12]	[4,53; 7,03]	[4,19; 6,73]	[3,65; 6,16]	[3,96; 6,67]	[3,88; 6,67]	[3,33; 6,08]											
Patienten insgesamt	Anzahl	2209	1989	1793	1587	1458	1351	1256	1169	1087											
2008-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1095	970	874	806	743	684	634	594											
	auswertbar	Anzahl	1095	941	844	774	713	655	613	567											
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	547	452	404	405	343	339	314	288											
		Anteil in %	49,95	48,03	47,87	52,33	48,11	51,76	51,22	50,79											
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	CI Anteil in %	[46,99; 52,92]	[44,84; 51,23]	[44,50; 51,24]	[48,80; 55,85]	[44,44; 51,78]	[47,93; 55,59]	[47,26; 55,18]	[46,67; 54,91]											
		Anzahl	17	21	15	10	12	12	11	9											
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anteil in %	1,55	2,23	1,78	1,29	1,68	1,83	1,79	1,59											
		CI Anteil in %	[0,82; 2,29]	[1,29; 3,18]	[0,89; 2,67]	[0,50; 2,09]	[0,74; 2,63]	[0,80; 2,86]	[0,74; 2,85]	[0,56; 2,62]											
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	530	431	389	395	331	327	303	279											
		Anteil in %	48,40	45,80	46,09	51,03	46,42	49,92	49,43	49,21											
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	CI Anteil in %	[45,44; 51,36]	[42,62; 48,99]	[42,73; 49,46]	[47,51; 54,56]	[42,76; 50,09]	[46,09; 53,76]	[45,47; 53,39]	[45,09; 53,33]											
		Anzahl	548	489	440	369	370	316	299	279											
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anteil in %	50,05	51,97	52,13	47,67	51,89	48,24	48,78	49,21											
		CI Anteil in %	[47,08; 53,01]	[48,77; 55,16]	[48,76; 55,50]	[44,15; 51,20]	[48,22; 55,56]	[44,41; 52,07]	[44,82; 52,74]	[45,09; 53,33]											
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	18	16	10	11	7	9	14	9											
		Anteil in %	1,64	1,70	1,18	1,42	0,98	1,37	2,28	1,59											
	Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	CI Anteil in %	[0,89; 2,40]	[0,87; 2,53]	[0,45; 1,92]	[0,59; 2,26]	[0,26; 1,71]	[0,48; 2,27]	[1,10; 3,47]	[0,56; 2,62]											
		Anzahl	412	392	348	295	296	250	237	233											
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anteil in %	37,63	41,66	41,23	38,11	41,51	38,17	38,66	41,09											
		CI Anteil in %	[34,75; 40,50]	[38,51; 44,81]	[37,91; 44,56]	[34,69; 41,54]	[37,90; 45,13]	[34,44; 41,89]	[34,80; 42,52]	[37,04; 45,15]											
Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	4	1	4	3	2	4	2	0												
	Anteil in %	0,37	0,11	0,47	0,39	0,28	0,61	0,33	0,00												
Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	CI Anteil in %	[0,01; 0,72]	[0,00; 0,31]	[0,01; 0,94]	[0,00; 0,83]	[0,00; 0,67]	[0,01; 1,21]	[0,00; 0,78]	[0,00; 0,00]												
	Anzahl	114	80	78	60	65	53	46	37												
Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anteil in %	10,41	8,50	9,24	7,75	9,12	8,09	7,50	6,53												
	CI Anteil in %	[8,60; 12,22]	[6,72; 10,28]	[7,29; 11,20]	[5,87; 9,64]	[7,00; 11,23]	[6,00; 10,18]	[5,42; 9,59]	[4,49; 8,56]												
Patienten insgesamt	Anzahl	1261	1116	1000	922	851	783	729	682												

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	743	654	593	544	493	449	417										
	auswertbar	Anzahl	742	630	571	518	474	434	403										
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	357	334	299	272	252	233	219										
		Anteil in %	48,11	53,02	52,36	52,51	53,16	53,69	54,34										
		CI Anteil in %	[44,52; 51,71]	[49,12; 56,92]	[48,26; 56,46]	[48,21; 56,81]	[48,67; 57,66]	[48,99; 58,38]	[49,47; 59,21]										
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	6	11	9	7	10	12	7										
		Anteil in %	0,81	1,75	1,58	1,35	2,11	2,76	1,74										
		CI Anteil in %	[0,16; 1,45]	[0,72; 2,77]	[0,55; 2,60]	[0,36; 2,35]	[0,81; 3,40]	[1,22; 4,31]	[0,46; 3,01]										
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	351	323	290	265	242	221	212										
		Anteil in %	47,30	51,27	50,79	51,16	51,05	50,92	52,61										
		CI Anteil in %	[43,71; 50,90]	[47,36; 55,18]	[46,68; 54,89]	[46,85; 55,47]	[46,55; 55,56]	[46,21; 55,63]	[47,72; 57,49]										
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	385	296	272	246	222	201	184										
		Anteil in %	51,89	46,98	47,64	47,49	46,84	46,31	45,66										
		CI Anteil in %	[48,29; 55,48]	[43,08; 50,88]	[43,54; 51,74]	[43,19; 51,79]	[42,34; 51,33]	[41,62; 51,01]	[40,79; 50,53]										
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	18	7	5	6	2	1	2										
		Anteil in %	2,43	1,11	0,88	1,16	0,42	0,23	0,50										
		CI Anteil in %	[1,32; 3,53]	[0,29; 1,93]	[0,11; 1,64]	[0,24; 2,08]	[0,00; 1,01]	[0,00; 0,68]	[0,00; 1,18]										
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	307	255	235	212	192	173	161										
		Anteil in %	41,37	40,48	41,16	40,93	40,51	39,86	39,95										
		CI Anteil in %	[37,83; 44,92]	[36,64; 44,31]	[37,12; 45,20]	[36,69; 45,17]	[36,08; 44,93]	[35,25; 44,47]	[35,16; 44,74]										
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	3	1	1	0	0	0	0											
	Anteil in %	0,40	0,16	0,18	0,00	0,00	0,00	0,00											
	CI Anteil in %	[0,00; 0,86]	[0,00; 0,47]	[0,00; 0,52]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]											
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	57	33	31	28	28	27	21											
	Anteil in %	7,68	5,24	5,43	5,41	5,91	6,22	5,21											
	CI Anteil in %	[5,76; 9,60]	[3,50; 6,98]	[3,57; 7,29]	[3,46; 7,35]	[3,78; 8,03]	[3,95; 8,50]	[3,04; 7,38]											
Patienten insgesamt	Anzahl	845	745	676	618	564	509	474											
2009-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	771	695	614	560	511	473											
	auswertbar	Anzahl	771	676	596	534	498	459											
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	388	346	327	287	262	249											
		Anteil in %	50,32	51,18	54,87	53,75	52,61	54,25											
		CI Anteil in %	[46,79; 53,86]	[47,41; 54,95]	[50,87; 58,86]	[49,51; 57,98]	[48,22; 57,00]	[49,69; 58,81]											
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	14	13	9	10	13	5											
		Anteil in %	1,82	1,92	1,51	1,87	2,61	1,09											
		CI Anteil in %	[0,87; 2,76]	[0,89; 2,96]	[0,53; 2,49]	[0,72; 3,02]	[1,21; 4,01]	[0,14; 2,04]											
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	374	333	318	277	249	244											
		Anteil in %	48,51	49,26	53,36	51,87	50,00	53,16											
		CI Anteil in %	[44,98; 52,04]	[45,49; 53,03]	[49,35; 57,36]	[47,63; 56,11]	[45,60; 54,40]	[48,59; 57,73]											
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	383	330	269	247	236	210											
		Anteil in %	49,68	48,82	45,13	46,25	47,39	45,75											
		CI Anteil in %	[46,14; 53,21]	[45,05; 52,59]	[41,14; 49,13]	[42,02; 50,49]	[43,00; 51,78]	[41,19; 50,31]											
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	17	11	11	6	4	5											
		Anteil in %	2,20	1,63	1,85	1,12	0,80	1,09											
		CI Anteil in %	[1,17; 3,24]	[0,67; 2,58]	[0,76; 2,93]	[0,23; 2,02]	[0,02; 1,59]	[0,14; 2,04]											
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	309	284	228	212	203	189											
		Anteil in %	40,08	42,01	38,26	39,70	40,76	41,18											
		CI Anteil in %	[36,62; 43,54]	[38,29; 45,74]	[34,35; 42,16]	[35,55; 43,85]	[36,44; 45,08]	[36,67; 45,68]											
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	5	3	0	2	1	1												
	Anteil in %	0,65	0,44	0,00	0,37	0,20	0,22												
	CI Anteil in %	[0,08; 1,22]	[0,00; 0,95]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,89]	[0,00; 0,59]	[0,00; 0,64]												
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	52	32	30	27	28	15												
	Anteil in %	6,74	4,73	5,03	5,06	5,62	3,27												
	CI Anteil in %	[4,97; 8,52]	[3,13; 6,34]	[3,28; 6,79]	[3,20; 6,92]	[3,60; 7,65]	[1,64; 4,90]												
Patienten insgesamt	Anzahl	886	801	714	654	595	552												

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2010-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	833	749	667	611	565													
	auswertbar	Anzahl	833	719	646	583	551													
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	422	389	340	312	317													
		Anteil in %	50,66	54,10	52,63	53,52	57,53													
		CI Anteil in %	[47,26; 54,06]	[50,46; 57,75]	[48,78; 56,48]	[49,46; 57,57]	[53,40; 61,66]													
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	13	11	12	9	16													
		Anteil in %	1,56	1,53	1,86	1,54	2,90													
		CI Anteil in %	[0,72; 2,40]	[0,63; 2,43]	[0,82; 2,90]	[0,54; 2,55]	[1,50; 4,31]													
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	409	378	328	303	301													
		Anteil in %	49,10	52,57	50,77	51,97	54,63													
		CI Anteil in %	[45,70; 52,50]	[48,92; 56,23]	[46,92; 54,63]	[47,91; 56,03]	[50,47; 58,79]													
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	411	330	306	271	234													
		Anteil in %	49,34	45,90	47,37	46,48	42,47													
		CI Anteil in %	[45,94; 52,74]	[42,25; 49,54]	[43,52; 51,22]	[42,43; 50,54]	[38,34; 46,60]													
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	16	9	5	11	5													
		Anteil in %	1,92	1,25	0,77	1,89	0,91													
		CI Anteil in %	[0,99; 2,85]	[0,44; 2,06]	[0,10; 1,45]	[0,78; 2,99]	[0,11; 1,70]													
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	338	276	274	227	195													
		Anteil in %	40,58	38,39	42,41	38,94	35,39													
		CI Anteil in %	[37,24; 43,91]	[34,83; 41,94]	[38,60; 46,23]	[34,97; 42,90]	[31,39; 39,39]													
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	1	3	1	0	0														
	Anteil in %	0,12	0,42	0,15	0,00	0,00														
	CI Anteil in %	[0,00; 0,36]	[0,00; 0,89]	[0,00; 0,46]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]														
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	56	42	26	33	34														
	Anteil in %	6,72	5,84	4,02	5,66	6,17														
	CI Anteil in %	[5,02; 8,42]	[4,13; 7,56]	[2,51; 5,54]	[3,78; 7,54]	[4,16; 8,18]														
Patienten insgesamt	Anzahl	957	860	764	697	647														
2010-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	795	719	634	583														
	auswertbar	Anzahl	795	701	622	559														
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	380	379	331	305														
		Anteil in %	47,80	54,07	53,22	54,56														
		CI Anteil in %	[44,32; 51,27]	[50,37; 57,76]	[49,29; 57,14]	[50,43; 58,69]														
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	18	12	12	9														
		Anteil in %	2,26	1,71	1,93	1,61														
		CI Anteil in %	[1,23; 3,30]	[0,75; 2,67]	[0,85; 3,01]	[0,57; 2,65]														
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	362	367	319	296														
		Anteil in %	45,53	52,35	51,29	52,95														
		CI Anteil in %	[42,07; 49,00]	[48,65; 56,05]	[47,35; 55,22]	[48,81; 57,09]														
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	415	322	291	254														
		Anteil in %	52,20	45,93	46,78	45,44														
		CI Anteil in %	[48,73; 55,68]	[42,24; 49,63]	[42,86; 50,71]	[41,31; 49,57]														
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	16	14	11	9														
		Anteil in %	2,01	2,00	1,77	1,61														
		CI Anteil in %	[1,04; 2,99]	[0,96; 3,03]	[0,73; 2,81]	[0,57; 2,65]														
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	337	253	238	211														
		Anteil in %	42,39	36,09	38,26	37,75														
		CI Anteil in %	[38,95; 45,83]	[32,53; 39,65]	[34,44; 42,09]	[33,72; 41,77]														
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	2	1	2	4															
	Anteil in %	0,25	0,14	0,32	0,72															
	CI Anteil in %	[0,00; 0,60]	[0,00; 0,42]	[0,00; 0,77]	[0,02; 1,41]															
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	60	54	40	30															
	Anteil in %	7,55	7,70	6,43	5,37															
	CI Anteil in %	[5,71; 9,38]	[5,73; 9,68]	[4,50; 8,36]	[3,50; 7,24]															
Patienten insgesamt	Anzahl	921	828	726	664															

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2011-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	897	809	729															
	auswertbar	Anzahl	897	786	708															
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	454	434	383															
		Anteil in %	50,61	55,22	54,10															
		CI Anteil in %	[47,34; 53,89]	[51,74; 58,69]	[50,42; 57,77]															
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	18	14	15															
		Anteil in %	2,01	1,78	2,12															
		CI Anteil in %	[1,09; 2,92]	[0,86; 2,71]	[1,06; 3,18]															
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	436	420	368															
		Anteil in %	48,61	53,44	51,98															
		CI Anteil in %	[45,33; 51,88]	[49,95; 56,92]	[48,29; 55,66]															
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	443	352	325															
		Anteil in %	49,39	44,78	45,90															
		CI Anteil in %	[46,11; 52,66]	[41,31; 48,26]	[42,23; 49,58]															
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	13	12	9															
		Anteil in %	1,45	1,53	1,27															
		CI Anteil in %	[0,67; 2,23]	[0,67; 2,38]	[0,45; 2,10]															
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	352	296	269															
		Anteil in %	39,24	37,66	37,99															
		CI Anteil in %	[36,04; 42,44]	[34,27; 41,05]	[34,42; 41,57]															
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	4	0	2																
	Anteil in %	0,45	0,00	0,28																
	CI Anteil in %	[0,01; 0,88]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,67]																
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	74	44	45																
	Anteil in %	8,25	5,60	6,36																
	CI Anteil in %	[6,45; 10,05]	[3,99; 7,21]	[4,56; 8,15]																
Patienten insgesamt	Anzahl	1014	909	820																
2011-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	792	721																
	auswertbar	Anzahl	792	689																
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	413	379																
		Anteil in %	52,15	55,01																
		CI Anteil in %	[48,67; 55,63]	[51,29; 58,72]																
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	18	17																
		Anteil in %	2,27	2,47																
		CI Anteil in %	[1,23; 3,31]	[1,31; 3,63]																
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	395	362																
		Anteil in %	49,87	52,54																
		CI Anteil in %	[46,39; 53,36]	[48,81; 56,27]																
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	379	310																
		Anteil in %	47,85	44,99																
		CI Anteil in %	[44,37; 51,33]	[41,28; 48,71]																
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	9	8																
		Anteil in %	1,14	1,16																
		CI Anteil in %	[0,40; 1,88]	[0,36; 1,96]																
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	322	249																
		Anteil in %	40,66	36,14																
		CI Anteil in %	[37,23; 44,08]	[32,55; 39,73]																
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	1	2																	
	Anteil in %	0,13	0,29																	
	CI Anteil in %	[0,00; 0,37]	[0,00; 0,69]																	
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	47	51																	
	Anteil in %	5,93	7,40																	
	CI Anteil in %	[4,29; 7,58]	[5,45; 9,36]																	
Patienten insgesamt	Anzahl	916	831																	

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2012-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	870																	
	auswertbar	Anzahl	870																	
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	433																	
		Anteil in %	49,77																	
		CI Anteil in %	[46,45; 53,09]																	
	Kategorie 1 " <i>normal ohne</i> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	19																	
		Anteil in %	2,18																	
		CI Anteil in %	[1,21; 3,16]																	
	Kategorie 2 " <i>normal mit</i> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	414																	
		Anteil in %	47,59																	
		CI Anteil in %	[44,27; 50,91]																	
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	437																	
		Anteil in %	50,23																	
		CI Anteil in %	[46,91; 53,55]																	
	Kategorie 3 " <i>mäßig erhöht ohne</i> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	12																	
		Anteil in %	1,38																	
		CI Anteil in %	[0,60; 2,15]																	
	Kategorie 4 " <i>mäßig erhöht mit</i> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	348																	
		Anteil in %	40,00																	
		CI Anteil in %	[36,74; 43,26]																	
Kategorie 5 " <i>deutlich erhöht ohne Therapie</i> ": sys>160 oder dia>100	Anzahl	4																		
	Anteil in %	0,46																		
	CI Anteil in %	[0,01; 0,91]																		
Kategorie 6 " <i>deutlich erhöht mit</i> Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	73																		
	Anteil in %	8,39																		
	CI Anteil in %	[6,55; 10,23]																		
	Patienten insgesamt	Anzahl	996																	

In Tabelle B.3.1.5 wird die Entwicklung des **mittleren systolischen Blutdruckwertes** für das Kollektiv der Hypertoniker dokumentiert. Dazu zählen im vorliegenden Bericht diejenigen Patienten, für die laut Erstdokumentation die folgende Bedingung zutrifft:

- Hypertoniker laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation

Zu beachten ist dabei, dass systolischer und diastolischer Blutdruck nicht als unabhängige Parameter gewertet werden. Wenn nur einer der beiden Werte vorliegt, findet dieser Wert keinen Eingang in die jeweilige Mittelwertberechnung.

In der Kohorte 2003-2 lagen im Beitrittsjahr für 2225 Patienten im Hypertoniker-Kollektiv auswertbare Angaben zum systolischen Blutdruck vor. Der arithmetische Mittelwert lag bei 140,70 mmHg, der Median bei 140,00 mmHg der dafür auswertbaren Patienten. Im letzten Berichtsjahr lagen für 331 der dann noch eingeschriebenen Patienten auswertbare Angaben vor. Der Mittelwert lag bei 133,86 und der Median bei 130,00.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation primäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle B.3.1.5 Mittlerer systolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten

EZ	Mittlerer systolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2225	1549	1194	1002	867	732	666	618	582	554	521	502	480	451	418	392	373	349
	auswertbar	Anzahl	2225	1243	1114	947	807	691	629	574	543	503	495	480	456	432	397	377	358	331
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	140,70	137,82	138,48	136,64	136,81	135,17	135,02	134,29	135,06	133,10	133,92	134,31	134,48	133,59	134,10	135,20	135,15	133,86
		CI Mean	[139,93; 141,47]	[136,85; 138,80]	[137,46; 139,50]	[135,59; 137,69]	[135,71; 137,92]	[133,98; 136,36]	[133,73; 136,31]	[133,03; 135,55]	[133,76; 136,35]	[131,73; 134,47]	[132,56; 135,27]	[132,88; 135,74]	[132,93; 136,03]	[132,10; 135,09]	[132,53; 135,66]	[133,49; 136,92]	[133,32; 136,98]	[132,14; 135,58]
		Median	140,00	140,00	140,00	137,00	140,00	134,00	130,00	134,50	135,00	130,00	130,00	130,00	130,00	130,00	130,00	130,00	131,00	130,00
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2636</i>	<i>1847</i>	<i>1418</i>	<i>1197</i>	<i>1035</i>	<i>875</i>	<i>796</i>	<i>742</i>	<i>696</i>	<i>660</i>	<i>620</i>	<i>595</i>	<i>572</i>	<i>541</i>	<i>505</i>	<i>475</i>	<i>448</i>	<i>416</i>	
2004-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1641	1293	1146	1005	842	759	700	660	622	583	546	519	483	460	428	402	390	
	auswertbar	Anzahl	1641	1238	1104	938	801	729	673	631	587	556	521	502	471	442	415	394	378	
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	141,84	137,54	138,07	138,07	136,39	137,32	136,03	136,65	135,88	135,79	135,95	135,35	135,80	135,80	134,49	135,44	135,36	
		CI Mean	[140,92; 142,76]	[136,61; 138,46]	[137,04; 139,10]	[136,94; 139,19]	[135,25; 137,54]	[136,10; 138,53]	[134,76; 137,29]	[135,27; 138,02]	[134,58; 137,17]	[134,36; 137,22]	[134,46; 137,43]	[133,88; 136,83]	[134,28; 137,31]	[134,32; 137,28]	[132,81; 136,18]	[133,82; 137,07]	[133,78; 137,93]	
		Median	140,00	140,00	140,00	138,00	137,00	138,00	135,00	135,00	135,00	130,00	135,00	130,00	134,00	133,50	130,00	134,00	130,00	130,00
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1893</i>	<i>1481</i>	<i>1302</i>	<i>1138</i>	<i>953</i>	<i>855</i>	<i>791</i>	<i>749</i>	<i>706</i>	<i>665</i>	<i>622</i>	<i>591</i>	<i>550</i>	<i>523</i>	<i>483</i>	<i>456</i>	<i>441</i>		
2004-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	903	803	720	637	547	497	459	436	420	401	371	342	321	307	286	274		
	auswertbar	Anzahl	903	738	673	611	525	475	430	409	401	372	356	327	311	295	278	264		
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	139,00	138,14	136,90	135,93	135,36	134,84	134,04	134,75	136,00	135,59	135,61	136,30	135,24	136,69	136,33	135,41		
		CI Mean	[137,94; 140,06]	[136,85; 139,44]	[135,61; 138,20]	[134,57; 137,29]	[133,99; 136,73]	[133,46; 136,21]	[132,63; 135,45]	[133,19; 136,31]	[134,40; 137,60]	[133,91; 137,27]	[133,96; 137,26]	[134,49; 138,10]	[133,46; 137,03]	[134,79; 138,60]	[134,29; 138,38]	[133,49; 137,33]		
		Median	140,00	140,00	140,00	135,00	135,00	135,00	131,00	130,00	135,00	135,00	135,00	135,00	132,00	135,00	130,50	130,00		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1052</i>	<i>937</i>	<i>844</i>	<i>738</i>	<i>639</i>	<i>579</i>	<i>531</i>	<i>502</i>	<i>483</i>	<i>464</i>	<i>431</i>	<i>401</i>	<i>380</i>	<i>363</i>	<i>337</i>	<i>324</i>			
2005-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2405	2137	1842	1585	1441	1346	1244	1176	1085	1021	955	902	844	792	749			
	auswertbar	Anzahl	2405	2004	1749	1521	1380	1270	1153	1105	1034	971	923	876	810	764	714			
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	140,69	138,14	136,89	136,97	136,37	136,16	135,59	135,74	135,96	135,39	135,60	136,35	135,54	135,61	135,88			
		CI Mean	[139,96; 141,42]	[137,38; 138,89]	[136,11; 137,68]	[136,13; 137,81]	[135,47; 137,27]	[135,26; 137,06]	[134,67; 136,52]	[134,75; 136,73]	[134,98; 136,94]	[134,38; 136,40]	[134,50; 136,70]	[135,24; 137,47]	[134,40; 136,69]	[134,39; 136,84]	[134,61; 137,16]			
		Median	140,00	140,00	138,00	138,00	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2779</i>	<i>2478</i>	<i>2140</i>	<i>1836</i>	<i>1664</i>	<i>1553</i>	<i>1436</i>	<i>1360</i>	<i>1263</i>	<i>1191</i>	<i>1117</i>	<i>1056</i>	<i>990</i>	<i>931</i>	<i>882</i>				
2005-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2017	1832	1624	1466	1351	1253	1177	1095	1007	948	896	842	791	731				
	auswertbar	Anzahl	2017	1776	1557	1413	1286	1181	1117	1053	969	911	866	814	767	705				
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	137,90	136,90	135,96	135,61	136,00	135,34	136,12	135,82	135,72	136,09	135,44	135,09	135,89	135,71				
		CI Mean	[137,15; 138,64]	[136,12; 137,69]	[135,12; 136,79]	[134,76; 136,47]	[135,08; 136,91]	[134,41; 136,28]	[135,13; 137,11]	[134,78; 136,86]	[134,65; 136,78]	[134,93; 137,25]	[134,28; 136,60]	[133,94; 136,24]	[134,65; 137,13]	[134,52; 136,90]				
		Median	140,00	135,00	135,00	134,00	135,00	135,00	135,00	135,00	131,00	134,00	134,50	131,50	133,00	135,00				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2296</i>	<i>2094</i>	<i>1847</i>	<i>1667</i>	<i>1528</i>	<i>1417</i>	<i>1334</i>	<i>1242</i>	<i>1142</i>	<i>1072</i>	<i>1013</i>	<i>952</i>	<i>895</i>	<i>827</i>					
2006-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1161	1001	895	827	764	718	674	636	603	561	522	482	452					
	auswertbar	Anzahl	1161	968	852	783	722	689	648	616	581	535	495	464	431					
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	138,71	136,83	135,53	135,59	135,14	135,77	136,10	136,07	135,18	135,43	135,11	135,20	135,66					
		CI Mean	[137,68; 139,73]	[135,79; 137,87]	[134,49; 136,57]	[134,41; 136,77]	[133,95; 136,33]	[134,55; 136,99]	[134,84; 137,36]	[134,77; 137,36]	[133,85; 136,51]	[134,03; 136,83]	[133,55; 136,66]	[133,72; 136,69]	[134,07; 137,26]					
		Median	140,00	135,00	135,00	134,00	131,50	135,00	135,00	135,00	132,00	132,00	132,00	132,50	130,00					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1313</i>	<i>1131</i>	<i>1004</i>	<i>929</i>	<i>857</i>	<i>803</i>	<i>753</i>	<i>707</i>	<i>673</i>	<i>628</i>	<i>584</i>	<i>539</i>	<i>506</i>						
2006-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1740	1589	1427	1308	1219	1120	1042	974	908	852	811	768						
	auswertbar	Anzahl	1740	1512	1355	1229	1153	1070	997	933	879	828	779	732						
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	137,14	136,00	135,63	135,59	136,93	135,48	135,66	135,38	135,37	134,57	135,49	134,95						
		CI Mean	[136,30; 137,98]	[135,14; 136,87]	[134,75; 136,51]	[134,64; 136,54]	[135,89; 137,96]	[134,43; 136,53]	[134,59; 136,72]	[134,30; 136,46]	[134,21; 136,54]	[133,44; 135,71]	[134,32; 136,65]	[133,71; 136,19]						
		Median	135,00	134,00	135,00	135,00	136,00	134,00	131,00	130,00	130,00	130,00	135,00	135,00						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1981</i>	<i>1806</i>	<i>1608</i>	<i>1473</i>	<i>1367</i>	<i>1252</i>	<i>1159</i>	<i>1083</i>	<i>1011</i>	<i>948</i>	<i>900</i>	<i>853</i>							

EZ	Mittlerer systolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2007-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1925	1740	1539	1398	1288	1207	1122	1045	973	907	852							
	auswertbar	Anzahl	1925	1675	1435	1320	1238	1162	1080	1003	930	870	817							
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	137,93	136,17	135,90	135,82	135,61	135,64	134,93	135,18	134,50	136,28	134,72							
		CI Mean	[137,13; 138,73]	[135,34; 137,01]	[135,03; 136,77]	[134,92; 136,71]	[134,69; 136,53]	[134,68; 136,59]	[133,91; 135,96]	[134,10; 136,26]	[133,41; 135,58]	[135,16; 137,40]	[133,55; 135,88]							
		Median	140,00	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00	130,00	133,00	130,00	135,00	130,00							
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2182</i>	<i>1970</i>	<i>1744</i>	<i>1579</i>	<i>1451</i>	<i>1348</i>	<i>1256</i>	<i>1169</i>	<i>1090</i>	<i>1015</i>	<i>951</i>								
2007-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1486	1331	1188	1063	972	891	819	760	706	668								
	auswertbar	Anzahl	1485	1251	1120	1022	935	854	788	732	688	642								
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	137,04	135,17	135,30	135,77	135,64	135,13	134,95	134,68	134,89	134,79								
		CI Mean	[136,12; 137,96]	[134,24; 136,11]	[134,37; 136,23]	[134,80; 136,75]	[134,61; 136,66]	[134,05; 136,22]	[133,82; 136,08]	[133,53; 135,84]	[133,71; 136,06]	[133,43; 136,16]								
		Median	135,00	135,00	134,00	135,00	135,00	135,00	132,00	130,00	130,00	130,00								
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1694</i>	<i>1509</i>	<i>1346</i>	<i>1208</i>	<i>1106</i>	<i>1018</i>	<i>935</i>	<i>864</i>	<i>800</i>	<i>757</i>									
2008-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1948	1755	1571	1390	1278	1180	1096	1022	945									
	auswertbar	Anzahl	1948	1659	1501	1332	1230	1142	1054	986	914									
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	136,79	136,52	136,00	135,42	135,24	135,00	134,99	135,17	134,10									
		CI Mean	[135,99; 137,59]	[135,68; 137,35]	[135,13; 136,87]	[134,52; 136,32]	[134,29; 136,18]	[134,07; 135,94]	[133,98; 136,01]	[134,15; 136,19]	[133,02; 135,18]									
		Median	135,00	135,00	135,00	132,00	134,00	134,00	130,00	132,00	130,00									
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2209</i>	<i>1989</i>	<i>1793</i>	<i>1587</i>	<i>1458</i>	<i>1351</i>	<i>1256</i>	<i>1169</i>	<i>1087</i>										
2008-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1095	970	874	806	743	684	634	594										
	auswertbar	Anzahl	1095	941	844	774	713	655	613	567										
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	138,61	137,43	137,68	136,97	138,22	136,67	136,22	136,20										
		CI Mean	[137,52; 139,70]	[136,25; 138,60]	[136,48; 138,88]	[135,70; 138,24]	[136,83; 139,60]	[135,27; 138,08]	[134,76; 137,68]	[134,79; 137,60]										
		Median	136,00	140,00	137,50	135,00	139,00	135,00	135,00	135,00										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1261</i>	<i>1116</i>	<i>1000</i>	<i>922</i>	<i>851</i>	<i>783</i>	<i>729</i>	<i>682</i>											
2009-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	743	654	593	544	493	449	417											
	auswertbar	Anzahl	743	631	572	519	475	435	404											
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	137,08	135,45	134,79	135,53	134,65	134,57	134,35											
		CI Mean	[135,78; 138,38]	[134,17; 136,73]	[133,44; 136,14]	[134,06; 136,99]	[133,12; 136,18]	[133,02; 136,12]	[132,75; 135,94]											
		Median	138,00	134,00	132,00	134,00	131,00	132,00	131,50											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>845</i>	<i>745</i>	<i>676</i>	<i>618</i>	<i>564</i>	<i>509</i>	<i>474</i>												
2009-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	771	695	614	560	511	473												
	auswertbar	Anzahl	771	676	597	534	498	459												
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	136,64	135,46	134,95	135,61	135,35	134,41												
		CI Mean	[135,37; 137,92]	[134,18; 136,73]	[133,61; 136,30]	[134,10; 137,13]	[133,91; 136,78]	[133,05; 135,76]												
		Median	135,00	135,00	132,00	135,00	135,00	130,00												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>886</i>	<i>801</i>	<i>714</i>	<i>654</i>	<i>595</i>	<i>552</i>													
2010-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	833	749	667	611	565													
	auswertbar	Anzahl	833	719	646	583	551													
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	136,02	135,89	135,19	135,35	134,83													
		CI Mean	[134,87; 137,17]	[134,61; 137,18]	[133,99; 136,39]	[133,97; 136,73]	[133,37; 136,28]													
		Median	135,00	132,00	135,00	135,00	130,00													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>957</i>	<i>860</i>	<i>764</i>	<i>697</i>	<i>647</i>														
2010-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	795	719	634	583														
	auswertbar	Anzahl	795	701	622	559														
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	137,46	135,41	135,70	134,59														
		CI Mean	[136,22; 138,70]	[134,10; 136,72]	[134,35; 137,05]	[133,09; 136,09]														
		Median	138,00	132,00	130,50	130,00														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>921</i>	<i>828</i>	<i>726</i>	<i>664</i>															

EZ	Mittlerer systolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2011-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	897	809	729														
	auswertbar	Anzahl	897	786	708														
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	137,45	135,10	135,78														
		CI Mean	[136,23; 138,67]	[133,92; 136,29]	[134,52; 137,05]														
		Median	135,00	131,00	135,00														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1014</i>	<i>909</i>	<i>820</i>															
2011-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	792	721															
	auswertbar	Anzahl	792	689															
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	136,18	135,94															
		CI Mean	[134,95; 137,41]	[134,61; 137,28]															
		Median	132,50	132,00															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>916</i>	<i>831</i>																
2012-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	870																
	auswertbar	Anzahl	870																
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	137,20																
		CI Mean	[135,96; 138,45]																
		Median	135,00																
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>996</i>																	

In Tabelle B.3.1.6 wird die Entwicklung des **mittleren diastolischen Blutdruckwertes** für das Kollektiv der Hypertoniker dokumentiert. Dazu zählen im vorliegenden Bericht diejenigen Patienten, für die laut Erstdokumentation die folgende Bedingung zutraf:

- Hypertoniker laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation

Zu beachten ist dabei, dass systolischer und diastolischer Blutdruck nicht als unabhängige Parameter gewertet werden. Wenn nur einer der beiden Werte vorliegt, findet dieser Wert keinen Eingang in die jeweilige Mittelwertberechnung.

In der Kohorte 2003-2 lagen im Beitrittsjahr für 2225 Patienten im Hypertoniker-Kollektiv auswertbare Angaben zum diastolischen Blutdruck vor. Der arithmetische Mittelwert lag bei 79,86 mmHg, der Median bei 80,00 mmHg der dafür auswertbaren Patienten. Im letzten Berichtshalbjahr lagen für 331 der dann noch eingeschriebenen Patienten auswertbare Angaben vor. Der Mittelwert lag für diese Patienten bei 76,48 und der Median bei 80,00.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation primäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle B.3.1.6 Mittlerer diastolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte mit primären Endpunkten

EZ	Mittlerer diastolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2225	1549	1194	1002	867	732	666	618	582	554	521	502	480	451	418	392	373	349
	auswertbar	Anzahl	2225	1243	1114	947	807	691	629	574	543	503	495	480	456	432	397	377	358	331
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,86	78,99	78,79	77,91	77,77	77,36	77,27	76,95	77,05	76,50	76,51	76,34	76,19	76,25	76,02	76,41	76,33	76,48
		CI Mean	[79,47; 80,25]	[78,48; 79,50]	[78,26; 79,32]	[77,36; 78,47]	[77,19; 78,36]	[76,72; 78,01]	[76,57; 77,97]	[76,25; 77,65]	[76,31; 77,78]	[75,69; 77,31]	[75,71; 77,30]	[75,51; 77,17]	[75,36; 77,03]	[75,40; 77,10]	[75,12; 76,92]	[75,43; 77,40]	[75,40; 77,26]	[75,54; 77,43]
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2636</i>	<i>1847</i>	<i>1418</i>	<i>1197</i>	<i>1035</i>	<i>875</i>	<i>796</i>	<i>742</i>	<i>696</i>	<i>660</i>	<i>620</i>	<i>595</i>	<i>572</i>	<i>541</i>	<i>505</i>	<i>475</i>	<i>448</i>	<i>416</i>	
2004-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1641	1293	1146	1005	842	759	700	660	622	583	546	519	483	460	428	402	390	
	auswertbar	Anzahl	1641	1238	1104	938	801	729	673	631	587	556	521	502	471	442	415	394	378	
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	80,48	78,55	78,26	77,92	77,43	77,48	76,95	77,17	76,84	77,03	76,83	76,39	76,69	77,10	75,84	76,06	75,48	
		CI Mean	[80,01; 80,95]	[78,05; 79,50]	[77,73; 78,80]	[77,32; 78,51]	[76,80; 78,05]	[76,84; 78,12]	[76,28; 77,62]	[76,49; 77,85]	[76,14; 77,54]	[76,26; 77,81]	[76,08; 77,66]	[75,60; 77,17]	[75,87; 77,52]	[76,29; 77,92]	[74,92; 76,75]	[75,21; 76,92]	[74,61; 76,35]	
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1893</i>	<i>1481</i>	<i>1302</i>	<i>1138</i>	<i>953</i>	<i>855</i>	<i>791</i>	<i>749</i>	<i>706</i>	<i>665</i>	<i>622</i>	<i>591</i>	<i>550</i>	<i>523</i>	<i>483</i>	<i>456</i>	<i>441</i>		
2004-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	903	803	720	637	547	497	459	436	420	401	371	342	321	307	286	274		
	auswertbar	Anzahl	903	738	673	611	525	475	430	409	401	372	356	327	311	295	278	264		
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,97	79,04	78,57	78,00	77,39	77,13	77,17	76,99	77,73	77,35	76,98	77,16	76,56	76,92	77,39	77,29		
		CI Mean	[79,32; 80,62]	[78,37; 79,71]	[77,91; 79,23]	[77,29; 78,70]	[76,66; 78,12]	[76,34; 77,93]	[76,35; 78,00]	[76,12; 77,85]	[76,83; 78,63]	[76,45; 78,26]	[76,05; 77,91]	[76,19; 78,14]	[75,53; 77,58]	[75,88; 77,96]	[76,33; 78,45]	[76,23; 78,35]		
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1052</i>	<i>937</i>	<i>844</i>	<i>738</i>	<i>639</i>	<i>579</i>	<i>531</i>	<i>502</i>	<i>483</i>	<i>464</i>	<i>431</i>	<i>401</i>	<i>380</i>	<i>363</i>	<i>337</i>	<i>324</i>			
2005-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2405	2137	1842	1585	1441	1346	1244	1176	1085	1021	955	902	844	792	749			
	auswertbar	Anzahl	2405	2004	1749	1521	1380	1270	1153	1105	1034	971	923	876	810	764	714			
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	80,41	79,39	78,69	78,75	78,29	78,35	78,27	78,36	77,87	77,69	77,59	78,08	77,16	77,64	77,12			
		CI Mean	[80,02; 80,79]	[78,98; 79,79]	[78,26; 79,12]	[78,30; 79,20]	[77,82; 78,77]	[77,86; 78,83]	[77,77; 78,77]	[77,83; 78,88]	[77,34; 78,41]	[77,13; 78,24]	[77,00; 78,17]	[77,47; 78,69]	[76,58; 77,75]	[77,02; 78,26]	[76,46; 77,79]			
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2779</i>	<i>2478</i>	<i>2140</i>	<i>1836</i>	<i>1664</i>	<i>1553</i>	<i>1436</i>	<i>1360</i>	<i>1263</i>	<i>1191</i>	<i>1117</i>	<i>1056</i>	<i>990</i>	<i>931</i>	<i>882</i>				
2005-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2017	1832	1624	1466	1351	1253	1177	1095	1007	948	896	842	791	731				
	auswertbar	Anzahl	2017	1776	1557	1413	1286	1181	1117	1053	969	911	866	814	767	705				
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,19	78,66	78,52	78,05	77,90	77,67	77,75	77,48	77,37	77,15	76,98	76,50	76,58	76,43				
		CI Mean	[78,80; 79,58]	[78,24; 79,09]	[78,08; 78,97]	[77,58; 78,51]	[77,39; 78,41]	[77,15; 78,20]	[77,20; 78,29]	[76,89; 78,08]	[76,77; 77,96]	[76,49; 77,82]	[76,34; 77,63]	[75,84; 77,16]	[75,91; 77,25]	[75,73; 77,12]				
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2296</i>	<i>2094</i>	<i>1847</i>	<i>1667</i>	<i>1528</i>	<i>1417</i>	<i>1334</i>	<i>1242</i>	<i>1142</i>	<i>1072</i>	<i>1013</i>	<i>952</i>	<i>895</i>	<i>827</i>					
2006-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1161	1001	895	827	764	718	674	636	603	561	522	482	452					
	auswertbar	Anzahl	1161	968	852	783	722	689	648	616	581	535	495	464	431					
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,50	78,28	77,99	77,96	77,29	77,43	77,48	77,66	76,69	76,77	76,57	76,74	76,76					
		CI Mean	[78,95; 80,05]	[77,72; 78,84]	[77,36; 78,62]	[77,32; 78,60]	[76,61; 77,96]	[76,73; 78,13]	[76,77; 78,18]	[76,93; 78,39]	[75,91; 77,47]	[75,94; 77,61]	[75,66; 77,48]	[75,89; 77,58]	[75,78; 77,73]					
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1313</i>	<i>1131</i>	<i>1004</i>	<i>929</i>	<i>857</i>	<i>803</i>	<i>753</i>	<i>707</i>	<i>673</i>	<i>628</i>	<i>584</i>	<i>539</i>	<i>506</i>						
2006-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1740	1589	1427	1308	1219	1120	1042	974	908	852	811	768						
	auswertbar	Anzahl	1740	1512	1355	1229	1153	1070	997	933	879	828	779	732						
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,57	78,48	78,40	78,29	78,19	77,55	78,00	77,49	77,86	77,55	77,49	77,09						
		CI Mean	[79,11; 80,03]	[78,03; 78,94]	[77,92; 78,89]	[77,79; 78,80]	[77,67; 78,72]	[77,01; 78,09]	[77,43; 78,57]	[76,91; 78,08]	[77,26; 78,47]	[76,92; 78,18]	[76,84; 78,14]	[76,48; 77,71]						
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1981</i>	<i>1806</i>	<i>1608</i>	<i>1473</i>	<i>1367</i>	<i>1252</i>	<i>1159</i>	<i>1083</i>	<i>1011</i>	<i>948</i>	<i>900</i>	<i>853</i>							

EZ	Mittlerer diastolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr				
2007-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1925	1740	1539	1398	1288	1207	1122	1045	973	907	852										
	auswertbar	Anzahl	1925	1675	1435	1320	1238	1162	1080	1003	930	870	817										
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,31	78,67	78,58	78,43	78,34	78,15	77,62	77,46	77,18	78,17	77,99										
		CI Mean	[78,88; 79,75]	[78,20; 79,14]	[78,10; 79,07]	[77,92; 78,94]	[77,83; 78,85]	[77,62; 78,69]	[77,04; 78,20]	[76,83; 78,09]	[76,56; 77,80]	[77,55; 78,78]	[77,35; 78,64]										
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00									
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2182</i>	<i>1970</i>	<i>1744</i>	<i>1579</i>	<i>1451</i>	<i>1348</i>	<i>1256</i>	<i>1169</i>	<i>1090</i>	<i>1015</i>	<i>951</i>											
2007-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1486	1331	1188	1063	972	891	819	760	706	668											
	auswertbar	Anzahl	1485	1251	1120	1022	935	854	788	732	688	642											
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,31	78,12	78,39	78,23	78,23	77,67	78,10	77,65	77,91	77,70											
		CI Mean	[78,82; 79,80]	[77,60; 78,65]	[77,84; 78,94]	[77,67; 78,79]	[77,62; 78,83]	[77,05; 78,29]	[77,48; 78,72]	[76,98; 78,32]	[77,26; 78,56]	[76,98; 78,43]											
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1694</i>	<i>1509</i>	<i>1346</i>	<i>1208</i>	<i>1106</i>	<i>1018</i>	<i>935</i>	<i>864</i>	<i>800</i>	<i>757</i>												
2008-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1948	1755	1571	1390	1278	1180	1096	1022	945												
	auswertbar	Anzahl	1948	1659	1501	1332	1230	1142	1054	986	914												
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,03	78,87	78,37	78,09	78,05	77,90	77,91	77,77	77,30												
		CI Mean	[78,60; 79,46]	[78,43; 79,31]	[77,90; 78,84]	[77,58; 78,59]	[77,55; 78,55]	[77,35; 78,44]	[77,35; 78,47]	[77,20; 78,34]	[76,69; 77,92]												
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2209</i>	<i>1989</i>	<i>1793</i>	<i>1587</i>	<i>1458</i>	<i>1351</i>	<i>1256</i>	<i>1169</i>	<i>1087</i>													
2008-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1095	970	874	806	743	684	634	594													
	auswertbar	Anzahl	1095	941	844	774	713	655	613	567													
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,47	79,10	79,00	78,67	78,52	77,76	78,15	78,35													
		CI Mean	[78,91; 80,02]	[78,52; 79,69]	[78,36; 79,63]	[78,02; 79,31]	[77,80; 79,24]	[77,04; 78,48]	[77,41; 78,88]	[77,58; 79,11]													
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1261</i>	<i>1116</i>	<i>1000</i>	<i>922</i>	<i>851</i>	<i>783</i>	<i>729</i>	<i>682</i>														
2009-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	743	654	593	544	493	449	417														
	auswertbar	Anzahl	743	631	572	519	475	435	404														
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,14	78,25	77,83	78,28	77,59	77,90	77,59														
		CI Mean	[78,43; 79,85]	[77,50; 79,00]	[77,04; 78,61]	[77,51; 79,05]	[76,73; 78,45]	[77,00; 78,80]	[76,73; 78,45]														
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>845</i>	<i>745</i>	<i>676</i>	<i>618</i>	<i>564</i>	<i>509</i>	<i>474</i>															
2009-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	771	695	614	560	511	473															
	auswertbar	Anzahl	771	676	597	534	498	459															
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	78,84	78,50	78,68	77,94	78,60	77,43															
		CI Mean	[78,17; 79,51]	[77,81; 79,19]	[77,98; 79,39]	[77,19; 78,69]	[77,84; 79,36]	[76,60; 78,26]															
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>886</i>	<i>801</i>	<i>714</i>	<i>654</i>	<i>595</i>	<i>552</i>																
2010-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	833	749	667	611	565																
	auswertbar	Anzahl	833	719	646	583	551																
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,18	78,73	77,70	78,05	78,09																
		CI Mean	[78,54; 79,83]	[78,04; 79,42]	[77,00; 78,40]	[77,31; 78,79]	[77,29; 78,89]																
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00																
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>957</i>	<i>860</i>	<i>764</i>	<i>697</i>	<i>647</i>																	
2010-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	795	719	634	583																	
	auswertbar	Anzahl	795	701	622	559																	
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,35	78,29	78,16	77,07																	
		CI Mean	[78,70; 80,00]	[77,55; 79,03]	[77,43; 78,88]	[76,29; 77,85]																	
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00																	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>921</i>	<i>828</i>	<i>726</i>	<i>664</i>																		

EZ	Mittlerer diastolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2011-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	897	809	729														
	auswertbar	Anzahl	897	786	708														
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,49	78,38	78,22														
		CI Mean	[78,85; 80,14]	[77,72; 79,04]	[77,50; 78,93]														
		Median	80,00	80,00	80,00														
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1014</i>	<i>909</i>	<i>820</i>														
2011-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	792	721															
	auswertbar	Anzahl	792	689															
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,34	78,71															
		CI Mean	[78,72; 79,95]	[77,98; 79,43]															
		Median	80,00	80,00															
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>916</i>	<i>831</i>															
2012-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	870																
	auswertbar	Anzahl	870																
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	78,62																
		CI Mean	[77,96; 79,27]																
		Median	80,00																
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>996</i>																

B.3.2 Laborwerte

Neben der Einstellung des erhöhten Blutdrucks in den Normbereich ist bei Diabetikern die Einstellung bei erhöhten Blutzucker-/Glukosekonzentrationen entscheidend für den Therapieerfolg bzw. für das Verhindern von Folgeerkrankungen. Während die Messung des Blutzuckerwertes nur eine Momentaufnahme der aktuellen Stoffwechsellage liefert, kann durch Bestimmung des Anteils von glykolisiertem Hämoglobin (hier gemessen als: HbA1c) als Parameter der diabetischen Stoffwechselkontrolle im Sinne eines „Blutzuckergedächtnisses“ der mittlere Blutzuckerspiegel der vergangenen (4-12) Wochen beurteilt werden. So sind beispielsweise Diabetiker, deren Blutzuckerwerte durch eine intensivierete Insulintherapie dauerhaft gut eingestellt sind und die in der Folge HbA1c-Werte von unter 6,5% aufweisen, deutlich besser vor den Komplikationen und Folgeerkrankungen eines Diabetes mellitus geschützt als solche mit höheren HbA1c-Werten.

In Tabelle B.3.2.1 ist die Entwicklung der **HbA1c**-Konzentration ausgewiesen. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ zunächst die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Die „auswertbaren“ Patienten bilden die Fallbasis für die Mittelwertberechnungen, die anschließend ausgewiesen werden. Für die Berechnung der durchschnittlichen Differenz zwischen HbA1c-Konzentration im Berichtshalbjahr und Beitrittsjahr – es handelt sich dabei *nicht* um die Differenz der Mittelwerte der beiden Halbjahre – müssen plausible Werte aus zwei Berichtshalbjahren vorliegen. Daher kann die Fallbasis hier geringer ausfallen als die Anzahl der auswertbaren Patienten im Berichtshalbjahr. Deswegen wird für diesen Durchschnittswert die entsprechende Fallbasis gesondert aufgeführt.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitrittsjahr 2636 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 2632 Patienten lagen auswertbare Daten vor. Bei ihnen betrug die HbA1c-Konzentration durchschnittlich 7,20 %; der Median lag bei 7,00 %. Im letzten Berichtshalbjahr betrug die HbA1c-Konzentration durchschnittlich 7,43 %; der Median lag bei 7,30 %, der dafür auswertbaren Patienten.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation primäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle B.3.2.1 Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte mit primären Endpunkten

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl	2636	1847	1418	1197	1035	875	796	742	696	660	620	595	572	541	505	475	448	416
	auswertbar	Anzahl	2632	1478	1322	1130	963	824	750	687	647	597	584	567	543	519	477	453	429	394
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,20	7,12	7,11	7,20	7,19	7,25	7,17	7,22	7,22	7,22	7,23	7,25	7,28	7,35	7,29	7,36	7,28	7,43
		CI Mean	[7,16; 7,25]	[7,06; 7,18]	[7,05; 7,17]	[7,13; 7,27]	[7,12; 7,26]	[7,17; 7,33]	[7,09; 7,25]	[7,14; 7,30]	[7,14; 7,31]	[7,13; 7,30]	[7,14; 7,31]	[7,16; 7,34]	[7,18; 7,37]	[7,25; 7,45]	[7,20; 7,38]	[7,26; 7,46]	[7,18; 7,38]	[7,32; 7,54]
		Median	7,00	7,00	6,90	7,00	7,00	7,10	7,00	7,10	7,00	7,10	7,10	7,10	7,10	7,20	7,10	7,20	7,20	7,30
		Fallbasis mittlere Differenz		1478	1322	1130	963	824	750	687	647	597	584	567	543	519	477	453	429	394
		Mittlere Differenz zur ED		-0,04	-0,02	0,06	0,08	0,16	0,09	0,15	0,18	0,18	0,18	0,23	0,26	0,35	0,29	0,36	0,30	0,44
		CI mittlere Differenz		[-0,09; 0,01]	[-0,08; 0,03]	[-0,01; 0,13]	[0,01; 0,16]	[0,08; 0,24]	[0,00; 0,18]	[0,06; 0,24]	[0,08; 0,27]	[0,08; 0,27]	[0,08; 0,29]	[0,12; 0,33]	[0,15; 0,37]	[0,23; 0,46]	[0,19; 0,40]	[0,25; 0,47]	[0,19; 0,42]	[0,32; 0,56]
Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,20	0,10	0,20	0,10	0,20	0,20	0,20	0,30	0,20	0,30	0,30	0,40	0,30	0,40	0,30	0,45	
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1893	1481	1302	1138	953	855	791	749	706	665	622	591	550	523	483	456	441	
	auswertbar	Anzahl	1892	1413	1251	1065	904	824	761	716	667	629	594	569	533	499	466	445	425	
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,39	7,14	7,23	7,13	7,19	7,15	7,19	7,19	7,25	7,25	7,30	7,27	7,36	7,33	7,44	7,35	7,47	
		CI Mean	[7,33; 7,45]	[7,08; 7,20]	[7,17; 7,30]	[7,07; 7,20]	[7,12; 7,27]	[7,08; 7,23]	[7,11; 7,27]	[7,11; 7,27]	[7,17; 7,34]	[7,16; 7,33]	[7,21; 7,38]	[7,18; 7,37]	[7,26; 7,45]	[7,23; 7,43]	[7,34; 7,54]	[7,25; 7,45]	[7,36; 7,57]	
		Median	7,20	6,90	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,10	7,10	7,10	7,10	7,10	7,20	7,20	7,30	7,20	7,30	
		Fallbasis mittlere Differenz		1412	1250	1065	904	824	761	716	667	629	594	569	533	499	466	445	425	
		Mittlere Differenz zur ED		-0,19	-0,10	-0,18	-0,12	-0,12	-0,10	-0,11	-0,06	-0,07	0,01	0,00	0,07	0,03	0,17	0,07	0,18	
		CI mittlere Differenz		[-0,24; -0,13]	[-0,17; -0,04]	[-0,25; -0,10]	[-0,20; -0,03]	[-0,20; -0,03]	[-0,19; 0,00]	[-0,21; -0,01]	[-0,17; 0,05]	[-0,19; 0,04]	[-0,10; 0,12]	[-0,11; 0,12]	[-0,06; 0,19]	[-0,09; 0,16]	[0,04; 0,29]	[-0,06; 0,19]	[0,04; 0,31]	
Median mittlere Differenz		-0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,00	0,10	0,10	0,20	0,10	0,20	0,20	0,20			
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1052	937	844	738	639	579	531	502	483	464	431	401	380	363	337	324		
	auswertbar	Anzahl	1052	853	784	708	612	554	494	470	462	434	415	382	369	349	327	312		
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,24	7,17	7,10	7,08	7,05	7,11	7,06	7,15	7,08	7,08	7,12	7,18	7,14	7,27	7,19	7,22		
		CI Mean	[7,16; 7,32]	[7,09; 7,25]	[7,03; 7,18]	[7,00; 7,17]	[6,96; 7,14]	[7,01; 7,20]	[6,96; 7,16]	[7,05; 7,25]	[6,98; 7,18]	[6,98; 7,18]	[7,01; 7,22]	[7,07; 7,29]	[7,04; 7,25]	[7,16; 7,39]	[7,06; 7,31]	[7,09; 7,35]		
		Median	6,95	7,00	6,90	6,90	6,80	6,90	6,90	7,00	6,90	6,90	6,90	7,00	6,90	7,10	7,00	7,10		
		Fallbasis mittlere Differenz		853	784	708	612	554	494	470	462	434	415	382	369	349	327	312		
		Mittlere Differenz zur ED		-0,03	-0,09	-0,06	-0,09	0,00	-0,02	0,09	0,03	0,09	0,13	0,20	0,18	0,29	0,21	0,25		
		CI mittlere Differenz		[-0,10; 0,05]	[-0,17; -0,01]	[-0,15; 0,03]	[-0,18; 0,01]	[-0,10; 0,11]	[-0,13; 0,09]	[-0,02; 0,21]	[-0,09; 0,15]	[-0,03; 0,21]	[0,00; 0,25]	[0,08; 0,33]	[0,05; 0,31]	[0,15; 0,43]	[0,07; 0,36]	[0,11; 0,39]		
Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,10	0,00	0,10	0,10	0,20	0,10	0,10	0,20	0,30	0,20	0,40	0,20	0,30				
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2779	2478	2140	1836	1664	1553	1436	1360	1263	1191	1117	1056	990	931	882			
	auswertbar	Anzahl	2778	2318	2031	1766	1596	1466	1325	1281	1203	1134	1078	1026	953	898	841			
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,31	7,11	7,18	7,11	7,15	7,11	7,18	7,14	7,22	7,19	7,32	7,23	7,37	7,27	7,35			
		CI Mean	[7,26; 7,36]	[7,07; 7,16]	[7,13; 7,23]	[7,06; 7,17]	[7,09; 7,21]	[7,05; 7,17]	[7,12; 7,24]	[7,08; 7,20]	[7,16; 7,29]	[7,12; 7,25]	[7,25; 7,39]	[7,16; 7,30]	[7,29; 7,44]	[7,20; 7,35]	[7,27; 7,43]			
		Median	7,10	6,90	7,00	6,90	6,90	6,90	7,00	6,90	7,00	7,00	7,10	7,00	7,10	7,10	7,20			
		Fallbasis mittlere Differenz		2318	2030	1765	1595	1465	1324	1280	1202	1133	1077	1025	952	897	840			
		Mittlere Differenz zur ED		-0,18	-0,10	-0,14	-0,10	-0,13	-0,07	-0,08	0,01	-0,04	0,10	0,01	0,14	0,07	0,15			
		CI mittlere Differenz		[-0,22; -0,13]	[-0,15; -0,05]	[-0,20; -0,09]	[-0,17; -0,04]	[-0,20; -0,07]	[-0,14; 0,00]	[-0,15; -0,01]	[-0,06; 0,09]	[-0,11; 0,04]	[0,01; 0,18]	[-0,07; 0,10]	[0,06; 0,23]	[-0,01; 0,16]	[0,06; 0,24]			
Median mittlere Differenz		-0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,10	0,00	0,10	0,20	0,20	0,20					
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl	2296	2094	1847	1667	1528	1417	1334	1242	1142	1072	1013	952	895	827				
	auswertbar	Anzahl	2295	2023	1772	1607	1455	1335	1265	1194	1103	1029	976	920	868	798				
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,23	7,18	7,10	7,15	7,15	7,20	7,16	7,23	7,20	7,30	7,24	7,35	7,28	7,30				
		CI Mean	[7,18; 7,28]	[7,13; 7,23]	[7,05; 7,16]	[7,10; 7,21]	[7,09; 7,21]	[7,13; 7,26]	[7,10; 7,23]	[7,16; 7,29]	[7,14; 7,27]	[7,23; 7,37]	[7,17; 7,31]	[7,28; 7,42]	[7,20; 7,35]	[7,22; 7,38]				
		Median	7,00	6,90	6,90	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,10	7,10	7,20	7,10	7,10				
		Fallbasis mittlere Differenz		2022	1771	1606	1454	1334	1264	1193	1102	1028	975	919	867	797				
		Mittlere Differenz zur ED		-0,02	-0,07	0,00	-0,02	0,03	0,01	0,08	0,06	0,17	0,14	0,25	0,19	0,22				
		CI mittlere Differenz		[-0,07; 0,02]	[-0,12; -0,02]	[-0,06; 0,05]	[-0,08; 0,05]	[-0,03; 0,10]	[-0,06; 0,08]	[0,01; 0,15]	[-0,01; 0,14]	[0,09; 0,26]	[0,06; 0,22]	[0,17; 0,34]	[0,10; 0,28]	[0,13; 0,32]				
Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,20	0,10	0,20	0,20	0,30	0,20	0,20						

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1313	1131	1004	929	857	803	753	707	673	628	584	539	506					
	auswertbar	Anzahl	1312	1092	958	883	805	773	722	686	649	597	555	520	485					
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,31	7,00	7,08	7,04	7,06	7,04	7,17	7,14	7,24	7,18	7,29	7,22	7,25					
		CI Mean	[7,23; 7,38]	[6,93; 7,07]	[7,00; 7,15]	[6,96; 7,11]	[6,98; 7,15]	[6,96; 7,12]	[7,08; 7,26]	[7,05; 7,22]	[7,14; 7,33]	[7,09; 7,28]	[7,19; 7,39]	[7,12; 7,31]	[7,15; 7,34]					
		Median	7,00	6,70	6,80	6,80	6,80	6,80	6,85	6,80	7,00	6,90	7,00	7,00	7,10					
		Fallbasis mittlere Differenz		1091	957	882	804	772	721	685	648	596	554	519	484					
		Mittlere Differenz zur ED		-0,27	-0,18	-0,21	-0,22	-0,24	-0,09	-0,13	-0,03	-0,07	0,04	-0,01	0,04					
		CI mittlere Differenz		[-0,34; -0,20]	[-0,27; -0,10]	[-0,29; -0,12]	[-0,32; -0,12]	[-0,34; -0,14]	[-0,19; 0,01]	[-0,24; 0,03]	[-0,14; 0,08]	[-0,19; 0,04]	[-0,08; 0,16]	[-0,13; 0,11]	[-0,09; 0,16]					
		Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	0,00	0,00	0,00	0,10	0,00	0,10	0,10	0,10					
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1981	1806	1608	1473	1367	1252	1159	1083	1011	948	900	853						
	auswertbar	Anzahl	1981	1710	1526	1380	1296	1198	1109	1038	977	921	863	810						
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,20	7,13	7,11	7,15	7,11	7,17	7,19	7,32	7,25	7,30	7,22	7,32						
		CI Mean	[7,14; 7,26]	[7,07; 7,19]	[7,05; 7,17]	[7,09; 7,21]	[7,05; 7,18]	[7,11; 7,24]	[7,12; 7,26]	[7,25; 7,40]	[7,17; 7,33]	[7,22; 7,38]	[7,15; 7,30]	[7,24; 7,40]						
		Median	6,90	6,90	6,90	6,90	6,90	7,00	7,00	7,10	7,00	7,00	7,00	7,10						
		Fallbasis mittlere Differenz		1710	1526	1380	1296	1198	1109	1038	977	921	863	810						
		Mittlere Differenz zur ED		-0,04	-0,04	0,02	0,00	0,07	0,11	0,23	0,18	0,24	0,18	0,29						
		CI mittlere Differenz		[-0,09; 0,01]	[-0,10; 0,01]	[-0,04; 0,08]	[-0,06; 0,07]	[0,00; 0,13]	[0,03; 0,18]	[0,15; 0,31]	[0,09; 0,26]	[0,16; 0,33]	[0,09; 0,26]	[0,20; 0,37]						
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,10	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20						
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2182	1970	1744	1579	1451	1348	1256	1169	1090	1015	951							
	auswertbar	Anzahl	2181	1893	1621	1483	1387	1295	1206	1120	1036	971	912							
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,30	7,09	7,12	7,04	7,13	7,13	7,19	7,11	7,21	7,14	7,22							
		CI Mean	[7,24; 7,36]	[7,03; 7,14]	[7,06; 7,18]	[6,98; 7,10]	[7,07; 7,19]	[7,06; 7,19]	[7,13; 7,26]	[7,04; 7,18]	[7,14; 7,28]	[7,07; 7,22]	[7,14; 7,30]							
		Median	6,90	6,80	6,80	6,80	6,90	6,90	6,90	6,80	7,00	6,90	7,00							
		Fallbasis mittlere Differenz		1893	1621	1483	1387	1295	1206	1120	1036	971	912							
		Mittlere Differenz zur ED		-0,18	-0,11	-0,15	-0,04	-0,05	0,05	0,03	0,13	0,08	0,17							
		CI mittlere Differenz		[-0,23; -0,13]	[-0,17; -0,06]	[-0,21; -0,09]	[-0,10; 0,03]	[-0,12; 0,02]	[-0,02; 0,12]	[-0,05; 0,10]	[0,05; 0,20]	[0,00; 0,17]	[0,08; 0,26]							
		Median mittlere Differenz		-0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,10	0,10	0,20	0,10	0,20						
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1694	1509	1346	1208	1106	1018	935	864	800	757								
	auswertbar	Anzahl	1693	1422	1267	1162	1062	971	898	831	778	727								
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,22	7,06	7,01	7,05	7,05	7,10	7,05	7,17	7,11	7,19								
		CI Mean	[7,16; 7,29]	[7,00; 7,13]	[6,95; 7,08]	[6,98; 7,11]	[6,98; 7,12]	[7,03; 7,16]	[6,98; 7,12]	[7,09; 7,25]	[7,03; 7,19]	[7,11; 7,28]								
		Median	6,90	6,80	6,80	6,80	6,80	6,90	6,80	6,90	6,90	7,00								
		Fallbasis mittlere Differenz		1422	1267	1162	1062	971	898	831	778	727								
		Mittlere Differenz zur ED		-0,12	-0,15	-0,11	-0,06	0,02	-0,02	0,12	0,07	0,16								
		CI mittlere Differenz		[-0,18; -0,06]	[-0,22; -0,09]	[-0,18; -0,04]	[-0,14; 0,02]	[-0,05; 0,09]	[-0,10; 0,06]	[0,03; 0,20]	[-0,02; 0,15]	[0,07; 0,25]								
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,10	0,20	0,10	0,10								
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2209	1989	1793	1587	1458	1351	1256	1169	1087									
	auswertbar	Anzahl	2206	1880	1714	1522	1403	1307	1205	1132	1053									
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,26	7,05	7,12	7,07	7,12	7,05	7,17	7,09	7,15									
		CI Mean	[7,20; 7,31]	[7,00; 7,11]	[7,06; 7,17]	[7,01; 7,12]	[7,06; 7,18]	[6,99; 7,11]	[7,10; 7,23]	[7,03; 7,16]	[7,07; 7,22]									
		Median	7,00	6,80	6,85	6,80	6,90	6,80	6,90	6,90	6,90									
		Fallbasis mittlere Differenz		1877	1711	1519	1400	1305	1203	1130	1051									
		Mittlere Differenz zur ED		-0,19	-0,12	-0,13	-0,07	-0,14	0,00	-0,08	0,00									
		CI mittlere Differenz		[-0,24; -0,14]	[-0,18; -0,07]	[-0,19; -0,07]	[-0,13; -0,01]	[-0,21; -0,08]	[-0,07; 0,07]	[-0,16; 0,00]	[-0,08; 0,08]									
		Median mittlere Differenz		-0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,00	0,10									
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1261	1116	1000	922	851	783	729	682										
	auswertbar	Anzahl	1260	1082	965	887	819	749	704	652										
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,15	7,07	7,03	7,07	7,02	7,15	7,08	7,11										
		CI Mean	[7,07; 7,22]	[7,00; 7,15]	[6,95; 7,11]	[6,99; 7,14]	[6,94; 7,09]	[7,06; 7,23]	[6,99; 7,17]	[7,02; 7,19]										
		Median	6,80	6,80	6,70	6,80	6,80	6,90	6,90	6,90										
		Fallbasis mittlere Differenz		1081	965	887	819	749	704	652										
		Mittlere Differenz zur ED		-0,05	-0,06	0,00	-0,04	0,10	0,03	0,09										
		CI mittlere Differenz		[-0,12; 0,02]	[-0,13; 0,01]	[-0,08; 0,07]	[-0,12; 0,04]	[0,01; 0,18]	[-0,06; 0,12]	[0,00; 0,18]										
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,00	0,10										

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl	845	745	676	618	564	509	474										
	auswertbar	Anzahl	843	716	652	590	542	495	457										
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,30	6,98	7,04	6,98	7,06	7,00	7,05										
		CI Mean	[7,20; 7,39]	[6,90; 7,06]	[6,96; 7,13]	[6,89; 7,07]	[6,96; 7,16]	[6,90; 7,10]	[6,94; 7,16]										
		Median	7,00	6,80	6,80	6,80	6,80	6,80	6,80										
		Fallbasis mittlere Differenz		714	651	589	542	495	457										
		Mittlere Differenz zur ED		-0,23	-0,16	-0,24	-0,13	-0,18	-0,13										
		CI mittlere Differenz		[-0,31; -0,15]	[-0,25; -0,07]	[-0,34; -0,14]	[-0,24; -0,02]	[-0,29; -0,08]	[-0,25; -0,02]										
Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	0,00	-0,10	0,00												
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl	886	801	714	654	595	552											
	auswertbar	Anzahl	886	777	694	625	579	536											
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,21	7,14	7,06	7,17	7,11	7,15											
		CI Mean	[7,13; 7,30]	[7,06; 7,23]	[6,97; 7,15]	[7,08; 7,27]	[7,02; 7,20]	[7,05; 7,25]											
		Median	6,90	6,90	6,80	6,90	6,90	6,90											
		Fallbasis mittlere Differenz		777	694	625	579	536											
		Mittlere Differenz zur ED		-0,02	-0,06	0,06	-0,02	0,03											
		CI mittlere Differenz		[-0,10; 0,05]	[-0,14; 0,02]	[-0,03; 0,15]	[-0,11; 0,07]	[-0,07; 0,13]											
Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,10	0,00	0,10													
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl	957	860	764	697	647												
	auswertbar	Anzahl	955	828	741	668	628												
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,33	6,97	7,04	6,95	6,99												
		CI Mean	[7,24; 7,43]	[6,89; 7,06]	[6,96; 7,13]	[6,86; 7,04]	[6,89; 7,09]												
		Median	6,80	6,70	6,70	6,60	6,70												
		Fallbasis mittlere Differenz		826	739	666	626												
		Mittlere Differenz zur ED		-0,34	-0,19	-0,28	-0,21												
		CI mittlere Differenz		[-0,43; -0,24]	[-0,29; -0,10]	[-0,38; -0,17]	[-0,31; -0,11]												
Median mittlere Differenz		-0,10	0,00	-0,10	-0,10														
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl	921	828	726	664													
	auswertbar	Anzahl	920	808	712	638													
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,29	7,18	7,14	7,22													
		CI Mean	[7,20; 7,38]	[7,10; 7,27]	[7,04; 7,24]	[7,11; 7,33]													
		Median	6,90	6,80	6,80	6,80													
		Fallbasis mittlere Differenz		807	711	637													
		Mittlere Differenz zur ED		-0,07	-0,12	0,01													
		CI mittlere Differenz		[-0,15; 0,01]	[-0,21; -0,03]	[-0,09; 0,11]													
Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00															
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1014	909	820														
	auswertbar	Anzahl	1012	882	793														
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,40	7,00	7,06														
		CI Mean	[7,31; 7,49]	[6,92; 7,08]	[6,97; 7,14]														
		Median	7,00	6,80	6,80														
		Fallbasis mittlere Differenz		880	791														
		Mittlere Differenz zur ED		-0,32	-0,20														
		CI mittlere Differenz		[-0,40; -0,25]	[-0,28; -0,12]														
Median mittlere Differenz		-0,20	-0,10																
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl	916	831															
	auswertbar	Anzahl	915	794															
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,21	7,01															
		CI Mean	[7,12; 7,30]	[6,93; 7,09]															
		Median	6,80	6,70															
		Fallbasis mittlere Differenz		793															
		Mittlere Differenz zur ED		-0,17															
		CI mittlere Differenz		[-0,25; -0,09]															
Median mittlere Differenz		0,00																	

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr					
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	996																					
	auswertbar	Anzahl	996																					
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c		Mean	7,31																				
			CI Mean	[7,22; 7,40]																				
			Median	6,90																				
			Fallbasis mittlere Differenz																					
			Mittlere Differenz zur ED																					
			CI mittlere Differenz																					
			Median mittlere Differenz																					

In Tabelle B.3.2.2 wird die Verteilung der Patienten auf die HbA1c-Kategorien dargestellt. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ zunächst die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalb-jahr noch Programmteilnehmer waren. In der Zeile „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalb-jahr plausible Angaben zum HbA1c-Wert vorliegen. Anschließend wird für jedes Berichtshalb-jahr dargestellt, wie sich diese auswertbaren Patienten auf die HbA1c-Kategorien verteilen.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitritts-halb-jahr 2636 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 2632 Patienten lagen auswertbare Daten vor. 54,29 Prozent dieser Patienten lagen mit ihrem gemessenen HbA1c-Wert im „oberen Zielbereich“. Im letzten Berichtshalb-jahr wurden dieser Kategorie 53,30 Prozent, der dann noch eingeschriebenen und auswertbaren Patienten zugeordnet.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation primäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle B.3.2.2 Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit primären Endpunkten

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halb-jahr	2. Halb-jahr	3. Halb-jahr	4. Halb-jahr	5. Halb-jahr	6. Halb-jahr	7. Halb-jahr	8. Halb-jahr	9. Halb-jahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr	
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl	2636	1847	1418	1197	1035	875	796	742	696	660	620	595	572	541	505	475	448	416
	auswertbar	Anzahl	2632	1478	1322	1130	963	824	750	687	647	597	584	567	543	519	477	453	429	394
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	376	225	181	139	121	88	85	70	61	59	51	52	47	43	28	24	32	23
		Anteil in %	14,29	15,22	13,69	12,30	12,56	10,68	11,33	10,19	9,43	9,88	8,73	9,17	8,66	8,29	5,87	5,30	7,46	5,84
		CI Anteil in %	[12,95; 15,62]	[13,39; 17,06]	[11,84; 15,55]	[10,38; 14,22]	[10,47; 14,66]	[8,57; 12,79]	[9,06; 13,60]	[7,93; 12,45]	[7,17; 11,68]	[7,49; 12,28]	[6,44; 11,02]	[6,79; 11,55]	[6,29; 11,02]	[5,91; 10,66]	[3,76; 7,98]	[3,23; 7,36]	[4,97; 9,95]	[3,52; 8,16]
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	1429	830	767	642	571	473	437	411	388	357	347	342	320	303	297	270	250	210
		Anteil in %	54,29	56,16	58,02	56,81	59,29	57,40	58,27	59,83	59,97	59,80	59,42	60,32	58,93	58,38	62,26	59,60	58,28	53,30
		CI Anteil in %	[52,39; 56,20]	[53,63; 58,69]	[55,36; 60,68]	[53,92; 59,70]	[56,19; 62,40]	[54,02; 60,78]	[54,74; 61,80]	[56,16; 63,49]	[56,19; 63,75]	[55,86; 63,74]	[55,43; 63,40]	[56,29; 64,35]	[54,79; 63,07]	[54,14; 62,63]	[57,91; 66,62]	[55,08; 64,13]	[53,60; 62,95]	[48,37; 58,23]
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	511	282	246	222	176	176	163	136	127	122	130	119	124	111	107	105	108	112
		Anteil in %	19,41	19,08	18,61	19,65	18,28	21,36	21,73	19,80	19,63	20,44	22,26	20,99	22,84	21,39	22,43	23,18	25,17	28,43
		CI Anteil in %	[17,90; 20,93]	[17,08; 21,08]	[16,51; 20,71]	[17,33; 21,96]	[15,83; 20,72]	[18,56; 24,16]	[18,78; 24,69]	[16,81; 22,78]	[16,57; 22,69]	[17,20; 23,67]	[18,88; 25,64]	[17,63; 24,34]	[19,30; 26,37]	[17,86; 24,92]	[18,68; 26,18]	[19,29; 27,07]	[21,06; 29,29]	[23,97; 32,89]
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	237	115	104	103	70	63	47	57	53	48	42	41	36	46	32	43	31	37
		Anteil in %	9,00	7,78	7,87	9,12	7,27	7,65	6,27	8,30	8,19	8,04	7,19	7,23	6,63	8,86	6,71	9,49	7,23	9,39
		CI Anteil in %	[7,91; 10,10]	[6,41; 9,15]	[6,42; 9,32]	[7,44; 10,79]	[5,63; 8,91]	[5,83; 9,46]	[4,53; 8,00]	[6,23; 10,36]	[6,08; 10,31]	[5,86; 10,22]	[5,09; 9,29]	[5,10; 9,36]	[4,54; 8,72]	[6,42; 11,31]	[4,46; 8,96]	[6,79; 12,19]	[4,77; 9,68]	[6,51; 12,27]
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	79	26	24	24	25	24	18	13	18	11	14	13	16	16	13	11	8	12	
	Anteil in %	3,00	1,76	1,82	2,12	2,60	2,91	2,40	1,89	2,78	1,84	2,40	2,29	2,95	3,08	2,73	2,43	1,86	3,05	
	CI Anteil in %	[2,35; 3,65]	[1,09; 2,43]	[1,10; 2,54]	[1,28; 2,96]	[1,59; 3,60]	[1,76; 4,06]	[1,30; 3,50]	[0,87; 2,91]	[1,51; 4,05]	[0,76; 2,92]	[1,16; 3,64]	[1,06; 3,53]	[1,52; 4,37]	[1,59; 4,57]	[1,26; 4,19]	[1,01; 3,85]	[0,58; 3,15]	[1,35; 4,74]	
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1893	1481	1302	1138	953	855	791	749	706	665	622	591	550	523	483	456	441	
	auswertbar	Anzahl	1892	1413	1251	1065	904	824	761	716	667	629	594	569	533	499	466	445	425	
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	221	213	143	123	109	104	79	68	65	65	44	49	44	39	31	37	30	
		Anteil in %	11,68	15,07	11,43	11,55	12,06	12,62	10,38	9,50	9,75	10,33	7,41	8,61	8,26	7,82	6,65	8,31	7,06	
		CI Anteil in %	[10,23; 13,13]	[13,21; 16,94]	[9,67; 13,19]	[9,63; 13,47]	[9,93; 14,18]	[10,35; 14,89]	[8,21; 12,55]	[7,35; 11,65]	[7,49; 12,00]	[7,95; 12,71]	[5,30; 9,52]	[6,30; 10,92]	[5,92; 10,59]	[5,46; 10,17]	[4,39; 8,92]	[5,75; 10,88]	[4,62; 9,50]	
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	957	774	706	634	508	487	444	425	392	365	357	338	299	303	247	249	223	
		Anteil in %	50,58	54,78	56,43	59,53	56,19	59,10	58,34	59,36	58,77	58,03	60,10	59,40	56,10	60,72	53,00	55,96	52,47	
		CI Anteil in %	[48,33; 52,83]	[52,18; 57,37]	[53,69; 59,18]	[56,58; 62,48]	[52,96; 59,43]	[55,74; 62,46]	[54,84; 61,85]	[55,76; 62,96]	[55,03; 62,51]	[54,17; 61,89]	[56,16; 64,04]	[55,36; 63,44]	[51,88; 60,31]	[56,43; 65,01]	[48,47; 57,54]	[51,34; 60,57]	[47,72; 57,22]	
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	412	268	254	205	185	148	157	151	133	139	120	118	121	96	127	105	112	
		Anteil in %	21,78	18,97	20,30	19,25	20,46	17,96	20,63	21,09	19,94	22,10	20,20	20,74	22,70	19,24	27,25	23,60	26,35	
		CI Anteil in %	[19,92; 23,64]	[16,92; 21,01]	[18,07; 22,53]	[16,88; 21,62]	[17,83; 23,10]	[15,34; 20,58]	[17,75; 23,51]	[18,10; 24,08]	[16,91; 22,97]	[18,85; 25,34]	[16,97; 23,43]	[17,40; 24,07]	[19,14; 26,26]	[15,78; 22,70]	[23,21; 31,30]	[19,65; 27,54]	[22,16; 30,55]	
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	210	126	114	85	82	61	64	61	63	44	62	47	50	50	49	42	47	
		Anteil in %	11,10	8,92	9,11	7,98	9,07	7,40	8,41	8,52	9,45	7,00	10,44	8,26	9,38	10,02	10,52	9,44	11,06	
		CI Anteil in %	[9,68; 12,52]	[7,43; 10,40]	[7,52; 10,71]	[6,35; 9,61]	[7,20; 10,94]	[5,61; 9,19]	[6,44; 10,38]	[6,47; 10,57]	[7,22; 11,67]	[5,00; 8,99]	[7,98; 12,90]	[6,00; 10,52]	[6,90; 11,86]	[7,38; 12,66]	[7,73; 13,30]	[6,72; 12,16]	[8,07; 14,04]	
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	92	32	34	18	20	24	17	11	14	16	11	17	19	11	12	12	13		
	Anteil in %	4,86	2,26	2,72	1,69	2,21	2,91	2,23	1,54	2,10	2,54	1,85	2,99	3,56	2,20	2,58	2,70	3,06		
	CI Anteil in %	[3,89; 5,83]	[1,49; 3,04]	[1,82; 3,62]	[0,92; 2,46]	[1,25; 3,17]	[1,76; 4,06]	[1,18; 3,28]	[0,63; 2,44]	[1,01; 3,19]	[1,31; 3,78]	[0,77; 2,94]	[1,59; 4,39]	[1,99; 5,14]	[0,91; 3,49]	[1,14; 4,01]	[1,19; 4,20]	[1,42; 4,70]		

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1052	937	844	738	639	579	531	502	483	464	431	401	380	363	337	324	
	auswertbar	Anzahl	1052	853	784	708	612	554	494	470	462	434	415	382	369	349	327	312	
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	161	122	110	106	94	83	73	64	75	66	59	42	45	26	42	39	
		Anteil in %	15,30	14,30	14,03	14,97	15,36	14,98	14,78	13,62	16,23	15,21	14,22	10,99	12,20	7,45	12,84	12,50	
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[13,13; 17,48]	[11,95; 16,65]	[11,60; 16,46]	[12,34; 17,60]	[12,50; 18,22]	[12,01; 17,96]	[11,64; 17,91]	[10,51; 16,72]	[12,87; 19,60]	[11,83; 18,59]	[10,85; 17,58]	[7,85; 14,14]	[8,85; 15,54]	[4,69; 10,21]	[9,21; 16,48]	[8,82; 16,18]	
		Anzahl	558	464	447	418	352	318	287	263	264	253	239	220	214	204	195	183	
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	53,04	54,40	57,02	59,04	57,52	57,40	58,10	55,96	57,14	58,29	57,59	57,59	57,99	58,45	59,63	58,65	
		CI Anteil in %	[50,02; 56,06]	[51,05; 57,74]	[53,55; 60,48]	[55,41; 62,66]	[53,60; 61,44]	[53,28; 61,52]	[53,74; 62,45]	[51,46; 60,45]	[52,63; 61,66]	[53,65; 62,94]	[52,83; 62,35]	[52,63; 62,55]	[52,95; 63,04]	[53,27; 63,63]	[54,31; 64,96]	[53,18; 64,13]	
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	177	157	149	120	113	101	93	96	76	71	71	80	72	80	51	53	
		Anteil in %	16,83	18,41	19,01	16,95	18,46	18,23	18,83	20,43	16,45	16,36	17,11	20,94	19,51	22,92	15,60	16,99	
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[14,56; 19,09]	[15,80; 21,01]	[16,26; 21,75]	[14,18; 19,71]	[15,39; 21,54]	[15,01; 21,45]	[15,38; 22,28]	[16,78; 24,07]	[13,07; 19,83]	[12,88; 19,84]	[13,48; 20,74]	[16,86; 25,03]	[15,46; 23,56]	[18,51; 27,34]	[11,66; 19,53]	[12,81; 21,16]	
		Anzahl	110	91	62	48	36	42	30	40	39	41	42	34	33	30	31	29	
		Anteil in %	10,46	10,67	7,91	6,78	5,88	7,58	6,07	8,51	8,44	9,45	10,12	8,90	8,94	8,60	9,48	9,29	
		CI Anteil in %	[8,61; 12,31]	[8,60; 12,74]	[6,02; 9,80]	[4,93; 8,63]	[4,02; 7,75]	[5,38; 9,79]	[3,96; 8,18]	[5,99; 11,04]	[5,90; 10,98]	[6,69; 12,20]	[7,22; 13,03]	[6,04; 11,76]	[6,03; 11,86]	[5,65; 11,54]	[6,30; 12,66]	[6,07; 12,52]	
	Anzahl	46	19	16	16	17	10	11	7	8	3	4	6	5	9	8	8		
	Anteil in %	4,37	2,23	2,04	2,26	2,78	1,81	2,23	1,49	1,73	0,69	0,96	1,57	1,36	2,58	2,45	2,56		
	CI Anteil in %	[3,14; 5,61]	[1,24; 3,22]	[1,05; 3,03]	[1,16; 3,36]	[1,47; 4,08]	[0,70; 2,91]	[0,92; 3,53]	[0,39; 2,59]	[0,54; 2,92]	[0,00; 1,47]	[0,02; 1,91]	[0,32; 2,82]	[0,17; 2,54]	[0,91; 4,24]	[0,77; 4,12]	[0,81; 4,32]		
	Patienten insgesamt	Anzahl	2779	2478	2140	1836	1664	1553	1436	1360	1263	1191	1117	1056	990	931	882		
2005-1	auswertbar	Anzahl	2778	2318	2031	1766	1596	1466	1325	1281	1203	1134	1078	1026	953	898	841		
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	368	334	283	258	210	201	157	166	165	120	96	105	75	95	69		
		Anteil in %	13,25	14,41	13,93	14,61	13,16	13,71	11,85	12,96	13,72	10,58	8,91	10,23	7,87	10,58	8,20		
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[11,99; 14,51]	[12,98; 15,84]	[12,43; 15,44]	[12,96; 16,26]	[11,50; 14,82]	[11,95; 15,47]	[10,11; 13,59]	[11,12; 14,80]	[11,77; 15,66]	[8,79; 12,37]	[7,20; 10,61]	[8,38; 12,09]	[6,16; 9,58]	[8,57; 12,59]	[6,35; 10,06]		
		Anzahl	1475	1315	1131	1031	928	848	782	766	668	693	629	617	533	502	482		
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	53,10	56,73	55,69	58,38	58,15	57,84	59,02	59,80	55,53	61,11	58,35	60,14	55,93	55,90	57,31		
		CI Anteil in %	[51,24; 54,95]	[54,71; 58,75]	[53,53; 57,85]	[56,08; 60,68]	[55,72; 60,57]	[55,32; 60,37]	[56,37; 61,67]	[57,11; 62,48]	[52,72; 58,34]	[58,27; 63,95]	[55,40; 61,29]	[57,14; 63,13]	[52,77; 59,08]	[52,65; 59,15]	[53,97; 60,66]		
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	512	400	369	277	280	267	238	209	231	195	216	187	221	196	171		
		Anteil in %	18,43	17,26	18,17	15,69	17,54	18,21	17,96	16,32	19,20	17,20	20,04	18,23	23,19	21,83	20,33		
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[16,99; 19,87]	[15,72; 18,79]	[16,49; 19,85]	[13,99; 17,38]	[15,68; 19,41]	[16,24; 20,19]	[15,89; 20,03]	[14,29; 18,34]	[16,98; 21,43]	[15,00; 19,39]	[17,65; 22,43]	[15,86; 20,59]	[20,51; 25,87]	[19,12; 24,53]	[17,61; 23,05]		
		Anzahl	303	226	196	149	132	122	112	109	99	97	102	87	93	85	104		
		Anteil in %	10,91	9,75	9,65	8,44	8,27	8,32	8,45	8,51	8,23	8,55	9,46	8,48	9,76	9,47	12,37		
		CI Anteil in %	[9,75; 12,07]	[8,54; 10,96]	[8,37; 10,93]	[7,14; 9,73]	[6,92; 9,62]	[6,91; 9,74]	[6,95; 9,95]	[6,98; 10,04]	[6,68; 9,78]	[6,93; 10,18]	[7,71; 11,21]	[6,77; 10,18]	[7,87; 11,64]	[7,55; 11,38]	[10,14; 14,59]		
		Anzahl	120	43	52	51	46	28	36	31	40	29	35	30	31	20	15		
Anteil in %		4,32	1,86	2,56	2,89	2,88	1,91	2,72	2,42	3,33	2,56	3,25	2,92	3,25	2,23	1,78			
	CI Anteil in %	[3,56; 5,08]	[1,31; 2,40]	[1,87; 3,25]	[2,11; 3,67]	[2,06; 3,70]	[1,21; 2,61]	[1,84; 3,59]	[1,58; 3,26]	[2,31; 4,34]	[1,64; 3,48]	[2,19; 4,31]	[1,89; 3,96]	[2,13; 4,38]	[1,26; 3,19]	[0,89; 2,68]			
	Patienten insgesamt	Anzahl	2296	2094	1847	1667	1528	1417	1334	1242	1142	1072	1013	952	895	827			
2005-2	auswertbar	Anzahl	2295	2023	1772	1607	1455	1335	1265	1194	1103	1029	976	920	868	798			
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	288	258	241	193	209	168	146	127	120	81	93	68	74	68			
		Anteil in %	12,55	12,75	13,60	12,01	14,36	12,58	11,54	10,64	10,88	7,87	9,53	7,39	8,53	8,52			
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	CI Anteil in %	[11,19; 13,90]	[11,30; 14,21]	[12,00; 15,20]	[10,42; 13,60]	[12,56; 16,17]	[10,80; 14,36]	[9,78; 13,30]	[8,89; 12,39]	[9,04; 12,72]	[6,23; 9,52]	[7,69; 11,37]	[5,70; 9,08]	[6,67; 10,38]	[6,58; 10,46]			
		Anzahl	1279	1170	1042	968	838	772	761	697	643	599	580	537	518	463			
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anteil in %	55,73	57,83	58,80	60,24	57,59	57,83	60,16	58,38	58,30	58,21	59,43	58,37	59,68	58,02			
		CI Anteil in %	[53,70; 57,76]	[55,68; 59,99]	[56,51; 61,10]	[57,84; 62,63]	[55,05; 60,13]	[55,18; 60,48]	[57,46; 62,86]	[55,58; 61,17]	[55,38; 61,21]	[55,20; 61,23]	[56,34; 62,51]	[55,18; 61,56]	[56,41; 62,94]	[54,59; 61,45]			
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	440	362	317	279	249	252	231	234	211	220	193	193	159	165			
		Anteil in %	19,17	17,89	17,89	17,36	17,11	18,88	18,26	19,60	19,13	21,38	19,77	20,98	18,32	20,68			
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	CI Anteil in %	[17,56; 20,78]	[16,22; 19,56]	[16,10; 19,67]	[15,51; 19,21]	[15,18; 19,05]	[16,78; 20,98]	[16,13; 20,39]	[17,35; 21,85]	[16,81; 21,45]	[18,87; 23,89]	[17,27; 22,27]	[18,35; 23,61]	[15,74; 20,89]	[17,86; 23,49]			
		Anzahl	204	183	131	137	115	102	90	110	112	101	89	95	97	79			
		Anteil in %	8,89	9,05	7,39	8,53	7,90	7,64	7,11	9,21	10,15	9,82	9,12	10,33	11,18	9,90			
		CI Anteil in %	[7,72; 10,05]	[7,80; 10,30]	[6,17; 8,61]	[7,16; 9,89]	[6,52; 9,29]	[6,21; 9,07]	[5,70; 8,53]	[7,57; 10,85]	[8,37; 11,94]	[8,00; 11,63]	[7,31; 10,93]	[8,36; 12,29]	[9,08; 13,27]	[7,83; 11,97]			
		Anzahl	84	50	41	30	44	41	37	26	17	28	21	27	20	23			
Anteil in %		3,66	2,47	2,31	1,87	3,02	3,07	2,92	2,18	1,54	2,72	2,15	2,93	2,30	2,88				
	CI Anteil in %	[2,89; 4,43]	[1,79; 3,15]	[1,61; 3,01]	[1,20; 2,53]	[2,14; 3,90]	[2,15; 4,00]	[2,00; 3,85]	[1,35; 3,01]	[0,81; 2,27]	[1,73; 3,72]	[1,24; 3,06]	[1,84; 4,03]	[1,31; 3,30]	[1,72; 4,04]				

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr			
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1313	1131	1004	929	857	803	753	707	673	628	584	539	506							
	auswertbar	Anzahl	1312	1092	958	883	805	773	722	686	649	597	555	520	485							
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	163	185	147	151	128	113	83	78	50	66	59	49	52							
		Anteil in %	12,42	16,94	15,34	17,10	15,90	14,62	11,50	11,37	7,70	11,06	10,63	9,42	10,72							
	CI Anteil in %		[10,64; 14,21]	[14,72; 19,17]	[13,06; 17,63]	[14,62; 19,59]	[13,37; 18,43]	[12,13; 17,11]	[9,17; 13,82]	[8,99; 13,75]	[5,65; 9,76]	[8,54; 13,57]	[8,06; 13,20]	[6,91; 11,94]	[7,97; 13,48]							
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	717	650	556	509	475	469	442	429	405	361	321	313	276							
		Anteil in %	54,65	59,52	58,04	57,64	59,01	60,67	61,22	62,54	62,40	60,47	57,84	60,19	56,91							
	CI Anteil in %		[51,95; 57,34]	[56,61; 62,44]	[54,91; 61,16]	[54,38; 60,91]	[55,61; 62,41]	[57,23; 64,12]	[57,66; 64,78]	[58,91; 66,16]	[58,67; 66,13]	[56,54; 64,39]	[53,73; 61,95]	[55,98; 64,40]	[52,50; 61,32]							
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	230	149	149	137	121	117	109	97	121	112	103	98	103							
		Anteil in %	17,53	13,64	15,55	15,52	15,03	15,14	15,10	14,14	18,64	18,76	18,56	18,85	21,24							
	CI Anteil in %		[15,47; 19,59]	[11,61; 15,68]	[13,26; 17,85]	[13,13; 17,90]	[12,56; 17,50]	[12,61; 17,66]	[12,48; 17,71]	[11,53; 16,75]	[15,65; 21,64]	[15,63; 21,89]	[15,32; 21,80]	[15,48; 22,21]	[17,59; 24,88]							
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	138	79	76	64	59	54	61	64	55	40	53	46	43								
	Anteil in %	10,52	7,23	7,93	7,25	7,33	6,99	8,45	9,33	8,47	6,70	9,55	8,85	8,87								
CI Anteil in %		[8,86; 12,18]	[5,70; 8,77]	[6,22; 9,65]	[5,54; 8,96]	[5,53; 9,13]	[5,19; 8,78]	[6,42; 10,48]	[7,15; 11,51]	[6,33; 10,62]	[4,69; 8,71]	[7,10; 12,00]	[6,40; 11,29]	[6,33; 11,40]								
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	64	29	30	22	22	20	27	18	18	18	19	14	11								
	Anteil in %	4,88	2,66	3,13	2,49	2,73	2,59	3,74	2,62	2,77	3,02	3,42	2,69	2,27								
CI Anteil in %		[3,71; 6,04]	[1,70; 3,61]	[2,03; 4,24]	[1,46; 3,52]	[1,61; 3,86]	[1,47; 3,71]	[2,35; 5,12]	[1,43; 3,82]	[1,51; 4,04]	[1,64; 4,39]	[1,91; 4,94]	[1,30; 4,08]	[0,94; 3,59]								
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1981	1806	1608	1473	1367	1252	1159	1083	1011	948	900	853								
	auswertbar	Anzahl	1981	1710	1526	1380	1296	1198	1109	1038	977	921	863	810								
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	275	251	232	190	181	158	138	111	109	89	92	69								
		Anteil in %	13,88	14,68	15,20	13,77	13,97	13,19	12,44	10,69	11,16	9,66	10,66	8,52								
	CI Anteil in %		[12,36; 15,40]	[13,00; 16,36]	[13,40; 17,01]	[11,95; 15,59]	[12,08; 15,85]	[11,27; 15,11]	[10,50; 14,39]	[8,81; 12,57]	[9,18; 13,13]	[7,75; 11,57]	[8,60; 12,72]	[6,59; 10,44]								
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	1087	962	861	786	757	696	625	567	579	531	509	465								
		Anteil in %	54,87	56,26	56,42	56,96	58,41	58,10	56,36	54,62	59,26	57,65	58,98	57,41								
	CI Anteil in %		[52,68; 57,06]	[53,91; 58,61]	[53,93; 58,91]	[54,34; 59,57]	[55,73; 61,09]	[55,30; 60,89]	[53,44; 59,28]	[51,59; 57,65]	[56,18; 62,35]	[54,46; 60,85]	[55,70; 62,26]	[54,00; 60,81]								
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	370	303	288	252	230	215	227	216	173	175	157	169								
		Anteil in %	18,68	17,72	18,87	18,26	17,75	17,95	20,47	20,81	17,71	19,00	18,19	20,86								
	CI Anteil in %		[16,96; 20,39]	[15,91; 19,53]	[16,91; 20,84]	[16,22; 20,30]	[15,67; 19,83]	[15,77; 20,12]	[18,09; 22,84]	[18,34; 23,28]	[15,31; 20,10]	[16,47; 21,54]	[15,62; 20,77]	[18,06; 23,66]								
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	183	148	103	118	94	95	90	108	82	97	79	84									
	Anteil in %	9,24	8,65	6,75	8,55	7,25	7,93	8,12	10,40	8,39	10,53	9,15	10,37									
CI Anteil in %		[7,96; 10,51]	[7,32; 9,99]	[5,49; 8,01]	[7,07; 10,03]	[5,84; 8,67]	[6,40; 9,46]	[6,51; 9,72]	[8,55; 12,26]	[6,65; 10,13]	[8,55; 12,52]	[7,23; 11,08]	[8,27; 12,47]									
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	66	46	42	34	34	34	29	36	34	29	26	23									
	Anteil in %	3,33	2,69	2,75	2,46	2,62	2,84	2,61	3,47	3,48	3,15	3,01	2,84									
CI Anteil in %		[2,54; 4,12]	[1,92; 3,46]	[1,93; 3,57]	[1,65; 3,28]	[1,75; 3,49]	[1,90; 3,78]	[1,68; 3,55]	[2,35; 4,58]	[2,33; 4,63]	[2,02; 4,28]	[1,87; 4,15]	[1,69; 3,98]									
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2182	1970	1744	1579	1451	1348	1256	1169	1090	1015	951									
	auswertbar	Anzahl	2181	1893	1621	1483	1387	1295	1206	1120	1036	971	912									
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	289	307	255	258	179	176	148	144	111	132	105									
		Anteil in %	13,25	16,22	15,73	17,40	12,91	13,59	12,27	12,86	10,71	13,59	11,51									
	CI Anteil in %		[11,83; 14,67]	[14,56; 17,88]	[13,96; 17,50]	[15,47; 19,33]	[11,14; 14,67]	[11,72; 15,46]	[10,42; 14,12]	[10,90; 14,82]	[8,83; 12,60]	[11,44; 15,75]	[9,44; 13,59]									
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	1169	1074	918	852	825	782	705	659	603	562	535									
		Anteil in %	53,60	56,74	56,63	57,45	59,48	60,39	58,46	58,84	58,20	57,88	58,66									
	CI Anteil in %		[51,51; 55,69]	[54,50; 58,97]	[54,22; 59,05]	[54,93; 59,97]	[56,90; 62,07]	[57,72; 63,05]	[55,68; 61,24]	[55,96; 61,72]	[55,20; 61,21]	[54,77; 60,99]	[55,46; 61,86]									
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	391	289	254	227	240	203	216	202	203	169	160									
		Anteil in %	17,93	15,27	15,67	15,31	17,30	15,68	17,91	18,04	19,59	17,40	17,54									
	CI Anteil in %		[16,32; 19,54]	[13,65; 16,89]	[13,90; 17,44]	[13,47; 17,14]	[15,31; 19,30]	[13,69; 17,66]	[15,75; 20,08]	[15,78; 20,29]	[17,18; 22,01]	[15,02; 19,79]	[15,07; 20,01]									
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	207	172	152	105	112	99	100	82	89	80	83										
	Anteil in %	9,49	9,09	9,38	7,08	8,07	7,64	8,29	7,32	8,59	8,24	9,10										
CI Anteil in %		[8,26; 10,72]	[7,79; 10,38]	[7,96; 10,80]	[5,77; 8,39]	[6,64; 9,51]	[6,20; 9,09]	[6,73; 9,85]	[5,80; 8,85]	[6,88; 10,30]	[6,51; 9,97]	[7,23; 10,97]										
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	125	51	42	41	31	35	37	33	30	28	29										
	Anteil in %	5,73	2,69	2,59	2,76	2,24	2,70	3,07	2,95	2,90	2,88	3,18										
CI Anteil in %		[4,76; 6,71]	[1,96; 3,42]	[1,82; 3,36]	[1,93; 3,60]	[1,46; 3,01]	[1,82; 3,															

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr				
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1694	1509	1346	1208	1106	1018	935	864	800	757											
	auswertbar	Anzahl	1693	1422	1267	1162	1062	971	898	831	778	727											
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	254	228	222	182	150	110	131	103	95	88											
		Anteil in %	15,00	16,03	17,52	15,66	14,12	11,33	14,59	12,39	12,21	12,10											
	CI Anteil in %	[13,30; 16,70]	[14,13; 17,94]	[15,43; 19,62]	[13,57; 17,75]	[12,03; 16,22]	[9,33; 13,32]	[12,28; 16,90]	[10,15; 14,64]	[9,91; 14,51]	[9,73; 14,48]												
		CI Anteil in %																					
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	925	824	735	688	647	590	546	500	476	414											
		Anteil in %	54,64	57,95	58,01	59,21	60,92	60,76	60,80	60,17	61,18	56,95											
	CI Anteil in %	[52,26; 57,01]	[55,38; 60,51]	[55,29; 60,73]	[56,38; 62,04]	[57,99; 63,86]	[57,69; 63,83]	[57,61; 64,00]	[56,84; 63,50]	[57,76; 64,61]	[53,34; 60,55]												
		CI Anteil in %																					
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	273	222	189	183	168	171	132	142	129	138											
		Anteil in %	16,13	15,61	14,92	15,75	15,82	17,61	14,70	17,09	16,58	18,98											
	CI Anteil in %	[14,37; 17,88]	[13,72; 17,50]	[12,95; 16,88]	[13,65; 17,84]	[13,62; 18,02]	[15,21; 20,01]	[12,38; 17,02]	[14,53; 19,65]	[13,97; 19,20]	[16,13; 21,83]												
		CI Anteil in %																					
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	157	112	93	84	73	89	72	62	61	68												
	Anteil in %	9,27	7,88	7,34	7,23	6,87	9,17	8,02	7,46	7,84	9,35												
CI Anteil in %	[7,89; 10,66]	[6,48; 9,28]	[5,90; 8,78]	[5,74; 8,72]	[5,35; 8,40]	[7,35; 10,98]	[6,24; 9,80]	[5,67; 9,25]	[5,95; 9,73]	[7,24; 11,47]													
	CI Anteil in %																						
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	84	36	28	25	24	11	17	24	19													
	Anteil in %	4,96	2,53	2,21	2,15	2,26	1,13	1,89	2,89	2,19	2,61												
CI Anteil in %	[3,93; 6,00]	[1,71; 3,35]	[1,40; 3,02]	[1,32; 2,99]	[1,37; 3,15]	[0,47; 1,80]	[1,00; 2,78]	[1,75; 4,03]	[1,16; 3,21]	[1,45; 3,77]													
	CI Anteil in %																						
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2209	1989	1793	1587	1458	1351	1256	1169	1087												
	auswertbar	Anzahl	2206	1880	1714	1522	1403	1307	1205	1132	1053												
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	324	315	253	212	189	187	145	155	127												
		Anteil in %	14,69	16,76	14,76	13,93	13,47	14,31	12,03	13,69	12,06												
	CI Anteil in %	[13,21; 16,16]	[15,07; 18,44]	[13,08; 16,44]	[12,19; 15,67]	[11,68; 15,26]	[12,41; 16,21]	[10,20; 13,87]	[11,69; 15,70]	[10,09; 14,03]													
		CI Anteil in %																					
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	1187	1082	990	912	828	777	702	682	627												
		Anteil in %	53,81	57,55	57,76	59,92	59,02	59,45	58,26	60,25	59,54												
	CI Anteil in %	[51,73; 55,89]	[55,32; 59,79]	[55,42; 60,10]	[57,46; 62,38]	[56,44; 61,59]	[56,79; 62,11]	[55,47; 61,04]	[57,40; 63,10]	[56,58; 62,51]													
		CI Anteil in %																					
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	381	286	283	245	241	221	226	181	190												
		Anteil in %	17,27	15,21	16,51	16,10	17,18	16,91	18,76	15,99	18,04												
	CI Anteil in %	[15,69; 18,85]	[13,59; 16,84]	[14,75; 18,27]	[14,25; 17,94]	[15,20; 19,15]	[14,88; 18,94]	[16,55; 20,96]	[13,85; 18,13]	[15,72; 20,37]													
		CI Anteil in %																					
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	215	148	138	124	110	101	103	89	82													
	Anteil in %	9,75	7,87	8,05	8,15	7,84	7,73	8,55	7,86	7,79													
CI Anteil in %	[8,51; 10,98]	[6,65; 9,09]	[6,76; 9,34]	[6,77; 9,52]	[6,43; 9,25]	[6,28; 9,18]	[6,97; 10,13]	[6,29; 9,43]	[6,17; 9,41]														
	CI Anteil in %																						
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	99	49	50	29	35	21	29	25	27													
	Anteil in %	4,49	2,61	2,92	1,91	2,49	1,61	2,41	2,21	2,56													
CI Anteil in %	[3,62; 5,35]	[1,89; 3,33]	[2,12; 3,71]	[1,22; 2,59]	[1,68; 3,31]	[0,92; 2,29]	[1,54; 3,27]	[1,35; 3,06]	[1,61; 3,52]														
	CI Anteil in %																						
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1261	1116	1000	922	851	783	729	682													
	auswertbar	Anzahl	1260	1082	965	887	819	749	704	652													
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	198	199	159	132	125	105	103	83													
		Anteil in %	15,71	18,39	16,48	14,88	15,26	14,02	14,63	12,73													
	CI Anteil in %	[13,70; 17,72]	[16,08; 20,70]	[14,13; 18,82]	[12,54; 17,23]	[12,80; 17,73]	[11,53; 16,51]	[12,02; 17,24]	[10,17; 15,29]														
		CI Anteil in %																					
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	714	604	570	539	495	424	435	403													
		Anteil in %	56,67	55,82	59,07	60,77	60,44	56,61	61,79	61,81													
	CI Anteil in %	[53,93; 59,40]	[52,86; 58,78]	[55,96; 62,17]	[57,55; 63,98]	[57,09; 63,79]	[53,06; 60,16]	[58,20; 65,38]	[58,08; 65,54]														
		CI Anteil in %																					
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	184	160	142	121	121	132	88	100													
		Anteil in %	14,60	14,79	14,72	13,64	14,77	17,62	12,50	15,34													
	CI Anteil in %	[12,65; 16,55]	[12,67; 16,90]	[12,48; 16,95]	[11,38; 15,90]	[12,34; 17,21]	[14,89; 20,35]	[10,06; 14,94]	[12,57; 18,11]														
		CI Anteil in %																					
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	110	83	67	75	61	67	57	45														
	Anteil in %	8,73	7,67	6,94	8,46	7,45	8,95	8,10	6,90														
CI Anteil in %	[7,17; 10,29]	[6,08; 9,26]	[5,34; 8,55]	[6,62; 10,29]	[5,65; 9,25]	[6,90; 10,99]	[6,08; 10,11]	[4,95; 8,85]															
	CI Anteil in %																						
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	54	36	27	20	17	21	21	21														
	Anteil in %	4,29	3,33	2,80	2,25	2,08	2,80	2,98	3,22														
CI Anteil in %	[3,17; 5,40]	[2,26; 4,40]	[1,76; 3,84]	[1,28; 3,23]	[1,10; 3,05]	[1,62; 3,99]	[1,73; 4,24]	[1,86; 4,58]															
	CI Anteil in %																						

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl	845	745	676	618	564	509	474										
	auswertbar	Anzahl	843	716	652	590	542	495	457										
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	112	129	96	97	70	81	64										
		Anteil in %	13,29	18,02	14,72	16,44	12,92	16,36	14,00										
	CI Anteil in %	[10,99; 15,58]	[15,20; 20,83]	[12,00; 17,45]	[13,45; 19,43]	[10,09; 15,74]	[13,10; 19,63]	[10,82; 17,19]											
		Anzahl	472	410	386	359	339	299	275										
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anteil in %	55,99	57,26	59,20	60,85	62,55	60,40	60,18										
		CI Anteil in %	[52,64; 59,34]	[53,64; 60,89]	[55,43; 62,98]	[56,91; 64,79]	[58,47; 66,62]	[56,09; 64,72]	[55,68; 64,67]										
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	139	107	107	90	87	76	72										
		Anteil in %	16,49	14,94	16,41	15,25	16,05	15,35	15,75										
	CI Anteil in %	[13,98; 19,00]	[12,33; 17,56]	[13,57; 19,26]	[12,35; 18,16]	[12,96; 19,14]	[12,17; 18,53]	[12,41; 19,10]											
		Anzahl	69	61	53	36	36	28	36										
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	8,19	8,52	8,13	6,10	6,64	5,66	7,88										
		CI Anteil in %	[6,33; 10,04]	[6,47; 10,57]	[6,03; 10,23]	[4,17; 8,03]	[4,54; 8,74]	[3,62; 7,69]	[5,40; 10,35]										
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	51	9	10	8	10	11	10											
	Anteil in %	6,05	1,26	1,53	1,36	1,85	2,22	2,19											
CI Anteil in %	[4,44; 7,66]	[0,44; 2,07]	[0,59; 2,48]	[0,42; 2,29]	[0,71; 2,98]	[0,92; 3,52]	[0,85; 3,53]												
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl	886	801	714	654	595	552											
	auswertbar	Anzahl	886	777	694	625	579	536											
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	113	97	99	79	74	64											
		Anteil in %	12,75	12,48	14,27	12,64	12,78	11,94											
	CI Anteil in %	[10,56; 14,95]	[10,16; 14,81]	[11,66; 16,87]	[10,03; 15,25]	[10,06; 15,50]	[9,19; 14,69]												
		Anzahl	511	460	427	370	356	336											
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anteil in %	57,67	59,20	61,53	59,20	61,49	62,69											
		CI Anteil in %	[54,42; 60,93]	[55,74; 62,66]	[57,90; 65,15]	[55,34; 63,06]	[57,52; 65,45]	[58,59; 66,78]											
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	139	126	93	98	83	73											
		Anteil in %	15,69	16,22	13,40	15,68	14,34	13,62											
	CI Anteil in %	[13,29; 18,08]	[13,62; 18,81]	[10,86; 15,94]	[12,83; 18,53]	[11,48; 17,19]	[10,71; 16,53]												
		Anzahl	79	74	60	58	54	50											
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	8,92	9,52	8,65	9,28	9,33	9,33											
		CI Anteil in %	[7,04; 10,79]	[7,46; 11,59]	[6,55; 10,74]	[7,00; 11,56]	[6,96; 11,70]	[6,86; 11,79]											
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	44	20	15	20	12	13												
	Anteil in %	4,97	2,57	2,16	3,20	2,07	2,43												
CI Anteil in %	[3,53; 6,40]	[1,46; 3,69]	[1,08; 3,24]	[1,82; 4,58]	[0,91; 3,23]	[1,12; 3,73]													
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl	957	860	764	697	647												
	auswertbar	Anzahl	955	828	741	668	628												
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	114	154	112	117	105												
		Anteil in %	11,94	18,60	15,11	17,51	16,72												
	CI Anteil in %	[9,88; 13,99]	[15,95; 21,25]	[12,53; 17,70]	[14,63; 20,40]	[13,80; 19,64]													
		Anzahl	543	490	452	409	381												
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anteil in %	56,86	59,18	61,00	61,23	60,67												
		CI Anteil in %	[53,72; 60,00]	[55,83; 62,53]	[57,48; 64,51]	[57,53; 64,93]	[56,85; 64,49]												
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	132	104	104	82	81												
		Anteil in %	13,82	12,56	14,04	12,28	12,90												
	CI Anteil in %	[11,63; 16,01]	[10,30; 14,82]	[11,53; 16,54]	[9,79; 14,77]	[10,27; 15,52]													
		Anzahl	104	54	47	42	42												
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	10,89	6,52	6,34	6,29	6,69												
		CI Anteil in %	[8,91; 12,87]	[4,84; 8,20]	[4,59; 8,10]	[4,45; 8,13]	[4,73; 8,64]												
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	62	26	26	18	19													
	Anteil in %	6,49	3,14	3,51	2,69	3,03													
CI Anteil in %	[4,93; 8,06]	[1,95; 4,33]	[2,18; 4,83]	[1,47; 3,92]	[1,68; 4,37]														

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr					
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl	921	828	726	664																		
	auswertbar	Anzahl	920	808	712	638																		
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	110	94	110	84																		
		Anteil in %	11,96	11,63	15,45	13,17																		
	CI Anteil in %	[9,86; 14,05]	[9,42; 13,85]	[12,79; 18,11]	[10,54; 15,79]																			
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	523	487	413	368																		
		Anteil in %	56,85	60,27	58,01	57,68																		
	CI Anteil in %	[53,65; 60,05]	[56,90; 63,65]	[54,38; 61,63]	[53,84; 61,52]																			
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	145	123	100	100																		
		Anteil in %	15,76	15,22	14,04	15,67																		
	CI Anteil in %	[13,41; 18,12]	[12,74; 17,70]	[11,49; 16,60]	[12,85; 18,50]																			
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	90	78	55	51																			
	Anteil in %	9,78	9,65	7,72	7,99																			
CI Anteil in %	[7,86; 11,70]	[7,62; 11,69]	[5,76; 9,69]	[5,89; 10,10]																				
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	52	26	34	35																			
	Anteil in %	5,65	3,22	4,78	5,49																			
CI Anteil in %	[4,16; 7,15]	[2,00; 4,44]	[3,21; 6,34]	[3,72; 7,25]																				
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1014	909	820																			
	auswertbar	Anzahl	1012	882	793																			
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	109	169	120																			
		Anteil in %	10,77	19,16	15,13																			
	CI Anteil in %	[8,86; 12,68]	[16,56; 21,76]	[12,64; 17,63]																				
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	570	510	466																			
		Anteil in %	56,32	57,82	58,76																			
	CI Anteil in %	[53,27; 59,38]	[54,56; 61,08]	[55,34; 62,19]																				
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	163	118	131																			
		Anteil in %	16,11	13,38	16,52																			
	CI Anteil in %	[13,84; 18,37]	[11,13; 15,63]	[13,93; 19,11]																				
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	106	65	59																				
	Anteil in %	10,47	7,37	7,44																				
CI Anteil in %	[8,59; 12,36]	[5,64; 9,09]	[5,61; 9,27]																					
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	64	20	17																				
	Anteil in %	6,32	2,27	2,14																				
CI Anteil in %	[4,82; 7,82]	[1,28; 3,25]	[1,14; 3,15]																					
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl	916	831																				
	auswertbar	Anzahl	915	794																				
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	116	122																				
		Anteil in %	12,68	15,37																				
	CI Anteil in %	[10,52; 14,83]	[12,86; 17,88]																					
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	541	479																				
		Anteil in %	59,13	60,33																				
	CI Anteil in %	[55,94; 62,31]	[56,92; 63,73]																					
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	125	109																				
		Anteil in %	13,66	13,73																				
	CI Anteil in %	[11,43; 15,89]	[11,33; 16,12]																					
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	90	69																					
	Anteil in %	9,84	8,69																					
CI Anteil in %	[7,91; 11,77]	[6,73; 10,65]																						
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	43	15																					
	Anteil in %	4,70	1,89																					
CI Anteil in %	[3,33; 6,07]	[0,94; 2,84]																						

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit primären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	996																
	auswertbar	Anzahl	996																
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	114																
		Anteil in %	11,45																
		CI Anteil in %	[9,47; 13,42]																
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	572																
		Anteil in %	57,43																
		CI Anteil in %	[54,36; 60,50]																
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	162																
		Anteil in %	16,27																
		CI Anteil in %	[13,97; 18,56]																
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	90																
		Anteil in %	9,04																
		CI Anteil in %	[7,25; 10,82]																
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	58																	
	Anteil in %	5,82																	
	CI Anteil in %	[4,37; 7,28]																	

Anhang C: Auswertung für Patienten nur mit sekundären Endpunkten

Im Hauptteil des vorliegenden Evaluationsberichtes wurden in den Auswertungskapiteln 1 und 2 unter anderem tabellarische Auswertungen zu den Patientenzahlen und -merkmalen sowie zu Raucherstatus, Hypertonus und HbA1c-Werten vorgenommen. Diese Auswertungen bezogen sich auf die Gesamtheit der Patienten. Im folgenden Anhang C werden diese Auswertungen nochmals für die Subkohorte der **Patienten mit sekundären Endpunkten** in der Erstdokumentation vorgenommen. Um den Vergleich zwischen den Auswertungen im Hauptteil und im Anhang zu erleichtern, wurden die Auswertungskapitel und Tabellen im Anhang analog zu zum Hauptteil nummeriert. Da das Auswertungskapitel 2 im Anhang entfällt, folgt auf das Auswertungskapitel C.1 direkt das Auswertungskapitel C.3. Vergleichbares gilt für die Tabellen; deren Nummerierung ist im Anhang daher nicht fortlaufend.

Die Subkohorten werden gebildet, indem die Patienten jeder Kohorte nach dem Schweregrad ihrer Begleit- oder Folgeerkrankungen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation in drei Gruppen unterteilt werden. Bei diesen Begleit- oder Folgeerkrankungen handelt es sich zumeist um schwerste Organschädigungen bzw. Organversagen, verursacht durch eine langjährige diabetische Stoffwechsellage, letztlich bedingt durch Mikro-Gefäßerkrankungen. Die Begleit- oder Folgeerkrankungen werden als „Endpunkte“ bezeichnet. Dieser Begriff ist zentral für die Definition der drei Subkohorten gemäß der BVA-Kriterien:

- Patienten **ohne Endpunkte** in der Erstdokumentation
- Patienten **mit primären, d.h. gravierenden Endpunkten** in der Erstdokumentation (*Herzinfarkt, Schlaganfall, Amputation, Blindheit*)
- Patienten nur mit **sekundären, d.h. weniger gravierenden Endpunkten** (*diabetische Nephropathie, diabetische Neuropathie, erheblich auffälliger Fußstatus (Stadium 2 bis Stadium 5 nach Wagner ODER Stadium C bis D nach Armstrong), periphere arterielle Verschlusskrankheit, diabetische Retinopathie*)

Für die Zuordnung der Patienten zu den Subkohorten ist die jeweils gravierendste (Begleit- oder Folge-) Erkrankung entscheidend. Patienten ohne Endpunkte sind Patienten, die nicht den Subkohorten 2 oder 3 zuzuordnen sind. Patienten mit sowohl primären als auch sekundären Endpunkten werden daher der Subkohorte der Patienten mit primären Endpunkten zugeordnet. Die anhand der Erstdokumentation vorgenommene Einteilung in Subkohorten bleibt über den ganzen Berichtszeitraum bestehen, unabhängig davon, ob im weiteren Zeitverlauf Begleit- oder Folgeerkrankungen eines höheren Schweregrads auftreten oder nicht.

Zu beachten ist dabei, dass aufgrund der Änderungen im Dokumentationsbogen durch die 9. RSA-ÄndV nicht alle medizinisch relevanten Kriterien in vergleichbarer Weise für die Halbjahre bis 2004-1 einerseits bzw. ab 2004-2 andererseits vorliegen. Daher kann z.B. das Vorliegen einer Nierenersatztherapie nicht als Kriterium für die Abgrenzung der Subkohorten verwendet werden. Auch werden zwar periphere arterielle Verschlusskrankheiten (pAVK) bei der Bildung der Subkohorten berücksichtigt, nicht aber koronare Herzkrankheiten (KHK). Andere Begleit- oder Folgeerkrankungen wie z.B. Hypertonus werden bei der Abgrenzung der primären und sekundären Endpunkte ebenfalls nicht berücksichtigt.

Auswertungskapitel C.1: Patientenzahlen und -merkmale

In den folgenden vier Tabellen ist die Entwicklung der **Patientenzahlen** ab dem Programmeintritt und in den darauffolgenden jeweiligen Berichtshalbjahren dargestellt. Alle Patienten eines Beitrittsjahres bilden dabei eine Kohorte. Differenziert wird in den Tabellen nach den folgenden Kriterien:

- Geschlechtsverteilung
- Gründe für Ausscheiden aus dem Programm
- Alter und Altersverteilung
- mittlere und mediane Beobachtungszeit
- Vorliegen einer medizinischen Dokumentation

In Tabelle C.1.1 ist die Entwicklung der Teilnehmerzahlen im Programm differenziert nach Kohorten und Geschlecht ausgewiesen. Es wird dargestellt, wie viele Patienten jeweils im Beitrittsjahr und zu Beginn der folgenden Berichtshalbjahre (noch) Programmteilnehmer waren.

Beispielsweise sind in der Kohorte 2003-2 insgesamt 3388 Teilnehmer in das Programm gestartet. Darunter waren 1515 Männer und 1873 Frauen. Zu Beginn des letzten Berichtshalbjahres waren in dieser Kohorte noch 663 Teilnehmer im Programm, 300 Männer und 363 Frauen. Diese Teilnehmer bilden die entsprechende "Restkohorte" des letzten Berichtshalbjahres.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation ausschließlich sekundäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle C.1.1 Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung, Subkohorte mit sekundären Endpunkten

EZ	Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl	3388	2437	1863	1592	1419	1232	1129	1067	1023	971	926	881	836	799	758	725	694	663
	männlich	Anzahl	1515	1083	826	706	625	548	499	466	446	426	410	390	377	362	345	331	314	300
		Anteil in %	44,72	44,44	44,34	44,35	44,05	44,48	44,20	43,67	43,60	43,87	44,28	44,27	45,10	45,31	45,51	45,66	45,24	45,25
	weiblich	Anzahl	1873	1354	1037	886	794	684	630	601	577	545	516	491	459	437	413	394	380	363
Anteil in %		55,28	55,56	55,66	55,65	55,95	55,52	55,80	56,33	56,40	56,13	55,72	55,73	54,90	54,69	54,49	54,34	54,76	54,75	
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2199	1759	1552	1361	1128	1012	935	881	826	789	756	711	677	629	601	562	539	
	männlich	Anzahl	1010	805	709	627	526	477	447	421	395	378	360	341	330	310	294	275	260	
		Anteil in %	45,93	45,76	45,68	46,07	46,63	47,13	47,81	47,79	47,82	47,91	47,62	47,96	48,74	49,28	48,92	48,93	48,24	
	weiblich	Anzahl	1189	954	843	734	602	535	488	460	431	411	396	370	347	319	307	287	279	
Anteil in %		54,07	54,24	54,32	53,93	53,37	52,87	52,19	52,21	52,18	52,09	52,38	52,04	51,26	50,72	51,08	51,07	51,76		
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1630	1437	1281	1112	982	915	869	807	772	730	695	656	624	581	543	517		
	männlich	Anzahl	792	704	622	536	468	427	408	380	360	346	325	306	289	268	250	238		
		Anteil in %	48,59	48,99	48,56	48,20	47,66	46,67	46,95	47,09	46,63	47,40	46,76	46,65	46,31	46,13	46,04	46,03		
	weiblich	Anzahl	838	733	659	576	514	488	461	427	412	384	370	350	335	313	293	279		
Anteil in %		51,41	51,01	51,44	51,80	52,34	53,33	53,05	52,91	53,37	52,60	53,24	53,35	53,69	53,87	53,96	53,97			
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl	3829	3402	2976	2579	2344	2196	2029	1915	1802	1700	1605	1520	1440	1366	1302			
	männlich	Anzahl	1806	1599	1397	1203	1097	1029	953	908	848	796	753	713	665	636	602			
		Anteil in %	47,17	47,00	46,94	46,65	46,80	46,86	46,97	47,42	47,06	46,82	46,92	46,91	46,18	46,56	46,24			
	weiblich	Anzahl	2023	1803	1579	1376	1247	1167	1076	1007	954	904	852	807	775	730	700			
Anteil in %		52,83	53,00	53,06	53,35	53,20	53,14	53,03	52,58	52,94	53,18	53,08	53,09	53,82	53,44	53,76				
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl	3356	3056	2694	2446	2294	2129	1999	1886	1778	1678	1576	1466	1388	1314				
	männlich	Anzahl	1579	1425	1253	1142	1079	1002	943	898	844	805	760	704	673	637				
		Anteil in %	47,05	46,63	46,51	46,69	47,04	47,06	47,17	47,61	47,47	47,97	48,22	48,02	48,49	48,48				
	weiblich	Anzahl	1777	1631	1441	1304	1215	1127	1056	988	934	873	816	762	715	677				
Anteil in %		52,95	53,37	53,49	53,31	52,96	52,94	52,83	52,39	52,53	52,03	51,78	51,98	51,51	51,52					
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1678	1470	1309	1201	1103	1044	971	910	856	810	778	729	695					
	männlich	Anzahl	791	689	622	570	528	499	468	438	415	389	377	356	346					
		Anteil in %	47,14	46,87	47,52	47,46	47,87	47,80	48,20	48,13	48,48	48,02	48,46	48,83	49,78					
	weiblich	Anzahl	887	781	687	631	575	545	503	472	441	421	401	373	349					
Anteil in %		52,86	53,13	52,48	52,54	52,13	52,20	51,80	51,87	51,52	51,98	51,54	51,17	50,22						
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl	2644	2430	2180	1963	1832	1718	1605	1485	1393	1300	1229	1163						
	männlich	Anzahl	1254	1144	1022	930	864	820	772	715	671	620	588	558						
		Anteil in %	47,43	47,08	46,88	47,38	47,16	47,73	48,10	48,15	48,17	47,69	47,84	47,98						
	weiblich	Anzahl	1390	1286	1158	1033	968	898	833	770	722	680	641	605						
Anteil in %		52,57	52,92	53,12	52,62	52,84	52,27	51,90	51,85	51,83	52,31	52,16	52,02							
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2784	2464	2203	2038	1893	1766	1654	1555	1474	1378	1302							
	männlich	Anzahl	1326	1167	1041	963	902	838	780	736	707	664	626							
		Anteil in %	47,63	47,36	47,25	47,25	47,65	47,45	47,16	47,33	47,96	48,19	48,08							
	weiblich	Anzahl	1458	1297	1162	1075	991	928	874	819	767	714	676							
Anteil in %		52,37	52,64	52,75	52,75	52,35	52,55	52,84	52,67	52,04	51,81	51,92								
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1974	1723	1581	1447	1322	1212	1146	1071	1010	957								
	männlich	Anzahl	1007	885	819	751	676	623	593	556	524	502								
		Anteil in %	51,01	51,36	51,80	51,90	51,13	51,40	51,75	51,91	51,88	52,46								
	weiblich	Anzahl	967	838	762	696	646	589	553	515	486	455								
Anteil in %		48,99	48,64	48,20	48,10	48,87	48,60	48,25	48,09	48,12	47,54									

EZ	Patientenzahlen und Geschlechtsverteilung, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr		
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2473	2224	1981	1768	1629	1516	1416	1341	1282										
	männlich	Anzahl	1237	1121	983	871	802	747	693	656	630										
		Anteil in %	50,02	50,40	49,62	49,26	49,23	49,27	48,94	48,92	49,14										
	weiblich	Anzahl	1236	1103	998	897	827	769	723	685	652										
		Anteil in %	49,98	49,60	50,38	50,74	50,77	50,73	51,06	51,08	50,86										
	2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1750	1524	1352	1241	1151	1059	996	939										
männlich		Anzahl	881	767	670	611	568	526	497	471											
		Anteil in %	50,34	50,33	49,56	49,23	49,35	49,67	49,90	50,16											
weiblich		Anzahl	869	757	682	630	583	533	499	468											
		Anteil in %	49,66	49,67	50,44	50,77	50,65	50,33	50,10	49,84											
2009-1		Patienten insgesamt	Anzahl	1400	1251	1119	1016	937	873	809											
	männlich	Anzahl	750	668	593	540	500	464	431												
		Anteil in %	53,57	53,40	52,99	53,15	53,36	53,15	53,28												
	weiblich	Anzahl	650	583	526	476	437	409	378												
		Anteil in %	46,43	46,60	47,01	46,85	46,64	46,85	46,72												
	2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1419	1265	1116	1024	958	893												
männlich		Anzahl	702	625	551	503	469	436													
		Anteil in %	49,47	49,41	49,37	49,12	48,96	48,82													
weiblich		Anzahl	717	640	565	521	489	457													
		Anteil in %	50,53	50,59	50,63	50,88	51,04	51,18													
2010-1		Patienten insgesamt	Anzahl	1713	1550	1397	1255	1165													
	männlich	Anzahl	846	756	692	628	583														
		Anteil in %	49,39	48,77	49,53	50,04	50,04														
	weiblich	Anzahl	867	794	705	627	582														
		Anteil in %	50,61	51,23	50,47	49,96	49,96														
	2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1667	1490	1341	1242														
männlich		Anzahl	864	774	695	637															
		Anteil in %	51,83	51,95	51,83	51,29															
weiblich		Anzahl	803	716	646	605															
		Anteil in %	48,17	48,05	48,17	48,71															
2011-1		Patienten insgesamt	Anzahl	1784	1582	1436															
	männlich	Anzahl	919	802	725																
		Anteil in %	51,51	50,70	50,49																
	weiblich	Anzahl	865	780	711																
		Anteil in %	48,49	49,30	49,51																
	2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1680	1534																
männlich		Anzahl	892	819																	
		Anteil in %	53,10	53,39																	
weiblich		Anzahl	788	715																	
		Anteil in %	46,90	46,61																	
2012-1		Patienten insgesamt	Anzahl	1813																	
	männlich	Anzahl	935																		
		Anteil in %	51,57																		
	weiblich	Anzahl	878																		
		Anteil in %	48,43																		

Tabelle C.1.3 gibt Auskunft darüber, wie viele der ursprünglich eingeschriebenen Patienten bis zum Ende des Berichtshalbjahres ausgeschieden sind. Es werden also kumulierte Werte ausgewiesen. Differenziert wird dabei nach den möglichen Gründen für ein **Ausscheiden der Patienten aus dem Programm**. Dafür kommen beispielsweise Tod, Ausschluss durch die Krankenkasse oder Beendigung durch den Patienten in Betracht. Neben den kumulierten Absolutzahlen der ausgeschiedenen Patienten werden auch Anteilswerte ausgewiesen. Bezugsgröße für die Anteilswerte ist die Zahl der ursprünglichen Kohortenmitglieder im Beitrittsjahr.

Beispielsweise startete die Kohorte 2003-2 mit 3388 Teilnehmern. 2749 von ihnen bzw. 81,14 Prozent waren bis zum Ende des letzten Berichtshalbjahres ausgeschieden.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation ausschließlich sekundäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle C.1.3 Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit sekundären Endpunkten

Bezugsgröße für die Anteilswerte ist die Zahl der ursprünglichen Kohortenmitglieder zum Eintrittszeitpunkt

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	951	1525	1796	1969	2156	2259	2321	2365	2417	2462	2507	2552	2589	2630	2663	2694	2725	2749
		Anteil in %	28,07	45,01	53,01	58,12	63,64	66,68	68,51	69,81	71,34	72,67	74,00	75,32	76,42	77,63	78,60	79,52	80,43	81,14
		CI Anteil in %	[26,56; 29,58]	[43,34; 46,69]	[51,33; 54,69]	[56,46; 59,78]	[62,02; 65,26]	[65,09; 68,26]	[66,94; 70,07]	[68,26; 71,35]	[69,82; 72,86]	[71,17; 74,17]	[72,52; 75,47]	[73,87; 76,78]	[74,99; 77,85]	[76,22; 79,03]	[77,22; 79,98]	[78,16; 80,88]	[79,09; 81,77]	[79,82; 82,46]
	davon wegen Tod	Anzahl	5	27	43	74	91	109	117	133	151	171	189	206	223	243	259	274	295	313
		Anteil in %	0,15	0,80	1,27	2,18	2,69	3,22	3,45	3,93	4,46	5,05	5,58	6,08	6,58	7,17	7,64	8,09	8,71	9,24
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	330	586	743	863	955	1026	1072	1097	1126	1147	1172	1197	1217	1235	1252	1268	1275	1279
		Anteil in %	9,74	17,30	21,93	25,47	28,19	30,28	31,64	32,38	33,23	33,85	34,59	35,33	35,92	36,45	36,95	37,43	37,63	37,75
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	1	4	4	6	9	13	16	17	20	23	24	25	25	28	28	28	30	32
		Anteil in %	0,03	0,12	0,12	0,18	0,27	0,38	0,47	0,50	0,59	0,68	0,71	0,74	0,74	0,83	0,83	0,83	0,89	0,94
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	615	908	1006	1026	1101	1111	1116	1118	1120	1121	1122	1124	1124	1124	1124	1124	1125	1125
		Anteil in %	18,15	26,80	29,69	30,28	32,50	32,79	32,94	33,00	33,06	33,09	33,12	33,18	33,18	33,18	33,18	33,18	33,21	33,21
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	3388	2437	1863	1592	1419	1232	1129	1067	1023	971	926	881	836	799	758	725	694
am Ende des Halbjahres		Anzahl	2437	1863	1592	1419	1232	1129	1067	1023	971	926	881	836	799	758	725	694	663	639
2004-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	440	647	838	1071	1187	1264	1318	1373	1410	1443	1488	1522	1570	1598	1637	1660	1672	1672
		Anteil in %	20,01	29,42	38,11	48,70	53,98	57,48	59,94	62,44	64,12	65,62	67,67	69,21	71,40	72,67	74,44	75,49	76,03	76,03
		CI Anteil in %	[18,34; 21,68]	[27,52; 31,33]	[36,08; 40,14]	[46,61; 50,79]	[51,90; 56,06]	[55,41; 59,55]	[57,89; 61,98]	[60,41; 64,46]	[62,11; 66,13]	[63,64; 67,61]	[65,71; 69,62]	[67,28; 71,14]	[69,51; 73,29]	[70,81; 74,53]	[72,62; 76,27]	[73,69; 77,29]	[74,25; 77,82]	
	davon wegen Tod	Anzahl	5	9	28	49	77	99	121	137	151	163	188	202	224	237	255	270	280	280
		Anteil in %	0,23	0,41	1,27	2,23	3,50	4,50	5,50	6,23	6,87	7,41	8,55	9,19	10,19	10,78	11,60	12,28	12,73	12,73
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	280	414	561	662	739	790	814	850	869	888	904	922	945	960	977	984	985	985
		Anteil in %	12,73	18,83	25,51	30,10	33,61	35,93	37,02	38,65	39,52	40,38	41,11	41,93	42,97	43,66	44,43	44,75	44,79	44,79
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	2	10	12	16	16	19	24	26	27	28	30	32	35	35	37	38	39	39
		Anteil in %	0,09	0,45	0,55	0,73	0,73	0,86	1,09	1,18	1,23	1,27	1,36	1,46	1,59	1,59	1,68	1,73	1,77	1,77
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	153	214	237	344	355	356	359	360	363	364	366	366	366	366	368	368	368	368
		Anteil in %	6,96	9,73	10,78	15,64	16,14	16,19	16,33	16,37	16,51	16,55	16,64	16,64	16,64	16,64	16,73	16,73	16,73	16,73
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	2199	1759	1552	1361	1128	1012	935	881	826	789	756	711	677	629	601	562	539
am Ende des Halbjahres		Anzahl	1759	1552	1361	1128	1012	935	881	826	789	756	711	677	629	601	562	539	527	527
2004-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	193	349	518	648	715	761	823	858	900	935	974	1006	1049	1087	1113	1135	1135	1135
		Anteil in %	11,84	21,41	31,78	39,75	43,87	46,69	50,49	52,64	55,21	57,36	59,75	61,72	64,36	66,69	68,28	69,63	70,98	72,33
		CI Anteil in %	[10,27; 13,41]	[19,42; 23,40]	[29,52; 34,04]	[37,38; 42,13]	[41,46; 46,27]	[44,26; 49,11]	[48,06; 52,92]	[50,21; 55,06]	[52,80; 57,63]	[54,96; 59,76]	[57,37; 62,14]	[59,36; 64,08]	[62,03; 66,68]	[64,40; 68,98]	[66,02; 70,54]	[67,40; 71,87]		
	davon wegen Tod	Anzahl	2	19	39	66	85	102	129	148	168	182	197	212	234	257	272	285	285	285
		Anteil in %	0,12	1,17	2,39	4,05	5,21	6,26	7,91	9,08	10,31	11,17	12,09	13,01	14,36	15,77	16,69	17,48	17,48	17,48
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	167	284	401	484	529	555	585	599	617	637	658	672	689	703	713	721	721	721
		Anteil in %	10,25	17,42	24,60	29,69	32,45	34,05	35,89	36,75	37,85	39,08	40,37	41,23	42,27	43,13	43,74	44,23	44,23	44,23
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	3	8	14	17	18	21	23	24	27	27	29	31	34	35	36	37	37	37
		Anteil in %	0,18	0,49	0,86	1,04	1,10	1,29	1,41	1,47	1,66	1,66	1,78	1,90	2,09	2,15	2,21	2,27	2,27	2,27
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	21	38	64	81	83	83	86	87	88	89	90	91	92	92	92	92	92	92
		Anteil in %	1,29	2,33	3,93	4,97	5,09	5,09	5,28	5,34	5,40	5,46	5,52	5,58	5,64	5,64	5,64	5,64	5,64	5,64
	Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1630	1437	1281	1112	982	915	869	807	772	730	695	656	624	581	543	517	495
am Ende des Halbjahres		Anzahl	1437	1281	1112	982	915	869	807	772	730	695	656	624	581	543	517	495	495	495

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2005-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	427	853	1250	1485	1633	1800	1914	2027	2129	2224	2309	2389	2463	2527	2580		
		Anteil in %	11,15	22,28	32,65	38,78	42,65	47,01	49,99	52,94	55,60	58,08	60,30	62,39	64,32	66,00	67,38		
		CI Anteil in %	[10,15; 12,15]	[20,96; 23,60]	[31,16; 34,13]	[37,24; 40,33]	[41,08; 44,21]	[45,43; 48,59]	[48,40; 51,57]	[51,36; 54,52]	[54,03; 57,18]	[56,52; 59,65]	[58,75; 61,85]	[60,86; 63,93]	[62,81; 65,84]	[64,50; 67,50]	[65,90; 68,87]		
	davon wegen Tod	Anzahl	31	80	140	179	225	280	326	362	408	444	479	516	551	587	624		
		Anteil in %	0,81	2,09	3,66	4,67	5,88	7,31	8,51	9,45	10,66	11,60	12,51	13,48	14,39	15,33	16,30		
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	374	672	961	1140	1227	1326	1386	1457	1504	1556	1600	1636	1672	1698	1711		
		Anteil in %	9,77	17,55	25,10	29,77	32,04	34,63	36,20	38,05	39,28	40,64	41,79	42,73	43,67	44,35	44,69		
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	5	20	29	40	53	61	64	66	73	79	85	91	93	95	98		
		Anteil in %	0,13	0,52	0,76	1,04	1,38	1,59	1,67	1,72	1,91	2,06	2,22	2,38	2,43	2,48	2,56		
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	17	81	120	126	128	133	138	142	144	145	146	146	147	147	147		
Anteil %		0,44	2,12	3,13	3,29	3,34	3,47	3,60	3,71	3,76	3,79	3,79	3,81	3,84	3,84	3,84			
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	3829	3402	2976	2579	2344	2196	2029	1915	1802	1700	1605	1520	1440	1366	1302		
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	3402	2976	2579	2344	2196	2029	1915	1802	1700	1605	1520	1440	1366	1302	1249		
2005-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	300	662	910	1062	1227	1357	1470	1578	1678	1780	1890	1968	2042	2102			
		Anteil in %	8,94	19,73	27,12	31,64	36,56	40,44	43,80	47,02	50,00	53,04	56,32	58,64	60,85	62,63			
		CI Anteil in %	[7,97; 9,90]	[18,38; 21,07]	[25,61; 28,62]	[30,07; 33,22]	[34,93; 38,19]	[38,77; 42,10]	[42,12; 45,48]	[45,33; 48,71]	[48,31; 51,69]	[51,35; 54,73]	[54,64; 58,00]	[56,97; 60,31]	[59,19; 62,50]	[61,00; 64,27]			
	davon wegen Tod	Anzahl	17	67	126	165	213	263	309	351	386	429	480	519	550	583			
		Anteil in %	0,51	2,00	3,75	4,92	6,35	7,84	9,21	10,46	11,50	12,78	14,30	15,46	16,39	17,37			
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	262	510	686	778	887	955	1014	1072	1130	1184	1240	1274	1313	1334			
		Anteil in %	7,81	15,20	20,44	23,18	26,43	28,46	30,21	31,94	33,67	35,28	36,95	37,96	39,12	39,75			
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	4	13	17	32	36	43	48	54	58	61	64	69	72	78			
		Anteil in %	0,12	0,39	0,51	0,95	1,07	1,28	1,43	1,61	1,73	1,82	1,91	2,06	2,15	2,32			
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	17	72	81	87	91	96	99	101	104	106	106	106	107	107			
Anteil %		0,51	2,15	2,41	2,59	2,71	2,86	2,95	3,01	3,10	3,16	3,16	3,16	3,19	3,19				
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	3356	3056	2694	2446	2294	2129	1999	1886	1778	1678	1576	1466	1388	1314			
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	3056	2694	2446	2294	2129	1999	1886	1778	1678	1576	1466	1388	1314	1254			
2006-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	208	369	477	575	634	707	768	822	868	900	949	983	1015				
		Anteil in %	12,40	21,99	28,43	34,27	37,78	42,13	45,77	48,99	51,73	53,64	56,56	58,58	60,49				
		CI Anteil in %	[10,82; 13,97]	[20,01; 23,97]	[26,27; 30,59]	[32,00; 36,54]	[35,46; 40,10]	[39,77; 44,50]	[43,38; 48,15]	[46,59; 51,38]	[49,34; 54,12]	[51,25; 56,02]	[54,18; 58,93]	[56,22; 60,94]	[58,15; 62,83]				
	davon wegen Tod	Anzahl	12	40	59	82	105	126	144	165	187	198	218	234	258				
		Anteil in %	0,72	2,38	3,52	4,89	6,26	7,51	8,58	9,83	11,14	11,80	12,99	13,95	15,38				
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	186	304	386	453	485	533	572	604	625	641	667	683	690				
		Anteil in %	11,08	18,12	23,00	27,00	28,90	31,76	34,09	36,00	37,25	38,20	39,75	40,70	41,12				
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	6	15	20	25	28	32	35	36	39	44	47	48	48				
		Anteil in %	0,36	0,89	1,19	1,49	1,67	1,91	2,09	2,15	2,32	2,62	2,80	2,86	2,86				
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	4	10	12	15	16	16	17	17	17	17	17	18	19				
Anteil %		0,24	0,60	0,72	0,89	0,95	0,95	1,01	1,01	1,01	1,01	1,01	1,07	1,13					
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1678	1470	1309	1201	1103	1044	971	910	856	810	778	729	695				
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1470	1309	1201	1103	1044	971	910	856	810	778	729	695	663				
2006-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	214	464	681	812	926	1039	1159	1251	1344	1415	1481	1532					
		Anteil in %	8,09	17,55	25,76	30,71	35,02	39,30	43,84	47,31	50,83	53,52	56,01	57,94					
		CI Anteil in %	[7,05; 9,13]	[16,10; 19,00]	[24,09; 27,42]	[28,95; 32,47]	[33,20; 36,84]	[37,43; 41,16]	[41,94; 45,73]	[45,41; 49,22]	[48,93; 52,74]	[51,62; 55,42]	[54,12; 57,91]	[56,06; 59,82]					
	davon wegen Tod	Anzahl	9	59	103	154	203	235	284	318	357	382	412	442					
		Anteil in %	0,34	2,23	3,90	5,82	7,68	8,89	10,74	12,03	13,50	14,45	15,58	16,72					
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	199	376	540	612	671	740	802	856	903	944	971	989					
		Anteil in %	7,53	14,22	20,42	23,15	25,38	27,99	30,33	32,38	34,15	35,70	36,72	37,41					
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	3	19	24	29	33	44	51	55	58	61	65	68					
		Anteil in %	0,11	0,72	0,91	1,10	1,25	1,66	1,93	2,08	2,19	2,31	2,46	2,57					
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	3	10	14	17	19	20	22	22	26	28	33	33					
Anteil %		0,11	0,38	0,53	0,64	0,72	0,76	0,83	0,83	0,98	1,06	1,25	1,25						
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	2644	2430	2180	1963	1832	1718	1605	1485	1393	1300	1229	1163					
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	2430	2180	1963	1832	1718	1605	1485	1393	1300	1229	1163	1112					

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2007-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	320	581	746	891	1018	1130	1229	1310	1406	1482	1548								
		Anteil in %	11,49	20,87	26,80	32,00	36,57	40,59	44,15	47,05	50,50	53,23	55,60								
		CI Anteil in %	[10,31; 12,68]	[19,36; 22,38]	[25,15; 28,44]	[30,27; 33,74]	[34,78; 38,36]	[38,76; 42,41]	[42,30; 45,99]	[45,20; 48,91]	[48,65; 52,36]	[51,38; 55,09]	[53,76; 57,45]								
	davon wegen Tod	Anzahl	26	72	113	161	207	252	290	323	369	405	443								
		Anteil in %	0,93	2,59	4,06	5,78	7,44	9,05	10,42	11,60	13,25	14,55	15,91								
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	281	474	585	667	737	796	852	897	945	977	999								
		Anteil in %	10,09	17,03	21,01	23,96	26,47	28,59	30,60	32,22	33,94	35,09	35,88								
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	8	21	31	43	51	55	59	60	61	68	73								
		Anteil in %	0,29	0,75	1,11	1,54	1,83	1,98	2,12	2,16	2,19	2,44	2,62								
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	5	14	17	20	23	27	28	30	31	32	33								
Anteil %		0,18	0,50	0,61	0,72	0,83	0,97	1,01	1,08	1,11	1,15	1,19									
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	2784	2464	2203	2038	1893	1766	1654	1555	1474	1378	1302								
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	2464	2203	2038	1893	1766	1654	1555	1474	1378	1302	1236								
2007-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	251	393	527	652	762	828	903	964	1017	1065									
		Anteil in %	12,72	19,91	26,70	33,03	38,60	41,95	45,74	48,83	51,52	53,95									
		CI Anteil in %	[11,25; 14,19]	[18,15; 21,67]	[24,75; 28,65]	[30,95; 35,10]	[36,45; 40,75]	[39,77; 44,12]	[43,55; 47,94]	[46,63; 51,04]	[49,31; 53,73]	[51,75; 56,15]									
	davon wegen Tod	Anzahl	21	51	85	128	162	188	211	240	263	301									
		Anteil in %	1,06	2,58	4,31	6,48	8,21	9,52	10,69	12,16	13,32	15,25									
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	222	321	413	483	551	589	638	669	698	708									
		Anteil in %	11,25	16,26	20,92	24,47	27,91	29,84	32,32	33,89	35,36	35,87									
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	6	13	18	28	34	36	38	38	38	38									
		Anteil in %	0,30	0,66	0,91	1,42	1,72	1,82	1,93	1,93	1,93	1,93									
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	2	8	11	13	15	15	16	17	18	18									
Anteil %		0,10	0,41	0,56	0,66	0,76	0,76	0,81	0,86	0,91	0,91										
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1974	1723	1581	1447	1322	1212	1146	1071	1010	957									
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1723	1581	1447	1322	1212	1146	1071	1010	957	909									
2008-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	249	492	705	844	957	1057	1132	1191	1260										
		Anteil in %	10,07	19,89	28,51	34,13	38,70	42,74	45,77	48,16	50,95										
		CI Anteil in %	[8,88; 11,25]	[18,32; 21,47]	[26,73; 30,29]	[32,26; 36,00]	[36,78; 40,62]	[40,79; 44,69]	[43,81; 47,74]	[46,19; 50,13]	[48,98; 52,92]										
	davon wegen Tod	Anzahl	19	74	120	157	199	238	272	298	331										
		Anteil in %	0,77	2,99	4,85	6,35	8,05	9,62	11,00	12,05	13,38										
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	226	401	546	632	693	746	783	810	842										
		Anteil in %	9,14	16,22	22,08	25,56	28,02	30,17	31,66	32,75	34,05										
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	2	14	30	41	49	56	60	62	65										
		Anteil in %	0,08	0,57	1,21	1,66	1,98	2,26	2,43	2,51	2,63										
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	2	3	9	14	16	17	17	21	22										
Anteil %		0,08	0,12	0,36	0,57	0,65	0,69	0,69	0,85	0,89											
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	2473	2224	1981	1768	1629	1516	1416	1341	1282										
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	2224	1981	1768	1629	1516	1416	1341	1282	1213										
2008-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	226	398	509	599	691	754	811	860											
		Anteil in %	12,91	22,74	29,09	34,23	39,49	43,09	46,34	49,14											
		CI Anteil in %	[11,34; 14,49]	[20,78; 24,71]	[26,96; 31,21]	[32,00; 36,45]	[37,19; 41,78]	[40,76; 45,41]	[44,01; 48,68]	[46,80; 51,49]											
	davon wegen Tod	Anzahl	24	61	86	114	147	184	204	232											
		Anteil in %	1,37	3,49	4,91	6,51	8,40	10,51	11,66	13,26											
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	192	317	399	453	507	531	567	583											
		Anteil in %	10,97	18,11	22,80	25,89	28,97	30,34	32,40	33,31											
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	7	13	16	23	26	28	29	33											
		Anteil in %	0,40	0,74	0,91	1,31	1,49	1,60	1,66	1,89											
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	3	7	8	9	11	11	11	12											
Anteil %		0,17	0,40	0,46	0,51	0,63	0,63	0,63	0,69												
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1750	1524	1352	1241	1151	1059	996	939											
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1524	1352	1241	1151	1059	996	939	890											

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2009-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	149	281	384	463	527	591	639											
		Anteil in %	10,64	20,07	27,43	33,07	37,64	42,21	45,64											
		CI Anteil in %	[9,03; 12,26]	[17,97; 22,17]	[25,09; 29,77]	[30,61; 35,54]	[35,10; 40,18]	[39,63; 44,80]	[43,03; 48,25]											
	davon wegen Tod	Anzahl	9	44	67	88	113	142	163											
		Anteil in %	0,64	3,14	4,79	6,29	8,07	10,14	11,64											
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	131	217	290	341	375	408	426											
		Anteil in %	9,36	15,50	20,71	24,36	26,79	29,14	30,43											
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	7	15	20	26	30	31	38											
		Anteil in %	0,50	1,07	1,43	1,86	2,14	2,21	2,71											
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	2	5	7	8	9	10	12											
Anteil %		0,14	0,36	0,50	0,57	0,64	0,71	0,86												
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1400	1251	1119	1016	937	873	809											
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1251	1119	1016	937	873	809	761											
2009-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	154	303	395	461	526	568												
		Anteil in %	10,85	21,35	27,84	32,49	37,07	40,03												
		CI Anteil in %	[9,23; 12,47]	[19,22; 23,49]	[25,50; 30,17]	[30,05; 34,93]	[34,55; 39,58]	[37,48; 42,58]												
	davon wegen Tod	Anzahl	10	53	88	113	135	160												
		Anteil in %	0,70	3,74	6,20	7,96	9,51	11,28												
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	137	236	290	328	367	377												
		Anteil in %	9,65	16,63	20,44	23,11	25,86	26,57												
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	7	14	16	18	20	25												
		Anteil in %	0,49	0,99	1,13	1,27	1,41	1,76												
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	0	1	2	4	6												
Anteil %		0,00	0,00	0,07	0,14	0,28	0,42													
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1419	1265	1116	1024	958	893												
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1265	1116	1024	958	893	851												
2010-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	163	316	458	548	606													
		Anteil in %	9,52	18,45	26,74	31,99	35,38													
		CI Anteil in %	[8,13; 10,91]	[16,61; 20,28]	[24,64; 28,83]	[29,78; 34,20]	[33,11; 37,64]													
	davon wegen Tod	Anzahl	18	42	80	106	133													
		Anteil in %	1,05	2,45	4,67	6,19	7,76													
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	143	257	349	409	430													
		Anteil in %	8,35	15,00	20,37	23,88	25,10													
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	2	14	25	28	36													
		Anteil in %	0,12	0,82	1,46	1,63	2,10													
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0	3	4	5	7													
Anteil %		0,00	0,18	0,23	0,29	0,41														
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1713	1550	1397	1255	1165													
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1550	1397	1255	1165	1107													
2010-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	177	326	425	503														
		Anteil in %	10,62	19,56	25,49	30,17														
		CI Anteil in %	[9,14; 12,10]	[17,65; 21,46]	[23,40; 27,59]	[27,97; 32,38]														
	davon wegen Tod	Anzahl	18	56	88	128														
		Anteil in %	1,08	3,36	5,28	7,68														
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	150	256	316	345														
		Anteil in %	9,00	15,36	18,96	20,70														
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	8	12	18	26														
		Anteil in %	0,48	0,72	1,08	1,56														
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	1	2	3	4														
Anteil %		0,06	0,12	0,18	0,24															
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1667	1490	1341	1242														
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1490	1341	1242	1164														

EZ	Bis Ende des Berichtshalbjahres ausgeschiedene Patienten (Werte kumuliert), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2011-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	202	348	437																
		Anteil in %	11,32	19,51	24,50																
		CI Anteil in %	[9,85; 12,79]	[17,67; 21,35]	[22,50; 26,49]																
	davon wegen Tod	Anzahl	15	55	85																
		Anteil in %	0,84	3,08	4,76																
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	179	276	326																
		Anteil in %	10,03	15,47	18,27																
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	5	11	16																
		Anteil in %	0,28	0,62	0,90																
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	3	6	10																
Anteil %		0,17	0,34	0,56																	
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1784	1582	1436																
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1582	1436	1347																
2011-2	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	146	277																	
		Anteil in %	8,69	16,49																	
		CI Anteil in %	[7,34; 10,04]	[14,71; 18,26]																	
	davon wegen Tod	Anzahl	15	63																	
		Anteil in %	0,89	3,75																	
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	127	194																	
		Anteil in %	7,56	11,55																	
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	3	15																	
		Anteil in %	0,18	0,89																	
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	1	5																	
Anteil %		0,06	0,30																		
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1680	1534																	
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1534	1403																	
2012-1	ausgeschiedene Patienten insgesamt	Anzahl	80																		
		Anteil in %	4,41																		
		CI Anteil in %	[3,47; 5,36]																		
	davon wegen Tod	Anzahl	13																		
		Anteil in %	0,72																		
	davon wegen Ausschluss	Anzahl	61																		
		Anteil in %	3,36																		
	davon wegen Beendigung durch Pat.	Anzahl	6																		
		Anteil in %	0,33																		
	davon aus sonstigem oder unbekanntem Grund	Anzahl	0																		
Anteil %		0,00																			
Patienten insgesamt:	zu Beginn des Halbjahres	Anzahl	1813																		
	am Ende des Halbjahres	Anzahl	1733																		

In Tabelle C.1.4 ist das **mittlere Alter der Programmteilnehmer** zur Erstdokumentation ausgewiesen. Deren Anzahl ist in der Zeile „Fallbasis“ ausgewiesen. Bei der Interpretation der Altersklassen ist eine Besonderheit zu beachten. Die Auswertung ist nach „vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres“ vorzunehmen. Zudem steht für die Auswertung lediglich das Geburtsjahr, nicht aber das Geburtsdatum zur Verfügung. Dies bedeutet, dass das rechnerische „Alter in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres“ vom tatsächlichen Lebensalter abweichen kann. So wird Erwachsenen, die zum Zeitpunkt des Programmbeitritts bereits **51 Jahre alt waren**, das rechnerische Alter „50“ zugewiesen, wenn sie nicht schon am 1. Januar des Beitrittsjahres 51 Jahre alt waren.

In der Kohorte 2003-2 starteten 3388 Teilnehmer in das Programm. Ihr durchschnittliches Alter betrug im Beitrittsjahr 67,15 Jahre, der Median lag bei 68,00 Jahren.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation ausschließlich sekundäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle C.1.4 Mittleres Alter laut Erstdokumentation in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit sekundären Endpunkten

EZ	Mittleres Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitrittsjahr
2003-2	Mean	67,15
	CI Mean	[66,83; 67,47]
	Median	68,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>3388</i>
2004-1	Mean	67,45
	CI Mean	[67,05; 67,85]
	Median	68,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>2199</i>
2004-2	Mean	66,95
	CI Mean	[66,46; 67,44]
	Median	67,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>1630</i>
2005-1	Mean	67,59
	CI Mean	[67,28; 67,91]
	Median	68,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>3829</i>
2005-2	Mean	67,71
	CI Mean	[67,39; 68,04]
	Median	68,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>3356</i>
2006-1	Mean	67,70
	CI Mean	[67,19; 68,20]
	Median	69,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>1678</i>
2006-2	Mean	67,66
	CI Mean	[67,27; 68,05]
	Median	69,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>2644</i>
2007-1	Mean	68,27
	CI Mean	[67,88; 68,66]
	Median	69,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>2784</i>
2007-2	Mean	67,71
	CI Mean	[67,22; 68,19]
	Median	69,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>1974</i>
2008-1	Mean	68,67
	CI Mean	[68,25; 69,08]
	Median	70,00
	<i>Fallbasis</i>	<i>2473</i>

EZ	Mittleres Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitrittsjahr
2008-2	Mean	67,81
	CI Mean	[67,31; 68,31]
	Median	69,00
	<i>Fallbasis</i>	1750
2009-1	Mean	67,78
	CI Mean	[67,21; 68,35]
	Median	69,00
	<i>Fallbasis</i>	1400
2009-2	Mean	68,41
	CI Mean	[67,83; 68,98]
	Median	70,00
	<i>Fallbasis</i>	1419
2010-1	Mean	68,10
	CI Mean	[67,57; 68,64]
	Median	70,00
	<i>Fallbasis</i>	1713
2010-2	Mean	67,44
	CI Mean	[66,89; 67,98]
	Median	69,00
	<i>Fallbasis</i>	1667
2011-1	Mean	68,43
	CI Mean	[67,88; 68,98]
	Median	70,00
	<i>Fallbasis</i>	1784
2011-2	Mean	67,26
	CI Mean	[66,71; 67,82]
	Median	70,00
	<i>Fallbasis</i>	1680
2012-1	Mean	68,49
	CI Mean	[67,94; 69,03]
	Median	70,00
	<i>Fallbasis</i>	1813

In Tabelle C.1.5 ist die **Altersverteilung nach Alterskategorien** für alle Patienten im Beitrittsjahr ausgewiesen. Dargestellt sind die absoluten Anzahlen. Bei der Interpretation der Altersklassen ist eine Besonderheit zu beachten. Die Auswertung ist nach „vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres“ vorzunehmen. Zudem ist zu beachten, dass für die Auswertung lediglich das Geburtsjahr, nicht aber das Geburtsdatum zur Verfügung steht. Dies bedeutet, dass das rechnerische „Alter in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres“ vom tatsächlichen Lebensalter abweichen kann. So wird

Erwachsenen, die zum Zeitpunkt des Programmbeitritts bereits **51 Jahre alt waren**, das rechnerische Alter „50“ zugewiesen, wenn sie nicht schon am 1. Januar des Beitrittsjahres 51 Jahre alt waren.

In der Kohorte 2003-2 entfielen im Beitrittsjahr 1443 Patienten auf die Altersklasse "61 bis 70" Jahre.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation ausschließlich sekundäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle C.1.5 Alter laut Erstdokumentation – Verteilung auf Altersklassen für vollendete Lebensjahre zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit sekundären Endpunkten

EZ	Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitrittsjahr
2003-2	bis 50	190
	51 bis 60	496
	61 bis 70	1443
	71 bis 80	1015
	81 und älter	244
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>3388</i>
2004-1	bis 50	131
	51 bis 60	337
	61 bis 70	863
	71 bis 80	694
	81 und älter	174
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>2199</i>
2004-2	bis 50	105
	51 bis 60	255
	61 bis 70	663
	71 bis 80	481
	81 und älter	126
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1630</i>
2005-1	bis 50	226
	51 bis 60	588
	61 bis 70	1444
	71 bis 80	1276
	81 und älter	295
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>3829</i>
2005-2	bis 50	176
	51 bis 60	489
	61 bis 70	1369
	71 bis 80	1046
	81 und älter	276
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>3356</i>
2006-1	bis 50	106
	51 bis 60	287
	61 bis 70	583
	71 bis 80	527
	81 und älter	174
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1677</i>
2006-2	bis 50	183
	51 bis 60	405
	61 bis 70	936
	71 bis 80	904
	81 und älter	216
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>2644</i>
2007-1	bis 50	180
	51 bis 60	430
	61 bis 70	947
	71 bis 80	919
	81 und älter	308
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>2784</i>

EZ	Alter (laut ED) in vollendeten Lebensjahren zum 1.1. des Beitrittsjahres, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitrittsjahr
2007-2	bis 50	145
	51 bis 60	346
	61 bis 70	632
	71 bis 80	639
	81 und älter	212
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1974</i>
2008-1	bis 50	142
	51 bis 60	394
	61 bis 70	769
	71 bis 80	898
	81 und älter	270
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>2473</i>
2008-2	bis 50	131
	51 bis 60	295
	61 bis 70	558
	71 bis 80	590
	81 und älter	176
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1750</i>
2009-1	bis 50	103
	51 bis 60	243
	61 bis 70	447
	71 bis 80	460
	81 und älter	147
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1400</i>
2009-2	bis 50	107
	51 bis 60	224
	61 bis 70	415
	71 bis 80	511
	81 und älter	162
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1419</i>
2010-1	bis 50	131
	51 bis 60	302
	61 bis 70	469
	71 bis 80	602
	81 und älter	209
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1713</i>
2010-2	bis 50	132
	51 bis 60	335
	61 bis 70	455
	71 bis 80	554
	81 und älter	191
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1667</i>
2011-1	bis 50	156
	51 bis 60	300
	61 bis 70	451
	71 bis 80	601
	81 und älter	276
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1784</i>
2011-2	bis 50	169
	51 bis 60	293
	61 bis 70	448
	71 bis 80	587
	81 und älter	183
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1680</i>
2012-1	bis 50	137
	51 bis 60	314
	61 bis 70	457
	71 bis 80	636
	81 und älter	269
	<i>Patienten zusammen</i>	<i>1813</i>

Zur ergänzenden Information sind in der nachfolgenden Tabelle C.1.8 noch diejenigen Patienten aufgeführt, für die im jeweils betrachteten Berichtshalbjahr **kein medizinischer Dokumentationsbogen** vorlag. Diese Patienten wurden bei den medizinischen Auswertungen nicht berücksichtigt. Für das Beitrittsjahr sind keine Patienten mit fehlender medizinischer Dokumentation ausgewiesen, da definitionsgemäß nur Patienten mit Erstdokumentation in die Evaluation einfließen können.

In der Kohorte 2003-2 waren im letzten Berichtshalbjahr 663 Patienten in das Programm eingeschrieben. Bei 23 von Ihnen bzw. 3,47 Prozent lagen im letzten Berichtshalbjahr keine medizinischen Dokumentationsbögen vor.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation ausschließlich sekundäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle C.1.8 Patienten ohne medizinische Dokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten

EZ	Patienten ohne medizinische Dokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl	3388	2437	1863	1592	1419	1232	1129	1067	1023	971	926	881	836	799	758	725	694	663
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		459	122	87	90	76	75	64	63	84	49	32	28	29	33	30	22	23
		Anteil in %		18,83	6,55	5,46	6,34	6,17	6,64	6,00	6,16	8,65	5,29	3,63	3,35	3,63	4,35	4,14	3,17	3,47
		CI Anteil in %		[17,28; 20,39]	[5,42; 7,67]	[4,35; 6,58]	[5,07; 7,61]	[4,82; 7,51]	[5,19; 8,10]	[4,57; 7,42]	[4,68; 7,63]	[6,88; 10,42]	[3,85; 6,73]	[2,40; 4,87]	[2,13; 4,57]	[2,33; 4,93]	[2,90; 5,81]	[2,69; 5,59]	[1,87; 4,47]	[2,08; 4,86]
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2199	1759	1552	1361	1128	1012	935	881	826	789	756	711	677	629	601	562	539	
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		63	60	94	54	45	52	51	57	46	31	24	26	16	19	15	18	
		Anteil in %		3,58	3,87	6,91	4,79	4,45	5,56	5,79	6,90	5,83	4,10	3,38	3,84	2,54	3,16	2,67	3,34	
		CI Anteil in %		[2,71; 4,45]	[2,91; 4,83]	[5,56; 8,25]	[3,54; 6,03]	[3,18; 5,72]	[4,09; 7,03]	[4,25; 7,33]	[5,17; 8,63]	[4,19; 7,47]	[2,69; 5,52]	[2,05; 4,70]	[2,39; 5,29]	[1,31; 3,78]	[1,76; 4,56]	[1,34; 4,00]	[1,82; 4,86]	
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1630	1437	1281	1112	982	915	869	807	772	730	695	656	624	581	543	517		
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		133	97	49	41	47	52	56	32	31	32	17	21	23	21	18		
		Anteil in %		9,26	7,57	4,41	4,18	5,14	5,98	6,94	4,15	4,25	4,60	2,59	3,37	3,96	3,87	3,48		
		CI Anteil in %		[7,76; 10,75]	[6,12; 9,02]	[3,20; 5,61]	[2,92; 5,43]	[3,71; 6,57]	[4,41; 7,56]	[5,18; 8,69]	[2,74; 5,55]	[2,78; 5,71]	[3,05; 6,16]	[1,37; 3,81]	[1,95; 4,78]	[2,37; 5,55]	[2,24; 5,49]	[1,90; 5,06]		
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl	3829	3402	2976	2579	2344	2196	2029	1915	1802	1700	1605	1520	1440	1366	1302			
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		168	161	94	99	137	153	101	70	57	46	49	50	35	41			
		Anteil in %		4,94	5,41	3,64	4,22	6,24	7,54	5,27	3,88	3,35	2,87	3,22	3,47	2,56	3,15			
		CI Anteil in %		[4,21; 5,67]	[4,60; 6,22]	[2,92; 4,37]	[3,41; 5,04]	[5,23; 7,25]	[6,39; 8,69]	[4,27; 6,28]	[2,99; 4,78]	[2,50; 4,21]	[2,05; 3,68]	[2,34; 4,11]	[2,53; 4,42]	[1,72; 3,40]	[2,20; 4,10]			
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl	3356	3056	2694	2446	2294	2129	1999	1886	1778	1678	1576	1466	1388	1314				
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		92	102	77	98	145	71	68	46	50	50	50	40	42				
		Anteil in %		3,01	3,79	3,15	4,27	6,81	3,55	3,61	2,59	2,98	3,17	3,41	2,88	3,20				
		CI Anteil in %		[2,40; 3,62]	[3,07; 4,51]	[2,46; 3,84]	[3,44; 5,10]	[5,74; 7,88]	[2,74; 4,36]	[2,76; 4,45]	[1,85; 3,33]	[2,17; 3,79]	[2,31; 4,04]	[2,48; 4,34]	[2,00; 3,76]	[2,24; 4,15]				
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1678	1470	1309	1201	1103	1044	971	910	856	810	778	729	695					
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		52	60	76	66	65	46	34	36	27	33	25	41					
		Anteil in %		3,54	4,58	6,33	5,98	6,23	4,74	3,74	4,21	3,33	4,24	3,43	5,90					
		CI Anteil in %		[2,59; 4,48]	[3,45; 5,72]	[4,95; 7,71]	[4,58; 7,38]	[4,76; 7,69]	[3,40; 6,07]	[2,50; 4,97]	[2,86; 5,55]	[2,10; 4,57]	[2,82; 5,66]	[2,11; 4,75]	[4,15; 7,65]					
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl	2644	2430	2180	1963	1832	1718	1605	1485	1393	1300	1229	1163						
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		111	114	135	115	77	67	59	53	53	56	52						
		Anteil in %		4,57	5,23	6,88	6,28	4,48	4,17	3,97	3,80	4,08	4,56	4,47						
		CI Anteil in %		[3,74; 5,40]	[4,29; 6,16]	[5,76; 8,00]	[5,17; 7,39]	[3,50; 5,46]	[3,20; 5,15]	[2,98; 4,97]	[2,80; 4,81]	[3,00; 5,15]	[3,39; 5,72]	[3,28; 5,66]						
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2784	2464	2203	2038	1893	1766	1654	1555	1474	1378	1302							
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		104	136	138	94	82	74	63	67	54	54							
		Anteil in %		4,22	6,17	6,77	4,97	4,64	4,47	4,05	4,55	3,92	4,15							
		CI Anteil in %		[3,43; 5,01]	[5,17; 7,18]	[5,68; 7,86]	[3,99; 5,94]	[3,66; 5,62]	[3,48; 5,47]	[3,07; 5,03]	[3,48; 5,61]	[2,89; 4,94]	[3,06; 5,23]							
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1974	1723	1581	1447	1322	1212	1146	1071	1010	957								
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		89	93	57	53	31	24	28	23	31								
		Anteil in %		5,17	5,88	3,94	4,01	2,56	2,09	2,61	2,28	3,24								
		CI Anteil in %		[4,12; 6,21]	[4,72; 7,04]	[2,94; 4,94]	[2,95; 5,07]	[1,67; 3,45]	[1,26; 2,92]	[1,66; 3,57]	[1,36; 3,20]	[2,12; 4,36]								
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2473	2224	1981	1768	1629	1516	1416	1341	1282									
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		112	74	60	48	48	34	36	36									
		Anteil in %		5,04	3,74	3,39	2,95	3,17	2,40	2,68	2,81									
		CI Anteil in %		[4,13; 5,95]	[2,90; 4,57]	[2,55; 4,24]	[2,13; 3,77]	[2,28; 4,05]	[1,60; 3,20]	[1,82; 3,55]	[1,90; 3,71]									
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1750	1524	1352	1241	1151	1059	996	939										
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		46	44	41	38	41	31	34										
		Anteil in %		3,02	3,25	3,30	3,30	3,87	3,11	3,62										
		CI Anteil in %		[2,16; 3,88]	[2,31; 4,20]	[2,31; 4,30]	[2,27; 4,33]	[2,71; 5,03]	[2,03; 4,19]	[2,43; 4,82]										
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1400	1251	1119	1016	937	873	809											
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		50	40	39	30	39	26											
		Anteil in %		4,00	3,57	3,84	3,20	4,47	3,21											
		CI Anteil in %		[2,91; 5,08]	[2,49; 4,66]	[2,66; 5,02]	[2,07; 4,33]	[3,10; 5,84]	[2,00; 4,43]											
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1419	1265	1116	1024	958	893												
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		48	51	36	34	26												
		Anteil in %		3,79	4,57	3,52	3,55	2,91												
		CI Anteil in %		[2,74; 4,85]	[3,34; 5,80]	[2,39; 4,64]	[2,38; 4,72]	[1,81; 4,01]												

EZ	Patienten ohne medizinische Dokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr		
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1713	1550	1397	1255	1165														
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		44	46	37	45														
		Anteil in %		2,84	3,29	2,95	3,86														
		CI Anteil in %		[2,01; 3,67]	[2,36; 4,23]	[2,01; 3,88]	[2,76; 4,97]														
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1667	1490	1341	1242															
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		37	37	48															
		Anteil in %		2,48	2,76	3,86															
		CI Anteil in %		[1,69; 3,27]	[1,88; 3,64]	[2,79; 4,94]															
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1784	1582	1436																
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		51	61																
		Anteil in %		3,22	4,25																
		CI Anteil in %		[2,35; 4,09]	[3,20; 5,29]																
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1680	1534																	
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl		45																	
		Anteil in %		2,93																	
		CI Anteil in %		[2,09; 3,78]																	
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1813																		
	ohne medizinische Dokumentation	Anzahl																			
		Anteil in %																			
		CI Anteil in %																			

Auswertungskapitel C.3: Krankheitsverlauf nach Einschreibung

Ein wesentliches Ziel der Evaluation besteht in der Überprüfung der medizinischen Versorgungsqualität der DMP-Patienten. Hierzu werden die patientenbezogenen Angaben zum Krankheitsverlauf nach der Einschreibung in das DMP aus den Dokumentationen der Leistungserbringer ausgewertet.

Die standardisierten Tabellen für den Evaluationsbericht weisen die patientenbezogenen Ergebnisse nach Kohorten getrennt für die folgenden Bereiche und Variablen aus:

Risikofaktoren

- Raucherstatus
- Hypertonus

Laborwerte

- HbA1c-Werte

C.3.1 Risikofaktoren

In diesem Kapitel werden Auswertungen zu zwei Variablen dargestellt. Die Tabelle „Patienten und ihr Body-Mass-Index“ entfällt für die Auswertung nach Subkohorten. Das Kapitel C.3.1 beginnt daher mit der Tabelle C.3.1.2. Zunächst werden Auswertungen zum Raucherstatus vorgenommen. Rauchen stellt einen der wichtigsten Risikofaktoren für Herz-Kreislauf- und Lungenerkrankungen dar. Eine Reduktion des Raucheranteils der DMP-Patienten ist demnach eine wichtige Zielsetzung der Behandlung.

Schließlich werden Angaben zum Bluthochdruck bzw. Hypertonus gemacht, da dieser eine bedeutende Begleiterkrankung des Diabetes mit potenzierenden negativen Effekten auf die Herz-Kreislaufmorbidity und -mortalität ist. Eine Senkung des Blutdrucks in den Normbereich bei den DMP-Patienten mit erhöhten Blutdruckwerten ist demnach eine weitere wichtige Zielsetzung der Behandlung.

In Tabelle C.3.1.2 wird die Entwicklung des Raucherstatus für die Gruppe der **Raucher (Kollektivmitglieder insgesamt) laut Erstdokumentation** dokumentiert, also für diejenigen Patienten, die zum Zeitpunkt der Erstdokumentation Raucher waren.

Zunächst wird für jede Kohorte unter „Kollektivmitglieder insgesamt“ angegeben, wie viele Patienten aus der Gruppe der Raucher im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Anschließend wird für die jeweiligen Berichtshalbjahre die Anzahl der Raucher aus der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation dokumentiert und es wird ausgewiesen, wie hoch ihr Anteil an dieser Gruppe ist. Da der Anteil der Raucher im Beitrittsjahr definitionsgemäß bei 100 Prozent liegt, wird auf eine Darstellung dieser Information verzichtet.

In der Kohorte 2003-2 waren laut Erstdokumentation 447 Personen Raucher. Im letzten Berichtshalbjahr lagen für 79 Patienten aus der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation Angaben vor. Davon waren im letzten Berichtshalbjahr noch 41,77 Prozent Raucher.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation ausschließlich sekundäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle C.3.1.2 Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten

EZ	Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halb-jahr	2. Halb-jahr	3. Halb-jahr	4. Halb-jahr	5. Halb-jahr	6. Halb-jahr	7. Halb-jahr	8. Halb-jahr	9. Halb-jahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr	
2003-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	447	320	254	215	186	163	141	131	127	120	118	111	107	102	93	88	84	81
	auswertbar	Anzahl		257	242	205	180	156	135	124	117	110	110	106	105	100	90	86	81	79
	Raucher	Anzahl		223	187	134	113	93	81	69	64	52	54	50	48	44	40	36	33	33
		Anteil in %		86,77	77,27	65,37	62,78	59,62	60,00	55,65	54,70	47,27	49,09	47,17	45,71	44,00	44,44	41,86	40,74	41,77
		CI Anteil in %		[82,62; 90,92]	[71,98; 82,56]	[58,84; 71,90]	[55,70; 69,86]	[51,89; 67,34]	[51,71; 68,29]	[46,87; 64,43]	[45,64; 63,76]	[37,90; 56,65]	[39,71; 58,48]	[37,62; 56,72]	[36,14; 55,29]	[34,22; 53,78]	[34,12; 54,77]	[31,37; 52,35]	[29,97; 51,51]	[30,83; 52,72]
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>3388</i>	<i>2437</i>	<i>1863</i>	<i>1592</i>	<i>1419</i>	<i>1232</i>	<i>1129</i>	<i>1067</i>	<i>1023</i>	<i>971</i>	<i>926</i>	<i>881</i>	<i>836</i>	<i>799</i>	<i>758</i>	<i>725</i>	<i>694</i>	<i>663</i>	
2004-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	285	220	200	179	142	132	120	113	105	94	91	87	86	83	76	71	67	
	auswertbar	Anzahl		208	190	163	137	127	116	107	96	86	89	86	83	81	73	71	65	
	Raucher	Anzahl		173	147	125	96	82	69	64	58	44	46	44	46	41	40	39	36	
		Anteil in %		83,17	77,37	76,69	70,07	64,57	59,48	59,81	60,42	51,16	51,69	51,16	55,42	50,62	54,79	54,93	55,38	
		CI Anteil in %		[78,08; 88,27]	[71,40; 83,33]	[70,18; 83,20]	[62,38; 77,77]	[56,22; 72,92]	[50,51; 68,46]	[50,48; 69,15]	[50,58; 70,25]	[40,54; 61,79]	[41,24; 62,13]	[40,54; 61,79]	[44,66; 66,18]	[39,66; 61,57]	[43,30; 66,29]	[43,27; 66,59]	[43,21; 67,56]	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2199</i>	<i>1759</i>	<i>1552</i>	<i>1361</i>	<i>1128</i>	<i>1012</i>	<i>935</i>	<i>881</i>	<i>826</i>	<i>789</i>	<i>756</i>	<i>711</i>	<i>677</i>	<i>629</i>	<i>601</i>	<i>562</i>	<i>539</i>		
2004-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	232	205	176	148	124	110	102	93	89	84	77	74	73	67	62	61		
	auswertbar	Anzahl		183	157	137	115	102	94	85	81	78	72	71	69	63	60	58		
	Raucher	Anzahl		155	118	97	80	67	61	54	52	49	44	43	43	37	35	33		
		Anteil in %		84,70	75,16	70,80	69,57	65,69	64,89	63,53	64,20	62,82	61,11	60,56	62,32	58,73	58,33	56,90		
		CI Anteil in %		[79,47; 89,93]	[68,38; 81,94]	[63,16; 78,44]	[61,12; 78,01]	[56,43; 74,95]	[55,19; 74,59]	[53,24; 73,82]	[53,69; 74,70]	[52,03; 73,62]	[49,77; 72,45]	[49,11; 72,01]	[50,80; 73,84]	[46,48; 70,98]	[45,75; 70,91]	[44,04; 69,75]		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1630</i>	<i>1437</i>	<i>1281</i>	<i>1112</i>	<i>982</i>	<i>915</i>	<i>869</i>	<i>807</i>	<i>772</i>	<i>730</i>	<i>695</i>	<i>656</i>	<i>624</i>	<i>581</i>	<i>543</i>	<i>517</i>			
2005-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	558	477	411	351	312	292	266	256	236	219	204	193	182	175	173			
	auswertbar	Anzahl		453	387	339	303	271	247	249	230	206	198	183	176	172	169			
	Raucher	Anzahl		388	292	237	198	167	144	146	128	114	108	95	88	84	83			
		Anteil in %		85,65	75,45	69,91	65,35	61,62	58,30	58,63	55,65	55,34	54,55	51,91	50,00	48,84	49,11			
		CI Anteil in %		[82,42; 88,88]	[71,16; 79,75]	[65,02; 74,80]	[59,98; 70,71]	[55,82; 67,42]	[52,14; 64,46]	[52,51; 64,76]	[49,22; 62,09]	[48,53; 62,15]	[47,59; 61,50]	[44,65; 59,17]	[42,59; 57,41]	[41,34; 56,33]	[41,55; 56,67]			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>3829</i>	<i>3402</i>	<i>2976</i>	<i>2579</i>	<i>2344</i>	<i>2196</i>	<i>2029</i>	<i>1915</i>	<i>1802</i>	<i>1700</i>	<i>1605</i>	<i>1520</i>	<i>1440</i>	<i>1366</i>	<i>1302</i>				
2005-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	443	396	345	301	278	255	235	228	210	195	182	168	164	155				
	auswertbar	Anzahl		382	328	288	261	236	224	216	201	186	176	161	161	152				
	Raucher	Anzahl		329	246	213	190	155	139	130	122	106	99	94	98	90				
		Anteil in %		86,13	75,00	73,96	72,80	65,68	62,05	60,19	60,70	56,99	56,25	58,39	60,87	59,21				
		CI Anteil in %		[82,65; 89,60]	[70,31; 79,69]	[68,88; 79,04]	[67,39; 78,21]	[59,61; 71,75]	[55,68; 68,42]	[53,64; 66,73]	[53,93; 67,47]	[49,85; 64,12]	[48,90; 63,60]	[50,75; 66,02]	[53,31; 68,43]	[51,37; 67,05]				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>3356</i>	<i>3056</i>	<i>2694</i>	<i>2446</i>	<i>2294</i>	<i>2129</i>	<i>1999</i>	<i>1886</i>	<i>1778</i>	<i>1678</i>	<i>1576</i>	<i>1466</i>	<i>1388</i>	<i>1314</i>					
2006-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	250	207	183	163	150	141	126	117	111	103	101	93	85					
	auswertbar	Anzahl		198	172	149	138	131	123	112	105	100	97	90	80					
	Raucher	Anzahl		170	133	112	96	96	83	73	69	70	65	60	54					
		Anteil in %		85,86	77,33	75,17	69,57	73,28	67,48	65,18	65,71	70,00	67,01	66,67	67,50					
		CI Anteil in %		[80,99; 90,72]	[71,05; 83,60]	[68,21; 82,13]	[61,86; 77,27]	[65,68; 80,89]	[59,17; 75,79]	[56,32; 74,04]	[56,59; 74,84]	[60,97; 79,03]	[57,60; 76,42]	[56,87; 76,46]	[57,17; 77,83]					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1678</i>	<i>1470</i>	<i>1309</i>	<i>1201</i>	<i>1103</i>	<i>1044</i>	<i>971</i>	<i>910</i>	<i>856</i>	<i>810</i>	<i>778</i>	<i>729</i>	<i>695</i>						
2006-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	387	355	311	277	251	241	228	207	194	179	171	162						
	auswertbar	Anzahl		331	295	254	233	227	216	195	184	169	163	154						
	Raucher	Anzahl		295	240	190	154	149	140	130	114	108	105	103						
		Anteil in %		89,12	81,36	74,80	66,09	65,64	64,81	66,67	61,96	63,91	64,42	66,88						
		CI Anteil in %		[85,76; 92,48]	[76,90; 85,81]	[69,45; 80,15]	[60,00; 72,19]	[59,45; 71,83]	[58,43; 71,20]	[60,03; 73,30]	[54,92; 68,99]	[56,64; 71,17]	[57,04; 71,79]	[59,43; 74,34]						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2644</i>	<i>2430</i>	<i>2180</i>	<i>1963</i>	<i>1832</i>	<i>1718</i>	<i>1605</i>	<i>1485</i>	<i>1393</i>	<i>1300</i>	<i>1229</i>	<i>1163</i>							

EZ	Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2007-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	399	339	297	273	250	235	218	207	194	181	168						
	auswertbar	Anzahl		324	279	251	238	228	214	202	188	177	163						
	Raucher	Anzahl		279	215	182	169	163	147	132	126	115	105						
		Anteil in %		86,11	77,06	72,51	71,01	71,49	68,69	65,35	67,02	64,97	64,42						
		CI Anteil in %		[82,34; 89,88]	[72,12; 82,00]	[66,98; 78,04]	[65,23; 76,79]	[65,62; 77,36]	[62,46; 74,92]	[58,77; 71,93]	[60,28; 73,76]	[57,92; 72,02]	[57,04; 71,79]						
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2784</i>	<i>2464</i>	<i>2203</i>	<i>2038</i>	<i>1893</i>	<i>1766</i>	<i>1654</i>	<i>1555</i>	<i>1474</i>	<i>1378</i>	<i>1302</i>						
2007-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	327	284	259	229	202	186	172	163	155	146							
	auswertbar	Anzahl		272	246	224	194	179	169	157	151	140							
	Raucher	Anzahl		244	197	171	150	136	124	113	107	95							
		Anteil in %		89,71	80,08	76,34	77,32	75,98	73,37	71,97	70,86	67,86							
		CI Anteil in %		[86,09; 93,32]	[75,08; 85,08]	[70,76; 81,92]	[71,41; 83,23]	[69,70; 82,25]	[66,69; 80,06]	[64,93; 79,02]	[63,59; 78,13]	[60,09; 75,62]							
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1974</i>	<i>1723</i>	<i>1581</i>	<i>1447</i>	<i>1322</i>	<i>1212</i>	<i>1146</i>	<i>1071</i>	<i>1010</i>	<i>957</i>							
2008-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	417	372	315	279	253	234	211	197	185								
	auswertbar	Anzahl		345	299	273	248	229	208	193	183								
	Raucher	Anzahl		297	239	211	186	167	154	140	130								
		Anteil in %		86,09	79,93	77,29	75,00	72,93	74,04	72,54	71,04								
		CI Anteil in %		[82,43; 89,74]	[75,39; 84,48]	[72,31; 82,27]	[69,60; 80,40]	[67,16; 78,69]	[66,07; 80,01]	[64,23; 78,85]	[64,45; 77,63]								
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2473</i>	<i>2224</i>	<i>1981</i>	<i>1768</i>	<i>1629</i>	<i>1516</i>	<i>1416</i>	<i>1341</i>	<i>1282</i>								
2008-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	287	232	197	180	171	159	149	138									
	auswertbar	Anzahl		225	191	173	165	154	146	135									
	Raucher	Anzahl		207	164	145	142	132	122	112									
		Anteil in %		92,00	85,86	83,82	86,06	85,71	83,56	82,96									
		CI Anteil in %		[88,45; 95,55]	[80,91; 90,82]	[78,31; 89,32]	[80,76; 91,36]	[80,17; 91,26]	[77,53; 89,59]	[76,60; 89,33]									
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1750</i>	<i>1524</i>	<i>1352</i>	<i>1241</i>	<i>1151</i>	<i>1059</i>	<i>996</i>	<i>939</i>									
2009-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	201	181	147	135	128	115	103										
	auswertbar	Anzahl		172	142	129	125	110	100										
	Raucher	Anzahl		164	127	110	104	89	81										
		Anteil in %		95,35	89,44	85,27	83,20	80,91	81,00										
		CI Anteil in %		[92,19; 98,51]	[84,36; 94,51]	[79,13; 91,41]	[76,62; 89,78]	[73,53; 88,29]	[73,27; 88,73]										
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1400</i>	<i>1251</i>	<i>1119</i>	<i>1016</i>	<i>937</i>	<i>873</i>	<i>809</i>										
2009-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	217	198	160	146	136	126											
	auswertbar	Anzahl		185	149	139	130	122											
	Raucher	Anzahl		177	136	125	112	105											
		Anteil in %		95,68	91,28	89,93	86,15	86,07											
		CI Anteil in %		[92,74; 98,61]	[86,73; 95,82]	[84,91; 94,95]	[80,19; 92,11]	[79,90; 92,24]											
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1419</i>	<i>1265</i>	<i>1116</i>	<i>1024</i>	<i>958</i>	<i>893</i>											
2010-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	290	260	230	204	189												
	auswertbar	Anzahl		250	219	195	180												
	Raucher	Anzahl		236	201	177	160												
		Anteil in %		94,40	91,78	90,77	88,89												
		CI Anteil in %		[91,54; 97,26]	[88,13; 95,43]	[86,70; 94,84]	[84,28; 93,49]												
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1713</i>	<i>1550</i>	<i>1397</i>	<i>1255</i>	<i>1165</i>												
2010-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	274	237	216	201													
	auswertbar	Anzahl		230	209	197													
	Raucher	Anzahl		224	197	178													
		Anteil in %		97,39	94,26	90,36													
		CI Anteil in %		[95,33; 99,46]	[91,10; 97,42]	[86,22; 94,49]													
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1667</i>	<i>1490</i>	<i>1341</i>	<i>1242</i>													

EZ	Raucher in der Gruppe der Raucher laut Erstdokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr	
2011-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	307	274	243															
	auswertbar	Anzahl		264	231															
	Raucher	Anzahl		248	217															
		Anteil in %		93,94	93,94															
		CI Anteil in %		[91,06; 96,82]	[90,86; 97,02]															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1784</i>	<i>1582</i>	<i>1436</i>																
2011-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	293	272																
	auswertbar	Anzahl		265																
	Raucher	Anzahl		258																
		Anteil in %		97,36																
		CI Anteil in %		[95,42; 99,29]																
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1680</i>	<i>1534</i>																	
2012-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	275																	
	auswertbar	Anzahl																		
	Raucher	Anzahl																		
		Anteil in %																		
		CI Anteil in %																		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1813</i>																		

In Tabelle C.3.1.3 werden Anzahl und Anteile der aktuellen **Raucher (Patienten insgesamt)** dokumentiert. Betrachtet werden dabei alle Patienten, also auch diejenigen Patienten, die zum Zeitpunkt der Erstdokumentation Nichtraucher waren. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ angegeben, wie viele Patienten noch Programmteilnehmer waren. Anschließend wird für die jeweiligen Berichtshalbjahre die Anzahl der Raucher im jeweiligen Halbjahr dokumentiert und es wird ausgewiesen, wie hoch ihr Anteil an der Gruppe der auswertbaren Patienten ist.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitritts halbjahr 3388 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 3388 der Patienten lagen auswertbare Daten vor. Davon waren 13,19 Prozent Raucher. Im letzten Berichtshalbjahr waren noch 663 Patienten eingeschrieben. Für 640 dieser Patienten lagen auswertbare Daten vor. Davon waren 6,88 Prozent Raucher.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation ausschließlich sekundäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle C.3.1.3 Raucherquote bei allen Patienten, Subkohorte mit sekundären Endpunkten

EZ	Raucherquote bei allen Patienten, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl	3388	2437	1863	1592	1419	1232	1129	1067	1023	971	926	881	836	799	758	725	694	663
	auswertbar	Anzahl	3388	1977	1741	1505	1329	1156	1054	1003	960	887	877	849	808	770	725	695	672	640
	Raucher	Anzahl	447	258	214	153	133	110	94	79	81	65	67	62	60	58	55	48	45	44
	Raucher	Anteil in %	13,19	13,05	12,29	10,17	10,01	9,52	8,92	7,88	8,44	7,33	7,64	7,30	7,43	7,53	7,59	6,91	6,70	6,88
	CI Anteil in %	[12,05; 14,33]	[11,56; 14,54]	[10,75; 13,83]	[8,64; 11,69]	[8,39; 11,62]	[7,82; 11,21]	[7,20; 10,64]	[6,21; 9,54]	[6,68; 10,20]	[5,61; 9,04]	[5,88; 9,40]	[5,55; 9,05]	[5,62; 9,23]	[5,67; 9,40]	[5,66; 9,51]	[5,02; 8,79]	[4,81; 8,59]	[4,91; 8,84]	
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2199	1759	1552	1361	1128	1012	935	881	826	789	756	711	677	629	601	562	539	
	auswertbar	Anzahl	2199	1696	1492	1267	1074	967	883	830	769	743	725	687	651	613	582	547	521	
	Raucher	Anzahl	285	202	169	143	109	94	82	81	67	54	55	52	55	51	52	46	43	
	Raucher	Anteil in %	12,96	11,91	11,33	11,29	10,15	9,72	9,29	9,76	8,71	7,27	7,59	7,57	8,45	8,32	8,93	8,41	8,25	
	CI Anteil in %	[11,56; 14,36]	[10,37; 13,45]	[9,72; 12,94]	[9,54; 13,03]	[8,34; 11,96]	[7,85; 11,59]	[7,37; 11,20]	[7,74; 11,78]	[6,72; 10,71]	[5,40; 9,14]	[5,66; 9,51]	[5,59; 9,55]	[6,31; 10,59]	[6,13; 10,51]	[6,62; 11,25]	[6,08; 10,74]	[5,89; 10,62]		
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1630	1437	1281	1112	982	915	869	807	772	730	695	656	624	581	543	517		
	auswertbar	Anzahl	1630	1304	1184	1063	941	868	817	751	740	699	663	639	603	558	522	499		
	Raucher	Anzahl	232	176	132	116	98	82	77	65	66	59	52	50	53	46	42	41		
	Raucher	Anteil in %	14,23	13,50	11,15	10,91	10,41	9,45	9,42	8,66	8,92	8,44	7,84	7,82	8,79	8,24	8,05	8,22		
	CI Anteil in %	[12,54; 15,93]	[11,64; 15,35]	[9,36; 12,94]	[9,04; 12,79]	[8,46; 12,37]	[7,50; 11,39]	[7,42; 11,43]	[6,64; 10,67]	[6,86; 10,97]	[6,38; 10,50]	[5,80; 9,89]	[5,74; 9,91]	[6,53; 11,05]	[5,96; 10,53]	[5,71; 10,38]	[5,80; 10,63]			
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl	3829	3402	2976	2579	2344	2196	2029	1915	1802	1700	1605	1520	1440	1366	1302			
	auswertbar	Anzahl	3829	3234	2815	2485	2245	2059	1876	1814	1732	1643	1559	1471	1390	1331	1261			
	Raucher	Anzahl	558	438	332	269	230	198	173	179	156	142	134	120	113	109	108			
	Raucher	Anteil in %	14,57	13,54	11,79	10,82	10,24	9,62	9,22	9,87	9,01	8,64	8,60	8,16	8,13	8,19	8,56			
	CI Anteil in %	[13,46; 15,69]	[12,36; 14,72]	[10,60; 12,99]	[9,60; 12,05]	[8,99; 11,50]	[8,34; 10,89]	[7,91; 10,53]	[8,49; 11,24]	[7,66; 10,36]	[7,28; 10,00]	[7,20; 9,99]	[6,76; 9,56]	[6,69; 9,57]	[6,72; 9,66]	[7,02; 10,11]				
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl	3356	3056	2694	2446	2294	2129	1999	1886	1778	1678	1576	1466	1388	1314				
	auswertbar	Anzahl	3356	2964	2592	2369	2196	1984	1928	1818	1732	1628	1526	1416	1348	1272				
	Raucher	Anzahl	443	382	287	250	230	194	186	169	157	144	128	122	124	112				
	Raucher	Anteil in %	13,20	12,89	11,07	10,55	10,47	9,78	9,65	9,30	9,06	8,85	8,39	8,62	9,20	8,81				
	CI Anteil in %	[12,05; 14,35]	[11,68; 14,09]	[9,86; 12,28]	[9,32; 11,79]	[9,19; 11,75]	[8,47; 11,09]	[8,33; 10,97]	[7,96; 10,63]	[7,71; 10,42]	[7,47; 10,22]	[7,00; 9,78]	[7,15; 10,08]	[7,66; 10,74]	[7,25; 10,36]					
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1678	1470	1309	1201	1103	1044	971	910	856	810	778	729	695					
	auswertbar	Anzahl	1678	1418	1249	1125	1037	979	925	876	820	783	745	704	654					
	Raucher	Anzahl	250	193	152	130	116	119	107	93	86	85	80	73	68					
	Raucher	Anteil in %	14,90	13,61	12,17	11,56	11,19	12,16	11,57	10,62	10,49	10,86	10,74	10,37	10,40					
	CI Anteil in %	[13,19; 16,60]	[11,83; 15,40]	[10,36; 13,98]	[9,69; 13,42]	[9,27; 13,11]	[10,11; 14,20]	[9,51; 13,63]	[8,58; 12,66]	[8,39; 12,59]	[8,68; 13,04]	[8,51; 12,96]	[8,12; 12,62]	[8,06; 12,74]						
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl	2644	2430	2180	1963	1832	1718	1605	1485	1393	1300	1229	1163						
	auswertbar	Anzahl	2644	2319	2066	1828	1717	1641	1538	1426	1340	1247	1173	1111						
	Raucher	Anzahl	387	339	272	214	195	188	173	168	150	141	141	141						
	Raucher	Anteil in %	14,64	14,62	13,17	11,71	11,36	11,46	11,25	11,78	11,19	11,31	12,02	12,69						
	CI Anteil in %	[13,29; 15,98]	[13,18; 16,06]	[11,71; 14,62]	[10,23; 13,18]	[9,86; 12,86]	[9,91; 13,00]	[9,67; 12,83]	[10,11; 13,46]	[9,51; 12,88]	[9,55; 13,07]	[10,16; 13,88]	[10,73; 14,65]							
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2784	2464	2203	2038	1893	1766	1654	1555	1474	1378	1302							
	auswertbar	Anzahl	2784	2360	2067	1900	1799	1684	1580	1492	1407	1324	1248							
	Raucher	Anzahl	399	345	260	241	221	212	195	176	166	153	142							
	Raucher	Anteil in %	14,33	14,62	12,58	12,68	12,28	12,59	12,34	11,80	11,80	11,56	11,38							
	CI Anteil in %	[13,03; 15,63]	[13,19; 16,04]	[11,15; 14,01]	[11,19; 14,18]	[10,77; 13,80]	[11,00; 14,17]	[10,72; 13,96]	[10,16; 13,43]	[10,11; 13,48]	[9,83; 13,28]	[9,62; 13,14]								
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1974	1723	1581	1447	1322	1212	1146	1071	1010	957								
	auswertbar	Anzahl	1974	1634	1488	1390	1269	1181	1122	1043	987	926								
	Raucher	Anzahl	327	270	247	219	193	175	159	142	133	121								
	Raucher	Anteil in %	16,57	16,52	16,60	15,76	15,21	14,82	14,17	13,61	13,48	13,07								
	CI Anteil in %	[14,92; 18,21]	[14,72; 18,33]	[14,71; 18,49]	[13,84; 17,67]	[13,23; 17,19]	[12,79; 16,85]	[12,13; 16,21]	[11,53; 15,70]	[11,34; 15,61]	[10,89; 15,24]									

EZ	Raucherquote bei allen Patienten, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr			
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2473	2224	1981	1768	1629	1516	1416	1341	1282											
	auswertbar	Anzahl	2473	2112	1907	1708	1581	1468	1382	1305	1246											
	Raucher	Anzahl	417	342	288	259	222	205	192	179	162											
		Anteil in %	16,86	16,19	15,10	15,16	14,04	13,96	13,89	13,72	13,00											
	CI Anteil in %	[15,39; 18,34]	[14,62; 17,76]	[13,49; 16,71]	[13,46; 16,87]	[12,33; 15,75]	[12,19; 15,74]	[12,07; 15,72]	[11,85; 15,58]	[11,13; 14,87]												
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1750	1524	1352	1241	1151	1059	996	939												
	auswertbar	Anzahl	1750	1478	1308	1200	1113	1018	965	905												
	Raucher	Anzahl	287	230	189	165	161	155	143	132												
		Anteil in %	16,40	15,56	14,45	13,75	14,47	15,23	14,82	14,59												
	CI Anteil in %	[14,66; 18,14]	[13,71; 17,41]	[12,54; 16,36]	[11,80; 15,70]	[12,40; 16,53]	[13,02; 17,43]	[12,58; 17,06]	[12,28; 16,89]													
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1400	1251	1119	1016	937	873	809													
	auswertbar	Anzahl	1400	1201	1079	977	907	834	783													
	Raucher	Anzahl	201	180	141	123	119	105	97													
		Anteil in %	14,36	14,99	13,07	12,59	13,12	12,59	12,39													
	CI Anteil in %	[12,52; 16,19]	[12,97; 17,01]	[11,06; 15,08]	[10,51; 14,67]	[10,92; 15,32]	[10,34; 14,84]	[10,08; 14,70]														
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1419	1265	1116	1024	958	893														
	auswertbar	Anzahl	1419	1217	1065	988	924	867														
	Raucher	Anzahl	217	190	150	138	126	120														
		Anteil in %	15,29	15,61	14,08	13,97	13,64	13,84														
	CI Anteil in %	[13,42; 17,17]	[13,57; 17,65]	[11,99; 16,17]	[11,80; 16,13]	[11,42; 15,85]	[11,54; 16,14]															
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1713	1550	1397	1255	1165															
	auswertbar	Anzahl	1713	1506	1351	1218	1120															
	Raucher	Anzahl	290	255	216	197	181															
		Anteil in %	16,93	16,93	15,99	16,17	16,16															
	CI Anteil in %	[15,15; 18,71]	[15,04; 18,83]	[14,03; 17,94]	[14,11; 18,24]	[14,00; 18,32]																
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1667	1490	1341	1242																
	auswertbar	Anzahl	1667	1453	1304	1194																
	Raucher	Anzahl	274	239	212	194																
		Anteil in %	16,44	16,45	16,26	16,25																
	CI Anteil in %	[14,66; 18,22]	[14,54; 18,36]	[14,25; 18,26]	[14,15; 18,34]																	
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1784	1582	1436																	
	auswertbar	Anzahl	1784	1531	1375																	
	Raucher	Anzahl	307	266	233																	
		Anteil in %	17,21	17,37	16,95																	
	CI Anteil in %	[15,46; 18,96]	[15,48; 19,27]	[14,96; 18,93]																		
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1680	1534																		
	auswertbar	Anzahl	1680	1489																		
	Raucher	Anzahl	293	292																		
		Anteil in %	17,44	19,61																		
	CI Anteil in %	[15,63; 19,26]	[17,59; 21,63]																			
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1813																			
	auswertbar	Anzahl	1813																			
	Raucher	Anzahl	275																			
		Anteil in %	15,17																			
	CI Anteil in %	[13,52; 16,82]																				

In Tabelle C.3.1.4 wird die Entwicklung des Blutdrucks für das Kollektiv der Patienten mit **Hypertonus** dokumentiert, also für diejenigen Patienten, die laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation als Hypertoniker eingestuft wurden.

Dazu zählen im vorliegenden Bericht diejenigen Patienten, für die laut Erstdokumentation die folgende Bedingung zutrifft:

- Hypertoniker laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation

Für jede Kohorte wird unter „Kollektivmitglieder insgesamt“ zunächst die Anzahl derjenigen Hypertoniker laut Anamnesebefund zur ED angegeben, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Alle Kollektivmitglieder, die im jeweiligen Berichtshalbjahr sowohl eine Angabe zum diastolischen als auch zum systolischen Blutdruck und gleichzeitig Angaben zur antihypertensiven Medikation dokumentiert haben, werden in der Zeile ‚auswertbar‘ abgebildet. Anschließend wird für die jeweiligen Berichtshalbjahre die Anzahl der gut eingestellten Kollektivmitglieder (Normotoniker) dokumentiert, bei denen der systolische und der diastolische Blutdruckwert im Normalbereich liegt und es wird gezeigt, wie hoch ihr Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern ist. Außerdem wird ausgewiesen, welcher Anteil dieser gut eingestellten Kollektivmitglieder eine antihypertensive Therapie erhält bzw. nicht erhält.

Anschließend wird die Anzahl der nicht gut eingestellten Kollektivmitglieder (Hypertoniker) ausgewiesen und ihr Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern dargestellt. Die Hypertoniker werden anhand ihrer Blutdruckwerte und in Abhängigkeit davon, ob eine antihypertensive Therapie (AHT) dokumentiert ist in vier Kategorien einsortiert. Den **Kategorien 3 und 4** (ohne bzw. mit Therapie) werden Patienten zugeordnet, wenn der systolische und der diastolische Blutdruckwert mindestens die festgelegten Schwellenwerte von 140mmHg (systolisch) bzw. 90 mmHg (diastolisch) erreicht, jedoch um maximal 20 mmHg (systolisch) bzw. 10 mmHg (diastolisch) überschreitet. Den **Kategorien 5 und 6** (ohne bzw. mit Therapie) werden Patienten zugeordnet, wenn der systolische und/oder diastolische Blutdruckwert diese Schwellenwerte um mehr als 20 mmHg (systolisch) bzw. 10 mmHg (diastolisch) überschreitet.

Im Beitrittsjahr können die Kategorien 1 und 2 – definitionsgemäß keine Hypertoniker – nicht besetzt sein, da das Kollektiv der Hypertoniker ohne die Patienten gebildet wird, die laut Erstdokumentation in diese Kategorien fallen würden.

Ferner ist zu beachten, dass durch die 9. Risikostrukturausgleichs-Änderungsverordnung eine Änderung in den Dokumentationsmöglichkeiten erfolgte. Bis einschließlich 2004-1 war bei der AHT ein „ja“ oder „nein“ zu dokumentieren. Ab 2004-2 war nur noch das Ankreuzen eines „ja“-Feldes möglich. Dadurch lässt sich in den Daten nicht mehr zwischen „nein“ und „fehlende Angabe“ unterscheiden. Um durchgehend eine einheitliche Rechenregel zu verwenden, sind daher in der Auswertung - unabhängig von den Dokumentationsmöglichkeiten - alle Fälle, in denen bei der AHT kein „ja“ dokumentiert ist, als „nein“ zu werten. In der Tabelle wird ausgewiesen, wie sich die Patientenzahlen in den sechs Kategorien über die Berichtshalbjahre entwickeln. Neben den Absolutzahlen wird dabei auch der jeweilige Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern angegeben.

In der Tabelle wird ausgewiesen, wie sich die Patientenzahlen in den sechs Kategorien über die Berichtshalbjahre entwickeln. Neben den Absolutzahlen wird dabei auch der jeweilige Anteil an den auswertbaren Kollektivmitgliedern angegeben.

In der Kohorte 2003-2 waren von den 3388 anfangs eingeschriebenen Teilnehmern laut Erstdokumentation 2711 Personen Hypertoniker. Im letzten Berichtshalbjahr umfasst dieses Kollektiv noch 528 Personen. Eine im Zeitverlauf abnehmende Anzahl an Hypertonikern kann zwei Ursachen haben: Zum einen kann es sein, dass Patienten aus dem Programm ausscheiden und damit auch keine Kollektivmitglieder mehr sind. Zum anderen kann es sein, dass sich die Blutdruckwerte der Patienten verbessern und sie daher in späteren Berichtshalbjahren den Kategorien 1 oder 2 zuzuordnen sind, also als Kollektivmitglieder ohne Hypertonus gelten. Daher ist neben der absoluten Anzahl der Hypertoniker auch der entsprechende

Anteilswert zu beachten. So lag im letzten Berichtshalbjahr der Hypertonikeranteil bei 49,31 Prozent der dann auswertbaren Kollektivmitglieder.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation ausschließlich sekundäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle C.3.1.4 Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten

* Die Patienten sind in die für sie jeweils höchste, für sie zutreffende Kategorie einzustufen. Die Kategorisierung hat somit mit der höchsten Kategorie zu beginnen, also Kategorie 5 oder 6 (deutlich erhöhter Blutdruck). Die dort eingestuft Patienten können nicht mehr in eine andere Kategorie eingestuft werden etc.

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2711	1993	1530	1300	1153	996	912	866	830	791	753	717	675	641	607	575	552	528
	auswertbar	Anzahl	2711	1635	1314	1129	1002	875	797	764	729	682	717	688	651	616	578	550	535	509
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	897	661	552	483	420	403	363	352	334	349	364	320	311	304	278	290	253	258
		Anteil in %	33,09	40,43	42,01	42,78	41,92	46,06	45,55	46,07	45,82	51,17	50,77	46,51	47,77	49,35	48,10	52,73	47,29	50,69
		CI Anteil in %	[31,32; 34,86]	[38,05; 42,81]	[39,34; 44,68]	[39,89; 45,67]	[38,86; 44,97]	[42,75; 49,36]	[42,09; 49,01]	[42,54; 49,61]	[42,20; 49,44]	[47,42; 54,93]	[47,11; 54,43]	[42,78; 50,24]	[43,93; 51,61]	[45,40; 53,30]	[44,02; 52,17]	[48,55; 56,90]	[43,06; 51,52]	[46,34; 55,04]
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	39	50	17	9	8	8	11	8	4	9	21	21	19	14	20	13	15	13
		Anteil in %	1,44	3,06	1,29	0,80	0,80	0,91	1,38	1,05	0,55	1,32	2,93	3,05	2,92	2,27	3,46	2,36	2,80	2,55
		CI Anteil in %	[0,99; 1,89]	[2,22; 3,89]	[0,68; 1,91]	[0,28; 1,32]	[0,25; 1,35]	[0,28; 1,55]	[0,57; 2,19]	[0,32; 1,77]	[0,01; 1,09]	[0,46; 2,18]	[1,69; 4,16]	[1,77; 4,34]	[1,62; 4,21]	[1,09; 3,45]	[1,97; 4,95]	[1,09; 3,63]	[1,40; 4,20]	[1,18; 3,93]
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	858	611	535	474	412	395	352	344	330	340	343	299	292	290	258	277	238	245
		Anteil in %	31,65	37,37	40,72	41,98	41,12	45,14	44,17	45,03	45,27	49,85	47,84	43,46	44,85	47,08	44,64	50,36	44,49	48,13
		CI Anteil in %	[29,90; 33,40]	[35,02; 39,72]	[38,06; 43,37]	[39,10; 44,86]	[38,07; 44,17]	[41,84; 48,44]	[40,72; 47,62]	[41,50; 48,56]	[41,65; 48,88]	[46,10; 53,61]	[44,18; 51,50]	[39,75; 47,17]	[41,03; 48,68]	[43,13; 51,02]	[40,58; 48,69]	[46,18; 54,55]	[40,27; 48,70]	[43,79; 52,48]
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	1814	974	762	646	582	472	434	412	395	333	353	368	340	312	300	260	282	251
		Anteil in %	66,91	59,57	57,99	57,22	58,08	53,94	54,45	53,93	54,18	48,83	49,23	53,49	52,23	50,65	51,90	47,27	52,71	49,31
		CI Anteil in %	[65,14; 68,68]	[57,19; 61,95]	[55,32; 60,66]	[54,33; 60,11]	[55,03; 61,14]	[50,64; 57,25]	[50,99; 57,91]	[50,39; 57,46]	[50,56; 57,80]	[45,07; 52,58]	[45,57; 52,89]	[49,76; 57,22]	[48,39; 56,07]	[46,70; 54,60]	[47,83; 55,98]	[43,10; 51,45]	[48,48; 56,94]	[44,96; 53,66]
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	87	68	23	10	9	5	8	7	8	5	19	12	13	15	4	12	8	8
		Anteil in %	3,21	4,16	1,75	0,89	0,90	0,57	1,00	0,92	1,10	0,73	2,65	1,74	2,00	2,44	0,69	2,18	1,50	1,57
		CI Anteil in %	[2,55; 3,87]	[3,19; 5,13]	[1,04; 2,46]	[0,34; 1,43]	[0,31; 1,48]	[0,07; 1,07]	[0,31; 1,70]	[0,24; 1,59]	[0,34; 1,85]	[0,09; 1,37]	[1,47; 3,83]	[0,77; 2,72]	[0,92; 3,07]	[1,22; 3,65]	[0,02; 1,37]	[0,96; 3,40]	[0,47; 2,52]	[0,49; 2,65]
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	1378	741	606	537	465	395	367	350	335	284	287	300	278	264	250	207	233	200
		Anteil in %	50,83	45,32	46,12	47,56	46,41	45,14	46,05	45,81	45,95	41,64	40,03	43,60	42,70	42,86	43,25	37,64	43,55	39,29
		CI Anteil in %	[48,95; 52,71]	[42,91; 47,73]	[43,42; 48,82]	[44,65; 50,48]	[43,32; 49,50]	[41,84; 48,44]	[42,59; 49,51]	[42,28; 49,35]	[42,33; 49,57]	[37,94; 45,34]	[36,44; 43,62]	[39,90; 47,31]	[38,90; 46,51]	[38,95; 46,77]	[39,21; 47,30]	[33,58; 41,69]	[39,35; 47,76]	[35,05; 43,54]
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	19	18	1	0	1	0	0	1	1	0	2	1	0	0	1	1	2	0	
	Anteil in %	0,70	1,10	0,08	0,00	0,10	0,00	0,00	0,13	0,14	0,00	0,28	0,15	0,00	0,00	0,17	0,18	0,37	0,00	
	CI Anteil in %	[0,39; 1,01]	[0,59; 1,61]	[0,00; 0,23]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,30]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,39]	[0,00; 0,41]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,67]	[0,00; 0,43]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,51]	[0,00; 0,54]	[0,00; 0,89]	[0,00; 0,00]	
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	330	147	132	99	107	72	59	54	51	44	45	55	49	33	45	40	39	43	
	Anteil in %	12,17	8,99	10,05	8,77	10,68	8,23	7,40	7,07	7,00	6,45	6,28	7,99	7,53	5,36	7,79	7,27	7,29	8,45	
	CI Anteil in %	[10,94; 13,40]	[7,60; 10,38]	[8,42; 11,67]	[7,12; 10,42]	[8,77; 12,59]	[6,41; 10,05]	[5,58; 9,22]	[5,25; 8,89]	[5,14; 8,85]	[4,61; 8,30]	[4,50; 8,05]	[5,97; 10,02]	[5,50; 9,56]	[3,58; 7,14]	[5,60; 9,97]	[5,10; 9,45]	[5,08; 9,49]	[6,03; 10,87]	
	Patienten insgesamt	Anzahl	3388	2437	1863	1592	1419	1232	1129	1067	1023	971	926	881	836	799	758	725	694	663

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2004-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1760	1406	1236	1088	904	810	744	702	659	629	608	570	543	505	484	451	434
	auswertbar	Anzahl	1759	1257	1065	927	797	725	668	623	588	597	584	552	520	490	467	437	419
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	582	497	441	408	356	322	306	280	275	288	273	270	255	242	211	197	194
		Anteil in %	33,09	39,54	41,41	44,01	44,67	44,41	45,81	44,94	46,77	48,24	46,75	48,91	49,04	49,39	45,18	45,08	46,30
		CI Anteil in %	[30,89; 35,29]	[36,83; 42,24]	[38,45; 44,37]	[40,82; 47,21]	[41,21; 48,12]	[40,79; 48,03]	[42,03; 49,59]	[41,03; 48,85]	[42,73; 50,81]	[44,23; 52,25]	[42,70; 50,80]	[44,74; 53,09]	[44,74; 53,34]	[44,96; 53,82]	[40,66; 49,70]	[40,41; 49,75]	[41,52; 51,08]
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	29	18	15	14	13	5	12	11	3	22	14	16	12	10	11	7	9
		Anteil in %	1,65	1,43	1,41	1,51	1,63	0,69	1,80	1,77	0,51	3,69	2,40	2,90	2,31	2,04	2,36	1,60	2,15
		CI Anteil in %	[1,05; 2,24]	[0,77; 2,09]	[0,70; 2,12]	[0,72; 2,30]	[0,75; 2,51]	[0,09; 1,29]	[0,79; 2,80]	[0,73; 2,80]	[0,00; 1,09]	[2,17; 5,20]	[1,16; 3,64]	[1,50; 4,30]	[1,02; 3,60]	[0,79; 3,29]	[0,98; 3,73]	[0,42; 2,78]	[0,76; 3,54]
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	553	479	426	394	343	317	294	269	272	266	259	254	243	232	200	190	185
		Anteil in %	31,44	38,11	40,00	42,50	43,04	43,72	44,01	43,18	46,26	44,56	44,35	46,01	46,73	47,35	42,83	43,48	44,15
		CI Anteil in %	[29,27; 33,61]	[35,42; 40,79]	[37,06; 42,94]	[39,32; 45,69]	[39,60; 46,48]	[40,11; 47,34]	[40,24; 47,78]	[39,29; 47,07]	[42,22; 50,29]	[40,57; 48,55]	[40,32; 48,38]	[41,85; 50,18]	[42,44; 51,02]	[42,92; 51,77]	[38,33; 47,32]	[38,83; 48,13]	[39,39; 48,91]
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	1177	760	624	519	441	403	362	343	313	309	311	282	265	248	256	240	225
		Anteil in %	66,91	60,46	58,59	55,99	55,33	55,59	54,19	55,06	53,23	51,76	53,25	51,09	50,96	50,61	54,82	54,92	53,70
		CI Anteil in %	[64,71; 69,11]	[57,76; 63,17]	[55,63; 61,55]	[52,79; 59,18]	[51,88; 58,79]	[51,97; 59,21]	[50,41; 57,97]	[51,15; 58,97]	[49,19; 57,27]	[47,75; 55,77]	[49,20; 57,30]	[46,91; 55,26]	[46,66; 55,26]	[46,18; 55,04]	[50,30; 59,34]	[50,25; 59,59]	[48,92; 58,48]
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	49	26	12	14	6	12	10	7	4	18	20	15	12	12	8	5	3
		Anteil in %	2,79	2,07	1,13	1,51	0,75	1,66	1,50	1,12	0,68	3,02	3,42	2,72	2,31	2,45	1,71	1,14	0,72
		CI Anteil in %	[2,02; 3,55]	[1,28; 2,86]	[0,49; 1,76]	[0,72; 2,30]	[0,15; 1,35]	[0,73; 2,58]	[0,58; 2,42]	[0,30; 1,95]	[0,02; 1,35]	[1,64; 4,39]	[1,95; 4,90]	[1,36; 4,07]	[1,02; 3,60]	[1,08; 3,82]	[0,53; 2,89]	[0,15; 2,14]	[0,00; 1,52]
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	877	607	513	414	369	318	305	288	263	251	259	228	205	199	215	200	187
		Anteil in %	49,86	48,29	48,17	44,66	46,30	43,86	45,66	46,23	44,73	42,04	44,35	41,30	39,42	40,61	46,04	45,77	44,63
		CI Anteil in %	[47,52; 52,20]	[45,53; 51,05]	[45,17; 51,17]	[41,46; 47,86]	[42,83; 49,76]	[40,25; 47,48]	[41,88; 49,44]	[42,31; 50,15]	[40,71; 48,75]	[38,08; 46,01]	[40,32; 48,38]	[37,19; 45,42]	[35,22; 43,63]	[36,26; 44,97]	[41,51; 50,56]	[41,09; 50,44]	[39,86; 49,40]
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	21	5	1	4	2	2	0	2	2	2	1	0	3	1	2	2	3
		Anteil in %	1,19	0,40	0,09	0,43	0,25	0,28	0,00	0,32	0,34	0,34	0,17	0,00	0,58	0,20	0,43	0,46	0,72
		CI Anteil in %	[0,69; 1,70]	[0,05; 0,75]	[0,00; 0,28]	[0,01; 0,85]	[0,00; 0,60]	[0,00; 0,66]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,77]	[0,00; 0,81]	[0,00; 0,80]	[0,00; 0,51]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,23]	[0,00; 0,60]	[0,00; 1,02]	[0,00; 1,09]	[0,00; 1,52]
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	230	122	98	87	64	71	47	46	44	38	31	39	45	36	31	33	32	
	Anteil in %	13,08	9,71	9,20	9,39	8,03	9,79	7,04	7,38	7,48	6,37	5,31	7,07	8,65	7,35	6,64	7,55	7,64	
	CI Anteil in %	[11,50; 14,65]	[8,07; 11,34]	[7,47; 10,94]	[7,51; 11,26]	[6,14; 9,92]	[7,63; 11,96]	[5,09; 8,98]	[5,33; 9,44]	[5,35; 9,61]	[4,41; 8,33]	[3,49; 7,13]	[4,93; 9,20]	[6,23; 11,07]	[5,03; 9,66]	[4,38; 8,90]	[5,07; 10,03]	[5,09; 10,18]	
	Patienten insgesamt	Anzahl	2199	1759	1552	1361	1128	1012	935	881	826	789	756	711	677	629	601	562	539

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2004-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1301	1148	1028	899	803	751	713	659	627	589	562	528	502	467	436	414	
	auswertbar	Anzahl	1092	930	845	769	696	659	618	571	602	559	534	516	485	448	419	399	
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	381	385	357	327	295	319	292	255	269	259	249	238	221	220	199	191	
		Anteil in %	34,89	41,40	42,25	42,52	42,39	48,41	47,25	44,66	44,68	46,33	46,63	46,12	45,57	49,11	47,49	47,87	
		CI Anteil in %	[32,06; 37,72]	[38,23; 44,57]	[38,92; 45,58]	[39,03; 46,02]	[38,71; 46,06]	[44,59; 52,23]	[43,31; 51,19]	[40,58; 48,74]	[40,71; 48,66]	[42,20; 50,47]	[42,39; 50,86]	[41,82; 50,43]	[41,13; 50,00]	[44,47; 53,74]	[42,71; 52,28]	[42,96; 52,78]	
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	12	14	11	15	10	11	7	6	19	23	15	11	12	13	10	13	
		Anteil in %	1,10	1,51	1,30	1,95	1,44	1,67	1,13	1,05	3,16	4,11	2,81	2,13	2,47	2,90	2,39	3,26	
		CI Anteil in %	[0,48; 1,72]	[0,72; 2,29]	[0,54; 2,07]	[0,97; 2,93]	[0,55; 2,32]	[0,69; 2,65]	[0,30; 1,97]	[0,21; 1,89]	[1,76; 4,55]	[2,47; 5,76]	[1,41; 4,21]	[0,88; 3,38]	[1,09; 3,86]	[1,35; 4,46]	[0,92; 3,85]	[1,51; 5,00]	
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	369	371	346	312	285	308	285	249	250	236	234	227	209	207	189	178	
		Anteil in %	33,79	39,89	40,95	40,57	40,95	46,74	46,12	43,61	41,53	42,22	43,82	43,99	43,09	46,21	45,11	44,61	
		CI Anteil in %	[30,98; 36,60]	[38,74; 43,04]	[37,63; 44,26]	[37,10; 44,05]	[37,29; 44,60]	[42,93; 50,55]	[42,18; 50,05]	[39,54; 47,68]	[37,59; 45,47]	[38,12; 46,32]	[39,61; 48,03]	[39,71; 48,28]	[38,68; 47,50]	[41,58; 50,83]	[40,34; 49,88]	[39,73; 49,50]	
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	711	545	488	442	401	340	326	316	333	300	285	278	264	228	220	208	
		Anteil in %	65,11	58,60	57,75	57,48	57,61	51,59	52,75	55,34	55,32	53,67	53,37	53,88	54,43	50,89	52,51	52,13	
		CI Anteil in %	[62,28; 67,94]	[55,43; 61,77]	[54,42; 61,08]	[53,98; 60,97]	[53,94; 61,29]	[47,77; 55,41]	[48,81; 56,69]	[51,26; 59,42]	[51,34; 59,29]	[49,53; 57,80]	[49,14; 57,61]	[49,57; 58,18]	[50,00; 58,87]	[46,26; 55,53]	[47,72; 57,29]	[47,22; 57,04]	
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	11	5	12	4	9	4	6	6	17	14	15	21	14	11	15	10	
		Anteil in %	1,01	0,54	1,42	0,52	1,29	0,61	0,97	1,05	2,82	2,50	2,81	4,07	2,89	2,46	3,58	2,51	
		CI Anteil in %	[0,41; 1,60]	[0,07; 1,01]	[0,62; 2,22]	[0,01; 1,03]	[0,45; 2,13]	[0,01; 1,20]	[0,20; 1,74]	[0,21; 1,89]	[1,50; 4,15]	[1,21; 3,80]	[1,41; 4,21]	[2,36; 5,78]	[1,39; 4,38]	[1,02; 3,89]	[1,80; 5,36]	[0,97; 4,04]	
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	554	451	389	372	330	282	274	271	256	242	231	211	209	180	166	162	
		Anteil in %	50,73	48,49	46,04	48,37	47,41	42,79	44,34	47,46	42,52	43,29	43,26	40,89	43,09	40,18	39,62	40,60	
		CI Anteil in %	[47,77; 53,70]	[45,28; 51,71]	[42,67; 49,40]	[44,84; 51,91]	[43,70; 51,13]	[39,01; 46,57]	[40,42; 48,26]	[43,36; 51,56]	[38,57; 46,48]	[39,18; 47,40]	[39,05; 47,46]	[36,65; 45,14]	[38,68; 47,50]	[35,63; 44,72]	[34,93; 44,31]	[35,78; 45,43]	
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	3	2	0	2	2	0	0	0	3	1	3	2	3	0	0	1	
		Anteil in %	0,27	0,22	0,00	0,26	0,29	0,00	0,00	0,00	0,50	0,18	0,56	0,39	0,62	0,00	0,00	0,25	
		CI Anteil in %	[0,00; 0,59]	[0,00; 0,51]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,62]	[0,00; 0,69]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 1,06]	[0,00; 0,53]	[0,00; 1,20]	[0,00; 0,92]	[0,00; 1,32]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,74]	
	Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	143	87	87	64	60	54	46	39	57	43	36	44	38	37	39	35	
Anteil in %		13,10	9,35	10,30	8,32	8,62	8,19	7,44	6,83	9,47	7,69	6,74	8,53	7,84	8,26	9,31	8,77		
CI Anteil in %		[11,09; 15,10]	[7,48; 11,23]	[8,25; 12,35]	[6,37; 10,28]	[6,53; 10,71]	[6,10; 10,29]	[5,37; 9,51]	[4,76; 8,90]	[7,13; 11,81]	[5,48; 9,90]	[4,61; 8,87]	[6,12; 10,94]	[5,44; 10,23]	[5,71; 10,81]	[6,52; 12,09]	[5,99; 11,55]		
	Patienten insgesamt	Anzahl	1630	1437	1281	1112	982	915	869	807	772	730	695	656	624	581	543	517	

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2005-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	3062	2726	2384	2068	1878	1764	1634	1537	1444	1358	1279	1208	1141	1078	1028		
	auswertbar	Anzahl	2633	2326	2049	1826	1643	1526	1394	1459	1387	1310	1243	1164	1101	1049	995		
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	885	1007	885	832	772	724	679	718	655	654	594	575	557	523	497		
		Anteil in %	33,61	43,29	43,19	45,56	46,99	47,44	48,71	49,21	47,22	49,92	47,79	49,40	50,59	49,86	49,95		
		CI Anteil in %	[31,81; 35,42]	[41,28; 45,31]	[41,05; 45,34]	[43,28; 47,85]	[44,57; 49,40]	[44,94; 49,95]	[46,08; 51,33]	[46,65; 51,78]	[44,60; 49,85]	[47,21; 52,63]	[45,01; 50,57]	[46,53; 52,27]	[47,64; 53,54]	[46,83; 52,88]	[46,84; 53,06]		
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	22	26	24	16	18	15	17	53	39	40	29	33	28	32	27		
		Anteil in %	0,84	1,12	1,17	0,88	1,10	0,98	1,22	3,63	2,81	3,05	2,33	2,84	2,54	3,05	2,71		
		CI Anteil in %	[0,49; 1,18]	[0,69; 1,55]	[0,71; 1,64]	[0,45; 1,30]	[0,59; 1,60]	[0,49; 1,48]	[0,64; 1,80]	[2,67; 4,59]	[1,94; 3,68]	[2,12; 3,99]	[1,49; 3,17]	[1,88; 3,79]	[1,61; 3,47]	[2,01; 4,09]	[1,70; 3,72]		
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	863	981	861	816	754	709	662	665	616	614	565	542	529	491	470		
		Anteil in %	32,78	42,18	42,02	44,69	45,89	46,46	47,49	45,58	44,41	46,87	45,45	46,56	48,05	46,81	47,24		
		CI Anteil in %	[30,98; 34,57]	[40,17; 44,18]	[39,88; 44,16]	[42,41; 46,97]	[43,48; 48,30]	[43,96; 48,96]	[44,87; 50,11]	[43,02; 48,14]	[41,81; 47,03]	[44,17; 49,57]	[42,69; 48,22]	[43,70; 49,43]	[45,09; 51,00]	[43,79; 49,83]	[44,13; 50,34]		
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	1748	1319	1164	994	871	802	715	741	732	656	649	589	544	526	498		
		Anteil in %	66,39	56,71	56,81	54,44	53,01	52,56	51,29	50,79	52,78	50,08	52,21	50,60	49,41	50,14	50,05		
		CI Anteil in %	[64,58; 68,19]	[54,69; 58,72]	[54,66; 58,95]	[52,15; 56,72]	[50,60; 55,43]	[50,05; 55,06]	[48,67; 53,92]	[48,22; 53,35]	[50,15; 55,40]	[47,37; 52,79]	[49,43; 54,99]	[47,73; 53,47]	[46,46; 52,36]	[47,12; 53,17]	[46,94; 53,16]		
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	39	29	15	15	14	15	10	46	43	33	32	27	28	23	19		
		Anteil in %	1,48	1,25	0,73	0,82	0,85	0,98	0,72	3,15	3,10	2,52	2,57	2,32	2,54	2,19	1,91		
		CI Anteil in %	[1,02; 1,94]	[0,80; 1,70]	[0,36; 1,10]	[0,41; 1,24]	[0,41; 1,30]	[0,49; 1,48]	[0,27; 1,16]	[2,26; 4,05]	[2,19; 4,01]	[1,67; 3,37]	[1,69; 3,46]	[1,45; 3,18]	[1,61; 3,47]	[1,31; 3,08]	[1,06; 2,76]		
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	1390	1079	955	814	745	664	616	610	595	530	529	485	439	437	404		
		Anteil in %	52,79	46,39	46,61	44,58	45,34	43,51	44,19	41,81	42,90	40,46	42,56	41,67	39,87	41,66	40,60		
		CI Anteil in %	[50,88; 54,70]	[44,36; 48,42]	[44,45; 48,77]	[42,30; 46,86]	[42,94; 47,75]	[41,02; 46,00]	[41,58; 46,80]	[39,28; 44,34]	[40,29; 45,50]	[37,80; 43,12]	[39,81; 45,31]	[38,83; 44,50]	[36,98; 42,77]	[38,67; 44,64]	[37,55; 43,66]		
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	10	4	4	3	3	2	2	7	5	3	6	5	1	3	5		
		Anteil in %	0,38	0,17	0,20	0,16	0,18	0,13	0,14	0,48	0,36	0,23	0,48	0,43	0,09	0,29	0,50		
		CI Anteil in %	[0,14; 0,61]	[0,00; 0,34]	[0,00; 0,39]	[0,00; 0,35]	[0,00; 0,39]	[0,00; 0,31]	[0,00; 0,34]	[0,13; 0,83]	[0,04; 0,68]	[0,00; 0,49]	[0,10; 0,87]	[0,05; 0,81]	[0,00; 0,27]	[0,00; 0,61]	[0,06; 0,94]		
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	309	207	190	162	109	121	87	78	89	90	82	72	76	63	70			
	Anteil in %	11,74	8,90	9,27	8,87	6,63	7,93	6,24	5,35	6,42	6,87	6,60	6,19	6,90	6,01	7,04			
	CI Anteil in %	[10,51; 12,97]	[7,74; 10,06]	[8,02; 10,53]	[7,57; 10,18]	[5,43; 7,84]	[6,57; 9,29]	[4,97; 7,51]	[4,19; 6,50]	[5,13; 7,71]	[5,50; 8,24]	[5,22; 7,98]	[4,80; 7,57]	[5,40; 8,40]	[4,57; 7,44]	[5,45; 8,63]			
	Patienten insgesamt	Anzahl	3829	3402	2976	2579	2344	2196	2029	1915	1802	1700	1605	1520	1440	1366	1302		

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2005-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2772	2532	2239	2039	1916	1782	1669	1571	1481	1394	1307	1221	1155	1088			
	auswertbar	Anzahl	2440	2281	1989	1856	1721	1571	1612	1516	1442	1355	1266	1182	1121	1053			
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	1014	993	907	905	815	756	760	732	727	705	622	585	561	571			
		Anteil in %	41,56	43,53	45,60	48,76	47,36	48,12	47,15	48,28	50,42	52,03	49,13	49,49	50,04	54,23			
		CI Anteil in %	[39,60; 43,51]	[41,50; 45,57]	[43,41; 47,79]	[46,49; 51,04]	[45,00; 49,72]	[45,65; 50,59]	[44,71; 49,58]	[45,77; 50,80]	[47,83; 53,00]	[49,37; 54,69]	[46,38; 51,89]	[46,64; 52,34]	[47,12; 52,97]	[51,22; 57,24]			
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	26	23	24	27	27	20	62	45	49	38	34	36	33	31			
		Anteil in %	1,07	1,01	1,21	1,45	1,57	1,27	3,85	2,97	3,40	2,80	2,69	3,05	2,94	2,94			
		CI Anteil in %	[0,66; 1,47]	[0,60; 1,42]	[0,73; 1,69]	[0,91; 2,00]	[0,98; 2,16]	[0,72; 1,83]	[2,91; 4,79]	[2,11; 3,82]	[2,46; 4,33]	[1,93; 3,68]	[1,79; 3,58]	[2,07; 4,03]	[1,95; 3,93]	[1,92; 3,97]			
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	988	970	883	878	788	736	698	687	678	667	588	549	528	540			
		Anteil in %	40,49	42,53	44,39	47,31	45,79	46,85	43,30	45,32	47,02	49,23	46,45	46,45	47,10	51,28			
		CI Anteil in %	[38,54; 42,44]	[40,50; 44,55]	[42,21; 46,58]	[45,03; 49,58]	[43,43; 48,14]	[44,38; 49,32]	[40,88; 45,72]	[42,81; 47,82]	[44,44; 49,60]	[46,56; 51,89]	[43,70; 49,19]	[43,60; 49,29]	[44,18; 50,02]	[48,26; 54,30]			
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	1426	1288	1082	951	906	815	852	784	715	650	644	597	560	482			
		Anteil in %	58,44	56,47	54,40	51,24	52,64	51,88	52,85	51,72	49,58	47,97	50,87	50,51	49,96	45,77			
		CI Anteil in %	[56,49; 60,40]	[54,43; 58,50]	[52,21; 56,59]	[48,96; 53,51]	[50,28; 55,00]	[49,41; 54,35]	[50,42; 55,29]	[49,20; 54,23]	[47,00; 52,17]	[45,31; 50,63]	[48,11; 53,62]	[47,66; 53,36]	[47,03; 52,88]	[42,76; 48,78]			
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	26	19	19	20	20	14	46	46	27	31	26	22	22	19			
		Anteil in %	1,07	0,83	0,96	1,08	1,16	0,89	2,85	3,03	1,87	2,29	2,05	1,86	1,96	1,80			
		CI Anteil in %	[0,66; 1,47]	[0,46; 1,21]	[0,53; 1,38]	[0,61; 1,55]	[0,66; 1,67]	[0,43; 1,36]	[2,04; 3,67]	[2,17; 3,90]	[1,17; 2,57]	[1,49; 3,08]	[1,27; 2,84]	[1,09; 2,63]	[1,15; 2,77]	[1,00; 2,61]			
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	1141	1057	898	798	771	705	700	636	573	528	530	492	455	391			
		Anteil in %	46,76	46,34	45,15	43,00	44,80	44,88	43,42	41,95	39,74	38,97	41,86	41,62	40,59	37,13			
		CI Anteil in %	[44,78; 48,74]	[44,29; 48,39]	[42,96; 47,34]	[40,74; 45,25]	[42,45; 47,15]	[42,42; 47,34]	[41,00; 45,84]	[39,47; 44,44]	[37,21; 42,26]	[36,37; 41,56]	[39,15; 44,58]	[38,81; 44,44]	[37,71; 43,46]	[34,21; 40,05]			
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	8	2	2	0	2	3	2	1	4	1	3	2	0	1				
	Anteil in %	0,33	0,09	0,10	0,00	0,12	0,19	0,12	0,07	0,28	0,07	0,24	0,17	0,00	0,09				
	CI Anteil in %	[0,10; 0,55]	[0,00; 0,21]	[0,00; 0,24]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,28]	[0,00; 0,41]	[0,00; 0,30]	[0,00; 0,20]	[0,01; 0,55]	[0,00; 0,22]	[0,00; 0,50]	[0,00; 0,40]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,28]				
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	251	210	163	133	113	93	104	101	111	90	85	81	83	71				
	Anteil in %	10,29	9,21	8,20	7,17	6,57	5,92	6,45	6,66	7,70	6,64	6,71	6,85	7,40	6,74				
	CI Anteil in %	[9,08; 11,49]	[8,02; 10,39]	[6,99; 9,40]	[5,99; 8,34]	[5,40; 7,74]	[4,75; 7,09]	[5,25; 7,65]	[5,41; 7,92]	[6,32; 9,07]	[5,32; 7,97]	[5,33; 8,09]	[5,41; 8,29]	[5,87; 8,94]	[5,23; 8,26]				
	Patienten insgesamt	Anzahl	3356	3056	2694	2446	2294	2129	1999	1886	1778	1678	1576	1466	1388	1314			

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2006-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1385	1228	1089	1005	927	882	820	770	727	688	663	618	589					
	auswertbar	Anzahl	1190	1079	964	864	809	828	782	742	696	668	632	597	555					
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	485	517	475	416	402	414	402	344	363	330	312	287	264					
		Anteil in %	40,76	47,91	49,27	48,15	49,69	50,00	51,41	46,36	52,16	49,40	49,37	48,07	47,57					
		CI Anteil in %	[37,96; 43,55]	[44,93; 50,90]	[46,12; 52,43]	[44,81; 51,48]	[46,24; 53,14]	[46,59; 53,41]	[47,90; 54,91]	[42,77; 49,95]	[48,44; 55,87]	[45,61; 53,20]	[45,47; 53,27]	[44,06; 52,08]	[43,41; 51,73]					
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	8	10	16	15	8	32	29	26	25	16	18	18	13					
		Anteil in %	0,67	0,93	1,66	1,74	0,99	3,86	3,71	3,50	3,59	2,40	2,85	3,02	2,34					
		CI Anteil in %	[0,21; 1,14]	[0,35; 1,50]	[0,85; 2,47]	[0,86; 2,61]	[0,31; 1,67]	[2,55; 5,18]	[2,38; 5,03]	[2,18; 4,83]	[2,21; 4,98]	[1,23; 3,56]	[1,55; 4,15]	[1,64; 4,39]	[1,08; 3,60]					
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	477	507	459	401	394	382	373	318	338	314	294	269	251					
		Anteil in %	40,08	46,99	47,61	46,41	48,70	46,14	47,70	42,86	48,56	47,01	46,52	45,06	45,23					
		CI Anteil in %	[37,30; 42,87]	[44,01; 49,97]	[44,46; 50,77]	[43,08; 49,74]	[45,26; 52,15]	[42,74; 49,53]	[44,20; 51,20]	[39,29; 46,42]	[44,85; 52,28]	[43,22; 50,79]	[42,63; 50,41]	[41,06; 49,05]	[41,08; 49,37]					
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	705	562	489	448	407	414	380	398	333	338	320	310	291					
		Anteil in %	59,24	52,09	50,73	51,85	50,31	50,00	48,59	53,64	47,84	50,60	50,63	51,93	52,43					
		CI Anteil in %	[56,45; 62,04]	[49,10; 55,07]	[47,57; 53,88]	[48,52; 55,19]	[46,86; 53,76]	[46,59; 53,41]	[45,09; 52,10]	[50,05; 57,23]	[44,13; 51,56]	[46,80; 54,39]	[46,73; 54,53]	[47,92; 55,94]	[48,27; 56,59]					
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	13	7	11	13	10	35	27	22	13	23	15	13	13					
		Anteil in %	1,09	0,65	1,14	1,50	1,24	4,23	3,45	2,96	1,87	3,44	2,37	2,18	2,34					
		CI Anteil in %	[0,50; 1,68]	[0,17; 1,13]	[0,47; 1,81]	[0,69; 2,32]	[0,47; 2,00]	[2,86; 5,60]	[2,17; 4,73]	[1,74; 4,19]	[0,86; 2,87]	[2,06; 4,83]	[1,19; 3,56]	[1,01; 3,35]	[1,08; 3,60]					
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	564	473	408	359	344	333	286	313	269	266	258	257	236					
		Anteil in %	47,39	43,84	42,32	41,55	42,52	40,22	36,57	42,18	38,65	39,82	40,82	43,05	42,52					
		CI Anteil in %	[44,56; 50,23]	[40,87; 46,80]	[39,20; 45,44]	[38,26; 44,84]	[39,11; 45,93]	[36,88; 43,56]	[33,19; 39,95]	[38,63; 45,74]	[35,03; 42,27]	[36,11; 43,54]	[36,99; 44,66]	[39,07; 47,02]	[38,41; 46,64]					
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	2	0	1	1	1	4	5	2	3	2	0	0	0					
		Anteil in %	0,17	0,00	0,10	0,12	0,12	0,48	0,64	0,27	0,43	0,30	0,00	0,00	0,00					
		CI Anteil in %	[0,00; 0,40]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,31]	[0,00; 0,34]	[0,00; 0,37]	[0,01; 0,96]	[0,08; 1,20]	[0,00; 0,64]	[0,00; 0,92]	[0,00; 0,71]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]	[0,00; 0,00]					
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	126	82	69	75	52	42	62	61	48	47	47	40	42						
	Anteil in %	10,59	7,60	7,16	8,68	6,43	5,07	7,93	8,22	6,90	7,04	7,44	6,70	7,57						
	CI Anteil in %	[8,84; 12,34]	[6,02; 9,18]	[5,53; 8,79]	[6,80; 10,56]	[4,74; 8,12]	[3,58; 6,57]	[6,03; 9,82]	[6,24; 10,20]	[5,01; 8,78]	[5,09; 8,98]	[5,39; 9,48]	[4,69; 8,71]	[5,37; 9,77]						
	Patienten insgesamt	Anzahl	1678	1470	1309	1201	1103	1044	971	910	856	810	778	729	695					

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2006-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2181	2010	1798	1619	1510	1409	1308	1212	1133	1063	1005	944								
	auswertbar	Anzahl	1908	1750	1554	1386	1421	1348	1258	1163	1092	1019	958	903								
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	788	809	692	677	674	670	599	582	540	543	489	467								
		Anteil in %	41,30	46,23	44,53	48,85	47,43	49,70	47,62	50,04	49,45	53,29	51,04	51,72								
		CI Anteil in %	[39,09; 43,51]	[43,89; 48,57]	[42,06; 47,00]	[46,21; 51,48]	[44,83; 50,03]	[47,03; 52,37]	[44,85; 50,38]	[47,17; 52,92]	[46,48; 52,42]	[50,22; 56,35]	[47,88; 54,21]	[48,46; 54,98]								
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	12	19	17	14	55	54	50	53	40	40	35	26								
		Anteil in %	0,63	1,09	1,09	1,01	3,87	4,01	3,97	4,56	3,66	3,93	3,65	2,88								
		CI Anteil in %	[0,27; 0,98]	[0,60; 1,57]	[0,58; 1,61]	[0,48; 1,54]	[2,87; 4,87]	[2,96; 5,05]	[2,89; 5,05]	[3,36; 5,76]	[2,55; 4,78]	[2,73; 5,12]	[2,46; 4,84]	[1,79; 3,97]								
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	776	790	675	663	619	616	549	529	500	503	454	441								
		Anteil in %	40,67	45,14	43,44	47,84	43,56	45,70	43,64	45,49	45,79	49,36	47,39	48,84								
		CI Anteil in %	[38,47; 42,88]	[42,81; 47,48]	[40,97; 45,90]	[45,20; 50,47]	[40,98; 46,14]	[43,04; 48,36]	[40,90; 46,38]	[42,62; 48,35]	[42,83; 48,74]	[46,29; 52,43]	[44,23; 50,55]	[45,58; 52,10]								
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	1120	941	862	709	747	678	659	581	552	476	469	436								
		Anteil in %	58,70	53,77	55,47	51,15	52,57	50,30	52,38	49,96	50,55	46,71	48,96	48,28								
		CI Anteil in %	[56,49; 60,91]	[51,43; 56,11]	[53,00; 57,94]	[48,52; 53,79]	[49,97; 55,17]	[47,63; 52,97]	[49,62; 55,15]	[47,08; 52,83]	[47,58; 53,52]	[43,65; 49,78]	[45,79; 52,12]	[45,02; 51,54]								
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	15	16	12	15	44	34	28	19	27	26	23	26								
		Anteil in %	0,79	0,91	0,77	1,08	3,10	2,52	2,23	1,63	2,47	2,55	2,40	2,88								
		CI Anteil in %	[0,39; 1,18]	[0,47; 1,36]	[0,34; 1,21]	[0,54; 1,63]	[2,20; 4,00]	[1,68; 3,36]	[1,41; 3,04]	[0,90; 2,36]	[1,55; 3,39]	[1,58; 3,52]	[1,43; 3,37]	[1,79; 3,97]								
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	880	771	713	585	578	543	531	472	423	372	369	355								
		Anteil in %	46,12	44,06	45,88	42,21	40,68	40,28	42,21	40,58	38,74	36,51	38,52	39,31								
		CI Anteil in %	[43,88; 48,36]	[41,73; 46,38]	[43,40; 48,36]	[39,61; 44,81]	[38,12; 43,23]	[37,66; 42,90]	[39,48; 44,94]	[37,76; 43,41]	[35,85; 41,63]	[33,55; 39,46]	[35,43; 41,60]	[36,13; 42,50]								
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	7	3	2	4	3	2	3	4	3	4	4	4								
		Anteil in %	0,37	0,17	0,13	0,29	0,21	0,15	0,24	0,34	0,27	0,39	0,42	0,44								
		CI Anteil in %	[0,10; 0,64]	[0,00; 0,37]	[0,00; 0,31]	[0,01; 0,57]	[0,00; 0,45]	[0,00; 0,35]	[0,00; 0,51]	[0,01; 0,68]	[0,00; 0,59]	[0,01; 0,78]	[0,01; 0,83]	[0,01; 0,88]								
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	218	151	135	105	122	99	97	86	99	74	73	51									
	Anteil in %	11,43	8,63	8,69	7,58	8,59	7,34	7,71	7,39	9,07	7,26	7,62	5,65									
	CI Anteil in %	[10,00; 12,85]	[7,31; 9,94]	[7,29; 10,09]	[6,18; 8,97]	[7,13; 10,04]	[5,95; 8,74]	[6,24; 9,19]	[5,89; 8,90]	[7,36; 10,77]	[5,67; 8,86]	[5,94; 9,30]	[4,14; 7,15]									
	Patienten insgesamt	Anzahl	2644	2430	2180	1963	1832	1718	1605	1485	1393	1300	1229	1163								

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2007-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2328	2075	1869	1732	1609	1498	1395	1311	1240	1157	1093						
	auswertbar	Anzahl	2058	1821	1597	1622	1530	1429	1334	1258	1191	1114	1048						
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	862	848	758	747	747	703	643	614	600	541	538						
		Anteil in %	41,89	46,57	47,46	46,05	48,82	49,20	48,20	48,81	50,38	48,56	51,34						
		CI Anteil in %	[39,75; 44,02]	[44,28; 48,86]	[45,01; 49,91]	[43,63; 48,48]	[46,32; 51,33]	[46,60; 51,79]	[45,52; 50,88]	[46,04; 51,57]	[47,54; 53,22]	[45,63; 51,50]	[48,31; 54,36]						
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	14	17	15	65	65	54	38	49	36	27	31						
		Anteil in %	0,68	0,93	0,94	4,01	4,25	3,78	2,85	3,90	3,02	2,42	2,96						
		CI Anteil in %	[0,33; 1,04]	[0,49; 1,38]	[0,47; 1,41]	[3,05; 4,96]	[3,24; 5,26]	[2,79; 4,77]	[1,96; 3,74]	[2,83; 4,96]	[2,05; 4,00]	[1,52; 3,33]	[1,93; 3,98]						
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	848	831	743	682	682	649	605	565	564	514	507						
		Anteil in %	41,21	45,63	46,52	42,05	44,58	45,42	45,35	44,91	47,36	46,14	48,38						
		CI Anteil in %	[39,08; 43,33]	[43,35; 47,92]	[44,08; 48,97]	[39,64; 44,45]	[42,08; 47,07]	[42,83; 48,00]	[42,68; 48,02]	[42,16; 47,66]	[44,52; 50,19]	[43,21; 49,07]	[45,35; 51,40]						
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	1196	973	839	875	783	726	691	644	591	573	510						
		Anteil in %	58,11	53,43	52,54	53,95	51,18	50,80	51,80	51,19	49,62	51,44	48,66						
		CI Anteil in %	[55,98; 60,25]	[51,14; 55,72]	[50,09; 54,99]	[51,52; 56,37]	[48,67; 53,68]	[48,21; 53,40]	[49,12; 54,48]	[48,43; 53,96]	[46,78; 52,46]	[48,50; 54,37]	[45,64; 51,69]						
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	20	20	15	65	44	41	37	32	30	32	20						
		Anteil in %	0,97	1,10	0,94	4,01	2,88	2,87	2,77	2,54	2,52	2,87	1,91						
		CI Anteil in %	[0,55; 1,40]	[0,62; 1,58]	[0,47; 1,41]	[3,05; 4,96]	[2,04; 3,71]	[2,00; 3,73]	[1,89; 3,66]	[1,67; 3,41]	[1,63; 3,41]	[1,89; 3,85]	[1,08; 2,74]						
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	949	795	684	673	636	569	551	509	475	442	406						
		Anteil in %	46,11	43,66	42,83	41,49	41,57	39,82	41,30	40,46	39,88	39,68	38,74						
		CI Anteil in %	[43,96; 48,27]	[41,38; 45,94]	[40,40; 45,26]	[39,09; 43,89]	[39,10; 44,04]	[37,28; 42,36]	[38,66; 43,95]	[37,75; 43,17]	[37,10; 42,66]	[36,80; 42,55]	[35,79; 41,69]						
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	3	2	0	11	6	8	9	4	4	8	6							
	Anteil in %	0,15	0,11	0,00	0,68	0,39	0,56	0,67	0,32	0,34	0,72	0,57							
	CI Anteil in %	[0,00; 0,31]	[0,00; 0,26]	[0,00; 0,00]	[0,28; 1,08]	[0,08; 0,71]	[0,17; 0,95]	[0,24; 1,11]	[0,01; 0,63]	[0,01; 0,66]	[0,22; 1,21]	[0,12; 1,03]							
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	224	156	140	126	97	108	94	99	82	91	78							
	Anteil in %	10,88	8,57	8,77	7,77	6,34	7,56	7,05	7,87	6,88	8,17	7,44							
	CI Anteil in %	[9,54; 12,23]	[7,28; 9,85]	[7,38; 10,15]	[6,47; 9,07]	[5,12; 7,56]	[6,19; 8,93]	[5,67; 8,42]	[6,38; 9,36]	[5,45; 8,32]	[6,56; 9,78]	[5,85; 9,03]							
	Patienten insgesamt	Anzahl	2784	2464	2203	2038	1893	1766	1654	1555	1474	1378	1302						

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2007-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1611	1416	1292	1188	1088	1002	952	887	835	792							
	auswertbar	Anzahl	1439	1235	1213	1140	1042	972	932	864	813	766							
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	623	600	558	552	514	500	503	454	408	374							
		Anteil in %	43,29	48,58	46,00	48,42	49,33	51,44	53,97	52,55	50,18	48,83							
		CI Anteil in %	[40,73; 45,85]	[45,79; 51,37]	[43,20; 48,81]	[45,52; 51,32]	[46,29; 52,37]	[48,30; 54,58]	[50,77; 57,17]	[49,21; 55,88]	[46,75; 53,62]	[45,28; 52,37]							
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	21	19	50	41	49	38	37	32	27	18							
		Anteil in %	1,46	1,54	4,12	3,60	4,70	3,91	3,97	3,70	3,32	2,35							
		CI Anteil in %	[0,84; 2,08]	[0,85; 2,23]	[3,00; 5,24]	[2,52; 4,68]	[3,42; 5,99]	[2,69; 5,13]	[2,72; 5,22]	[2,44; 4,96]	[2,09; 4,55]	[1,28; 3,42]							
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	602	581	508	511	465	462	466	422	381	356							
		Anteil in %	41,83	47,04	41,88	44,82	44,63	47,53	50,00	48,84	46,86	46,48							
		CI Anteil in %	[39,28; 44,38]	[44,26; 49,83]	[39,10; 44,66]	[41,94; 47,71]	[41,61; 47,65]	[44,39; 50,67]	[46,79; 53,21]	[45,51; 52,18]	[43,43; 50,30]	[42,94; 50,01]							
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	816	635	655	588	528	472	429	410	405	392							
		Anteil in %	56,71	51,42	54,00	51,58	50,67	48,56	46,03	47,45	49,82	51,17							
		CI Anteil in %	[54,15; 59,27]	[48,63; 54,21]	[51,19; 56,80]	[48,68; 54,48]	[47,63; 53,71]	[45,42; 51,70]	[42,83; 49,23]	[44,12; 50,79]	[46,38; 53,25]	[47,63; 54,72]							
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	15	14	44	34	26	25	21	25	23	27							
		Anteil in %	1,04	1,13	3,63	2,98	2,50	2,57	2,25	2,89	2,83	3,52							
		CI Anteil in %	[0,52; 1,57]	[0,54; 1,72]	[2,57; 4,68]	[1,99; 3,97]	[1,55; 3,44]	[1,58; 3,57]	[1,30; 3,21]	[1,78; 4,01]	[1,69; 3,97]	[2,22; 4,83]							
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	664	527	517	458	417	366	330	323	322	306							
		Anteil in %	46,14	42,67	42,62	40,18	40,02	37,65	35,41	37,38	39,61	39,95							
		CI Anteil in %	[43,57; 48,72]	[39,91; 45,43]	[39,84; 45,41]	[37,33; 43,02]	[37,04; 43,00]	[34,61; 40,70]	[32,34; 38,48]	[34,16; 40,61]	[36,24; 42,97]	[36,48; 43,42]							
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	4	1	10	8	2	6	7	2	3	4								
	Anteil in %	0,28	0,08	0,82	0,70	0,19	0,62	0,75	0,23	0,37	0,52								
	CI Anteil in %	[0,01; 0,55]	[0,00; 0,24]	[0,32; 1,33]	[0,22; 1,19]	[0,00; 0,46]	[0,12; 1,11]	[0,20; 1,31]	[0,00; 0,55]	[0,00; 0,79]	[0,01; 1,03]								
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	133	93	84	88	83	75	71	60	57	55								
	Anteil in %	9,24	7,53	6,92	7,72	7,97	7,72	7,62	6,94	7,01	7,18								
	CI Anteil in %	[7,75; 10,74]	[6,06; 9,00]	[5,50; 8,35]	[6,17; 9,27]	[6,32; 9,61]	[6,04; 9,39]	[5,91; 9,32]	[5,25; 8,64]	[5,25; 8,77]	[5,35; 9,01]								
	Patienten insgesamt	Anzahl	1974	1723	1581	1447	1322	1212	1146	1071	1010	957							

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2008-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2065	1857	1655	1481	1366	1272	1192	1126	1073								
	auswertbar	Anzahl	1812	1767	1593	1428	1324	1231	1162	1095	1041								
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	753	811	708	687	623	617	566	538	516								
		Anteil in %	41,56	45,90	44,44	48,11	47,05	50,12	48,71	49,13	49,57								
		CI Anteil in %	[39,29; 43,83]	[43,57; 48,22]	[42,00; 46,89]	[45,52; 50,70]	[44,36; 49,74]	[47,33; 52,92]	[45,83; 51,58]	[46,17; 52,09]	[46,53; 52,61]								
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	17	66	48	42	36	38	37	36	26								
		Anteil in %	0,94	3,74	3,01	2,94	2,72	3,09	3,18	3,29	2,50								
		CI Anteil in %	[0,49; 1,38]	[2,85; 4,62]	[2,17; 3,85]	[2,06; 3,82]	[1,84; 3,60]	[2,12; 4,05]	[2,17; 4,19]	[2,23; 4,34]	[1,55; 3,45]								
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	736	745	660	645	587	579	529	502	490								
		Anteil in %	40,62	42,16	41,43	45,17	44,34	47,03	45,52	45,84	47,07								
		CI Anteil in %	[38,36; 42,88]	[39,86; 44,47]	[39,01; 43,85]	[42,59; 47,75]	[41,66; 47,01]	[44,25; 49,82]	[42,66; 48,39]	[42,89; 48,80]	[44,04; 50,10]								
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	1059	956	885	741	701	614	596	557	525								
		Anteil in %	58,44	54,10	55,56	51,89	52,95	49,88	51,29	50,87	50,43								
		CI Anteil in %	[56,17; 60,71]	[51,78; 56,43]	[53,11; 58,00]	[49,30; 54,48]	[50,26; 55,64]	[47,08; 52,67]	[48,42; 54,17]	[47,91; 53,83]	[47,39; 53,47]								
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	20	52	49	40	41	30	32	31	40								
		Anteil in %	1,10	2,94	3,08	2,80	3,10	2,44	2,75	2,83	3,84								
		CI Anteil in %	[0,62; 1,58]	[2,15; 3,73]	[2,23; 3,92]	[1,94; 3,66]	[2,16; 4,03]	[1,58; 3,30]	[1,81; 3,70]	[1,85; 3,81]	[2,67; 5,01]								
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	818	734	704	590	526	476	457	433	395								
		Anteil in %	45,14	41,54	44,19	41,32	39,73	38,67	39,33	39,54	37,94								
		CI Anteil in %	[42,85; 47,44]	[39,24; 43,84]	[41,75; 46,63]	[38,76; 43,87]	[37,09; 42,36]	[35,95; 41,39]	[36,52; 42,14]	[36,65; 42,44]	[35,00; 40,89]								
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	5	15	7	8	12	9	9	8	6									
	Anteil in %	0,28	0,85	0,44	0,56	0,91	0,73	0,77	0,73	0,58									
	CI Anteil in %	[0,03; 0,52]	[0,42; 1,28]	[0,11; 0,76]	[0,17; 0,95]	[0,40; 1,42]	[0,26; 1,21]	[0,27; 1,28]	[0,23; 1,24]	[0,12; 1,04]									
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	216	155	125	103	122	99	98	85	84									
	Anteil in %	11,92	8,77	7,85	7,21	9,21	8,04	8,43	7,76	8,07									
	CI Anteil in %	[10,43; 13,41]	[7,45; 10,09]	[6,53; 9,17]	[5,87; 8,56]	[7,66; 10,77]	[6,52; 9,56]	[6,84; 10,03]	[6,18; 9,35]	[6,41; 9,72]									
	Patienten insgesamt	Anzahl	2473	2224	1981	1768	1629	1516	1416	1341	1282								

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2008-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1427	1241	1098	1017	942	864	810	764									
	auswertbar	Anzahl	1426	1202	1063	982	912	831	786	733									
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	631	515	492	437	425	380	387	338									
		Anteil in %	44,25	42,85	46,28	44,50	46,60	45,73	49,24	46,11									
		CI Anteil in %	[41,67; 46,83]	[40,05; 45,64]	[43,29; 49,28]	[41,39; 47,61]	[43,36; 49,84]	[42,34; 49,12]	[45,74; 52,73]	[42,50; 49,72]									
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	44	27	23	28	19	23	18	21									
		Anteil in %	3,09	2,25	2,16	2,85	2,08	2,77	2,29	2,86									
		CI Anteil in %	[2,19; 3,98]	[1,41; 3,08]	[1,29; 3,04]	[1,81; 3,89]	[1,16; 3,01]	[1,65; 3,88]	[1,24; 3,34]	[1,66; 4,07]									
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	587	488	469	409	406	357	369	317									
		Anteil in %	41,16	40,60	44,12	41,65	44,52	42,96	46,95	43,25									
		CI Anteil in %	[38,61; 43,72]	[37,82; 43,38]	[41,13; 47,11]	[38,56; 44,73]	[41,29; 47,74]	[39,59; 46,33]	[43,46; 50,44]	[39,66; 46,84]									
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	795	687	571	545	487	451	399	395									
		Anteil in %	55,75	57,15	53,72	55,50	53,40	54,27	50,76	53,89									
		CI Anteil in %	[53,17; 58,33]	[54,36; 59,95]	[50,72; 56,71]	[52,39; 58,61]	[50,16; 56,64]	[50,88; 57,66]	[47,27; 54,26]	[50,28; 57,50]									
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	52	39	31	23	20	14	9	13									
		Anteil in %	3,65	3,24	2,92	2,34	2,19	1,68	1,15	1,77									
		CI Anteil in %	[2,67; 4,62]	[2,24; 4,25]	[1,90; 3,93]	[1,40; 3,29]	[1,24; 3,14]	[0,81; 2,56]	[0,40; 1,89]	[0,82; 2,73]									
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	593	534	436	428	378	363	315	315									
		Anteil in %	41,58	44,43	41,02	43,58	41,45	43,68	40,08	42,97									
		CI Anteil in %	[39,03; 44,14]	[41,62; 47,24]	[38,06; 43,97]	[40,48; 46,69]	[38,25; 44,65]	[40,31; 47,06]	[36,65; 43,50]	[39,39; 46,56]									
	Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	8	7	7	4	7	4	8	6									
		Anteil in %	0,56	0,58	0,66	0,41	0,77	0,48	1,02	0,82									
		CI Anteil in %	[0,17; 0,95]	[0,15; 1,01]	[0,17; 1,14]	[0,01; 0,81]	[0,20; 1,33]	[0,01; 0,95]	[0,32; 1,72]	[0,17; 1,47]									
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	142	107	97	90	82	70	67	61										
	Anteil in %	9,96	8,90	9,13	9,16	8,99	8,42	8,52	8,32										
	CI Anteil in %	[8,40; 11,51]	[7,29; 10,51]	[7,39; 10,86]	[7,36; 10,97]	[7,13; 10,85]	[6,53; 10,31]	[6,57; 10,48]	[6,32; 10,32]										
	Patienten insgesamt	Anzahl	1750	1524	1352	1241	1151	1059	996	939									

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr		
2009-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1158	1045	935	853	789	733	681												
	auswertbar	Anzahl	1158	1008	907	821	767	703	660												
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	513	507	462	401	395	344	315												
		Anteil in %	44,30	50,30	50,94	48,84	51,50	48,93	47,73												
		CI Anteil in %	[41,44; 47,16]	[47,21; 53,39]	[47,68; 54,19]	[45,42; 52,26]	[47,96; 55,04]	[45,24; 52,63]	[43,91; 51,54]												
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	39	34	30	30	23	23	19												
		Anteil in %	3,37	3,37	3,31	3,65	3,00	3,27	2,88												
		CI Anteil in %	[2,33; 4,41]	[2,26; 4,49]	[2,14; 4,47]	[2,37; 4,94]	[1,79; 4,21]	[1,96; 4,59]	[1,60; 4,16]												
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	474	473	432	371	372	321	296												
		Anteil in %	40,93	46,92	47,63	45,19	48,50	45,66	44,85												
		CI Anteil in %	[38,10; 43,77]	[43,84; 50,01]	[44,38; 50,88]	[41,78; 48,60]	[44,96; 52,04]	[41,98; 49,35]	[41,05; 48,65]												
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	645	501	445	420	372	359	345												
		Anteil in %	55,70	49,70	49,06	51,16	48,50	51,07	52,27												
		CI Anteil in %	[52,84; 58,56]	[46,61; 52,79]	[45,81; 52,32]	[47,74; 54,58]	[44,96; 52,04]	[47,37; 54,76]	[48,46; 56,09]												
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	34	24	21	14	20	15	19												
		Anteil in %	2,94	2,38	2,32	1,71	2,61	2,13	2,88												
		CI Anteil in %	[1,96; 3,91]	[1,44; 3,32]	[1,34; 3,29]	[0,82; 2,59]	[1,48; 3,74]	[1,06; 3,20]	[1,60; 4,16]												
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	496	388	356	336	289	285	278												
		Anteil in %	42,83	38,49	39,25	40,93	37,68	40,54	42,12												
		CI Anteil in %	[39,98; 45,68]	[35,49; 41,50]	[36,07; 42,43]	[37,56; 44,29]	[34,25; 41,11]	[36,91; 44,17]	[38,35; 45,89]												
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	6	4	4	5	4	4	2													
	Anteil in %	0,52	0,40	0,44	0,61	0,52	0,57	0,30													
	CI Anteil in %	[0,10; 0,93]	[0,01; 0,79]	[0,01; 0,87]	[0,08; 1,14]	[0,01; 1,03]	[0,01; 1,13]	[0,00; 0,72]													
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	109	85	64	65	59	55	46													
	Anteil in %	9,41	8,43	7,06	7,92	7,69	7,82	6,97													
	CI Anteil in %	[7,73; 11,10]	[6,72; 10,15]	[5,39; 8,72]	[6,07; 9,77]	[5,81; 9,58]	[5,84; 9,81]	[5,03; 8,91]													
	Patienten insgesamt	Anzahl	1400	1251	1119	1016	937	873	809												

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2009-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1175	1043	923	843	793	738												
	auswertbar	Anzahl	1174	1006	879	821	765	717												
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	530	507	466	429	393	367												
		Anteil in %	45,14	50,40	53,01	52,25	51,37	51,19												
		CI Anteil in %	[42,30; 47,99]	[47,31; 53,49]	[49,71; 56,32]	[48,83; 55,67]	[47,83; 54,92]	[47,52; 54,85]												
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	43	33	32	25	27	27												
		Anteil in %	3,66	3,28	3,64	3,05	3,53	3,77												
		CI Anteil in %	[2,59; 4,74]	[2,18; 4,38]	[2,40; 4,88]	[1,87; 4,22]	[2,22; 4,84]	[2,37; 5,16]												
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	487	474	434	404	366	340												
		Anteil in %	41,48	47,12	49,37	49,21	47,84	47,42												
		CI Anteil in %	[38,66; 44,30]	[44,03; 50,20]	[46,07; 52,68]	[45,79; 52,63]	[44,30; 51,39]	[43,76; 51,08]												
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	644	499	413	392	372	350												
		Anteil in %	54,86	49,60	46,99	47,75	48,63	48,81												
		CI Anteil in %	[52,01; 57,70]	[46,51; 52,69]	[43,68; 50,29]	[44,33; 51,17]	[45,08; 52,17]	[45,15; 52,48]												
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	38	33	19	24	18	18												
		Anteil in %	3,24	3,28	2,16	2,92	2,35	2,51												
		CI Anteil in %	[2,22; 4,25]	[2,18; 4,38]	[1,20; 3,12]	[1,77; 4,08]	[1,28; 3,43]	[1,36; 3,66]												
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	488	383	312	306	291	280												
		Anteil in %	41,57	38,07	35,49	37,27	38,04	39,05												
		CI Anteil in %	[38,75; 44,39]	[35,07; 41,07]	[32,33; 38,66]	[33,96; 40,58]	[34,60; 41,48]	[35,48; 42,63]												
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	6	5	4	4	3	2													
	Anteil in %	0,51	0,50	0,46	0,49	0,39	0,28													
	CI Anteil in %	[0,10; 0,92]	[0,06; 0,93]	[0,01; 0,90]	[0,01; 0,96]	[0,00; 0,84]	[0,00; 0,67]													
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	112	78	78	58	60	50													
	Anteil in %	9,54	7,75	8,87	7,06	7,84	6,97													
	CI Anteil in %	[7,86; 11,22]	[6,10; 9,41]	[6,99; 10,75]	[5,31; 8,82]	[5,94; 9,75]	[5,11; 8,84]													
	Patienten insgesamt	Anzahl	1419	1265	1116	1024	958	893												

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2010-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1413	1289	1163	1045	967													
	auswertbar	Anzahl	1413	1251	1129	1016	932													
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	622	598	539	475	472													
		Anteil in %	44,02	47,80	47,74	46,75	50,64													
		CI Anteil in %	[41,43; 46,61]	[45,03; 50,57]	[44,83; 50,66]	[43,68; 49,82]	[47,43; 53,86]													
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	47	47	43	39	41													
		Anteil in %	3,33	3,76	3,81	3,84	4,40													
		CI Anteil in %	[2,39; 4,26]	[2,70; 4,81]	[2,69; 4,93]	[2,66; 5,02]	[3,08; 5,72]													
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	575	551	496	436	431													
		Anteil in %	40,69	44,04	43,93	42,91	46,24													
		CI Anteil in %	[38,13; 43,26]	[41,29; 46,80]	[41,04; 46,83]	[39,87; 45,96]	[43,04; 49,45]													
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	791	653	590	541	460													
		Anteil in %	55,98	52,20	52,26	53,25	49,36													
		CI Anteil in %	[53,39; 58,57]	[49,43; 54,97]	[49,34; 55,17]	[50,18; 56,32]	[46,14; 52,57]													
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	53	43	39	29	24													
		Anteil in %	3,75	3,44	3,45	2,85	2,58													
		CI Anteil in %	[2,76; 4,74]	[2,43; 4,45]	[2,39; 4,52]	[1,83; 3,88]	[1,56; 3,59]													
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	593	502	456	423	365													
		Anteil in %	41,97	40,13	40,39	41,63	39,16													
		CI Anteil in %	[39,39; 44,54]	[37,41; 42,85]	[37,53; 43,25]	[38,60; 44,67]	[36,03; 42,30]													
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	13	8	3	6	5														
	Anteil in %	0,92	0,64	0,27	0,59	0,54														
	CI Anteil in %	[0,42; 1,42]	[0,20; 1,08]	[0,00; 0,57]	[0,12; 1,06]	[0,07; 1,01]														
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	132	100	92	83	66														
	Anteil in %	9,34	7,99	8,15	8,17	7,08														
	CI Anteil in %	[7,82; 10,86]	[6,49; 9,50]	[6,55; 9,75]	[6,48; 9,85]	[5,43; 8,73]														
	Patienten insgesamt	Anzahl	1713	1550	1397	1255	1165													

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2010-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1342	1200	1081	999														
	auswertbar	Anzahl	1342	1172	1056	962														
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	604	575	509	470														
		Anteil in %	45,01	49,06	48,20	48,86														
		CI Anteil in %	[42,34; 47,67]	[46,20; 51,92]	[45,19; 51,22]	[45,70; 52,02]														
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	32	35	31	29														
		Anteil in %	2,38	2,99	2,94	3,01														
		CI Anteil in %	[1,57; 3,20]	[2,01; 3,96]	[1,92; 3,95]	[1,93; 4,10]														
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	572	540	478	441														
		Anteil in %	42,62	46,08	45,27	45,84														
		CI Anteil in %	[39,98; 45,27]	[43,22; 48,93]	[42,26; 48,27]	[42,69; 48,99]														
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	738	597	547	492														
		Anteil in %	54,99	50,94	51,80	51,14														
		CI Anteil in %	[52,33; 57,66]	[48,08; 53,80]	[48,78; 54,81]	[47,98; 54,30]														
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	65	40	38	30														
		Anteil in %	4,84	3,41	3,60	3,12														
		CI Anteil in %	[3,69; 5,99]	[2,37; 4,45]	[2,47; 4,72]	[2,02; 4,22]														
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	542	468	426	396														
		Anteil in %	40,39	39,93	40,34	41,16														
		CI Anteil in %	[37,76; 43,01]	[37,13; 42,74]	[37,38; 43,30]	[38,05; 44,28]														
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	14	9	5	5															
	Anteil in %	1,04	0,77	0,47	0,52															
	CI Anteil in %	[0,50; 1,59]	[0,27; 1,27]	[0,06; 0,89]	[0,07; 0,97]															
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	117	80	78	61															
	Anteil in %	8,72	6,83	7,39	6,34															
	CI Anteil in %	[7,21; 10,23]	[5,38; 8,27]	[5,81; 8,96]	[4,80; 7,88]															
	Patienten insgesamt	Anzahl	1667	1490	1341	1242														

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2011-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1483	1322	1199															
	auswertbar	Anzahl	1483	1280	1147															
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	673	638	590															
		Anteil in %	45,38	49,84	51,44															
		CI Anteil in %	[42,85; 47,92]	[47,10; 52,58]	[48,54; 54,33]															
	Kategorie 1 "normal <u>ohne</u> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	45	41	28															
		Anteil in %	3,03	3,20	2,44															
		CI Anteil in %	[2,16; 3,91]	[2,24; 4,17]	[1,55; 3,33]															
	Kategorie 2 "normal <u>mit</u> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	628	597	562															
		Anteil in %	42,35	46,64	49,00															
		CI Anteil in %	[39,83; 44,86]	[43,91; 49,37]	[46,10; 51,89]															
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	810	642	557															
		Anteil in %	54,62	50,16	48,56															
		CI Anteil in %	[52,08; 57,15]	[47,42; 52,90]	[45,67; 51,46]															
	Kategorie 3 "mäßig erhöht <u>ohne</u> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	42	28	24															
		Anteil in %	2,83	2,19	2,09															
		CI Anteil in %	[1,99; 3,68]	[1,39; 2,99]	[1,26; 2,92]															
	Kategorie 4 "mäßig erhöht <u>mit</u> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	630	505	446															
		Anteil in %	42,48	39,45	38,88															
		CI Anteil in %	[39,96; 45,00]	[36,77; 42,13]	[36,06; 41,71]															
Kategorie 5 "deutlich erhöht <u>ohne</u> Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	8	6	5																
	Anteil in %	0,54	0,47	0,44																
	CI Anteil in %	[0,17; 0,91]	[0,09; 0,84]	[0,05; 0,82]																
Kategorie 6 "deutlich erhöht <u>mit</u> Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	130	103	82																
	Anteil in %	8,77	8,05	7,15																
	CI Anteil in %	[7,33; 10,21]	[6,56; 9,54]	[5,66; 8,64]																
	Patienten insgesamt	Anzahl	1784	1582	1436															

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2011-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1392	1277																
	auswertbar	Anzahl	1391	1242																
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	657	611																
		Anteil in %	47,23	49,19																
		CI Anteil in %	[44,61; 49,86]	[46,41; 51,98]																
	Kategorie 1 "normal <u>ohne</u> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	52	42																
		Anteil in %	3,74	3,38																
		CI Anteil in %	[2,74; 4,74]	[2,38; 4,39]																
	Kategorie 2 "normal <u>mit</u> Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	605	569																
		Anteil in %	43,49	45,81																
		CI Anteil in %	[40,89; 46,10]	[43,04; 48,59]																
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	734	631																
		Anteil in %	52,77	50,81																
		CI Anteil in %	[50,14; 55,39]	[48,02; 53,59]																
	Kategorie 3 "mäßig erhöht <u>ohne</u> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	58	46																
		Anteil in %	4,17	3,70																
		CI Anteil in %	[3,12; 5,22]	[2,65; 4,75]																
	Kategorie 4 "mäßig erhöht <u>mit</u> Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	533	477																
		Anteil in %	38,32	38,41																
		CI Anteil in %	[35,76; 40,87]	[35,70; 41,11]																
Kategorie 5 "deutlich erhöht <u>ohne</u> Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	16	14																	
	Anteil in %	1,15	1,13																	
	CI Anteil in %	[0,59; 1,71]	[0,54; 1,71]																	
Kategorie 6 "deutlich erhöht <u>mit</u> Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	127	94																	
	Anteil in %	9,13	7,57																	
	CI Anteil in %	[7,62; 10,64]	[6,10; 9,04]																	
	Patienten insgesamt	Anzahl	1680	1534																

EZ	Hypertonieverlauf bei Patienten mit Hypertonie laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2012-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1463																
	auswertbar	Anzahl	1463																
	Normotoniker* (Kategorien 1 und 2)	Anzahl	670																
		Anteil in %	45,80																
		CI Anteil in %	[43,24; 48,35]																
	Kategorie 1 "normal ohne Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	46																
		Anteil in %	3,14																
		CI Anteil in %	[2,25; 4,04]																
	Kategorie 2 "normal mit Therapie": sys<140 und dia<90	Anzahl	624																
		Anteil in %	42,65																
		CI Anteil in %	[40,12; 45,19]																
	Hypertoniker* (Kategorien 3 bis 6)	Anzahl	793																
		Anteil in %	54,20																
		CI Anteil in %	[51,65; 56,76]																
	Kategorie 3 "mäßig erhöht ohne Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	45																
		Anteil in %	3,08																
		CI Anteil in %	[2,19; 3,96]																
	Kategorie 4 "mäßig erhöht mit Therapie": sys≥140 und ≤160 oder dia≥90 und ≤100	Anzahl	603																
		Anteil in %	41,22																
		CI Anteil in %	[38,69; 43,74]																
Kategorie 5 "deutlich erhöht ohne Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	10																	
	Anteil in %	0,68																	
	CI Anteil in %	[0,26; 1,11]																	
Kategorie 6 "deutlich erhöht mit Therapie": sys>160 oder dia>100	Anzahl	135																	
	Anteil in %	9,23																	
	CI Anteil in %	[7,74; 10,71]																	
	Patienten insgesamt	Anzahl	1813																

In Tabelle C.3.1.5 wird die Entwicklung des **mittleren systolischen Blutdruckwertes** für das Kollektiv der Hypertoniker dokumentiert. Dazu zählen im vorliegenden Bericht diejenigen Patienten, für die laut Erstdokumentation die folgende Bedingung zutrifft:

- Hypertoniker laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation

Zu beachten ist dabei, dass systolischer und diastolischer Blutdruck nicht als unabhängige Parameter gewertet werden. Wenn nur einer der beiden Werte vorliegt, findet dieser Wert keinen Eingang in die jeweilige Mittelwertberechnung.

In der Kohorte 2003-2 lagen im Beitrittsjahr für 2711 Patienten im Hypertoniker-Kollektiv auswertbare Angaben zum systolischen Blutdruck vor. Der arithmetische Mittelwert lag bei 144,06 mmHg, der Median bei 140,00 mmHg der dafür auswertbaren Patienten. Im letzten Berichtsjahr lagen für 509 der dann noch eingeschriebenen Patienten auswertbare Angaben vor. Der Mittelwert lag bei 137,35 und der Median bei 137,00.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation ausschließlich sekundäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle C.3.1.5 Mittlerer systolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten

EZ	Mittlerer systolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2003-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2711	1993	1530	1300	1153	996	912	866	830	791	753	717	675	641	607	575	552	528
	auswertbar	Anzahl	2711	1635	1430	1227	1080	932	852	818	782	723	717	688	651	616	578	550	535	509
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	144,06	140,77	140,84	139,74	140,08	139,05	138,48	138,00	138,01	136,36	137,09	138,52	137,84	136,56	138,20	136,60	137,84	137,35
		CI Mean	[143,38; 144,75]	[139,93; 141,61]	[139,94; 141,75]	[138,81; 140,68]	[139,03; 141,13]	[137,96; 140,15]	[137,37; 139,58]	[136,89; 139,10]	[136,83; 139,19]	[135,15; 137,57]	[135,92; 138,27]	[137,24; 139,80]	[136,53; 139,14]	[135,30; 137,81]	[136,78; 139,62]	[135,15; 138,05]	[136,43; 139,25]	[135,86; 138,83]
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	135,00	135,00	140,00	140,00	135,00	139,00	135,00	140,00
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>3388</i>	<i>2437</i>	<i>1863</i>	<i>1592</i>	<i>1419</i>	<i>1232</i>	<i>1129</i>	<i>1067</i>	<i>1023</i>	<i>971</i>	<i>926</i>	<i>881</i>	<i>836</i>	<i>799</i>	<i>758</i>	<i>725</i>	<i>694</i>	<i>663</i>	
2004-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1760	1406	1236	1088	904	810	744	702	659	629	608	570	543	505	484	451	434	
	auswertbar	Anzahl	1760	1363	1189	1014	859	773	705	661	615	597	584	552	521	490	467	437	419	
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	144,63	141,36	140,59	139,65	139,09	139,39	138,03	138,21	138,60	137,87	138,14	138,40	138,80	137,66	138,09	138,89	138,25	
		CI Mean	[143,71; 145,55]	[140,42; 142,29]	[139,59; 141,59]	[138,56; 140,75]	[138,02; 140,16]	[138,16; 140,61]	[136,76; 139,31]	[136,89; 139,52]	[137,28; 139,91]	[136,55; 139,19]	[136,80; 139,48]	[136,88; 139,92]	[137,29; 140,32]	[136,16; 139,15]	[136,57; 139,62]	[137,28; 140,50]	[136,61; 139,89]	
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	139,00	140,00	139,00	140,00	138,50	140,00	140,00	140,00	140,00
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2199</i>	<i>1759</i>	<i>1552</i>	<i>1361</i>	<i>1128</i>	<i>1012</i>	<i>935</i>	<i>881</i>	<i>826</i>	<i>789</i>	<i>756</i>	<i>711</i>	<i>677</i>	<i>629</i>	<i>601</i>	<i>562</i>	<i>539</i>		
2004-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1301	1148	1028	899	803	751	713	659	627	589	562	528	502	467	436	414		
	auswertbar	Anzahl	1301	1041	956	862	771	714	668	611	602	559	534	516	485	448	419	399		
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	143,26	140,71	140,45	139,83	140,09	137,95	138,19	137,85	139,61	137,58	138,43	139,24	138,62	138,38	138,21	137,63		
		CI Mean	[142,24; 144,28]	[139,60; 141,82]	[139,34; 141,55]	[138,66; 141,00]	[138,84; 141,34]	[136,67; 139,23]	[136,85; 139,54]	[136,51; 139,18]	[138,17; 141,04]	[136,13; 139,03]	[136,95; 139,90]	[137,75; 140,73]	[137,07; 140,16]	[136,66; 140,10]	[136,64; 139,78]	[135,94; 139,32]		
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	138,00	140,00	136,00		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1630</i>	<i>1437</i>	<i>1281</i>	<i>1112</i>	<i>982</i>	<i>915</i>	<i>869</i>	<i>807</i>	<i>772</i>	<i>730</i>	<i>695</i>	<i>656</i>	<i>624</i>	<i>581</i>	<i>543</i>	<i>517</i>			
2005-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	3062	2726	2384	2068	1878	1764	1634	1537	1444	1358	1279	1208	1141	1078	1028			
	auswertbar	Anzahl	3062	2592	2262	1995	1798	1652	1503	1460	1387	1310	1243	1164	1101	1049	995			
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	143,26	140,25	140,19	139,46	138,16	138,07	137,14	137,37	137,89	137,32	137,91	137,39	136,93	136,89	137,12			
		CI Mean	[142,59; 143,92]	[139,58; 140,92]	[139,46; 140,92]	[138,68; 140,23]	[137,36; 138,95]	[137,24; 138,90]	[136,29; 137,98]	[136,52; 138,22]	[137,05; 138,72]	[136,39; 138,25]	[136,99; 138,83]	[136,44; 138,34]	[135,93; 137,93]	[135,88; 137,90]	[136,03; 138,21]			
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	138,00	138,00	140,00	135,00	140,00	138,00	135,00	135,00	135,00			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>3829</i>	<i>3402</i>	<i>2976</i>	<i>2579</i>	<i>2344</i>	<i>2196</i>	<i>2029</i>	<i>1915</i>	<i>1802</i>	<i>1700</i>	<i>1605</i>	<i>1520</i>	<i>1440</i>	<i>1366</i>	<i>1302</i>				
2005-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2772	2532	2239	2039	1916	1782	1669	1571	1481	1394	1307	1221	1155	1088				
	auswertbar	Anzahl	2772	2458	2155	1979	1838	1666	1612	1516	1442	1355	1266	1182	1121	1053				
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	140,93	139,69	138,79	137,67	137,87	137,29	137,57	137,73	137,45	136,63	137,14	137,24	137,23	136,30				
		CI Mean	[140,25; 141,61]	[139,00; 140,39]	[138,07; 139,51]	[136,92; 138,42]	[137,12; 138,61]	[136,50; 138,09]	[136,75; 138,39]	[136,90; 138,56]	[136,53; 138,36]	[135,73; 137,53]	[136,22; 138,05]	[136,25; 138,23]	[136,19; 138,26]	[135,27; 137,34]				
		Median	140,00	140,00	140,00	138,00	140,00	138,00	140,00	139,00	136,00	135,00	138,00	136,00	136,00	135,00				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>3356</i>	<i>3056</i>	<i>2694</i>	<i>2446</i>	<i>2294</i>	<i>2129</i>	<i>1999</i>	<i>1886</i>	<i>1778</i>	<i>1678</i>	<i>1576</i>	<i>1466</i>	<i>1388</i>	<i>1314</i>					
2006-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1385	1228	1089	1005	927	882	820	770	727	688	663	618	589					
	auswertbar	Anzahl	1385	1190	1043	946	877	828	782	742	696	668	633	597	555					
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	141,61	138,24	137,72	138,35	137,21	137,05	137,55	138,61	137,02	137,25	137,71	137,50	138,15					
		CI Mean	[140,65; 142,57]	[137,30; 139,18]	[136,74; 138,70]	[137,23; 139,48]	[136,05; 138,37]	[135,93; 138,17]	[136,35; 138,75]	[137,39; 139,83]	[135,78; 138,26]	[136,00; 138,50]	[136,39; 139,02]	[136,16; 138,84]	[136,78; 139,53]					
		Median	140,00	140,00	140,00	140,00	138,00	135,50	135,00	140,00	135,00	138,00	137,00	138,00	140,00					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1678</i>	<i>1470</i>	<i>1309</i>	<i>1201</i>	<i>1103</i>	<i>1044</i>	<i>971</i>	<i>910</i>	<i>856</i>	<i>810</i>	<i>778</i>	<i>729</i>							
2006-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2181	2010	1798	1619	1510	1409	1308	1212	1133	1063	1005	944						
	auswertbar	Anzahl	2181	1917	1711	1509	1421	1348	1258	1164	1093	1020	959	904						
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	140,99	138,73	138,48	138,24	138,41	137,31	137,86	137,04	138,51	136,41	137,65	136,81						
		CI Mean	[140,23; 141,74]	[137,95; 139,52]	[137,65; 139,31]	[137,36; 139,13]	[137,51; 139,30]	[136,42; 138,21]	[136,87; 138,84]	[136,03; 138,05]	[137,43; 139,59]	[135,33; 137,49]	[136,51; 138,80]	[135,71; 137,90]						
		Median	140,00	140,00	140,00	136,00	140,00	135,50	140,00	135,00	137,00	135,00	135,00	135,00						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2644</i>	<i>2430</i>	<i>2180</i>	<i>1963</i>	<i>1832</i>	<i>1718</i>	<i>1605</i>	<i>1485</i>	<i>1393</i>	<i>1300</i>	<i>1229</i>	<i>1163</i>							

EZ	Mittlerer systolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2007-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2328	2075	1869	1732	1609	1498	1395	1311	1240	1157	1093									
	auswertbar	Anzahl	2328	1992	1756	1623	1531	1430	1335	1258	1191	1114	1048									
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean		141,09	138,66	138,47	138,59	137,49	137,94	137,61	137,81	137,65	138,36	137,79								
		CI Mean		[140,33; 141,84]	[137,91; 139,42]	[137,66; 139,29]	[137,77; 139,41]	[136,65; 138,33]	[137,04; 138,83]	[136,65; 138,57]	[136,84; 138,78]	[136,66; 138,64]	[137,30; 139,41]	[136,72; 138,85]								
		Median		140,00	140,00	140,00	140,00	138,00	136,50	138,00	138,00	136,00	138,00	135,00								
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2784</i>	<i>2464</i>	<i>2203</i>	<i>2038</i>	<i>1893</i>	<i>1766</i>	<i>1654</i>	<i>1555</i>	<i>1474</i>	<i>1378</i>	<i>1302</i>										
2007-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1611	1416	1292	1188	1088	1002	952	887	835	792										
	auswertbar	Anzahl	1611	1338	1214	1141	1043	972	932	865	814	767										
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean		140,04	137,67	138,48	138,06	137,55	136,89	136,67	136,33	137,64	137,32									
		CI Mean		[139,15; 140,93]	[136,73; 138,62]	[137,52; 139,43]	[137,05; 139,08]	[136,44; 138,65]	[135,74; 138,05]	[135,52; 137,82]	[135,18; 137,47]	[136,43; 138,85]	[135,98; 138,65]									
		Median		140,00	138,00	140,00	138,00	135,00	135,00	134,50	135,00	135,00	138,00									
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1974</i>	<i>1723</i>	<i>1581</i>	<i>1447</i>	<i>1322</i>	<i>1212</i>	<i>1146</i>	<i>1071</i>	<i>1010</i>	<i>957</i>											
2008-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2065	1857	1655	1481	1366	1272	1192	1126	1073											
	auswertbar	Anzahl	2065	1769	1593	1428	1324	1231	1162	1095	1041											
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean		141,66	139,46	138,93	137,94	138,79	137,44	138,43	137,88	137,77										
		CI Mean		[140,84; 142,49]	[138,62; 140,30]	[138,09; 139,77]	[137,06; 138,83]	[137,82; 139,77]	[136,46; 138,43]	[137,40; 139,46]	[136,82; 138,93]	[136,67; 138,86]										
		Median		140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	135,00	140,00	136,00	136,00										
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2473</i>	<i>2224</i>	<i>1981</i>	<i>1768</i>	<i>1629</i>	<i>1516</i>	<i>1416</i>	<i>1341</i>	<i>1282</i>												
2008-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1427	1241	1098	1017	942	864	810	764												
	auswertbar	Anzahl	1427	1202	1063	982	912	831	786	733												
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean		139,72	139,13	139,07	139,29	138,74	138,49	137,79	138,89											
		CI Mean		[138,77; 140,67]	[138,14; 140,11]	[138,00; 140,14]	[138,17; 140,41]	[137,53; 139,95]	[137,26; 139,73]	[136,54; 139,03]	[137,61; 140,17]											
		Median		140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	140,00	136,00	140,00											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1750</i>	<i>1524</i>	<i>1352</i>	<i>1241</i>	<i>1151</i>	<i>1059</i>	<i>996</i>	<i>939</i>													
2009-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1158	1045	935	853	789	733	681													
	auswertbar	Anzahl	1158	1008	907	821	767	703	660													
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean		139,82	137,48	136,98	137,27	137,37	137,78	137,84												
		CI Mean		[138,76; 140,87]	[136,35; 138,61]	[135,86; 138,09]	[136,07; 138,48]	[136,08; 138,65]	[136,46; 139,10]	[136,58; 139,10]												
		Median		140,00	135,00	135,00	135,00	135,00	136,00	140,00												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1400</i>	<i>1251</i>	<i>1119</i>	<i>1016</i>	<i>937</i>	<i>873</i>	<i>809</i>														
2009-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1175	1043	923	843	793	738														
	auswertbar	Anzahl	1175	1007	879	821	765	717														
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean		139,14	136,71	137,21	136,38	137,14	136,66													
		CI Mean		[138,01; 140,28]	[135,61; 137,82]	[135,99; 138,44]	[135,14; 137,62]	[135,92; 138,36]	[135,37; 137,94]													
		Median		140,00	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1419</i>	<i>1265</i>	<i>1116</i>	<i>1024</i>	<i>958</i>	<i>893</i>															
2010-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1413	1289	1163	1045	967															
	auswertbar	Anzahl	1413	1251	1129	1016	932															
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean		139,12	137,85	137,19	137,75	136,93														
		CI Mean		[138,13; 140,11]	[136,85; 138,86]	[136,10; 138,27]	[136,65; 138,84]	[135,78; 138,09]														
		Median		140,00	136,00	136,00	138,00	135,00														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1713</i>	<i>1550</i>	<i>1397</i>	<i>1255</i>	<i>1165</i>																
2010-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1342	1200	1081	999																
	auswertbar	Anzahl	1342	1172	1056	962																
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean		138,66	136,94	137,46	136,86															
		CI Mean		[137,70; 139,62]	[135,98; 137,91]	[136,42; 138,50]	[135,83; 137,90]															
		Median		140,00	135,00	136,00	138,00															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1667</i>	<i>1490</i>	<i>1341</i>	<i>1242</i>																	

EZ	Mittlerer systolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2011-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1483	1322	1199														
	auswertbar	Anzahl	1483	1280	1147														
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	138,49	137,64	136,62														
		CI Mean	[137,55; 139,42]	[136,70; 138,58]	[135,68; 137,57]														
		Median	140,00	136,00	135,00														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1784</i>	<i>1582</i>	<i>1436</i>															
2011-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1392	1277															
	auswertbar	Anzahl	1392	1242															
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	138,55	137,85															
		CI Mean	[137,58; 139,53]	[136,86; 138,83]															
		Median	140,00	137,00															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1680</i>	<i>1534</i>																
2012-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1463																
	auswertbar	Anzahl	1463																
	Auswertungsergebnisse zum systolischen Blutdruck	Mean	139,04																
		CI Mean	[138,08; 140,00]																
		Median	140,00																
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1813</i>																	

In Tabelle C.3.1.6 wird die Entwicklung des **mittleren diastolischen Blutdruckwertes** für das Kollektiv der Hypertoniker dokumentiert. Dazu zählen im vorliegenden Bericht diejenigen Patienten, für die laut Erstdokumentation die folgende Bedingung zutraf:

- Hypertoniker laut Anamnesebefund in der Erstdokumentation

Zu beachten ist dabei, dass systolischer und diastolischer Blutdruck nicht als unabhängige Parameter gewertet werden. Wenn nur einer der beiden Werte vorliegt, findet dieser Wert keinen Eingang in die jeweilige Mittelwertberechnung.

In der Kohorte 2003-2 lagen im Beitrittsjahr für 2711 Patienten im Hypertoniker-Kollektiv auswertbare Angaben zum diastolischen Blutdruck vor. Der arithmetische Mittelwert lag bei 80,74 mmHg, der Median bei 80,00 mmHg der dafür auswertbaren Patienten. Im letzten Berichtshalbjahr lagen für 509 der dann noch eingeschriebenen Patienten auswertbare Angaben vor. Der Mittelwert lag für diese Patienten bei 75,79 und der Median bei 80,00.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation ausschließlich sekundäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle C.3.1.6 Mittlerer diastolischer Blutdruck in mmHg im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese in der Erstdokumentation, Subkohorte mit sekundären Endpunkten

EZ	Mittlerer diastolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2711	1993	1530	1300	1153	996	912	866	830	791	753	717	675	641	607	575	552	528
	auswertbar	Anzahl	2711	1635	1430	1227	1080	932	852	818	782	723	717	688	651	616	578	550	535	509
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	80,74	79,51	78,97	78,63	77,95	78,13	77,67	77,73	77,77	77,17	77,19	77,10	76,88	76,29	77,05	76,46	76,56	75,79
		CI Mean	[80,39; 81,09]	[79,06; 79,96]	[78,50; 79,44]	[78,13; 79,14]	[77,41; 78,49]	[77,59; 78,68]	[77,07; 78,26]	[77,13; 78,34]	[77,14; 78,40]	[76,56; 77,78]	[76,56; 77,82]	[76,42; 77,78]	[76,18; 77,59]	[75,57; 77,01]	[76,27; 77,83]	[75,67; 77,25]	[75,76; 77,35]	[74,97; 76,61]
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>3388</i>	<i>2437</i>	<i>1863</i>	<i>1592</i>	<i>1419</i>	<i>1232</i>	<i>1129</i>	<i>1067</i>	<i>1023</i>	<i>971</i>	<i>926</i>	<i>881</i>	<i>836</i>	<i>799</i>	<i>758</i>	<i>725</i>	<i>694</i>	<i>663</i>	
2004-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1760	1406	1236	1088	904	810	744	702	659	629	608	570	543	505	484	451	434	
	auswertbar	Anzahl	1760	1363	1189	1014	859	773	705	661	615	597	584	552	521	490	467	437	419	
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	80,91	79,55	79,08	78,39	78,37	78,29	77,43	77,77	77,32	77,35	76,85	76,78	77,17	76,82	76,55	76,87	76,24	
		CI Mean	[80,46; 81,36]	[79,07; 79,96]	[78,54; 79,61]	[77,81; 78,96]	[77,77; 78,97]	[77,66; 78,92]	[76,75; 78,12]	[77,11; 78,44]	[76,61; 78,02]	[76,65; 78,04]	[76,16; 77,55]	[76,02; 77,54]	[76,40; 77,94]	[76,06; 77,58]	[75,72; 77,39]	[75,98; 77,76]	[75,30; 77,17]	
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2199</i>	<i>1759</i>	<i>1552</i>	<i>1361</i>	<i>1128</i>	<i>1012</i>	<i>935</i>	<i>881</i>	<i>826</i>	<i>789</i>	<i>756</i>	<i>711</i>	<i>677</i>	<i>629</i>	<i>601</i>	<i>562</i>	<i>539</i>		
2004-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1301	1148	1028	899	803	751	713	659	627	589	562	528	502	467	436	414		
	auswertbar	Anzahl	1301	1041	956	862	771	714	668	611	602	559	534	516	485	448	419	399		
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,08	78,95	79,22	78,61	78,84	77,76	77,74	77,98	78,11	77,47	77,96	77,91	77,50	76,88	76,99	76,71		
		CI Mean	[80,53; 81,64]	[78,38; 79,53]	[78,62; 79,82]	[78,05; 79,18]	[78,22; 79,46]	[77,06; 78,45]	[77,03; 78,46]	[77,28; 78,68]	[77,37; 78,85]	[76,70; 78,23]	[77,19; 78,72]	[77,15; 78,66]	[76,66; 78,35]	[76,01; 77,75]	[76,15; 77,82]	[75,78; 77,64]		
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1630</i>	<i>1437</i>	<i>1281</i>	<i>1112</i>	<i>982</i>	<i>915</i>	<i>869</i>	<i>807</i>	<i>772</i>	<i>730</i>	<i>695</i>	<i>656</i>	<i>624</i>	<i>581</i>	<i>543</i>	<i>517</i>			
2005-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	3062	2726	2384	2068	1878	1764	1634	1537	1444	1358	1279	1208	1141	1078	1028			
	auswertbar	Anzahl	3062	2592	2262	1995	1798	1652	1503	1460	1387	1310	1243	1164	1101	1049	995			
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	81,11	79,56	79,11	79,19	78,37	78,20	77,74	77,96	78,03	77,85	77,49	77,46	77,34	77,30	77,26			
		CI Mean	[80,76; 81,45]	[79,20; 79,91]	[78,73; 79,49]	[78,79; 79,59]	[77,96; 78,77]	[77,77; 78,64]	[77,28; 78,20]	[77,51; 78,42]	[77,59; 78,47]	[77,37; 78,32]	[77,01; 77,98]	[76,94; 77,89]	[76,80; 77,89]	[76,74; 77,86]	[76,72; 77,81]			
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00			
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>3829</i>	<i>3402</i>	<i>2976</i>	<i>2579</i>	<i>2344</i>	<i>2196</i>	<i>2029</i>	<i>1915</i>	<i>1802</i>	<i>1700</i>	<i>1605</i>	<i>1520</i>	<i>1440</i>	<i>1366</i>	<i>1302</i>				
2005-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2772	2532	2239	2039	1916	1782	1669	1571	1481	1394	1307	1221	1155	1088				
	auswertbar	Anzahl	2772	2458	2155	1979	1838	1666	1612	1516	1442	1355	1266	1182	1121	1053				
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,73	78,89	78,67	77,92	78,12	77,84	77,99	77,73	77,14	77,15	77,07	76,88	76,87	76,44				
		CI Mean	[79,37; 80,09]	[78,52; 79,25]	[78,28; 79,05]	[77,52; 78,31]	[77,71; 78,53]	[77,41; 78,28]	[77,54; 78,44]	[77,27; 78,19]	[76,66; 77,62]	[76,66; 77,64]	[76,55; 77,59]	[76,36; 77,40]	[76,32; 77,43]	[75,88; 77,00]				
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00				
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>3356</i>	<i>3056</i>	<i>2694</i>	<i>2446</i>	<i>2294</i>	<i>2129</i>	<i>1999</i>	<i>1886</i>	<i>1778</i>	<i>1678</i>	<i>1576</i>	<i>1466</i>	<i>1388</i>	<i>1314</i>					
2006-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1385	1228	1089	1005	927	882	820	770	727	688	663	618	589					
	auswertbar	Anzahl	1385	1190	1043	946	877	828	782	742	696	668	633	597	555					
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	80,15	78,77	78,68	78,34	77,82	77,81	78,00	78,29	77,47	77,56	77,30	77,29	77,69					
		CI Mean	[79,63; 80,66]	[78,26; 79,29]	[78,14; 79,22]	[77,74; 78,93]	[77,21; 78,43]	[77,20; 78,42]	[77,35; 78,65]	[77,64; 78,95]	[76,78; 78,15]	[76,84; 78,27]	[76,56; 78,05]	[76,54; 78,04]	[76,86; 78,52]					
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00					
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1678</i>	<i>1470</i>	<i>1309</i>	<i>1201</i>	<i>1103</i>	<i>1044</i>	<i>971</i>	<i>910</i>	<i>856</i>	<i>810</i>	<i>778</i>	<i>729</i>	<i>695</i>						
2006-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2181	2010	1798	1619	1510	1409	1308	1212	1133	1063	1005	944						
	auswertbar	Anzahl	2181	1917	1711	1509	1421	1348	1258	1164	1093	1020	959	904						
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,91	78,82	78,86	78,40	78,53	77,67	78,14	77,90	77,97	77,12	77,49	76,79						
		CI Mean	[79,51; 80,31]	[78,40; 79,24]	[78,43; 79,28]	[77,92; 78,87]	[78,05; 79,01]	[77,16; 78,17]	[77,63; 78,64]	[77,36; 78,43]	[77,42; 78,51]	[76,55; 77,69]	[76,90; 78,08]	[76,18; 77,40]						
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00						
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2644</i>	<i>2430</i>	<i>2180</i>	<i>1963</i>	<i>1832</i>	<i>1718</i>	<i>1605</i>	<i>1485</i>	<i>1393</i>	<i>1300</i>	<i>1229</i>	<i>1163</i>							

EZ	Mittlerer diastolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr					
2007-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2328	2075	1869	1732	1609	1498	1395	1311	1240	1157	1093											
	auswertbar	Anzahl	2328	1992	1756	1623	1531	1430	1335	1258	1191	1114	1048											
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,92	78,79	78,56	78,53	78,17	78,35	77,97	77,95	77,94	77,66	77,61											
		CI Mean	[79,52; 80,32]	[78,38; 79,21]	[78,12; 79,00]	[78,09; 78,96]	[77,70; 78,64]	[77,84; 78,85]	[77,47; 78,48]	[77,41; 78,49]	[77,40; 78,49]	[77,10; 78,23]	[77,01; 78,21]											
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00											
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2784</i>	<i>2464</i>	<i>2203</i>	<i>2038</i>	<i>1893</i>	<i>1766</i>	<i>1654</i>	<i>1555</i>	<i>1474</i>	<i>1378</i>	<i>1302</i>												
2007-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1611	1416	1292	1188	1088	1002	952	887	835	792												
	auswertbar	Anzahl	1611	1338	1214	1141	1043	972	932	865	814	767												
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,76	78,44	78,55	78,71	78,31	77,57	77,62	77,43	77,35	77,45												
		CI Mean	[79,28; 80,23]	[77,93; 78,95]	[78,03; 79,07]	[78,15; 79,27]	[77,73; 78,90]	[76,99; 78,16]	[77,04; 78,20]	[76,79; 78,06]	[76,66; 78,03]	[76,71; 78,19]												
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00												
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1974</i>	<i>1723</i>	<i>1581</i>	<i>1447</i>	<i>1322</i>	<i>1212</i>	<i>1146</i>	<i>1071</i>	<i>1010</i>	<i>957</i>													
2008-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	2065	1857	1655	1481	1366	1272	1192	1126	1073													
	auswertbar	Anzahl	2065	1769	1593	1428	1324	1231	1162	1095	1041													
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	80,27	79,69	79,11	78,64	78,73	78,27	78,41	78,39	77,65													
		CI Mean	[79,83; 80,71]	[79,24; 80,14]	[78,66; 79,57]	[78,14; 79,13]	[78,21; 79,25]	[77,72; 78,82]	[77,86; 78,97]	[77,84; 78,95]	[77,06; 78,24]													
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00													
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>2473</i>	<i>2224</i>	<i>1981</i>	<i>1768</i>	<i>1629</i>	<i>1516</i>	<i>1416</i>	<i>1341</i>	<i>1282</i>														
2008-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1427	1241	1098	1017	942	864	810	764														
	auswertbar	Anzahl	1427	1202	1063	982	912	831	786	733														
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,69	78,84	79,13	78,45	78,39	78,24	78,49	77,63														
		CI Mean	[79,18; 80,19]	[78,29; 79,40]	[78,56; 79,70]	[77,86; 79,04]	[77,76; 79,01]	[77,56; 78,92]	[77,78; 79,20]	[76,93; 78,33]														
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00														
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1750</i>	<i>1524</i>	<i>1352</i>	<i>1241</i>	<i>1151</i>	<i>1059</i>	<i>996</i>	<i>939</i>															
2009-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1158	1045	935	853	789	733	681															
	auswertbar	Anzahl	1158	1008	907	821	767	703	660															
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,63	78,31	78,23	78,03	77,99	78,03	77,63															
		CI Mean	[79,04; 80,21]	[77,68; 78,94]	[77,59; 78,86]	[77,32; 78,74]	[77,32; 78,67]	[77,29; 78,77]	[76,89; 78,37]															
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00															
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1400</i>	<i>1251</i>	<i>1119</i>	<i>1016</i>	<i>937</i>	<i>873</i>	<i>809</i>																
2009-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1175	1043	923	843	793	738																
	auswertbar	Anzahl	1175	1007	879	821	765	717																
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,65	78,43	78,30	78,01	78,40	78,06																
		CI Mean	[79,07; 80,22]	[77,84; 79,02]	[77,69; 78,92]	[77,34; 78,68]	[77,71; 79,09]	[77,37; 78,75]																
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00																
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1419</i>	<i>1265</i>	<i>1116</i>	<i>1024</i>	<i>958</i>	<i>893</i>																	
2010-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1413	1289	1163	1045	967																	
	auswertbar	Anzahl	1413	1251	1129	1016	932																	
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,67	79,33	79,11	78,75	78,42																	
		CI Mean	[79,14; 80,20]	[78,77; 79,90]	[78,50; 79,71]	[78,13; 79,38]	[77,78; 79,06]																	
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00																	
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1713</i>	<i>1550</i>	<i>1397</i>	<i>1255</i>	<i>1165</i>																		
2010-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1342	1200	1081	999																		
	auswertbar	Anzahl	1342	1172	1056	962																		
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,94	78,77	79,01	78,78																		
		CI Mean	[79,39; 80,49]	[78,20; 79,33]	[78,40; 79,62]	[78,15; 79,40]																		
		Median	80,00	80,00	80,00	80,00																		
<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1667</i>	<i>1490</i>	<i>1341</i>	<i>1242</i>																			

EZ	Mittlerer diastolischer Blutdruck in [mmHg] im Kollektiv der Hypertoniker laut Anamnese (ED), Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2011-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1483	1322	1199														
	auswertbar	Anzahl	1483	1280	1147														
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,60	78,45	78,72														
		CI Mean	[79,06; 80,13]	[77,94; 78,96]	[78,17; 79,28]														
		Median	80,00	80,00	80,00														
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1784</i>	<i>1582</i>	<i>1436</i>														
2011-2	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1392	1277															
	auswertbar	Anzahl	1392	1242															
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	79,11	78,93															
		CI Mean	[78,58; 79,63]	[78,41; 79,45]															
		Median	80,00	80,00															
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1680</i>	<i>1534</i>															
2012-1	Kollektivmitglieder insgesamt	Anzahl	1463																
	auswertbar	Anzahl	1463																
	Auswertungsergebnisse zum diastolischen Blutdruck	Mean	80,05																
		CI Mean	[79,51; 80,58]																
		Median	80,00																
	<i>Patienten insgesamt</i>	<i>Anzahl</i>	<i>1813</i>																

C.3.2 Laborwerte

Neben der Einstellung des erhöhten Blutdrucks in den Normbereich ist bei Diabetikern die Einstellung bei erhöhten Blutzucker-/Glukosekonzentrationen entscheidend für den Therapieerfolg bzw. für das Verhindern von Folgeerkrankungen. Während die Messung des Blutzuckerwertes nur eine Momentaufnahme der aktuellen Stoffwechsellage liefert, kann durch Bestimmung des Anteils von glykolisiertem Hämoglobin (hier gemessen als: HbA1c) als Parameter der diabetischen Stoffwechselkontrolle im Sinne eines „Blutzuckergedächtnisses“ der mittlere Blutzuckerspiegel der vergangenen (4-12) Wochen beurteilt werden. So sind beispielsweise Diabetiker, deren Blutzuckerwerte durch eine intensivierete Insulintherapie dauerhaft gut eingestellt sind und die in der Folge HbA1c-Werte von unter 6,5% aufweisen, deutlich besser vor den Komplikationen und Folgeerkrankungen eines Diabetes mellitus geschützt als solche mit höheren HbA1c-Werten.

In Tabelle C.3.2.1 ist die Entwicklung der **HbA1c**-Konzentration ausgewiesen. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ zunächst die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer waren. Die „auswertbaren“ Patienten bilden die Fallbasis für die Mittelwertberechnungen, die anschließend ausgewiesen werden. Für die Berechnung der durchschnittlichen Differenz zwischen HbA1c-Konzentration im Berichtshalbjahr und Beitrittsjahr – es handelt sich dabei *nicht* um die Differenz der Mittelwerte der beiden Halbjahre – müssen plausible Werte aus zwei Berichtshalbjahren vorliegen. Daher kann die Fallbasis hier geringer ausfallen als die Anzahl der auswertbaren Patienten im Berichtshalbjahr. Deswegen wird für diesen Durchschnittswert die entsprechende Fallbasis gesondert aufgeführt.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitritts-halbjahr 3388 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 3384 Patienten lagen auswertbare Daten vor. Bei ihnen betrug die HbA1c-Konzentration durchschnittlich 7,33 %; der Median lag bei 7,10 %. Im letzten Berichtshalbjahr betrug die HbA1c-Konzentration durchschnittlich 7,50 %; der Median lag bei 7,40 %, der dafür auswertbaren Patienten.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation ausschließlich sekundäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle C.3.2.1 Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte mit sekundären Endpunkten

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl	3388	2437	1863	1592	1419	1232	1129	1067	1023	971	926	881	836	799	758	725	694	663
	auswertbar	Anzahl	3384	1978	1741	1504	1329	1156	1054	1003	959	886	877	849	808	770	724	695	672	640
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,33	7,19	7,13	7,20	7,15	7,23	7,19	7,27	7,22	7,28	7,27	7,34	7,32	7,42	7,33	7,46	7,43	7,50
		CI Mean	[7,28; 7,37]	[7,14; 7,24]	[7,08; 7,18]	[7,15; 7,25]	[7,09; 7,20]	[7,17; 7,30]	[7,13; 7,26]	[7,20; 7,34]	[7,15; 7,29]	[7,21; 7,35]	[7,20; 7,34]	[7,27; 7,42]	[7,25; 7,40]	[7,33; 7,50]	[7,25; 7,41]	[7,38; 7,54]	[7,34; 7,51]	[7,41; 7,59]
		Median	7,10	7,00	7,00	7,10	7,00	7,10	7,00	7,10	7,00	7,10	7,00	7,20	7,15	7,20	7,10	7,30	7,30	7,40
		Fallbasis mittlere Differenz		1976	1740	1503	1328	1155	1053	1002	958	885	876	848	808	770	724	695	672	640
		Mittlere Differenz zur ED		-0,07	-0,11	-0,01	-0,04	0,03	-0,02	0,07	0,03	0,09	0,07	0,17	0,15	0,22	0,14	0,27	0,24	0,33
		CI mittlere Differenz		[-0,11; -0,02]	[-0,16; -0,05]	[-0,07; 0,05]	[-0,10; 0,02]	[-0,04; 0,10]	[-0,09; 0,05]	[0,00; 0,15]	[-0,05; 0,12]	[0,01; 0,17]	[-0,02; 0,16]	[0,08; 0,26]	[0,06; 0,25]	[0,12; 0,32]	[0,03; 0,24]	[0,16; 0,37]	[0,13; 0,35]	[0,21; 0,44]
Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,10	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,20	0,10	0,20	0,20	0,30	0,20	0,30	0,30	0,40	
2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2199	1759	1552	1361	1128	1012	935	881	826	789	756	711	677	629	601	562	539	
	auswertbar	Anzahl	2199	1696	1491	1267	1074	967	883	830	769	742	724	686	651	613	581	547	521	
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,48	7,16	7,23	7,16	7,22	7,15	7,22	7,23	7,27	7,18	7,30	7,29	7,36	7,29	7,40	7,33	7,37	
		CI Mean	[7,42; 7,54]	[7,10; 7,21]	[7,17; 7,28]	[7,09; 7,22]	[7,16; 7,29]	[7,09; 7,22]	[7,15; 7,29]	[7,15; 7,31]	[7,19; 7,35]	[7,11; 7,26]	[7,22; 7,38]	[7,21; 7,38]	[7,27; 7,44]	[7,20; 7,37]	[7,32; 7,49]	[7,24; 7,42]	[7,28; 7,46]	
		Median	7,30	7,00	7,10	7,00	7,10	7,00	7,00	7,10	7,00	7,00	7,10	7,00	7,20	7,10	7,20	7,10	7,20	
		Fallbasis mittlere Differenz		1696	1491	1267	1074	967	883	830	769	742	724	686	651	613	581	547	521	
		Mittlere Differenz zur ED		-0,25	-0,14	-0,16	-0,09	-0,15	-0,09	-0,07	-0,02	-0,07	0,03	0,01	0,08	0,03	0,15	0,07	0,12	
		CI mittlere Differenz		[-0,30; 0,20]	[-0,19; 0,08]	[-0,22; 0,10]	[-0,16; 0,02]	[-0,23; 0,08]	[-0,17; 0,01]	[-0,15; 0,02]	[-0,12; 0,07]	[-0,17; 0,02]	[-0,07; 0,13]	[-0,09; 0,12]	[-0,03; 0,19]	[-0,08; 0,14]	[0,04; 0,26]	[-0,04; 0,18]	[0,01; 0,24]	
Median mittlere Differenz		-0,10	0,00	-0,10	0,00	-0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,10	0,20	0,10	0,20	0,20	0,30			
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1630	1437	1281	1112	982	915	869	807	772	730	695	656	624	581	543	517		
	auswertbar	Anzahl	1627	1303	1182	1062	940	866	816	751	739	699	661	639	602	557	521	498		
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,42	7,25	7,19	7,20	7,12	7,15	7,12	7,19	7,17	7,29	7,23	7,35	7,22	7,40	7,26	7,36		
		CI Mean	[7,36; 7,49]	[7,18; 7,32]	[7,12; 7,25]	[7,13; 7,26]	[7,05; 7,19]	[7,08; 7,22]	[7,05; 7,20]	[7,11; 7,26]	[7,09; 7,25]	[7,20; 7,38]	[7,14; 7,31]	[7,25; 7,45]	[7,13; 7,31]	[7,30; 7,50]	[7,17; 7,35]	[7,26; 7,45]		
		Median	7,10	7,00	7,00	7,05	6,90	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,10	7,00	7,20	7,10	7,20		
		Fallbasis mittlere Differenz		1301	1180	1060	938	864	815	750	738	698	660	638	601	556	520	497		
		Mittlere Differenz zur ED		-0,16	-0,18	-0,12	-0,17	-0,14	-0,17	-0,09	-0,10	0,01	-0,04	0,08	-0,06	0,14	0,02	0,14		
		CI mittlere Differenz		[-0,22; 0,10]	[-0,24; 0,11]	[-0,19; 0,05]	[-0,25; 0,10]	[-0,23; 0,06]	[-0,26; 0,08]	[-0,18; 0,00]	[-0,20; 0,01]	[-0,09; 0,11]	[-0,14; 0,06]	[-0,02; 0,19]	[-0,16; 0,05]	[0,02; 0,26]	[-0,10; 0,13]	[0,02; 0,26]		
Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	-0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,10	0,10	0,00	0,20	0,10	0,20				
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl	3829	3402	2976	2579	2344	2196	2029	1915	1802	1700	1605	1520	1440	1366	1302			
	auswertbar	Anzahl	3826	3232	2813	2484	2245	2059	1874	1814	1730	1642	1559	1470	1390	1331	1260			
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,46	7,17	7,25	7,18	7,21	7,16	7,20	7,17	7,23	7,22	7,32	7,24	7,34	7,29	7,40			
		CI Mean	[7,41; 7,50]	[7,13; 7,21]	[7,21; 7,30]	[7,14; 7,23]	[7,16; 7,26]	[7,11; 7,21]	[7,15; 7,25]	[7,11; 7,22]	[7,17; 7,28]	[7,16; 7,27]	[7,26; 7,37]	[7,18; 7,29]	[7,29; 7,40]	[7,23; 7,35]	[7,33; 7,46]			
		Median	7,20	6,90	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,10	7,10	7,20	7,10	7,20			
		Fallbasis mittlere Differenz		3231	2812	2482	2243	2057	1873	1813	1729	1641	1558	1469	1389	1331	1260			
		Mittlere Differenz zur ED		-0,26	-0,17	-0,21	-0,18	-0,19	-0,14	-0,18	-0,10	-0,11	0,01	-0,07	0,05	-0,04	0,08			
		CI mittlere Differenz		[-0,30; 0,22]	[-0,21; 0,12]	[-0,26; 0,16]	[-0,23; 0,13]	[-0,24; 0,13]	[-0,20; 0,09]	[-0,24; 0,12]	[-0,16; 0,04]	[-0,18; 0,05]	[-0,05; 0,08]	[-0,14; 0,00]	[-0,02; 0,12]	[-0,11; 0,04]	[0,00; 0,15]			
Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	0,00	-0,10	0,00	0,00	0,10	0,00	0,10	0,10	0,20					
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl	3356	3056	2694	2446	2294	2129	1999	1886	1778	1678	1576	1466	1388	1314				
	auswertbar	Anzahl	3354	2964	2592	2369	2196	1981	1928	1818	1730	1627	1525	1415	1348	1272				
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,28	7,22	7,13	7,18	7,16	7,17	7,15	7,22	7,22	7,32	7,26	7,41	7,34	7,40				
		CI Mean	[7,24; 7,33]	[7,18; 7,26]	[7,09; 7,18]	[7,13; 7,22]	[7,11; 7,20]	[7,13; 7,22]	[7,10; 7,20]	[7,16; 7,27]	[7,17; 7,28]	[7,26; 7,37]	[7,20; 7,31]	[7,35; 7,47]	[7,28; 7,40]	[7,34; 7,47]				
		Median	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,10	7,10	7,20	7,10	7,20				
		Fallbasis mittlere Differenz		2962	2592	2369	2196	1981	1928	1818	1730	1627	1525	1415	1348	1272				
		Mittlere Differenz zur ED		-0,03	-0,10	-0,05	-0,06	-0,04	-0,04	0,01	0,03	0,14	0,09	0,25	0,17	0,24				
		CI mittlere Differenz		[-0,07; 0,01]	[-0,15; 0,06]	[-0,09; 0,00]	[-0,11; 0,01]	[-0,09; 0,02]	[-0,10; 0,01]	[-0,04; 0,07]	[-0,03; 0,09]	[0,08; 0,20]	[0,02; 0,15]	[0,18; 0,32]	[0,10; 0,24]	[0,17; 0,31]				
Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,10	0,20	0,10	0,30	0,20	0,30						

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr	
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1678	1470	1309	1201	1103	1044	971	910	856	810	778	729	695					
	auswertbar	Anzahl	1678	1418	1247	1124	1037	979	924	874	819	783	743	703	654					
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,45	7,12	7,14	7,13	7,20	7,19	7,27	7,25	7,32	7,27	7,40	7,31	7,37					
		CI Mean	[7,38; 7,52]	[7,05; 7,18]	[7,07; 7,21]	[7,05; 7,20]	[7,13; 7,28]	[7,11; 7,26]	[7,19; 7,35]	[7,17; 7,34]	[7,24; 7,40]	[7,18; 7,35]	[7,31; 7,50]	[7,22; 7,41]	[7,28; 7,47]					
		Median	7,10	6,90	6,90	6,90	7,00	6,90	7,00	7,00	7,10	7,00	7,10	7,00	7,10					
		Fallbasis mittlere Differenz		1418	1247	1124	1037	979	924	874	819	783	743	703	654					
		Mittlere Differenz zur ED		-0,30	-0,26	-0,25	-0,16	-0,19	-0,09	-0,12	-0,06	-0,12	0,03	-0,05	0,02					
		CI mittlere Differenz		[-0,36; -0,24]	[-0,32; -0,19]	[-0,32; -0,18]	[-0,24; -0,09]	[-0,27; -0,11]	[-0,17; -0,01]	[-0,22; -0,03]	[-0,15; -0,03]	[-0,21; -0,02]	[-0,07; 0,13]	[-0,15; 0,06]	[-0,09; 0,13]					
		Median mittlere Differenz		-0,20	-0,10	-0,10	-0,10	-0,10	0,00	-0,10	0,00	0,00	0,10	0,00	0,10					
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl	2644	2430	2180	1963	1832	1718	1605	1485	1393	1300	1229	1163						
	auswertbar	Anzahl	2642	2319	2065	1827	1716	1639	1537	1426	1339	1246	1172	1111						
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,35	7,20	7,14	7,14	7,14	7,25	7,22	7,28	7,21	7,33	7,29	7,30						
		CI Mean	[7,30; 7,40]	[7,15; 7,24]	[7,09; 7,19]	[7,09; 7,19]	[7,09; 7,20]	[7,19; 7,30]	[7,16; 7,28]	[7,22; 7,33]	[7,15; 7,28]	[7,27; 7,39]	[7,22; 7,36]	[7,24; 7,37]						
		Median	7,10	7,00	6,90	7,00	6,90	7,00	7,00	7,10	7,00	7,10	7,10	7,10						
		Fallbasis mittlere Differenz		2318	2064	1826	1715	1638	1536	1425	1338	1245	1171	1110						
		Mittlere Differenz zur ED		-0,13	-0,14	-0,11	-0,12	-0,03	-0,04	0,03	-0,03	0,09	0,03	0,06						
		CI mittlere Differenz		[-0,17; -0,08]	[-0,19; -0,09]	[-0,17; -0,06]	[-0,17; -0,06]	[-0,09; -0,03]	[-0,11; -0,02]	[-0,04; -0,09]	[-0,10; -0,03]	[0,01; 0,16]	[-0,04; 0,11]	[-0,02; 0,14]						
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10						
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2784	2464	2203	2038	1893	1766	1654	1555	1474	1378	1302							
	auswertbar	Anzahl	2784	2358	2067	1900	1799	1682	1579	1492	1406	1324	1247							
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,43	7,19	7,23	7,15	7,20	7,21	7,31	7,25	7,36	7,24	7,32							
		CI Mean	[7,37; 7,48]	[7,14; 7,24]	[7,18; 7,29]	[7,09; 7,20]	[7,15; 7,26]	[7,15; 7,26]	[7,25; 7,37]	[7,19; 7,31]	[7,29; 7,42]	[7,18; 7,30]	[7,25; 7,38]							
		Median	7,10	6,90	7,00	6,90	7,00	7,00	7,10	7,10	7,20	7,10	7,10							
		Fallbasis mittlere Differenz		2358	2067	1900	1799	1682	1579	1492	1406	1324	1247							
		Mittlere Differenz zur ED		-0,20	-0,14	-0,23	-0,16	-0,17	-0,04	-0,07	0,05	-0,06	0,01							
		CI mittlere Differenz		[-0,25; -0,15]	[-0,20; -0,09]	[-0,29; -0,17]	[-0,22; -0,10]	[-0,23; -0,11]	[-0,11; -0,02]	[-0,14; -0,01]	[-0,02; 0,11]	[-0,13; 0,01]	[-0,06; 0,09]							
		Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,00	0,10							
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1974	1723	1581	1447	1322	1212	1146	1071	1010	957								
	auswertbar	Anzahl	1972	1633	1488	1389	1268	1180	1121	1043	987	926								
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,40	7,17	7,12	7,23	7,20	7,28	7,22	7,33	7,28	7,36								
		CI Mean	[7,34; 7,47]	[7,11; 7,23]	[7,06; 7,18]	[7,16; 7,30]	[7,13; 7,27]	[7,21; 7,35]	[7,15; 7,29]	[7,26; 7,40]	[7,20; 7,36]	[7,28; 7,44]								
		Median	7,10	6,90	6,90	7,00	6,90	7,10	7,00	7,10	7,00	7,20								
		Fallbasis mittlere Differenz		1632	1487	1388	1267	1180	1121	1043	987	926								
		Mittlere Differenz zur ED		-0,21	-0,25	-0,13	-0,17	-0,09	-0,14	0,01	-0,05	0,04								
		CI mittlere Differenz		[-0,26; -0,15]	[-0,31; -0,19]	[-0,20; -0,07]	[-0,24; -0,09]	[-0,17; -0,02]	[-0,22; -0,06]	[-0,07; -0,09]	[-0,14; -0,04]	[-0,05; 0,12]								
		Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,10	0,00	0,10								
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2473	2224	1981	1768	1629	1516	1416	1341	1282									
	auswertbar	Anzahl	2468	2110	1907	1707	1580	1468	1381	1305	1245									
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,45	7,16	7,21	7,20	7,31	7,25	7,34	7,25	7,31									
		CI Mean	[7,39; 7,51]	[7,11; 7,22]	[7,16; 7,27]	[7,14; 7,25]	[7,25; 7,37]	[7,19; 7,31]	[7,28; 7,41]	[7,19; 7,31]	[7,25; 7,38]									
		Median	7,10	6,90	7,00	6,90	7,00	7,00	7,10	7,00	7,10									
		Fallbasis mittlere Differenz		2105	1904	1704	1577	1465	1379	1303	1243									
		Mittlere Differenz zur ED		-0,27	-0,20	-0,22	-0,11	-0,16	-0,04	-0,13	-0,09									
		CI mittlere Differenz		[-0,32; -0,22]	[-0,25; -0,14]	[-0,28; -0,16]	[-0,17; -0,04]	[-0,22; -0,09]	[-0,12; -0,03]	[-0,21; -0,06]	[-0,17; -0,01]									
		Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	0,00	0,00	0,10	0,00	0,00									
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1750	1524	1352	1241	1151	1059	996	939										
	auswertbar	Anzahl	1747	1477	1305	1199	1110	1016	964	903										
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,42	7,20	7,17	7,20	7,17	7,29	7,23	7,31										
		CI Mean	[7,34; 7,49]	[7,14; 7,26]	[7,11; 7,24]	[7,14; 7,27]	[7,10; 7,24]	[7,22; 7,36]	[7,16; 7,31]	[7,23; 7,39]										
		Median	7,00	7,00	6,90	7,00	7,00	7,10	7,00	7,10										
		Fallbasis mittlere Differenz		1474	1302	1196	1107	1014	962	901										
		Mittlere Differenz zur ED		-0,16	-0,12	-0,05	-0,07	0,03	-0,04	0,02										
		CI mittlere Differenz		[-0,22; -0,10]	[-0,18; -0,05]	[-0,12; -0,02]	[-0,15; -0,00]	[-0,06; -0,11]	[-0,13; -0,04]	[-0,06; -0,11]										
		Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,10	0,00	0,10	0,00	0,10										

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1400	1251	1119	1016	937	873	809										
	auswertbar	Anzahl	1399	1200	1078	976	907	834	783										
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,46	7,13	7,21	7,12	7,19	7,16	7,24										
		CI Mean	[7,38; 7,54]	[7,06; 7,20]	[7,13; 7,28]	[7,05; 7,20]	[7,11; 7,26]	[7,08; 7,25]	[7,15; 7,32]										
		Median	7,10	6,90	6,90	6,90	6,90	6,90	7,00										
		Fallbasis mittlere Differenz		1199	1077	975	906	834	783										
		Mittlere Differenz zur ED		-0,26	-0,18	-0,24	-0,17	-0,20	-0,11										
		CI mittlere Differenz		[-0,33; -0,20]	[-0,26; -0,10]	[-0,32; -0,15]	[-0,26; -0,09]	[-0,29; -0,11]	[-0,21; -0,02]										
Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10	-0,10	0,00	0,00	0,00												
2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1419	1265	1116	1024	958	893											
	auswertbar	Anzahl	1415	1212	1061	985	923	867											
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,35	7,26	7,17	7,26	7,20	7,27											
		CI Mean	[7,27; 7,43]	[7,19; 7,33]	[7,10; 7,24]	[7,19; 7,34]	[7,12; 7,28]	[7,19; 7,36]											
		Median	7,00	7,00	6,90	7,00	6,90	7,00											
		Fallbasis mittlere Differenz		1208	1058	982	920	864											
		Mittlere Differenz zur ED		-0,08	-0,14	-0,03	-0,06	0,02											
		CI mittlere Differenz		[-0,15; -0,02]	[-0,21; -0,06]	[-0,11; -0,05]	[-0,15; -0,02]	[-0,06; -0,10]											
Median mittlere Differenz		0,00	0,00	0,10	0,00	0,10													
2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1713	1550	1397	1255	1165												
	auswertbar	Anzahl	1709	1501	1350	1218	1119												
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,46	7,12	7,19	7,13	7,14												
		CI Mean	[7,39; 7,53]	[7,06; 7,18]	[7,12; 7,25]	[7,06; 7,20]	[7,07; 7,21]												
		Median	7,10	6,80	6,90	6,80	6,90												
		Fallbasis mittlere Differenz		1499	1348	1216	1117												
		Mittlere Differenz zur ED		-0,31	-0,19	-0,24	-0,23												
		CI mittlere Differenz		[-0,37; -0,25]	[-0,26; -0,13]	[-0,32; -0,17]	[-0,30; -0,15]												
Median mittlere Differenz		-0,10	0,00	-0,10	0,00														
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1667	1490	1341	1242													
	auswertbar	Anzahl	1664	1452	1304	1193													
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,41	7,24	7,12	7,18													
		CI Mean	[7,33; 7,48]	[7,18; 7,31]	[7,05; 7,19]	[7,11; 7,25]													
		Median	7,00	7,00	6,80	6,90													
		Fallbasis mittlere Differenz		1449	1302	1190													
		Mittlere Differenz zur ED		-0,12	-0,19	-0,11													
		CI mittlere Differenz		[-0,18; -0,06]	[-0,26; -0,13]	[-0,18; -0,04]													
Median mittlere Differenz		0,00	-0,10	0,00															
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1784	1582	1436														
	auswertbar	Anzahl	1784	1530	1375														
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,50	7,16	7,22														
		CI Mean	[7,42; 7,57]	[7,10; 7,22]	[7,15; 7,29]														
		Median	7,10	6,90	6,90														
		Fallbasis mittlere Differenz		1530	1375														
		Mittlere Differenz zur ED		-0,33	-0,24														
		CI mittlere Differenz		[-0,40; -0,27]	[-0,32; -0,17]														
Median mittlere Differenz		-0,10	-0,10																
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1680	1534															
	auswertbar	Anzahl	1676	1486															
	Auswertungsergebnisse zum HbA1c	Mean	7,43	7,20															
		CI Mean	[7,36; 7,50]	[7,14; 7,26]															
		Median	7,10	6,90															
		Fallbasis mittlere Differenz		1483															
		Mittlere Differenz zur ED		-0,21															
		CI mittlere Differenz		[-0,27; -0,15]															
Median mittlere Differenz		0,00																	

EZ	Patienten und ihre HbA1c-Konzentration, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr		
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1813																		
	auswertbar	Anzahl	1811																		
	Auswertungs- ergebnisse zum HbA1c	Mean	7,49																		
		CI Mean	[7,42; 7,56]																		
		Median	7,10																		
		Fallbasis mittlere Differenz																			
		Mittlere Differenz zur ED																			
		CI mittlere Differenz																			
		Median mittlere Differenz																			

In Tabelle C.3.2.2 wird die Verteilung der Patienten auf die HbA1c-Kategorien dargestellt. Für jede Kohorte wird dazu unter „Patienten insgesamt“ zunächst die Patientenzahl der Restkohorte angegeben, d.h. derjenigen Patienten, die im Berichtshalb-jahr noch Programmteilnehmer waren. In der Zeile „auswertbar“ werden diejenigen Patienten ausgewiesen, für die im jeweiligen Berichtshalb-jahr plausible Angaben zum HbA1c-Wert vorliegen. Anschließend wird für jedes Berichtshalb-jahr dargestellt, wie sich diese auswertbaren Patienten auf die HbA1c-Kategorien verteilen.

In der Kohorte 2003-2 waren im Beitritts-halb-jahr 3388 Patienten in das Programm eingeschrieben. Für 3384 Patienten lagen auswertbare Daten vor. 53,66 Prozent dieser Patienten lagen mit ihrem gemessenen HbA1c-Wert im „oberen Zielbereich“. Im letzten Berichtshalb-jahr wurden dieser Kategorie 52,50 Prozent, der dann noch eingeschriebenen und auswertbaren Pati-enten zugeordnet.

Alle Angaben in dieser Tabelle beziehen sich ausschließlich auf die Subkohorte derjenigen Patienten, bei denen zum Zeit-punkt der Erstdokumentation ausschließlich sekundäre Endpunkte dokumentiert waren.

Tabelle C.3.2.2 Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit sekundären Endpunkten

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halb-jahr	2. Halb-jahr	3. Halb-jahr	4. Halb-jahr	5. Halb-jahr	6. Halb-jahr	7. Halb-jahr	8. Halb-jahr	9. Halb-jahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr	
2003-2	Patienten insgesamt	Anzahl	3388	2437	1863	1592	1419	1232	1129	1067	1023	971	926	881	836	799	758	725	694	663
	auswertbar	Anzahl	3384	1978	1741	1504	1329	1156	1054	1003	959	886	877	849	808	770	724	695	672	640
		Anzahl	405	241	235	174	131	110	110	94	105	72	81	68	66	53	50	36	37	39
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anteil in %	11,97	12,18	13,50	11,57	9,86	9,52	10,44	9,37	10,95	8,13	9,24	8,01	8,17	6,88	6,91	5,18	5,51	6,09
		CI Anteil in %	[10,87; 13,06]	[10,74; 13,63]	[11,89; 15,10]	[9,95; 13,19]	[8,25; 11,46]	[7,82; 11,21]	[8,59; 12,28]	[7,57; 11,18]	[8,97; 12,93]	[6,33; 9,93]	[7,32; 11,15]	[6,18; 9,84]	[6,28; 10,06]	[5,09; 8,67]	[5,06; 8,75]	[3,53; 6,83]	[3,78; 7,23]	[4,24; 7,95]
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	1816	1149	1002	840	821	695	625	584	541	508	521	500	460	423	436	381	374	336
		Anteil in %	53,66	58,09	57,55	55,85	61,78	60,12	59,30	58,23	56,41	57,34	59,41	58,89	56,93	54,94	60,22	54,82	55,65	52,50
		CI Anteil in %	[51,98; 55,34]	[55,91; 60,26]	[55,23; 59,88]	[53,34; 58,36]	[59,16; 64,39]	[57,30; 62,95]	[56,33; 62,27]	[55,17; 61,28]	[53,27; 59,55]	[54,08; 60,59]	[56,16; 62,66]	[55,58; 62,20]	[53,51; 60,35]	[51,42; 58,45]	[56,65; 63,79]	[51,12; 58,52]	[51,90; 59,41]	[48,63; 56,37]
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	691	376	332	340	273	229	212	207	215	203	170	165	187	192	158	189	176	181
		Anteil in %	20,42	19,01	19,07	22,61	20,54	19,81	20,11	20,64	22,42	22,91	19,38	19,43	23,14	24,94	21,82	27,19	26,19	28,28
		CI Anteil in %	[19,06; 21,78]	[17,28; 20,74]	[17,22; 20,92]	[20,49; 24,72]	[18,37; 22,71]	[17,51; 22,11]	[17,69; 22,54]	[18,13; 23,14]	[19,78; 25,06]	[20,14; 25,68]	[16,77; 22,00]	[16,77; 22,10]	[20,23; 26,05]	[21,88; 27,99]	[18,81; 24,83]	[23,88; 30,50]	[22,86; 29,52]	[24,79; 31,77]
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	341	168	144	129	87	98	89	93	77	90	83	95	78	76	60	75	69	63
		Anteil in %	10,08	8,49	8,27	8,58	6,55	8,48	8,44	9,27	8,03	10,16	9,46	11,19	9,65	9,87	8,29	10,79	10,27	9,84
		CI Anteil in %	[9,06; 11,09]	[7,26; 9,72]	[6,98; 9,57]	[7,16; 9,99]	[5,22; 7,88]	[6,87; 10,08]	[6,76; 10,12]	[7,48; 11,07]	[6,31; 9,75]	[8,17; 12,15]	[7,53; 11,40]	[9,07; 13,31]	[7,62; 11,69]	[7,76; 11,98]	[6,28; 10,30]	[8,48; 13,10]	[7,97; 12,56]	[7,53; 12,15]
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	131	44	28	21	17	24	18	25	21	13	22	21	17	26	20	14	16	21
		Anteil in %	3,87	2,22	1,61	1,40	1,28	2,08	1,71	2,49	2,19	1,47	2,51	2,47	2,10	3,38	2,76	2,01	2,38	3,28
		CI Anteil in %	[3,22; 4,52]	[1,57; 2,87]	[1,02; 2,20]	[0,80; 1,99]	[0,67; 1,88]	[1,25; 2,90]	[0,93; 2,49]	[1,53; 3,46]	[1,26; 3,12]	[0,68; 2,26]	[1,47; 3,54]	[1,43; 3,52]	[1,11; 3,09]	[2,10; 4,65]	[1,57; 3,96]	[0,97; 3,06]	[1,23; 3,53]	[1,90; 4,66]
	2004-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2199	1759	1552	1361	1128	1012	935	881	826	789	756	711	677	629	601	562	539
auswertbar		Anzahl	2199	1696	1491	1267	1074	967	883	830	769	742	724	686	651	613	581	547	521	
		Anzahl	260	251	200	166	120	109	102	89	78	69	65	48	42	31	38	27		
normal: HbA1c ≤ 6,0		Anteil in %	11,82	14,80	13,41	13,10	11,17	11,27	11,55	10,72	10,14	9,30	8,98	7,00	6,45	7,67	5,34	6,95	5,18	
		CI Anteil in %	[10,47; 13,17]	[13,11; 16,49]	[11,68; 15,14]	[11,24; 14,96]	[9,29; 13,06]	[9,28; 13,27]	[9,44; 13,66]	[8,62; 12,83]	[8,01; 12,28]	[7,21; 11,39]	[6,89; 11,06]	[5,09; 8,91]	[4,56; 8,34]	[5,56; 9,78]	[3,51; 7,16]	[4,81; 9,08]	[3,28; 7,09]	
oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5		Anzahl	1056	923	786	727	597	563	495	464	442	452	413	425	378	352	332	329	304	
		Anteil in %	48,02	54,42	52,72	57,38	55,59	58,22	56,06	55,90	57,48	60,92	57,04	61,95	58,06	57,42	57,14	60,15	58,35	
		CI Anteil in %	[45,93; 50,11]	[52,05; 56,79]	[50,18; 55,25]	[54,66; 60,10]	[52,61; 58,56]	[55,11; 61,33]	[52,78; 59,33]	[52,52; 59,28]	[53,98; 60,97]	[57,40; 64,43]	[53,44; 60,65]	[58,32; 65,59]	[54,27; 61,86]	[53,50; 61,34]	[53,12; 61,17]	[56,04; 64,25]	[54,11; 62,59]	
erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5		Anzahl	475	326	333	242	243	207	188	183	148	144	157	124	153	149	142	121	126	
		Anteil in %	21,60	19,22	22,33	19,10	22,63	21,41	21,29	22,05	19,25	19,41	21,69	18,08	23,50	24,31	24,44	22,12	24,18	
		CI Anteil in %	[19,88; 23,32]	[17,35; 21,10]	[20,22; 24,45]	[16,93; 21,27]	[20,12; 25,13]	[18,82; 23,99]	[18,59; 23,99]	[19,23; 24,87]	[16,46; 22,03]	[16,56; 22,25]	[18,68; 24,69]	[15,19; 20,96]	[20,24; 26,76]	[20,91; 27,71]	[20,94; 27,94]	[18,64; 25,60]	[20,50; 27,86]	
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0		Anzahl	295	162	135	106	93	74	81	73	82	66	76	76	61	51	68	51	56	
		Anteil in %	13,42	9,55	9,05	8,37	8,66	7,65	9,17	8,80	10,66	8,89	10,50	11,08	9,37	8,32	11,70	9,32	10,75	
		CI Anteil in %	[11,99; 14,84]	[8,15; 10,95]	[7,60; 10,51]	[6,84; 9,89]	[6,98; 10,34]	[5,98; 9,33]	[7,27; 11,08]	[6,87; 10,72]	[8,48; 12,85]	[6,85; 10,94]	[8,26; 12,73]	[8,73; 13,43]	[7,13; 11,61]	[6,13; 10,51]	[9,09; 14,32]	[6,88; 11,76]	[8,09; 13,41]	
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0		Anzahl	113	34	37	26	21	14	17	21	19	11	13	13	17	14	8	8	8	
		Anteil in %	5,14	2,00	2,48	2,05	1,96	1,45	1,93	2,53	2,47	1,48	1,80	1,90	2,61	2,28	1,38	1,46	1,54	
		CI Anteil in %	[4,22; 6,06]	[1,34; 2,67]	[1,69; 3,27]	[1,27; 2,83]	[1,13; 2,78]	[0,69; 2,20]	[1,02; 2,83]	[1,46; 3,60]	[1,37; 3,57]	[0,61; 2,35]	[0,83; 2,76]	[0,87; 2,92]	[1,39; 3,84]	[1,10; 3,47]	[0,43; 2,33]	[0,46; 2,47]	[0,48; 2,59]	

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halbjahr	11. Halbjahr	12. Halbjahr	13. Halbjahr	14. Halbjahr	15. Halbjahr	16. Halbjahr	17. Halbjahr	18. Halbjahr
2004-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1630	1437	1281	1112	982	915	869	807	772	730	695	656	624	581	543	517	
	auswertbar	Anzahl	1627	1303	1182	1062	940	866	816	751	739	699	661	639	602	557	521	498	
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	190	149	144	121	117	115	120	84	91	72	76	61	53	36	42	34	
		Anteil in %	11,68	11,44	12,18	11,39	12,45	13,28	14,71	11,19	12,31	10,30	11,50	9,55	8,80	6,46	8,06	6,83	
	CI Anteil in %	[10,12; 13,24]	[9,71; 13,16]	[10,32; 14,05]	[9,48; 13,31]	[10,34; 14,56]	[11,02; 15,54]	[12,27; 17,14]	[8,93; 13,44]	[9,94; 14,68]	[8,05; 12,56]	[9,06; 13,93]	[7,27; 11,83]	[6,54; 11,07]	[4,42; 8,51]	[5,72; 10,40]	[4,61; 9,04]		
		CI Anteil in %	[10,12; 13,24]	[9,71; 13,16]	[10,32; 14,05]	[9,48; 13,31]	[10,34; 14,56]	[11,02; 15,54]	[12,27; 17,14]	[8,93; 13,44]	[9,94; 14,68]	[8,05; 12,56]	[9,06; 13,93]	[7,27; 11,83]	[6,54; 11,07]	[4,42; 8,51]	[5,72; 10,40]	[4,61; 9,04]	
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	842	731	666	614	573	492	452	440	429	403	381	349	376	322	318	289	
		Anteil in %	51,75	56,10	56,35	57,82	60,96	56,81	55,39	58,59	58,05	57,65	57,64	54,62	62,46	57,81	61,04	58,03	
	CI Anteil in %	[49,32; 54,18]	[53,41; 58,80]	[53,52; 59,17]	[54,84; 60,79]	[57,84; 64,08]	[53,51; 60,11]	[51,98; 58,80]	[55,06; 62,11]	[54,49; 61,61]	[53,99; 61,32]	[53,87; 61,41]	[50,75; 58,48]	[58,59; 66,33]	[53,70; 61,91]	[56,84; 65,23]	[53,69; 62,37]		
		CI Anteil in %	[49,32; 54,18]	[53,41; 58,80]	[53,52; 59,17]	[54,84; 60,79]	[57,84; 64,08]	[53,51; 60,11]	[51,98; 58,80]	[55,06; 62,11]	[54,49; 61,61]	[53,99; 61,32]	[53,87; 61,41]	[50,75; 58,48]	[58,59; 66,33]	[53,70; 61,91]	[56,84; 65,23]	[53,69; 62,37]	
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	313	266	248	209	162	173	167	146	146	133	124	149	110	131	105	122	
		Anteil in %	19,24	20,41	20,98	19,68	17,23	19,98	20,47	19,44	19,76	19,03	18,76	23,32	18,27	23,52	20,15	24,50	
	CI Anteil in %	[17,32; 21,15]	[18,22; 22,60]	[18,66; 23,30]	[17,29; 22,07]	[14,82; 19,65]	[17,31; 22,64]	[17,70; 23,24]	[16,61; 22,27]	[16,88; 22,63]	[16,12; 21,94]	[15,78; 21,74]	[20,04; 26,60]	[15,18; 21,36]	[19,99; 27,04]	[16,71; 23,60]	[20,72; 28,28]		
		CI Anteil in %	[17,32; 21,15]	[18,22; 22,60]	[18,66; 23,30]	[17,29; 22,07]	[14,82; 19,65]	[17,31; 22,64]	[17,70; 23,24]	[16,61; 22,27]	[16,88; 22,63]	[16,12; 21,94]	[15,78; 21,74]	[20,04; 26,60]	[15,18; 21,36]	[19,99; 27,04]	[16,71; 23,60]	[20,72; 28,28]	
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	190	116	102	96	66	67	65	64	62	68	61	57	47	44	45	40		
	Anteil in %	11,68	8,90	8,63	9,04	7,02	7,74	7,97	8,52	8,39	9,73	9,23	8,92	7,81	7,90	8,64	8,03		
CI Anteil in %	[10,12; 13,24]	[7,36; 10,45]	[7,03; 10,23]	[7,31; 10,76]	[5,39; 8,66]	[5,96; 9,52]	[6,11; 9,82]	[6,52; 10,52]	[6,39; 10,39]	[7,53; 11,93]	[7,02; 11,44]	[6,71; 11,13]	[5,66; 9,95]	[5,66; 10,14]	[6,22; 11,05]	[5,64; 10,42]			
	CI Anteil in %	[10,12; 13,24]	[7,36; 10,45]	[7,03; 10,23]	[7,31; 10,76]	[5,39; 8,66]	[5,96; 9,52]	[6,11; 9,82]	[6,52; 10,52]	[6,39; 10,39]	[7,53; 11,93]	[7,02; 11,44]	[6,71; 11,13]	[5,66; 9,95]	[5,66; 10,14]	[6,22; 11,05]	[5,64; 10,42]		
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	92	41	22	22	22	19	12	17	11	23	19	23	16	24	11	13		
	Anteil in %	5,65	3,15	1,86	2,07	2,34	2,19	1,47	2,26	1,49	3,29	2,87	3,60	2,66	4,31	2,11	2,61		
CI Anteil in %	[4,53; 6,78]	[2,20; 4,09]	[1,09; 2,63]	[1,21; 2,93]	[1,37; 3,31]	[1,22; 3,17]	[0,64; 2,30]	[1,20; 3,33]	[0,61; 2,36]	[1,97; 4,61]	[1,60; 4,15]	[2,15; 5,04]	[1,37; 3,94]	[2,62; 6,00]	[0,88; 3,35]	[1,21; 4,01]			
	CI Anteil in %	[4,53; 6,78]	[2,20; 4,09]	[1,09; 2,63]	[1,21; 2,93]	[1,37; 3,31]	[1,22; 3,17]	[0,64; 2,30]	[1,20; 3,33]	[0,61; 2,36]	[1,97; 4,61]	[1,60; 4,15]	[2,15; 5,04]	[1,37; 3,94]	[2,62; 6,00]	[0,88; 3,35]	[1,21; 4,01]		
2005-1	Patienten insgesamt	Anzahl	3829	3402	2976	2579	2344	2196	2029	1915	1802	1700	1605	1520	1440	1366	1302		
	auswertbar	Anzahl	3826	3232	2813	2484	2245	2059	1874	1814	1730	1642	1559	1470	1390	1331	1260		
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	412	421	339	322	288	273	216	232	181	174	134	143	102	109	87		
		Anteil in %	10,77	13,03	12,05	12,96	12,83	13,26	11,53	12,79	10,46	10,60	8,60	9,73	7,34	8,19	6,90		
	CI Anteil in %	[9,79; 11,75]	[11,87; 14,19]	[10,85; 13,25]	[11,64; 14,28]	[11,44; 14,21]	[11,79; 14,72]	[10,08; 12,97]	[11,25; 14,33]	[9,02; 11,91]	[9,11; 12,09]	[7,20; 9,99]	[8,21; 11,24]	[5,97; 8,71]	[6,72; 9,66]	[5,50; 8,31]			
		CI Anteil in %	[9,79; 11,75]	[11,87; 14,19]	[10,85; 13,25]	[11,64; 14,28]	[11,44; 14,21]	[11,79; 14,72]	[10,08; 12,97]	[11,25; 14,33]	[9,02; 11,91]	[9,11; 12,09]	[7,20; 9,99]	[8,21; 11,24]	[5,97; 8,71]	[6,72; 9,66]	[5,50; 8,31]		
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	1951	1854	1566	1408	1275	1172	1098	1045	994	973	919	863	793	792	715		
		Anteil in %	50,99	57,36	55,67	56,68	56,79	56,92	58,59	57,61	57,46	59,26	58,95	58,71	57,05	59,50	56,75		
	CI Anteil in %	[49,41; 52,58]	[55,66; 59,07]	[53,83; 57,51]	[54,73; 58,63]	[54,74; 58,84]	[54,78; 59,06]	[56,36; 60,82]	[55,33; 59,88]	[55,13; 59,79]	[56,88; 61,63]	[56,51; 61,39]	[56,19; 61,23]	[54,45; 59,65]	[56,87; 62,14]	[54,01; 59,48]			
		CI Anteil in %	[49,41; 52,58]	[55,66; 59,07]	[53,83; 57,51]	[54,73; 58,63]	[54,74; 58,84]	[54,78; 59,06]	[56,36; 60,82]	[55,33; 59,88]	[55,13; 59,79]	[56,88; 61,63]	[56,51; 61,39]	[56,19; 61,23]	[54,45; 59,65]	[56,87; 62,14]	[54,01; 59,48]		
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	803	603	554	464	420	410	359	336	366	314	313	303	333	278	285		
		Anteil in %	20,99	18,66	19,69	18,68	18,71	19,91	19,16	18,52	21,16	19,12	20,08	20,61	23,96	20,89	22,62		
	CI Anteil in %	[19,70; 22,28]	[17,31; 20,00]	[18,22; 21,16]	[17,15; 20,21]	[17,09; 20,32]	[18,19; 21,64]	[17,37; 20,94]	[16,73; 20,31]	[19,23; 23,08]	[17,22; 21,03]	[18,09; 22,07]	[18,54; 22,68]	[21,71; 26,20]	[18,70; 23,07]	[20,31; 24,93]			
		CI Anteil in %	[19,70; 22,28]	[17,31; 20,00]	[18,22; 21,16]	[17,15; 20,21]	[17,09; 20,32]	[18,19; 21,64]	[17,37; 20,94]	[16,73; 20,31]	[19,23; 23,08]	[17,22; 21,03]	[18,09; 22,07]	[18,54; 22,68]	[21,71; 26,20]	[18,70; 23,07]	[20,31; 24,93]		
Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	436	270	271	222	192	147	150	156	153	138	146	126	122	115	132			
	Anteil in %	11,40	8,35	9,63	8,94	8,55	7,14	8,00	8,60	8,84	8,40	9,36	8,57	8,78	8,64	10,48			
CI Anteil in %	[10,39; 12,40]	[7,40; 9,31]	[8,54; 10,72]	[7,82; 10,06]	[7,40; 9,71]	[6,03; 8,25]	[6,78; 9,23]	[7,31; 9,89]	[7,51; 10,18]	[7,06; 9,75]	[7,92; 10,81]	[7,14; 10,00]	[7,29; 10,27]	[7,13; 10,15]	[8,78; 12,17]				
	CI Anteil in %	[10,39; 12,40]	[7,40; 9,31]	[8,54; 10,72]	[7,82; 10,06]	[7,40; 9,71]	[6,03; 8,25]	[6,78; 9,23]	[7,51; 10,18]	[7,06; 9,75]	[7,92; 10,81]	[7,14; 10,00]	[7,29; 10,27]	[7,13; 10,15]	[8,78; 12,17]				
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	224	84	83	68	70	57	51	45	36	43	47	35	40	37	41			
	Anteil in %	5,85	2,60	2,95	2,74	3,12	2,77	2,72	2,48	2,08	2,62	3,01	2,38	2,88	2,78	3,25			
CI Anteil in %	[5,11; 6,60]	[2,05; 3,15]	[2,33; 3,58]	[2,10; 3,38]	[2,40; 3,84]	[2,06; 3,48]	[1,98; 3,46]	[1,76; 3,20]	[1,41; 2,75]	[1,85; 3,39]	[2,17; 3,86]	[1,60; 3,16]	[2,00; 3,76]	[1,90; 3,66]	[2,27; 4,23]				
	CI Anteil in %	[5,11; 6,60]	[2,05; 3,15]	[2,33; 3,58]	[2,10; 3,38]	[2,40; 3,84]	[2,06; 3,48]	[1,98; 3,46]	[1,76; 3,20]	[1,41; 2,75]	[1,85; 3,39]	[2,17; 3,86]	[1,60; 3,16]	[2,00; 3,76]	[1,90; 3,66]	[2,27; 4,23]			
2005-2	Patienten insgesamt	Anzahl	3356	3056	2694	2446	2294	2129	1999	1886	1778	1678	1576	1466	1388	1314			
	auswertbar	Anzahl	3354	2964	2592	2369	2196	1981	1928	1818	1730	1627	1525	1415	1348	1272			
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	424	383	378	302	300	237	243	209	180	138	151	107	116	104			
		Anteil in %	12,64	12,92	14,58	12,75	13,66	11,96	12,60	11,50	10,40	8,48	9,90	7,56	8,61	8,18			
	CI Anteil in %	[11,52; 13,77]	[11,71; 14,13]	[13,22; 15,94]	[11,40; 14,09]	[12,22; 15,10]	[10,53; 13,39]	[11,12; 14,09]	[10,03; 12,96]	[8,97; 11,84]	[7,13; 9,84]	[8,40; 11,40]	[6,18; 8,94]	[7,11; 10,10]	[6,67; 9,68]				
		CI Anteil in %	[11,52; 13,77]	[11,71; 14,13]	[13,22; 15,94]	[11,40; 14,09]	[12,22; 15,10]	[10,53; 13,39]	[11,12; 14,09]	[10,03; 12,96]	[8,97; 11,84]	[7,13; 9,84]	[8,40; 11,40]	[6,18; 8,94]	[7,11; 10,10]	[6,67; 9,68]			
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	1847	1644	1463	1368	1238	1142	1108	1044	1008	920	881	760	765	697			
		Anteil in %	55,07	55,47	56,44	57,75	56,38	57,65	57,47	57,43	58,27	56,55	57,77	53,71	56,75	54,80			
	CI Anteil in %	[53,38; 56,75]	[53,68; 57,26]	[54,53; 58,35]	[55,76; 59,74]	[54,30; 58,45]	[55,47; 59,82]	[55,26; 59,68]	[55,15; 59,70]	[55,94; 60,59]	[54,14; 58,96]	[55,29; 60,25]							

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr	
2006-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1678	1470	1309	1201	1103	1044	971	910	856	810	778	729	695					
	auswertbar	Anzahl	1678	1418	1247	1124	1037	979	924	874	819	783	743	703	654					
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	191	206	187	172	152	141	102	104	80	80	67	70	49					
		Anteil in %	11,38	14,53	15,00	15,30	14,66	14,40	11,04	11,90	9,77	10,22	9,02	9,96	7,49					
	CI Anteil in %		[9,86; 12,90]	[12,69; 16,36]	[13,01; 16,98]	[13,20; 17,41]	[12,50; 16,81]	[12,20; 16,60]	[9,02; 13,06]	[9,75; 14,05]	[7,73; 11,80]	[8,09; 12,34]	[6,96; 11,08]	[7,74; 12,17]	[5,47; 9,51]					
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	877	812	729	630	565	538	537	489	466	448	414	402	393					
		Anteil in %	52,26	57,26	58,46	56,05	54,48	54,95	58,12	55,95	56,90	57,22	55,72	57,18	60,09					
	CI Anteil in %		[49,87; 54,66]	[54,69; 59,84]	[55,72; 61,20]	[53,15; 58,95]	[51,45; 57,52]	[51,84; 58,07]	[54,93; 61,30]	[52,66; 59,24]	[53,50; 60,29]	[53,75; 60,68]	[52,15; 59,29]	[53,52; 60,84]	[56,34; 63,85]					
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	297	238	181	199	196	189	159	178	157	160	148	130	119					
		Anteil in %	17,70	16,78	14,51	17,70	18,90	19,31	17,21	20,37	19,17	20,43	19,92	18,49	18,20					
	CI Anteil in %		[15,87; 19,53]	[14,84; 18,73]	[12,56; 16,47]	[15,47; 19,94]	[16,52; 21,28]	[16,83; 21,78]	[14,77; 19,64]	[17,69; 23,04]	[16,47; 21,87]	[17,61; 23,26]	[17,05; 22,79]	[15,62; 21,36]	[15,24; 21,15]					
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	218	116	110	85	92	77	91	74	91	71	77	74	65					
Anteil in %		12,99	8,18	8,82	7,56	8,87	7,87	9,85	8,47	11,11	9,07	10,36	10,53	9,94						
CI Anteil in %		[11,38; 14,60]	[6,75; 9,61]	[7,25; 10,40]	[6,02; 9,11]	[7,14; 10,60]	[6,18; 9,55]	[7,93; 11,77]	[6,62; 10,31]	[8,96; 13,26]	[7,06; 11,08]	[8,17; 12,56]	[8,26; 12,80]	[7,64; 12,23]						
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	95	46	40	38	32	34	35	29	25	24	37	27	28						
	Anteil in %	5,66	3,24	3,21	3,38	3,09	3,47	3,79	3,32	3,05	3,07	4,98	3,84	4,28						
CI Anteil in %		[4,56; 6,77]	[2,32; 4,17]	[2,23; 4,19]	[2,32; 4,44]	[2,03; 4,14]	[2,33; 4,62]	[2,56; 5,02]	[2,13; 4,51]	[1,87; 4,23]	[1,86; 4,27]	[3,41; 6,55]	[2,42; 5,26]	[2,73; 5,83]						
2006-2	Patienten insgesamt	Anzahl	2644	2430	2180	1963	1832	1718	1605	1485	1393	1300	1229	1163						
	auswertbar	Anzahl	2642	2319	2065	1827	1716	1639	1537	1426	1339	1246	1172	1111						
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	333	323	311	238	222	167	158	125	122	96	106	99						
		Anteil in %	12,60	13,93	15,06	13,03	12,94	10,19	10,28	8,77	9,11	7,70	9,04	8,91						
	CI Anteil in %		[11,34; 13,87]	[12,52; 15,34]	[13,52; 16,60]	[11,48; 14,57]	[11,35; 14,53]	[8,72; 11,65]	[8,76; 11,80]	[7,30; 10,23]	[7,57; 10,65]	[6,22; 9,19]	[7,40; 10,69]	[7,23; 10,59]						
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	1371	1275	1137	1054	987	934	881	830	814	717	679	629						
		Anteil in %	51,89	54,98	55,06	57,69	57,52	56,99	57,32	58,20	60,79	57,54	57,94	56,62						
	CI Anteil in %		[49,99; 53,80]	[52,96; 57,01]	[52,91; 57,21]	[55,42; 59,96]	[55,18; 59,86]	[54,59; 59,38]	[54,85; 59,79]	[55,64; 60,77]	[58,18; 63,41]	[54,80; 60,29]	[55,11; 60,76]	[53,70; 59,53]						
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	537	453	382	332	319	346	329	296	257	271	237	246						
		Anteil in %	20,33	19,53	18,50	18,17	18,59	21,11	21,41	20,76	19,19	21,75	20,22	22,14						
	CI Anteil in %		[18,79; 21,86]	[17,92; 21,15]	[16,82; 20,17]	[16,40; 19,94]	[16,75; 20,43]	[19,13; 23,09]	[19,35; 23,46]	[18,65; 22,86]	[17,08; 21,30]	[19,46; 24,04]	[17,92; 22,52]	[19,70; 24,58]						
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	268	206	187	166	148	149	127	140	111	125	113	108						
Anteil in %		10,14	8,88	9,06	9,09	8,62	9,09	8,26	9,82	8,29	10,03	9,64	9,72							
CI Anteil in %		[8,99; 11,30]	[7,72; 10,04]	[7,82; 10,29]	[7,77; 10,40]	[7,30; 9,95]	[7,70; 10,48]	[6,89; 9,64]	[8,27; 11,36]	[6,81; 9,77]	[8,36; 11,70]	[7,95; 11,33]	[7,98; 11,46]							
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	133	62	48	37	40	43	42	35	35	37	37	29							
	Anteil in %	5,03	2,67	2,32	2,03	2,33	2,62	2,73	2,45	2,61	2,97	3,16	2,61							
CI Anteil in %		[4,20; 5,87]	[2,02; 3,33]	[1,67; 2,97]	[1,38; 2,67]	[1,62; 3,05]	[1,85; 3,40]	[1,92; 3,55]	[1,65; 3,26]	[1,76; 3,47]	[2,03; 3,91]	[2,16; 4,16]	[1,67; 3,55]							
2007-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2784	2464	2203	2038	1893	1766	1654	1555	1474	1378	1302							
	auswertbar	Anzahl	2784	2358	2067	1900	1799	1682	1579	1492	1406	1324	1247							
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	337	324	268	251	214	190	150	149	124	141	115							
		Anteil in %	12,10	13,74	12,97	13,21	11,90	11,30	9,50	9,99	8,82	10,65	9,22							
	CI Anteil in %		[10,89; 13,32]	[12,35; 15,13]	[11,52; 14,41]	[11,69; 14,73]	[10,40; 13,39]	[9,78; 12,81]	[8,05; 10,95]	[8,46; 11,51]	[7,34; 10,30]	[8,99; 12,31]	[7,62; 10,83]							
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	1449	1319	1152	1113	1022	971	883	861	766	768	701							
		Anteil in %	52,05	55,94	55,73	58,58	56,81	57,73	55,92	57,71	54,48	58,01	56,21							
	CI Anteil in %		[50,19; 53,90]	[53,93; 57,94]	[53,59; 57,87]	[56,36; 60,79]	[54,52; 59,10]	[55,37; 60,09]	[53,47; 58,37]	[55,20; 60,22]	[51,88; 57,08]	[55,35; 60,67]	[53,46; 58,97]							
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	513	418	378	340	355	333	325	305	330	264	270							
		Anteil in %	18,43	17,73	18,29	17,89	19,73	19,80	20,58	20,44	23,47	19,94	21,65							
	CI Anteil in %		[16,99; 19,87]	[16,19; 19,27]	[16,62; 19,95]	[16,17; 19,62]	[17,89; 21,57]	[17,89; 21,70]	[18,59; 22,58]	[18,40; 22,49]	[21,25; 25,69]	[17,79; 22,09]	[19,36; 23,94]							
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	320	209	201	149	163	153	179	139	142	120	128							
Anteil in %		11,49	8,86	9,72	7,84	9,06	9,10	11,34	9,32	10,10	9,06	10,26								
CI Anteil in %		[10,31; 12,68]	[7,72; 10,01]	[8,45; 11,00]	[6,63; 9,05]	[7,73; 10,39]	[7,72; 10,47]	[9,77; 12,90]	[7,84; 10,79]	[8,52; 11,68]	[7,52; 10,61]	[8,58; 11,95]								
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	165	88	68	47	45	35	42	38	44	31	33								
	Anteil in %	5,93	3,73	3,29	2,47	2,50	2,08	2,66	2,55	3,13	2,34	2,65								
CI Anteil in %		[5,05; 6,80]	[2,97; 4,50]	[2,52; 4,06]	[1,78; 3,17]	[1,78; 3,22]	[1,40; 2,76]	[1,87; 3,45]	[1,75; 3,35]	[2,22; 4,04]	[1,53; 3,16]	[1,76; 3,54]								

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2007-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1974	1723	1581	1447	1322	1212	1146	1071	1010	957							
	auswertbar	Anzahl	1972	1633	1488	1389	1268	1180	1121	1043	987	926							
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	251	278	244	201	171	142	131	111	117	98							
		Anteil in %	12,73	17,02	16,40	14,47	13,49	12,03	11,69	10,64	11,85	10,58							
	CI Anteil in %	[11,26; 14,20]	[15,20; 18,85]	[14,52; 18,28]	[12,62; 16,32]	[11,60; 15,37]	[10,18; 13,89]	[9,80; 13,57]	[8,77; 12,51]	[9,84; 13,87]	[8,60; 12,57]								
		Anzahl	1020	837	829	754	695	646	641	565	550	489							
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anteil in %	51,72	51,26	55,71	54,28	54,81	54,75	57,18	54,17	55,72	52,81							
		CI Anteil in %	[49,52; 53,93]	[48,83; 53,68]	[53,19; 58,24]	[51,66; 56,90]	[52,07; 57,55]	[51,90; 57,59]	[54,28; 60,08]	[51,15; 57,20]	[52,62; 58,82]	[49,59; 56,02]							
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	373	309	240	253	240	238	221	218	195	193							
		Anteil in %	18,91	18,92	16,13	18,21	18,93	20,17	19,71	20,90	19,76	20,84							
	CI Anteil in %	[17,19; 20,64]	[18,02; 20,82]	[14,26; 18,00]	[16,18; 20,25]	[16,77; 21,08]	[17,88; 22,46]	[17,38; 22,04]	[18,43; 23,37]	[17,27; 22,24]	[18,22; 23,46]								
		Anzahl	214	157	128	125	123	117	86	118	89	115							
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	10,85	9,61	8,60	9,00	9,70	9,92	7,67	11,31	9,02	12,42							
		CI Anteil in %	[9,48; 12,23]	[8,18; 11,04]	[7,18; 10,03]	[7,49; 10,50]	[8,07; 11,33]	[8,21; 11,62]	[6,11; 9,23]	[9,39; 13,24]	[7,23; 10,81]	[10,29; 14,54]							
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	114	52	47	56	39	37	42	31	36	31								
	Anteil in %	5,78	3,18	3,16	4,03	3,08	3,14	3,75	2,97	3,65	3,35								
CI Anteil in %	[4,75; 6,81]	[2,33; 4,04]	[2,27; 4,05]	[3,00; 5,07]	[2,12; 4,03]	[2,14; 4,13]	[2,63; 4,86]	[1,94; 4,00]	[2,48; 4,82]	[2,19; 4,51]									
2008-1	Patienten insgesamt	Anzahl	2473	2224	1981	1768	1629	1516	1416	1341	1282								
	auswertbar	Anzahl	2468	2110	1907	1707	1580	1468	1381	1305	1245								
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	283	310	228	188	153	168	137	143	123								
		Anteil in %	11,47	14,69	11,96	11,01	9,68	11,44	9,92	10,96	9,88								
	CI Anteil in %	[10,21; 12,72]	[13,18; 16,20]	[10,50; 13,41]	[9,53; 12,50]	[8,22; 11,14]	[9,82; 13,07]	[8,34; 11,50]	[9,26; 12,65]	[8,22; 11,54]									
		Anzahl	1283	1176	1098	991	899	818	768	752	718								
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anteil in %	51,99	55,73	57,58	58,06	56,90	55,72	55,61	57,62	57,67								
		CI Anteil in %	[50,01; 53,96]	[53,61; 57,85]	[55,36; 59,80]	[55,71; 60,40]	[54,46; 59,34]	[53,18; 58,26]	[52,99; 58,23]	[54,94; 60,31]	[54,93; 60,42]								
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	464	359	357	341	308	303	280	248	224								
		Anteil in %	18,80	17,01	18,72	19,98	19,49	20,64	20,28	19,00	17,99								
	CI Anteil in %	[17,26; 20,34]	[15,41; 18,62]	[16,97; 20,47]	[18,08; 21,87]	[17,54; 21,45]	[18,57; 22,71]	[18,15; 22,40]	[16,87; 21,13]	[15,86; 20,13]									
		Anzahl	287	196	162	139	158	138	149	123	144								
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	11,63	9,29	8,50	8,14	10,00	9,40	10,79	9,43	11,57								
		CI Anteil in %	[10,36; 12,89]	[8,05; 10,53]	[7,24; 9,75]	[6,85; 9,44]	[8,52; 11,48]	[7,91; 10,89]	[9,15; 12,43]	[7,84; 11,01]	[9,79; 13,34]								
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	151	69	62	48	62	41	47	39	36									
	Anteil in %	6,12	3,27	3,25	2,81	3,92	2,79	3,40	2,99	2,89									
CI Anteil in %	[5,17; 7,06]	[2,51; 4,03]	[2,45; 4,05]	[2,03; 3,60]	[2,97; 4,88]	[1,95; 3,64]	[2,45; 4,36]	[2,06; 3,91]	[1,96; 3,82]										
2008-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1750	1524	1352	1241	1151	1059	996	939									
	auswertbar	Anzahl	1747	1477	1305	1199	1110	1016	964	903									
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	218	209	171	149	146	123	114	92									
		Anteil in %	12,48	14,15	13,10	12,43	13,15	12,11	11,83	10,19									
	CI Anteil in %	[10,93; 14,03]	[12,37; 15,93]	[11,27; 14,93]	[10,56; 14,30]	[11,16; 15,14]	[10,10; 14,11]	[9,79; 13,87]	[8,21; 12,16]										
		Anzahl	921	820	741	683	633	561	545	484									
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anteil in %	52,72	55,52	56,78	56,96	57,03	55,22	56,54	53,60									
		CI Anteil in %	[50,38; 55,06]	[52,98; 58,05]	[54,09; 59,47]	[54,16; 59,77]	[54,11; 59,94]	[52,16; 58,28]	[53,40; 59,67]	[50,34; 56,85]									
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	332	263	229	227	201	193	186	212									
		Anteil in %	19,00	17,81	17,55	18,93	18,11	19,00	19,29	23,48									
	CI Anteil in %	[17,16; 20,84]	[15,85; 19,76]	[15,48; 19,61]	[16,71; 21,15]	[15,84; 20,37]	[16,58; 21,41]	[16,80; 21,79]	[20,71; 26,24]										
		Anzahl	158	141	131	109	100	110	95	86									
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	9,04	9,55	10,04	9,09	9,01	10,83	9,85	9,52									
		CI Anteil in %	[7,70; 10,39]	[8,05; 11,05]	[8,41; 11,67]	[7,46; 10,72]	[7,32; 10,69]	[8,92; 12,74]	[7,97; 11,74]	[7,61; 11,44]									
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	118	44	33	31	30	29	24	29										
	Anteil in %	6,75	2,98	2,53	2,59	2,70	2,85	2,49	3,21										
CI Anteil in %	[5,58; 7,93]	[2,11; 3,85]	[1,68; 3,38]	[1,69; 3,48]	[1,75; 3,66]	[1,83; 3,88]	[1,51; 3,47]	[2,06; 4,36]											

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr
2009-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1400	1251	1119	1016	937	873	809										
	auswertbar	Anzahl	1399	1200	1078	976	907	834	783										
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	155	173	141	139	104	105	85										
		Anteil in %	11,08	14,42	13,08	14,24	11,47	12,59	10,86										
	CI Anteil in %	[9,43; 12,72]	[12,43; 16,40]	[11,07; 15,09]	[12,05; 16,44]	[9,39; 13,54]	[10,34; 14,84]	[8,68; 13,04]											
		Anzahl	732	685	612	564	541	480	454										
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anteil in %	52,32	57,08	56,77	57,79	59,65	57,55	57,98										
		CI Anteil in %	[49,70; 54,94]	[54,28; 59,88]	[53,81; 59,73]	[54,69; 60,89]	[56,45; 62,84]	[54,20; 60,91]	[54,52; 61,44]										
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	254	209	196	173	162	155	161										
		Anteil in %	18,16	17,42	18,18	17,73	17,86	18,59	20,56										
	CI Anteil in %	[16,14; 20,18]	[15,27; 19,56]	[15,88; 20,49]	[15,33; 20,12]	[15,37; 20,36]	[15,94; 21,23]	[17,73; 23,39]											
		Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	166	86	93	72	71	72	58									
	Anteil in %		11,87	7,17	8,63	7,38	7,83	8,63	7,41										
	CI Anteil in %	[10,17; 13,56]	[5,71; 8,63]	[6,95; 10,30]	[5,74; 9,02]	[6,08; 9,58]	[6,73; 10,54]	[5,57; 9,24]											
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0		Anzahl	92	47	36	28	29	22											
	Anteil in %	6,58	3,92	3,34	2,87	3,20	2,64	3,19											
CI Anteil in %	[5,28; 7,88]	[2,82; 5,01]	[2,27; 4,41]	[1,82; 3,92]	[2,05; 4,34]	[1,55; 3,73]	[1,96; 4,43]												
	2009-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1419	1265	1116	1024	958	893										
auswertbar		Anzahl	1415	1212	1061	985	923	867											
normal: HbA1c ≤ 6,0		Anzahl	162	143	135	109	121	100											
		Anteil in %	11,45	11,80	12,72	11,07	13,11	11,53											
CI Anteil in %		[9,79; 13,11]	[9,98; 13,62]	[10,72; 14,73]	[9,11; 13,03]	[10,93; 15,29]	[9,41; 13,66]												
		oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	776	688	616	569	524	489										
Anteil in %			54,84	56,77	58,06	57,77	56,77	56,40											
CI Anteil in %		[52,25; 57,43]	[53,98; 59,56]	[55,09; 61,03]	[54,68; 60,85]	[53,57; 59,97]	[53,10; 59,70]												
		erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	259	212	182	163	159	158										
Anteil in %			18,30	17,49	17,15	16,55	17,23	18,22											
CI Anteil in %		[16,29; 20,32]	[15,35; 19,63]	[14,88; 19,42]	[14,23; 18,87]	[14,79; 19,66]	[15,65; 20,79]												
		Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	145	121	97	107	88	81										
Anteil in %			10,25	9,98	9,14	10,86	9,53	9,34											
CI Anteil in %		[8,67; 11,83]	[8,30; 11,67]	[7,41; 10,88]	[8,92; 12,81]	[7,64; 11,43]	[7,40; 11,28]												
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	73	48	31	37	31	39											
Anteil in %		5,16	3,96	2,92	3,76	3,36	4,50												
CI Anteil in %	[4,01; 6,31]	[2,86; 5,06]	[1,91; 3,94]	[2,57; 4,94]	[2,20; 4,52]	[3,12; 5,88]													
	2010-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1713	1550	1397	1255	1165											
auswertbar		Anzahl	1709	1501	1350	1218	1119												
normal: HbA1c ≤ 6,0		Anzahl	178	225	176	168	149												
		Anteil in %	10,42	14,99	13,04	13,79	13,32												
CI Anteil in %		[8,97; 11,86]	[13,18; 16,80]	[11,24; 14,83]	[11,86; 15,73]	[11,32; 15,31]													
		oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	911	867	796	720	653											
Anteil in %			53,31	57,76	58,96	59,11	58,36												
CI Anteil in %		[50,94; 55,67]	[55,26; 60,26]	[56,34; 61,59]	[56,35; 61,88]	[55,47; 61,25]													
		erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	302	238	210	192	196											
Anteil in %			17,67	15,86	15,56	15,76	17,52												
CI Anteil in %		[15,86; 19,48]	[14,01; 17,70]	[13,62; 17,49]	[13,72; 17,81]	[15,29; 19,74]													
		Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	194	123	123	96	89											
Anteil in %			11,35	8,19	9,11	7,88	7,95												
CI Anteil in %		[9,85; 12,86]	[6,81; 9,58]	[7,58; 10,65]	[6,37; 9,40]	[6,37; 9,54]													
	Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	124	48	45	42	32												
Anteil in %		7,26	3,20	3,33	3,45	2,86													
CI Anteil in %	[6,03; 8,49]	[2,31; 4,09]	[2,38; 4,29]	[2,42; 4,47]	[1,88; 3,84]														

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts- halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb- jahr	11. Halb- jahr	12. Halb- jahr	13. Halb- jahr	14. Halb- jahr	15. Halb- jahr	16. Halb- jahr	17. Halb- jahr	18. Halb- jahr			
2010-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1667	1490	1341	1242																
	auswertbar	Anzahl	1664	1452	1304	1193																
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	195	179	191	170																
		Anteil in %	11,72	12,33	14,65	14,25																
	CI Anteil in %	[10,17; 13,26]	[10,64; 14,02]	[12,73; 16,57]	[12,27; 16,23]																	
		Anzahl	913	800	759	676																
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anteil in %	54,87	55,10	58,21	56,66																
		CI Anteil in %	[52,48; 57,26]	[52,54; 57,66]	[55,53; 60,88]	[53,85; 59,48]																
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	273	274	210	208																
		Anteil in %	16,41	18,87	16,10	17,44																
	CI Anteil in %	[14,63; 18,19]	[16,86; 20,88]	[14,11; 18,10]	[15,28; 19,59]																	
		Anzahl	168	142	99	98																
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	10,10	9,78	7,59	8,21																
		CI Anteil in %	[8,65; 11,54]	[8,25; 11,31]	[6,15; 9,03]	[6,66; 9,77]																
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	115	57	45	41																	
	Anteil in %	6,91	3,93	3,45	3,44																	
CI Anteil in %	[5,69; 8,13]	[2,93; 4,92]	[2,46; 4,44]	[2,40; 4,47]																		
2011-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1784	1582	1436																	
	auswertbar	Anzahl	1784	1530	1375																	
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	169	202	182																	
		Anteil in %	9,47	13,20	13,24																	
	CI Anteil in %	[8,11; 10,83]	[11,51; 14,90]	[11,44; 15,03]																		
		Anzahl	956	890	778																	
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anteil in %	53,59	58,17	56,58																	
		CI Anteil in %	[51,27; 55,90]	[55,70; 60,64]	[53,96; 59,20]																	
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	338	253	240																	
		Anteil in %	18,95	16,54	17,45																	
	CI Anteil in %	[17,13; 20,77]	[14,67; 18,40]	[15,45; 19,46]																		
		Anzahl	185	132	116																	
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	10,37	8,63	8,44																	
		CI Anteil in %	[8,95; 11,79]	[7,22; 10,03]	[6,97; 9,91]																	
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	136	53	59																		
	Anteil in %	7,62	3,46	4,29																		
CI Anteil in %	[6,39; 8,86]	[2,55; 4,38]	[3,22; 5,36]																			
2011-2	Patienten insgesamt	Anzahl	1680	1534																		
	auswertbar	Anzahl	1676	1486																		
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	186	210																		
		Anteil in %	11,10	14,13																		
	CI Anteil in %	[9,59; 12,60]	[12,36; 15,90]																			
		Anzahl	879	806																		
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anteil in %	52,45	54,24																		
		CI Anteil in %	[50,05; 54,84]	[51,71; 56,77]																		
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	313	268																		
		Anteil in %	18,68	18,03																		
	CI Anteil in %	[16,81; 20,54]	[16,08; 19,99]																			
		Anzahl	193	163																		
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anteil in %	11,52	10,97																		
		CI Anteil in %	[9,99; 13,04]	[9,38; 12,56]																		
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	105	39																			
	Anteil in %	6,26	2,62																			
CI Anteil in %	[5,10; 7,43]	[1,81; 3,44]																				

EZ	Patienten und ihre Zuordnung zu HbA1c-Klassen, Subkohorte mit sekundären Endpunkten	Beitritts-halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	10. Halb-jahr	11. Halb-jahr	12. Halb-jahr	13. Halb-jahr	14. Halb-jahr	15. Halb-jahr	16. Halb-jahr	17. Halb-jahr	18. Halb-jahr	
2012-1	Patienten insgesamt	Anzahl	1813																	
	auswertbar	Anzahl	1811																	
	normal: HbA1c ≤ 6,0	Anzahl	197																	
		Anteil in %	10,88																	
		CI Anteil in %	[9,44; 12,31]																	
	oberer Zielbereich: 6,0 < HbA1c ≤ 7,5	Anzahl	941																	
		Anteil in %	51,96																	
		CI Anteil in %	[49,66; 54,26]																	
	erhöhtes Risiko: 7,5 < HbA1c ≤ 8,5	Anzahl	344																	
		Anteil in %	19,00																	
		CI Anteil in %	[17,19; 20,80]																	
	Hochrisiko 1: 8,5 < HbA1c ≤ 10,0	Anzahl	199																	
		Anteil in %	10,99																	
		CI Anteil in %	[9,55; 12,43]																	
Hochrisiko 2: HbA1c > 10,0	Anzahl	130																		
	Anteil in %	7,18																		
	CI Anteil in %	[5,99; 8,37]																		

Anhang D: Risikoadjustierter Berichtsteil

In den folgenden Kapiteln werden risikoadjustierte Werte zu einigen bislang ausgewiesenen Werten berechnet, z.T. sind für die Risikoadjustierung aber auch gänzlich neue Auswertungen vorzunehmen. Im Gegensatz zu den vorigen Berichtsteilen, in denen die Auswertungsergebnisse nach Beitrittskohorten und Teilnahmehalbjahren am Programm getrennt ausgewiesen wurden, wird bei den Berechnungen für die Risikoadjustierung nicht nach Kohorten und Halbjahren differenziert. Für jede Auswertung wird jeweils ein einziger (risikoadjustierter) Mittelwert ausgewiesen. Eine Entwicklung über die Zeit – sei es über die Teilnahmehalbjahre oder über das Halbjahr des Beitritts in ein DMP – lässt sich daher aus den risikoadjustierten Werten nicht ablesen. Dagegen geben die risikoadjustierten Werte darüber Aufschluss, ob für das betrachtete Programm insgesamt die medizinischen und ökonomischen Werte über- oder unterdurchschnittlich ausfallen, wenn diejenigen statistischen Einflüsse herausgerechnet werden, die sich aus der unterschiedlichen Risikostruktur der Teilnehmer der unterschiedlichen Kassen in den DMPs ergeben. Bei der Interpretation der Daten ist allerdings zu beachten, dass in die Risikoadjustierung nur diejenigen Variablen eingehen können, die in den Datensätzen zu den Patientenmerkmalen, den medizinischen Werten und den Leistungsausgaben vorliegen. Sozioökonomische Variablen wie Bildungsstand, Erwerbsstatus oder (Haushalts-) Einkommen sind in den genannten Datensätzen nicht enthalten; die Erkrankungsdauer vor Einschreibung ist seit eDMP nicht mehr enthalten. Welche Variablen bzw. Risikofaktoren in den jeweiligen Modellen für die Risikoadjustierung zu berücksichtigen waren, wurde vom Bundesversicherungsamt definiert und ist in Anhang E.4 ausführlich dargestellt.

1. Mittel der beobachteten Werte (O):

Hierzu wird das arithmetische Mittel (Mean) über *alle* für das Programm beobachteten Werte gebildet, unabhängig davon, in welcher Kohorte und in welchem Halbjahr diese Werte beobachtet wurden. Die Berechnung erfolgt dabei in zwei Schritten: Zunächst werden unabhängig von der Kohortenzugehörigkeit pro Patient die Durchschnitts- oder Anteilswerte über alle Halbjahre gebildet, bzw. pro Patient erfolgt anhand der Werte aller Halbjahre die Zuordnung zu einer interessierenden Kategorie (z.B. Patient mit mindestens einer neuen Inzidenz während seiner Programmteilnahme). Anschließend wird ein Gesamtdurchschnitts- bzw. Gesamt-Anteilswert über alle Patienten gebildet. Die neben dem Mittelwert ausgewiesene Fallbasis gibt demnach die Anzahl Patienten (bzw. streng genommen: die Anzahl der Fälle) ein, die in die Mittelwertberechnung einfließen, und *nicht* die Anzahl der beobachteten Werte.

2. Mittel der erwarteten Werte (E):

Die beobachteten medizinischen Werte bzw. Leistungsausgaben werden durch die Risikofaktoren der Patienten (z.B. Alter, Geschlecht, Begleiterkrankungen) determiniert. Bei unterschiedlicher Risikostruktur der Teilnehmer der unterschiedlichen Kassen in den DMPs ist daher das Mittel der beobachteten Werte nicht vergleichbar.

Deshalb ist es notwendig, für alle Patienten ergänzend zu ihren beobachteten Werten zunächst einen erwarteten Wert pro Halbjahr zu berechnen. Dieser Werte gibt an, welcher Wert bei gegebenem Risikoprofil des jeweiligen Patienten statistisch zu erwarten gewesen wäre.

Das arithmetische Mittel wurde wiederum in dem geschilderten zweistufigen Verfahren über alle erwarteten Werte gebildet, unabhängig davon, für welche Kohorte und in welchem Halbjahr diese Werte berechnet wurden. Zusätzlich wird die Fallbasis ausgewiesen. Die Berechnung der erwarteten Werte erfolgte dabei folgendermaßen:

- Seien $x_1 \dots x_m$ die unabhängigen Variablen (Risikofaktoren) der Modelle und $b_1 \dots b_m$ jeweils die zugehörigen Koeffizientenvektoren, dann werden die erwarteten Werte E für jeden Patienten und jedes Halbjahr in Abhängigkeit von der Art des Zielwertes berechnet über:

Lineare Zielwerte:

$$E = b_0 + b_1 x_1 + \dots + b_m x_m$$

Binäre Zielwerte:

$$E = \frac{\exp(b_0 + b_1 x_1 + \dots + b_m x_m)}{1 + \exp(b_0 + b_1 x_1 + \dots + b_m x_m)}$$

Ereigniszeiten:

Für alle Kalenderhalbjahre nach dem Beitrittsjahr $t = 1, 2, 3, \dots$ in denen ein Ereignis stattfinden kann, wird für jeden einzelnen Patienten berechnet, mit welcher Wahrscheinlichkeit ein Ereignis eintritt:

$$E(t) = 1 - (S_0(t))^{\exp(b_1 x_1 + \dots + b_m x_m)}$$

wobei die Baseline-Survivalfunktion $S_0(t)$ der im Modell geschätzten Baseline-Survivalfunktion gegeben alle Kovariaten = 0 entspricht.

Im Modell geschätzte Baseline-Rate (1-S ₀ (t)) für die drei Zielgrößen: ,Primärer Endpunkt', ,Sekundärer Endpunkt' und ,Tod' (inkl. Beitrittsjahr, t=0)			
Zeitpunkt	Primärer Endpunkt	Sekundärer Endpunkt	Tod
t ₀	---	---	0,00061
t ₁	0,00339	0,01160	0,00120
t ₂	0,00273	0,00828	0,00109
t ₃	0,00270	0,00847	0,00111
t ₄	0,00267	0,00862	0,00119
t ₅	0,00293	0,00906	0,00127
t ₆	0,00282	0,01003	0,00131
t ₇	0,00307	0,01110	0,00143
t ₈	0,00331	0,01339	0,00145
t ₉	0,00312	0,01019	0,00169
t ₁₀	0,00325	0,00987	0,00188
t ₁₁	0,00323	0,01037	0,00202
t ₁₂	0,00323	0,01134	0,00206
t ₁₃	0,00403	0,01010	0,00248
t ₁₄	0,00341	0,00942	0,00248
t ₁₅	0,00420	0,01068	0,00252
Mittlere Baseline-Rate	<i>0,00309</i>	<i>0,01004</i>	<i>0,00133</i>

3. Risikoadjustierter Mittelwert (RA):

Der risikoadjustierte Wert wird bei binären Zielwerten berechnet als das Verhältnis von beobachtetem und erwartetem Durchschnittswert, multipliziert mit dem Gesamtmittelwert aller DMPs, der mit dem gepoolten Datensatz geschätzt wurde: (O/E)*G. Bei den linearen Zielwerten wird der risikoadjustierte Wert berechnet als Differenz von beobachtetem und erwartetem Durchschnittswert und anschließender Addition des Gesamtmittelwertes aller DMPs, der mit dem gepoolten Datensatz geschätzt wurde: (O-E)+G. Der risikoadjustierte Wert ist trotz der unterschiedlichen Risikostruktur der Teilnehmer der unterschiedlichen Kassen über alle DMPs (bedingt) vergleichbar. Es gelten die Einschränkungen, die sich aus der Nicht-Berücksichtigung sozioökonomischer Variablen ergeben, siehe oben.

Um ein Gegenüberstellen der risikoadjustierten Werte mit den beobachteten Werten zu erleichtern, die in den regulären Evaluationsberichten – nach Kohorten und Auswertungshalbjahren differenziert – ausgewiesen werden, wurde in den folgenden Kapiteln für inhaltlich vergleichbare Auswertungen eine analoge Nummerierung verwendet. Da Risikoadjustierungen nur zu den Auswertungskapiteln 3 und 5 der regulären Berichte vorzunehmen waren, sind dazu keine Kapitel D.1, D.2, D.4 und D.6 enthalten.

Eine Übersicht über die Zielvariablen, die Kollektivabgrenzung und die Gesamtmittelwerte (G) findet sich in Tabelle D.1 (s.u.). Eine ausführliche Beschreibung der Modellbildung erfolgt im Anhang zur Methodik und Datengrundlage in Kapitel E.4.

Tabelle D.1 Übersicht über die Zielwerte, Kollektivabgrenzung und die zugehörigen Gesamtmittelwerte¹⁵

* Auswertungen ohne Beitrittsjahr

Tab.-Nr.	Zielwert	Gesamt- mittelwert
D.3.1.1	Body-Mass-Index 1: Durchschnittlicher BMI während der Programmteilnahme pro Erwachsenen über alle Erwachsene	30,5464
	Body-Mass-Index 2: Anteil der Halbjahre mit BMI-Kategorie „stark adipös“ pro Erwachsenen über alle Erwachsene	0,4797
	Raucheranteil 1: Anteil der Raucherhalbjahre pro Patient über alle Patienten	0,1321
	Raucheranteil 2: Anteil der Raucherhalbjahre pro Patient über ursprüngliche Raucher *	0,8071
	Hypertonieverlauf (Hypertoniker zur Erstdokumentation): Anteil der Halbjahre mit erhöhtem Blutdruckwert pro Patient bei ursprünglichen Hypertonikern laut Anamnese	0,5028
D.3.2.1	HbA1c-Wert 1: Durchschnittlicher HbA1c-Wert während der Programmteilnahme pro Patient über alle Patienten	7,0216
	HbA1c-Wert 2: Anteil der Halbjahre mit einem HbA1c-Wert > 7,5 % pro Patient über alle Patienten	0,2359
	Serum-Kreatinin-Wert: Anteil der Halbjahre mit einem Serum-Kreatinin-Wert > 1,4 mg/dl pro Patient über alle Patienten	0,0899
D.3.4.1	Diabetesschulung 1: Patientenanteil mit Empfehlung(en) zur Schulungsteilnahme, der mindestens einmal unbegründet nicht teilgenommen hat *	0,3062
	Diabetesschulung 2: Patientenanteil mit mindestens einer durchgeführten Schulung über alle Patienten *	0,2593
	Hypertonieschulung 1: Hypertonikeranteil laut Erstdokumentation (Anamnese) mit Empfehlung(en) zur Schulungsteilnahme, der mindestens einmal unbegründet nicht teilgenommen hat *	0,5564
	Hypertonieschulung 2: Hypertonikeranteil laut Erstdokumentation (Anamnese) mit mindestens einer durchgeführten Schulung über alle Patienten *	0,0811
	Ophthalmologische Netzhautuntersuchung: Anteil der Jahre mit Netzhautuntersuchung pro Patient über alle Patienten (Teilnehmer und mit Doku im gesamten Jahr) *	0,6437
D.3.5.1	Herzinfarkt: Patientenanteil mit mindestens einer Inzidenz über Patienten ohne Inzidenz zur ED*	0,0114
	Schlaganfall: Patientenanteil mit mindestens einer Inzidenz über Patienten ohne Inzidenz zur ED*	0,0260
	erheblich auffälliger Fußstatus (Wagner 2-5 oder Armstrong C-D): Patientenanteil mit mindestens einer Inzidenz über Patienten ohne beschriebene Inzidenz zur ED*	0,0114
	diabetische Nephropathie: Patientenanteil mit mindestens einer Inzidenz über Patienten ohne Inzidenz zur ED*	0,0761
	diabetische Retinopathie: Patientenanteil mit mindestens einer Inzidenz über Patienten ohne Inzidenz zur ED*	0,0374
D.3.6.1	Nierenersatztherapie: Patientenanteil mit mindestens einer Therapie über Patienten ohne Therapie zur ED*	0,0040
D.3.7.1- D.3.7.7	Endpunktfreiheit: Wahrscheinlichkeit, dass Patienten im jew. Folgehalbjahr noch ohne primären Endpunkt sind, bezogen auf Patienten, bei denen Endpunkte noch auftreten könnten*	0,9802
D.5.1	Ausgaben f. ärztliche Behandlung und häusliche Krankenpflege: Durchschnittliche Halbjahresausgaben in Euro pro Patient über die Stichprobenmitglieder	494,20
	Ausgaben für Krankenhausbehandlung und Anschlussrehabilitation: Durchschnittliche Halbjahresausgaben in Euro pro Patient über die Stichprobenmitglieder	718,83
	Ausgaben für Arzneimittel: Durchschnittliche Halbjahresausgaben in Euro pro Patient über die Stichprobenmitglieder	566,97
	Ausgaben für Heil- und Hilfsmittel sowie Dialyse-Sachkosten: Durchschnittliche Halbjahresausgaben in Euro pro Patient über die Stichprobenmitglieder	144,89
	Ausgaben für Krankengeld: Durchschnittliche Halbjahresausgaben in Euro pro Patient über die Stichprobenmitglieder	82,54
	Leistungsausgaben insgesamt: Durchschnittliche Halbjahresausgaben in Euro pro Patient über die Stichprobenmitglieder	2.000,05

¹⁵ Die mit dem gepoolten Datensatz berechneten Mittelwerte als Schätzer für die Gesamtmittelwerte für das jeweilige Kollektiv wurden als Mittelwerte der Mittelwerte auf Versicherten-Ebene und nicht als Mittelwerte über alle Berichtshalbjahre berechnet.

D.3 Krankheitsverlauf nach Einschreibung

Die Auswertungskapitel 1 und 2 des Hauptteils im vorliegenden Evaluationsbericht sind für die Risikoadjustierung nicht relevant. Um den Vergleich mit den vorausgegangenen Berichtsteilen über eine analoge Nummerierung zu erleichtern, wird der Anhang zur Risikoadjustierung daher direkt mit dem Kapitel D.3 fortgesetzt.

Ein wesentliches Ziel der Evaluation besteht in der Überprüfung der medizinischen Versorgungsqualität der DMP-Patienten. Hierzu werden die patientenbezogenen Angaben zum Krankheitsverlauf nach der Einschreibung in das DMP aus den Dokumentationen der Leistungserbringer ausgewertet. Die risikoadjustierten Tabellen weisen die Ergebnisse für die folgenden Bereiche und Variablen aus:

Risikofaktoren

- Body-Mass-Index (BMI)
- Raucherstatus
- Hypertonus

Laborwerte

- HbA1c-Werte
- Serum-Kreatinin-Werte

Prozessparameter

- Diabetes-Schulungen
- Hypertonieschulungen
- Ophthalmologische Netzhautuntersuchung

Neu auftretende Begleit- und Folgeerkrankungen

- Herzinfarkt
- Schlaganfall
- Erheblich auffälliger Fußstatus
- diabetische Nephropathie
- diabetische Retinopathie

Therapien

- Nierenersatztherapie

Kumulierte Überlebensraten nach Kaplan-Meier

- primäre Endpunkte (einschließlich Tod)
- sekundäre Endpunkte
- Tod

Endpunktfreiheit

- Endpunktfreiheit während DMP-Teilnahme

Anteilswerte werden in den folgenden Tabellen in Prozent ausgewiesen.

D.3.1 Risikofaktoren

In der folgenden Tabelle werden Auswertungen zu drei Variablen dargestellt. Zunächst wird der Body-Mass-Index (BMI) dargestellt. Der BMI wird durch den Quotienten aus Körpergewicht in kg und Körpergröße in m im Quadrat errechnet (kg:m^2). BMI-Werte unter 25 kg/m^2 sind als normalgewichtig, BMI-Werte zwischen 25 und 30 kg/m^2 als leicht übergewichtig und BMI-Werte über 30 kg/m^2 als übergewichtig (stark adipös) zu werten.

Anschließend werden Auswertungen zum Raucherstatus vorgenommen. Rauchen stellt einen der wichtigsten Risikofaktoren für Herz-Kreislauf- und Lungenerkrankungen dar. Eine Reduktion des Raucheranteils der DMP-Patienten ist demnach eine wichtige Zielsetzung der Behandlung.

Schließlich werden Angaben zum Bluthochdruck bzw. Hypertonus gemacht, da dieser eine bedeutende Begleiterkrankung des Diabetes mit potenzierenden negativen Effekten auf die Herz-Kreislaufmorbidity und -mortality ist. Eine Senkung des Blutdrucks in den Normbereich bei den DMP-Patienten mit erhöhten Blutdruckwerten ist demnach eine weitere wichtige Zielsetzung der Behandlung.

Tabelle D.3.1.1 Risikofaktoren: Body-Mass-Index 1 - Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr

Risikofaktoren: Body-Mass-Index 1 Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
Body-Mass-Index 1				
Durchschnittlicher BMI während der Programmteilnahme pro Erwachsenen über alle Erwachsene	Wert	31,28	31,15	30,42
	Fallbasis	227687	227687	227687

Tabelle D.3.1.2 Risikofaktoren: Body-Mass-Index 2 - Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr

Risikofaktoren: Body-Mass-Index 2 Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
Body-Mass-Index 2				
Anteil der Halbjahre mit stark adipöser BMI-Kategorie pro Erwachsenen über alle Erwachsene	Anteil in %	53,48	52,39	46,99
	Fallbasis	227689	227689	227689

Tabelle D.3.1.3 Risikofaktoren: Rauchen 1 - Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr

Risikofaktoren: Rauchen 1 Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr; nur ursprüngliche Raucher ohne ED		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
Raucheranteil 1				
Anteil der Raucherhalbjahre pro Patient über alle Patienten	Anteil in %	17,20	14,84	11,40
	Fallbasis	227537	227537	227537

Tabelle D.3.1.4 Risikofaktoren: Rauchen 2 - Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr

Risikofaktoren: Rauchen 2 Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr; nur ursprüngliche Raucher ohne ED		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
Raucheranteil 2				
Anteil der Raucherhalbjahre pro Patient über ursprüngliche Raucher	Anteil in %	81,27	81,79	81,23
	Fallbasis	27800	27800	27800

Tabelle D.3.1.5 Risikofaktoren: Hypertonie - Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr

Risikofaktoren: Hypertonie Auswertungen einschließlich Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
Hypertoniker laut Blutdruckwert				
Anteil der Halbjahre mit bestehender Hypertonie pro Patient bei ursprünglichen Hypertonikern (lt. Anamnese)	Anteil in %	54,32	54,55	50,49
	Fallbasis	166315	166315	166315

D.3.2 Laborwerte

Neben der Einstellung des erhöhten Blutdrucks in den Normbereich ist bei Diabetikern die Einstellung von erhöhten Blutzucker- / Glukosekonzentrationen entscheidend für den Therapieerfolg bzw. für das Verhindern von Folgeerkrankungen. Während die Messung des Blutzuckerwertes nur eine Momentaufnahme der aktuellen Stoffwechsellage liefert, kann durch Bestimmung des Anteils von glykosiliertem Hämoglobin (hier gemessen als: HbA1c) als Parameter der diabetischen Stoffwechselkontrolle im Sinne eines „Blutzuckergedächtnisses“ der mittlere Blutzuckerspiegel der vergangenen (4-12) Wochen beurteilt werden. Gut eingestellte Diabetiker, die HbA1c-Werte unter 6,5% aufweisen, haben gute Chancen, Folgeschäden an

z.B. Augen, Nieren oder Herz zu verzögern oder zu verhindern. Umgekehrt gilt, dass Patienten mit deutlich erhöhten HbA1c-Werten (> 7,5%) ein größeres Risiko haben, Komplikationen oder Folgeerkrankungen zu erleiden. Eine etwaige Beeinträchtigung der Filter- bzw. Klärfunktion der Nieren kann durch die so genannte Kreatinin-Clearance beurteilt werden. Für deren Berechnung wird der Kreatininwert im Blut (Serum) des Patienten ermittelt. Ein erhöhter Kreatininwert kann eine Funktionsverschlechterung der Nieren anzeigen.

Tabelle D.3.2.1 Laborwerte: HbA1c 1 - Auswertungen einschließlich Beitrittshalbjahr

Laborwerte: HbA1c 1 Auswertungen einschließlich Beitrittshalbjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
HbA1c-Wert 1				
Durchschnittlicher HbA1c-Wert während der Programmteilnahme pro Patient über alle Patienten	Wert	7,17	7,12	6,97
	Fallbasis	227772	227772	227772

Tabelle D.3.2.2 Laborwerte: HbA1c 2 - Auswertungen einschließlich Beitrittshalbjahr

Laborwerte: HbA1c 2 Auswertungen einschließlich Beitrittshalbjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
HbA1c-Wert 2				
Anteil der Halbjahre mit einem HbA1c-Wert > 7,5 % pro Patient über alle Patienten	Anteil in %	29,00	26,54	21,59
	Fallbasis	227772	227772	227772

Tabelle D.3.2.3 Laborwerte: Serum-Kreatinin - Auswertungen einschließlich Beitrittshalbjahr

Laborwerte: Serum-Kreatinin Auswertungen einschließlich Beitrittshalbjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
Serum-Kreatinin-Wert				
Anteil der Halbjahre mit einem Serum-Kreatinin-Wert >1,4 mg/dl pro Patient über alle Patienten	Anteil in %	9,57	9,23	8,67
	Fallbasis	217045	217045	217045

D.3.4 Prozessparameter: Durchgeführte Schulungen und Untersuchungen

Zur Erhöhung der Lebensqualität der Patienten sowie zur Erhaltung ihrer Autonomie ist eine Schulung über die Ursachen, Auswirkungen und Therapiemodalitäten eines Diabetes mellitus empfehlenswert. Zum einen, weil hierdurch oftmals bei den Diabetikern dauerhafte Verhaltens- und Verhältnisänderungen in den Bereichen Ernährung und Bewegung eingeleitet werden können, die positive Effekte auf den Krankheitsverlauf ausüben. Zum anderen aber auch, weil vor allem bei der Insulintherapie eine kontinuierliche Kontrolle der verzehrten Lebensmittel (Broteinheiten) sowie der zu injizierenden Insulinmenge durch wiederholte Blutzuckerselbstmessungen erfolgen muss. Hierzu ist ein hohes Maß an Selbstorganisationsfähigkeit der Betroffenen erforderlich, welches u.a. in den Schulungen intensiv erlernt wird. Gefürchtete Langzeitkomplikationen des Diabetes bestehen in der Schädigung von kleinen Gefäßen (sog. Mikroangiopathien). Betroffen sind grundsätzlich alle Gefäße, besonders gravierend sind jedoch Schädigungen der Gefäße der Netzhaut (Retina) des Auges mit der Gefahr der Erblindung, der Nieren mit der Gefahr des Nierenversagens sowie des Herzens mit der Gefahr des Herzinfarktes.

In der folgenden Tabelle wird zunächst ausgewiesen, welcher Anteil der Patienten, denen ein- oder mehrmals eine **Diabetes- bzw. Hypertonieschulung** empfohlen worden war, trotz dieser Empfehlung(en) mindestens einmal unbegründet nicht an dieser Schulung teilgenommen hat. Davon wird ausgegangen, wenn bezüglich der Teilnahme an einer empfohlenen Schulung ein „nein“ dokumentiert ist. Weitere Dokumentationsmöglichkeiten waren „ja“ und „Wahrnehmung aktuell nicht möglich“. Ferner wird ausgewiesen, welcher Anteil der Patienten im Programmverlauf mindestens einmal an einer (empfohlenen) Schulung teilgenommen hat. Anschließend wird dargestellt, in welchem Anteil der Berichtsjahre pro Patient im Durchschnitt eine durchgeführte **ophthalmologische Netzhautuntersuchung** dokumentiert wurde. Veranlasste Netzhautuntersuchungen fließen nicht in diese Betrachtung ein.

Tabelle D.3.4.1 Prozessparameter: Diabetesschulung 1 - Auswertungen ohne Beitrittsjahr

Prozessparameter: Diabetesschulung 1 - Auswertungen ohne Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
Diabetesschulung 1				
Anteil der Patienten die mindestens einmal unbegründet nicht an einer Diabetesschulung teilgenommen haben, bezogen auf die Patienten, denen eine Schulung empfohlen wurde	Anteil in %	21,76	36,98	52,05
	Fallbasis	74613	74613	74613

Tabelle D.3.4.2 Prozessparameter: Diabetesschulung 2 - Auswertungen ohne Beitrittsjahr

Prozessparameter: Diabetesschulung 2 - Auswertungen ohne Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
Diabetesschulung 2				
Patientenanteil mit mindestens einer durchgeführten Schulung über alle Patienten	Anteil in %	11,64	22,42	49,95
	Fallbasis	189544	189544	189544

Tabelle D.3.4.3 Prozessparameter: Hypertonieschulung 1 - Auswertungen ohne Beitrittsjahr

Prozessparameter: Hypertonieschulung 1 - Auswertungen ohne Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
Hypertonieschulung 1				
Hypertoniker laut ED (Anamnese, Blutdruck) die mindestens einmal unbegründet nicht an einer Hypertonieschulung teilgenommen haben, bezogen auf Hypertoniker laut ED, denen eine Schulung empfohlen wurde	Anteil in %	34,37	61,77	100,00
	Fallbasis	40488	40488	40488

Tabelle D.3.4.4 Prozessparameter: Hypertonieschulung 2 - Auswertungen ohne Beitrittsjahr

Prozessparameter: Hypertonieschulung 2 - Auswertungen ohne Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
Hypertonieschulung 2				
Hypertonikeranteil laut ED (Anamnese) mit mindestens einer durchgeführten Schulung, bezogen auf Hypertoniker laut ED, denen eine Schulung empfohlen wurde	Anteil in %	4,26	7,75	14,73
	Fallbasis	139507	139507	139507

Tabelle D.3.4.5 Prozessparameter: Ophtalmologische Netzhautuntersuchung - Auswertungen ohne Beitrittsjahr

Prozessparameter: Ophtalmologische Netzhautuntersuchung - Auswertungen ohne Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
Ophtalmologische Netzhautuntersuchung				
Anteil der Jahre mit Netzhautuntersuchung pro Patient über alle Patienten mit DMP-Teilnahme und Dokumentation im gesamten Jahr	Anteil in %	65,80	69,16	67,66
	Fallbasis	158322	158322	158322

D.3.5 Begleit- und Folgeerkrankungen

Die durch langjährige diabetische Stoffwechsellage verursachten Begleit- oder Folgeerkrankungen des Diabetes sind durch Makro- und Mikroangiopathie sowie Neuropathie, allesamt schwerwiegende Erkrankungen an Gefäßen und Nerven, bedingt und können zu schweren Organschädigungen bzw. Organversagen führen. Eine frühzeitige Erkennung und Therapie kann die Progredienz deutlich verlangsamen. Eine gefürchtete Folge des Diabetes mellitus besteht in der Schädigung der Nieren durch Veränderung der Nierengefäße in Form der diabetischen Nephropathie, die zu einer Verschlechterung der Nierenfunktion bis hin zur Dialysepflichtigkeit führen kann. Eine weitere Schädigung besteht in Form des diabetischen Fußes, der sich durch Auffälligkeiten (Wunden, Infektionen, Ischämien, Nekrosen) manifestiert und bei dessen fortgeschrittenen Stadien Amputationen von Zehen, des Vorfußes oder gar des Unterschenkels notwendig werden können. Ein weiteres von Gefäßveränderungen betroffenes Organ ist das Herz, bei dem es in ausgeprägten Stadien zu so genannten (durch die gleichzeitige Schädigung der

Nerven) „stummen Infarkten“, bei denen die Patienten keine oder kaum Schmerzen verspüren, kommen kann. Durch ausgeprägte Schädigung der Gefäße des Zentralnervensystems können weiterhin Schlaganfälle verursacht werden. Fortschreitende Schädigungen der Gefäße der Netzhaut (Retinopathie) können bis zur Erblindung des betroffenen Auges führen.

In der folgenden Tabelle wird für ausgewählte Begleit- und Folgeerkrankungen dargestellt, bei welchem Anteil derjenigen Patienten, die bei Programmeintritt von diesen Erkrankungen noch nicht betroffen waren, im weiteren Programmverlauf mindestens eine Inzidenz auftritt. Aufgrund der geringen Prävalenzen bei den Zielwerten „Amputationen“ und „Erblindung“ war keine Modellbildung möglich; entsprechend können dazu keine Ergebnisse ausgewiesen werden.

Tabelle D.3.5.1 Begleit- und Folgeerkrankungen: Herzinfarkt - Auswertungen ohne Beitrittsjahr

Begleit- und Folgeerkrankungen: Herzinfarkt - Auswertungen ohne Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
Herzinfarkt				
Patientenanteil mit mindestens einer Inzidenz über	Anteil in %	1,09	1,37	1,44
Patienten ohne Inzidenz zur ED	Fallbasis	179725	179725	179725

Tabelle D.3.5.2 Begleit- und Folgeerkrankungen: Schlaganfall - Auswertungen ohne Beitrittsjahr

Begleit- und Folgeerkrankungen: Schlaganfall - Auswertungen ohne Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
Schlaganfall				
Patientenanteil mit mindestens einer Inzidenz über	Anteil in %	0,95	2,86	7,85
Patienten ohne Inzidenz zur ED	Fallbasis	180210	180210	180210

Tabelle D.3.5.3 Begleit- und Folgeerkrankungen: Erheblich auffälliger Fußstatus- Auswertungen ohne Beitrittsjahr

Begleit- und Folgeerkrankungen: Erheblich auffälliger Fußstatus - Auswertungen ohne Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
erheblich auffälliger Fußstatus (Wagner 2-5 oder Armstrong C-D)				
Patientenanteil mit mindestens einer Inzidenz über	Anteil in %	0,78	1,26	1,84
Patienten ohne beschriebene Inzidenz zur ED	Fallbasis	188431	188431	188431

Tabelle D.3.5.4 Begleit- und Folgeerkrankungen: Diabetische Nephropathie - Auswertungen ohne Beitrittsjahr

Begleit- und Folgeerkrankungen: Diabetische Nephropathie - Auswertungen ohne Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
diabetische Nephropathie				
Patientenanteil mit mindestens einer Inzidenz über	Anteil in %	6,97	7,66	8,35
Patienten ohne Inzidenz zur ED	Fallbasis	180048	180048	180048

Tabelle D.3.5.5 Begleit- und Folgeerkrankungen: Diabetische Retinopathie - Auswertungen ohne Beitrittsjahr

Begleit- und Folgeerkrankungen: Diabetische Retinopathie - Auswertungen ohne Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
diabetische Retinopathie				
Patientenanteil mit mindestens einer Inzidenz über	Anteil in %	3,40	3,76	4,13
Patienten ohne Inzidenz zur ED	Fallbasis	183073	183073	183073

D.3.6 Therapien

Die Beeinträchtigung der Nierenfunktion oder sogar die Schädigung der Nieren ist - wie oben beschrieben wurde - ebenfalls eine gefürchtete Begleiterkrankung der Diabetes-Erkrankung.

In der folgenden Tabelle wird dokumentiert, welcher Anteil der Patienten im Durchschnitt aller Kohorten und Auswertungshalbjahre eine **Nierenersatztherapie** erhielt.

Tabelle D.3.6.1 Therapien: Nierenersatztherapie - Auswertungen ohne Beitrittsjahr

Therapien: Nierenersatztherapie - Auswertungen ohne Beitrittsjahr		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
Nierenersatztherapie				
Patientenanteil mit mindestens einer Therapie über Patienten ohne Therapie zur ED	Anteil in %	0,32	0,45	0,56
	Fallbasis	189081	189081	189081

D.3.7 Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier

In den folgenden Tabellen sind **kumulierte „Raten der ereignisfreien Zeit“ nach Kaplan-Meier** ausgewiesen. Diese geben die Wahrscheinlichkeit dafür an, dass für die Patienten zum jeweiligen Halbjahr (noch) keines der aufgeführten Ereignisse dokumentiert war, bezogen auf die Patientengruppe, bei denen diese Ereignisse noch auftreten könnten. Hierbei wird jeweils nur das erste Auftreten eines Endpunktes betrachtet.¹⁶

¹⁶Für die Analyse der vorliegenden Ergebnisse ist zu beachten, dass der Zähler „t“ über die Folgehalbjahre läuft. Da in den medizinischen Erstdokumentationen das Erstauftreten der dokumentierten Endpunkte zeitlich nicht zugeordnet werden kann, können die Ereigniszeitanalysen erst ab dem 1. Folgehalbjahr beginnen, d.h. t=1, 2, ..., x. Für die in den PM-Daten enthaltenen Angaben über Todesfälle gilt diese Einschränkung nicht. Die Ereigniszeitanalysen bezüglich Tod können daher bereits im Beitrittsjahr beginnen, d.h. t=0, 1, 2, ..., x.

Die ermittelten Raten der ereignisfreien Zeit werden in Prozent ausgewiesen. Bei der Interpretation der Werte ist zudem zu beachten, dass es aufgrund der – in den ersten Jahren der Evaluationsphase zwangsläufig – geringen Anzahl von Messzeitpunkten zu verzerrten Parameterschätzungen kommen kann.¹⁷

¹⁷Auf diese Problematik hatte infas frühzeitig hingewiesen. Nach den Vorgaben des Bundesversicherungsamtes war dennoch von Beginn an das Auftreten von Endpunkten mit Ereigniszeitanalysen zu modellieren, da mit zunehmender Follow-up-Zeit in dieser Hinsicht keine gravierenden methodischen Probleme mehr zu erwarten seien.

Tabelle D.3.7.1 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=4, Tod t=5): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier

Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
primäre Endpunkte, t=4				
	Rate in %	93,66	94,24	95,34
	Fallbasis	103706	103706	103706
sekundäre Endpunkte, t=4				
	Rate in %	84,82	85,16	86,44
	Fallbasis	94759	94759	94759
Tod, t=5				
	Rate in %	95,79	96,44	97,25
	Fallbasis	115817	115817	115817

Tabelle D.3.7.2 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=5, Tod t=6): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier

Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
primäre Endpunkte, t=5				
	Rate in %	92,27	93,01	94,25
	Fallbasis	89772	89772	89772
sekundäre Endpunkte, t=5				
	Rate in %	81,77	82,27	83,69
	Fallbasis	82134	82134	82134
Tod, t=6				
	Rate in %	94,84	95,67	96,68
	Fallbasis	100393	100393	100393

Tabelle D.3.7.3 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=6, Tod t=7): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier

Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
primäre Endpunkte, t=6				
	Rate in %	90,76	91,67	93,25
	Fallbasis	78790	78790	78790
sekundäre Endpunkte, t=6				
	Rate in %	78,32	79,01	80,86
	Fallbasis	71988	71988	71988
Tod, t=7				
	Rate in %	93,82	94,87	96,14
	Fallbasis	88120	88120	88120

Tabelle D.3.7.4 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=7, Tod t=8): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier

Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
primäre Endpunkte, t=7				
	Rate in %	89,27	90,40	92,21
	Fallbasis	68932	68932	68932
sekundäre Endpunkte, t=7				
	Rate in %	74,68	75,55	77,88
	Fallbasis	62965	62965	62965
Tod, t=8				
	Rate in %	92,78	94,09	95,58
	Fallbasis	77284	77284	77284

Tabelle D.3.7.5 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte (t=8, Tod t=9): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier

Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
primäre Endpunkte, t=8				
	Rate in %	87,83	89,15	91,10
	Fallbasis	58898	58898	58898
sekundäre Endpunkte, t=8				
	Rate in %	71,33	72,52	74,61
	Fallbasis	53636	53636	53636
Tod, t=9				
	Rate in %	91,71	93,24	95,03
	Fallbasis	66115	66115	66115

Tabelle D.3.7.6 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=9, Tod t=10): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier

Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
primäre Endpunkte, t=9				
	Rate in %	86,33	87,99	90,23
	Fallbasis	47530	47530	47530
sekundäre Endpunkte, t=9				
	Rate in %	68,08	70,19	73,08
	Fallbasis	43070	43070	43070
Tod, t=10				
	Rate in %	90,51	92,37	94,48
	Fallbasis	53310	53310	53310

Tabelle D.3.7.7 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=10, Tod t=11): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier

Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
primäre Endpunkte, t=10				
	Rate in %	84,80	86,78	89,38
	Fallbasis	39475	39475	39475
sekundäre Endpunkte, t=10				
	Rate in %	65,32	67,93	71,36
	Fallbasis	35687	35687	35687
Tod, t=11				
	Rate in %	89,22	91,44	93,92
	Fallbasis	44248	44248	44248

Tabelle D.3.7.8 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=11, Tod t=12): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier

Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
primäre Endpunkte, t=11	Rate in %	83,29	85,61	88,55
	Fallbasis	30413	30413	30413
sekundäre Endpunkte, t=11	Rate in %	62,55	65,69	69,74
	Fallbasis	27464	27464	27464
Tod, t=12	Rate in %	88,03	90,58	93,29
	Fallbasis	34052	34052	34052

Tabelle D.3.7.9 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=12, Tod t=13): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier

Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
primäre Endpunkte, t=12	Rate in %	81,74	84,42	87,81
	Fallbasis	22416	22416	22416
sekundäre Endpunkte, t=12	Rate in %	59,73	61,63	66,56
	Fallbasis	20176	20176	20176
Tod, t=13	Rate in %	86,68	88,66	86,44
	Fallbasis	25073	25073	25073

Tabelle D.3.7.10 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=13, Tod t=14): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier

Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
primäre Endpunkte, t=13	Rate in %	68,47	83,13	86,85
	Fallbasis	17394	17394	17394
sekundäre Endpunkte, t=13	Rate in %	57,61	61,63	66,56
	Fallbasis	15551	15551	15551
Tod, t=14	Rate in %	85,33	88,66	92,07
	Fallbasis	19426	19426	19426

Tabelle D.3.7.11 Ereigniszeitanalysen (primäre und sekundäre Endpunkte t=14, Tod t=15): Kumulierte Raten der ereignisfreien Zeit nach Kaplan-Meier

Ereigniszeitanalysen nach Kaplan-Meier		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
primäre Endpunkte, t=14	Rate in %	67,21	81,85	85,91
	Fallbasis	10043	10043	10043
sekundäre Endpunkte, t=14	Rate in %	55,51	59,62	65,02
	Fallbasis	9049	9049	9049
Tod, t=15	Rate in %	83,92	87,66	91,46
	Fallbasis	11205	11205	11205

D.3.8 Endpunktfreiheit

In der folgenden Tabelle wird der Anteil derjenigen Patienten ausgewiesen, für die zu Beginn der DMP-Teilnahme noch kein primärer Endpunkt, aber mindestens ein sekundärer Endpunkt dokumentiert war und die im Verlauf der DMP-Teilnahme ihren Status „ohne primäre Endpunkte“ behalten haben.

Tabelle D.3.8.1 Endpunktfreiheit

Endpunktfreiheit		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
Endpunktfreiheit	Anteil in %	100,00	85,64	78,48
	Fallbasis	27702	27702	27702

D.5 Leistungsausgaben

Das Auswertungskapitel 4 der regulären Evaluationsberichte ist für die Risikoadjustierung nicht relevant. Um den Vergleich beider Berichte über eine analoge Nummerierung zu erleichtern, wird der vorliegende Bericht mit dem Kapitel 5 fortgesetzt.

Ein Grundziel der Evaluation ist laut Kriterien des BVA die Überprüfung der Kosten der Versorgung der DMP-Patienten. Entsprechende Auswertungen werden in diesem zweiten Teil des Evaluationsberichtes vorgenommen. Hierzu werden anhand von Zufallsstichproben die durchschnittlichen Leistungsausgaben pro Patient berechnet. Diese werden in Euro ausgewiesen. In diese Betrachtung fließen alle Ausgaben für die betrachteten Leistungsbereiche ein, nicht nur die diabetesspezifischen Ausgaben. Differenziert wird nach folgenden Bereichen:

- ambulante ärztliche Behandlung und häusliche Krankenpflege,
- Krankenhausbehandlung und Anschlussrehabilitation,

- Arzneimittel,
- Heil- und Hilfsmittel sowie Dialyse-Sachkosten,
- Krankengeld (im Gegensatz zur Auswertung im Berichtsteil II ist die Auswertungen hier nicht auf Patienten mit Krankengeldanspruch bezogen, sondern ist für alle Patienten vorzunehmen).

Für Hilfsmittel und häusliche Krankenpflege liegen die Leistungsausgaben erst ab dem 1. Halbjahr 2006 vor.

Die Angaben zu den Leistungsausgaben liegen für eine Stichprobe aller evaluierten Patienten vor.

Tabelle D.5.1 Leistungsausgaben: Ambulante ärztliche Behandlung und häusliche Krankenpflege - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre

Leistungsausgaben: Ambulante ärztliche Behandlung und häusliche Krankenpflege - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
Ausgaben f. ambulante ärztliche Behandlung und häusliche Krankenpflege				
Durchschnittliche Halbjahresausgaben pro Patient über die Stichprobenmitglieder	Mean in Euro	574,60	608,51	528,12
	Fallbasis	7572	7572	7572

Tabelle D.5.2 Leistungsausgaben: Krankenhausbehandlung und Anschlussrehabilitation - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre

Leistungsausgaben: Krankenhausbehandlung und Anschlussrehabilitation - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
Ausgaben für Krankenhausbehandlung und Anschlussrehabilitation				
Durchschnittliche Halbjahresausgaben pro Patient über die Stichprobenmitglieder	Mean in Euro	877,11	979,00	820,72
	Fallbasis	7857	7857	7857

Tabelle D.5.3 Leistungsausgaben: Arzneimittel - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre

Leistungsausgaben: Arzneimittel - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
Ausgaben für Arzneimittel				
Durchschnittliche Halbjahresausgaben pro Patient über die Stichprobenmitglieder	Mean in Euro	664,68	755,31	657,61
	Fallbasis	7857	7857	7857

Tabelle D.5.4 Leistungsausgaben: Heil- und Hilfsmittel, sowie Dialyse-Sachkosten - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre

Leistungsausgaben: Heil- und Hilfsmittel, sowie Dialyse-Sachkosten - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
Ausgaben für Heil- und Hilfsmittel, sowie Dialyse-Sachkosten				
Durchschnittliche Halbjahresausgaben pro Patient über die Stichprobenmitglieder	Mean in Euro	163,00	187,18	169,06
	Fallbasis	7572	7572	7572

Tabelle D.5.5 Leistungsausgaben: Krankengeld bei anspruchsberechtigten Patienten - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre

Leistungsausgaben: Krankengeld bei anspruchsberechtigten Patienten - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
Ausgaben für Krankengeld bei anspruchsberechtigten Patienten				
Durchschnittliche Halbjahresausgaben pro Patient über die Stichprobenmitglieder	Mean in Euro	146,95	114,68	50,28
	Fallbasis	7852	7852	7852

Tabelle D.5.6 Leistungsausgaben: Insgesamt - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre

Leistungsausgaben: Insgesamt - durchschnittliche Halbjahresausgaben über alle Kohorten und Auswertungshalbjahre		Risikoadjustierter Mittelwert	Mittel der beobachteten Werte	Mittel der erwarteten Werte
Leistungsausgaben insgesamt				
Durchschnittliche Halbjahresausgaben pro Patient über die Stichprobenmitglieder	Mean in Euro	2403,62	2622,82	2219,25
	Fallbasis	7857	7857	7857

Anhang E: Methodik und Datengrundlage

In diesem Teil des Anhangs werden Herkunft, Inhalt und Handling derjenigen Datensätze beschrieben, die für den Evaluationsbericht zur Evaluation der Disease-Management-Programme (DMP) zur Behandlung von Diabetes mellitus Typ 2 herangezogen wurden. Dabei handelt es sich um drei Arten von Datensätzen, die jeweils für einen Patienten erhoben wurden:

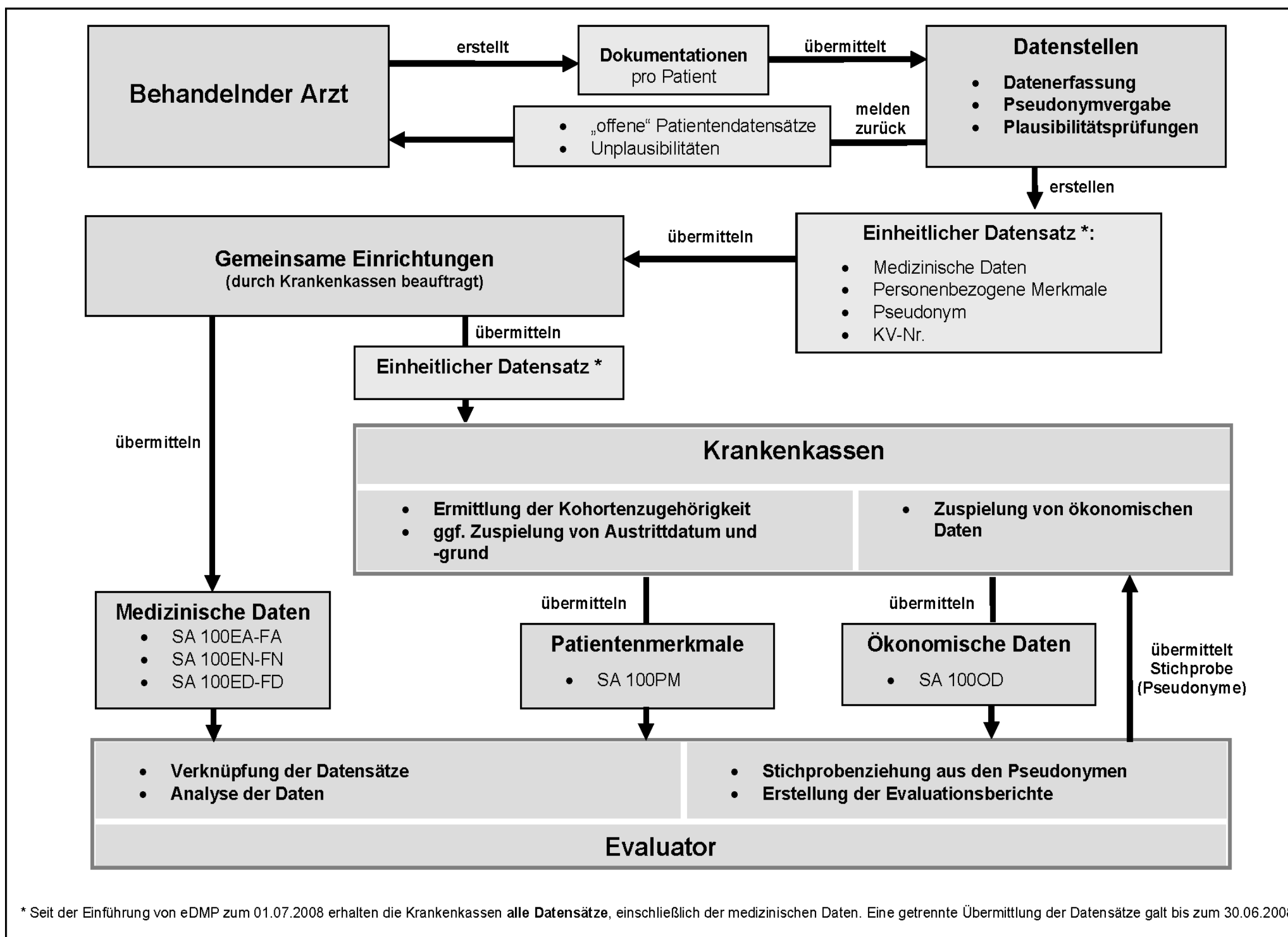
- Patientenmerkmale
- Medizinische Daten
- Ökonomische Daten

Die folgenden Erläuterungen gliedern sich in drei Abschnitte: Zunächst wird der Datenfluss im Rahmen der DMP beschrieben (siehe Abbildung E.1.1). Anschließend wird erläutert, welche Qualitätssicherungsmaßnahmen seitens des Evaluators implementiert wurden. Abschließend wird darauf eingegangen, wie bei Sonderfällen hinsichtlich der medizinischen Datensätze verfahren wurde. Diese Erläuterungen beziehen sich auf alle Berichte zur Evaluation der DMP Diabetes mellitus Typ 2 von AOK, Seekrankenkasse und Knappschaft.

E.1 Datengrundlage

Datengrundlage bildet zunächst die Dokumentation, die der Arzt mit der Einschreibung eines Patienten in das Programm anlegt. Der erste Befund wird in der „**Erstdokumentation**“ (ED) dokumentiert, alle weiteren Befunde werden – in der Regel in viertel- bzw. halbjährlichen Abständen – in den „**Folgedokumentationen**“ (FD) festgehalten. Zu beachten ist, dass es durch die 9. RSA-ÄndV zu einer Änderung in der Dokumentation kam.

Abb. E.1.1 Datenfluss im Rahmen des DMP DM2 unter vertraglicher Beteiligung der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) (Regelfall) - ab eDMP



Voraussetzung für die Evaluation ist die unbedingte Einhaltung des Datenschutzes. Um eine adressatenorientierte Datentrennung, Pseudonymisierung und Übermittlung zu realisieren, wurden unabhängige Datenstellen zwischengeschaltet, an die alle von den Ärzten dokumentierten Informationen fließen. Die Datenstellen erfassen die Daten und überprüfen die Datensätze auf Vollständigkeit und Plausibilität. Bei Beanstandungen erfolgt eine Rückmeldung an den behandelnden Arzt, damit entsprechende Korrekturen an den Dokumentationen vorgenommen werden können. Nach Einführung der elektronischen Datenübermittlung (eDMP) ab Juli 2008 gibt es nur noch einen einheitlichen Datensatz, der alle erhobenen **medizinischen Behandlungsdaten** sowie die **personenbezogenen Merkmale** enthält.¹⁸ Dieser Datensatz wird allen an der DMP-Evaluation beteiligten Institutionen, also den Ärzten, den Datenstellen und den Krankenkassen zur Verfügung gestellt.

Die Datenstellen erstellen die **medizinischen Datensätze** gemäß den in den Evaluationskriterien festgelegten Satzartbeschreibungen, die sie dem Evaluator übermitteln. Für das DMP Diabetes mellitus Typ 2 finden die Satzartbeschreibungen SA100EA/FA und SA100ED/FD¹⁹ Anwendung.

Da ab Einführung der elektronischen Datenübermittlungen auch die neuen Satzartbeschreibungen SA100ED/SA100FD Gültigkeit erlangten, wurden dem Evaluator wie oben beschrieben für den vorliegenden Evaluationsbericht die „a-Datensätze“ bis zum Berichtshalbjahr 2008-1 gemäß der Satzartbeschreibungen SA 100EA/FA übermittelt. Für alle Berichtshalbjahre ab 2008-2 werden dem Evaluator gemäß den Evaluationskriterien die medizinischen Daten des einheitlichen Datensatzes auf Basis der Satzartbeschreibungen SA100ED/FD übermittelt.

Die personenbezogenen Merkmale aus dem einheitlichen Datensatz werden von den Krankenkassen dazu genutzt, die bei Ihnen zu jedem Patienten vorhandenen **Patientenmerkmale** zu aktualisieren bzw. zu vervollständigen. Diese dienen dann versichertenbezogenen Qualitätssicherungsaufgaben wie z.B. Informations- und Erinnerungsfunktionen.

Die Kassen sorgen unter anderem anhand der Patientenmerkmale für die formal korrekte Einschreibung ihrer Versicherten in das Programm. Sie legen die Kohortenzugehörigkeit der Patienten fest und entscheiden unter anderem auf Basis fehlender Dokumentationen über deren Austrittsdatum aus dem Programm. Anschließend erstellen Kassen aus den solchermaßen ergänzten Patientenmerkmalen einen Datensatz gemäß der Satzartbeschreibung SA 100 PM (nachfolgend als „PM-Datensatz“ bezeichnet) und übermitteln ihn dem Evaluator. Voraussetzung dafür, dass ein Patient in diesen Datensatz aufgenommen wird, ist, dass für ihn eine gültige „Erstdokumentation“ vorliegt. Sobald dem Evaluator die Patientenmerkmale vorliegen, zieht er eine Zufallsstichprobe aus der Gesamtheit der Programmteilnehmer für die **Evaluation** der ökonomischen Daten. Der Stichprobenumfang beträgt dabei jeweils 10 Prozent der Ist-Größe einer Kohorte, jedoch mindestens 100 und höchstens 500 Patienten. Falls an einem Programm zwischen 10 und 100 Patienten teilnahmen, wird eine Vollerhebung durchgeführt. Davon wird jedoch abgesehen, wenn die Kohorte weniger als 10 Teilnehmer umfasst, da in diesem Fall aus Gründen der Wahrung der Anonymität auf eine Auswertung verzichtet wird. Der Evaluator übermittelt der Krankenkasse eine Liste mit den Pseudonymen der Stichprobe. Die Kasse spielt diesen Pseudonymen die mit der medizinischen Behandlung verbundenen Leistungsausgaben zu und erstellt daraus einen Datensatz gemäß der Satzartbeschreibung SA 100 OD. Ferner liefert sie Angaben zu den Kosten für Verwaltung und Qualitätssicherung im Disease-Management-Programm. („**ökonomische Daten**“).

Der damit beschriebene Datenfluss ist schematisch in Abbildung E.1.1 dargestellt und gilt für alle Kohorten.

Ab der Kohorte 2008-2 wurden die Auswertungen darüber hinaus um die Ergebnisse einer schriftlichen Befragung zur Veränderung der subjektiven Lebensqualität ergänzt. Die Lebensqualität wird mittels des SF-36-Fragebogens erhoben. Der SF-36 zählt zu den bekanntesten und international am häufigsten eingesetzten generischen Instrumenten, um den Gesundheitszustand zu messen.

Befragt wird grundsätzlich die bereits oben beschriebene Stichprobe von Patienten. Die Kasse ermittelt dazu, für die vom Evaluator übermittelte Pseudonymliste, die zugehörigen Adressdaten und versendet an diese Patienten den Fragebogen. Die Patienten senden die ausgefüllten Fragebögen direkt an den Evaluator zurück, wo sie ausgewertet werden.

Zur Vereinfachung und besseren Lesbarkeit wurde in den bisherigen Erläuterungen wie auch in den tabellarischen Auswertungen von „Teilnehmern“ und „Patienten“ gesprochen und nicht von „Fällen“.

Bei der Interpretation der Auswertungen ist jedoch zu berücksichtigen, dass entsprechend der Kriterien des BVA eine **fallbezogene Auswertung** vorgenommen wurde und keine patientenbezogene. So wurde bei wiederholter Einschreibung ein neuer Fall gebildet und damit der Versicherte einer neuen Kohorte zugeordnet. Das könnte z.B. bei Unterbrechung der Teilnahme an einem Programm der Fall sein. Bei einer patientenbezogenen Auswertung würde hingegen der Patient weiterhin in der bisherigen Kohorte geführt und die formale Wiedereinschreibung ignoriert. Beispiel: Der Versicherte hat schon einmal am betrachteten DMP teilgenommen, ist dann aber ausgeschieden und meldet sich nun im selben DMP erneut an, allerdings in einer „jüngeren“ Kohorte. Dies war insbesondere in der Einführungsphase der DMP relevant, als Anlaufschwierigkeiten dazu führten, dass Versicherte aus formalen Gründen von ihrer Krankenkasse aus dem DMP ausgeschrieben werden mussten und sich

in der Folge erneut einschrieben. Der frühere, bereits dokumentierte Gesundheitszustand und die ggf. durch das DMP beeinflussten Ausprägungen (z.B. Verhaltensänderungen) vor Wiedereintritt ins DMP können somit nicht in der Auswertung berücksichtigt werden.

Bei der patientenbezogenen Betrachtungsweise hat die Unterbrechung der Teilnahme keinen Einfluss auf die Auswertung, während bei der fallbezogenen Betrachtungsweise die entsprechenden Versicherten als neue Fälle gelten und damit neu ausgewertet werden. Dies hat folgenden Nachteil: Wird in einem bestimmten DMP ein Teilnehmer der Kohorte 2006-2 im 2. Halbjahr betrachtet, kann daraus nur mit Sicherheit geschlossen werden, dass er sich in diesem konkreten Programm und in dieser konkreten Kohorte genau im zweiten Teilnahmehalbjahr befindet – denn möglicherweise hat der betreffende Patient „Vorzeiten“ in einer anderen Kohorte und nimmt damit schon länger als die Tabelle vermuten ließe an einem DMP teil. Der Evaluator und die ihn beauftragenden Krankenkassen haben sich daher beim BVA dafür eingesetzt, dass die Versicherten nicht als neue Fälle ausgewertet werden; das BVA hat sich jedoch für das Fallkonzept entschieden.

Bei der Interpretation der tabellarischen Auswertungen nach vollendeten Lebensjahren ist zu berücksichtigen, dass nur Angaben zum Geburtsjahr, nicht aber zum Geburtsmonat oder gar Geburtstag vorlagen. Um für die Patienten dennoch zutreffende Angaben über die vollendeten Lebensjahre treffen zu können, musste auf die Altersangabe „vollendete Lebensjahre zum 1.1. des Auswertungsjahres“ zurückgegriffen werden, die sich nach den Berechnungsvorschriften des BVA ergeben als „Auswertungsjahr minus Geburtsjahr minus 1“. Dadurch ergibt sich eine Besonderheit. Die Patienten werden verglichen mit der für Durchschnittswerte häufig verwendeten Altersermittlung „Auswertungsjahr minus Geburtsjahr“ um ein Jahr jünger ausgewiesen.

¹⁸ Bis zum 30.06.2008 wurden die von den Datenstellen nicht beanstandeten bzw. korrigierten Daten durch die Datenstellen gesplittet, um die personenbezogenen Merkmale von bestimmten medizinischen Daten, für die stattdessen Pseudonyme für die Versicherten vergeben werden, zu trennen. Zum einen wurde dabei ein sog. „a-Datensatz“ in versichertenpseudonymisierter Form erstellt, der u.a. alle medizinischen Daten enthielt. Zum anderen wurde ein „b-Datensatz“ für die Krankenkassen erstellt. Dieser Kurzdatsatz enthielt bestimmte medizinische Daten sowie die personenbezogenen Merkmale wie Geschlecht, Geburtsdatum usw. Durch den Wegfall der Splittung in „a“- und „b“-Datensatz werden Verwaltungsaufwand und Kosten eingespart. Der Datenschutz für die am DMP teilnehmenden Patienten bleibt jedoch nach wie vor gewahrt.

¹⁹ Das „E“ steht dabei für „Erstdokumentation“, das „F“ für „Folgedokumentation“. Mit den Buchstaben „A“ (alt) und „D“ wird unterschieden, ob sich die Dokumentation auf die Zeit vor oder nach Einführung der elektronischen Datenerfassung (eDMP) in den Arztpraxen bezieht.

E.2 Qualitätssicherung

In der praktischen Umsetzung der Datenverarbeitung kam es zu Abweichungen bei der erwarteten Datenqualität. Diese Abweichungen traten insbesondere zu Beginn der Programmlaufzeit, z.B. aufgrund der allgemeinen Anlaufschwierigkeiten, auf. Zur Sicherstellung der Datenqualität wurden daher seitens des Evaluators auf mehreren Ebenen aufwändige Kontroll- und Bereinigungsverfahren implementiert:

- Eingangskontrolle auf Datenformat- und Plausibilitätskriterien
- Dublettenbereinigung
- Matching-Kontrolle (PM- und medizinische Datensätze)
- Rücklaufkontrolle (OD-Datensätze)
- Kontrolle auf Fortschreibung im Zeitverlauf (PM-Datensätze)

Die Anforderungen an die Datensätze sind in den „Datensatzbeschreibungen zur Evaluation“ des BVA geregelt. Alle Daten, die dem Evaluator von den Krankenkassen, Datenstellen und gemeinsamen Einrichtungen geliefert wurden, wurden beim Import auf Verstöße gegen diese Datenanforderungen geprüft und mussten gegebenenfalls neu geliefert werden. Dabei wurden zwei Fehlerquellen festgestellt. Zum einen kam es vor, dass die Daten gegen das festgelegte **Datenformat** verstießen (unzulässige Spaltenlänge, unzulässige Anzahl der Zeichen pro Feld, unzulässige Trennzeichen der Datensätze). Zum anderen kam es vor, dass die medizinischen Daten gegen die festgelegten **Plausibilitätskriterien** verstießen (nicht ausgefüllte Pflichtfelder, unzulässige Einträge, unzulässige Kombinationen). Die Dateien mussten neu geliefert werden, sofern für mindestens ein Merkmal der Anteil der Datensätze mit einem Verstoß gegen die geprüften Plausibilitätskriterien bei 5 Prozent oder mehr lag.²⁰ Der Evaluator hat es allerdings nicht zu verantworten, wenn Teile der Datensätze weiterhin nicht auswertbar waren. Für die Richtigkeit der Rohdaten, die dem Evaluator geliefert wurden, kann er ebenfalls keine Gewähr übernehmen.

Alle anderen Dateien wurden in die tabellarische Auswertung mit einbezogen, also einschließlich der Datensätze mit einem oder mehreren Verstößen gegen die Plausibilitätsregeln. In diesen Fällen wurde im Zusammenspiel mit den Rechenregeln und den medizinischen Plausibilitätskriterien des BVA (siehe Tabelle 0.1.2) folgendermaßen verfahren: Sofern sich die Auswertung auf Merkmale bezog, bei denen kein Regelverstoß vorlag und die gemäß Rechenregeln auswertbar waren, gingen alle Datensätze ganz normal in die Auswertung ein. Sofern sich die Auswertung auf Merkmale bezog, bei denen Regelverstöße vorlagen oder die gemäß Rechenregeln nicht auswertbar waren, wurden Datensätze mit Regelverstoß als „nicht auswertbar“ ausgewiesen.

Zudem kam es vor, dass die gelieferten Dateien **Dubletten** enthielten, die aussortiert werden mussten. Diese Bereinigung erfolgte bei zwei Arten von Dubletten. Zum einen wurden **„Komplett-Dubletten“** aussortiert, also Datensätze, die in allen gelieferten Feldern exakt dieselben Inhalte aufwiesen wie ein bereits vorliegender Datensatz. Diese Dubletten traten in den PM-Datensätzen auf. Zum anderen wurden **„Auswertungsdubletten“** aussortiert. Dabei handelt es sich um Datensätze, die hinsichtlich der Kriterien „Antragsregion“, „Kassenart“ und „Kohortenzugehörigkeit“, also mit identischem Auswertungsschlüssel für einen Versicherten bzw. ein Pseudonym mehrfach vorliegen. Hierbei kann pro Variable nur ein einziger dieser Datensätze ausgewertet werden. Die übrigen Datensätze fallen als Auswertungsdubletten durch das Raster. Mit der Eingangskontrolle und der Dublettenbereinigung wurden Datenqualität und Auswertbarkeit für die einzelnen Datensatztypen (PM-Datensätze, Medizinische Datensätze, Ökonomische Datensätze) verbessert. In diesem Bericht steht jedoch nicht die getrennte Auswertung der einzelnen Datensatztypen im Vordergrund, sondern die Verknüpfung (**„Matching“**) von Personenmerkmalen, medizinischen Daten und ökonomischen Daten anhand der Pseudonymnummern. Daher wurden alle nach Eingangskontrolle und Dublettenbereinigung verbliebenen PM- und medizinischen Datensätze – differenziert nach Kassen und Antragsregion – zunächst auf ihre Verknüpfbarkeit hin ausgewertet, um nicht zuordenbare Datensätze zu identifizieren. Hier ist zwischen folgenden Fällen von Verknüpfungsfehlern zu unterscheiden:

- Medizinische Datensätze (Erst- oder Folgedokumentationen) ohne zugehörigen PM-Datensatz
- PM-Datensätze ohne zugehörige Erstdokumentation

Bei der Analyse dieser Auswertung war zu berücksichtigen, dass ein 100-prozentiges Matching zwischen medizinischen Datensätzen und PM-Datensätzen nicht plausibel wäre. Denn neben einer fehlerhaften Pseudonymvergabe führen verschiedene Konstellationen dazu, dass sich Erstdokumentationen keinem PM-Datensatz zuordnen lassen.

Auch die Zuordnung von PM-Datensätzen zu Erstdokumentationen war aus plausiblen Gründen - wie z.B. falscher Datumsangabe oder Wechsel des Institutionskennzeichens - häufig nicht in 100 Prozent der Fälle möglich.

In die tabellarischen Auswertungen der Patientenmerkmale und der medizinischen Daten flossen nur die Werte derjenigen Patienten ein, für die neben dem PM-Datensatz auch eine zugehörige Erstdokumentation vorlag.

Bei den ökonomischen Datensätzen war eine Überprüfung auf Verknüpfbarkeit entbehrlich. Da sie durch das Zuspielen der Leistungsausgaben zu denjenigen Pseudonymnummern generiert wurden, die in einer Stichprobe aus den PM-Datensätzen gezogen worden waren, war für die zugespielten Leistungsausgaben eine Verknüpfbarkeit mit den PM-Datensätzen in jedem Fall gegeben. Dennoch konnten auch hier drei Arten von Problemfällen auftreten:

- In der Stichprobe gezogene Pseudonymnummern, denen keine Leistungsausgaben zugespielt worden waren
- In der Stichprobe gezogene Pseudonymnummern, denen die Leistungsausgaben doppelt und mit teils unterschiedlichen Werten zugespielt worden waren
- In der Stichprobe nicht gezogene Pseudonymnummern, die dennoch um Leistungsausgaben ergänzt geliefert wurden

Im Rahmen einer **Rücklaufkontrolle** wurde daher ein Abgleich vorgenommen zwischen denjenigen Pseudonymnummern, die der Evaluator in der Stichprobe gezogen hatte, und denjenigen Pseudonymnummern, für welche die Krankenkasse die zugehörigen Leistungsausgaben zugespielt hatte. Damit wurden – differenziert nach Kassen, Eintrittskohorte und Antragsregion – die Problemfälle identifiziert. Da es sich bei der letztgenannten Art von Problemfällen um nicht auswertungsrelevante Informationen handelt, wurden die entsprechenden Datensätze bei der Auswertung ignoriert. Analog wurde vorgegangen, wenn den Pseudonymnummern Leistungsausgaben für Halbjahre zugespielt wurden, in denen die entsprechenden Patienten nicht mehr Programmteilnehmer waren.

Dass die Krankenkassen nicht allen gezogenen Pseudonymnummern die Leistungsausgaben für die erwarteten Berichtshalbjahre zuspielten, lag zum Teil daran, dass die entsprechenden Patienten rückwirkend aus dem Programm ausgeschrieben worden waren, diese Information zum Zeitpunkt der Stichprobenziehung aber noch nicht vorlag. Lagen andere Gründe dafür vor, wurden die Daten ggf. von Kassen ergänzt und eine Neulieferung der überarbeiteten ökonomischen Datensätze an den Evaluator vorgenommen. Lagen in einer Datenlieferung für eine Pseudonymnummer zwei oder mehr ökonomische Datensätze mit unterschiedlichen Leistungsausgaben vor, floss der ökonomisch ungünstigste Wert in die Evaluation ein.

Bei der Evaluation war zudem bei den PM-Daten eine Kontrolle auf Fortschreibung im Zeitverlauf vorzunehmen. Denn nach der erstmaligen Lieferung der PM-Daten stellen die Kassen dem Evaluator halbjährlich den jeweils neuesten Stand der PM-Datensätze zur Verfügung. Um Auswertungen im Zeitverlauf zu ermöglichen, müssen die neuen PM-Datenlieferungen sowohl die PM-Daten aller bisherigen Programmteilnehmer – egal ob mittlerweile ausgeschieden oder nach wie vor Mitglied der Restkohorte – als auch die PM-Daten aller seitdem neu in das Programm eingetretenen Versicherten enthalten. Die neuen PM-Datensätze, die dem Evaluator zur Verfügung gestellt wurden, erfüllten diese Anforderung jedoch nicht in allen Fällen. Die Datenbasis der Auswertungen wurde daher durch einen Abgleich der bisherigen mit den neuen PM-Daten gewonnen:

- Grundlage der Datenbasis waren die PM-Datensätze der Erstlieferung, die in die veröffentlichten Berichte eingegangen sind (bis zum Berichtshalbjahr 2012-1)
- Sie wurden ergänzt durch die in der aktuellen Datenlieferung enthaltenen PM-Datensätze für alle bisher noch nicht ausgewerteten Eintrittskohorten.
- Änderungen in den PM-Datensätzen der neuen Lieferung werden auch dann berücksichtigt, wenn sie sich auf bereits veröffentlichte Kohorten bzw. Halbjahre beziehen.

Der letzte Punkt stellt eine Änderung gegenüber den bisherigen Berichten dar, die gemäß der Abstimmung mit dem BVA zum 30.09.2013 sowohl für die medizinischen als auch für die stichprobenbasierten Auswertungen umzusetzen war. Im Kern wird dabei zugunsten einer aktuelleren Datenbasis die Reproduzierbarkeit der Berichte aufgehoben. Durch die rückwirkende Bereinigung der Datenbasis kann es im Vergleich zu den bisherigen Berichten insbesondere zu folgenden Änderungen kommen: Die Restkohorte kann durch die rückwirkende Bereinigung im Zeitverlauf stärker absinken als in bisherigen Berichten. Da diese Bereinigung im Wesentlichen Patienten ohne medizinische Dokumentation betrifft, ist in der Regel jedoch mit keinen oder nur geringen Auswirkungen auf die **Anzahl der auswertbaren Patienten und ihre Auswertungsergebnisse** (Durchschnittswerte, Patientenanteile) zu rechnen. Dagegen ist davon auszugehen, dass der **Anteil** der auswertbaren Patienten an allen Patienten steigt, wenn die Restkohorte als Bezugsgröße kleiner ausfällt als in bisherigen Berichten. Analog ist in diesem Fall auch ein Anstieg der Anteilswerte aus anderen Auswertungen zu erwarten, deren Bezugsgröße die Restkohorte darstellt.

²⁰ Der Fehleranteil wurde auf die „Netto“-Datei bezogen ermittelt: Für jede Satzart wurde von den Datenstellen eine „Brutto“-Datei geliefert, wobei je nach Datenstelle die Versichertendaten mehrerer Kassen und/oder Kassenarten in einer Datei enthalten sein konnten. Aus dieser Datei wurden die Komplettdubletten aussortiert (siehe nächster Absatz). Die sich daraus ergebende Netto-Datei war die Basis für die Plausibilitätsprüfungen und die Berechnung der Fehleranteile.

E.3 Sonderfälle bei den medizinischen Datensätzen

Im Standardfall, der bei den bisherigen Erläuterungen implizit unterstellt wurde, liegt für einen DMP-Teilnehmer für das Beitrittsjahr genau eine Erstdokumentation und ab dem 2. Halbjahr genau eine Folgedokumentation vor. Tatsächlich kam es in den vorliegenden medizinischen Datensätzen teilweise zu Abweichungen von diesem Schema. Im Folgenden wird beschrieben, wie bei diesen Sonderfällen in der Auswertung vorgegangen wurde:

- **1. Folgedokumentationen bereits im Beitrittsjahr**
Liegen für das Beitrittsjahr eines Patienten eine oder mehrere Folgedokumentationen vor, wurden diese dem darauf folgenden Halbjahr zugeordnet. Führt dies dazu, dass dem 2. Halbjahr zwei oder mehr Folgedokumentationen zugerechnet wurden, galten die Regeln aus Tabelle E.3.1.
- **2. Folgedokumentationen außerhalb des Teilnahmezeitraums**
Liegen Folgedokumentationen für ein Berichtshalbjahr vor, das vor dem Beitrittsjahr oder nach dem Austrittsjahr liegt, werden die entsprechenden Datensätze in der Auswertung nicht berücksichtigt.
- **3. Mehrere Folgedokumentationen in einem Halbjahr**
Lagen für ein Halbjahr mehrere Folgedokumentationen vor, fanden die Regeln aus Tabelle E.3.1 Anwendung.
- **4. Mehrere Erstdokumentationen im Beitrittsjahr**
Lagen für das Beitrittsjahr zwei oder mehr Erstdokumentationen vor, wurde grundsätzlich diejenige mit dem frühesten Unterschriftsdatum des Arztes herangezogen. Sofern zwei oder mehr Erstdokumentationen mit diesem Datum vorliegen, werden die auszuwertenden medizinischen Werte gemäß Tabelle E.3.1 festgelegt.
- **5. Erstdokumentationen im 2. Halbjahr oder später**
Lagen Erstdokumentationen für Halbjahre nach dem Beitrittsjahr vor, werden die entsprechenden Datensätze in der Auswertung nicht berücksichtigt.

Die beiden letztgenannten Punkte wurden im Herbst 2010 neu in die Berechnungsvorschriften aufgenommen.²¹ In den Fällen, in denen die Datenlage widersprüchlich ist, kann es dadurch zu Abweichungen gegenüber bisherigen Berichtsergebnissen kommen. Da in einer chronologisch ersten Erstdokumentation nicht zwangsläufig alle Parameter gleich dokumentiert sind, wie in etwaigen weiteren Erstdokumentationen im Beitrittsjahr, kann es aufgrund der Neuregelung in Punkt 4 zu einer Änderung medizinischer Parameter im *Beitrittsjahr* und infolgedessen auch zu Änderungen der Basis von kollektivbasierten Auswertungen kommen. Die Neuregelung unter Punkt 5 kann zu einer Änderung medizinischer Parameter in den *Folgehalbjahren* führen.²² Darüber hinaus wurden die Berechnungsvorschriften bezüglich Tabelle E.3.1 dahingehend geändert, dass bei den Laborparametern/Messwerten nicht mehr der letzte chronologisch verfügbare, sondern der letzte *plausible* Wert zu verwenden ist. Dadurch kann es ebenfalls zu Abweichungen gegenüber bisherigen Berichtsergebnissen kommen.

²¹ Zuvor war in den Berechnungsvorschriften des BVA nur definiert, wie bei Sonderfällen bezüglich der Folgedokumentationen zu verfahren ist (mehrerer Folgedokumentationen in einem Halbjahr, Folgedokumentationen im „falschen“ Halbjahr). Die Handhabung von Sonderfällen bei den Erstdokumentationen war nicht geregelt. Sie wurden bislang weitestgehend analog zu den Sonderfällen bei den Folgedokumentationen in die Auswertung einbezogen.

²² Da medizinische Informationen aus Erstdokumentationen in den Folgehalbjahren explizit zu ignorieren sind, entfällt nun in den betroffenen Fällen und Halbjahren ein medizinischer Wert. Sofern im betroffenen Halbjahr aus einer oder mehreren Folgedokumentationen abweichende Werte vorliegen, kann es – je nach Auswahl gemäß Tabelle E.3.1 – zu veränderten medizinischen Parametern führen. Sofern im betroffenen Halbjahr keine Folgedokumentationen vorliegen, kommt es durch die Neuregelung zu fehlenden Angaben.

Tabelle E.3.1 Medizinische Daten: Umgang bei mehreren Dokumentationen in einem Berichtshalbjahr

Parameter	Umgang bei mehreren Dokumentationen in einem Berichtshalbjahr
BMI	Jeweils letzter vorliegender plausibler Wert des Auswertungshalbjahres
Definition „Raucher“	Für das betreffende Halbjahr als „Raucher“ zu werten, wenn dies in mindestens einer Dokumentation angegeben wurde
Hypertonus	Jeweils letztes vorliegendes plausibles Blutdruck-Wert-Paar des Auswertungshalbjahres*
HbA1c	Jeweils letzter vorliegender plausibler HbA1c-Wert des Auswertungshalbjahres*
Serum-Kreatinin	Jeweils letzter vorliegender plausibler Kreatinin-Wert des Auswertungshalbjahres*
Medikation	Jeweils letzter vorliegender Wert des Auswertungshalbjahres**
Empfohlene Diabetes-Schulung	Ist in einem Halbjahr eine Schulungskategorie mindestens einmal als wahrgenommen dokumentiert worden, ist diese Schulung unabhängig von ggf. weiteren dokumentierten Ausprägungen als wahrgenommen zu berücksichtigen („best case“).
Empfohlene Hypertonie-Schulung	Ist in einem Halbjahr eine Schulungskategorie mindestens einmal als wahrgenommen dokumentiert worden, ist diese Schulung unabhängig von ggf. weiteren dokumentierten Ausprägungen als wahrgenommen zu berücksichtigen („best case“).
Herzinfarkt	als „neu aufgetreten“ zu werten, wenn dies in mindestens einer Folgedokumentation angegeben wurde
Schlaganfall	als „neu aufgetreten“ zu werten, wenn dies in mindestens einer Folgedokumentation angegeben wurde
Amputation	als „neu aufgetreten“ zu werten, wenn dies in mindestens einer Folgedokumentation angegeben wurde
Erblindung	als „neu aufgetreten“ zu werten, wenn dies in mindestens einer Folgedokumentation angegeben wurde
Nierenersatztherapie (ab 2004-2)	als „durchgeführt“ zu werten, wenn dies in mindestens einer Dokumentation angegeben wurde
Nephropathie	als „neu aufgetreten“ zu werten, wenn dies in mindestens einer Folgedokumentation angegeben wurde
Diabetische Retinopathie	als „neu aufgetreten“ zu werten, wenn dies in mindestens einer Folgedokumentation angegeben wurde
Diabetischer Fuß (Wagner/Armstrong)	Jeweils die höchste (pathologischste) dokumentierte Kategorie für Wagner und Armstrong ist zu werten (s.u.)***
Ophthalmologische Netzhautuntersuchung	als „durchgeführt“ zu werten, wenn dies in mindestens einer Dokumentation angegeben wurde****

* Sollten zu einem **letzten** Arztdatum in einem Halbjahr 2 oder mehr Dokumentationen mit plausiblen Angaben vorliegen, wird der ungünstigste (höchste) Wert verwendet.

** Sollten zu einem **letzten** Arztdatum in einem Halbjahr 2 oder mehr Dokumentationen mit Angaben zur Medikation vorliegen, sind alle Informationen zu verwenden. Bei Widersprüchen (z.B. Medikament X ja und nein) ist von der Anwendung des Medikamentes auszugehen.

*** DFS (Wagner/Armstrong): Beim Vorliegen mehrerer FD ist aus allen vorliegenden FD das Maximum für das Wagner-Stadium UND das Maximum für das Armstrong-Stadium zu werten, unabhängig davon, aus welcher FD die beiden höchsten Angaben entstammen. Dadurch wird sichergestellt, dass für beide Angaben (Wagner und Armstrong) in einem Halbjahr die jeweils höchste dokumentierte Kategorie in die Auswertung einfließt. Laut Ausfüllanleitungen zu SA100EA/FA und SA100ED/FD sind KEINE Angaben zum DFS für Kinder unter 18 Jahren zu machen. Sofern dennoch in den Daten der Datenstellen Angaben bei Kindern enthalten sein sollten, werden diese Angaben für die Evaluation nicht berücksichtigt (auf „missing“ gesetzt).

**** Diese Parameter können halbjährlich pro Folgedokumentation dokumentiert werden, sie werden aber nicht halbjährlich sondern jährlich ausgewertet, so dass immer zwei aufeinanderfolgende Halbjahre ein Berichtsjahr ergeben. Berichtsjahre sind dabei nicht gleichzusetzen mit Kalenderjahren.

E.4 Modellbildung für die Risikoadjustierung

In den folgenden Ausführungen werden die Modellschätzungen für die Risikoadjustierung zentraler Werte im Rahmen der Evaluation der Disease Management Programme für das Krankheitsbild Diabetes Mellitus Typ 2 erläutert.

Allen Modellen liegt ein im Wesentlichen einheitlicher Kovariatenansatz zu Grunde, der im Rahmen hierarchischer Modelle mit jeweils zwei Ebenen („Patient“ und „DMP einer Krankenkasse in einer Region“) verwendet wurde. Die Modelle wurden mit einem Datensatz geschätzt, der sich aus jeweils einer Stichprobe aus dem Gesamtdatenbestand der beiden Evaluationsinstitute zusammensetzt. In beiden Instituten wurde dazu jeweils eine Stichprobe von 150.000 Patienten gezogen, die zwischen dem 2. Halbjahr 2004 und dem 1. Halbjahr 2012 in die Programme eingetreten sind. Die beiden Stichproben wurden zusammengeführt und anonymisiert (Vergabe zufällig generierter Werte für die DMP-Kennung und die Patientennummer). Für jeden Patienten können in halbjährlichem Abstand mehrere Messzeitpunkte vorliegen, wobei der Beobachtungszeitraum bis maximal zum 1. Halbjahr 2012 reicht. Eintritte in die Programme erfolgten ab dem 2. Halbjahr 2004. Die maximale Anzahl an Beobachtungszeitpunkten und damit die maximale Anzahl an Records pro Patient in dem Datensatz beträgt demnach 16 (Eintritt in das DMP im 2. Halbjahr 2004 und das letzte Beobachtungshalbjahr ist das 1. Halbjahr 2012).

Insgesamt setzte sich der anonymisierte gepoolte Datensatz aus 300.000 Patienten und 1.859.583 Records zusammen. Enthalten waren 283 DMP, die allerdings zum Teil nur sehr gering besetzt waren. Deshalb wurden sieben DMP mit weniger als drei Patienten für die Modellschätzung aus dem Datensatz entfernt. Zusätzlich wurden Halbjahre ohne Erst- bzw. Folgedokumentation aus dem Datensatz entfernt. Der letztlich für die Modellschätzung der medizinischen Zielgrößen verwendete Datensatz setzte sich aus 276 DMP mit 299.927 Patienten und 1.770.063 auswertbaren Records zusammen.

Da die ökonomischen Werte nur für eine Stichprobe aller Patienten vorliegen, basieren auch die Modelle zur Schätzung der ökonomischen Zielgrößen auf einer kleineren Fallzahl. Insgesamt lagen in dem gepoolten Gesamtdatensatz für 112.899 Patienten mit 241.469 Records ökonomische Werte vor. Die Zahl der DMP lag bei 276. Von den 276 DMP mit Patienten mit ökonomischen Werten wurden drei DMP mit weniger als drei Patienten für die Modellschätzung aus dem Datensatz entfernt. Insgesamt verblieben also 273 DMP mit 121.894 Patienten und 241.464 Records für die Schätzung der ökonomischen Modelle.

In allen Modellen mit Ausnahme der Übergangsratenmodelle ist die Eintrittskohorte (kodiert von 1 bis 16) und das Kalenderhalbjahr (kodiert von 0 bis 15) enthalten. In den Übergangsratenmodellen ist nur die Eintrittskohorte als unabhängige Variable enthalten, da das Kalenderhalbjahr zum Zeitpunkt des Ereigniszeitpunkts die abhängige Variable definiert. Die letzte Eintrittskohorte ist bei den beiden Zielereignissen „primäre Endpunkte“ und „sekundäre Endpunkte“ dabei nicht enthalten, da für diese noch kein Ereignis beobachtet werden konnte, da noch keine Folgedokumentation vorhanden sein kann. Bei dem Zielereignis „Tod“ können für alle Halbjahre einschließlich des Beitrittsjahres Ereignisse auftreten, d.h. hier kann sich der Beobachtungszeitraum über 16 Halbjahre erstrecken.

Bei der Ausreißerbehandlung wurde auf die bereits vorhandenen medizinischen Wertebereiche zurückgegriffen. Falls die Werte außerhalb der gültigen Wertebereiche lagen, waren die Werte bereits im gepoolten Datensatz mit dem Code für fehlende Angaben (-1) abgelegt. Für alle anderen Variablen wurden keine gültigen Wertebereiche definiert.

Fehlende Angaben wurden grundsätzlich nicht ersetzt (imputiert), d.h. Records mit fehlenden Angaben sind in der Modellierung nicht enthalten. Auf Grund der sehr geringen Anzahl fehlender Werte bei DM2 wurden auch bei den beiden unabhängigen Variablen „BMI-Kategorie“ und „HbA1c-Kategorie“ fehlende Angaben nicht als gesonderte Kategorie in die Modelle aufgenommen (Anteil der fehlenden Werte < 0,5%).

Bei der unabhängigen Variable „auffälliger Fußstatus“ ergaben sich bei einer nennenswerten Anzahl der Fälle (rd. 20 Prozent) fehlende Werte. Da davon auszugehen ist, dass das Vorliegen eines erheblich auffälligen Fußstatus in der Erstdokumentation auch dokumentiert wäre, wurden die fehlenden Angaben auf den Wert für einen unauffälligen Fußstatus gesetzt.

Kollektivabgrenzung

Da im risikoadjustierten Berichtsteil die Werte aus den Rohberichten zu adjustieren sind, wurden grundsätzlich dieselben Abgrenzungen gewählt wie im Rohberichtsteil. Dies betrifft insbesondere die Abgrenzung der Kollektive. Deshalb wurden bei der Modellbildung für DM2 die Modelle über eine Selektion auch ausschließlich für die jeweiligen Kollektive geschätzt, für die auch die risikoadjustierten Werte berechnet werden sollen. Die anzuwendenden Koeffizienten wurden demnach nur an der jeweiligen Gruppe, die das Kollektiv bilden, bestimmt. Sie gelten insofern nicht für alle Programmteilnehmer.

Entsprechend wurden auch die mit dem gepoolten Datensatz berechneten Mittelwerte, als Schätzer für die Gesamtmittelwerte, nur für das jeweilige Kollektiv berechnet.

Mit der Kollektivabgrenzung einher geht in vielen Fällen eine Selektion der Eintrittskohorten und der Kalenderhalbjahre. Wenn beispielsweise nur die neu aufgetretenen Herzinfarkte bei den Patienten ohne Herzinfarkt zur ED betrachtet werden, müssen

folgerichtig alle Eintrittshalbjahre (Zähler des Kalenderhalbjahres = 0) und die letzte Eintrittskohorte (derzeit das 1. Halbjahr 2012) ausselektiert werden.

Modelle

Für die Schätzung wurden Random-Intercept-Two-Level-Modelle (hierarchische Modelle, Mehrebenen-Modelle, gemischte Modelle) berechnet. Level 1 bilden die Patienten, Level 2 bilden die DMP einer Krankenkasse in einer Region (DMP).

Bei diesen Modellen wird stochastische Variation (Heterogenität), d.h. Zufallseffekte auf der Ebene 2 (den DMP) angenommen. Die Modellierung eines Random-Intercept Modells erlaubt diese Zufallseffekte auf der Ebene der DMP in der Modellierung und damit der Schätzung der fixen Effekte, d.h. der Koeffizienten der unabhängigen Variablen auf der Ebene 1 (der Patienten) mit zu berücksichtigen.

Für die intervallskalierten Zielwerte wurden lineare Random-Intercept-Two-Level-Modelle geschätzt. Für die binären bzw. binomialen Zielwerte wurden Logit-Random-Intercept-Two-Level-Modelle geschätzt. Für die Übergangsratenmodelle wurden unter anderem auch aus Gründen der Rechenzeit Proportional-Hazardratenmodelle (Cox-Regressionsmodelle) with shared frailty (gemeinsamer unbeobachteter Heterogenität) geschätzt. Modelliert wird eine gammaverteilte gemeinsame unbeobachtete Heterogenität (der Zufallseffekt auf dem zweiten Level), die multiplikativ auf die Hazardfunktion wirkt.

Während die intervallskalierten Werte direkt modelliert werden (mit dem Modell wird der Wert der abhängigen Variablen geschätzt), gilt für die binären Werte, dass die Wahrscheinlichkeiten des Auftretens des jeweiligen Ereignisses im Beobachtungszeitraum modelliert wird (mit dem Modell wird die Wahrscheinlichkeit zwischen 0 und 1 für das Ereignis vorhergesagt). Bei den Übergangsratenmodellen wird die Rate, d.h. die Wahrscheinlichkeit des Auftretens zu einem bestimmten Zeitpunkt unter Berücksichtigung der Zensierungen geschätzt.

Für die Schätzungen der linearen und binären medizinischen Zielwerte wurde das Statistikprogramm „Stata“ (die Module xtmixed und xtlogit) verwendet.

„xtmixed“ verwendet für die linearen Modelle als Schätzmethode REML (Maximum Restricted Likelihood). Als Schätzmethode für die Logit-Modelle wird adaptive quadrature mit sieben Integrationspunkten verwendet.

Zielwerte und Kollektive

Für die folgenden Zielwerte wurden jeweils für die genannten Patientengruppen Modelle geschätzt:

Tabelle E.4.1 Medizinische Zielwerte

Zielwert	Betrachtete Patienten / Kollektivabgrenzung
Tod (Übergangsratenmodell)	alle Patienten
erster primärer Endpunkt (Übergangsratenmodell)	alle Patienten ohne primäre Endpunkte zur ED
erster sekundärer Endpunkt (Übergangsratenmodell)	alle Patienten ohne sekundäre Endpunkte zu ED
BMI 1: Mittelwert	erwachsene Patienten (18 Jahre und älter)
BMI 2: stark adipös	erwachsene Patienten (18 Jahre und älter)
Raucheranteil 1: Anteil Halbjahre Raucher	alle Patienten
Raucheranteil 2: Anteil Halbjahre Raucher	Raucher bei Einschreibung
Hypertonie	Hypertoniker zur ED laut Anamnese
HbA1c 1: Mittelwert	alle Patienten
HbA1c 2: Wert über 7,5%	alle Patienten
Serum-Kreatinin-Wert: über 1,4 mg/dl	alle Patienten
Diabetesschulung 1: Non-Compliance	Patienten mit empfohlener Schulung laut Dokumentation
Diabetesschulung 2: durchgeführte Schulungen	alle Patienten
Hypertonieschulung 1: Non-Compliance	Hypertoniker zur ED laut Anamnese mit empfohlener Schulung laut Dokumentation
Hypertonieschulung 2: durchgeführte Schulungen	Hypertoniker zur ED laut Anamnese
ophthalmologische Netzhautuntersuchung (Jahresauswertung)	Patienten, die in jeweils beiden betrachteten Halbjahren Teilnehmer waren und für die in beiden Halbjahren medizinische Dokumentationen mit Angaben zur Netzhautuntersuchung vorlagen
Herzinfarkt: neu aufgetreten	Patienten ohne Herzinfarkt zur ED
Schlaganfall: neu aufgetreten	Patienten ohne Schlaganfall zur ED
erheblich auffälliger Fußstatus: neu aufgetreten	Patienten ohne erheblichen auffälligen Fußstatus zur ED
Nephropathie: neu aufgetreten	Patienten ohne Nephropathie zur ED
Diabetische Retinopathie: neu aufgetreten	Patienten ohne diabetische Retinopathie zur ED
Nierenersatztherapie: neu aufgetreten	Patienten ohne Nierenersatztherapie zur ED
Endpunktfreiheit: ohne primären Endpunkt	Patienten ohne primären, aber mit mindestens einem sekundären Endpunkt zur ED

Tabelle E.4.2 Ökonomische Zielwerte

Zielwert	Betrachtete Patienten / Kollektivabgrenzung
Kosten für ärztliche Behandlung u. häusliche Krankenpflege (ambulant) (Euro)	alle Patienten aus der OD-Stichprobe
Kosten für Krankenhausbehandlung und Anschlussrehabilitation (stationär) (Euro)	alle Patienten aus der OD-Stichprobe
Kosten für Arzneimittel (Euro)	alle Patienten aus der OD-Stichprobe
Kosten für Heil-, Hilfsmittel und Dialyse (Euro)	alle Patienten aus der OD-Stichprobe
Kosten für Krankengeld (Euro)	alle Patienten aus der OD-Stichprobe
Leistungsausgaben insgesamt (Euro)	alle Patienten aus der OD-Stichprobe

Bei einigen der medizinischen Zielwerte handelt es sich um Ereignisse, die korrekterweise unter Berücksichtigung der Rechtszensierungen (d.h. Berücksichtigung der zeitlichen Begrenzung des Beobachtungszeitpunkts) berechnet werden sollten. Da allerdings die Ereignishäufigkeit (Inzidenz) im Beobachtungszeitraum z. T. sehr gering ist und zudem in den Evaluationsberichten ebenfalls auf die Berücksichtigung von Zensierungen verzichtet wurde, wurde für die genannten Zielwerte die Auftretenswahrscheinlichkeit im Beobachtungszeitraum modelliert.

In allen drei Übergangsratenmodellen, auch bei den primären und den sekundären Endpunkten, wurde nur das erste Auftreten eines Zielergebnisses analysiert. Zweit- und Mehrfachereignisse wurden auch bei den primären und sekundären Endpunkten nicht berücksichtigt.

Da die nur halbjahresgenaue Messung der Verweildauern bzw. Ereigniszeiten für die Übergangsratenmodelle vergleichsweise unpräzise ist, treten in den Daten viele Endpunkte mit gleicher Zeit, d.h. gleiche Messwerte (Ties, Bindungen) auf, was zu verzerrten Parameterschätzungen führen kann. Allerdings wird mit zunehmender Follow-up-Zeit die Zahl der Bindungen sinken. Auf der anderen Seite können aber nur im Rahmen von Übergangsratenmodellen Rechtszensierungen überhaupt adäquat berücksichtigt werden, so dass bereits zum jetzigen Zeitpunkt Übergangsratenmodelle geschätzt wurden. Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über die Zahl der Bindungen bei den drei Zielwerten zum gegebenen Beobachtungszeitraum.

Tabelle E.4.3 Gemessene Ereigniszeiten und Zahl der Bindungen bei primären Endpunkten, sekundären Endpunkten und Tod

Zeitpunkt (Zähler Kalenderhalbjahr)	Zensierungen	Ereignisse	Gesamt
Primäre Endpunkte			
Beitrittsjahr	43.566	0	43.566
1. Folgehalbjahr = 1	33.056	3.664	36.720
2. Folgehalbjahr = 2	26.418	2.443	28.861
3. Folgehalbjahr = 3	20.570	2.029	22.599
4. Folgehalbjahr = 4	18.027	1.708	19.735
5. Folgehalbjahr = 5	14.446	1.591	16.037
6. Folgehalbjahr = 6	13.775	1.314	15.089
7. Folgehalbjahr = 7	11.880	1.209	13.089
8. Folgehalbjahr = 8	13.873	1.094	14.967
9. Folgehalbjahr = 9	11.812	819	12.631
10. Folgehalbjahr = 10	11.107	658	11.765
11. Folgehalbjahr = 11	8.276	491	8.767
12. Folgehalbjahr = 12	7.993	363	8.356
13. Folgehalbjahr = 13	6.325	307	6.632
14. Folgehalbjahr = 14	6.812	175	6.987
15. Folgehalbjahr = 15	5.631	96	5.727
<i>Gesamt</i>	<i>253.567</i>	<i>17.961</i>	<i>271.528</i>
Sekundäre Endpunkte			
Beitrittsjahr	40.065	0	40.065
1. Folgehalbjahr = 1	29.634	9.880	39.514
2. Folgehalbjahr = 2	23.144	5.574	28.718
3. Folgehalbjahr = 3	17.667	4.598	22.265
4. Folgehalbjahr = 4	15.125	3.849	18.974
5. Folgehalbjahr = 5	11.793	3.311	15.104
6. Folgehalbjahr = 6	11.056	3.025	14.081
7. Folgehalbjahr = 7	9.275	2.720	11.995
8. Folgehalbjahr = 8	10.285	2.650	12.935
9. Folgehalbjahr = 9	8.464	1.499	9.963
10. Folgehalbjahr = 10	7.846	1.080	8.926
11. Folgehalbjahr = 11	5.697	808	6.505
12. Folgehalbjahr = 12	5.295	631	5.926
13. Folgehalbjahr = 13	4.052	371	4.423
14. Folgehalbjahr = 14	4.339	218	4.557
15. Folgehalbjahr = 15	3.417	108	3.525
<i>Gesamt</i>	<i>207.154</i>	<i>40.322</i>	<i>247.476</i>

Zeitpunkt (Zähler Kalenderhalbjahr)	Zensierungen	Ereignisse	Gesamt
Tod			
Beitrittsjahr	47.443	1.262	48.705
1. Folgehalbjahr = 1	36.437	2.072	38.509
2. Folgehalbjahr = 2	29.278	1.557	30.835
3. Folgehalbjahr = 3	22.926	1.314	24.240
4. Folgehalbjahr = 4	20.119	1.190	21.309
5. Folgehalbjahr = 5	16.267	1.077	17.344
6. Folgehalbjahr = 6	15.614	949	16.563
7. Folgehalbjahr = 7	13.571	868	14.439
8. Folgehalbjahr = 8	16.147	734	16.881
9. Folgehalbjahr = 9	13.844	682	14.526
10. Folgehalbjahr = 10	13.114	574	13.688
11. Folgehalbjahr = 11	9.842	459	10.301
12. Folgehalbjahr = 12	9.405	343	9.748
13. Folgehalbjahr = 13	7.469	278	7.747
14. Folgehalbjahr = 14	8.064	179	8.243
15. Folgehalbjahr = 15	6.768	81	6.849
<i>Gesamt</i>	<i>286.308</i>	<i>13.619</i>	<i>299.927</i>

Unabhängige Variablen

Der gemeinsame Kovariatensatz für die Modelle enthält die folgenden unabhängigen Variablen:

- Altersgruppe
- Geschlecht
- Kohortenzugehörigkeit
- Kalenderhalbjahr
- Interaktion: Kohortenzugehörigkeit x Kalenderhalbjahr
- Auswertungsjahr (nur für Jahresauswertung)
- Interaktion: Kohortenzugehörigkeit x Jahr (nur für Jahresauswertung)
- Raucherstatus bei Einschreibung
- BMI-Klassen bei Einschreibung
- Fußstatus bei Einschreibung
- HbA1c-Intervalle bei Einschreibung
- Schlaganfall bei Einschreibung
- Blindheit bei Einschreibung
- Hypertonus bei Einschreibung (anamnestisch)
- pAVK bei Einschreibung
- Diabetische Neuropathie bei Einschreibung
- Fettstoffwechselstörung bei Einschreibung
- Nephropathie bei Einschreibung
- Amputation bei Einschreibung
- KHK bei Einschreibung
- Nierenersatztherapie bei Einschreibung
- Herzinfarkt bei Einschreibung
- Diabetische Retinopathie bei Einschreibung
- Krankengeldanspruch (nur bei Zielwert „Krankengeld“)

In den Modellen enthalten sind also jeweils die in der folgenden Tabelle dargestellten Variablen, wobei keine zu den Zielvariablen sowie der Kollektivabgrenzung redundanten Variablen als unabhängige Variablen in das Modell aufgenommen wurden (z.B. wurde bei Zielwert „Herzinfarkt“ die unabhängige Variable „Herzinfarkt bei Einschreibung“ nicht in das Modell aufgenommen). Bei den Übergangsratenmodellen ist selbstverständlich auch das Kalenderhalbjahr nicht im Modell enthalten, da darüber die Verweildauer bestimmt wird.

Die kategorialen abhängigen Variablen wurden dummy-kodiert mit jeweils der niedrigsten Kategorie als Referenz in das Modell aufgenommen.

Der Interaktionseffekt von Beitrittskohorte und Kalenderhalbjahr wurde als linearer Interaktionseffekt modelliert, d.h. er wurde als Produkt aus der rekodierten Beitrittskohorte (1 - 12) und dem Zähler des Kalenderhalbjahres (0 – 11) gebildet.

Tabelle E.4.4 Übersicht über den gemeinsamen Kovariatensatz für die Modellierung

Unabhängige Variable	Kodierung	Variablenname im Modell
Altersgruppe: - bis 51 Jahre - 51 - 60 Jahre - 61 - 70 Jahre - 71 - 80 Jahre - 81 Jahre und älter	Indikator: 1 2 3 4 5	radm_042 Referenz 2 3 4 5
Geschlecht: - Männer - Frauen	Dummy: 1 0	radm043r Referenz
Kohortenzugehörigkeit: - 2004-2 - 2005-1 - 2005-2 - 2006-1 - 2006-2 - 2007-1 - 2007-2 - 2008-1 - 2008-2 - 2009-1 - 2009-2 - 2010-1 - 2010-2 - 2011-1 - 2011-2 - 2012-1	Indikator: 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16	radm044r Referenz 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16
Kalenderhalbjahr:^{A)} - Beitrittsjahr - 1. Folgehalbjahr - 2. Folgehalbjahr - 3. Folgehalbjahr - 4. Folgehalbjahr - 5. Folgehalbjahr - 6. Folgehalbjahr - 7. Folgehalbjahr - 8. Folgehalbjahr - 9. Folgehalbjahr - 10. Folgehalbjahr - 11. Folgehalbjahr - 12. Folgehalbjahr - 13. Folgehalbjahr - 14. Folgehalbjahr - 15. Folgehalbjahr	Indikator: 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15	radm046 Referenz 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15
Auswertungsjahr (nur für Jahresauswertung): - Jahr 1 - Jahr 2 - Jahr 3 - Jahr 4 - Jahr 5 - Jahr 6 - Jahr 7	Indikator: 1 2 3 4 5 6 7	jahr Referenz 2 3 4 5 6 7
Interaktionsterm: - Kohortenzugehörigkeit x Kalenderhalbjahr	Metrisch: 0 64	intkohj

Unabhängige Variable	Kodierung	Variablenname im Modell
Interaktionsterm (nur für Jahresauswertung): - Kohortenzugehörigkeit x Kalenderjahr	Metrisch: 1 36	intkoj
Raucherstatus bei Einschreibung: - Nichtraucher - Raucher	Dummy: 0 1	Referenz radm_047
BMI-Klassen bei Einschreibung: - Normal - mäßig adipös - stark adipös	Indikator: 1 2 3	radm_048 Referenz 2 3
HbA1c (Intervalle) bei Einschreibung: - $x \leq 6$ - $6 < x \leq 7,5$ - $7,5 < x \leq 8$ - $8 < x \leq 8,5$ - $8,5 < x \leq 10$ - $x > 10$	Indikator: 1 2 3 4 5 6	radm_051 Referenz 2 3 4 5 6
Schlaganfall bei Einschreibung: - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz radm_060
Blindheit bei Einschreibung: - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz radm_063
Hypertonus bei Einschreibung: - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz radm_075
pAVK bei Einschreibung: - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz radm_067
Diabetische Neuropathie bei Einschreibung: - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz radm_065
Fettstoffwechselstörung bei Einschreibung: - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz radm_069
Fußstatus bei Einschreibung^{B)}: - unauffällig - leicht auffällig - erheblich auffällig	Indikator: 1 2 3	radm_fav Referenz 2 3

Unabhängige Variable	Kodierung	Variablenname im Modell
Nephropathie bei Einschreibung: - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz radm_064
Amputation bei Einschreibung: - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz radm_062
KHK bei Einschreibung: - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz radm_068
Nierenersatztherapie bei Einschreibung: - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz radm_061
Herzinfarkt bei Einschreibung: - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz radm_059
Diabetische Retinopathie bei Einschreibung: - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz radm_066
Krankengeldanspruch: - Nein - Ja	Dummy: 0 1	Referenz radm_025

A) Bei den Zielwerten, bei denen auf Grund der Kollektivabgrenzung das Beitrittsjahr nicht in den Modellen enthalten ist, wurde das 1. Folgehalbjahr als Referenzkategorie verwendet.

B) Im Falle einer fehlenden Angabe beim Fußstatus wurde die Kategorie „unauffällig“ gesetzt.

Besonderheiten

Für die Definition der Zielvariablen ist wesentlich, dass bei den Schulungen (Diabetes- und Hypertonieschulungen) eine unsystematische Dokumentation festzustellen ist, die dazu führt, dass für die Erwartungswerte zum Teil erheblich zu hohe Schätzwerte ermittelt werden. Die Ergebnisse sind hier nur sehr eingeschränkt verwendbar.

Dies liegt daran, dass die Dokumentationen häufig, aber offenbar nicht immer fortgeschrieben werden. In den Daten ist sichtbar, dass bei vielen Patienten in aufeinander folgenden Halbjahren bei den Schulungsvariablen eine 0, eine 1 oder eine 2 eingetragen ist. Vermutlich gab es hier also einmal die Empfehlung zur Schulung und in allen Folgehalbjahren wurde dann bei Nichtteilnahme eine 0 bzw. bei Teilnahme eine 2 eingetragen. Bei der 0 (nicht teilgenommen) kommt dies häufiger vor als bei der 2, weshalb bei der Non-Compliance (Zielwert = 0) die Schätzung der E-Werte im Verhältnis zu den O-Werten bzw. G-Werten noch stärker nach oben abweicht als bei der Teilnahme.

Diese Fortschreibung ist allerdings unsystematisch, d.h. es gibt auch viele Patienten, bei denen die Schulungswerte erwartungsgemäß aussehen (d.h. in einem Halbjahr ist ein Wert gesetzt, im Folgehalbjahr dann nicht mehr). Da die Aggregierungsfunktion bei den Schulungszielvariablen (Aggregation von Halbjahren auf Patienten) eine Summenbildung über die Halbjahre ist, wird das Problem mit zunehmender Zahl der Halbjahre größer.

Das Problem lässt sich auf Grund der vermutlich unsystematischen Dokumentation nur über eine Änderung der Zielvariablen lösen. Würde in der Zielvariablen nur das "Erstauftreten" bei der Teilnahme bzw. Nichtteilnahme an empfohlenen Schulungen und nicht alle empfohlenen Schulungen betrachtet, würde also pro Patient nur das erste Halbjahr, in dem ein Wert bei den Schulungen eingetragen ist, modelliert, hätten fortgeschriebene Werte bei den Schulungen keinen Einfluss auf die Schätzung der Erwartungswerte.

Eine detaillierte Darstellung der Modellergebnisse findet sich in infas (2013): DMP-Evaluation DM2: Bericht zur Modellbildung für die Risikoadjustierung. September 2013.

Anhang F: Glossar

ACE-Hemmer sind Hemmstoffe (Inhibitoren) des Angiotensin-konvertierenden Enzyms (Angiotensin Converting Enzyme = ACE)

Anschlussrehabilitation (-heilbehandlung) – Eine solche schließt sich unmittelbar an eine stationäre Behandlung im Krankenhaus an und dient der raschen und sozialen Wiedereingliederung des Versicherten in Beruf und Gesellschaft.

Antragsregion – Region, für die ein DMP beantragt werden konnte; zumeist deckungsgleich mit den Bundesländern. Es gibt 17 Antragsregionen: Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Rheinland, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Thüringen und Westfalen-Lippe.

arithmetisches Mittel – Das arithmetische Mittel (auch Durchschnitt) ist der am häufigsten benutzte Mittelwert und wird deshalb auch als Standardmittelwert bezeichnet.

Armstrong-Klassen – Die Armstrong-Klassen werden in der Beschreibung des diabetischen Fußsyndroms ergänzend zu den Wagner-Stadien verwendet. Armstrong-Stadium A: Keine zusätzliche Komplikation; Stadium B: Mit Infektion (Besiedlung mit Krankheitserregern); Stadium C: Mit Ischämie (Minderdurchblutung); Stadium D: mit Ischämie und Infektion.

auswertbare Patienten – Patienten, die im Berichtshalbjahr noch Programmteilnehmer sind, d.h. die der Restkohorte angehören, und für die auswertbare medizinische Daten vorliegen.

Auswertungs(halb)jahr – Jeweiliges Kalender(halb)jahr, für das Auswertungen zu den Patientenmerkmalen, den medizinischen Parametern oder den ökonomischen Daten der DMP-Teilnehmer erfolgen.

Beitritts(halb)jahr – Kalender(halb)jahr, in dem ein Versicherter in ein DMP eingeschrieben wurde.

Bluthochdruck – Ein Bluthochdruck liegt vor, wenn bei mindestens zwei Gelegenheitsblutdruckmessungen an zwei unterschiedlichen Tagen Blutdruckwerte von größer gleich 140 mmHg systolisch und/oder größer gleich 90 mmHg diastolisch vorliegen.

BMI (Body-Mass-Index) – Verhältniszahl zur Beurteilung des Körpergewichts, berechnet durch Körpergewicht in kg dividiert durch Körpergröße in m zum Quadrat.

Body-Mass-Index – siehe BMI

CI (confidence interval) – Das Konfidenzintervall (Vertrauensbereich) sagt etwas über die Präzision der Lageschätzung eines Populationsparameters aus, zum Beispiel eines Mittel- oder eines Anteilswertes. Das Vertrauensintervall schließt einen Bereich um den auf Basis einer Stichprobe geschätzten Parameter ein, der mit einer zuvor festgelegten Wahrscheinlichkeit die wahre Lage des Parameters in der Population trifft. Würden aus der Grundgesamtheit sehr viele Stichproben gezogen und für jede dieser Stichproben ein Schätzwert für das arithmetische Mittel (oder einen Anteilswert) samt zugehörigem 95%-Konfidenzintervall berechnet, würden 95 Prozent dieser Intervalle den „wahren“ Wert für das arithmetische Mittel (oder den Anteilswert) in der Grundgesamtheit enthalten. Die Breite des CI wird maßgeblich von der Stichprobengröße (der Fallzahl) bestimmt.

diastolischer Blutdruck – Der sich während der Erschlaffung der Herzkammer (Diastole) ergebende niedrigste Punkt der Blutdruckkurve (auch als unterer Blutdruckwert bezeichnet). Da dieser Druck während des größten Teils des Herzzyklus auf den Gefäßwänden lastet, ist er für die Langzeitprognose bedeutend.

Diabetes mellitus – Diabetes mellitus - Zuckerkrankheit, die häufigste endokrine Störung. Es wird vor allem zwischen den beiden wichtigsten Gruppen, dem Typ 1 und dem Typ 2 unterschieden. Allen Typen ist ein absoluter oder relativer Mangel an Insulin gemeinsam. Gefürchtet sind vor allem die Spätfolgen des Diabetes, die Makro- und Mikroangiopathie sowie die Neuropathie, allesamt schwerwiegende Erkrankungen an Gefäßen und Nerven.

DMP (Disease-Management-Programm[e]) – Es handelt sich um systematische Behandlungsprogramme für chronisch kranke Menschen, die auf die Erkenntnisse der evidenzbasierten Medizin gestützt sind. Im Bereich der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) werden diese Programme auch als strukturierte Behandlungsprogramme oder Chronikerprogramme bezeichnet.

ED – siehe Erstdokumentation

Erstdokumentation – Mit der Einschreibung des Patienten in das Programm erhebt der behandelnde Arzt standardisierte Dokumentationsdaten. Der erste Befund wird in der Erstdokumentation dokumentiert, alle weiteren Befunde werden – in der Regel in viertel- bzw. halbjährlichen Abständen – in den so genannten Folgedokumentationen festgehalten.

Erstmanifestation – Erstmaliges Erkennbarwerden z.B. einer Erkrankung oder einer Erbanlage.

EZ – Eintrittszeitpunkt bzw. Halbjahr, in das der Programmeintritt fiel.

FD – siehe Folgedokumentation

Folgedokumentation – Nach der Erhebung der ersten Befunde in der sog. Erstdokumentation werden alle weiteren Befunde in der Regel in viertel- bzw. halbjährlichen Abständen in den sog. Folgedokumentationen festgehalten.

Fußstatus, auffälliger – Unter einem „auffälligen Fußstatus“ werden gefäß- (angiologische), nerven- (neurologische) und/oder knochen- bzw. gelenkbedingte (osteoarthropathische) Auffälligkeiten verstanden. Die Spätkomplikation diabetischer Fuß kann sich in Form schmerzloser Geschwüre (Ulzera) oder sogar Gewebstod (Nekrose, diabetische Gangrän) manifestieren. Liegt eine Polyneuropathie vor, so sind die Füße durch unbemerkte Verletzungen besonders gefährdet. Bereits kleine Verletzungen, bei der Fußpflege oder durch Druck der Schuhe zugezogen, können sich entzünden und damit den Fuß gefährden. Veränderungen können mittels der Klassifikation nach Wagner/Armstrong klassifiziert werden.

Fußsyndrom – Das diabetische Fußsyndrom oder umgangssprachlich auch der "diabetische Fuß" steht für einen Komplex von nervlich (neuropathischen) und/oder gefäßbedingten (angio-pathischen) Symptomen wie Infektionen, Geschwürbildungen (Ulzerationen) und/oder Destruktionen tiefen Gewebes (Knochen, Knorpel, Sehnen) der unteren Extremitäten als Folge eines Diabetes mellitus. Die Schädigungen werden u.a. anhand der Klassifikation nach Wagner klassifiziert.

Glomeruläre Filtrationsrate - Die über eine Million Nierenkörperchen oder Glomeruli sind die kleinsten Funktionseinheiten der Niere mit einer wichtigen Filterfunktion. Die Glomeruläre Filtrationsrate (GFR) gibt das Gesamtvolumen des Primärharns an, das von allen Glomeruli beider Nieren gefiltert wird. Dies sind bei einem Menschen etwa 120 Milliliter pro Minute bzw. etwa 180 Liter pro Tag.

Glibenclamid – Arzneimittel zur medikamentösen Therapie des Diabetes mellitus, das zur Gruppe der Sulfonylharnstoffe gehört. Glibenclamid fördert die Freisetzung von Insulin durch Stimulation der sog. B-Zellen der Langerhans-Inseln der Bauchspeicheldrüse (Pankreas).

Glukosidase – Die Kohlenhydratspaltung erfolgt durch eine Reihe von Enzymen (Glucosidasen) im Magen-Darm-Trakt. Diese Enzyme werden durch eine Gruppe von oralen Antidiabetika, sog. Glukosidase-Hemmer gehemmt, wodurch sich die Resorption von Kohlenhydraten verlangsamt und dadurch der Blutzuckeranstieg nach Nahrungsaufnahme (postprandial) geglättet wird.

Häusliche Krankenpflege – In der Wohnung der Patienten erfolgende Krankenpflege, die als Leistung der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) unter bestimmten Voraussetzungen neben der ärztlichen Behandlung dann erbracht wird, wenn Krankenhauspflege geboten, aber nicht ausführbar ist oder wenn diese dadurch vermieden oder verkürzt wird (sog. Krankenhausersatzpflege), ferner dann, wenn sie zur Sicherung des Ziels ambulanter ärztlicher Behandlung erforderlich ist (sog. Behandlungssicherungspflege). Nicht zu verwechseln mit der häuslichen Pflege, bei der es sich um eine Leistung der gesetzlichen Pflegeversicherung handelt.

Hemmer – siehe Inhibitoren

HbA1c – Ein Derivat aus der Gruppe des sog. Glykohämoglobins. In roten Blutkörperchen binden sich Zuckermoleküle (Glukose) an die Moleküle des Blutfarbstoffs (Hämoglobin). Der Anteil des HbA1c am Gesamthämoglobin bei Gesunden beträgt 4-6. Mit steigendem Blutzuckerspiegel steigt sein Anteil und bleibt bis zu acht Wochen lang erhöht, auch wenn der Blutzucker zeitweise wieder auf normale Werte absinkt. Die Bestimmung von HbA1c dient als Qualitätskontrolle der Blutzuckereinstellung (sog. Blutzuckergedächtnis).

Heilmittel – Mittel zur Behandlung von Krankheiten, die (im Gegensatz zu Arzneimitteln) v.a. äußerlich angewendet werden (Definition der GKV). Ferner alle ärztlich verordneten Dienstleistungen, die einem Heilzweck dienen oder einen Heilerfolg sichern und nur von einem entsprechend ausgebildeten Personenkreis erbracht werden dürfen. Z.B. physikalisch-medizinische Leistungen und medizinische Bäder, wenn sie von Krankengymnasten (Physiotherapeuten), Sprach- (Logopäden) und Beschäftigungstherapeuten (Ergotherapeuten), Masseuren oder medizinischen Bademeistern ausgeführt werden.

Herzinfarkt – Der Herzinfarkt oder Myokardinfarkt ist eine akute und lebensbedrohliche Erkrankung des Herzens. Es handelt sich dabei um Absterben oder Gewebsuntergang von Teilen des Herzmuskels auf Grund einer Minderversorgung des Gewebes mit Sauerstoff bedingt durch den Verschluss eines oder mehrerer Herzkranzgefäße. Im Laufe der diabetesbedingten Gefäßschädigungen und gleichzeitiger Nervenschädigungen kann es zu sog. „stummen Infarkten“ ohne jegliche Schmerzsymptome kommen.

Hilfsmittel – Laut Definition der GKV Hilfen, die im Einzelfall zum Ausgleich eines körperlichen Funktionsdefizits (Behinderung), zur Vorbeugung einer drohenden Behinderung, zur Sicherung des Erfolgs einer Heilbehandlung oder zum Ausgleich einer Behinderung erforderlich sind. Versicherte haben in diesen Fällen Anspruch auf Versorgung mit Seh- und Hörhilfen (Brillen, Hörgeräte), Körperersatzstücken (Arm- und Beinprothesen), orthopädischen (Einlagen, Geh- und Stützapparate, Bruchbänder, Leibbinden, Gummistrümpfe) und andere Hilfsmittel (Treppen- oder Badewannenlift, WC-Sitzerhöhung).

Hypertoniker – Patienten mit dauerhaft erhöhten Blutdruckwerten.

Hypertonus (Hypertonie) – Bluthochdruck, Hochdruckkrankheit. Ein Bluthochdruck liegt vor, wenn bei mindestens zwei Gelegenheitsblutdruckmessungen an zwei unterschiedlichen Tagen Blutdruckwerte von größer gleich 140 mmHg systolisch und/oder größer gleich 90 mmHg diastolisch vorliegen.

Inhibitoren – Es handelt sich um Substanzen, die chemische Reaktionen beeinflussen. Inhibitoren sind Zusatzstoffe, die Reaktionen verschiedenster Art zu verlangsamen oder zu verhindern suchen. Die gegenteilige Eigenschaft zeichnet einen Katalysator aus - dieser beschleunigt chemische Reaktionen.

Insulin – Blutzuckersenkendes Hormon, das in den Beta-Zellen der Bauchspeicheldrüse (Pankreas) gebildet wird. Es spielt eine wesentliche Rolle bei der Regulierung des Blutzuckers und der Therapie des Diabetes mellitus. Bei der Therapie des insulinpflichtigen Diabetes mellitus kommt v.a. dem Humaninsulin, das gentechnisch hergestellt wird, eine herausragende Bedeutung zu. Insuline werden zumeist in Abhängigkeit von der Nahrungsaufnahme oder den Blutzuckermesswerten mittels (Selbst-)Injektion ins Unterhautfettgewebe (subkutan) oder halbautomatisch mittels Insulinpumpe verabreicht. Es stehen verschiedene Darreichungsformen mit langer und kurzer Wirkdauer zur Verfügung. Insulinanaloga sind Insuline mit veränderter Wirkungsweise (insbes. Aufnahme, Verteilung und Ausscheidung im Organismus und damit auch der Wirkdauer aufgrund einer gentechnisch gegenüber dem Humaninsulin veränderten Aminosäurezusammensetzung).

Kohorte bzw. Halbjahreskohorte – Gesamtheit der Teilnehmer eines DMP, die im selben Kalenderhalbjahr in das Programm eingeschrieben wurden. So bilden alle Patienten, die zwischen dem 1.7.2004 und dem 31.12.2004 eingeschrieben wurden, die „Kohorte 2004-2“.

Kollektiv – Einem „Kollektiv“ wird diejenige Teilgruppe der Patienten einer Kohorte zugeordnet, bei denen zum Zeitpunkt der Erstdokumentation eine bestimmte Indikation oder eine bestimmte Verhaltensweise vorlag. Diese Einteilung bleibt unabhängig von der weiteren Entwicklung des interessierenden Parameters über den ganzen Berichtszeitraum bestehen.

Konfidenzintervall – siehe CI

Koronare Herzkrankheit (KHK) – Die KHK ist die Manifestation einer Arteriosklerose an den Herzkranzgefäßen. Bei höhergradigen Einengungen resultiert ein Missverhältnis zwischen Sauerstoffbedarf und Sauerstoffangebot in der Herzmuskulatur. Die Koronare Herzkrankheit ist in den Industrieländern die häufigste Todesursache

Krankengeld – Beim Krankengeld handelt es sich um eine gesetzlich vorgeschriebene Regelleistung der gesetzlichen Krankenversicherung bei Arbeitsunfähigkeit, die als Geldleistung zur wirtschaftlichen Sicherung bei Arbeitsunfähigkeit infolge Krankheit ausbezahlt wird. Das Krankengeld soll dabei dem Krankenversicherten den Verdienstaufschlag ersetzen. Es beträgt bei Arbeitnehmern 70% des erzielten regelmäßigen Arbeitsentgelts und Arbeitseinkommens, soweit es der Beitragsberechnung unterliegt (Regelentgelt), höchstens jedoch 90% des Nettoarbeitsentgelts und wird bei Arbeitsunfähigkeit wegen derselben Krankheit für längstens 78 Wochen gezahlt.

Lasertherapie – Bei der Laser-Therapie - auch Laser-Koagulation oder Photo-Koagulation genannt - werden gezielte Lichtstrahlen auf die geschädigte Netzhaut gerichtet, die diabetesbedingte Blutgefäß-Wucherungen zerstören. Dadurch wird auch die Bildung weiterer Gefäßveränderungen unterdrückt.

Makroangiopathie – Bei dieser Spätfolge des Diabetes werden die großen Gefäße (Arterien) durch Arteriosklerose geschädigt, wobei Folgeerkrankungen wie koronare Herzkrankheit (KHK), Herzinfarkt, Schlaganfall und arterielle Verschlusskrankheit (AVK) auftreten können.

Mean – siehe arithmetisches Mittel

Median – Der Median oder Zentralwert bezeichnet eine Grenze zwischen zwei Hälften. In der Statistik ist er definiert als jener Beobachtungswert, bei dem die Werte jeweils mindestens der Hälfte der Beobachtungen kleiner oder gleich und die Werte mindestens der Hälfte größer oder gleich diesem Wert sind.

Medizinische Datensätze – Datensätze, welche die Befundwerte aus den Erst- und Folgedokumentationen der behandelnden Ärzte enthalten. Dazu liegen vier Satzarten (SA) vor: Für die Werte der Erstdokumentation die SA 100 EA und (ab der 9. RSA-ÄndV) SA 100 EN sowie für die Folgedokumentationen die SA 100 FA und (ab der 9. RSA-ÄndV) SA 100 FN.

Metformin – Der einzige heute noch in Deutschland zugelassene Wirkstoff aus der Gruppe der Biguanide ist das Metformin. Diese Substanzklasse der oralen Antidiabetika, entsteht aus zwei Molekülen Guanidin unter Abspaltung von Ammoniak. Der blutzuckersenkende Effekt ist auf mehrere, zum Teil noch unklare, Mechanismen zurückzuführen. Es wird die körpereigene Glucoseproduktion (Gluconeogenese), die Glucosefreisetzung (Glykogenolyse) aus der Leber und auch die Aufnahme (Resorption) der Kohlenhydrate aus dem Darm gehemmt. Durch den letztgenannten Wirkmechanismus ist Metformin auch besonders gut für die Therapie übergewichtiger Diabetiker geeignet. Eine verbesserte Glucoseaufnahme in den Muskel führt zu einer Zunahme der Glykogenkonzentration und trägt dadurch ebenfalls zur Senkung des Blutzuckerspiegels bei.

Mikroangiopathie – Bei dieser Spätfolge des Diabetes werden die die kleinen und kleinsten Gefäße (Kapillaren) geschädigt, wobei Folgeerkrankungen wie Netzhautschädigung (Retinopathie) oder Nierenschädigung (Nephropathie) mit den Endstadien Erblindung und Nierenversagen auftreten können.

Monotherapie – Unter einer Monotherapie versteht man die Behandlung mit einem Medikament, das nur eine Wirksubstanz enthält. Eine Kombinationstherapie arbeitet dagegen mit Medikamenten mit zwei oder mehr Wirksubstanzen.

Nephropathie, diabetische – Eine durch Diabetes mellitus verursachte Veränderung der Nierengefäße, die zu einer Verschlechterung der Nierenfunktion führt. Erstes Anzeichen für eine diabetische Nephropathie ist die Ausscheidung von kleinsten Eiweißmengen mit dem Urin (Mikroalbuminurie). Nimmt die Nierenfunktion weiter ab, können bestimmte Stoffwechselprodukte nicht mehr in ausreichendem Maße über die Niere ausgeschieden werden. Man spricht dann von einer Niereninsuffizienz, die in ihrem Endstadium eine Blutwäsche (Dialyse) notwendig macht.

Neuropathie (Polyneuropathie) – Nervenerkrankung, die zu den diabetischen Folgeerkrankungen zählt. Man unterscheidet zwischen der häufigeren peripheren Neuropathie und der selteneren autonomen Neuropathie. Die periphere Neuropathie (z.B. nervenbedingte Störungen des Temperatur- und Schmerzempfindens an den Extremitäten) tritt meist als Empfindungsstörung an beiden Füßen auf. Der Gefühlsverlust wird von einem Fehlen der Sehnenreflexe begleitet. Häufig ist auch eine motorische Störung festzustellen, die sich in einer Schwäche und Rückbildung der kleinen Fußmuskulatur zeigt. Dadurch kommt es zu Veränderungen des Fußes mit Fehlstellungen. Unangenehm ist die schmerzhaft Polyneuropathie, die sich vornehmlich in der Nacht mit einem Gefühl von Pelzigkeit, Spannung, Fußsohlenbrennen oder starkem Kribbeln äußert. Die autonome Polyneuropathie gehört ebenso zu den Folgeerkrankungen des Diabetes mellitus und äußert sich in Funktionsstörungen der inneren Organe. Von den häufig unspezifischen Symptomen können alle Organsysteme betroffen sein, wie z.B. Magen-Darm-Trakt (Magenentleerungsstörungen, Übelkeit), Herz (Verringerung der Herzfrequenzvariabilität), Sexualorgane (erektile Dysfunktion), Blase (Entleerungsstörungen). An den Füßen kann es als Folge einer verminderten Schweißbildung zu erhöhter Austrocknungsgefahr der Fußhaut, starker Hornhautbildung und Rissen kommen. Außerdem gibt es vermehrt Veränderungen in der Haut (Pergamenthaut) und den Nägeln (eingerissene, brüchige Nägel).

Nierenersatztherapie – Verlieren als Folge des Diabetes die Nieren ihre Ausscheidungs- und Filterfunktion, muss mittels Blutwäsche (Dialyse) oder gar Nierentransplantation eine Nierenersatztherapie durchgeführt werden.

Niereninsuffizienz – Sind die Nieren durch eine Erkrankung derart geschädigt, dass sie nicht mehr in der Lage sind, die bei normaler Ernährung anfallenden Stoffwechselprodukte vollständig auszuschleiden bzw. ihre Filterfunktion auszuüben, so spricht man von Nierenversagen oder Niereninsuffizienz. Im Endstadium der terminalen Niereninsuffizienz muss eine Nierenersatztherapie durchgeführt werden.

OAD – Unter dem Begriff orale Antidiabetika werden Tabletten aus verschiedenen Substanzklassen zusammengefasst. Dazu zählen Glucosidase-Hemmer, Biguanide, Sulfonylharnstoffe bzw. deren Derivate und Repaglinide. In der Therapie des Diabetes mellitus Typ 2 sind sowohl Kombinationen zwischen oralen Antidiabetika untereinander als auch zwischen dem nicht oral applizierbaren Insulin und oralen Antidiabetika möglich. Die Therapie ist in jedem Fall an die individuellen Bedürfnisse des Patienten anzupassen.

OD-Daten – Ökonomische Daten. In die Evaluation fließen zwei Arten von ökonomischen Daten ein. Erstens: Die mit der medizinischen Behandlung der DMP-Teilnehmer verbundenen Leistungsausgaben; sie sind patientenbezogen und liegen für eine Stichprobe der DMP-Teilnehmer vor. Diese Daten werden als Satzart 100 OD bezeichnet. Zweitens: Die Kosten für Verwaltung und Qualitätssicherung im Disease-Management-Programm. Diese Daten liegen als jährliche Durchschnittswerte pro Patient und Jahr vor.

ophthalmologische Netzhautuntersuchung – Vom Augenarzt zur frühzeitigen Erkennung und Therapie von Mikroangiopathien (Erweiterungen, Neubildungen, Blutungen etc.) der Netzhaut (Retina) durchgeführte Untersuchung des Augenhintergrunds.

orale Antidiabetika – siehe OAD

Osteoarthropathie – Das Absterben von Knochengewebe (Knochennekrosen) kann bei Diabetes-Patienten z.B. im Vor- und Rückfuß zu schmerzlosen Destruktionen, Statikverlust und Geschwürbildungen (Ulzerationen) mit nachfolgenden schwerwiegenden Infektverläufen und Schädigung der Gewölbefunktion des Fußes führen.

periphere arterielle Verschlusskrankheit (pAVK) – Durch verengende (stenosierende) bzw. verschließende (obliterierende) Veränderungen an Arterien verursachte Erkrankung, die zu Störungen der arteriellen Durchblutung an den Extremitäten durch Einengung der Gefäßlichtung führt. Verschlüsse peripherer Arterien sind oft multipel und langstreckig und betreffen zumeist Arterien der unteren Extremität (Beine). Beschwerden an den Beinen, die zum Stehenbleiben zwingen, werden als Schaufensterkrankheit bezeichnet.

PM-Daten – Patientenmerkmalsdaten. Kurzdatensätze, welche Patientenmerkmale wie Geschlecht und Geburtsjahr enthalten, jedoch keinerlei medizinischen Befunde. Zudem enthalten sie die für die Zuordnung bei der Auswertung benötigten Angaben über Kohortenzugehörigkeit, Einschreibedatum und ggf. Beendigungsdatum.

Programtteilnehmer – Versicherte, die in ein DMP eingeschrieben sind.

Restkohorte – Gesamtheit der Patienten einer Kohorte, die zu Beginn des Berichtshalbjahres noch Programtteilnehmer sind. Formal wird dies daran festgemacht, dass im PM-Datensatz kein „Austrittsdatum“ vermerkt ist.

Retinopathie – Die diabetische Retinopathie ist eine durch Diabetes mellitus hervorgerufene Erkrankung der Netzhaut des Auges. Die Schädigung kleiner Blutgefäße (Mikroangiopathie) verursacht eine Minderung der Sehschärfe sowie Einschränkung des Gesichtsfelds und kann im Verlauf zur Erblindung führen. Eine schlechte Diätführung bzw. Blutzuckereinstellung begünstigt die Entstehung des Krankheitsbilds. 30% aller Erblindungen in Europa sind auf die diabetische Retinopathie zurückzuführen

Risikostrukturausgleichsänderungsverordnung (RSA-ÄndV) – Zwischen den Krankenkassen wird jährlich ein Risikostrukturausgleich durchgeführt. Damit werden die finanziellen Auswirkungen von Unterschieden in der Höhe der beitragspflichtigen Einnahmen der Mitglieder, der Zahl der Familienversicherten und der Verteilung der Versicherten auf nach Alter und Geschlecht getrennte Versichertengruppen zwischen den Krankenkassen ausgeglichen. Der RSA soll künftig auch Unterschiede bei der Krankheitslast (Morbidität) zwischen den Krankenkassen berücksichtigen. Die Ergänzung des RSA um einen DMP-RSA für im DMP eingeschriebene Versicherte stellt eine erste Stufe zum morbiditätsorientierten RSA dar.

Schlaganfall – Als Schlaganfall (medizinisch auch Apoplex oder Insult), wird eine plötzlich oder innerhalb kurzer Zeit auftretende Erkrankung des Gehirns bezeichnet, die zu einem anhaltenden Ausfall von Funktionen des Zentralen Nervensystems führt und durch kritische Störungen der Blutversorgung des Gehirns (Gefäßverschluss oder Einblutung) verursacht wird.

Serum-Kreatinin – Kreatinin ist ein Produkt des Muskelstoffwechsels. Ein Anstieg seiner Konzentration im Blut (Serum-Kreatinin) kann ein Hinweis auf eine Nierenschädigung (Nephropathie) sein.

Subkohorte – Untergruppe der Patienten einer Kohorte. Alle Patienten werden zum Zeitpunkt der Erstdokumentation nach dem Schweregrad ihrer Begleit- oder Folgeerkrankungen in drei Subkohorten unterteilt. Diese Einteilung bleibt über den gesamten Berichtszeitraum bestehen, auch wenn sich der Schweregrad der Begleit- oder Folgeerkrankungen im Zeitverlauf ändert.

subkutan – bedeutet "unter der Haut" oder "unter die Haut verabreicht". Die subkutane Verabreichung von Medikamenten ist einfach zu handhaben. Dadurch eignet sich dieses Verfahren gut, um vom Patienten selbst angewandt zu werden.

Sulfonylharnstoffe – Arzneimittelgruppe zur medikamentösen Therapie des Diabetes mellitus (z.B. Glibenclamid) Sie fördern die Freisetzung von Insulin durch Stimulation der sog. Beta-Zellen der Langerhans-Inseln der Bauchspeicheldrüse (Pankreas).

systolischer Blutdruck – Der sich während des Zusammenziehens bzw. der Kontraktion der Herzkammer (Systole) ergebende höchste Punkt der Blutdruckkurve (auch als oberer Blutdruckwert bezeichnet).

Statin ist im allgemeinen medizinischen Sprachgebrauch ein Arzneistoff, der der pharmakologischen Substanzklasse der 3-Hydroxy-3-Methylglutaryl-Coenzym-A-Reduktase-(HMG-CoA-Reduktase-)Inhibitoren angehört. Da HMG-CoA ein Zwischenprodukt der menschlichen Cholesterinsynthese ist, werden Statine bislang hauptsächlich bei Fettstoffwechselstörungen als Cholesterinsenker eingesetzt

Thrombozyten-Aggregationshemmer – Diese Arzneimittel, wie z.B. Acetylsalicylsäure, verhindern das Zusammenkleben von Blutplättchen (Thrombozyten) und senken dadurch die Blutgerinnungsneigung, wodurch in den Blutgefäßen seltener Blutgerinnsel (Thrombosen) entstehen.

Urin-Albumin – Albumin ist das häufigste Eiweiß im Blutplasma. Während die Filterfunktion gesunder Nieren nur geringe Albuminmengen im Primärharn zulässt, die außerdem fast vollständig rückgewonnen (resorbiert) werden, erhöht sich bei zunehmender Nierenfunktionsstörung die Menge von Albumin im Primärharn. Dieses Albumin wird bei Überschreitung der Rückresorptionskapazität zunächst in geringen Mengen (Mikroalbuminurie), dann auch in größeren Mengen (Makroalbuminurie, Eiweissverlustniere) mit dem Urin/Harn ausgeschieden.

Wagner-Stadien – Zur klinischen Einteilung des Schweregrads des diabetischen Fußsyndroms hat sich die Einteilung nach Wagner in 5 Stadien bewährt (Stadium 0: Risikofuß ohne Läsion [ggf. Fußdeformation], 1: oberflächliches Geschwür (Ulcus) [mit potentieller Infektion oder mit Infektion nur im Wundbereich], 2: tiefes, gelenknah infiziertes Ulcus, 3: penetrierende Infektion mit Knochenbeteiligung, Knochenmarksentzündung (Osteomyelitis) oder Abszess, 4: Begrenzte Vorfuß- oder Fersennekrose, 5: Nekrose (Zelltod) des Fußes.